Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmischwald S Feldsee (2) - 18114311300002

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300002
Erfassungseinheit Name	Bergmischwald S Feldsee (2)
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013397811		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	73		
Kartierer	Spiegelberger, Roland	**Erfassungsdatum**	23.11.2011	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung ca. 8m hohe, senkrechte Felswände beiderseits der Brugga. Die Felswände fallen senkrecht ab und fassen die Brugga in der Art eines kleinen Canyons ein.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Geringe Artenausstattung, sonst sehr gut ausgeprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.996%)

TK-Blatt 8013 (99.996%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW "Faulbach" -Brenntehaldefelsen - 18114311300003

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300003
Erfassungseinheit Name	BW "Faulbach" -Brenntehaldefelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013413692		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	26919		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Große, weitläufige zusammenhängende Felsformationen und große Einzelfelsen mit steil nach N abstürzenden Felswänden. Klüftig verwittertes, breites Felsband am Oberhang und weitere davon etwas abgesetzte Felsen unterschiedlicher Höhe an einem überwiegend nord-nordwestexponierten Steilhang. Steile, z.T. senkrecht nach Norden abfallende, bis 30 m hohe Felswände mit überwiegend Moos- und Flechtenbewuchs. Die Felsen weisen zahlreiche Habitattstrukturen wie offene Felsköpfe, Nischen, Simse, Klüfte, Spalten, Überhänge und glatte, teilweise nicht überschirmte Felswände auf. Die Felsen liegen in sehr naturnahen BuchenTannen-Fichten-Mischwäldern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr große, eher artenarme aber typisch ausgeprägte Waldfelsen in luftfeuchter Lage mit lokaler Beeinträchtigung der Bodenvegetation durch Gamsverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Racomitrium spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Schneeberg - 18114311300004

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300004
Erfassungseinheit Name	Felsen am Schneeberg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013414492		
Teilflächenanzahl:	43	**Fläche (m²)**	27098		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine, mit Heidelbeere bewachsene Einzelfelsen und Felsbereiche in Fi-Dickungen bis Stangenhölzer an einem W- bis NW-exponierten Steilhang. Nur im NO Altholz aus Tanne, Fichte, Buche, Kiefer. Zahlreiche Felsen und Felsformationen unterhalb der großen Felsen am Schneeberg und südlich davon. Die Felsen liegen an überwiegen nord- nordwestexponierten Steilhängen und sind z.T. stark überschattet. Sie sind vor allem mit Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische, teils stark überschattete Waldfelsen mit überwiegend artenarmer Moos- und Flechtenflora und ohne erkennbare Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald "Faulbach" - Felsen SW Luchsfelsen - 18114311300005

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300005
Erfassungseinheit Name	Bannwald "Faulbach" - Felsen SW Luchsfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013414992		
Teilflächenanzahl:	15	**Fläche (m²)**	21495		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Felsbereiche und kleinere Einzelfelsen an einem schroffen SW-exponierten Steilhang eines Trogtales. Zahlreiche Felsbänder und Einzelfelsen an überwiegend südexponierten Steilhängen. Die Felsen erreichen Höhen von 6- bis 8 m, z.T. weisen sie steil abfallende, offene Felswände auf. Die Felsen sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen. Bestockung überwiegend aus Buche, Fichte und Tanne.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Artenausstattung naturraumtypisch; hauptsächlich Kryptogamen. Standortsverhältnisse natürlich. Die Bodenvegetation ist z.T. durch Gamsverbiss beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald "Faulbach" - Felsen SW Luchsfelsen - 18114311300005

01.03.2021

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald "Faulbach" - Felsen SW Luchsfelsen - 18114311300005

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9180* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (10%)

Beschreibung Kleinflächige Übergänge zum Ahorn-Eschen-Blockwald im Felsrandbereich. Lichte Baumschicht mit Esche, Bergahorn und Buche; im O (Blockhalde) auch Sommerlinde.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Strukturreiche Bestände mit Übergängen zum Buchen-Mischwald. Starke Beeinträchtigung durch Wildverbiss (Verjüngung fehlt weitgehend). Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Geranium robertianum	**dt. Name**	Ruprechtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Tilia platyphyllos	**dt. Name**	Sommer-Linde
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Ulmus glabra	**dt. Name**	Berg-Ulme
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Luchsfelsen und weitere Felsen W St. Wilhelm - 18114311300006

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300006
Erfassungseinheit Name	Luchsfelsen und weitere Felsen W St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013415192		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	10594		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	21.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Großer und kleiner Luchsfelsen mit steil nach SW abfallenden Felswänden (Höhe bis zu ca. 25m) und teilweise mit dichtem Heidelbeerteppich bewachsenen Felsköpfen. Weitere kleinere Einzelfelsen an einem SW-exponierten Steilhang. In der Umgebung des Großen Luchsfelsens Bu- und Ta-reiches Altholz, ansonsten v.a. Fi-Stangenhölzer. Zahlreiche Felsen an überwiegend südexponierten Steilhängen. Die Fuchsfelsen sind sehr sturkturreich und weisen hohe, offene Felswände und Felsköpfe aif. Teilweise stärkere Beschattung durch angrenzende Nadelhölzer in den unterhalb der Fuchsfelsen gelegenen Bereiche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Typische Waldfelsen ohne Besonderheiten oder nennenswerten Beeinträchtigungen. Am Oberhang auf offenen Felspartien Bodenvegetation etwas artenreicher, teilweise jedoch auch durch Gamsverbiss beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Luchsfelsen und weitere Felsen W St. Wilhelm - 18114311300006

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8230 (1%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (1%)

Beschreibung An den Großen Fuchsfelsen unterhalb des Fuchsbachweges wachsen auf kleinen Felsvorsprüngen und in Felsnischen und -spalten z.T. Dreischnittiger Baldrian und Felsen-Leimkraut. Diese befinden sich v .a. an den steilen, für das Gamswild nicht zugänglichen Felswänden.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	V.a. am Großen Fuchsfelsen stetiges Vorkommen von Felsen-Leimkraut und Dreischnittigem Baldrian auf Felsnischen und in Spalten. Am Großen Fuchsfelsen z.T. sehr gut ausgeprägte Felsstrukturen. Felskopfvegetation z.T. durch Gams beeinträchtigt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fuchsbach O St. Wilhelm - 18114311300007

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300007
Erfassungseinheit Name	Fuchsbach O St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013415292		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	12413		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	21.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Bach mit naturnaher Laubbaum-Begleitvegetation an einem W- bis SW-exponiertem Steilhang. Bis zu ca. 1,5m breiter, schnell fließender, klarer Bergbach mit Fels- und Geröllbett. Auf den geröllreichen und lichteren Abschnitten mit Vorkommen von Wassermoosen, die nach Norden und in dichter überschirmten Bereichen abnehmen. Im Norden quert der Fuchsbachweg

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägter Waldbach steiler Rinnen. Im Oberen Bereich von einer Waldstraße unterbrochen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (48.356%)
8113 (51.644%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhynchostegium riparioides	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fuchsbach O St. Wilhelm - 18114311300007

01.03.2021

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald "Faulbach" - Große Blockhalde - 18114311300008

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300008
Erfassungseinheit Name	Bannwald "Faulbach" - Große Blockhalde
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013461302		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4700		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Großflächige, unbestockte, sehr grobblockige Blockhalde an einem SW-exponiertem Steilhang. Gut ausgebildete, große offene Blockhalde mit Moos- und Flechtenbewuchs am Blockhaldenfuß; ansonsten ist die Vegetation größtenteils auf spaltenbesiedelnde Gefäßpflanzen beschränkt. Die Blockhalde wird von naturnahen Buchenwäldern umgeben. Unterhalb grenzt ein Douglasienbestand an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mit Moosen und Flechten bewachsene, sehr offenen Blockhalde ohne erkennbare Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald "Faulbach" - Große Blockhalde - 18114311300008

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schneeberg- und Räuberfelsen - 18114311300009

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300009
Erfassungseinheit Name	Schneeberg- und Räuberfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013560112		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	40399		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Großartige Felslandschaft an einem W-bis NW-exponierten Steilhang. Zahlreiche Felsformationen, großflächige Einzelfelsen mit steil abfallenden Felswänden in naturnahen Ta-Fi-Buchenwäldern mit Bannwaldcharakter und mattwüchsigem trockenem Kiefernwald unterhalb der Gefällmatte. Zahlreiche Einzelfelsen und große zusammenhängende Felsformationen mit z.T. über 30 m hohen, steil abfallenden Felswänden. Die Felsen weisen zahlreiche Klüfte, Spalten und Simse auf. Die z.T. sehr offenen Felswände sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen. Die Felsköpfe sind nur spärlich mit Heidelbeere und Besenheide bewachsen bzw. vom umgebenden Bestand überschirmt. Die Felsköpfe sind stark windexponiert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Typische Waldfelsen mit standörtlich bedingt artenarmer, v.a. von Moosen und Flechten geprägten Vegetation, mit hervorragenden Habitatstrukturen bei gleichzeitig starker Beeinträchtigung durch erlaubtes Beklettern. Felsköpfe durch Trittbelastung (Kletterer, z.T. auch Gamsverbiss) meist nur spärlich mit Besenheide und Heidelbeere bewachsen bzw. überschattet. Silene rupestris als Kennart des LRT 8230 kommt nur vereinzelt vor. Der LRT wurde daher nicht erfasst.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 530 sonstiger Sport **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalde zw. Schneeberg- und Räuberfelsen - 18114311300010

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300010
Erfassungseinheit Name	Blockhalde zw. Schneeberg- und Räuberfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013560212		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1460		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	31.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Oberhang schmal ausgeprägte, grobblockige Blockhalde in einer nordwestexponierten Rinne an einem Steilhang zwischen seitlich hoch aufragenden Felswänden.
Grobblockige, sehr steile Blockhalde oberhalb des querenden Wanderpfades zwischen Schneeberg- und Räuberfelsen. Randlich etwas von starken Alttannen und -buchen sowie einzelnen Bergahornen überschirmt und teilweise mit starkem Totholz bedeckt. Örtlich mit Fichtenjungwuchs zwischen den Blöcken.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte Blockhalden mit artenarmer Vegetationn aus v.a. Moosen und Flechten. Standörtlich bedingt nur schmale Ausprägung und daher randliche Beschattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW BW "Faulbach" und Brenntehalde - 18114311300011

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300011
Erfassungseinheit Name	Felsen SW BW "Faulbach" und Brenntehalde
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013560612		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2600		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zwei südwestlich der Brenntehalde gelegene Felsen in Buchen-Mischwäldern außerhalb des Bannwaldes. Zwei überwiegend westexponierte Felsbereiche mit z.T. offenen Felswänden am Westabfall der Brenntehalde.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenarme aber typisch ausgeprägte Waldfelsen ohne erkennbare Beeinträchtigungen, die mit den im Bannwald gelegenen Felskomplexen der Brenntehalde in Verbindung stehen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW u. NSG "Faulbach" - Felsen - 18114311300012

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300012
Erfassungseinheit Name	BW u. NSG "Faulbach" - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013560712		
Teilflächenanzahl:	17	**Fläche (m²)**	10124		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsen an einem überweigend süd-südwestexponierten Hang inmitten von Heidelbeer- und Hainsimsen-Buchenwäldern. Breite Felsbänder mit v.a. nach Süden hin offenen, mit bis zu 8 - 10 m hohen Felswänden mit zahlreichen Klüften und Simsen. Häufig flach ausstreichend und daher meist von den umgebenden Buchewäldern überschirmt oder bestockt. Die Felsen sind v.a. mit Moosen und Flechten bewachsen. Auf offenen Felsköpfen gibt es kleinflächig Übergänge zu artenarmen Zwergstrauchheiden aus Heidekraut und Heidelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typische Waldfelsen südexponierter Trockenstandorte ohne nennenswerte Beeinträchtigungen. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW u. NSG "Faulbach" - Felsen - 18114311300012

01.03.2021

wiss. Name	Polypodium vulgare agg.	**dt. Name**	Artengruppe Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW und NSG "Faulbach" - Blockhalden - 18114311300013

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300013
Erfassungseinheit Name	BW und NSG "Faulbach" - Blockhalden
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013560812		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2627		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere offene Blockhalden an einem steilen, im Norden west- und im Süden süd-südwestexponierten Steilhang. Im Norden größere, westexponierte und damit luftfeuchtere Blockhalde in Buchen-Mischwald. Im Süden kleinere südexponierte Blockschutthalden mit randlicher Überschirmung durch die umgebenden Heidelbeer- und Hainsimsen-Buchenwälder. Bewuchs v.a. aus Moosen und Flechten, im N etwas moosreicher.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Für ihre Größe typisch ausgeprägte, wenig artenreiche Block- und Blockschutthalden mit randlicher Überschirmung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden NW St. Wilhelm - 18114311300014

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300014
Erfassungseinheit Name	Blockhalden NW St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013561312		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	2598		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere kleine Blockhalden ober- und unterhalb des Fuchsbachweges. Kleinere Blockhalden, randlich z.T. etwas überschirmt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarme und kleinflächig ausgeprägte Block- und Blockschutthalden

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald "Faulbach" - Blockhalden - 18114311300015

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300015
Erfassungseinheit Name	Bannwald "Faulbach" - Blockhalden
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013561412		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	2533		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere kleine Blockschutthalden an südexponierten Steilhängen. Kleinere Blockhalden, randlich z.T. etwas überschirmt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenarme und kleinflächig ausgeprägte Block- und Blockschutthalden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Bereich Fuchsdobel - 18114311300016

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300016
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen im Bereich Fuchsdobel
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013561712		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	11214		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Kleinere Einzelfelsen und Felsformationen an einem überwiegend SW-exponierten Steilhang. Große Felsformation oberhalb des Fuchsbachweges und mehrere kleinere Felsen, z.T. etwas stärker überschirmt. Artenarme Vegetation aus v.a. Moosen und Flechten. Kleinflächige Zwergstrauchheide

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich ausgeprägt; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (52.37%)
8113 (47.63%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Bereich Fuchsdobel - 18114311300016

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (1%)

Beschreibung Große Felsformation oberhalb des Fuchsbachweges und mehrere kleinere Felsen, z.T. etwas stärker überschirmt. Artenarme Vegetation aus v.a. Moosen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Sehr kleine, artenarme Zwergstrauchheide auf einem offenen Felsrücken.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BAh-Bu-Wald am Stollenbach O Stollenbacher H. - 18114311300017

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300017
Erfassungseinheit Name	BAh-Bu-Wald am Stollenbach O Stollenbacher H.
LRT/(Flächenanteil):	9140 - Subalpine Buchenwälder (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013567113		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8348		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	12.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Naturnah mit Bergahorn und Buche bestockte, steile wasserführende Rinne östlich des Stollenbacher Hofes. Am südlich gelegenen, nord-nordwestlich exponierten Hang stocken außerhalb des FFH-Gebiets buchenreiche Nadel-Mischwälder als Potentiale eines farnreichen Hochlagen-Buchenwaldes mit montanen Hochstauden (Grauer Alpendost, vereinzelt Alpenmilchlattich). Nach Reduzierung der Fichte am Gewässerbett Sehr naturnaher Bergahorn-Buchenwald entlang des Oberlaufes des Stollenbachs. Die Krautschicht ist v.a. farnreich und weist montane Hochstauden auf. Im Westen mit einigen sehr starken Alttannen. Nach Osten schmäler werden und Zunahme der Fichte. Im Norden verläuft ein schmaler Maschinenweg parallel zum Bach.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: B (montan, von 15% Fi nur vereinzelte als gesellschaftstypisch zu werten) VJ: B (40% Fi) BV: A
Habitatstruktur	B	BA: B (montan, von 15% Fi nur vereinzelte als gesellschaftstypisch zu werten) VJ: B (40% Fi) BV: A
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Steiler, rasch fließender, bis zu ca. 2 m breiter Bergbach mit gut ausgeprägter Wassermoosvegetation auf den Felsblöcken im Bach und der Spritzwasserzone. Strukturreiches, blockreiches Gewässerbett mit Gumpen, größeren Steinen, kleinen Abstürzen etc. Der Bach ist durch einen parallel verlaufenden Maschinenweg geringfügig in seiner Dynamik beeinträchtigt. Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium odoratum	**dt. Name**	Waldmeister
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nummularia	**dt. Name**	Pfennigkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BAh-Bu-Wald am Stollenbach O Stollenbacher H. - 18114311300017

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (10%)

Beschreibung Steiler, rasch fließender, bis zu ca. 2 m breiter Bergbach mit gut ausgeprägter Wassermoosvegetation auf den Felsblöcken im Bach und der Spritzwasserzone. Strukturreiches, blockreiches Gewässerbett mit Gumpen, größeren Steinen, kleinen Abstürzen etc.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	
Habitatstruktur	A	
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr strukturreiches Gewässerbett mit gut ausgeprägter Wasservegetation und nur geringer Beeinträchtigung der Dynamik durch einen angrenzenden Maschinenweg. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Wasserloch O Brandenberg - 18114311300018

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300018
Erfassungseinheit Name	Felsen am Wasserloch O Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113250117		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	805		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Felsen in einer kleinen Klinge mit Bergbach. Felsen von ca. 8-10 m Höhe, die eine kleine Schlucht mit Bergbach säumen. Felsoberfläche strukturreich (Absätze, Spalten), mit kryptogamenreichem Bewuchs, vereinzelt Schwarzer Strichfarn, zahlreiches Vorkommen von Tüpfelfarn und Felsen-Baldrian.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypische Felsvegetation in guter Ausprägung; aus Kryptogamen und Gefäßpflanzen bestehend. Standortsverhältnisse naturnah.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Wasserloch O Brandenberg - 18114311300018

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

1. Nebenbogen: 8310 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung Im NO liegt eine Höhle im Fels. Der Eingang ist etwa 1,5 m hoch wobei er sich rasch auf etwa 0,7 m verschmälert.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Keine spezifischen Artvorkommen. Standortsverhältnisse naturnah. Höhle sehr klein und wenig Dynamik.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bachlauf N Höchsthalde - 18114311300019

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300019
Erfassungseinheit Name	Bachlauf N Höchsthalde
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8013303693		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8076		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Kristallklarer, über kleine Felsterassen fließender Bergbach. Naturnaher, vom Menschen nicht beeinträchtigter Bachlauf mit kleinen Wasserfällen, teils schluchtartig eingeschnitten. Bachsohle mit groben, bemoosten Blöcken. Zufluß von mehreren kleinen Seitenbächen. Im Süden Ansätze von Bachauewald mit Schwarzerle, Bergahorn, Esche und Fichte. Im Nordosten grenzt ein quelliger Hang mit vorwiegend naturferner Bestockung an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar; hoher Deckungsgrad von Moosen. Gewässerstruktur weitgehend natürlich. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bachlauf N Höchsthalde - 18114311300019

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Beschreibung Bachbegleitender Bestand u. a. aus Esche, Schwarzerle und Bergahorn; in der Krautschicht mit Milzkraut, Rasen-Schmiele und Hochstauden; stellenweise viel Brombeere. Übergang zum Ahorn-Eschen-Schluchtwald. Starkes liegendes Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Anteil LRT-typischer Baumarten 85%; Habitatstrukturen gut enwickelt. Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chrysosplenium alternifolium **dt. Name** Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Stachys sylvatica **dt. Name** Wald-Ziest
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren N Höchsthalde - 18114311300020

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300020
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren N Höchsthalde
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113303893		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1485		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleinflächig bestockungsfreie Quellhänge mit Hochstaudenfluren u. a. aus Behaartem Kälberkropf, Mädesüß, Blauem Eisenhut und Bach-Nelkenwurz. Verzahnung mit Quellfluren und Farnfluren. Vereinzelt Beteiligung hochmontaner Arten (Grauer Alpendost). Im Südteil randlich Ohrweiden-Feuchtgebüsch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung (Anzahl d. Kennarten). Störzeiger in geringem Umfang, aber zahlreiche Beteiligung von Farnen und Himbeere. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich. Randlich lokal aufkommende Gehölzsukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren N Höchsthalde - 18114311300020

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geum rivale	**dt. Name**	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Nasswiesenbrache S Kapfenberg - 18114311300021

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300021
Erfassungseinheit Name	Nasswiesenbrache S Kapfenberg
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113303993		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	969		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Brachgefallene Waldwiese auf einem quelligen Südosthang. Hochstaudenfluren von Blauem Eisenhut und Mädesüß (v.a. im Norden am Steilabfall). Teilweise aufkommende Sukzession.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar; geringer Anteil von Störzeigern (Brennessel am Wegrand). Standort halbnatürlich (Wiese). Zahlreiche Beteiligung von Wiesenarten (Silikatmagerrasen). Langfristig Pflege zur Offenhaltung erforderlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea ptarmica	**dt. Name**	Sumpf-Schafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium oleraceum	**dt. Name**	Kohldistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Nasswiesenbrache S Kapfenberg - 18114311300021

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Naßwiesenbrache W Todtnauer Hütte - 18114311300022

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300022
Erfassungseinheit Name	Naßwiesenbrache W Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113304193		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1855		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	07.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Brachgefallene Wiese auf überwiegend quelligem Standort. Bewuchs überwiegend mit Hochstaudenfluren aus Blauem Eisenhut, Kälberkropf, Mädesüß und Alpendost. Fragmentarisch finden sich noch Reste seggenreicher Niedermoore mit Herzblatt und Alpenhelm. Teilweise beginnende Sukzession mit Weiden und Fichten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich; Beteiligung von Gehölzen; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; mäßige Beeinträchtigung durch vordringende Gehölze.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

1. Nebenbogen: 6432 (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (20%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich; Beteiligung von Gehölzen; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; mäßige Beeinträchtigung durch vordringende Gehölze.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellbereiche W Todtnauer Hütte - 18114311300023

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300023
Erfassungseinheit Name	Quellbereiche W Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113304293		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	3523		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	07.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Zahlreiche Quellbereiche und schmale Quellbäche, weitgehend unbestockt und mit üppiger, hochstaudenreicher Vegetation. Kleinflächig leicht vermoort und mit Braunseggenried. Im Kernbereich quellig-nasse, von Quellrinnsalen durchzogene Standorte mit Hochstaudenfluren aus Mädesüß neben Behaartem Kälberkropf, Bach-Nelkenwurz u. a. Arten. Es besteht stellenweise (nördliche Teilflächen) ein fließender Übergang zu hochmontanen Staudenfluren mit Blauem Eisenhut, Alpen-Dost und Alpen-Frauenfarn. In den Randbereichen beteiligen sich vermehrt Großfarne und weitere Arten mittlerer Standorte (u. a. Himbeere) sowie Gehölze (Fichte, Bergahorn). Lokal grenzt ein Ohrweiden-Gebüsch an (Mitte Nord). Die Standortsverhältnisse sind überwiegend natürlich, die beiden südwestlichen Teilflächen liegen unmittelbar oberhalb der Zufahrtsstraße zur Todtnauer Hütte. Die Hochstaudenflur im SW ist stark von Brennessel durchsetzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich, Beteiligung von Nitrophyten (Brennessel) in geringem Umfang; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich, Verzahnung mit weiteren Veg.strukturen (Quellflur, Feuchtgebüsch, Niedermoor); geringe Beeinträchtigung durch randlich aufkommende Gehölzsukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellbereiche W Todtnauer Hütte - 18114311300023

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

1. Nebenbogen: 6432 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (10%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich, Beteiligung von Nitrophyten (Brennessel) in geringem Umfang; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich, Verzahnung mit weiteren Veg.strukturen (Quellflur, Feuchtgebüsch, Niedermoor); geringe Beeinträchtigung durch randlich aufkommende Gehölzsukzession.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites albus **dt. Name** Weiße Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsgebilde oberhalb Hebelhofweg - 18114311300024

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300024
Erfassungseinheit Name	Felsgebilde oberhalb Hebelhofweg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113304393		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2426		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	07.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere, bis zu 15 m hohe, markante Granitfelsgebilde an einem südexponierten Steilhang inerhalb von Jungbeständen. Felswände meist nur mit spärlichem Bewuchs aus Krustenflechten und Moosen, vereinzelt kommen Felsfarne vor (Tüpfelfarn, Zerbrechlicher Blasenfarn).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich. Teilweise starke Beschattung durch dichtwüchsigen Jungbestand (Laub- und Nadelholz).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsgebilde oberhalb Hebelhofweg - 18114311300024

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rotenbach S Todtnauer Hütte - 18114311300025

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300025
Erfassungseinheit Name	Rotenbach S Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113304493		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	6108		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	07.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Naturnahe Bergbäche mit hohem Gefälle und kaskadenartigem Verlauf über grobe Blöcke. Die Bäche sind meist zwischen 1 und 2 m breit und fließen im Süden des Biotops zusammen. Zahlreiche Wassermoose an Blöcken. Begleitend stocken fichten- oder buchenreiche Mischwälder, sehr kleinflächig gibt es Ansätze eines hochstaudenreichen BuchenBergahornwaldes. Die Krautschicht ist hochstaudenreich. Am Bachufer häufig Quellbereiche mit Milzkraut und Sumpfdotterblume.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung. Hoher Deckungsgrad von Wassermoosen (bis 50%). Gewässerstruktur weitgehend natürlich (örtlich Unterdolungen).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nasturtium officinale agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brunnenkresse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

1. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung Stellenweise nicht überschirmte Hochstaudenfluren mit Berg-Kälberkropf, Mädesüß, Blauem Eisenhut und Alpendost. Diese im Waldübergangsbereich lokal verzahnt mit Kleinseggenried.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar naturraumtypisch; geringer Anteil von Störzeigern; ufernahe Standorte weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Lysimachia vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Gilbweiderich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Todtnauer Wasserfall - 18114311300026

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300026
Erfassungseinheit Name	Todtnauer Wasserfall
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (65%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113308093		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4196		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Aus mehreren Stufen von Gneisfelsen zusammengesetzter Todtnauer Wasserfall. Der obere Wasserfall, dem mehrere kleine Kaskaden vorausgehen, hat eine Höhe von ca. 15 m - hier fällt das Wasser konzentriert in einem einzigen Schwall. Beeindruckender ist der ca. 50m hohe, verzweigte und breitere untere Fall. Mit insgesamt 97 m Höhenunterschied handelt es sich um den höchsten Naturwasserfall des Hochschwarzwalds. Unterhalb des Wasserfalls naturnaher Bergbachabschnitt mit sehr großen Gesteinsblöcken. An überströmten Felsen und Blöcken wachsen z.T. Wassermoose. Angrenzende Felsen mit Felsspaltenvegetation (u.a. viel Dreischnittiger Baldrian).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar naturraumtypisch. Gewässerstruktur weitgehend naturnah.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Todtnauer Wasserfall - 18114311300026

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (35%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (35%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Felsvegetation durch Wechsel trockener und feuchter Standorte; gut entwickelter, artenreicher Kryptogamenbewuchs. Standortsverhältnisse durch tourist. Erschließung eingeschränkt naturnah. Stellenweise viel Brombeerbewuchs.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	mittel
	Freizeit/Erholung		mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Polypodium vulgare **dt. Name** Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Sedum telephium **dt. Name** Purpur-Fetthenne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Sedum telephium agg. **dt. Name** Artengruppe Purpur-Fetthenne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden N Brandenberg - 18114311300027

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300027
Erfassungseinheit Name	Blockhalden N Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113311493		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7603		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnte, weitgehend unbestockte Block- und Schutthalden am südexponierten Hang. Stellenweise mit Gehölzanflug von Fichte, Birke und Vogelbeere. Wald bzw. Weidfeld angrenzend. Im Westen mächtige, unbestockte Blockhalden. Am Oberhang feinerer Gesteins- bis Blockschutt, am Unterhang gröber werdender Blockschutt und Felsen. Meist nur karger Bewuchs aus Flechten und spezialisierten Moosen, teilweise auch mit Zwegsträuchern, SalbeiGamander und Gelbem Hohlzahn bewachsen. Im Osten kleinere Blockhalde mit etwas aufkommender Gehölzsukzession.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Kryptogamenbewuchs; naturraumtypisches Arteninventar fast vollständig vorhanden. Standortsverhältnisse und Dynamik weitgehend natürlich. Beeinträchtigung durch (Gams-)Wildverbiß.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Galeopsis segetum	**dt. Name**	Gelber Hohlzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden N Brandenberg - 18114311300027

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Tiefkängelbach SO Fahl - 18114311300028

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300028
Erfassungseinheit Name	Tiefkängelbach SO Fahl
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113325193		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5311		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Schnell fließender, ca. 2 m breiter Bergbach mit klarem Wasser in einem Kerbtal. Bachbett besteht aus Gesteinsblöcken; kleine Terassen; Parallel verläuft ein alter (Rücke-)Weg. Im Oberlauf ist die Fließgeschwindigkeit geringer. Vorkommen auch kleinerer Geröllsedimente. Der Bach entspringt aus einer stark schüttenden, in einer kleinen Mulde gelegenen Quelle.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar (Moose); Gewässerstruktur weitgehend natürlich; Begleitbestockung meist fichtenreich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (58.021%)
8114 (41.979%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schönenbachzuläufe W Todtnau - 18114311300029

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300029
Erfassungseinheit Name	Schönenbachzuläufe W Todtnau
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113343302		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	18862		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Erlenwälder entlang von schmalen Bergbächen mit hohem Gefälle. N: Teils lückiger Jungbestand aus Erle und Esche auf örtlich quelligem Hang; Bestand z. T. mit Sukzessionscharakter; Krautschicht mit örtlich hohem Anteil an Indischem Springkraut und Brombeere. S: Bachbegleitender Schwarzerlen-Eschen-Bestand mit durchschnittlich entwickelter Krautschicht; zahlreiche Feuchtezeiger, daneben auch Brombeere und Arten mittlerer Standorte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 100% (A) VJ: 80% (B) BV: B
Habitatstruktur	B	Totholz und Habitatbäume: 1/2 (B/C) Wasserhaushalt: B
Beeinträchtigung	A	Keine/gering
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine amara	**dt. Name**	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium alternifolium	**dt. Name**	Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus nigra	**dt. Name**	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schönenbachzuläufe W Todtnau - 18114311300029

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (15%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (15%)

Beschreibung Im Süden Breitriesbach: 1 bis 2 m breiter Bergbach mit hohem Gefälle und einem häufig verzweigten Verlauf. Blockreiche Sohle mit zahlreichen Wassermoosen (u.a. Brunnenmoos). Im Nordteil etwas schmalerer Bach ebenfalls mit Wassermoosen an Blöcken.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	
Habitatstruktur	B	
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar in durchschnittlicher Ausprägung; Gewässer durch Beweidung, querende Steinriegel und temporäre Wasserableitung örtlich eingeschränkt naturnah. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fontinalis antipyretica **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Nasturtium officinale **dt. Name** Echte Brunnenkresse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen NW Katzensteig - 18114311300030

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300030
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen NW Katzensteig
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113441692		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2321		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	25.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Die nach NO offene Felswand ist bis ca. 15 m hoch und v.a. mit Moosen und Flechten bewachsen. Durch Weide entstandene dichte Heidelbeerkrautschicht auf den von Sukzession noch weitgehend offen gehaltenen Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Größere Einzelfelsen mit nach NO abfallender, ca. 15 m hoher Felswand und dichtem Heidelbeerteppich auf den Felsköpfen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen NO St. Wilhelm - 18114311300031

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300031
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen NO St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113442592		
Teilflächenanzahl:	31	**Fläche (m²)**	35953		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	29.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zahlreiche Felsbereiche an einem südwestexponierten Steilhang. Markante Felsen inmitten sehr naturnaher Bestände. Größere Felsen z.T. mit steil abstürzenden Felswänden und überwiegend nur spärlichem Bewuchs aus überwiegend Moosen und Flechten. Rappenfelsen im Osten mit bis zu ca. 50 m hohen, senkrecht nach Süden abfallenden Felswänden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typische Waldfelsen stark besonnter, flachgründiger, steiler Südhänge mit örtlicher Beeinträchtigung der Bodenvegetation durch Gamsverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andreaea rupestris	**dt. Name**	Felsen-Klaffmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Grimmia ovalis	**dt. Name**	Eifrüchtiges Kissenmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare agg.	**dt. Name**	Artengruppe Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Racomitrium heterostichum	**dt. Name**	Ungleichästige Zackenmütze
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Racomitrium spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg" - Felsen - 18114311300032

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300032
Erfassungseinheit Name	BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg" - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113443192		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	12672		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Steil ins St.Wilhelmer Tal abfallende Felswände und -formationen (Höhe bis zu ca. 35m). Steil nach SW abfallende, großflächige Felswände und z.T. offene Felsköpfe. Einzelfelsen und Felsformationen überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen. Auf Felsabsätzen stocken vereinzelt Espe, Mehlbeere, Fichte, Tanne und Buche. Die Randbestockung besteht überwiegend aus Buche und Tanne. Im SW geht der Bestand in einen Blockwald über (gesondert erfasst).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung ; artenreicher Kryptogamenbewuchs. Hohe Strukturvielfalt; Standortsverhältnisse natürlich. Verbiß durch Gamswild.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen	620	Wildschäden/-verbiß	**Grad**	2	mittel
	808	Tritt/Befahren		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andreaea rupestris	**dt. Name**	Felsen-Klaffmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Grimmia ovalis	**dt. Name**	Eifrüchtiges Kissenmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Racomitrium heterostichum	**dt. Name**	Ungleichästige Zackenmütze
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG " Feldberg" -Felsen Ibenfelsenweg - 18114311300033

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300033
Erfassungseinheit Name	NSG " Feldberg" -Felsen Ibenfelsenweg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113443292		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	3404		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Komplex aus mehreren Einzelfelsen am SW-exponierten Steilhang. Umgebung: Bu-Altholz. Nicht sehr große Felsen und Felsformationen an süd-südwestexponierten Steilhängen außerhalb des Bannwaldes "Hirschfelsen". Teilweise von den umgebenden Beständen stark beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische Waldfelsen geringer bis mittlerer Größe ohne Besonderheiten und erkennbare Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG " Feldberg" -Felsen Ibenfelsenweg - 18114311300033

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen S Stollenbacher Weide - 18114311300034

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300034
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen S Stollenbacher Weide
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113443392		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	4261		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	05.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere kleine Einzelfelsen an einem SW-exponierten Steilhang. Kleinere, teilweise deutlich überschattete Felsen mit spärlicher Vegetation aus v.a. Flechten und Moosen. Der westliche Felsen ist durch einen neuen Maschinenweg in zwei Teile geteilt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleiner, artenarme und z.T. stark beschattete Felsen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen SW St.-Wilhelm - 18114311300035

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300035
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen SW St.-Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113443592		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5974		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	03.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Große Felsformation mit steil nach N und NO abfallender Felswand an einem nordexponierten Unterhang. Hohe, über 30 m hohe Felsformation mit moos- und flechtenreicher Felsspaltenvegetation im Waldschatten; Felsfarne fehlen weitgehend. Felskopf mit dichtem Heidelbeerteppich besiedelt. Am Felsfuss kleiner balmenartiger Vorsprung ohne besondere Vegetation. Umgebung: Fichten-Buchen-Altholz; im unmittelbaren Bereich der Felsformationen bzw. auf den Felsköpfen stocken Buche und Tanne; unterhalb der Felsen, blocküberlagerter Steilhang mit Fichtenbestand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Große Waldfelsen in Schatthanglage ohne Besonderheiten. Die Bodenvegetation wird z.T. durch Gamsverbiss beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen SW St.-Wilhelm - 18114311300035

01.03.2021

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen W u. SW Wittenbach - 18114311300036

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300036
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen W u. SW Wittenbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113443692		
Teilflächenanzahl:	36	**Fläche (m²)**	47233		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zahlreiche Felsen unterschiedlicher Größe an überwiegend ost- und nordostexponierten Steilhängen. Kleinere, teils beschattete Felsen an ost-/nordostexponierten Steilhängen sowie kleinere Felswände oberhalb des Stübenwasenweges. Felsköpfe überwiegend mit Heidelbeere und Polytrichum sowie mit einzelnen Bäume und Sträuchern bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte, d.h. überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsene, teils stärker beschattete Waldfelsen geringer und mittlerer Größe.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium collinum	**dt. Name**	Hügel-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen W u. SW Wittenbach - 18114311300036

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" -Brenntenfelsen SO Katzensteig - 18114311300037

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300037
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" -Brenntenfelsen SO Katzensteig
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113443792		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	11228		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Großer, in mehrere Bänder unterteilter Felsbereich mit nach NW steil abfallender Felswand. Große Felsformation an einem überwiegend westexponierten Steilhang mit z.T. über 30 m hohen, steil abfallenden Felswänden. Die Felsen sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen und z.T. randlich von den angrenzenden Nadelholz-Beständen beschattet. Gamseinstand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Große, typisch ausgeprägte Waldfelsen mit hohen, offenen Felswänden ohne Besonderheiten. Bodenvegetation auf den Felsköpfen und -Simsen durch Gamsverbiss beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andreaea rupestris	**dt. Name**	Felsen-Klaffmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium collinum	**dt. Name**	Hügel-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Grimmia ovalis	**dt. Name**	Eifrüchtiges Kissenmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" -Felsen SO Wittenbach - 18114311300038

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300038
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" -Felsen SO Wittenbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113444492		
Teilflächenanzahl:	15	**Fläche (m²)**	16751		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere kleinere Felsbereiche mit spärlichem Moos- bzw. Flechtenbewuchs an den Wänden, sowie teilweise üppigem Heidelbeerteppich auf den Felsköpfen. Umgebung: Überwiegend Fichten-Altholz. Kleinere, teilweise stark zerfurchte Felsen an nord- und nordwest-exponierten Steilhänge.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische kleinere Waldfelsen ohne Besonderheiten und ohne erkennbare Gefährdung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" -Felsen Wittenbachweg - 18114311300039

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300039
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" -Felsen Wittenbachweg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113444592		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	4583		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleinere Felsen an einem überwiegend Nord/Nordost-exponierten Steilhang. Die Felsen N des Oberen Wittenbachweges sind von einem Fi-Bu-Altholz umgeben, der Felsen S des Weges liegt in einem Fichtenbestand. Die Felsen im SW grenzen an große Felsformationen im Bannwald "Napf" an, liegen aber noch außerhalb.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinere typische, von den angrenzenden Beständen beschattete Waldfelsen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf"-Felsen am Schmaleck - 18114311300040

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300040
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf"-Felsen am Schmaleck
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113444692		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10281		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsformationen mit steil nach NO abstürzenden Felswänden. Strukturreiche Felsformation, stufig abfallend, mit bis ca. 20 m hohen, ost- bis nordostexponierten Flanken. Die Felsvegetation besteht vorwiegend aus Kryptogamen. Felsrippen im Mittelteil sind v. a. mit Fichte und Tanne bestockt. Der Felskopf ist buchenreich, in der Krautschicht dominieren Wald-Reitgras und Wald-Hainsimse. Im Ostteil unterhalb des querenden Forstweges Fichten-Verjüngung und Heidelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich, vorwiegend Kryptogamen. Hohe Strukturvielfalt, Standortsverhältnisse weitgehend natürlich. In den angrenzenden Flächen liegen weitere kleinere Felsen und Felsformationen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf"-Felsen am Schmaleck - 18114311300040

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" -Felsen am Unterwittenbachweg - 18114311300041

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300041
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" -Felsen am Unterwittenbachweg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113444892		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	3863		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine Felsen an einem O-exponierten Steilhang. Kleine, 3-4 m hohe, überwiegend stark beschattete Felsen in jungen Laubwäldern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische, stark beschattete Waldfelsen an ostexponierten Steilhängen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - St. Wilhelmer Talbach - 18114311300042

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300042
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - St. Wilhelmer Talbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (89%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113444992		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	14962		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	12.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Bach mit naturnaher Laubbaum-Begleitvegetation. Naturnah bestockter, reißender Bergbach mit mehreren Quellbächen und teilweise bachbegleitender Hochstaudenflur. Bis zu ca. 4m breiter, reißender Bergbach; größtenteils Geröllbett mit großen Felsblöcken; im Bachverlauf zahlreiche natürliche Stromschnellen und Gumpen mit Stillwasserzonen. Artenreiche Wassermoosvegetation. Der Bach fließt überwiegend entlang des Napfweges bzw. wird von diesem gequert. Die Gewässerdynamik ist daher aufgrund der Wegnähe z.T. eingeschränkt. Nach Süden steigt der Nadelbaumanteil.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgeprägter Waldbach mit überwiegend naturnaher Bestockung und artenreicher Wassermoosvegetation mit z.T. durch Wegnähe etwas eingeschränkter Dynamik.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - St. Wilhelmer Talbach - 18114311300042

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (1%)

Beschreibung 1. Kleinflächige Hochstaudenfluren aus Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Weißer Pestwurz, Bergkälberkropf und Blauem Eisenhut sowie vereinzelt Grauem Alpendost und Alpenmilchlattich im Gewässerbett auf kleinen Kiesinseln und entlang des niedrigen, gelegentlich überfluteten Gewässerufers

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Sehr kleinflächige schmale Hochstaudenfluren auf Kiesinsel oder niedrigen, gelentlich überfluteten Uferbereichen aus überwiegend Pestwurz, Eisenhut und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites albus **dt. Name** Weiße Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

2. Nebenbogen: 91E0* (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (10%)

Beschreibung . 2. Im mittleren Bereich zwischen Weg und Wiese mit lückiger, z.T. galeriewaldartiger, teils nur einseitig ausgebildeter Bestockung (z.T. auf den Stock gesetzt) aus Ahorn, Esche und Weiden mit z.T. nitrophytenreiche Hochstaudenflur auf frischen Schlägen. An wenigen Stellen wird hier bis an das Ufer beweidet und der Bach als Tränke benutzt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Überwiegend junger, z.T. lückiger Galeriewaldstreifen zwischen Weg und Wiese. Nitrophytenreiche Krautschicht.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

---

wiss. Name Circaea lutetiana **dt. Name** Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Impatiens noli-tangere **dt. Name** Rührmichnichtan
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lysimachia nemorum **dt. Name** Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" -Quellbäche Talbach - 18114311300043

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300043
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf" -Quellbäche Talbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (96%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113445092		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	17685		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	12.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Naturnah bestockte Quellbäche des St.Wilhelmer Talbaches am W-, N- bzw. O-exponierten Steilhängen; im NO im Kammendobel verlaufend. Bis zu ca. 2m breite, schnell fließende, klare Bergbäche mit ausgedehnten Quellbereichen; z.T. steil abstürzend. V.a. im Unterhangbereich und lichten Bereichen mit Wassermoosen auf den größeren Blöcken. In den schmalen Rinnen am Oberhang und im Bereich von Steilabstürzen sind Wassermoose nur wenig vertreten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische Waldbäche mit z.T. steilem Gefälle und blockig-steiniger Bachsohle. Vorkommen von Wassermoosen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" -Quellbäche Talbach -
18114311300043

01.03.2021

wiss. Name	Rhynchostegium riparioides	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" -Quellbäche Talbach -
18114311300043

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (1%)

Beschreibung Kleinflächige Hochstaudenflur auf kleinen Kiesinseln im Bereich der Zusammenflüsse.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige gewässerbegleitende HSF aus v.a. Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Pestwurz, Alpendost, Alpenmilchlattich und Blauem Eisenhut in einer nach Ausfall der Fichte lichten Rinne am Bach beiderseits eines Wanderpfades (Alpiner Steig).

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Streptopus amplexifolius	**dt. Name**	Knotenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen S Kammendobel - 18114311300044

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300044
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen S Kammendobel
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113445392		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3520		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	13.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei aus den umliegenden Fi-Beständen herrausragende Felsbereiche, im O Felsköpfe mit dichten Heidelbeerteppich, im W ebenfalls Heidelbeerbewuchs sowie einzelne Altbäume.
Typische, artenarme, v.a. mit Moosen und Flechten bewachsene Felsen, die von den umgebenden Fi stark beschattet werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische, artenarme, v.a. mit Moosen und Flechten bewachsene Felsen, die von den umgebenden Fi stark beschattet werden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW " Napf" - Felsen - 18114311300045

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300045
Erfassungseinheit Name	BW " Napf" - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113445592		
Teilflächenanzahl:	87	**Fläche (m²)**	129510		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zahlreiche Felsbereiche, Einzelfelsen und steil abfallende Felswände an den Steilwänden eines großflächigen Kares. Am Fuß der Felsen haben sich stellenweise kleinflächige Blockhalden ausgebildet. Zahlreiche Felsen unterschiedlicher Größe und Höhe an den steilen Karwänden unterschiedlicher Exposition im Bannwald "Napf". Nach Ausfall der Fichte z.T. sehr offen. Felskopfvegetation (Heidelbeere, Heidekraut) teils durch Gamsverbiss kurz gehalten. Im Gebiet befinden sich zahlreiche weitere, kleinere Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische, z.T. nach Ausfall der Fichte sehr offene Waldfelsen, mit überwiegend Moos- und Flechtenvegetation. Felskopfvegetation durch Gamsverbiss etwas beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andreaea rupestris	**dt. Name**	Felsen-Klaffmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium collinum	**dt. Name**	Hügel-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Grimmia ovalis	**dt. Name**	Eifrüchtiges Kissenmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Palmfelsen - 18114311300046

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300046
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf" - Palmfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113445992		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4946		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Großflächiger zusammenhängender Felskomplex mit nach N und W steil abfallenden Felswänden und Heidelbeerbewuchs auf den Felsköpfen. Großer, zusammenhängender Felskomplex mit mehreren Felsköpfen und steil abfallenden Felswänden. Die Felsen sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen und sind von Mischbeständen, im Norden auch von jüngeren Nadelholzbeständen umgeben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typischer, hoher Waldfelsen mit offenen Felsköpfen ohne Besonderheiten und ohne erkennbare Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Blockhalden - 18114311300047

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300047
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf" - Blockhalden
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113446192		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	11035		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine, größtenteils unbestockte Geröll- bis Blockhalde an einem W-SW-exponierten Steilhang unterhalb größerer Felsen, wie dem Ibenfelsen im Norden und den Felsen unterhalb des Alpinen Steiges im Süden. Weitgehend offene, nur randlich etwas überschirmte Blockhalden unterschiedlicher Größe.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Überwiegend kleinere, mit Flechten und Moosen bewachsene Blockhalden mit randlicher Überschirmung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Blockhalden - 18114311300047

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Ibenfelsen - 18114311300048

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300048
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf" - Ibenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113446492		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	9088		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Steil nach SW abfallender Felsbereich mit bis zu ca. 30 m hohen Felswänden und mit spärlichem Bewuchs. Mehrere zusammenhängende Felsformationen und -wände sowie einzelne Felsen an einem SW-exponierten, blocküberlagerten Steilhang. In den Zwischenbereichen z.T. stark felsige und sehr flachgründige Standorte. Die Felsen sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Hohe, offene Waldfelsen in naturnahen Laubwäldern mit Beeinträchtigung der Bodenvegetation durch Gamsverbiss auf den Felsköpfen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Ibenfelsen - 18114311300048

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Ibenfelsen - 18114311300048

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (1%)

Beschreibung Im Westen auf den offenen Felsköpfen kleinflächige, durch Gamsverbiss offen gehaltene Zwergstrauchheide aus Heidekraut und Heidelbeere.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Zwergstrauchheide auf Felsköpfen, durch Gamsverbiss offen gehalten.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Kleine Felsen O Toter Mann - 18114311300049

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300049
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Kleine Felsen O Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113447392		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2631		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	25.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Drei Einzelfelsen an NW- bzw. O-exponierten Steilhängen in Fi-Jungbeständen. Kleinere, stark beschattete Felsen in Fichtenjungbeständen an nord- und ostexponierten Steilhängen. Die Felsen sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische artenarme Waldfelsen, die z.T. von den angrenzenden Nadelwäldern stark beschattet werden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (84.121%)
8114 (15.879%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Kleine Felsen O Toter Mann - 18114311300049

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Blockhalde S Rappenfelsen - 18114311300050

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300050
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Blockhalde S Rappenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113461402		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	16574		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	29.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Dem Rappenfelsen vorgelagerte, großflächige Blockhalde auf S-exponiertem Steilhang. Vor dem bis zu ca. 50 m hohen Rappenfelsen mit steil abfallenden Felswänden hat sich eine große, imposante, sehr grobblockige und offene Blockhalde an den steilen Südhängen gebildet. Nur einzelne Mehlbeeren und Birken konnten hier Fuß fassen. Die Ränder sind von lichten Buchen-Mischwäldern umgeben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Hervorragend ausgeprägte große Blockhalde ohne erkennbare Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andreaea rupestris	**dt. Name**	Felsen-Klaffmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia coccifera	**dt. Name**	

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Racomitrium heterostichum	**dt. Name**	Ungleichästige Zackenmütze
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Erlenbach N Hintertal - 18114311300051

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300051
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Erlenbach N Hintertal
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113461502		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5608		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Bach mit größtenteils naturnaher Laubbaum-Begleitvegetation. Im Süden aktuell auf ca. 20 m Breite freigestellt. Bis zu ca. 2m breiter, schnell fließender Bergbach mit kleineren Quellbächen und -bereichen; Der Bach wurde im Süden auf ca. der Hälfte der Strecke in einer steilen Rinne sehr stark aufgelichtet und fließt dort in einem steilen felsig-steinigen Bachbett. Im mittleren Bereich abschnittsweise leicht mäandrierendes, teils etwas aufgeweitetes Bachbett. Der Bach weist geringen Bewuchs mit Wassermoosen auf (> 1 %).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Stark aufgelichteter, strukturreicher Waldbach mit noch spärlicher Wassermoosvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Erlenbach N Hintertal - 18114311300051

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Erlenbach N Hintertal - 18114311300051

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (1%)

Beschreibung

Der Bach wird im etwas aufgeweiteten mittleren Bereich, v.a. im Bereich eines querenden Wanderweges, von einzelnen Hochstauden und Nasswiesenarten gesäumt, teils auf Schlagflächen. in diesem Bereich haben sich am Rande und auf Geröll im Bachbett auch gewässerbegleitende Hochstaudenfluren mit v.a. Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Blauem Eisenhut, Pestwurz, Mädesüß und Bergkälberkropf ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Hochstaudenfluren am und im Gewässerbett ohne Besonderheiten und ohne erkennbare Beeinträchtigung. Nach der aktuell erfolgten Freistellung könnte sich die Wassermoosvegetation stärker entwickeln. Die Hochstauden auf den an den Bach angrenzenden Schlagflächen wurden nicht erfasst. Diese haben sich nur temporär nach der Freistellung entwickelt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stübenbächle NW Todtnau - 18114311300052

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300052
Erfassungseinheit Name	Stübenbächle NW Todtnau
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113550816		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2806		
Kartierer	Seis, K.	**Erfassungsdatum**	20.07.2016	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Unterer Abschnitt des Stübenbächles im Waldbereich südlich der Todtnauer Wasserfälle. Von Todtnauberg und den Wasserfällen (Biotopnr. 3080) her kommender Abschnitt des Stübenbächles. Das Bachbett ist blockreich und durchschnittlich etwa 2 m breit mit zahlreichen Kolken und Kaskaden. Im N befindet sich ein kurzer betonierter Abschnitt mit einem Wehr. Insbesondere im S verläuft der Bach in einer steilen Rinne. An der L 126, wird er unter der Straße (Dole) geführt bevor er ins Offenland fließt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar naturraumtypisch. Gewässerstruktur und morphologie bedingt naturnah.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stübenbächle NW Todtnau - 18114311300052

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Beschreibung Bachbegleitend finden sich z.T. Ansätze eines Erlen-Eschen-Galeriewaldes. Insbesondere im S ist die Uferbestockung sehr divers mit Bergahorn, Fichte, Buche und Bergulme u.a. sowie einer artenreichen Strauch- und Krautschicht. Im S sehr kleinflächig Ansätze von Hochstaudenflur mit Mädesüß und Gilbweiderich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmentarische Ausbildung. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Kar am Katzensteig - 18114311300053

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300053
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen im Kar am Katzensteig
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113561812		
Teilflächenanzahl:	43	**Fläche (m²)**	32497		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zahlreiche kleinere Einzelfelsen und Felskomplexe an überwiegend nordost- bis ostexponierten Steilhängen. Im Süden teilweise in Buchen- und Buche-Fichten-Tannen-Althölzern an einer ostexponierten Karwand, im Osten und Norden meist in Fichtenbeständen gelegene Felsen und Felskomplexe unterschiedlicher Größe und Ausformung. Teilweise stark zerklüftet, mit Simsen, Nischen, Spalten, offenen Felsköpfen und steil abfallenden Felswänden. Im Osten befindet sich ein Felsen in einem Weidfeld. Die Felsen sind überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typisch ausgeprägte, überwiegend von naturnaher Bestockung umgebene Felsen ohne erkennbare Beeinträchtigungen. Im Gebiet kommen weitere kleinere Felsen vor, die aufgrund geringer Größe nicht erfasst wurden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Kar am Katzensteig - 18114311300053

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Quellbereich - 18114311300054

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300054
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Quellbereich
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113562012		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	191		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Quellbereich mit flächiger Hochstaudenflur, die von jungen Fichtenwäldern umgeben ist. Von mehreren Quellrinnsalen durchflossener, sehr sumpfig-quelliger Bereich, der sich hangabwärts in einem Fichtenbestand fortsetzt. Hochstaudenflur aus Mädesüß, Bergkälberkropf, Sumpf-Pippau und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß sowie Quellfluren aus Milzkräutern an einem nordexponierten Hang. Randlich von Fichte beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt gut ausgeprägte HSF auf sehr nassem Standort und abgesehen von der zunehmenden Fi-Beschattung ohne Beeinträchtigungen.Entwicklungsmöglichkeiten auf angrenzenden Quellbereichen in Fichtenwäldern (Privatwald).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	814	Expansive Pflanzenart	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Quellbereich - 18114311300054

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Blockhalden NO St. Wilhelm - 18114311300055

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300055
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Blockhalden NO St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113562212		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2948		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	29.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Breitere Blockhalde im N und schmale Blockrinne im Süden an steilen, südexponierten Hängen. Im NW etwas breitere Blockschutthalde und im SO schmale Blockschuttrinne entlang einer Felsrippe. Die Blockhalden sind v.a. mit Moosen und Flechten bewachsen und randlich etwas beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte Blockhalden an südexponierten Steilhängen ohne erkennbare Beeinträchtigung. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Blockhalden NO St. Wilhelm - 18114311300055

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Hochstaudenfluren - 18114311300056

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300056
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf" - Hochstaudenfluren
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113562412		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	41		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	29.05.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Bachbegleitende Hochstaudenfluren am Hüttenwasenbächle. Schmaler, teilweise lückiger Hochstaudensaum entlang der lichteren Bereiche am Hüttenwasenbächle. Zum Teil sind diese nur temporär nach stärkeren Nutzungseingriffen vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte Hochstaudenflur am Bach innerhalb lichterer Bestandesteile.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites albus	**dt. Name**	Weiße Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - HSF am Hüttenwasenbächle - 18114311300057

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300057
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - HSF am Hüttenwasenbächle
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113562512		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	267		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	09.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere Abschnitte mit gewässerbegelitenden Hochstaudenfluren am Hüttenwasenbächle. Schmaler, teilweise lückiger Hochstaudensaum entlang der lichteren Bereiche am Hüttenwasenbächle. Zum Teil sind diese nur temporär nach stärkeren Nutzungseingriffen vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte Hochstaudenflur am Bach innerhalb lichterer Bestandesteile.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites albus	**dt. Name**	Weiße Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Schluchtwald NO Katzensteig - 18114311300058

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300058
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Schluchtwald NO Katzensteig
LRT/(Flächenanteil):	9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (89%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113563212		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3341		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Schluchtwald entlang eines reißenden Bergbachs mit z.T. starkem Gefälle an einem nordexponierten Unterhang. Strukturarmer, mittelalter Eschen-Ahorn-Wald. Am Oberhang galeriewaldartige, aufgelichtete Bestockung. Im weiteren Verlauf nach Norden Ahorn-Eschen-Schluchtwald entlang eines rasch fließenden Bergbaches in sehr frischer, luftfeuchter Lage. Fließende Übergänge zum im NO angrenzenden Schwarzerlen-Eschenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: A VJ: C BV: A
Habitatstruktur	B	Fläche zu klein 0 Fm/ha Totholz (C) 0 Habitatbäume/ha (C)
Beeinträchtigung	B	keine
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aruncus dioicus	**dt. Name**	Wald-Geißbart
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium robertianum	**dt. Name**	Ruprechtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Schluchtwald NO Katzensteig - 18114311300058

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (10%)

Beschreibung Zwei bis drei Meter breiter, rasch fließender Bergbach in einem steinigen, blockreichen und steilen Bachbett mit z.T. sehr großen Blöcken. Die Blöcke und Steine sind z.T. mit Wassermoosen bewachsen. Im SO kleiner, ruhigerer Zulauf mit Bach-Ehrenpreis und Quellmoos. Südlich und nördlich angrenzend fließt der Bach im Offenland (Grünland, Weiden).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kurzer Bachabschitt im Wald mit aufgrund der raschen Fließgeschwindigkeit und der Beschattung eher artenarmen und spärlichen Wasservegetation.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fontinalis antipyretica **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Scapania undulata **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Schluchtwald NO Katzensteig - 18114311300058

01.03.2021

2. Nebenbogen: 6431 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (1%)

Beschreibung Im Bereich des Oberlaufs am Gewässerrand nach Auflichtung (z.T. temporär) und im mittleren Abschnitt auf einer Block- und Geröllinsel weitgehend überschirmungsfreie Hochstaudenflur mit Bergkälberkropf, Blauem Eisenhut und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine, artenarme Hochstaudenfluren am Bach ohne erkennbare Beeinträchtigung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg"- Hochstauden SW Brenntenfelsen - 18114311300059

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300059
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg"- Hochstauden SW Brenntenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113563312		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	148		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Schmales bachbegleitendes Hochstaudenband am Waldrand in einer Ziegenweide. Schmaler, teilweise überwachsener und z.T. unter Blöcken verlaufender Bergbach. Eher artenarme farnreiche Hochstaudenflur auf teilweise sehr blockigem Standort an einem nordexponierten Hang. Im Osten grenzt der Waldrand an, der den Bereich deutlich beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Eher artenarme Hochstaudenflur zwischen Waldrand und Ziegenweide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg"-Blockhalden - 18114311300060

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300060
Erfassungseinheit Name	BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg"-Blockhalden
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113563612		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3149		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	24.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Oberlauf des Erlenbächles außerhalb des Naturschutzgebiets. Schmaler, aber meist über 1 m breiter Bergbach mit geröllig-steinigem Bachbett mit größeren Blöcken. Stellenweise mit Wassermoosen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typischer Quellbach im Wald ohne nennenswerte Besonderheiten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg"-Blockhalden - 18114311300060

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg"-Blockhalden - 18114311300061

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300061
Erfassungseinheit Name	BW "Hirschfelsen", NSG "Feldberg"-Blockhalden
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113564112		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	6181		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	30.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere z.T. große Blockhalden unterhalb des Hirschfelsen und im Bereich weiterer Felsen an einem südexponierten Steilhang. Große offenen Geröll- und Blockhalden an südexponierten Steilhängen. Mit Moosen und Flechten z.T. nur spärlich bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typisch ausgeprägte, mit Moosen und Flechten bewachsene Blockhalden mit z.T. randlicher Beschattung der kleineren Flächen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andreaea rupestris	**dt. Name**	Felsen-Klaffmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Racomitrium heterostichum	**dt. Name**	Ungleichästige Zackenmütze
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" -Blockhalden S Stollenb. Weide - 18114311300062

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300062
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" -Blockhalden S Stollenb. Weide
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113564212		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	2646		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	30.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mehrere, fast vegetationsfreie Geröllhalden an einem SW-exponierten Steilhang. Nahe des Ibenfelsenweges infolge Wegebaus entstandene, offene Geröllhalden, die noch in Bewegung sind. Innerhalb der Fichtenbestockung weitere, weitgehend ruhende kleine Geröllhalden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleine, z.T. von Fichtenwäldern umgebene und randlich beschattete Blockhalden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Hochstaudenflur S Napfweg - 18114311300063

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300063
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Hochstaudenflur S Napfweg
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113564412		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	50		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	31.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine Hochstaudenflur auf einem nordexponierten Quellbereich oberhalb des Napfweges. Von schmalem Quellrinnsal durchrieselt. Kleine Mädesüß-Hochstaudenflur auf einen nordexponierten quelligem Unterhang oberhalb des Napfweges. Randlich von Fichte überschirmt

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Überwiegend von Mädesüß dominierte Hochstaudenflur, randlich beschattet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.008%)

TK-Blatt 8113 (100.008%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen W Wittenbach - 18114311300064

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300064
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen W Wittenbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113564612		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	9638		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	31.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Große Felsformationen und Einzelfelsen mit z.T. steil abfallenden Felswänden an einem ostexponierten Steilhang. Große, überwiegend ostexponierte Felsformationen mit teils 30 m hohen, steil abfallenden Felswänden, die überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen sind. Vereinzelt kommt Silene rupestris in den Klüften und auf kleineren Simsen vor. Am Felskopf unterhalb des Stübenwasenweges wächst in direkter Wegnähe punktuell etwas Rumex acetosella. Dort sind Anklänge eines Trockenrasen vorhanden. Die Vegetation der Felsköpfe innerhalb der Waldfläche ist z.T. durch Gamsverbiss verändert (u.a. kurzrasige Heidelbeerdecken).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gut ausgeprägte, sehr hohe und z.T. offene Waldfelsen mit geringer Beeinträchtigung der Felsvegetation durch Gamsverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Amphibien-Reptilienschutz (ABS)	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium collinum	**dt. Name**	Hügel-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen W Wittenbach - 18114311300064

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	
wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Blockhalde W Wittenbach - 18114311300065

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300065
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Blockhalde W Wittenbach
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113564712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2402		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	31.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Langgestreckte Blockhalde an einem ostexponierten Steilhang unterhalb des Stübenwasenweges. Langgestreckte offene Blockhalde unterhalb eines langgestreckten Felsbandes. Am Unterhang randliche Beschattung,

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typisch ausgeprägte, offene Blockhalde mit randlicher Beschattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Hochstauden am Höllrainweg - 18114311300066

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300066
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Hochstauden am Höllrainweg
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113564912		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2209		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.08.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zwei Hochstaudenfluren an nordexponierten Hängen. 1. Norden: Montane Hochstaudenflur mit viel Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Blauem Eisenhut auf stark quelligen Bereichen in ebener Lage unterhalb der Wegböschung des Hölltainweges. Teilweise Dominanz von Sumpfdotterblume, Bitterem Schaumkraut und Miltzkräutern auf sehr quelligen Bereichen. Vereinzelt weitere montane Hochstauden. 2. Süden: Montane Hochstaudenflur mit v.a. Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Blauem Eisenhut sowie vereinzelt weiteren Hochstauden auf steilem nordexponierten Hang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte, kleinflächige Hochstaudenfluren auf stark quelligen Bereichen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", BW "Napf" - Felsen - 18114311300067

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300067
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", BW "Napf" - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113565712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4312		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	08.08.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Breites Felsband an einem nordexponierten Steilhang einer Karwand. Breite Felsformation an einem nordexponierten Steilhang mit nach Norden abfallenden, klüftig verwitterten, bis 20 m hohen Felswänden. Der Fels liegt unmittelbar oberhalb eines Wanderweges (Alpiner Steig). Derzeit sind die Felsen nach flächigem Ausfall der Fichte offen und besonnt. Unterhalb der Felswand kommt in einer Nische der Wimperfarn vor. Der Standort ist nach dem flächigen Ausfall der Fichte sehr licht und besonnt und daher im Moment wärmebegünstigter als früher. Auch der Knotenfuß kommt hier häufig vor (teils auf Torfmoosteppichen direkt unterhalb der Felswand).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Ehemals beschattete, typische Waldfelsen überwiegend mit Farnen und Moosen bewachsen. Die Felskopfvegetation ist durch Gamsverbiss etwas beeinträchtigt. Vorkommen seltener Pflanzenarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium collinum	**dt. Name**	Hügel-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Woodsia ilvensis	**dt. Name**	Südlicher Wimperfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Hochstauden am Schwarzenbach - 18114311300068

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300068
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Hochstauden am Schwarzenbach
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113566012		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	107		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine Hochstaudenflur am Rande einer quelligen Hangrinne an einem steilen südexponierten Hang oberhalb der Wegböschung des Oberen Ibenfelsenweges. Hochstaudenflur mit v.a. Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Blauem Eisenhut. Daneben viele Quellflur- und Nässezweiger wie Sumpfdotterblume und Bitteres Schaumkraut. Im Norden von angrenzendem jungen Ahorn und von Weiden überschirmt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Hochstaudenflur oberhalb eines Weges mit z.T. randlicher Überschirmung und Beeinträchtigung durch fortschreitende Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Hochstauden am Schwarzenbach - 18114311300068

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Angelsbachkar - 18114311300069

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300069
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen im Angelsbachkar
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113566512		
Teilflächenanzahl:	14	**Fläche (m²)**	10463		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.08.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Große Felsformationen und Einzelfelsen in einer nordexponierten steilen Karwand. Felsen unterschiedlicher Größe mit bis zu 25 m senkrecht nach Nordosten abfallenden Felswänden. Mit teils besonnten, offenen Felsköpfe und Felswänden. Bereiche der ansonsten überschirmten Waldfelsen wurden durch Reduktion der Fichte freigestellt. Die Felswände sind überwiegend mit Flechten und Moosen bewachsen. Die Vegetation der Felsköpfe wird durch Gamsverbiss kurz gehalten

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Große, teils offene Waldfelsen mit steil abfallenden Felswänden und lokaler Beeinträchtigung der Felskopfvegetation durch Gamsverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg"- Hochstaudenflur Angelsbachkar - 18114311300070

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300070
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg"- Hochstaudenflur Angelsbachkar
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113566712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	214		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.08.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine Hochstaudenflur auf stark quelligem Bereich und entlang eines schmalen Quellbaches unterhalb der südlichen Karschulter. Hochstaudenflur auf stark quelligem Bereich und entlang eines schmalen Quellrinnsals aus überwiegend Bergkälberkropf, Blauem Eisenhut und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß. Vereinzelt Alpenmilchlattich und Grauer Alpendost am Waldrand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Hochstaudenflur auf stark quelligem Bereich mit seitlicher Überschattung durch den angrenzenden Fichtenwald.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites albus	**dt. Name**	Weiße Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Blockhalde S Brenntenfelsen - 18114311300071

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300071
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Blockhalde S Brenntenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113590212		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1907		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	30.01.2013	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Schmale, westexponierte Gesteinsschutthalde südlich des Brenntenfelsen. Schmale Gesteinsschutthalde mit von Moosen und Flechten bewachsenem Geröll und Gesteinsblöcken. Die Fläche ist z.T. mit niederwüchsigem Fi-Bürstenwuchs (extremer Gamsverbiss) bewachsen. Schwache Ausprägung einer Blockhalde. Im Westen befindet sich noch eine weitere schmale Fläche, die aber seitlich stark vom umgebenden Bestand überschirmt ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Schmale Blockhalde mit Fi-Bürstenwuchs (Gamseinstand). Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Fahl - 18114311300072

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300072
Erfassungseinheit Name	Felsen SO Fahl
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113700707		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	857		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Nordwestlich exponiertes Felsenband an einem Unterhang des Wiese-Tals. Bis zu 5 m hohe Felswände mit moosreicher Vegetation. Felskopfbereiche mit Heidelbeere und Drahtschmiele, stellenweise kommt Tannen-Bärlapp vor. Lockere Bestockung mit Buche und Fichte. Fels einzeln (!)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenausstattung naturraumtypisch; vorwiegend Kryptogamen. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Fahl - 18114311300072

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW Todtnauer Hütte - 18114311300073

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300073
Erfassungseinheit Name	Felsen SW Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113701507		
Teilflächenanzahl:	39	**Fläche (m²)**	21888		
Kartierer	Dieterle, Th.	**Erfassungsdatum**	01.08.2007	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zahlreiche kleinere bis mittelgroße Felsen an einem östlich bis südöstlich exponierten Steilhang. Die Felsen sind meist zwischen 4 und 10 m hoch und liegen in der Regel im Waldschatten. Die Felswände sind meist nur von Moosen und Flechten bewachsen, seltener finden sich Felsfarne (Tüpfelfarn, Brauner Strichfarn). An besonnten Stellen kommt örtlich das Felsen-Leimkraut vor. Fels einzeln (!)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturnahe aber überwiegend artenarme Waldfelsen ohne Beeinträchtigungen Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW Todtnauer Hütte - 18114311300073

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur NW Fahl - 18114311300074

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300074
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur NW Fahl
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113701607		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	272		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	07.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Von Mädesüß geprägte Hochstaudenflur auf einem quelligen und schwach vermoorten Standort in einer Waldlichtung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar naturaumtypisch; geringer Anteil von Störzeigern. Standortsverhältnisse halbnatürlich. Beeinträchtigung durch Kirrung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	630	Jagdliche Einrichtungen	**Grad** 2	mittel
	805	Eutrophierung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenfelsen W Fahl - 18114311300075

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300075
Erfassungseinheit Name	Scheibenfelsen W Fahl
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113701807		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	11101		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Felsformationen in Buchen-Mischwald an einem steilen Südhang. Der Felskopfbereich ist in Kernbereichen offen und mit einem Pionierrasen aus Felsen-Leimkraut, Kleinem Sauerampfer und Gelbem Hohlzahn bewachsen; teilweise fließende Übergänge zu kleinen Resten von Borstgrasrasen. Die Felswände sind an besonnten Stellen mit Nordischem Strichfarn und Felsen-Leimkraut bewachsen, beschattete Partien vorwiegend mit Moosen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Felsvegetation mit Felsfarnen. Strukturreichtum durch Wechsel besonnter und schattiger Wuchsorte; Standortsverhältnisse natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenfelsen W Fahl - 18114311300075

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8230 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (10%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Artenausstattung fragmentarisch; vorwiegend Kryptogamen; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; Tritt- und Verbissbelastung durch Gemsen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	mittel
	Wildschäden/-verbiß		mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Cladonia spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur W Todtnauer Hütte - 18114311300076

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300076
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur W Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113702007		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	78		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	07.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Vorwiegend von Berg-Kälberkropf und Sumpfdotterblume aufgebaute Hochstaudenflur in Quellbereich unmittelbar am Wegrand. Vorkommen montaner Arten wie Alpenmilchlattich oder Berg-Ampfer.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich; Störzeiger in geringem Umfang beteiligt. Aufgrund der Kleinflächigkeit eingeschränkte Habitatstrukturen und halbnatürlicher Standort durch Wegrandlage. Geringe Beeinträchtigun durch Holzablagerung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.995%)

TK-Blatt 8113 (99.995%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 199 Sonstige forstliche Maßnahme **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden Höchsthalde - 18114311300077

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300077
Erfassungseinheit Name	Blockhalden Höchsthalde
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113702607		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	5841		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Weitgehend offene Blockhalden aus groben Blöcken an einem steilen Südhang. Meist nur sehr karger Bewuchs aus spezialisierten Flechten und Moosen, nur wenige höhere Pflanzen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenausstattung durchschnittlich; hauptsächlich Kryptogamen; Standortsverhältnisse und Dynamik weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis segetum	**dt. Name**	Gelber Hohlzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden Höchsthalde - 18114311300077

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Höchsthalde NO Brandenburg - 18114311300078

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300078
Erfassungseinheit Name	Felsen Höchsthalde NO Brandenburg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113702707		
Teilflächenanzahl:	27	**Fläche (m²)**	8191		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleinere (meist bis ca. 5 m hoch) und überwiegend beschattete Felsen auf einem steilen Südhang innerhalb eines Buchenwaldes. Die Vegetation ist moosreich, teilweise kommen Felsfarne vor (Tüpfelfarn, Brauner Strichfarn).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; überwiegend Kryptogamen; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Höchsthalde NO Brandenburg - 18114311300078

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Holzschlagbach und Schweinebach - 18114311300079

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300079
Erfassungseinheit Name	Holzschlagbach und Schweinebach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113702807		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	787		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Naturnahe Abschnitte von Bergbächen am Rand eines Weidfelds. Zwischen 1 und 3 m breite Bäche mit mäßigem Gefälle. Schnall fließendes, klares Wasser. Die Sohle ist steinig bis blockreich, größere Blöcke sind meist mit Moosen bewachsen. Am Rand z.T. Bachbunge oder einzelne Hochstauden wie Berg-Kälberkropf oder Blauer Eisenhut (aber keine flächigen Hochstaudenfluren).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliches, naturraumtypisches Arteninventar. Verlauf wegparallel, Bestockung nur mit einzelnen Fichten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

1. Nebenbogen: 6431 (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (20%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliches Arteninventar; Beteiligung von Brennessel, Schmalbl. Weidenröschen. Standort eingeschränkt naturnah, teilweise in Wegböschung übergehend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feldbächle N Gewann Schweine - 18114311300080

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300080
Erfassungseinheit Name	Feldbächle N Gewann Schweine
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (65%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113703007		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5225		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Schmaler Bach mit angrenzenden Hochstaudenfluren. Der Schweinebach ist ein im Mittel ca. 1 m breiter Bergbach mit steiniger bis blockreicher Sohle. Blöcke oft mit Wassermoosen, am Bachufer kommt vereinzelt Bachbunge vor. Beidseitig grenzen Nasswiesenbrachen mit lückiger Gehölzsukzession an; diese weren überwiegend von Hochstaudenfluren eingenommen. Mosaikartig eingestreut sind kleine Niedermoore, Feuchtgebüsche und Quellfluren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; stellenweise viel Himbeere bzw. Fuchs' Greiskraut; Standortsverhältnisse weitgehend naürlich. Gehölze nur in geringem Umfang beteiligt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feldbächle N Gewann Schweine - 18114311300080

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feldbächle N Gewann Schweine - 18114311300080

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (30%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar; vorwiegend Wassermoose. Deckungsgrad gering. Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Nasturtium officinale agg. **dt. Name** Artengruppe Brunnenkresse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica beccabunga **dt. Name** Bachbunge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf des Schweinebachs im Langmoos - 18114311300081

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300081
Erfassungseinheit Name	Oberlauf des Schweinebachs im Langmoos
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113703107		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4329		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Im Mittel rund 1 m breiter Bach mit schnell fließendem klarem Wasser. Mäßiges Gefälle, gestreckter bis leicht geschlängelter Verlauf. Die Bachsohle ist steinig bis sandig, sltener mit kleineren bemoosten Blöcken. Ufer an lichten Stellen mit Hochstaudenfluren v.a. aus Kälberkropf und Blauem Eisenhut, ansonsten grenzen ein jüngerer Fichtenbestand bzw. nach Norden eine Nasswiesenbrache (Biotop 8113:3412) an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in durchschnittlicher Ausprägung (Wassermoose); Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf des Schweinebachs im Langmoos - 18114311300081

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (20%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (20%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; Verzahnung mit Quellfluren. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; flächig quellig.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trubelsbach NW Muggenbrunn - 18114311300082

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300082
Erfassungseinheit Name	Trubelsbach NW Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113703207		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	774		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Im Mittel etwa 1 m breiter Bergbach mit nach Osten zunhemendem Gefälle. Die Bachsohle ist steinig, teilweise auch mit kleineren Blöcken. Größere Blöcke sind oft mit Wassermoosen bewachsen. Schnell fließendes, torfig-braunes Wasser aus Moor-Entwässerung. Hochstaudenreiche Ufervegetation, umgebend Weidfeld.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar; geringer Deckungsgrad von Wassermoosen; Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nasturtium officinale	**dt. Name**	Echte Brunnenkresse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trubelsbach NW Muggenbrunn - 18114311300082

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trubelsbach NW Muggenbrunn - 18114311300082

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (8%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (8%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; Beimischung von Arten mittlerer Standorte; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Langenbach W Notschrei - 18114311300083

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300083
Erfassungseinheit Name	Langenbach W Notschrei
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113703307		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1872		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Im Mittel rund 1 m breiter Bach mit mäßigem Gefälle. Geschlängelter Verlauf, sandig-steinige Sohle. Größere Steine sind z.T. mit Wassermoosen bewachsen, am Bachufer wächst z.T. Bachbunge (im Westen recht häufig). Ufer stellenweise mit Hochstaudenfluren. Angrenzend größerer Moorbereich (Waldbiotop 8113:3003).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar fragmentarisch; Wassermoose nur punktuell vorhanden. Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Langenbach W Notschrei - 18114311300083

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (18%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (18%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich, stellenweise Eutrophierungszeiger. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur NW Todtnau - 18114311300084

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300084
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur NW Todtnau
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113703507		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	453		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Quellhang mit Hochstaudenflur in einer kleinen Waldlichtung. Die Hochstaudenflur wird vorwiegend von Bergkälberkropf aufgebaut, sie ist durchsetzt mit Springkraut, Sumpf-Pippau und Mädsüß.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; lokal Brennessel; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; Beeinträchtigung durch angrenzenden Fichtenbestand (Beschattung).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felshang im NSG "Feldberg" - 18114311300085

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300085
Erfassungseinheit Name	Felshang im NSG "Feldberg"
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114122091		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	1204		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	21.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsiger Hangbereich in einer weitgehend unbestockten Sturmwurffläche. Bis ca. 8 m hohe Felsen mit Bewuchs aus Heidelbeersträuchern sowie einzelnen Fichten und Vogelbeeren auf Felsköpfen und Absätzen. Teils vegetationsarme, lokal auch moos- und flechtenreiche Felsflanken in überwiegend nordöstlicher Exposition. Die Felsen liegen innerhalb einer nach Sturmwurf bzw. Nutzung weitgehend unbestockten, zwergstrauchreichen Freifläche. Viel liegendes Totholz. Am angrenzenden Unterhang befindet sich eine Laubholzsukzesssion, nur im NO wird der Felsfuß von einem Altholzrest aus Fichte und Bergahorn beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen. Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse. Durchschnittlich entwickelte Vegetationsstruktur (spärlicher Bewuchs), z. T. wg. hoher Deckung von Zwergsträuchern

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felshang im NSG "Feldberg" - 18114311300085

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im oberern Prägbachtal - 18114311300086

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300086
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur im oberern Prägbachtal
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114250017		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	28		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Vorwiegend von Kälberkropf und Mädesüß aufgebaute Hochstaudenflur. Die schmale Quellrinne liegt unmittelbar unterhalb der Wegböschung am Rand eines Übergangsmoors. Flächengröße ca. 10 x 5 m. Es beteiligen sich außerdem viel Fuchs'sches Greiskraut, Frauenfarn und Himbeere.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittlich entwickelte Artenausstattung; hoher Anteil nicht LRT-typischer Arten; Störzeiger nur gering beteiligt. Standort aufgrund Wegnähe eingeschränkt naturnah.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.995%)

TK-Blatt 8113 (99.995%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gustbach S Todtnauer Hütte - 18114311300087

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300087
Erfassungseinheit Name	Gustbach S Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114322393		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6189		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Naturnah bestocktes Fließgewässer. In schmaler, bereichsweise sehr steil abfallender Rinne verlaufender Gebirgsbach in Block- und Geröllbett, teils auch felsige Sohle mit z.T. kleinen Wasserfällen. Blöcke oft mit Wassermoosen. Im Bereich quelliger Lichtungen mit üppigen Hochstaudenfluren (Blauer Eisenhut etc.) sowie Quellfluren (Gelbe Segge u.a.).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung. Lokal hoher Deckungsgrad von Wassermoosen. Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hygrohypnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gustbach S Todtnauer Hütte - 18114311300087

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (2%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (2%)

Beschreibung V. a. im Waldübergangsbereich unbestockte Quellbereiche mit Hochstaudenfluren und Niedermoor-Ansätzen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; Verzahnung mit Quellfluren und Farnbeständen; Störzeiger in geringem Umfang beteiligt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geröllhalden oberhalb Kaserne - 18114311300088

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300088
Erfassungseinheit Name	Geröllhalden oberhalb Kaserne
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114322593		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	799		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Offene Geröllhalde mit hohen Feinschuttanteilen am äußerst steilen, südexponierten Hang (möglicherweise durch Straßenbau entstanden). Halde mit Buche und Fichte bestockt; nur kleine halboffene Bereiche. Blöcke bemoost; z. T. starker Laubeintrag und beginnende Übererdung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar fragmentarisch vorhanden. Standortsvergältnisse vermutlich durch Straßenbau verändert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geröllhalden oberhalb Kaserne - 18114311300088

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Unterer Teil der Schlegelbachabfahrt - 18114311300089

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300089
Erfassungseinheit Name	Unterer Teil der Schlegelbachabfahrt
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114322793		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4021		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Quelliger Hangabschnitt der Schlegelbachabfahrt mit artenreichen Hochstaudenfluren, Milzkraut- und Bitterschaumkrautfluren. Sehr kleinflächig Kleinseggenriede aus Braun-, Stern- und Hirsensegge; örtlich Ohrweiden-Feuchtgebüsche. In weniger feuchten Bereichen gehen die quelligen Hochstaudenfluren fließend in montane Hochstaudenfluren über.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar naturraumtypisch; stellenweise hohe Beteiligung nich LRT-kennzeichnender Arten (Himbeere, Farne). Standortsverhältnisseweitgehend natürlich; enge Verzahnung mit weiteren Feuchtstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Unterer Teil der Schlegelbachabfahrt - 18114311300089

01.03.2021

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Unterer Teil der Schlegelbachabfahrt - 18114311300089

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (35%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (35%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar naturraumtypisch; stellenweise hohe Beteiligung nich LRT-kennzeichnender Arten (Himbeere, Farne). Standortsverhältnisseweitgehend natürlich; enge Verzahnung mit weiteren Feuchtstrukturen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf der Wiese - 18114311300090

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300090
Erfassungseinheit Name	Oberlauf der Wiese
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114322893		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9343		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Naturnah bestockter, schnell fließender Bergbach mit klarem Wasser. Bachbett überwiegend mit Geröll- und Blockschutt ausgestattet. Vorkommen einzelner größerer Gesteinsblöcke. Blöcke mit verschiedenen Wassermoosen. Das Gelände ist nicht mehr so steil wie beim Tiefenkungelbach. Am Oberlauf bereichsweise mit einem schmalen Streifen von begleitendem hochmontanem Bergahorn-Buchen-Wald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar, hoher Deckungsgrad flutender Moose. Gewässerstruktur weitgehend natürlich. Häufig querende Forstwege.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 303 Wasserentnahme **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis squamosa	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hygrohypnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf der Wiese - 18114311300090

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf der Wiese - 18114311300090

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9140 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9140 - Subalpine Buchenwälder (10%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Anteil LRT-typischer Baumarten 100%; Krautschicht: durchschnittlich entwickelt; lokal Urtica dioica. Habitatstrukturen gut entwickelt. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium odoratum **dt. Name** Waldmeister
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf der Wiese - 18114311300091

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300091
Erfassungseinheit Name	Oberlauf der Wiese
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114323093		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7409		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Klarer, rasch fließender Bergbach mit Zulauf. Sich schnell eintiefender, klarer Bergbach in blockigem Bett. Kleinere rechtsseitige Zuflüsse. Der Bach fließt in kleinen Kaskaden. Immer wieder kleinere Wasserfälle. Vorkommen von Wassermoosen an Blöcken.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar; hoher Deckungsgrad von Moosen auf Blöcken. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; durch parallel verlaufenden Wanderweg lokal Uferbefestigungen mit Steinblöcken.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberlauf der Wiese - 18114311300091

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung Im unteren Bereich schluchtartiger Einschnitt mit anstehendem Fels; Felswände mit moosreicher Vegetation, z. T. überrieselt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Durchschnittliches Arteninventar, v. a. Kryptogamen. Hoher Deckungsgrad von Moosen. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Polypodium vulgare **dt. Name** Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsgebilde oberhalb B 317 - 18114311300092

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300092
Erfassungseinheit Name	Felsgebilde oberhalb B 317
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114323493		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2048		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Südexponierte Felsformation von etwa 40 m Gesamthöhe, unmittelbar oberhalb der Bundesstraße gelegen. Felskopf nach Sicherungsmaßnahmen teilweise freigestellt. Felssicherungsmaßnahmen mit Schwerpunkt im nicht erfassten Bereich oberhalb der Straße. Bestockung mit Buche, Fichte, Bergahorn, einzelne Vogelbeeren. Krautschicht grasreich, lokal Heidelbeere. Felsspaltenvegetation v. a. aus Kryptogamen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich, Felsvegetation vorwiegend aus Kryptogamen. Standort und Habitatstrukturen durch Felssicherung teilweise verändert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsgebilde oberhalb B 317 - 18114311300092

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden unterhalb B 317 - 18114311300093

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300093
Erfassungseinheit Name	Blockhalden unterhalb B 317
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114323793		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	4576		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Blockhalden auf einem südexponiertem Steilhang unterhalb der B 317. Meist sehr grobe und nur mit Flechten bewachsene, konsolidierte Blöcke. Teilweise Sukzessionstadium mit Vogelbeere und Salweide im oberen, direkt unterhalb der Bundesstraße liegenden Bereich. Am Blockhalden-Fuß stellenweise viel Brennessel. In der westlichen Teilfläche große offene Blockhalde umgeben von Baum- und Althölzern, in der östlichen Teilfläche breite Steinrasseln und Geröllschutthalde, auf denen bzw. an deren Rand sich Gehölzsukzession angesiedelt hat. Hier Bestockung deutlich jünger.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenausstattung durchschnittlich, v. a. Kryptogamen. Standort durch Straßenbau oberhalb leicht verändert, vereinzelt abgebrochene Asphaltstücke in der Halde. Stoffeinträge.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalden unterhalb B 317 - 18114311300093

01.03.2021

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Prägbach-Oberlauf W Herzogenhorn - 18114311300094

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300094
Erfassungseinheit Name	Prägbach-Oberlauf W Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114325993		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1509		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Naturnaher, weitgehend bestockungsfreier Bachlauf in einem landschaftlich reizvollen Tal. 1-2 m breiter, nur lückig mit Fichte und Vogelbeere bestockter Bachlauf im Waldübergangsbereich. Die Bachsohle ist steinig-sandig, auf kleineren Blöcken wachsen zerstreut Wassermoose, z. T. auch lange Algenfäden. Im SO grenzt eine vermoorte Talsenke an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenausstattung durchschnittlich; geringer Deckungsgrad flutender Moose. Gewässerstruktur weitgehend natürlich. Standortsverhältnisse durch Beweidung leicht verändert. Stoffeinträge durch oberhalb angrenzende Weide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellbereich auf der Schlegelbachabfahrt - 18114311300095

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300095
Erfassungseinheit Name	Quellbereich auf der Schlegelbachabfahrt
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114346502		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	201		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Große Sickerquelle auf der Schlegelbachabfahrt, mit artenreichen Hochstaudenfluren, Milzkraut und Bitterschaumkrautfluren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar durchschnittlich; stellenweise viel Brennessel. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8114 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellbereich Streitwald S Grafenmatt - 18114311300096

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300096
Erfassungseinheit Name	Quellbereich Streitwald S Grafenmatt
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114350803		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1302		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Licht mit fichtenreichem Weide-Sukzessionswald bestockte, teilweise leicht vermoorte Quellmulde (Ursprung des Prägbachs). Krautschicht zumeist mit üppigen Hochstaudenfluren aus Blauem Eisenhut und Kälberkropf, Vorkommen montaner Arten. Örtlich etwas Ohrweidengebüsch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar; geringer Anteil von Störzeigern; Standortsverhältnisse weitgehend natürlich; teilweise Weidfeldsukzession, daher dichter werdend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellbereich Streitwald S Grafenmatt - 18114311300096

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellhang W Seebuck - 18114311300097

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300097
Erfassungseinheit Name	Quellhang W Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (75%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114353403		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3783		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Von kleinen Bachrinnen durchzogener Quellhang in südlicher Exposition und hochmontaner Lage. Der Bereich ist weitgehend unbestockt, die Vegetation ist von montan getönten Hochstaudenfluren geprägt (Blauer Eisenhut, Alpendost etc.). Örtlich kleinflächiger Übergang zu Kleinseggenrieden mit Gelb- und Sternsegge, an der Wegeböschung finden sich auch einige Exemplare des Fettkrauts. Einzelne sehr kleine teils überrieselte Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung (Anzahl kennzeichnender Arten). Verzahnung mit Quell- und Farnfluren sowie Niedermoorbereichen. Geringer Anteil von Störzeigern. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium oleraceum	**dt. Name**	Kohldistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellhang W Seebuck - 18114311300097

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellhang W Seebuck - 18114311300097

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (20%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung (Anzahl kennzeichnender Arten). Verzahnung mit Quell- und Farnfluren sowie Niedermoorbereichen. Geringer Anteil von Störzeigern. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites albus **dt. Name** Weiße Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix appendiculata **dt. Name** Großblättrige Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen O Todtnauer Hütte - 18114311300098

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300098
Erfassungseinheit Name	Felsen O Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114354503		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	1166		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.10.0201	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Im Nordwesten etwa 10 m hohe, schräg gestellte und südexponierte Felswand in einer Fichten-Laubholz-Dickung. Moos- und flechtenreiche Vegetation, etwas Tüpfelfarn, Felskopf mit Vogelbeere, Birke und Fichtenaufwuchs. Im Osten kleinere, beschattete Felsen mit moosreicher Vegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich, aufgrund starker Beschattung durch angrenzende Dickung bzw. Jungbestände z. T. eingeschränkter Bewuchs. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen O Todtnauer Hütte - 18114311300098

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Zastlertal - 18114311300099

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300099
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen im Zastlertal
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114450292		
Teilflächenanzahl:	17	**Fläche (m²)**	8873		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	27.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Südwesten am Oberen Sandmannweg und Oberem Weitmoosweg größere, unbestockte Felsbereiche oberhalb eines Forstweges. Im N und S weitere kleine Einzelfelsen in z.T. jüngeren Fichtenbeständen und innerhalb der Sukzessionsflächen in der Zastler Karwand. Überwiegend stark beschattete Waldfelsen ohne Besonderheiten. Im Süden oberhalb der Forstwege offenere Felspartien mit bis zu 20 m hohen Felswänden. Überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen. Am Oberen Sandmannweg kleine Felswand in der Wegkurve. In der südlichen Karwand gut ausgeprägte, offene Felsen und Felsrücken.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgeprägte Waldfelsen ohne nennenswerte Besonderheiten. Teilweise durch angrenzende Bestände stärker beschattet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen im Zastlertal - 18114311300099

01.03.2021

wiss. Name	Polypodium vulgare agg.	**dt. Name**	Artengruppe Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Felsen W Rinken - 18114311300100

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300100
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Felsen W Rinken
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114450592		
Teilflächenanzahl:	16	**Fläche (m²)**	5879		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	25.07.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend mit Heidelbeere bewachsene Felsköpfe innerhalb von Fichten-Stangen- bis -Baumhölzern an einem Nexponierten, block- und felsüberlagerten Steilhang.
Überwiegend stark beschattete, kleinere Felsen ober- und unterhalb eines Wanderweges. In den angrenzenden Hangbereichen befinden sich weitere kleinere Felsen. Im Süden etwas offenere Felsformation im Waldrandbereich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine, überwiegend stark von Nadelholz überschattete Felsen nennenswerte Besonderheiten. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch" - Felsen - 18114311300101

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300101
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch" - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114451392		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	2724		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	28.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere kleine Felsköpfe innerhalb eines Fi-Stangenholzes und einem älteren Fi-Mischwald in der Bärhalde im Bereich des Zastlerhüttenweges. Im Osten oberhalb des Weges große offene Felsformation an einem westexponierten Hang. Im Osten hohe offene Felsformation oberhalb des Zastlerhüttenweges und eines Wanderpfades. Im NW Kluftfläche mit "Harnischen" (parallele Druckstreifen), die die Spuren der früheren Gebirgsbewegung zeigen. Felssturz vom Februar 1966 und aktuell vom Januar 2012 durch Schneeschmelzwasser.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typische Waldfelsen an steilen Hängen. Im Osten sehr gut ausgeprägt. Gamsverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch" - Felsen - 18114311300101

01.03.2021

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch" - Felsen - 18114311300102

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300102
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch" - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114451492		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	10293		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	28.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Überwiegend steil nach W, N und NW abfallende Felsen und Felsrücken an der Bärhalde und im Zastlerkar. Felsen selbst nur spärlich bestockt, in der Umgebung Bergmischwälder auf ehemaligen Weidfeldern und im SW Sukzessionen mit Schluchtweidengebüschen. Felsen an nord- bis nordwestexponierten Steilhängen im Zastlerkar. Im NO bis 30 m hohe offene Felswände.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Locker bestockte Waldfelsen auf ehemaligen Weidfeldern. Gamsverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch" - Felsen - 18114311300102

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Seewand - 18114311300103

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300103
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Seewand
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114501792		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	7126		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Südexponierte Felswand des Feldseekares. In Teilen stufig bzw. treppenartig abfallende Felsformation und senkrechte, bis zu 50 m hohe, süd- bis südostexponierte Felswände. Artenreiche Felsspalten- und Felsbandgesellschaften mit Vorkommen seltener und überregional bedeutsamer Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsbildung mit hervorragender Artenausstattung und Struktur. Starke Beeinträchtigung der Felsflora durch Wildverbiss.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Saxifraga paniculata	**dt. Name**	Trauben-Steinbrech
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sedum dasyphyllum	**dt. Name**	Dickblättrige Fetthenne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Seewand - 18114311300103

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8210 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung

Eine Besonderheit ist das Vorkommen kalkgebundener Arten in calcitführenden Spalten der Gneisfelsen. Steile bis senkrecht abfallende Felspartien besitzen einen flechtenreichen Bewuchs. Auf Felsabsätzen wachsen lokal einzelne Sträucher und junge Gehölze, darunter Bergahorn, Vogelbeere, Felsenbirne und sehr selten die Gewöhnliche Zwergmispel (fragmentarisches Felsenbirnengebüsch). Die Hangoberkante der Seewand ist mit Fichte bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsbildung mit hervorragender Artenausstattung und Struktur. Starke Beeinträchtigung der Felsflora durch Wildverbiss.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Wildschäden/-verbiß **Grad** stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium ruta-muraria **dt. Name** Mauerraute
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Asplenium viride **dt. Name** Grüner Strichfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula cochleariifolia **dt. Name** Zwerg-Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Cystopteris fragilis **dt. Name** Zerbrechlicher Blasenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Saxifraga paniculata **dt. Name** Trauben-Steinbrech
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sedum dasyphyllum **dt. Name** Dickblättrige Fetthenne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana tripteris **dt. Name** Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Klingelefelsen - 18114311300104

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300104
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Klingelefelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114506292		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2331		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsformation mit nach Osten abfallender Felswand in fichtenreichem Waldbestand. Klingelefelsen im N: Felsabsturz mit bis ca. 20 m hoher, ostexponierter Felswand. Die Felsoberfläche ist teilweise glatt und wenig strukturiert, der obere Bereich ist besonnt. Intensiver Moos- und Flechtenbewuchs, Felskanten und Absätze sind mit einzelnen Fichten, Tannen und Laubhölzern bestockt sowie mit Reitgras und Heidelbeere bewachsen. Im Süden befindet sich eine kleinere, ca. 5 m hohe Felszeile mit lichter Fichten-Bestockung (teilweise freigestellt). Intensiver Moos- und Flechtenbewuchs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsformation mit natürlichen Habitatstrukturen und gut entwickeltem, naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch"-Blockhalden - 18114311300105

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300105
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch"-Blockhalden
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114568812		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1453		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	28.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Drei Blockhalden ober- und unterhalb des Zastlerhüttenweges an westexponierten Steilhängen. Oberhalb der Straße große offene, durch aktuellen Felssturz im Januar 2012 entstandene Blockschutthalde unterhalb einer großen Felsformation. Unterhalb der Straße kleine seitlich überschirmte Blockhalde und Blockstrom, der ebenfalls von dem Bergsturz stammt. Dazwischen ist ein schmaler Streifen mit Bergahorn, Birke, Weiden und Fichten bestockt. Die obere Halde wird von einem Wanderweg gequert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Teilweise nach Bergsturz 2012 neu entstandene Geröllschutthalde mit entsprechend spärlichem Bewuchs. Die Blockhalde wird von einem Wanderweg und einer Waldstraße gequert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg", SW "Zastler Loch"-Blockhalden - 18114311300105

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden am Nesselbrunnen - 18114311300107

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300107
Erfassungseinheit Name	Hochstauden am Nesselbrunnen
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114573712		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	375		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenfluren im Quellbereich von Bachläufen. Offene oder nur licht überschirmte Quellbereiche mit Quellfluren aus niederwüchsigen Arten (Bitteres Schaumkraut, Milzkraut u. a.) und Hochstaudenfluren u. a. mit Alpen-Dost, Berg-Kälberkropf, Blauem Eisenhut und Mädesüß.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Artenausstattung und Habitatstrukturen. Überwiegend punktuell entwickelte Bestände in Verzahnung mit Quellfluren.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden am Nesselbrunnen - 18114311300107

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Krunkelbachtal - 18114311300108

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300108
Erfassungseinheit Name	Felsen N Krunkelbachtal
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114573912		
Teilflächenanzahl:	16	**Fläche (m²)**	3374		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südexponierte Felsen innerhalb von lichten Laubmischwäldern. Osten (9 Teile): Schräg abfallende Felsen mit bis ca. 8 m hohen Felsflanken, licht mit Fichte, Tanne und (wenig) Buche bestockt; angrenzend naturnahe Laubmischwälder mit viel Totholz. Die Felsköpfe sind partiell besonnt und mit viel Reitgras bewachsen. Felsvegetation mit Herden von Tüpfelfarn und vereinzelt Felsen-Nelke. - Westen (8 Teile): Kleinere Felsen (Höhe bis ca. 5 m) in der Umgebung des Rabenfelsens. Die Felsen werden überwiegend von umgebenden Laubhölzern beschattet, teilweise (Nähe Nesselbrunnen) auch von Fichten. Felsvegetation überwiegend aus Kryptogamen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standortsverhältnisse und Strukturen. Kryptogamendominierte Felsvegetation mit lokal zahlreichem Vorkommen typischer Felsfarne (Tüpfelfarn). Durchschnittlicher Artenreichtum.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Krunkelbachtal - 18114311300108

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Zähringer Hütte und Klausenwald - 18114311300109

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300109
Erfassungseinheit Name	Felsen Zähringer Hütte und Klausenwald
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114574612		
Teilflächenanzahl:	16	**Fläche (m²)**	3162		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsen an nordostexponiertem Steilhang und in einem Tobel mit Bachlauf. Westen (2 Teile): Bis ca. 6 m hohe Felsen randlich eines tief eingeschnittenen Bergbaches. Bestockung mit Fichte, Bergahorn und einzelnen Pioniergehölzen. Die Felsen sind mit Heidelbeere und üppigen Moospolstern bewachsen. Es bestehen Ansätze eines Geißelmoos-Fichten-Waldes (Vorkommen von Torfmoosen). - Osten (15 Teile): Felsen am nordostexponierten Steilhang zur Menzenschwander Alb. Die Höhe reicht von ca. 4 bis 8 m. Vorwiegend spärlich (Moose/Flechten) bewachsene, mäßig strukturierte Felsflanken und Felswände, licht vom umgebenden Mischwald (Fichte, Buche, Tanne) beschattet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen. Durchschnittlich entwickelte Vegetations- und Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Zähringer Hütte und Klausenwald - 18114311300109

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bachlauf S Zähringer Hütte - 18114311300110

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300110
Erfassungseinheit Name	Bachlauf S Zähringer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114574712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	950		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zulauf der Menzenschwander Alb in naturnahem Buchen-Mischwald. Ca. 1 m breiter Bach mit steinig-kiesigem Bett. Die begleitende Krautschicht ist farn- und hochstaudenreich mit Vorkommen von Alpen-Dost, Alpen-Farn u. a.. In Bachnähe bestehen Übergänge zum Bergahorn-Buchen-Wald. Der Bachlauf ist tobelartig eingeschnitten, randlich lokal anstehende Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Flutende Moosvegetation in naturraumtypischer Ausprägung. Unterhalb querender Fahrweg, ansonsten natürlicher Verlauf.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren SW Caritashaus - 18114311300111

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300111
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren SW Caritashaus
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114575112		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	1048		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Hochstaudendominierte Quellbereiche in Hangbereichen nördlich und südlich der Menzenschwander Alb. Überwiegend von Mädesüß, Berg-Kälberkropf aufgebaute Hochstaudenfluren im Mosaik mit Quellfluren und kleinflächigen Vermoorungen (Flächen am Südhang). Am nordostexponierten Hang (südliche Teilflächen) Quellbereiche mit Mädesüß und einzelnen hochmontanen Stauden; oberhalb der Herzogenhornstraße ist das Quellwasser im südwestlichen Teil zu einem kleinen Teich mit Hochstauden im Uferbereich aufgestaut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse und gut entwickelte Vegetationsstrukturen. Natürliche Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren SW Caritashaus - 18114311300111

01.03.2021

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schutthalden S Caritashaus - 18114311300112

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300112
Erfassungseinheit Name	Schutthalden S Caritashaus
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114575312		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	9326		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schutthalden unterschiedlicher Größe am südexponierten Steilhang. Halden aus überwiegend nicht oder nur leicht konsolidiertem Schutt bzw. kleineren Blöcken. Am Unterrand kommen auch konsolidierte Bereiche mit größeren Blöcken vor. Die Ausdehnung reicht von ca. 25 bis 100 m2. Die Randbereiche sind z. T. flächig mit Brennessel und Brombeere sowie Reitgras bewachsen. Im Kern beschränkt sich der Bewuchs auf Flechten und vereinzelte Moose. Die Halden sind überwiegend von Laubhölzern (Buche, Bergahorn, Salweide, Mehlbeere) umgeben, z. T. finden sich auch fichtendominierte Bestände am Unterrand. Im Randbereich insbesondere am Unterhang sehr viel stehendes Totholz. Südlich des Caritashauses grenzt oberhalb der erfassten Fläche eine künstlich freigehaltene, mit Brombeergestrüpp bewachsene Leitungstrasse an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Schutthalden mit artenreichem Bewuchs. Die Vegetationsstruktur ist giut entwickelt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen S Caritashaus - 18114311300113

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300113
Erfassungseinheit Name	Felsen S Caritashaus
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114575412		
Teilflächenanzahl:	16	**Fläche (m²)**	3473		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In Teilen besonnte Felsen an südexponierten Steilhängen. Meist ca. 5-6 m hohe Felsen am Oberhang innerhalb von lichtem Buchen- bzw. Fichten-Mischwald. Wollsackverwitterung. Teilbereiche sind besonnt und mit moos- und flechtenreichem Bewuchs. Felsabsätze und Felsköpfe sind mit viel Reitgras bewachsen. Lokal finden sich überrieselte Felspartien mit Quellzeigern wie Milzkraut und Bitteres Schaumkraut. Etwas südwestlich des Caritashauses befindet sich eine insgesamt ca. 10 m hohe Felsnase, die von einem lichten Fichtenbestand umgeben ist. Die langgezogene Felskuppe im Osten (Nähe Wannebach) ist mit einem fichten- und tannenreichen, naturnahen Nadelmischwald bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit gutem Struktur- und Artenreichtum. Wechsel unterschiedlicher Standortsbedingungen. Naturraumtypischer Kryptogamenbewuchs

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen S Caritashaus - 18114311300113

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW Feldsee - Seebach-Zuflüsse SO Feldsee - 18114311300114

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300114
Erfassungseinheit Name	BW Feldsee - Seebach-Zuflüsse SO Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114575912		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3802		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Seebach-Zuflüsse östlich des Feldseekares. W: Seebach-Zufluss N Feldberger Hof: 2-3 m breiter, raschfließender Bergbach mit hohem Gefälle, z. T. klingenartig eingeschnitten, mit felsigem bis blockreichem Uferbereich und Bachbett. Kleine Kaskaden bzw. Wasserfälle. Krautschicht mit Großem Springkraut und Hochstauden (Alpen-Dost). - O: Bachlauf S Waldhofmoor: ca. 1 m breiter Bergbach mit blockreichem Gewässerbett; quellige Uferbereiche sind mit Sumpf-Dotterblume und Hochstauden sowie lokal Torfmoosen bewachsen; z. T. ist der Bachlauf leicht tobelartig eingetieft und wird von Fragmenten eines Hainsimsen-Buchen-Waldes begleitet. Am Bachufer wachsen Hochstauden (Alpen-Dost, Berg-Kälberkropf). In der Nähe des Waldhofmoores ist der Bach von jüngeren, dicht geschlossenen Fichtenbeständen umgeben, die nur lokal als Geißelmoos-Fichten-Wald anzusprechen sind.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Verlauf überwiegend natürlich, lokal querende Fahrwege oder Aufstau durch Schluchseewerk. Naturraumtypische Moosflora in geringer Deckung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 303 Wasserentnahme **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - BW Feldsee - Seebach-Zuflüsse SO Feldsee - 18114311300114

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Bismarckdenkmal - 18114311300115

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300115
Erfassungseinheit Name	Felsen N Bismarckdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114576512		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1584		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Am Oberhang gelegene, südostexponierte Felsen im Waldrandbereich. N: Ca. 6-8 m hohe Felsen in überwiegend besonnter Lage. Bestockung mit lichtem Fichtenwald, der randlich in Laubholz-Sukessionen aus Bergahorn, Vogelbeere mit Schluchtweiden übergeht. Felsspaltenvegetation u. a. mit Felsen-Baldrian und Lichtungszeigern wie Borstgras und Felsen-Nelke.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Verhältnismäßig artenreiche, kryptogamendominierte Felsvegetation besonnter Standorte; vereinzeltes Vorkommen lebensraumtypischer Gefäßpflanzen (Felsen-Baldrian). Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Bismarckdenkmal - 18114311300115

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Bismarckdenkmal - 18114311300115

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (5%)

Beschreibung - S: Unbestockte Felskuppe unterhalb der Abbruchkante. Wechsel von freier Felsfläche mit Kryptogamenbewuchs und Magerrasenfragmenten im Felskopfbereich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Fragmente mit durchschnittlichem Artenreichtum. Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - SW Feldseewald - Felsen SO Feldseekar - 18114311300116

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300116
Erfassungseinheit Name	SW Feldseewald - Felsen SO Feldseekar
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114576712		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	3838		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Felsen in Laub- und Nadelmischwäldern südöstlich und östlich des Feldseekares. Felsen von durchschnittlich ca. 5-6 m Höhe mit nord- bis nordostexponierten Flanken. Die nordwestlichen Teile liegen innerhalb von Buchen-Mischwäldern, im S und Osten überwiegend fichtenreiche Mischwälder (vereinzelt mit Tanne) mit z. T. angrenzendem Bergahorn-Buchen-Wald. Die Felsvegetation besteht überwiegend aus Moosen und Flechten, auf Absätzen und den Felsköpfen wachsen Draht-Schmiele und Heidelbeere. Größere Felsen sind mit natürlichem Fichtenwald bestocktFelsen von durchschnittlich ca. 5-6 m Höhe mit nord- bis nordostexponierten Flanken. Die nordwestlichen Teile liegen innerhalb von Buchen-Mischwäldern, im S und Osten überwiegend fichtenreiche Mischwälder (vereinzelt mit Tanne) mit z. T. angrenzendem Bergahorn-Buchen-Wald. Die Felsvegetation besteht überwiegend aus Moosen und Flechten, auf Absätzen und den Felsköpfen wachsen Draht-Schmiele und Heidelbeere. Größere Felsen sind mit natürlichem Fichtenwald bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standortsverhältnisse, Bestockung und Strukturen. Naturraumtypische Felsvegetation aus Kryptogamen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - SW Feldseewald - Felsen SO Feldseekar - 18114311300116

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - SW Feldseewald - Felsen SO Feldseekar - 18114311300116

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9410 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (10%)

Beschreibung Die Waldgesellschaft ist auf die Steilabstürze beschränkt. Die Baumschicht besteht aus schwachwüchsigen Fichten, in der Krautschicht finden sich v. a. Heidelbeere, Draht-Schmiele und Moose (u. a. Torfmoose).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Bazzania trilobata **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Dryopteris dilatata **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Huperzia selago **dt. Name** Tannen-Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hylocomium splendens **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lycopodium annotinum **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plagiothecium undulatum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Seebach mit Zuflüssen O Feldsee - 18114311300117

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300117
Erfassungseinheit Name	Seebach mit Zuflüssen O Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114576812		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	11465		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Seebach und südliche Zuflüsse unterhalb des Feldseekares. Seebach: 1-3 m breiter, raschfließender Bergbach mit kiesig-steiniger Sohle; leicht geschwungener Verlauf. Im Uferbereich sind lokal quellige Bereiche mit Vorkommen von Torfmoosen und Seggen vorhanden (nördlich Feldseemoor). Das Bachbett enthält größere Gesteinsblöcke, die mit flutenden Moosen bewachsen sind. Die Begleitbestände sind fichtenreich, z. T. Geißelmoos-Fichten-Wälder. Bachlauf N Feldberger Hof: 2-3 m breiter, raschfließender Bergbach mit hohem Gefälle, z. T. klingenartig eingeschnitten, mit felsigem bis blockreichem Uferbereich und Bachbett. Kleine Kaskaden bzw. Wasserfälle. Krautschicht mit Großem Springkraut und Hochstauden (Alpen-Dost). Im weiteren Verlauf mündet der Bach in die westliche Waldhofwiese. Hier geringeres Gefälle und lückige bis fehlende Bestockung aus Bergahorn, Fichte und Pioniergehölzen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Verlauf überwiegend natürlich, lokal querende Fahrwege oder Aufstau durch Schluchseewerk. Naturraumtypische Moosflora in geringer Deckung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 303 Wasserentnahme **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Seebach mit Zuflüssen O Feldsee - 18114311300117

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur Tauernrinne SW Feldsee - 18114311300118

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300118
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur Tauernrinne SW Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114577112		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	78		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenflur in quelliger Rinne. Quelliger Bereich in Bachnähe mit Hochstaudenflur aus überwiegend Mädesüß sowie einzelnen hochmontanen Stauden. Es grenzen lichte Bestände mit Bergahorn sowie Schluchtweidengebüsch an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittlicher Artenreichtum; natürlicher Quellstandort; aufgrund der Kleinflächigkeit fragmentarisch entwickelt. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren Westliche Waldhofwiese - 18114311300119

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300119
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren Westliche Waldhofwiese
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114577212		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	238		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Feuchte Senke mit einem Mosaik aus Laubholz-Sukzesssion und quelligen Bereichen mit Hochstauden. Die Fläche wird vom Seebach und kleineren Quellbächen durchflossen. Die Hochstaudenfluren werden von Mädesüß und BergKälberkropf dominiert. Lokal grenzen Schnabelseggenriede und vermoorte Bereiche sowie Ohrweidengebüsch an.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Hochstaudenfluren an natürlichen Quellstandorten. Verzahnung mit weiteren Vegetationsstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren Westliche Waldhofwiese - 18114311300119

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bachufer N Seebuck - 18114311300120

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300120
Erfassungseinheit Name	Bachufer N Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114577512		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1449		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenflur entlang eines Quellbaches. Quellige Senke entlang der Bachufers mit einer Hochstaudenflur aus Berg-Kälberkropf und Alpen-Ampfer. Verzahnung mit Quellfluren aus Sumpf-Dotterblume und Bitterem Schaumkraut. Der Bach fließt in einem kleinen Tobel randlich einer Fichten-Weidfeldsukzession. Bestockung mit einzelnen Bergahorn, Mehlbeeren und Vogelbeeren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher Bestand an natürlichem Quellstandort. Verzahnung mit Quellfluren.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald Feldsee - Felsformationen - 18114311300121

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300121
Erfassungseinheit Name	Bannwald Feldsee - Felsformationen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114578112		
Teilflächenanzahl:	17	**Fläche (m²)**	24314		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mit natürlichem Fichtenwald bestockte Felsformationen an ost- bis nordexponierten Steilhängen. Ost- bis nordexponierte, zerklüftete Gneisfelsen im Feldseekar und angrenzenden Steilhängen. Die Felsen sind unterschiedlich stark herausgewittert bzw. vom Gletscher herauspräpariert. Die Vegetation der Felsflanken besteht überwiegend aus Flechten und Moosen. Auf Absätzen kommen vereinzelt Draht-Schmiele, Heidelbeere und Dornfarn vor. Die Größe der Felsen variiert von ca. 8 m hohen Flanken (in mehreren Stufen häufig über 20-30 m abfallend) bis zu ca. 15 m hohen Felswänden. Die Felsen liegen überwiegend im Waldschatten. Größere Felsformationen sind teilweise nur lückig bestockt oder weisen besonnte Felspartien auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsen mit natürlichen Standorts- und Habitatbedingungen. Naturraumtypischer Bewuchs aus vorwiegend Kryptogamen. Habitat- und Vegetationsstrukturen sind gut entwickelt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald Feldsee - Felsformationen - 18114311300121

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald Feldsee - Felsformationen - 18114311300121

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9410 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (30%)

Beschreibung Die Bestockung der Steilabstürze besteht aus natürlichen, schwachwüchsigen Fichtenwäldern. Teilweise erstreckten sich die Bestände auf flacher geneigte Kuppenbereiche. Meist ungleichaltrige Bestandesstruktur und viel Totholz. Die Baumschicht besteht überwiegend aus Fichte. Mischbaumarten wie Vogelbeere, Bergahorn und schwachwüchsige Buchen beteiligen sich vereinzelt im Randbereich und in Lichtungen. In der Krautschicht dominieren Heidelbeere und Moose, darunter Torfmoose als stetig vorhandene Kennarten. Vereinzelt treten Sprossender Bärlapp, Tannenbärlapp und Peitschenmoos hinzu.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Fragmentarischer Bestand. Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bazzania trilobata **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Dryopteris dilatata **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Huperzia selago **dt. Name** Tannen-Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

---

wiss. Name Hylocomium splendens **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lycopodium annotinum **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plagiothecium undulatum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N und W Feldsee - 18114311300122

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300122
Erfassungseinheit Name	Felsen N und W Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114578512		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	910		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ost- bis südexponierte Felsen im Nordwesten des Feldseekars. O (4 Teile): Ca. 5-6 m hohe, südexponierte Felsen mit lichter Bestockung aus Bergahorn, Vogelbeere und Fichte. Die Felsflanken sind mit Kryptogamen bewachsen, auf lichten bzw. besonnten Absätzen wächst viel Reitgras. Oberhalb der Seewand grenzen z. T. strukturarme Fichten-Bestände an. - W (3 Teile): Mit Fichtenmischwald bestockte Felsen im Bereich des ostexponierten Steilabfalls zum Feldsee. Die Felsen werden teilweise von Quellwasser überrieselt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standortsverhältnisse und Habitatstruktur. Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation mit Dominanz von Kryptogamen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N und W Feldsee - 18114311300122

01.03.2021

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen O Bismarckdenkmal - 18114311300123

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300123
Erfassungseinheit Name	Felsen O Bismarckdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114578612		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	344		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen am nord- bis nordostexponierten Oberhang. Ca. 5 m hohe, mit lichtem Fichtenwald (teilweise Geißelmoos-Fichten-Wald) bestockte Felsen mit moosreichem Bewuchs. Die Felsen liegen z. T. unmittelbar am Emil-Thoma-Weg (Felsenweg) und sind evtl. teilweise durch den Wegebau angeschnitten. Der im NW gelegene Fels wird von einem Quellbach überrieselt und ist mit zahlreichen Quellflur-Arten (u. a. Stern-Steinbrech) bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Verhältnismäßig artenreiche Felsspaltenvegetation feuchter Standorte. Teile der Felsflächen sind evtl. durch den Wegebau freigelegt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren SO Baldenweger Buck - 18114311300124

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300124
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren SO Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114578912		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	146		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	21.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenfluren im Quellbereich des Sägenbaches. Hochstaudenfluren innerhalb eines Mosaiks mit Quellfluren aus niederwüchsigen Arten sowie Kleinseggenrieden. Bestandesbildend sind u. a. Berg-Kälberkropf und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Angrenzend vielfach artenreiche Hanggquellmoore.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Hochstaudenfluren an natürlichen Quellstandorten. Natürliche Artenausstattung mit wenigen kennzeichnenden Arten (bestandesbildend auch Arten d. Subtyps 6432; aufgrund d. Standortes jedoch Zuordnung zu 6431). Fragmentarische Ausbildung der Veg.struktur im Mosaik mit weiteren Vegetationsstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.997%)

TK-Blatt 8114 (99.997%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren SW Feldsee - 18114311300125

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300125
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren SW Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114579212		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	189		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Hochstaudenfluren in frischen Rinnen oberhalb des Emil-Thoma-Weges. Hochstaudenfluren in quelligen Lichtungen bzw. an Quellbächen mit angrenzendem Übergang zu lichtem Sukzessionswald aus Bergahorn und Vogelbeere, z. T. auch einzelne Schluchtweiden. Hochmontane Arten wie Alpen-Milchlattich, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Alpen-Dost sind charakteristisch und lokal bestandesbildend, jedoch an den Quellstandort gebunden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des Artenreichtums mit A bewertet. Es bestehen Übergänge zu hochmontanen Staudenfluren. Struktur aufgrund der Kleinflächigkeit (bachbegleitende Vegetation) fragmentarisch entwickelt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren SW Feldsee - 18114311300125

01.03.2021

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalde S Seewand - 18114311300126

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300126
Erfassungseinheit Name	Blockhalde S Seewand
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114579312		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1748		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Offene Gesteinshalde am südostexponierten Hang unnterhalb der Seewand. Halde aus lockerem Schutt bis leicht konsolidierten Blöcken. Der Randbereich ist z. T. mit Brombeergestrüpp und einzelnen Fichten, Bergahorn, Vogelbeeren wie Sträuchern bewachsen. Etwas stehendes Totholz (Bergulme). Die lückige krautige Vegetation besteht aus Nährstoffzeigern wie Ruprechtskraut, einzelnen Stauden (Himbeere, Fuchs' Greiskraut, Schmalblättriges Weidenröschen), Reitgras sowie Farnen. Umgebend Blockwald aus Bergahorn und Fichte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleine Blockhalde mit lokaler/temporärer Beschattung. Natürlicher Standort und Struktur. Einzelne Gehölze werden stark verbissen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald Feldsee - Felsen im Feldseekar - 18114311300127

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300127
Erfassungseinheit Name	Bannwald Feldsee - Felsen im Feldseekar
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114579512		
Teilflächenanzahl:	46	**Fläche (m²)**	10124		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nordost- bis ostexponierte Felsen im Bereich des Feldsee-Kares. Unterschiedlich stark aus dem Hang herausgewitterte bzw. vom Gletscher freigelegte Felsen mit zerklüfteten Flanken. Beim Gestein im Bereich des Feldseekares handelt es sich um Paragneise. Lokal können diese mit Erz- bzw. Mineralgängen durchzogen sein. Die Höhe der erfassten Felsen variiert von ca. 5-6 m bis zu ca. 20 m hohen Felswänden. Die meisten Felsen werden von umgebenden, meist fichtenreichen Mischwälder mit Buche und Bergahorn beschattet. Die Felsvegetation ist artenarm und besteht überwiegend aus Moosen, Flechten und Säurezeigern der angrenzenden Nadelwälder wie Draht-Schmiele, Wald-Hainsimse und Rippenfarn. Lichtungszeiger wie Schweizer Löwenzahn kommen vereinzelt an größeren Felswänden vor. Einzelne Felsabstürze werden von kleinen Quellbächen überrieselt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsen mit naturraumspezifischem, kryptogamenreichem Bewuchs. Natürliche Standortsverhältnisse und Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bannwald Feldsee - Felsen im Feldseekar - 18114311300127

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geißelmoos-Fichten-Wald S Feldsee - 18114311300128

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300128
Erfassungseinheit Name	Geißelmoos-Fichten-Wald S Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114579912		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	28880		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Großflächiger naturnaher Fichtenwald an der nordexponierten Karwand. Nordostexponierter, felsiger Hang, der mit naturnahem Geißelmoos-Fichten-Wald bestockt ist. Ungleichaltriger Bestand mit Altfichten; Auflichtungen in Felsbereichen mit Verjüngung von Fichte und Vogelbeere. In der Krautschicht finden sich Torfmoose und Heidelbeere mit hohem Deckungsgrad. Im nördlichen Bereich fließt ein schmaler, wenig Wasser führender Bergbach in einer steilen, felsigen Klinge. Randlich Torfmoose, Sumpf-Veilchen und lokal Stern-Steinbrech; am Oberhang z. T. auch quellige Stellen mit Sumpf-Dotterblume u. a..

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 95% VJ: 100% BV: A
Habitatstruktur	A	DW 40 Fm/ha Totholz 5 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung: A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Huperzia selago	**dt. Name**	Tannen-Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plagiothecium undulatum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geißelmoos-Fichten-Wald S Feldsee - 18114311300128

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geißelmoos-Fichten-Wald S Feldsee - 18114311300128

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 95% VJ: 100% BV: A
Habitatstruktur	A	W 40 Fm/ha Totholz 5 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Felsen mit naturraumspezifischem, artenarmem Bewuchs. Natürliche Standortsverhältnisse und durchschnittlich entwickelte Habitat- und Vegetationsstrukturen. Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Wasserfälle - Felsen - 18114311300129

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300129
Erfassungseinheit Name	Menzenschwander Wasserfälle - Felsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114580212		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1321		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen in einer kleinen Schlucht mit Wasserfall. Die beiderseits des Bachlaufs anstehenden Felsen sind ca. 6-8 m hoch und mit Fichte bestockt (Felskanten). Auf Felsabsätzen finden sich einzelne Sträucher. Durch feucht-kühles Lokalklima und Überrieselung farnreiche krautige Vegetation mit zahlreichen Quellzeigern. Lokal Torfmoospolster. Moos- und flechtendominierte Felsvegetation, vereinzelt mit Tüpfelfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Von Feuchtezeigern dominierte Felsvegetation mit wenigen lebensraumtypischen Arten. Weitgehend natürliche Habitatstrukturen und Standortsverhältnisse (die Schlucht querender Wanderweg).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Wasserfälle - Felsen - 18114311300129

01.03.2021

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Kriegshalde NO Herzogenhorn - 18114311300130

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300130
Erfassungseinheit Name	Felsen Kriegshalde NO Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114580612		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	1052		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Südostexponierte Felsen in Buchenmischwald an steilem Karhang. 5-6 m hohe, schräg abfallende Felsrücken in lichtem Buchen-Fichten-Mischwald. Meist spärliche, flechtendominierte Felsvegetation an beschatteten Felsflanken.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen und einzelnen Kleinfarnen. Natürliche Standortsverhältnisse und Bestockung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Kriegshalde NO Herzogenhorn - 18114311300131

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300131
Erfassungseinheit Name	Felsen Kriegshalde NO Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114580912		
Teilflächenanzahl:	24	**Fläche (m²)**	13739		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsformationen am süd- bis ostexponierten Karhang. Beschattete und teilweise über das Kronendach herausragende Felsen und Felsformationen, örtlich mit bis ca. 20 m hoher Felswand. Die Felsflanken sind stark zerklüftet und stellenweise von Quellwasser überrieselt; kleine Überhänge mit balmenartigen Strukturen. Felsrücken ziehen sich oft über 50 - 100 Höhenmeter den Hang hinab und sind z. T. mit einem strukturreichen (Totholz, stufige Bestandesstruktur) Nadel-Mischwald aus Fichte, Tanne und Buche bestockt (Hainsimsen-Fichten-Tannen-Wald mit fichtendominierter Baumschicht). Durch Auszug bzw. Abgang von Fichten ist der Tannen-Anteil örtlich relativ hoch (ca. 30%). Beigemischt sind schwachwüchsige Buchen. Die Vegetation der Felsflanken ist moos- und flechtenreich. Vor allem am lückig bestockten Oberhang im Nordosten treten krautige Lichtungs- und Magerkeitszeiger sowie Gräser hinzu.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Reich strukturierte Felsfomrationen mit naturraumtypischem, kryptogamenreichem Bewuchs. Natürliche Standortsverhältnisse mit Wechsel unterschiedlicher Standortsbedingungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	w

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Kriegshalde NO Herzogenhorn - 18114311300131

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren im Kriegsbachtal - 18114311300132

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300132
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren im Kriegsbachtal
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8113581312		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	614		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenfluren in Quellbereichen und am Bachufer. Hochstaudenfluren an vernässten Quellbereichen und am Oberlauf des Kriegsbaches. Dominierende Arten sind u. a. Berg-Kälberkropf, Harz-Greiskraut und Blauer Eisenhut mit wechselnden Anteilen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Artenausstattung und Habitatverhältnisse. Aufgrund des späten Aufnahmezeitpunktes 2012 konnten Struktur bzw. Artenausstattung nur eingeschränkt bewertet werden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren am Herzogenhorn-Kar - 18114311300133

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300133
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren am Herzogenhorn-Kar
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114581512		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	159		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	14.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenfluren in Quellbereichen des Herzogenhorn-Kars. Hochstaudenfluren im Mosaik mit Quellfluren sowie in Bachnähe. Wechselnde Anteile von Mädesüß, Berg-Kälberkropf, BachNelkenwurz u. a.. Die Bestände liegen innerhalb hochwertiger Vegetationskomplexe aus Quellmooren, Hochgrasfluren und Magerrasenfragmenten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Artenausstattung und Habitatstrukturen. Punktuell entwickelte Bestände im Mosaik mit weiteren Vegetationsstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren am Herzogenhorn-Kar - 18114311300133

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Herzogenhorn-Kar - 18114311300134

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300134
Erfassungseinheit Name	Felsen am Herzogenhorn-Kar
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114581612		
Teilflächenanzahl:	15	**Fläche (m²)**	2161		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	14.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Südost- bis nordostexponierte Felsen an der mit Buchen-Mischwald bestockten Karwand. Stark zerklüftete, moos- und flechtenreiche Felsen mit bis ca. 8 m hohen Flanken; lokal bis zu 15 m hohe Felswände. Die Felsen sind licht mit Fichte, Buche und Vogelbeere bestockt und in Teilen besonnt. Felsspalten und Felsköpfe sind u. a. mit Heidelbeere, Reitgras, Felsen-Nelke und Tüpfelfarn bewachsen. Vereinzelt findet sich Dreischnittiger Baldrian.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsen mit natürlichen Habitat- und Vegetationsstrukturen. Naturraumtypische Vegetation mit Wechsel von schattiger und besonnter Ausbildung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Herzogenhorn-Kar - 18114311300134

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - SW "Feldbergwald": Felsen NO Hochkopf - 18114311300135

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300135
Erfassungseinheit Name	SW "Feldbergwald": Felsen NO Hochkopf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114581712		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	2176		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Felsen innerhalb eines Fichten-Altholzes am nordostexponierten Karhang (Wannekar). Ca. 6-10 m hohe, nordostexponierte Felsen, die vom umgebenden, totholzreichen Fichtenbestand beschattet werden. Die Felsvegetation besteht v. a. aus Moosen und Flechten. Auf größeren Felsköpfen ist eine Rohhumusauflage mit Torfmoosen vorhanden, die Bestände wurden als Geißelmoos-Fichten-Wald erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit durchschnittlichem Strukturreichtum. Naturraumtypische Felsvegetation aus Kryptogamen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - SW "Feldbergwald": Felsen NO Hochkopf - 18114311300135

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9410 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (10%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Fragmentarischer Bestand. Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Hylocomium splendens **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Finsterbühl O Herzogenhorn - 18114311300136

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300136
Erfassungseinheit Name	Felsen Finsterbühl O Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114581812		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	5180		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	14.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsen im Umkreis einer mit Buchen- und Fichtenmischwäldern bestockten Bergkuppe. Die südexponierten Felsen liegen in einem lichtem Buchenwald und sind mit einzelnen Fichten, Buchen, Vogelbeere und Birke bestockt. Besonnte Partien sind v. a. mit Reitgras bewachsen. Die Höhe reicht von ca. 5 m bis zu einer 10-15 m hohen Felsformation am Unterhang im Osten. Die nordexponierten Felsen wurden am Unterhang freigestellt (Höhe ca. 15-20 m). Sie sind z. T. überrieselt, am Felsfuß stocken vereinzelt Bergahorn und Tanne. Die Felsvegetation besteht v. a. aus Moosen und Flechten, vereinzelt findet sich Felsen-Nelke.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit naturraumtypischer Vegetation. Habitat- und Vegetationsstrukturen sind durchschnittlich entwickelt. Wechsel von besonnten und beschatteten Partien.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Finsterbühl O Herzogenhorn - 18114311300136

01.03.2021

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellbereiche Grashalden N Spießhorn - 18114311300137

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300137
Erfassungseinheit Name	Quellbereiche Grashalden N Spießhorn
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114582012		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	160		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	15.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Teilweise licht gestellte Quellbereiche mit Hochstaudenfluren. Quellbereiche mit hochstaudenreicher Begleitvegetation. Der angrenzende Bestand ist z. T. freigestellt (Nutzung).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Die Hochstaudenfluren sind punktuell bzw. ansatzweise entwickelt. Im Kern Dominanz kleinwüchsiger Arten. Natürliche Standortverhältnisse und Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fichtenwald O Herzogenhorn - 18114311300138

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300138
Erfassungseinheit Name	Fichtenwald O Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114582112		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	13541		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Geißelmoos-Fichten-Wald auf ostexponierten Felskuppen des Herzogenhorn-Kars. Natürliche Fichtenwälder oberhalb von Steilabbrüchen. An die Felsbereiche grenzen licht bestockte oder offene Lawinenbahnen mit Quellbereichen. Teilweise wurde der Oberhang auch künstlich freigestellt. Die Krautschicht wird von Heidelbeere dominiert. Vorkommen zahlreicher Moose der Nadelwälder, darunter Torfmoose, sowie von Bärlapp-Arten. Hoher Anteil an stehendem und liegendem Totholz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 100% VJ: 100% BV: A
Habitatstruktur	B	DW 95% 40 Fm/ha Totholz 5 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	B	Räumung: Teilbereiche des Fichten-Bestandes im Süden sind ausgestockt.
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 105 Räumung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Huperzia selago	**dt. Name**	Tannen-Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plagiothecium undulatum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fichtenwald O Herzogenhorn - 18114311300138

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fichtenwald O Herzogenhorn - 18114311300138

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (15%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (15%)

Beschreibung Ostexponierte, beschattete Felsflanken mit Bewuchs aus Moosen und Flechten. Die Höhe variiert zwischen ca. 5-8 m und 15 m (stufig abfallend) im Bereich der Felswand im NO.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	
Habitatstruktur	A	
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen. Durchschnittlich entwickelte Vegetations- und Habitatstrukturen. Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Krunkelbach / Kriegsbach - 18114311300139

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300139
Erfassungseinheit Name	Felsen Krunkelbach / Kriegsbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114582212		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	908		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen in schluchartigen Einschnitten des Krunkel- und Kriegsbaches. Bis ca. 8 m hohe, zum Bachufer hin abfallende, beschattete Felsen mit Kryptogamenbewuchs. Bestockung mit Fichte und einzelnen Laubhölzern. Die nordwestlichen Biotopteile liegen innerhalb eines geschlossenen Bergmischwaldes, die südöstlichen im Waldübergangsbereich; hier von schluchtwaldartigem Laubmischwald umgeben. Vorkommen von Tüpfelfarn und Frischezeigern v. a. im Süden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen. Durchschnittlich entwickelte Vegetations- und Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Krunkelbach / Kriegsbach - 18114311300139

01.03.2021

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlenaue am Krunkelbach - 18114311300140

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300140
Erfassungseinheit Name	Grauerlenaue am Krunkelbach
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114582312		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3008		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Bergbach mit begleitendem Grauerlen-Auwald. In stärker eingetieften bzw. schluchtartigen Bereichen (s. u.) ist der Grauerlenwald fragmentarisch entwickelt bzw. geht in den Ahorn-Eschen-Schluchtwald über.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 85% (B) VJ: 50% (B) BV: A
Habitatstruktur	B	Totholz und Habitatbäume: 10/15 (A) Wasserhaushalt: (B)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlenaue am Krunkelbach - 18114311300140

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (20%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (20%)

Beschreibung

Bereichsweise typisch entwickelte Grauerlenaue auf 5-6 m breiten Streifen beiderseits des Bachufers. Aufgrund der Eintiefung des Bachlaufes wird die Aue nur bei Spitzenhochwässern überflutet. In der Krautschicht finden sich zahlreiche Hochstauden (Gelber Eisenhut, Mädesüße u. a.), Nährstoffzeiger (Brennessel) und Feuchtezeiger (Milzkraut, Hain-Gilbweiderich). 2-5 m breiter, schnell fließender Bergbach mit steinig-kiesiger Sohle, die im Mittel ca. 0,3-0,5 m eingetieft ist. Im Bachbett zahlreiches Vorkommen flutender Moose. Im Uferbereich z. T. bis 2 m hohe Erdanrisse. Südlich des alten Bergbaustollens befindet sich eine kleine Felsenschlucht mit einem ca. 3 m hohen Wasserfall. Hier Übergang zum Ahorn-Eschen-Schluchtwald.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	
Habitatstruktur	B	
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bachlauf mit naturnahem Verlauf, lokal durch Wegebau unterbrochen. Naturraumtypisches Arteninventar; hoher Deckungsgrad flutender Moose.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Herzogenhorn-Gipfel - 18114311300141

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300141
Erfassungseinheit Name	Felsen SO Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114582812		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	3113		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ost- bis südexponierte Felsen in Fichtenmischwald am Oberhang. Felsen im Waldrandbereich in fichtenreichem, teils lückigem Bergmischwald. Felszeile im S mit 5-8 m hoher Felswand, die von einem Fichten-Buchen-Altholz beschattet wird. Der Oberhang bzw. Felskopf ist freigestellt und lückig mit einzelnen Fichten, schwachwüchsigen Buchen und Birke bestockt. Felsabsätze und Felskopfbereich sind mit viel Reitgras bewachsen. Der Bewuchs der Flanken besteht hauptsächlich aus Kryptogamen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürlich entstandene Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen. Durchschnittlich entwickelte Vegetations- und Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Hofmättle - 18114311300142

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300142
Erfassungseinheit Name	Felsen N Hofmättle
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114582912		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	827		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Südexponierte Felsen in lichten Buchenbeständen. 5-6 m hohe Felsen, vom umgebenden lichten Buchenwald halb beschattet, Felskopfbereich insbesondere im O teilweise besonnt. Felsvegetation mit viel Reitgras, vereinzelt Vorkommen von Dreischnittigem Baldrian und Tüpfelfarn im Ostteil.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Felsen mit naturraumtypischem Bewuchs aus Kryptogamen und einzelnen Kleinfarnen. Durchschnittlich entwickelte Vegetations- und Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Hofmättle - 18114311300142

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellwald NW Hofmättle - 18114311300144

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300144
Erfassungseinheit Name	Quellwald NW Hofmättle
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583012		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2206		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Grauerlenwald an südexponiertem Quellhang. Überwiegend junges Baumholz aus stockschlägigen Erlen mit hohem Fichtenanteil. Viel stehendes Totholz durch Kronenbrüche der Grauerlen. Krautschicht mit Quellzeigern (Sumpf-Dotterblume u. a.) und einzelnen Hochstauden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 70% (C) VJ: 66% (B) BV: A
Habitatstruktur	A	Totholz und Habitatbäume: 10/5 (A) Wasserhaushalt: A
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex remota	**dt. Name**	Winkel-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium montanum	**dt. Name**	Berg-Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellwald NW Hofmättle - 18114311300144

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (10%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (10%)

Beschreibung Der Bestand wird vom 1-2 m breiten, verzweigten Bachlauf durchflossen. Blockbett mit randlich z. T. kleinen Felsen. Hohes Gefälle mit kleinen Kaskaden. Die Blöcke sind mit flutenden Moosen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	
Habitatstruktur	B	
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bergbach mit weitgehend natürlichem Verlauf, unterhalb Unterbrechung durch Fahrweg. Naturraumtypische Artenausstattung.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb NW Hofmättle - 18114311300145

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300145
Erfassungseinheit Name	Bernauer Alb NW Hofmättle
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583112		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1046		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Oberlauf eines Bergbaches in Buchen- bzw. Fichtenmischwald. Bachlauf mit verzweigtem, 1-2 m breitem Blockbett. Randlich z. T. kleinere Felsen. Hohes Gefälle mit kleinen Kaskaden. Die Blöcke sind mit flutenden Moosen bewachsen. Umgebend lichter Buchenmischwald bzw. jüngerer Fichtenbestand im N. Am Bachufer stocken einzelne Grauerlen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bergbach mit weitgehend natürlichem Verlauf, unterhalb Unterbrechung durch Fahrweg. Naturraumtypische Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Kaiserberg - 18114311300146

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300146
Erfassungseinheit Name	Felsen Kaiserberg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583212		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	1214		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen in fichtenreichen Weidfeldsukzessionen. 4-5 m hohe, von umgebenden fichtenreichen Beständen beschattete Felsen; im Felskopfbereich (Kaiserfelsen) teilweise freigestellt; Felsvegetation mit Reitgras, Heidelbeere sowie Moosen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsen mit artenarmer Felsvegetation aus Kryptogamen. Lokal fichtenreich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenfelsen N Bernau-Dorf - 18114311300147

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300147
Erfassungseinheit Name	Scheibenfelsen N Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583712		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	1319		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Südexponierte Felsen im Bereich einer Buchensukzession. Teilweise besonnte, teils in lichtem Buchenmischwald gelegene Felsen am west- bis südostexponierten Hang. Besonnte Felsbereiche sind reich an Moosen und Flechten sowie Zwergsträuchern (Heidekraut, Heidelbeere). Der im Westen gelegene Fels ist vermehrt mit Fichte bestockt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standortsverhältnisse und Strukturen. Naturraumtypischer, kryptogamenreicher Bewuchs mit einzelnen felsspezifischen Farnen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenfelsen N Bernau-Dorf - 18114311300147

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenfelsen N Bernau-Dorf - 18114311300147

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (5%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Bestände im Felskopfbereich. Natürliche Standortsverhältnisse und Vegetationsstruktur.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockhalde NW Bernau-Hof - 18114311300148

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300148
Erfassungseinheit Name	Blockhalde NW Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583812		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	638		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Blockhalde am ostexponierten Hang unterhalb einer Felsformation. Halde aus konsolidierten Blöcken innerhalb eines Buchenbestandes mit einzelnen Vogelbeeren und Fichten. Die Blöcke sind mit Moosen und Flechten bewachsen. Kaum krautige Vegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standorts- und Habitatverhältnisse. Vegetation überwiegend aus Kryptogamen; keine spezifischen höheren Pflanzen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bäche W Menzenschwand-Vorderdorf - 18114311300149

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300149
Erfassungseinheit Name	Bäche W Menzenschwand-Vorderdorf
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583912		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5246		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schleifbach und südlich gelegene Bachläufe in Laubmischwäldern. Schleifbach im N: Ca. 2 m breiter Bach mit Blockbett und im Osten fichtenreichem, lückigem Begleitbestand. Quellige Uferbereiche lokal mit Vorkommen von Torfmoosen (Anklänge an Geißelmoos-Fichten-Wald). Im Westen (oberhalb des Sägenwaldweges) Buchenmischwald mit einzelnen Bergahorn bzw. Eschen. Südliche Teilflächen (Kammbühlbächlein und Rehbach): Ca. 1 m breite, in tobelartigen Einschnitten fließende Bachläufe mit steinig-kiesiger Sohle und begleitendem Laubmischwald aus Buche, Fichte und Bergahorn. Das Kammbühlbächlein fließt durch z. T. ausgestockte Weidfeldsukzessionen mit Fichte. Am Rehbach lokal Übergänge zum Ahorn-Eschen-Schluchtwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Weitgehend natürliche Gewässerstruktur; lokal querende Forstwege. Flutende Moosvegetation mit naturraumtypischer Artenausstattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlenwald N Bernau-Hof - 18114311300150

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300150
Erfassungseinheit Name	Grauerlenwald N Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114584412		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	20644		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	23.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Fichtenreicher Grauerlen-Auwald am Oberlauf der Bernauer Alb. Hauptlauf und Quellzuflüsse werden von einem schmalen Auwaldgürtel aus Grauerle, Bergahorn und Fichte gesäumt. Im nördlichen, tobelartigen Geländeeinschnitt ist der Bestand eng mit fichtendominierten Weidfeldsukzessionen verzahnt und weist insgesamt einen hohen Fichtenanteil auf. Die Krautschicht ist v. a. im südlichen, weniger eingetieften Bereich in typischer Ausprägung vorhanden. Hier dominieren verschiedene Hochstauden und Nässezeiger, während im N vermehrt Heidelbeere u. a. Säurezeiger hinzutreten (lokal Vorkommen von Torfmoosen). In den angrenzenden Quellbereichen sind Niedermoore mit Kleinseggen entwickelt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 70% (C) VJ: 50% (B) BV: B
Habitatstruktur	B	Totholz und Habitatbäume: 15/10 (A) Wasserhaushalt: A
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex remota	**dt. Name**	Winkel-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium montanum	**dt. Name**	Berg-Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlenwald N Bernau-Hof - 18114311300150

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (10%)

Beschreibung

Die Bernauer Alb fließt durch einen mäßig steilen, südexponierten Hangbereich. Das Blockbett ist 2-3 m breit und v. a. im oberen Teil tobelartig eingetieft. Im Süden sind z. T. flachere und quellige Uferbereiche vorhanden. Der Bach wird von zahlreichen Zuflüssen (Bachbreite kleiner 0,5 m) aus unterschiedlichen Richtungen gespeist.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Weitgehend natürliche Gewässerstruktur. Artenausstattung mit naturraumtypischen Moosen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren W Bernau-Hof - 18114311300151

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300151
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren W Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114584612		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	357		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	23.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Hochstaudenfluren randlich von Quellbereichen und Bachläufen. U. a. von Berg-Kälberkropf, Blauem Eisenhut und Mädesüß aufgebaute Hochstaudenfluren in stark vernässten Bachuferbereichen. Die südliche Teilfläche befindet sich im Quellbereich des Kattenbaches. Die Bestände sind jeweils punktuell entwickelt (ca. 5-10 m2).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standortsverhältnisse und Vegetationsstruktur. Artenausstattung natürlich, wenige kennzeichnende Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kattenbach NW Bernau-Dorf - 18114311300152

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300152
Erfassungseinheit Name	Kattenbach NW Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114584712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1890		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	23.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Oberlauf eines Bergbaches in Buchenmischwald. Ca. 1 m breiter Bergbach mit verzweigtem Blockbett. Der Bach fließt innerhalb eines Buchen-Mischwaldes mit Fichte, Tanne und Bergahorn. Randliche Quellbereiche mit Bitter-Schaumkraut und Hochstauden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Ca. 1 m breiNatürlicher Oberlauf eines Bergbaches. Flutende Vegetation mit naturraumtypischen Moosarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Goldbach - 18114311300153

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300153
Erfassungseinheit Name	Felsen N Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114584812		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	931		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen in lichtem Buchenmischwald am südexponierten Hang. Felsen in lichtem Buchenmischwald mit lokal gut entwickelter Felsspaltenvegetation; Vorkommen von Nordischem Strichfarn, FelsenNelke, Felsen-Ehrenpreis und zahlreichen Moosen und Flechten. Lediglich eine Teilfläche liegt in einem fichtenreichen Waldstück und besitzt aufgrund der starken Beschattung eine spärliche Artenausstattung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse und Habitatstrukturen. Gut entwickelte Felsspaltenvegetation mit lokal zahlreichem Vorkommen seltener Arten (Felsen-Ehernpreis).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Goldbach - 18114311300153

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels O Goldbach - 18114311300154

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300154
Erfassungseinheit Name	Fels O Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114585112		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	369		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleine Felsstufe mit Wasserfall in feldgehölzartiger, bachbegleitender Waldinsel. Ca. 2 m hohe Felsstufe mit intensivem Moosbewuchs. Individuenreiches Vorkommen des Schwarzen Strichfarns. Der Bachlauf wird von einem schluchtwaldartigen Gehölzstreifen aus Bergahorn und Esche begleitet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Natürliche Standortsverhältnisse und Habitatstruktur. Durchschnittlich artenreiche Felsvegetation mit Vorkommen von Kleinfarnen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen N Wanne - 18114311300155

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300155
Erfassungseinheit Name	Felsen N Wanne
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114585612		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	850		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	03.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen in Fichtenmischwald am nordexponierten Hang. 10-15 m hohe Felsen mit sehr fichtenreicher Bestockung (Felsfuß und Felskopfbereich). Der angrenzende Bestand ist durch Hiebsmaßnahmen / Sturmwurf teilweise gelichtet. Spärlich entwickelte Felsvegetation aus Kryptogamen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsen mit spärlich entwickelter Felsvegetation und in Teilen naturferner Bestockung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur S Hirschbäder - 18114311300156

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300156
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur S Hirschbäder
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114586112		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	185		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	21.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Quellbereich mit Hochstauden in kleiner Lichtung oberhalb des Hochkopfweges. Es dominieren Berg-Kälberkropf, Blauer Eisenhut und Farne. Teilweise etwas Schlagflurcharakter mit Himbeere und Brennessel. Die Umgebung des Quellbereiches wurde teilweise im Rahmen von Pflegeeingriffen freigestellt und mit Weichlaubhölzern bepflanzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Artenausstattung mit geringer Beteiligung von Nitrophyten. Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse und Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auenwald am Stempfelbächle W Innerlehen - 18114311300157

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300157
Erfassungseinheit Name	Auenwald am Stempfelbächle W Innerlehen
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114590112		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8520		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	29.01.2013	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Großenteils von einem schmalen, fragmentarischen Auwaldstreifen und Grauerlen-Auwäldern umgebener, 2 m breiter, mändrierender Bach mit geringem Gefälle in fichtenreichen Beständen. Junger, strukturarmer und nur schmal ausgeprägter Grauerlen-Auenwaldstreifen mit Mischbaumarten. Auenwald mit überwiegend Grauerle und Weiden im NO. Im SW auch Bergahorn, Schwarzerle, Vogelbeere und Aspe. Örtlich nur sehr fragmentarische schmale Ausprägung, im NO im Übergang zum Offenland als schmaler Galeriewald ausgeprägt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 80% (B) VJ: keine BV: B
Habitatstruktur	B	Totholz und Habitatbäume: 0/0 (C) Wasserhaushalt: A
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alnus glutinosa | **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alnus incana | **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cardamine amara | **dt. Name** Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium | **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix fragilis	**dt. Name**	Bruch-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus nigra	**dt. Name**	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auenwald am Stempfelbächle W Innerlehen - 18114311300157

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auenwald am Stempfelbächle W Innerlehen - 18114311300157

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (25%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (25%)

Beschreibung Ca. 2 m breiter, naturnaher, mäandrierender Bachabschntit mit mäßigem Gefälle. Steinig-blockiges Bachbett mit Vorkommen von Wassermoosen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Waldbach mit artenarmer Wassermoosvegetation, mit Auewaldfragmenten und angrenzenden Fi-Beständen. Kennarten

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

2. Nebenbogen: 6431 (1%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (1%)

Beschreibung Quellig-sumpfige Randbereiche sind mit größeren Ohrweidengebüschen, etwas Rohrglanzgrasröhricht und Hochstauden bewachsen. Im Osten befindet sich im Waldrandbereich eine Mädesüß-Hochstaudenflur auf quellig-sumfpigem Standort.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Z.T. durch Gehölzsukzession beedrängte HSF im O und nur schmale Ausprägung in lichteren Bachabschnitte und auf kleinen randlichen Quelllagen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Seitenbach zum Zastlerbach - 18114311300158

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300158
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Seitenbach zum Zastlerbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114590712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2087		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	08.02.2013	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Östlicher Zulauf zum Zastlerbach unterhalb der Waldstraße zur Zastler Hütte. Naturnaher, ca. 1-2 m breiter Bergach an einem nord-nordwest-exponierten Hang mit einem Wechsel aus steileren und flacheren Bereichen. Letztere z.T. etwas aufgeweitet. Angrenzend örtlich mit quellig-sumpfigen Randbereichen. Der Bach fließt v.a. im Süden durch Sukzessionsbestände (Bergahorn, Weiden, Buche) und weist dort z.T. temporäre Hochstaudenfluren auf (Potenzialflächen eines Hochlagen-Buchenwaldes). Vorkommen von Wassermoosen v.a. im mittleren und südlichen Bereich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typisch ausgeprägter Quellbach der Hochlagenwälder ohne nennenswerte Besonderheiten. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Seitenbach zum Zastlerbach - 18114311300158

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Menzenschwander Alb - 18114311300161

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300161
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Menzenschwander Alb
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114600493		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6788		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Oberlauf der Menzenschwander Alb mit naturnaher Begleitvegetation. Im westlichen Biotopteil fließt der Bach in der Nähe eines Fahrweges (Feldbergweg) durch das Heitermoos, ist jedoch überwiegend in einen kleinen Tobel eingetieft und daher meist ohne Vermoorung im Uferbereich. Die Begleitvegetation besteht aus einem Laubholzgürtel mit Buche, Fichte, Bergahorn und Pioniergehölzen. Das ca. 2-3 m breite Bachbett ist steinig-kiesig bis blockreich. Lokal kommen kleine Gefällsstufen (Wasserfälle) und Auskolkungen vor, im Uferbereich finden sich z. T. Kiesbänke mit Hochstauden. Im östlichen Bereich fließt der Bach mit etwas geringerem Gefälle durch ausgestocktes Weidfeld und Wiesen und wird von einzelnen Laubhölzern und Fichten gesäumt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bach mit überwiegend natürlichem Verlauf (teilweise angrenzender Fahrweg) und naturnaher Bestockung. Flutende Moosvegetation auf größeren Blöcken naturraumtypisch entwickelt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Menzenschwander Alb - 18114311300161

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Felsen bei der Hochkopfhütte - 18114311300162

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300162
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Felsen bei der Hochkopfhütte
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114600993		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	1787		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine bis mittelgroße Granitfelsen in lichten Fichtenwäldern, teilweise anthropogen freigelegt. Am Wegrand westlich der Hochkopfhütte befindet sich ein ca. 6-8 m hoher Fels mit einer ostexponierten Abbauwand (ehemaliger Steinbruch). Im nördlich angrenzenden, lichten und fichtendominierten Sukzessionswald stehen einzelne kleinere (bis ca. 6 m) Felsen und Felsblöcke an. Am markantesten ist eine ostexponierte, bis 8 m hohe Felszeile mit moos- und flechtenreichem Bewuchs und Fichtenbestockung. Die Felsvegetation ist überwiegend artenarm und auf Kryptogamen, Heidelbeere und einzelne Sträucher beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittlich entwickelte Felsvegetation aus Kryptogamen. Felsen z. T. anthropogen freigelegt, durchschnittlicher Strukturreichtum.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Felsen bei der Hochkopfhütte - 18114311300162

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG FB - Alb N Menzenschwand - 18114311300163

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300163
Erfassungseinheit Name	NSG FB - Alb N Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (75%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114602993		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4780		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Bachabschnitte im Waldübergangsbereich, teilweise in eine Felsenschlucht eingeschnitten. Im Nordteil fließt die Alb in der Nähe des (teilweise geteerten) Feldbergweges und wird von einem lückigen Grauerlengürtel gesäumt. Dieser wird von fichtenreichen Abschnitten unterbrochen. Das Bachbett ist bis ca. 3 m breit, mit steiniger bis kiesiger Sohle. - Im Südteil durchfließt die Alb eine kleine Felsenschlucht. Ein Teil des Wassers wird zu einem künstlichen Wasserfall seitlich über die Felsen geleitet, danbeben auch kleinere Wasserfälle im natürlichen Bachbett. Tiefe Auskolkungen im Bereich der Wasserfälle.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gewässerverlauf in Teilen verändert (Umleitung im Bereich d. Wasserfalls); querender Fahrweg und im Norden parallel verlaufende Teerstraße. Flutende Moosvegetation in naturraumtypischer Ausprägung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG FB - Alb N Menzenschwand - 18114311300163

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (25%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (25%)

Beschreibung Im nördlichen Biotopteil ist abschnittsweise eine fragmentarische Grauerlenaue ausgeprägt. Fichtenreiche Baumschicht mit einzelnen Bergahorn. Die Krautschicht enthält Nitrophyten (Brombeere, Brennessel) und gewässerbegleitende Hochstauden.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Ausbildung: Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Ruckenhütte - 18114311300164

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300164
Erfassungseinheit Name	Felsen SO Ruckenhütte
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114603293		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	2210		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	24.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Teilweise besonnte Felsen am ost- bis südostexponierten Hang. Südlicher Teil: Ca. 10 m hohe Felsformation mit teilweise besonntem Felskopf. Bestockung mit Fichte und einzelnen Tannen. Der unterhalb angrenzende Buchen-Mischwald mit Fichte und Bergahorn wurde ausgestockt (Felsfreistellung). Die Felsabsätze sind mit viel Reitgras bewachsen. Die Felsvegetation besteht vorwiegend aus Moosen und Flechten. Zum Teil glatte und wenig strukturierte Felsoberfläche. - 3 Teile im Norden: 8-10 m hohe, beschattete Felsen in naturnahem Buchenmischwald. Lediglich im Norden fichtenreichere Bestockung. Naturraumtypische Felsvegetation aus Moosen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürliche Felsen mit naturraumtypischem, lokal spärlich entwickeltem Bewuchs aus Kryptogamen. Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Ruckenhütte - 18114311300164

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Blockhalden S u. O Rabenfelsen - 18114311300165

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300165
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Blockhalden S u. O Rabenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114603493		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	18122		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Blockhalden an steilem Südhang innerhalb von Buchen- und Edellaubholz-Mischwäldern. Osten (5 Teile): Teils ausgedehnte Halden aus Grus und am Unterrand leicht konsolidierten Blöcken am südexponierten Steilhang. Die Halden ziehen sich teilweise ca. 20-30 m den Hang hinab, die Breite variiert zwischen wenigen Metern bis zu ca. 150 m unterhalb der Felsen. Hier z. T. lückige Bestockung mit einzelnen Edellaubhölzern und Pioniergehölzen. Es bestehen Übergänge zum Ahorn-EschenBlockwald (fragmentarisch). Am Oberhang grenzen totholzreiche Buchen-Tannen-Bestände mit einzelnen Bergahorn an. In der meist spärlich entwickelten Krautschicht finden sich Reitgras, Salbei-Gamander und Roter Fingerhut, größere Halden weisen im Randbereich z. T. viel Reitgras und Brombeere auf. Im Kern ist der Bewuchs auf Flechten bzw. Moose auf größeren Blöcken beschränkt. Insgesamt hoher Strukturreichtum durch Totholz und Altbäume. - Westen (6 Teile): Teils großflächige Halden aus überwiegend Schutt sowie bis ca. 30 cm3 großen, konsolidierten Blöcken am Unterhang. Die Halden am Oberhang sind von einem lichten Blockwald aus Bergahorn, Bergulme, Buche, Tanne und Fichte umgeben. Am Unterrand lokal fichtenreicher Bestand aus autochtonen Altfichten. Die Fichte verjüngt sich auch auf den Blockhalden (starker Verbiß). In der Krautschicht dominieren Reitgras, Salbeigamander, am Unterrand lokal Brennesselfluren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Halden mit z. T. differenzierten Habitat- und Vegetationsstrukturen. Naturraumtypischer Bewuchs v. a. aus Kryptogamen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Blockhalden S u. O Rabenfelsen - 18114311300165

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Rabenfelsen - 18114311300166

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300166
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Rabenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114603793		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	5359		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Markante südexponierte Felsformationen mit exponierten Felsköpfen. Bis zu 20 m hohe Felsformationen mit besonnten Felsköpfen und teils glatten, teils gut strukturierten Felswänden und Flanken. Auf Felsabsätzen siedeln einzelne Fichten, Tannen und Pioniergehölze. Die Felskante des Rabenfelsens am Oberhang (nordöstlicher Teil) ist licht mit Tanne, Fichte und Buche bestockt, der Bestand ist z. T. ausgestockt. Viel Totholz. In einem klingenartigen Felseinschnitt fließt ein Quellbach mit randlichem Brombeerbewuchs. Der Felskopf im Südwestteil ist von Natur aus gehölzfrei, in der krautigen Vegetation finden sich wärmeliebende Arten. Die Vegetation der Felswände ist z. T. reich an Tüpfelfarn, an beschattete Stellen kommen Moospolster und Dreischnittiger Baldrian vor. Am Felsfuß (Blockwald) wachsen einzelne Eschen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Strukturreichtum u. a. durch Wechsel von besonnten und beschatteten Partien. Felsvegetation mit Kleinfarnen und Felsen-Baldrian.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Rabenfelsen - 18114311300166

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Grauerlenaue am Krunkelbach - 18114311300167

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300167
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Grauerlenaue am Krunkelbach
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114603893		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	5505		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Bergbach mit begleitendem Grauerlen-Auwald. Aue nur bei Spitzenhochwässern überflutet. In der Krautschicht finden sich zahlreiche Hochstauden (Gelber Eisenhut, Mädesüße u. a.), Nährstoffzeiger (Brennessel) und Feuchtezeiger (Milzkraut, Hain-Gilbweiderich). In stärker eingetieften bzw. schluchtartigen Bereichen (s. u.) ist der Grauerlenwald fragmentarisch entwickelt bzw. geht in den Ahorn-Eschen-Schluchtwald über. - Der angrenzende Sukzessionsbestand (Birke, Fichte, Grauerle) wurde durch Pflegeeingriffe stark gelichtet. Aufgrund der fehlenden Überflutung wurde er nicht als Auwald erfasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 90% (B) VJ: 50% (B) BV: A
Habitatstruktur	B	Totholz und Habitatbäume: 10/15 (A) Wasserhaushalt: B
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gesamtbewertung: B

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Grauerlenaue am Krunkelbach - 18114311300167

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (20%)

Beschreibung 2-5 m breiter, schnell fließender Bergbach mit steinig-kiesiger Sohle, die im Mittel ca. 0,3-0,5 m eingetieft ist. Im Bachbett zahlreiches Vorkommen flutender Moose. Im Uferbereich z. T. bis 2 m hohe Erdanrisse. Südlich der aufgelassenen Abbaustelle befindet sich eine kleine Felsenschlucht mit einem ca. 3 m hohen Wasserfall. Hier Übergang zum Ahorn-Eschen-Schluchtwald.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	
Habitatstruktur	B	
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bachlauf mit naturnahem Verlauf, lokal durch Wegebau unterbrochen. Naturraumtypisches Arteninventar; hoher Deckungsgrad flutender Moose.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Krunkelbach u.Kriegsbach - 18114311300168

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300168
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Krunkelbach u.Kriegsbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114604193		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	9703		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Östlich des Herzogenhorns entspringende Bergbäche mit hohem Gefälle und blockreicher Sohle. Kriegsbach: 1-3 m breiter Bergbach mit steinig-blockreicher bis kiesiger Sohle, im Oberlauf mit hohem Gefälle über kleine Wasserfälle bzw. Kaskaden fließend und lokal eine felsige Klinge eingeschnitten. Im Bereich der Verebnung des Kriegsbachtal-Kares mit geringerem Gefälle und randlichen Vermoorungen (hier stellenweise Vorkommen von Herz-Zweiblatt). Begleitend teils fichtenreiche Mischwälder, buchendominierte Bestände mit Bergahorn v. a. im Mittellauf unterhalb des Krunkelbachweges. Hier durchfließt der Bach einen schluchtartigen Geländeeinschnitt, der mit einem Mischwald aus Buche, Fichte und Bergahorn bestockt ist. - Der Krunkelbach im S besitzt ebenfalls ein hohes Gefälle, das 2-3 m breite Bachbett ist stellenweise mehrfach verzweigt. - Die Krautschicht der Bachläufe ist in weiten Teilen wenig spezifisch und besteht aus anspruchslosen Arten des umgebenden Waldbestandes zusammen mit einzelnen Nährstoff- und Frischezeigern. Nach dem Zusammenfluss im Osten fließt der Krunkelbach im teilweise licht gestellten Waldübergangsbereich und geht im flacheren Fließabschnitt in die Grauerlenaue (vgl. Erf.Nr. 6038) über.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fließgewässer mit weitgehend natürlichem Verlauf, lokal durch Forstwege unterbrochen. Flutende Moosvegetation mit naturraumspezifischem Arteninventar und überwiegend geringem Deckungsgrad.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Felsen am Spießhorn - 18114311300169

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300169
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Felsen am Spießhorn
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114606493		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	1943		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	15.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsen derAbbruchkante des Spießhornkars. Beschattete bis besonnte, ostexponierte Felsen von ca. 5-10 m Höhe an der Abbruchkante des Spießhornkares. Gut strukturiert, wollsackverwitterte Blöcke. Die Felsformation am Spießhorngipfel wurde freigestellt (Aussichtskanzel). Hier besonnter, zwergstrauchreicher Felskopfbereich mit Heidelbeere, Reitgras und Borstgras. Miterfasst wurden zwei kleinere, beschattete Felsen im Norden, in einem teils nadelholzreichen Mischwald am nordexponierten Hang. Die Felsvegetation wird jeweils hauptsächlich von Kryptogamen gebildet, lichte Stellen sind mit viel Reitgras bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	9140 a. FFH-Gebiet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Blockhalde am Spießhorn - 18114311300170

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300170
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Blockhalde am Spießhorn
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114606693		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	670		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	15.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Offene Blockhalde im Bereich der Karwand. Im Kernbereich unbestockte, randlich mit Bergahorn, Buche und einzelnen Tannen überschirmte Blockhalde. Haldenfuß mit gestuftem, naturnahem Fichten-Bestand. Moos- und flechtenreicher Bewuchs der Blöcke, unter den höheren Pflanzen dominiert Reitgras. Vereinzeltes Vorkommen von Gelapptem Schildfarn am Haldenfuß.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Halde nur kleinflächig nicht überschirmt. Natürlicher Standort und Bewuchs (Kryptogamen).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Felsen N Spießhorn - 18114311300171

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300171
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Felsen N Spießhorn
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114606993		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	5901		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	15.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Nordexponierter Felsabsturz mit Geißelmoos-Fichten-Wald. Am Obergang geht der Bestand in einen totholzreichen Mischwald mit Beteiligung von Tanne und Laubhölzern über. Das Kronendach ist stellenweise gelichtet, in der Krautschicht dominieren dort Reitgras und WaldHainsimse.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 95% VJ: 100% BV: A
Habitatstruktur	A	DW 30 Fm/ha Totholz 10 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	B	Verbiss
Gesamtbewertung	A	Gesamtbewertung: A

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Huperzia selago	**dt. Name**	Tannen-Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plagiothecium undulatum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Felsen N Spießhorn - 18114311300171

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Felsen N Spießhorn - 18114311300171

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (20%)

Beschreibung Nordexponierte Felsformation mit angrenzendem Steilhang, mit natürlichem, gestuften Fichtenbestand bestockt. Die Felskanten sind mit Torfmoospolstern und weiteren Säurezeigern sowie mit Reitgras bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit natürlichen Standorts- und Habitatbedingungen. Naturraumtypischer Bewuchs überwiegend aus Kryptogamen. Habitat- und Vegetationsstrukturen sind gut entwickelt.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Polypodium vulgare **dt. Name** Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Oberer Großbach NO Menzenschwand - 18114311300172

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300172
Erfassungseinheit Name	Oberer Großbach NO Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114607493		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2422		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Raschfließender Bergbach in lichtem Laubmischwald. 1-2 m breiter Bach im Blockbett mit nach unten höher werdendem Gefälle. Durch den Bachtobel führt ein Wanderweg. Der begleitende, teilweise fichtenreiche Bestand wurde v. a. im unteren und mittlerern Bereich stark gelichtet (Laubholzförderung). Aufwachsende Laubholzverjüngung mit viel Buche. Im Uferbereich kommen flächige Quellbereiche mit Quell-Sternmiere und Hain-Gilbweiderich vor. Farn- und hochstaudenreiche Krautschicht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bachlauf mit weitgehend natürlicher Struktur. Geringe Veränderung durch parallel verlaufenden Weg. Flutende Vegetation aus Moosen in naturraumtypischer Ausprägung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsrücken SO Hohfelsen S Menzenschwand - 18114311300173

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300173
Erfassungseinheit Name	Felsrücken SO Hohfelsen S Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114608293		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	854		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Felsen im Bereich einer fichtenreichen, lokal licht bestockten Kuppe. Wollsackverwitterte, bis 5 m hohe Felsen und Blöcke, vom umgebenden fichtenreichen Bestand beschattet. Felsspezifische Vegetation überwiegend aus Kryptogamen. Der Felskopf des nordostexponierten Felsens ist teilweise offen und mit Zwergsträuchern, Drahtschmiele, einzelnen Ebereschen und Moorbirken bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenarme Felsvegetaion aus Kryptogamen; natürliche Felsen mit durchschnittlich entwickeltem Strukturreichtum.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stempfelbächle W Innerlehen - 18114311300174

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300174
Erfassungseinheit Name	Stempfelbächle W Innerlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114653803		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1674		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kurzer Abschnitt des Sümpfelbächles W Innerlehen. Am Waldrand entlang eines Maschinenweges verlaufender, etwa 2 m breiter Bachabschnitt mit nur mäßigem Gefälle und im Osten mit leicht geschlängeltem Verlauf in bzw. angrenzend an fichtenreiche Bestände. Schnell fließendes und klares Wasser. Steinig-blockiges Bachmett mit wenig Wassermoosen. Im Osten wird der Bach von einem Waldweg gequert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bergbach zwischen Fichtenbestand und Maschinenweg mit artenarmer Wassermoosvegetation. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschw. Alb in der Kluse (NSG "Feldberg") - 18114311300175

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300175
Erfassungseinheit Name	Menzenschw. Alb in der Kluse (NSG "Feldberg")
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114655403		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	718		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwischen den Endmoränenwällen der Menzenschwander Kluse verlaufender, mäandrierender Bachabschnitt. Überwiegend ca. 2-3 m breiter Bach mit blockreicher Sohle. Am Nordwestrand des Biotops sind noch Reste einer alten Staumauer erhalten. Leicht veränderter Verlauf und Fließdynamik durch Wiederherstellung historischer Stauwehre ("Kluse"), die damals für den Holztranport angelegt wurden. Das Bachufer ist von einzelnen Grauerlen und Weiden gesäumt, jedoch überwiegend unbestockt. Im Uferbereich wachsen Röhrichte mit Rohrglanzgras, Bachbunge und Flutendem Schwaden sowie kleine Schnabelseggenriede.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Flutende Moosflora in naturraumtypischer Ausprägung. Bachabschnitt mit weitgehend natürlichem Verlauf, durch Schwellenbauten (Alte Kluse) leicht veränderte Fließdynamik.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschw. Alb in der Kluse (NSG "Feldberg") - 18114311300175

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels Schwemmbach NO Hof (NSG "Feldberg") - 18114311300176

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300176
Erfassungseinheit Name	Fels Schwemmbach NO Hof (NSG "Feldberg")
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114658003		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1610		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Südexponierter, durch einen Fahrweg angeschnittener Fels. Aus dem Wald herausragender, weithin sichtbarer Felsen (Höhe 15-20 m) mit steiler Wand im Südosten, diese wurde teilweise durch den querenden Fahrweg in jüngerer Zeit frisch angeschnitten. Der Fels ist im Nordwesten flacher und hier v.a. von Waldreitgras bewachsen. In der weitgehend besonnten Felsvegetation finden sich einzelne Trockenheitszeiger. Bemerkenswerte Arten (z.B. FelsenEhrenpreis) finden sich v. a. am Weganschnitt sowie unterhalb des Wegs. Der Fels ist spärlich mit einzelnen Buchen und Pioniergehölzen bestockt, angrenzend lichter Buchenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Felsvegetation mit einzelnen im Gebiet selteneren Arten, die z. T. gehäuft vorkommen. Habitatstruktur bzw. Standort durch den Fahrweg leicht verändert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels Schwemmbach NO Hof (NSG "Feldberg") - 18114311300176

01.03.2021

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sedum telephium	**dt. Name**	Purpur-Fetthenne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels Schwemmbach NO Hof (NSG "Feldberg") - 18114311300176

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8230 (3%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (3%)

Beschreibung Auf der unbestockten Felskuppe ist eine kryptogamenreiche Pionierflur mit einzelnen kleinwüchsigen Gefäßpflanzen (Felsen-Nelke, Kleiner Sauerampfer) und Nordischem Strichfarn entwickelt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Pionierrasen mit wenigen kennzeichnenden Arten (v. a. Kryptogamen). Natürliche Habitat- und Vegetationsstruktur mit z. T. gehäuftem Vorkommen konkurrenzkräftiger Arten (Reitgras)

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica fruticans **dt. Name** Felsen-Ehrenpreis
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hohfelsen SW Menzenschwand - 18114311300177

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300177
Erfassungseinheit Name	Hohfelsen SW Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114658103		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1157		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südexponierter Aussichtsfelsen mit besonntem Felskopf. Aussichtsfelsen mit bis zu 15 m hoher, weitgehend senkrechter, südwestlich exponierter Felswand. Der Felskopf ist offen (teilweise offen gehalten) und mit Zwergsträuchern, Drahtschmiele und einzelnen krüppeligen Aspen und Ebereschen bewachsen. Deutliche Trittspuren durch Besucher. Der Felsfuß ist freigestellt, die Felswand daher weitgehend besonnt. Vielfach glatte Felsoberfläche, Absätze sind vereinzelt mit jungen Fichten bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Natürlicher Felsen mit künstlich freigestelltem Felskopf und Felsfuß. Felsoberfläche wenig strukturiert; naturraumtypischer, überwiegend spärlicher Bewuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden SO Menzenschwander Hütte (NSG FB) - 18114311300178

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300178
Erfassungseinheit Name	Hochstauden SO Menzenschwander Hütte (NSG FB)
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114658203		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	689		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Von Wald umgebene Hochstaudenfluren auf Quellbereichen. Die südwestliche Teilfläche wird extensiv von Rindern beweidet, die nordöstliche liegt brach. Im Randbereich dominiern Fuchs' Greiskraut und Farne, hier einzelne Ohrweiden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Weitgehend natürliche Standortsverhältnisse. Nördliche Fläche von Natur aus wohl nur teilweise unbestockt. Natürliche Artenausstattung mit durchschnittlichem Artenreichtum.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
200 Teilfläche ohne Nutzung
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden SO Menzenschwander Hütte (NSG FB) - 18114311300178

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergbach SO Todtnauer Hütte - 18114311300179

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300179
Erfassungseinheit Name	Bergbach SO Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114700107		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1022		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Schnell fließender Bergbach mit hohem Gefälle. Zwischen 1 und 3 m breiter Bach. Bachsohle mit groben Blöcken, die vielfach mit Wassermoosen bewachsen sind (u.a. Gemeines Brunnenmoos). Begleitend hochstaudenreicher BergahornBuchenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung. Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur SO Todtnauer Hütte - 18114311300180

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300180
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur SO Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114700207		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2473		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Quelliger Hang mit artenreichen Hochstaudenfluren. Die Hochstaudenflur ist vorwiegend aus Mädesüß und Blauem Eisenhut aufgebaut, teilweise kommen montane Arten vor (Eisenhut, Alpendost). Stellenweise Arten der Kleinseggenriede, am Ostrand (Wegböschung) Vorkommen von Fettkraut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Artenausstattung naturraumtypisch in guter Ausprägung (Anzahl kennzeichnender Arten). Störzeiger in geringem Umfang beteiligt. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich (Quellhang). Beeinträchtigung durch vordringende FichtenSukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur SO Todtnauer Hütte - 18114311300180

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels im Oberen Wiesental - 18114311300181

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300181
Erfassungseinheit Name	Fels im Oberen Wiesental
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114700307		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	427		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Bis zu 10 m hoher Fels an einem südexonierten Unterhang. Der vollständig im Waldschatten gelegene Fels weist eine moosreiche Vegetation auf. Zerstreutes Vorkommen von Tannenbärlapp.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Durchschnittliches, naturraumtypisches Arteninventar; Deckung von Moosen und Flechten ca. 50%. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW Schlägelbachhütte - 18114311300182

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300182
Erfassungseinheit Name	Felsen SW Schlägelbachhütte
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114700607		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1075		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zwei Felsrücken an einem steilen Nordhang. Bis etwa 8 m hohe Felsen mit lückiger Bestockung aus Fichte und Vogelbeere. Die Felswände sind vorwiegend von Moosen und Krustenflechten bewachsen. Felsköpfe mit Beersträuchern, am nördlichen Fels Vorkommen des Tannen-Bärlapps.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich; vorwiegend Kryptogamen. Fels im N teilweise durch Weg freigelegt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysothrix chlorina	**dt. Name**	Schwefelflechten-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW Schlägelbachhütte - 18114311300182

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren im oberen Prägbachtal - 18114311300183

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300183
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren im oberen Prägbachtal
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114701207		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1182		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Weitgehend unbestockte Quelmulden mit üppigen Hochstaudenfluren. Neben Mädesüß, Kälberkropf und Blauem Eisenhut kommen auch montane Arten wie Alpendost vor. Im Süden kleines Fettkraut-Vorkommen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Artenausstattung naturraumtypisch; Standortsverhältnisse trotz Wegnähe weitgehend naturnah. Starke Beeinträchtigung durch Ablagerung von Schlagabraum und Holzlagerung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	199	Sonstige forstliche Maßnahme	**Grad**	2	mittel
	421	Ablagerung organischer Stoffe		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren im oberen Prägbachtal - 18114311300183

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Zwergstrauchheide - 18114311300184

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300184
Erfassungseinheit Name	NSG "Taubenmoos" - Zwergstrauchheide
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214251117		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	817		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zwergstrauchheide im Bereich einer ehemaligen Materialentnahmestelle. Sekundär entstandene Zwergstrauchheide auf flachgründigem Standort im Bereich einer ehem. Materialentnahmestelle. Bestandesbildend ist Heidekraut, randlich treten vereinzelt Preiselbeere, Heidelbeere und Rauschbeere hinzu. Die Vegetation ist lückig, offene Stellen weisen einen sehr artenreichen Flechtenbewuchs auf. Von den Rändern her dringt Fichten-Sukzession vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich bis gut, mehrere kennzeichnende Arten vorhanden. Standort anthropogen entstanden. Starke Beeinträchtigung durch Fichten-Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Rönischbächle im Waldmoor - 18114311300185

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300185
Erfassungseinheit Name	NSG "Taubenmoos" - Rönischbächle im Waldmoor
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214570212		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2304		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Naturnaher Bachabschnitt in natürlichen Fichtenwäldern des Waldmoors und zwischen Außenmoor und Großem Moor. Sehr naturnaher, teilweise mäandrierender Bergbach. Ca. 3 m breit in sandig-kiesigem bis steinig-blockigem Bachbett. Im mittleren Bereich auch felsig mit kleinem Wasserfall. Die kleineren Steine und Blöcke sind abschnittsweise mit Wassermoosen bewachsen. Sandig-kiesige Abschnitte sind weitgehend vegetationsfrei (v.a. im Osten). Im Westen des Nördlichen Waldmoores kommen nur wenige Wassermoose vor (< 1%).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typischerweise artenarmer, aber sehr strukturreicher Hochlagenbach in natürlichem Fichtenwald.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden am Sägebach und Zuflüssen - 18114311300186

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300186
Erfassungseinheit Name	Hochstauden am Sägebach und Zuflüssen
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214572212		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	332		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	24.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleinflächige Hochstaudenfluren am Sägebach und einem schmalen Zufluss. Quellige Bereiche mit Quellfluren und Hochstauden in Fichtenbeständen. Hochstaudenfluren mit Mädesüß, Eisenhut, Haingreiskraut und Bergkälberkropf am Uferrand des Sägebachs und auf quelligen Randbereichen eines schmalen Zulaufs.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige HSF in Fichten-Beständen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden am Sägebach und Zuflüssen - 18114311300186

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsformation O Hirzenboden - 18114311300187

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300187
Erfassungseinheit Name	Felsformation O Hirzenboden
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214572912		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2049		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	24.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Flache und breite, mit Fichte und Buche bestockte bzw. überschirmte Felsformation oberhalb des Hirzenbodenweges an einem ostexponierten Hang. Mit Moosen und Flechten bewachsene und überwiegend mit Fichten bestockter, bis zu 5 m hoher Felsen. Angrenzend nach Osten kleinflächig Hainsimsen-Buchenwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typischer, artenarmer, mit Fichte bestockter Waldfelsen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schönengrundbächle NW Mutterslehen - 18114311300188

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300188
Erfassungseinheit Name	Schönengrundbächle NW Mutterslehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214573312		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2179		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	08.12.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Schönengrundbächle nördlich Langhaldenhütte. Naturnaher, schmaler Bach mit sandig-steiniger Sohle und Vorkommen von Wassermoosen. Im Süden durch Pflegeeingriffe stark aufgelichtet. Zahlreiche Quellbereiche mit Milzkrautfluren und überschirmten Hochstauden. Kleinflächig vermoorte Bereiche mit Ansätzen von Geißelmoos-Fichtenwäldern (hier z.T. Herz-Zweiblatt); auch kleine waldfreie Niedermoore bzw. (nördlich von Waldbiotop 6524) ein Schnabelseggenried (Übergangsmoor). Im Südosten grenzt ein Maschinenweg an. Im Süden quert der Schwarzenbachweg

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Strukturreicher, sehr naturnaher Waldbach mit nur geringer Beeinträchtigung durch angrenzenden Maschinenweg und eine querende Waldstraße im Süden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Callitriche palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Wasserstern
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schönengrundbächle NW Mutterslehen - 18114311300188

01.03.2021

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägebach W Oberlehen - 18114311300189

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300189
Erfassungseinheit Name	Sägebach W Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214610493		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	12708		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	21.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sägenbach mit schmalem Auebereich innerhalb eines Fichtenwaldes. Schön mäandrierender Bergbach mit strukturreichem, kiesig-steinigem bis blockigem Bachbett. Das Gewässerbett ist ca. 3-4 m breit und sehr flach. Die vorkommende Wassermoosvetetation nimmt nach Westen ab. Fichte meist bis ans Ufer reichend. In den Randbereichen, v.a. an den steilen Einhängen im SO grenzen größere, quellig-sumpfige Bereiche an. Im Osten wurde mittels eines kleinen Wehres ein Bachgraben abgezeigt, der hangparallel nach Osten fließt. Dieser wurde nicht miterfasst. In Fließrichtung hinter dem Wehr befindet sich ein ca. 1,5 m hoher Absturz im Gewässerbett. Örtlich am Gewässerrans Feuchtgebüsch aus Ohrweide. Bachbegleitend und im Gewässerbett punktuell Hochstauden aus Mädesüß, Haingreiskraut und Eisenhut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Sehr strukturreicher Bach innerhalb überwiegende dichter Fichtenwälder.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Callitriche spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägebach W Oberlehen - 18114311300189

01.03.2021

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägebach und Zufluß SW Innerlehen - 18114311300190

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300190
Erfassungseinheit Name	Sägebach und Zufluß SW Innerlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214610693		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	36192		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Naturnaher Bergbach mit Moorbereichen. Im Mittel ca. 3 m breiter Bergbach mit quelligen Randbereichen im Bachverlauf. Steinig-blockiges Bachbett mit Vorkommen von Wassermoosen. Im Osten flacher und mäandrierend, nach Westen steiler und schmäler werdend. In einem kurzen Abschnitt im Osten sehr steile blockreiche Rinne mit kleinen Wasserfällen. Bachbegleitend fichtenreiche Bestände; auf vermoorten Standorten als naturnaher Geißelmoos-Fichtenwald, sonst Weidesukzessionswälder auf mineralischem Standort. Am Oberlauf z.T. dicht mit jüngerer Fichte aus Aufforstung bestockt. Kleine offene Niedermoorbereiche mit Torfmoosen, Braun- und Grausegge und z.T. Blutauge. Sehr kleinflächig auch Übergangsmoore mit Moor-Wollgras und Rauschbeere. Lichte Bachuferbereiche und Quellhänge z.T. mit Quellfluren und Hochstauden (v.a. Kälberkropf, Sumpfdotterblume, Sumpf-Pippau Milzkräuter, Waldschachtelhalm). Punktuell Hochstauden am Gewässerrand oder in aufgeweiteten Bereichen im steinigen Bachbett.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gut ausgeprägter Bergbach mit nur geringer Beeinträchtigung durch querende Fahr- und Maschinenwege.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägebach und Zufluß SW Innerlehen - 18114311300190

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rönischbächle Grüner Platz S Oberlehen - 18114311300191

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300191
Erfassungseinheit Name	Rönischbächle Grüner Platz S Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214611493		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	662		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Naturnaher Bach mit flutender Vegetation; im Oberlauf (SW) in einer tiefen Schlucht. Römischbächle, im oberen Teil durch eine tief eingeschnittene Schlucht stürzend, im unteren Teil im dichten Fichtenbestand leicht mäandrierende verlaufend. Bachbett ca. 3 m breit, kiesig bis blockig, in der Schlucht felsig. Blöcke mit Leber- und Wassermoosen bewachsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Von dichten Fi-Beständen umgebener, stark beschatteter Bachlauf mit Vorkommen von Wassermoosen. Kennarten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schwarzenbächle NW Mutterslehen - 18114311300192

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300192
Erfassungseinheit Name	Schwarzenbächle NW Mutterslehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214612293		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	17906		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäandrierender Bach und angrenzende quellige sowie anmoorige Bereiche. Der Bach ist bis zu 5 m breit und weist eine sandige bis steinige Sohle auf. Von Nordwesten fließt ein etwas schmalerer Seitenbach zu. Im weiteren Verlauf Zufluß von weiteren kleinen Bächen oder Quellrinnen. Entlang des Hauptbachs in der Talsenke vorwiegend nördlich des Bachs vermoorte Bereiche mit oft gut ausgebildetem Geißelmoos-Fichtenwald; hier moosreiche Vegetation, z.T. massenhaft Sprossender Bärlapp und örtlich Herz-Zweiblatt. Der Seitenbach im Nordwesten besitzt kaum vermoorte Uferbereiche und weist eine laubholzreiche Begleitvegetation auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar (Wassermoose) in guter Ausprägung (Deckungsgrad). Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sackbächle NW Mutterslehen - 18114311300193

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300193
Erfassungseinheit Name	Sackbächle NW Mutterslehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214612593		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3212		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	06.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Bächlein mit naturnaher Begleitbestockung aus Nadel-Laubholz-Mischwald im Norden und besonders typisch ausgebildeten Geißelmoos-Fichtenwäldern im Süden. Ca. 1-2 Meter breiter Bergbach in kiesig-steinigem bis sandigem Bachbett mit Vorkommen von etwas Wassermoosen. Der Bach wird nach Süden flacher und mäandriert leicht. Angrenzende kleinflächig Flachmoorbereiche mit Torfmoosen, Grau-, Braun- und Sternsegge, Blutauge und Moor-Wollgras in der südlichen Hälfte des Biotops. Im Oberlauf schmales Bächlein mit angrenzenden quelligen Stellen, hier nur noch kleinflächig anmoorige Stellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenarmer, aber typisch ausgeprägter Waldbach, der keine erkennbaren Beeinträchtigungen aufweist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Schönengrundbächle - 18114311300194

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300194
Erfassungseinheit Name	NSG "Taubenmoos" - Schönengrundbächle
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214612993		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3116		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	06.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Schönengrundbächle mit vielen naturnahen Strukturen. Naturnaher, schmaler Bach mit sandig-steiniger Sohle, teilweise in Waldrandlage sowie auf einem kurzen Abschnitt durch eine Weidefläche (Offenland) verlaufend. Vorkommen von Wassermoosen. Nach dem nördlichen Zusammenfluß mäandriert des Bächlein zunehmend in einer nach S breiter werdenden Talmulde. Begleitend zumeist fichtenreicher, lichter Wald. Zahlreiche Quellbereiche mit Milzkrautfluren und überschirmten Hochstauden. Örtlich vermoort.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Strukturreicher, sehr naturnaher Waldbach mit nur geringen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Callitriche palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Wasserstern
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scapania undulata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Schönengrundbächle - 18114311300194

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb Brunnenstubenwald W Glashof - 18114311300195

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300195
Erfassungseinheit Name	Bernauer Alb Brunnenstubenwald W Glashof
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214613993		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10748		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung Naturnaher Abschnitt der Bernauer Alb in Waldrandlage.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Flutende Vegetation fragmentarisch entwickelt; sehr geringer Deckungsgrad von Wassermoosen. Weitgehend naturnahe Gewässerstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb Brunnenstubenwald W Glashof - 18114311300195

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (10%)

Beschreibung Fragmente eines Grauerlen-Auwaldes als schmale Galeriewaldstreifen an mehreren Orten. Beigemischt sind Bergahorn, Bruchweide und Fichte. Etwas Totholz durch abgestorbene Fichten. Überwiegend Jungbestände mit gering entwickelten Strukturen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmententarische Ausprägung. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chrysosplenium alternifolium **dt. Name** Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Impatiens noli-tangere **dt. Name** Rührmichnichtan
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Lamium montanum **dt. Name** Berg-Goldnessel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Lonicera xylosteum **dt. Name** Rote Heckenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix fragilis **dt. Name** Bruch-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stachys sylvatica **dt. Name** Wald-Ziest
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Symphytum officinale **dt. Name** Arznei-Beinwell
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

2. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung Hochstaudenfluren aus Pestwurz auf Kiesbänken; des öfteren im Wechsel mit Rohrglanzgras-Röhricht.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenzusammensetzung natürlich; geringer Anteil von Ruderalarten (Brennessel). Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Symphytum officinale **dt. Name** Arznei-Beinwell

Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Valeriana officinalis agg.
dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb O Unterlehen - 18114311300196

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300196
Erfassungseinheit Name	Bernauer Alb O Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214614193		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	16919		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung Naturnaher Bachlauf in einem schluchtartigen Taleinschnitt. Bis etwa 8 m breiter Bachlauf in kiesigem Bachbett, mit einigen Auskolkungen. An einer Stelle von einem Wehr aufgestaut. Im Westen z.T. felsige Ufer. Bachbegleitend Mischbestände aus Fichte, Buche, Ahorn und Grauerle. In Bereichen mit etwas breiterer Bachaue Ansätze von Grauerlen-Auewald. Mittig befindet sich eine Sturmwurffläche, hier wurden von Grauerle und Bergahorn sowie einige Reifweiden-Stecklinge gepflanzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Flutende Vegetation fragmentarisch entwickelt; sehr geringer Deckungsgrad von Wassermoosen. Die Gewässerstruktur ist überwiegend naturnah.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb O Unterlehen - 18114311300196

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (10%)

Beschreibung Bachbegleitende Hochstaudenfluren aus Mädesüß, Pestwurz und Kälberkropf, dazu Rohrglanzgras-Röhrichte; auf Kiesbänken vielfach Pestwurzfluren.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenzusammensetzung natürlich; geringer Anteil von Störzeigern (Brennessel). Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Mentha longifolia **dt. Name** Roß-Minze
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	**dt. Name**	Arzneibaldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

2. Nebenbogen: 91E0* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (10%)

Beschreibung Übergänge zu fragmentarischem Grauerlen-Auwald, meist nur als schmaler Galeriewaldstreifen. Es handelt sich überwiegend um Jungbestände (Sukzession). Neben Grauerle v. a. Weiden, diese z. T. gepflanzt. Krautschicht hochstaudenreich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Fragmentarische Ausprägung. Gesamtbewertung: A

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chrysosplenium alternifolium **dt. Name** Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Lonicera xylosteum **dt. Name** Rote Heckenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix fragilis **dt. Name** Bruch-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sambucus nigra **dt. Name** Schwarzer Holunder
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stachys sylvatica **dt. Name** Wald-Ziest
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen im Ankenbühl O Kaiserhaus - 18114311300197

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300197
Erfassungseinheit Name	Felsen im Ankenbühl O Kaiserhaus
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214614393		
Teilflächenanzahl:	18	**Fläche (m²)**	9301		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Einige wollsackverwitterte Felsen im Fichtenbestand. Felsen, zum allergrößten Teil im Waldschatten und überwiegend mit Moosen und Flechten bewachsen. Teilbereiche nach Freistellung offen. Felsen bis zu 50m lang und 10m hoch.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische, teilweise dicht von Fichte überschirmte Waldfelsen mit Moos- und Flechtenvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (20.004%)
8214 (79.996%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb W Glashofsäge - 18114311300198

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300198
Erfassungseinheit Name	Bernauer Alb W Glashofsäge
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214616293		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8668		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Abschnitt der Bernauer Alb in einer tiefen Schlucht. Bis etwa 8 m breiter Bergbach mit kiesiger bis blockreicher Sohle. Bewuchs mit Wassermoosen vorwiegend auf größeren Blöcken. Zumeist ist der Bach in einer tiefen und engen Schlucht mit markanten Felsen eingeschnitten. Bestockung der Schlucht mit altem und meist fichtenreichem Mischwald (Fichte hier Bestandteil der natürlichen Vegetation); in Teilbereichen sind Ansätze eines an Bergahorn reichen Schluchtwaldes vorhanden. Bachuferbereiche und Kiesbänke häufig mit Hochstaudenfluren (Pestwurz, Kälberkropf).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Arteninventar naturraumtypisch (Wassermoose). Gewässerstruktur weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bernauer Alb W Glashofsäge - 18114311300198

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung Fast ausschließlich von Pestwurz aufgebaute Hochstaudenfluren auf Kiesbänken.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Von Natur aus artenarme Bestände mit geringem Anteil an Störzeigern/Ruderalarten. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis agg. **dt. Name** Arzneibaldrian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb W St.Blasien - 18114311300199

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300199
Erfassungseinheit Name	Menzenschwander Alb W St.Blasien
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214616593		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	17289		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung Naturnaher, bis etwa 8 m breiter Bach mit kiesiger Sohle. Verlauf außerhalb Wald bzw. entlang des Waldrands mit meist flacheren Uferbereichen; im Südwesten allerdings waldseitig steiler und felsiger Prallhang. Örtlich leichte Uferbefestigungen, insgesamt jedoch naturnaher Bach. Westlich der Glashofsäge zum Feldrand hin kleiner, überwachsener Steinriegel. Im Bereich von überfluteten Auebereichen finden sich häufig Ansätze eines naturnahen, galeriewaldartigen Grauerlen-Auewaldwaldes. Lichte Uferbereiche daneben häufig mit Hochstaudenfluren aus Pestwurz, Kälberkropf, Blauem Eisenhut und Mädesüß.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Flutende Vegetation fragmentarisch entwickelt; sehr geringer Deckungsgrad von Wassermoosen. Die Gewässerstruktur trotz lokaler Uferbefestigung weitgehend naturnah.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb W St.Blasien - 18114311300199

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenzusammensetzung natürlich; geringer Anteil von Ruderalarten (Brennessel, Gew. Beifuß) und Lupine (lokal). Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Epilobium hirsutum **dt. Name** Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis agg. **dt. Name** Arzneibaldrian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb W St.Blasien - 18114311300199

01.03.2021

Häufigkeit
Status
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

2. Nebenbogen: 91E0* (25%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (25%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmentarische Ausprägung. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Impatiens noli-tangere **dt. Name** Rührmichnichtan
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Prunus padus **dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea **dt. Name** Purpur-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix viminalis **dt. Name** Korb-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Stachys sylvatica **dt. Name** Wald-Ziest
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren an der Alb NW St.Blasien - 18114311300200

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300200
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren an der Alb NW St.Blasien
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214617093		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4614		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Brachliegende Feuchtwiese im Auebereich der Alb. Vorwiegend Hochstaudenfluren mit Mädesüß, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Waldstorchschnabel, Blauem Eisenhut und Mädesüß. Örtlich Übergänge zu Rohrglanzgras-Röhricht. Einzelne Grauerlen aus Sukzession. Im Südwesten südlich des Wegs unbestockter Quellbereich am Unterhang, hier ebenfalls üppige Hochstaudenfluren. Vom Quellbereich gespeist fließt ein Graben entlang des Südrands der westlichen Wiese zur Alb (sehr langsam fließend, verlandend, mit zahlreichen Kaulquappen).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar, durch Beteiligung von Neophyten (Ind. Springkraut) verändert. Standort halbnatürlich (ehem. Nasswiese). Beeinträchtigung durch vordringende Gehölzsukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad** 2	mittel
	813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren an der Alb NW St.Blasien - 18114311300200

01.03.2021

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	**dt. Name**	Arzneibaldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Spitzenberg W Oberlehen - 18114311300201

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300201
Erfassungseinheit Name	Felsen am Spitzenberg W Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214653593		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	1869		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleinerer Fels oberhalb von Wald- und Maschinendwegen an einem Südexponierten Hang. Angrenzende, locker mit Buche und Fichte bestockte Bereiche noch mit Resten von Zwergstrauchheide als Relikt der früheren Weidenutzung. Am Oberhang kleinere, nach Süden exponierte und wenig besonnte Felsen. Im S südexponierter, zum Weg hin etwas stärker besonnter, bis ca. 5m hoher Felsen. Vegetation v.a. aus Moosen und Flechten. In den besonnten Bereichen kleinflächig mit Felsen-Leimkraut, Harzer Labkraut und Heidekraut bewachsen. Die Felsen sind überwiegend von Hainsimsen-Buchenwäldern umgeben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgeprägte Waldfelsen mit artenarmer, von Flechten und Moosen dominierter Krautschicht und leichter Überschirmung durch angrenzende Fichten. Im S zum Weg hin offen und stärker besonnt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Spitzenberg W Oberlehen - 18114311300201

01.03.2021

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rötenbächle O Unterlehen - 18114311300202

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300202
Erfassungseinheit Name	Rötenbächle O Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214753507		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1908		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Mäßig ausgebauter Abschnitt des Rötenbachs. Im Süden künstliche, unterirdische Wasserzuleitung von der Alb, weitere Zuflüsse von Gräben und Rinnsalen angrenzender Moorbereiche. Der Rötenbach ist mehr oder weniger stark begradigt und teilweise grabenartig eingetieft. Im O Ansätze einer naturnahen Bachdynamik mit beginnender Mäanderbildung. Ufer hier relativ strukturreich mit Flach- und Steilabschnitten, querliegendem Totholz. Der Bach ist bis zu 4 m breit, die Bachsohle ist meist sandig, seltener auch mit kleinen, bemoosten Blöcken. Im Wasser reichlich Schwimmblattvegetation von Wasserstern. Ufer mit Hochstauden und Rohrglanzgras, begleitend Fichtenwälder (z.T. naturnahe GeißelmoosFichtenwälder).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Arteninventar durchschnittlich, wenige kennzeichnende Arten. Gewässerstruktur durch Begradigung verändert, lokal dennoch gut entwickelte Uferstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Callitriche palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Wasserstern
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rötenbächle O Unterlehen - 18114311300202

01.03.2021

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen an der Bernauer Alb O Unterlehen - 18114311300203

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300203
Erfassungseinheit Name	Felsen an der Bernauer Alb O Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214753807		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	419		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.0201	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen im Albtal. Im Nordosten eine gut 10 m hohe, westexponierte Felswand direkt am Albufer. Bewuchs mit Dreischnittigem Baldrian und zerstreut Tüpfel- und Strichfarn; daneben viele Moose. In Felsbermen stehen einige teils schon ältere Bäume (teilweise abgestorben). Im Südosten weitere größere Felswand mit nur spärlichem Bewuchs. Im Nordwesten befindet sich ein ca. 4 m hoher, freistehender Fels an einem nordostexponierten Unterhang; Bewuchs mit Moosen und Tüpfelfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung; hoher Deckungsgrad von Kryptogamen. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen an der Bernauer Alb O Unterlehen - 18114311300203

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren an der Bernauer Alb - 18114311300204

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300204
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren an der Bernauer Alb
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (87%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214754107		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3657		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Hochstaudenflur in kiesigen Auebereichen der Bernauer Alb. Dominierende Art ist Pestwurz, beigemischt sind v.a. Mädesüß, Blauer Eisenhut, Berg-Kälberkropf und Baldrian. Teilweise Störung durch Einwandern der Lupine. Offene Standorte im Wechsel mit Sukzession von Grauerle und Weiden (kleinflächige Bestände des von Grauerlen-Auewaldes).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenausstattung naturnah, lokal Beteiligung von Störzeigern und Ruderalarten (Brennessel, Gew. Beifuß). Stanodortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium oleraceum	**dt. Name**	Kohldistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Symphytum officinale	**dt. Name**	Arznei-Beinwell
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	**dt. Name**	Arzneibaldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren an der Bernauer Alb - 18114311300204

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (10%)

Beschreibung Grauerlen-Jungbestand mit Sukzessionscharakter.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmentarische Ausprägung. Gesamtbewertung: B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chrysosplenium alternifolium **dt. Name** Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lonicera xylosteum **dt. Name** Rote Heckenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung

Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix fragilis **dt. Name** Bruch-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sambucus nigra **dt. Name** Schwarzer Holunder
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stachys sylvatica **dt. Name** Wald-Ziest
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Albschlucht W Glashofsäge - 18114311300206

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300206
Erfassungseinheit Name	Felsen Albschlucht W Glashofsäge
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214754307		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	2345		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Zahlreiche, bis etwa 10 m hohe Felsen in luftfeuchter Schluchtlage und unterschiedlicher Exposition. Die Felsen sind meist mit üppigen Moospolstern bewachsen, zerstreut kommen Tüpfelfarn und Dreischnittiger Baldrian vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Kryptogamenvegetation mit hohem Deckungsgrad; zusätzlich zerstreutes Vorkommen von Tüpfelfarn und Felsen-Baldrian. Standortsverhältnisse weitgehend natürlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Albschlucht W Glashofsäge - 18114311300206

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Glashofsäge - 18114311300207

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300207
Erfassungseinheit Name	Felsen SO Glashofsäge
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8214754407		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	397		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Felsen am nordexponierten Hangfuß des Albtals. Die jeweils durch Wegebau angeschnittenen und bis etwa 5 m hohen Felswände weisen eine moosreiche Vegetation auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturraumtypisches Arteninventar in guter Ausprägung; hoher Deckungsgrad von Moosen; Felsen z. T. durch Wegebau freigelegt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorwälder im Feldberggebiet - 18114311300208

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300208
Erfassungseinheit Name	Moorwälder im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	91D0* - Moorwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	22	**Fläche (m²)**	56760		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Bei den [*91D0] Moorwäldern handelt es sich um Rauschbeeren-Fichten-Wälder. Die Übergänge zum Lebensraumtyp [9410] sind oft fließend. Die Baumartenzusammensetzung ist weitgehend lebensraumtypisch. Meist kommt fast ausschließlich Fichte vor. Teilweise sind Moor- bzw. Karpatenbirke oder Vogelbeere, im Feldseemoor auch Waldkiefer vertreten. In einzelnen Beständen ist Verjüngung der Fichte bzw. Waldkiefer vorhanden. Die Krautschicht ist meist eingeschränkt vorhanden. Die Fichten-Moorwälder sind meist aus Sukzession im Moorrandbereich hervorgegangene Jungbestände sowie etwas ältere, stufig aufgebaute Bestände mit Fichten-Verjüngung im Unterstand. Zum offenen Moorbereich hin werden die Bestände zunehmend lückig. Strukturelemente wie Totholz und Habitatbäume sind infolge der Mattwüchsigkeit meist nur mit geringem Anteil vorhanden oder fehlen. Der Wasserhaushalt ist aufgrund früher erfolgter Entwässerungen meist etwas beeinträchtigt, aber für den Waldlebensraumtyp noch günstig. Die Beeinträchtigung durch alte, meist nicht mehr unterhaltene Entwässerungsgräben ist insgesamt gesehen gering.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Moorwälder [*91D0] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen außerhalb Bannwald) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8113 (16.928%)
8114 (13.167%)
8214 (69.905%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Frangula alnus | **dt. Name** Faulbaum
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lycopodium annotinum | **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinus mugo subsp. rotundata | **dt. Name** Moor-Kiefer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus sylvestris	**dt. Name**	Wald-Kiefer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorwaelder im Feldberggebiet BW - 18114311300209

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300209
Erfassungseinheit Name	Moorwaelder im Feldberggebiet BW
LRT/(Flächenanteil):	91D0* - Moorwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4874		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Bei den [*91D0] Moorwäldern innerhalb Bannwald handelt es sich um lichte, schwachwüchsige Rauschbeeren-Fichten-Wälder die in offene Moorflächen übergehen. Die BA-Zusammensetzung ist zu 100% gesellschaftstypisch. Der Moorrandwald am Feldseemoor (WBK 5854) besteht aus Fichte, Waldkiefer und Moor-Birke. Vorkommen einzelner Exemplare der Spirke. In Krautschicht Moor-Wollgras, Rauschbeere und Rasenbinse. Der Fichtenwald Waldhofmoor (WBK 5860) hat Beteiligung von Moorbirke. Lokal typisch entwickelte Krautschicht mit Zwergsträuchern, Torfmoosen und Moor-Wollgras, meist mit hoher Deckung von Pfeifengras. Die Fichtenwälder am Grund des Herzogenhornkars sind aus Sukzession entstanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 100% typisch (A) BV: B
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Moorwälder [*91D0] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen innerhalb Bannwald) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus mugo subsp. rotundata	**dt. Name**	Moor-Kiefer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus sylvestris	**dt. Name**	Wald-Kiefer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Feldberggebiet - 18114311300210

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300210
Erfassungseinheit Name	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	43862		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die EE umfasst Waldbestände entlang schmaler Geländerinnen, entlang von Bachläufen und auf quelligen Bereichen sowie bachbegleitende Gehölzstreifen. In der Baumschicht von Grauerlenwäldern beteiligen sich neben Grauerle meist Bergahorn und Fichte. In der Baumschicht der Schwarzerlenwälder dominieren Esche, Schwarzerle und Bergahorn. In der Strauchschicht finden sich lokal Weiden. Die Krautschicht setzt sich v.a. im Grauerlen-Auenwald aus Hochstauden und weiteren Feuchtezeigern zusammen. Die Struktur der erfassten Bachabschnitte ist natürlich bis naturnah. Der Wasserhaushalt ist i.d.R. Regel für den LRT noch günstig. Grauerlen-Auwälder weisen einen hohen Anteil an Totholz und Habitatbäumen auf. In jungen Erlen-Eschenwäldern sind diese Strukturelemente meist nur eingeschränkt vorhanden oder fehlen. Beeinträchtigungen liegen nicht vor oder bestehen nur im geringen Umfang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 92% (B) VJ: 68% (B) BV: B (65%B, Rest A)
Habitatstruktur	B	Totholz und Habitatbäume: 4,6/3,1 (B) Wasserhaushalt: B (57% B, Rest A)
Beeinträchtigung	A	Ablagerungen, Springkraut, Fichte
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Auenwälder mit Erle, Esche und Weide [*91E0] wird in dieser Erfassungseinheit mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8013 (4.018%)
8113 (54.935%)
8114 (2.499%)
8214 (38.549%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	832	Mähgut-, Gehölzschnittablagerung	1	schwach
	102	Nicht standortheimische Gehölze	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aegopodium podagraria	**dt. Name**	Giersch
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine amara	**dt. Name**	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex remota	**dt. Name**	Winkel-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium alternifolium	**dt. Name**	Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium montanum	**dt. Name**	Berg-Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lonicera xylosteum	**dt. Name**	Rote Heckenkirsche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunus padus	**dt. Name**	Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix fragilis	**dt. Name**	Bruch-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix purpurea	**dt. Name**	Purpur-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix viminalis	**dt. Name**	Korb-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus nigra	**dt. Name**	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stachys sylvatica	**dt. Name**	Wald-Ziest
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Feldberggebiet - 18114311300210

01.03.2021

wiss. Name	Symphytum officinale	**dt. Name**	Arznei-Beinwell
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hainsimsen-Buchenwälder im Feldberggebiet - 18114311300211

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300211
Erfassungseinheit Name	Hainsimsen-Buchenwälder im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	9110 - Hainsimsen-Buchenwald (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	70	**Fläche (m²)**	4732136		
Kartierer	Forsteinrichtung, FE	**Erfassungsdatum**	01.01.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der LRT [9110] kommt in blockreichen Hanglagen, Fels- und Steilhängen bzw. Steinschutthängen vor. Es handelt sich oftmals um lichte, stärker strukturierte, schwachwüchsige Wälder mit z.T. Stockausschlägen und ehemaligen Weidfeldbuchen. Große Bereiche sind Althölzer, die gar nicht oder allenfalls extensiv bewirtschaftet werden. Die Baumartenzusammensetzung besteht beinahe vollständig aus lebensraumtypischen Baumarten. Aufgrund der Höhenlage ist auch eine Beteiligung der Fichte an der Baumartenzusammensetzung als lebensraumtypisch anzusehen. Die Naturverjüngung ist in ihrer Artenzusammensetzung weitgehend gesellschaftstypisch. In der Bodenvegetation kommen zahlreiche kennzeichnende Arten der Hainsimsen-Buchenwälder, vor allem auch der lichten Waldentwicklungsphasen und der mäßig nährstoffreichen und der trockenen Standorte vor. Die spärliche Deckung ist gesellschaftstypisch. Es gibt sehr hohe Totholzvorräte und mittlere Anteile an Habitatbäumen. Beeinträchtigungen bestehen in geringem Umfang durch Verbiss.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A VJ: B BV: A
Habitatstruktur	A	DW-Phase >35% (A) 12 Fm/ha Totholz (A) 3 Habitatbäume/ha (B)
Beeinträchtigung	A	Verbiss
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9110] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen außerhalb Bannwald) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8013 (3.206%)
8113 (48.402%)
8114 (32.943%)
8214 (15.449%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carpinus betulus	**dt. Name**	Hainbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris carthusiana	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca altissima	**dt. Name**	Wald-Schwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Oxalis acetosella	**dt. Name**	Wald-Sauerklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa nemoralis	**dt. Name**	Hain-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Quercus petraea | **dt. Name** Trauben-Eiche
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aria | **dt. Name** Echte Mehlbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hainsimsen-Buchenwälder im Feldberggebiet im BW - 18114311300212

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300212
Erfassungseinheit Name	Hainsimsen-Buchenwälder im Feldberggebiet im BW
LRT/(Flächenanteil):	9110 - Hainsimsen-Buchenwald (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	30	**Fläche (m²)**	1913882		
Kartierer	Forsteinrichtung, FE	**Erfassungsdatum**	01.01.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Baumartenzusammensetzung der Flächen des LRT [9110], die in Bannwäldern und/oder BSG-Kernzonen liegen, besteht beinahe vollständig aus lebensraumtypischen Baumarten. Aufgrund der Höhenlage ist auch eine Beteiligung der Fichte an der Baumartenzusammensetzung als lebensraumtypisch anzusehen. Die Naturverjüngung ist in ihrer Artenzusammensetzung weitgehend gesellschaftstypisch. In der Bodenvegetation kommen zahlreiche kennzeichnende Arten der Hainsimsen-Buchenwälder, vor allem auch der lichten Waldentwicklungsphasen und der mäßig nährstoffreichen und der trockenen Standorte vor. Die spärliche Deckung ist gesellschaftstypisch. Es gibt sehr hohe Totholzvorräte und mittlere Anteile an Habitatbäumen. Beeinträchtigungen bestehen in geringem Umfang durch Verbiss.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A VJ: B BV: A
Habitatstruktur	A	DW-Phase >35% (A) 25 Fm/ha Totholz (A) 3 Habitatbäume/ha (B)
Beeinträchtigung	A	Verbiss
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9110] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen innerhalb Bannwald) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8013 (18.15%)
8113 (38.394%)
8114 (43.456%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carpinus betulus	**dt. Name**	Hainbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris carthusiana	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca altissima	**dt. Name**	Wald-Schwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Oxalis acetosella	**dt. Name**	Wald-Sauerklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa nemoralis	**dt. Name**	Hain-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Quercus petraea	**dt. Name**	Trauben-Eiche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Waldmeister-Buchenwälder im Feldberggebiet - 18114311300213

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300213
Erfassungseinheit Name	Waldmeister-Buchenwälder im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	1281459		
Kartierer	Forsteinrichtung, FE	**Erfassungsdatum**	01.01.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der LRT [9130] kommt hauptsächlich auf mäßig frischen bis frischen, lehmigen Steinschutt- und Grushängen vor. Die Baumartenzusammensetzung besteht beinahe vollständig aus lebensraumtypischen Baumarten. Aufgrund der Höhenlage ist auch eine Beteiligung der Fichte an der Baumartenzusammensetzung als lebensraumtypisch anzusehen. Die Naturverjüngung ist in ihrer Artenzusammensetzung weitgehend gesellschaftstypisch. In der teilweise nur spärlichen Bodenvegetation kommen kennzeichnende Arten der Waldmeister-Buchenwälder vor. Es gibt mittlere Totholzvorräte und mittlere Anteile an Habitatbäumen. Mehr als die Hälfte der Bestände sind über 100 Jahre alt. Es kommen alle Altersphasen vor mit Ausnahme der Dauerwaldphase vor. Beeinträchtigungen bestehen nur gelegentlich durch Verbiss.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A VJ: A BV: noch B
Habitatstruktur	B	4 Phasen (B) 4,1 Fm/ha Totholz (B) 3,2 Habitatbäume/ha (B
Beeinträchtigung	A	Verbiss
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9130] wird in dieser Erfassungseinheitinsgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8113 (6.018%)
8114 (82.061%)
8214 (11.92%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Allium ursinum	**dt. Name**	Bär-Lauch
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca altissima	**dt. Name**	Wald-Schwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Mercurialis perennis	**dt. Name**	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Subalpine Buchenwälder im Feldberggebiet - 18114311300214

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300214
Erfassungseinheit Name	Subalpine Buchenwälder im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	9140 - Subalpine Buchenwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	67	**Fläche (m²)**	946522		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der LRT [9140] umfasst natürliche und naturnahe Bestände des Hochstaudenreichen Ahorn-Buchen-Waldes mit Tanne in montaner und hochmontaner Lage. Meist dominiert Buche, seltener auch Bergahorn. Fichte beteiligt sich in den meisten Beständen mit 10-30%. Sie ist in den hochmontanen Lagen als gesellschaftstypische Baumart zu werten. In der Strauchschicht kommen häufig Schwarze Heckenkirsche und bisweilen Schluchtweide oder Alpen-Heckenrose vor. Die Krautschicht ist nahezu vollständig vorhanden. Sie besteht aus zahlreichen Großfarnen, subalpinen Hochstauden und Frischezeigern. Die Verjüngung ist in einigen Beständen stark verbissen. Dieses betrifft auch Sträucher und lebensraumtypische Hochstauden. Totholz und Habitatbäume sind gut vorhanden (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A VJ: A BV: B
Habitatstruktur	B	DW-Phase >35% (A) 4,9 Fm/ha Totholz (B) 2,5 Habitatbäume/ha (B)
Beeinträchtigung	B	Verbiss
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9140] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen außerhalb Bannwald) insgesamt mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (16.881%)
8114 (83.119%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies	**dt. Name**	Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Adenostyles alliariae | **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium distentifolium | **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cicerbita alpina | **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas | **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fraxinus excelsior | **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium odoratum | **dt. Name** Waldmeister
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lonicera nigra **dt. Name** Schwarze Heckenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lysimachia nummularia **dt. Name** Pfennigkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix appendiculata **dt. Name** Großblättrige Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio nemorensis agg. **dt. Name** Artengruppe Haingreiskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Streptopus amplexifolius	**dt. Name**	Knotenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ulmus glabra	**dt. Name**	Berg-Ulme
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Subalpine Buchenwälder im Feldberggebiet im BW - 18114311300215

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300215
Erfassungseinheit Name	Subalpine Buchenwälder im Feldberggebiet im BW
LRT/(Flächenanteil):	9140 - Subalpine Buchenwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	33	**Fläche (m²)**	205358		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	05.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der LRT [9140] umfasst natürliche und naturnahe Bestände des Hochstaudenreichen Ahorn-Buchen-Waldes mit Tanne in montaner und hochmontaner Lage. Meist dominiert Buche, seltener auch Bergahorn. Fichte beteiligt sich in den meisten Beständen mit 10-30%. Sie ist in den hochmontanen Lagen als gesellschaftstypische Baumart zu werten. In der Strauchschicht kommen häufig Schwarze Heckenkirsche und bisweilen Schluchtweide oder Alpen-Heckenrose vor. Die Krautschicht ist nahezu vollständig vorhanden. Sie besteht aus zahlreichen Großfarnen, subalpinen Hochstauden und Frischezeigern. Die Verjüngung ist in einigen Beständen stark verbissen. Dieses betrifft auch Sträucher und lebensraumtypische Hochstauden. Es gibt sehr viel Totholz und viele Habitatbäume (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A VJ: A BV: A
Habitatstruktur	A	A DW-Phase >35% 20 Fm/ha Totholz (A) 5,4 Habitatbäume/ha (A)
Beeinträchtigung	B	Verbiss
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9140] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen innerhalb Bannwald) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (29.23%)
8114 (70.77%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium odoratum	**dt. Name**	Waldmeister
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lonicera nigra	**dt. Name**	Schwarze Heckenkirsche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nummularia	**dt. Name**	Pfennigkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus platanifolius	**dt. Name**	Platanenblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa pendulina	**dt. Name**	Gebirgs-Rose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio nemorensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Streptopus amplexifolius	**dt. Name**	Knotenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ulmus glabra	**dt. Name**	Berg-Ulme
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schlucht- & Hangmischwälder im Feldberggebiet - 18114311300216

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300216
Erfassungseinheit Name	Schlucht- & Hangmischwälder im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	84618		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der LRT [*9180] umfasst edellaubholzdominierte Bestände auf Sonderstandorten. Weitere Block- und Schluchtwälder treten fragmentarisch entlang nord- oder ostexponierter Bachläufe auf. In der Baumschicht dominiert meist Bergahorn, in tieferen Lagen tlw. auch Esche. Wärmebedürftige Baumarten treten lokal an Südhängen hinzu. Die Strauchschicht fehlt meist weitgehend. Die Krautschicht besteht überwiegend aus nährstoffanspruchsvollen Arten, meist sind auch Großfarne vorhanden. Die oft geringe Deckung der Krautschicht und eine geringe Anzahl kennzeichnender Arten sind als naturraumtypisch anzusehen. Der durchschnittliche Totholzvorrat liegt bei 13 Fm/ha. Die mittlere Anzahl der Habitatbäume beträgt 7 Stück/ha. Hoher Verbiss beeinträchtigt sowohl die Verjüngung als auch die Entwicklung der Strauch- und Krautschicht auf ca. der Hälfte der EE-Fläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [*9180] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen außerhalb Bannwald) insgesamt mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8013 (7.376%)
8113 (38.676%)
8114 (53.947%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer platanoides	**dt. Name**	Spitz-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Actaea spicata	**dt. Name**	Christophskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aruncus dioicus	**dt. Name**	Wald-Geißbart
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris carthusiana	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium odoratum	**dt. Name**	Waldmeister
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium robertianum	**dt. Name**	Ruprechtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium galeobdolon	**dt. Name**	Kleine Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium montanum	**dt. Name**	Berg-Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Mercurialis perennis	**dt. Name**	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa nemoralis	**dt. Name**	Hain-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ribes alpinum	**dt. Name**	Berg-Johannisbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sambucus nigra | **dt. Name** Schwarzer Holunder
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sambucus racemosa | **dt. Name** Trauben-Holunder
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aria | **dt. Name** Echte Mehlbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Tilia cordata | **dt. Name** Winter-Linde
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Tilia platyphyllos | **dt. Name** Sommer-Linde
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ulmus glabra | **dt. Name** Berg-Ulme
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schlucht- & Hangmischwälder im Feldberggebiet im BW - 18114311300217

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300217
Erfassungseinheit Name	Schlucht- & Hangmischwälder im Feldberggebiet im BW
LRT/(Flächenanteil):	9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	89245		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	17.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der LRT [*9180] umfasst edellaubholzdominierte Bestände auf Sonderstandorten. Weitere Block- und Schluchtwälder treten fragmentarisch entlang nord- oder ostexponierter Bachläufe auf. In der Baumschicht dominiert meist Bergahorn, in tieferen Lagen tlw. auch Esche. Wärmebedürftige Baumarten treten lokal an Südhängen hinzu. Die Strauchschicht fehlt meist weitgehend. Die Krautschicht besteht überwiegend aus nährstoffanspruchsvollen Arten, meist sind auch Großfarne vorhanden. Die oft geringe Deckung der Krautschicht und eine geringe Anzahl kennzeichnender Arten sind als naturraumtypisch anzusehen. Der durchschnittliche Totholzvorrat liegt bei 23 Fm/ha. Die mittlere Anzahl der Habitatbäume beträgt 12 Stück/ha. Mittlerer bis starker Verbiss beeinträchtigt sowohl die Verjüngung als auch die Entwicklung der Strauch- und Krautschicht auf ca. der Hälfte der EE-Fläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	BA: 80% typisch VJ: keine/nicht bewertet BV: B
Habitatstruktur	A	Über 35% DW (A) 23 Fm/ha Totholz (A) 12 Habitatbäume/ha (A)
Beeinträchtigung	B	Verbiss
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [*9180] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen innerhalb Bannwald) insgesamt mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8013 (21.639%)
8113 (25.914%)
8114 (52.447%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer platanoides	**dt. Name**	Spitz-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Actaea spicata	**dt. Name**	Christophskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aruncus dioicus	**dt. Name**	Wald-Geißbart
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris carthusiana	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium odoratum	**dt. Name**	Waldmeister
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium robertianum	**dt. Name**	Ruprechtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium galeobdolon	**dt. Name**	Kleine Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lamium montanum	**dt. Name**	Berg-Goldnessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Mercurialis perennis	**dt. Name**	Wald-Bingelkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa nemoralis	**dt. Name**	Hain-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ribes alpinum	**dt. Name**	Berg-Johannisbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus nigra	**dt. Name**	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Tilia cordata	**dt. Name**	Winter-Linde
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Tilia platyphyllos	**dt. Name**	Sommer-Linde
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ulmus glabra	**dt. Name**	Berg-Ulme
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bodensaure Nadelwälder im Feldberggebiet - 18114311300218

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300218
Erfassungseinheit Name	Bodensaure Nadelwälder im Feldberggebiet
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	64	**Fläche (m²)**	737811		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die meisten Bestände werden dem Geißelmoos-Fichten-Wald zugeordnet. Standorte sind einerseits felsige bis blockreiche, oft steile Lagen und andererseits ebene oder nur flach geneigte Lagen im Moorrandbereich oder auf teilweise zersetzten Hochmoorkörpern. Baumschicht fast ausschließlich aus Fichte, beigemischt ist v.a. Vogelbeere. I.d.R. weisen die Bestände Fichtenverjüngung auf etwa 1020 % der Fläche auf. Die Strauchschicht ist abgesehen von den standortstypischen Zwergsträuchern nur spärlich entwickelt oder fehlt vollständig. Die Krautschicht wird von Heidelbeere und Moosen dominiert. Auf Standorten im Moorrandbereich wirken sich oftmals alte Entwässerungsmaßnahmen aus, so dass die Krautschicht dieser Bestände nur eingeschränkt vorhanden ist. Da die Bestände infolge der extremen Wuchsorte oft eher schwachwüchsig sind, ist die Anzahl der Habitatbäume relativ gering.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Bodensaure Nadelwälder [9410] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen außerhalb Bannwald) mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8113 (4.978%)
8114 (47.25%)
8214 (47.772%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen

101	forstwirtschaftliche Eingriffe (allg.)	**Grad** 0	keine Angabe
105	Räumung	1	schwach
218	Entwässerung, landwirtschaftlich	1	schwach
301	Grundwasserabsenkung	1	schwach
620	Wildschäden/-verbiß	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Huperzia selago	**dt. Name**	Tannen-Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Listera cordata **dt. Name** Herz-Zweiblatt
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lycopodium annotinum **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Oxalis acetosella **dt. Name** Wald-Sauerklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinus sylvestris **dt. Name** Wald-Kiefer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plagiothecium undulatum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bodensaure Nadelwälder im Feldberggebiet im BW - 18114311300219

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300219
Erfassungseinheit Name	Bodensaure Nadelwälder im Feldberggebiet im BW
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	14	**Fläche (m²)**	67155		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung EE umfasst 6 Biotope mit: Naturnaher Peitschenmoos-Fichtenwald auf stark blocküberlagertem Standort am Unterhang der Brenntehalde im BW Faulbach. Kleinflächiger Fichtenwald auf einem Blockstandort an einem nordexponierten Steilhang unterhalb einer Felsformation im BW Napf. Fichtenwälder im BW Feldseewald, u.a. am Rande des Waldhofmoors und des Feldseemoores. Fichtenaltholz auf ostexponiertem, steilem Blockhang in der Biosphärenkernzone am Herzogenhorn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 98% VJ: 92% BV: A
Habitatstruktur	A	Dauerbestockung A 19 Fm/ha Totholz 1 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	A	Tauernhütte: Halb verfallener Holzstapel. Alte Rohrleitung.
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Bodensaure Nadelwälder [9410] wird in dieser Erfassungseinheit (Flächen innerhalb Bannwald) mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (12.923%)
8113 (1.475%)
8114 (85.602%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 499 Sonstige Materialumlagerung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Huperzia selago	**dt. Name**	Tannen-Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus sylvestris	**dt. Name**	Wald-Kiefer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plagiothecium undulatum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorrandwald Stellemoos N Riggenbach - 18114311300220

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300220
Erfassungseinheit Name	Moorrandwald Stellemoos N Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	91D0* - Moorwälder (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114583612		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6718		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Rauschbeeren-Fichten-Wald randlich eines offenen Übergangsmoores. Junger, stufig aufgebauter Moorrandwald mit fließendem Übergang zur offenen Moorfläche. Krautschicht mit Arten der Hoch- und Übergangsmoore (Moor-Wollgras, Moosbeere). Im SO Übergang zu geschlossenem und älteren Geißelmoos-Fichtenwald mit heidelbeerdominierter Krautschicht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A BV: A
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Moorwälder [*91D0] wird in dieser Erfassungseinheit (Biotop 5836) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorrandwald Stellemoos N Riggenbach - 18114311300220

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9410 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (10%)

Beschreibung s. Hauptbogen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Fragmentarischer Bestand, Gesamtbewertung A.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Hylocomium splendens **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Moorrandwald Hirschbäder - 18114311300221

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300221
Erfassungseinheit Name	NSG "Feldberg" - Moorrandwald Hirschbäder
LRT/(Flächenanteil):	91D0* - Moorwälder (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114503592		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	33185		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.10.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Meist sehr licht bestockter Moorrandwald um das Hirschbäderhochmoor. Durch Pflegeeingriffe sehr licht gehaltener Moorrandwald im Bereich eines durch alte Gräben gestörten Hochmoorkörpers. Lückige Baumschicht aus niederwüchsigen Fichten und Vogelbeeren. Krautschicht beerstauchreich (Heidelbeere, etwas seltener Rausch- und Preiselbeere). Moorwollgras kommt nicht selten vor, örtlich auch Moorbeere, Rosmarinheide und Weißes Schnabelried.
Randbereiche stellenweise mit Übergängen zum Geißelmoos-Fichtenwald ohne hochmoortypische Arten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A BV: B
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Moorwälder [*91D0] wird in dieser Erfassungseinheit (nur Biotop 5035) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Feldberg" - Moorrandwald Hirschbäder - 18114311300221

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9410 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (10%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmentarische Vorkommen im Übergang zum Moorrandwald. Gesamtbewertung B.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pleurozium schreberi **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmischwald S Feldsee - 18114311300222

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300222
Erfassungseinheit Name	Bergmischwald S Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114577712		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8422		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	04.12.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Mosaik aus Bergahorn-Buchen-Wald und Geißelmoos-Fichten-Wald oberhalb der nordostexponierten Karwand. Kleinräumiger Wechsel von Bergahorn-Buchen-Wald in Quellrinnen bzw. Lawinenbahnen und Geißelmoos-Fichten-Wald auf Felskuppen. Lokal bestehen Übergänge zum Schluchtweiden-Gebüsch, lichte Bereiche am Bachufer sind hochstaudenreich (besonders in Wegnähe). Fließender Übergang zur oberhalb angrenzenden Weidfeldsukzession. Der Bestand wurde zusammen mit dem unterhalb des Felsenweges angrenzenden Hangbereich erfasst (vgl. Erfassungs-Nr. 5796 innerhalb BW Feldseewald).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 100% VJ: 100% BV: A
Habitatstruktur	A	Dauerbestockung 25 Fm/ha Totholz 2 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Bodensaure Nadelwälder [9410] wird in dieser Erfassungseinheit (nur Biotop 5777) mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Huperzia selago	**dt. Name**	Tannen-Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plagiothecium undulatum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmischwald S Feldsee - 18114311300222

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9140 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9140 - Subalpine Buchenwälder (40%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturnahe, extensiv bis kaum genutzte Bestände in typischer Ausprägung, Gesamtbewertung A.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lonicera nigra **dt. Name** Schwarze Heckenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix appendiculata **dt. Name** Großblättrige Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio nemorensis agg. **dt. Name** Artengruppe Haingreiskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmischwald S Feldsee (2) - 18114311300223

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300223
Erfassungseinheit Name	Bergmischwald S Feldsee (2)
LRT/(Flächenanteil):	9140 - Subalpine Buchenwälder (50%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114579612		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	29427		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mosaik aus Bergahorn-Buchen-Wald und Geißelmoos-Fichten-Wald im Bereich der nord- bis nordostexponierten Karwand. Am Unterhang überwiegend Bergahorn-Buchen-Wald, am nordexponierten Steilhang mit Übergang zu heidelbeerreichem Fichtenwald in quelligen bis anmoorigen Bereichen. Grusiger bis blockreicher Hangstandort. Sehr totholzreich. Am Oberhang kleinräumiger Wechsel von Bergahorn-Buchen-Wald in frischen bis quelligen Senken und Geißelmoos-Fichten-Wald auf angrenzenden, felsigen Kuppen. Die Erfassungseinheit liegt im Bannwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: A (hochmontan, von 30% Fi großer Teil als gesellschaftstypisch zu werten) VJ: A BV: A
Habitatstruktur	A	Bannwald (A) 30 Fm/ha Totholz (A) 8 Habitatbäume/ha (A)
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps [9140] wird in dieser Erfassungseinheit (nur Biotop 5796) insgesamt mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Adenostyles alliariae | **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium distentifolium | **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cicerbita alpina | **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lonicera nigra | **dt. Name** Schwarze Heckenkirsche
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa pendulina | **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmischwald S Feldsee (2) - 18114311300223

01.03.2021

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio nemorensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmischwald S Feldsee (2) - 18114311300223

01.03.2021

1. Nebenbogen: 9410 (45%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (45%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturnahe Ausbildung, Gesamtbewertung A.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Dryopteris dilatata **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Huperzia selago **dt. Name** Tannen-Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plagiothecium undulatum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Fichtenwwälder NO Herzogenhorn - 18114311300224

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300224
Erfassungseinheit Name	NSG Feldberg - Fichtenwwälder NO Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114604493		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	7739		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.11.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung Fichtenwälder im Übergang zu offenen Flachmoorbereichen am Grund des Herzogenhornkars. Biosphärenkernzone. Aus Sukzession entstandene Fichten-Jungbestände mit einer Krautschicht aus Heidelbeere und Torfmoosen. In lichteren Randbereichen erfolgt ein Übergang zum Moorwald, dessen Krautschicht einzelne Arten der angrenzenden offenen Moorbereiche enthält.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 100% VJ: keine BV: B
Habitatstruktur	C	Dauerbestockung A 0 Fm/ha Totholz 0 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Bodensaure Nadelwälder [9410] wird in dieser Erfassungseinheit (nur Biotop 6044) mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Listera cordata **dt. Name** Herz-Zweiblatt
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lycopodium annotinum **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plagiothecium undulatum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle Waldbiotopkartierung **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Fichtenwwälder NO Herzogenhorn - 18114311300224

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG Feldberg - Fichtenwwälder NO Herzogenhorn - 18114311300224

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91D0* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91D0* - Moorwälder (20%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Fragmentarische Ausprägung, Gesamtbewertung B

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bazzania trilobata **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Lycopodium annotinum **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Fichtenwälder - 18114311300225

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	18114311300225
Erfassungseinheit Name	NSG "Taubenmoos" - Fichtenwälder
LRT/(Flächenanteil):	9410 - Bodensaure Nadelwälder (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8114611593		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	92946		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.10.2012	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mehrere Geißelmoos-Fichtenwäler südlich und nördlich des Rönischbächle. Von schmalen Bächen und Gräben durchzogen. Überwiegend sehr einheitlich aufgebaute, mittelalte Geißelmoos-Fichtenwäler südlich und nördlich des Rönischbächle. Von schmalen Bächen und Gräben durchzogen. In den Kernbereichen auf vermoortem Standort. Die Vegetation ist moos- und zwergstrauchreich. Am Rand zu den offenen Moorflächen Übergänge zum Rauschbeeren-Fichtenwald. Örtlich fließender Übergang zu Fichtenbeständen auf nicht vermoorten Standorten, hier z.T. mit Buchenbeimischung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	BA: 100%; VJ: keine; BV: A
Habitatstruktur	B	Dauerbestockung; 3 Fm/ha Totholz; 2 Habitatbäume/ha
Beeinträchtigung	A	keine
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps Bodensaure Nadelwälder [9410] wird in dieser Erfassungseinheit (nur Biotop 6115) mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen - **-**

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bazzania trilobata	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Listera cordata	**dt. Name**	Herz-Zweiblatt
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Oxalis acetosella	**dt. Name**	Wald-Sauerklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plagiothecium undulatum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphaerocarpos spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Fichtenwälder - 18114311300225

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - NSG "Taubenmoos" - Fichtenwälder - 18114311300225

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91D0* (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91D0* - Moorwälder (5%)

Beschreibung s. Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige Übergänge zu Fi-Moorrandwäldern., Gesamtbewertung B.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bazzania trilobata **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Lycopodium annotinum **dt. Name** Sprossender Bärlapp
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle Waldbiotopkartierung
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Rütte bei Bernau Poche I - 28114311300003

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300003
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Rütte bei Bernau Poche I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_26_04		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2732		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	26.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil bis steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Die Wiese ist Teil eines intensiv genutzten, großen Grünlandschlags. Der zentrale Bereich sowie der westliche Rand der Fläche liegen brach. Östlich und westlich davon finden sich durch das befahren mit schwerem Gerät reichlich Offenbodenstellen. Ein Teil der Fläche wird mehrmals im Jahr mit dem umgebenden Grünland gemäht, scheint jedoch bis auf den Randstreifen nach Süden nicht aufgedüngt. Die ehemalige Südhälfte der Mähwiese wurde als Verlustfläche erfasst.
Der inhomogene Bestand ist im Zentrum mittelhochwüchsig und mäßig dicht, ansonsten ist er niedrigwüchsig. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet. Im zentralen, verbrachten Bereich prägt dichtes Wald-Rispengras die Schicht der mittelhochwüchsigen Gräser. Dort ist der Bestand oft artenarm. Die Untergrasschicht ist meist spärlich bis stellenweise licht und wird vom Rot-Schwingel geprägt. Nach Süden, im regelmäßig gemähten Bereich kommt das Ruchgras dazu. Der Scharfe Hahnenfuß prägt die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter. Die Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter ist licht bis mäßig dicht mit Arten wie Bärwurz und Frauenmantel. Niedrigwüchsige Kräuter wie das Busch-Windröschen gedeihen spärlich. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist stellenweise stark zu Gunsten der Gräser verschoben. Die Bärwurz und der Scharfe Hahnenfuß prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt zwischen 20 und 40 %. Als wertgebende Art gedeiht im Zentrum die Bärwurz stellenweise reichlich, Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Margerite und Perücken Flockenblume sind selten bis sehr selten. Nach Westen und Osten wird die Fläche artenreicher und weitere wertgebende wie Rauher Löwenzahn und Hunds-Veilchen kommen dazu. Dabei geht sie nach Westen mit Arten wie Heide-Nelke, Flügelginster und Pillen-Segge kleinräumig in einen Magerrasen über. Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Als Brachezeiger gedeihen bereits erste Gehölze mit bis zu 1 m Höhe im Zentrum und reichlich Wald-Erdbeeren im Westen. Stellenweise sind Magerrasenarten wie Arznei-Thymian insbesondere nach Westen neben Flecken mit reichlich Kleinem Sauerampfer in den Fahrspuren zu finden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit 21 Arten in der SA. Potential der Randflächen, insbesondere nach Westen hoch.
Habitatstruktur	C	Zentralbereich stark brach mit ersten Sukzessionsgehölzen
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegend mäßig artenreich und stellenweise Struktur durch die deutliche Brache mit dichter Grasstreu sowie das Befahren deutlich verbracht mit dichter Grasstreu. Wertgebende Arten stellenweise sehr selten und nicht homogen verteilt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
441 Wiesenbrache

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Rütte bei Bernau Poche I - 28114311300003

01.03.2021

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad**	1	schwach
	110	Aufgabe der Nutzung		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fragaria vesca	**dt. Name**	Wald-Erdbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Gefleckte Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Rütte bei Bernau Poche I - 28114311300003

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche I - 28114311300004

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300004
Erfassungseinheit Name	Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_27_12		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6237		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Insgesamt mäßig artenreiche, reliefbedingt sehr inhomogene Bärwurz-Magerwiese in der feuchten Ausprägung im Süden eines kleinen Bachs. Die Wiese liegt auf einem insgesamt flach nach Norden abfallenden Unterhang meist auf großen Hügeln als Teilbereich einer riesigen Rinderweide. Die ehemalige Abgrenzung der Mähwiese wurde zugunsten des umgebenden Feuchtbiotops verkleinert.
Die Wiese ist in den Tälchen oft hochwüchsig und auf den Hügeln tendenziell niedrigwüchsig sowie mäßig dicht. Die mäßig dichte Obergrasschicht wird vom Flaumigen Wiesenhafer geprägt. Als mittelwüchsiges Gras gedeiht das Wald-Rispengras fleckenweise reichlich. Die lichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, dieser tritt in kleinräumig artenarmen Bereichen in den Vordergrund. In der spärlichen bis lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Scharfe Hahnenfuß und der Wiesen-Sauerampfer. In der lichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeiht der Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger neben reichlich Gamander-Ehrenpreis in den Tälchen und reichlich Bärwurz auf den Hügeln. Die Schichtung der Gräser ist teilweise unausgewogen. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist oft deutlich zu Gunsten der Gräser verschoben. Der Scharfe Hahnenfuß prägt den Blühaspekt.
Als wertgebende Arten gedeihen neben der Bärwurz die Wiesen-Margerite und das Busch-Windröschen, alle Weiteren sind selten und finden sich nur auf den kleinräumig artenreichen Nordflanken der Hügel. Dort kommen auch wenige Arten der bodensauren Magerrasen wie Borstgras, Gewöhnliche Kreuzblume und Pillen-Segge dazu und unterstreichen die dort typische Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese. Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt zwischen 15 % und 70 % in Bereichen mit hoher Deckung des Flaumigen Wiesenhafers. Nährstoff- und Brachezeiger wurden nicht gefunden. Als weiterer Feuchtezeiger ist die Sumpf-Kratzdistel eingestreut. In den Tälchen fallen immer wieder Offenbodenstellen aus ehemaligen Maulwurfshügeln auf. Ein Gehölz mit einem Fettwiesenbereich wurde ausgegrenzt, ebenso wurde die ehemalige Mähwiesenfläche im Südwesten um einen Fettwiesenbereich verkleinert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit 22 Arten in der Schnellaufnahme, praktisch ohne wertgebende Arten.
Habitatstruktur	B	Beweidung, edaphisch inhomogen
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da weite Bereiche nur mäßig artenreich und praktisch ohne wertgebende Arten. Inhomogene Struktur und oft von Gräsern geprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche I - 28114311300004

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche I - 28114311300004

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche I - 28114311300005

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300005
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_26_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7166		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	26.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf einem leicht welligen, flach nach Norden abfallenden Unterhang als Teilbereich eines dreieckigen Grünlandschlags. Der dreieckige Schlag wird von Feldwegen begrenzt. Im Norden wurde die Fläche an ein Gehölz angepasst bzw. verkleinert.
Der mittelwüchsige und dichte Bestand wirkt oft mastig. Die lichte Obergrasschicht wird von nährstoffliebenden Arten wie Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras geprägt, nur im Süden gedeiht reichlich Flaumiger Wiesenhafer. In der mäßig dichten Untergrasschicht wachsen Rot-Schwingel und Ruchgras. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter bilden Wiesen-Sauerampfer und Scharfer Hahnenfuß, die mäßig dichte bis dichte Schicht der mittelwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee mit oft reichlich Wiesenlöwenzahn als Nährstoffzeiger geprägt. In der lichten Schicht der Kriechkräuter gedeiht der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist zugunsten der Obergräser verschoben. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist insgesamt ausgewogen. Weiß-Klee und Scharfer Hahnenfuß prägen den Blühaspekt.
Wertgebende Arten sind selten, so gedeiht die Wiesen-Margerite in kleinen Flecken und einzelne Exemplare der Bärwurz sind eingestreut. Durch die Gräser der mageren Standorte beträgt der Anteil der Magerkeitszeiger durchschnittlich 30 %. Ein hoher Anteil der Nährstoffzeiger von 20-25 % wird neben den oben genannten Arten von Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Kerbel geprägt. Als Feuchtezeiger ist der Wiesen-Knöterich oft regelmäßig eingestreut. Kleinräumig leitet im Nordosten die Hirsen-Segge mit der Wald-Simse zur Nasswiese über (nicht auskartierbar). Die Wiese wird zweischürig als Heuwiese genutzt und mit Mist gedüngt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreicher Bestand mit 22 Arten in der SA, kaum wertgebende Arten, reichlich Nährstoffzeiger. Wenig weiteres Potential in der Fläche
Habitatstruktur	B	Durch Nährstoffreichtum etwas überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur mäßig artenreich, kaum wertegebende Arten, reichlich Nährstoffzeiger, etwas untypische Struktur durch zu viel Obergras.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg.
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche II - 28114311300006

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300006
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_25_06		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1660		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	25.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese in der feuchten Ausprägung auf einem insgesamt flach nach Norden abfallenden Hangbereich. Die Wiese ist von Nasswiesen umgeben und grenzt nach Süden an den intensiv genutzten Bereich einer Fettwiese. Im Einschnitt in der Mitte wurde die ehemalige Abgrenzung der Mähwiese zu Gunsten einer Nasswiese verkleinert, ebenso nach Westen.
Der inhomogene und dichte Bestand ist nach Osten und Norden mittelhochwüchsig und ansonsten hochwüchsig. Die lichte Obergrasschicht wird vom Wiesen-Knäuelgras als Nährstoffzeiger neben dem Flaumigen Wiesenhafer als Magerkeitszeiger geprägt, stellenweise gedeiht der Wiesen-Fuchsschwanz als weiterer Nährstoffzeiger. In der spärlichen bis lichten Mittelgrasschicht gedeiht das Wollige Honiggras. Die lichte bis mäßig dichte Untergrasschicht wird von Gräsern magerer Standorte wie Rot-Schwingel und Ruchgras gebildet. Die sehr spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter bilden Wiesen-Sauerampfer und Sumpf-Kratzdistel als Feuchtezeiger. Die mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger geprägt, stellenweise ist etwas Bärwurz vor allem nach Südwesten eingestreut. Kriechkräuter wie Kriechender Günsel gedeihen spärlich. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen.
Als weitere wertgebende Arten gedeihen Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume selten im Südosten. Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt zwischen 20 und 40 % durch die hohe Deckung der Gräser magerer Standorte. Als weiterer Nährstoffzeiger fällt das Gewöhnliche Rispengras auf. Im Übergang zur Nasswiese an den Rändern gedeiht der Eisenhutblättrige Hahnenfuß und auch ansonsten finden sich immer wieder kleinräumige Übergänge zur Nasswiese. Immer wieder ist auch die Artenzahl der Fläche grenzwertig. Der Bestand wird wohl nicht mehr regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt und kaum wertgebende Arten. Einige Nährstoffzeiger. Kaum weiteres Potential.
Habitatstruktur	B	Bereits beginnende Brache
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur mäßig artenreich und kaum wertgebende Arten. Einige Nährstoffzeiger und inhomogene, jedoch teilweise noch typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche III - 28114311300007

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300007
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_27_14		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1173		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit deutlichen Übergängen zum Borstgrasrasen auf einem mäßig steil nach Norden abfallenden Hang bzw. Hügel. Die Fläche ist von Nasswiesen umgeben und grenzt nach Westen an eine Rinderweide. Die ehemalige Abgrenzung wurde im Nordosten etwas zu Gunsten des angrenzenden Feuchtbiotops verkleinert.
Der Bestand ist niedrig bis teilweise mittelwüchsig und meist sehr dicht. In der spärlichen bis lichten Obergrasschicht gedeiht der Flaumige Wiesenhafer und als mittelhohe Gräser fallen Wald-Rispengras und etwas Wolliges Honiggras auf. Die Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, das Borstgras ist eingestreut. Die Perücken-Flockenblume bildet die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter. Die dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird von der Bärwurz aufgebaut. In der lichten Schicht der Kriechkräuter gedeihen unter anderem Busch-Windröschen und Blutwurz reichlich. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Bärwurz, Rot-Klee und Rauher Löwenzahn bilden den Blühaspekt. Als wertgebende Arten gedeihen Perücken-Flockenblume, Zittergras, Gewöhnlicher Hornklee, Weichhaariger Pippau, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume zwar oft selten, jedoch stetig. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 90 %. Als Feuchtezeiger gedeiht etwas Wiesen-Knöterich. Neben dem Borstgras leiten Arten wie Pillen-Segge und Berg-Wohlverleih zu den Borstgrasrasen über. Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Die sehr hohe Deckung der Bärwurz lässt auf eine beginnende Brache schließen. Die Struktur des Bestands und der Umgebung sowie Reste eines Weidezauns lassen auf eine zumindest ehemalige Beweidung schließen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich mit 31 Arten in der SA, vielen wertgebenden und seltenen Arten, keine Störzeiger. Hohes Artpotential durch Elemente der Borstgrasrasen.
Habitatstruktur	B	Dominanz vom Bärwurz zeigt zu extensive Nutzung bzw. beginnende Verbrachung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da sehr artenreich mit vielen wertgebenden und seltenen Arten, keine Störzeiger und noch weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche III - 28114311300007

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche IV - 28114311300008

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300008
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_25_07		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1795		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	25.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei artenreiche Bärwurz-Magerwiesen als kleiner Teilbereich einer meist flach nach Norden abfallenden, riesigen Rinderweide. Die beiden Teilflächen sind durch eine ausgedehnte Nasswiese getrennt und die südliche Teilfläche grenzt an einen Feldweg bzw. eine Feldhecke. Beide ehemaligen Mähwiesen wurden zu Gunsten des angrenzenden Feuchtbiotops verkleinert. Die ehemaligen südlichen Teilfläche wurden zusätzlich an den Feldweg im Süden angepasst sowie durch eine Feldhecke im Südwesten verkleinert.
Die Bestände sind mittelhochwüchsig und mäßig dicht bis dicht. Die nördliche Teilfläche ist relativ homogen mit einer spärlichen Obergrasschicht aus Wiesen-Knäuelgras und Flaumigem Wiesenhafer. In der mäßig dichten Untergrasschicht gedeihen die Magerkeitszeiger Rotes Straußgras, Rot-Schwingel und Ruchgras. Hochwüchsige Kräuter wie die Sumpf-Kratzdistel gedeihen spärlich. Die Schicht der mittelhohen Kräuter ist licht bis mäßig dicht mit Arten wie Bärwurz, Gamander-Ehrenpreis und Frauenmantel. In der lichten Schicht der Kriechkräuter ist der Weiß-Klee prägend neben etwas Kleiner Brunelle. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Die Sumpf-Kratzdistel prägt den Blühaspekt.
Als bewertungsrelevante Art ist die Acker-Witwenblume stetig, weitere wie Wiesen-Margerite, Zittergras, Wiesen-Flockenblume und Gewöhnlicher Hornklee sind selten. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 70 %. Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Neben der stetigen Sumpf-Kratzdistel als Feuchtezeiger gedeiht etwas Wiesen-Knöterich. Die Fläche wird sehr extensiv mit Rindern beweidet und es sind keine beweidungstypische Schäden wie Offenbodenstellen oder Veränderungen der Vegetationsstruktur zu sehen.

Die südliche Teilfläche ist ähnlich, dort ist Bärwurz etwas häufiger und zum Weg nach Süden kommt das Mädesüß als weiterer Feuchtezeiger dazu. Sie wird mittig durch den Weidezaun getrennt. Der beweidet Westteil ist etwas uneben und wenige Magerrasenarten wie Waldehrenpreis und Kleines Habichtskraut fallen dort auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Tendenz zu sehr artenreichem Bestand (A), jedoch durch Beweidung geförderte Arten.
Habitatstruktur	B	Praktisch keine beweidungstypischen Schäden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da artenreich und einige wertgebende Arten, diese jedoch meist selten. Weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Lehnle bei Bernau Poche IV - 28114311300008

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Scheuerbühl bei Bernau Poche I - 28114311300009

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300009
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Scheuerbühl bei Bernau Poche I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_25_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1461		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	25.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Deutlich verbrachte, tendenziell sehr artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem flach bis mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Die bumerangförmige Wiese grenzt nach Süden an eine Nasswiese bzw. Gehölze und nach Norden an regelmäßig gemähtes Grünland. Die ehemalige Abgrenzung wurde im Süden kleinräumig zugunsten der angrenzenden Gehölze verkleinert.

Der Bestand ist mittelwüchsig bis tendenziell teilweise niedrigwüchsig und meist mäßig dicht. Das Wiesen-Knäuelgras bildet die spärliche Obergrasschicht und etwas Wald-Rispengras die mittelwüchsige Grasschicht. In der mäßig dichten Untergrasschicht ist das Rote Straußgras prägend und der Rot-Schwingel häufig. In der spärlichen bis teilweise lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter prägen Perücken-Flockenblume und Echtes Johanniskraut. Die mäßig dichte Schicht der mittelhohen Kräuter wird im Osten von der Bärwurz aufgebaut und im Westen ist die Gras-Sternmiere prägend. Die Kriechkräuter sind edaphisch bedingt spärlich bis mäßig dicht an steileren, flachgründigen Stellen mit Arten wie Mausohr-Habichtskraut und etwas Gehörtes Habichtskraut als Überleitung zu den Magerrasen bodensauren Standorte. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Das Echte Johanniskraut prägt den Blühaspekt.
Als wertgebende Arten gedeihen Perücken-Flockenblume, Zittergras und Acker-Witwenblume stetig. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei 70 %. Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Etwas Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger gedeiht. Als Brachezeiger gedeihen neben reichlich Echtem Johanniskraut einzelne Lupinen. Weitere Arten der bodensauren Magerrasen wie Waldehrenpreis und Blutwurz gedeihen vor allem nach Norden regelmäßig. Durch die fortgeschrittene Brache fällt eine oft dichte Grasstreu oder auch Offenbodenstellen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mit 31 Arten in der SA reiches Arteninventar und einige Wertgebende stetig, jedoch viele Brachezeiger. Arten Tendenz zu A (hohes Potential).
Habitatstruktur	C	Nutzungsaufgabe seit mehreren Jahren.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da zwar reiches Arteninventar und einige Wertgebende stetig, jedoch deutlich verbracht mit reichlich Brachezeigern. Dadurch auch etwas untypische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca arundinacea | **dt. Name** Rohr-Schwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium caespitosum | **dt. Name** Wiesen-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus angustifolius	**dt. Name**	Schmalblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Scheuerbühl bei Bernau Poche I - 28114311300009

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Scheuerbühl bei Bernau Poche II - 28114311300010

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300010
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Scheuerbühl bei Bernau Poche II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_25_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2310		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	25.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem in Querwellen flach bis mäßig steil nach Osten abfallenden Hang. Die ehemalige Abgrenzung wurde im Süden an die Nutzungsgrenze angepasst (ebenfalls LRT).
Der dichte Bestand ist mittelwüchsig. In der lichten bis teilweise spärlichen Obergrasschicht gedeihen Goldhafer, Wiesen-Knäuelgras und Glatthafer. Die dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt mit reichlich Rotem Straußgras. In der spärlichen bis lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Scharfe Hahnenfuß. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der mittelhohen Kräuter wird vom Spitz-Wegerich geprägt, nach Osten kommt mehr Wiesenlöwenzahn dazu. Die Schicht der Kriechkräuter ist licht bis mäßig dicht mit reichlich Weiß-Klee und Ferkelkraut. Das Verhältnis die Schichtung der Gräser ist insgesamt ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis oft zu Gunsten der Gräser verschoben. Ein Blühaspekt ist nicht ausgebildet, da die Wiese zum Aufnahmezeitpunkt bereits im zweiten Aufwuchs war.
Als wertgebende Arten gedeihen Wiesen-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Bärwurz und und Rundblättrige Glockenblume insgesamt sehr selten. Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 50 %. Als Nährstoffzeiger gedeiht nach Osten der Wiesenlöwenzahn mit einem Anteil von durchschnittlich 10 %. Dort gedeihen wenige Exemplare des seltenen Guten Heinrichs. Der Herbst-Löwenzahn als Störzeiger ist regelmäßig zu finden. Etwas Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger gedeiht. An den mäßig steilen Bereichen wächst kleinräumig etwas Mausohr-Habichtskraut als Magerrasenart. Der Bestand wird zweischürig gemäht und abwechselnd mit Mist oder Gülle gedüngt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt mit 21 Arten in der SA, jedoch einige wertgebende Arten, diese aber sehr selten. Einige Nährstoff- und Störzeiger. Etwas mehr Potential durch angrenzende Fläche.
Habitatstruktur	B	durch Beweidung geförderte Arten, jedoch Mahdnutzung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich und einige wertgebende Arten, diese jedoch sehr selten. Einige Nährstoff- und Störzeiger. Insgesamt strukturell etwas zu viel Gras und zu viele niedrigwüchsige Kräuter.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.
dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius
dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l.
dt. Name Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chenopodium bonus-henricus
dt. Name Guter Heinrich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleine Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gras-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Scheuerbühl bei Bernau Poche II - 28114311300010

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Rütte bei Bernau Poche II - 28114311300011

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300011
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Rütte bei Bernau Poche II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_27_08		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14162		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Große, artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil in leichten Querwellen nach Norden abfallenden Mittelhang. Die Wiese grenzt nach Norden an einen Feldweg und ist ansonsten von Intensivgrünland umgeben. Die ehemalige Abgrenzung wurde nach Norden an den Feldweg und ansonsten an die Flurstücksgrenze bzw. die tatsächliche Nutzungsgrenze angepasst bzw. dadurch verkleinert.
Der über weite Bereiche homogene Bestand ist mittelwüchsig und mäßig dicht. Die lichte bis mäßig dichte Obergrasschicht wird vom Flaumigen Wiesenhafer als Magerkeitszeiger geprägt, etwas Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras als Nährstoffzeiger gedeihen. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird von Rot-Schwingel und Ruchgras als Magerkeitszeiger aufgebaut. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird von der Wiesen-Margerite geprägt, Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer sind eingestreut. In der lichten Schicht der mittelhohen Kräuter gedeiht der Rot-Klee. Die spärliche Schicht der Kriechkräuter wird vom Weiß-Klee gebildet. Das Verhältnis der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Margerite prägen den Blühaspekt. Als wertgebende Art ist die Wiesen-Margerite sehr häufig. Weitere wie Bärwurz und Weichhaariger Pippau gedeihen nur selten zum Rand hin. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 60 %. Als weitere Nährstoffzeiger sind fleckenweise Wiesen-Kerbel und Wiesenlöwenzahn eingestreut. Im Nordosten kommen sie zur Dominanz, dieser Bereich wurde ausgegrenzt. Die Wiese wird als Heuwiese regelmäßig gemäht und mit Mist gedüngt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mit 22 Arten in der SA geringes Artenpotential, auch auf umliegenden Flächen. Nur eine wertgebende Art häufig. Wenige Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Oft harmonisch und typisch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich und nur eine wertgebende Art häufig. Wenige Nährstoffzeiger. Über weite Bereiche homogen mit einer typischen, harmonischen Schichtung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau Poche - 28114311300012

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300012
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau Poche
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_27_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1461		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, edaphisch bedingt inhomogene Bärwurz-Magerwiese auf einem flach bis mäßig steil nach Norden abfallenden Hang. Der dreieckige Grünlandschlag wird nach Norden von einem Bach mit seinem Auwald, nach Süden von einem Feldweg und im Osten von einem Wassergraben begrenzt. Die ehemalige Abgrenzung des Grünlandschlags wurde an die Abgrenzung des Auwalds im Norden und Westen sowie die Feuchtvegetation im Osten angepasst und dadurch verkleinert.
Der Bestand ist insgesamt mittelwüchsig und nach Norden und Westen tendenziell niedrigwüchsig sowie mäßig dicht. Die lichte Obergrasschicht wird vom Flaumigen Wiesenhafer geprägt, als mittelwüchsiges Gras gedeiht das Wald-Rispengras. Die mäßig dichte Untergrasschicht prägt der Rot-Schwingel und im Osten gedeiht das Ruchgras häufiger. In der lichten Schicht der hohen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Margerite. Die Schicht der mittelhohen Kräuter ist mäßig dicht und wird in niedrigwüchsigen Bereichen licht mit Arten wie reichlich Bärwurz, Rot-Klee und Gamander-Ehrenpreis. Die Schicht der Kriechkräuter ist spärlich und in niedrigen Bereichen licht mit Arten wie Busch-Windröschen. Oft ist eine deutliche Moosschicht ausgebildet. Das Verhältnis der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Der blumenbunte Aspekt wird von der Wiesen-Margerite, dem Rauhen Löwenzahn und dem Rot-Klee geprägt.
Als wertgebende Arten gedeiht die Wiesen Margerite reichlich, Perücken-Flockenblume, Acker-Witwenblume, Weichhaariger Pippau und Gewöhnlicher Hornklee gedeihen stetig bis selten. Als seltene Arten gedeihen die Trollblume in wenigen Exemplaren im Osten und die Waldhyazinthe. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 70 %. Sehr selten finden sich Nährstoffzeiger wie Stumpfblatt-Ampfer und Wiesen-Kerbel. Daneben sind Feuchtezeiger wie Sumpf-Kratzdistel und Wiesen-Knöterich zu finden. An den steilen Bereichen zum Bach hin kommen Arten der bodensauren Magerrasen wie Borstgras, Arznei-Thymian und Berg-Wohlverleih dazu und im Bestand sind auch immer wieder Arten wie Berg-Platterbse und Gehörtes Habichtskraut zu finden. Das reichliche Vorkommen des Herbst-Löwenzahns spiegelt die Beweidung wieder. Die Fläche wird mit Rindern beweidet und zum Zeitpunkt der Aufnahme hatte der erste Beweidungsgang bereits stattgefunden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	34 Arten in der Schnellaufnahme, Arteninventar in der Fläche praktisch vollständig und viele Wertgebende, darunter auch seltene Arten.
Habitatstruktur	B	Beweidung
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da sehr artenreich und viele Wertgebende, darunter auch seltene Arten. Wenige Beweidungs- und Störzeiger. Weitgehend typische, jedoch edaphisch bedingt inhomogene Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau Poche - 28114311300012

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum | **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus linifolius | **dt. Name** Berg-Platterbse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus polyanthemos agg. | **dt. Name** Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex obtusifolius | **dt. Name** Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica | **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau Poche - 28114311300012

01.03.2021

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche II - 28114311300013

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300013
Erfassungseinheit Name	Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_27_10		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	5174		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Bärwurz-Magerwiese in zwei Teilflächen auf einem mäßig steil nach Norden abfallenden Unterhang. Die Fläche grenzt nach Süden an eine Mähwiese und nach Norden an eine Nasswiese bzw. einen Auwald. Die Teilflächen sind durch einen Trampelpfad des Viehs getrennt, daran wurde auch die Abgrenzung nach Norden angepasst und dadurch verkleinert. Im Nordosten wurde die Abgrenzung an die Vegetation des Feuchtgebiets angepasst und dadurch verkleinert.
Der homogene und niedrigwüchsige Bestand ist dicht und in den steileren Bereichen mäßig dicht. Eine Obergrasschicht ist praktisch nicht ausgebildet, als mittelwüchsiges Gras gedeiht etwas Wald-Rispengras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel aufgebaut, etwas Ruchgras ist eingestreut. In der spärlichen bis lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht die Wiesen-Margerite und der Scharfe Hahnenfuß. Die dichte Schicht der mittelhohen Kräuter wird von der Bärwurz geprägt, etwas Rot-Klee ist eingestreut. Die spärliche Schicht der Kriechkräuter bilden Arten der bodensauren Magerrasen wie Blutwurz, Harz-Labkraut und Mausohr-Habichtskraut. Eine deutliche Moosschicht ist ausgebildet. Die Schichtung der Gräser ist für den Wiesentyp ausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Die Bärwurz prägt den Blühaspekt neben Rot-Klee und Scharfem Hahnenfuß.
Als wertgebende Arten gedeiht der Weichhaariger Pippau und die Wiesen-Margerite neben dem Schweizer Löwenzahn als Art der Borstgrasrasen regelmäßig bis häufig. Weitere wie Acker-Witwenblume und Gewöhnlicher Hornklee sind selten. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 90 %. Als seltene Arten gedeihen wenige Exemplare der Trollblume und der Waldhyazinthe. Nährstoffzeiger wurden keine gefunden und als Feuchtezeiger gedeihen etwas Wiesen-Knöterich und nach unten die Sumpf-Kratzdistel. In der kleinen Teilfläche im Westen kommen weitere Magerrasenarten wie Borstgras, Hunds-Veilchen und Gewöhnliche Kreuzblume dazu. Der Bestand wird mit Rindern beweidet, ist jedoch nur am Rand kleinräumig durch die Beweidung überprägt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit 28 Arten in der SA und einige Wertgebende sowie keine Störzeiger, Durch großes Artenpotential Tendenz zu A.
Habitatstruktur	A	Trotz Beweidung überwiegend sehr gut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da artenreich und einige Wertgebende sowie keine Störzeiger. Insgesamt homogene, harmonische und ausgewogene Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Fischbach bei Bernau Poche II - 28114311300013

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. | **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus polyanthemos agg.	**dt. Name**	Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Sägenmoos bei Bernau Poche - 28114311300014

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300014
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Sägenmoos bei Bernau Poche
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_26_05		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4598		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	26.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese in zwei Teilflächen als Teilbereiche einer flach bis mäßig steil nach Süden abfallenden, riesigen Rinderweide.
Der Bestand ist niedrigwüchsig bis stellenweise mittelwüchsig und dicht. Die spärliche bis lichte Obergrasschicht wird vom Flaumigen Wiesenhafer geprägt. Die mäßig dichte bis dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel aufgebaut, etwas Ruchgras ist eingestreut. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Wiesen-Sauerampfer und Scharfer Hahnenfuß. In der lichten Schicht der mittelhohen Kräuter gedeihen Frauenmantel, Spitz-Wegerich und Rot-Klee. Die lichte Schicht der Kriechkräuter wird vom Ferkelkraut und der Kleinen Brunelle geprägt. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis oft zu Gunsten der Gräser verschoben. Wiesen-Margerite und Scharfer Hahnenfuß prägen den Blühaspekt.
Als wertgebende Art ist die Wiesen-Margerite häufig, weitere wie Acker-Witwenblume und Gewöhnlicher Hornklee sind selten. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 75 %. Als Nährstoffzeiger gedeiht etwas Wiesenlöwenzahn mit einem Anteil unter 5 %. Das Vorkommen von reichlich Herbst-Löwenzahn und der Kleinen Brunelle leitet zur Magerweide über. Als Magerrasenart gedeiht das Mausohr-Habichtskraut in kleinen Flecken. Die Fläche wird mit Rindern beweidet, ist jedoch nicht brach und nicht bultig. Sie sollte bis auf einen kleinen Felsen mähbar sein.
Die kleinere westliche Teilfläche ist ähnlich, es gedeiht etwas mehr Rotes Straußgras und Gewöhnlicher Hornklee. Als weitere wertgebende Art gedeiht hier die Perücken-Flockenblume selten. Arten der bodensauren Magerrasen wie Borstgras, Waldehrenpreis und reichlich Arznei-Thymian sind zu finden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit 24 Arten in der SA und wenige wertgebende Arten stetig. Teilweise deutliche Übergänge zur Magerweide
Habitatstruktur	B	Beweidet, jedoch nicht verbracht und nicht bultig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich und wenige wertgebende Arten stetig. Weitgehend typische Struktur, jedoch oft zu viel Gras und stellenweise reichlich Beweidungszeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Sägenmoos bei Bernau Poche - 28114311300014

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwald im Süden des Sägenbachs bei Bernau-Poche - 28114311300015

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300015
Erfassungseinheit Name	Auwald im Süden des Sägenbachs bei Bernau-Poche
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	030a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1942		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	25.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Typisch ausgeprägter Auwald entlang eines naturnahen Bachs ohne Wasservegetation als Zufluss des Sägenbachs. Die zwei Teilflächen sind von intensiv genutztem Grünland umgeben.
Der Auwald ist dicht und mehrreihig. Er stockt auf der flach bis mäßig steil zum Bach hin abfallenden Aue. Er ist insgesamt 6-8 m breit und überwächst den Bach oft komplett. Die Baumschicht ist 5-7 m hoch und dicht. Sie wird von der Grau-Erle aufgebaut, einzelne Exemplare der Vogelbeere und der Gewöhnlichen Traubenkirsche sind eingestreut. Dazwischen gedeihen junge Exemplare der Bäume als zweite Baumschicht und als Mantel. In der 1-2 m hohen, spärlichen Strauchschicht gedeiht etwas Schwarzer Holunder als Nährstoff- und die Grau-Weide als Feuchtezeiger. Als nicht einheimisches Gehölz fällt selten die Kartoffelrose am nördlichen Ende der südlichen Teilfläche auf. Der Anteil der Bäume schwankt zwischen 90 und 95 %.
Die spärliche bis mäßig dichte Krautschicht ist gemischt aus Waldarten wie Waldmeister und Waldsauerklee, Staunässezeigern wie Draht-Schmiele, Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie
Blauer Eisenhut und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Der Saum ist nach Osten 1-1,5 m breit, hochwüchsig und dicht. Neben Arten der Schlagfluren wie Himbeeren gedeihen Nährstoffzeiger wie Brennnessel und Arten des mittleren Grünlands wie Weißes Wiesenlabkraut. Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Wilde Engelwurz sind eingestreut. Nach Westen ist er ähnlich, jedoch gedeihen mehr Nährstoffzeiger.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreiche Baumschicht mit reicher Verjüngung, artenreiche Krautschicht durch edaphischen Gradienten.
Habitatstruktur	B	Keine Altbäume und wenig Totholz.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da artenreiche Baum- und Krautschicht an natürlichem Bachlauf. Bestandsstruktur mäßig, da kaum alte Baume und Totholz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dryopteris dilatata **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium album **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium aparine **dt. Name** Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geum urbanum **dt. Name** Echte Nelkenwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Impatiens noli-tangere **dt. Name** Rührmichnichtan
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Oxalis acetosella **dt. Name** Wald-Sauerklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix purpurea	**dt. Name**	Purpur-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen NW Gewann Rütte bei Bernau-Poche - 28114311300016

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300016
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen NW Gewann Rütte bei Bernau-Poche
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	029		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	827		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Borstgrasrasen mit Elementen der Nasswiese einem mäßig steil nach Norden abfallenden Hangbereich. Die abgelegene Fläche ist mit wenigen Exemplaren der Fichte und der Vogelbeere bestockt und wird schon seit längerer Zeit nicht mehr genutzt.
Der mäßig artenreiche bis artenreiche Borstgrasrasen ist mittelwüchsig und mäßig dicht. Eine Ober- und Mittelgrasschicht sind nicht ausgebildet. in der spärlichen Untergrasschicht gedeiht die Draht-Schmiele als Säurezeiger neben dem Wald-Rispengras und reichlich Hain-Simse. Die seltene Trollblume bildet die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter. Die dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird von der Bärwurz aufgebaut. In der lichten bis mäßig dichten Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter gedeiht reichlich Blutwurz, Busch-Windröschen und Harz-Labkraut. Eine sehr dicke Moosschicht ist ausgebildet. Kleinräumig, vor allem nach Westen, gedeiht die Heidelbeere als Zwergstrauch sehr häufig mit einem Anteil von ca. 30 %. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen Waldehrenpreis, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn stetig, stellenweise gedeiht das Gehörte Habichtskraut und der Flügelginster ist stetig. Weitere Magerrasenarten wie Triften-Labkraut gedeihen. Der Berg-Wohlverleih ist ebenfalls reichlich eingestreut. Das Gefleckte Johanniskraut unterstreicht neben der Dominanz der Bärwurz die bereits fortgeschrittene Brache. Die Kennarten nehmen zu den Rändern hin ab. Das Vorkommen des Wald-Frauenfarns zeigt eine hohe Luftfeuchte. An den Rändern, vor allem nach Süden, geht die Fläche in eine Nasswiese über.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Reiches, jedoch nicht vollständiges Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Deutlich brach mit Dominanz der Bärwurz und stellenweise tendentiell Verbuschung mit Heidelbeere.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da artenreich und seltene Arten vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Angelica sylvestris | **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren im Gewann Mättle bei Bernau-Poche - 28114311300017

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300017
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren im Gewann Mättle bei Bernau-Poche
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_27_07		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2007		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei teilweise ausgedehnte feuchten Hochstaudenfluren der subalpinen Stufe auf einem mäßig steil nach Norden abfallenden Hang.
Die westliche Teilfläche liegt am Waldrand im Schatten innerhalb einer Brache entlang einer feuchten, quelligen Rinne. Die Hochstaudenflur ist sehr wüchsig und dicht. Als Arten der feuchten Hochstaudenfluren ist der Berg-Kälberkropf prägend, das Fuchs` Greiskraut gedeiht reichlich neben dem Eisenhutblättrigen Hahnenfuß als montane Art. Die Trollblume als seltene Art gedeiht am Waldrand nach Westen. Immer wieder ist der Wiesen-Fuchsschwanz eingestreut und zeigt den Nährstoffreichtum. Nach Osten hin kommen weitere Hochstauden wie Mädesüß und Eisenhutblättriger Hahnenfuß dazu. Dort gedeiht in einer kleinen Quellrinne reichlich Gegenblättriges Milzkraut im Unterwuchs.

Die Teilfläche östlich davon ist ähnlich, jedoch etwas weniger wüchsig. Sie umgibt einen kleinen naturfernen Bach. Weitere Nässezeiger wie Sumpf-Dotterblume und Schnabel-Segge gedeihen in Richtung des Grabens. Ansonsten gedeiht die Tag-Lichtnelke stellenweise häufig und der Graue Alpendost als subalpine Art ist nach Westen eingestreut. Sie wird nach Süden hin stellenweise von einer Schlagflur begrenzt und wenige Gehölze wie die Grauerle als Feuchtezeiger und die Fichte. Der Südostrand der Fläche wird mit dem umgebenden Intensivgrünland gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Gutes Arteninventar, jedoch gewisser Anteil an Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	noch günsig, jedoch Tendenz zur Verbrachung bzw. Eutrophierung durch angrenzendes Intensivgrünland.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da gutes Arteninventar und typische Ausprägung, jedoch Geholzsukzession und leichte Eutropierung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Angelica sylvestris | **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium | **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren im Gewann Mättle bei Bernau-Poche - 28114311300017

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägenbächle westlich Bernau-Poche - 28114311300018

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300018
Erfassungseinheit Name	Sägenbächle westlich Bernau-Poche
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (75%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	181143370030		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	12794		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Fließgewässer mit Flutender Wasservegetation (Im Negenbogen erfasst) und oft schön ausgeprägtem Auwald, unterbrochen von feuchten Hochstaudenfluren (Im Negenbogen erfasst). Der Komplex liegt in einem flachen, oft extensiv bewirtschafteten Tal bei Bernau-Poche und grenzt oft ausgedehnte Feuchtbiotope oder artenreiche Mähwiesen. Er ist vor allem in der Osthälfte Teil einer großen Rinderweide und selten durch Feldwege oder kleine Brücken unterbrochen.

Der mäßig schnell fließende Bach ist meist geschlängelt bis teilweise mäandrierend und verläuft von Westen nach Osten. Er ist durchschnittlich 1 m breit mit einer Varianz von 0,5-2,5 m. Das Gewässerbett ist stellenweise etwas breiter. Seine Tiefe schwankt zwischen 5 und 20 cm. Das Sohlsubstrat ist divers mit kleinen Steinen, Kies und Steinblöcken. Kleine Kies- oder Sandbänke verleihen neben den Wurzeln der Bäume und Totholz zusätzlich einen großen Strukturreichtum. Stellenweise sind auch kleine Inseln ausgebildet. Der Bach ist 0,3-1 m, nach Westen maximal 1,5 m meist senkrecht in seine Aue eingetieft, teilweise sind deutliche Prall- und Gleithänge ausgebildet. Seine Ufer sind meist flach oder auch kleinräumig wie im Osten steil und mehrere Meter hoch. Das Abflussregime ist natürlich.
Etwas Moos bildet die Wasservegetation, nach Osten wird es etwas mehr und erreicht dort eine Deckung von durchschnittlich 2-3 %. Im Westen liegt sie bei ca. 1 %.

Die Ufer sind insbesondere in der Westhälfte meist von einem dichten, 4-10 m breiten, oft mehrreihigen und ausgesprochen schön aus geprägten Auwaldstreifen bewachsen. Die mäßig dichte bis dichte Baumschicht ist meist 6-8 m hoch. Sie wird von der Grau-Erle geprägt, der Berg-Ahorn ist häufig. Selten sind einzelne, alte Exemplare der Fichte eingestreut. Die Laubbäume bilden auch oft eine dichte, 2-3 m hohe zweite Baumschicht aus. In der spärlichen, 1-3 m hohen Strauchschicht gedeiht etwas Grau-Weide und Himbeere. Der Anteil der Bäume beträgt 95 %.
In der spärlichen bis lichten Krautschicht gedeihen vor allem Hochstauden der subalpinen Stufe wie Blauer Eisenhut, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Berg-Kälberkropf neben Staunässezeigern wie Rasen-Schmiele und Waldarten wie Ährige Teufelskralle. Die Säume sind oft 1-2 m breit, mittel- bis hochwüchsig und dicht. Sie sind von Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Fuchs´ Greiskraut, Blauer Eisenhut und selten der Kletten-Distel geprägt. Daneben gedeihen Nasswiesenarten wie Sumpf-Pippau und Grünlandarten wie Wiesen-Bärenklau und Weißes Wiesenlabkraut. Kleinräumig prägt auch die Brennnessel als Stickstoffzeiger vor allem im Norden im Schatten den Saum.
Stellenweise verbreitern sich die Säume in kleinen Lücken des Auwalds zu Hochstaudenfluren von meist nur 2-4 m Breite. Sie sind mäßig dicht und mittelwüchsig bis hochwüchsig. Dort ist der Standort oft sickerquellig und sumpfig. Stellenweise prägt der Eisenhutblättrige Hahnenfuß mit reichlich Berg-Kälberkropf und der Sumpf-Dotterblume als mittelwüchsiger Art die Vegetation und die oben genannten Arten sind regelmäßig eingestreut.

Innerhalb der Beweidung in der Osthälfte ist der Auwald oft sehr lückig und galerieartig ausgeprägt, teilweise fällt er ganz aus und die Hochstaudenfluren weichen am Ufer einer Nasswiesen-Vegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreiche Krautschicht und Saum, typische Baumarten.
Habitatstruktur	A	Auf weiten Bereichen ungestörter Biotopkomples in typischer Ausprägung
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da hervorragend ausgeprägter, landschaftsprägender Komplex mit einer sehr typischen Artenzusammensetzung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägenbächle westlich Bernau-Poche - 28114311300018

01.03.2021

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	214 Beweidung, nicht angepaßt	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carduus personata **dt. Name** Kletten-Distel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa palustris	**dt. Name**	Sumpf-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus padus | **dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix cinerea | **dt. Name** Grau-Weide
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scirpus sylvaticus | **dt. Name** Wald-Simse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica | **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria alsine | **dt. Name** Quell-Sternmiere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. | **dt. Name** Große Brennessel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägenbächle westlich Bernau-Poche - 28114311300018

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Sägenbächle westlich Bernau-Poche - 28114311300018

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (20%)

Beschreibung Arten und Beschreibung siehe Hauptbogen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Für diesen Typ (Mittelgebirgsbach) typische Vegetation
Habitatstruktur	B	praktisch nicht verbaut, jedoch kleinräumig vom Vieh zertreten, dadurch jedoch auch Schaffung offener Habitate.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Kleinräumig innerhalb

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung, nicht angepaßt **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

2. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung Arten und Beschreibung siehe Hauptbogen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typisches Arteninventar fast Vollständig (ensprechend dem Potential)
Habitatstruktur	A	Typische Verzahnung mit Auwald
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typische und oft artenreiche Hochstaudenfluren in Lücken und am Rand des Auewalds.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte I - 28114311300019

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300019
Erfassungseinheit Name	Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_30_08		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	723		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nördliches Drittel einer mäßig artenreichen Storchschnabel-Goldhafer-Wiese im kleinräumigen Übergang zur Bärwurz-Magerwiese. Die Wiese liegt auf einem steil bis mäßig steil nach Westen abfallenden Hangbereich, sie wird im Osten von einer kleinen Böschung begrenzt.
Die mäßig dichte bis dichte, etwas inhomogene Wiese ist mittelhochwüchsig und wird tendenziell nach oben niedrigwüchsig. Das Wiesen-Knäuelgras als Nährstoffzeiger prägt die spärliche Obergrasschicht. In der lichten bis mäßig dichten Untergrasschicht gedeiht der Rot-Schwingel als Magerkeitszeiger. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Scharfen Hahnenfuß und der Großen Pimpernell gebildet. Die Schicht der mittelhohen Kräuter ist mäßig dicht bis dicht, sie wird vom Rot-Klee geprägt und der Rauhe Löwenzahn als Magerkeitszeiger ist häufig. In der spärlichen bis lichten Schicht der Kriechkräuter gedeiht der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis oft zu Gunsten der Kräuter verschoben. Der blumenbunte Blühaspekt wird von der Wiesen-Margerite, dem Rot-Klee und dem Rauhen Löwenzahn geprägt. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 20 %. Als wertgebende Arten sind der Rauhe Löwenzahn überall häufig und die Wiesen-Margerite gedeiht nach oben hin reichlich. Weitere wie Acker-Witwenblume oder Bärwurz sind selten bzw. gedeihen kleinräumig. Immer wieder fallen Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn, Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Kerbel auf. Ihr Anteil liegt jedoch überall unter 10 %. Etwas Ausdauernder Lolch als Einsaatart fällt auf.
Wenige kleine Offenbodenstellen fallen auf. Die Wiese wird gemäht, ist jedoch von einem Weidezaun umgeben was auf eine Mähweidenutzung schließen lässt.
Die Wiese setzt sich außerhalb des FFH-Gebiets fort.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt und teilweise wenig Wertgebende und einige Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	etwas inhomogen, Dominanz der mittelwüchsigen Kräuter.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegend mäßig artenreich, etwas untypische Struktur und einige Nährstoffzeiger. Wenige wertgebende Arten häufig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bellis perennis | **dt. Name** Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte I - 28114311300019

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte III - 28114311300020

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300020
Erfassungseinheit Name	Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_30_06		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14093		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem, in großen Querwellen mäßig steil nach Südosten abfallenden Hang. Die Wiese wird nach Norden von einer Böschung und einem Feldweg und nach Westen von Bäumen begrenzt. Im Süden geht sie kleinräumig in eine Weide über.
Die ausgesprochen homogene Wiese ist im Westen mittelhochwüchsig bis niedrigwüchsig im Osten und insgesamt mäßig dicht. Die spärliche Obergrasschicht ist gemischt mit Arten wie Wald-Rispengras und Wiesen-Knäuelgras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Ruchgras geprägt, der Rot-Schwingel ist häufig. In der lichten bis mäßig dichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Margerite. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee, Spitz-Wegerich und Frauenmantel aufgebaut. In der spärlichen Schicht der Kriechkräuter gedeiht etwas Quendel-Ehrenpreis.
Die Schichtung der Gräser und das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Wiesen-Margerite, Rot-Klee und Scharfer Hahnenfuß prägen den ausgesprochen blumenbunten Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt ca. 40 %, nach Osten ist sie magerer. Als wertgebende Arten gedeiht die Wiesen-Margerite reichlich, die Bärwurz wird nach Osten hin häufiger, dort gedeiht teilweise auch reichlich Rauher Löwenzahn. Nährstoffzeiger oder weitere Störzeiger wurden praktisch nicht gefunden.
Die Wiese wird regelmäßig und wahrscheinlich zweischürig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit 25 Arten in der SA und ausgewogene Verteilung der Arten, praktisch keine Störzeiger. Wenige wertgebende Arten, diese jedoch oft häufig
Habitatstruktur	B	Geländebedingt teilweise etwas lückig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da artenreich, wenige wertgebende Arten, diese jedoch oft häufig. Praktisch keine Störzeiger und meist ausgesprochen homogene und typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rauher Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lolium perenne
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ausdauernder Lolch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ährige Teufelskralle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	**dt. Name**	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte III - 28114311300020

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte IV - 28114311300021

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300021
Erfassungseinheit Name	Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_30_07		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4345		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhafer-Wiese auf einem, in großen Querwellen mäßig steil nach Südosten abfallenden Hang. Die Wiese wird nach Norden von einer Böschung und einem Feldweg begrenzt. Das südliche Drittel wird beweidet. Eine Quellrinne wurde im Süden ausgegrenzt.
Der im gemähten Bereich weitgehend homogene Bestand ist mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Die lichte Obergrasschicht ist gemischt aus zum Beispiel Goldhafer, Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras. Die lichte bis mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Roten Straußgras geprägt, Ausdauernder Lolch und Rot-Schwingel gedeihen reichlich. Die Schicht der hochwüchsigen Kräuter ist licht bis mäßig dicht mit Arten wie Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Bärenklau. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen reichlich Wald-Storchschnabel und Rot-Klee. Die Schicht der Kriechkräuter ist ausgesprochen spärlich mit etwas Quendel-Ehrenpreis. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Der bunte Blühaspekt wird vom Wald-Storchschnabel, Wiesen-Bärenklau und Scharfem Hahnenfuß geprägt.
Durch die hohe Deckung der Gräser nährstoffarmer Standorte beträgt der Anteil der Magerkeitszeiger durchschnittlich 25 %. Wertgebende Arten gedeihen praktisch keine, nur zum Weidezaum hin ist der Weichhaarige Pippau häufig mit dem Zottigen Klappertiopf. Der Anteil der Nährstoffzeiger ist mit Arten wie Wiesenlöwenzahn, Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Kerbel mit 15-20 % relativ hoch. Der Anteil des Ausdauernden Lolchs als Einsaatart liegt unter 5 %. Etwas Offenboden fällt auf.

Die Wiese wird regelmäßig, wahrscheinlich zweischürig gemäht und im südlichen Drittel wird sie beweidet, ist jedoch in der Artenzusammensetzung ähnlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar mit 23 Arten in der SA verarmt, kaum Wertgebende, jedoch reichlich Nährstoffzeiger
Habitatstruktur	B	viel hohe Kräuter.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da insgesamt nur mäßig artenreich, kaum wertgebende Arten und reichlich Nährstoffzeiger. Teilweise etwas untypische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	**dt. Name**	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Mittelköpfleweg bei Rütte IV - 28114311300021

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg I - 28114311300022

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300022
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_31_04		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1014		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhafer-Wiese auf einem mäßig steil nach Südosten abfallenden Hang. Die Fläche ist mittelhochwüchsig bis tendenziell hochwüchsig und mäßig dicht. Die lichte Obergrasschicht wird vom Goldhafer geprägt, das Wiesen-Knäuelgras ist stetig. In der mäßig dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, Ruchgras und Rotes Straußgras gedeihen reichlich. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Scharfen Hahnenfuß und der Wiesen-Margerite aufgebaut. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeiht der Rot-Klee und der Spitz-Wegerich. Die spärliche Schicht der Kriechkräuter bildet der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Wiesen-Margerite, Rot-Klee und Scharfer Hahnenfuß prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt 15-35 %. Als wertgebende Arten gedeiht die Wiesen-Margerite insbesondere in der unteren Hälfte reichlich und stetig, weitere wie Acker-Witwenblume und und Rundblättrige Glockenblume sind sehr selten. Im Südwesten wird die Wiese kleinräumig sehr mager, dort kommt der Rauhe Löwenzahn hinzu. Als Nährstoffzeiger fällt insbesondere zum Oberhang der Wiesen-Bärenklau sowie der Wiesenlöwenzahn mit einem Anteil von knapp 20 % neben etwas Wiesen-Kerbel auf. Dort gedeihen praktisch keine wertgebenden Arten, jedoch reichlich Rotes Straußgras als Magerkeitszeiger. Als Feuchtezeiger gedeiht etwas Wiesen-Knöterich. Wenig Ausdauernder Lolch findet sich als Einsaatart. Die Wiese wird wahrscheinlich zweischürig gemäht. Beschreibung und Artenliste beziehen sich auf die gesamte Fläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt, nur eine wertgebende Art stetig, reichlich Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	etwas zu wüchsig für die Lage.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur mäßig artenreich, wenige wertgebende Arten stetig und oft reichlich Nährstoffzeiger. Insgesamt relativ homogene Verteilung der Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg I - 28114311300022

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg II - 28114311300023

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300023
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_31_06		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	12246		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche bis kleinräumig mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem nach oben mäßig steil bis nach unten flach nach Südosten abfallenden Hang. Die Fläche ist mittelwüchsig bis tendenziell niedrigwüchsiger in der oberen Hälfte und mäßig dicht. Die sehr spärliche Obergrasschicht wird vom Wiesen-Knäuelgras gebildet. In der mäßig dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, das Rote Straußgras häufig. Die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Scharfen Hahnenfuß und der Acker-Witwenblume geprägt. Die mäßig dichte bis teilweise dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee geprägt, der Rauhe Löwenzahn und der Gamander-Ehrenpreis sind häufig. In der spärlichen Schicht der Kriechkräuter gedeiht der Weiß-Klee neben dem Quendel-Ehrenpreis. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Der blumenbunte Blühaspekt wird vom Rauhen Löwenzahn, der Wiesen-Margerite und dem Rot-Klee geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt stark zwischen 15 und 40 %, er liegt bei durchschnittlich 30 %. Als wertgebende Art ist die Wiesen-Margerite häufig, der Rauhe Löwenzahn gedeiht ihr in der oberen Hälfte, dort findet sich auch etwas Gehörtes Habichtskraut als Magerrasenart. Weitere wie Ährige Teufelskralle, Acker-Witwenblume und Bärwurz sind stetig. Stellenweise fällt etwas Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn als Nährstoffzeiger auf. Als Feuchtezeiger gedeiht der Wiesen-Knöterich kleinräumig nach Osten, dort ist die Fläche auch artenärmer. Die Wiese wird regelmäßig, wahrscheinlich zweischürig gemäht und mit Mist gedüngt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Blumenbunt mit reichem Arteninventar und einige wertgebende Arten stetig.
Habitatstruktur	A	Insgesamt sehr harmonische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da überwiegend artenreich, einige wertgebende Arten stetig. Insgesamt typische Struktur und über weite Bereiche harmonische bzw. ausgewogene Verteilung der Arten. Praktisch keine Störzeiger und wenige Nährstoffzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg I - 28114311300024

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300024
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_28_01		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3553		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche typische Glatthafer-Wiese auf einem frischen bis feuchten Standort in zwei Teilflächen auf einem steil nach Osten abfallenden Hang. Die Fläche grenzt im Osten an Wald und im Westen an einen Feldweg. Die inhomogene Fläche ist im Durchschnitt mittelhochwüchsig und fleckenweise hochwüchsig. Sie ist überwiegend mäßig dicht, stellenweise auch dicht oder oft licht. In der spärlichen bis mäßig dichten Obergrasschicht ist der Glatthafer prägend, stellenweise gedeiht reichlich Wiesen-Fuchsschwanz und etwas Wiesen-Knäuelgras. Die oft mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel mit dem Ruchgras geprägt. In der lichten bis mäßig dichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht viel Weißes Wiesenlabkraut und der Scharfe Hahnenfuß. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee und der Gras-Sternmiere aufgebaut. In der lichten Schicht der Kriechkräuter gedeiht etwas Weiß-Klee und Quendel-Ehrenpreis. Die Schichtung der Gräser ist oft unausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Das Weiße Wiesenlabkraut prägt den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt stark zwischen 10 und 60 %. Wertgebende Arten wie Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Großer Wiesenknopf gedeihen oft selten bis sehr selten. Als Nährstoffzeiger fallen einzelne Exemplare des Stumpfblatt-Ampfers auf. Fleckenweise reichliches Aufkommen des Echten Johanniskrauts zeigt eine Tendenz zur Brache neben ersten kleinen Brombeerbüschen. Dem Standort entsprechend gedeihen stellenweise Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Sumpf-Kratzdistel und Mädesüß sowie kleinräumig reichlich Wiesen-Knöterich. Als Einsaatart gedeiht etwas Ausdauernder Lolch. Wenige Ackerarten wie Acker-Schmalwand sind zu finden. Nach oben geht die Fläche kleinräumig mit dem Berg-Rispengras und Weichhaarigen Pippau in eine Berg-Mähwiese über.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet und ist durch den Tritt uneben. Teilweise fallen an steilen Stellen beginnende Viehgangeln oder auch Offenbodenstellen auf. Dadurch ist die Mähbarkeit oft grenzwertig, sollte jedoch noch gegeben sein. Die Abgrenzungen der Wiese wurde im Südosten an eine Feldhecke angepasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Reiches Arteninventar mit 27 Arten in der SA tendiert zu B, jedoch durch Störzeiger abgewertet.
Habitatstruktur	C	meist sehr schlechte, inhomoge Struktur durch Beweidung und Sukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da zwar kleinräumig artenreich, jedoch reichlich Störzeiger und insgesamt sehr wenig wertgebende Arten und diese oft selten. Struktur durch die Beweidung stark überprägt und Mähbarkeit oft grenzwertig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg I - 28114311300024

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arabidopsis thaliana	**dt. Name**	Acker-Schmalwand
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus ficaria	**dt. Name**	Scharbockskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis | **dt. Name** Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. | **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica arvensis | **dt. Name** Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg I - 28114311300024

01.03.2021

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg II - 28114311300025

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300025
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_28_05		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6033		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Rotschwingel-Rotstraußgras-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese als große Rinderweide auf einem meist steil nach Osten abfallenden Hang. Die Fläche grenzt nach Osten an einen Grasweg und ist ansonsten von Wald umgeben. Sie ist mit wenigen Fichten bestockt.
Der Bestand ist über weite Bereiche homogen, mäßig dicht und mittel- bis oft niedrigwüchsig. In der spärlichen bis fleckenweise lichten Obergrasschicht gedeiht der Flaumige Wiesenhafer und das Wald-Rispengras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, stellenweise gedeiht reichlich Ruchgras. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Scharfen Hahnenfuß und der Acker-Witwenblume geprägt. In der mäßig dichten Schicht der mittelwüchsigen Kräuter gedeiht insbesondere der Wiesen-Knöterich sowie Frauenmantel und Spitz-Wegerich. Die spärliche bis lichte Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter bildet der Weiß-Klee und das Busch-Windröschen. Eine deutliche Moosschicht ist ausgeprägt. Die Schichtung der Gräser und das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Acker-Witwenblume und Scharfer Hahnenfuß prägen neben dem Wiesen-Knöterich den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 50 %. Als wertgebende Art gedeiht die Acker-Witwenblume reichlich, weitere wie Wiesen-Margerite und Gewöhnlicher Hornklee sind oft selten aber stetig. Nach Norden hin wird der Weichhaarige Pippau häufig. Als Nährstoffzeiger gedeiht der Wiesen-Kerbel selten aber stetig. Insbesondere im südlichen Drittel gedeihen reichlich Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich neben etwas Sumpf-Kratzdistel und Mädesüß. Dort ist die Wiese artenärmer. In den Randbereichen nach Westen und Süden fallen reichlich Brachezeiger wie Echtes Johanniskraut, Brombeere und Berg-Kälberkropf auf. Auf flachgründigen Bereichen zum Beispiel im Norden gedeihen Magerrasenarten wie Arznei-Thymian.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet, zeigt jedoch nur in den sehr steilen Bereichen vor allem im Norden leichte Trittschäden und ist insgesamt nur in den Rändern nach Süden und Westen etwas verbracht. Die Ränder der Wiese wurden kleinräumig an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Weite Teilbereiche artenreich mit 27 Arten in der SA. Kleinr. einige wertgebende Arten stetig bis häufig. Kleinräumig tendenziell artenarm oder tendenziell sehr artenreich.
Habitatstruktur	B	Randbereiche kleinräumig etwas brach mit Gehölzaufwuchs, ansonsten Struktur A.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da weite Teilbereiche artenreich mit ausgesprochen typischer und harmonischer Struktur, einige wertgebende Arten stetig bis häufig. Kleinräumig tendenziell artenarm und auch etwas brach.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg II - 28114311300025

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aegopodium podagraria	**dt. Name**	Giersch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba minor	**dt. Name**	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg III - 28114311300026

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300026
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg III
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_28_01		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	6403		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in vier Teilflächen als Teilbereiche einer großen, mäßig steil bis steil nach Osten abfallenden Rinderweide. Die Teilflächen sind durch Gehölzbiotope oft durch Quellrinnen, steile Täler oder Wald getrennt.
Die aufgrund der Lage inhomogene Wiese ist insgesamt mittelhochwüchsig und meist dicht. Die lichte Obergrasschicht ist gemischt mit Arten wie Glatthafer, Goldhafer und Wiesen-Knäuelgras. In der lichten bis mäßig dichten Untergrasschicht prägt der Rot-Schwingel. Die mäßig dichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter bildet reichlich Scharfer Hahnenfuß. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter sind Große Pimpernell und Frauenmantel prägen. Die lichte Schicht der Kriechkräuter bilden der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind über weite Bereiche ausgewogen. Die große Pimpernell bildet den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt durch die hohe Deckung des Rot-Schwingel als bei ca. 30 %. Wertgebende Arten wie Gewöhnlicher Hornklee, Rauher Löwenzahn und Acker-Witwenblume gedeihen meist sehr selten. Als Nährstoff bzw. Störzeiger wächst stellenweise etwas Giersch. Das Echte Johanniskraut fällt immer wieder als Brachezeiger auf. Dem feuchten Standort entsprechend gedeihen Nasswiesenarten wie Mädesüß und Wiesen-Knöterich regelmäßig.
In der nordwestlichen Teilfläche ist der Bestand niedrigwüchsiger und moosreich, dort ist die Blutwurz neben weiteren Magerrasenarten wie Arznei-Thymian, Mausohr-Habichtskraut und Kreuzblume häufig. Die wertgebenden Arten werden auch hier häufiger.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet und insbesondere in den steilen oder feuchten Bereichen fallen Trittschäden auf. Gailstellen oder eutrophierte Bereiche wurden ausgegrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Praktisch keine wertgebenden Arten und einige Störzeiger. Reiches gesamtes Arteninventar nur durch inhomogene Flächen, dadurch jedoch Potential.
Habitatstruktur	B	etwas durch Beweidung überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegend mäßig artenreich und praktisch keine wertgebenden Arten. Struktur deutlich durch die Beweidung überprägt, einige Störzeiger und Nährstoffzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aegopodium podagraria	**dt. Name**	Giersch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Schwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens | **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vicia cracca | **dt. Name** Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg III - 28114311300026

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg IV - 28114311300027

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300027
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_28_07		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2370		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese im Übergang zur typischen Glatthafer-Wiese auf einem steil bis sehr steil nach Osten abfallenden Hang. Die Fläche grenzt nach Süden an Wald und nach Norden und Osten an eine Weide.
Der inhomogene Bestand ist mittelwüchsig bis tendenziell hochwüchsig und dicht bis sehr dicht. Die lichte bis mäßig dichte Obergrasschicht wird vom Glatthafer geprägt. In der dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel sehr häufig mit reichlich Rotem Straußgras. Die mäßig dichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Weißen Wiesenlabkraut dominiert. In der lichten bis mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen Große Pimpernell, Gamander-Ehrenpreis und Frauenmantel. Die Schichtung der Gräser ist tendenziell zugunsten der Obergräser verschoben und das Gräser-Kräuter-Verhältnis stellenweise zu Gunsten der Gräser. Das Weiße Wiesenlabkraut bildet mit der Acker-Witwenblume den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt zwischen 10 und 30 %. Wertgebende Arten wie Acker-Witwenblume und Weichhaariger Pippau sind stetig aber selten. Als Nährstoffzeiger fällt immer wieder der Wiesen-Kerbel auf. Als Brachezeiger ist das Echte Johanniskraut fleckenweise häufig und etwas Salbei Gamander gedeiht. Selten fallen als niedrigwüchsige Kräuter einzelne Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Blutwurz auf.
Die Fläche liegt momentan brach. Entsprechend ist der Bestand dichtfilzig mit einer dicken Grasstreu. Die Gräser sind bereits etwas bultig. Die Struktur der Wiese sowie der Weidezaum lassen auf eine ehemalige Weidenutzung schließen. Durch die steile Lage ist die Mähbarkeit grenzwertig. Die Randbereiche wurden etwas an die tatsächlichen Gegebenheiten angepasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenreich mit 26 Arten in der SA jedoch kaum wertgebende Arten. Reichlich Brachezeiger. Kleinräumig Artenzahl grenzwertig.
Habitatstruktur	C	Stark brach und Mähbarkeit durch Lage grenzwertig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, artenreich und kaum wertgebende Arten. Reichlich Brachezeiger sowie deutliche Brache. Kleinräumig Artenzahl grenzwertig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cardamine pratensis | **dt. Name** Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fragaria vesca	**dt. Name**	Wald-Erdbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg V - 28114311300028

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300028
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg V
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_28_11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1694		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur typischen Glatthafer-Wiese und zur Storchschnabel-Goldhafer-Wiese auf einem steil nach Osten abfallenden Hangbereich. Die Fläche ist durch zwei Trockenmauern terrassiert und von Grünland umgeben.
Der mittelhochwüchsige, etwas inhomogene Bestand ist mäßig dicht. In der spärlichen Obergrasschicht gedeiht der Glatthafer und nach unten das Wald-Rispengras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, das Rote Straußgras und das Ruchgras sind häufig. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht die Wiesen-Margerite und etwas Scharfer Hahnenfuß. Die lichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter ist gemischt aus Frauenmantel, Wiesen-Knöterich und große Pimpernell. Die lichte Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter ist vom Busch-Windröschen geprägt, etwas Kriechender Günsel gedeiht. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Der Wiesen-Knöterich prägt den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 50 %. Als wertgebende Arten sind die Wiesen-Margerite und die und Rundblättrige Glockenblume stetig, die Acker-Witwenblume ist sehr selten. Nach unten hin gedeiht der Weichhaarige Pippau und zeigt den Übergang zur Berg-Mähwiese. Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Als Brachezeiger gedeiht etwas Echtes Johanniskraut. Der Wiesen-Knöterich ist als Feuchtezeiger häufig. Wenige Magerrasenarten wie Arznei-Thymian, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz sind zu finden.
Der Bestand wird wahrscheinlich nicht mehr regelmäßig gemäht und ist in der Südhälfte leicht verbracht, etwas Grasstreu fällt auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	überwiegend artenreich mit 26 Arten in der SA, wenige wertgebende Arten stetig und keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	leicht brach.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da überwiegend artenreich, wenige wertgebende Arten stetig und keine Störzeiger. Insgesamt etwas verbracht jedoch noch weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella major
dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg VI - 28114311300029

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300029
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Todtnau und Aftersteg VI
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_28_10		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	8208		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese im Übergang zur Storchschnabel-Goldhafer-Wiese in zwei ähnlichen Teilflächen auf einem mäßig steil bis steil nach Osten abfallenden Hangbereich. Die Flächen sind meist von Grünland umgeben und sehr eben.
Der über weite Bereiche homogene Bestand ist mittelhochwüchsig bis tendenziell hochwüchsig und dicht. Die mäßig dichte Obergrasschicht wird vom Wiesen-Kammgras geprägt. In der mäßig dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend. Die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Wiesen-Pippau gebildet. In der dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter dominiert der Rot-Klee, die Große Pimpernell ist häufig. Die spärliche Schicht der Kriechkräuter bilden der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist weitgehend ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis stellenweise zu Gunsten der Kräuter verschoben. Rot-Klee und Wiesen-Pippau prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt durch die hohe Deckung des Rot-Schwingel als Gras magerer Standorte bei durchschnittlich 30 %. Wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite und Weichhaariger Pippau gedeihen nur in Einzelexemplaren. Als Einsaatart gedeiht etwas Ausdauernder Lolch, stellenweise erreicht er eine hohe Deckung. Die hohe Deckung des Rot-Klees von 20-40 % lässt ebenso auf Einsaat schließen. Nährstoffzeiger gedeihen bis auf eine Geländerinne im Norden, die vom Wiesen-Fuchsschwanz geprägt wird, nur wenige. Die Ränder der Flächen wurden den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenreich mit 27 Arten in der Schnellaufnahme, jedoch praktisch keine Wertgebenden.
Habitatstruktur	B	Dominanz von Rot-Klee.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da artenreich und praktisch keine wertgebenden Arten. Etwas untypische Zusammensetzung der Gräser und Dominanz vom Rot-Klee. Ansonsten weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis biennis	**dt. Name**	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese bei Hasbach I - 28114311300030

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300030
Erfassungseinheit Name	Magerwiese bei Hasbach I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_28_10		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	292		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis stellenweise artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese als östlicher Randbereich eine steil nach Norden abfallenden Hangs. Die Fläche ist uneben und fällt hier steil zum im Osten gelegenen Bach hin ab.
Der inhomogene Bestand ist mittelwüchsig bis teilweise niedrigwüchsig und mäßig dicht bis dicht. In der spärlichen bis lichten Obergrasschicht gedeiht das Kammgras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel und Rotem Straußgras geprägt. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht das Weiße Wiesenlabkraut und die Wiesen-Margerite. Die mäßig dichte, nach Norden dichte Schicht der mittelwüchsigen Kräuter prägt der Rot-Klee. In der lichten Schicht der Kriechkräuter gedeihen Ferkelkraut und Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind weitgehend ausgewogen. Der Rot-Klee prägt den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 20-30 %. Insbesondere nach Norden gedeihen als wertgebende Arten reichlich Augentrost neben etwas Gewöhnlichem Hornklee und Wiesen-Margerite. Nährstoffzeiger oder weitere Störzeiger wurden nicht gefunden. Zum Bach hin gedeihen einzelne Exemplare der Sumpf-Kratzdistel, des Berg-Kälberkropfs und der Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger. Nach Süden hin fallen wenige Magerrasenarten wie Blutwurz und Wald-Ehrenpreis auf. Die Fläche wird extensiv mit Rindern beweidet. Durch die Lage und das Relief ist die Mähbarkeit oft grenzwertig, kleine Felsen und Steine fallen auf.
Beschreibung und Artenliste beziehen sich auf die Gesamtfläche, das heißt auf die Fortsetzung der Mähwiese nach Westen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Reiches Arteninventar der Gesamtfläche und praktisch keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Mähbarkeit grenzwertig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt artenreich und praktisch keine Störzeiger. In den flachen Bereichen weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum arvense	**dt. Name**	Acker-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium album
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lathyrus pratensis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rauher Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese bei Hasbach II - 28114311300031

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300031
Erfassungseinheit Name	Magerwiese bei Hasbach II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_29_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	385		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Storchschnabel-Goldhafer-Wiese mit Elementen der Bärwurz-Magerwiesen als kleiner Randbereich im Westen einer mäßig steil bis oft steil nach Norden und Westen abfallenden, großen Mähwiese. Die Mähwiese grenzt nach Süden und Westen an Weiden.
Der sehr homogene und artenreiche Bestand ist niedrigwüchsig bis tendenziell mittelwüchsig und mäßig dicht bis dicht. Das Wiesen-Knäuelgras bildet die sehr spärliche Obergrasschicht. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, nach Norden wird sie dicht und stellenweise ist das Ruchgras häufig. In der lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Weichhaariger Pippau. Die mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee geprägt, der Spitz-Wegerich ist häufig. Die sehr spärliche Schicht der Kriechkräuter bilden der Weiß-Klee. Insgesamt sind die Kräuter stetig verteilt. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Rot-Klee und Weichhaariger Pippau prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 25 %. Als wertgebende Arten gedeiht der Weichhaariger Pippau reichlich, Wiesen-Margerite und Ährige Teufelskralle sind stetig. Wenige Nährstoffzeiger wie etwas Löwenzahn und einzelne Exemplare des Wiesen-Kerbel fallen auf. Immer wieder sind Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich und stellenweise auch etwas Sumpfvergissmeinnicht zu finden. Die Fläche wird regelmäßig gemäht und befindet sich in einem guten Pflegezustand.
Beschreibung und Artenliste beziehen sich auf die Gesamtfläche, das heißt auf die Fortsetzung der Mähwiese nach Osten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Reiches Arteninventar der Gesamtfläche und einige wertgebende Arten stetig sowie praktisch keine Störzeiger.
Habitatstruktur	A	Ausgesprochen harmonische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da artenreich und einige wertgebende Arten stetig sowie praktisch keine Störzeiger. Insgesamt ausgesprochen typische und harmonische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese bei Hasbach III - 28114311300032

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300032
Erfassungseinheit Name	Magerwiese bei Hasbach III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_29_04		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1011		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Norden abfallenden Hang. Die Fläche grenzt nach Nordwesten an einen kleinen Bach und ansonsten an weiteren Mähwiesen.
Der Bestand ist mittelwüchsig und mäßig dicht bis dicht. In der sehr spärlichen Obergrasschicht gedeiht der Goldhafer und das Wiesen-Knäuelgras. Die dichte Untergrasschicht bildet der Rot-Schwingel, teilweise ist das Ruchgras häufig. In der sehr spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Scharfe Hahnenfuß und die Wiesen-Margerite. Die lichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter prägen Rot-Klee, Bärwurz und Spitz-Wegerich. Die spärliche Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter wird vom Ferkelkraut aufgebaut. Die Schichtung der Gräser ist weitgehend ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis meist deutlich zu Gunsten der Gräser verschoben. Der Rauhe Löwenzahn bildet den sehr spärlichen Blühaspekt.
Durch die hohe Deckung der Gräser magerer Standorte beträgt der Anteil der Magerkeitszeiger ca. 80 %. Wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite, Rauher Löwenzahn und Bärwurz sind sehr selten aber stetig. Kleinräumig wird der Rauhe Löwenzahn häufig und nach Norden hin gedeihen zusätzlich Busch-Windröschen und Bleiche Segge. Wenige Feuchtezeiger wie der Wiesen-Knöterich fallen auf. Etwas Ausdauernder Lolch als Einsaatart gedeiht, weitere Störzeiger oder Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Die Wiese wird regelmäßig gemäht und befindet sich in einem guten Pflegezustand. Im Westen wurde ein eutrophierter Bereich ausgegrenzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt und praktisch keine Störzeiger, Wertgebende nicht überall.
Habitatstruktur	B	Durch die Lage etwas inhomogen und oft grasreich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegend nur mäßig artenreich und wertgebende Arten oft selten. Praktisch keine Störzeiger. Zwar weitgehend typische Struktur, jedoch oft zu grasreich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese bei Hasbach IV - 28114311300033

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300033
Erfassungseinheit Name	Magerwiese bei Hasbach IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_29_05		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	736		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine Randbereiche entlang eines Bachs als Teil einer größeren, artenreichen Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Nordosten abfallenden Hang. Die beiden Teilflächen liegen am westlichen Rand des Grünlandschlags. Die Gesamtfläche ist durch einen Feldweg unterbrochen.
Der weitgehend homogene Bestand ist mittelhochwüchsig bis kleinräumig niedrigwüchsig und dicht. Die sehr spärliche Obergrasschicht wird vom Kammgras und vom Goldhafer geprägt. Die lichte bis mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel aufgebaut, etwas Ruchgras ist eingestreut. In der spärlichen bis lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Margerite. Die mäßig dichte bis teilweise dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee geprägt, Spitz-Wegerich, Wiesen-Bärenklau und Große Pimpernell sind häufig. In der spärlichen Schicht der Kriechkräuter gedeihen Ferkelkraut und Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis tendenziell etwas zu Gunsten der Kräuter verschoben. Rot-Klee und Scharfer Hahnenfuß prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerzeiger beträgt nach unten 30-50 % und nach oben 10-15 %. Dort gedeihen reichlich Nährstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn. Als wertgebende Arten sind Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn insbesondere nach unten stetig und ansonsten selten. Der Wiesen-Knöterich gedeiht als Feuchtezeiger und etwas Ausdauernder Lolch fällt als Einsaatart auf. Der steile Bereich im Westen wird wohl teilweise beweidet, da Viehgangeln zu finden sind. Dort gedeihen deutlich mehr wertgebende Arten wie Zittergras, Acker-Witwenblume, Bleiche Segge und Busch-Windröschen. Die durch einen Feldweg unterbrochene nordöstliche Teilfläche wird regelmäßig gemäht. Sie tendiert südlich des Wegs deutlich zur Bewertungsstufe C. Nördlich des Wegs kommen weitere Wertgebende wie Bärwurz und Weichhaariger Pippau dazu.
Die Beschreibung bezieht sich auf den gesamten, nach Südosten angrenzenden Grünlandschlag.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	artenreich und stellenweise reichlich wertgebende Arten; teilweise reichlich Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Dominanz von Klee über weite Bereiche, deutlich gedüngt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt artenreich und stellenweise reichlich wertgebende Arten; teilweise reichlich Nährstoffzeiger und insgesamt noch weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100.001%)
TK-Blatt	8113	(100.001%)
Nutzungen	412	zwei- bis dreischürige Mahd
Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bellis perennis	**dt. Name**	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lolium perenne
dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella major
dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa trivialis
dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Primula veris
dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus polyanthemos agg.	**dt. Name**	Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese bei Hasbach V - 28114311300034

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300034
Erfassungseinheit Name	Magerwiese bei Hasbach V
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_29_06+07		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	400		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche Storchschnabel-Goldhafer-Wiese im kleinräumigen Übergang zur typischen Glatthafer-Wiese als zwei kleine Mähwiesenflächen am Randbereich eines steilen Kerbtals. Die beiden Teilflächen grenzen an sehr artenreiche Rinderweiden. Stellenweise gedeihen einzelne junge Gehölze wie Schwarz-Erle und Hasel. Der Bestand ist meist mittelhochwüchsig und mäßig dicht bis dicht. Im Süden prägen Glatthafer und Berg-Rispengras die Obergrasschicht, in der nördlichen Teilfläche wird der Flaumige Wiesenhafer häufig. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel aufgebaut. Die spärliche bis lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird im Süden vom Wiesen-Sauerampfer und im Norden von der Acker-Witwenblume und der Wiesen-Margerite geprägt. Die meist mäßig dichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Rot-Klee, Spitz-Wegerich und Rauhem Löwenzahn aufgebaut. In der spärlichen bis lichten Schicht der Kriechkräuter gedeiht das Busch-Windröschen. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Der blumenbunte Blühaspekt wird von Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Rauhem Löwenzahn geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 50-60 %. Als wertgebende Art gedeiht der Rauhe Löwenzahn und die Wiesen-Margerite meist reichlich, der Weichhaarige Pippau, Gewöhnlicher Hornklee und die Arznei-Schlüsselblume sind seltener. Nährstoffzeiger wurden praktisch nicht gefunden und entsprechend dem Standort gedeihen einige Feuchtezeiger wie Bleiche Segge, Wiesen-Knöterich und Mädesüß. Insbesondere in der nördlichen Teilfläche fällt etwas Echtes Johanniskraut als Brachezeiger auf. Kleinräumig gedeihen auch Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Blutwurz. Die Flächen werden mit Rindern beweidet. Durch Gehölze und Felsen ist die Mähbarkeit stark eingeschränkt und beweidungstypische Schäden wie Trittschäden fallen im geringen Umfang auf.
Die Artenliste bezieht sich auf die angrenzende Gesamtfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich und wenige Brachezeiger. Arteninventar in beiden angrenzenden Weiden praktisch vollständig.
Habitatstruktur	B	etwas inhomogen durch die Lage.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da sehr artenreich und wenige Brachezeiger. Über weite Bereiche typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Mädesüß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Esche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium album
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Niedriges Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Storchschnabel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Echtes Johanniskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. | **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis agg. | **dt. Name** Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Primula veris | **dt. Name** Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus polyanthemos agg. | **dt. Name** Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese nördlich Freibad Todtnauberg - 28114311300035

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300035
Erfassungseinheit Name	Magerwiese nördlich Freibad Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_30_03		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	487		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese am unteren Rand eines steil nach Südosten abfallenden Hangs. Die Fläche grenzt nach Süden an eine Feldhecke und wird mit Rindern beweidet. Der Bestand setzt sich identisch noch etwas nach Nordwesten fort.
Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis fleckenweise hochwüchsig und dicht. In der lichten bis mäßig dichten Obergrasschicht gedeiht das Wiesen-Knäuelgras und der Wiesen-Schwingel. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, fleckenweise ist das Rote Straußgras häufig. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Wiesen-Sauerampfer geprägt. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen Rot-Klee und Wiesen-Knöterich. Als Kriechkraut gedeiht fleckenweise reichlich Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt oft bei nur 10 %. Wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume gedeihen sehr spärlich. Als Feuchtezeiger ist der Wiesen-Knöterich stetig bis häufig. Unten zum Bach hin wird der Wiesenlöwenzahn als Nährstoffzeiger häufig. Oft ist auch die Artenzahl grenzwertig. Die Wiese wird mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar deutlich verarmt und fast keine Wertgebenden, dafür Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	zu wüchsig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich und viele Fettwiesenarten. Wertgebende oft reliktartig, reichlich Nährstoffzeiger und für den Bestand zu wüchsig. Artenzahl oft grenzwertig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum arvense	**dt. Name**	Acker-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Rütte und Ennerbach - 28114311300036

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300036
Erfassungseinheit Name	Magerwiese zwischen Rütte und Ennerbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_30_05		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	600		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis fleckenweise artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese in der weitgehend ebenen Talaue eines Bachs.
Die Fläche ist niedrigwüchsig und nach Norden tendenziell mittelwüchsig und mäßig dicht. In der sehr spärlichen Obergrasschicht gedeiht etwas Berg-Rispengras. Die dichte Untergrasschicht wird vom Roten Straußgras und Rot-Schwingel geprägt. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Wiesen-Sauerampfer. Die lichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter prägen Spitz-Wegerich und Rot-Klee. In der spärlichen Schicht der Kriechkräuter gedeihen Kriechender Günsel und Busch-Windröschen. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis zu Gunsten der Gräser verschoben. Der spärliche Blühaspekt wird vom Rot-Klee und vom Wiesen-Sauerampfer gebildet.
Durch die hohe Deckung der Gräser magerer Standorte liegt der Anteil der Magerkeitszeiger bei durchschnittlich 60 %. Wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume gedeihen reliktartig. Nach Nordosten kommt etwas Weichhaariger Pippau dazu. Als Nährstoffzeiger ist stellenweise der Wiesenlöwenzahn vor allem in der Südwesthälfte häufig. Als Feuchtezeiger ist der Wiesen-Knöterich häufig. Auffällig ist auch eine hohe Anzahl von Beweidungszeiger wie Herbst-Löwenzahn und Ferkelkraut. Nach Norden wird der Kleine Sauerampfer häufig und zeigt einen deutlichen Übergang in eine Magerweide. Immer wieder fallen kleine Offenbodenstellen auf. Die Fläche wird regelmäßig, wahrscheinlich zweischürig gemäht und es findet sich kein Hinweis auf Beweidung.
Die Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Nutzungseinheit.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Zwar reiches Arteninventar mit 27 Arten in der SA, jedoch Kräuter oft sehr selten. Kleinräumige, artenarme Bereiche nicht ausgrenzbar
Habitatstruktur	B	teilweise rasenartig. Zu grasreich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur kleine Teilbereiche artenreich und kleinräumige, artenarme Bereiche nicht ausgrenzbar. Weitgehend typische, jedoch von Gras geprägte Struktur, sehr wenig Wertgebende und Übergänge in Magerweide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ajuga reptans
dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.
dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anemone nemorosa
dt. Name Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
dt. Name Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese zwischen Rütte und Ennerbach - 28114311300036

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Weidfeld Stübenwasen nördlich Rütte - 28114311300037

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300037
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Weidfeld Stübenwasen nördlich Rütte
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_07_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13156		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich innerhalb eines riesigen Weidfelds. Die Fläche ist von diversen Magerrasen umgeben.
Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis kleinräumig niedrigwüchsig und dicht bis sehr dicht. Die spärliche bis lichte Schicht der hochwüchsigen Gräser wird vom Berg-Rispengras aufgebaut. In der lichten bis mäßig dichten Untergrasschicht gedeiht der Rot-Schwingel. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter bildet der Scharfe Hahnenfuß. Die dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter prägt der Rot-Klee mit viel Gewöhnlichem Hornklee und Bärwurz. Die Schicht der Kriechkräuter ist mit dem Weiß-Klee licht. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis zu Gunsten der Kräuter verschoben. Der blumenbunte Blühaspekt wird unter anderem von Rot- und Weiß-Klee, Gewöhnlichem Hornklee und und Rundblättriger Glockenblume geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 40 %. Als wertgebende Arten sind Bärwurz, Gewöhnlicher Hornklee und und Rundblättrige Glockenblume häufig, die Wiesen-Margerite ist selten. Selten gedeihen einzelne Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Knäuelgras. Immer wieder sind reliktartig Magerrasenarten wie Kleines Habichtskraut, Blutwurz und Gewöhnliches Habichtskraut eingestreut. Die Wiese wird regelmäßig, wahrscheinlich einschürig gemäht und ist gut gepflegt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mit 27 Arten in der Schnellaufnahme artenreich und einige wertgebende Arten häufig, jedoch Dominanz von Klee.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da artenreich und einige wertgebende Arten häufig. Dominanz von Klee und etwas zu wenig Gras. Praktisch keine Störzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Weidfeld Stübenwasen nördlich Rütte - 28114311300037

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Radschert II - 28114311300038

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300038
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Radschert II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_31_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8798		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese auf einem in Wellen flach bis mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Die Fläche fällt insgesamt auch nach Westen ab. Sie ist von Pferdeweiden umgeben. Der über weite Bereiche homogene Bestand ist mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Goldhafer und Wiesen-Knäuelgras bilden die spärliche bis lichte Obergrasschicht. Die lichte Untergrasschicht wird vom Ruchgras geprägt. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Wiesen-Kerbel. Die Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter ist mäßig dicht und wird vom Rot-Klee geprägt, fleckenweise gedeiht sehr viel Zottiger Klappertopf. Der Weiß-Klee bildet die sehr spärliche Schicht der Kriechkräuter. Die Schichtung der Gräser ist ausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Zottiger Klappertopf und Rot-Klee prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt durch die fleckenweise hohe Deckung des Zottigen Klappertopfs zwischen 15 und 40 %. Als wertgebende Art ist die Bärwurz stetig, jedoch selten. Weitere Wertgebende wie Wiesen-Margerite und Weichhaariger Pippau sind sehr selten. Der Wiesenlöwenzahn ist mit einem Anteil von durchschnittlich 10 % häufig. Fleckenweise steigt sein Anteil auch auf bis zu 30 %. Als Feuchtezeiger gedeiht kleinräumig etwas Wiesen-Knöterich. Der Ausdauernde Lolch als Einsaatart hat einen Anteil von ca. 5 %. In den Randbereichen nach Osten kommen wenige Magerrasenarten wie Blutwurz und Kleines Habichtskraut hinzu. Die Fläche wird regelmäßig, wahrscheinlich zweischürig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mit 21 Arten in der SA Arteninventar deutlich verarmt und oft Artenzahl grenzwertig. praktisch keine wertgebenden Arten. Reichlich Nährstoffzeiger und Einsaat
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich und praktisch keine wertgebenden Arten. Reichlich Nährstoffzeiger und Einsaat. Insgesamt weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus s. l. | **dt. Name** Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Radschert II - 28114311300038

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese nordwestlich von Rütte - 28114311300039

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300039
Erfassungseinheit Name	Magerwiese nordwestlich von Rütte
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_08_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2120		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem steil nach Osten abfallenden Hang. Die Fläche grenzt nach unten an eine Brache und wird nach oben vom eutrophierten Rand unterhalb der Gehölze begrenzt.
Die homogene, niedrigwüchsige Wiese ist mäßig dicht bis dicht. In der spärlichen Obergrasschicht gedeiht etwas Wiesen-Knäuelgras, Kammgras und Berg Rispengras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Roten Straußgras geprägt, Zittergras und Rot-Schwingel sind häufig. In der lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Wiesenschafgarbe, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite. Die lichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird unter anderem vom Frauenmantel und Spitz-Wegerich aufgebaut. In der lichten Schicht der Kriechkräuter gedeihen Weiß-Klee, Kleine Brunelle und wenige Magerrasenarten. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen, ebenso die Schichtung der Gräser. Der blumenbunte Blühaspekt wird von Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Rundblättriger Glockenblume und Echtem Johanniskraut geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger ist hoch und liegt bei ca. 70 %. Viele wertgebende Arten wie Gewöhnlicher Hornklee, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Rauher Löwenzahn, Zittergras, Weichhaariger Pippau und Augentrost gedeihen stetig bis häufig. Nährstoffzeiger wurden nicht gefunden. Als Brachezeiger ist das Echte Johanniskraut stetig. Immer wieder sind Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Blutwurz eingestreut. Am Rand gedeiht etwas Heidelbeere. Die Fläche wird mit Rindern beweidet. Typischerweise fallen einzelne, kleine Offenbodenstellen auf, Trittschäden oder sonstige Beweidungsschäden sind jedoch nicht zu finden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Arteninventar mit 36 Arten in der SA praktisch vollständig und viele wertgebende Arten und praktisch keine Störzeiger..
Habitatstruktur	A	Trotz Beweidung ausgesprochen harmonisch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da sehr artenreich, viele wertgebende Arten und praktisch keine Störzeiger. Insgesamt ausgesprochen homogene und ausgewogene Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese nordwestlich von Rütte - 28114311300039

01.03.2021

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Todtnauberg - 28114311300040

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300040
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_05_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	31750		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem flach nach Süden abfallenden Hangbereich innerhalb eines riesigen Weidfelds. Die in sich homogene Fläche ist von Weiden oder einer Brache umgeben.
Der Bestand ist niedrigwüchsig bis kleinräumig kurzrasig und dicht bis sehr dicht. Eine Obergrasschicht ist praktisch nicht ausgebildet. In der mäßig dichten bis dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, Rotes Straußgras und Ruchgras sind eingestreut. Die spärliche bis lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird von Wiesen-Sauerampfer, Wiesenschafgarbe und Scharfem Hahnenfuß geprägt. In der lichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen unter anderem Rot-Klee, Frauenmantel, Gras-Sternmiere und Spitz-Wegerich. Die mäßig dichte Schicht der Kriechkräuter bildet der Weiß-Klee mit etwas Blutwurz. Die Schichtung der Gräser ist für den Typ ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist oft zu Gunsten der Gräser verschoben. Der Blühaspekt wird von Weiß-Klee, Rundblättriger Glockenblume und Scharfem Hahnenfuß geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt zwischen 60 und 70 %. Als wertgebende Art ist die Rundblättrige Glockenblume häufig, Gewöhnlicher Hornklee und Blutwurz sind stetig. Weitere wie Zittergras und Bärwurz gedeihen sehr selten. Sehr selten sind Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Stumpfblatt-Ampfer zu finden. Als Feuchtezeiger gedeiht die Sumpf-Kratzdistel sehr selten. Magerrasenarten wie Wald-Ehrenpreis, Arznei-Thymian, Gehörtes Habichtskraut und Harz-Labkraut gedeihen stetig aber selten bis sehr selten. Als bemerkenswerte Art wurde ein Exemplar der Mondraute gefunden. Oft ist die Artenzahl kleinräumig grenzwertig. Die Fläche wird regelmäßig, wahrscheinlich einschürig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Trotz 23 Arten in der SA Arteninventar oft durch viel Gras grenzwertig und wenige Wertgebende stetig. Praktisch keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Zu grasreich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da über weite Bereiche mäßig artenreich und wenige Wertgebende stetig. Praktisch keine Störzeiger und stellenweise etwas untypische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Botrychium lunaria	**dt. Name**	Echte Mondraute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300041

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300041
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/33		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4279		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene artenreiche und magere Berg-Mähwiese, die durch das zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und Wald-Rispengras angezeigt wird. Den Blühasprekt prägen Bärwurz, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite. Der Bestand weist aufgrund des zahlreichen Vorkommens von Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Hasenbrot und Wiesen-Margerite sowie durch den etwas geringeren Anteil von Acker-Witwenblume, Rauhen Löwenzahn und Geöhrtes Habichtskraut eine hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern auf. Vereinzelt treten noch Flaumiger Wiesenhafer, Kleines Habichtskraut, Kuckucks-Lichtnelke, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnliches Leimkraut auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme als gut bewertet, weist aber aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und krautreich und weist eine typische Struktur mit einer lichten oberen Schicht und einer mäßig dichten unteren Schicht auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend und wirkt sich aufwertend auf den Erhaltungszustand auf. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut, weist jedoch eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Daher wirkt sich in diesem Fall die Habitatstruktur aufwertend aus. Der Erhaltunhszustand ist insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300042

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300042
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/34		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3125		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche bis artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, die durch das Vorkommen der Kennarten Bärwurz, Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle angezeigt wird, wobei Bärwurz nur im nördlichen Teil häufiger ist und ansonsten wie die Ährige Teufelskralle nur vereinzelt zu finden ist. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich zu finden, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Flaumiger Wiesenhafer, Rotes Straußgras und Wiesen-Margerite, wodurch sie eine hohe Deckung erreichen. Vereinzelt tritt noch Hain-Flockenblume auf. Als Nährstoffzeiger ist vereinzelt Wiesen-Kerbel zu finden. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern knapp als gut bewertet. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich und weist eine typische Struktur mit einer mäßig dichten oberen Schicht und einer mäßig dichten, stellenweise auch dichten unteren Schicht auf. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Zusammen mit der ebenfallt guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300043

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300043
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07I/1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1698		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang am nördlichen Rand von Riggenbach gelegene sehr artenreiche, magere Berg-Mähwiese, mit kleinflächigen Übergängen zu Magerrasen im nördlichen sehr steilen Bereich, die durch das Vorkommen von Flügelginster, Dreizahn und Kleines Habichtskraut angezeigt werden. Die Berg-Mähwiese wird durch die typischen Kennarten Bärwurz, Ährige Teufelskralle, Hain-Flockenblume und Wald-Rispengras gekennzeichnet, die mit höchstens mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind. Der Bestand ist insgesamt blumenbunt und wird im Aspekt durch zahlreiche bewertungsrelevante Magerkeitszeiger bestimmt, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Knolliger Hahnenfuß und Rauher Löwenzahn. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung, der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme als hervorragend bewertet. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, krautreich und stellenweise lückig. Die obere Schicht ist licht die untere mäßig dicht. Im nördlichen Teil ist der Bestand durch die Übergänge zu niederwüchsigeren Magerrasen etwas inhomogen. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar iat aufgrund der Antenzusammensetzung und der ANzahl an Arten in der Schnellaufnahme hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300043

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Langenbach nördlich Muggenbrunn - 28114311300044

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300044
Erfassungseinheit Name	Magerwiese am Langenbach nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_29_01		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4514		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis kleinräumig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in zwei Teilflächen im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangrücken. Die Flächen sind von Magerrasen umgeben.
Der Bestand ist niedrigwüchsig bis teilweise mittelwüchsig und dicht. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, stellenweise ist das Ruchgras häufig. In der lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesenschafgarbe. Die mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Spitz-Wegerich geprägt, Rot-Klee und Gras-Sternmiere sind häufig. Die lichte bis fleckenweise dichte Schicht der Kriechkräuter prägen Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut. Die Schichtung der Gräser ist für den Typ weitgehend typisch, das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Der blumenbunte Blühaspekt wird unter anderem von Wiesenschafgarbe, Scharfem Hahnenfuß, Rot-Klee und Rundblättriger Glockenblume geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 60 %. Als wertgebende Arten gedeihen Augentrost, Gewöhnlicher Hornklee und Rundblättrige Glockenblume teilweise reichlich. Weitere wie Bärwurz und Weichhaariger Pippau gedeihen fleckenweise insbesondere in dem Streifen nach Süden. In der nördlichen Teilfläche kommt die Perücken-Flockenblume dazu. Immer wieder sind Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut eingestreut, die fleckenweise häufig werden. Mit den Kleinen Sauerampfer und dem Herbst-Löwenzahn sind Übergänge zur Magerweide erkennbar. Die Wiese ist nicht verbracht, jedoch lässt sich weder eine Weidenutzung noch eine Mahdnutzung sicher feststellen, jedoch ist die etwas unebene Fläche gut mähbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Nur kleinräumig artenreich, dadurch jedoch Potential, einige wertgebende Arten stetig und keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur kleinräumig artenreich, einige wertgebende Arten stetig und keine Störzeiger. Stellenweise Übergänge in Magerweide. Weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese am Langenbach nördlich Muggenbrunn - 28114311300044

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese östlich von Muggenbrunn I - 28114311300045

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300045
Erfassungseinheit Name	Magerwiese östlich von Muggenbrunn I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_04_02		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	14634		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.04.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis kleinräumig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich.
Der niedrigwüchsige Bestand ist dicht und etwas inhomogen. Das Wiesen-Knäuelgras bildet die sehr spärliche Obergrasschicht. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, Rotes Straußgras und Ruchgras sind häufig. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Wiesenschafgarbe und Scharfer Hahnenfuß. Die dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird von Rot-Klee, Spitz-Wegerich und Wiesenlöwenzahn aufgebaut. In der lichten Schicht der Kriechkräuter ist der Weiß-Klee prägend. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Wiesenschafgarbe und Rot-Klee prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 25 %. Als wertgebende Art ist die Kleine Pimpernell stetig. Weitere wie Wiesen-Margerite, Wiesen-Flockenblume und Zittergras sind selten. Als Nährstoffzeiger gedeiht der Wiesenlöwenzahn mit einem Anteil von ca. 10 %. Das Echte Johanniskraut als Brachezeiger ist stetig. Immer wieder gedeihen fleckenweise wenige Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Heide-Nelke.
Die Fläche wird als Rinderweide genutzt und ist etwas uneben, jedoch mähbar. Einzelne, kleine Felsen sind gut sichtbar. Ein Viehpfad wurde ausgegrenzt, ansonsten sind keine beweidungstypischen Schäden sichtbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mit 24 Arten in der SA Arteninventar verarmt und wenige wertgebende Arten häufig. Einige Nährstoffzeiger und Brachezeiger
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegend mäßig artenreich und wenige wertgebende Arten häufig. Einige Nährstoffzeiger und Brachezeiger und weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea jacea s. str. **dt. Name** Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dianthus deltoides | **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese östlich von Muggenbrunn II - 28114311300046

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300046
Erfassungseinheit Name	Magerwiese östlich von Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_04_03		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5876		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Die Fläche ist von Quellrinnen und Magerrasen als Teilbereich eines großen Weidfelds umgeben. Eine Sickerquelle wurde ausgegrenzt.
Der etwas unebene Bestand ist niedrigwüchsig und dicht. Die sehr spärliche Obergrasschicht wird vom Wiesen-Knäuelgras und Flaumigen Wiesenhafer aufgebaut. In der spärlichen Mittelgrasschicht ist das Kammgras stetig. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, Zittergras, Ruchgras und Rotes Straußgras sind stetig. Die spärliche bis lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter ist gemischt aus Arten wie Wiesenschafgarbe, Echtes Johanniskraut und Scharfer Hahnenfuß. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen vor allem Rot-Klee, Spitz-Wegerich und Gras-Sternmiere. Die lichte Schicht der Kriechkräuter bilden Weiß-Klee und Arznei-Thymian. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Rot-Klee und Wiesenschafgarbe prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 40 %. Als wertgebende Arten sind Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Rundblättriger Glockenblume und Perücken-Flockenblume selten aber stetig. Der Gewöhnliche Hornklee und das Zittergras sind häufig. Als Brachezeiger ist das Echte Johanniskraut stetig und fleckenweise gedeiht die Sumpf-Kratzdistel als Feuchtezeiger. Immer wieder sind Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis zu finden und am Rand kommt der Flügelginster dazu.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet und sollte trotz des unebenen Reliefs gut mähbar sein. Beweidungstypische Schäden fallen nicht auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Sehr reiches Arteninventar mit vielen Wertgebenden, insgesamt jedoch stellenweise grenzwertiger Übergang zum Magerrasen. Wenige Brachezeiger.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt artenreich mit vielen Wertgebenden, etwas Brachezeiger und weitgehend typische Struktur mit stetiger Verteilung der Kräuter.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea jacea s. str. | **dt. Name** Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese östlich von Muggenbrunn III - 28114311300047

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300047
Erfassungseinheit Name	Magerwiese östlich von Muggenbrunn III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_04_05		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4239		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Bärwurz Magerwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in zwei Teilflächen auf einem mäßig steil bis steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Die Wiese ist Teil eines großen Weidfelds. Der niedrigwüchsige Bestand ist dicht und etwas inhomogen. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet und die spärliche Mittelgrasschicht bildet das Kammgras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, Zittergras, Rotes Straußgras und Ruchgras sind häufig. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesenschafgarbe. Die mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter ist gemischt aus Spitz-Wegerich, Rot-Klee, Augentrost und Gewöhnlicher Hornklee. Der Weiß-Klee bildet die spärliche Schicht der Kriechkräuter. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Der blumenbunte Blühaspekt wird unter anderem von Wiesenschafgarbe, Wiesen-Margerite und Rot-Klee geprägt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 50 %. Als wertgebende Arten sind Zittergras, Gewöhnlicher Hornklee, Augentrost und Kleine Pimpernell stetig. Die Wiesen-Flockenblume und Rundblättriger Glockenblume sind selten, die Wiesen-Margerite gedeiht fleckenweise. Nach Osten hin kommt reichlich Bärwurz dazu. Immer wieder gedeiht das Echte Johanniskraut als Brachezeiger fleckenweise häufig. Nach unten hin wird der Bestand mäßig artenreich und sehr niedrigwüchsig mit wenig Gras, dort gedeiht etwas mehr Wiesenlöwenzahn als Nährstoffzeiger.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet und ist etwas uneben, sollte jedoch gut mähbar sein. Einzelne Felsen sind gut sichtbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Über weite Bereiche artenreich mit vielen wertgebenden Arten jedoch einige Brachezeiger.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da überwiegende Bereiche artenreich, viele wertgebende Arten und einige Brachezeiger. Kleinräumig etwas untypische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carum carvi	**dt. Name**	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	**dt. Name**	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis capillaris	**dt. Name**	Grüner Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese östlich von Muggenbrunn IV - 28114311300048

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300048
Erfassungseinheit Name	Magerwiese östlich von Muggenbrunn IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_01_05		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7679		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche Bärwurz-Magerwiese im Übergang zur Storchschnabel-Goldhaferwiese auf einem steil nach Süden abfallenden Hang. Die Wiese wird durch einen Feldweg getrennt und ist Teil eines großen Weidfelds.
Der etwas inhomogene Bestand ist mittelhochwüchsig bis tendenziell hochwüchsig und mäßig dicht. In der lichten bis mäßig dichten Obergrasschicht ist der Flaumige Wiesenhafer prägend. Die mäßig dichte Untergrasschicht bildet der Rot-Schwingel. In der lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen unter anderem Wiesen-Flockenblume, Scharfer Hahnenfuß und Weichhaariger Pippau. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter bilden Frauenmantel und Spitz-Wegerich. Der Weiß-Klee prägt die lichte bis mäßig dichte Schicht der Kriechkräuter. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind weitgehend ausgewogen. Bärwurz und Weichhaariger Pippau prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt zwischen 30 und 60 %. Als wertgebende Arten sind Bärwurz und Weichhaariger Pippau stetig. Nach Osten und im Süden werden sie häufiger, dort werden auch Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite häufig. Als Nährstoffzeiger ist immer wieder der Wiesen-Kerbel zu finden. Etwas Echtes Johanniskraut gedeiht als Brachezeiger und etwas Grasstreu fällt auf. Kleinräumig ist der Arznei-Thymian als Magerrasenart zu finden und an den Rändern insbesondere nach Süden geht die Fläche kontinuierlich in einen Magerrasen mit Arten wie Flügelginster über. Kleinräumig ist die Artenzahl grenzwertig. Die Fläche wird mit Rindern beweidet und ist etwas uneben. Wenige, flache Felsen stehen an, jedoch sollte die Fläche insgesamt mähbar sein. Die südliche Teilfläche wurde am oberen Rand an die sehr steile Böschung eines Feldweges angepasst.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreicher Bestand, nur kleinräumig mäßig artenreich. Einige Wertgebende stetig und wenige Störzeiger.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da nur kleinräumig mäßig artenreich. Einige Wertgebende stetig und wenige Störzeiger. Insgesamt weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alopecurus pratensis
dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris
dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius
dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
dt. Name Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese nordöstlich von Muggenbrunn I - 28114311300049

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300049
Erfassungseinheit Name	Magerwiese nordöstlich von Muggenbrunn I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_01_04		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	5589		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese in zwei Teilflächen auf einem mäßig steil nach Westen abfallenden Hang als Teilbereich eines großen Weidfelds.
Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis tendenziell hochwüchsig und dicht, die Artenverteilung weitgehend homogen. In der nördlichen Hälfte wird er tendenziell niedrigwüchsiger. Die spärliche bis lichte Schicht der hochwüchsigen Gräser wird vom Berg-Rispengras geprägt, etwas Wiesen-Knäuelgras ist zu finden. Im Südteil bildet der Flaumige Wiesenhafer eine dichte Obergrasschicht aus. Die lichte bis mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, teilweise gedeiht das Ruchgras oder das Rote Straußgras reichlich. Die Schicht der hochwüchsigen Kräuter ist spärlich bis licht mit Arten wie Wiesen-Sauerampfer, Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Kerbel. Die mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Wald-Storchschnabel geprägt, Rot-Klee, Gamander-Ehrenpreis und Frauenmantel sind häufig. Der Weiß-Klee bildet die spärliche Schicht der Kriechkräuter. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Wiesen-Storchschnabel, Scharfer Hahnenfuß und Bärwurz prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt zwischen 15 und 40 %. Als wertgebende Art gedeiht die Bärwurz stetig bis fleckenweise häufig und nach Norden kommt der Weichhaarige Pippau dazu. Als Nährstoffzeiger gedeiht etwas Wiesenlöwenzahn mit einem Anteil unter 5 %.
Die Wiese wird mit Rindern beweidet. Im Norden fallen wenige, gut sichtbare Felsen auf und im oberen Drittel liegt eine kleine Geländekante. Der Bestand sollte jedoch gut mähbar sein und ist nicht verbracht. Insbesondere nach Norden fallen kleinräumig Offenbodenstellen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar deutlich verarmt und wenige wertgebende Arten. Praktisch keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da insgesamt nur mäßig artenreich und wenige wertgebende Arten. Praktisch keine Störzeiger und insgesamt typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium album
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Storchschnabel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ährige Teufelskralle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus polyanthemos agg.	**dt. Name**	Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese nordöstlich von Muggenbrunn II - 28114311300050

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300050
Erfassungseinheit Name	Magerwiese nordöstlich von Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	06_01_06		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2638		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche bis mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem steil nach Westen abfallenden Hang. Die Fläche ist Teil eines großen Weidfelds. Die östliche Zunge der Fläche ist durch eine Geländekante abgetrennt. Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis tendenziell nach Süden niedrigwüchsig und dicht bis sehr dicht. Das Berg-Rispengras bildet die sehr spärliche Schicht der hochwüchsigen Gräser und nach Norden tritt der Flaumige Wiesenhafer in den Vordergrund. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, etwas Ruchgras ist zu finden. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Weichhaarigen Pippau aufgebaut. Die mäßig dichte bis dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird von der Bärwurz geprägt, der Frauenmantel ist häufig. Die Schicht der Kriechkräuter ist licht mit dem Weiß-Klee oder fleckenweise dicht mit dem Mausohr-Habichtskraut. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Bärwurz und Weichhaariger Pippau prägen den Blühaspekt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei durchschnittlich 80 %. Als wertgebende Arten sind Weichhaariger Pippau und Bärwurz sehr häufig. Störzeiger wurden nicht gefunden und einzelne Exemplare der Sumpf-Kratzdistel gedeihen als Feuchtezeiger.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet und sollte gut mähbar sein. Nach Süden und Norden fällt etwas Offenboden auf. Weitere beweidungstypische Schäden sind nicht zu finden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar meist deutlich verarmt, wenige wertgebende Arten häufig und keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da meist nur mäßig artenreich, wenige wertgebende Arten häufig und keine Störzeiger. Weiträumig typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Campingplatz Muggenbrunn - 28114311300051

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300051
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nördlich Campingplatz Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0005, 01		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	6290		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die vier Teilflächen liegen auf einem mäßig steil bis flach nach Osten abfallenden Hang. Sie sind eng mit Zwergstrauchheiden oder Magerrasen bodensaurer Standorte verzahnt. Die Teilflächen sind durch Zwergstrauchheiden oder Nasswiesen voneinander getrennt. Die Flächen werden zur Erholung genutzt und sind teilweise von einem Barfußpfad und mehreren Trampelpfaden durchzogen oder umgeben einen Sportplatz. Die Borstgrasrasen sind niedrigwüchsig und oft dicht. In der Grasschicht ist der Rot-Schwingel als Untergras prägend. Das Borstgras und das Ruchgras ist eingestreut. Der Schweizer Löwenzahn als Kennart gedeiht neben weiteren Kennarten wie Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz häufig. Fleckenweise wird der Borstgrasrasen tendenziell mittelhochwüchsig und das Wald-Rispengras prägt die Grasschicht. Dort sind reichlich Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe und Frauenmantel eingestreut. Oft ist die Bärwurz häufig. Als seltene Art ist der Berg-Wohlverleih immer wieder zu finden. Es finden sich auch immer wieder kleinräumige Übergänge in Zwergstrauchheiden, die von der Heidelbeere geprägt sind. Eine leichte Grasstreu fällt auf, der Rasen ist jedoch nicht verbracht. Eine Nutzung ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Reiches Arteninventar, jedoch auch immer wieder kleinräumig artenärmere Bereiche mit Elementen des mittleren Grünlands.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Freizeitnutzung
Gesamtbewertung	B	B, da oft typisch ausgeprägt mit reichem Arteninventar, jedoch auch immer wieder kleinräumig artenärmere Bereiche mit Elementen des mittleren Grünlands.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 500 Freizeit/Erholung/Sport **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Campingplatz Muggenbrun - 28114311300052

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300052
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide nördlich Campingplatz Muggenbrun
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0005, 02		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	4860		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die vier Teilflächen der Trockenen Heiden liegen auf einem mäßig steil bis flach nach Osten abfallenden Hang. Sie sind eng mit Borstgrasrasen oder Magerrasen bodensaurer Standorte verzahnt. Die Teilflächen sind durch artenreiche Borstgrasrasen oder Nasswiesen voneinander getrennt. Die Flächen werden zur Erholung genutzt und sind teilweise von einem Barfußpfad und mehreren Trampelpfaden durchzogen oder umgeben einen Sportplatz.
Die drei westlichen Teilflächen werden von der Heidelbeere geprägt mit einer Deckung von durchschnittlich 80 %. Die Sträucher sind bis zu 40 cm hoch. Einzelne Himbeeren oder Vogelbeeren mit bis zu 0,5 m Höhe sind eingestreut. Stellenweise gedeihen auch junge Rotbuchen. Zwischen den Zwergsträuchern gedeiht reichlich Wald-Rispengras und Rot-Schwingel. Der Sumpf-Veilchen als Feuchtezeiger fällt auf. In trockenen Bereichen gedeiht der Salbei-Gamander als Saumart bodensaurer Standorte und das Wald-Weidenröschen als Art der Schlagfluren ist ebenso eingestreut. In Richtung Norden zum Waldrand gedeihen Farne wie Rippenfarn und Bergfarn. Stellenweise ist auch das Heidekraut als weitere Zwergstrauchart eingestreut, die in der südwestlichen Teilfläche in den Vordergrund tritt. Als sehr seltene Art gedeiht neben dem Berg-Wohlverleih im Norden in der Teilfläche am Sportplatz das Katzenpfötchen mit ca. 20 blühenden Trieben. Dort ist die Fläche kleinräumig steil und felsig. Die Felsen sind 1 bis 2 m² groß und oft flechtenreich. Die Draht-Schmiele zeigt dort den sehr sauren Standort an.Die vier Teilflächen liegen auf einem mäßig steil bis flach nach Osten abfallenden Hang. Sie sind eng mit Borstgrasrasen oder Magerrasen bodensaurer Standorte verzahnt. Die Teilflächen sind durch artenreiche Borstgrasrasen oder Nasswiesen voneinander getrennt. Die Flächen werden zur Erholung genutzt und sind teilweise von einem Barfußpfad und mehreren Trampelpfaden durchzogen oder umgeben einen Sportplatz.
Die drei westlichen Teilflächen werden von der Heidelbeere geprägt mit einer Deckung von durchschnittlich 80 %. Die Sträucher sind bis zu 40 cm hoch. Einzelne Himbeeren oder Vogelbeeren mit bis zu 0,5 m Höhe sind eingestreut. Stellenweise gedeihen auch junge Rotbuchen. Zwischen den Zwergsträuchern gedeiht reichlich Wald-Rispengras und Rot-Schwingel. Der Sumpf-Veilchen als Feuchtezeiger fällt auf. In trockenen Bereichen gedeiht der Salbei-Gamander als Saumart bodensaurer Standorte und das Wald-Weidenröschen als Art der Schlagfluren ist ebenso eingestreut. In Richtung Norden zum Waldrand gedeihen Farne wie Rippenfarn und Bergfarn. Stellenweise ist auch die Besenheide als weitere Zwergstrauchart eingestreut, die in der südwestlichen Teilfläche in den Vordergrund tritt. Als sehr seltene Art gedeiht neben dem Berg-Wohlverleih im Norden in der Teilfläche am Sportplatz das Katzenpfötchen mit ca. 20 blühenden Trieben. Dort ist die Fläche kleinräumig steil und felsig. Die Felsen sind 1 bis 2 m² groß und oft flechtenreich. Die Draht-Schmiele zeigt dort den sehr sauren Standort an. Eine Nutzung ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit sehr seltenen Arten
Habitatstruktur	B	Zwergsträucher teilweise etwas überaltert.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da oft typisch ausgeprägt und artenreich mit sehr seltenen Arten, jedoch kleinräumig durch die Freizeitnutzung überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Campingplatz Muggenbrun - 28114311300052

01.03.2021

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)		
Beeinträchtigungen	500	Freizeit/Erholung/Sport	**Grad** 1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Campingplatz Muggenbrun - 28114311300052

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor nördlich Campingplatz Muggenbrunn - 28114311300053

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300053
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor nördlich Campingplatz Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0005, 04		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	297		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines, basenreiches Niedermoor in einer flachen Hangrinne auf einem mäßig steil nach Osten abfallenden Hang. Die Fläche ist von Nasswiesen, Zwergstrauchheiden und artenreichen Borstgrasrasen umgeben. Die umgebenden Flächen werden zwar für Freizeitaktivitäten genutzt, jedoch ist das Niedermoor davon unbeeinträchtigt.
Der Bestand ist niedrigwüchsig und mit reichlich Torfmoos sehr moosreich. Das Zittergras prägt mit etwas Hunds-Straußgras die Grasschicht. Arten der Kleinseggenriede wie Stern-Segge und Hirsen-Segge sind häufig. Dazwischen ist die Floh-Segge als sehr seltene Art der Kalk-Flachmoore stellenweise bestandsprägend. Weitere Kennarten der Kalk-Flachmoore wie Aufsteigende Gelbsegge und Gewöhnliches Fettkraut sind neben dem regelmäßig vorkommenden Sumpf-Herzblatt zu finden. Auch finden sich immer wieder Übergänge zu den Borstgrasrasen in der nassen Ausprägung mit Arten wie Dreizahn, Quendel-Kreuzblume und Wald-Läusekraut. Nach unten hin wird die Fläche von einem kleinen Graben begrenzt, dort ist das Schmalblättrige Wollgras als Niedermoorart häufig. Im Süden zeigt sich auf einem kleinen Torfmoosbett ein Übergang zum Zwischenmoor mit dem Vorkommen des Rundblättrigen Sonnentaus. Randlich geht die Fläche mit Arten wie Sumpf-Pippau, Sumpf-Kratzdistel und reichlich Ruchgras in eine Nasswiese über. Die Flatter-Binse gedeiht als Störzeiger. Als weitere seltene Art gedeiht das Sudeten-Hasenbrot. Eine Nutzung ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	wenige Stör- bzw. Nährstoffzeiger.
Gesamtbewertung	A	A, da das typische Arteninventar dem Standortpotenzial entsprechend nahezu vollständig, diverse Arten der Roten Liste und kaum Störzeiger. Typische, weitgehend unbeeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum latifolium | **dt. Name** Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum | **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor nördlich Campingplatz Muggenbrunn - 28114311300053

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn I - 28114311300054

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300054
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, 01		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	22213		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in vier Teilflächen auf flachen Hügeln innerhalb eines riesigen Weidfelds. Die drei südlichen Flächen sind von verbrachtem Magerrasen umgeben und Grenzen nach Westen an Zwergstrauchheiden. Insgesamt fällt das Gelände flach nach Süden und Westen ab.
Die Borstgrasrasen sind insbesondere auf den Kuppen der Hügel mittelwüchsig und sehr dicht. Prägende Grasart ist dort das Wald-Rispengras, der Rot-Schwingel ist häufig. Kennarten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis gedeihen stetig. Weitere wie Borstgras und Pillen-Segge sind selten. Um kleine, eingestreute Felsen oder auf Ameisenhügel ist der Arznei-Thymian als Magerrasenart häufig. Diese Bereiche sind von reichlich Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe, Gras-Sternmiere und Gamander-Ehrenpreis durchsetzt. Einzelne Feuchtezeiger wie Sumpf-Kratzdistel und Eisenhutblättriger Hahnenfuß gedeihen. Eine deutliche Streuschicht im Übergang zur Brache ist zu erkennen, jedoch kein Gehölzaufwuchs.
An den steilen Flanken der Hügeln, insbesondere im Westen, ist der Borstgrasrasen sehr typisch ausgeprägt. Dort werden die oben genannten Kennarten häufig. Als weitere Kennarten kommen Schweizer Löwenzahn, Berg-Wohlverleih und Dreizahn dazu. Das Wald-Rispengras tritt stark zurück, dafür gedeiht reichlich Draht-Schmiele als Säurezeiger. In diesen Flächen sind auch Zwergsträucher wie insbesondere die Heidelbeere häufig eingestreut.
Die etwas weiter im Norden gelegene, große Teilfläche ist ähnlich und grenzt nach Süden an eine Nasswiese und nach Osten mit einer steilen Kante an einen feuchten Borstgrasrasen. Auf der steilen Kante ist auch hier der Borstgrasrasen sehr gut gekennzeichnet und in den oben gelegenen, flachen Bereichen immer wieder von Arten des mittleren Grünlands durchsetzt. Eine Nutzung ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Viele Bereiche grenzwertiges Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Bereits deutlich brach und dichtfilzig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegende Bereiche mit geringem Artenreichtum und stark von Grünlandarten durchsetzt. Beginnende Brache und dadurch Habitatstruktur ungünstig verändert.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn I - 28114311300054

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn - 28114311300055

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300055
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, 04		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2859		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden in vier Teilflächen meist auf einer steil nach Westen zu einem Bach hin abfallenden Flanke in direktem Kontakt zu artenreichen Borstgrasrasen. Die Flächen sind Bestandteil eines riesigen Weidfelds.
Die Vegetation wird von der Heidelbeere mit ca. 15 cm Höhe geprägt. Stellenweise ist etwas Heidekraut eingestreut. Insgesamt erreicht die Deckung der Zwergsträucher durchschnittlich 70 %. Als Begleitarten gedeihen neben der Draht-Schmiele und dem Rot-Schwingel als Gräser vor allem Kennarten der Borstgrasrasen wie Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn. Der Berg-Wohlverleih als seltene Art wird häufig und im Süden der mittleren Teilfläche gedeihen ca. 20 blühende Exemplare des sehr seltenen Katzenpfötchens. Einzelne, junge Bäume wie Vogelbeere und Fichte mit bis zu 1 m Höhe gedeihen. Stellenweise zeigt auch der Bergfarn Feuchte.
Die nördliche Teilfläche entspricht einer Feuchtheide auf längswelligen, hügeligen Gelände. Die Deckung der Heidelbeere schwankt hier zwischen 40 und 80 %. Immer wieder ist die Preiselbeeren als Starksäurezeiger eingestreut. Als Sukzessionsgehölze gedeihen hier reichlich kleine Vogelbeeren und einzelne Fichten. Dazwischen gedeihen Arten der Kleinseggenriede wie Braun-Segge neben den typischen Säurezeigern wie Draht-Schmiele, Harz-Labkraut und Blutwurz. In den tiefer liegenden Bereichen geht der Bestand mit dem Scheidigen Wollgras und reichlich Torfmoos in ein verheidetes Übergangsmoor über. Auch finden sich kleinräumig Übergänge zu den artenreichen Borstgrasrasen unterhalb der Kartierschwelle.
Die kleinflächigen, artenreiche Zwergstrauchheide befindet sich in einem guten Zustand. Auf der Gesamtfläche ist jedoch keine Nutzung zu erkennen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich für Vegetationstyp mit sehr seltenen Arten.
Habitatstruktur	B	wenige Sukzessionsgehölze
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, der für den Vegetationstyp sehr artenreich mit einigen sehr seltenen Arten. Relativ typische und kaum verbrachte Struktur auf natürlichem Relief.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Antennaria dioica **dt. Name** Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus polyanthemos agg. | **dt. Name** Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma | **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn - 28114311300056

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300056
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, 2a+2b		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	762		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei kleine, basenreiche Niedermoore in mäßig steil nach Westen abfallenden Quellrinnen als Teilbereiche eines riesigen Weidfelds. Die beiden Flächen sind von einer Nasswiesenvegetation in unterschiedlicher Ausprägung umgeben.
Die südliche Teilfläche liegt in einer ca. 3 m breiten Quellmulde und ist s-förmig. Ihre relativ artenarme Vegetation ist mäßig dicht und niedrigwüchsig. Die Kennarten der basenreicher Niedermoore wie Gewöhnliches Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge gedeihen reichlich. Dazwischen ist oft die Hirsen-Segge mit etwas Stern-Segge als Arten der Kleinseggenriede prägend. Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Dreizahn gedeihen reichlich. Die Quendel-Kreuzblume und das Schmalblättrige Wollgras sind als seltene Arten sind zu finden. Immer wieder gedeihen reichlich rote Torfmoose, die mit dem Rundblättriger Sonnentau kleinräumig zu den Übergangsmooren vermitteln.
In der nördlichen Teilfläche sind Teilbereiche von der Spitzblütigen Binse geprägt, dort gedeiht das Sumpf-Herzblatt als Kennart der basenreichen Niedermoore reichlich. Nach Osten wird die Moosdecke teilweise sehr dicht und entsprechend die Vegetation sehr licht. Dort ist die Floh-Segge als weitere, seltene Kennarten der basenreicher Niedermoore zu finden. In der gesamten Fläche gedeiht reichlich Teich-Schachtelhalm, der einen mäßigen Nährstoffreichtum anzeigt. Die Flatter-Binse als Störzeiger fällt selten auf. Auf der gesamten Fläche ist keine Nutzung zu erkennen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr reiches Arteninventar, jedoch oft nur fleckenweise verteilt.
Habitatstruktur	B	leichte Eutrophierung durch Brache.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da das typische Arteninventar fast vollständig vorhanden und wenige Störzeiger. Insgesamt ungestörter Standort mit natürlichem Relief und Nährstoffhaushalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis palustris **dt. Name** Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn - 28114311300056

01.03.2021

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtbiotopkomplex im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn - 28114311300057

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300057
Erfassungseinheit Name	Feuchtbiotopkomplex im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, 1g		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10614		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Vielschichtiger und äußerst wertvoller Feuchtbiotopkomplex entlang eines kleinen, naturnahen Bachs als Teilbereich eines riesigen Weidfelds. Auf dem vielgestaltigen Relief aus kleinen Hügeln, Rinnen und der flachen Bachaue hat sich ein kleinräumig verzahnter Vegetationskomplex aus feuchten artenreichen Borstgrasrasen mit Elementen der feuchten Heiden unterhalb der Kartierschwelle, kleinen Übergangsmooren und Kalk-Flachmooren (beide im Negenbogen erfasst) ausgebildet. Die Fläche ist von artenreichen Borstgrasrasen, Nasswiesen und Magerrasen umgeben.

Insbesondere in der flachen Bachaue gedeihen oft sehr typisch ausgeprägte feuchte Borstgrasrasen. Oft ist eine dicke Moosschicht ausgebildet. Das Borstgras ist oft die prägende Grasart. Die typischerweise artenärmeren, feuchten Bereiche sind licht in der Vegetation und werden oft von der Sparrigen Binse mit etwas Gehörten Habichtskraut und Quendel-Kreuzblume als Kennarten der feuchten Borstgrasrasen geprägt. Das Sudeten-Hasenbrot ist regelmäßig eingestreut. Selten ist auch das Wald-Läusekraut als weitere Kennart zu finden. Weitere Feuchtezeiger wie das Sumpf-Veilchen und das Scheidige Wollgras als Art der Übergangsmoore sind eingestreut. Immer wieder sind kleinräumig Nasswiesen mit typischen Arten wie Sumpf-Hornklee, Sumpf-Pippau und Spitzblütiger Binse unterhalb der Kartierschwelle eingestreut. Allgemeine Kennarten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Pillen-Segge gedeihen insbesondere an den trockeneren Bereichen reichlich. Dort ist die Vegetation oft niedrigwüchsig und dicht.

In den hügeligen, mäßig steil bis steil nach Westen abfallenden Bereichen geht das Bachufer in einen mosaikartigen Komplex aus kleinen Übergangsmooren mit reichlich Elementen der Hochmoore oft entlang der Flanken der Quellrinnen mit reichlich Rotem Torfmoos, Scheidigem Wollgras und Rundblättrigem Sonnentau über. Als weitere Kennart der Hochmoore ist die Armblütige Segge zu finden.
Diese sind eng verzahnt mit kleinen, von seltenen Braunmoosen geprägten Quellrinnen. Ihre lichte und artenarme Vegetation wird oft von der Stern-Segge geprägt mit Kennarten der basenreichen Flachmoore wie Aufsteigende Gelbsegge und Sumpf-Herzblatt. In einigen Rinnen kommt auch das Gewöhnliche Fettkraut dazu und in der Umgebung wird stellenweise die Floh-Segge als Kennart bestandsprägend.
Die Vegetationseinheiten sind eng verzahnt mit Kleinseggenrieden unterhalb der Kartierschwelle, die zum Beispiel von der Braun-Segge geprägt werden. Die steilen, trockeneren Bereiche sind mit kleinräumigen feuchten Heiden unterhalb der Kartierschwelle bestanden, die von der Heidelbeere mit etwas Preiselbeeren geprägt werden. Immer wieder sind Farne wie Berg-Farn und Rippen-Farn zu finden. Einzelne, kleine Sukzessionsgehölze wie die Ohrweide gedeihen.
Stellenweise treten auch die Zwergsträucher in den Hintergrund und der Bestand geht in einen typischen, artenreichen Borstgrasrasen über. Dort werden die oben genannten Kennarten häufiger, der Berg-Wohlverleih als seltene Art und das Schattenblümchen sind eingestreut.

In der nördlichen Hälfte wird das Relief etwas flacher und ebener, dort setzt sich der Vegetationskomplex etwas großräumiger fort, die Flachmoore und Übergangsmoore werden seltener und eine kennartenreiche Vegetation der feuchten Borstgrasrasen mit reichlich Dreizahn, Wald-Läusekraut und Sparriger Binse tritt in den Vordergrund.
Die sehr ähnliche, nördliche Teilfläche ist durch eine Nasswiese abgetrennt. Sie geht nach Osten in einen kennartenreichen, sehr typischen Borstgrasrasen mit reichlich Schweizer Löwenzahn und etwas Berg-Wohlverleih über. Feuchtezeiger wie die Sudeten-Hasenbrot und die Sumpf-Kratzdistel gedeihen.
Auf der gesamten Fläche ist keine Nutzung zu erkennen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Ausgesprochen artenreich mit zahlreichen Arten der Roten Liste.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da insgesamt ausgesprochen artenreicher und typischer Vegetationskomplex mit zahlreichen Arten der Roten Liste auf einem ungestörten Standort.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtbiotopkomplex im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn - 28114311300057

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Lotus pedunculatus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Maianthemum bifolium **dt. Name** Schattenblümchen

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtbiotopkomplex im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn - 28114311300057

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (10%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

2. Nebenbogen: 7140 (5%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (5%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300058

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300058
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07I/2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1788		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang am nördlichen Rand von Riggenbach gelegene artenreiche, magere Berg-Mähwiese, die durch Das der typischen Kennarten Bärwurz, Ährige Teufelskralle, Schwarze Flockenblume und Wald-Rispengras angezeigt wird, wovon lediglich Wald-Rispengras und Hain-Flockenblume regelmäßig und zahlreich zu finden sind und Bärwurz nur im westlichen Teil der Fläche. Der Bestand weist einige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger auf, die mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Hasenbrot und Rauher Löwenzahn. Wiesen-Löwenzahn kommt im westlichen Teil regelmäßig vor, der östliche und südliche Teil ist sehr mager und weist Übergänge zu Magerrasen auf. Als Nährstoffzeiger tritt vereinzelt Wiesen-Kerbel auf. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Der Bestand ist inhomogen, überwiegend mittelhochwüchsig mit niederwüchsigen Bereichen vor allem im Osten und Süden. Die obere Schicht ist licht die untere mäßig dicht, stellenweise lückig. Der Bestand weist sowohl Bereiche mit ausgewogenem Verhältnis an Gras- und Krautarten als auch grasreiche auf. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia cracca
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vogel-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300059

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300059
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese V, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07I/3		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1289		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am nördlichen Rand von Riggenbach gelegene aus zwei Teilflächen bestehende, artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese im Übergang zur montanen Glatthaferwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Kennarten Bärwurz, Ährige Teufelskralle, Hain-Flockenblume und Wald-Rispengras angezeigt, die jedoch alle nur vereinzelt anzutreffen sind. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten aspektbestimmend und mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Blutwurz und Buschwindröschen. Nur in der nördlichen Teilfläche treten Rundblättrige Glockenblume und Frühlingssegge auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mäßig dicht und weist sowohl Bereiche mit ausgewogenem Verhältnis an Gras- und Krautarten als auch grasreiche auf. Die obere Schicht ist licht und wird hauptsächlich durch Flaumigem Wiesenhafer, Wald-Rispengras, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Schwarze Flockenblume geprägt. Die untere Schicht ist mäßig dicht, nach Westen zum Waldrand hin in beiden Teilflächen niederwüchsig. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	**dt. Name**	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica serpyllifolia
dt. Name Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300060

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300060
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VI, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07I/4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	677		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, mäßig steilen Hang am nördlichen Rand von Riggenbach gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Gekennzeichnet wird die Berg-Mähwiese durch das Vorkommen der typischen Kennarten Bärwurz und Wald-Rispengras, die regelmäßig vorkommen sowie durch die vereinzelt vorkommenden Bergwiesen-Frauenmantel, Ährige Teufelskralle und Hain-Flockenblume. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten teilweise mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, wobei Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite aspektbestimmend zu finden sind. Ansonsten treten Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Blutwurz, Knolliger Hahnenfuß und Arznei-Thymian auf. Als Nährstoffzeiger ist wenig Wiesen-Kerbel zu beobachten. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Arten durchschnittlich. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, homogen und grasreich. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht und wird hauptsächlich durch Flaumigem Wiesenhafer, Wald-Rispengras, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite geprägt. Die untere Schicht ist mäßig dicht. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300060

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VII, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300061

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300061
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VII, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07I/5		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2333		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am nördlichen Rand von Riggenbach gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Gekennzeichnet wird die Berg-Mähwiese durch das Vorkommen der typischen Kennarten Wald-Rispengras und Bärwurz, wobei nur Wald-Rispengras regelmäßig vorkommt. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten überwiegend vereinzelt auf, wobei Rot-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras aspektbestimmend sind. Ansonsten sind Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Kleines Habichtskraut, Knolliger Hahnenfuß und Buschwindröschen zu beobachten. Als Nährstoffzeiger kommt Wiesen-Kerbel vor. Auf eine bessere Nährstoffversorgung deutet das zahlreiche Vorkommen von Wiesen-Sauerampfer und stellenweise auch Wiesen-Fuchsschwanz hin. Störzeiger sind nicht anzutreffen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Arten durchschnittlich. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht und wird hauptsächlich von Gräsern und Wiesen-Sauerampfer geprägt. Die untere Schicht ist mäßig dicht. Nach Westen zum Waldrand hin wird der Bestand etwas magerer und krautartenreicher. Nur hier kommen Kleines Habichtskraut, Knolliger Hahnenfuß und Acker-Witwenblume vor. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginstwer-Weide I, nördlich Riggenbach-Bernau - 28114311300062

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300062
Erfassungseinheit Name	Flügelginstwer-Weide I, nördlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07I/302		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	415		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer Pferdekoppel, nordöstlich von Riggenbach gelegene, magere, mäßig artenreiche Flügelginster-Weide. Typische Kennarten sind zahlreich, aber nahezu alle nur vereinzelt bis sehr vereinzelt zu finden, darunter Flügelginster, Borstgras, Hunds-Veilchen, Wald-Ehrenpreis, Pillen-Segge und Harzer Labkraut. Außerdem kommen Magerkeitszeiger mit hohem Anteil vor, wovon Rotes Straußgras und Rot-Schwingel aspektbestimmend auftreten. Das Arteninventar ist aufgrund des überwiegend vereinzelten Vorkommens von typischen Kennarten durchschnittlich (C). Durch die Pferdebeweidung ist der Bestand sehr kurzrasig abgefressen und weist zum Kartierzeitpunkt keine typische Struktur auf. Stellenweise sind durch Tritt verursachte vegetationslose Bereiche auszumachen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Intensität der Beweidung ist für die Erhaltung als LRT nicht angepasst und wird zusätzlich als Beeinträchtigung verschlüsselt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Häufigkeit der vorkommenden, typischen Kennarten durschnittlich. Zusammen mit der durch die Pferdebeweidung geprägten, durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich ein ebenfalls durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria media	**dt. Name**	Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese östlich Riggenbach-Bernau - 28114311300063

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300063
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese östlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	693		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Östlich Riggenbach, an einem süd-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, die am Rand einer großflächigen Fettwiese liegt. Gekennzeichnet wird die Berg-Mähwiese durch das Vorkommen der typischen Kennarten Bärwurz und Ährige Teufelskralle, wobei nur Bärwurz regelmäßig vorkommt. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten mit Ausnahme von Rot-Schwingel und Gewöhnlichem Ruchgras nur vereinzelt auf, darunter Acker-Witwenblume, Hasenbrot, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnliches Leimkraut zu beobachten. Als Nährstoffzeiger kommt Wiesen-Kerbel vor. Am nördlichen Ende ist sehr zahlreich Weiß-Klee auszumachen. Störzeiger sind nicht anzutreffen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Arten durchschnittlich. Der Bestand ist homogen, grasreich und mäßig wüchsig. Die obere Schicht ist mäßig dicht und wird von Gräsern geprägt. Die untere Schicht ist dicht. Die Habitatstruktur ist noch knapp gut. Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Der Bestand ist grenzwertig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese, südöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300064

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300064
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese, südöstlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08II/9		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	552		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am südöstlichen Rand von Riggenbach, an einem süd-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwiegel-Wiese. Gekennzeichnet wird die Berg-Mähwiese durch das Vorkommen der typischen Kennarten Wald-Rispengras und Hain-Flockenblume. Aspektbestimmende bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite. Alle anderen treten nur vereinzelt auf, darunter Gewöhnlicher Hornklee, Hasenbrot und Gewöhnliches Leimkraut zu beobachten. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Stör- und Brachezeiger sind Echtes Johanniskraut und Gehölzanflug (Hunds-Rose und Berg-Ahorn) anzutreffen. Vom nördlichen Rand dringt außerdem Lupine ein. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Arten durchschnittlich. Der Bestand ist lückig, inhomogen und leicht bultig, was auf die Weidenutzung zurückzuführen ist. Der mittelhochwüchsige Bestand weist überwiegend ein ausgewogenes Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Da die Habitatstruktur durch die Beweidung geprägt und ist daher nur durchschnittlich. Der Bestand wird beweidet. Eine regelmäßige Pflegemahd wäre zur Verbesserung der Struktur erforderlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen durschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn II - 28114311300065

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300065
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, 1c		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	6147		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Relativ typisch ausgeprägter, artenreicher Borstgrasrasen auf unebenem Gelände am flach bis mäßig steil nach Süden abfallenden Nordrand eines riesigen Weidfelds. Die beiden nördlichen Teilflächen sind durch eine Quellrinne getrennt. Die Östliche der Teilflächen ist niedrigwüchsig und mäßig dicht. Die Kennarten Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis sind häufig und das Borstgras ist stetig. Der Schafschwingel prägt die Grasschicht. Fleckenweise sind weitere Arten der bodensauren Magerrasen wie Mausohr-Habichtskraut, Rundblättrige Glockenblume und der Augentrost eingestreut. Daneben finden sich immer wieder Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe und Gewöhnlicher Hornklee. Auf der kleinen Kante zu dem feuchten Graben hin wird das Heidekraut als Zwergstrauch häufig mit der Draht-Schmiele als Starksäurezeiger.
Die westliche Hälfte ist etwas dichter und wüchsiger und die Preiselbeere wird häufiger. Dort kommt das Wald-Rispengras als Brachezeiger und die Sumpf-Kratzdistel mit den Sumpf-Veilchen und der Braun-Segge als Feuchtezeiger dazu. Diese Sudeten-Hainsimse und die Quendelblättrige Kreuzblume gedeihen als seltene Art. Als weitere Kennart der Borstgrasrasen gedeiht hier der Schweizer Löwenzahn.
Die ähnliche, westliche Teilfläche ist niedrigwüchsig und meist dicht. Die oben genannten Kennarten der Borstgrasrasen sind stetig und etwas Bärwurz und das Hunds-Veilchen gedeihen zusätzlich. Sehr selten ist die Brombeere mit kleinen Fichten und Vogelbeeren als Sukzessionsgehölze zu finden. Der Arznei-Thymian und das Gehörte Habichtskraut als Kennart der feuchten Borstgrasrasen gedeiht fleckenweise. Kleinräumig artenarme, vom Roten Straußgras geprägte Bereiche sind nicht ausgrenzbar.
Die südliche Teilfläche ist sehr ähnlich, jedoch etwas stärker verbracht. Eine Nutzung der Fläche ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	einige Arten der Roten Liste.
Habitatstruktur	B	nur stellenweise etwas brach.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da mäßig artenreich, etwas verbracht und dadurch bereits von Arten des mittleren Grünlands durchsetzt. Weitgehend unbeeinflusste Standortbedingungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca ovina agg. **dt. Name** Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn II - 28114311300065

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn III - 28114311300066

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300066
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn III
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, 2f		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2526		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen in der feuchten Ausprägung zwei Teilflächen auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangrücken. Die Flächen sind Teilbereich eines riesigen Weidfelds.
Die Vegetation der nördlichen Teilfläche ist licht und niedrigwüchsig. Eine dichte Moosschicht aus Torfmoosen ist ausgebildet. Als Kennarten der Borstgrasrasen ist das Borstgras stetig, die Pillen-Segge selten. Die Blutwurz gedeiht als Magerrasenart häufig. Als Kennarten der feuchten Borstgrasrasen sind das Gehörte Habichtskraut und die Sparrige Binse fleckenweise häufig, die Quendel-Kreuzblume ist selten. Im Nordosten kommt das Wald-Läusekraut dazu. Als weitere, seltene Art gedeiht die Sudeten-Hainsimse. Immer wieder sind Zwergsträucher wie die Starksäurezeiger Heidekraut und Preiselbeere zu finden. Als Sukzessionsgehölze gedeihen einzelne, junge Fichten mit bis zu 0,5 m Höhe.
Die südliche Teilfläche liegt keilförmig zwischen Gräben. Draht-Schmiele, Harz-Labkraut und Borstgras gedeihen stetig bis häufig. Die Heidelbeere als Zwergstrauch ist eingestreut und selten ist das Scheidige Wollgras als Art der Übergangsmoore zu finden. Torfmoos und Wald-Läusekraut gedeihen hier jedoch nicht. Auch hier wachsen im Westen reichlich kleine Fichten. Ansonsten ist die Fläche ähnlich.
In dem Bestand ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Einige Arten der Roten Liste.
Habitatstruktur	B	weitgehend typisch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da seltene, feuchte Ausprägung mit einigen Kennarten und Arten der Roten Liste. Durch beginnende Brache stellenweise bereits Veränderung der Vegetation. Insgesamt ungestörter Standort.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Dürrtannenmoos nördlich Muggenbrunn III - 28114311300066

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich Campingplatz Muggenbrunn - 28114311300067

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300067
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen östlich Campingplatz Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0089 neu		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1279		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	25.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleiner, artenreicher Borstgrasrasen als nördlicher Teilbereich einer dreieckigen, von Wegen begrenzten Fläche. Das Gelände fällt flach nach Süden ab und ist insgesamt etwas wellig.
Der etwas verfilzte Bestand ist niedrig- bis mittelwüchsig und dicht. Die dichte bis sehr dichte Untergrasschicht ist gemischt aus Borstgras, Draht-Schmiele und Rot-Schwingel. Fleckenweise gedeiht etwas Wald-Rispengras als höherwüchsiger Brachezeiger. Von den Kennarten der Borstgrasrasen ist das Harz-Labkraut prägend, Wald-Ehrenpreis und Pillen-Segge gedeihen stetig und insbesondere in den Randbereichen nach Norden wird der Berg-Wohlverleih und der Schweizer Löwenzahn häufig. Als weitere Kennarten sind Hunds-Veilchen und Bärwurz eingestreut. Im Norden kommt die Heidelbeere als Zwergstrauch mit bis zu 20 cm Höhe insbesondere auf der steilen Kante reichlich dazu. Dort gedeihen einzelne, junge Fichten und Vogelbeeren mit bis zu 1 m Höhe. Stellenweise ist der Bestand von Arten des mittleren Grünlands wie Gamander-Ehrenpreis und Wiesen-Sauerampfer durchsetzt.
Eine Nutzung der Fläche ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für Flächengröße reiches Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Beginnende Brache
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da reiches und typisches Arteninventar mit einigen Arten der Roten Liste. Bereits beginnende Brache, jedoch insgesamt ungestörter Standort.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hypericum maculatum **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311300068

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300068
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0089, 089		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	42136		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Ausgedehnter, in sich homogener, artenreicher Borstgrasrasen mit kleinräumigen Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (Im Negenbogen erfasst) auf einem mäßig steil nach Westen abfallenden Hang als nördlicher Teilbereich eines riesigen Weidfelds. Der Borstgrasrasen wird nach Osten teilweise von Wald oder von einem Feldweg begrenzt. Nach Westen grenzt er an eine bestockte Straßenböschung. Eutrophierte Bereiche oder Übergänge zu Magerwiesen wurden ausgegrenzt.
Der Bestand der großen, nördlichen Teilfläche ist insgesamt niedrigwüchsig und mäßig dicht. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet und in der durchschnittlich mäßig dichten Untergrasschicht ist die Draht-Schmiele als Starksäurezeiger prägend, Borstgras und Rotes Straußgras sind stetig. Stellenweise gedeiht etwas Rot-Schwingel. Die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Berg-Wohlverleih gebildet. Magerrasenarten wie Mausohr-Habichtskraut, Arznei-Thymian und Blutwurz bilden die mäßig dichte Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter.
Als typische Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht neben dem Berg-Wohlverleih das Harz-Labkraut reichlich und stetig. Weitere wie Pillen-Segge, Dreizahn, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume wachsen regelmäßig. Die Stängellose Eberwurz ist neben dem Schweizer Löwenzahn selten. Arten des mittleren Grünlands wie Wiesen-Margerite, Gamander-Ehrenpreis und Wiesenschafgarbe gedeihen in der Fläche selten.
In der Fläche sind auch reichlich 1-2 m² große Felsen eingestreut, die teilweise von einer reichen Flechten- und Moosflora mit zum Beispiel Rentierflechte bewachsen sind. Als typische Felsflora gedeiht das Felsen-Leimkraut. Stellenweise sind sie auch von Zwergsträuchern bedeckt. In der Nähe der Felsen, auf flachgründigen Bereichen findet man immer wieder reiche Vorkommen des sehr seltenen Katzenpfötchens.
Zum Waldrand hin und kleinräumig in der Fläche werden Zwergsträucher wie insbesondere das Heidekraut immer wieder sehr häufig. Die Heidelbeere ist reichlich eingestreut. Die Zwergsträucher sind bis zu 20 cm hoch und der Berg-Wohlverleih gedeiht dort meist häufig und prägt den Blühaspekt.
Insgesamt fallen in der Fläche sehr wenige Sukzessionsgehölze wie junge Vogelbeeren von bis zu 0,5 m Höhe auf. Am Südrand der Teilfläche, in Kontakt zu einer Quellrinne tritt der Flügelginster auf ca. 300 m² in den Vordergrund und bildet eine kleine Flügelginsterweide. Dort wird die Stängellose Eberwurz häufig.

Die südliche Teilfläche ist ebenso ein artenreicher, westexponierter Borstgrasrasen auf einem terrassierten Gelände. So liegen sehr steile bis senkrechte Bereiche neben fast ebenen Flächen, die wohl teilweise als Weg genutzt werden. Kleine Offenbodenstellen durch das Weidevieh bereichern die Struktur. Insbesondere in den steilen Bereichen gedeihen die oben genannten Zwergsträucher reichlich und bilden kleine Zwergstrauchheiden von wenigen 100 m². Der Berg-Wohlverleih ist sehr häufig und wenige Sukzessionsgehölze sind zu finden. Auch hier liegen offene Felsen, die teilweise vom Arznei-Thymian überwachsen sind. Ansonsten sind die oben genannten Kennarten der Borstgrasrasen häufig. Einzelne Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Fuchs´ Haingreiskraut und Sumpf-Kratzdistel zeigen kleinräumig etwas feuchtere und nährstoffreiche Bereiche. Insgesamt gedeihen auf der Fläche praktisch keine Brachezeiger wie zum Beispiel Wald-Rispengras oder andere Störzeiger. Das Weidfeld wird extensiv mit einer großen Rinderherde beweidet, wobei die Standzeit in den einzelnen Teilbereichen nur 2-3 Wochen beträgt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Arteninventar fast vollständig.
Habitatstruktur	A	Ausgedehntes, sehr strukturreiches Weidfeld auf natürlichem Relief.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da äußerst wertvoller Komplex aus Borstgrasrasen, reichlich Zwergsträuchern und offenen Felsen. Typisches Arteninventar mit sehr seltenen Arten und praktisch keine Störzeiger. Nahezu unveränderte Standortbedingungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311300068

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8113	(100%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)
Beeinträchtigungen	1	Keine Beeinträchtigung erkennbar

Grad 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenrispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311300068

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311300068

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (0.5%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (0.5%)

Beschreibung

Offener, teilweise stark von Zwergsträucher wie Heidelbeere und Heidekraut bewachsene offene Felsen von je ca. 10 m². Artenreiche und typische Flechten- und Moosflora. Die Artenausstattung entspricht ansonsten dem umgebenden Borstgrasrasen.
Die Felsen liegen innerhalb der großen Teilfläche an der Grenze zwischen der trockenen Heide im Westen und dem Borstgrasrasen im Osten.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Reiches Arteninventar des umgebenden Borstgrasrasens.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typisch aufgetürmte, mehrere Meter Hohe Felsformationen und gebietstypischem Arteninventar.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Quellabfluss am versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311300069

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300069
Erfassungseinheit Name	Quellabfluss am versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0089, 2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	17		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Winziges, ca. 3 × 3 m großes Kalk-Flachmoore auf der sehr steilen, westexponierten Böschung zum angrenzenden Feldweg hin als Teilbereich eines riesigen Weidfelds. Die Steilkante ist sehr bultig und uneben durch das Weidevieh.
Das kleine Niedermoor hat sich unterhalb der Abflussrinne einer Viehtränke ausgebildet. Neben dem Schmalblättrigen Wollgras gedeiht die Flatter-Binse als Nährstoffzeiger. Am Wegesrand und auf kleinen Bulten gedeihen ca. 20 blühende Exemplare des Gewöhnlichen Fettkrauts neben dem Sumpf-Herzblatt als Kennarten der basenreichen Niedermoore. Dazwischen ist die Aufsteigende Gelbsegge als weitere Kennart häufig. Weitere Arten der Kleinseggenriede wie Hirsen-Segge gedeihen und wenige Exemplare der seltenen Floh-Segge als weiterer Kennart der basenreichen Niedermoore sind zu finden. Die kleine Fläche ist von Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Harz-Labkraut an den trockeneren Bereichen durchsetzt. Wenige Störzeiger wie Flatter-Binse und Saumarten wie Echtes Johanniskraut gedeihen. Die Quell-Sternmiere zeigt den Quellwassereinfluss und unten zum Weg hin gedeihen an einem kleinen Wasserlauf Torfmoose.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für Größe reichlich seltene Arten.
Habitatstruktur	B	etwas durch Beweidung überprägt
Beeinträchtigung	B	Angrenzender Feldweg
Gesamtbewertung	B	B, da für den kleinen Standort reiches Arteninventar mit seltenen Arten, jedoch Standort etwas durch die Beweidung und den Verlauf des Feldwegs überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.007%)

TK-Blatt 8113 (100.007%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300070

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300070
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0091, 2n		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1178		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Mosaik mit kalkreichen Niedermooren auf einem mäßig steil nach Norden abfallenden Hangbereich als Teil eines riesigen Weidfelds. Die Fläche ist von Nasswiesen und Kleinseggenrieden umgeben. Das Relief ist durch den Tritt des Weideviehs insbesondere in den nassen Bereichen sehr uneben, dort finden sich auch kleine Offenbodenstellen mit Quellwassereinfluss. Die Fläche wird mit Rindern beweidet.
Die Vegetation ist insgesamt niedrigwüchsig und dicht. In einigen Bereichen ist die Floh-Segge als seltene Kennart bestandsprägend, weitere Kleinseggen wie Stern-Segge, Braun-Segge und Hirsen-Segge gedeihen reichlich. Als weitere Kennarten sind Gewöhnliches Fettkraut, Sumpf-Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge selten zu finden. Als Magerrasenart ist die Blutwurz stetig. Immer wieder leiten Gehörtes Habichtskraut und Borstgras zu den feuchten Borstgrasrasen über. Typische Nasswiesenarten wie Sumpf-Dotterblume und Moor-Labkraut gedeihen. Daneben finden sich Gräser magerer Standorte wie Zittergras und Ruchgras. Auf kleinen, trockeneren Hügeln gedeihen Grünlandarten wie Weiß-Klee und Frauenmantel. Einzelne Felsen und kleine Ohrweiden sind eingestreut. Nach Osten finden sich sehr tiefe, nasse Viehgangeln mit der Quell-Sternmiere als Quellwasserzeiger. Dort gedeihen auch Torfmoose. Insgesamt ist immer wieder die Flatter-Binse als Störzeiger bzw. Nährstoffzeiger reichlich zu finden.
In der Umgebung finden sich immer wieder kleinräumig ähnliche Bestände.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	fast alle Flächen reichhaltiges Arteninventar.
Habitatstruktur	B	oft etwas durch Beweidung überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da zwar insgesamt artenreich mit dem standorttypischen Arteninventar, jedoch Flatter-Binse als Störzeiger und teilweise starke Trittschäden durch das Weidevieh. Unveränderte, natürliche Hydrologie.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flacca	**dt. Name**	Blau-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria alsine	**dt. Name**	Quell-Sternmiere

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica scutellata	**dt. Name**	Schild-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300071

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300071
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0091, 2i,h,c		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1209		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Vier kleine Kalk-Flachmoore an einem mäßig steil bis steil nach Norden abfallenden Hang als Teilbereich eines riesigen Weidfelds. Die gesamte Fläche wird extensiv mit Rindern beweidet.
Die mittlere Teilfläche ist sehr schön ausgeprägt und kleinseggenreich mit reichlich Stern-Segge. In dem lichten, niedrigwüchsigen Bestand wächst eine dichte Moosschicht. Als weitere, typische Art der Kleinseggenriede gedeiht der Kleine Baldrian und die Spitzblütige Binse als Nasswiesenart ist stetig. Als Arten der basenreichen Niedermoore gedeiht das Sumpf-Herzblatt reichlich, die Aufsteigende Gelbsegge ist stetig. In dem, durch den Tritt des Weideviehs edaphisch etwas inhomogenen Bestand sind auch einzelne Arten des mittleren Grünlands wie Scharfer Hahnenfuß und Frauenmantel eingestreut. Immer wieder sind nährstoffliebende Feuchtezeiger wie Flatter-Binse und selten der Flutende Schwaden eingestreut. Insgesamt ist sie schwach gekennzeichnet.
Die nordwestliche Teilfläche ist sehr kurzrasig. Die Floh-Segge ist hier mit dem Gehörten Habichtskraut als Kennart der feuchten Borstgrasrasen bestandsprägend. Weitere Kennarten der basenreichen Niedermoore wie Sumpf-Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge gedeihen selten im Zentrum. Immer wieder sind einzelne Kriechkräuter des mittleren Grünlands wie Kriechender Günsel und Kleine Brunelle eingestreut. Die Fläche ist kaum zertreten.
Die südwestliche Teilfläche wird ebenso von der Floh-Segge geprägt, als weitere Kennarten der basenreichen Niedermoore gedeihen hier Sumpf-Herzblatt, Gewöhnliches Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge. In dem tendenziell eher trockenen Bestand gedeiht neben reichlich Zittergras etwas Purgierlein. Als Arten der feuchten Borstgrasrasen leiten hier Gehörtes Habichtskraut mit dem Wald-Läusekraut, Dreizahn und Borstgras zu den feuchten Borstgrasrasen über. Stellenweise gedeiht etwas Torfmoos. Auch hier sind einzelne Nährstoffzeiger wie die Flatter-Binse zu finden.
Die östliche Teilfläche ist von Arten der Kleinseggenriede wie Stern-Segge, Hirsen-Segge und etwas Braun-Segge geprägt. Daneben gedeiht das Schmalblättrige Wollgras. Die Vegetation ist niedrigwüchsig und immer wieder fallen Offenbodenstellen auf. Auf dem sickerquelligen, anmoorigen Boden gedeiht auch immer wieder die Zwiebel-Binse. Die Kennarten der basenreichen Niedermoore wie Floh-Segge, Aufsteigende Gelbsegge, Sumpf-Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut sind teilweise regelmäßig zu finden. Die Fläche ist am Rand von reichlich Flatter-Binse durchsetzt. Kleinräumig gedeiht auch etwas Rundblättriger Sonnentau als Art der Hochmoore.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	fast alle Flächen reichhaltiges Arteninventar.
Habitatstruktur	B	oft etwas durch Beweidung überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da zwar insgesamt artenreich mit dem standorttypischen Arteninventar, jedoch überall Flatter-Binse als Störzeiger und mäßige Trittschäden durch das Weidevieh. Unveränderte, natürliche Hydrologie und Relief.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300071

01.03.2021

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Glyceria fluitans **dt. Name** Flutender Schwaden
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus bulbosus **dt. Name** Zwiebel-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus pratensis **dt. Name** Wiesen-Platterbse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Linum catharticum	**dt. Name**	Purgier-Lein
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300071

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn I - 28114311300072

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300072
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0091, 1m-o		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	33157		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnter, artenreicher Borstgrasrasen als Teil eines großen Weidfelds. Die Fläche ist mäßig steil und west- bis nordexponiert. Sie wird extensiv mit einer großen Rinderherde beweidet, die Standzeit beträgt 2-3 Wochen. Der Bestand ist meist mittelhochwüchsig und dicht. Der Rot-Schwingel und das Ruchgras als Untergras prägen die Grasschicht. In der lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht der Scharfe Hahnenfuß. Die Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird oft von der Bärwurz geprägt, die insbesondere am Westrand sehr häufig wird. Arten des mittleren Grünlands wie Rot-Klee und Spitz-Wegerich sind immer wieder eingestreut. In der prägenden Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter ist fleckenweise das Mausohr-Habichtskraut als Magerrasenart sehr häufig. Weitere Magerrasenarten wie Blutwurz und Arznei-Thymian gedeihen regelmäßig. Die Kennarten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis sind stetig. Die Gewöhnliche Kreuzblume und Stängellose Eberwurz gedeihen selten. Stellenweise finden sich auch der Schweizer Löwenzahn und die Pillen-Segge. Oft leitet ein reiches Vorkommen des Flügelginsters zu den Flügelginsterweiden über. In dem südlichen Zipfel des Gebiets ist der Borstgrasrasen sehr typisch ausgeprägt, dort prägen Draht-Schmiele und Borstgras die Grasschicht. Das Harz-Labkraut als typische Kennart ist hier häufig. Als weitere Kennart kommt der Dreizahn dazu. Stellenweise gedeiht die Heidelbeere reichlich als Zwergstrauch mit etwas Heidekraut. Im nordexponierten Bereich gedeihen einzelne Feuchtezeiger wie Ohrweide, teilweise reichlich Rippenfarn und etwas Buchenfarn auf. In der Fläche gedeihen wenige Vogelbeeren als Sukzessionsgehölze neben einzelnen, großen Weidfichten. Immer wieder finden sich einzelne, kleine offene Felsen. Insgesamt ist die Fläche in einem guten Zustand und kaum verbracht.
Die kleine, östliche Teilfläche ist ähnlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Stark von Grünlandarten durchsetzt.
Habitatstruktur	B	leicht brach durch zu geringen Beweidungsdruck.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da oft artenreich und typisch ausgeprägt ohne Störzeiger. Jedoch oft nicht auskartierbare Übergänge zum mittleren Grünland und kleinräumig beginnende Brache. Weitgehend unbeeinflusste Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thelypteris phegopteris **dt. Name** Buchenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn I - 28114311300072

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300073

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300073
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0091, 1a-h		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	36866		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen im mosaikartigen Übergang zur Flügelginsterweide in elf Teilflächen auf einem ausgedehnten, mäßig steil bis steil nach Nordwesten abfallenden Weidfeld. Die Flächen sind in ein sehr diverses Standortmosaik aus tiefen Quellrinnen, sonstigen Magerrasen und Brachflächen eingebettet. Die Fläche wird extensiv mit einer großen Rinderherde beweidet, die Standzeit beträgt 2-3 Wochen.
Der edaphisch bedingt inhomogene Borstgrasrasen ist niedrigwüchsig bis kleinräumig mittelwüchsig und dicht. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet. Die mäßig dichte bis dichte Untergrasschicht ist gemischt aus reichlich Rot-Schwingel mit etwas Ruchgras und Rotes Straußgras neben Kennarten der Borstgrasrasen wie Draht-Schmiele, Borstgras und Dreizahn. Das reiche Vorkommen des Berg-Wohlverleihs bildet die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter, dieser prägt auch den Blühaspekt. Dem Standort entsprechend ist die Schicht der Kriechkräuter meist mäßig dicht mit den Kennarten Harz-Labkraut, Blutwurz und etwas Wald-Ehrenpreis. Weitere Kennarten wie Pillen-Segge, Schweizer Löwenzahn und Gewöhnliche Kreuzblume gedeihen fleckenweise. Oft geht der Bestand mit einem reichen Vorkommen des Flügelginsters in eine Flügelginsterweide über. Dort sind Arten des mittleren Grünlands wie Weiß- und Rot-Klee sowie Frauenmantel neben reichlich Arznei-Thymian und Rundblättriger Glockenblume zu finden. Weitere Magerwiesenarten wie Gewöhnlicher Hornklee und Rauher Löwenzahn sorgen für einen blumenbunten Aspekt. Das Sumpf-Veilchen als Feuchtezeiger ist fast überall stetig und immer wieder finden sich Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Fuchs` Haingreiskraut und Sumpf-Kratzdistel. Kleinräumig sind Kleinseggenriede mit Stern-Segge und Braun-Segge nicht auskartierbar. Stellenweise gedeiht auch etwas Heidelbeere als Zwergstrauch. In weiten Teilen der Fläche gedeihen oft nur einzelne, kleine Sukzessionsgehölze mit bis zu 0,5 m Höhe wie z.B. die Vogelbeere. Daneben sorgen auch einige größere, alte Weidfichten für Strukturreichtum. In ihrer Umgebung finden sich teilweise auch Waldarten wie Roter Fingerhut. Kleinräumig ist der Borstgrasrasen insbesondere nach oben mit reichlich Echtem Johanniskraut und Berg Rispengras etwas verbracht. Auch sind immer wieder die Stümpfe entfernter Gehölze zu finden.
Als sehr seltene Art gedeihen in der kleinen, nordöstlichen Teilfläche drei fruchtende Exemplare des Weißzüngels. Dort gedeihen auch Arten der alpinen Hochstaudenfluren wie Alpen-Milchlattich und Grauer Alpendost.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr reiches Arteninventar mit sehr seltenen Arten.
Habitatstruktur	B	Naturnahes Vegetationsmosaik, jedoch kleinräumig etwas brach durch zu geringen Beweidungsdruck.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da insgesamt ein sehr reichhaltiges Arteninventar mit einigen sehr seltenen Arten. Hohe Diversität durch strukturreiches Relief und Böden unterschiedlicher Gründigkeit und Feuchtigkeit.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300073

01.03.2021

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium sylvaticum **dt. Name** Wald-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pseudorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300073

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II - 28114311300074

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300074
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Weidfeld Holzschlag östlich Muggenbrunn II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0091, 8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1312		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine, trockene Heide am südlichen Rand eines großen Weidfelds. Die Fläche ist Teilbereich eines mäßig steilen, nordexponierten Hangs und steht in direktem Kontakt zu einem artenreichen Borstgrasrasen. Die Heidelbeere gedeiht als Zwergstrauch mit einer Deckung von durchschnittlich 50 %, etwas Heidekraut ist eingestreut. Ansonsten ist die Vegetation mit dem angrenzenden Borstgrasrasen identisch.
Die begleitende Grasschicht wird von der Draht-Schmiele geprägt. Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis gedeihen regelmäßig bis häufig. Weitere Magerrasenarten wie Arznei-Thymian gedeihen teilweise reichlich. Immer wieder ist der Berg-Wohlverleih zu finden. Einzelne junge Sukzessionsgehölze wie die Vogelbeere gedeihen. Die Fläche wird extensiv mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Reiches und typisches Arteninventar.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da insgesamt typisch ausgeprägt mit einem reichen Arteninventar, strukturreich und keine Überalterung der Sträucher. Typische Habitatstruktur natürliches Relief.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia rostkoviana **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola canina s. l. | **dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Radschert nördlich Todtnauberg - 28114311300075

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300075
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Radschert nördlich Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0127, 8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3407		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Langgestreckter, artenreicher Borstgrasrasen als kleiner Teilbereich einer großen Rinderweide. Der südliche Bereich fällt mäßig steil nach Westen ab und wird von eutrophem Grünland oder einer Quellrinne begrenzt. Der nördliche Bereich liegt als schmaler Streifen zwischen dem Weg im Westen und dem Wald im Osten. Insgesamt ist der Bestand niedrigwüchsig und dicht bis sehr dicht. Im Süden ist er etwas uneben und sehr typisch ausgeprägt. Die Grasschicht ist gemischt aus dem höherwüchsigen Wald-Rispengras und Borstgras, Rot-Schwingel und Ruchgras in der Untergrasschicht. Die Heidelbeere als Zwergstrauch mit bis zu 10 cm Höhe ist mit einem Anteil von bis zu 25 % zu finden. Nach unten hin kommt die Preiselbeere dazu. Die typischen Kennarten der Borstgrasrasen wie Schweizer Löwenzahn, Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut gedeihen stetig bis reichlich. Als seltene Art ist der Berg-Wohlverleih zu finden und stellenweise leitet etwas Flügelginster zu den Flügelginsterweiden über.
Der Streifen nach Norden ist artenärmer und weniger typisch ausgeprägt. Hier gedeiht das Gehörte Habichtskraut als Art der feuchten Borstgrasrasen reichlich. Auch der Flügelginster ist stellenweise häufig. Grünlandarten wie Bärwurz, Rot-Klee und Gewöhnlicher Hornklee sind eingestreut. Stellenweise wird Arznei-Thymian häufig. Der Höhenlage entsprechend gedeiht das Gold-Fingerkraut. Als Feuchtezeiger ist stellenweise das Sumpf-Veilchen reichlich eingestreut. Fleckenweise wird der Bestand licht und ist sehr moosreich. Wenige Quadratmeter sind mit der Himbeere etwas ruderalisiert. Die Fläche wird mit Rindern beweidet, es sind keine beweidungstypischen Schäden festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	teilweise artenarm
Habitatstruktur	B	kleinräumig etwas ruderalisiert.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da teilweise artenreich und typisch aus geprägt mit einigen seltenen Arten, jedoch immer wieder artenärmere Bereiche. Insgesamt weitgehend typische Struktur auf etwas überprägtem Relief.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus polyanthemos agg. | **dt. Name** Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen an der Jugendherberge nördlich Todtnauberg - 28114311300076

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300076
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen an der Jugendherberge nördlich Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_31_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4669		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen auf einer leicht nach Süden abfallenden, ebenen Fläche oberhalb der Jugendherberge. Die Fläche fällt mit steilen Böschungen zum Grundstück hin ab und ist nach Norden von einem Feldweg begrenzt.
Der Bestand ist niedrigwüchsig bis kurzrasig und dicht. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet und die Untergrasschicht wird vom Borstgras und fleckenweise vom Dreizahn geprägt. Etwas Rotes Straußgras ist eingestreut. Als Kennart der Borstgrasrasen gedeiht die Pillen-Segge reichlich, Weitere wie Harz-Labkraut und Gewöhnliche Kreuzblume sind stetig aber teilweise selten. Im Osten kommt als Kennart der feuchten Borstgrasrasen das Gehörte Habichtskraut teilweise reichlich dazu. Oft tritt auch in der Fläche der Flügelginster in den Vordergrund. Vom mittleren Teil nach Westen hin dünnen einige Arten der Borstgrasrasen aus. Hier sind neben Borstgras, der den Bestand dominiert, auch Pillen-Segge und Dreizahn sowie vereinzelt auch Berg-Wohlverleih zu finden. Arten der bodensauren Magerrasen wie Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut sind fleckenweise sehr häufig. Als Magerwiesenart gedeiht reichlich Gewöhnlicher Hornklee. Weitere Arten des mittleren Grünlands wie Spitz-Wegerich, Gamander-Ehrenpreis und Wiesenschafgarbe sind immer wieder zu finden. Nach unten hin wird der Bestand etwas höher, dort gedeiht die Bärwurz mit der Heidelbeere als Zwergstrauch häufig und der Berg-Wohlverleih mit dem Hunds-Veilchen sind als weitere Kennarten zu finden. Auf der Böschung direkt nördlich und östlich des Gebäudes wird das Heidekraut fleckenweise prägend und zeichnet den Übergang in eine Trockene Heide unterhalb der Kartierschwelle. Dieser Bereich wurde nicht gemulcht. Im Westen und Süden geht der Borstrasrasen in einen Magerrasen bodensauerer Standorte über, der in Biotop Nr. 181133360517 erfasst wurde.
Die Fläche wird regelmäßig mehrmals im Jahr gemäht und war am 06.07. bereits länger gemulcht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	reiches Arteninventar, jedoch nicht überall.
Habitatstruktur	B	Durch zu häufige Mahd überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt reiches Arteninventar und einige Kennarten häufig. Praktisch keine Störzeiger. Bestand jedoch durch die häufige Mahd überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 430 Mulchmahd

Beeinträchtigungen	207	Zu frühe Mahd	**Grad** 1	schwach
	209	Zu häufige Mahd	1	schwach
	210	Mulchen	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen an der Jugendherberge nördlich Todtnauberg - 28114311300076

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Hochstaudenflur an der Kurklinik nördlich Todtnauberg - 28114311300077

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300077
Erfassungseinheit Name	Feuchte Hochstaudenflur an der Kurklinik nördlich Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_05_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	510		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die feuchte Hochstaudenflur gedeiht entlang eines kleinen Quellbachs mit ca. 10 cm Breite in einem flach bis mäßig steil nach Südosten abfallenden Tälchen. Die Fläche wird von Gehölzbeständen an den Flanken und einen Brennnessel-Dominanzbestand im Nordwesten begrenzt. Der Untergrund ist nass und etwas sumpfig. Die Hochstaudenflur ist hochwüchsig und dicht. Das Mädesüß ist prägend, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Berg-Kälberkropf gedeihen reichlich. Nach Norden hin wird das Zottige Weidenröschen häufig. Die Sumpf-Kratzdistel sowie einzelne Grauweiden sind eingestreut. Immer wieder ist die Brennnessel als Nährstoffzeiger zu finden. Der Unterwuchs ist sehr spärlich mit etwas Moos und Nässezeigern wie Bachbunge und Hain-Gilbweiderich. Am Rand zu den Gehölzen kommt der Wald-Frauenfarn dazu. In der Fläche liegen wenige tote Stämme.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Deutlich eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da deutlich eingeschränktes Arteninventar, Stickstoffzeiger und Beschattung durch umgebende Bäume sowie beginnende Verbuschung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Epilobium hirsutum	**dt. Name**	Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Epilobium montanum	**dt. Name**	Berg-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor beim Sportplatz nördlich Todtnauberg - 28114311300078

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300078
Erfassungseinheit Name	Niedermoor beim Sportplatz nördlich Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0024, 2c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	313		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schwach gekennzeichnetes, kalkreiches Niedermoor an einem mäßig steil bis steil nach Südosten abfallenden Hang. Das Niedermoor liegt auf einer Sickerquelle und ist Bestandteil eines großen Weidfelds. Die kleine Fläche ist von Nasswiesen umgeben und durch den Tritt des Weideviehs löchrig.
Der Bewuchs ist mittelwüchsig und mäßig dicht. Insgesamt ist die Spitzblütige Binse prägend. Als niedrigwüchsige Nasswiesenart gedeiht reichlich Sumpfveilchen. Als Kennart der basenreichen Niedermoore ist das Sumpf-Herzblatt häufig und die Aufsteigende Gelbsegge stetig. Als weitere, typische Nasswiesenarten gedeihen Sumpf-Vergissmeinnicht und Sumpf-Hornklee.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schwach gekennzeichnet, wenige seltene Arten.
Habitatstruktur	B	etwas durch Viehtritt überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da schwach gekennzeichnet und wenige seltene Arten. Struktur und Relief etwas durch die Beweidung überprägt. Weitgehend natürlicher Wasserhaushalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus pedunculatus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa palustris	**dt. Name**	Sumpf-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide westlich Todtnauberg - 28114311300079

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300079
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide westlich Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0024, 1+4		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	113554		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Ausgedehnte Flügelginsterweiden mit Übergängen zu artenreichen Borstgrasrasen mit Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (Im Negenbogen erfasst) auf einem mäßig steil nach Südosten abfallenden Weidfeld. Die große, zusammenhängende Fläche ist von Quellrinnen und einem Feldgehölz mit randlicher Sukzession unterbrochen. Sie wird von einem Wanderweg am Waldrand nach Nordwesten begrenzt. Ansonsten grenzt sie meist an Grünland in diversen Ausprägungen. Eutrophierte Bereiche an den Rändern sowie Übergänge zum sonstigen Magerrasen wurden ausgegrenzt.
Die große zusammenhängende Fläche ist eine insbesondere in den steileren Bereichen ausgesprochen typisch ausgeprägte, artenreiche Flügelginsterweide. Der Bewuchs ist insgesamt niedrigwüchsig und meist dicht. Stellenweise wird er auch sehr dicht und in steilen Bereichen mäßig dicht. Eine Obergrasschicht ist nicht ausgebildet. Die Untergrasschicht ist gemischt aus Magerkeitszeigern wie Rotes Straußgras, Rot-Schwingel, Ruchgras und Draht Schmiele. Borstgras und Dreizahn als Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen stetig. Als hochwüchsige Kräuter gedeihen Berg-Wohlverleih und Wiesenschafgarbe sehr spärlich. Die Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter ist mäßig dicht bis dicht und wird entsprechend den Vegetationstyp vom Flügelginster geprägt. Stellenweise wird auch die Bärwurz häufig. In der mäßig dichten Schicht der Kriechkräuter gedeihen die Kennarten der Borstgrasrasen wie Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut neben weiteren Magerrasenarten wie Blutwurz, Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut. Stellenweise ist die Heidelbeere als Zwergstrauch eingestreut. Der blumenbunte Aspekt wird unter anderem vom Berg-Wohlverleih, Arznei-Thymian und Rundblättriger Glockenblume geprägt. In feuchten Bereichen gedeiht stellenweise etwas Gehörtes Habichtskraut oder Wiesen-Knöterich. Arten des mittleren Grünlands wie Wiesen-Margerite, Spitz-Wegerich und Weiß-Klee sind tendenziell selten und nehmen zu den Rändern hin zu. In der Fläche gedeihen oft nur stellenweise wenige junge Gehölze wie Berg-Ahorn und Vogelbeere als Brachezeiger neben dem Salbei-Gamander als Saumart. In kleinräumig artenarmen Bereichen tritt das Wald-Rispengras in den Vordergrund. Immer wieder sind seltene Kennarten wie der Berg-Wohlverleih und das Nickende Leimkraut nach Norden sowie die Ausdauernde Sandrapunzel im Süden zu finden.
Kleine, offene Felsen, die für Strukturreichtum sorgen, sind in der Fläche regelmäßig eingestreut. Insbesondere nach Norden fallen zwischen Sportplatz und Kurklinik Felsbänder von bis zu 30 m Länge und 2-3 m Höhe auf. Sie sind oft von einer reichen Flechten und Moosflora bewachsen. Weitere Magerrasenarten wie Schafschwingel gedeihen und das Felsen Leimkraut ist stetig. Als sehr seltene Art gedeiht das Katzenpfötchen in der lichten Vegetation um die Felsen in mehreren Flecken mit teilweise über 100 blühenden Trieben.
In der abgetrennten, nördlichen Teilfläche gedeiht ein insgesamt sehr typisch ausgebildeter Borstgrasrasen. Die oben genannten Kennarten werden häufig und der Flügelginster mit seinen bunten Begleitarten tritt deutlich zurück.
Die abgetrennte, östliche Teilfläche ist tendenziell kurzrasig und deutlich überweidet. Sie leitet mit der Dominanz vom Mausohr-Habichtskraut zu den sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte über. Hier sind mehr Magerwiesenarten wie zum Beispiel Schwarze Flockenblume und Acker-Witwenblume eingestreut. Daneben gedeihen typische Beweidungszeiger wie Herbst-Löwenzahn. Als seltene Art konnte hier der Schmalblättrige Klappertopf gefunden werden.
Die gesamte Fläche wird mit Rindern und einigen Pferden vermutlich als Standweide genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	reiches und typisches Arteninventar mit einigen Arten der Roten Liste.
Habitatstruktur	B	Typische Nutzung mit typischer Struktur, jedoch kleinräumig brach oder überweidet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da ausgedehnter und oft sehr typisch ausgeprägter Vegetationskomplex mit vielen seltenen Arten. Kleinräumig Bereiche entweder überweidet oder etwas verbracht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide westlich Todtnauberg - 28114311300079

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)		
TK-Blatt	8113	(100%)		
Nutzungen	512	Standweide		
Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca ovina agg. | **dt. Name** Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus angustifolius | **dt. Name** Schmalblättrige Lupine
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rhinanthus glacialis **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide westlich Todtnauberg - 28114311300079

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide westlich Todtnauberg - 28114311300079

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (0.01%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (0.01%)

Beschreibung Beschreibung und Arten siehe Hauptbogen. Lage südlich Sportplatz und westlich Kurklinik.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	für das Gebiet typisches Arteninvnetar mit dem reichen Vorkommen einer sehr seltenen Art.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typische offene Felsen ohne Sukzessionsgehölze mit einer guten Artenausstattung

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, östlich Riggenbach-Bernau - 28114311300080

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300080
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, östlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/10+11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1269		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	10.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang am östlichen Rand von Riggenbach gelegene, artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Kennarten Ährige Teufelskralle, Hain-Flockenblume und Wald-Rispengras angezeigt, die überwiegend zahlreich anzutreffen sind sowie vereinzelt auch Wiesen-Knöterich. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich vertreten, wobei aspektbestimmend und mit mindestens mittlerer Häufigkeit Gräser, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras und weniger auffällig Hasenbrot auftreten. Krautige Magerkeitszeiger kommen überwiegend vereinzelt vor. Zu nennen sind Acker-Witwenblume, Gewöhnlicher Hornklee und Knolliger Hahnenfuß. Im Norden grenzt der Bestand an eine Nasswiese. Hier ist der Standort etwas feuchter, was durch das Vorkommen von Kuckucks-Lichtnelke angezeigt wird. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme knapp gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mäßig dicht und geringfügig grasreich, weist jedoch stellenweise auch Bereiche mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Die obere Schicht ist licht und wird hauptsächlich durch Flaumigem Wiesenhafer, Wald-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras und Schwarze Flockenblume geprägt. Die untere Schicht ist mäßig dicht, stellenweise mit alter Streu. Vom westlichen Rand dringt Hunds-Rose ein. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Eine Pflegemahd ist zu Erhaltung des Bestands erforderlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia cracca
dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, östlich Riggenbach-Bernau - 28114311300081

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300081
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, östlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/12		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	9118		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang östlich von Riggenbach gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese, im Übergang zu einer Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen vereinzelt vor darunter Ährige Teufelskralle, Hain-Flockenblume und, zusätzlich nur in der östlichen Teilfläche, Bärwurz und Wald-Rispengras. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich vertreten, wobei aspektbestimmend Gräser auftreten, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Rotes Straußgras und weniger auffällig Hasenbrot auftreten. Krautige Magerkeitszeiger kommen überwiegend vereinzelt vor. Zu nennen sind Acker-Witwenblume, Kuckucks-Lichtnelke und Gewöhnliches Leimkraut. Nur Knolliger Hahnenfuß und Kleines Mausohr sind mit mittlerer Häufigkeit zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Aufgrund der dauerhaften Pferdebeweidung ist der Bestand inhomogen, mit mittelhochwüchsigen und niederwüchsigen Bereichen im Wechsel, lückig und grasreich. Er ist deutlich durch Beweidung durch Pferde geprägt. Stellenweise ist der Bestand sehr lückig; hier kommt vereinzelt Breiter Wegerich vor, die die zu intensive Beweidung anzeigt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rotstraußgras-Rotschwingelwiese, nordöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300082

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300082
Erfassungseinheit Name	Rotstraußgras-Rotschwingelwiese, nordöstlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/13		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8239		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Der Bestand befindet sich im Übergang zu einer Berg-Mähwiese und weist sowohl Glatthafer und Wiesen-Labkraut als auch sehr vereinzelt Ährige Teufelskralle und Wald-Rispengras auf. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter aspektbestimmend Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn. Vereinzelt treten noch Acker-Witwenblume, Hasenbrot, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnliches Leimkraut auf. Als Nährstoffzeiger kommt vereinzelt Wiesen-Kerbel vor. Störzeiger sind nicht anzutreffen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Arten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht ist mäßig dicht und wird von Gräsern geprägt. Die untere Schicht ist dicht, stellenweise kommt zahlreich Weiß-Klee vor. Die Habitatstruktur ist noch knapp gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist vor allem aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300083

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300083
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I, nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08II/14		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	11479		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang am nördlichen Rand von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Kennarten Ährige Teufelskralle, Bärwurz, Wiesen-Knöterich und Wald-Rispengras angezeigt, wobei nur Wald-Rispengras zahlreich anzutreffen ist. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich vertreten, wobei aspektbestimmend und mit mindestens mittlerer Häufigkeit Gräser vorkommen, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras. Krautige Magerkeitszeiger kommen, mit Ausnahme von Wiesen-Margerite, vereinzelt vor. Zu nennen sind Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn und Knolliger Hahnenfuß. Als Nährstoffzeiger ist Wiesen-Kerbel zu finden. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mäßig dicht und grasreich. Die obere Schicht ist licht und wird durch Flaumigem Wiesenhafer, Wald-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras und Rot-Schwingel geprägt. Die untere Schicht ist mäßig dich und weist vor allem im Nordosten Bereiche mit Rot-Klee in abbauender Anzahl auf. Im östlichen Teil sind kleinflächig sehr grasreiche Bereiche ohne LRT-Status vorhanden, die nicht auskartierbar sind. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht und mit Festmist gedüngt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	as Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (89.626%)
8214 (10.374%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alopecurus pratensis
dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris
dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300083

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300084

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300084
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/15		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7201		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang am nördlichen Rand von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche, nach Südwesten etwas magerere Berg-Mähwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Kennarten Ährige Teufelskralle, Bärwurz, Wald-Rispengras und Wald-Hahnenfuß angezeigt, wobei nur Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind. Nur im Nordwesten ist vereinzelt Weicher Pippau zu finden. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit vertreten, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Hasenbrot, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Rauher Löwenzahn. Vereinzelt sind noch Knolliger Hahnenfuß und im Nordwesten Kuckucks-Lichtnelke auszumachen. Als Nährstoffzeiger ist Wiesen-Kerbel zu finden. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht und wird durch Flaumigem Wiesenhafer, Wald-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras und Rot-Schwingel geprägt. Die untere Schicht ist dicht. Stellenweise sind kleine, wüchsige Bereiche mit Wiesen-Fuchsschwanz vorhanden, der eine lichte Oberschicht bildet und wodurch der Bestand inhomogen wirkt. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist vor allem aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (91.644%)
8214 (8.356%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300084

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300087

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300087
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/16		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	692		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang am nördlichen Rand von Altenrond gelegene, artenreiche, magere, frische Berg-Mähwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Kennarten Bärwurz, Wiesen-Knöterich, Weicher Pippau und Geöhrtes Habichtskraut angezeigt, wobei die beiden letzteren Arten nur vereinzelt anzutreffen sind. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und teilweise mit mindestens mittlerer Häufigkeit vertreten. Aspektbestimmend treten, darunter Rotes Straußgras, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Hasenbrot und Rauher Löwenzahn. Vereinzelt sind noch Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Bleiche Segge und Knolliger Hahnenfuß auszumachen. Der frische Standort wird durch das Vorkommen von Kuckucks-Lichtnelke und vereinzelt auch durch Wald-Engelwurz angezeigt. Als Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, geringfügig grasreich, mit einer lichten oberen Schicht überwiegend aus Gräsern sowie auch Kuckucks-Lichtnelke und einer mäßig dichten, stellenweise lückigen unteren Schicht. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus **dt. Name** Wiesen-Kammgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300088

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300088
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV, nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/20		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6042		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang im Norden von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche bis nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Bärwurz, Wald-Rispengras, Rote Lichtnelke, Hain-Flockenblume und Wiesen-Knöterich angezeigt, die alle nur vereinzelt anzutreffen sind. Von den vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern sind ausschließlich die Gräser Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Hasenbrot mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Krautige Magerkeitszeiger sind nur vereinzelt auszumachen, darunter Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Knolliger Hahnenfuß und im südöstlichen Teil Kuckucks-Lichtnelke. Wiesen-Löwenzahn kommt zahlreich im Bestand vor, weist jedoch keine hohe Deckung auf. Als Nährstoffzeiger ist regelmäßig Wiesen-Kerbel zu finden. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich (C). Der Bestand ist inhomogen, mittelhochwüchsig und stellenweise hochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht ist mäßig dicht und die untere Schicht ist dicht, im südöstlichen Teil mäßig dicht. Hier umschließt die Mähwiese eine Nasswiese in muldiger Lage. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist vor allem aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300090

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300090
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese V, nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/22+24		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3966		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang im Norden von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Der Bestand wird durch das Vorkommen der typischen Bärwurz, Wald-Rispengras und nur in der nordöstlichen Teilfläche auch Wiesen-Schlangenknöterich, die alle nur vereinzelt anzutreffen sind. Von den vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern sind ausschließlich die Gräser Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Hasenbrot mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Krautige Magerkeitszeiger sind nur vereinzelt auszumachen, darunter Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Knolliger Hahnenfuß und nur und der nordöstlichen Teilfläche Gewöhnliches Leimkraut, Arznei-Thymian und Acker-Hornkraut auszumachen. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist in der nordöstlichen Teilfläche vereinzelt Acker-Distel zu finden. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist inhomogen, überwiegend mittelhochwüchsig und stellenweise durch Viehtritt lückig. In diesen Bereichen ist Acker-Distel auszumachen. Der Bestand ist insgesamt grasreich und dicht sowie geringfügig durch Beweidung geprägt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Eine jährliche Pflegemahd ist für die Erhaltung erforderlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium arvense | **dt. Name** Acker-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V, nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300090

01.03.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese, nordöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300091

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300091
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese, nordöstlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/26+27		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10423		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang nordöstlich von Riggenbach gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, im Übergang zu einer Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen vereinzelt vor darunter Hain-Flockenblume, Bärwurz, Ährige Teufelskrale und Wald-Rispengras. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, wobei aspektbestimmend Gräser auftreten, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Flaumiger Wiesenhafer und weniger auffällig Hasenbrot. Krautige Magerkeitszeiger sind wenig vorhanden. Zu nennen sind Wiesen-Margerite und Gewöhnliches Leimkraut, die mit mittlerer Häufigkeit vorkommen und Knolliger Hahnenfuß. Als Nährstoffzeiger ist vereinzelt Wiesen-Kerbel auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich, mit einer mäßig dichten oberen Schicht und einer mäßig dichten bis dichten unteren Schicht, die stellenweise Rot-Klee in zahlreichen kleinen Herden aufweist. Die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese, nordöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300091

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nordöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300092

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300092
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, nordöstlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/28		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	890		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang nordöstlich von Riggenbach gelegene, artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Hain-Flockenblume, Bärwurz, Ährige Teufelskrale und Wald-Rispengras. Alle bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf und verleihen dem Bestand einen blumenbunten Aspekt. Zu nennen sind Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Flaumiger Wiesenhafer, Hasenbrot, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Kleines Habichtskraut. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme knapp gut (B). Der Bestand ist mitteihochwüchsig, mit einer lichten, oberen Schicht und einer mäßig dichten unteren Schicht. Er weist überwiegend ein ausgewogenes Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nordöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300093

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300093
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, nordöstlich Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/29		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3653		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang nordöstlich von Riggenbach gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Hain-Flockenblume, Bärwurz, Ährige Teufelskrale und Wald-Rispengras. Nur Wald-Rispengras ist zahlreich anzutreffen. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf. Zu nennen sind Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Flaumiger Wiesenhafer, Hasebrot und Wiesen-Margerite. Vereinzelt sind noch Acker-Witwenblume, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnliches Leimkraut auszumachen. Als Nährstoffzeiger kommt vereinzelt Wiesen-Kerbel vor. Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mitteihochwüchsig, grasreich und inhomogen, mit wüchsigen Bereichen mit zahlreich Wald-Rispengras und mittelhochwüchsige und etwas krautartenreichere Bereiche im Wechsel. Die Habitatstruktur ist gut (B). Die westliche Teilfläche wird beweidet, die kleine östliche gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vicia cracca | **dt. Name** Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nordöstlich Riggenbach-Bernau - 28114311300093

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300095

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300095
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L0/II/30		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1572		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang nordöstlich von Riggenbach gelegene, artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Hain-Flockenblume, Bärwurz und Wald-Rispengras, vereinzelt Ährige Teufelskralle. Bewertungsrelevante Magerkeitszeigersind kommen zahlreich und überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit vor, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Flaumiger Wiesenhafer, Hasenbrot, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Kleines Habichtskraut. Vereinzelt sind Borstgras und Flügelginster zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist fließende Übergänge zum angrenzenden Borstgrasrasen auf. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut (B). Der Bestand ist etwas grasreich und inhomogen mit mittelhochwüchsigen und niederwüchsigen Bereichen im Wechsel. Stellenweise ist er leicht bultig und lückig, was auf die Beweidung zurückzuführen ist. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der durchschnittlichen Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300095

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300096

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300096
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese V nördlich Altenrond-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/31		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1233		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang nordöstlich von Riggenbach gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Von den vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen ist Bärwurz regelmäßig und Wald-Rispengras sehr zahlreich und aspektbestimmend anzutreffen. Vereinzelt sind noch Hain-Flockenblume und Ährige Teufelskralle zu beobachten. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen allein durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras und Flaumigem Wiesenhafer eine hohe Deckung auf. Zusätzlich kommen vereinzelt Acker-Witwenblume, Arznei-Thymian und Gewöhnliche Kreuzblume vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich und inhomogen mit mittelhochwüchsigen und niederwüchsigen Bereichen im Wechsel. Stellenweise ist er leicht bultig und lückig, was auf die Beweidung zurückzuführen ist. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V nördlich Altenrond-Bernau - 28114311300096

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300097

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300097
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/32		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	7152		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang mit Kuppen und Mulden, nördlich von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Von den vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen ist Wald-Rispengras etwas häufiger, während Bärwurz und Ährige Teufelskralle nur vereinzelt zu beobachten sind. Als bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen Rot-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras zahlreich und Wiesen-Margerite mit mittlerer Häufigkeit vor. Vor allem die krautigen Magerkeitszeiger sind nur vereinzelt zu finden, darunter Acker-Witwenblume, Knolliger Hahnenfuß, Gewöhnliches Leimkraut und Hasenbrot. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Wiesen-Löwenzahn, Weiß- und Rot-Klee kommen sehr zahlreich vor, wobei Wiesen-Löwenzahn nach Süden hin etwas ausdünnt. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, im nördlichen Teil wüchsig, nach Süden hin mäßig wüchsig und mittelhochwüchsig, mit einer mäßig dichten Oberen Schicht aus Wald-Rispengras, Rot-Schwingel und Gewöhnlichem Ruchgras und einer dichten unteren Schicht, in der Wiesen-Löwenzahn und Kleearten zahlreich vertreten sind. Rot-Klee kommt stellenweise in abwertenden Menge vor. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht und mit Festmist gedüngt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vicia cracca | **dt. Name** Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300098

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300098
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/35		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2271		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, terrassierten Hangbereich nördlich von Altenrond gelegene, artenreiche bis sehr artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen alle mit mindestens mittlerer Häufigkeit vor, darunter Bärwurz, Ährige Teufelskralle und Hain-Flockenblume, Wald-Rispengras tritt sehr zahlreich und aspektbestimmend auf. Hervorheben ist das Vorkommen von Berg-Platterbse, die im Gebiet sehr selten in den Berg-Mähwiesen anzutreffen ist. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen eine hohe Deckung auf, kommen überwiegend zahlreich vor und verleihen dem Bestand einen blumenbunten Aspekt. Zu nennen sind Rot-Schwingel, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot und Knolliger Hahnenfuß. Vereinzelt treten noch Gewöhnliches Leimkraut, Kuckucks-Lichtnelke, Kleines Habichtskraut und Flaumiger Wiesenhafer auf. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut (B), weist jedoch aufgrund der Anzahl und Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an regelmäßig vorkommenden Kennarten der Berg-Mähwiesen eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Der Bestand weist eine hervorragend ausgebildete, typische Wiesenstruktur auf, mit einer lichten oberen Schicht mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten und einer mäßig dichten, stellenweise krautreichen, unteren Schicht (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut, mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar. In diesem Fall wirkt sich die hervorragende Habitatstruktur aufwertend aus, sodass der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus linifolius	**dt. Name**	Berg-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300100

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300100
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/36		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	19664		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang mit Kuppen und Mulden nördlich von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommt nur Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit vor und vereinzelt Bärwurz und Wiesen-Knöterich sowie Wald-Rispengras. In der westlichen Teilfläche ist ein Exemplar der Stern-Narzisse zu finden. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen durch das Vorkommen von Rot-Schwingel, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite mit mindestens mittlerer Häufigkeit eine höhere Deckung auf. Vereinzelt treten Buschwindröschen, Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Gewöhnliches Leimkraut und Kuckucks-Lichtnelke. Als Nährstoffzeiger tritt nur im mittleren Bereich der östlichen Teilfläche vereinzelt Wiesen-Kerbel auf. Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und stellenweise und vor allem in der östlichen Teilfläche durch das Vorkommen von Wiesen-Fuchsschwanz hochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht und hauptsächlich die Gräser und Wiesen-Margerite geprägt, die untere Schicht ist mäßig dicht, stellenweise dicht. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (42.488%)
8214 (57.512%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300100

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300101

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300101
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/37		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	502		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten oberen Hangbereich nördlich von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen Bärwurz und Wald-Rispengras mit mittlerer Häufigkeit und Ährige Teufelskralle sowie Wiesen-Knöterich vereinzelt vor. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen durch das überwiegend zahlreiche und aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Margerite und weniger auffällig auch Hasenbrot eine hohe Deckung auf. Vereinzelt treten noch Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Gewöhnliches Leimkraut, Knolliger Hahnenfuß und Kuckucks-Lichtnelke auf. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C), weist jedoch aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der hohen Anzahl und Deckung von bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern eine Tendenz zu einem guten Arteninventar auf. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und etwas grasreich, stellenweise sind auch Bereiche mit ausgewogenem Verhältnis von Gras- und Krautarten auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Die hervorragende, typische Habitatstruktur wirkt sich in diesem Fall aufwertend aus, sodass der Erhaltunsgzustand insgesamt als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300101

01.03.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300102

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300102
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese V nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/38		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	5517		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hangbereich mit Rinnen, Mulden und Kuppen nördlich von Altenrond gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen nur vereinzelt vor, darunter Bärwurz, Ährige Teufelskralle und Wald-Rispengras. Wiesen-Knöterich ist im östlichen Teil ebenfalls vereinzelt zu finden, nimmt nach Westen hin zu und zeigt den frischeren Standort in diesen Wiesenbereich an. Von den vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger snd nur Rot-Schwingel, und Gewöhnliches Ruchgras zahlreich. Treten nur vereinzelt auf, darunter Hasenbrot, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Knolliger Hahnenfuß und im frischeren, westlichen Teil Kuckucks-Lichtnelke und Wald-Engelwurz. Im südöstlichen Teil ist entlang der Grenze ist ein ca. 50 m² großer, feuchter und artenarmer Borstgrasrasen ausgebildet, der durch das Vorkommen von Borstgras und Pillen-Segge angezeigt wird und mitkartiert wurde. In muldiger Lage im Nordwesten und Südosten sind Bereiche mit viel Wiesen-Fuchsschwanz eingestreut. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl von bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, mittelhochwüchsig, stellenweise im Nordwesten und Südosten auch hochwüchsig und wirkt daher etwas inhomogen. Eine Oberschicht mit Wiesen-Fuchsschwanz ist nur teilweise ausgebildet, die Mittel- und Unterschicht sind mäßig dicht bis dicht. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl von bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (82.782%)
8214 (17.218%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300102

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300103

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300103
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VI nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/41		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3900		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nördlichen Rand von Altenrond, an einem südost-exponierten Hangbereich gelegene, artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Bärwurz, Ährige Teufelskralle und Wiesen-Knöterich. Nur Wald-Rispengras ist regelmäßig und zahlreich anzutreffen. Von den vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern weisen überwiegend Gräser eine hohe Deckung auf, darunter Flaumiger Wiesenhafer, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Hasenbrot, aber auch Wiesen-Margerite als krautige Art. Vereinzelt treten noch Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnliches Leimkraut auf. Stellenweise ist der Bestand durch kleinflächig ausgebildete Rot-Klee-Herden kleereich. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut (B). Der Bestand weist eine hervorragend ausgebildete, typische Wiesenstruktur auf, mit einer lichten oberen Schicht, überwiegend mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten und einer mäßig dichten, stellenweise etwas dichten, unteren Schicht (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI nördlich Altenrond-Bernau, Gewann Kaisermatten - 28114311300103

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese zwischen Altenrond- und Riggenbach-Bernau - 28114311300104

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300104
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese zwischen Altenrond- und Riggenbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/49		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7864		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, artenreiche bis sehr artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit vor, darunter Bärwurz, Ährige Teufelskralle und Wald-Rispengras. Vereinzelt sind noch Wiesen-Knöterich und nur im nördlichen Teilbereich auch Hain-Flockenblume anzutreffen. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Platterbse, die im Gebiet sehr selten in den Berg-Mähwiesen anzutreffen ist. Von den vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern weisen überwiegend Gräser eine hohe Deckung auf, darunter Rot-Schwingel, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Hasenbrot, aber auch Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume. Vereinzelt treten Knolliger Hahnenfuß, Kuckucks-Lichtnelke und Gewöhnliches Leimkraut auf. Im nördlichen Teilbereich sind kleinflächige, niederwüchsige Bereiche mit Kleinem Habichtskraut auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mit einer lichten oberen Schicht, überwiegend mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten und einer mäßig dichten, stellenweise lückigen, unteren Schicht. Im westlichen und nördlichen Rand wird der Bestand durch die angrenzende Baumhecke beschattet und ist hier etwas grasreicher. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus linifolius	**dt. Name**	Berg-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I östlich Bernau-Hof - 28114311300105

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300105
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/53		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	700		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Bärwurz und Ährige Teufelskralle. Lediglich Hain-Flockenblume ist mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Der Bestand wird im Aspekt durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, vom Flaumigen Wiesenhafer und Acker-Witwenblume bestimmt. Vereinzelt sich noch Blutwurz, Kleines Mausohr und Bleiche Segge zu beobachten. Im südlichen Teil ist der Bestand mäßig nährstoffreich, mit regelmäßigem Vorkommen von Wiesenlöwenzahn mit einer Deckung von ca. 15%. Nach Norden hin wird er magerer. Hier sind kleinflächig nasse Bereiche mit wenigen Arten der Kleinseggen-Riede auszumachen. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger sind im südlichen Teilbereich Hohlzahn auf vegetationsfreien Bereichen auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme knapp gut (B). Der Bestand mittelhochwüchsig im nördlichen Teil und überwiegend hochwüchsig im Süden und insgesamt grasreich. Durch die Beweidung ist er inhomogen und leicht bultig. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Eine Beeinträchtigung stellt eine Fahrspur dar, die den Bestand von Nord nach Süd quert. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B), obwohl der südliche Bereich teilweise eine Tendenz zu einem durchschnittlichen Erhaltungszustand aufweist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Fahrspur im Bestand wird als sonstige Beeinträchtigung verschlüsselt.
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme knapp gut (B). Zusammen mit der guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein gute Erhaltungszustand, der jedoch eine Tendenz zu einem durchschnittlichen Erhaltungszustand aufweis.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cardamine pratensis | **dt. Name** Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia cracca
dt. Name Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia sepium
dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II östlich Bernau-Hof - 28114311300106

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300106
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/54		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3206		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen nahezu alle mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Bärwurz, Ährige Teufelskralle und Hain-Flockenblume. Hervorzuheben ist das Vorkommen vom Weichen Pippau. Der Bestand wird im Aspekt durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, vom Roten Straußgras, Flaumigen Wiesenhafer sowie weniger deutlich auch von Hasenbrot, Acker-Witwenblume und Rauhen Löwenzahn bestimmt. Vereinzelt treten noch Gewöhnliche Kreuzblume, Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee, Gewöhnliches Leimkraut und, nur im Nordwesten, Arznei-Thymian auf. Insgesamt weisen die bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger eine hohe Deckung auf. Als Nährstoffzeiger ist vereinzelt Wiesen-Kerbel auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und leicht durch die Beweidung geprägt, wodurch er inhomogen ist. Die Obere Schicht ist licht, im südlichen Teil mäßig dicht, die untere Schicht mäßig dicht und stellenweise durch Tritteinwirkung lückig. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A). Eine Pflegemahd ist zur Erhaltung des Bestands in diesem Erhaltungszustand erforderlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - als hervorragend bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vicia cracca | **dt. Name** Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III östlich Bernau-Hof - 28114311300108

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300108
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/58+57		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3466		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche und schwach gekennzeichnete Berg-Mähwiese. Wald-Rispengras und Rote Lichtnelke sind die einzigen typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen im Bestand, wobei nur Wald-Rispengras regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vertreten ist. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen eine mäßig hohe Deckung auf, die durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras und Flaumigem Wiesenhafer bestimmt. In der nördlichen Teilfläche sind außerdem Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee und Hasenbrot anzutreffen. Als Nährstoffzeiger ist vereinzelt Wiesen-Kerbel zu beobachten. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich, mit einer mäßig dichten, oberen Schicht aus Gräsern und einer dichten, unteren Schicht. Stellenweise sind kleereiche Abschnitte auszumachen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur, ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica | **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV östlich Bernau-Hof - 28114311300110

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300110
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/60		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2731		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, leicht geneigten Hang gelegene, artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle sowie Bärwurz und Wiesen-Knöterich kennzeichnen die Berg-Mähwiese, wobei nur die ersten beiden mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen durch das zahlreiche bis sehr zahlreiche, aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras und Wiesen-Margerite und das Vorkommen von Flaumigem Wiesenhafer und Acker-Witwenblume mit mittlerer Häufigkeit eine hohe Deckung auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. auf einer steilen Böschung im südlichen Teil ist der Bestand stellenweise sehr mager. Nur hier sind vereinzelt Arten der Magerrasen anzutreffen, darunter Borstgras, Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mit einer lichten bis mäßig dichten, oberen Schicht aus Gräsern, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume und einer mäßig dichten und krautreichen unteren Schicht. Im nördlichen Teil sind kleine, kleereiche Bereiche zu beobachten. Auf der Böschung im südlichen Teil ist ein Hundsrosen-Busch auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300111

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300111
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/40+42		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6240		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hangbereich mit Mulden und Kuppen gelegene, mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen nur vereinzelt vor, darunter Bärwurz, Ährige Teufelskralle, Wald-Rispengras und im westlichen Teil auch Wiesen-Knöterich. Von den vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras sowie Rotes Straußgras, Hasenbrot, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume aspektbildend auf. Vereinzelt sind noch Rauher Löwenzahn und Gewöhnliches Leimkraut auszumachen. Im östlichen Teil an der Nasswiese von Biotop 181143370358 angrenzend ist noch vereinzelt Kuckucks-Lichtnelke zu finden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl von Arten in der Schnellaufnahme knapp gut (B). Der Bestand ist mäßig grasreich, mittelhochwüchsig, im östlichen Teil etwas inhomogen, da hier gesamten Bestand kleereiche und niederwüchsige Abschnitte eingestreut sind. Die obere Schicht ist licht, stellenweise mäßig dicht, die untere mäßig dicht. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl von Arten in der Schnellaufnahme knapp gut. Zusammen mit de´r guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein ebenfalls guter Ergaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300111

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300113

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300113
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/42a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2574		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hangbereich mit Mulden und Kuppen gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen sind nur Bärwurz, Wiesen-Knöterich und Wald-Rispengras vertreten, die alle nur vereinzelt vorkommen. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras sowie Rotes Straußgras und Hasenbrot auf, wodurch der Bestand eine sehr hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern hat. Krautige Magerkeitszeiger sind, mit Ausnahme von Acker-Witwenblume, nur vereinzelt auszumachen. Zu nennen sind Gewöhnliches Leimkraut, Kuckucks-Lichtnelke und Wiesen-Margerite. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der geringen Anzahl an krautigen Magerkeitszeigern durchschnittlich (C). Der Bestand ist insgesamt grasreich, wobei er im nördlichen Teilbereich geringfügig krautreicher ist. Nach Süden hin nimmt der der Grasanteil deutlich zu. Er ist mittelhochwüchsig, mit einer lichten bis mäßig dichten oberen Schicht und einer mäßig dichten unteren Schicht. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der geringen Anzahl an krautigen Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300113

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300114

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300114
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/43+44		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9702		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, blumenbunte, sehr artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen regelmäßig und mit mindestens mittlerer Häufigkeit Bärwurz und Wald-Rispengras und vereinzelt Ährige Teufelskralle und Wiesen-Knöterich, Hain-Flockenblume und nur im westlichen Teil Tag-Lichtnelke vor. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Hasenbrot, Flaumiger Wiesenhafer sowie Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn auf, wodurch der Bestand eine sehr hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern aufweist. Vereinzelt ist nur im nordwestlichen Teil Kuckucks-Lichtnelke zu finden. Im östlichen Teilbereich sind immer wieder Bereiche mit Kleinem Habichtskraut und Arznei-Thymian zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung insgesamt und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme hervorragend (A). Der Bestand ist inhomogen, mit grasreichen und krautreichen Bereichen im kleinräumigen Wechsel, weist aber insgesamt ein ausgewogenes Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Er ist mittelhochwüchsig, stellenweise im östlichen Teil niederwüchsig, mit einer lichten bis mäßig dichten oberen Schicht, in der vor allem Gräser sowie Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume auffallen und einer mäßig dichten, stellenweise lückigen, unteren Schicht, die durch das zahlreiche Vorkommen vom Rauhen Löwenzahn geprägt ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung insgesamt und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (97.633%)
8214 (2.367%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bellis perennis	**dt. Name**	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300114

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300115

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300115
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/45		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6160		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, frische, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Wald-Rispengras und Wiesen-Knöterich. Bärwurz tritt vereinzelt auf. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen zahlreich und mit hoher Deckung vor, wobei Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Hasenbrot und, mit geringerem Anteil auch Flaumiger Wiesenhafer, aspektbestimmend auftreten. Krautige Magerkeitszeiger sind nur teilweise regelmäßig zu finden, darunter Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn. Der frische Standort wird durch das regelmäßige Vorkommen von Kuckucks-Lichtnelke angezeigt. Vereinzelt treten Acker-Witwenblume, Rundblättrige Glockenblume, Bleiche Segge, Frühlings-Segge, Gewöhnliches Leimkraut, Buschwindröschen und sehr vereinzelt Borstgras auf. In der nördlichen Teilfläche sind kleine Übergänge zur angrenzenden Nasswiese auszumachen, die durch das Vorkommen von Mädesüß und Sumpf-Dotterblume angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern gut (B). Der Bestand ist grasreich, mittelhochwüchsig, mit einer lichten bis mäßig dichten oberen Schicht, in der vor allem Gräser sowie Wiesen-Margerite auffallen und einer mäßig dichten bis dichten, unteren Schicht, die durch das zahlreiche Vorkommen vom Rauhen Löwenzahn geprägt ist. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszusstand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis scorpioides **dt. Name** Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium dubium	**dt. Name**	Kleiner Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300116

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300116
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese V nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/46		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6341		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, blumenbunte, artenreiche, magere Berg-Mähwiese im Übergang zu einer Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen vereinzelt Bärwurz und Ährige Teufelskralle sowie mit mittlerer Häufigkeit Wald-Rispengras vor. Der Bestand wird im Aspekt vor allem durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rauhem Löwenzahn geprägt sowie durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Rotem Straußgras, Hasenbrot und Wiesen-Margerite sowie weniger auffällig auch durch Flaumigem Wiesenhafer und Acker-Witwenblume. Der Bestand weist dadurch eine hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis niederwüchsig und lückig. Die obere Schicht ist licht, stellenweise mäßig dicht aus Gräsern und Wiesen-Margerite, die untere Schicht ist ebenfalls licht bis mäßig dicht, stellenweise lückig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen vom Rauhen Löwenzahn krautreich. Die Habitatstruktur ist durch das Hervortreten vom Rauhen Löwenzahn und das stellenweise spärliche Auftreten von Gräsern untypisch ausgebildet und daher nur gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300117

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300117
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/48		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5208		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese, im Übergang zu einer Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen in geringer Anzahl und nur vereinzelt vor, darunter Wald-Rispengras, Bärwurz und Wiesen-Knöterich. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen zahlreich und mit hoher Deckung vor, wobei Rot-Schwingel, Rotes Straußgras sowie Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn aspektbestimmend auftreten. Vereinzelt treten Hasenbrot, Rundblättrige Glockenblume, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnliches Leimkraut auf. Im westlichen und südwestlichen Teil weist der Bestand Übergänge zur angrenzenden Flügelginsterweide. Stelleweise sind kleinflächig niederwüchsige Bereiche mit Kleinem Habichtskraut und Arznei-Thymian auszumachen, die Übergänge zu Magerrasen darstellen. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen durchschnittlich (C). Der Bestand ist sehr inhomogen und deutlich durch die Beweidung mit Pferden geprägt. Es sind kleinräumig wechselnde, mittelhochwüchsige und niederwüchsig-krautreiche sowie hochwüchsig-grasreiche Bereiche mit Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras zu beobachten. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand wird mit Pferden beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (C). Der Bestand ist grenzwertig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (45.011%)
8214 (54.989%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300117

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300118

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300118
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VI nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/133		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2615		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, blumenbunte, artenreiche, magere Berg-Mähwiese im Übergang zu einer Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen vereinzelt Bärwurz, Ährige Teufelskralle, Hain-Flockenblume sowie mit mittlerer Häufigkeit Wald-Rispengras vor. Der Bestand wird im Aspekt durch das sehr zahlreiche bis zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras und Wiesen-Margerite und weniger auffällig auch Flaumigen Wiesenhafer bestimmt. Der Bestand weist dadurch eine hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme knapp gut (B). Der Bestand mittelhochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht aus Gräsern und Wiesen-Margerite, die untere Schicht ist mäßig dicht, im nördlichen Teil auch dicht. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme knapp gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (16.064%)
8214 (83.936%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI nordöstlich Bernau-Altenrond, Gewann Kaisermatten - 28114311300118

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V, östlich Bernau-Hof - 28114311300119

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300119
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese V, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/61		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	800		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß, innerhalb der Talaue des Schwammbachs gelegene feuchte, nährstoffreiche Berg-Mähwiese mit regelmäßigem Vorkommen von Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Wiesen-Knöterich als typische Kennarten der Berg-Mähwiese und Feuchtezeiger. Weiterhin sind ebenfalls regelmäßig Goldhafer und Bergwiesen-Frauenmantel (Alchemilla monticola) als schwache Kennarten vorhanden. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen mit Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras sowie den beiden genannten Kennarten der Berg-Mähwiesen etwa 40% Deckung auf. Störzeiger sind nicht auszumachen. Bedingt durch die Düngung tritt Glatthafer mit mittlerer Häufigkeit im Bestand auf. Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau erreichen zusammen etwa 25% Deckung und werden als Nährstoffzeiger gewertet. Zusätzlich ist mit geringer Deckung Wiesen-Kerbel als Nährstoffzeiger auszumachen. Nach Westen kommen Feuchtezeiger in geringerem Maße vor. In diesem Bereich tritt Wiesen-Margerite aspektbestimmend auf. Nach Osten hin weist der Bestand Übergänge in eine Nasswiese auf, die fließende Übergänge zur Berg-Mähwiese bildet. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist wüchsig und weist eine lichte Oberschicht aus Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Knäuelgras und stellenweise etwas Glatthafer auf. Die Mittelschicht ist dicht und durch das zahlreiche Vorkommen von Wiesen-Schlangenknöterich, Ahornblättrigen Hahnenfuß und Wiesen-Löwenzahn krautreich. Die Unterschicht ist mäßig dicht, stellenweise nur schwach ausgebildet. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchshcnittlichen Habitatsturktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese V, östlich Bernau-Hof - 28114311300119

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VI, östlich Bernau-Hof - 28114311300120

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300120
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VI, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/62		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	267		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese innerhalb einer Weide. Sie wird durch das Vorkommen von Ähriger Teufelskralle, Schwarze Flockenblume, Bergwiesen-Frauenmantel (Alchemilla monticola) und Große Pimpinelle (Pimpinella major ssp. rubra) schwach gekennzeichnet, die alle nur vereinzelt anzutreffen sind. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen durch das zahlreiche und aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Rotem Straußgras und Rauhem Löwenzahn und sowie durch das Vorkommen von Flaumigem Wiesenhafer, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume mit mittlerer Häufigkeit eine hohe Deckung auf. Vereinzelt sind noch Zittergras, Gewöhnliche Kreuzblume, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliches Leimkraut, Arznei-Thymian und Borstgras zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, stellenweise niederwüchsig, mit einer lichten oberen Schicht aus Gräsern, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume und einer lichten bis mäßig dichten und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rauhem Löwenzahn sehr krautreichen unteren Schicht, die stellenweise lückig ist. Am südlichen Rand ist ein Hundsrosen-Busch auszumachen. Der Bestand ist durch Beweidung geprägt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich, obwohl einige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger zahlreich vertreten sind. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatsturktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella major
dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachland-Mähwiese I, östlich Bernau-Hof - 28114311300121

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300121
Erfassungseinheit Name	Flachland-Mähwiese I, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/63		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6465		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang mit Kuppen und Mulden gelegene, artenreiche, magere, blumenbunte Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras sowie Wiesen-Margerite und Rauher Löwenzahn auf und regelmäßig, aber weniger auffällig auch Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer und Hasenbrot. Vereinzelt ist nur noch Kuckucks-Lichtnelke als Feuchtezeiger zu finden. Die montane Lage wird durch das Vorkommen von Berg-Frauenmantel angezeigt. Der Bestand weist eine sehr hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern auf. Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand weist eine typische Wiesenstruktur auf, mit einer lichten bis mäßig dichten, oberen Schicht aus Gräsern, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Schmalblättrigem Klappertopf und einer mäßig dichten unteren Schicht, hauptsächlich aus Rauhem Löwenzahn und stellenweise am östlichen Ende kleereich. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachland-Mähwiese II, östlich Bernau-Hof - 28114311300123

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300123
Erfassungseinheit Name	Flachland-Mähwiese II, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/64		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3215		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Fuß eines süd-exponierten Hangs gelegene, mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche montane Glatthaferwiese, die durch das Vorkommen von Glatthafer mit mittlerer Häufigkeit und die montane Lage durch das Vorkommen von Berg-Frauenmantel angezeigt wird. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras sowie Wiesen-Margerite auf und regelmäßig, aber weniger auffällig auch Rotes Straußgras. Vereinzelt sind noch Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer, Knolliger Hahnenfuß, Gewöhnliches Leimkraut und Hasenbrot zu finden. Der Bestand weist eine hohe Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern auf. Wiesen-Löwenzahn kommt regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, da eine Oberschicht aus Glatthafer nur stellenweise ausgebildet ist. Die obere Schicht aus Gräsern und Wiesen-Margerite ist licht bis mäßig dicht und durch das zahlreiche vorkommen von Wiesen-Margerite mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten, die untere Schicht ist mäßig dicht und grasreich. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist druchschnittlich (C), mit Tendenz zu einem guten Erhaltungszustand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachland-Mähwiese II, östlich Bernau-Hof - 28114311300123

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VII, östlich Bernau-Hof - 28114311300124

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300124
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VII, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/65		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1602		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nur leicht geneigten, süd-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche bis artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Gekennzeichnet wird sie durch das Vorkommen von Wald-Rispengras und Ähriger Teufelskralle mit mindestens mittlerer Häufigkeit und von Hain-Flockenblume und Bärwurz, die nur vereinzelt auftreten. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen durch das zahlreiche bis sehr zahlreiche, aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel und Gewöhnlichem Ruchgras und das regelmäßige, aber weniger auffällige Vorkommen von Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Flaumiger Wiesenhafer eine mittlere bis hohe Deckung auf. Vereinzelt ist noch Gewöhnliches Leimkraut, Knolliger Hahnenfuß und Kuckucks-Lichtnelke zu finden. Als Nährstoffzeiger ist vereinzelt Wiesen-Kerbel auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich, mit einer lichten bis mäßig dichten, oberen Schicht aus Wald-Rispengras, Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Flaumigen Wiesenhafer, und stellenweise auch Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume und Schwarzer Hahnenfuß und einer mäßig dichten, stellenweise lückigen unteren Schicht. Am östlichen Ende ist der Bestand etwas wüchsiger. Die Habitatstruktur ist knapp gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatsturktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet Langenbach - 28114311300125

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300125
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet Langenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3003, 1b		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	2051		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen in fünf meist kleinen Teilflächen um das Moor am Langenbach. Die Flächen sind entweder von Feuchtvegetation oder von trockenen Heiden umgeben und sind meist eben bzw. flach.
Die große Teilfläche im Westen ist sehr typisch ausgeprägt, niedrigwüchsig und dicht. Die Grasschicht wird vom Borstgras geprägt, der Rot-Schwingel und das Ruchgras sind eingestreut. Als weitere Kennart gedeiht der Schweizer Löwenzahn stetig und einzelne Berg-Wohlverleih und Bärwurz sind eingestreut. Weitere Kennarten wie Harz-Labkraut und Pillen-Segge gedeihen ebenso stetig. Die Sparrige Binse leitet stellenweise zu den feuchten Borstgrasrasen über. Kleinräumig gedeihen auch weitere Feuchtezeiger wie Braun-Segge und Sumpf-Pippau. Als weitere Art der bodensauren Magerrasen ist die Blutwurz häufig. Eine dichte, weiche Moosschicht, teilweise mit Torfmoosen, ist ausgebildet. Sehr selten gedeihen einzelne, junge Fichten mit bis zu 0,3 m Höhe. Zwergsträucher sind in der Fläche selten, so gedeiht in der Fläche nur ein kleiner Fleck mit der Heidelbeere. Zum Weg nach Norden hin ist der Bestand mit dem weichen Honiggras etwas verbracht.
Die beiden Teilflächen nördlich des Weges sowie die Teilfläche im Osten sind von der Artenzusammensetzung ähnlich. Als weitere Kennart kommt die Gewöhnliche Kreuzblume dazu. Die Gehölze sind hier ist zu 1 m hoch und etwas dichter. Auch hier ist der Übergang über die feuchten Borstgrasrasen zum Kleinseggenried fließend.
Die Teilfläche am Rand des Moores, direkt an der Torfstichkante ist ebenso gut gekennzeichnet und die Preiselbeere ist häufig. Sie ist stark vom Pfeifengras durchsetzt.
Eine Nutzung ist nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insgesamt sehr typisches Arteninventar, Teilereiche jedoch etwas artenarm.
Habitatstruktur	B	oft typisch und kaum verbracht, teilweise etwas Gehölze eingestreut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da oft artenreich und sehr typisch ausgeprägt mit vielen Kennarten und wenigen gesellschaftsfremden Arten. Immer wieder fließende, nicht auskartierbare Übergänge in Nasswiesen, Trockene Heiden und Kleinseggenriede. Meist typische Struktur und wenig verbracht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina **dt. Name** Hunds-Straußgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VIII, östlich Bernau-Hof - 28114311300126

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300126
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese VIII, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/66+68		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10945		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, west-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Gekennzeichnet wird sie durch das Vorkommen von Ähriger Teufelskralle, Wiesen-Knöterich, Bärwurz (nur in der westlichen Teilfläche) und nur in der großen, östlichen Teilfläche Wald-Storchschnabel und Rote Lichtnelke. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Weichem Pippau in beiden Teilflächen, der jedoch nur vereinzelt zu finden ist. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen in mäßiger Anzahl vor. Zahlreich sind Rot-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras und mit mittlerer Häufigkeit Wiesen-Margerite und Flaumiger Wiesenhafer anzutreffen. Vereinzelt ist noch Acker-Witwenblume und nur in der östlichen Teilfläche Rundblättrige Glockenblume zu finden. In beiden Teilflächen ist Glatthafer regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit und Wiesen-Löwenzahn zahlreich anzutreffen, was durch Düngung gefördert wird. Als Nährstoffzeiger ist regelmäßig Wiesen-Kerbel auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden Kennarten der Berg-Mähwiese und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist hochwüchsig und grasreich, mit einer lichten Oberschicht aus Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumigen Wiesenhafer und Wiesen-Kerbel und einer mäßig dichten Mittelschicht mit Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Wiesen-Margerite in der östlichen und Wiesen-Bärenklau und Große Pimpinelle in der westlichen Teilfläche sowie eine dichte Unterschicht. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C). Bei gleichbleibender zu intensiver Nutzung ist der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden Kennarten der Berg-Mähwiese und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatsturktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica | **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese VIII, östlich Bernau-Hof - 28114311300126

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtheiden im Naturschutzgebiet Langenbach - 28114311300127

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300127
Erfassungseinheit Name	Feuchtheiden im Naturschutzgebiet Langenbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3003, 8+4		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	24273		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnte Feuchtheiden im kleinräumigen Übergang zu trockenen Heiden als prägende Vegetation im Naturschutzgebiet Langenbach. Die Flächen fallen meist flach zum Bach bzw. zum Weg in der Mitte hin ab.

Die große Teilfläche im Südwesten gedeiht auf einem, durch den Torfstich entwässerten, ehemaligen Hochmoorbereich. Entsprechend besteht der Untergrund aus abgetrocknetem, oberflächlich bereits rissigem Hochmoortorf und ist sehr bultig bzw. uneben mit Lücken und Gräben.
Insgesamt wird die Zwergstrauchheide hier von der Heidelbeere geprägt. Insbesondere zu den trockeneren Randbereichen hin wird sie bis zu 40 cm hoch und sehr dicht. Im Zentrum des Moorkörpers tritt in großen Flecken die Gewöhnliche Moorbeere in den Vordergrund. Weitere Zwergsträucher wie Heidekraut und Preiselbeere gedeihen kleinräumig häufiger. Die Deckung der Zwergsträucher liegt auf bei 80-90 %, kleinräumig geht sie auf 40-60 % zurück. Als Art der Hochmoore gedeiht das Scheidige Wollgras regelmäßig und stellenweise kommt die Rasen-Binse dazu. Einige weitere Säurezeiger wie Draht-Schmiele und Wald-Wachtelweizen fallen als Begleitarten auf. Insgesamt ist oft eine sehr dichte, von roten Torfmoosen aufgebaute Moosschicht zu finden die jedoch stellenweise am Absterben sind. Im Südosten zeigt das Pfeifengras die Mineralisierung des Torfes und kommt auf wenigen Quadratmetern in einem hochwüchsigen und dichten Bestand zur Dominanz. Hier ist auch fleckenweise noch die Rosmarinheide als weitere, typische Art der Hochmoore teilweise reichlich zu finden und die Vegetation wird tendenziell licht. In diesem Bereich sind die Zwergsträucher oft nur ca. 10 cm hoch.

Die weiteren Zwergstrauchheiden in den westlichen zwei Dritteln des Teilgebiets sind ähnlich, jedoch treten die Arten der Hochmoore deutlich zurück. Stattdessen sind Arten der feuchten Borstgrasrasen wie Sparrige Binse und Mineralbodenzeiger wie Pfeifengras regelmäßig bis häufig eingestreut. Stellenweise gedeihen auch Kleinseggen wie die Hirsen-Segge. Teilweise werden die Flächen vom Heidekraut geprägt. In einigen Flächen kommen Sukzessionsgehölze wie die Vogelbeere mit bis zu 3 m Höhe auf.
Eine Nutzung dieser Flächen ist nicht erkennbar.

Das östliche Drittel des Teilgebiets wird mit Schafen beweidet. Die prägenden Heidelbeere in sind hier bis zu 50 cm hoch und oft stark befressen. Auch hier gedeiht eine Moosschicht aus Torfmoosen. In den artenarmen Fläche gedeiht selten die Preiselbeere als Begleitart neben wenigen Feuchtezeigern wie dem Wald-Schachtelhalm und als Art der feuchten Brachen der Wald-Frauenfarn. Das Weiche Honiggras bildet stellenweise dichtfilzige Herde zwischen den Zwergsträuchern. In trockeneren Bereichen gedeiht im Unterwuchs das Harz-Labkraut als Kennart der Borstgrasrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Für Feuchtheide typisches Arteninventar praktisch vollständig vorhanden. Wenige Brache- und Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Oft Überalterung der Sträucher und teilweise Sukzessionsgehölze.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da artenreiche Zwergstrauchflora, jedoch bestandstypisch oft wenige Begleitarten und Sträucher etwas überaltert. Teilweise von Brachezeigern und Sukzessionsgehölzen durchsetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtheiden im Naturschutzgebiet Langenbach - 28114311300127

01.03.2021

TK-Blatt	8113 (100%)			
Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauflassung	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dryopteris carthusiana **dt. Name** Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtheiden im Naturschutzgebiet Langenbach - 28114311300127

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum agg.	**dt. Name**	Artengruppe Rasenbinse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IX, östlich Bernau-Hof - 28114311300129

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300129
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IX, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/67		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1524		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einer west-exponierten Hangböschung gelegene, mäßig artenreiche bis artenreiche, magere Berg-Mähwiese, die schwach durch Wiesen-Knöterich und Ähriger Teufelskralle gekennzeichnet wird, wobei nur Wiesen-Knöterich zahlreich auftritt. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und weisen durch das zahlreiche bis sehr zahlreiche, aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Büschwindröschen, Feld-Hainsimse, Flaumiger Wiesenhafer und Geöhrtes Habichtskraut eine hohe Deckung auf. Vereinzelt sind noch Wiesen-Margerite, Aufrechtes Fingerkraut, Gewöhnliches Leimkraut und Arznei-Thymian zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar knapp gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis niederwüchsig und inhomogen. Grasreiche Abschnitte wechseln kleinräumig mit krautreichen Abschnitten ab, die durch das zahlreiche Vorkommen von Buschwindröschen, Geöhrtes Habichtskraut und Wiesen-Knöterich angezeigt werden. Stellenweise weist der Bestand die Struktur eines Magerrasens auf. Die Habitatstruktur ist knapp gut (B). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar knapp gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatsturktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor im Naturschutzgebiet Langenbach - 28114311300130

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300130
Erfassungseinheit Name	Niedermoor im Naturschutzgebiet Langenbach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3003, 2e		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	177		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines, kalkreiches Niedermoor in einer quelligen Hangmulde auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Bereich zwischen Nasswiesen und Kleinseggenrieden.
Die Vegetation ist niedrigwüchsig und weitgehend dicht. Die Floh-Segge als Kennart der basenreichen Niedermoore ist insgesamt prägend. Weitere Kleinseggen wie die Hirsen-Segge sind reichlich eingestreut. Daneben gedeihen Arten der bodensauren Magerrasen wie die Blutwurz häufig. Im Zentrum der Fläche kommen weitere Kennarten wie reichlich Aufsteigende Gelbsegge und einzelne Exemplare des Gewöhnlichen Fettkrauts dazu. Das Sumpf-Herzblatt als weitere Kennart ist stetig. Als weitere Begleitarten ist das Sumpf-Veilchen häufig und das Schmalblättrige Wollgras stetig eingestreut. Eine Moosschicht aus Torfmoosen ist ausgebildet. Randlich reichen Fichten bis an die Fläche und im Süden zum Bach hin sind einzelne Hochstauden wie der Berg-Kälberkropf eingestreut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Für die Region typisches Arteninventar vollständig. Nur am Rand untypische Arten.
Habitatstruktur	B	durch fehlende Nutzung für den LRT etwas zu dichte und wüchsige Vegetation.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da insgesamt artenreich und typisch ausgeprägt mit praktisch allen, für die Region typischen Arten der basenreichen Niedermoore. Keine Tritt- oder sonstige Schäden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, östlich Bernau-Hof - 28114311300131

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300131
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/115+117		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6374		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In der Aue des Schwemmbachs gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche, montane Glatthaferwiese, die durch das regelmäßige Vorkommen von Glatthafer und das vereinzelte Vorkommen von Wiesen-Labkraut angezeigt wird. Kennarten der Berg-Mähwiesen sind nur sehr vereinzelt vorhanden, darunter nur Wald-Rispengras im Bestand, Ährige Teufelskralle am Rand entlang eines etwas magereren Streifens entlang des Schwemmbachs sowie ebenfalls randlich Rote Lichtnelke im südöstlichen Teilbereich. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen mit mäßiger Anzahl und teilweise zahlreich vor, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite sowie mit etlichen Exemplaren Acker-Witwenblume und Rotes Straußgras. Entlang des Grabens am südlichen Rand der Wiese und entlang des etwas magereren Streifens entlang des Schwemmbachs treten vereinzelt Kleines Habichtskraut, Gewöhnlicher Hornklee, Wiesen-Knöterich, Feld-Hainsimse, Flügelginster und mit einem Exemplar Wald-Hyazinthe auf. Hier ist auch vereinzelt Vielblättrige Lupine als Störzeiger auszumachen. Als Nährstoffzeiger kommt vereinzelt Wiesen-Kerbel vor. Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist wüchsig und grasreich, mit einer lichten Oberschicht aus Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Knäuelgras und wenig Glatthafer und eine mäßig dichte bis dichte Mittel- und Unterschicht. In der Unterschicht ist stellenweise zahlreich Rot-Klee auszumachen. Die Habitatstruktur ist knapp gut (B). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alopecurus pratensis
dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris
dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius
dt. Name Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. | **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, östlich Bernau-Hof - 28114311300131

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Naturschutzgebiet Langenbach - 28114311300132

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300132
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Naturschutzgebiet Langenbach
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3003, 2h		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1878		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Größerer Bereich eines Übergangsmoors auf dem ehemaligen Torfstich des Langenbach- Moors. Die Fläche fällt mäßig steil nach Norden hin ab und wird im Süden vom angrenzenden Wald beschattet. Ansonsten ist sie von Feuchtheiden umgeben.
Die Vegetation ist licht und niedrigwüchsig mit einer dichten Schicht aus Torfmoosen. Als Art der Übergangsmoore ist die Armblütige Segge sowie die Rasen-Binse reichlich eingestreut. Insbesondere im Norden gedeiht das Scheidige Wollgras mit dem Rundblättrigem Sonnentau als Arten der Hochmoore reichlich, dort ist die Vegetation dichter. Rote Torfmoose sind jedoch selten. Nach Nordosten hin kommt die Schnabel-Segge dazu, dort sind erste, angedeutete Schlenken zu erkennen. Immer wieder gedeihen einzelne, wüchsige Horste des Pfeifengrases als Mineralbodenzeiger. Weitere Begleitarten sind die Blutwurz als typische Art der bodensauren Magerrasen und das Sumpf-Veilchen als Art der Kleinseggenriede bzw. Nasswiesen. Zum Rand hin ist etwas Wald-Schachtelhalm eingestreut. Die Fläche ist kaum verbracht mit sehr wenigen Zwergsträuchern wie Preiselbeere und Heidelbeere.
Eine leichte Wölbung des beginnenden Moorkörpers ist bereits zu erkennen und der Wasserhaushalt scheint in diesem Bereich ungestört.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für den LRT leicht eingeschränktes Arteninventar, oft artenarm, jedoch typisch und ohne Störzeiger.
Habitatstruktur	A	Lage, Größe und Wasserhaushalt lassen voraussichtlich eine Hochmoorbildung zu. Ungestört und nicht verbracht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da relativ großflächige und ungestörte beginnende Hochmoorbildung. Bereits einige Kennarten der Hochmoore vorhanden und nicht verbracht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Maianthemum bifolium	**dt. Name**	Schattenblümchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum agg.	**dt. Name**	Artengruppe Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleines Moor am Trubelsbach - 28114311300133

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300133
Erfassungseinheit Name	Kleines Moor am Trubelsbach
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3009, 2l+2m		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1258		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Übergangsmoor mit kleinem,naturnahen Hochmoor (Im Negenbogen erfasst) auf einem flach bis mäßig steil nach Norden abfallenden, unebenen Hangbereich am westlichen Ende des Trubelbachtals.
Die westliche Hälfte der Fläche ist ein Übergangsmoor mit einer niedrigwüchsigen und mäßig dichten Vegetation. Die Moosschicht wird von grünen Torfmoosen geprägt, erste rote Torfmoose sind eingestreut. Als Art der Übergangsmoore ist hier die Rasen-Binse bestandsprägend und das Scheidige Wollgras stetig. Die Blutwurz als Art der bodensauren Magerrasen gedeiht reichlich und typische, nährstoffanspruchsvolle Arten der Nasswiesen wie die Sumpf-Kratzdistel sind noch eingestreut. Zur Mitte der Fläche hin kommt reichlich wüchsiges Pfeifengras als Mineralbodenzeiger dazu. Dort sind auch einzelne Fichten mit bis zu 1 m Höhe eingestreut. Etwas Schnabel-Segge ist zu finden.
In der westlichen Hälfte gedeiht auf wenigen Quadratmetern ein kleines, jedoch bereits typisch ausgeprägtes Hochmoor. Die Moosschicht wird von roten Torfmoosen geprägt und in der lichten Vegetation gedeihen typische Arten der Hochmoore wie Rosmarinheide und Moosbeeren. In der Umgebung ist fleckenweise die Moorbeere häufig und kennzeichnet mit dem Pfeifengras die Übergangsbereiche. Dort gedeihen wenige weitere Begleitarten wie Heidekraut, Wiesen-Wachtelweizen und Wald-Schachtelhalm. Am Rand nach Norden hin sind stellenweise kleine Ohrweiden eingestreut.
Ein kleiner Quellgraben durchzieht die Fläche, dort gedeiht die Schnabel-Segge neben dem Grauen Alpendost als Art der feuchten Hochstaudenfluren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typisches Arteninventar mit bereits typischen Arten der Hochmoore, jedoch insgesamt etwas eingeschränkt.
Habitatstruktur	B	Teilweise von wüchsigem Pfeifengras überprägt und beginnende Verbuschung. Wasserhaushalt erscheint natürlich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da zwar typische Hochmoorarten bereits vorhanden, jedoch oft von wüchsigem Pfeifengras als Mineralbodenzeiger geprägt. Erste Sukzessionsgehölze vorhanden. Wasserhaushalt scheint kaum anthropogen überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Andromeda polifolia **dt. Name** Rosmarinheide
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum agg.	**dt. Name**	Artengruppe Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleines Moor am Trubelsbach - 28114311300133

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7110* (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7110* - Naturnahe Hochmoore (5%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachland-Mähwiese IV, östlich Bernau-Hof - 28114311300134

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300134
Erfassungseinheit Name	Flachland-Mähwiese IV, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/116		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1980		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang am östlichen Rand von Bernau-Hof gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche montane Glatthaferwiese, die durch das regelmäßige Vorkommen von Glatthafer angezeigt wird. Kennarten der Berg-Mähwiesen sind nicht vorhanden. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen mit mäßiger Anzahl und überwiegend zahlreich vor, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und besonders aspektbestimmend und dominant Wiesen-Margerite. Ansonsten tritt nur noch Flaumiger Wiesenhafer mit mittlerer Häufigkeit auf und an südlichen Rand vereinzelt Acker-Witwenblume. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist mäßig wüchsig bis wüchsig und durch das dominante Vorkommen von Wiesen-Margerite krautreich. Die Oberschicht aus Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras und Glatthafer ist licht, die Mittelschicht mäßig dicht, die Unterschicht dicht und kleereich. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300135

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300135
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I, südöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06III/56		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4129		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, artenreiche, magere Berg-Mähwiese, die durch das regelmäßige Vorkommen der typischen Kennarten Bärwurz, Hain-Flockenblume, Berg-Frauenmantel, Ährige Teufelskralle, Wald-Hahnenfuß und Weicher Pippau sowie Große Pimpinelle in der rotblühenden Unterart angezeigt wird, wobei nur die ersten drei Arten mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen zahlreich, aber überwiegend vereinzelt vor, darunter Wiesen-Margerite, Gewöhnlicher Hornklee, Gewöhnliches Leimkraut sowie einige Arten der Magerrasen, wie Borstgras, Gewöhnliche Kreuzblume, Aufrechtes Fingerkraut, Arznei Thymian, Frühlings-Segge und Hunds-Veilchen. Aspektbestimmend kommen Rot-Schwingel und Gewöhnliches Ruchgras vor und weniger auffällig Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn und Feld-Hainsimse. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis niederwüchsig, grasreich und etwas inhomogen. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht, die untere mäßig dicht, stellenweise lückig. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatsturktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium album
dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300135

01.03.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300136

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300136
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3009, 015 2f+2o		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	541		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Zwei kleine, kalkreiche Niedermoore mit einem kleinen Übergangsmoor (Im Negenbogen erfasst) an den Oberhängen des Gebiets.
Die nördliche Teilfläche ist eine kleine, ca. 3 m breite Quellrinne auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Ihre lichte bis oft dichte, niedrigwüchsige Vegetation wird von der aufsteigenden Gelbsegge als Kennart der basenreichen Niedermoore geprägt. Weitere Kennarten wie das Gewöhnliche Fettkraut gedeihen reichlich. Zum Rand der Rinne hin wird die Stern-Segge als typische Art der Kleinseggenriede häufig, dort ist als weitere Kennart die Floh-Segge eingestreut. Oft ist eine dichte Schicht aus grünen Torfmoosen zu finden. In den trockeneren Bereichen werden Borstgras und Dreizahn als Kennarten der Borstgrasrasen stetig. Das kleine Niedermoor ist von ausgedehnten Kleinseggenrieden umgeben. Die Fläche hat kleine Offenbodenstellen durch den Tritt des Weideviehs. Sie wird mit Rindern beweidet.
Die südliche Teilfläche fällt mäßig steil nach Norden hin ab und ist schwächer gekennzeichnet. Auch hier ist eine deutliche Moosschicht aus Torfmoosen zu finden. Als Kennarten der basenreichen Niedermoore ist das Sumpf-Herzblatt oft stetig und die Floh-Segge eingestreut. Die Bereiche sind eng verzahnt mit kleinräumigen Übergangsmooren, die von der Armblütige Segge und teilweise reichlich Scheidigem Wollgras gekennzeichnet werden. Dort gedeiht in trockeneren Bereichen der Schweizer Löwenzahn als Kennart der Borstgrasrasen. Insgesamt sind in der Fläche typische Arten der mäßig nährstoffreichen Nasswiesen wie Sumpf-Kratzdistel und Sumpf-Pippau stetig. Auf der Fläche ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Nur kleinräumig gut gekennzeichnet mit den typischen Arten des Gebiets, praktisch keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	sehr typisch mit unverändertem Wasserhaushalt und nur im Norden leichte Schäden durch Beweidung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da nur kleinräumig gut gekennzeichnet mit den typischen Arten des Gebiets und im Norden teilweise etwas durch die Beweidung überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300136

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300136

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (10%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (10%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300137

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300137
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, südöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06III/70		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14565		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, die durch das Vorkommen der typischen Kennarten Bärwurz, Ährige Teufelskralle, Wald-Storchschnabel, Wiesen-Knöterich, Rote Lichtnelke, Berg-Frauenmantel und Wald-Rispengras gekennzeichnet ist, wobei nur die beiden letzteren Arten regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand anzutreffen sind. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen in mäßiger Anzahl und überwiegend zahlreich vor, darunter Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Wiesen-Margerite, und weniger häufig Flaumiger Wiesenhafer, wodurch sie eine hohe Deckung erreichen. Vereinzelt sind noch Acker-Witwenblume und Hasenbrot auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich. Die obere Schicht aus Gräsern und Wiesen-Margerite ist mäßig dicht, die untere dicht. Der Bestand ist durch den kleinräumigen Wechsel von grasreichen und krautreichen Bereichen inhomogen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Im nordwestlichen und nördlichen Teil sind zwei größere Störstellen mit vegetationsfreien Bereichen auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Vorkommen von vegetationsfreien Störstellen
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300137

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300138

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300138
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden im Naturschutzgebiet Trubelsbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3009, 4		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	22155		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden, häufig im Übergang zu Feuchtheiden in 13 Teilflächen insbesondere südlich des Weges und im Westen der großen Waldlichtung.
Die große Teilfläche im Westen ist eine Feuchtheide und von Wald und Feuchtgebieten umgeben und von einem kleinen Weg unterbrochen. Sie fällt flach nach Süden ab und ist uneben und wüchsig. Die Heidelbeere oder stellenweise auch die Rauschbeere mit bis zu 50 cm Höhe sind prägend. Ihre Deckung liegt zwischen 40 und 90 %. Oft ist die Preiselbeere eingestreut, in niedrigwüchsigen Bereichen wird sie häufig und das Heidekraut kommen dazu. Die Sträucher sind von reichlich Pfeifengras durchsetzt. Dieses kommt stellenweise zur Dominanz, die Bereiche wurden ausgegrenzt. Torfmoose bilden eine deutliche Moosschicht. Als Kennart der Hochmoore gedeiht das Scheidige Wollgras. Immer wieder fallen alte Baumstümpfe auf und reichlich kleine Fichten mit bis zu 1 m Höhe. Einige große Fichten sind zu finden. Als weitere Begleitarten gedeihen zum Beispiel Wald-Frauenfarn und Wiesen-Wachtelweizen.
Die Fläche ganz im Westen ist ähnlich. Zusätzlich gedeiht etwas Weißmoos und die Draht-Schmiele als weiterer Säurezeiger magerer Standorte. Sie ist von einem kleinen Wassergraben mit Nasswiesenarten wie Flatter-Binse und Sumpf-Dotterblume durchzogen. Stellenweise gedeiht das Harz-Labkraut an trockeneren stellen im Unterwuchs.
Die Flächen des südlich des Weges sind ebenso Feuchtheiden, die teilweise von Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Gewöhnlicher Alpendost und Fuchs´ Haingreiskraut durchsetzt sind. Sie liegen oft in direktem Kontakt zum Waldrand und fallen mäßig steil nach Norden ab.
Die beiden Teilflächen im Osten des Gebiets sind Trockene Heiden auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Unterhang, dort gedeiht praktisch kein Torfmoos. Die Sträucher sind hier bis zu 50 cm hoch und die Fläche ist mit reichlich Bergfarn und Wald-Weidenröschen verbracht. Den Charakter unterstreichen reichlich aufkommende, junge Gehölze wie Ohrweide, Hänge-Birke und Berg-Ahorn. Die beiden Teilflächen werden mit Rindern beweidet.
Die schmale, längliche Teilfläche nördlich des Weges liegt auf seiner sehr steilen, südexponierten Kante zum Weg hin. Sie ist ca. 5 m breit und teilweise felsig. Die Heidelbeere ist prägend, teilweise gedeihen junge Fichten. In der artenreichen Krautschicht gedeihen neben dem Borstgras Grünlandarten wie Wiesenschafgarbe, Arten der bodensauren Magerrasen wie Flügelginster und Säurezeiger der trockenwarmen Säume wie Salbei-Gamander. Auf einem kleinen Felsen wächst das stark gefährdete Katzenpfötchen in einem reichen Bestand.
Auf dieser Fläche ist wie auf den restlichen Flächen keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	große Bereiche mit eingeschränktem Arteninventar bzw. artenarm. nur wenige seltene Arten.
Habitatstruktur	B	Oft zu dichte und überalterte Sträucher, teilweise verbracht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da teilweise typisch ausgeprägte Feuchtheiden, jedoch oft artenarm, etwas verbracht und deutliche Überalterung der Zwergsträucher.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300138

01.03.2021

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)
	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung	**Grad** 1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca ovina agg.	**dt. Name**	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300138

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300139

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300139
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet Trubelsbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0015, 1		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	11388		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die zwölf Teilflächen liegen auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Sie sind entweder von Feuchtflächen oder von Magerrasen bodensaurer Standorte umgeben bzw. grenzen an Trockene Heiden. Die Flächen werden mit Rindern beweidet. Teilbereiche im Weasten scheinen schon länger aus der Nutzung, jedoc ist ein Weidezaun vorhanden.
Die östlichen Teilflächen sind oft vom Roten Straußgras geprägt, das Borstgras ist häufig. Stellenweise sind sie gut gekennzeichnet mit den Kennarten Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih. als weitere Art der bodensauren Magerrasen ist die Blutwurz häufig, die Stängellose Eberwurz stetig und das Mausohr-Habichtskraut gedeiht neben dem Arznei-Thymian fleckenweise reichlich. Insgesamt fallen viele Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe, Gewöhnlicher Hornklee und Spitz-Wegerich auf. Immer wieder sind einzelne Feuchtezeiger wie Sumpf-Kratzdistel neben Saumarten wie dem Echten Johanniskraut zu finden. Stellenweise sind sie auch verbracht mit reichlich Wald-Rispengras und Heidelbeeren neben Arten der Schlagfluren wie Himbeeren. Dort gedeihen oft auch junge Fichten mit bis zu 3 m Höhe. Als seltene, weitere Kennarten gedeihen der Flügelginster oder die Bärwurz.
Entsprechend unterschiedlich ist die Wüchsigkeit der Bestände von niedrig bis mittel, die Vegetation ist meist dicht.
In den westlichen Teilflächen gedeiht meist reichlich Wald Rispengras, jedoch sind auch hier die Kennarten stetig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Teilweise typisches Arteninventar und Kennarten reichlich vorhanden, jedoch Übergänge in sonstige Magerrasen und mittleres Grünland.
Habitatstruktur	B	Insbesondere die Randbereiche und die Bereiche im Westen mäßig bis deutlich verbracht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da teilweise typisch ausgeprägt und Kennarten reichlich vorhanden, jedoch nicht ausgrenzbare Übergänge in sonstige Magerrasen und mittleres Grünland. Insbesondere die Randbereiche und die Bereiche im Westen mäßig bis deutlich verbracht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300140

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300140
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor im Naturschutzgebiet Trubelsbach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0015, 2g		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	432		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Das basenreiche Niedermoor liegt auf einem flach bis mäßig steil nach Süden abfallenden Oberhang. Die Vegetation ist mittelwüchsig und mäßig dicht bis dicht. Als prägende Art der kalkreiche Niedermoore gedeiht der im Gebiet seltene Fieberklee neben dem Teufelsabbiss stetig bis sehr häufig. Mittig ist ein kleines Schnabelseggen-Ried zu finden, dessen Unterwuchs ebenso vom Fieberklee geprägt wird. Als weitere Kennart der basenreichen Niedermoore bzw. Feuchtwiesen gedeiht das Breitblättrige Knabenkraut. Das Scheidige Wollgras als Art der Übergangsmoore ist selten aber stetig eingestreut. Kleinräumig gedeihen reichlich Torfmoose, dort wird die Vegetation licht. Als Art der Kleinseggenriede ist die Stern-Segge häufig zu finden, das Schmalblättrige Wollgras ist eingestreut. Stellenweise gedeiht das Borstgras. In den Randbereichen kommt die Spitzblütige Binse dazu. Nach Süden hin gedeiht am Rand als weitere Kennart der basenreichen Niedermoore das Sumpf-Herzblatt. In der Fläche sind Arten der mäßig nährstoffreichen Nasswiesen wie die Sumpf-Kratzdistel zu finden.
Die Fläche ist von ausgedehnten Schnabelseggen-Rieden und Nasswiesen umgeben. Eine Nutzung ist nicht erkennbar, jedoch sind die Flächen von einem Weidezaun umgeben.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zwar für das Gebiet seltene, jedoch etwas eingeschränkte Artenzusammensetzung. Wenige Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Etwas zu dicht für den Bestand, beginnende Brache. Wasserhaushalt scheint nicht gestört.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da im Gebiet seltene Ausprägung eines Flachmoors mit einigen gefährdeten Arten. Keine Störzeiger und keine Veränderung des Wasserhaushalts erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium palustre **dt. Name** Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Menyanthes trifoliata **dt. Name** Fieberklee
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300140

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300141

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300141
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0015, 2a, 2d+6		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	590		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Kalkreiche Niedermoore im Übergang zur feuchten Borstgrasrasen (Im Negenbogen erfasst) in drei Teilflächen auf einer mäßig steil nach Süden abfallenden Rinderweide.
Die östliche Teilfläche liegt in einer kleinen, ca. 2,5 m breiten Quellrinne. Die Vegetation ist im Osten licht und niedrigwüchsig. Dort sind Kleinseggen wie die Hirsen-Segge und die Aufsteigende Gelbsegge als Kennart der basenreichen Niedermoore prägend. Vor allem nach Norden kommen weitere Kennarten wie reichlich Gewöhnliches Fettkraut und Sumpf-Herzblatt dazu. Im Westen wird die Vegetation mittelwüchsig und die Spitzblütige Binse ist häufiger. Ansonsten ist sie ähnlich. In der Fläche fallen deutliche Trittschäden durch das Weidevieh auf und ein Schlauch zur Viehtränke sind erkennbar.
Die mittlere Teilfläche ist ein kleines Niedermoor an einem offenen Felsen. Als Kennarten der basenreichen Niedermoore gedeiht die Floh-Segge reichlich, Aufsteigende Gelbsegge und Gewöhnliches Fettkraut sind eingestreut. Selten gedeihen das Sumpf-Herzblatt als weitere Kennart, der Rundblättriger Sonnentau als Hochmoorart und die Quendel-Kreuzblume im Süden als Art der feuchten Borstgrasrasen. Letzteres bildet mit etwas Sparriger Binse, Borstgras, reichlich Dreizahn und einzelnem Schweizer Löwenzahn den Übergang in die feuchten Borstgrasrasen. In der Fläche gedeihen kleine Fichten mit bis zu 40 cm Höhe und der Wald-Frauenfarn als weiterer Brachezeiger. Sie ist stark vom Weidevieh zertreten.
Die westliche Teilfläche ist ein oft typisch ausgeprägter feuchter Borstgrasrasen. Das Gehörte Habichtskraut als Kennart gedeiht hier reichlich und die Sparrigen Binse ist als weitere Kennart stetig. Das Wald-Läusekraut als weitere Kennart ist selten zu finden. Daneben sind typische Arten der Borstgrasrasen wie Pillen-Segge, Borstgras und Dreizahn stetig. Als weitere Art der bodensauren Magerrasen gedeiht die Blutwurz reichlich und Arten der Kleinseggenriede wie Braun-Segge sind eingestreut. Insgesamt ist eine dichte Schicht aus Torfmoosen ausgebildet. Kleinräumig geht der Bestand in ein basenreiches Niedermoor über. Dort gedeihen die Kennarten Sumpf-Herzblatt, Gewöhnliches Fettkraut und Floh-Segge selten. Der Rundblättriger Sonnentau als Art der Hochmoore ist ebenso zu finden. Zum Rand hin ist die Fläche von Arten des mittleren Grünlands wie Weiß-Klee durchsetzt und die Flatter-Binse als Störzeiger gedeiht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zwar reiches Arteninventar mit vielen Kennarten (Tendenz zu A), jedoch Störzeiger und Grünlandarten.
Habitatstruktur	B	Oft deutlich durch die Beweidung überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da zwar sehr artenreiche und typisch ausgeprägte kleine Flächen mit vielen Arten der Roten Liste, jedoch leicht von Störzeigern und Arten des mittleren Grünlands durchsetzt. Oft deutliche Schäden durch den Tritt des Weideviehs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300141

01.03.2021

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Epilobium palustre **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Equisetum fluviatile **dt. Name** Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus bulbosus **dt. Name** Zwiebel-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Prunella vulgaris **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ranunculus flammula **dt. Name** Brennender Hahnenfuß

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore im Naturschutzgebiet Trubelsbach - 28114311300141

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (30%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung, nicht angepaßt **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand I - 28114311300142

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300142
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz105a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2967		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Durch einen landwirtschaftlichen Weg in zwei Bereiche getrennte Bärwurz-Bergmähwiese an einem west-nordwest-exponierten, mäßig steilen bis steilen Hang.
Gekennzeichnet wird die Bergmähwiese u.a. durch Bärwurz, Wiesen-Rispengras, Weichhaarigen Pippau, Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich und Trollblume.
Eine mehr oder weniger dicht geschlossene Bärwurzschicht wird von einer lockeren Obergrasschicht aus Wald-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras und etwas Wiesen-Fuchsschwanz überschirmt. In der ebenfalls lockeren Mittelgrasschicht dominiert Echter Rotschwingel. Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras und Gewöhnlicher Goldhafer treten hinzu.
In der Krautschicht wächst neben der dominierenden Bärwurz als besonders wertgebende Art stetig der Weichhaariger Pippau. Am Unterhang gibt es Restexemplare der Trollblume. Weitere mittelhochwüchsige Blüharten sind Ährige Teufelskralle, Berg-Waldhyazinthe, Wald-Storchschnabel, Wiesen-Margarite, Gewöhnlicher Traubenkopf, Busch-Windröschen und Weißes Wiesenlabkraut. In der niedrigwüchsigen Krautschicht finden sich u.a. Harzer Labkraut, Gamander-Ehrenpreis, Rotklee und Gras-Sternmiere. An den nordwestexponierten Abschnitten dominieren Bärwurz und Wald-Rispengras. Weichhaariger Pippau und andere Blüharten treten zurück.
Wilde Engelwurz, Sumpf-Kratzdistel, Wiesen-Knöterich treten in den feuchteren Unterhang-Randbereichen hinzu, die am Hangfuß im Norden in kleines Niedermoor übergehen. Die eingestreute Heidelbeere weist insbesondere im nordwestlichen Bereich auf eine zu geringe Mahdhäufigkeit oder Brache hin.
Der Anteil an Magerkeitszeigern ist schon aufgrund der dominanten Arten Bärwurz, Wald-Rispengras und Echtem Rotschwingel sehr hoch. Auch die übrigen Arten kennzeichnen überwiegend magere Standorte. Lediglich Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Rotklee sind etwas anspruchsvoller.
Insgesamt dominiert der Krautanteil im Verhältnis zu den Gräsern.
Die Fläche wurde in den vergangenen Jahren nur unregelmäßig einschürig gemäht, insbesondere im etwas steileren Nordwestteil unter-und oberhalb des Weges. Dort breitet sich auch die Heidelbeere mit etwas Heidekraut in den Bärwurzflächen stärker aus. An der Westgrenze wandern zudem Grauerlen ein.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Dominanz von Bärwurz und Wald-Rispengras als typische Bergmähwiesen-Arten. Insgesamt mäßig artenreich, aber mit stetigem Vorkommen wertgebender Arten. Restvorkommen der Trollblume unterhalb des Weges als Besonderheit sowie vereinzelt Berg-Wohlverleih.
Habitatstruktur	C	Die Wiesenstruktur ist einförmig und deutlich von flächiger Bärwurz bestimmt, in der sich örtlich die Heidelbeere als Störzeiger ausbreitet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Wiese, jedoch mit stetigem Vorkommen des wertgebenden Weichhaarigem Pippau und einer hohen Anzahl an Magerkeitszeigern. Restvorkommen der Trollblume und vereinzelt Berg-Wohlverleih. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der nicht typischen Struktur mit beginnender Verheidung und Gehölzsukzession durchschnittlich ausgeprägt. Ohne erkennbare Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand I - 28114311300142

01.03.2021

Nutzungen
200 Teilfläche ohne Nutzung
410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trollius europaeus **dt. Name** Trollblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand I - 28114311300142

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Wegrand N Erlenbacher Hof - 28114311300143

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300143
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide am Wegrand N Erlenbacher Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll020		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	2951		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	16.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schmaler, südexponierter Böschungsstreifen mit als Flügelginsterweide ausgeprägtem Magerrasen bodensaurer Standorte entlang eines vorgelagerten Fahr- und Wanderweges zwischen Erlenbacher Hof und Stollenbacherhütte. Durchschnittlich knapp 1 m hohe, sehr magere, flachgründige, überwiegend steile Böschung, die im Westen gut 2 m hoch ist und nach Osten auf bis zu 50 cm abflacht.
Die Fläche liegt zwischen Weg und Weidezaun und wird durch feuchte Rinnen und einen Parkplatz an der Erlenbacherhütte in mehrere Abschnitte untergliedert. Sie ist von Flügelginster durchsetzt und grasreich.
Die Artausstattung in der Krautschicht ist mit 7 Zählarten (Kennarten) typisch und gut ausgeprägt. Die genannten Kennarten sind stetig vorhanden, wie z.B. Flügel-Ginster, Borstgras, Kleines Habichtskraut, Bärwurz, Blutwurz und Rotes Straußgras. In der Grasschicht dominieren Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras, Borstgras wächst stetig. Der namensgebende Flügel-Ginster ist v.a. im Westteil häufig.
Örtlich wachsen niedrigwüchsige Heidelbeersträucher, die neben der Gehölzsukzession durch die Pflege kurz gehalten werden.
Auf den angrenzenden Weidfeldern sind die kennzeichnenden Arten dagegen meist nur vereinzelt zu finden und es überwiegen in weiten Bereichen Nährstoffzeiger.
Zum Überarbeitungszeitpunkt ist der Böschungsstreifen gemulcht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Stetiges Vorkommen mehrerer diagnostischer Arten (7 Zählarten) nährstoffarmer, bodensaurer Standorte bei insgesamt etwas eingeschränktem Arteninventar. Hoher Anteil an Gräsern (v.a. Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras). Keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Durch den hohen Anteil an Echtem Rotschwingel ist die Struktur nur eingeschränkt vorhanden. Durch das Mulchen am flachgründigen Hang entstehen kleinflächig offene Bodenstellen, was den Artenreichtum fördert. Andererseits verfilzt die Flügelginsterweide durch die auflagernde Streu, so dass die Nutzung noch geeignet ist
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Etwas eingeschränkte Artenausstattung ohne Vorkommen seltener Arten bei noch geeigneter Nutzung und fehlenden Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein

Erläuterung EB, R3 -> Eine Aufnahme in die Beweidung in die obere Fläche ist nicht realistisch, da die Fläche an der Böschung unterhalb der Weide liegt. Schafe oder Ziegen könnten aber ggf. an der Fläche vorbeigeführt werden. Am Stollenbach gibt es aber keine generelle Schaf- oder Ziegenbeweidung, obwohl am Stollenbach gelegentlich einzelne Ziegen gepfercht sind.

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (92.221%)
8113 (7.779%)

Nutzungen 430 Mulchmahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Wegrand N Erlenbacher Hof - 28114311300143

01.03.2021

Beeinträchtigungen 210 Mulchen **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Lotus corniculatus agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Wegrand N Erlenbacher Hof - 28114311300143

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N Rehbach SW Menzenschwand - 28114311300145

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300145
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden N Rehbach SW Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll349a		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	35729		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südexponierten, mittelsteilen Hang gelegene Flügelginsterweiden oberhalb des Erlenbacher Hofes. Die Flügelginsterweiden sind sehr mager und örtlich artenreich, teilweise mit lückiger Grasnarbe und offenen Bodenstellen sowie Dominanz niedrigwüchsiger Kräuter (Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Wiesen-Augentrost, Stengellose Eberwurz (Silberdistel)).
Die Grasschicht locker bis lückig aus Echtem Rotschwingel, Borstgras, Gewöhnlichem Zittergras und Gewöhnlichem Ruchgras, daneben Hasenbrot und Pillensegge. Am Waldrand befinden sich viele Ameisenhaufen. In diesem Bereich wächst regelmäßig Flügelginster. Berg-Wohlverleih (Arnika) kommt ebenfalls stetig vor.
Nach Süden wird die Grasschicht dichter.
Am Oberhang wachsen häufig die niedrigwüchsigen Habichtskräuter, Harz-Labkraut, Rundlättrige Glockenblume und Wald-Ehrenpreis. Im zentralen Bereich ebenfalls stetiges Vorkommen einer Vielzahl von Kennarten des bodensauren und nährstoffarmen Grünlandes. Im Süden oberhalb des Weges artenärmer. Die zahlreich vorkommende Stengellose Eberwurz (Silberdistel) ist zur Blütezeit in Teilbereichen aspektbestimmend. Im Nordwesten südlich des Waldrandes hat sich eine 2 - 6 m breite, zeitweilig beschattete, artenärmere Ausprägung entwickelt. Ein weiterer schmaler Streifen zieht sich westlich der Kernfläche entlang eines in Hangfalllinie verlaufenden Weidezaunes vom Waldrand bis zum südlich angrenzenden Weg. In beiden Fällen grenzen nährstoffreiche Bereiche an, nur die Waldrandlage und der direkte Zaunbereich sind hier von Nährstoffeinträgen ausgenommen. Anklänge zum Magerrasen bodensaurer Standorten.
Durch einzelne Weidfichten ist die Fläche strukturell etwas bereichert. Im Kernbereich querende Viehwege.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten gut ausgeprägt, darunter regelmäßig Berg-Wohlverleih, Wiesen-Augentrost, Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Bärwurz und Borstgras und eingestreut Flügelginster und Dreizahn.
Ein gewisser Beweidungsdruck wird durch den regelmäßig eingestreuten Weiß- und Rotklee angezeigt. Wiesenlöwenzahn und Spitzwegerich nehmen nach Süden am Unterhang etwas zu. Örtlich tritt Schmalblättriger Klappertopf auf. Störzeiger fehlen.
Die Habitatstruktur ist gut und typisch ausgebildet. Die Flächen werden beweidet. Es bestehen geringfügige Beeinträchtigungen durch Tritt, v.a. am Oberhang. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten; Vorkommen einer Vielzahl wertgebender Arten in unterschiedlicher Stetigkeit. Grasschicht v.a. von Echtem Rotschwingel dominiert, daneben Rotstraußgras und Borstgras. Regelmäßig kommen Kleines Habichtskraut, Rundblättrige Glockenblume und Borstgras etc. vor. Silberdistel ist aspektbestimmend, bereichsweise fast flächig vorkommend. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt bis stetig. Weide- und Nährstoffzeiger wie Weiß- und Rotklee, Wiesenlöwenzahn sowie Spitzwegerich sind regelmäßig eingestreut und nehmen am Unterhang im Süden zu.
Habitatstruktur	B	Die Struktur wird überwiegend vom dominierenden Echtem Rotschwingel bestimmt, der in den närstoffärmeren Bereichen in Waldrandnähe sowie auf den flachgründigeren, steinigeren Bereichen zurücktritt.
Beeinträchtigung	A	Die Fläche wird von mehreren Viehwegen gequert.
Gesamtbewertung	B	Gut ausgeprägte, artenreiche Flügelginsterweide mit typischer Struktur und stetigem Vorkommen des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs (Arnika). Keine Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N Rehbach SW Menzenschwand - 28114311300145

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8013	(100%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	808	Tritt/Befahren	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N Rehbach SW Menzenschwand - 28114311300146

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300146
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden N Rehbach SW Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz155		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	20767		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwischen Vorderdorf und Rehbach gelegene Flügelginsterweiden in einem großen Weidfeld westlich der Menzenschwander Alb.
Die Flügelginsterweiden liegen an den steileren Oberhängen im Westen und den etwas flacheren Unterhängen im Osten.
Die beiden westlichen Flächen grenzen im Westen an einen Weg, der sie vom Wald trennt. In den übrigen Randbereichen gehen sie in Magerweiden oder Gehölzsukzessionen über. Der Oberhangbereich ist recht flachgründig, teils steinig und mit kleinen Steinblöcken durchsetzt. Vorhandene Fichten-Solitäre und einzelne Laubbäume werten die Fläche strukturell zusätzlich etwas auf. Das Gelände wirkt unruhig, bedingt durch die vorgenannten Strukturen, den etwas gewellten Hang, Viehwege, kleine Absätze und offene Bodenstellen.
Die lockere und niederwüchsige Grasschicht ist v.a. aus Echtem Rotschwingel und Borstgras sowie etwas Wald-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras, Rotem Straußgras und Hasenbrot zusammengesetzt. Die Struktur ist durch das Borstgras z.T. recht horstig In der Krautschicht wachsen regelmäßig u.a. Wiesen-Augentrost, Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut in ausreichender Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) ist eingestreut, wächst aber v.a. in den oberen Hanglagen.
Im Bereich der Gehölze und vom oberen Waldrand aus dringen Sukzessionsgehölze (Fichte, Espe, Vogelbeere) und Zwergsträucher wie Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere in die Fläche ein. Hier wachsen auch Waldarten wie Roter Fingerhut, Rippenfarn und Salbei-Gamander.
Die beiden nordöstlichen Flächen liegen etwas in Rückenlage am Rande eines großen Feuchtgebietkomplexes und stehen mit Quellrinnen, feuchten Senken, begleitenden Nasswiesen und Niedermooren in Kontakt, die südöstlich gelegene, schmale Fläche im Westen auch mit einem kleinen Feldgehölz. Die lockere und niederwüchsige Grasschicht ist v.a. aus Echtem Rotschwingel und Borstgras sowie etwas Wald-Rispengras, Gewöhnlichem Ruchgras, Rotem Straußgras und Hasenbrot zusammengesetzt. Die Struktur ist ebenfalls horstig, In der Krautschicht wachsen regelmäßig u.a. Wiesen-Augentrost, Bärwurz, Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut bei teils geringer Deckung. Hin und wieder kommt auch Berg-Wohlverleih (Arnika) vor.
Insbesondere in den Randbereichen gehen die Flügelginsterweiden mit Zunahme von z.B. Wiesen-Margerite, Gewöhnlichem Ferkelkraut, Wolligem Honiggras, Wiesen-Kammgras, Hain-Flockenblume, Gamander-Ehrenpreis und Bergwiesen-Frauenmantel und einer wüchsigeren und dichteren Grasschicht fließend zu den Magerweiden über.
Weitere kleine, innerhalb des Weidfeldes gelegene, nur mäßig artenreiche und meist borstgrasdominierte Magerrasenbereiche wurden aufgrund zu geringer Flächengröße nicht erfasst (sonstige Magerrasen bodensaurer Standorte).
Die gesamte Fläche wird mit Rindern, z.T. auch mit Ziegen beweidet.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) noch gut, da diese regelmäßig, jedoch teils in geringer Deckung vorkommen. Sukzessionsgehölze und Zwergsträucher dringen vom Waldrand her vor. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt.
Die Habitatstruktur ist noch gut, teilweise durch Beschattung und Gehölzsukzession sowie durch Viehtritt (Viehpfade) stärker überprägt. Die Nutzung ist noch günstig. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten (Kennarten) regelmäßig, jedoch teils in geringer Deckung. Sukzessionsgehölze und Zwergsträucher dringen vom Waldrand her vor. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt.
Habitatstruktur	B	Teilweise durch Beschattung und Gehölzsukzession sowie durch Viehtritt (Viehpfade) stärker überprägt. Die Nutzung ist noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist noch gut. Das Arteninventar mit 8 Zählarten, die stetige, aber z.T. in geringer Deckung wachsen und die noch guten Habitatstrukturen bedingen diese Einschätzung. Sowohl Arteninventar als auch Habitatstrukturen bereichsweise mit Tendenz zu C

(durchschnittlich). Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)
Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium aurantiacum | **dt. Name** Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N Rehbach SW Menzenschwand - 28114311300146

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300147

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300147
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese NW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz132b		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2918		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem mäßig geneigten, ostexponierten Unterhang inmitten einer großen Rinderweide gelegene Mähwiesenbereiche, die von binsenreichen Nass- und Feuchtwiesen umgeben sind.
Nur mäßig artenreiche, eher hochwüchsige Bergmähwiese, in die vom Rand her Binsen einwandern. Gekennzeichnet ist die Bergmähwiese u.a. durch Bärwurz, Wald-Rispengras, Wiesen-Margerite, Wald-Storchschnabel und Wiesen-Knöterich.
In der Obergrasschicht dominieren Wald-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras und Wolliges Honiggras, in die z.T. Binsen eingestreut sind. In der Mittelschicht dominieren Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras neben etwas Echtem Goldhafer und vereinzelt Gewöhnliches Zittergras, in niederwüchsigen Bereichen wächst auch Borstgras.
Als typische Art der Bergmähwiesen wächst in der Krautschicht etwas Bärwurz. Daneben wachsen Rot- und Weiß-Klee in der Schicht der Kriechkräuter. In der überwiegend mittel- bis niedrigwüchsigen Krautschicht wachsen ferner Mittlerer Wegerich, Spitz-Wegerich, Gewöhnliche Wiesenschafgarbe, Wiesenlöwenzahn, Wald-Storchschnabel, Kleine Brunelle und in den magereren Bereichen etwas Kleines Habichtskraut und Blutwurz. Insgesamt ist das Verhältnis von Kräutern und Gräsern, zu Gunsten der Gräser verschoben.
Magerkeitszeiger sind durch den Anteil an Bärwurz, Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Wald-Rispengras vertreten. Auch Arten wie u.a. Spitz-Wegerich, Mittlerer Wegerich, Kleines Habichtskraut, Wiesen-Margerite, Gewöhnliches Zittergras und Bergwiesen-Frauenmantel zählen zu den Magerkeitszeigern und kommen in unterschiedlicher Stetigkeit hinzu. Die Magerkeitszeiger konzentrieren sich punktuell in magereren Bereichen am Mittel- und Unterhang und sind nicht homogen über die Fläche verteilt.
Von den Randbereichen dringen Binsen und Frischezeiger (Sumpf-Kratzdistel, Knäuel-Binse, Wiesen-Knöterich) aus den angrenzenden, binsendominierten Nasswiesen/ Sümpfe vor.
Die Wiesenstruktur ist durch die Rinderbeweidung nicht typisch ausgeprägt. Eine regelmäßige Pflegemahd ist nicht erkennbar. Der nordwestliche, relativ ebene Oberhangbereich dient der Rinderherde als stark genutzter Lagerplatz und die Grasschicht ist dort niedergetreten, wirkt etwas verfilzt und ist von einzelnen Stickstoffzeigern wie Wiesen-Knäuelgras, Scharfem Hahnenfuß und Wiesen-Bärenklau durchsetzt. Die übrigen Bereiche sind stark abgeweidet.
Vorkommen der Kleearten, von Wiesenlöwenzahn, Weißklee, Mittlerem Wegerich und Kleiner Brunelle leiten zu den Magerweiden über.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreiche Bergmähwiese, die durch Arten wie Bärwurz, Wald-Rispengras, Wiesen-Margerite, Wald-Storchschnabel und Wiesen-Knöterich in unterschiedlicher Stetigkeit gekennzeichnet ist. Besonders wertgebende oder seltene Arten fehlen.
Habitatstruktur	C	Struktur durch hohen Gräseranteil und Nutzung als Rinderweide nicht typisch, insbesondere im Bereich der als Lagerstätte genutzten Fläche am Oberhang.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt durchschnittlich ausgeprägte, nur mäßig artenreiche Bergmähwiese ohne besondere Kennarten und nicht typischer Bewirtschaftung, insbesondere durch die Nutzung als Lagerstätte.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300147

01.03.2021

TK-Blatt	8114 (100%)				
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)				
Beeinträchtigungen	213 Beweidung		**Grad**	2	mittel
	214 Beweidung, nicht angepaßt			3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus conglomeratus | **dt. Name** Knäuel-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago media | **dt. Name** Mittlerer Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300147

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich des Schweinebachs - 28114311300148

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300148
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südöstlich des Schweinebachs
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0125, 1a-1b		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	35597		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen als prägender Vegetationstyp eines großen, mäßig steil nach Nordwesten abfallenden Bereich eines Weidfelds. Das Weidfeld ist in diesem Bereich ein Mosaik aus Hügeln und Rinnen, die oft von einer Feuchtvegetation bestanden sind. Die südliche Hälfte wird mit Pferden beweidet und in der nördlichen Hälfte ist keine Nutzung erkennbar. Entsprechend dem edaphisch Relief sind die Borstgrasrasen meist eng verzahnt mit einer Nassvegetation, kleinräumigen trockenen Heiden und verbrachten, sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte.

Die Borstgrasrasen sind meist niedrigwüchsig und dicht. Die Schicht der niedrigwüchsigen Kräuter wird oft vom Harz-Labkraut geprägt, weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Wald-Ehrenpreis und Schweizer Löwenzahn sind stetig. Häufig sind Feuchtezeiger wie das Sumpf-Veilchen zu finden, diese leiten mit dem Gehörten Habichtskraut kleinräumig zu den feuchten Borstgrasrasen über. Als weitere Art der bodensauren Magerrasen gedeiht die Blutwurz häufig. Die Kennarten Gewöhnliche Kreuzblume, Berg-Wohlverleih und Pillen-Segge sind nur stellenweise und oft selten zu finden. Die Grasschicht wird oft vom Roten Straußgras mit dem Rot-Schwingel geprägt, das Borstgras ist stetig und kleinräumig häufig. An einigen Stellen gedeiht auch der Dreizahn. In den verbrachten Bereichen insbesondere nach Norden tritt das Wald-Rispengras gehäuft auf. Dort ist der Bestand auch tendenziell mittelwüchsig und sehr dicht mit einer kräftigen Streuschicht. Kleinräumig unterstreicht auch das Weiche Honiggras die beginnende Brache. Insbesondere hier sind die Borstgrasrasen auch oft von Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe, Gras-Sternmiere und Scharfer Hahnenfuß durchsetzt.
Insbesondere in der südlichen Hälfte sind entlang der Hänge der Quellrinnen kleinräumige Übergänge in die Zwergstrauchheiden zu finden. Dort gedeiht insbesondere die Heidelbeere stetig und kommt kleinräumig zur Dominanz. Stellenweise ist auch etwas Heidekraut zu finden. Hier sind die Borstgrasrasen oft deutlich gekennzeichnet mit reichlich Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih. Auf den Kuppen der kleinen Hügel werden die Borstgrasrasen auch hier tendenziell artenarm und vom Wald-Rispengras geprägt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insgesamt artenreich, jedoch oft nur kleinräumig. Gewisse Anteile an Brachezeigern und durch die Brache bzw. die Beweidung etwas eutrophiert mit reichlich Arten des mittleren Grünlands.
Habitatstruktur	B	teilweise verbracht und dichtfilziges Gras.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt artenreich, jedoch oft nur kleinräumig. Gewisse Anteile an Brachezeigern und durch die Brache bzw. die Beweidung etwas eutrophiert mit reichlich Arten des mittleren Grünlands.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum
155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8113 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich des Schweinebachs - 28114311300148

01.03.2021

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anemone nemorosa **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich des Schweinebachs - 28114311300149

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300149
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordwestlich des Schweinebachs
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0125, 1+5		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	59535		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnte, artenreiche Borstgrasrasen mit häufigen Übergängen zu den Flügelginsterweiden auf einem mäßig steil bis steil meist nach Südosten abfallenden Unterhang als Teil eines großen Weidfelds. Der Teilbereich des Weidfelds liegt im östlichen Drittel mit den drei kleinen Teilflächen brach. Die große Teilfläche wird überwiegend relativ intensiv mit Rindern beweidet.
Entsprechend ihrer süd- bis westexponierten Lage ist die Vegetation dort niedrigwüchsig bis kurzrasig und oft mäßig dicht. Meist überragt das stetig bis reichlich vorkommende Borstgras die restlichen Pflanzen. Ansonsten wird die Grasschicht vom Roten Straußgras geprägt. In kleinen Flecken wird der Bestand etwas wüchsiger und das Wald-Rispengras kommt als Brachezeiger dazu. Die niedrigwüchsigen Kennarten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis gedeihen hier oft reichlich. Stellenweise leitet auch ein häufiges Vorkommen von Arznei-Thymian insbesondere auf großen Ameisenhügeln und dem Mausohr-Habichtskraut an den steileren, trockeneren Bereichen mit etwas Flügelginster zu den Flügelginsterweiden oder den sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte über. Immer wieder sind auch fließende Übergänge zum mittleren Grünland mit reichlich Spitz-Wegerich und größere Flecken der Wiesen-Margerite zu finden. Auch hier ist die Vegetation kurzrasig. Im Osten der großen Teilfläche gehen die Borstgrasrasen oft in Flügelginsterweiden über. Diese sind stellenweise typisch ausgeprägt mit reichlich Flügelginster neben weiteren Kennarten wie Harz-Labkraut, Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis. Stellenweise ist die Stängellose Eberwurz stetig und das Gold-Fingerkraut als montane Art eingestreut. Prägende Grasart bleibt auch hier das Rote Straußgras und als Art des mittleren Grünlands gedeiht die Wiesenschafgarbe reichlich. Weitere Zwergsträucher wie die Heidelbeere sind meist nur unten zum Bach hin zu finden. Kleinräumig gedeiht auch das Gehörte Habichtskraut zum Beispiel auf der Flanke im Westen und zeigt hier eine gewisse Bodenfeuchte an. Sonstige Kennarten der Borstgrasrasen wie Berg-Wohlverleih und Schweizer Löwenzahn sind ausgesprochen selten und beschränken sich meist nur auf die Randbereiche.
Die beiden kleinen Teilflächen im Osten sind edaphisch bedingt niedrigwüchsig bis mittelwüchsig. Durch den hier extrem flachgründigen Boden, teilweise mit kleinen Felsen, ist hier die Brache noch nicht so weit fortgeschritten. So gedeihen hier Flügelginsterweiden mit Elementen der Borstgrasrasen.
Die kleine Teilfläche im Südosten ist ein Borstgrasrasen feuchter Standorte. Die Vegetation ist niedrigwüchsig und mäßig dicht. Er ist an den trockeneren Bereichen stellenweise reichlich von der Heidelbeere und dem Wolligen Honiggras durchsetzt. In den tiefer gelegenen Bereichen gedeihen Dreizahn, Sparrigen Binse und Gehörtes Habichtskraut als Kennarten der feuchten Borstgrasrasen teilweise reichlich. Kleinseggen wie Hirsen-Segge und Braun-Segge sind eingestreut. Torfmoose bilden eine dichte Moosschicht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Nur wenige Kennarten stetig und über weite Bereiche relativ artenarmer Bestand. Praktisch keine seltenen Arten. Teilweise stark von Arten des mittleren Grünlands überprägt.
Habitatstruktur	B	Durch intensive Beweidung oft sehr niedrigwüchsig bis kurzrasig, Teilbereiche brach.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur wenige Kennarten stetig und über weite Bereiche relativ artenarmer Bestand. Praktisch keine seltenen Arten. Teilweise stark von Arten des mittleren Grünlands überprägt. Weitgehend typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich des Schweinebachs - 28114311300149

01.03.2021

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca ovina agg. **dt. Name** Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. | **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich des Schweinebachs - 28114311300149

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden südöstlich des Schweinebachs - 28114311300150

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300150
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden südöstlich des Schweinebachs
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0125, 4		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	6768		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Fragmentarisch ausgebildete Trockene Heiden entweder auf den steil nach Nordwesten zum Schweinebach hin abfallenden Flanken oder auf den steil zu den tiefen Quellrinnen hin abfallenden Bereichen eines großen Weidfelds mit hügeligem und rinnigem Relief. Eine kleine, schmale Teilfläche fällt steil zu einem Feldweg hin ab. Die Heiden sind entweder von Borstgrasrasen, von Feuchtvegetation oder von artenarmen sonstigen Magerrasen umgeben.
Prägende Zwergstrauchart ist die Heidelbeere. Sie erreicht oft eine Deckung von 80-90 %, kleinräumig liegt sie bei unter 40 % und markiert dort den Übergang zu den Borstgrasrasen. Die Sträucher sind meist 20-25 cm hoch und mäßig überaltert, eine Verjüngung ist kaum festzustellen. Weitere Zwergsträucher wie Heidekraut und Preiselbeere sind seltener und gedeihen nicht in allen Teilflächen. Insbesondere an lichteren Stellen sind die Heiden von dichtfilzigen Gras wie Rotes Straußgras und Wald-Rispengras durchsetzt. Zwischen den dichten Sträuchern gedeiht oft die Draht-Schmiele. Entsprechend der Exposition sind immer wieder Feuchtezeiger wie Sumpf-Veilchen und Sumpf-Kratzdistel eingestreut. Teilweise gedeiht auch an den feuchten Flanken der Bergfarn. Typische Kennarten der Borstgrasrasen wie Schweizer Löwenzahn gedeihen oft stetig bis reichlich. Weitere wie Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut sind eher selten.
In den südwestlichen Teilflächen ist die Preiselbeere als Starksäurezeiger teilweise reichlich eingestreut. Selten gedeiht hier auch der Berg-Wohlverleih und fleckenweise der Flügelginster. In den lichteren Stellen kommen niedrigwüchsige Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut auf. Oft prägt die Blutwurz den Unterwuchs. Die Flächen liegen brach.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	teilweise artenarm, teilweise typische Kennarten und kleinräumig artenreich mit seltenen Arten.
Habitatstruktur	B	Gehölze oft etwas überaltert und wenig Verjüngung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da oft typisch ausgeprägt, jedoch etwas artenarm und leicht verbracht. Gehölze oft etwas überaltert und wenig Verjüngung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma | **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden südöstlich des Schweinebachs - 28114311300150

01.03.2021

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore um den Schweinebach - 28114311300151

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300151
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore um den Schweinebach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0125, 2c, 2s, 2h		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2079		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Drei teilweise kleine, basenreiche Niedermoore mit Übergängen zu den feuchten Borstgrasrasen (Im Negenbogen erfasst) auf den nach Südosten und Nordwesten meist mäßig steil zum Schweinebach hin abfallenden Flanken als Teilbereiche eines riesigen, hügeligen Weidfelds.
Die große Teilfläche ist ein kleinräumiges Mosaik aus basenreichen Niedermooren, feuchten Borstgrasrasen und Braun-Seggenrieden. Sie wird von einer lichten bis mäßig dichten, stellenweise auch dichten Vegetation geprägt. Torfmoose bilden oft eine dicke Moosschicht. Die Vegetation ist von Arten der Kleinseggenriede wie reichlich Braun-Segge und Hirsen-Segge geprägt. Die Bleiche Segge ist stetig. Insbesondere im Westen wird die Floh-Segge als Kennart der basenreichen Niedermoore häufig bis bestandsprägend. Dort sind Arten der feuchten Borstgrasrasen wie Gehörtes Habichtskraut neben dem Borstgras zu finden. Sie leiten mit der Sparrigen Binse zu den feuchten Borstgrasrasen über. Hier gedeiht auch die Preiselbeere als Zwergstrauch. Im Zentrum der Fläche gedeihen weitere Kennarten der basenreichen Niedermoore wie das Sumpf-Herzblatt selten aber stetig. Die Aufsteigende Gelbsegge ist selten und fleckenweise eingestreut. Als weitere Art der bodensauren Magerrasen ist die Blutwurz häufig, das Gefleckte Knabenkraut prägt den Blühaspekt. In dem Bestand sind keine Kräuter des mittleren Grünlands zu finden. Etwas Rot-Schwingel, Zittergras und Ruchgras gedeiht in der Grasschicht. Teilweise sind junge Grauweiden als Gehölzaufwuchs zu finden.
Die südöstliche Teilfläche ist ebenso von einer dichten, niedrigen Vegetation aus Kleinseggen geprägt. Auch hier ist die Floh-Segge als Kennart der basenreichen Niedermoore häufig neben weiteren, selteneren Kennarten wie Gewöhnliches Fettkraut, Aufsteigende Gelbsegge und Sumpf-Herzblatt. Die Sparrige Binse ist stetig bis häufig und der Wald-Schachtelhalm gedeiht reichlich neben etwas Schmalblättrigem Wollgras. Als weitere seltene Art findet man die Quendel-Kreuzblume.
Die kleine Teilfläche im Norden ist ähnlich, jedoch ärmer an Kennarten. Nur die Floh-Segge ist häufig und etwas Sumpf-Herzblatt eingestreut.
Die Flächen liegen mit ihrer Umgebung brach.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Arteninventar für die Ausprägung des Vegetationstyps im Teilgebiet praktisch vollständig, die Kennarten jedoch teilweise selten und nicht überall. Viele Arten der Roten Liste
Habitatstruktur	B	Insgesamt oft typische und offene Struktur mit einer deutlichen Torfmoosschicht, teilweise jedoch etwas dicht und wüchsig. Unbeeinträchtigter Wasserhaushalt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da Arteninventar für den Vegetationstyp im Teilgebiet praktisch vollständig, die Kennarten jedoch teilweise selten und nicht überall. Viele Arten der Roten Liste und mosaikartig nicht ausgrenzbare Kleinseggenriede. Keine Brache oder Schäden durch Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore um den Schweinebach - 28114311300151

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Juncus bulbosus	**dt. Name**	Zwiebel-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lotus pedunculatus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix cinerea | **dt. Name** Grau-Weide
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore um den Schweinebach - 28114311300151

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore um den Schweinebach - 28114311300151

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (20%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Norden des Weidfelds Schweine - 28114311300152

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300152
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor im Norden des Weidfelds Schweine
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0125, 2k		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	295		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines, basenreiches Niedermoor am Rand eines ausgedehnten und stark verbrachten Feuchtgebiets. Die Fläche ist flach nach Süden geneigt. Die Vegetation ist niedrigwüchsig und mäßig dicht. An den Übergängen zur Nasswiese wird sie etwas wüchsiger und dicht. Kleinseggen wie Hirsen-Segge und Braun-Segge sind prägend. Daneben gedeihen niedrigwüchsige Nasswiesenarten wie das Sumpf-Veilchen reichlich. Die Kennarten der basenreichen Niedermoore wie Gewöhnliches Fettkraut, Sumpf-Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge sind selten bis sehr selten zu finden. Eine Moosschicht aus Torfmoosen ist ausgebildet. Immer wieder sind Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Dreizahn eingestreut, Weitere wie Wald-Läusekraut und Gehörtes Habichtskraut leiten zu den feuchten Borstgrasrasen über. In dem Bestand sind wenige mittel- bis hochwüchsige Nasswiesenarten wie Sumpf-Pippau und Sumpf-Kratzdistel zu finden.
Die Fläche liegt mit ihrer Umgebung schon länger brach.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für den Standort reiches Arteninventar, jedoch nicht vollständig. Kennarten meist selten.
Habitatstruktur	B	Zum Rand hin etwas zu wüchsig, unbeeinträchtigter Wasserhaushalt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da für den Standort reiches Arteninventar. Niedermoor von wenigen Arten der Nasswiesen durchsetzt. Insgesamt typische Struktur und unbeeinträchtigter Wasserhaushalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Norden des Weidfelds Schweine - 28114311300152

01.03.2021

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich des Stübenbächles - 28114311300153

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300153
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden nördlich des Stübenbächles
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018, 1a+1b+1c		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	5170		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Flügelginsterweiden mit Übergängen zu artenreichen Borstgrasrasen in drei Teilflächen auf einem mäßig steil bis steil, meist nach Südosten abfallenden Hangbereich meist entlang eines Bachs.
Die südliche Teilfläche ist durch ein sehr unebenes Relief gekennzeichnet und fällt nach Süden und Westen mäßig steil ab. Ihre Vegetation ist niedrigwüchsig und mäßig dicht mit Offenbodenstellen. Der Flügelginster als kennzeichnende Art ist stetig und die typischen Begleitarten wie Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut sind häufig. Weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Borstgras gedeihen ebenfalls meist stetig. Fleckenweise findet man reichlich Wald-Ruhrkraut. Als weitere Art der bodensauren Magerrasen gedeiht die Blutwurz reichlich. Fleckenweise zeigt ein gehäuftes Vorkommen des Rauhen Löwenzahn neben etwas Acker-Witwenblume die Übergänge zur Magerwiese. Kleinräumig ist der Bestand eutrophiert mit Wiesenlöwenzahn und Weißem Wiesenlabkraut. Nach oben hin fallen mehrere Quadratmeter mit der Lupine als Brachezeiger auf.
Die längliche Teilfläche im Osten ist ähnlich, auch hier ist der Rauhe Löwenzahn teilweise prägend. Als weitere Kennarten der Flügelginsterweiden kommen hier Nickendes Leimkraut und Bärwurz dazu. Der Bestand ist oft dicht. Teilweise ist die Fläche stark vom Echten Johanniskraut als Brachezeiger durchsetzt. Die beiden Teilflächen werden mit Rindern beweidet.
Die kleine, nördliche Teilfläche ist dicht, relativ wüchsig und artenärmer. Prägende Grasarten sind hier Wald-Rispengras und Borstgras. Der Flügelginster ist häufig und die Heidelbeere als Zwergstrauch gedeiht reichlich. Einzelne Gehölze wie der Berg-Ahorn mit bis zu 0,5 m Höhe sind eingestreut. Die Fläche wird mit Pferden beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Kennarten regelmäßig bis häufig, jedoch nicht überall. Stellenweise viele auch nährstoffliebende Grünlandarten.
Habitatstruktur	B	Teilweise Tendenz zur Verbrachung und kleinräumig eutrophierte Bereiche. Meist typische, niedrigwüchsige Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da typische Kennarten regelmäßig bis häufig, teilweise Tendenz zur Verbrachung und kleinräumig eutrophierte Bereiche. Stellenweise viele Arten des mittleren Grünlands. Meist typische, niedrigwüchsige Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich des Stübenbächles - 28114311300153

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea jacea s. str.	**dt. Name**	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus angustifolius **dt. Name** Schmalblättrige Lupine
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich des Stübenbächles - 28114311300153

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Rütte - 28114311300154

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300154
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nördlich Rütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018, 1		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	20018		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen mit Übergängen zu Flügelginsterweiden auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich. Die Flächen fallen leicht zu einem von Nord nach Süd verlaufenden Bach hin ab und sind Teil eines großen, hügeligen und rinnigen Weidfelds. Die Bestände sind teilweise niedrigwüchsig und dicht. In diesen Bereichen prägen niedrigwüchsige Magerrasenarten wie Blutwurz und das Harz-Labkraut als Kennart der Borstgrasrasen. Weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Pillen-Segge gedeihen stetig, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis sind seltener. Größere Bereiche sind jedoch mittelwüchsig. Dort ist das Wald-Rispengras als Brachezeiger prägend und die Bestände sind dichtfilzig. Weitere Brachezeiger wie Echtes Johanniskraut und Salbei-Gamander gedeihen oft reichlich. Die Kennarten der Borstgrasrasen werden hier deutlich seltener und die Gewöhnliche Kreuzblume kommt dazu. In kleinräumig steilen Bereichen gedeiht die Heidelbeere als Zwergstrauch reichlich. Nach oben hin ist der Bestand auch kleinräumig kurzrasig, dort tritt das Mausohr-Habichtskraut in den Vordergrund und der Flügelginster wird häufig. Stellenweise finden sich kleine Fichten im Bestand und kleine Felsen von bis zu 1 m² sind eingestreut. Die Übergänge zur Flügelginsterweide, insbesondere im Osten, zeichnen sich durch einen Rückgang der Kennarten der Borstgrasrasen aus. Das Mausohr-Habichtskraut bildet hier größere Teppiche, der Flügelginster ist stetig und der Arznei-Thymian wird häufiger. Als weitere, typische Begleitart gedeiht die Stängellose Eberwurz. Auch diese Bereiche sind oft deutlich verbracht mit reichlich Wald-Rispengras und Echtem Johanniskraut. Arten des mittleren Grünlands wie Gras-Sternmiere und Wiesen-Sauerampfer werden hier häufiger. Der Bestand wird mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Oft artenarm, Kennarten vorhanden jedoch nicht über die Flächen stetig. Brachezeiger.
Habitatstruktur	B	Überwiegende Bereiche deutlich verbracht und Struktur teilweise durch die Brache überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da einige Bereiche deutlich verbracht und artenarm, Kennarten vorhanden jedoch nicht über die Flächen stetig. Fließende Übergänge in sonstige Magerrasen nicht auskartierbar. Struktur teilweise durch die Brache überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Rütte - 28114311300154

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich Rütte I - 28114311300155

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300155
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden nördlich Rütte I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018, 5		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	29285		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche Flügelginsterweiden auf insgesamt mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereichen innerhalb eines großen Weidfelds.
Die beiden westlichen Teilflächen haben ein unebenes Relief und eine niedrigwüchsige, nach oben hin tendenziell kurzrasige und sehr dichte Vegetation. Die Fläche wird von Kräutern geprägt und der blumenbunte Blühaspekt wird vom Arznei-Thymian mit dem Mausohr-Habichtskraut als Magerrasenarten geprägt. Der Flügelginster ist büschelweise oft reichlich eingestreut. Weitere Begleitarten der Flügelginsterweiden wie Stängellose Eberwurz und Nickendes Leimkraut sind selten. Als weitere Art der bodensauren Magerrasen ist die Blutwurz häufig. Das Borstgras bildet kleine Horste. Arten des mittleren Grünlands wie Spitz-Wegerich und Gewöhnlicher Hornklee gedeihen stetig. Nach unten hin kommen weitere Grünlandarten wie Rot-Klee und Weiß-Klee dazu und die Arten der Magerrasen nehmen ab. Dort zeigt auch der Wiesenlöwenzahn einen gewissen Nährstoffgehalt an. In der runden Teilfläche sind einige offene Felsen von bis zu 1 m² Größe eingestreut und in de dort mittelwüchsigen Bestand ist das Wald-Rispengras als Brachezeiger häufig. Die Bärwurz gedeiht hier stetig.
Die etwas abgelegene, mittlere Teilfläche ist moosreich und oft sehr typisch. Nach unten hin wird die Bärwurz häufig und die Heidelbeere ist reichlich eingestreut. Als weitere Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen Schweizer Löwenzahn und Gewöhnliche Kreuzblume. Der Flügelginster ist stetig verteilt.
Die eng beieinander liegenden Teilflächen der östlichen Hälfte sind oft schwach gekennzeichnet und das Rote Straußgras gedeiht reichlich. Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut bleiben auch hier die prägenden Magerrasenarten. Kennarten der Borstgrasrasen wie Flügelginster, Schweizer Löwenzahn, Borstgras und Harz-Labkraut sind mosaikartig reichlich eingestreut oder werden sehr selten. Weite Bereiche sind auch hier vom Wald-Rispengras in dichtfilzigen Beständen geprägt und deutlich brach. Nach unten hin treten die Gräser teilweise in den Hintergrund und Arten des mittleren Grünlands wie Rauher Löwenzahn nehmen stark zu. Die Flächen werden mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insgesamt artenreich, jedoch Kennarten nicht überall vorhanden bzw. stetig.
Habitatstruktur	B	Teilweise deutliche Brache, dadurch Struktur und Artenreichtum überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt artenreich, jedoch Kennarten nicht überall vorhanden bzw. stetig. Teilweise deutliche Brache, dadurch Struktur und Artenreichtum überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich Rütte I - 28114311300155

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich Rütte II - 28114311300156

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300156
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden nördlich Rütte II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018 (128), 1		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	11275		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Flügelginsterweiden mit Übergängen zu artenreichen Borstgrasrasen auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich als Teil eines großen Weidfelds. Die Bestände sind sehr uneben und teilweise felsig.
Die größere der südlichen Teilflächen ist niedrig- bis mittelwüchsig und sehr dichtfilzig. Sie liegt auf sehr felsigen Untergrund. Ihre Grasschicht wird vom Borstgras geprägt. Weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis sind stetig und zeigen die fließenden Übergänge. Teilweise kommt der Flügelginster reichlich dazu und als weitere Magerrasenart ist die Blutwurz häufig.
Die oberhalb gelegene Fläche ist oft massiv verbracht und wird vom Wald-Rispengras mit dem Roten Straußgras geprägt. Der mittelwüchsige Bestand ist ausgesprochen dichtfilzig, so dass der Flügelginster hier zwischen 20 und 25 cm hoch ist. Durch die fortgeschrittene Brache gedeihen bereits erste Nährstoffzeiger wie der Wiesen-Bärenklau und als weitere, hochwüchsige Art des mittleren Grünlands ist der Wiesen-Sauerampfer regelmäßig eingestreut. Die gesamte Fläche ist mehr oder weniger stark von der Heidelbeere als Zwergstrauch durchsetzt und bildet oft nicht abgrenzbare Übergänge zu den trockenen Heiden, mit denen sie eng verzahnt ist. Auch hier sind oft reichlich Felsblöcke eingestreut. Die Flächen werden als Pferdeweide genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Kennarten zwar vorhanden, jedoch oft wenige und selten.
Habitatstruktur	C	Bereits weit fortgeschrittene Brache. Insgesamt dichtfilziger Bestand und für den Lebensraumtyp zu wüchsig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da Kennarten zwar vorhanden, jedoch oft wenige und selten. Struktur und Artenreichtum durch die bereits weit fortgeschrittene Brache überprägt. Insgesamt dichtfilziger Bestand und für den Lebensraumtyp zu wüchsig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden nördlich Rütte II - 28114311300156

01.03.2021

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden nördlich Rütte I - 28114311300157

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300157
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden nördlich Rütte I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018 (128), 4		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	7423		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden in vier Teilflächen auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hangbereich als Teil eines großen Weidfelds. Die Flächen sind uneben und teilweise sind Felsen eingestreut.
Prägende Zwergstrauchart ist die Heidelbeere mit ca. 20 cm Höhe. Sie hat meist eine Deckung von 40-50 %, teilweise ist sie insbesondere um die reichlich vorkommenden Felsen dichter mit einer Deckung von 80-90 %. Stellenweise ist sie auch lichter und bildet dort fließende Übergänge in die artenreichen Borstgrasrasen oder Flügelginsterweiden. Die Sträucher sind mäßig überaltert. Als weitere Zwergsträucher sind die Preiselbeere und der Flügelginster zu finden. Die Sträucher sind fast überall sehr stark von dichtfilzigen Roten Straußgras oder auch Wald-Rispengras überwuchert, das die Verjüngung unterbindet. Im Unterwuchs gedeiht das Harz-Labkraut als Kennart der Borstgrasrasen stetig neben etwas Wald-Ehrenpreis. Stellenweise ist auch das Borstgras reichlich zu finden. Immer wieder sind kleine Gehölze von bis zu 1,5 m Höhe wie Vogelbeere und Hundsrose eingestreut. Die drei westlichen Flächen werden mit Pferden beweidet.
Die östliche Teilfläche jenseits des Wegs ist etwas artenreicher. Die Heidelbeere hat eine Deckung von 50-70%. Neben der Draht-Schmiele sind Arten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ruhrkraut zu finden. Sie ist teilweise stark vom Wald-Weidenröschen als Art der Schlagfluren und vom Weichen Honiggras als Brachezeiger durchsetzt. Feuchtezeiger wie Sudeten-Hainsimse und Bleiche Segge gedeihen. Erste Sukzessionsgehölze fallen auf. Sie ist ausgezäunt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Wenige wertgebende Arten stetig und oft artenarm.
Habitatstruktur	C	Deutlich durch dichtfilziges Gras verbracht und wenige wertgebende Arten stetig. Teilweise bereits leicht eutrophiert. Teilweise bereits einige Sukzessionsgehölze.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da deutlich durch dichtfilziges Gras verbracht und wenige wertgebende Arten stetig. Teilweise bereits leicht eutrophiert und oft artenarm.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina | **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden nördlich Rütte II - 28114311300158

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300158
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden nördlich Rütte II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018 (130), 4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	820		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heide auf einem steil nach Osten zu einem Bach hin abfallenden Hangbereich als Teilgebiet eines großen Weidfelds. Das Gelände ist uneben und durch den Tritt des Weideviehs leicht terrassiert.
Die Heide ist niedrig- bis mittelwüchsig und mäßig dicht. Die Grasschicht wird von der Draht-Schmiele als Säurezeiger geprägt. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht das Harz-Labkraut reichlich, Pillen-Segge, Flügelginster, Gewöhnliche Kreuzblume und Dreizahn sind teilweise selten eingestreut. Als seltene Art ist der Berg-Wohlverleih selten zu finden. Die Fläche ist streifenförmig zwischen den Viehgangeln von der Heidelbeere als Zwergstrauch geprägt mit einem Anteil von durchschnittlich 60 %. In der Fläche gedeihen als Sukzessionsgehölze viele kleine Espen und Vogelbeeren mit bis zu 0,5 m Höhe. Sie sind stark vom Weidevieh befressen. Am Rand wird der Bergfarn als weiterer Brache- bzw. Luftfeuchtezeiger häufig, dort gedeihen auch Arten der Schlagfluren wie Wald-Weidenröschen und Himbeeren. Nach unten hin ist das Weiche Honiggras als weiterer Brachezeiger teilweise reichlich zu finden. Arten des mittleren Grünlands sind bis auf etwas Wiesen-Sauerampfer selten. Die Fläche wird mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zwar reiches Artenivventar mit typischen Kennarten, jedoch Brachezeiger und Arten der Schlagfluren.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da reiches Arteninventar und einige wertgebende Arten. Weitgehend typische Struktur, jedoch insbesondere an den Rändern durch Brachezeiger und Arten der Schlagfluren etwas überprägt und einige Sukzessionsgehölze.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 520 Weidebrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Rütte III - 28114311300159

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300159
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nördlich Rütte III
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018, 5c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2292		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Gut gekennzeichneter, artenreicher Borstgrasrasen auf einem steil nach Osten abfallenden Hangbereich als Teilgebiet eines großen Weidfelds. Das Gelände ist uneben und durch den Tritt des Weideviehs leicht terrassiert.
Der Borstgrasrasen ist meist niedrigwüchsig und mäßig dicht. Die Grasschicht wird von der Draht-Schmiele als Säurezeiger geprägt. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht das Harz-Labkraut reichlich, Pillen-Segge, Flügelginster, Gewöhnliche Kreuzblume und Dreizahn sind meist stetig eingestreut. Teilweise werden der Berg-Wohlverleih oder auch die Bärwurz als weitere Kennarten häufig. Die Fläche ist streifenförmig zwischen den Viehgangeln stark von der Heidelbeere als Zwergstrauch durchsetzt mit einem Anteil von durchschnittlich knapp 40 %. In der Fläche gedeihen viele kleine Espen und Vogelbeeren mit bis zu 0,5 m Höhe. Sie sind stark vom Weidevieh befressen. Nach Norden wird der Bergfarn als weiterer Brachezeiger häufig, dort gedeihen auch Arten der Schlagfluren wie Wald-Weidenröschen und Himbeeren. Arten des mittleren Grünlands sind bis auf etwas Wiesen-Sauerampfer selten zu finden. Als seltene Art gedeiht das Katzenpfötchen. Die Fläche wird mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typisches Arteninventar und viele Kennarten stetig. Einige seltene Arten, jedoch auch Brachezeiger und Arten der Schlagfluren.
Habitatstruktur	B	Etwas verbracht und einige aufkommende Sukzessionsgehölze. Struktur und Relief durch die Beweidung etwas überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da reiches Arteninventar und viele Kennarten stetig. Einige seltene Arten, jedoch etwas verbracht und einige aufkommende Sukzessionsgehölze. Struktur durch die Beweidung etwas überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 520 Weidebrache

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Rütte III - 28114311300159

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore nördlich Rütte - 28114311300160

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300160
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore nördlich Rütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0018, 2d+c+i+j+k		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	1133		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Kalkreiche Niedermoore, teilweise mit Übergängen in feuchte Borstgrasrasen (Im Negenbogen erfasst) in sechs Teilflächen meist an den mäßig steil nach Westen und Osten abfallenden Flanken zu einem kleinen Bach hin als Teilgebiet eines großen Weidfelds.
Die kleine, westliche Teilfläche fällt sehr steil nach Osten ab und ist vom Weidevieh terrassiert. Ihre Vegetation ist dicht und mittelwüchsig. Sie wird von Arten der Kleinseggenriede wie Stern-Segge und Hirsen-Segge mit dem Schmalblättrigen Wollgras geprägt. Als Kennarten der basenreichen Niedermoore ist das Sumpf-Herzblatt stetig, Floh-Segge, Gewöhnliches Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge sind teilweise selten. Die Flatter-Binse als Nährstoffzeiger ist reichlich eingestreut und einzelne, junge Fichten mit bis zu 0,5 m Höhe gedeihen. Der Wald-Frauenfarn zeigt Luftfeuchte und eine gewisse Verbrachung. Ansonsten ist der Sumpf-Hornklee als Nasswiesenart reichlich zu finden.
Die große Teilfläche im Norden zieht sich entlang dem Bach und ist niedrigwüchsig und mäßig dicht. Durch den Tritt des Weideviehs ist sie etwas bultig. Eine dichte Moosschicht mit reichlich braunem Torfmoos fällt auf. Von den Kennarten der basenreichen Flachmoore ist das Gewöhnliche Fettkraut häufig, die Floh-Segge stetig. Weitere Kennarten wie Aufsteigende Gelbsegge und Sumpf-Herzblatt gedeihen selten. Typische Arten der Kleinseggenriede wie kleiner Baldrian wachsen stetig und die Spitzblütige Binse ist immer wieder eingestreut. Etwas Wald-Läusekraut leitet zu den feuchten Borstgrasrasen über. Als hochwüchsige Art der Nasswiesen gedeiht etwas Sumpf-Kratzdistel. Die Flatter-Binse als Nährstoffzeiger ist selten. Direkt am Bach gedeihen kleine Bulte mit Rotem Torfmoos, dort ist der Rundblättrige Sonnentau zu finden. Entlang des Bachs finden sich immer wieder kleinräumig, so wie im Norden die kleine Teilfläche ähnliche Bestände.
Die beiden südlichen Teilflächen sind ebenso gut gekennzeichnet, jedoch gedeiht das Gewöhnliches Fettkraut nur sehr selten. Auch hier sind Kleinseggen wie Braun-Segge und Hirsen-Segge prägend und der Bestand ist stellenweise dicht. Die längliche Teilfläche ist eine Reihe von drei, dicht aneinandergrenzenden Niedermooren. Stellenweise zeigen sie mit dem Wald-Läusekraut und dem Gehörten Habichtskraut Übergänge zu den feuchten Borstgrasrasen, die in der Mitte der Fläche sehr typisch ausgeprägt sind, hier kommen weitere Kennarten wie Sparrige Binse und Dreizahn dazu. Auch in der umgebenden Fläche sind immer wieder kleinräumige Übergänge zu den beiden Bestandstypen zu finden.
Die etwas abgelegene Teilfläche im Osten ist ähnlich. Sie liegt in der fast ebenen Talaue eines naturnahen Mittelgebirgsbachs. Ihre Vegetation ist niedrigwüchsig bis kurzrasig und teilweise ist eine dichte Schicht von niedrigwüchsigen Kräutern wie der Blutwurz als Magerrasenart und dem Gehörten Habichtskraut als Art der feuchten Borstgrasrasen zu finden. An einigen Stellen wird der Bestand von Arten der Kleinseggenriede wie Hirsen-Segge und Stern-Segge geprägt. Dort ist die Floh-Segge als Kennart der basenreichen Niedermoore reichlich zu finden. Als weitere Kennart gedeiht das Sumpf-Herzblatt stetig. Oft sind weitere Arten der Borstgrasrasen wie Dreizahn prägend, dort ist das Borstgras und teilweise reichlich Wald-Läusekraut zu finden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	für das Teilgebiet insgesamt vollständigen Arteninventar und nur wenige Störzeiger in einer Teilfläche.
Habitatstruktur	B	oft ausgesprochen typisch ausgeprägt. Weitgehend unbeeinträchtigter Wasserhaushalt, jedoch teilweise deutliche Trittschäden durch die Beweidung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da oft ausgesprochen typisch ausgeprägt mit einem, für das Teilgebiet insgesamt vollständigen Arteninventar und nur wenige Störzeiger in einer Teilfläche. Weitgehend unbeeinträchtigter Wasserhaushalt, jedoch teilweise deutliche Trittschäden durch die Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore nördlich Rütte - 28114311300160

01.03.2021

TK-Blatt	8113 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	214 Beweidung, nicht angepaßt	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre | **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus bulbosus **dt. Name** Zwiebel-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore nördlich Rütte - 28114311300160

01.03.2021

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore nördlich Rütte - 28114311300160

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (20%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300161

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300161
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, südöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06III/71		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2470		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang mit angrenzender Wegböschung gelegene, artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen nur vereinzelt vor, darunter HAin- Flockenblume, Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich und Rote Lichtnelke. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Zu nennen sind Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite, die aspektbestimmend auftreten sowie weniger häufig Hasenbrot, Flaumiger Wiesenhafer, Rotes Straußgras und Acker-Witwenblume. Vereinzelt ist noch Gewöhnliches Leimkraut anzutreffen. Auf der Böschung im nordöstlichen Teil geht der Bestand in einen sehr kleinflächigen Borstgrasrasen über, der durch das vereinzelte Vorkommen von Borstgras, Flügelginster, Kleines Habichtskraut, Aufrechtes Fingerkraut, Sumpf-Quendel und Arznei Thymian gekennzeichnet ist. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar knapp gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, auf der Böschung, stellenweise niederwüchsig, mit einer lichten bis mäßig dichten, oberen Schicht und einer mäßig dichten bis dichten, unteren Schicht, beide mit einem ausgewogenem Verhältnis von Gras- und Krautarten Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar knapp gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bellis perennis	**dt. Name**	Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala amarella	**dt. Name**	Sumpf-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300161

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, Bernau-Goldbach - 28114311300162

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300162
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I, Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06III/77+78		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10016		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang im Süden mit anschließendem Hangfuß im Nordwesten gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen - mit Ausnahme von Wald-Rispengras - nur vereinzelt vor, darunter Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich, Rote Lichtnelke und, nur im nordwestlichen Teil, Wald-Hahnenfuß. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind mit mäßiger Anzahl und überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Zu nennen sind Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite, die aspektbestimmend auftreten sowie Flaumiger Wiesenhafer und Acker-Witwenblume. Vereinzelt sind noch Gewöhnliches Leimkraut und Hasenbrot zu beobachten. Als Nährstoffzeiger kommt im südlichen Teil vereinzelt Wiesen-Kerbel vor. Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der geringen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten und der Anzahl Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mit einer lichten bis mäßig dichten, oberen Schicht und einer mäßig dichten, etwas grasreichen, unteren Schicht. Der Bestand ist insgesamt grasreich, wird nach Nordwesten hin allmählich etwas krautartenreicher. Die Habitatstruktur ist gut (B), im nördlichen Teil mit Tendenz zu einer hervorragenden Habitatstruktur. Der Bestand wird gemäht. Als geringfügige Beeinträchtigung sind Wildschweinschäden im nordöstlichen Ende auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten und der Anzahl Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lolium perenne
dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, Bernau-Goldbach - 28114311300162

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, Bernau-Goldbach - 28114311300163

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300163
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06III/79		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	443		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß auf einer Kuppe gelegene, kleinflächige, artenreiche, magere Berg-Mähwiese im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingelwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen alle nur vereinzelt vor, darunter Wald-Rispengras, Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich und Wald-Hahnenfuß. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen und weise daher eine hohe Deckung auf. Aspektbestimmend kommen Rot-Schwingel, Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Margerite, Rauher Löwenzahn sowie weniger auffällig auch Acker-Witwenblume und Hasenbrot vor. Vereinzelt sind noch Gewöhnliches Leimkraut, Arznei-Thymian, Kuckucks-Lichtnelke, Zittergras und Borstgras zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund Anzahl und der hohen Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und sehr krautreich, mit einer lichten, oberen Schicht und einer mäßig dichten, stellenweise lückigen, unteren Schicht. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund Anzahl und der hohen Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus	**dt. Name**	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, Bernau-Goldbach - 28114311300163

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV, Bernau-Goldbach - 28114311300164

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300164
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese IV, Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06III/80+82		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3346		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, im Übergang zur Rotstraußgras-Rotschwingelwiese im südlichen Teil. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen hauptsächlich im mittleren bis nördlichen Teilbereich und alle nur vereinzelt vor, darunter Hain-Flockenblume, Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich, Bärwurz und Berg-Frauenmantel. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind mit mäßiger Anzahl vorhanden und überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Zahlreich kommen Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite vor. Vereinzelt treten Acker-Witwenblume, Hasenbrot und Gewöhnliches Leimkraut sowie nur im südlichen Teil Arznei-Thymian auf. Als Nährstoffzeiger ist im nördlichen Teil Wiesen-Kerbel zu beobachten. Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, grasreich, im nördlichen Teil dichtwüchsig, nach Süden hin mäßig wüchsig. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird gemäht. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epipactis helleborine	**dt. Name**	Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phleum pratense | **dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese IV, Bernau-Goldbach - 28114311300164

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, östlich Bernau-Dorf - 28114311300166

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300166
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I, östlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/85		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3951		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hangbereich gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen mit mäßiger Anzahl vor, darunter Bärwurz und Wald-Rispengras regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit und Hain-Flockenblume sowie Wald-Hahnenfuß nur vereinzelt. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen, darunter zahlreich und aspektbestimmend Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Rauher-Löwenzahn sowie weniger auffällig auch Wiesen-Margerite, Flaumiger Wiesenhafer und Hasennbrot. Vereinzelt tritt nur noch Acker-Witwenblume auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, etwas grasreich, durch Beweidung geprägt und daher inhomogen und leicht bultig. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht, die untere mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, östlich Bernau-Dorf - 28114311300166

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, östlich Bernau-Dorf - 28114311300167

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300167
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, östlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/86		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4667		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hangbereich gelegene, mäßig artenreiche bis artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommt nur Bärwurz regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vor, Hain-Flockenblume und Ährige Teufelskralle nur vereinzelt. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind teilweise mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen, darunter zahlreich und aspektbestimmend Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Rotes Straußgras sowie weniger auffällig auch Wiesen-Margerite, Flaumiger Wiesenhafer und Hasenbrot. Vereinzelt treten noch Acker-Witwenblume, Gewöhnliches Leimkraut, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Knolliger Hahnenfuß und am nördlichen und südlichen Rand Zittergras auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, grasreich, durch Beweidung geprägt und daher inhomogen und leicht bultig. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht, die untere mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der gut ausgebildeten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, östlich Bernau-Dorf - 28114311300167

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese I, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300168

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300168
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese I, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/88		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6970		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese, die durch das Vorkommen von Schwarzer Flockenblume, Bärwurz überwiegend nördlichen Teil und Wald-Rispengras überwiegend im südlichen Teil gekennzeichnet wird. Als weitere typische Kennart der Berg-Mähwiesen kommt nur noch vereinzelt Große Pimpinelle in der rotblühenden Unterart (Pimpinella major ssp. rubra) vor. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen, darunter zahlreich und aspektbestimmend Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras und Hasenbrot sowie weniger auffällig auch Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Flaumiger Wiesenhafer. Vereinzelt treten noch Kleines Habichtskraut, Gewöhnliches Leimkraut, Gewöhnlicher Hornklee und Rundblättrige Glockenblume auf. Insgesamt erreichen die Magerkeitszeiger eine hohe Deckung. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor, wobei im Bestand kleine Herden vom Echten Johanniskraut als Brachezeiger zu finden sind. Aufgrund Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich (C), weist jedoch eine Tendenz zu einem guten Arteninventar auf. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, überwiegend grasreich, wobei Bereiche mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten eingestreut sind. Die obere Schicht ist licht bis mäßig dicht, die untere mäßig dicht. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme ist das Arteninventar durchschnittlich, weist jedoch mit einer Anzahl von 24 Arten eine Tendenz zu einem guten Arteninventar auf. In diesem Fall wirkt sich daher die hervorragende Habitatdstruktur aufwertend auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300169

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300169
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/89		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2840		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, die ausschließlich durch das zahlreiche Vorkommen von Wald-Rispengras gekennzeichnet wird. Vereinzelt ist auch Hain-Flockenblume auszumachen. Im Bestand sind Glatthafer und Wiesen-Labkraut mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen, was einen Übergang zu einer montanen Glatthaferwiese anzeigt. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen in mäßiger Anzahl vor, erreichen aber durch das aspektbestimmende Vorkommen Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras und Wiesen-Margerite sowie weniger auffällig auch Acker-Witwenblume und Flaumigem Wiesenhafer eine hohe Deckung. Vereinzelt treten noch Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian und Rundblättrige Glockenblume auf. Als Nährstoffzeiger tritt vereinzelt Wiesen-Kerbel auf. Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und weist durch das zahlreiche Vorkommen von Wiesen-Margerite überwiegend ein ausgewogenes Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Die obere Schicht ist mäßig dicht, die untere dicht, entlang der nördlichen Wegböschung im nordöstlichen Teil mäßig dicht und teilweise niederwüchsig. In der unteren Schicht kommen Rot- und Weißklee zahlreich vor. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird gemäht. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300169

01.03.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300170

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300170
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese III, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/91		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	764		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einer nordwest-exponierten ca. 7-8 m hohen Wegböschung gelegene, mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese, die ausschließlich durch das Vorkommen von Wald-Rispengras gekennzeichnet wird. Nur am nördlichen Ende ist außerdem noch Bärwurz zu finden. Im Bestand sind Glatthafer und Wiesen-Labkraut mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen, die einen Übergang zu einer montanen Glatthaferwiese anzeigen. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen in mäßiger Anzahl vor, erreichen aber durch das aspektbestimmende Vorkommen Rot-Schwingel und Gewöhnlichem Ruchgras sowie weniger auffällig auch Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Flaumigem Wiesenhafer eine hohe Deckung. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich und sehr inhomogen, im wegnahen Bereich mittelhochwüchsig ansonsten zum Böschungsfuß hochwüchsig und im nördlichen Teil stellenweise niederwüchsig. Die Oberschicht aus Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras ist licht, die Mittel- und Unterschicht mäßig dicht bis licht, im nördlichen Teil lückig. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese III, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300170

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau-Poche - 28114311300171

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300171
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau-Poche
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_09_05		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	879		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	09.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis kleinräumig artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Norden abfallenden Unterhang. Die kleine Mähwiese grenzt nach Süden und Westen an Wald und wird dadurch beschattet. Im Norden grenzt sie an eine Nasswiese.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt stark zwischen 20 % im Westen und 60 % im Osten. Als bewertungsrelevante Art ist die Bärwurz als Magerkeitszeiger sehr häufig und zeigt dadurch auch eine zu geringe Nutzungsintensität an. Als weitere wertgebende Art gedeiht die Wiesen-Margerite stetig. Andere wie Rauher Löwenzahn sind sehr selten. Als Nährstoffzeiger ist der Wiesenlöwenzahn stetig und im Westen wird das Wiesen-Knäuelgras fleckenweise sehr häufig, der Wiesen-Fuchsschwanz als weiterer Stickstoffzeiger ist eingestreut. Immer wieder gedeiht der Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger. Einzelne Exemplare des Echten Johanniskrauts als Brachezeiger sind zu finden.
Die Wiese ist mittelhochwüchsig und mäßig dicht, zum Waldrand nach Süden hin wird sie licht. Ihre Obergrasschicht ist licht bis mäßig dicht und wird vom Wiesen-Knäuelgras aufgebaut. Die lichte bis nach Osten mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel mit etwas Rotem Straußgras aufgebaut. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer. Die Bärwurz bildet die mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter. In der spärlichen bis lichten Schicht der Kriechkräuter ist der Weiß-Klee prägend. Die Schichtung der Gräser ist stellenweise zu Gunsten der Obergräser verschoben, das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Ein Blühaspekt war nicht ausgebildet. Die Wiese wird regelmäßig, wahrscheinlich einschürig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt und wenige wertgebende Arten stetig. Teilweise wenige Nährstoff- und Brachezeiger.
Habitatstruktur	B	Teilweise etwas untypische Struktur durch die prägende Obergrasschicht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegende Bereiche mäßig artenreich und wenige wertgebende Arten stetig. Teilweise etwas Nährstoff- und Brachezeiger, teilweise etwas untypische Struktur durch die prägende Obergrasschicht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Mättle bei Bernau-Poche - 28114311300171

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Außermatte südlich Altensteig I - 28114311300172

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300172
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Außermatte südlich Altensteig I
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_04_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	291		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Nordosten abfallenden Mittelhang. Die Fläche ist Teilbereich einer großen Rinderweide und praktisch nicht anfahrbar.
Als wertgebende Art gedeiht nur der Wiesen-Bocksbart sehr selten. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 15 % durch die Deckung der Gräser magerer Standorte. Als Nährstoffzeiger gedeiht der Wiesenlöwenzahn mit einem Anteil von bis zu 20 % und etwas Wiesen-Kerbel ist zu finden. Feuchtezeiger wie Mädesüß und Wiesen-Knöterich sind stetig. Beweidungszeiger wie Herbst-Löwenzahn und Kleine Brunelle gedeihen ebenso stetig. Das Weiche Honiggras fällt als Brachezeiger auf.
Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Die lichte Obergrasschicht wird vom Wiesen-Knäuelgras geprägt. In der spärlichen Mittelgrasschicht gedeiht das Wollige Honiggras. Die mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt und etwas Rotes Straußgras gedeiht. In der lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter ist der Scharfe Hahnenfuß prägend und etwas Wiesen-Sauerampfer eingestreut. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeiht der Spitz-Wegerich sehr häufig, der Wiesenlöwenzahn ist häufig. Die lichte Schicht der Kriechkräuter wird vom Weiß-Klee geprägt. Ein Blühaspekt war nicht ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt und praktisch keine wertgebenden Arten. Viele Nährstoff- und Beweidungszeiger.
Habitatstruktur	B	Struktur durch die Beweidung etwas überprägt und Fläche nicht anfahrbar.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur mäßig artenreich und praktisch keine wertgebenden Arten. Viele Nährstoff- und Beweidungszeiger. Struktur durch die Beweidung etwas überprägt und Fläche nicht anfahrbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Schwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nummularia	**dt. Name**	Pfennigkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Außermatte südlich Altensteig I - 28114311300172

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vicia cracca **dt. Name** Vogel-Wicke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Außermatte südlich Altensteig II - 28114311300173

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300173
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Außermatte südlich Altensteig II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_04_03		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1267		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem steil bis sehr steil nach Nordosten abfallenden Unterhang. Die Fläche ist Teil einer ausgedehnten Rinderweide. Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt bei ca. 60 %. Als wertgebende Art ist die Kleine Pimpernell stetig, Weitere wie Gewöhnlicher Hornklee, Kleiner Wiesenknopf und Augentrost sind gedeihen reliktartig. Als Feuchtezeiger ist die Sumpf-Kratzdistel sehr selten zu finden. An sehr steilen Bereichen gedeihen Magerrasenarten wie Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Wenige Sukzessionsgehölze mit einem Stammdurchmesser von 2-4 cm sind zu finden. Die Wiese ist niedrigwüchsig und dicht. Eine Obergrasschicht ist praktisch nicht ausgebildet und in der spärlichen Mittelgrasschicht gedeihen Wolliges Honiggras und Wald-Rispengras. Die dichte Untergrasschicht wird vom Rot-Schwingel geprägt, das Rote Straußgras ist häufig. In der spärlichen Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeihen Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer. Die lichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter bilden Frauenmantel und Spitz-Wegerich. In der lichten bis fleckenweise dichten Schicht der Kriechkräuter gedeiht der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist für den Typ typisch, das Gräser-Kräuter-Verhältnis insgesamt zu Gunsten der Gräser verschoben. Ein Blühaspekt war nicht ausgebildet. Grundsätzlich ist die flachgründige Fläche relativ eben und hat nur in den steileren Bereichen kleine Trittschäden durch das Weidevieh, jedoch ist die Mähbarkeit aufgrund der Steilheit grenzwertig, ebenso erscheint die Anfahrt der Fläche schwierig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt oft reiches Arteninventar, jedoch die meisten Kräuter sehr selten und insgesamt wenige Wertgebende. Praktisch keine Störzeiger und Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Erste Sukzessionsgehölze und Trittstellen durch das Weidevieh, ansonsten oft typische Struktur, jedoch etwas zu grasreich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da zwar reiches Arteninventar, jedoch die meisten Kräuter sehr selten und insgesamt wenige Wertgebende. Praktisch keine Störzeiger und Nährstoffzeiger. Erste Sukzessionsgehölze und Trittstellen durch das Weidevieh, ansonsten oft typische Struktur, jedoch etwas zu grasreich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Platterbse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba minor	**dt. Name**	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Außermatte südlich Altensteig II - 28114311300173

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg III - 28114311300174

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300174
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_31_05		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4464		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis kleinräumig artenarme Bärwurz-Magerwiese auf einem flach bis mäßig steil nach Südosten abfallenden Hang.
Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt zwischen 10 % und 30 %. Als wertgebende Art ist die Bärwurz stetig, die Wiesen-Margerite gedeiht insgesamt selten in kleinen Flecken. Als Nährstoffzeiger ist neben dem Wiesenlöwenzahn der Wiesen-Bärenklau mit einem Anteil von ca. 10 % häufig neben den nährstoffliebenden Gräsern Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Fuchsschwanz. Stellenweise prägt der Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger den Bestand. Etwas Ausdauernder Lolch als Einsaatart gedeiht.
Der insgesamt mäßig dichte und inhomogene Bestand ist mittelhochwüchsig bis teilweise hochwüchsig und tendenziell etwas mastig. Die lichte Obergrasschicht wird vom Wiesen-Knäuelgras geprägt und insbesondere im Nordosten gedeiht der Wiesen-Fuchsschwanz. Die lichte bis mäßig dichte Untergrasschicht wird vom Roten Straußgras geprägt, stellenweise sind Rot-Schwingel und Ruchgras häufig. In der meist lichten Schicht der hochwüchsigen Kräuter gedeiht neben dem Wiesen-Bärenklau nach Nordosten reichlich Scharfer Hahnenfuß, ansonsten findet sich etwas Wiesen-Sauerampfer. Die lichte bis fleckenweise dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird im Nordosten vom Wiesen-Storchschnabel mit dem Wiesen-Knöterich geprägt, ansonsten ist der Rot-Klee häufig. In der spärlichen Schicht der Kriechkräuter gedeiht der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser ist tendenziell etwas zu Gunsten der Obergräser verschoben und das Gräser-Kräuter-Verhältnis insbesondere nach Südwesten zu Gunsten der Gräser. Die Bärwurz und der Scharfe Hahnenfuß bilden den spärlichen Blühaspekt.
Die Wiese wird regelmäßig, wahrscheinlich zwei- bis dreischürig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt mit kleinräumigen, artenarmen Bereichen unterhalb der Kartierschwelle. Kaum wertgebende Arten und reichlich Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Für den Wiesentyp untypische Struktur und deutlich zu wüchsig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich mit kleinräumigen, artenarmen Bereichen unterhalb der Kartierschwelle. Kaum wertgebende Arten und reichlich Nährstoffzeiger. Für den Wiesentyp untypische Struktur und deutlich zu wüchsig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	**dt. Name**	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg III - 28114311300174

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg IV - 28114311300175

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300175
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_06_03		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	370		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche bis kleinräumig sehr artenreiche Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Süden abfallenden Hang.
Der Anteil der Magerkeitszeiger ist hoch und liegt bei durchschnittlich 80 %. Als wertgebende Arten sind der Rauhe Löwenzahn und die Rundblättrige Glockenblume häufig bis prägend. Weitere Wertgebende wie Wiesen-Margerite und Bärwurz gedeihen stetig. Acker-Witwenblume und Wiesen-Flockenblume sind selten. Als Nährstoffzeiger gedeiht etwas Wiesenlöwenzahn und der Wiesen-Knöterich ist als Feuchtezeiger selten zu finden. Etwas Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger gedeiht. Wenige Magerrasenarten wie Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer gedeihen.
Die insgesamt homogene und harmonische Wiese ist tendenziell niedrigwüchsig und mäßig dicht. In der spärlichen Obergrasschicht gedeiht zum Beispiel das Wiesen-Knäuelgras. Die spärliche Mittelgrasschicht bildet das Wald-Rispengras. In der lichten bis mäßig dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, das Rote Straußgras häufig. Die meist lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter ist gemischt aus Arten wie Wiesenschafgarbe, Wiesen-Margerite und Wiesen-Flockenblume. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter ist der Rauhe Löwenzahn prägend. Die lichte Schicht der Kriechkräuter bildet der Weiß-Klee. Rauher Löwenzahn und Rundblättrige Glockenblume prägen den Blühaspekt.
Die Wiese wird einschürig, maximal zweischürig gemäht. Der Bestand setzt sich in ähnlicher Ausprägung nach Nordosten hin fort.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Überwiegend artenreich bis stellenweise sehr artenreich und viele wertgebende Arten stetig bis häufig. Praktisch keine Störzeiger und Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	A	Harmonische, meist homogene und sehr ausgewogene Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da überwiegend artenreich und viele wertgebende Arten stetig bis häufig. Praktisch keine Störzeiger und Nährstoffzeiger. Harmonische, meist homogene und sehr ausgewogene Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Gewann Horn bei Todtnauberg IV - 28114311300175

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Radschert I - 28114311300176

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300176
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Weidfeld Schweine nördlich Radschert I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_06_01		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7956		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese im Übergang zur Bärwurz-Magerwiese auf einem mäßig steil nach Westen abfallenden Hangbereich. Die Wiese liegt innerhalb eines ausgedehnten Weidfelds. Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 50 %. Als wertgebende Arten gedeihen Bärwurz und Rundblättrige Glockenblume selten aber stetig, der Augentrost ist fleckenweise häufig. Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Knäuelgras gedeihen immer wieder in Flecken häufig. Im Bestand sind immer wieder einzelne Magerrasenarten wie Blutwurz und Mausohr-Habichtskraut zu finden. Der Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger ist reichlich eingestreut. Er prägt neben dem Augentrost den Blühaspekt.
Die etwas inhomogene Wiese ist niedrig- bis teilweise mittelhochwüchsig und dicht bis sehr dicht. Die Obergrasschicht ist sehr spärlich bis fleckenweise mäßig dicht und wird vom Wiesen-Knäuelgras geprägt. In der spärlichen Mittelgrasschicht gedeiht das Wald-Rispengras. Die dichte Untergrasschicht bildet der Rot-Schwingel, das Rote Straußgras ist häufig. Die spärliche bis lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Scharfen Hahnenfuß aufgebaut, etwas Wiesen-Sauerampfer ist eingestreut. In der lichten bis mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen insbesondere Spitz-Wegerich und Frauenmantel. Die Schicht der Kriechkräuter ist von licht über mäßig dicht bis fleckenweise dicht und wird vom Weiß-Klee geprägt. Die Schichtung der Gräser ist insgesamt ausgewogen, das Gräser-Kräuter-Verhältnis oft zu Gunsten der Gräser verschoben. Die Wiese wird gemäht, wahrscheinlich ein- bis zweischürig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar verarmt (22 Arten in der Schnellaufnahme) mit wenigen wertgebenden Arten und diese oft selten. Fleckenweise reichlich Nährstoffzeiger und Beweidungszeiger.
Habitatstruktur	B	Inhomogen und oft etwas untypische Struktur durch fleckenweise Verteilung der Arten und Dominanz der Gräser.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da mäßig artenreich mit wenigen wertgebenden Arten und diese oft selten. Fleckenweise reichlich Nährstoffzeiger und Beweidungszeiger. Inhomogen und oft etwas untypische Struktur durch fleckenweise Verteilung der Arten und Dominanz der Gräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg.
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Tragopogon pratensis agg.
dt. Name Artengruppe Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Napf bei Oberried - 28114311300177

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300177
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Napf bei Oberried
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_08_01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2726		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit wenigen Elementen der Bärwurz-Magerwiese auf einem steil bis mäßig steil nach Nordosten abfallenden Hang. Der Ostteil der Fläche wird gemäht, ist jedoch ebenfalls eingezäunt und der Westteil wird als Rinderweide genutzt.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt zwischen 60 und 70 %. Als wertgebende Art ist der Rauhe Löwenzahn stetig und wird nach Westen hin häufig. Weitere Wertgebende wie Rundblättrige Glockenblume, Wiesen-Margerite und Schwarze Flockenblume sind selten. Nur zum Unterhang hin finden sich Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und etwas Wiesen-Kerbel. Als Brachezeiger ist das Echte Johanniskraut selten. Immer wieder fallen einzelne Magerrasenarten auf wie die Blutwurz.
Der weitgehend homogene und harmonische Bestand ist niedrigwüchsig bis tendenziell mittelwüchsig und mäßig dicht bis tendenziell licht in edaphisch flachgründigen Bereichen.
Das Wiesen-Knäuelgras bildet die sehr spärliche Obergrasschicht. In der oft dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, Rotes Straußgras und Ruchgras sind eingestreut. Die durchschnittlich lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird vom Scharfen Hahnenfuß und vom Wiesen-Sauerampfer gebildet. In der lichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeiht der Spitz-Wegerich und der Rauhe Löwenzahn. Die spärliche Schicht der Kriechkräuter bilden Weiß-Klee und Kleine Brunelle. Eine meist sehr dichte Moosschicht ist ausgebildet. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Der Rauhe Löwenzahn prägt den Blühaspekt.
Die Fläche ist insgesamt eben mit einzelnen, kleinen Steinen und leichte Trittschäden durch das Weidevieh sind sichtbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Weite Teilbereiche Arteninventar verarmt (24 Arten in der Schnellaufnahme). Einige wertgebende Arten und kaum Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Trotz der Beweidung weitgehend harmonische und typische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da weite Teilbereiche nur mäßig artenreich. Einige wertgebende Arten und kaum Störzeiger. Trotz der Beweidung weitgehend harmonische und typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen
413 ein- bis zweischürige Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella major
dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg.
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Napf bei Oberried - 28114311300177

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Wittenbachtal bei Oberried I - 28114311300178

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300178
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Wittenbachtal bei Oberried I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_09_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1865		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	09.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese bei einem Bauernhof entlang des Wittenbachs. Die Wiese ist Teil einer größeren Rinderweide und liegt auf einem mäßig steil nach Nordosten abfallenden Hang. Nach unten grenzt sie an Magerrasen und eine Sickerquelle.
Der Anteil der Magerkeitszeiger liegt zwischen 60 und 70 %. Als wertgebende Art ist der Rauhe Löwenzahn häufig, die Wiesen-Margerite gedeiht fleckenweise reichlich. Weitere Wertgebende wie Schwarze Flockenblume und Augentrost gedeihen selten. Immer wieder sind Magerrasenarten wie Wald-Ehrenpreis und in den steileren Bereichen das Mausohr-Habichtskraut eingestreut.
Der relativ homogene Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und insgesamt dicht. Die sehr spärliche Obergrasschicht wird vom Wiesen-Knäuelgras gebildet und in der mäßig dichten bis teilweise dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, das Rote Straußgras häufig. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter bilden Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer. Die lichte bis mäßig dichte Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter wird vom Rauhen Löwenzahn geprägt, Frauenmantel und Spitz-Wegerich gedeihen reichlich. In der spärlichen Schicht der Kriechkräuter ist der Weiß-Klee prägend. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen, ebenso die Schichtung der Gräser. Der Rauhe Löwenzahn prägt den Blühaspekt.
In der Fläche befinden sich nur wenige, sehr flach anstehende Felsen. Sie sollte hiermit gut mähbar sein, zumal kaum Trittschäden durch das Weidevieh auftreten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar deutlich verarmt (22 Arten in der Schnellaufnahme), jedoch einige wertgebende Arten stetig bis häufig. Praktisch keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Typische, harmonische Struktur mit sehr geringen Beweidungsschäden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da meist nur mäßig artenreich, jedoch einige wertgebende Arten stetig bis häufig. Praktisch keine Störzeiger und typische, harmonische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Wittenbachtal bei Oberried II - 28114311300179

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300179
Erfassungseinheit Name	Magerwiese im Wittenbachtal bei Oberried II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	09_09_04		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	5416		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	09.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese in vier Teilflächen auf einem mäßig steil bis flacher nach Nordwesten abfallenden Hangbereich zu einem Bach hin. Die Wiesen werden regelmäßig, wahrscheinlich ein- bis zweischürig gemäht und sind gut gepflegt.
Die große Teilfläche ist durch eine Sickerquelle von der angrenzenden Fläche abgetrennt. Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 70 %. Als wertgebende Arten sind der Rauhe Löwenzahn und die Bärwurz häufig, Weitere wie Rundblättrige Glockenblume und Wiesen-Margerite gedeihen fleckenweise häufiger. Als Nährstoffzeiger ist nach Süden hin in den feuchten Bereichen etwas Wiesen-Fuchsschwanz eingestreut. Der Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger ist immer wieder zu finden und wird in kleinräumig artenarmen Bereichen prägend, dort gedeiht das Wiesen-Knäuelgras als weiterer Nährstoffzeiger. Nach Norden hin kommen selten Magerrasenarten wie Harz-Labkraut und Gewöhnliches Habichtskraut dazu.
Der insgesamt sehr harmonische und meist homogene Bestand ist mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Die spärliche Obergrasschicht wird vom Rohr-Schwingel und Goldhafer gebildet. Im Norden bildet das Wald-Rispengras eine Mittelgrasschicht aus. In der lichten bis mäßig dichten Untergrasschicht ist der Rot-Schwingel vor allem nach Norden hin prägend, ansonsten gedeiht reichlich Rotes Straußgras. Die spärliche Schicht der hochwüchsigen Kräuter wird von der Wiesen-Margerite geprägt. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter sind Rauher Löwenzahn und Bärwurz häufig. Kriechkräuter sind praktisch nicht vorhanden. Eine dichte Moosschicht ist ausgebildet. Der Rauhe Löwenzahn prägt den Blühaspekt.
Die beiden kleinen Teilflächen in Richtung Nordwesten sind ähnlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Überwiegende Bereiche Arteninventar deutlich verarmt (22 Arten in der Schnellaufnahme), jedoch kleine, artenarme Flecken nicht auskartierbar. Einige wertgebende Arten stetig bis häufig und praktisch keine Störzeiger
Habitatstruktur	B	Oft typische, homogene und harmonische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da überwiegende Bereiche mäßig artenreich, jedoch kleine, artenarme Flecken nicht auskartierbar. Einige wertgebende Arten stetig bis häufig und praktisch keine Störzeiger, oft typische, homogene und harmonische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca arundinacea | **dt. Name** Rohr-Schwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg.
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese im Wittenbachtal bei Oberried II - 28114311300179

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Weidfeld Stübenwasen I - 28114311300180

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300180
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor im Weidfeld Stübenwasen I
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 2a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	75		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines, kalkreiches Niedermoor von ca. 3 × 10 m Größe in einer flachen, mäßig steil nach Süden geneigten Quellrinne als Teilbereich eines riesigen Weidfelds. Der Bestand ist von einem Braun-Seggenried umgeben. Die Vegetation ist niedrigwüchsig und mäßig dicht mit reichlich Torfmoos. Die Stern-Segge prägt den Bestand als Art der Kleinseggenriede mit Kennarten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Dreizahn. In der Grasschicht ist das Ruchgras häufig. Als Kennarten der basenreichen Niedermoore ist das Sumpf-Herzblatt häufig, die Aufsteigende Gelbsegge gedeiht teilweise reichlich. An den etwas trockeneren Rändern der Rinne wird die Floh-Segge als weitere Kennart häufiger. Als Begleitart gedeiht die Blutwurz als Magerrasenart reichlich neben weiteren Magerkeitszeigern wie Zittergras. In den Randbereichen wächst etwas Flatter-Binse als Störzeiger. Auf der Fläche ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Kennarten der Niedermoore für das Gebiet nicht vollständig und erste Störzeiger in den Randbereichen.
Habitatstruktur	A	Insgesamt typische Struktur mit offensichtlich unverändertem Wasserhaushalt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da Kennarten der Niedermoore für das Gebiet nicht vollständig und erste Störzeiger in den Randbereichen. Insgesamt typische Struktur mit offensichtlich unverändertem Wasserhaushalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8113 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Weidfeld Stübenwasen I - 28114311300180

01.03.2021

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Weidfeld Stübenwasen II - 28114311300181

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300181
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor im Weidfeld Stübenwasen II
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 2d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	373		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Kalkreiches Niedermoor im Übergang zu den feuchten Borstgrasrasen (Im Negenbogen erfasst) auf einem mäßig steil bis steil nach Südosten abfallenden Hangbereich. Die Fläche ist insbesondere in den steilen Bereichen durch das Weidevieh regelrecht terrassiert. Nach unten grenzt sie an einen naturnahen Bach. Die Fläche ist stark sickerquellig.

Die Vegetation ist in den mäßig steilen Bereichen tendenziell licht und niedrigwüchsig, sie wird von Torfmoosen geprägt. Dort gedeihen Arten der feuchten Borstgrasrasen wie die Sparrige Binse häufig, Weitere wie Borstgras und Wald-Läusekraut sind zu finden. Als Begleitarten gedeihen reichlich Arten der Kleinseggenriede wie Schmalblättriges Wollgras und Braun-Segge neben typischen Nasswiesenarten wie Spitzblütige Binse und Sumpf-Veilchen. Das Sumpf-Herzblatt als Kennart der basenreichen Flachmoore gedeiht reichlich.
In der unteren Hälfte ist die Vegetation auf den ebenen Bereichen der Terrassen sehr spärlich auf sandigen Boden. Dort rinnt Quellwasser und die Zwiebel-Binse mit der Borsten-Moorbinse bildet die Vegetation. Die fast senkrechten Bereiche zwischen den Terrassen sind anmoorig und dicht bewachsen mit einer mosaikartigen Vegetation aus höherwüchsigen, nährstoffliebenden Nasswiesenarten wie Sumpf-Dotterblume und Berg-Kälberkropf neben niedrigwüchsigen Bereichen mit typischen Arten der basenreichen Flachmoore wie reichlich Aufsteigende Gelbsegge, Sumpf-Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut, das auch in den lichteren Bereichen häufig gedeiht. Zum Rand hin und nach unten gedeihen einzelne Fichten von 0,5-4 m Höhe, die die Fläche teilweise bereits beschatten. Dort gedeiht auch der Wald-Frauenfarn.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Kennarten der basenreichen Niedermoore für den Standort nicht vollständig und nährstoffliebende Arten eingestreut.
Habitatstruktur	B	Wasserhaushalt durch die Beweidung überprägt und nach Süden hin aufkommende Sukzession, dadurch teilweise Beschattung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da Kennarten der basenreichen Niedermoore für den Standort nicht vollständig und nährstoffliebende Arten eingestreut. Wasserhaushalt durch die Beweidung überprägt und nach Süden hin aufkommende Sukzession, dadurch teilweise Beschattung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (99.999%)			
TK-Blatt	8113	(99.999%)			
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium palustre | **dt. Name** Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Isolepis setacea | **dt. Name** Borsten-Moorbinse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus bulbosus	**dt. Name**	Zwiebel-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Montia fontana	**dt. Name**	Quellkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Weidfeld Stübenwasen II - 28114311300181

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (40%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung, nicht angepaßt **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleiner Moorkomplex im Weidfeld Stübenwasen - 28114311300182

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300182
Erfassungseinheit Name	Kleiner Moorkomplex im Weidfeld Stübenwasen
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (40%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 2g		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1550		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Kalkreiches Niedermoor im Übergang zum Übergangsmoor und zum feuchten, artenreichen Borstgrasrasen (beide im Nebenbogen erfasst) auf einem insgesamt flach nach Süden abfallenden Hangbereich als Teil eines riesigen Weidfelds. Der Standort ist von tiefen Längsrinnen durchzogen und wölbt sich deutlich über die umgebende Landschaft. Einige junge Fichten mit bis zu 1 m Höhe sind eingestreut. Der Moorkomplex ist randlich vom Wald-Rispengras als Brachezeiger umgeben und grenzt nach Norden an ein Braun-Seggenried.

Die Bereiche des Niedermoors liegen insbesondere in den tiefer gelegenen Rinnen und sind sehr unterschiedlich gestaltet. Ihre Vegetation ist stellenweise mäßig dicht und mittelwüchsig und wird dort von der Braun-Segge geprägt. Dazwischen gedeiht reichlich Sumpf-Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge als Kennarten der basenreichen Niedermoore neben dem hier seltenen Gewöhnlichen Fettkraut und der stellenweise häufigen Floh-Segge als weitere Kennarten. Am Ende einer Rinne, in der Mitte des Biotops gedeihen zwei Exemplare von Traunsteiners Knabenkraut als stark gefährdeter Art. Als typische Begleitarten gedeihen Magerrasenarten wie Blutwurz und niedrigwüchsige Nasswiesenarten wie Sumpf-Veilchen neben Arten der feuchten Borstgrasrasen wie Quendel-Kreuzblume stetig bis reichlich. In niedrigwüchsigen Bereichen mit einer lichten Vegetation kommt die Sparrige Binse reichlich dazu und kennzeichnet die Übergänge zu den feuchten Borstgrasrasen, mit denen das Flachmoor eng verzahnt ist. Als weitere Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen dort Borstgras und Dreizahn.
Dazwischen haben Torfmoose beginnende Moorkörper gebildet, die sich bereits deutlich über die Landschaft heben. Ihre Vegetation ist licht und reich an Zwergsträucher wie Heidelbeere und Preiselbeere. Etwas Ruchgras und die Draht-Schmiele als Starksäurezeiger gedeiht. Dazwischen fallen Bulte des Moor-Wollgrases als Übergangsmoorart stetig auf und der Rundblättriger Sonnentau ist häufig. Faden-Binse und Braun-Segge sind auch hier noch zu finden. Auf den Rändern der Bulte gedeiht oft die Wenigblütige Segge als weitere Übergangsmoorart.
In den eher dichtwüchsigen und trockeneren Bereichen auf den Hügeln wird das Rote Straußgras mit Zittergras und Borstgras häufig. Der Schweizer Löwenzahn kommt dazu. Floh-Segge und Sumpf-Herzblatt sind auch hier noch zu finden.
Einige Fichten als Sukzessionsgehölze mit bis zu 1 m Höhe sind eingestreut. Auf der Fläche ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Kennarten der Kalk-Flachmoore für das Gebiet vollständig einschließlich einer extrem seltenen Art neben weiteren gefährdeten Arten der Hochmoore.
Habitatstruktur	B	abwechslungsreiches Vegetationsmosaik und offensichtlich unbeeinträchtigter Wasserhaushalt sowie unverändertes Relief, jedoch erste Sukzessionsgehölze.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da Kennarten der Kalk-Flachmoore für das Gebiet vollständig einschließlich einer extrem seltenen Art. Stark abwechslungsreiches Vegetationsmosaik mit weiteren gefährdeten Arten der Hochmoore und offensichtlich unbeeinträchtigter Wasserhaushalt sowie unverändertes Relief, jedoch erste Sukzessionsgehölze.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleiner Moorkomplex im Weidfeld Stübenwasen - 28114311300182

01.03.2021

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum | **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus filiformis | **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ligusticum mutellina | **dt. Name** Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleiner Moorkomplex im Weidfeld Stübenwasen - 28114311300182

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (30%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleiner Moorkomplex im Weidfeld Stübenwasen - 28114311300182

01.03.2021

2. Nebenbogen: 7140 (30%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (30%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	siehe Hauptbogen

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Weidfeld Stübenwasen - 28114311300183

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300183
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Weidfeld Stübenwasen
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 2f		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2060		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Übergangsmoor auf einer fast ebenen, leicht nach Süden geneigten Fläche. Das Moor liegt oberhalb einer Zwergstrauchheide, die in Borstgrasrasen übergeht und grenzt im Norden an einen häufig frequentierten Feldweg. An den Rändern geht es teilweise in eine Nasswiese mit reichlich Rot-Schwingel und Kleinseggen über.
Die Wölbung des Moorkörpers von bis zu 1 m oberhalb der Landschaft ist bereits deutlich zu erkennen und ein initiales Randlagg hat sich gebildet.
Die Vegetation ist licht bis stellenweise mäßig dicht und niedrig- bis mittelwüchsig. Rote Torfmoose sind prägend neben dem Moor-Wollgras als Art der Übergangsmoore. In bereits angedeuteten, nassen Schlenken gedeiht die Schnabel-Segge und die Faden-Binse. Ihre Ränder sind von der Wenigblütigen Segge als weiterer Übergangsmoorart bestanden.
Der Bestand ist reichlich von Zwergsträuchern wie insbesondere Preiselbeere, Heidelbeere und Heidekraut, das vor allem nach Süden hin häufig wird, durchsetzt. Im Süden nimmt auch das Scheidige Wollgras ab und viele kleine Exemplare der Ohrweide sind als Sukzessionsgehölze eingestreut. Oft gedeiht auch das Pfeifengras als Mineralbodenzeiger stetig bis reichlich in den Randbereichen, dort ist die Vegetation wüchsiger. Als Art der Kleinseggenriede ist insbesondere hier stellenweise die Braun-Segge eingestreut und das Sudeten-Hasenbrot.
Als weitere Sukzessionsgehölze sind einzelne kleine Fichten von bis zu 0,5 m Höhe zu finden.
Auf der Fläche ist keine Nutzung erkennbar. Ein kleiner Teil der Fläche ragt in das Naturschutzgebiet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zwar seltene Kennarten der Übergangsmoore, jedoch insgesamt artenarm.
Habitatstruktur	B	Deutlich ausgeprägte, beginnende Hochmoorbildung mit einem, durch den Feldweg leicht beeinflussten Wasserhaushalt. Insbesondere randlich beginnende Sukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da von der Lage und der Struktur innerhalb der Landschaft deutlich ausgeprägte beginnende Hochmoorbildung mit einem, durch den Feldweg leicht beeinflussten Wasserhaushalt. Zwar seltene Kennarten, jedoch insgesamt artenarm und insbesondere randlich beginnende Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	327	Veränderung des Wasserhaushalts	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum | **dt. Name** Widertonmoos
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Weidfeld Stübenwasen - 28114311300183

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen West - 28114311300184

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300184
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen West
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 1 West		
Teilflächenanzahl:	25	**Fläche (m²)**	101895		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Teilweise ausgedehnte, artenreiche Borstgrasrasen als Teilbereiche eines riesigen Weidfelds. Die Flächen fallen insgesamt flach bis mäßig steil meist nach Süden hin ab.
Die überwiegenden Bereiche, wie insbesondere die ausgedehnte Fläche im Norden sowie die Flächen im Südwesten sind mittelwüchsig und mäßig artenreich ausgeprägt mit einer dichtfilzigen Grasschicht aus Rotem Straußgras und dem Wald-Rispengras als Brachezeiger. Als Kennarten gedeihen oft nur Borstgras und Harz-Labkraut häufig. Weitere wie Wald-Ehrenpreis und Pillen-Segge sind oft nur sehr selten zu finden. Stellenweise sind die Flächen stark von mittelwüchsigen Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe, Wiesen-Sauerampfer und Frauenmantel durchsetzt. Als weitere Magerrasenarten gedeihen Arznei-Thymian und Blutwurz. Die wenigen, steileren Bereiche sind oft etwas typischer ausgeprägt, dort gedeiht der Flügelginster und der Dreizahn kommt als weitere Kennart dazu. Sie sind stellenweise von Magerkeitszeigern des mittleren Grünlands wie Gewöhnlicher Hornklee und Wiesen-Margerite durchsetzt. Teilweise zeigt auch das reiche Vorkommen der Heidelbeere die Nähe zu den Zwergstrauchheiden, mit denen die Bestände mosaikartig verzahnt sind. Immer wieder jedoch sind niedrigwüchsige Bereiche, in denen das Borstgras die Grasschicht prägt, zu finden. Hier gedeihen auch die weiteren Kennarten Schweizer Löwenzahn und Gewöhnliche Kreuzblume. Kleinräumig finden sich auch Übergänge in die feuchten Borstgrasrasen, wie zum Beispiel auf der Fläche im Nordwesten am Waldrand. Dort ist die Vegetation niedrigwüchsig und licht mit reichlich Torfmoos. Als Kennarten der feuchten Borstgrasrasen gedeihen hier die Sparrige Binse, das Gehörte Habichtskraut und selten das Wald-Läusekraut. Das Scheidige Wollgras als Hochmoorart ist eingestreut.
Ein kleiner Bereich im Westen zeigte Spuren einer kürzlichen Beweidung mit Schafen, ansonsten ist keine Nutzung erkennbar.
Die drei im Wald gelegenen Teilflächen im Süden des Gebiets sind von einer lichten bis mäßig dichten Vegetation geprägt und von einer fortgeschrittenen Sukzession aus Fichten umgeben. Entsprechend sind sie praktisch nicht mehr zugänglich. Ihre Vegetation ist oft noch fleckenweise typisch mit reichlich Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis. Ansonsten ist die Sukzession aus dichtfilzigen Gras bereits fortgeschritten und Junge Fichten stehen auf den Flächen. Einige Flächen sind auch von Feuchtezeigern wie Braun-Segge und Wald-Schachtelhalm durchsetzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Immer wieder sehr typisch ausgeprägte, durchaus artenreiche Bereiche mit seltenen Arten. Insgesamt jedoch nur mäßig artenreiche Ausprägung.
Habitatstruktur	B	Teilbereiche bereits beginnende Brache und / oder von Arten des mittleren Grünlands durchsetzt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da immer wieder sehr typisch ausgeprägte, durchaus artenreiche Bereiche sowie Übergänge in feuchte Borstgrasrasen mit seltenen Arten. Insgesamt jedoch nur mäßig artenreiche Ausprägung. Teilbereiche bereits beginnende Brache und / oder von Arten des mittleren Grünlands durchsetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen West - 28114311300184

01.03.2021

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen West - 28114311300184

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen West - 28114311300185

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300185
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen West
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 4 West		
Teilflächenanzahl:	14	**Fläche (m²)**	150924		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnte Trockene Heiden als Teilbereiche eines riesigen, insgesamt flach bis mäßig steil nach Süden geneigten Weidfelds.
Die Deckung der Zwergsträucher ist insgesamt hoch und beträgt oft bis zu 80 %. Meist ist die Heidelbeere prägend mit 20-30 cm Höhe, jedoch gedeiht in der ausgedehnten, weitgehend homogenen Teilfläche in der Mitte auch die Preiselbeere regelmäßig bis häufig, dort ist der Bestand oft deutlich niedriger. In diesen Bereichen gedeihen als Begleitarten meist niedrig- bis mittelwüchsige Pflanzen wie reichlich Borstgras und Harz-Labkraut. Als weiterer Starksäurezeiger gedeiht die Draht-Schmiele häufig neben Kräutern der bodensauren Magerrasen wie Wald-Ehrenpreis und Blutwurz. Stellenweise, wie in einer Fläche im westlichen Drittel, gedeihen als weitere Kennarten der Borstgrasrasen die Bärwurz und der Berg-Wohlverleih als seltene Art. An den wenigen, steilen Kanten ist der Rippenfarn eingestreut.
Sehr selten findet sich auch eine feuchte Ausprägung wie zum Beispiel in der kleinen, nordwestlichen Teilfläche direkt am Waldrand. Dort ist die Heidelbeere prägend und Zwergsträucher haben eine Deckung von 50-60 %. Wald-Schachtelhalm und stellenweise reichlich Scheidiges Wollgras sind als Nässezeiger eingestreut. Torfmoose bilden eine dichte Moosschicht und Arten der Kleinseggenriede wie reichlich Braun-Segge gedeihen. Auch hier sind die oben genannten, typischen Kennarten der Borstgrasrasen stetig.
Über sehr weite Bereiche gedeihen praktisch keine Sukzessionsgehölze und nur einzelne Weidfichten, die teilweise in Gruppen gedeihen, sind eingestreut. Dort wird oft die Heidelbeere sehr dicht und es gedeihen kaum Begleitarten. Ganz im Süden sind an einer, zum Waldrand hin abfallenden Flanke reichlich Sukzessionsgehölze wie die Vogelbeere mit wenigen Metern Höhe zu finden.
Ein kleiner Bereich im Westen zeigte Spuren einer kürzlichen Beweidung mit Schafen, ansonsten ist keine Nutzung erkennbar. Trotzdem zeigen die Sträucher nur selten eine Überalterung und die Bestandsdichte erlaubt durchaus eine Verjüngung über weite Bereiche. Nährstoffzeiger oder Arten der Schlagfluren wurden auf den ganzen Flächen praktisch nicht gefunden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Arteninventar über weite Bereiche den Vegetationstyp entsprechend gut ausgeprägt.
Habitatstruktur	A	Weitgehend ungestörter Vegetationskomplex.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da sehr ausgedehnte, oft ausgesprochen typisch ausgeprägte Heiden mit einer nicht allzu dichten Vegetation der Zwergsträucher, so dass Verjüngung und das Aufkommen von Begleitarten möglich ist. Nur sehr kleinräumig Sukzession. Arteninventar über weite Bereiche den Vegetationstyp entsprechend gut ausgeprägt. Weitgehend ungestörter Vegetationskomplex.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen West - 28114311300185

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen West - 28114311300185

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen Ost - 28114311300186

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300186
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen Ost
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 1 NSG		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	62504		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Teilweise ausgedehnte, artenreiche Borstgrasrasen als Teilbereiche eines riesigen Weidfelds. Die oft sehr ebenen Flächen fallen insgesamt flach bis mäßig steil meist nach Süden hin ab und liegen in diesem Bereich in einem Naturschutzgebiet.
Die Borstgrasrasen sind bis auf kleine Bereiche ausgesprochen homogen, mittelwüchsig und sehr dichtfilzig. Das Wald-Rispengras ist oft bestandsprägend, das Rote Straußgras und der Rot-Schwingel sind eingestreut oder häufig. Stellenweise gedeiht das Weiche Honiggras als weiterer Brachezeiger. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen nur Harz-Labkraut und Borstgras stetig. Weitere wie Schweizer Löwenzahn, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume sind sehr selten zu finden. Die Heidelbeere als Zwergstrauch ist selten bis reichlich eingestreut mit einer Deckung von durchschnittlich 20 %. Als Art des mittleren Grünlands gedeiht die Gras-Sternmiere regelmäßig. Nach Osten hin sind wenige Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich und Bleiche Segge zu finden.
Die kleine Ecke im Nordwesten und die Zunge im Südwesten sind deutlich besser ausgeprägt. Hier ist die Vegetation niedrigwüchsig und das Borstgras prägend, der Schweizer Löwenzahn häufig. Die bereits oben genannten Kennarten werden hier teilweise häufig und zusätzlich ist der Flügelginster zu finden. Stellenweise sind Draht-Schmiele und Preiselbeere als Starksäurezeiger eingestreut.
Auf den Flächen ist keine Nutzung zu erkennen. In der Fläche gedeihen wenige Weidfichten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Weite Bereiche nur mäßig artenreich (zwölf Arten in der Schnellaufnahme). Über weite Bereiche wenige Kennarten der Borstgrasrasen und diese oft selten.
Habitatstruktur	C	Oft deutlich fortschreitende Brache.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da weite Bereiche nur mäßig artenreich. Über weite Bereiche wenige Kennarten der Borstgrasrasen und diese oft selten. Weite Bereiche deutlich fortschreitende Brache.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen Ost - 28114311300186

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden in im Weidfeld Stübenwasen Ost - 28114311300187

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300187
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden in im Weidfeld Stübenwasen Ost
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 4 NSG		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	62569		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnte Trockene Heiden als Teilbereiche eines riesigen Weidfelds. Die oft sehr ebenen Flächen fallen insgesamt flach bis mäßig steil meist nach Süden hin ab und liegen in diesem Bereich in einem Naturschutzgebiet.
Die über weite Bereiche homogene Zwergstrauchheide sind oft sehr dicht mit einer Deckung der Zwergsträucher von bis zu 90 %. Meist ist die Heidelbeere mit einer Höhe von 10-30 cm prägend. Die Sträucher sind oft überaltert und eine Verjüngung nicht feststellbar. Fleckenweise ist die Preiselbeere in etwas lichteren Bereichen oder auch das Heidekraut zu finden. Als Begleitarten sind praktisch nur Draht-Schmiele und Schweizer Löwenzahn stetig. Weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Bärwurz, Pillen-Segge und Harz-Labkraut sind eher selten zu finden. In den lichteren Bereichen nehmen sie deutlich zu. Selten gedeiht der Berg-Wohlverleih und in der Nähe vom Waldrand, konnten drei Exemplare des Weißzüngels als stark gefährdeter Kennart der Borstgrasrasen gefunden werden.
Auf der großen Teilfläche gedeihen keine Sukzessionsgehölze und in einigen Bereichen ist eine noch nicht allzu lang zurückliegende Mahd der Zwergsträucher zu erkennen. Ansonsten ist keine Nutzung zu erkennen.
Die nördlich des Feldwegs gelegenen Teilbereichen werden von meist dichten, wüchsigen Heidelbeeren geprägt und sind von Trampelpfaden durchzogen. Hier sind reichlich teilweise junge Fichten von bereits mehreren Metern Höhe eingestreut. Als Begleitart ist die Draht-Schmiele als Starksäurezeiger häufig. Der gelbe Enzian als Brachezeiger ist hier immer wieder neben weiteren Saumarten wie Echte Goldrute zu finden, während er in der großen Teilfläche sehr selten ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreich und oft kaum Begleitarten. Kleinräumig artenreicher mit wenigen, jedoch sehr seltenen Arten.
Habitatstruktur	B	Oft ausgesprochen dichte Struktur der Zwergsträucher, teilweise etwas überaltert.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da durch die oft ausgesprochen dichte Struktur der Zwergsträucher kaum Begleitarten und dort mäßig artenreich. Kleinräumige Randbereiche etwas lichter und artenreicher mit wenigen, jedoch sehr seltenen Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen
200 Teilfläche ohne Nutzung
410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden in im Weidfeld Stübenwasen Ost - 28114311300187

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pseudorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300188

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300188
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen Süd
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 1 Süd		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	9187		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in vier Teilflächen als Teilbereiche eines riesigen, mäßig steil nach Südosten abfallenden Weidfelds. Die Flächen sind eng mit Zwergstrauchheiden verzahnt. Der Teil des Weidfelds ist nach Osten hin von einigen Quellrinnen durchzogen.
Die westliche Teilfläche ist nur flach geneigt mit einer dichten und niedrigwüchsigen Vegetation. Die Grasschicht wird vom Borstgras und der Draht-Schmiele geprägt. Die Heidelbeere ist als Zwergstrauch fleckenweise reichlich eingestreut. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen Harz-Labkraut und Pillen-Segge stetig, Gewöhnliche Kreuzblume, Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis selten so wie Bärwurz und Schweizer Löwenzahn nur stellenweise. Immer wieder sind niedrigwüchsige Flecken mit dem Flügelginster zu finden. Als weitere Magerrasenarten gedeihen Blutwurz und Mausohr-Habichtskraut. Wenige Arten des mittleren Grünlands wie Gewöhnlicher Hornklee und Wiesenschafgarbe sind eingestreut. Selten sind junge Fichten als Sukzessionsgehölze mit bis zu 0,5 m Höhe zu finden.
Die drei östlichen Teilflächen liegen in engem Kontakt zu Zwergstrauchheiden und eine Teilfläche ist von einer Quellrinne durchzogen. Meist ist der Bestand niedrig-wüchsig, stellenweise, wie insbesondere in der nördlichen Teilfläche aber auch tendenziell mittelwüchsig und von Wald-Rispengras als Brachezeiger durchsetzt.
Auf den Flächen ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Viele Kennarten und diese oft stetig sowie einige seltene Arten.
Habitatstruktur	B	Teilbereiche etwas verbracht oder grenzwertig stark von Zwergsträuchern durchsetzt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da viele Kennarten und diese oft stetig sowie einige seltene Arten. Teilbereiche etwas verbracht oder grenzwertig stark von Zwergsträuchern durchsetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300188

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300189

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300189
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen Süd
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 4 Süd		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	38881		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ausgedehnte Trockene Heiden als Teilbereiche eines riesigen, mäßig steil nach Südosten abfallenden Weidfelds. Der Teil des Weidfelds ist nach Osten hin von einigen Quellrinnen durchzogen.
Die Vegetation ist dicht und niedrig bis mittelwüchsig. Prägender Zwergstrauch ist die Heidelbeere. Sie erreicht eine Deckung von mindestens 50 % und ist stellenweise bis zu 30 cm hoch. In einigen Bereichen sind die Sträucher überaltert und eine Verjüngung ist kaum festzustellen. Die Grasschicht wird vom Borstgras und der Draht-Schmiele geprägt. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeihen Harz-Labkraut und Pillen-Segge stetig, Gewöhnliche Kreuzblume, Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis selten sowie Bärwurz und Schweizer Löwenzahn stellenweise. In artenärmeren Bereichen, die insbesondere in der Mitte nach oben hin liegen, wird das Wald-Rispengras häufig und einige Kennarten der Borstgrasrasen wie zum Beispiel der Schweizer Löwenzahn fallen aus. Als weitere Magerrasenart gedeiht z.B. die Blutwurz. Immer wieder sind Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich zu finden. Wenige Arten des mittleren Grünlands wie Gewöhnlicher Hornklee und Wiesenschafgarbe gedeihen. Selten sind junge Bäume als Sukzessionsgehölze mit bis zu 1 m Höhe eingestreut.
Nach unten hin sind die Zwergstrauchheiden deutlich verbracht und teilweise stark von Arten der Schlagfluren wie Wald-Weidenröschen und Himbeeren durchsetzt. Oft gedeiht auch dichtfilziges Wald-Rispengras mit etwas Weichem Honiggras als Brachezeiger. Nach Süden hin kommen auch Arten der Flügelginsterweiden wie Flügelginster und Stängellose Eberwurz dazu. Die Zwergstrauchheiden werden allgemein nach Osten hin niedrigwüchsiger und sind dort kaum verbracht. Dort wird teilweise auch die Preiselbeere bestandsprägend und das Borstgras mit der Draht-Schmiele gedeiht wieder reichlicher. Im Süden der östlichen Teilfläche wächst auf wenigen Quadratmetern ein reicher Bestand des Keulen-Bärlapps zwischen einer niedrigwüchsigen Zwergstrauchheide.
Auf den Flächen ist keine Nutzung erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	insgesamt reiches bis sehr reiches Arteninventar, jedoch nur in einigen Teilbereichen. Stellenweise Arten der Schlagfluren häufig oder reichlich Brachezeiger.
Habitatstruktur	B	Einige Bereiche der Heiden überaltert und / oder etwas verbracht. Ansonsten oft typische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insgesamt reiches bis sehr reiches Arteninventar, jedoch nur in einigen Teilbereichen. Stellenweise Arten der Schlagfluren häufig oder reichlich Brachezeiger. Einige Bereiche der Heiden überaltert. Ansonsten oft typische Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300189

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix cinerea **dt. Name** Grau-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300189

01.03.2021

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300190

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300190
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden im Weidfeld Stübenwasen Süd
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0126, 5 Süd		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	38752		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen, meist in der Ausprägung einer Flügelginsterweide als Teilbereiche eines riesigen, in diesem Bereich mäßig steil nach Süden und steil nach Osten abfallenden Weidfelds. Die Flächen sind von Quellrinnen unterbrochen und gehen oft in massiv verbrachte, oder von Arten des mittleren Grünlands geprägte Bereiche über.
Der Bestand ist artenreich und meist niedrigwüchsig und sehr dicht. In der mäßig dichten bis fleckenweise lichten Grasschicht ist der Rot-Schwingel mit dem Borstgras prägend, das Rote Straußgras und, als weitere Kennart der Borstgrasrasen der Dreizahn, gedeihen stetig. Als hochwüchsige Kennart der Borstgrasrasen ist der Berg-Wohlverleih im Südosten oder das Gewöhnliche Habichtskraut am Waldrand im Westen teilweise reichlich eingestreut. Als weitere Kennart gedeiht stellenweise die Bärwurz und der Flügelginster wird fleckenweise prägend. Die niedrigwüchsigen Kennarten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut, Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis gedeihen oft reichlich. Insbesondere nach Südwesten hin ist der Bestand stark von Arten des mittleren Grünlands wie Wiesenschafgarbe, Wiesen-Margerite, Gamander-Ehrenpreis und Rot-Klee durchsetzt. In den dort kurzrasigen, steileren Bereichen werden Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut häufig, die Stängellose Eberwurz kommt dazu. Entsprechend den Vegetationstyp fällt insbesondere dort ein blumenbunter Blühaspekt auf.
Stellenweise, insbesondere nach Osten, wird der Bestand mittelwüchsig und deutliche artenärmer, dort kommt das dichtfilzige Wald-Rispengras als Brachezeiger dazu und die Kennarten der Borstgrasrasen werden deutlich weniger und seltener. Jedoch gedeiht hier teilweise reichlich Berg-Wohlverleih und ein Exemplar des Weiszüngels als sehr seltene Arten.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	da weite Bereiche artenreich, jedoch auch artenarme Bereiche vorhanden, einige seltene Arten.
Habitatstruktur	B	oft deutlich verbrachte Bereiche oder immer wieder Übergänge in mittleres Grünland.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da weite Bereiche artenreich und sehr typisch ausgeprägt, jedoch auch immer wieder Übergänge in mittleres Grünland und artenarme, oft deutlich verbrachte Bereiche.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carum carvi	**dt. Name**	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pseudorchis albida **dt. Name** Weißzüngel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden im Weidfeld Stübenwasen Süd - 28114311300190

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300191

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300191
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08III+IV/103		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	31020		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem unterschiedlich steilen, südwest- bis südost-exponierten Hang mit Kuppen und Mulden gelegene, mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide, die durch das regelmäßige Vorkommen von Flügelginster angezeigt wird. Weniger auffällig im Bestand treten mit mittlerer Häufigkeit weitere zypische Kennarten auf, darunter Harz-Labkraut, Blutwurz und stellenweise auch Borstgras. Alle weiteren typischen Kennarten treten nur vereinzelt bis sehr vereinzelt und nicht regelmäßig auf, darunter Pillen-Segge, Geöhrtes Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis sowie Berg-Wohlverleih, letztere Art nur im mittleren und nördlichen Teil. Aspektbestimmend tritt Rot-Schwingel auf, der nach Süden hin an Deckung zunimmt und dort dominierend ist. Weiß-Klee kommt im gesamten Bestand mit mittlerer Deckung vor und nimmt nach Süden hin zu. Als Störzeiger ist immer wieder Vielblättrige Lupine in kleinen Herden auszumachen. Der Bestand ist aufgrund des Anteils an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten etwas verarmt und weist Störzeiger in beeinträchtigender Anzahl auf. Daher ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich und weist eine durch Beweidung geprägte Struktur auf, weshalb er leicht bultig und inhomogen ist. Er ist jedoch überwiegend mittelhochwüchsig, mit einer durch Rotschwingel dominierten, mäßig dichten, im Süden dichten, oberen Schicht und einer dichten, stellenweise durch Viehtritt lückigen, unteren Schicht. Die Habitatstruktur ist durch die Dominanz von Rot-Schwingel mittelhochwüchsig. Typische niederwüchsige Bereiche sind nur teilweise und überwiegend im nordwestlichen Teil ausgebildet. Die Habitatstruktur ist knapp gut (B). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Bestand ist aufgrund des Anteils an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten etwas verarmt und weist Vielbrättrige Lupine als Störzeiger in beeinträchtigender Anzahl auf. Daher ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arterninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300191

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300192

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300192
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L0(III+IV/107		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	56906		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem steilen, südwest- bis südost-exponierten Hang mit Kuppen und Mulden gelegene, artenreiche, magere Flügelginsterweide, die durch das regelmäßige und zahlreiche Vorkommen von Flügelginster angezeigt wird. Weniger auffällig, aber dennoch regelmäßig und mit mindestens mittlerer Häufigkeit treten Borstgras, Niedriges Labkraut, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz auf. Vereinzelt sind vor allem im mittleren und östlichen Teil Pillen-Segge, Bleiche Segge, Berg-Wohlverlei, Bärwurz, Quendel- und Gewöhnliche Kreuzblume. Nach Süden und Südosten wird der Bestand geringfügig kleereich. Im mittleren und nördlichen Teil sind Felsen zu beobachten, die im Nebenbogen beschreiben werden. Ausschließlich im Umfeld dieser Felsen kommen vereinzelt Dreizahn und Lachenals Habichtskraut vor. Als Störzeiger sind im gesamten Bestand immer wieder Herden mit Vielblättriger Lupine zu beobachten, die im nordöstlichen Teil sehr großflächig sind. Teilweise weisen diese Bereiche mit dichten Vorkommen dieser Art keine LRT-Status mehr und mussten auskartiert werden. Die Bereiche mit Lupine sind artenärmer und wüchsiger als die angrenzende Weidfeldvegetation. Sie wirken sich abwertend aus, daher wird das Arteninventar als gut (B) bewertet, auch wenn die Anzahl an typischen Kennarten eine hervorragende Wertstufe zulassen würde. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und weist eine typische, vielfältige Struktur auf, mit lückigen, niederwüchsigen Bereichen mit Niedrigem Habichtskraut, Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian sowie kleinflächige Bereiche mit Heidekraut und Heidelbeere. Das Vorkommen von Bereichen, die mit unterschiedlicher Intensität von den Rindern ausgesucht werden erhöht zugleich die Strukturvielfalt. Im mittleren und nordöstlichen Teil ist auch stellenweise Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere auszumachen (2%). Das Vorkommen von teilweise großen Lupinen-Herden wurde bereits bei der Bewertung des Arteninventars berücksichtigt. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Borstgrasrasen ist das Arteninventar hervorragend. Das Vorkommen von großen Herden von Vielblättriger Lupine wirken sich jedoch abwertend aus, sodass das Arteninventar insgesamt als gut bewertet wird. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (4.34%)
8214 (95.66%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300192

01.03.2021

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Centaurea nigra s. l. **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300192

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300192

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung

Im mittleren und nordwestlichen Teil einer großflächigen Flügelginsterweide vorkommende Felsen mit einer Höhe von 1 bis 2,5 m. Sie weisen zahlreiche Spalten und schmale Bänder auf und sind moos- und flechtenreich. Die Felsen im mittleren Teil der Flügleginsterweide weisen außerdem Rentierflechte auf. Am dieser Fuß der Felsen ist ein größerer Bestand von Berg-Wohlverleih auszumachen (ca. 50 Indivuduen). Die Felsköpfe sowie auf einigen Bändern sind Arten der umgebenden Flügelginstwerweide und Heidekraut zu beobachten. Das Arteninventat ist gut (B). Die Felsen sind durch das Vorkommen von Spalten und Bändern strukturreich und weisen daher eine hervorragende Habitatstruktur (A) auf. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten der Felddpslten und -bänder gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300193

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300193
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08III/131+108		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2965		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden. Der südliche Bestand befindet sich innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide und ist an einem steilen und felsigen Bereich um ein Feldgehölz ausgebildet, der nördliche Bestand befindet sich am nördlichen Rand dieser Flügelginsterweide. Aspektbestimmend kommen Heidekraut und Draht-Schmiele vor, mit Beimengung von Heidelbeere und Preiselbeere und vereinzelt auch Gewöhnliche Moorbeere vor. Die Deckung an Zwergsträuchern beträgt in beiden Teilflächen ca. 60-70%. Eingesprengt sind kleinflächige Flügelginsterweiden-Fragmente mit einigen typischen Arten der Borstgrasrasen, darunter Flügelginster, Borstgras, Blutwurz und Berg-Wohlverleih. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund Artenzusammensetzung und dem Anteil an verschiedenen Zwergstraucharten als hervorragend bewertet (A). Die Zwergstrauchheiden sind mit Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere mit einer Deckung von 5 bis stellenweise 10% durchsetzt. Die Bestände sind vital, sie weisen jedoch eine etwas eingeschränkte Verjüngung auf. Der Standort ist für den Lebensraumtyp günstig. In beiden Teilflächen sind einzelne kleine Felsblöcke auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Bestände werden beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl an Zwergstaucharten sowie der Anzahl an typischen Arten ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia rangiferina	**dt. Name**	Rentierflechte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300194

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300194
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08III/130		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1076		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am nördlichen Rand einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Zwergstrauchheiden. Aspektbestimmend kommen Heidelbeere und Draht-Schmiele vor, sowie mit mittlerer Deckung auch Heidekraut. Die Deckung an Zwergsträuchern beträgt in beiden Teilflächen ca. 90%. Eingesprengt sind kleinflächige Bereiche mit Dominanzbeständen von Harzer-Labkraut. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund Artenzusammensetzung und dem Anteil an verschiedenen Zwergstraucharten als durchschnittlich bewertet (C). Die Zwergstrauchheiden sind deutlich mit Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere mit einer Deckung von etwa 30% sowie auch mit Heidelbeere und Brombeere durchsetzt. Die Bestände sind überaltert, stellenweise sind abgestorbene Exemplare zu beobachten. Der Standort ist für den Lebensraumtyp günstig. Der hohe Anteil an Gehölzanflug stellt eine Beeinträchtigung dar, die sich auf die Habitatstruktur abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Da sich die Bestände befinden am Rand einer großflächigen Flügelginsterweide befinden, werden sie vom Vieh kaum aufgesucht. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Bestand wird von Heidelbeere dominiert und weist eine geringe Anzahl an weiteren typischen Arten auf. Daher ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300195

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300195
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08III/106		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1244		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, west-exponierten Hang und Hangfuß gelegene magere Flügelginsterweide. Der Bestand wird durch das Vorkommen von Draht-Schmiele und Kleines Labkraut sowie auch durch typische Kennarten der Borstgrasrasen geprägt, darunter hauptsächlich Flügelginster, Pillen-Segge, Blutwurz, Harz-Labkraut und Bärwurz. Vereinzelt treten noch Borstgras, Berg-Wohlverleih und Bleiche Segge auf. Als Störzeiger ist stellenweise Weiches Honiggras mit mittlerer Häufigkeit und vereinzelt Schmalblättriges Weidenröschen auszumachen. Vom östlichen Rand her dringt vereinzelt Lupine ein. Beides wirkt sich abwertend auf das Arteninventar aus, weshalb es - trotz einiger regelmäßig vorkommender typischer Kennarten der Borstgrasrasen - als durchschnittlich (C) bewertet wird. Der Bestand ist lückig und überwiegend mittelhochwüchsig, stellenweise mit kleinen, niederwüchsigen Abschnitten, in denen Niedriges Labkraut und Pillen-Segge verstärkt vorkommen. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Typische Kennarten kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor,einige jedoch vereinzelt. Störzeiger Vielblättrige Lupine und Weiches Honiggras wirken sich abwertend aus. Das Arteninventar ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300195

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300196

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300196
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08IV/104+105		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	837		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer mit flachen Kuppen und Senken durchsetzen, anmoorigen Talmulde gelegene Zwergstrauchheiden. Beide Teilflächen weisen eine Feuchtheide aus, die durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Moorbeere sowie von Heidelbeere und Preiselbeere mit geringem Anteil und von Arten nasser Standorte, darunter Sparrige Binse und Graue Segge und ausschließlich in der südlichen Teilfläche Schmalblättriges Wollgras, Moosbeere und Torfmoose. Die nördliche Teilfläche ist etwas trockener und weist noch Heidekraut und Borstgrasrasen auf. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund Artenzusammensetzung als hervorragend bewertet (A). Die Zwergstrauchheiden weisen verschiedene Altersstadien auf. Der Standort ist für den Lebensraumtyp günstig. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Bestände werden beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl an verschiedenen Zwergstaucharten sowie der Anzahl an standortstypischen Arten ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos | **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300196

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen, Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle. - 28114311300197

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300197
Erfassungseinheit Name	Feuchter Borstgrasrasen, Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08III/132		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	284		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines durchrieselten, süd-exponierten unteren Hangbereichs gelegener artenreicher, feuchter Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommt Borstgras vor sowie auch Sparrige Binse und Gehörtes Habichtskraut und Blutwurz. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen eines größeren Bestands von Wald-Läusekraut. Im Bestand treten auch Arten der umgebenden Nasswiesen auf, darunter Wiesen-Knöterich, Braune Segge und Spitzblütige Binse. Nährstoff- und Störzeiger komen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Borstgrasrasen, die alle mit mittlerer bis hoher Deckung anzutreffen sind, hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und leicht bultig, stellenweise lückig. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Östlich von diesem Bestand wurde ein tiefer, frisch ausgehobener Entwässerungsgraben festgestellt, der sich negativ auf den Wasserhaushalt der Bestands auswirken wird und somit den feuchten Borstgrasrasen in der aktuellen Form gefährdet. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden und aspektbestimmenden, typischen Kennarten hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt trotz der guten Habitatstruktur - hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen, Gewann Kaiserhaus, nördlich Bernau-Weiherle. - 28114311300197

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geschädigtes Hochmoor, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300198

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300198
Erfassungseinheit Name	Geschädigtes Hochmoor, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08IV/128		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2289		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer großflächigen, anmoorigen Talsenke gelegenes regenerationsfähiges Hochmoor, das von inzwischen verlandeten, aber noch gut erkennbaren Drainagegräben umgeben ist. Der Bestand weist ein schwaches Relief aus Bulten und Schlenken auf. Die Bulten weisen eine hohe Deckung an Torfmoosen auf, darunter auch typische Torfmoose der Hochmoore, darunter Sphagnum magellanicum und Sphagnum cuspidatum sowie auch Moor-Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und sehr selten auch Rundblättriger Sonnentau. Heidekraut, Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere sind regelmäßig und mit mittlerer Deckung auszumachen. Die Schlenken sind nur spärlich mit Sphagnum angustifolium, Brauner Segge und Sparriger Binse bewachsen. Die Störung des Wasser- und Nährstoffhaushalts wird durch das zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele angezeigt. Das Arteninventar wird als durchschnittlich (C) bewertet. Eine typische Struktur ist nur ansatzweise vorhanden, der Wasserhaushalt wird als ungünstig eingestuft, obwohl durch die mit einem dichten Bestand aus Spitzblütiger Binse verlandeten Drainagegräben nicht mehr stark entwässern. Der Bestand befindet sich innerhalb einer Weidefläche und wird gelegentlich vom Vieh aufgesucht. Die Beweidung wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur auf, die durchschnittlich (C) ist. Die Regenerierbarkeit dieses geschädigten Moorbereichs wurde mit einem Moorspezialisten vor Ort abgestimmt und ist tatsächlich möglich. Aus diesem Grund und um eine weitere Schädigung des Moorkörpers und der Torfmoose zu vermeiden, sollte dieser Bereich aus der Weidefläche ausgegrenzt werden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Vorkommens von wenigen typischen Kennarten, darunter auch Torfmoose, durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 2	mittel
	218	Entwässerung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum compactum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum cuspidatum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geschädigtes Hochmoor, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle - 28114311300198

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle. - 28114311300199

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300199
Erfassungseinheit Name	Feuchter Borstgrasrasen, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08IV/129		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5667		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer anmoorigen Talsenke gelegener, zwischen zwei verlandeten Entwässerungsgräben gelegener ausgedehnter, feuchter Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommen Draht-Schmiele, Borstgras und Sparrige Binse sowie mit etwas geringerem Anteil auch Harzer Labkraut, Blutwurz, Pillen-Segge und Wald-Ehrenpreis vor. Vereinzelt ist Bleiche-Segge auszumachen. Stellenweise sind Heidekraut und Gewöhnliche Moorbeere zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B). Der Bestand weist stellenweise eine typische, niederwüchsige und lückige Struktur auf. Das sehr zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele deutet auf eine Störung im Wasserhaushalt hin, wodurch der Bestand mittelhochwüchsig und teilweise filzig ist. Dieses wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur auf, wodurch diese als gut (B) bewertet wird. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird mit Rindern extensiv beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Vorkommen von Draht-Schmiele mit hoher Deckung vor allem im östlichen Teilbereich wirkt sich etwas abwertend aus. Das Arteninventar ist dennoch aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 218 Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bleiche Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flatter-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen, Gewann Ankenbühl, nördlich Bernau-Weiherle. - 28114311300199

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300200

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300200
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/140		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2919		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf zwei Kuppen innerhalb eines west-exponierten Hangs zwischen Wald und Weg gelegene Flügelginsterweide, die von Nasswiesen umgeben werden. Der Bestand weist aspektbestimmend Borstgras und Harz-Labkraut auf, mit etwas geringerem Anteil regelmäßig Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Flügelginster, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz auf. Zwergsträucher kommen mit 25-30% Deckung im Bestand vor. In der südlichen Teilfläche geht der Bestand nach Westen hin fließend in eine Trockene Heide über (Erfassungseinheit Nr. 28114311300202). In Kontakt zu den umgebenden Nasswiesen sind kleinflächige feuchte Borstgrasrasen zu beobachten, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse angezeigt werden. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Beide Bestände werden noch durch kleine Felsblöcke als typische Elemente der Flügelginsterweiden strukturiert. Durch das Vorkommen von trockenen und feuchten Ausbildungen weist der Bestand eine hohe Artendiversität auf. Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig und mit mindestens mittlerer Deckung vorkommender, typischer Kennarten der Borstgrasrasen hervorragend (A). Der Bestand weist insgesamt eine sehr gute Habitatstruktur auf, der hohe Anteil an Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere mit bis zu 10% Deckung wirkt sich jedoch abwertend aus. Daher ist die Habitatstruktur gut (B). Diese Bestände befinden sich innerhalb einer großflächigen Weidefläche und werden wahrscheinlich nur selten vom Weidevieh aufgesucht. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Typische Kennarten kommen zahlreich und überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vor. Das Arteninventar ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300201

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300201
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/142		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	240		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines von Wald umgebenen Vegetationskomplexes aus Nasswiesen und Braunseggen-Riede gelegenes, kleinflächiges Übergangsmoor, das sich als kuppelförmige Aufwölbung aus den angrenzenden Brauseggen-Riede emporhebt. Der Bestand ist durch das aspektbestimmende Vorkommen von Moor-Wollgras sowie mit geringerem Anteil auch Gewöhnlicher Moosbeere gekennzeichnet. Es ist sehr torfmoosreich und weist auch typische Torfmoose der Hochmoore auf, darunter Sphagnum magellanicum. Mineralbodenzeiger sind nur vereinzelt zu beobachten, darunter Blutwurz, Sparrige Binse und Borstgras. Im Bestand sind zwei Krüppelfichten auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig und aspektbestimmend vorkommenden, typischen Hochmoorarten mit einer sehr hohen Torfmoosdeckung sowie einen geringen Anteil an Mineralbodenzeiger hervorragend (A). Der Bestand weist ein urglasförmiges Relief ohne Bulte und Schlenken auf, der Wasserhaushalt wird als günstig und natürlich angesehen, sodass Torfwachstum nicht eingeschränkt ist. Die Habitatstruktur wird als hervorragend (A) bewertet. Beeinträchtigungen ebenso wie eine Nutzung sind nicht erkennbar. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig und aspektbestimmenden, typischen Hochmoorarten, einer sehr hohen Torfmoosdeckung, darunter auch torfbildende Arten sowie einen geringen Anteil an Mineralbodenzeiger hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum angustifolium	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum rubellum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300201

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300202

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300202
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/141		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	526		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines west-exponierten Hangs zwischen Wald und einer Geländekuppe gelegene Trockene Heide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut ist mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt nahezu 100%. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden Zwergstraucharten und typischen Begleitern gut (B). Die Zwergsträucher weisen eine mäßige Altersstruktur auf, eine Pionierphase ist kaum feststellbar, die Degenerationsphase weist einen Anteil von 60% auf. Der Bestand wird durch kleine Felsblöcke strukturiert. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist sehr wenig zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300202

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300203

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300203
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/139+145		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	15969		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang mit einzelnen Kuppen gelegene artenreiche und magere Flügelginsterweiden, die die etwas steileren Bereiche Hangbereiche der Kuppen und vom Hang besiedeln. Aspektbestimmend treten Flügelginster und Borstgras auf, regelmäßig und mit mittlerem Anteil sind Pillen-Segge, Blutwurz, Berg-Wohlverleih, Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut und stellenweise auch Harzer-Labkraut auszumachen. Vereinzelt treten Bleiche Segge, Gewöhnliche Kreuzblume und Bärwurz auf. In Kontakt zu umgebenden Nasswiesen sind kleinflächige feuchte Borstgrasrasen ausgebildet, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse angezeigt werden. Heidekraut und Heidelbeere sind ebenfalls regelmäßig und höchstens mit einer Deckung von 20% vertreten. Sehr vereinzelt ist Weiches Honiggras zu finden, der aufgrund des geringen Anteils nicht als Störzeiger gewertet wird. Als Störzeiger kommt sehr vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Arten gut (B). Der Bestand weist eine gut ausgebildete, typische leicht bultige Struktur mit wechselnden krautreichen und niederwüchsigen sowie mittelhochwüchsigen Bereichen. Stellenweise sind die Flügelginsterweiden im östlichen Teil durch verstärkten Viehtritt lückig. Die strukturelle Vielfalt wird durch das Vorkommen von kleinen Felsblöcken erhöht. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Flügelginsterweiden befinden sich innerhalb einer großflächigen Weidefläche und werden mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typische Kennarten kommen zahlreich und teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor. Das Arteninventar ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz hervorragender Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300204

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300204
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/146		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1733		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines südwest-exponierten Hangs gelegene Zwergstrauchheiden, die die steileren und felsigeren Bereiche innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide besiedeln. Aspektbestimmend kommt Heidekraut vor, mit geringerem Anteil auch Heidelbeere. Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere sind nur vereinzelt anzutreffen. Die Deckung an Zwergsträucher liegt in etwa bei 60%. Eingestreut und eng verzahnt sind kleinflächige Flügelginsterweiden-Fragmente zu beobachten. Dementsprechend sind neben Borstgras, Flügelginster, Pillen-Segge und Harzer-Labkraut einige weitere typische Kennarten der Flügelginsterweiden vereinzelt anzutreffen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an vorkommenden Zwergsträuchern und typischen Begleitern hervorragend (A). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur, wobei die Pionierphase einen sehr geringen Anteil hat, während die Degenerartionsphase >50% des Bestands ausmacht. Gehölzanflug aus Fichte, Vogelbeere und Hänge-Birke weisen eine Deckung von ca. 20% auf. Dieser hohe Anteil wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur auf, wodurch sie gut (B) ist. Die Bestände befinden sich innerhalb einer großflächigen, mit Rindern beweideten Weidefläche, werden aufgrund der Steilheit des Geländes selten vom Vieh aufgesucht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an vorkommenden Zwergsträuchern und typischen Begleitern hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300204

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300205

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300205
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann Kaiserhaus, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/138		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	16989		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang mit Kuppen gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweiden, die die Hangbereiche der Kuppen sowie auch die weniger steilen Bereiche auf den Kuppen selbst einnehmen. Aspektbestimmend tritt Rot-Schwingel auf. Flügelginster sowie Borstgras sind regelmäßig und mit mindestens mittlerer Häufigkeit im Bestand auszumachen, der überwiegende Anteil der typischen Kennarten ist jedoch nur vereinzelt zu finden. Zu nennen sind Pillen-Segge, Blutwurz, Berg-Wohlverleih, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis. Der Bestand ist sehr kleereich, Weiß-Klee kommt in abbauender Anzahl vor und wirkt sich abwertend aus. Weiches Honiggras kommt vereinzelt vor, wird aber aufgrund des geringen Anteils nicht als Störzeiger gewertet. Als Störzeiger ist Vielblättrige Lupine auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Arten und durch den hohen Kleeanteil durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das starke Vorkommen von Rot-Schwingel grasreich und mittelhochwüchsig, wodurch eine typische Struktur nur eingeschränkt vorhanden ist. Vor allem auf den Kuppen sind die Flügelginsterweiden durch verstärkten Viehtritt lückig. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Flügelginsterweiden befinden sich innerhalb einer großflächigen Weidefläche und werden mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Der Bestand ist bei Fortsetzung der Weideintensität im Bestand gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Typische Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor. Weiß-Klee kommt hingegen zahlreich und mit einer Deckung von teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor. Das Arteninventar ist durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur, ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	202	Nutzungsintensivierung	**Grad** 2	mittel
	214	Beweidung, nicht angepaßt	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300206

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300206
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/137		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	438		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang eines naturnahen Bachlaufs gelegene Hochstaudenflur, die aspektbestimmend Mädesüß aufweist. Mit wechselndem Anteil sind auch Behaarter Kälberkropf, Wald-Engelwurz, Dunkelgrünes Weidenröschen und Wiesen-Knöterich auszumachen. Aufgrund der Anzahl an typischen Arten, mit aspektbestimmendem Vorkommen von Mädesüß ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht und weist neben hochwüchsigen Arten auch Wiesen-Knöterich als niederwüchsige Art auf, wodurch der Bestand eine gute Ausprägung hat. Als wertsteigernden Kontaktbiotop ist der leicht schlängelnde, naturnahe Bachlauf zu nennen. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Eine Bewirtschaftung konnte nicht festgestellt werden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Arten, mit aspektbestimmendem Vorkommen von Mädesüß ist das Arteninventar gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz hervorragender Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond - 28114311300206

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Epilobium obscurum	**dt. Name**	Dunkelgrünes Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond. - 28114311300207

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300207
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/134+136		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5907		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweiden. Aspektbestimmend tritt Rot-Schwingel auf. Typische Kennarten kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit im Bestand vor, darunter Flügelginster, Borstgras sowie Blutwurz, Harzer-Labkraut und nur in der südlichen Teilfläche Kleines Habichtskraut. Vereinzelt treten Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis. Weiß-Klee ist mit geringem Anteil zu beobachten. Als Störzeiger ist vereinzelt in der südöstlichen Teilfläche Vielblättrige Lupine auszumachen. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten gut (B). Durch den hohen Anteil an Rot-Schwingel ist der Bestand überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, stellenweise sind in der südlichen Teilfläche niederwüchsige und krautreiche Bereiche auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Bestände werden mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Borstgrasrasen ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond. - 28114311300207

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond. - 28114311300208

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300208
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/135		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4943		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide mit zahlreichem Vorkommen von Flügelginster und Borstgras. Weitere typische Kennarten sind zahlreich und kommen mit mittlerer Häufigkeit im Bestand vor, darunter Pillen-Segge, Blutwurz, Harz-Labkraut, Dreizahn und Kleines Habichtskraut. Mit sehr geringem Anteil sind Zwergsträucher vorhanden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten mit mindestens mittlerer Häufigkeit hervorragend (A). Die Grasnarbe besteht fast vollständig aus niederwüchsigen Gräsern und Kräutern. Der Bestand weist eine hohe strukturelle Vielfalt auf, auch durch das einzelne Vorkommen von kleinen Felsblöcken. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des zahlreichen Vorkommens von typischen Kennarten mit mindestens mittlerer Häufigkeit ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann Kaisermatten, nordöstlich Bernau-Altenrond. - 28114311300208

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300209

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300209
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/17		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3635		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Berg-Mähwiese im Übergang zur Flügelginsterweide. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen - mit Ausnahme von Wiesen-Knöterich und Bärwurz- nur vereinzelt vor, darunter Ährige Teufelskralle und Berg-Frauenmantel (Alchemilla monticola). Im Osten ist ein dichter Bestand von Wald-Rispengras auszumachen. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger, darunter Knolliger Hahnenfuß, Kleines Habichtskraut, Rauher Löwenzahn und Wiesen-Margerite treten mit mäßiger Anzahl und mit mittlerer Häufigkeit auf. Das regelmäßige Vorkommen von Flügelginster weist darauf hin, dass der Bestand sich aus einer Flügelginsterweide entwickelt hat. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist sehr inhomogen und deutlich durch Beweidung geprägt. Er ist überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, mit Wald-Rispengras und Rot-Schwingel in der oberen Schicht. Niederwüchsige, durch das Kleine Habichtskraut und Arznei-Thymian geprägte und lückige Bereiche treten stellenweise vor allem im mittleren und westlichen Teil des Bestands auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird ganzjährig beweidet. Als geringfügige Beeinträchtigung sind Wildschweinschäden im nordöstlichen Ende auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern wird das Arteninventar als gut bewertet. Die Habitatstruktur ist deutlich durch Beweidung geprägt und wirkt sich abwertend auf den Erhaltungszustand aus, wodurch dieser durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300209

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond. - 28114311300210

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300210
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/21		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7100		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Flügelginsterweide, die im Osten an Wald und im Westen an eine Nasswiese grenzt. Der Bestand wird durch das regelmäßige Vorkommen von
Flügelginster mit hoher Deckung gekennzeichnet, während Bärwurz und Borstgras nur im östlichen und nordöstlichen Teil häufiger anzutreffen sind. Außer den genannten typischen
Kennarten treten noch vereinzelt Blutwurz und Wald-Ehrenpreis auf. Magerkeitszeiger, darunter Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian sind mit mittlerer Häufigkeit hauptsächlich im östlichen Teil auszumachen. Im nordwestlichen Teil ist die Flügelginsterweide stellenweise kleereich. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und weist überwiegend eine typische Struktur auf. Im östlichen Teil sind Einzelfichten, Hundsrosen-Büsche und kleine Felsblöcke als typische Elemente der Flügelginsterweiden auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond. - 28114311300210

01.03.2021

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond. - 28114311300211

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300211
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/23		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1177		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang am westlichen Rand einer Weide auf einer leichten Kuppe gelegene mäßig artenreiche und magere Flügelginsterweide. Mit Ausnahme von Flügelginster, der im nördlichen Teil mit mittlerer Häufigkeit vorkommt, sind alle typischen Kennarten der Borstgrasrasen in diesem Bestand nur vereinzelt anzutreffen. Zu nennen sind Borstgras, Bärwurz und Gewöhnliche Kreuzblume. Sehr zahlreich ist Kleines Habichtskraut auszumachen und weniger häufig auch Arznei-Thymian, die vor allen auf den flachgründigen und schotterreichen Bereichen anzutreffen ist.
Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensruamtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, stellenweise lückig und weist überwiegend eine typische Struktur auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann Schwendele, nördlich Bernau-Altenrond. - 28114311300211

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300212

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300212
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/47		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4463		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem mit kleinen Kuppen und Mulden durchzogenen, süd-exponierten Hangbereich gelegene Flügelginsterweide. Der Aspekt ist durch Flügelginster und Borstgras bestimmt. Weitere typische Kennarten der Flügelginsterweiden sind teilweise, mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen darunter Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume und Harz-Labkraut. Pillen-Segge und Wald-Ehrenpreis sind nur vereinzelt zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Die Flügelginsterweide ist leicht bultig und niederwüchsig, nach Norden hin mittelhochwüchsig und etwas grasreicher. Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung mit mittelere bis hoher Strukturvielfalt auf. Kleine Felsblöcke sowie Hundsrosen-Büsche sind zusätzliche, typische Strukturelemente. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond. - 28114311300213

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300213
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/156		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	19143		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang mit sehr unregelmäßigem Relief aus Kuppen, Mulden und Rinnen gelegene Flügelginsterweide. Diese befindet sich auf den Kuppen und trockenen Hangbereichen und grenzt in den Mulden und Rinnen an Nasswiesen an. Die Flügelginsterweiden sind mager bis mäßig nährstoffreich, stellenweise sind kleereiche Bereiche vor allem im nördlichen Teil und auf den Kuppen auszumachen. Die Bestände sind durch das zahlreiche Vorkommen von Flügelginster und Borstgras sowie weniger häufig auch Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Pillen-Segge und Kleines Habichtskraut gekennzeichnet. Alle anderen typischen Kennarten sind vereinzelt anzutreffen, darunter Gewöhnliche Kreuzblume, Dreizahn und Blutwurz. In Kontakt zu den angrenzenden Nasswiesen geht die Flügelginsterweide in kleinflächige feuchte Borstgrasrasen über, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Geöhrtem Habichtskraut und selten auch Wald-Läusekraut gekennzeichnet werden. Nähr- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist leicht bultig, niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und weist überwiegend eine typische Struktur auf. Stellenweise sind vor allem im mittleren Teil wüchsige Bereiche vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird durch kleine Felsblöcke und Hundsrosen-Büsche als typische Elemente der Flügelginsterweiden strukturiert. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B). Aufgrund des reliefbedingten Wechsels von Flügelginsterweide und Nasswiesen, sind kleinflächig und nicht auskartierbar Nasswiesen innerhalb der Flügelginsterweiden aufgenommen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (64.959%)
8214 (35.041%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex ovalis
dt. Name Hasen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium aurantiacum **dt. Name** Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond. - 28114311300213

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen I, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300214

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300214
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen I, nördlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/157		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1014		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang, entlang eines überwiegend naturnahen Bachlaufs gelegener Auwaldstreifen. In der nördlichen Teilfläche ist der Auwaldstreifen licht, mittelhochwüchsig und besteht aus Stockausschlägen von Grau-Erle, mit Beimengung von Purpur-Weide und Schwarz-Erle. Vereinzelt kommt Fichte vor. Die mittlere Teilfläche weist einen lichten Auwaldstreifen entlang des westlichen Ufers des Bachabschnitts auf. Er besteht nahezu ausschließlich aus Stockausschlägen von Grau-Erle, vereinzelt sind auch Berg-Ahorn, Schwarz-Erle und Esche auszumachen. Die südliche Teilfläche weist einen dichten und hochwüchsigen Auwaldstreifen aus Schwarz-Erle auf, der auf beiden Uferseiten des naturnahen Bachlaufs stockt, der im Nebenbogen beschrieben wird. Vereinzelt sind noch Berg-Ahorn, Purpur-Weide, Vogelbeere und am südlichen Ende auch Espe und Fichte zu beobachten, letztere als nicht standortstypische Arten. In allen Teilflächen ist die Krautschicht mäßig dicht und weist neben Fuch's Hain-Greiskraut und Wald-Frauenfarn einige Gräser der angrenzenden Weide sowie - nur in der südlichen Teilfläche - auch Wald-Engelwurz auf. Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar weist aufgrund der geringen Artenvielfalt in der Baumschicht und des geringen Anteils an standortstypischen Arten in der Krautschicht durchschnittlich (C). Alle Bestände sind durch eine geringe Altersklassenverteilung und daher nur eine mäßige Raumstruktur gekennzeichnet. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Artenvielfalt ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur, ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (44.624%)
8214 (55.376%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alnus glutinosa | **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alnus incana | **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Angelica sylvestris | **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen I, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300214

01.03.2021

wiss. Name	Salix purpurea	**dt. Name**	Purpur-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen I, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300214

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (20%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (20%)

Beschreibung

Der Bachabschnitt (südlichen Teilfläche) weist einen gestreckten Verlauf auf, die Sohle ist ca. 1-1,5m breit steinig-kiesig mit teilweise großen Felsblöcken. Das Gewässer ist etwa 1,5 m ins Gelände eingetieft, die Ufer steil und stellenweise (kleinflächig) mit Steinblöcken befestigt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Zu beiden Uferseiten stockt ein Auwaldstreifen. Im gesamten Verlauf kommen nicht näher bestimmte Wassermoose mit einer geringen Deckung vor. Das Arteninventar ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Artenvielfalt und der geringen Deckung an Wassermoosen ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur, ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Fontinalis antipyretica **dt. Name**

Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300215

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300215
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II/158		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3609		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-exponierten Hangbereich gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Aspekt ist durch Rot-Schwingel bestimmt. Flügelginster, Borstgras, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis treten regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit auf. Das südliche und nordöstliche Ende ist etwas magerer, sodass hier weitere typische Kennarten der Flügelginsterweiden vereinzelt anzutreffen sind, darunter Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Pillen-Segge und Dreizahn. Der Bestand ist kleereich. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten durchschnittlich (C). Die Flügelginsterweide ist überwiegend mittelhochwüchsig, grasreich und daher wenig typisch ausgebildet. Typische niederwüchsige Bereiche sind spärlich vorhanden. Im Bestand sind wenige Hundsrosen-Büsche zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur, ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond - 28114311300216

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300216
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Altenrond
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II+K07IV/200		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	69572		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem südwest-exponierten Hangbereich gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Aspekt ist durch Rot-Schwingel bestimmt. Typische Kennarten sind zahlreich, aber überwiegend vereinzelt und nicht stet im Bestand auszumachen, darunter Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut, Steifer Augentrost, Hunds-Veilchen und Heide-Nelke. Im südöstlichen Ende sind Kleines Habichtskraut sowie Blutwurz etwas häufiger anzutreffen. Regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit kommen lediglich Flügelginster, Borstgras und Wald-Ehrenpreis sowie Kleine Pimpinelle vor. Nach Norden hin nimmt der Anteil an Kleearten allmählich zu. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt immer wieder vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten durchschnittlich (C). Die Flügelginsterweide weist typisch ausgebildete, niederwüchsige Bereiche im mittleren, südlichen und südöstlichen Teilbereich auf, insgesamt ist der Bestand mittelhochwüchsig und grasreich. Im gesamten Bestand sind einzelne, markante Fichten und wenige Buchen sowie kleine Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche als typische Strukturelemente vorhanden. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der überwiegend mit geringer Häufigkeit der vorkommenden, typischen Kennarten durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crataegus laevigata agg. **dt. Name** Artengruppe Zweigriffeliger Weißdorn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crataegus monogyna **dt. Name** Eingriffeliger Weißdorn

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dianthus deltoides
dt. Name Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia stricta
dt. Name Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica
dt. Name Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Riggenbach. - 28114311300217

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300217
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann Kaisermatten, nördlich Bernau-Riggenbach.
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L07II+K07IV/200a		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	16976		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem südwest-exponierten Hangbereich gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Aspekt wird durch das zahlreiche Vorkommen von Flügelginster und Borstgras bestimmt. Weitere typische Kennarten sind zahlreich, einige davon mit mittlerer Häufigkeit auszumachen, darunter Harzer-Labkraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Steifer Augentrost sowie Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian und Kleine Pimpinelle. Vereinzelt treten Berg-Wohlverleih, Hunds-Veilchen, Gewöhnliche Kreuzblume, Bärwurz, Heide-Nelke und Thymian-Winde auf. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten gut (B). Die Flügelginsterweide ist niederwüchsig, leicht bultig, mit Gräsern und Kräutern in gutem Verhältnis. Im mittleren und südlichen Teilbereich sind einzelne, markante Fichten und Buchen sowie kleine Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche als typische Strukturelemente vorhanden. Stellenweise sind Viehgangeln zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der zahlreichen, aber nur teilweise regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dianthus deltoides **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status	synanthrop	**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen S Erlenbacher Hof - 28114311300218

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300218
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen S Erlenbacher Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll264a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1801		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	16.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südlich des Erlenbacher Hofes befindet sich am südostexponierten Hang oberhalb des Waldes ein mäßig artenreicher Magerrasen bodensaurer Standorte auf flachgründigem Standort, z.T. mit offenen Bodenstellen. Die recht homogene, lockere Grasschicht besteht aus v.a. Echtem Rotschwingel und Borstgras. Die Fläche weist Übergänge zum Sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte auf. Regelmäßig treten in der niederwüchsigen Krautschicht jedoch Kleines Habichtskraut, Schweizer Löwenzahn, Flügel-Ginster, Harz-Labkraut, Bärwurz und Rundblättriger Glockenblume auf, wobei die Deckung meist gering ist. Stengellose Eberwurz (Silberdistel) und Wald-Ehrenpreis sind eingesprengt. Schmalblättriger Klappertopf und Spitzwegerich sind bereichsweise häufig. Nährstoffzeiger fehlen.
Die Artenausstattung ist mit vier Zählarten durchschnittlich. Die Habitatstrukur ist durchschnittlich und wird von der Grasschicht dominiert, die teilweise etwas verfilzt ist. Beeinträchtigungen fehlen.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich bewirtschaftet und mit Jungvieh beweidet.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	4 Zählarten, die stetig aber z.T. mit geringer Deckung vorkommen
Habitatstruktur	C	Strukturarm, teilweise verfilzte Grasnarbe.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist aufgrund des mäßig artenreichen Arteninventars und der durchschnittlichen Habitatstruktur nur durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen S Erlenbacher Hof - 28114311300218

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor O Erlenbacher Hof - 28114311300220

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300220
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor O Erlenbacher Hof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll349c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	487		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	16.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwestexponierten Hang unterhalb einer Hangnische mit Sickerquelle liegt ein kleines, quellig durchsickertes bis anmooriges Niedermoor zwischen Fahrstraße im Norden und Maschinenweg im Süden, begrenzt von Nasswiesen und waldfreien Sümpfen.
Es handelt sich um ein torfmoos- und kleinseggenreiches, dicht bis lückig aufgebautes Niedermoor aus v.a. Brauner Segge und daneben Stern-Segge, Hirsen-Segge und Schmalblättrigem Wollgras. Die Struktur ist stark bultig und das Niedermoor ist mit einer lockeren Schicht aus Spitzblütiger Binse überstellt. Der Wasserhaushalt ist natürlich.
Mit dem Hinzutreten von Aufsteigender Gelbsegge, Wald-Läusekraut, Herzblatt und hohen Anteilen an Sumpfbaldrian und Hirsen-Segge bildet es den Übergang in ein Herzblatt-Braunseggen-Ried. Als Besonderheit wächst vereinzelt in dieser Fläche noch der Rundblättrige Sonnentau auf Torfmoospolstern. Der Anteil hochwüchsiger Arten ist gering. Die Fläche weist an den Rändern fließende Übergänge zu den angrenzenden Nasswiesen auf. Hochwüchsige Arten wie Sumpf-Kratzdistel, Mädesüß, Knäuel-Binse und Sumpf-Pippau sind eingestreut. Im Randbereich wachsen einzelne Ohrweiden. Durch die Viehtritte weist die Fläche offene Bodenstellen auf, auf denen gerade die Kennarten vermehrt wachsen.
Die Artenausstattung ist durchschnittlich. Es kommen als Zählarten nur Herzblatt und Wald-Läusekraut vor. Zudem ist aufsteigende Gelbsegge vorhanden. Während die beiden ersteren stetig bis häufig insbesondere an den offenen Bodenstellen zu finden sind, kommt letztere nur punktuell vor. Die Habitatstruktur ist ebenfalls durchschnittlich. Das Niedermoor ist strukturarm und als Herzblatt-Braunseggen-Ried nur schwach ausgeprägt. Die Trittspuren verursachen einen bultigen Aufbau und führen in Teilen zu Verdichtung und offenen Bodenstellen. Zusätzliche Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Flächen werden überwiegend als Sommerweide für Jungvieh genutzt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Zwei wertgebende Zählarten (Herzblatt und Wald-Läusekraut), die jedoch häufiger auftreten. Aufsteigende Gelbsegge ist nur vereinzelt an offenen Bodenstellen (Viehtritt) vorhanden.
Habitatstruktur	C	Die Struktur ist durch die Übergänge zur Nasswiese und das gehäufte Auftreten von Spitzblütiger Binse und aufgrund der z.T. deutlichen Trittspuren nicht typisch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt durchschnittlich ausgeprägtes Kalk-Niedermoor mit artenarmer Ausstattung (3 Kennarten) und nur durchschnittlichen Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8013 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 2	mittel
	808	Tritt/Befahren	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor O Erlenbacher Hof - 28114311300220

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus conglomeratus	**dt. Name**	Knäuel-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstauden SO Erlenbacher Hof - 28114311300221

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300221
Erfassungseinheit Name	Hochstauden SO Erlenbacher Hof
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll349d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	104		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südöstlich des Erlenbacher Hofes hat sich an einem südostexponierten Hangeinschnitt am Waldrand eine schmale Hochstaudenflur außerhalb des Weidezauns ausgebildet. Im Süden grenzen zwischenzeitlich ausgedehnte Feuchtgebüsche aus Ohrweide an. Nach Norden, innerhalb der Weiden, ist eine binsenreiche Nasswiese basenarmer Standorte gelegen.
Die Hochstaudenflur bildet auf quellig durchsickertem Standort ein schmales, ca. 3-7 m breites, sehr dicht- und hochwüchsiges Band aus Mädesüß, Blauem Eisenhut, Berg-Kälberkropf, Rasenschmiele, Fuchs´Haingreiskraut, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und weiteren Nässezeigern.
Die Artenausstattung ist typisch und artenreich. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut ausgeprägt. Es haben sich keine Dominanzbestände entwickelt und unter den hochwüchsigen Stauden wachsen noch niederwüchsigere Nässezeiger wie Sumpf-Dotterblume, Sumpf-Vergißmeinnicht und Sumpf-Hornklee.
Störzeiger sind nicht vorhanden. Da die Fläche keiner Nutzung mehr unterliegt, wird sie zunehmend von den aus Süden angrenzenden Gehölzen bedrängt.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Bestand kleinflächig, aus knapp 20 Arten aufgebaut
Habitatstruktur	B	typisch ausgeprägt, ohne Dominanzbestand
Beeinträchtigung	B	Fortschreitende Sukzession aus Süden (Ohrweiden-Feuchtgebüsche).
Gesamtbewertung	B	Gut ausgeprägte Hochstaudenflur mit typischer, für die kleine Fläche artenreicher Ausstattung und typischen Habitatstrukturen. Beeinträchtigung durch natürliche Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8013 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca gigantea	**dt. Name**	Riesen-Schwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N u. NW Ahornkopf - 28114311300223

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300223
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden N u. NW Ahornkopf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll252a		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	11859		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere Teilflächen eines Magerrasens bodensaurer Standorte in überwiegend west- bis nordwestexponierten, artenreicher und magerer Weiden.
Es handelt sich hier um Flügelginsterweiden mit Übergängen zu Borstgrasrasen und Sonstige Magerrasen bodensaurer Standorte einschließlich ihren fließenden Übergängen. Eine kleine Fläche liegt im Norden am Waldrand. Die beiden anderen befinden sich unterhalb und etwas oberhalb eines querenden, breiten Waldweges.
Die artenreicheren Flügelginsterweiden (Flügelginster, Kleines und Geöhrtes Habichtskraut, Harz-Labkraut, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Kleiner Klappertopf, Gewöhnliche Kreuzblume) gehen von Westen nach Osten mit ansteigender Höhe zunehmend in grasreichere Borstgrasrasen über, in denen u.a. das Wald-Rispengras, der Echte Rotschwingel und das Borstgras zunehmen und der Flügelginster deutlich abnimmt. Die mageren Bereiche werden insbesondere am Oberhang stärker von Rot- und Weißklee, Spitzwegerich und Hahnenfuß durchsetzt. Die Übergänge zu den angrenzenden Magerweiden sind fließend.
Die Artenzusammensetzung ist mit 7 Zählarten (Kennarten) gut, wobei der stark gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika) stetig in den Flächen wächst. Die Habitatstruktur ist noch gut, Teilbereiche sind etwas vergrast und in den oberen Randbereichen ist die Grasschicht dichter und z.T. hochwüchsiger Grasschicht. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich bewirtschaftet und mit jährlich mit Jungvieh im Wechsel beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten (Kennarten), stetiges Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika)
Habitatstruktur	B	Noch gut, weitgehend typische Struktur
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Guter Erhaltungszustand mit jeweils guter Artenzusammensetzung und Habitatstruktur. Beeinträchtigungen fehlen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris agg. **dt. Name** Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedemoor W Toter Mann - 28114311300224

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300224
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedemoor W Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll252e		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	321		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Niedermoor an einem westexponierten Hang nördlich „Ahornkopf“, das einem südexponierten Waldrand vorgelagert ist.
In einer Hangmulde am Waldrand entspringen kleine Sickerquellen mit umgebenden Niedermooren und Sümpfen. Die Sickerquelle am Waldrand ist nicht gefasst.
Direkt in Waldrandlage ist ein kleines, torfmoosreiches Herzblatt-Braunseggen-Ried ausgeprägt, in dem neben verschiedenen Kleinseggen wie Brauner Segge auch Hirsen-Segge und Stern-Segge sowie Aufsteigende Gelbsegge, Schmalblättriges Wollgras, Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut vorkommen. Zum Waldrand hin wachsen einzelne Ohrweiden.
Etwas weiter südlich und tiefer gelegen befindet sich in der angrenzenden Fläche eine Brunnenfassung, die als Viehtränke genutzt wird. Hierdurch ist der gesamte Bereich stark vom Weidevieh zertreten und weist eine stark bultige Struktur und offene Bodenstellen auf. Auf ebendiesen wachsen aber auch am ehesten niedrigwüchsige Arten, wie z.B. das Gewöhnliche Fettkraut und die Aufsteigende Gelbsegge, die in ungestörten, geschlossenen Kleinseggen-Riedern verdrängt würden.
Die Artenausstattung ist mit zwei Zählarten (Kennarten) durchschnittlich, zumal diese nicht stetig über die Fläche verteilt sind und v.a. im Norden häufiger wachsen. Die Habitatstruktur ist gut, jedoch von der Trittbelastung überprägt. An den Rändern treten Binsen und Arten der Nasswiesen basenarmer Standorte hinzu.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich bewirtschaftet und mit jährlich mit Jungvieh im Wechsel beweidet.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	2 Zählarten (Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut), daneben Aufsteigende Gelbsegge; z.T. von Binsen dominiert. Schwach ausgeprägt, wenige seltene Arten
Habitatstruktur	B	durch Viehtritt überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der durchschnittlichen Artenzusammensetzung, die als Leitparameter gewertet wird, so dass die noch gute Habitatstruktur, die etwas durch die Beweidung überprägt ist, nicht aufwertend ist. Keine zusätzlichen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium spec.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus conglomeratus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Knäuel-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flatter-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis nemorosa
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Vergißmeinnicht
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedemoor W Toter Mann - 28114311300224

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden zwischen Ahornkopf und Toter Mann - 28114311300225

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300225
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden zwischen Ahornkopf und Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll253a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	17906		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Gipfelbereich der Stollenbacher Weiden gelegene Flügelginster-Weiden zwischen „Ahorn-Kopf“ und "Toter Mann". Eine größere Fläche zieht sich als breites Band am südlich angrenzenden Waldrand entlang und liegt an den dort südexponierten Hängen. Eine kleine Teilfläche zieht sich im Südosten am dortigen, nach Norden angrenzenden Waldrand in weitgehend ebener Lage am Kamm entlang. Diese Fläche setzt sich außerhalb des Naturschutzgebietes im Westen kleinflächig fort (technische Grenze).
Die artenreichen Flügelginster-Weiden sind sehr niedrigwüchsig mit Flügel-Ginster, Kleinem Habichtskraut, Harz-Labkraut, Schweizer Löwenzahn, Bärwurz, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Kleinem Klappertopf und Wald-Ehrenpreis). In der lockeren Grasschicht wachsen v.a. Echter Rotschwingel, Borstgras, Rotes Straußgras und Gewöhliches Ruchgras. Teilweise ist die Bodenvegetation lückig.
Die Flügelginster-Weiden gehen von Westen nach Osten mit ansteigender Höhe zunehmend in grasreichere Borstgrasrasen über. Dort wachsen relativ häufig die Stengellose Eberwurz sowie der Berg-Wohlverleih (Arnika) und Bärwurz. Die Struktur ist etwas horstig.
Berg-Wohlverleih ist auch in den übrigen Flächen noch regelmäßig verbreitet.

Zum mittleren Hangbereich gehen die Flügelginster-Weiden in Magerweiden über, in denen die in denen die Gräser (v.a. Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Wald-Rispengras, Wiesen-Kammgras) dominieren und die krautigen Kennarten zurücktreten. Nährstoffreichere Bereiche weisen steigende Anteile an Rot- und Weißklee, Hahnenfuß und etwas Wiesen-Löwenzahn auf.
Einige Solitärfichten und im Südosten kleinere Steinblöcke werten die Fläche strukturell auf. Eine Tränke mit stark zertretenen Randbereichen auf ca. 70m² befindet sich im Osten in Waldrandnähe. Sie wurde nicht ausgegrenzt.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, zumal die meisten Arten auch stetig und mit guter Deckung vorhanden sind. Das gilt insbesondere auch für den stark gefährdeten Berg-Wohlverleih (Arnika).
Die Habitatstruktur ist gut, örtlich etwas horstig ausgeprägt und teilweise von Viehtritt überprägt.
Beeinträchtigungen sind keine vorhanden.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich mit Jungvieh beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten, die stetig und in guter Deckung wachsen. Regelmäßiges Vorkommen des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs (Arnika).
Habitatstruktur	B	Noch typische Struktur, teilweise durch Viehtritt überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt ist der Erhaltungszustand gut, aufgrund der guten Artausstattung, die durch das zahlreiche Auftreten von Berg-Wohlverleih (Arnika) noch aufgewertet wird sowie aufgrund der weitgehend typischen, gut ausgeprägten Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden zwischen Ahornkopf und Toter Mann - 28114311300225

01.03.2021

TK-Blatt	8113 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	0	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden zwischen Ahornkopf und Toter Mann - 28114311300225

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore W Toten Mann - 28114311300226

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300226
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore W Toten Mann
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll253d		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1889		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Etwas südwestlich „Toter Mann“ an einem südwestexponierten Hang hat sich unterhalb des breiten Fahrweges zum südlich angrenzenden Waldrand hin ein großflächiger Niedermoorkomplex mit torfmoosreichen Braunseggen-Riedern und binsenreichen Nasswiesen basenarmer Standorte im Bereich von kleinen Sickerquellen entwickelt.
Das torfmoosreiche Braunseggen-Ried wird vor allem von der namensgebenden Segge, daneben von Hirsen-Segge, Stern-Segge, Schmalblättrigem Wollgras, Sumpf-Baldrian, Sumpf-Veilchen und einer lockern Schicht aus Spitzblütiger Binse aufgebaut.
In drei Teilbereichen gibt es hier Übergänge zum Herzblatt-Braunseggen-Ried. Die Binsen treten hier zurück und die Torfmoose bestimmen den Aspekt neben einer hier lockerwüchsigen Schicht aus v.a. Hirsen-, Stern- und Brauner Segge. Hier kommen neben Herzblatt, Aufsteigende Gelbsegge, Schmalblättriges Wollgras und Wald-Läusekraut sowie auf offenen Torfmoospolstern vereinzelt auch der Rundblättrige Sonnentau vor.
Die nassen Bereiche sind durch Viehtritt stark beeinträchtigt. Die Vegetationsstruktur ist daher teilweise sehr stark bultig und von offenen Bodenstellen durchsetzt. Auf ebendiesen wachsen aber auch am ehesten niedrigwüchsige Arten, wie z.B. das Gewöhnliche Fettkraut und die Aufsteigende Gelbsegge, die in ungestörten, geschlossenen Kleinseggen-Riedern verdrängt würden. Die östliche Teilfläche ist östlich eines Weidezaunes nicht so stark zertreten. Hier zeigen sich mit Borstgras, Sparriger Binse und Blutwurz Übergänge zum feuchten Borstgrasrasen.
Teilweise stehen Steinblöcke in den Flächen an. In deren Bereich und auf etwas höher gelegenen Flächen treten etwas Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere auf.
Die Übergänge zu den angrenzenden Nasswiesen mit Dominanz der Spitzblütigen Binse sind fließend, v.a. da die Spitzblütige Binse auch weit in die Niedermoore vordringt.
Die Artenausstattung ist mit 3 Zählarten (Kennarten) durchschnittlich. Die Arten kommen stetig vor. Die Habitatstruktur ist durch Viehtritt beeinflusst und daher stark bultig. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Innerhalb der zentralen Niedermoorflächen befindet sich keine Quellfassung.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich bewirtschaftet und mit Jungvieh beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	3 Zählarten, die stetig aber mit geringer Deckung vorkommen
Habitatstruktur	C	Durch Viehtritt stark überprägt, bultig und z.T. binsenreich
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist aufgrund der durchschnittlichen Artenausstattung und der noch guten Habitatstruktur (durch Viehtritt überprägt) durchschnittlich. Das Arteninventar wird als Leitparameter gewertet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore W Toten Mann - 28114311300226

01.03.2021

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum | **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Oberhang im S - 28114311300227

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300227
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Oberhang im S
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll265c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	35053		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Bereich der Skilift-Bergstation gelegener Borstgrasrasen etwas nördlich „Toter Mann“ an einem überwiegend nordexponierten, im Osten auch nordostexponierten Steilhang.
Im Vergleich zu den im Norden angrenzenden Flächen wird nach Süden am Oberhang die Vegetation schwachwüchsiger und z.T. lückiger, insbesondere am Südwestrand und im Osten auf jeweils zumindest teilweise etwas flachgründigem, steinigem Standort.
Die Grasschicht wird von Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wald-Rispengras, Hasenbrot und Borstgras aufgebaut, wobei am Oberhang die beiden letztgenannten Arten zunehmen.
In der Krautschicht wachsen stetig, bereichsweise auch gehäuft, Magerkeitszeiger wie Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Wiesen-Augentrost, Bärwurz, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Hunds-Veilchen. In den etwas geschützteren waldrandnahen Lagen wächst der Flügelginster. Diese Bereiche leiten zu den Flügelginsterweiden über. Berg-Wohlverleih (Arnika) ist zahlreich und in der gesamten Fläche stetig vorhanden. Gelber Enzian tritt im mittleren Bereich und im Osten einzeln hinzu.
Bereichsweise und im Übergang zu angrenzenden Magerweiden im Südwesten und Nordosten sind auch vermehrt Stick- und Nährstoffzeiger wie Weiß-Klee, Rot-Klee, Scharfer Hahnenfuß, Gefleckte und Des Etangs´es Johanniskraut sowie Wiesenlöwenzahn vorhanden, die kleinflächig auch dominieren können und dann eine wüchsigere und dichtere Vegetationsschicht ausbilden. Ausgegrenzt sind Bereiche, in denen Nährstoffzeiger dominieren, u.a. im Bereich der Skilift-Masten und der Bergstation.
Strukturbereichernde Biotopelemente sind verstreut vorkommende Steinblöcke oder Trampelpfade und kleinflächig offene Bodenstellen sowie kleinere Fichtengehölze.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, wobei der Berg-Wohlverleih (Arnika) recht häufig ist. Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt, bereichsweise dominiert jedoch eine dichtere Grasschicht.
Die Fläche wird als extensive Jungviehweiden (Rinder) und im Winter als Skiabfahrt (Skilift) genutzt. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten; Gelber Enzian zerstreut, v.a. in den oberen Hanglagen, Bergwohl-Verleih vereinzelt aber stetig eingesprengt. Hohe Anteile an Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn, Klee und Scharfem Hahnenfuß, dazwischen magere Bereiche mit gehäuftem Vorkommen typischer Kennarten. Übergang zu nährstoffreicheren Magerweiden im Südwesten und Süden. Im Südosten am Oberhang zunehmend magerer.
Habitatstruktur	B	Bereichsweise Dominanz von Echtem Rotschwingel, in den oberen Hangbereichen von Wald-Rispengras.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Sowohl Artenzusammensetzung als auch Habitatstruktur sind gut ausgeprägt. Beeinträchtigungen sind nicht feststellbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Oberhang im S - 28114311300227

01.03.2021

Nutzungen
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum desetangsii	**dt. Name**	Des Etangs' Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola canina s. l. | **dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S Stollenbacherhof I - 28114311300228

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300228
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese S Stollenbacherhof I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWStoll1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9641		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An flach geneigtem Nordhang unterhalb eines Viehstalls gelegene, mittel-hochwüchsige Berg-Mähwiese mit aspektbestimmender Bärwurz. Stetig vorkommende Kennarten sind auch der Weichhaarige Pippau (v.a. im Westen), die Wiesen-Margerite und der Zottige Klappertopf. Daneben sind als wertgebende Arten noch Wald-Rispengras, Wiesen-Knöterich und Ährige Teufelskralle eingesprengt.
Insgesamt lückige Obergrasschicht aus Wiesen-Knäuelgras, Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Kammgras, sowie lockere Unter- und Mittelgrasschicht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Ruchgras. Die Krautschicht mit Bärwurz, Rot- und Weißklee, Zottigem Klappertopf, Scharfem Hahnenfuß, Berg-Waldhyazinthe, Ährige Teufelskralle und Weichhaarigem Pippau als Blühpflanzen gut ausgeprägt.
Die Schichtung der Gräser ist für den Wiesentyp weitgehend ausgewogen, ebenso das Gräser-Kräuter-Verhältnis. Die Bärwurz prägt den Blühaspekt neben Rot-Klee und Scharfem Hahnenfuß sowie bereichsweise gehäuft auftretende Johanniskräutern. Letztere gelten als Brachezeiger und sind v.a. am Oberhang aber auch innerhalb der Wiese regelmäßig bis horstweise vertreten. Kleinflächig zeigen auch kleine Herden an Stumpfblättrigem Ampfer im NW zum Bach hin auf eine leichte Brache an.
Magerkeitszeiger sind allein durch den hohen Anteil an Bärwurz, Weichhaarigem Pippau, Wiesen-Margerite, Echtem Rotschwingel, Spitz-Wegerich und Zottigem Klappertopf reichlich vertreten. Daneben treten als weitere Magerkeitszeiger Gewöhnlicher Hornklee, Bergwiesen-Frauenmantel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Rauher Löwenzahn und Rundblättrige Glockenblume in unterschiedlicher Stetigkeit hinzu.
Vorkommende Stickstoffzeiger wie Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Knäuelgras, Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Bärenklau treten vereinzelt bis punktuell gehäuft auf, v.a. am Oberhang, wo auch die Grasschicht etwas dichter wird. Dadurch eher heterogener Aufbau, mal mit mehr Nährstoffzeigern, mal mit lückiger Grasschicht mit mehr Magerkeitszeiger in der Krautschicht. Im Süden fließender Übergang zu den im Süden angrenzenden nährstoffreicheren Mähwiesen.
Die Fläche wird seit ca. 10 Jahren Anfang / Mitte Juli gemäht und im September / Oktober mit Rindern nachbeweidet. Im Norden der Fläche liegt ein schmaler Streifen derzeit ganzjährig innerhalb der Weide. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schnellaufnahme mit 25 Arten (mäßig artenreich). Überwiegend wertgebende Arten, davon zahlreiche Magerkeitszeiger bzw. weitere Arten von aufwertender Bedeutung wie z.B. Weichhaarigem Pippau und zahlreiche bewertungsneutrale Arten. Aufgrund der Häufigkeit werden die Johanniskräuter als Störzeiger gewertet.
Habitatstruktur	B	Insgesamt gute Struktur, durch gehäuftes Auftreten von Brachezeigern (Johanniskräuter) etwas gestört.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird. Zudem ist die Struktur durch gehäuftes Vorkommen der Johanniskräuter teilweise gestört. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S Stollenbacherhof I - 28114311300228

01.03.2021

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum desetangsii	**dt. Name**	Des Etangs' Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonum bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	**dt. Name**	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S Stollenbacherhof I - 28114311300228

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S Stollenbacherhof II - 28114311300229

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300229
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese S Stollenbacherhof II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWStoll2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	465		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleiner Wiesenschlag am nordostexponierten Hang zwischen Landwirtschaftswegen. Mittelhochwüchsige Wiese geprägt v.a. von Bärwurz, Goldhafer, Weichhaarigem Pippau und Rotschwingel.
Aspektbestimmend in der lockeren Mittelgrasschicht sind Echter Rohschwingel und Goldhafer, in der auch Gewöhnliches Ruchgras und Rotes Straußgras wachsen. Die Obergrasschicht ist sehr lückig, bereichsweise fehlend und besteht aus Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Flaumigem Wiesenhafer. Punktuell tritt das Wiesen-Knäuelgras jedoch gehäuft auf.
Die Krautschicht wird stark von Bärwurz und Kleearten dominiert, daneben bereichsweise sehr viel Zottiger Klappertopf. Häufig sind noch Bergwiesen-Frauenmantel, Wiesenlöwenzahn und Scharfer Hahnenfuß. Stetig vorkommende Kennarten sind neben dem Weichhaarigem Pippau noch die Wiesen-Margerite und der Zottige Klappertopf. Daneben sind als wertgebende Arten noch Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle eingesprengt.
Magerkeitszeiger sind allein durch den hohen Anteil an Bärwurz, Weichhaarigem Pippau, Wiesen-Margerite, Echtem Rotschwingel, Spitz-Wegerich und Zottigem Klappertopf reichlich vertreten. Daneben treten als weitere Magerkeitszeiger Gewöhnlicher Hornklee, Bergwiesen-Frauenmantel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras und Rauher Löwenzahn in unterschiedlicher Stetigkeit hinzu.
Die häufigsten Nährstoffzeiger sind Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Bärenklau. Großer Wiesenknopf wächst als Brachezeiger als kleine Gruppe.
Insgesamt ausgewogenes Verhältnis zwischen Gräsern und Kräutern bei kleinflächiger Dominanz des nährstoffliebenden Wiesen-Knäuelgrases.
Die Fläche wird seit ca. 10 Jahren Anfang / Mitte Juli gemäht und im September / Oktober mit Rindern nachbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schnellaufnahme mit 24 Arten. Mäßig artenreich mit bereichsweise gehäuftem Vorkommen von Nährstoffzeigern sowie Johanniskräutern als Brachezeigern.
Habitatstruktur	B	Insgesamt gute Struktur, durch gehäuftes Auftreten von Brachezeigern (Johanniskräuter) und Obergräsern etwas gestört.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen und der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird. Zudem ist die Struktur durch gehäuftes Vorkommen der Johanniskräuter teilweise gestört. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8013 (99.999%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S Stollenbacherhof II - 28114311300229

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum desetangsii	**dt. Name**	Des Etangs' Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus s. l.	**dt. Name**	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S Stollenbacherhof II - 28114311300229

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S Stollenbacherhof Südostteil - 28114311300230

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300230
Erfassungseinheit Name	Magerrasen S Stollenbacherhof Südostteil
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll350a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3652		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	16.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der etwas abgelegene, mäßig artenreiche Magerrasen auf bodensauren Standorten liegt im Südosten der Stollenbacher Weiden auf einer am Waldrand gelegenen, südwestexponierten Kuppe und wird durch größere Steine strukturell bereichert.
Kennarten wie Schweizer Löwenzahn, Wiesen-Augentrost, Kleines und Geöhrtes Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut, Borstgras und Berg-Wohlverleih (Arnika) kommen stetig, wenn auch nicht häufig vor. Auf den Steinen wachsen etwas Moose, Flechten und Heidelbeere. Verrottete Stubben weisen auf eine Pflegemaßnahme hin. Bereichsweise wachsen viel Weiß- und Rotklee. Flügelginster kommt nur vereinzelt vor. In diesem Bereich gehen die Flügelginster-Weiden allmählich in Borstgrasrasen mit Hochlagenarten wie dem Schweizer Löwenzahn und dem Wald-Rispengras über. Der Aspekt wird mitunter von den vorkommenden Grasarten geprägt, die bereichsweise mittel- bis hochwüchsig sind (u.a. Echter Rotschwingel, Wald-Rispengras, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras). Dennoch weist der Bestand eine typische und standörtlich geprägte Struktur auf. In der Fläche wachsen 7 bewertungsreelvante Zählarten und weitere für Borstgrasrasen typische Arten. Aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Arten (Zählarten) und deren Deckung im Bestand wird das Arteninventar als gut bewertet. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgeprägt, wenn auch bereichsweise im Übergang zu gut, insbesondere in den steinigen Zwischenbereichen, in denen die Grasschicht zugunsten der niederwüchsigen Kräuter zurücktritt. Als Störzeiger kommt gelegentlich am Rand Stumpfblatt-Ampfer vor.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten stetig vorhanden
Habitatstruktur	C	Teilweise stärker vergrast und hochwüchsig, teilweise mit verfilzter Grasnarbe.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Da das Arteninventar als Leitparameter mit gut bewertet wird und keine erkennbaren Beeinträchtigungen vorliegen ist der Erhaltungszustand trotz durchschnittlicher Habitatstrukturen insgesamt noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (29.366%)
8113 (70.634%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S Stollenbacherhof Südostteil - 28114311300230

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor SO Stollenbacherhütte Mittelhang - 28114311300231

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300231
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor SO Stollenbacherhütte Mittelhang
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll350d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2764		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	16.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ein torfmoos- und kleinseggenreiches Niedermoor befinden sich südlich der Stollenbacher Hütte an einem nordexponierten Mittelhang. Der beschriebene Bereich liegt oberhalb eines die Stollenbacher Weiden hier querenden, breiten Weges.
Die Fläche liegt im Bereich der Sickerquellen zwischen schmalen, kaum 1 m breiten Bachläufen in kiesig-steinigem Bachbett. Quellaustrittt in Nischen oder unterhalb kleiner Geländekanten durchsickern den sehr nassen Bereich.
Es wird v.a. von Brauner Segge aufgebaut, die den Aspekt dominiert. Die vom Weidevieh teilweise stark zertretenen, sehr nassen Bereiche haben einen stark bultigen Aufbau. Verbreitet wachsen neben Brauner Segge noch u.a. Hirsen- und Sternsegge, Sumpf-Veilchen, Sumpf-Baldrian, Schmales Wollgras und Geöhrtes Habichtskraut. Sparrige Binse, Blutwurz und Borstgras weisen kleinflächig auf Übergänge zum feuchten Borstgrasrasen hin.
Mit dem Hinzutreten von Aufsteigender Gelbsegge, Wald-Läusekraut, Herzblatt, Gewöhnlichen Fettkraut und hohen Anteilen an Sumpfbaldrian und Hirsen-Segge leitet das Niedermoor zum Herzblatt-Braunseggen-Ried über. Die Aufsteigende Gelbsegge wächst v.a. an den durch Viehtritt offenen Stellen.
Auf den quellig-sumpfigen Bereichen ist das Niedermoor mit kleinflächigen Ohrweiden-Feuchtgebüschen verzahnt. Im östlichen Teil stocken jüngere Fichten und schlecht wüchsige Fichten-Sukzession dringt etwas in der Fläche vor. Im Westen und Osten grenzen die Bachrinnen an. Übergänge zu basenarmen Nasswiesen, waldfreien Sümpfen und Braunseggen-Riedern sind fließend. Kleinflächig grenzen im Norden und Süden auch Magerrasen an. Die Fläche selbst wirkt durch die Quellrinnen, Viehtritte und kleine, anstehende Steine sehr strukturreich.
Das Arteninventar ist durchschnittlich ausgeprägt, die beiden Zählarten Wald-Läusekraut und Herzblatt sind zwar nicht häufig, aber sehr stetig zu finden. Daneben kommt Aufsteigende Gelbsegge regelmäßig vor. Die Habitatstruktur ist gut, in Teilbereichen eingeschränkt. Wasserhaushalt und Relief sind weitgehend unverändert, die Nutzung noch günstig.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide und der Hauptteil wird im Winter als Skigelände genutzt.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Stetiges Vorkommen von Herzblatt und Wald-Läusekraut als Zählarten. Daneben Aufsteigende Gelbsegge. Vorkommen gefährdeter Arten wie Herzblatt, Rundblättrigem Sonnentau und Schmalblättrigem Wollgras.
Habitatstruktur	B	Typische Struktur durch Tritt etwas verändert (z.T. stark bultig).
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist noch gut. Das Arteninventar ist durchschnittlich, wobei die aufgretenden Kennarten stetig vorkommen. Die weitgehend typischen Habitatstrukturen wurden mit gut bewertet. Zusätzliche Beinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (95.046%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor SO Stollenbacherhütte Mittelhang - 28114311300231

01.03.2021

TK-Blatt 8113 (4.954%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus conglomeratus	**dt. Name**	Knäuel-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor SO Stollenbacherhütte Mittelhang - 28114311300231

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S Stollenbacherhof Nordteil - 28114311300232

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300232
Erfassungseinheit Name	Magerrasen S Stollenbacherhof Nordteil
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll350b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8134		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der Magerrasen auf bodensauren Standorten liegt südlich der Stollenbacher Hütte an einem nordexponierten, mäßig steilen Unterhang und zieht sich als langgestrecktes Band am östlichen Wald den Hang hinab. Der beschriebene Bereich liegt unterhalb eines die Stollenbacher Weiden hier querenden, breiten Weges.
Der Magerrasen ist nieder- bis mittelhochwüchig und weist eine typische Artenzusammensetzung auf. Teilweise ist die Bodenvegetation auch niederwüchsig, moosreich (Beschattung am Waldrand) und lückig. Neben Kräutern wie Blutwurz, Berg-Wohlverleih (Arnika), Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut wachsen v.a. Borstgas und eine lockere Schicht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Gewöhnlichem Ruchgras. Diese Schicht wird nach Westen dichter und die Flächen leiten zu artenärmeren Magerweiden über. Insgesamt dominiert der Echte Rotschwingel den Aspekt der Fläche. Am Unterhang nimmt der Flügelginster zu, Wald-Rispengras ist vereinzelt in den höheren Lagen vertreten. Örtlich gibt es artenärmere Bereiche mit fließenden Übergängen zum Sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte.
Zum Waldrand hin wachsen vereinzelt Heidelbeeren, Salbei-Gamander, Busch-Windröschen sowie etwas Gehölzsukzession aus Birke.
Berg-Wohlverleih (Arnika) tritt v.a. in Waldrandnähe mitunter häufig auf. Verstreut wächst als Störzeiger die Vielblättrige Lupine, bildet aber keine größeren Bestände. Weitere Störzeiger fehlen bzw. sind von geringer Bedeutung.
Das Arteninventar ist mit 6 Zählarten (Kennarten) und weiteren für den Magerrasen bodensaurer Standorte typischen Arten gut ausgeprägt. Die nicht sehr homogene Struktur weist aufgrund der waldrandnahen Bereiche unterschiedliche Vegetationsaspekte auf. Aufgrund der hohen Anteile von Echtem Rotschwingel ist die Struktur allerdings nur durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide und der Hauptteil wird im Winter als Skigelände genutzt.
Insgesamt ist der Erhaltungszustand gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	6 Zählarten (u.a. Borstgras, Harz-Labkraut, Bärwurz, Wiesen-Augentrost u.a.) und Vorkommen des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs (Arnika), teilweise sehr zahlreich.
Habitatstruktur	C	Echter Rotschwingel und Gewöhnliches Ruchgras dominieren den Aspekt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt ist der Erhaltungszustand gut, aufgrund der guten Artausstattung, die durch das zahlreiche Auftreten von Berg-Wohlverleih (Arnika) aufgewertet und auch als Leitparameter gewertet wird, auch wenn die Habitatstruktur nur durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S Stollenbacherhof Nordteil - 28114311300232

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor SW Stollenbacherhof - 28114311300233

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300233
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor SW Stollenbacherhof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll357d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	710		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Das in einem größeren Niedermoorkomplex gelegene Niedermoor ist sehr offen, niederwüchsig, torfmoosreich und von Schnabelsegge, Braune Segge, Hirsen-Segge, Stern-Segge, Binsen (u.a. Sparrige Binse), Sumpf-Baldrian und Säurezeigern wie Blutzwurz aufgebaut. Daneben wächst häufig Schmalblättriges Wollgras. In den Randbereichen ist die Vegetation in den dort stark durchsickerten Bereichen wüchsiger und binsenreicher. Hier grenzen hochwüchsige Nasswiesen an, die z.T. flächig von Spitzblütiger Binse geprägt sind. Ohrweiden, Vogelbeere und etwas Fichten-Sukzession dringen kleinflächig in die Fläche vor.
Das Niedermoor ist z.T. von Nasswiesenarten wie Mädesüß und Binsen locker bewachsen.
Durch das Vorhandensein von Aufsteigender Gelbsegge, Wald-Läusekraut und Herzblatt leitet das Niedermoor zu einem Herzblatt-Braunseggen-Ried über. Die genannten Arten wachsen stetig, aber mit sehr geringer Deckung in der Fläche.
Kleinflächig deutet das Vorkommen von Borstgras, Sparriger Binse und Blutwurz auf den Übergang zu feuchten Borstgrasrasen hin.
Die nassen Bereiche sind durch das Weidevieh z.T. stark zertreten und weisen daher eine sehr bultige Struktur auf und sind von offenen Bodenstellen durchsetzt.
Die Artenzusammensetzung ist durchschnittlich, da nur zwei Kennarten (Herzblatt, Wald-Läusekraut) stetig in der Fläche vorkommen, das Wald-Läusekraut wächst nur gelegentlich. Zudem sind in mittlerem Maße Arten der Nasswiesen sowie Sukzessionsgehölze in der Fläche vorhanden. Auch die Habitatstrukur ist aufgrund der querenden Viehwege und Viehtritte und des daraus resultierenden bultigen Aufbaus nur durchschnittlich und wenig typisch ausgeprägt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Durchschnittlich mit 2 Kennarten, die nicht alle stetig und mit regelmäßiger Deckung vorkommen
Habitatstruktur	C	Nicht sehr typisch entwickelt (u.a. Viehtritt)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der jeweils durchschnittlichen Artenzusammensetzung und Habitatstruktur. Keine zusätzlichen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor SW Stollenbacherhof - 28114311300233

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus conglomeratus **dt. Name** Knäuel-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen SW Stollenbacherhütte I - 28114311300234

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300234
Erfassungseinheit Name	Magerrasen SW Stollenbacherhütte I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll357c		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7796		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die zwei Magerrasen bodensaurer Standorte liegen südwestlich der Stollenbacher Hütte an einem nord- und etwas nordostexponierten Hang inmitten der Stollenbacher Weiden. Die südwestliche Teilfläche liegt zwischen einem größeren Niedermoor im Osten und einer Magerweide im Westen. Die nördliche Fläche liegt im Osten zwischen Niedermoor und Fichten-Gehölzen und zieht sich im Westen an einer nordexponierten Böschungskante zwischen einer Magerweide im Süden und einem großflächigen Niedermoor im Norden entlang.
Der Borstgrasrasen ist recht artenreich, niedrigwüchsig und sehr gut ausgeprägt. Auf flachgründigem, teils steinigem Standort wächst hier gehäuft der Berg-Wohlverleih (Arnika). Regelmäßiges Vorkommen u.a. auch von Schweizer Löwenzahn, Gold-Fingerkraut, Harz-Labkraut, Blutwurz, Gewöhnlichem Hornklee, Wiesen-Augentrost, Kleinem- und Geöhrtem Habichtskraut und weiteren den Biotoptyp kennzeichnenden Arten. Die niedrigwüchsigen Arten wachsen im Bereich offener Bodenstellen (Tritt) gehäuft. Regelmäßig wächst auch die Berg-Waldhyazinthe in den Flächen. Die lockere Grasschicht besteht v.a. aus Borstgras, Pillen-Segge, Echtem Rotschwingel und Gewöhnlichem Ruchgras. Durch das v.a. im Süden aspektbestimmende Borstgras ist die Struktur teilweise sehr horstig.
Strukturell werden die Flächen durch anstehende Steinblöcke und im Nordteil auch durch einzelne Fichten-Solitäre und kleine Gehölze bereichert. An den Steinen wachsen mitunter Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer.
Nach Nordosten geht der Borstgrasrasen in etwas geschützer, von Gehölzen umgebener Lage in eine Flügelginsterweide über. Hier sind aspektbestimmend v.a. Flügelginster mit Berg-Wohlverleih und etwas Silberdistel. Diese Bereiche sind teilweise mit Heidekraut, Heidel- und Preiselbeere etwas durchsetzt, insbesondere an den Unterhängen im Nordosten. Nach Westen zieht sich ein schmales Band unterhalb einer Geländekante. Hier dominiert das Borstgras und der Bereich ist etwas artenärmer. Stetig kommen aber auch hier Kleines Habichtskraut, Berg-Wohlverleih (Arnika) und Stengellose Eberwurz (Silberdistel) vor.
Die Artausstattung ist nahezu vollständig. Es kommen 13 Zählarten (Kennarten) vor. Darunter auch ein gehäuftes Vorkommen von Bergwohlverleih (Arnika). Die Habitatstruktur ist hervorragend ausgeprägt. Das Verhältnis zwischen Kräutern und Gräsern ist sehr typisch ausgeprägt.
Im Bereich einer in der Fläche im Süden gelegene Tränke ist der Boden etwas stärker zertreten. Ansonsten sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	13 Zählarten, gehäuftes Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika).
Habitatstruktur	A	Typisch ausgeprägt, im Süden auch etwas horstig (Borstgras).
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Insgesamt ist der Erhaltungszustand mit hervorragend bewertet. Sowohl die Artausstattung als auch die Habitatstrukturen sind vollständig und hervorragend ausgeprägt. Der stark gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika) kommt z.T. gehäuft vor. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (90.121%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen SW Stollenbacherhütte I - 28114311300234

01.03.2021

TK-Blatt 8113 (9.879%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden in der Stollenbacher Weide am Mittelhang im NW - 28114311300235

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300235
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden in der Stollenbacher Weide am Mittelhang im NW
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll265b		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	12223		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südlich der Stollenbacher Hütte zwischen Wanderpfad und im Süden angrenzenden Waldrand gelegene, mäßig artenreiche Flügelginsterweide.
Im Waldrandbereich eher strukturarm, teils mit Übergängen zu Sonstigen Magerrasen basenarmer Standorte. Örtlich ist die Bodenvegetation hier lückig und aspektbestimmend ist eine sehr lockere Schicht aus Echtem Rotschwingel und Rotem Straußgras, in die Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Schweizer Löwenzahn und etwas Bärwurz eingestreut sind.

Bereichsweise in den übrigen Bereichen auch stärker mit Stick- und Nährstoffzeigern wie Weiß-Klee, Rot-Klee, Scharfem Hahnenfuß, Geflecktem und Des Etangs´em Johanniskraut sowie Wiesenlöwenzahn durchsetzt, die kleinflächig auch dominieren können und dann eine wüchsigere und dichtere Vegetationsschicht ausbilden. Stetig, bereichsweise auch gehäuft, sind immer Magerkeitszeiger wie Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Wiesen-Augentrost und Blutwurz vorhanden. Schweizer Löwenzahn tritt auch gruppenweise auf. Stetig, wenn auch nicht so häufig, wachsen Borstgras, Gold-Fingerkraut, Hasenbrot und Berg-Wohlverleih (Arnika). Im Ostteil wächst ein Exemplar des Gelben Enzian, der in den unteren Lagen nur vereinzelt auftritt.
Fließender Übergang zu Magerweiden mittlerer Standorte mit Arten der Magerwiesen wie z.B. Ruchgras, Gewöhnlichem Goldhafer, Gamander-Ehrenpreis, Spitz-Wegerich und Echtem Rotschwingel. Hinzu kommen als montan verbreitete Arten u.a. noch Bergwiesen-Frauenmantel, Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle.
Strukturbereichernde Biotopelemente sind verstreut vorkommende Steinblöcke oder Steinanhäufungen, Trampelpfade und kleinflächig offen Bodenstellen sowie Einzelgehölze (Solitärfichten).
Das Arteninventar ist mit 6 Zählarten durchschnittlich, da der Anteil an Störungszeigern abwertend wirkt und die vorhandenen Arten z.T. auch nur eine geringe Deckung aufweisen. Die Habitatstruktur ist aufgrund der z.T. dichteren Grasschicht auch nur durchschnittlich ausgeprägt.
Die Fläche wird als extensive Jungviehweiden (Rinder) genutzt. Die östliche Fläche wird als Skiabfahrt (Skilift)genutzt.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	6 Zählarten. Gelber Enzian nur als Einzelexemplar im O. Bergwohl-Verleih einzeln eingesprengt. Hohe Anteile an Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn, Klee und Scharfem Hahnenfuß. Übergang zu einer nährstoffreicheren Magerweide mit dichter Grasschicht.
Habitatstruktur	C	Dominanz von Echtem Rotschwingel und bereichsweise von Johanniskräutern.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich. Sowohl Arteninventar als auch Habitatstrukturen sind durchschnittlich ausgeprägt. Vorkommen von reichlich Nährstoffzeigern. Fließende Übergänge zu nährstoffreicheren Magerweiden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden in der Stollenbacher Weide am Mittelhang im NW - 28114311300235

01.03.2021

Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	204 Düngung, landwirtschaftlich	**Grad**	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum desetangsii	**dt. Name**	Des Etangs' Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in der Stollenbacher Weide Oberhang im SO - 28114311300236

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300236
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen in der Stollenbacher Weide Oberhang im SO
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll265a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10062		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Etwas nördlich „Toter Mann“ im Bereich des Gipfelkamms gelegener Borstgrasrasen an nord- und ostexponierten Hängen, der im Osten an den Waldrand grenzt.
Die Vegetation wird im Vergleich zu den nördlich gelegenen Flächen am Oberhang und im Kammbereich schwachwüchsiger und z.T. lückiger, insbesondere am ostexponierten Hang im Osten auf zumindest teilweise etwas flachgründigem, steinigem Standort. Die lockere Grasschicht besteht v.a. aus Echtem Rotschwingel, Borstgras, Rotem Straußgras, Wald-Rispengras und Gewöhnlichem Ruchgras. Etwas Drahtschmiele und Hasenbrot sind eingesprengt. Bereichsweise sind aber auch dichtere Bestände aus Wald-Rispengras und Echtem Rotschwingel vorhanden. In der Krautschicht wachsen v.a. Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Schweizer Löwenzahn, Bärwurz, Geöhrtes Habichtskraut, Gold-Fingerkraut und Hunds-Veilchen. Flügelginster tritt in diesem Bereich nur mehr vereinzelt auf. Berg-Wohlverleih (Arnika) und der Gelbe Enzian sind häufig, insbesondere im Südosten in der Nähe der NSG-Grenze. Gelber Enzian tritt hier im Kammbereich z.T. dominant auf. Zum östlichen Waldrand hin wachsen verbissene Einzelexemplare der Gebirgs-Rose und regelmäßig auch der Türkenbund und die Berg-Waldhyazinthe.
Die Artenausstattung ist mit 9 Zählarten (Kennarten) hervorragend ausgeprägt. Aufwertend ist hier auch das regelmäßige Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika) und Gelben Enzian. Die Habitatstruktur ist gut. Bereichsweise dominieren Wald-Rispengras und Echter Rotschwingel. Kleinflächig dominiert auch der Gelbe Enzian in der Fläche und schließt sich zu Gruppen zusammen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wird als extensive Jungviehweiden (Rinder) genutzt.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.
Die Fläche setzt sich innerhalb des NSG fort (technische Grenze).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	9 Zählarten, gehäufte Vorkommen von Berg-Wohlverleih, Gelbem Enzian, etwas Türkenbund-Lilie. Wenig Störzeiger
Habitatstruktur	B	Bereichsweise dominieren Echter Rotschwingel und Wald-Rispengras. Der Gelbe Enzian bildet im NW dichte Bestände.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend, da das hervorragend ausgeprägte Arteninventar als Leitparameter gewertet wird und die guten Habitatstrukturen die Fläche nicht abwerten. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in der Stollenbacher Weide Oberhang im SO - 28114311300236

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa pendulina	**dt. Name**	Gebirgs-Rose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in der Stollenbacher Weide Oberhang im SO - 28114311300236

01.03.2021

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Mittelhang im S - 28114311300237

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300237
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Mittelhang im S
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll265d		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	24263		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nördlich und nordöstlich der Skilift-Bergstation gelegener Borstgrasrasen zwischen Stollenbacher Hütte und „Toter Mann“ an einem nordexponierten Hang.
Eher strukturarme, teils mäßig artenreiche Borstgrasrasen. Die Grasschicht wird von Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wald-Rispengras, Hasenbrot und Borstgras aufgebaut.
In den waldrandnahen Lagen magerer, mit lückiger Bodenvegetation und Übergängen zur Flügelginsterweide. Stetig, bereichsweise auch gehäuft, sind in der Krautschicht Magerkeitszeiger wie Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Wiesen-Augentrost, Gold-Fingerkraut und auch Berg-Wohlverleih (Arnika) vorhanden. Im mittlere Bereich wachsen Einzelexemplare des Gelben Enzians.
Bereichsweise und in den Randbereichen nehmen Stick- und Nährstoffzeigern wie Weiß-Klee, Rot-Klee, Scharfem Hahnenfuß, Geflecktes und Des Etangs´es Johanniskraut sowie Wiesenlöwenzahn zu, die kleinflächig auch dominieren können und dann eine wüchsigere und dichtere Vegetationsschicht ausbilden.
Im Norden und Osten fließender Übergang zu Magerweiden mittlerer Standorte mit Arten der Magerwiesen wie z.B. Ruchgras, Gewöhnlichem Goldhafer, Gamander-Ehrenpreis, Spitz-Wegerich und Echtem Rotschwingel. Hinzu kommen als montan verbreitete Arten u.a. noch Bergwiesen-Frauenmantel, Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle. Ausgegrenzt sind Bereiche, in denen Nährstoffzeiger dominieren, u.a. im Bereich der Skilift-Masten.
Strukturbereichernde Biotopelemente sind verstreut vorkommende Steinblöcke oder Steinanhäufungen, Trampelpfade und kleinflächig offen Bodenstellen.
Die Artausstattung ist mit 5 Zählarten durchschnittlich, da die Arten z.T. nur in geringer Deckung vorkommen.
Die Habitatstruktur ist noch gut ausgeprägt. In Teilen dominieren die Gräser.
Die Fläche wird als extensive Jungviehweiden (Rinder) und im Winter als Skiabfahrt (Skilift) genutzt.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	5 Zählarten. Berg-Wohlverleih einzeln eingesprengt. Hohe Anteile an Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn, Klee und Scharfem Hahnenfuß. Übergang zu einer nährstoffreicheren Magerweide mit dichter Grasschicht. Kennarten der Magerrasen stetig, aber nur in geringer Menge bzw. punktuell gehäuft vorhanden.
Habitatstruktur	B	In Teilbereichen dominiert Echter Rotschwingel. Nicht aufwertend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der durchschnittlichen Artenausstattung, die als Leitparameter gewertet wird. Die Habitatstruktur wirkt nicht aufwertend. Vorkommen von reichlich Nährstoffzeigern. Fließende Übergänge zu nährstoffreicheren Magerweiden. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Mittelhang im S - 28114311300237

01.03.2021

Nutzungen 1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum pulchrum
dt. Name Schönes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lilium martagon
dt. Name Türkenbund
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rhinanthus minor **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trisetum flavescens **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen in den Stollenbacher Weiden Mittelhang im S - 28114311300237

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor S Erlenbacher Hof und NW Ahornkopf - 28114311300238

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300238
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor S Erlenbacher Hof und NW Ahornkopf
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll252f		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1246		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Niedermoor unterhalb eines breiten Fahrweges an einem nordexponierten, steilen Hang nordwestlich vom „Ahornkopf".
In Hangmulden entspringen kleine Sickerquellen mit umgebenden Niedermooren und Sümpfen. Im oberen Hangbereich befindet sich eine Brunnenfassung. Die übrigen Sickerquellen sind nicht gefasst und schmale Rinnsale, die das Niedermoor durchziehen, fließen im Norden in einem schmalen Bach zusammen
Das torfmoosreiche Niedermoor ist als Herzblatt-Braunseggenried ausgeprägt, in dem neben verschiedenen Kleinseggen wie v.a. Brauner Segge auch zahlreich Hirsen-Segge und Stern-Segge sowie stetig Aufsteigende Gelbsegge, Schmalblättriges Wollgras, Herzblatt, Wald-Läusekraut und Gewöhnliches Fettkraut vorkommen. Insbesondere die nassen Bereiche in der Nähe des Brunnens sowie entlang der Bachläufe sind durch Viehtritt beeinträchtigt. Die Vegetationsstruktur ist teilweise stark bultig und von offenen Bodenstellen durchsetzt. Auf ebendiesen wachsen aber auch am ehesten niedrigwüchsige Arten, wie z.B. das Gewöhnliche Fettkraut und die Aufsteigende Gelbsegge, die in ungestörten, geschlossenen Kleinseggen-Riedern verdrängt würden.
Die Artenausstattung ist mit drei Zählarten (Kennarten) durchschnittlich, zumal diese nur teilweise stetig über die Fläche verteilt sind. Wald-Läusekraut und Gewöhnliches Fettkraut kommen nur vereinzelt oder punktuell vor.
Die Habitatstruktur ist gut, jedoch von der Trittbelastung überprägt. An den Rändern und in der Fläche treten Binsen und Arten der Nasswiesen basenarmer Standorte, wie z.B. Mädesüß, Wiesenknöterich, Sumpf-Kratzdistel und Binsen hinzu. Torfmoose treten deutlich zurück. Die Fläche ist von Gehölzsukzession aus Fichte, Vogelbeere und Ohrweide durchsetzt.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich bewirtschaftet und mit jährlich mit Jungvieh im Wechsel beweidet.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	3 nur teilweise stetig vorkommende Zählarten, z.T. von Binsen dominiert. Schwach ausgeprägt, wenige seltene Arten
Habitatstruktur	B	durch Viehtritt überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der durchschnittlichen Artenzusammensetzung, die als Leitparameter gewertet wird, so dass die noch gute Habitatstruktur, die etwas durch die Beweidung überprägt ist, nicht aufwertend ist. Keine zusätzlichen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor S Erlenbacher Hof und NW Ahornkopf - 28114311300238

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium piloselloides	**dt. Name**	Florentiner Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus conglomeratus	**dt. Name**	Knäuel-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor S Erlenbacher Hof und NW Ahornkopf - 28114311300238

01.03.2021

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide N Ahornkopf - 28114311300239

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300239
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide N Ahornkopf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll252c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13357		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In der artenreichen Flügelginsterweide wird der Aspekt v.a. durch die zahlreichen, hangparallel verlaufenden Viehpfade und das häufige Auftreten von Flügel-Ginster und Berg-Wohlverleih (Arnika) geprägt. Artenvielfalt und -zahl der niedrigwüchsigen, bodendeckenden Kräuter wie Kleines und Geöhrtes Habichtskraut, Harz-Labkraut, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Kleiner Klappertopf, Gewöhnliche Kreuzblume u.a. sind hier deutlich höher, als in den angrenzenden Bereichen. Die Grasschicht ist aus v.a. Echtem Rotschwingel, Borstgras, Gewöhnlichem Ruchgras und Wald-Rispengras ist lückiger aufgebaut. Die Struktur ist teilweise horstig.
Die Artausstattung ist mit 12 Zählarten (Kennarten) die relativ stetig vorkommen und dem reichen Vorkommen an Berg-Wohlverleih hervorragend ausgeprägt. Die Habitatstrukur ist durch die zahlreichen Viehgangeln (Pfade) nicht ganz typisch ausgeprägt, teilweise horstig. Sie wird mit gut bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich mit Jungvieh beweidet.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	12 Zählarten (Kennarten), die relativ stetig vorkommen und reiches Vorkommen an Berg-Wohlverleih (Arnika)
Habitatstruktur	B	Durch die zahlreichen Viehgangeln (Pfade) nicht ganz typisch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Insgesamt ist der Erhaltungszustand hervorragend. Da die hervorragende Artausstattung als Leitparameter gewertet wird und aufgrund des häufigen Vorkommens des Berg-Wohlverleihs nochmals eine Aufwertung erhält. Die gute, nicht ganz typische Habitatstruktur wirkt nicht abwertend. Zudem sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide O Erlenbacherr Hof - 28114311300240

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300240
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide O Erlenbacherr Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll349b		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	13721		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd- bis südwestexponierten, mittelsteilen Hang gelegene Flügelginsterweiden unterhalb bzw. südöstlich des Erlenbacher Hofes.
Unterhalb des Weges sind die Magerrasenbereiche wüchsiger und grasreicher als an den Oberhängen. Sie liegen eingebettet in nährstoffreicheren Magerweiden Die Grasschicht besteht u.a. aus Echtem Rotschwingel, Borstgras, Gewöhnlichem Zittergras und Gewöhnlichem Ruchgras. Hasenbrot und Pillensegge treten selten auf. Wald-Rispengras und Echter Rotschwingel nehmen höhere Anteile ein und Wirtschaftsgräser wir das Wiesen-Kammgras treten hinzu. Die Übergänge zu Magerweiden sind fließend.
Weiß- und Rotklee, Wiesen-Löwenzahn sowie Spitzwegerich sind regelmäßig vertreten. In Teilbereichen breitet sich der Schmalblättrige Klappertopf aus. Kennarten sind auf der gesamten Fläche noch regelmäßig vorhanden. Bergwohl-Verleih (Arnika) wächst noch stetig in den südöstlichen Teilflächen, die etwas lockerer bewachsen und z.T. durch moos- und flechtenbewachsene Steine strukturell bereichert sind. Hier wachsen auch die niedrigwüchsigen Kräuter wie Arznei-Thymian, Harz-Labkraut, Kleines und Geöhrtes Habichtskraut, Wiesen-Augentrost und Wald-Ehrenpreis häufig. An den Steinen kommt auch Heidelbeere vor.
Das Arteninventar ist nur durchschnittlich. Es kommen zwar insgesamt 9 Zählarten vor, darunter aber nur Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih, Wiesen-Augentrost, Borstgras und Wald-Ehrenpreis stetig. Flügelginster, Pillen-Segge, Schweizer Löwenzahn und Geöhrtes Habichtskraut treten meist nur vereinzelt oder punktuell auf.
Zudem ist die Fläche von hohen Anteilen an Klee und Spitzwegerich geprägt. Örtlich tritt als Nährstoffzeiger der Wiesen-Löwenzahn hinzu. Auffällig ist das hohe Aufkommen von Schmalblättrigem Klappertopf.
Die Habitatstruktur ist noch mit gut bewertet, da zwischen grasreichen Partien auch niederwüchsige, typische Bereiche auftreten. Störzeiger sind abgesehen von einwanderndem Wiesen-Kammgras nicht vorhanden.
Die Flächen werden überwiegend als Sommerweide für Jungvieh genutzt. Leichte Beeinträchtigung durch Tritt im Südosten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich in Bezug auf stetig vorkommende Zählarten (8); Kleearten häufig, Wiesen-Löwenzahn als Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Noch mit B bewertet. Teilweise stark vergraste Bereiche mit Übergängen zu Magerweiden. Nicht aufwertend. Leichte Beeinträchtigung durch Tritt im Südosten.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt nur mäßig artenreiche Flügelginsterweiden mit örtlich noch regelmäßigem Vorkommen des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs (Arnika). Da das Arteninventar als Leitparameter gilt und die noch gute Struktur nicht aufwertend gewertet werden kann, ist der Erhaltungszustand insgesamt nur durchschnittliche Ausprägung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (67.985%)
8113 (32.015%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide O Erlenbacherr Hof - 28114311300240

01.03.2021

Beeinträchtigungen	221	Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	**Grad**	1	schwach
	808	Tritt/Befahren		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum desetangsii | **dt. Name** Des Etangs' Johanniskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba minor	**dt. Name**	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide O Erlenbacherr Hof - 28114311300240

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen NW Toter Mann - 28114311300241

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300241
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen NW Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll252b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3471		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleiner mäßig artenreicher Magerrasen bodensaurer Standorte in einem großen Fichtenblock inmitten der Stollenbacher Weiden in nordwestexponierter Lage.
Die von Fichtenwäldern umschlossene Fläche wurde erst vor ca. 20 Jahren wieder geöffnet (zahlreiche verwitterte Fichten-Stubben auf ehemals zusammengewachsenem Weidfeld) und ist daher noch nicht so deutlich als Borstgrasrasen ausgeprägt. In der Fläche wachsen noch kleine, bonsaihaft verbissene Fichten.
Die Fläche ist mager und niederwüchsig und die lockere Grasschicht v.a. von Echtem Rotschwingel, Borstgras, etwas Hasenbrot und Drahtschmiele aufgebaut. Kennarten wie Schweizer Löwenzahn, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut sind regelmäßig vertreten. Weiß- und Rotklee und Wiesen-Löwenzahn wachsen verstreut bis häufig. Störzeiger fehlen.
Das Arteninventar ist mit 6 Zählarten (Kennarten) durchschnittlich ausgeprägt, da diese zwar teilweise stetig aber zumeist nur in geringer Deckung vorkommen. Die Habitatstruktur ist gut, aber der Magerrasen nach Ausstockung noch in Entwicklung. Der Aspekt wird von Echtem Rotschwingel und Borstgras geprägt. Beeinträchtigungen fehlen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	6 Zählarten, teilweise nicht stetig und nur in geringer Deckung
Habitatstruktur	B	Nach Ausstockung noch in Entwicklung. Aspekt von Echtem Rotschwingel und Borstgras geprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund des nur durchschnittlich ausgeprägten Arteninventars. Das dieses als Leitparameter gewertet wird, wirkt auch die gute Habitatstruktur nicht aufwertend. Beeinträchtigungen sind keine vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen NW Toter Mann - 28114311300241

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago media | **dt. Name** Mittlerer Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor | **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide S Toter Mann - 28114311300242

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300242
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide S Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll253b		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	31802		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Gipfelbereich der Stollenbacher Weiden gelegene Flügelginster-Weiden südlich und südwestlich "Toter Mann“ an südwestexponierten Hängen.
Die Flügelginster-Weiden sind unterhalb des breiten Weges, der die Flächen untergliedert, eher niedrigwüchsig und mit Flügel-Ginster, Kleinem Habichtskraut, Harz-Labkraut, Bärwurz, Blutwurz, und Wiesen-Augentrost bewachsen. Der Blühaspekt wird zumindest punktuell von Berg-Wohlverleih (Arnika) und Stengelloser Eberwurz (Silberdistel) geprägt. In der lockeren Grasschicht wachsen v.a. Echter Rotschwingel, Borstgras, Rotes Straußgras und Gewöhliches Ruchgras. Teilweise ist die Bodenvegetation lückig. Die Struktur ist etwas horstig. Schmalblättrigem Klappertopf ist bereichsweise häufig.
Einzelne Exemplare des Türkenbunds wachsen südöstlich der Hütte.
Mit ansteigender Höhe gehen die Flügelginster-Weiden zunehmend in grasreichere Borstgrasrasen über. Die Grasschicht wird dichter, Flügel-Ginster, niedrigwüchsige Kräuter und Berg-Wohlverleih wachsen noch stetig, nehmen aber deutlich ab. Nährstoffreichere Bereiche weisen steigende Anteile an Rot- und Weißklee, Hahnenfuß und etwas Wiesen-Löwenzahn auf.
An den Oberhängen grenzen Flächen westlich des Bergrückens an, in denen dann die Gräser (Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Wald-Rispengras, Wiesen-Kammgras) dominieren. Diese Magerweiden wurden nicht erfasst.
Eingestreute Solitärfichten und im Südosten kleinere Steinblöcke werten die Fläche strukturell etwas auf.
Das Arteninventar ist mit 6 Zählarten (Kennarten) durchschnittlich ausgeprägt, zumal manche Arten nicht stetig, bzw. in Teilbereichen nur mit geringer Deckung vorhanden sind. Das gilt auch für den stark gefährdeten Berg-Wohlverleih (Arnika). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da die Dominanz der Gräser überwiegt, örtlich ist sie etwas horstig ausgeprägt.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich mit Jungvieh beweidet.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	6 Zählarten, nicht stetig bzw. in Teilbereichen nur mit geringer Deckung. Regelmäßiges aber nicht häufiges Vorkommen des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs (Arnika).
Habitatstruktur	C	Struktur deutlich von den Gräsern geprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt ist der Erhaltungszustand durchschnittlich, aufgrund der jeweils durchschnittlichen Artausstattung und Habitatstrukturen. Das Auftreten von Berg-Wohlverleih (Arnika) wirkt nicht aufwertend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide S Toter Mann - 28114311300242

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Toter Mann - 28114311300245

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300245
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll252d		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2262		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Magerrasen bodensaurer Standorte, die sich entlang der süd- und damit eher wärmeexponierten Waldränder im Süden der Stollenbacher Weiden entlangziehen. Sie liegen am leicht nach Süden geneigten bis ebenen Kammbereich. Diese Fläche setzt sich innerhalb des Naturschutzgebietes im Osten kleinflächig fort (technische Grenze).
Sie sind als Flügelginsterweiden ausgeprägt, in denen neben der namensgebenden Art der stetig vorkommende Berg-Wohlverleih (Arnika) und einzelne Silberdisteln (Stengellose Eberwurz) den Blühaspekt prägen.
Die Grasschicht ist locker und aus Echtem Rotschwingel, Borstgras, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Ruchgras und etwas Wald-Rispengras aufgebaut. Niedrigwüchsige, bodendeckende Kräuter wie Kleine Habichtskraut, Harz-Labkraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume wachsen mehr oder weniger stetig und mit mittlerer Deckung. Zum Waldrand hin wachsen kleinflächig Zwergsträucher wie Heidekraut und Heidelbeere zusammen mit Salbei-Gamander. Im Übergang zu den angrenzenden Magerweiden sind Rot- und Weißklee und Spitz-Wegerich häufiger eingestreut.
Eine der östlich gelegenen Flächen ist durch größere Steinblöcke strukturell etwas aufgewertet. An den mit Moosen und Flechten bewachsenen Steinen wächst auch etwas Heidekraut, Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer.
Im Hinblick auf die Flächengröße ist die Artausstattung gut. Es kommen 7 Zählarten (Kennarten) stetig, jedoch teilweise in geringer Deckung vor. Die Habitatstruktur ist ebenfalls weitgehend typisch ausgeprägt. Beeinträchtigungen fehlen.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mit 7 Kennarten, die stetig, jedoch teilweise in geringer Deckung vorkommen. Regelmäßig wächst Berg-Wohlverleih (Arnika)
Habitatstruktur	B	In Hinblick auf die Kleinflächen typisch ausgeprägt. Teilbeschattung durch den Waldrand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Guter Erhaltungszustand mit jeweils guter Artenzusammensetzung (7 Zählarten, regelmäßig Berg-Wohlverleih) und Habitatstruktur. Beeinträchtigungen fehlen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scordioides | **dt. Name** Südlicher Knoblauch-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Toter Mann - 28114311300245

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor S Toter Mann - 28114311300246

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300246
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor S Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll253e		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	416		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ganz im Südwesten der Stollenbacher Weiden, südlich „Toter Mann“ und unterhalb des breiten Fahrweges befindet sich am südwestexponierten Hang ein kleiner Quellaustritt oberhalb des Waldes, der den angrenzenden Bereich flächig durchsickert und von torfmoosreichem Niedermoor und binsenreichen Nasswiesen basenarmer Standorte bewachsen ist.
Im waldnahen Bereich hat sich ein torfmoosreicher Herzblatt-Braunseggen-Ried aus Brauner Segge, Hirsen- und Sternsegge sowie Schmalblättriges Wollgras ausgebildet, in dem zahlreich Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge sowie vereinzelt Wald-Läusekraut und Gewöhnliches Fettkraut wachsen.
Übergänge zu von Spitzblütiger Binse geprägten Nasswiesen sowie zu feuchten Borstgrasrasen mit Sparriger Binse, Borstgras und Blutwurz auf den etwas höher gelegenen Bereichen sind fließend.
Die nassen Bereiche sind durch Viehtritt stark beeinträchtigt und teilweise von tiefen Furchen durchzogen. Die Vegetationsstruktur ist daher teilweise sehr stark bultig und von offenen Bodenstellen durchsetzt. Auf ebendiesen wachsen aber auch am ehesten niedrigwüchsige Arten, wie z.B. das Gewöhnliche Fettkraut und die Aufsteigende Gelbsegge, die in ungestörten, geschlossenen Kleinseggen-Riedern verdrängt würden.
Die Artenausstattung ist mit 3 Zählarten (Kennarten) durchschnittlich ausgeprägt. Die Arten wachsen zumindest stetig, Herzblatt und Aufsteigende Geldbsegge auch häufiger. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Sie ist durch Viehtritt beeinflusst, stark bultig und von tiefen Spuren durchzogen. Oberhalb der Fläche befindet sich im Quellbereich eine Quellfassung oberhalb des Weges.
Seit 1653 werden die Stollenbacher Weiden und die Flächen des Erlenbacher Hofes genossenschaftlich bewirtschaftet und mit Jungvieh beweidet.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	3 Zählarten, die stetig aber z.T. mit geringer Deckung vorkommen
Habitatstruktur	C	Durch Viehtritt stark überprägt, bultig und z.T. binsenreich, Quellfassung oberhalb Weg
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich. Die noch gute Artenausstattung wertet die hier durchschnittliche Habitatstruktur nicht auf.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum | **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus conglomeratus | **dt. Name** Knäuel-Binse
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Läusekraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix aurita
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ohr-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Sumpf-Baldrian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor S Toter Mann - 28114311300246

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen N Toter Mann - 28114311300247

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300247
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen N Toter Mann
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll253c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	17747		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Gipfelbereich der Stollenbacher Weiden gelegener Borstgrasrasen südöstlich "Toter Mann“ an einem nordostexponierten, etwas abgelegenen Hangabschnitt.
Die Borstgrasrasen in Nordostexposition sind artenärmer als an den Südhängen. Die lockere Grasschicht setzt sich v.a. aus Echtem Rotschwingel und Borstgras sowie Gewöhnlichem Ruchgras, Wald-Rispengras und etwas Pillen-Segge zusammen. In der Krautschicht wachsen stetig auf flachgründigem Standort mit teils offenen Bodenstellen niederwüchsige Kräuter wie Harz-Labkraut, Blutwurz, Bärwurz, Hunds-Veilchen, Rot-Klee und Arznei-Thymian. Regelmäßig wachsen der Berg-Wohlverleih (Arnika), vereinzelt auch Gelber Enzian und Türkenbundlinie. In Teilbereichen tritt Johanniskraut in Gruppen auf.
Die Artausstattung ist mit 6 Zählarten (Kennarten) gut. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut, z.T. etwas horstig ausgeprägt und mit Dominanz von Borstgras und Echtem Rotschwingel. Beeinträchtigungen sind keine vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist gut.
Die Fläche setzt sich nach Norden außerhalb des Naturschutzgebietes fort (technische Abgrenzung).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	6 Zählarten, häufiges Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika) und eingestreut Gelber Enzian und Türkenbund
Habitatstruktur	B	Typische Struktur, etwas horstig und z.T. von Gräsern dominiert.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt ist der Erhaltungszustand gut, aufgrund der guten Artausstattung, die durch das zahlreiche Auftreten von Berg-Wohlverleih (Arnika) noch aufgewertet wird sowie aufgrund der weitgehend typischen, gut ausgeprägten Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden SW Erlenbacher Hof - 28114311300249

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300249
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden SW Erlenbacher Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll264b		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	5816		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Südwesten der Erlenbacher Hütte gelegene, durch einen Maschinenweg zweigeteilte, mäßig artenreiche Flügelginsterweide. Die Flächen liegen am überwiegend südostexponierten Hang.
Die westliche Teilfläche liegt an einem steilen Hangabschnitt unterhalb einer Straße. Die zweite, etwas größere Teilfläche schließt sich nach Osten unterhalb eines Maschinenweges an.
Die meist lockere Grasschicht wird v.a. von Echtem Rotschwingel, Borstgras, Rotem Straußgras, Wald-Rispengras und Gewöhnlichem Ruchgras geprägt. Pillen-Segge und Dreizahn sind eingesprengt. Bereichsweise ist die Grasschicht höherwüchsig und dichter, am Oberhang und in den Übergangsbereichen treten mitunter noch Wiesen-Kammgras und Wiesen-Knäuelgras hinzu. Die Übergänge zu den angrenzenden Magerweiden sind fließend.
Die Flügelginsterweide ist bereichsweise mit sehr schwachwüchsiger bis schütterer Vegetation mit Wald-Ehrenpreis und Kleinem Habichtskraut bewachsen. Stengellose Eberwurz (Silberdistel) tritt regelmäßig auf. Es fehlt der sonst in den Stollenbacher Weiden vorkommende Berg-Wohlverleih (Arnika). Zum Waldrand hin dringen etwas Gehölzsukzession (verbissene Verjüngung von Buche) und Waldarten (Salbei-Gamander) in die Weide vor. Alte Ameisenhaufen sind mit etwas Arznei-Thymian bewachsen. Die Standorte sind mitunter sehr flachgründig und weisen einzelne Steine und offene Bodenstellen auf.
Nährstoffreichere Bereiche weisen u.a. steigende Anteile an Rot- und Weißklee und etwas Wiesen-Löwenzahn auf.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten gut ausgeprägt. Auch die Habitatstruktur ist überwiegend gut ausgeprägt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten
Habitatstruktur	B	z.T. etwas dichtere Grasschicht mit Wiesenarten
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist aufgrund der jeweils guten Artausstattung und Habitatstruktur gut. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stengellose Eberwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nemoralis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Kammgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Dreizahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen SW Stollenbacherhütte II - 28114311300250

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300250
Erfassungseinheit Name	Magerrasen SW Stollenbacherhütte II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll357a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10982		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei Magerrasen bodensaurer Standorte liegen etwas südlich der Stollenbacher Hütte inmitten und im Osten am Rande eines größeren Niedermoorkomplexes an mäßig steilem bis steilem, überwiegend nordexponierten Hang.
Mäßig artenreiche Borstgrasrasen mit Übergängen zu Sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte. Aspektbildend sind Borstgras und Echter Rotschwingel. In die lockeren Rasen sind noch Gewöhnliches Ruchgras und vereinzelt Pillensegge eingemischt. Die östliche Fläche weist fließende Übergängen zu den südlich angrenzenden Magerweiden auf.
Insgesamt sehr homogene Vegetationsstruktur auf flachgründigem Standort mit Dominanz der Grasschicht. Die östliche Fläche wird durch anstehende Steinblöcke strukturell etwas belebt.
Von den krautigen Arten wächst Kleines Habichtskraut stetig, vereinzelt eingestreut sind Rundblättrige Glockenblume, Bärwurz, Wiesen-Augentrost, Blutwurz, Kleiner Klappertopf, Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis. Auch Stengellose Eberwurz (Silberdistel) und Berg-Wohlverleih (Arnika) wachsen regelmäßig, aber nicht häufig. Herbst-Löwenzahn fällt im Osten bereichsweise häufiger auf.
Die Artenzusammensetzung ist durchschnittlich. Zwar wurden 6 Zählarten (Kennarten) erfasst, diese wachsen aber nicht alle stetig verteilt in den Flächen. Borstgras und Echter Rotschwingel dominieren. Die Habitatstruktur ist homogen aber noch gut ausgeprägt. Störzeiger und Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	6 Zählarten, aber nicht stetig über die Fläche verteilt. Vorkommen des Berg-Wohlverleihs (Arnika).
Habitatstruktur	B	Homogene, niederwüchsige, lockere Struktur mit Dominanz von Borstgras
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der durchschnittlichen Artenausstattung, die als Leitparameter gewertet wird. Die Habitatstruktur wirkt nicht aufwertend. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen SW Stollenbacherhütte II - 28114311300250

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden SW Stollenbacherhütte II - 28114311300251

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300251
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden SW Stollenbacherhütte II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll357b		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	6737		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

iEtwas südlich und südwestlich des Stollenbacher Hofes gelegene Magerrasen bodensaurer Standorte an überwiegend nord- bis nordostexponierten, mittelsteilen bis steilen Hängen. Die östliche Fläche liegt als schmales Band an einer steilen, nordostexponierten Böschung zwischen zwei befahrbaren Wegen. Die beiden westlichen auf schmalen Rücken zwischen Niedermoorkomplexen und kleinen Bachläufen.
Die Flügelginsterweiden sind borstgrasreich und teilweise mit etwas Zwergsträuchern wie Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere und einzelnen Ohr-Weiden durchsetzt.
Strukturell sind die beiden westlichen Flächen durch Einzelbäume (Fichten-Solitäre, Birke, Vogelbeere) aufgewertet. In diesem Bereich dringt auch etwas Brombeere und Weiden-Sukzession vor. Vereinzelt stehen auch kleinere Steinblöcke an. In Gehölznähe sind örtlich kleinflächig Anklänge einer Zwergstrauchheide erkennbar.
Flügelginster tritt in den westlichen Flächen zurück. Im Osten wächst er stetig. Die lockere Grasschicht wird von Borstgras, Echtem Rotschwingel, Gewöhnlichem Ruchgras und wenig Pillen-Segge aufgebaut. In der Krautschicht wachsen v.a. niederwüchsige Arten wie Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut sowie regelmäßig Berg-Wohlverleih (Arnika).
Die Ostfläche liegt an einem steilen, nordostexponierten Hangabschnitt / Böschung oberhalb des Fahrweges, mit offenen Geländeabbrüchen zum Weg hin. Der Blühaspekt wird hier von Flügelginster, Berg-Wohlverleih (Arnika), Silberdistel und niederwüchsigen Kräutern bestimmt. Die Grasschicht ist sehr locker. Am Wegrand wachsen einige Lupinen. Nach Norden und am Westrand sind ebenfalls Zwergsträucher eingestreut.
Das Arteninventar ist gut ausgeprägt. Es kommen 7 Zählarten (Kennarten) stetig mit guter Deckung in den Flächen vor. Die gute Habitatstruktur zeigt sich in den Teilflächen unterschiedlich, je nach Deckungsgrad von Kräutern und Gräsern sowie den eingestreuten Gehölzen (Teilbeschattung). Beeinträchtigungen sind keine erkennbar.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten, die in guter Deckung stetig verteilt sind, darunter auch Berg-Wohlverleih (Arnika).
Habitatstruktur	B	Teilflächenweise etwas unterschiedlich ausgeprägt, je nach Lage der Fläche und Ausstattung an Gehölzen, Steinen, Tritt etc.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand aufgrund der jeweils guten Artenausstattung (u.a. mit Berg-Wohlverleih) und der guten Habitatstruktur. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden SW Stollenbacherhütte II - 28114311300251

01.03.2021

Beeinträchtigungen	1	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	0	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus sectio Rubus
dt. Name Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix aurita
dt. Name Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore W Stollenbacherhütte - 28114311300253

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300253
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore W Stollenbacherhütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll357e		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2118		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines großflächigen Niedermoorkomplexes südlich der Stollenbacher Hütte befinden sich an einem nord- bis leicht nordostexponierten Hang zwei kleine Herzblatt-Braunseggen-Rieder.
Beide Flächen sind bereichsweise sehr offen, niederwüchsig, torfmoosreich und von Schnabelsegge, Brauner Segge, Hirsen-Segge, Stern-Segge, Binsen (u.a. Sparrige Binse), Sumpf-Baldrian und Säurezeigern wie Blutzwurz aufgebaut. Daneben kommt häufig Schmalblättriges Wollgras, im Südteil auch etwas Moor-Wollgras vor. In beiden Fläche wächst noch vereinzelt der Rundblättrige Sonnentau. Die nördliche Teilfläche in Hofnähe ist teilweise von einer lockeren Schicht aus Spitzblütiger Binse bewachsen.
Im Norden und Nordwesten der südlichen Fläche ist die Vegetation in den dort stark durchsickerten Bereichen wüchsiger und binsenreicher. Hier grenzen hochwüchsige Nasswiesen an, die z.T. flächig von Spitzblütiger Binse geprägt sind. Mädesüß und Binsen breiten sich von hier aus auch in das Niedermoor aus. Am Ostrand wachsen etwas Heidekraut, Preiselbeere, wüchsige Heidelbeere und etwas Ohrweiden-Sukzession.
Durch das Vorhandensein von Aufsteigender Gelbsegge, Wald-Läusekraut, Gewöhnlichem Fettkraut und Herzblatt gehen die Flächen in Herzblatt-Braunseggen-Rieder über.
Die nassen Bereiche sind durch Viehtritt beeinträchtigt. Die Vegetationsstruktur ist teilweise stark bultig und von offenen Bodenstellen durchsetzt.
Das Arteninventar ist durchschnittlich mit drei Zählarten (Kennarten), die zwar stetig, aber nur mit geringer Deckung in den Flächen wachsen. Oft sind sie im Bereich der offenen Bodenstellen (Trittspuren) zu finden. Die Habitatstruktur ist noch gut. Teilweise sind die Bereiche aber durch Tritt stark bultig, teilweise von Nasswiesenarten durchwandert und damit untypisch aufgebaut.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Drei Kennarten mit nur geringer Deckung, daneben Aufsteigende Gelbsegge
Habitatstruktur	B	Nur bereichsweise typisch entwickelt (u.a. Viehtritt)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der durchschnittlichen Artenzusammensetzung, die als Leitparameter gewertet wird. Die noch gute Habitatstruktur wird nicht aufwertend gewertet. Keine zusätzlichen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore W Stollenbacherhütte - 28114311300253

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus conglomeratus	**dt. Name**	Knäuel-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scirpus sylvaticus | **dt. Name** Wald-Simse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore W Stollenbacherhütte - 28114311300253

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor W Stollenbacherhof - 28114311300254

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300254
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor W Stollenbacherhof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll357f		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	475		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südwestlich der Stollenbacher Hütte an einem nordostexponierten Hang gelegene Fläche, die im Süden an artenarme Magerrasen bodensaurer Standorte angrenzt und ansonsten von Gehölzen, einem schmalen Bachlauf und angrenzenden Nasswiesen begrenzt wird.
In dem torfmoosreichen Niedermoor wachsen v.a. Kleinseggen wie Braune Segge, Hirsen-, Stern-Segge, Schmalblätttriges Wollgras, Sumpf-Baldrian und Sumpfveilchen. Mit dem Hinzutreten von Aufsteigende Gelbsegge und Herzblatt ist hier kleinflächig ein Herzblatt-Braunseggen-Ried ausgebildet. Die genannten Kennarten wachsen stetig, aber nicht sehr häufig. Vereinzelt wächst auch noch Wald-Läusekraut.
In die Fläche dringen Nasswiesenarten wie Sumpf-Pippau und Spitzblütige Binse ein.
Die nassen Bereiche sind durch Viehtritt beeinträchtigt. Die Vegetationsstruktur ist teilweise bultig.
Das Arteninventar ist durchschnittlich mit zwei Zählarten (Kennarten), die zwar stetig, aber nur mit geringer Deckung in den Flächen wachsen. Oft sind sie im Bereich der offenen Bodenstellen (Trittspuren) zu finden. Die Habitatstruktur ist noch gut. Teilweise sind die Bereiche aber durch Tritt bultig, teilweise von Nasswiesenarten durchwandert und damit untypisch aufgebaut.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Zwei Zählarten (Herzblatt, Wald-Läusekraut) mit nur geringer Deckung.
Habitatstruktur	B	Nur bereichsweise typisch entwickelt (u.a. Viehtritt)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der durchschnittlichen Artenzusammensetzung, die als Leitparameter gewertet wird. Die noch gute Habitatstruktur wird nicht aufwertend gewertet. Keine zusätzlichen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica
dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore S und SO Stollenbacherhütte Unterhang - 28114311300255

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300255
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore S und SO Stollenbacherhütte Unterhang
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll350e		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	959		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	16.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei kleine torfmoos- und kleinseggenreiche Niedermoore befinden sich südlich und südöstlich der Stollenbacher Hütte an einem nord- und nordostexponierten Hang. Die Westfläche liegt oberhalb eines Wirtschaftsweges, der zum Skilift führt, die östliche Fläche inmitten der Stollenbacher Weiden.
Die Westfläche ist sehr klein und liegt eingebettet in angrenzende binsen- und seggenreiche Nasswiesen basenarmer Standorte, in denen die Spitzblütige Binse dominiert. Sie ist nicht quellig durchsickert und vom Weidevieh etwas zertreten. In der Krautschicht wachsen neben Torfmoosen v.a. Braune Segge, Hirsen-Segge, Sumpf-Baldrian, Stern- und Hasen-Segge und Schmalblättriges Wollgras. Rund um das niederwüchsige Niedermoor wachsen z.T. hochwüchsigere Nasswiesenarten wie Binsen, Waldsimse und Mädesüß. Die östliche Teilfläche macht ebenfalls einen eher trockenen Eindruck. Hier wächst ein sehr niederwüchsiges, artenarmes und lückiges Braunseggen-Ried über eine Torfmoosschicht. Teilweise ist Mädesüß und etwas Ohrweiden-Sukzession eingesprengt.
Mit dem stetigen Hinzutreten von Aufsteigender Gelbsegge und Herzblatt sowie den hohen Anteilen an Sumpf-Baldrian und Hirsen-Segge geht das Braunseggen-Ried in ein Herzblatt-Braunseggen-Ried über. Wald-Läusekraut wächst nur sehr vereinzelt.
Das Arteninventar ist mit nur zwei typischen Kennarten (Herzblatt, Wald-Läusekraut) durchschnittlich ausgeprägt. Nasswiesenarten und etwas Ohrweiden-Sukzession wachsen in der Fläche. Die Habitatstruktur ist noch gut bis durchschnittlich. Der Wasserhaushalt ist zwar nicht beeinträchtigt, jedoch standortsbedingt nicht sehr typisch für ein Niedermoor ausgeprägt, woher auch der trockene Eindruck herrührt. Es handelt sich somit um eine schwache Ausprägung des Lebensraumtyps. Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide und der Hauptteil wird im Winter als Skigelände genutzt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt nur durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Das Arteninventar ist mit zwei Zählarten durchschnittlich. Nur die Kennarten Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge wachsen stetig. Wald-Läusekraut nur sehr vereinzelt.
Habitatstruktur	B	In Abhängigkeit von Bestandsgröße und natürlichem Standortspotential noch gut (Übergang C). Nicht aufwertend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand - trotz der noch guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird. Zudem ist die Struktur durch gehäuftes Vorkommen von höherwüchsigen Nasswiesenarten sowie Ohrweiden-Sukzession teilweise gestört. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore S und SO Stollenbacherhütte
Unterhang - 28114311300255

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus conglomeratus **dt. Name** Knäuel-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S Stollenbacherhof Südteil - 28114311300256

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300256
Erfassungseinheit Name	Magerrasen S Stollenbacherhof Südteil
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll350c		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	12574		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	19.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Magerrasenflächen auf bodensauren Standorten liegen südlich der Stollenbacher Hütte an einem nordexponierten, mäßig steilen bis steilen Mittelhang. Zwei Flächen ziehen sich am östlich gelegenen Waldrand den Hang hinauf. Weitere Flächen liegen als schmale Bänder oder kleine Flächen auf schmalen Rücken zwischen den angrenzenden Bachläufen oder grenzen im Westen daran an. Der beschriebene Bereich liegt oberhalb eines die Stollenbacher Weiden hier querenden, breiten Weges.
Die Bodenvegetation ist niederwüchsig, nur mäßig artenreich, teilweise moosreich (Beschattung am Waldrand) und lückig. Neben Kräutern wie Blutwurz, Berg-Wohlverleih (Arnika), Bärwurz, Wiesen-Augentrost, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut wachsen v.a. Borstgas und eine lockere Schicht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Gewöhnlichem Ruchgras. Kleines Habichtskraut tritt gehäuft als Bodendecker in den flachgründigen, lückigen Bereichen auf. Am Unterhang tritt etwas Flügelginster hinzu. Örtlich gibt es Übergänge zum Sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte. Kleearten und Spitzwegerich sind häufig und weisen auf einen gewissen Beweidungsdruck hin. An nährstoffreicheren Stellen tritt der Wiesen-Löwenzahn auf.
Insgesamt nicht sehr artenreicher Magerrasen bodensaurer Standorte mit 7 Zählarten (Kennarten), von denen Flügelginster und Pillen-Segge aber nur verstreut vorkommen. Berg-Wohlverleih (Arnika) tritt in den Teilflächen jedoch häufig auf. Nährstoffzeiger sind wenig vorhanden, Störzeiger fehlen. Insgesamt ist das Arteninventar gut.
Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut, das Verhältnis zwischen Gräsern und Kräutern ist ausgewogen. Die Grasschicht ist locker ausgeprägt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der gesamte Bereich dient als Jungviehweide / Sommerweide und der Hauptteil wird im Winter als Skigelände genutzt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten (u.a. Borstgras, Harz-Labkraut, Bärwurz, Wiesen-Augentrost u.a.) und Vorkommen des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs (Arnika), teilweise zahlreich.
Habitatstruktur	B	Echter Rotschwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Borstgras und Rotes Straußgras stehen in einem ausgeglichenen Verhältnis zu den Kräutern und bilden eine lockere Grasschicht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt ist der Erhaltungszustand gut, aufgrund der guten Artausstattung, die durch das zahlreiche Auftreten von Berg-Wohlverleih (Arnika) noch aufgewertet wird sowie aufgrund der typischen, gut ausgeprägten Habitatstrukturen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (78.163%)
8113 (21.837%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S Stollenbacherhof Südteil - 28114311300256

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300257

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300257
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/193		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	18894		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem west-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Aspekt wird durch das zahlreiche Vorkommen von Flügelginster und Borstgras bestimmt. Weitere typische Kennarten sind zahlreich und kommen überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Berg-Wohlverleih, Niedriges Labkraut, Blutwurz, Hunds-Veilchen sowie Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian. Vereinzelt treten Harzer-Labkraut, Dreizahn und Pillen-Segge auf. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt Vielblättrige Lupine im nördlichen Teil sowie am östlichen Rand in kleinen Herden vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten gut (B). Die Flügelginsterweide ist überwiegend niederwüchsig, mit Gräsern und Kräutern in gutem Verhältnis. Hauptsächlich im südlichen Teil sind mitteihochwüchsige und grasreiche Bereiche eingestreut. Im gesamten Bestand sind kleine Hundsrosen-Büsche, markante Fichten und kleine Felsblöcke als typische Strukturelemente vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B), mit Tendenz zu einer hervorragenden Habitatstruktur. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300258

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300258
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/194		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	21467		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem west-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide, deren Aspekt durch das zahlreiche Vorkommen von Flügelginster, Borstgras und Berg-Wohlverleih bestimmt wird. Weitere typische Kennarten sind zahlreich und kommen überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Harzer-Labkraut, Blutwurz, Bärwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Pillen-Segge sowie Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian. Vereinzelt treten Harzer-Labkraut, Dreizahn, Hunds-Veilchen, Bleiche Segge, Wald-Ehrenpreis und - besonders hervorzuheben - Sand-Rapunzel auf. Im nördlichen Teil wird der Bestand von sehr schmalen Bachläufen durchquert, sodass hier aufgrund der feuchten Standortsverhältnissen die Flügelginsterweide stellenweise in feuchte Borstgrasrasen übergeht, die durch das Vorkommen von Geöhrtem Habichtskraut, Quendel-Kreuzblume und Geflecktes Knabenkraut angezeigt wird. Diese Bestände sind mit Breitblättrigem Dornfarn durchsetzt. In diesem Bereich sowie auch im mittleren Teil des Bestands kommen regelmäßig Berg-Waldhyazinthe und Großes Zweiblatt vor. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt vereinzelt Vielblättrige Lupine in kleinen, lockeren Herden vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten hervorragend (A). Die Flügelginsterweide ist niederwüchsig, mit Gräsern und Kräutern in gutem Verhältnis und weist daher eine typische Struktur auf. Im Norden ist wenig Gehölzanflug aus Espe zu beobachten. Im gesamten Bestand sind kleine Hundsrosen-Büsche sowie Vogelbeere und markante Fichten als typische Strukturelemente auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen und der segr guten Ausbildung ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anemone nemorosa
dt. Name Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Jasione laevis
dt. Name Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Linum catharticum
dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Listera ovata
dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa canina
dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thesium pyrenaicum
dt. Name Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300258

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor, Gewann „Großer Stein“ und „Schweineloch“, Bernau-Dorf - 28114311300259

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300259
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor, Gewann „Großer Stein“ und „Schweineloch“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/195		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	1587		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Östlich und westlich des nördlichen Teils des Nettebachs gelegene Herzblatt-Braunseggenriede, die überwiegend in sumpfigen Hangbereichen ausgebildet sind. Die Bestände werden durch das Vorkommen von Aufsteigender Gelbsegge, Floh-Segge und Herzblatt gekennzeichnet, die mit mittlerer Häufigkeit vorkommen sowie vom Gewöhnlichen Fettkraut, das jedoch nur vereinzelt zu beobachten ist. Die Bestände sind von kleinflächigen und nicht auskartierbaren Braunseggen-Riede durchsetzt, zu denen sie fließende Übergänge bilden. Das Arteninventar ist aufgrund des weitgehend vorhandenen, lebensraumtypischen Artenspektrums gut (B). Die Bestände sind niederwüchsig mit typischer Seggenvegetation und weisen stellenweise durch Viehtritt verursachte vegetationsfreie Bereiche, die im aktuellen Ausmaß nicht als Beeinträchtigung gewertet werden, da sie für das Bestehen vom Fettkraut im Bestand förderlich sind. Sie wirken sich jedoch abwertend auf die Habitatstruktur, wodurch diese gut (B) ist. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Alle Bestände befinden sich innerhalb von großflächigen Weideflächen und werden mitbeweidet. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Bestand wird durch das Vorkommen von Grün-Segge, Floh-Segge und Herzblatt mit mittlerer Häufigkeit sowie vereinzelt auch Gewöhnliches Fettkraut gekennzeichnet. Das Arteninventar ist daher gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor, Gewann „Großer Stein“ und „Schweineloch“, Bernau-Dorf - 28114311300259

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt des Nettebachs, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300260

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300260
Erfassungseinheit Name	Abschnitt des Nettebachs, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/196		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1015		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Der Nettebach weist in diesem Abschnitt einen leicht schlängelnden Verlauf und ist überwiegend 1m breit, wobei die Breite zwischen 0,8 und 1,5m variiert. Die Sohle ist grobsteinig, im Bereich der Brücke, die beide Teilflächen trennt, mit wenigen künstlichen Schwellen. Die Ufer im südlichen Teil sind mäßig steil, stellenweise auch abgeflacht, nach Norden hin steiler werdend. Das schnell fließende Gewässer ist etwa 0,5m ins Gelände eingetieft. Der Bachlauf weist eine unterschiedliche Breiten- und Tiefenvarianz und unterschiedliche Strömungsgeschwindigkeiten auf. Die Habitatstruktur ist aufgrund der leichten Verbauung der Sohle und des ansonsten überwiegend naturnahen Zustands noch gut (B). Die Ufervegetation weist neben Arten der angrenzenden Weiden auch Arten der Nasswiesen und Braunseggen-Riede auf. Nicht näher bestimmte Wassermoose kommen im gesamten Verlauf regelmäßig und mit mittlerer bis hoher Deckung vor. Aufgrund des zahlreichen Vorkommens von Wassermoosen ist das Arteninventar hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des zahlreichen Vorkommens von Wassermoosen ist das Arteninventar hervorragend (A). Da der Bachlauf mäßig ausgebaut ist, wird die Habitatstruktur als gut bewertet und wirkt sich abwertend aus. Daraus ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 320 Gewässerausbau **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hirsen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Berg-Kälberkropf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Mädesüß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fontinalis antipyretica
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitzblütige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus uliginosus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Riccia spec.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300261

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300261
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/197		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9941		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem südost-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche bis artenreiche, magere Flügelginsterweide, die zahlreiche typische Kennarten aufweist. Regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit kommen Flügelginster, Borstgras, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis vor. Die überwiegende Anzahl ist jedoch nur vereinzelt anzutreffen, darunter Harzer-Labkraut, Dreizahn, Hunds-Veilchen, Heide-Nelke und Gewöhnliche Kreuzblume, ebenso wie sehr vereinzelt Berg-Waldhyazinthe. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich (C), weist jedoch aufgrund der hohen Anzahl eine Tendenz zu einem guten Arteninventar auf. Der überwiegend niederwüchsige Bestand weist eine hervorragend ausgebildete, typische Struktur auf. Lediglich im Kronenbereich der großen Bäume am südlichen Rand der Fläche ist der Bestand durch Beschattung etwas grasreichen und mittelhochwüchsig. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Einzelne Hundsrosen-Büsche sind als typische Strukturelemente im Bestand eingestreut. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich (C), weist jedoch aufgrund der hohen Anzahl eine Tendenz zu einem guten Arteninventar auf. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt sich in diesem Fall aufwertend aus, sodass der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300261

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300262

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300262
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/198		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	37490		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem südost-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide, die zahlreiche typische Kennarten aufweist. Regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit kommen Flügelginster, Borstgras, Blutwurz Wald-Ehrenpreis sowie Kleines Habichtskraut vor. Vereinzelt anzutreffen sind noch Harzer-Labkraut, Dreizahn, Pillen-Segge, Berg-Wohlverleih und Gewöhnliche Kreuzblume, ebenso wie sehr vereinzelt Berg-Waldhyazinthe. Im westlichen Bestand stellenweise kleereich, während in den steileren Abschnitten zum angrenzenden Nettebach und im nordwestlichen und nördlichen (hangaufwärts) Teil kaum Kleearten zu finden sind. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar gut (B). Der überwiegend niederwüchsige Bestand weist eine hervorragend ausgebildete, typische Struktur auf. Einzelne Hundsrosen-Büsche sowie wenige Weidfichten sind als typische Strukturelemente im Bestand eingestreut. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar gut (B).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300262

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300263

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300263
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/199		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	7483		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide, die sich in Waldrandnähe aus einer Flügelginsterweide entwickelt hat. Sie wird von Heidelbeere dominiert und weist Heidekraut mit geringer bis mittlerer Häufigkeit auf. Die Deckung der Zwergsträucher im Bestand beträgt ca. 70-80%, wodurch außerdem kleinflächige Flügelginsterweiden-Fragmente im Bestand eingestreut sind. Daher kommen vereinzelt auch Kennarten der Borstgrasrasen vor, darunter Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Flügelginster und Pillen-Segge. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar wird durch das aspektbestimmende Vorkommen von Heidelbeere und vereinzeltes Vorkommen von Heidekraut, zusammen mit wertbestimmenden Arten, wie Berg-Wohlverleih gekennzeichnet und ist daher gut (B). Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung durch das Vorkommen von Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen. Der hohe Anteil an Gehölzsukzession aus Fichte, Vogelbeere und Hänge-Birke mit einer Deckung von bis zu 40% wirkt sich abwertend auf die Struktur aus, die daher gut (B) ist. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird extensiv beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird durch das aspektbestimmende Vorkommen von Heidelbeere und vereinzeltes Vorkommen von Heidekraut, zusammen mit wertbestimmenden Arten, wie Berg-Wohlverleih gekennzeichnet und ist daher gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich ingesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300264

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300264
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III /200+201		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	15766		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sowohl auf einem süd- als auch auf einem west-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide, die zahlreiche typische Kennarten aufweist. Aspektbestimmend kommen Flügelginster, Borstgras, Blutwurz, Berg-Wohlverleih, Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis sowie Kleines Habichtskraut vor. Vereinzelt anzutreffen sind noch Hunds-Veilchen, Dreizahn, Pillen-Segge und Gewöhnliche Kreuzblume, ebenso wie sehr vereinzelt Berg-Waldhyazinthe, die nur in der südlichen Teilfläche zu beobachten ist. In der südlichen, west-exponierten Teilfläche geht die Flügelginsterweide in Bachnähe in feuchte Borstgrasrasen über, die teilweise ist sehr guter Ausprägung vorkommen und durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Geöhrtes Habichtskraut und Quendel Kreuzblume angezeigt werden und stellenweise zahlreiche Exemplare des Gefleckten Knabenkrauts aufweisen. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt in der nördlichen Teilfläche Vielblättrige Lupine zu beobachten. Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar hervorragend, das Vorkommen von Lupine als Störzeiger z.T. mit mittlerer Deckung wirkt sich abwertend aus. Daher wird das Arteninventar nur als gut bewertet (B). Der überwiegend niederwüchsige Bestand weist eine typische Struktur mit einem guten Verhältnis von Gräsern und Kräutern auf. Einzelne Hundsrosen-Büsche sowie wenige Weidfichten und Jungbäume sind als typische Strukturelemente im Bestand eingestreut. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar hervorragend, das Vorkommen von Lupine als Störzeiger z.T. mit mittlerer bis hoher Deckung wirkt sich abwertend aud. Daher wird das Arteninventar als gut bewertet. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz hevorragender Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	1 Individuum in der Aufnahmefläche, Deckung < 5 %	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300264

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300265

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300265
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/202		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	11035		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide, die im Norden, Osten und Westen von Wald umgeben ist. Sie wird von Heidelbeere dominiert und weist Heidekraut mit geringer Häufigkeit auf. Die Deckung der Zwergsträucher im Bestand beträgt ca. 85%, wodurch sehr kleinflächige Flügelginsterweiden-Fragmente im Bestand eingestreut sind. Daher kommen vereinzelt auch Kennarten der Borstgrasrasen vor, darunter Berg-Wohlverleih, Hunds-Veilchen und Flügelginster. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das Arteninventar wird durch das aspektbestimmende Vorkommen von Heidelbeere und nur vereinzeltes Vorkommen von Heidekraut, durchschnittlich (C). Im Bestand überwiegen Reife- und Degenerationsphasen. Eine Verjüngung ist kaum feststellbar. Gehölzsukzession aus Fichte, Vogelbeere und Hänge-Birke ist mit einer Deckung von bis zu 20% auszumachen. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird extensiv beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar wird durch das aspektbestimmende Vorkommen von Heidelbeere und sehr vereinzelt auch Heidekraut gekennzeichnet und ist daher durchschnittlich. Zusammen mit der ebnfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ist der Erhaltunsgzustand insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300265

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300266

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300266
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/203		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	15442		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere, stellenweise zwergstrauchreiche Flügelginsterweide, deren Aspekt durch Rot-Schwingel und Draht-Schmiele geprägt wird. Typische Kennarten treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Flügelginster, Borstgras, Blutwurz und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt kommen noch Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Pillen-Segge und Gewöhnliche Kreuzblume vor. Im gesamten Bestand, vor allem aber im nördlichen Teil sind zwergstrauchreiche Bereiche eingestreut. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen, ist das lebensraumtypische Arteninventar nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist bultig und durch das starke vorkommen von Rot-Schwingel und Draht-Schmiele überwiegend mittelhochwüchsig, mit kleinflächig eingestreuten niederwüchsigen Bereichen und etwas dichtfilzig. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Einzelne Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche sowie Weidfichten sind als typische Strukturelemente im Bestand eingestreut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodruch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crataegus monogyna	**dt. Name**	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rosa canina **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300266

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide III, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300267

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300267
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide III, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/204		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	4055		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide, wo sie Bereiche einnimmt, die vom Weidevieh seltener begangen werden. Sie wird von Heidelbeere dominiert und weist Heidekraut mit mittlerer Häufigkeit auf. Die Deckung der Zwergsträucher im Bestand beträgt ca. 50.-60%. Eingestreut sind Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch einige Kennarten der Borstgrasrasen auszumachen sind, die teilweise mit mittlerer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind Berg-Wohlverleih, Gewöhnliches Habichtskraut, Harzer-Labkraut, Dreizahn und Flügelginster. Das Arteninventar wird durch das Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut, sowie typischen Begleitern gut (B). Im Bestand machen Aufbau- und Reifephasen den überwiegenden Anteil aus. Pionier- und Degenerationsphasen sind kleinflächig zu beobachten. Gehölzsukzession kommt nur mit sehr geringem Anteil vor (ca. 1%Deckung). Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird extensiv beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut sowie typischen Begleitern gut (B). Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide III, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300267

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300268

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300268
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/205		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	42505		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Auf einem südost-exponierten, mit Rinnen durchzogenen Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide mit zahlreichen typischen Kennarten. Der Aspekt wird durch das zahlreiche Vorkommen von Flügelginster, Borstgras und Berg-Wohlverleih bestimmt. Weitere typische Kennarten kommen überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Harzer-Labkraut, Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis sowie Kleines Habichtskraut. Vereinzelt treten noch Bärwurz, Dreizahn, Bleiche Segge, Pillen-Segge, Heide-Nelke und Hunds-Veilchen. Innerhalb der Rinnen ist der Bestand etwas grasreicher und artenärmer. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten hervorragend (A). Die Flügelginsterweide ist niederwüchsig, mit Gräsern und Kräutern in gutem Verhältnis und weist daher eine typische Struktur auf. Im gesamten Bestand sind Weidfichten, kleine Felsblöcke sowie Felsen als typische Strukturelemente auszumachen. Die Felsen werden im Nebenbogen beschrieben. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dianthus deltoides **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor | **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300268

01.03.2021

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300268

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene ca. 1,5 m hohe Felsen, die durch flachgründig-grusige fragmentarische Flügelginsterweiden-Bereiche getrennt sind. Die Felsen sind moos- und flechtenreich. Ebenfalls zahlreich kommt Felsen-Leimkraut vor, mit mittlerer Häufigkeit ist Nordischer Streifenfarn auszumachen. Auf den Bändern sind einzelne Arten der umgebenden Flügelginsterweiden auszumachen, darunter Flügelginster, Dreizahn und Nickendes Leimkraut. Das lebensraumtypische Arteninventar ist hervorragend (A). Die Felsen haben zahlreiche Spalten und Bänder, wodurch sie eine große Vielfalt an Standorten und naturnahen Oberflächenstrukturen aufweisen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrnd des Vorkommens von zahlreichen lebensraumtypischen Arten hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur erbigt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand-

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium septentrionale **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300269

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300269
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/206		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14065		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide, deren Aspekt durch Rot-Schwingel geprägt wird. Typische Kennarten sind nur in mäßiger Anzahl vorhanden und treten - mit Ausnahme von Flügelginster - nur vereinzelt auf. Zu nennen sind Borstgras, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Heide-Nelke. Im nördlichen Teil kommen einige typische Kennarten regelmäßig vor. Der Bestand weist Kleearten in abbauender Menge auf. Als Störzeiger kommt vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Durch das aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel ist der Bestand überwiegend mittelhochwüchsig, mit kleinflächig eingestreuten niederwüchsigen Bereichen im nördlichen Teil. Die typische Strukturvielfalt ist daher nur eingeschränkt vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebnfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Berg-Wohlverleih
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stengellose Eberwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dianthus deltoides
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heide-Nelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Niedriges Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300270

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300270
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/207		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4233		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide, deren Aspekt durch Rot-Schwingel geprägt wird. Typische Kennarten sind nur in mäßiger Anzahl vorhanden und treten überwiegend vereinzelt auf, darunter Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Harzer-Labkraut und Gewöhnliche Kreuzblume. Mit mittlerer bis großer Häufigkeit sind lediglich Borstgras, Flügelginster und Berg-Wohlverleih auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Durch das aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel ist der Bestand mäßig dicht bis dicht und überwiegend mittelhochwüchsig, mit kleinflächig eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Die typische Strukturvielfalt ist daher nur eingeschränkt vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich (C). Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt- trotz der guten Habitatstruktur- durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300271

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300271
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide IV, Gewann „Schweineloch“, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/208		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1349		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide. Sie wird von Heidekraut dominiert, das etwa 50% der Fläche deckt. Die Zwergstraucheide bildet ein eng verzahntes Vegetationsmosaik mit kleinflächigen Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch einige Kennarten der Borstgrasrasen im Bestand auszumachen sind, darunter Berg-Wohlverleih und Katzenpfötchen, die beide zahlreich vorkommen. Im Bestand kommt die größte, zusammenhängende Population von Katzenpfötchen im gesamten FFH-Gebiet vor. Außerdem treten noch Gewöhnliches Habichtskraut, Pillen-Segge, Dreizahn, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Quendel- und Gewöhnliche Kreuzblume sowie Wiesen-Leinblatt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Obwohl der Bestand ausschließlich Heidekraut als einzige Zwergstrauchart aufweist, wird das Arteninventar aufgrund des Vorkommens von einigen wertgebenden, seltenen Arten der Borstgrasrasen als hervorragend (A) bewertet. Im Bestand machen Aufbau- und Reifephasen den überwiegenden Anteil aus. Pionier- und Degenerationsphasen sind kleinflächig zu beobachten. Gehölzsukzession kommt nicht vor. Im Bestand ist eine kleiner, ca. 1m hoher Fels von ca. 8m² auszumachen, das zahlreiche Moose- und Flechten sowie Felsen-Leimkraut aufweist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird extensiv beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypischen Arteninventar wird durch das Vorkommen von Heidekraut bestimmt. Zusammen mit dem Vorkommen von wertgebenden Arten wie Berg-Wohlverleih und Katzenpfötchen ist das Arteninventar hervorragend. Die Habitatstruktur ist ebenfalls hervorragend. Daraus ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	120
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thesium pyrenaicum	**dt. Name**	Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300272

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300272
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/209		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2528		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide mit regelmäßigem Vorkommen von Zwergsträuchern, die im Norden an Wald grenzt. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras noch Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Harzer-Labkraut, Pillen-Segge, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliches Habichtskraut. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine zu beobachten. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar hervorragend (A). Der Bestand weist eine typische, leicht bultige, niederwüchsige, stellenweise krautreiche Struktur auf. Der Anteil an Zwergsträuchern ist mit 30% Deckung relativ hoch. Gehölzanflug aus Vogelbeere ist mit 1% Deckung sehr gering. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird sehr extensiv beweidet, da er sich am Rand einer großflächigen Flügelginsterweide befindet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar hervorragend. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und ebenfalls hervorragend. Daraus ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300272

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300273

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300273
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/93		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	22014		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-, südwest- bis west-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras noch Blutwurz, Hunds-Veilchen, Gewöhnliches und Kleines Habichtskraut. Berg-Wohlverleih, Bleiche- und Pillen-Segge, Dreizahn und Wald-Ehrenpreis treten nur vereinzelt auf. Im Bestand ist regelmäßig Weißklee zu finden, wobei die Deckung zum Hangfuß hin deutlich zunimmt. Als Störzeiger sind einzelne kleine Herden von Vielblättriger Lupine im nordwestlichen und westlichen Ende zu beobachten. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen, ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand weist eine überwiegend typische, leicht bultige, niederwüchsige, stellenweise mittelhochwüchsige Struktur auf. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist mit 1% Deckung sehr gering. Einzelne Hundsrosen- Büsche, wenige Einzelbäume sowie kleine Felsblöcke sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten und der guten Ausprägungist das Arteninventar gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wurde.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca nigrescens	**dt. Name**	Horst-Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300273

01.03.2021

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - kalkreiches Niedermoor bei der Erlenbacher Weide - 28114311300274

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300274
Erfassungseinheit Name	kalkreiches Niedermoor bei der Erlenbacher Weide
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Stoll947		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	383		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Östlich der Erlenbacher Hütte gelegenes Hangquellmoor an einem südwestexponierten Hang unterhalb der Weiden.
Schmales, von Fichtensukzessionswäldern umgebenes und z.T. beschattetes, aus Sickerquellen gespeistes Herzblatt-Braunseggen-Ried auf ehemaliger Weidefläche an einem mäßig steilen Hang mit Grauweiden-Feuchtgebüsch und aufkommender Gehölzsukzession aus Birke, Ohrweide und Fichte.
Braunseggen-Ried mit Torfmoosen und verbreitet Hirsen-Segge, zudem weitere Kleinseggen wie Stern- und Braune Segge sowie Sumpf-Baldrian und Sumpf-Veilchen. Im oberen Hangabschnitt, insbesondere im Nordwesten mit Anklängen zu einer Nasswiese mit dominierender Spitzblütiger Binse sowie regelmäßig Sumpf-Pippau, Sumpf-Dotterblume und Hain-Vergißmeinnicht, jedoch überwiegend noch mit Kleinseggen (v.a. Hirsen-Segge) und Torfmoos durchsetzt. In der Fläche wachsen vereinzelt sowohl die Weiße als auch die Berg-Waldhyazinthe. Im Nordosten am Waldrand kleinflächig Anklänge zum Borstgrasrasen.
Im mittleren und unteren Bereich im Süden lückige Seggen- und Binsenschicht (flächig Hirsen-Segge, daneben Stern- und Braune Segge, Spitzblütige Binse) sowie offene Torfmoospolster, die mit Sonnentau bewachsen sind. Hier deutlicher Aspekt eines Herzblatt-Braunseggen-Riedes mit Vorkommen von Sumpf-Herzblatt, Breitblättrigem Wollgras, Knabenkraut-Arten sowie reichlich Sumpf-Baldrian. Aufsteigende Gelbsegge ist eingesprengt, insbesondere im Süden. An den offenen Stellen im Süden und im Südosten wächst noch regelmäßig Gemeines Fettkraut. Die Floh-Segge wächst vereinzelt u.a. am mittig verlaufenden Quellrinnsal. Dieses fließt in Hangfalllinie in einer schmalen, grabenartigen Rinne, an dem junge Birken, Weiden und Fichten aufwachsen. Im Süden quert diese die offene Fläche nach Osten.
Gehölzsukzession an den Randbereichen als niederwüchsiges Ohrweidengebüsch im Nordwesten auf Sickerquellbereichen.
In der Fläche stetig bis einzeln vorkommende Gräser wie Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnliches Zittergras und Gewöhnlicher Goldhafer sowie die umgebenden, eingewachsenen Solitärfichten weisen auf die ehemalige Beweidung der Fläche hin. Der Anschluss an die im Norden angrenzende Weide ist zwischenzeitlich durch den Dichtschluss von Sukzessionsgehölzen im Waldübergangsbereich nicht mehr gegeben.
Das Arteninventar ist mit 5 Zählarten gut ausgebildet. Die Habitatstruktur ist zumindest in Teilbereichen (v.a. im Süden) typisch und damit gut ausgeprägt. Zunehmende Beschattung und Wasserentzug durch die angrenzend höher werdenden Fichten sowie auf der Fläche durch Sukzessionsgehölze wie Fichte, Birke und Weiden.
Derzeit findet keine Nutzung statt. Eine Öffnung nach Norden zur angrenzenden Weide durch Entfernen der dort aufwachsenden Gehölze sowie die die Entnahme einzelner Gehölze auf und am Rand der Fläche wäre vorteilhaft, um die zunehmende Beschattung zu reduzieren und um den Standort mittelfristig offen zu halten.
Eine Einbindung in die Beweidung im Turnus von 2-4 Jahren würde die offenen Bodenstellen durch Trittbelastung erhalten und somit dem Sonnentau, dem Fettkraut und der aufsteigenden Segge auch künftig Lebensraum bieten.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	5 Zählarten und Vorkommen stark gefährdeter und gefährdeter Arten wie Breitblättrigem Wollgras, Floh-Segge, Traunsteiners Knabenkraut, Gewöhnlichem Fettkraut, Rundblättrigem Sonnentau, Sumpf-Herzblatt und Quendel-Kreuzblume.
Habitatstruktur	B	Gute Habitatstruktur, z.T. durch hochwachsende Gehölze beschattet und bedrängt
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Arteninventar und Habitatstruktur sind jeweils gut ausgestattet. Die Fläche wird durch zunehmende Sukzession bedrängt.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - kalkreiches Niedermoor bei der Erlenbacher Weide - 28114311300274

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen					
	201	Nutzungsauflassung	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum latifolium	**dt. Name**	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. | **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - kalkreiches Niedermoor bei der Erlenbacher Weide - 28114311300274

01.03.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese SW Vorderdorf bei Menzenschwand I - 28114311300275

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300275
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese SW Vorderdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz155a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	948		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem flachen, ostexponierten Hang unterhalb eines Maschinenweges gelegene, sehr magere, mäßig artenreiche Berg-Mähwiese, die nach Süden sanft zu einem schmalen Quellrinnsal abfällt.
Die Berg-Mähwiese wird gekennzeichnet durch Bärwurz, Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und wenig Wald-Rispengras sowie im feuchteren Bereich in Bachnähe kleinflächig mit Wiesen-Knöterich und Wald-Storchschnabel.
Es dominiert der Wiesenaspekt durch eine überwiegend homogene, lockere Mittelgrasschicht aus v.a. Echtem Rotschwingel mit Rotem Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras. In der niedrigwüchsigen, teils lichten Krautschicht wachsen v.a. Arten der bodensauren Magerrasen. Im unteren, mittig gelegenen Bereich etwas lückigere Kraut- und Grasschicht im Bereich eines die Fläche durchziehenden Maschinenweges. Hier Vorkommen von Borstgras.
Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger liegt durch die flächige Dominanz von Echtem Rotschwingel zusammen mit den weiteren Magerkeitszeigern bei bis zu 90 %. Stetig kommen neben bereits genannten Arten noch Gewöhnliches Zittergras, Kleines Habichtskraut, Geöhrtes Habichtskraut, Rauher Löwenzahn, Hasenbrot, Spitz-Wegerich und Wald-Ehrenpreis. Eine Vielzahl weiterer Arten ist eingestreut. Stickstoffzeiger und auch Nährstoffzeiger treten kaum auf.
Kleinstandörtlich bedingte Diversität mit kleinflächigem Übergang von einer mageren Ausprägung hin zu sehr mageren Bereichen sowie einer frischeren Ausprägung in Bachnähe.
Am Oberhang unterhalb des Maschinenweges geht die Wiese in einen 1-2 m breiten Magerrasenstreifen mit Flügelginster, Harz-Labkraut und Geöhrtem Habichtskraut über. Im Süden am Bach hat sich auf wenigen Quadratmetern eine kleine Nasswiese mit Wald-Simse und
In geringen, und nicht beeinträchtigenden Mengen tritt Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger auf, ob aktuell eine Beweidung vorliegt ist jedoch unklar. Die Wiese wird ein- bis zweischürig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schnellaufnahme mit 24 Arten. Stetige Anzahl bewertungsrelevanter Arten mit sehr hohem Anteil an Magerkeitszeigern. Keine Störzeiger.
Habitatstruktur	B	Struktur durch Dominanz von Echtem Rotschwingel und weitgehend fehlender Obergrasschicht nicht ganz typisch (zweischichtig).
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche, sehr magere Berg-Mähwiese mit Arten der Magerrasen, durchschnittlicher Vegetationsstruktur und ohne Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese SW Vorderdorf bei Menzenschwand I - 28114311300275

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese SW Vorderdorf bei Menzenschwand II - 28114311300276

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300276
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese SW Vorderdorf bei Menzenschwand II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz155b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3313		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ostexponierten, mäßig steilen, Hang gelegene, magere und mittel-hochwüchsige Berg-Mähwiese in einer Weide im Waldrandbereich.
Häufig vorkommende Kennarten der Berg-Mähwiese sind Bärwurz, Wiesen-Knöterich, Hain-Flockenblume und Wald-Rispengras. Stetig kommt der Weichhaarige Pippau vor.
In Waldrandnähe im Westen und im Norden Übergang zu artenarmen Borstgrasrasen. Im Süden und Südosten Übergang zu einer frischen Ausprägung mit kleinflächig angrenzenden Nasswiesen.
Bei den Obergräsern dominiert Wald-Rispengras. Daneben wachsen u.a. Wald-Knäuelgras, Weiches und Wolliges Honiggras. Die Mittelgrasschicht wird von Rotem Straußgras geprägt, in das Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnlicher Goldhafer und, Gewöhnliches Zittergras eingestreut sind. An den magereren Randbereichen am Oberhang treten vereinzelt Borstgras und Drahtschmiele hinzu. Das insgesamt eher ausgewogene Kraut-Gras-Verhältnis ist bereichsweise in Richtung der Gräser verschoben.
In der gut ausgeprägten Krautschicht häufig ist Bärwurz, daneben bilden den Blühaspekt u.a. Weichhaariger Pippau, Wiesen-Knöterich, Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume, Gewöhnliche Wiesen-Schafgarbe, Acker-Witwenblume, Scharfer Hahnenfuß, Gewöhnliches Ferkelkraut, Gras-Sternmiere, Berg-Waldhyazinthe und auch etwas Berg-Wohlverleih.
In der niedrigwüchsigen, unteren Krautschicht wachsen u.a. Rot- und Weißklee, Bergwiesen-Frauenmantel, Gamander-Ehrenpreis, Kriechender Günsel und Busch-Windröschen.
Aufgrund des hohen Anteils von Bärwurz und Rotem Straußgras ist der Anteil an Magerkeitszeigern bereits hoch. Dazu kommen viele der bereits erwähnten Arten sowie etwas Blutwurz, Harz-Labkraut, Flügelginster, Rundblättrige Glockenblume und Rauher Löwenzahn. Letztere sind nur vereinzelt eingesprengt und v.a. am Oberhang im Westen und Norden zu finden.
Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor.
Die Fläche wird beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Schnellaufnahme mit 28 Arten. Daneben Vorkommen wertgebender Arten wie Weichhaariger Pippau und Berg-Wohlverleih (Arnika)sowie ein insgesamt hoher Anteil an Magerkeitszeiger.
Habitatstruktur	B	Durch Beweidung nicht ganz typische Struktur, teilweise durch Tritt etwas bultig. Bereichsweise dichte, wüchsige Ober- und Mittelgrasschicht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche bis artenreiche Berg-Mähwiese mit etwas eingeschränkter Habitatstruktur bei noch günstiger Nutzung und ohne erkennbare Beeinträchtigung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese SW Vorderdorf bei Menzenschwand II - 28114311300276

01.03.2021

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana officinalis s. l.	**dt. Name**	Arzneibaldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300277

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300277
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen NW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz132a		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	3514		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere kleinflächige Flügelginsterweiden liegen an einem beweideten, ostexponierten, mäßig steilen bis steilen Hang. Strukturell werden sie durch einzelne Steinblöcke und offene Bodenstellen aufgewertet.
Im Westen liegen am Oberhang am Waldrand niederwüchsige, aus einer lockeren Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Borstgras, Wald-Rispengras und Gewöhnlichem Zittergras aufgebaute Flügelginsterweiden, die nach Norden teils etwas von Zwergsträuchern, teils von Sukzessionsgehölzen durchsetzt sind und in Borstgrasrasen übergehen.
In der Krautschicht wachsen stetig Flügelginster, Bärwurz, Harz-Labkraut, Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Rundblättrige Glockenblume. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst nur vereinzelt, und v.a. im Nordteil. Daneben wachsen auch regelmäßig Spitz-Wegereich, Weiß- und Rotklee.
Die nordwestlichste Fläche weist mit Sparriger Binse und weiteren Feuchtezeigern kleinflächig Übergänge zu den Borstgrasrasen bodenfeuchter Standorte auf.
Unterhalb eines hangparallel verlaufenden, landwirtschaftlichen Weges zieht sich im Osten eine weitere, schmale und weitgehend homogen aufgebaute Fläche an einem flachgründigen Rücken hangabwärts. Echter Rotschwingel und Borstgras dominieren hier die lockere Grasschicht.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 9 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Sparrige Binse kommt nur vereinzelt in der nordwestlichen Fläche vor. Die Kennarten wachsen stetig, aber z.T. in geringer Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt und v.a. im Nordwesten.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt, teilweise dominiert Echter Rotschwingel den Aspekt der Grasschicht. Beeinträchtigungen fehlen.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	9 Zählarten (Kennarten). Sparrige Binse kommt jedoch nur vereinzelt in der nordwestlichen Fläche vor. Die übrigen Kennarten wachsen stetig, aber z.T. in geringer Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt und v.a. im Nordwesten.
Habitatstruktur	B	Teilweise dominiert Echter Rotschwingel den Aspekt der Grasschicht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur mit gut bewertet wird. Beeinträchtigungen fehlen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300277

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese NW Schleifbach NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300279

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300279
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese NW Schleifbach NW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz132a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3556		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ost-südostexponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche Bergmähwiesen in einer großflächigen Rinderweide, die durch ein Feldgehölz in zwei Bereiche untergliedert ist.
Im Westen zwischen Fichtentrauf und Nasswiesen auf schmalem, mäßig geneigtem Rücken gelegen, im Osten ebenfalls auf flach geneigtem, etwas breiterem Rücken, der sich im Südosten etwas nach Süden zieht.
Gekennzeichnet ist die Bergmähwiese u.a. durch Bärwurz, Wald-Rispengras, Wiesen-Margerite und Wiesen-Knöterich.
Aspektbildend sind in der lockeren Mittelgrasschicht Echter Rotschwingel und Rotes Straußgras und in der lückigen Obergrasschicht das Wald-Rispengras sowie im Nordwesten auch gehäuft das Wiesen-Knäuelgras. Als typische Art der Bergmähwiesen wächst in der Krautschicht v.a. die Bärwurz. Daneben dominiert der Weiß-Klee die Schicht der Kriechkräuter. In der überwiegend mittel- bis niedrigwüchsigen Krautschicht wachsen ferner Mittlerer Wegerich, Spitz-Wegerich, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Wiesenschafgarbe, Kleine Brunelle, Kleiner Sauerampfer und Rotklee.
Magerkeitszeiger sind allein durch den hohen Anteil an Bärwurz, Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Wald-Rispengras reichlich vertreten. Es kommen noch weitere Arten wie u.a. Spitz-Wegerich, Mittlerer Wegerich, Kleines Habichtskraut, Wiesen-Margerite, Gewöhnliches Zittergras und Bergwiesen-Frauenmantel in unterschiedlicher Stetigkeit hinzu. Nur sehr vereinzelt tritt am Waldrand Berg-Wohlverleih (Arnika) auf.
Insgesamt weitgehend ausgewogenes Verhältnis von Kräutern und Gräsern, wobei Gräser bereichsweise dominieren
Vorkommen von Weißklee, Mittlerem Wegerich und Kleiner Brunelle leiten zu den Magerweiden über.
Im Nordwesten stark abgeweidet und etwas artenärmer, nach Südosten magerer mit abnehmendem Kleeanteil und Anklänge zu artenarmen Magerrasen.
Im Südosten kleinflächig Übergänge zu den angrenzenden Nasswiesen mit Wald-Simse, Flatter-Binse und Sumpf-Kratzdistel.
Die abgelegen am nördlichen Weiderand gelegenen Flächen werden derzeit ganzjährig beweidet und sind mähbar. Sie weisen nur geringfügig Trittspuren auf. Durch die ausschließliche Beweidung ist die Nutzung nicht typisch.
Im Westen der östlichen Teilfläche liegt eine umgestürzte Birke auf der Fläche. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schnellaufnahme mit 24 Arten. Mäßig artenreich ohne größere Vorkommen von Störzeigern. Berg-Wohlverleih nur sehr vereinzelt.
Habitatstruktur	B	Struktur durch ganzjährige Beweidung und fehlende Pflegemahd nicht ganz typisch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenanzahl und der z.T. höheren Gras- und Kleeanteile (Beweidungs/Störzeiger) ist die Artenausstattung insgesamt durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist noch gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da die Artenausstattung als Leitparameter gewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese NW Schleifbach NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300279

01.03.2021

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Alopecurus pratensis **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anemone nemorosa **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago media	**dt. Name**	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Tragopogon pratensis s. str.	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide S Schleifbach NW Vorderdorf bei Menzenschwand I - 28114311300280

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300280
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide S Schleifbach NW Vorderdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz128b		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	29438		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem überwiegend ostexponierten Hang befinden sich durch Fahr- und Wirtschaftswege voneinander getrennte Flügelginsterweiden. Einzelne Gehölze, anstehendes Gestein, offene Bodenstellen und episodische Sickerquellen bereichern die Flächen strukturell.
Die Flügelginsterweiden sind mit einem hohen Vorkommen und guter Deckung von Berg-Wohlverleih (Arnika) und einer Vielzahl typischer Kennarten wie Flügelginster, Bärwurz, Wiesen-Augentrost, Rundblättrige Glockenblume, Gewöhnlichem Zittergras, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Blutwurz, Pillen-Segge etc. ausgestattet. Regelmäßig ist auch die Berg-Waldhyazinthe anzutreffen.
Die lockere, nieder- bis mittelhochwüchsige Grasschicht wird u.a. von Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Borstgras, Wald-Rispengras gebildet. Nach Südwesten nimmt der Anteil des Wald-Rispengrases zu (Übergang zu Magerweiden im Waldrandbereich). In der Krautschicht sind Flügelginster und Bärwurz regelmäßig vorhanden und aspektbestimmend, insbesondere in der nordwestlichen Teilfläche zwischen Fahrweg und östlichem Waldrand. Hier ist im unteren Hangbereich und im Norden auch der Anteil des Berg-Wohlverleihs besonders hoch, die den Blühaspekt hier besonders prägt.
Im Übergang zu den Niedermooren nimmt das Borstgras zu und es sind kleinflächig Anklänge zu bodenfeuchten Borstgrasrasen mit Sparriger Binse und Kleinseggen vorhanden.
Die Flügelginsterweiden sind in Teilbereichen zwergstrauchreich (Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere) und von aufkommender Gehölzsukzession aus Fichte, Bergahorn, Birke, Vogelbeere, Weiden und Brombeere örtlich stark durchsetzt.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 9 Zählarten (Kennarten) noch hervorragend ausgeprägt. Der Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst stetig und in guter Deckung, bereichsweise auch gehäuft. Andererseits dringen Gehölze und Zwergsträucher in die Flächen ein.
Die Habitatstruktur ist gut, örtlich von Zwergsträuchern oder Sukzessionsgehölzen überprägt und in Teilbereichen grasreicher. Der Pflegezustand ist günstig. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	9 Zählarten (Kennarten) mit hoher Stetigkeit und Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst stetig und in guter Deckung, bereichsweise auch gehäuft. Andererseits dringen Gehölze und Zwergsträucher in die Flächen ein.
Habitatstruktur	B	Örtlich von Zwergsträuchern oder Sukzessionsgehölzen überprägt und in Teilbereichen grasreicher. Der Pflegezustand ist günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend. Das hervorragende Arteninventar wird als Leitparameter gewertet. Die gute Habitatstruktur wirkt nicht abwertend. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide S Schleifbach NW Vorderdorf bei Menzenschwand I - 28114311300280

01.03.2021

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anemone nemorosa **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex leporina
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bleiche Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stengellose Eberwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nemoralis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Corylus avellana
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Hasel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cytisus scoparius
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Besenginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza majalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epipactis helleborine **dt. Name** Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
dt. Name Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juniperus communis
dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa spec. **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus sectio Corylifolii **dt. Name** Artengruppe Haselblattbrombeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300281

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300281
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide NW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz128c		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3378		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Flügelginsterweide im Kontakt zu gut ausgeprägten Flügelginsterweiden an einem überwiegend ostexponierten, von Fahr- und Wirtschaftswegen durchschnittenem Hang.
Die in angrenzenden Flächen mit hoher Deckung wachsenden Kennarten wie Berg-Wohlverleih (Arnika), Flügelginster, Borstgras, Bärwurz, Rundblättrige Glockenblume, Wiesen-Augentrost, Gewöhnliches Zittergras, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Blutwurz und Pillensegge sind in den beiden Teilflächen weniger häufig, jedoch noch immer stetig vertreten. Weidekräuter wie Weiß- und Rotklee sowie Spitz-Wegerich wachsen regelmäßig.
Die Grasschicht ist mittelhochwüchsig und wird u.a. von Wald-Rispengras, Echtem Rotschwingel und Rotem Straußgras gebildet. Am Oberhang im Südwesten gehen die Flügelginsterweiden kleinflächig in Borstgrasrasen über. Hier wachsen am Waldrand auch z.T. Zwergsträucher und Sukzessionsgehölze (Buche, Fichte).
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Berg-Wohlverleih (Arnika) und andere Kennarten wachsen stetig. Die Habitatstruktur ist gut, örtlich etwas grasreich. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten (Kennarten). Berg-Wohlverleih (Arnika) und andere Kennarten wachsen stetig.
Habitatstruktur	B	Örtlich etwas grasreich (Übergang zu Magerweide).
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Sowohl Arteninventar als auch Habitatstruktur wurden als gut bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Flachmoore NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300282

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300282
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Flachmoore NW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz128a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1260		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem überwiegend ostexponierten Hang oberhalb eines Fahrweges entspringen episodische Sickerquellen, die sich hangabwärts ziehen und entlang der Bachrinnen und in Hangsenken von binsenreichen Nasswiesen und torfmoosreiche Kleinseggen-Riedern basenarmer Standorte umsäumt sind. Zum Teil sind diese Bereiche etwas anmoorig (Schmalblättriges Wollgras).
In den an die dichtwüchsigen, von Spitzblütiger Binse dominierten Nasswiesen angrenzenden, torf- und kleinseggenreichen Niedermooren wachsen v.a. Hirsen-, Stern- und Braune Segge, Schmalblättriges Wollgras, Echtes Sumpflabkraut und Sumpf-Veilchen. Teilweise sind diese Bereiche sehr niederwüchsig und auf den Torfmoosteppichen sind nur eine lückige Schicht aus Kleinseggen, etwas Borstgras und Sparrige Binse vorhanden.
In zwei Bereichen dieses Biotopkomplexes leiten diese Kleinseggen-Rieder mit dem vereinzelten Auftreten von Wald-Läusekraut, Echter und Aufsteigender Gelbsegge, Gewöhnlichem Fettkraut und hohen Anteilen an Sumpf-Baldrian und Hirsen-Segge zum Herzblatt-Braunseggen-Ried über. Die Bereiche sind stark bultig und zertretenen.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Die Niedermoorbereiche sind durch Viehtritt und querende Viehpfade beeinträchtigt. Allerdings wachsen Arten wie Gewöhnliches Fettkraut, Wald-Läusekraut und Aufsteigende Gelbsegge gerade an diesen offenen Trittstellen.
Das Arteninventar ist mit drei Zählarten (Kennarten) durchschnittlich.
Die Habitatstruktur ist gut, jedoch von Viehtritt überprägt. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Drei Zählarten (Wald-Läusekraut, Gewöhnlichem Fettkraut, Echte Gelbsegge). Häufiger wächst die Aufsteigende Gelbsegge.
Habitatstruktur	B	Von Viehtritt überprägt. Wasserhaushalt weitgehend natürlich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist mit nur drei Zählarten durchschnittlich. Aufgrund der guten Habitatstruktur und der fehlenden Beeinträchtigungen wird der Erhaltungszustand noch mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Flachmoore NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300282

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava	**dt. Name**	Echte Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus bulbosus	**dt. Name**	Zwiebel-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Flachmoore NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300282

01.03.2021

wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide NW Vorderdorf - 28114311300284

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300284
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide NW Vorderdorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz132b		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	889		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ostexponierten Hang unterhalb eines Fahrweges liegen zwei kleinflächige Flügelginsterweiden am Waldrand.
Die nördliche Fläche wird von einem Maschinenweg durchschnitten, der vom Fahrweg aus in das etwas weiter östlich gelegenen Weidfeld führt. Die Fläche ist sehr flachgründig und steinig. Durch den Maschinenweg ist der Boden etwas freigelegt. Die nieder- bis mittelhochwüchsige, lockere Grasschicht besteht v.a. aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Borstgras, daneben wachsen Gewöhnliches Ruchgras, Wald-Rispengras und Gewöhnlichem Zittergras.
In der Krautschicht wachsen Flügel-Ginster, Bärwurz, Harz-Labkraut, Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Rundblättrige Glockenblume stetig, aber in geringer Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst nur vereinzelt und dann v.a. im Nordteil. Im Nordteil häufiger wachsen noch Weiß-, Rotklee und Spitz-Wegerich.
In die südliche Fläche dringen bereits verstärkt Zwergsträucher (Heidekraut, Heidelbeere) und etwas Gehölzsukzession (Ohr-Weide, Berg-Ahorn, Fichte) ein. Die oben genannten Kennarten der Magerrasen sind aber stetig vorhanden.
Die Flächen werden derzeit nicht mehr oder nicht mehr regelmäßig mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 5 Zählarten (Kennarten) durchschnittlich ausgeprägt. In stark beeinträchtigender Menge wandern Sukzessionsgehölze und Zwergsträucher in die südliche Fläche ein. Im Nordteil wachsen die Kennarten in nur geringer Deckung.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Im Norden wird der Aspekt von Echtem Rotschwingel geprägt. Im Süden wird die Habitatstruktur von Gehölzen und Zwergsträuchern überprägt.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	5 Zählarten. In stark beeinträchtigender Menge wandern Sukzessionsgehölze und Zwergsträucher in die südliche Fläche ein. In der nördlichen Teilfläche sind die Kennarten nur in geringer Deckung vorhanden.
Habitatstruktur	C	Im Norden wird der Aspekt von Echtem Rotschwingel geprägt. Im Süden wird die Habitatstruktur von Gehölzen und Zwergsträuchern überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich, da sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur mit durchschnittlich bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad**	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide NW Vorderdorf - 28114311300284

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Malus spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300285

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300285
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/95+211		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	52845		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Auf einem südost- bis nordwest-exponierten Hang um den Scheibenfelsen gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist eine sehr hohe Anzahl an typische Kennarten auf, die regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras noch Blutwurz, Hunds-Veilchen, Kleines Habichtskraut, Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis. Bleiche Segge, Dreizahn, Gewöhnliches Habichtskraut, Wiesen-Leinblatt und Heide-Nelke treten vereinzelt auf. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Katzenpfötchen im westlichen und südwestlichen Teil sowie Ausdauernde Sandrapunzel im nördlichen und südwestlichen Teil des Bestands. Innerhalb einer feuchten Rinne im nördlichen Teil geht die Flügelginsterweide in einen feuchten Borstgrasrasen über, der durch das Vorkommen von Geöhrtem Habichtskraut und Quendel-Kreuzkraut angezeigt wird. Hier sind sehr kleinflächige und nicht auskartierbare Braunseggen- und Herzblatt-Braunseggen-Riede ausgebildet. Das Herzblatt-Braunseggen-Ried wird als Kalk-Flachmoor im Nebenbogen beschrieben. Der südliche und südöstliche Teilbereich ist stellenweise zwergstrauchreich weist eine Deckung an Zwergsträuchern von bis zu 25% auf. Aufgrund der vielfältigen standörtlichen Verhältnisse (flachgründig, felsig, feucht), die sich in der Artenzusammensetzung des Bestands widerspiegeln, ist dieser durch eine sehr hohe Artenvielfalt gekennzeichnet und zählt zu den wertvollsten Beständen innerhalb der Gemeinde Bernau. Nährstoffzeiger sind nicht auszumachen. Als Störzeiger sind einzelne kleine Herden und einzelne Individuen von Vielblättriger Lupine im gesamten Bestand zu beobachten. Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen und der sehr guten Ausprägung ist das Arteninventar hervorragend (A). Der Bestand weist eine überwiegend typische, leicht bultige, niederwüchsige und krautreiche Struktur auf. Gehölzanflug aus Mehrbeere, Berg-Ahorn und Vogelbeere ist mit ca. 2% Deckung gering und ist hauptsächlich im südlichen Teil auszumachen. Einzelne Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche, wenige Einzelbäume sowie kleine Felsblöcke und Felsen sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Felsen werden gesondert im Erfassungseinheit 28114311300286 und 28114311300339 beschrieben. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten und der sehr guten Ausprägung mit einigen wertgebende Arten ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300285

01.03.2021

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	**dt. Name**	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crataegus monogyna	**dt. Name**	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epipactis helleborine	**dt. Name**	Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione perennis **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina | **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aria | **dt. Name** Echte Mehlbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium chamaedrys | **dt. Name** Echter Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thesium pyrenaicum | **dt. Name** Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300285

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300285

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (1%)

Beschreibung Im nördlichen Teil innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegenes Herzblatt-Braunseggen-Ried, das ein eng verzahntes Vegetationsmosaik mit einem Braunseggen-Ried bildet. Es befindet sich innerhalb einer zwischen zwei Felsen gelegenen nassen Rinne. Der Bestand wird durch das regelmäßige Vorkommen von Floh-Segge, Gewöhnliches Fettkraut und Herzblatt angezeigt. Vereinzelt ist noch Aufsteigende Gelbsegge als lebensraumtypische Art zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund des regelmäßigen Vorkommens von typischen Arten mit mittlerer bis großer Häufigkeit hervorragend (A). Der Bestand weist eine typische mäßig dichte bis lückige, niederwüchsige Struktur auf. Der Wasserhaushalt entspricht den natürlichen standörtlichen Gegebenheiten, eine Störung durch starken Viehtritt ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gelegentlich vom Vieh aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Arten ist das Arteninventar hervorragend. Die Habitatstrktur ist typisch ausgebildet und ebenfalls hervorragend. Daraus ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Linum catharticum **dt. Name** Purgier-Lein
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen I westlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300286

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300286
Erfassungseinheit Name	Felsen I westlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/212		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	510		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem nordwest-exponierten Hang innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Sie sind 1,5 bis 2 m hoch und weisen zahlreiche Spalten und schmale Bänder und somit eine hohe Vielfalt an naturnahen Oberflächenstrukturen auf. Dadurch ist die Habitatstruktur hervorragend (A). Nicht näher bestimmte Moose und Flechten sind zahlreich vertreten, Felsen-Leimkraut nur vereinzelt. Gehölze sind sehr vereinzelt zu finden. Als Vegetation der Felsbänder und des Felskopfs sind Arten der umgebenden Flügelginsterweiden auszumachen. Besonders hervorzuheben sind Berg-Wohlverleih und Katzenpfötchen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitestgehend vorhanden. Das Arteninventar ist gut (B) Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Aufwertend wirkt sich das Vorkommen der genannten RL 2-Arten zusammen mit der hervorragenden Habitatstruktur aus. Daraus ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der vorkommenden und gut ausgebildeten Moos- und Flechtenvegetation zusammen mit dem spärlichen Vorkommen von Felsen-Leimkraut ist das Arteninventar gut. Aufwertend wirkt sich das Vorkommen der RL 2-Arten Katzenpfötchen und Berg-Wohlverleih zusammen mit der hervorragenden Habitatstruktur aus. Daraus ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand (A).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300287

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300287
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz132c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5598		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ostexponierten, flachgründigen Hang oberhalb eines hangparallel verlaufenden Landwirtschaftsweges wächst eine relativ homogen ausgebildete Flügelginsterweide.
Die nieder- bis mittelhochwüchsige, lockere Grasschicht besteht aus Echtem Rotschwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Borstgras, Wald-Rispengras und Gewöhnlichem Zittergras. In der mehr oder weniger geschlossenen Krautschicht wachsen Flügel-Ginster, Wiesen-Augentrost, Bärwurz, Hasenbrot, Harz-Labkraut, Blutwurz, Rundblättrige Glockenblume und Wald-Ehrenpreis in guter Deckung. Bärwurz wächst bereichsweise häufig. Störzeiger fehlen weitgehend. Wiesenarten wie Gamander-Ehrenpreis, Hain-Flockenblume und Gras-Sternmiere sowie die Zunahme von Wald-Rispengras im unteren, etwas flacheren Teil der Fläche leiten zu den Magerweiden über, die im Osten angrenzen. Im Norden und Osten sind z.T. Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich vertreten.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet. Das Arteninventar ist mit 5 Zählarten (Kennarten) noch gut ausgeprägt. Die Kennarten wachsen stetig und in ausreichender Deckung. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Aspekt der Grasschicht wird teilweise von Echtem Rotschwingel, im unteren Hangbereich auch von Wald-Rispengras dominiert. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	5 Zählarten. Die Kennarten wachsen stetig und in ausreichender Deckung.
Habitatstruktur	C	Aspekt der Grasschicht teilweise von Echtem Rotschwingel, im unteren Hangbereich auch von Wald-Rispengras dominiert.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist noch gut, da das noch gute Arteninventar als Leitparameter gewertet wird. Die nur durchschnittlich ausgeprägte Habitatstruktur wirkt nicht abwertend. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300287

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300288

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300288
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/215		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	39192		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd- bis südost-exponierten Hang gelegene artenreiche, im Nordwesten magere, ansonsten mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die teilweise regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras noch Wald-Ehrenpreis, Gewöhnliche Kreuzblume, Heide-Nelke und Kleines Habichtskraut. Blutwurz, Berg-Wohlverleih und Pillen-Segge sind nur vereinzelt zu beobachten. Innerhalb einer kurzen Rinne im nördlichen Teil kommt Ausdauernde Sandrapunzel mit einem Exemplar vor. Im Bereich des sehr schmalen und nicht auskartierbaren Bachlaufs, der den Bestand von Nordost nach Südwest durchquert, ist der Bestand etwas artenärmer. Weiß-Klee tritt regelmäßig mit mittlerer Häufigkeit im Bestand auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen, ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand weist eine überwiegend typische, leicht bultige, niederwüchsige, stellenweise mittelhochwüchsige Struktur auf. Gehölzanflug kommt nicht vor. Einzelne Hundsrosen-Büsche sowie wenige Einzelbäume sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar gut (B), mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione perennis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen** 1
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300289

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300289
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/124+123		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	49013		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf den südost- und nordwest-exponierten Hängen des Vorderbachtals gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweiden. Die Bestände weisen einige typische Kennarten auf, die nur teilweise regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind Flügelginster und Borstgras und nur stellenweise auch Harz-Labkraut sowie Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind Blutwurz, Kleines und Gewöhnliches Habichtskraut und Berg-Wohlverleih auszumachen. Im nordwestlichen Teil zwischen zwei schmalen Quellbächen geht die Flügelginsterweide in feuchte Borstgrasrasen über, die stellenweise ein Vegetationsmosaik mit Braunseggen-Riede ausbilden und durch das Vorkommen der Sparrigen Binse angezeigt werden. In allen Beständen kommt Weiß-Klee mehr oder weniger zahlreich vor. Wiesen-Löwenzahn mit mittlerer Häufigkeit. Als Störzeiger sind in allen Beständen Herden von Vielblättriger Lupine mit unterschiedlicher Größe sowie einzelne Exemplare zu finden. Besonders stark ist dies am östlichen Rand der Teilflächen am nordwest-exponierten Hang zu beobachten. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen, des zahlreichen Vorkommens von Weiß-Klee und der Vielblättrigen Lupine ist das lebensraumtypische Arteninventar nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine nur mäßig typische, überwiegend mittelhochwüchsige Struktur auf, nur stellenweise sind niederwüchsige Bereiche mit kleinen Bulten vom Arznei-Thymian auszumachen. Die charakteristische Vielfalt an Kleinstrukturen ist im Bestand nur stellenweise ausgebildet. Gehölzanflug kommt nicht vor. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Einzelne Hundsrosen-Büsche, sehr wenige Wacholder, wenige Einzelbäume sowie Felsblöcke sind als typische Strukturelemente eingestreut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten, des zahlreichen Vorkommens von Weiß-Klee und der Vorkommens von Lupine mit mittlerer bis hoher Deckung ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 3	stark
	813	Artenveränderung (Neophyten)	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300289

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium umbellatum	**dt. Name**	Doldiges Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina | **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300289

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300290

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300290
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/125		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	8580		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nordwest-exponierten Hang des Vorderbachtals gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide, deren Aspekt von Flügelginster geprägt wird. Die Bestände weisen zahlreiche typische Kennarten auf, die überwiegend regelmäßig und mit mittlerer bei großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind Flügelginster und Borstgras sowie Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Berg-Wohlverleih, Gewöhnliche Kreuzblume und Kleines Habichtskraut. Vereinzelt sind Blutwurz und Gewöhnliches Habichtskraut sowie - besonders hervorzuheben- in der nordöstlichen Teilfläche Katzenpfötchen. In der südwestlichen Teilfläche ist die Flügelginsterweide im Bereich von feuchten Rinnen etwas artenärmer. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, stellenweise mittelhochwüchsig, mit Bulten von Arznei-Thymian und mäßig dicht und weist weitgehend eine typische Struktur auf. Gehölzanflug kommt nur in der nordöstlichen Teilfläche wenig vor. Einzelne alte und ausladende Weidfichten sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar gut. Zusammen mit der weitgehend typischen, guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	2
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300291

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300291
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden W Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133d		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	39285		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Das Biotop besteht aus mehreren durch Wirtschaftswege und Wald voneinander getrennten Teilflächen, in denen Flügelginsterweiden den größten Flächenanteil einnehmen. Daneben wachsen ausgedehnte Zwergstrauchheiden, die sich am Rand in die Flügelginsterweiden ausdehnen.
Einzelne Fichten und Steinblöcke tragen zu einer strukturellen Belebung bei. Daneben kommen insbesondere an den Unterhängen im Osten einige größere Steinblöcke und kleine Felsen vor.
Die Flügelginsterweiden liegen an überwiegend südostexponierten, steileren Hängen. Die lockere Grasschicht besteht aus v.a. Echtem Rotschwingel, daneben Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Zittergras, Gewöhnlichem Ruchgras, Wald-Rispengras, Borstgras, Pillen-Segge und etwas Dreizahn. In der Krautschicht wachsen Flügel-Ginster, Wald-Ehrenpreis, Wiesen-Augentrost, Rundblättrige Glockenblume, Gewöhnlicher Taubenkropf, Harz-Labkraut und andere Kennarten regelmäßig und meist in guter Deckung. Die Berg-Sandrapunzel ist im Nordteil am südostexponierten Mittelhang oberhalb des Weges stetig anzutreffen. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst stetig und teilweise auch gehäuft (dies ebenfalls v.a. oberhalb des querenden Wirtschaftsweges und im Bereich der dort gelegenen Felsen).
Örtlich sind die Flächen aktuell stark vergrast (Oberhangbereiche). Echter Rotschwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras und Wald-Rispengras bilden eine dichtere Grasschicht und weisen Übergänge zu Magerweiden auf.
Im Norden gibt es auch Übergänge zu artenärmeren sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte mit viel Borstgras und Echtem Rotschwingel und nur wenigen Kennarten.
Im Osten befinden sich flache Steinblöcke und niedrige Felsen in der Fläche. Hier wachsen z.T. Heidekraut und Heidelbeere. Ganz im Osten liegt eine kleine Teilfläche unterhalb einer Wegebiegung auf einer kleinen, felsigen Kuppe.
Das Arteninventar ist mit 11 Zählarten (Kennarten), die stetig und meist in ausreichender Deckung in der Fläche wachsen, hervorragend ausgeprägt. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig, in Teilbereichen auch gehäuft. Auch die Berg-Sandrapunzel kommt im Nordteil oberhalb des Weges stetig vor.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da in Teilen eine mittelhochwüchsige Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Wald-Rispengras und weiteren Gräsern dominiert und die Fläche z.T. in den höheren Lagen durch Streuauflage etwas verfilzt ist. In Teilbereichen dehnen sich die Zwergsträucher angrenzender Zwergstrauchheiden in die Flügelginsterweiden hinein aus. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	11 Zählarten (Kennarten), stetig und meist in ausreichender Deckung; Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig, z.T. gehäuft. Berg-Sandrapunzel kommt im Nordteil oberhalb des Weges stetig vor.
Habitatstruktur	C	In Teilen dominiert eine mittelhochwüchsige Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Wald-Rispengras und weiteren Gräsern; z.T. in den höheren Lagen durch Streuauflage etwas verfilzt. Nutzung in diesen Bereichen noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Das hervorragend ausgeprägte, weitgehend vollständige Arteninventar wird als Leitparameter gewertet und wirkt damit aufwertend, obwohl die Habitatstruktur nur durchschnittlich bewertet ist. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300291

01.03.2021

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex leporina **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300291

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordwestlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300292

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300292
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nordwestlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/214		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	328		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten, leicht geneigtem Hangbereich gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Standort ist frisch bis feucht, da eine schmale feuchte Rinne den Bestand durchquert. Der Aspekt vom Bestand wird von Rot-Schwingel, Rotem Straußgras und Flügelginster bestimmt. Blutwurz und Wald-Ehrenpreis als typische Kennarten sind mit mittlerer Häufigkeit zu finden. Vereinzelt treten noch Borstgras, Harz-Labkraut sowie Bleiche Segge auf. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die geringe Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, niederwüchsige Bereiche sind nur kleinflächig eingestreut, die typische Struktur ist durch die Mahd des Bestands nur bedingt ausgebildet und dadurch die Strukturvielfalt nur gering. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein duchrschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epipactis helleborine **dt. Name** Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordwestlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300292

01.03.2021

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor I nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300293

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300293
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor I nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/126		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	257		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Innerhalb der Aue des Vorderbachs gelegenes Kalk-Flachmoor. Herzblatt und Aufsteigender Gelbsegge kommen mit mittlerer Häufigkeit vor, Floh-Segge und Gewöhnliches Fettkraut nur vereinzelt. Der Aspekt vom Bestand wird durch Hirsen-Segge geprägt. Stellenweise sind Torfmoose auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und lückig und weist eine typische und gute Ausprägung auf. Der Bestand weist deutliche Trittspuren auf, die im bestehenden Ausmaß noch nicht als Beeinträchtigung verschlüsselt werden, da diese offenen Bereiche für das Fortbestegen vom Gewöhnlichen Fettkraut von Bedeutung sind. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gtu (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Es sind lediglich zwei typische Arten regelmäßig vorhanden, die übrigen nur vereinzelt. Daher ist das Arteninventar gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt -trotz der hervorragenden Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus bufonius agg.	**dt. Name**	Kröten-Binse (Artengruppe)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor I nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300293

01.03.2021

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt des Vorderbachs, östlich Bernau-Goldbach - 28114311300294

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300294
Erfassungseinheit Name	Abschnitt des Vorderbachs, östlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/216		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	768		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Abschnitt vom Vorderbach mit einem leicht schlängelnden bis schlängelnden Verlauf und einer durchschnittlich 1 m breiten Bachsohle. Die Sohle ist steinig-kiesig, stellenweise mit sandigen Bereichen. Der schnellfließende Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf auf sowie durch Felsblöcke entstandene natürliche Schwellen. Dadurch weist er eine hohe Strukturvielfalt und eine hervorragende Habitatstruktur (A) auf. Die Ufer sind überwiegend flach, die Ufervegetation besteht aus standortstypischen Arten der angrenzenden Nasswiesen und einzelnen Hochstauden. Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die eine geringe Deckung aufweisen. Das Arteninventar ist daher durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des spärlichen Vorkommens an Wassermoosen ist das Arteninventar durchschnittlich. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt sich aufwertend aus, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt des Vorderbachs, östlich Bernau-Goldbach - 28114311300294

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Riccia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor II nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300295

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300295
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor II nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/217		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	87		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Innerhalb eines Braunseggen-Rieds am Hangfuß eines südost-exponierten Hangs gelegenes, kleinflächiges Kalk-Flachmoor. Herzblatt und Aufsteigender Gelbsegge kommen mit mittlerer Häufigkeit vor, Floh-Segge nur vereinzelt. Der Aspekt vom Bestand wird durch Hirsen-Segge und Stern-Segge geprägt. Sehr vereinzelt tritt Rundblättriger Sonnentau auf. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig und mäßig dicht und weist noch eine gute Ausprägung auf. Der Bestand weist geringe Trittspuren auf, die keine Beeinträchtigung darstellen. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor II nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300295

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300296

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300296
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/218		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	17191		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-, süd- bis nordwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoff- und kleereiche Flügelginsterweide, die an den steilenen Hangabschnitten etwas magerer ist. Der Aspekt vom Bestand wird von Rot-Schwingel und Gewöhnlichem Ruchgras bestimmt. Typische Kennarten sind - mit Ausnahme von Flügelginster - nur vereinzelt und nicht stetanzutreffen. Zu nennen sind Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Heide-Nelke, Pillen-Segge, Borstgras und sehr vereinzelt Berg-Wohlverleih. Weiß-Klee kommt sehr zahlreich im Bestand vor und tritt lediglich an den steileren Bereichen und entlang von Geländerinnen etwas zurück, wo stellenweise zwergstrauchreiche Ausbildungen auszumachen sind. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine zu beobachten. Das Arteninventar ist durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, niederwüchsige Bereiche sind an den steileren Hangbereichen und entlang der Rinnen eingestreut, wo auch geringfügig Gehölzanflug aus Fichte und Hänge-Birke zu finden ist. Die Strukturvielfalt ist mäßig, die typische Struktur ist nur teilweise ausgebildet. Im Bestand kommen sehr vereinzelt Einzelbäume vor, darunter markante Mehlbeeren. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich (C), mit Tendenz zu einem guten Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300296

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300297

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300297
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/219a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	267		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten, steilen Hangbereich gelegene Zwergstrauchheide innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide. Sie wird von Heidekraut dominiert, das etwa 50% der Fläche deckt. Die Zwergstraucheide bildet ein eng verzahntes Vegetationsmosaik mit kleinflächigen Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch einige Kennarten der Borstgrasrasen im Bestand auszumachen sind, darunter zahlreich Berg-Wohlverleih und vereinzelt Ausdauernde Sandrapunzel. Außerdem treten noch Flügelginster, Kleines Habichtskraut, Borstgras, Dreizahn, Blutwurz, und Harzer-Labkraut auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist nahezu ausschließlich Heidekraut auf, Heidelbeere ist nur sehr vereinzelt auszumachen. Das Vorkommen von seltenen Arten der Borstgrasrasen wirkt sich aufwertend aus, wodurch das Arteninventar als gut (B) bewertet. Im Bestand machen Aufbau- und Reifephasen den überwiegenden Anteil aus. Pionier- und Degenerationsphasen sind kleinflächig zu beobachten. Gehölzsukzession kommt nicht vor. Im Bestand sind kleine Felsblöcke eingestreut, die die Strukturvielfalt erhöhen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Bestand wird von Heidekraut dominiert, vereinzelt kommt Heidelbeere vor sowie Sand-Glöckchen als wertgebende Art vor. Das Arteninventar ist daher gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione perennis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300297

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300298

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300298
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/219		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	31431		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Berg-Wohlverleih, Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Blutwurz, Dreizahn, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume. Vereinzelt sind Pillen-Segge, Heide-Nelke und Wiesen-Leimblatt zu beobachten. Im nördlichen Teil ist der Bestand sehr mager, hier ist Berg-Wohlverleih zahlreich anzutreffen. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen, der vor allen im nördlichen Teil in den Bestand einwandert. Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen ist das Arteninventar hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, mit einem guten Verhältnis von Gräsern und Kräutern und einer hohen Strukturvielfalt. Gehölzanflug kommt nicht vor. Einzelbäume sowie ausladende Weidbuchen sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der hohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der typisch und hervorragend ausgebildete Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender rhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thesium pyrenaicum	**dt. Name**	Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nördlich Bernau-Goldbach - 28114311300299

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300299
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nördlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/220		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4210		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im oberen Teil eines südost-exponierten Hangs gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide, die zum Kartierzeitpunkt einen blumenbunten Aspekt durch die Blüten von Flügelginster, Heide-Nelke, Berg-Wohlverleih und Wiesen-Margerite bot. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Berg-Wohlverleih, Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Heide-Nelke, Kleines Habichtskraut und Gewöhnliche Kreuzblume. Vereinzelt sind Pillen-Segge und Wiesen-Leimblatt zu beobachten. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist stellenweise sehr zahlreich Vielblättrige Lupine auszumachen, die sich abwertend auf das Arteninventar auswirkt. Daher wird es als gut (B) bewertet. Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, mit einem guten Verhältnis von Gräsern und Kräutern, stellenweise ist der Bestand sehr krautreich. Stellenweise sind flachgründige, spärlich bewachsene Bereiche auszumachen, wo Felsen-Leimkraut vorkommt sowie sehr kleine Bereiche mit Feingrus. Der Bestand weist somit eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug kommt nicht vor. Kleine Hundsrosen-Büsche sowie Weidfichten sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar hervorragend, der hohe Anteil an Vielblättriger Lupine wirkt sich jedoch abwertend aus, wodurch das Arteninventar gut ist. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand - trotz hervorragender Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dianthus deltoides **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thesium pyrenaicum	**dt. Name**	Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300300

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300300
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden W Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133a		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	11120		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Großflächiger Biotopkomplex mit Flügelginsterweiden und Zwergstrauchheiden an einem südostexponierten, stark bewegten bzw. wellig ausgeformten Hang. Einzelne Solitär-Fichten und Steinblöcke tragen zu einer strukturellen Belebung bei. Daneben kommen insbesondere an den Unterhängen im Osten einige große Felsblöcke vor.
Die Zwergstrauchheiden liegen verstreut in einem extensiv bewirtschafteten Weidfeld.
Einige Flächen liegen in der Nähe der westlich, südlich und nördlich angrenzenden Waldränder. Sie setzen sich mit wechselnden Anteilen aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere zusammen, wobei in beschatteten Waldrandlagen dichtere Heidelbeerteppiche dominieren. Überwiegend sind sie jedoch locker bis geschlossen aufgebaut und mit Arten der Magerrasen durchsetzt und recht artenreich (Flügel-Ginster, Berg-Wohlverleih (Arnika), Dreizahn, Gewöhnlicher Taubenkropf, Harz-Labkraut, Pillen-Segge, Wiesen-Augentrost, Rundblättrige Glockenblume, Berg-Sandrapunzel, Blutwurz). In feuchten Bereichen, im Übergang zu Nasswiesen oder Niedermooren wächst vereinzelt auch die Gewöhnliche Moorbeere. Örtlich setzt bereits eine leichte Fichten- und Buchensukzession vom Waldrand her ein.
Im Norden grenzen die Flächen an stark aufgelichtete, beerstrauchreiche Wälder an.
Einen zweiten Schwerpunkt bilden die Zwergstrauchheiden an felsigen Standorte. Die Zwergstrauchheiden aus Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere bedecken die im Süden oberhalb eines querenden Wirtschaftsweges gelegenen, offenen Felsen zu großen Teilen, ebenso wie die felsige, nach Nordosten exponierte Böschungskante oberhalb des unteren Fahrweges.
Die Übergänge der Zwergstrauchheiden zu den angrenzenden Flügelginsterweiden sind fließend. Diese sind z.T. stark vergrast (Echter Rotschwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras, Wald-Rispengras). Im Norden finden sich auch Übergänge zu artenärmeren sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte mit viel Borstgras und Echtem Rotschwingel. Zwergsträucher verjüngen sich in mitunter in diese Flächen hinein.
Das Arteninventar ist mit den typischen Beersträuchern Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere und vereinzelt Gewöhnlicher Moorbeere hervorragend ausgeprägt. Weitere typische Arten wie Dreizahn, Draht-Schmiele, Borstgras, Harz-Labkraut und Kennarten der Magerrasen wie Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel bereichern die Artenausstattung.
Die Habitatstruktur ist gut, örtlich dominieren Heidelbeerpolster (insbesondere in Waldrandnähe), teilweise dringt Gehölzsukzession vor. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Die offenen, im Weidfeld gelegenen Felsen sind stark mit artenreicher Moos- und Flechtenflora bewachsen. Sie ragen 3-4m aus dem Hang oder bilden flache, felsige, zerklüftete Rücken. Bedeckt sind die Felsköpfe und flachen Partien zu großen Teilen mit einer dichten Beerstrauchschicht aus Heidekraut, Preisel- und Heidelbeere. Sie sind locker mit meist junger Birke, Vogelbeere, Fichte oder Espe bestockt. Sie sind besonders prägend für das Landschaftsbild und fördern stark den Strukturreichtum der Weiden. Die felsige Böschung im Nordosten oberhalb des unteren Fahrweges ist ebenfalls mit einer dichten Zwergstrauchheide sowie einem schmalen Gehölzband bewachsen.
Flachgründige, steinige Bodenstellen und weitere kleinere, mit Moosen, Flechten und Beersträuchern bewachsene Steinblöcke liegen in den Flächen verstreut.
Das Arteninventar der Felsen ist gut und wird v.a. von felstypischen Flechten und Moosen an offenen Partien und einer dichten Zwergstrauchschicht auf den ebenen und flach geneigten Felsköpfen und auf Simsen geprägt. Felsspaltenvegetation und Pionier- oder Trockenrasenvegetation fehlen in den beweideten Flächen.
Teilbereiche sind mit etwas Gehölzen bewachsen. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgeprägt, die Felsköpfe sind meist flach und werden mitbeweidet. Geringer Tritteinfluss. Der Erhaltungszustand der Felsen ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300300

01.03.2021

Arteninventar	A	Als typische Beersträucher Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere und vereinzelt Gewöhnlicher Moorbeere. Weitere typische Arten wie Dreizahn, Draht-Schmiele, Borstgras, Harz-Labkraut und Kennarten der Magerrasen wie Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel bereichern die Artenausstattung.
Habitatstruktur	B	Örtlich dominieren Heidelbeerpolster (insbesondere in Waldrandnähe), teilweise dringt Gehölzsukzession vor.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend, dank der hervorragenden und typischen Artenausstattung. Die gute Habitatstruktur wirkt nicht abwertend. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Frangula alnus **dt. Name** Faulbaum
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Jasione laevis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ausdauernde Sandrapunzel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Populus tremula
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Espe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300300

01.03.2021

Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300300

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	V.a. felstypische Flechten und Moose an offenen Partien und dichte Zwergstrauchschicht auf ebenen und flach geneigten Felsköpfen und Simsen. Felsspaltenvegetation, Pionier- oder Trockenrasenvegetation fehlen in den beweideten Flächen. Örtlich Gehölze.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	schwach
	Beweidung		schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Populus tremula **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300301

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300301
Erfassungseinheit Name	Felsen W Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133b		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	356		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An den Unterhängen eines südostexponierten, steilen Weidfeldes gelegene Felsen mit Gehölzsukzession und Zwergsträuchern.
Die offenen Felswände sind stark mit artenreicher Moos- und Flechtenflora bewachsen. Sie ragen bis ca. 4-6m aus dem Hang oder bilden flache, felsige, etwas zerklüftete Rücken.
Bedeckt sind die Felsköpfe und flachen Partien in Teilen mit einer Beerstrauchschicht aus Heidekraut, Preisel- und Heidelbeere. Sie sind locker mit meist junger Birke, Vogelbeere, Fichte oder Espe bestockt. Sie sind besonders prägend für das Landschaftsbild und fördern stark den Strukturreichtum der umgebenden Weiden.
Das Arteninventar wird v.a. von felstypischen Moosen und Flechten und Zwergsträuchern geprägt und ist in Anbetracht des natürlichen Standortspotentials und der Felsgröße gut. Typische Spalten-, Trocken- oder Pioniervegetation fehlt in den beweideten Flächen weitgehend. Vereinzelt wächst Felsen-Leimkraut.
Die Habitatstruktur ist gut. Gehölzsukzession und geringer Tritteinfluss durch das Weidevieh.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Felstypische Moose und Flechten sowie Zwergsträucher; Typische Spalten-, Trocken- oder Pioniervegetation fehlt in den beweideten Flächen weitgehend. Vereinzelt wächst Felsen-Leimkraut
Habitatstruktur	B	Gehölzsukzession und geringer Tritteinfluss durch das Weidevieh.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur der in einem Weidfeld gelegenen Flächen mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	808	Tritt/Befahren	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Frangula alnus | **dt. Name** Faulbaum
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300301

01.03.2021

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Bernau-Goldbach - 28114311300302

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300302
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nördlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/220a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14846		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hangs gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die überwiegend vereinzelt vorkommen, darunter Borstgras, Gewöhnliches Kreuzkraut und Bärwurz. Lediglich Flügelginster und Heide-Nelke sind mit mittlerer Häufigkeit vertreten. Weiß-Klee kommt stellenweise zahlreich vor. Als Störzeiger ist sehr zahlreich Vielblättrige Lupine auszumachen. Stellenweise sind kleine, nicht auskartierbare kennartenarme Bereiche im Bestand eingestreut. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der mäßigen Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, überwiegend mit einem guten Verhältnis von Gräsern und Kräutern und weist somit noch eine typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug kommt nicht vor. Kleine Hundsrosen-Büsche sowie Weidfichten sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als durchschnittlich bewertet wird .

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, nordöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Goldbach - 28114311300303

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300303
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, nordöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J07III/222		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4990		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, steilen Hang gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidekraut dominiert, Heidelbeere ist mit regelmäßig und zahlreich vorhanden. Insgesamt haben die Zwergsträucher eine Deckung von 60%. Im Bestand eingestreut sind kleinflächige Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch einige Kennarten der Borstgrasrasen im Bestand auszumachen sind, darunter Berg-Wohlverleih, Flügelginster, Blutwurz, Pillen-Segge und Wald-Ehrenpreis, die mit mittlerer Häufigkeit auszumachen sind. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt regelmäßig Vielblättrige Lupine vor. Aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an Zwergsträuchern sowie typischer Begleiter und dem Vorkommen von Berg-Wohlverleih mit mittlerer Häufigkeit ist das Arteninventar hervorragend (A). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reifephasen zu beobachten, Pionier- und Degenerationsphasen treten kaum auf. Gehölzsukzession aus Fichte und Vogelbeere ist mit ca. 2% Deckung zu beobachten. Im Bestand sind Weidfichten als typische Strukturelemente eingestreut. Das regelmäßige Vorkommen von Vielblättriger Lupine in kleinen Herden wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur auf, weshalb diese insgesamt gut (B) ist. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Zur Nutzung können keine Aussagen gemacht werden, es wird eine sehr extensive Beweidung angenommen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt noch hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Bestand wird von Heidekraut dominiert, Heldelbeere ist mit hohem Anteil anzutreffen. Zusammen mit dem Vorkommen von Berg-Wohlverleih als seltenen Art ist das Arteninventar hevorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, nordöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Goldbach - 28114311300303

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang des Gold- und Hinterbachs - 28114311300304

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300304
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen entlang des Gold- und Hinterbachs
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/223		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1306		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auwaldstreifen entlang des Gold- und Vorderbach. Beide Auwaldstreifen besiedeln beide Uferseiten. Sie sind mäßig dicht, stellenweise auch lückig und überwiegend hochwüchsig, der Auwaldstreifen entlang des Vorderbachs ist im nördlichen Ende mittelhochwüchsig. Die Baumschicht setzt sich hauptsächlich aus Gau-Erle und Schwarz-Erle sowie Berg-Ahorn zusammen, Esche, Trauben-Kirsche, Sal- und Bruch-Weide kommen vereinzelt vor. Im Auwaldstreifen entlang des Goldbachs überwiegt Schwarz-Erle. Eine Strauchschicht ist nicht ausgebildet. Die Krautschicht ist gut ausgebildet und weist zahlreiche standortstypische Arten auf, darunter Große Primel, Wiesen-Knöterich, Giersch, Ährige Teufelskralle und einige Hochstauden. Innerhalb des Auwaldstreifen entlang des Vorderbachs ist entlang des Bachufers eine sehr kleine Hochstaudenflur mit Mädesüß, Behaartem Kälberkropf und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß auszumachen. Stellenweise sind standortsfremde Arten (Fichte und Vogelkirsche) auszumachen. Eutrophierungs- oder Störzeiger sind nicht zu finden. Das Arteninventar ist gut (B). Die Bestände weisen eine mäßige Altersklassenverteilung und damit eine mittlere Vielfalt standortstypischer Strukturen. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Am Ostufer vom Auwaldstreifen entlang des Vorderbachs ist Reisig und Holzspäne abgelagert. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Vorkommen von standortsfremden Arten in geringer Zahl wirkt sich abwertend auf das Arteninventar aus, das daher als gut bewertet wird.Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Erhlatungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 832 Mähgut-, Gehölzschnittablagerung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aegopodium podagraria	**dt. Name**	Giersch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Primula elatior	**dt. Name**	Große Schlüsselblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus avium | **dt. Name** Vogel-Kirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus padus | **dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix caprea | **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix triandra | **dt. Name** Mandel-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300305

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300305
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/127		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11563		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Berg-Wohlverleih, Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Dreizahn, Kleines Habichtskraut, Blutwurz und Gewöhnliche Kreuzblume sowie - besonders hervorzuheben Katzenpfötchen. Vereinzelt sind Pillen-Segge, Quendel-Kreuzblume, Gewöhnliches Habichtskraut und Hunds-Veilchen zu beobachten. Der Bestand ist zwergstrauchreich und weist insgesamt einen Anteil von knapp 30% an Heidelbeere und Heidekraut auf. Im nördlichen Teil ist entlang des Waldes ist ein nicht auskartierbares, schmales Band mit Zwergstrauchheide auszumachen, wo Heidelbeere und Heidekraut ca. 40% Deckung aufweisen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar wird aufgrund der sehr hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind, hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, mit einem guten Verhältnis von Gräsern und Kräutern. Im Bestand kommen lockere Herden der Vielblättrigen Lupine vor, die die ansonsten gute Strukturvielfalt herabsetzen und sich daher abwertend auswirken. Gehölzanflug aus Fichte ist mit etwa 1% Deckung auszumachen. Im Bestand sind markante, alte Weidfichten und Felsen (siehe Nebenbogen) sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund derhohen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten und des Vorkommens von naturschutzfachlich relevanten Arten ist das Arteninventar hervorragend. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet, weird jedoch durch das Vorkommen von Herden der ielblättrigen Lupine und Gehölzanflug abgewertet und als gut bewertet. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Antennaria dioica
dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aria
dt. Name Echte Mehlbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nördlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300305

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung

Innerhalb einersehr artenreichen Flügelginsterweide gelegene Felsen, die zwischen 1,5 bis 2 m hoch sind. Sie sind moos- und flechtenreich, Felsen-Leimkraut als weitere typische Art ist mit mittlerer Häufigkeit zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf, wodurch die natürliche Oberflächenstrultur sehr vielfältig ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand isthervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung gut. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt sich aufwertend aus, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300306

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300306
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor W Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	204		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nordwestlichen Rand eines sehr großen, südostexponierten Weidfeld entspringt etwas unterhalb des Waldrandes eine temporär schüttende Sickerquelle. Sie durchfließt ein kleines Niedermoor entlang des kaum 50cm breiten Bachlaufes in einer steinigen, gestreckten Rinne. Binsenreiche Nasswiesen mit Spitzblütiger Binse grenzen an.
Das Niedermoor zeichnet sich durch die Zunahme von Torfmoosen, dem Hinzutreten von Schmalblättrigem Wollgras und der Dominanz von niederwüchsigen Kleinseggen aus, wie z.B. Hirsen-, Braun- und Stern-Segge. In einem stark bultigen, vom Vieh zertretenen Bereich leitet das Auftreten von Wald-Läusekraut, Aufsteigender Gelbsegge, Gewöhnlichem Fettkraut, Rundblättrigem Sonnentau und hohen Anteilen an Sumpf-Baldrian und Hirsen-Segge kleinflächig zum Herzblatt-Braunseggen-Ried über.
Das Arteninventar ist mit zwei Zählarten (Kennarten) durchschnittlich ausgeprägt. Wald-Läusekraut und Gewöhnliches Fettkraut wachsen vereinzelt aber stetig.
Die Habitatstruktur ist noch gut, jedoch durch Viehtritt überprägt (stark bultig, Viehpfade) und am Rand etwas von Nasswiesenarten (Spitzblütige Binse) durchsetzt. Die kennzeichnenden Arten wie Gewöhnliches Fettkraut, Wald-Läusekraut und Aufsteigende Gelbsegge wachsen v.a. an den offenen Trittstellen.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Zwei Zählarten (Wald-Läusekraut und Gewöhnliches Fettkraut), daneben wächst noch Aufsteigende Gelbsegge als schwache Kennart.
Habitatstruktur	B	Durch Viehtritt überprägt (z.T. stark bultig), randlich etwas von Nasswiesenarten (Spitzblütige Binse) durchsetzt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich. Mit nur zwei Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Die noch gute Habitatstruktur ist nicht aufwertend. Beeinträchtigungen liegen nicht vor.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium nutans	**dt. Name**	Nickendes Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium palustre | **dt. Name** Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus conglomeratus | **dt. Name** Knäuel-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor W Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300306

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide SW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300307

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300307
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide SW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133g		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	6799		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere Flügelginsterweiden an einem überwiegend ostexponierten Hang, der von einem Weg durchschnitten und von einem Bach durchflossen wird. Der Hang ist flach geneigt bis mäßig steil und etwas gewellt bzw. zum Bach und zum Weg geneigt. Am Rand der Fläche bereichern einige Fichten-Solitäre die Struktur.
Die lockere Grasschicht wird meist von Echtem Rotschwingel zusammen mit Wald-Rispengras, Rotem Straußgras, Borstgras und etwas Seggen gebildet. In der Krautschicht wachsen Flügel-Ginster, Berg-Wohlverleih (Arnika), Wald-Ehrenpreis, Wiesen-Augentrost, Borstgras, Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Pillen-Segge u.a. Kennarten regelmäßig, teilweise aber nicht in hoher Deckung. In den waldrandnahen Bereichen sind die Rasen niederwüchsiger und auch die Krautschicht auf flachgründigem Standort z.T. lückig aber kennartenreich und in guter Deckung ausgeprägt (mitunter viel Bärwurz, Borstgras und auch Flügelginster). Berg-Wohlverleih wächst v.a. am südwestlichen Waldrand oberhalb des Weges. Hier wachsen vom Wald her auch einige Waldarten wie Rippenfarn und Salbei-Gamander, zudem Zwergsträucher wie Heidekraut und Heidelbeere.
Im Übergang zu den Magerweiden ist die Grasschicht dichter und die krautigen Arten nehmen ab, bzw. Arten wie Hain-Flockenblume, Gamander-Ehrenpreis, Herbst-Löwenzahn, Gewöhnliches Ferkelkraut, Schmalblättriger Klappertopf, Weiß-Klee und Wiesen-Margerite nehmen zu. In der südlichen Teilfläche unterhalb des Weges nimmt insbesondere der Anteil an Wald-Rispengras zu und bildet zusammen mit Echtem Rotschwingel eine dichtere Grasschicht. Auch hier fließender Übergang zu den angrenzenden Magerweiden.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, da die Arten meist in ausreichender Deckung vorkommen. Eingesprengt sind eine Vielzahl von Arten, die zu den Magerweiden überleiten.
Die Habitatstruktur ist gut. Die Grasschicht dominiert bereichsweise mit Echtem Rotschwingel und Wald-Rispengras und schränkt die Strukturen damit ein. Die Nutzung ist noch günstig. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten (Kennarten), die meist in ausreichender Deckung vorkommen. Eingesprengt ist jedoch eine Vielzahl von Arten, die zu den Magerweiden überleiten. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt v.a. am Waldrand.
Habitatstruktur	B	Die Grasschicht dominiert bereichsweise mit Echtem Rotschwingel und Wald-Rispengras und schränkt die Strukturen damit ein. Die Nutzung ist noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist noch gut. Sowohl Arteninventar als auch Habitatstruktur werden mit gut bewertet (Tendenz zu C in den wüchsigeren Bereichen). Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide SW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300307

01.03.2021

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden SW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300308

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300308
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden SW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133e		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1277		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei kleinere, an einem nordostexponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden im Waldrandbereich.
Die Heiden werden v.a. von Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere aufgebaut, die lockere bis geschlossene Polster ausbilden. In beschatteten Bereichen dominiert v.a. die Heidelbeere. Durchsetzt sind die Heiden je nach Schlussgrad von Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte wie Borstgras, Drahtschmiele, Harz-Labkraut, Rundblättrige Glockenblume, Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Berg-Wohlverleih kommt vereinzelt am Rand zu den angrenzenden Borstgrasrasen und sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte vor. Echter Rotschwingel bildet eine lockere Grasschicht in offenen Bereichen.
Die südwestliche Teilfläche zieht sich als schmales Band am Waldrand entlang und besteht überwiegend aus Heidelbeere mit etwas Heidekraut.
In der nordöstlichen Teilfläche wächst entlang einer aufgelichteten (Fichten-Stubben), hangabwärts nach Norden verlaufenden Schneise eine Zwergstrauchheide, in der ebenfalls die Heidelbeere dominiert. Die Heide ist locker bis geschlossen und z.T. wachsen Waldarten wie Rippenfarn, Berg-Farn und Salbei-Gamander sowie Arten der Schlagfluren und Gehölzsukzession (Brombeere, Fuchs´ Haingreiskraut, Roter Fingerhut, Schwarzer Holunder, Berg-Ahorn, Fichte). An feuchten Stellen wächst vereinzelt die Gewöhnliche Moorbeere. Die Fläche ist durch einzelne Fichten-Solitäre und Steinblöcke strukturell etwas bereichert. Nach Norden geht diese Fläche über mehr oder weniger geschlossene Gehölze in einen Sukzessionswald über.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet. Der nordöstlichste Bereich eventuell nur durch Pflegemaßnahmen freigehalten.
Das Arteninventar ist gut, da die typischen Beersträucher (Heidelbeere, Preiselbeere, Heidekraut, Gewöhnliche Moorbeere) und weitere Kennarten stetig und in guter Deckung vertreten sind. Gehölzsukzession ist allerdings bereits in beeinträchtigender Menge im Nordosten vorhanden.
Die Habitatstruktur ist gut, jedoch durch Beschattung (Dominanz der Heidelbeere) und zunehmende Gehölze eingeschränkt. Die Nutzung ist noch günstig. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Beersträucher (Heidelbeere, Preiselbeere, Heidekraut, Gewöhnliche Moorbeere) und weitere Kennarten stetig und in guter Deckung. Gehölzsukzession jedoch bereits in beeinträchtigender Menge im Nordosten.
Habitatstruktur	B	Durch Beschattung (Dominanz der Heidelbeere) und zunehmende Gehölze eingeschränkt. Die Nutzung ist noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur wurden mit gut eingestuft. Zur Abwertung führt insbesondere die fortschreitende Gehölzsukzession Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden SW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300308

01.03.2021

Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300309

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300309
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen SW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz133f		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1487		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei kleinflächige Borstgrasrasen die in sonstige Magerrasen bodensaurer Standorte mit viel Borstgras und Echtem Rotschwingel und ganz im Westen auch eine Zwergstrauchheide aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere übergehen.
Die Borstgrasrasen liegen an nordexponierten, mittelsteilen Hängen und sind von Wald und stark aufgelichteten Fichtenbeständen (z.T. großflächige Sukzessionsflächen) umgeben.
Die Borstgrasrasen sind sehr niederwüchsig und bestehen aus einer lockeren bis lückigen Grasschicht aus Echtem Rotschwingel und Borstgras. Auf dem flachgründigen Standort sind offene Bodenstellen vorhanden. In der lückigen Krautschicht wachsen u.a. Drahtschmiele, Harz-Labkraut, Rundblättrige Glockenblume, Wald-Ehrenpreis, Blutwurz und Kleines Habichtskraut. Berg-Wohlverleih (Arnika) kommt vereinzelt am Rand und in der östlichen Fläche auch häufiger vor. In der östlichen Teilfläche wächst mittig ein Fichten-Solitär, an dessen Rand sich etwas Zwergsträucher ausbreiten.
Teilweise breiten sich in der westlichen Teilfläche Zwergsträucher in die Magerrasen hinein ein.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 6 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig.
Die Habitatstruktur ist gut. Teilweise durch Zwergsträucher etwas überprägt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	6 Zählarten (Kennarten). Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig.
Habitatstruktur	B	Teilweise durch Zwergsträucher etwas überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur wurden mit gut eingestuft. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genistella sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300309

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300312

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300312
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz110		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4992		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nur mäßig artenreiche Berg-Mähwiese an nordexponiertem, sanft-welligem, flachem bis mäßig steilem Hang oberhalb eines Fahrweges.
Aspektbestimmend ist die flächig auftretende Bärwurz. Als weitere Arten der Berg-Mähwiesen treten Weichhaariger Pippau und Wald-Rispengras regelmäßig auf. Eingestreut sind auch Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich, Wald-Storchschnabel, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume. Vereinzelt ist Berg-Wohlverleih eingemischt.
Die Obergrasschicht mit Wiesen-Knäuelgras, Wald-Rispengras und etwas Wiesen-Fuchsschwanz ist sehr lückig. Die lockere Mittel- und Untergrasschicht setzt sich aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Ruchgras, Gewöhnlichem Zittergras, Gewöhnlichem Goldhafer und etwas Hasenbrot zusammen.
In der Krautschicht wachsen neben den bereits genannten Blüharten noch sehr viel Weiß- und Rotklee, stetig Berg-Waldhyazinthe, Gewöhnliche Wiesenschafgarbe, wenig Scharfer Hahnenfuß und zerstreut Rundblättrige Glockenblume, Habichtskräuter und Löwenzahnarten.
Kleinstandörtlich, insbesondere am Oberhang und im Westen Übergänge zu Magerrasen mit höheren Anteilen an Kleinem Habichtskraut, Geöhrtem Habichtskraut, Rauhem Löwenzahn, etwas Flügelginster, Borstgras und Blutwurz, in denen aber noch stetig, wenn auch seltener, Wald-Rispengras und Weichhaariger Pippau vorkommen. In diesem Bereich tritt auch der Berg-Wohlverleih häufiger auf.
Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind häufig und weisen allein durch das zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und Echtem Rotschwingel eine mittlere bis hohe Deckung auf. Zahlreiche weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten hinzu.
Das Kräuter-Gräser-Verhältnis ist überwiegend ausgewogen. Der Bestand ist mäßig wüchsig bis wüchsig. Nährstoff- oder Störzeiger kommen nicht vor. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar
Die Fläche wird nach den Vorgaben des Vertragsnaturschutzes (Landschaftspflegerichtlinie) gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Als besondere, die Bergmähwiesen kennzeichnende Arten wachsen Weichhaariger Pippau, Bärwurz und Wald-Rispengras. Daher wird die Fläche mit nur 17 Arten in der Schnellaufnahme als Bergmähwiese erfasst. Störzeiger sind nicht vorhanden. Im Westen tritt als wertgebende Art Berg-Wohlverleih hinzu. Insgesamt ist die Anzahl bewertungsrelevanter Arten und der Anteil der Magerkeitszeiger hoch.
Habitatstruktur	A	Typisch dreischichtige Wiesenstruktur, günstiger Nährstoffhaushalt und gut angepasste Nutzung wirken aufwertend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliches Arteninventar aufgrund der Schnellaufnahme, jedoch Vorkommen zahlreicher bewertungsrelevanter Arten und hoher Anteil an Magerkeitszeigern bei fehlenden Störzeigern und fehlenden Beeinträchtigungen. Die gute Wiesenstruktur und die angepasste Nutzung wirken aufwertend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300312

01.03.2021

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300312

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300313

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300313
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	36092		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen an überwiegend südexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen „Am Brand“, in einem großflächigen, abgelegenen, von Wald umgebenen extensiv mit Rindern beweidetem Weidfeld.
Durch das mehr oder minder stete Auftreten von Flügelginster besitzen die Magerrasen floristische Anklänge an Flügelginsterweiden.
Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Borstgras und Wald-Rispengras bilden eine lockere, niederwüchsige Grasschicht, dazwischen wachsen u.a. Pillen-Segge, Dreizahn, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Flügel-Ginster, Berg-Waldhyazinthe und Stengellose Eberwurz (Silberdistel). Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel wachsen ebenfalls stetig. An felsigen Stellen wachsen noch Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer. Am Unterhang ist die Flügelginsterweide teilweise sehr zwergstrauchreich (Heidekraut, Heidelbeere).
Als Besonderheit wächst hier auch ein kleiner Wacholderbusch.
Am Oberhang grenzen fließend etwas artenärmere Borstgrasrasen an. Flügelginster, Berg-Sandrapunzel und Berg-Wohlverleih treten stark zurück. Der Grasanteil nimmt zu. Wald-Rispengras, Borstgras, Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis wachsen auch hier noch regelmäßig. Ganz im Westen geht die Flügelginsterweide in einen breiteren Streifen eines artenarmen Sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte mit v.a. Borstgras, Wald-Rispengras, Harz-Labkraut, Blutwurz und Spitzwegerich über.
Auf dem Weidfeld wurden einzelne Gehölze und Gehölzgruppen entnommen. In diesen Bereichen hat sich die typische Vegetation noch nicht entwickelt. Es wachsen u.a. Salbei-Gamander, Roter Fingerhut und Brombeere.
Das Weidfeld ist im Westen durch Fichtensolitäre und breitkronige, teils mehrstämmige Weidbuchen strukturell sehr schön belebt. Daneben kommen große Steine, Steingruppen und Steinblöcke vor, die mit Moosen und Flechten bewachsen sind und meist mit Gehölzen in Kontakt stehen. In Teilbereichen ist Gehölzsukzession auf der Fläche vorhanden (Fichte, Buche, Bergahorn, Brombeere, Vogelbeere).
Das Arteninventar ist mit 9 Zählarten (Kennarten), die meist auch stetig vorhanden sind, hervorragend ausgeprägt. Auch die Habitatstruktur ist gut. In den unteren Hangbereichen breiten sich Zwergsträucher in der Fläche aus (Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere). Zusätzliche Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Besonderer Strukturreichtum der Fläche u.a. durch Steine, offene Bodenstellen, Trampelpfade, Solitäre und Gehölzgruppen.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	9 Zählarten. Berg-Wohlverleih und Stengellose Eberwurz (Silberdistel) wachsen häufig, die Berg-Sandrapunzel kommt v.a. im Osten und am Unterhang stetig vor. In der Fläche wächst noch Gelber Fingerhut.
Habitatstruktur	B	In den unteren Hangbereichen Ausbreitung von Zwergsträuchern (Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere) durch natürliche Sukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Hervorragender Erhaltungszustand dank entsprechender Artausstattung und guter Habitatstruktur. Durch natürliche Sukzession breiten sich am Unterhang Zwergsträucher aus (Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere). Zusätzliche Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300313

01.03.2021

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Digitalis lutea | **dt. Name** Gelber Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Digitalis purpurea | **dt. Name** Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300313

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300314

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300314
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	32177		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig arten- und strukturreicher Borstgrasrasen an überwiegend südexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen „Am Brand“, am Oberhang eines großflächigen, abgelegenen, von Wald umgebenen Weidfeldes, das extensiv mit Rindern beweidet wird.
Durch das mehr oder minder stete Auftreten von Flügelginster besitzt der Borstgrasrasen stellenweise floristische Anklänge an Flügelginsterweiden und geht am Unterhang fließend in diese über.
Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Borstgras, Gewöhnliches Ruchgras und Wald-Rispengras bilden eine lockere bis geschlossene, niedrig bis mittelhochwüchsige Grasschicht, dazwischen wachsen stetig aber z.T. mit geringer Deckung u.a. Pillen-Segge, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Berg-Waldhyazinthe und Stengellose Eberwurz (Silberdistel). Flügel-Ginster, Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel wachsen im Gegensatz zum Unterhang nur vereinzelt. An steinigen oder offenen Stellen kommen etwas Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer hinzu. In Teilbereichen dominieren die Gräser. Im Westen grenzt ein breiterer Streifen eines artenarmen Sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte mit v.a. Borstgras, Wald-Rispengras, Harz-Labkraut, Blutwurz und Spitzwegerich an, im Norden zum Waldrand hin v.a. grasreiche Bestände ohne ausreichend Kennarten der Borstgrasrasen.
Das Weidfeld ist durch einige Fichtensolitäre strukturell belebt. Daneben kommen kleinere Steine und Steinblöcke vor, die stark mit Moosen und Flechten bewachsen sind.
Das Arteninventar mit 6 Zählarten (Kennarten) ist noch gut ausgeprägt, zumal die Arten meist stetig, wenn auch in geringer Deckung wachsen.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Anteil der Gräser insgesamt hoch ist und in Teilbereichen dominiert. Weitere Beeinträchtigungen liegen nicht vor.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	6 Zählarten (Kennarten), die meist stetig, wenn auch in geringer Deckung wachsen. Berg-Wohlverleih, Stengellose Eberwurz (Silberdistel) und Berg-Sandrapunzel sind eingestreut.
Habitatstruktur	C	Anteil der Gräser insgesamt hoch und in Teilbereichen dominierend. Wird nicht als abwertend gewertet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des mäßig arten- und strukturreichen Borstgrasrasen ist noch gut. Das gute Arteninventar wird als Leitparameter gewertet, so dass die durchschnittliche Habitatstruktur nicht abwertend wirkt. Weitere Beeinträchtigungen liegen nicht vor.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300314

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300314

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Digitalis purpurea **dt. Name** Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Jasione montana **dt. Name** Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300314

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300315

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300315
Erfassungseinheit Name	Kalkreiche Niedermoore "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102c		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4280		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Dreiteilige Niedermoorflächen an überwiegend südexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen „Am Brand“, in einem großflächigen, abgelegenen, von Wald umgebenen Weidfeld, das extensiv mit Rindern beweidet wird. An zwei Stellen treten in Senken episodisch wasserführende Sickerquellen im äußersten Westen des Weidfeldes auf, die in torfmoosreiche Niedermoore eingebettet sind.
Diese Kleinseggen-Rieder werden auf sumpfigen Substrat unterhalb der Quellen teilweise flächig vom Wasser durchrieselt. Sie sind torfmoosreich, teilweise anmoorig (Auftreten von Schmalblättrigem Wollgras) und stehen in Kontakt mit binsenreichen Nasswiesen.
In den Niedermooren wachsen verschiedene Kleinseggen wie Hirsen-, Braune-, Stern- und Bleiche Segge sowie Sumpf-Baldrian und Sumpf-Veilchen. Die zentralen, sehr niederwüchsigen Bereiche, in denen über den ausgedehnten Torfmoosen nur lückige, kleinwüchsige Seggenrasen wachsen, gehen mit dem Hinzutreten von Gewöhnlichem Fettkraut, Aufsteigender Gelbsegge, Traunsteiners Knabenkraut, Floh-Segge, Herzblatt und Wald-Läusekraut in Herzblatt-Braunseggen-Rieder über. Vereinzelt wachsen hier auf Torfmoospolstern auch Hochmoorarten wie Moor-Wollgras und vereinzelt Rundblättrige Sonnentau. Teilbereiche sind sehr flachgründig und von anstehenden Steinen durchsetzt. Örtlich gibt es Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen mit Borstgras, Sparriger Binse und Dreizahn.
In den angrenzenden Nasswiesen dominiert die Spitzblütige Binse, die dichte Rasen bildet, in denen Sumpf-Dotterblume, Sumpf-Hornklee, Brennendem Hahnenfuß, Sumpf-Kratzdistel und weitere Binsen wachsen. Sie greifen örtlich mit fließenden Übergängen in die Niedermoore über.
Das Arteninventar ist mit 5 Zählarten und weiteren typischen Kennarten gut ausgeprägt. Vorkommen vereinzelt von Floh-Segge und Traunsteiners Knabenkraut sowie weitere gefährdete Arten wie z.B. Gewöhnliches Fettkraut, Quendel-Kreuzblume und Wald-Läusekraut.
Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut. Der Wasserhaushalt ist natürlich (keine Quellfassung), die Niedermoorbereiche aber durch Viehtritt teilweise deutlich überprägt. Niederwüchsige Arten, wie Gewöhnliches Fettkraut, Aufsteigende Gelbsegge und Wald-Läusekraut sind jedoch gerade an den durch Viehtritt offenen Bodenstellen zu finden. Weiter Beeinträchtigungen liegen nicht vor.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	5 Zählarten, Vorkommen vereinzelt von Floh-Segge und Traunsteiners Knabenkraut sowie weitere gefährdete Arten wie z.B. Gewöhnliches Fettkraut, Quendel-Kreuzblume und Wald-Läusekraut.
Habitatstruktur	B	Durch Viehtritt überprägt, natürlicher Wasserhaushalt (keine Quellfassung)
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Guter Erhaltungszustand bedingt durch gut ausgeprägtes Arteninventar mit seltenen Pflanzen und gute Habitatstrukturen. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300315

01.03.2021

Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	**Grad**	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri subsp. lapponica | **dt. Name** Lappland-Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiche Niedermoore "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300315

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300316

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300316
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	647		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine Zwergstrauchheide „Am Brand“ am Rand der südexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hänge. Die Zwergsstrauchheide liegt Südrand eines großflächigen, abgelegenen, von Wald umgebenen Weidfeldes etwas nördlich vom Krunkelbach und wird extensiv mit Rindern beweidet.
Im Bereich einzelner Fichten-Solitäre hat sich eine niedrigwüchsige und lückige Heide aus Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere entwickelt. Die Fläche wurde vor einigen Jahren etwas freigepflegt und die Vegetation ist daher nicht ganz typisch ausgeprägt. Der Standort ist etwas felsig und örtlich wachsen Brombeerhecken. Am Waldrand kommen Arten wir Roter Fingerhut und Salbei-Gamander vor. Sukzessionsgehölze wie Ohrweide und Vogelbeere wachsen vereinzelt. Zwischen den niederwüchsigen Zwergsträuchern wachsen etwas Drahtschmiele, Borstgras, Harz-Labkraut und Dreizahn, daneben v.a. Echter Rotschwingel und Arten der Borstgrasrasen, an den Steinen etwas Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer. Das Arteninventar ist gut ausgeprägt. Es weist mit Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras zwar etliche typische Arten auf, ist jedoch durch Gehölze und Störzeiger beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgeprägt und entwickelt sich noch in den Bereichen, die kürzlich freigestellt wurden. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mit Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras zwar etliche typische Arten, jedoch durch Gehölze und Störzeiger beeinträchtigt
Habitatstruktur	C	Niederwüchsig und lückig, teilweise in den freigestellten Bereichen in Entwicklung
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist aufgrund des gut ausgeprägten Arteninventars, das als Leitparameter gewertet wird, gut. Die durchschnittliche Habitatstruktur wirkt nicht abwertend. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Digitalis purpurea
dt. Name Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide "Am Brand" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300316

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen "Am Brand" NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300317

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300317
Erfassungseinheit Name	Felsen "Am Brand" NW Vorderdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102e		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	243		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwischen zwei großen Weidfeldkomplexen oberhalb einer Hütte befindet sich ein größerer Felsen unterhalb des Waldrands an einem südexponierten Hang.
Der Felsen ragt ca. 2,5 m aus dem Hang und bildet einen flachen Felsrücken. Der Fels ist v.a. mir Moosen und Flechten bewachsen. Am Kopf ist er mit etwas Heidekraut, Felsen-Leimkraut, Echtem Rotschwingel, Salbei-Gamander und Kleinem Habichtskraut bewachsen. An der Felskante und kleinen Simsen wachsen Kleiner Sauerampfer und Arznei-Thymian. Der Felsen weist eine offene Felswand nach Osten auf.
Das Artenspektrum ist in Anbetracht der geringen Felsgröße und der Beweidung der Fläche eingeschränkt. Mit Moosen, Flechten und Felsen-Leimkraut (Glazialrelikt) sind typische Arten vertreten. Im Osten grenzt etwas Brombeersukzession an. Die Habitatstruktur ist ebenfalls in Hinblick auf die Felsgröße eingeschränkt, d.h. noch gut ausgeprägt. Der umgebende Bereich wurde kürzlich etwas freigestellt. Weitere Beeinträchtigungen liegen nicht vor.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Neben Moosen und Flechten Felsen-Leimkraut als kennzeichnende Art
Habitatstruktur	B	Eingeschränkt, Bereich kürzlich etwas freigestellt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist im Hinblick auf Bestandesgröße und natürlichem Standortspotential gut, aufgrund des gut ausgeprägten Arteninventars und der guten Habitatstruktur. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen "Am Brand" NW Vorderdorf bei Menzenschwand - 28114311300317

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300318

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300318
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102f		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5219		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Drei Bereiche mit artenreiche Magerrasen bodensaurer Standorte an überwiegend südexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen als Teil eines größeren, sich am Unterhang nach Osten entlangziehenden Weidfeldes oberhalb eines schmalen, viel frequentierten Wanderweges. Im Westen von Wald umgebenen, nach Osten offen. Die Fläche wird extensiv mit Rindern beweidet. Fichten-Solitäre, Weidbuchen und kleine Feldgehölze sowie eingestreute Steine bereichern die Flächen strukturell. Zudem ist die Fläche v.a. am Unterhang von mehreren hangparallel verlaufenden Viehpfaden durchzogen, was zu offenen Bodenstellen sowie einem z.T. horstigen / bultigen Wuchs führt.
Das Weidfeld ist in diesem Bereich von einem kleinräumigen Wechsel von Biotopstrukturen geprägt, die ineinander übergreifen. Im Westen grenzt westlich eines Weidezaunes eine Zwergstrauchheide an. Zwischen den beiden westlichen Teilflächen liegen Zwergstrauchheiden und kleine Gehölze. Im Osten grenzt meist mäßig artenreicher Borstgrasrasen oder Gehölze an.
Durch das mehr oder minder stete Auftreten von Flügelginster sind in diesem Bereich Flügelginsterweiden ausgeprägt. Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Borstgras und Wald-Rispengras bilden eine lockere, niederwüchsige Grasschicht auf dem flachgründigen, steinigen Standort, dazwischen wachsen stetig u.a. Pillen-Segge, Dreizahn, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Stengellose Eberwurz (Silberdistel). Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel wachsen häufig und bestimmen zeitweilig den Blühaspekt. An eingestreuten Steinen oder offenen Bodenstellen kommen noch Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer vor. Als Beweidungszeiger wachsen v.a. Weiß- und Rotklee.
Die Flügelginsterweide ist teilweise sowohl von Zwergsträuchern (Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere) als auch von aufkommenden, verbissenen Sukzessionsgehölzen (Hasel, Fichte, Weide, Buche, Vogelbeere, Brombeere) durchsetzt.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, wobei Flügelginster, Bergwohl-Verleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel stetig und zahlreich wachsen. Die Kennarten der Magerrasen sind in hoher Deckung vertreten. Daher ist das Artvorkommen in Hinblick auf Bestandsgröße und natürlichem Standortspotential eher als hervorragend einzuschätzen. Die aufkommende Gehölzsukzession wirkt jedoch abwertend.
Die Habitatstruktur ist hervorragend ausgeprägt, auch wenn der Pflegezustand nicht mehr ganz optimal ist (beim Arteninventar bewertet). Der Zustand des LRT kann sich durch natürliche Sukzession hin zu Zwergstrauchheiden und geschlossenen Sukzessionsgehölzen entwickeln. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet. Gehölze werden mitunter auch von Gemsen kurzgehalten.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, wobei Flügelginster, Bergwohl-Verleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel stetig und zahlreich wachsen. Die Kennarten der Magerrasen sind in hoher Deckung vertreten. Daher ist das Artvorkommen in Hinblick auf Bestandsgröße und natürlichem Standortspotential eher als hervorragend einzuschätzen. Die aufkommende Gehölzsukzession wirkt jedoch abwertend.
Habitatstruktur	B	Noch hervorragend, auch wenn der Pflegezustand nicht mehr ganz optimal ist (beim Arteninventar bewertet) und die Struktur etwas durch Viehtritt überprägt ist.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist noch hervorragend. Das Arteninventar mit 8 Zählarten und zahlreichem Vorkommen von Berg-Wohlverleih und Berg-Sandrapunzel wird als gut bewertet mit Tendenz zu hervorragend. Aufkommende Zwergsträucher und Sukzessionsgehölze wirken abwertend. Die Habitatstruktur ist hervorragend ausgeprägt, wenn auch leicht durch Viehtritt überprägt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300318

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)
Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren
	811	Natürliche Sukzession

Grad 1 schwach
2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300319

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300319
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102g		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	16480		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrteilige, mäßig artenreiche Borstgrasrasen an süd- bis südostexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen, in einem großflächigen Weidfeldstreifen oberhalb eines Wanderweges, der nach Süden zu den angrenzenden Weiden und Wiesen geöffnet und kleinflächig im Westen von Wald umgeben ist.
Die Fläche wird extensiv mit Rindern beweidet. Fichten-Solitäre, breitkronige, teils mehrstämmige Weidbuchen und kleine Feldgehölze, die das Weidfeld gliedern, sowie eingestreute Steine, Steinhaufen und kleinere Felsen bereichern das Weidfeld strukturell. Im Mittelteil und im Osten sind die Hänge steiler und sehr flachgründig. Der Unterhang ist bereichsweise von mehreren hangparallel verlaufenden Viehpfaden durchzogen.
Durch das mehr oder minder stete Auftreten von Flügelginster besitzen die Magerrasen stellenweise floristische Anklänge an Flügelginsterweiden.
Die lockere, meist niederwüchsige Grasschicht wird von Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Borstgras, Gewöhnlichem Ruchgras und Wald-Rispengras gebildet, dazwischen wachsen stetig, aber in unterschiedlicher Deckung u.a. Pillen-Segge, Dreizahn, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Stengellose Eberwurz (Silberdistel), Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel wachsen hier nur vereinzelt. Auf den besonders flachgründigen, steilen Hängen ist die Grasschicht sehr locker und niederwüchsig. Borstgras ist hier reichlich vertreten. An steinigen und offenen Bodenstellen wachsen u.a. noch Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer. Als Beweidungszeiger sind mitunter Weiß- und Rotklee vorhanden. Bereichsweise ist die Grasschicht aber auch dichter ausgebildet und dominiert über die krautigen Arten. Kleinflächig breiten sich Zwergsträucher (Heidekraut, Heidel- und Preiselbeere) und Sukzessionsgehölze aus Fichte, Vogelbeere, Hasel, Espe, Bergahorn, Brombeere) aus.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Die Deckung der Gräser ist teilweise hoch. Krautige Kennarten weisen z.T. nur eine geringe Deckung auf, auch wenn sie häufig vorkommen. Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. In Teilbereichen ist die Fläche stärker vergrast. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet. Gehölze werden mitunter auch von Gemsen kurzgehalten.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten, wobei nicht alle stetig in guter Deckung vorkommen. Berg-Wohlverleih, Berg-Sandrapunzel und Stengellose Eberwurz (Silberdistel) wachsen nur vereinzelt. Eingesprengt sind Zwergsträucher und aufkommende Gehölzsukzession.
Habitatstruktur	B	In Teilbereichen ist die Fläche stärker vergrast.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Sowohl Arteninventar als auch Habitatstrukturen sind gut ausgeprägt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300319

01.03.2021

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Malus sylvestris	**dt. Name**	Holz-Apfel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus sectio Rubus **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300320

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300320
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102h		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2906		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zweigeteilte Zwergstrauchheide an süd- bis südostexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen oberhalb eines Wanderweges, die extensiv mit Rindern beweidet wird.
Fichten-Solitäre, breitkronige, teils mehrstämmige Weidbuchen und kleine Feldgehölze sowie eingestreute Steine und kleinere Felsen bereichern die Flächen strukturell. Der Unterhang ist bereichsweise von mehreren hangparallel verlaufenden Viehpfaden durchzogen.
Die Zwergstrauchheiden sind locker bis geschlossen und bilden kleinflächig Übergänge zu den angrenzenden Flügelginsterweiden, die teilweise sehr zwergstrauchreich (Heidekraut, Heidelbeere) sind.
Die Heiden setzten sich aus Heidekraut, Heidel- und Preiselbeere in wechselnden Anteilen zusammen. Eingestreut sind Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras. In lückigen Bereichen wachsen vermehrt Echter Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras, die eine lockere Grasschicht bilden. Kennarten der Flügeginsterweiden wie Flügelginster, Pillen-Segge, Rundblättrige Glockenblume, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis sind eingestreut. Stengellose Eberwurz (Silberdistel). Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel wachsen ebenfalls stetig in den lockeren Zwergstrauchheiden. An steinigen oder offenen Bodenstellen wachsen noch Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer.
Das Arteninventar ist nahezu vollständig ausgeprägt. Es weist mit Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras etliche typische Arten der Zwergstrauchheiden auf. Aufwertend sind der regelmäßig wachsende Berg-Wohlverleih (Arnika) und die Berg-Sandrapunzel. Bereichsweise dringen in die Fläche Gehölze (Fichte, Hasel, Weide, Vogelbeere, Brombeere) ein.
Die Habitatstruktur ist gut, z.T. von Viehpfaden überprägt. Der Pflegezustand ist noch günstig.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet. Gehölze werden mitunter auch von Gemsen kurzgehalten.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Mit Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras treten etliche typische Arten der Zwergstrauchheiden auf. Aufwertend sind der regelmäßig wachsende Berg-Wohlverleih (Arnika) und die Berg-Sandrapunzel. Bereichsweise dringen in die Fläche Gehölze (Fichte, Hasel, Weide, Vogelbeere, Brombeere) ein.
Habitatstruktur	B	Z.T. von Viehpfaden überprägt. Der Pflegezustand ist noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend. Das hervorragend ausgeprägte Arteninventar wird als Leitparameter gewertet. Die Gehölzsukzession wirkt nicht abwertend. Die Habitatstruktur ist gut und weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300320

01.03.2021

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Digitalis purpurea **dt. Name** Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Jasione montana **dt. Name** Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus sectio Rubus | **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300320

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300321

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300321
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz102i		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	15445		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Dreigeteilte Biotopfläche an südexponierten, leicht wellig ausgeprägten Hängen, in einem Weidfeldstreifen oberhalb eines Wanderweges, der nach Süden zu den angrenzenden Weiden und Wiesen offen ist. Die Flächen liegen westlich und östlich des Nesselbrunnen.
Das Biotop besteht aus ausgedehnten, extensiv mit Rindern beweideten, mäßig artenreichen Borstgrasrasen. Durch das mehr oder minder stete Auftreten von Flügelginster besitzen die Magerrasen stellenweise floristische Anklänge an Flügelginsterweiden
Fichten-Solitäre, Aspen- und Birkengruppen sowie auf den sehr flachgründigen, steileren Hängen eingestreute Steine, größere Steinhaufen und kleinere Felsen bereichern die Flächen strukturell.
Echter Rotschwingel, Borstgras, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras und Wald-Rispengras bilden eine lockere, teils sehr niederwüchsige, homogene Grasschicht. Dazwischen wachsen u.a. Pillen-Segge, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, und Stengellose Eberwurz (Silberdistel) stetig, jedoch mit unterschiedlicher Deckung. An steinigen oder offenen Bodenstellen treten etwas Heidekraut, Heidelbeere, Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer auf.
Das Arteninventar mit 5 Zählarten (Kennarten) durchschnittlich ausgeprägt. Es überwiegen Borstgras, Echter Rotschwingel und weitere Grasarten. Die Krautschicht weist zwar stetig Kennarten der Borstgrasrasen auf, jedoch in geringer Deckung. Berg-Wohlverleih und Berg-Sandrapunzel kommen nur sehr vereinzelt und fehlen in größeren Teilbereichen ganz.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Die Struktur ist grasbetont und einförmig. Die Grasnarbe an den sehr flachgründigen Hängen wird unterbrochen von steinigen und offenen Bodenstellen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wir extensiv mit Rindern beweidet.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	5 Zählarten (Kennarten). Es überwiegen Borstgras, Echter Rotschwingel und weitere Grasarten. Die Krautschicht weist zwar stetig Kennarten der Borstgrasrasen auf, jedoch in geringer Deckung. Berg-Wohlverleih und Berg-Sandrapunzel kommen nur sehr vereinzelt und fehlen in größeren Teilbereichen ganz.
Habitatstruktur	B	Die Struktur ist grasbetont und einförmig. Die Grasnarbe an den sehr flachgründigen Hängen wird unterbrochen von steinigen und offenen Bodenstellen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist noch gut. Das Arteninventar ist mit 5 Zählarten durchschnittlich ausgeprägt (mit Tendenz zu gut ausgeprägt). Die Habitatstruktur ist im Hinblick auf das natürliche Standortspotential gut. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300321

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Daucus carota	**dt. Name**	Wilde Möhre
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen "Im Kohlbrunnen" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300321

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300322

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300322
Erfassungseinheit Name	Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz107a		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1501		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In einer mageren Rinderweide „Am Breitenstein“ nordwestlich Menzenschwand-Hinterdorf gelegene Magerrasen bodensaurer Standorte südlich eines breiten Weges.
Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen liegen am Westrand einer großen Weidefläche (Rinder) mit hier noch recht mageren Bereichen an süd- und nordexponierten Hängen. Im Süden recht flachgründig mit einzeln anstehenden Steinbrocken.
Südteil: An einem nordexponierten, mäßig steilen Hang unterhalb des Waldrandes gelegener niederwüchsiger Borstgrasrasen mit Magerkeitszeiger wie Schweizer Löwenzahn, Hasenbrot, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Gewöhnliches Zittergras, Wald-Rispengras und Pillen-Segge sowie daneben häufig Echtem Rotschwingel, der eine lockere Grasschicht bildet. Knabenkräuter und Berg-Waldhyazinthe treten verstreut auf. Kleinflächig dringen Fichten-Sukzession und Heidelbeere vor, die jedoch durch Verbiss zurückgedrängt werden. Wenig horstige Ausprägung. Störzeiger sind nicht vorhanden. Etwas unruhiges Gelände mit kleinen Stufen, Trampelpfaden und anstehenden Gesteinsbrocken.
Nordteil: Wegparallel zum im Norden verlaufenden Weg gelegene Flügelginsterweiden an einem flach geneigten, südexponierten und damit etwas wärmebegünstigteren Hang. Gehäuftes Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika) und Flügel-Ginster, daneben weitere Magerkeitszeiger, wie sie auch in der südlichen Teilfläche vorkommen, jedoch mit etwas geringerer Deckung. Weidezeiger wie Wiesenlöwenzahn, Herbst-Löwenzahn, Johanniskräuter, Weiß- und Rot-Klee sowie Kriechender Hahnenfuß kommen hinzu und treten bereichsweise gehäuft auf.
In der gut zugänglichen Nordfläche höhere Deckung an Nährstoff- und Stickstoffzeigern (z.B. Rot- und Weißklee, Wiesenlöwenzahn sowie Johanniskräuter).
Das Arteninventar ist mit 10 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, da diese Arten nicht stetig in beiden Teilflächen wachsen und somit nicht vollständig gewertet werden. Im Schnitt sind in den Flächen 7-8 Zählarten zu finden.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Im Nordteil in Wegnähe ist die Vegetation etwas wüchsiger und es gibt Übergänge zu den angrenzenden Magerweiden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	11 Zählarten (Kennarten), nicht stetig in beiden Teilflächen, somit nicht vollständig gewertet. Im Schnitt in den Flächen 7-8 Zählarten. Im Norden Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika).
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, das sowohl Arteninventar als auch die Habitatstrukturen mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** .

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300322

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status	allochthon, gebietsfremd	**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300322

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300323

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300323
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz107b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	890		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In einer mageren Rinderweide „Am Breitenstein“ nordwestlich Menzenschwand-Hinterdorf gelegener Niedermoorkomplex, gespeist aus Sickerquellbereichen.
Im Nordwesten hat sich auf einer Verebnung in der Talaue unterhalb des Hangfußes ein großflächiges Niedermoor ausgebildet. Dieses weist im Westen den Aspekt eines Herzblatt-Braunseggen-Riedes auf, das hier sehr niederwüchsig und zum Teil lückig ist, insbesondere in den sickerquellig durchzogenen Bereichen. Die Krautschicht ist torfmoosreich und Kleinseggen, insbesondere die Hirsen-Segge dominieren, daneben häufig Sumpf-Veilchen und Sumpf-Baldrian. In den offenen Bereichen sind Aufsteigende Gelbsegge, Gewöhnliches Fettkraut, Sumpf-Herzblatt und Wald-Läusekraut stetig vorhanden. Daneben wachsen im Waldrandbereich Breitblättriges Wollgras und auf der Fläche Schmalblättriges Wollgras. Am Waldrand tritt Gewöhnliche Moorbeere hinzu. Am Waldrand weist ein dort wachsender Kellerhals (Seidelbast) auf den Basengehalt des Standorts hin. Im Westen dieser Fläche befindet sich eine Tränke (gefasster Brunnen), durch deren Nutzung die angrenzenden Bereiche sehr stark zertreten sind, wodurch aber auch offene Bodenstellen erhalten bzw. geschaffen werden. Die niederwüchsigen Arten wie Wald-Läusekraut und Gewöhnliches Fettkraut, teilweise auch die Aufsteigende Gelbsegge sind gerade an diesen offenen Bodenstellen zu finden.
Nach Norden und Osten nehmen die Kennarten der basenreicheren Standorte ab und die Spitzblütige Binse tritt vermehrt hinzu. Die Vegetationsschicht aus Kleinseggen (Hirse-, Grau-, Stern-, Braune Segge und seltener Aufsteigende Gelbsegge) und Spitzblütiger Binse wird dichter und schließt sich, Schmalblättriges Wollgras und Knabenkräuter beleben den Aspekt. Weiter nach Osten grenzt außerhalb des Herzblatt-Braunseggen-Riedes flächig fortschreitende aber noch niederwüchsige und lockere Grauerlen-Sukzession über dem hier strukturärmeren Braunseggen-Ried basenarmer Standorte an.
Das Arteninventar weist 4 Zählarten (Kennarten) auf. Da diese jedoch nicht stetig und teilweise nur in geringer Deckung wachsen, ist das Arteninventar durchschnittlich.
Die Habitatstruktur ist noch gut ausgeprägt, z.T. jedoch überprägt durch stärkeren Viehtritt und in den Randbereichen von binsenreichen (Spitzblütige Binse) Übergängen zu den angrenzenden Niedermooren basenarmer Standorte. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	4 Zählarten (Kennarten), die jedoch nicht stetig und teilweise nur in geringer Deckung wachsen
Habitatstruktur	B	Noch gut ausgeprägt, z.T. jedoch überprägt durch stärkeren Viehtritt und in den Randbereichen von binsenreichen (Spitzblütige Binse) Übergängen zu den angrenzenden Niedermooren basenarmer Standorte.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich. Das durchschnittliche Arteninventar wird als Leitparameter gewertet. Die noch guten Habitatstrukturen wirken daher nicht aufwertend. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300323

01.03.2021

Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	**Grad**	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex rostrata
dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum
dt. Name Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum latifolium **dt. Name** Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Glyceria fluitans **dt. Name** Flutender Schwaden
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lysimachia nemorum **dt. Name** Hain-Gilbweiderich

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus flammula **dt. Name** Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300323

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlen-Auenwald "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300324

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300324
Erfassungseinheit Name	Grauerlen-Auenwald "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz107c		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1614		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

„Am Breitenstein“ nordwestlich Menzenschwand-Hinterdorf gelegene Auenwaldstreifen entlang eines schmalen Bachlaufs, der im Westen aus Sickerquellbereichen gespeist wird.
Im Westen zieht sich ein als gewässerbegleitender Auswaldstreifen erfasstes, jüngeres, galeriewaldartiges, lückiges Grauerlen-Auwaldband beidseitig eines schmalen Bachlaufes (Breite < 1m) nach Osten, das auf kurzer Strecke unterbrochen ist. Der Bach führt mit einem kurzen Abschnitt weiter nach Osten durch die Weide, bevor er außerhalb der umzäunten Weide einen etwas älteren Auwaldstreifen von ca. 20 m Breite aus z.T. stockschlägigen Grauerlen durchfließt. Hier ist die Bodenvegetation aufgrund fehlender Beweidung hochstaudenreich und üppig entwickelt mit Sumpf-Pippau, Blauem Eisenhut, Berg-Kälberkropf, Wald-Frauenfarn, Wilde-Engelwurz und Fuchs´Haingreiskraut.
Der Bach erreicht im Osten etwa eine Breite von knapp 1m und durchfließt hier den Auenwald mit einem sehr natürlichen, leicht gewundenen Verlauf. Das überwiegend beschattete Bachbett ist kiesig bis blockig (im Osten), örtlich sandig bis schlammig. Angrenzende Bereiche werden temporär überflutet. Zwischen Bach und nördlich gelegenem Weg hat sich auf knapp 100m² eine temporär geflutete Mulde ausgebildet, die mit Flutendem Schwaden, Sumpf-Dotterblume, Mädesüß und Bitterem Schaumkraut bewachsen ist und von dem Grauerlenwald fast völlig überschirmt wird.
In der Baumschicht dominiert die Grauerle. Vereinzelt wachsen - zumeist am Bestandesrand - Gewöhnliche Esche, Bergahorn und Fichte. Abgesehen von den teils krummwüchsigen, mehrstämmigen Grauerlen sind die Bestände strukturarm (fehlendes Alt- und Totholz, keine Habitatbäume und geringe Altersspreite).
Im Südwesten befindet sich an nordexponiertem Hang ein kleinflächiger Grauerlen-Auwald auf stark quellig-vernässtem Standort, ebenfalls z.T. aus Stockausschlägen hervorgegangen. Dieser Bereich liegt im Zuständigkeitsbereich der Waldbiotopkartierung.
Das Arteninventar ist gut, innerhalb der Weide ist das Gehölz jedoch sehr lückig und nur sehr kleinflächig ausgeprägt. Die Bodenvegetation ist durch Verbiss überprägt. Außerhalb des Weidezauns ist die Krautschicht üppig mit hochwüchsigen Stauden ausgebildet.
Die Habitatstruktur ist gut. Abgesehen von den teils krummwüchsigen, mehrstämmigen Grauerlen sind die Bestände jedoch eher strukturarm (fehlendes Alt- und Totholz, keine Habitatbäume und geringe Altersspreite).
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Innerhalb der Weide sehr lückiges Gehölz und Bodenvegetation durch Verbiss überprägt. Krautschicht außerhalb des Weidezauns üppig mit hochwüchsigen Stauden.
Habitatstruktur	B	Teils krummwüchsige, mehrstämmige Grauerlen, ansonsten jedoch eher strukturarm (fehlendes Alt- und Totholz, keine Habitatbäume und geringe Altersspreite). Im Westen nur sehr kleinflächige Gehölze.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl Arteninventar als auch Habitatstrukturen mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlen-Auenwald "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300324

01.03.2021

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Allium ursinum	**dt. Name**	Bär-Lauch
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aruncus dioicus	**dt. Name**	Wald-Geißbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nummularia	**dt. Name**	Pfennigkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria media	**dt. Name**	Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Grauerlen-Auenwald "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300324

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300325

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300325
Erfassungseinheit Name	Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz110		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1152		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Flügelginsterweide in leichter Rückenlage an einem nordexponierten, mäßig steilen Hang mit Übergängen zu Mähwiesen im Westen und Osten und zu Borstgrasrasen im Süden am Oberhang.
Die Kennarten der Magerrasen wie z.B. Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis kommen regelmäßig vor, bereichsweise wachsen viel Bärwurz und Weiß-Klee und Echter Rotschwingel ist z.T. aspektbildend ist. Kleinflächig am Oberhang im Süden entlang einer Trockenmauer und an der Wegböschung im Norden deutlich magerere Bereiche mit z.T. Dominanz von Schweizer Löwenzahn und Borstgras sowie Vorkommen von Flügel-Ginster und Draht-Schmiele. Hier auch häufiger Berg-Wohlverleih (Arnika). Insgesamt jedoch strukturarm und mäßig artenreich.
In der Fläche wachsen auch regelmäßig Weiß- und –Rotklee sowie Spitzwegerich als Weidezeiger (evtl. Nachbeweidung).
Strukturelemente wie in den südlich angrenzenden Weiden fehlen in der Fläche. Im Westen angrenzend artenarme Bärwurzwiese, im Osten fließende Übergänge zu einer mäßig artenreichen Bergmähwiese.
Drei weitere, aufgrund der geringen Flächengröße nicht erfasste Magerrasenbereiche liegen etwas weiter westlich, eingebettet in die angrenzenden artenarmen Mähwiesen.
Nährstoffeintrag aus der Mähwiesenbewirtschaftung im mittleren Bereich der Wiese. Randbereiche nicht aufgedüngt.
Die Flächen wird im Rahmen der LPR gepflegt und Ende Juni gemäht.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Die Arten wachsen stetig, wenn auch z.T. nicht in hoher Deckung.
Die Habitatstruktur ist gut. Strukturen sind aufgrund der einheitlichen Wiesennutzung eingeschränkt vorhanden. Der Aspekt wird z.T. stark von echtem Rotschwingel geprägt. Die Nutzung ist noch gut.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten (Kennarten). Die Arten wachsen stetig, wenn auch z.T. nicht in hoher Deckung.
Habitatstruktur	B	Strukturen sind aufgrund der einheitlichen Wiesennutzung eingeschränkt vorhanden. Der Aspekt wird z.T. vom Echten Rotschwingel geprägt. Die Nutzung ist noch gut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl Arteninventar als auch Habitatstrukturen mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300325

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Am Breitenstein" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300325

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen W Friedrichsruhe - 28114311300326

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300326
Erfassungseinheit Name	Magerrasen W Friedrichsruhe
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz127		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	5499		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Niedermoor-Nasswiesenkomplex mit eingesprengten Magerrasen bodensaurer Standorte an überwiegend südostexponierten Hängen, die durch einen Wirtschaftsweg durchschnitten sind und die von Wald eingerahmt sind.
Flügelginsterweiden wachsen größerflächig im Nordweste am Oberhang und als kleinere Teilflächen weiter südlich und südöstlich meist in Waldrandnähe.
Die Flügelginsterweiden sind durch einzelne Weidbuchen und Fichten und verstreut durch größere Steine, die mit Moosen und Flechten bewachsen sind, strukturell bereichert. Eine besonders breitkronige Buche steht im Norden am Waldrand vor einer Sitzbank.
Der Norden wird im Wesentlichen von einer Flügelginsterweide auf einer leichten Verebnung und entlang eines schmalen Rückens eingenommen. Im Übergang zu demgegenüber geländemorphologisch tiefer liegenden Niedermooren Anklänge an einen mäßig artenreichen Borstgrasrasen. Der gut ausgeprägte Magerrasen ist niederwüchsig und artenreich. Regelmäßig wachsen Berg-Wohlverleih (Arnika), daneben etwas Stengellose Eberwurz (Silberdistel) und Berg-Sandrapunzel. Weitere Kennarten sind Blutwurz, Pillen-Segge, Dreizahn, Borstgras, Wald-Ehrenpreis, Wiesen-Augentrost, Harz-Labkraut und andere. Die lockere Grasschicht besteht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Zittergras und Borstgras.
Im Osten und Süden liegen mehrere kleine Flügelginsterweiden. Im Osten am Waldrand wächst regelmäßig Berg-Wohlverleih (Arnika). Der Magerrasen ist hier nur mäßig artenreich und leitet zu den sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte über. Am nordöstlichen Waldrand breitet sich etwas die Heidelbeere aus. Im Süden. Im Süden wiederum typische Ausprägung einer Flügelginsterweide mit stetigem Vorkommen der oben genannten Kennarten. Nur Berg-Wohlverleih, Stengellose Eberwurz und Berg-Sandrapunzel treten im waldrandnahen Bereich zurück.
In den Randbereichen breitet sich auf etwas lehmvergüteten Standorten der Besenginster aus. Diese Sukzessionen entsprechen nicht dem Biotoptyp der Besenginsterheiden.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Fortschreitende Besenginstersukzession verdrängt die Magerrasenvegetation in den Randbereichen.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten (Kennarten), die stetig und in guter Deckung wachsen, gut. Berg-Wohlverleih (Arnika) tritt mitunter gehäuft am Oberhang im Nordwesten und im Südosten am Waldrand auf.
Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgeprägt. In Teilen wird sie von Zwergsträuchern und Gewöhnlichem Besenginster überprägt. In Waldrandnähe im Osten dominiert z.T. eine Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Borstgras. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten (Kennarten), stetig und in guter Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) mitunter gehäuft.
Habitatstruktur	B	Z.T. von Zwergsträuchern und Gewöhnlichem Besenginster überprägt. In Waldrandnähe im Osten dominiert z.T. eine Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras und Borstgras. Nutzung noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen W Friedrichsruhe - 28114311300326

01.03.2021

TK-Blatt	8114 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	810 Sukzession	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cytisus scoparius	**dt. Name**	Gewöhnlicher Besenginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione montana | **dt. Name** Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Populus tremula
dt. Name Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen W Friedrichsruhe - 28114311300326

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden zw. "Im Kohlbrunnen" und ""Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300328

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300328
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden zw. "Im Kohlbrunnen" und ""Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz106a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6356		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Waldrand östlich Kohlbrunnen und nördlich vom Krunkelbach liegt an einem südexponierten Hang eine Zwergstrauchheide oberhalb eines Wanderweges.
Die Fläche ist durch Steinblöcke, steinige und offene Bodenstellen, Fichten-Solitäre und einzelne Gehölze strukturell bereichert. Der Bereich wurde von einiger Zeit aufgelichtet (Fichten-Stubben).
Die lockere bis geschlossene, eher niederwüchsige Zwergstrauchheide aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere ist mit Arten der Magerrasen durchsetzt und recht artenreich (Flügel-Ginster, Dreizahn, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut, Rundblättrige Glockenblume, Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel). Echter Rotschwingel, Borstgras, Rotes Straußgras und Wald-Rispengras bilden die Grasschicht in den locker mit Zwergsträuchern bewachsenen Bereichen. Übergänge zu Flügelginsterweiden sind kleinflächig vorhanden. In den ausgestockten Bereichen und auf der Fläche verjüngt sich die Heide auch. In den beschatteten Bereichen dominiert als Zwergstrauch die Heidelbeere. Wildobst wurde einzeln geschützt.
Die Fläche wir mit Ziegen beweidet.
Das Arteninventar ist mit Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere typisch und gut ausgeprägt. Auch weitere Kennarten sind in guter Deckung vorhanden. In Teilbereichen ist die Heide noch lückig und Echter Rotschwingel und andere Gräser sind aspektbildend.
Die Habitatstruktur ist gut. In Teilbereichen (ausgestockte Bereiche) entwickelt sich die Heide noch.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mit Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere typisch und gut ausgeprägt. Auch weitere Kennarten sind in guter Deckung vorhanden. In Teilbereichen ist die Heide noch lückig und Echter Rotschwingel und andere Gräser sind aspektbildend. Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holz-Apfel.
Habitatstruktur	B	In Teilbereichen (ausgestockte Bereiche) entwickelt sich die Heide noch.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl Arteninventar als auch Habitatstruktur mit gut bewertet werden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden zw. "Im Kohlbrunnen" und ""Wasserfall"
NW Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300328

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Malus sylvestris **dt. Name** Holz-Apfel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus domestica **dt. Name** Zwetschge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden zw. "Im Kohlbrunnen" und ""Wasserfall"
NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300329

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300329
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden zw. "Im Kohlbrunnen" und ""Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz106b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7874		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Waldrand östlich Kohlbrunnen und nördlich vom Krunkelbach liegt eine Zwergstrauchheide oberhalb eines Wanderweges im südlichen Hangbogen, an den hier südexponierten Hängen. Diese Fläche liegt derzeit nicht innerhalb der Weideflächen. Die Struktur der Fläche wird durch Steinblöcke unterschiedlicher Größe und weidfeldtypische Fichten-Solitären strukturell belebt.
Die Zwergstrauchheide ist hier stark zusammengewachsen, von Gehölzen (v.a. Birke, Vogelbeere) völlig durchdrungen und in den beschatteten Bereichen dominiert oft die Heidelbeere. Die Gehölze schließen sich zum Teil völlig. Arten der Magerrasen sind kaum und nur unregelmäßig vorhanden.
Das Arteninventar ist durchschnittlich. Zwar kommen die typischen Arten Heidelbeere, Preiselbeere und auch Heidekraut in ausreichender Deckung vor, der Bereich ist aber in stark beeinträchtigender Menge mit Gehölzsukzession bewachsen.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, die Strukturen sind verarmt, Heidelbeere und Sukzessionsgehölze dominieren. Der Pflegezustand ist ungünstig. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Typische Arten Heidelbeere, Preiselbeere und auch Heidekraut in ausreichender Deckung, Bereich aber in stark beeinträchtigender Menge mit Gehölzsukzession bewachsen.
Habitatstruktur	C	An Strukturen verarmt. Dominanz von Heidelbeere und Sukzessionsgehölzen. Der Pflegezustand ist ungünstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist in stark beeinträchtigender Menge von Gehölzsukzession überprägt, der Pflegezustand ist ungünstig. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden zw. "Im Kohlbrunnen" und ""Wasserfall"
NW Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300329

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300330

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300330
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz106c		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	20789		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Zwergstrauchheiden liegen in einem Weidfeld nordwestlich von Hinterdorf-Brühl am dort beginnenden Hangzug westlich der Menzenschwander Alb. Sie bilden mehrere Teilflächen an hauptsächlich ost- bis südostexponierten Hängen unterschiedlich starker Neigung. Im Nordwesten sind die Hänge steiler, im Südosten flacher. Hier weisen sie örtlich auch kleine Verebnungen auf.
Nach Osten wird das Weidfeld von einer breiten Fahrstraße begrenzt, von Süden verläuft ein Wanderpfad am Westrand der Fläche nach Nordwesten. Dort durchschneidet ein landwirtschaftlicher Weg die Heideflächen. Der Pfad setzt sich oberhalb dieses Weges fort und verläuft weiterhin entlang der westlichen Grenze des Weidfeldes.
Das Weidfeld wird mit Ziegen, im Nordwesten oberhalb des Weges z.T. mit Rindern beweidet oder es liegt dort z.T. brach.
Die Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere haben sich mit Schwerpunkt am waldrandnahen Oberhang in das Weidfeld ausgebreitet. Die Flächen sind mit einem hohen Anteil an weidfeldtypischen Solitär-Fichten, weiteren Gehölzen sowie großen Steinblöcken und kleineren Felsen, die insbesondere im Südwesten unterhalb des Pfades gehäuft auftreten, strukturell stark belebt. Die steileren Hänge im Nordwesten sind flachgründig und steinig.
Die Zwergstrauchheiden sind durch die Bestockung teilbeschattet und werden z.T. von Heidelbeere dominiert. Zunehmend kommt daneben Gehölzsukzession von Fichte, Buche und Vogelbeere auf. Die Gehölze schließen sich in Teilbereichen bereits. In Zwischenbereiche dringt die Brombeere vor.
Arten der Magerrasen (Flügel-Ginster, Dreizahn, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut, Rundblättrige Glockenblume u.a.) sind in solchen Bereichen nur unregelmäßig vorhanden.
Im Nordosten, an den Unterhängen und im Süden sind die Zwergstrauchheiden weitgehend bestockungsfrei. Hier sind sie von den typischen Magrrasenarten durchsetzt und Heidekraut tritt häufiger und flächiger auf als in den teilbestockten Flächen. Vereinzelt wächst dann auch Berg-Wohlverlei (Arnika) zwischen den Zwergsträuchern. Am Unterhang gibt es Übergänge zu anmoorigen Bereichen, hier wächst mitunter auch die Gewöhnliche Moorbeere über Torfmoosen, in die etwas Schmalblättrige Wollgräser eingestreut sind.
Das Arteninventar ist mit den naturraumtypischen Zwergsträuchern Heidelbeere, Heidekraut, Preiselbeere und Gewöhnlicher Moorbeere sowie weiteren Kennarten hervorragend ausgeprägt. Zwar kommen abbauende Gehölze vor, da die Flächen aber gepflegt und beweidet werden und das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird, sind diese nicht abwertend.
Die Habitatstruktur ist gut, die Nutzung noch günstig, in den überschattenden Bereichen sind die Strukturen z.T. etwas verarmt. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Naturraumtypische Zwergsträucher Heidelbeere, Heidekraut, Preiselbeere und Gewöhnlicher Moorbeere sowie weiteren Kennarten. Zwar kommen abbauende Gehölze vor, da die Flächen aber gepflegt und beweidet werden und das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird, sind diese noch nicht abwertend. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst vereinzelt in den offeneren Flächen.
Habitatstruktur	B	Nutzung noch günstig, in den überschattenden und waldrandnahen Bereichen sind die Strukturen z.T. etwas verarmt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend, aufgrund des hervorragenden Arteninventar, das als Leitparameter gewertet wird. Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt, in beschatteten und waldrandnahen Bereichen etwas verarmt. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300330

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)
Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Malus spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300330

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbereiche W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300331

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300331
Erfassungseinheit Name	Moorbereiche W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz106d		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2575		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In einem Weidfeld nordwestlich von Hinterdorf-Brühl am dort beginnenden Hangzug westlich der Menzenschwander Alb liegen mehrere Teilflächen kleiner Regenerations- und Heidestadien von Hoch- und Übergangsmooren an hauptsächlich ost- bis südostexponierten flachen Unterhängen bzw Zwischenverebnungen.
Die Flächen werden mit Ziegen beweidet.
Kleinflächig liegen zwischen Zwergstrauchheiden unterschiedlicher Ausprägung und Niedermoor- und Nasswiesenbereichen kleine gestörte Übergangsmoore mit Hochmooranflug (bezeichnend hierfür ist das Vorkommen von Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere, Rundblättrigem Sonnentau, Rosmarinheide und Gewöhnlicher Moorbeere).
Die beiden südlichen Teilflächen sind verzahnt mit torfmoosreiche Kleinseggen-Riedern, die z.T. anmoorig sind, worauf das Schmalblättrige Wollgras hinweist. Die südliche Fläche ist mit einer dichten Schicht aus Blauem Pfeifengras überstellt, was auf einen veränderten Wasserhaushalt (Teil-)Entwässerung schließen lässt. Undeutlich lassen sich auch Geländekanten erkennen (evtl. auch von einem Hand-Torfstich). Auf den offenen Torfmoosflächen wachsen vereinzelt Gewöhnliche Moosbeere und Rundblättriger Sonnentau. Die Sommertrocknis 2018 hat die Torfmoose in diesem Bereich sehr stark beeinträchtigt. Die Moose sind völlig ausgebleicht.
Die nördliche Teilfläche ist stark bultig und mit Zwergsträuchern stark durchsetzt, v.a. mit Heidekraut, das auf dichten Postern des Moor-Wollgrases über Torfmoosen wächst. Heidekraut und Moor-Wollgras dominieren den Aspekt. Gewöhnliche Moorbeere wächst ebenfalls in der Fläche. Es sind außerdem regelmäßig die Gewöhnliche Moosbeere und v.a. sehr zahlreich die Rosmarinheide (insbesondere am Unterhang) vertreten. Kleinflächig sind Gehölze wie Birke oder Weide eingestreut. Nach Westen ist der Übergang in die dort gelegenen Zwergstrauchheiden fließend. Die ehemalige moortypische Vegetation ist noch in Resten vorhanden, die Moosschicht noch weitgehend geschlossen.
Das Arteninventar ist durchschnittlich. Bezeichnend sind die Vorkommen von Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere, Rundblättrigem Sonnentau, Rosmarinheide und Gewöhnlicher Moorbeere. Diese wachsen im Süden nicht stetig und nur mit geringer Deckung. Im Norden wachsen in die moortypischen Kennarten Moor-Wollgras, Rosmarinheide, Heidekraut, Gewöhnliche Moos- und Moorbeere zunehmend Arten der Zwergstrauchheiden wie Heidelbeere, Preiselbeere, Drahtschiele und Sparrige Binse ein. In der nördlichen Fläche wächst vermehrt Birken-Sukzession. Störzeiger wie Pfeifengras nehmen im Süden höhere Anteile ein.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Ein Bult-Schlenken-Komplex ist nur in Anklängen erkennbar. Die Entwicklungsaussichten sind stark beschränkt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Vorkommen von Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere, Rundblättrigem Sonnentau, Rosmarinheide und Gewöhnlicher Moorbeere im Süden nicht stetig und nur mit geringer Deckung. Im Norden dringen in die moortypischen Kennarten wie Moor-Wollgras, Rosmarinheide, Heidekraut, Gewöhnliche Moos- und Moorbeere zunehmend Arten der Zwergstrauchheiden wie Heidelbeere, Preiselbeere, Drahtschiele und Sparrige Binse ein, ferner Birkenskuzession. Störzeiger wie Pfeifengras nehmen im Süden höhere Anteile ein.
Habitatstruktur	C	Ein Bult-Schlenken-Komplex ist nur in Anklängen erkennbar. Die Entwicklungsaussichten sind stark beschränkt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich, da sowohl Arteninventar als auch die Habitatstruktur als durchschnittlich bewertet werden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbereiche W "Wasserfall" NW Hinterdorf bei Menzenschwand - 28114311300331

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W "Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300332

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300332
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden W "Neumatt" N Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz106e		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	24851		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Zwergstrauchheiden westlich „Neumatt“ / Menzenschwander Alb liegen mit mehreren Teilflächen an einem hauptsächlich ostexponierten Hang oberhalb eines breiten Fahrweges. Zwergstrauchreiche Flügelginsterweiden sowie Magerweiden grenzen an. Die Flächen sind durch weidfeldtypische Fichten-Solitäre und anstehende Steinblöcke strukturell aufgewertet.
Die Fläche wird mit Rindern beweidet.
Die Zwergstrauchheiden haben sich mit Schwerpunkt am waldrandnahen Oberhang in die Flächen nach Osten ausgebreitet und dominieren mittlerweile diesen Hangabschnitt.
Im Norden im Bereich einer Wegebiegung wurden großzügig Waldrandbereiche ausgestockt, die Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere sind hier sehr offen, gut ausgeprägt, häufig mit Arten der Magerrasen durchsetzt und recht artenreich (Flügelginster, Dreizahn, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih (Arnika), Rundblättrige Glockenblume, Berg-Sandrapunzel).
Nördlich der Biegung wurden die Gehölze (Fichten) erst vor kurzem entfernt. Die Zwergstrauchheiden sind hier noch nicht so entwickelt, Heidelbeere dominiert meist in den waldrandnahen oder teilbeschatteten Bereichen, ferner wachsen hier u.a. Salbei-Gamander, Brombeere und Roter Fingerhut.
Das Arteninventar ist hervorragend, die naturraumtypischen Kennarten sind stetig und in hoher Deckung vorhanden. Da das lebensraumtypische Artenspektrum als Leitparameter gewertet wird, wirken die vorhandenen Gehölze nicht als abwertende Störzeiger. Berg-Wohlverleih (Arnika) tritt in den offenen Bereichen häufiger auf.
Die Habitatstruktur ist gut, im Norden und im waldnahen Bereich etwas eingeschränkt. Von Viehpfaden etwas überprägt. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Naturraumtypische Kennarten stetig und in hoher Deckung. Lebensraumtypisches Artenspektrum als Leitparameter, daher vorhandene Gehölze nicht als abwertende Störzeiger gewertet. Berg-Wohlverleih (Arnika) tritt in den offenen Bereichen häufiger auf.
Habitatstruktur	B	Im Norden und waldnahen Bereich etwas eingeschränkt. Von Viehpfaden etwas überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend, dank des hervorragend ausgeprägten Arteninventars, das als Leitparameter gewertet wird und der guten Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W "Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300332

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden W "Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300332

01.03.2021

wiss. Name	Jasione laevis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W "Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300333

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300333
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W "Neumatt" N Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz106f		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	13625		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Flügelginsterweiden westlich „Neumatt“ / Menzenschwander Alb liegen mit mehreren Teilflächen an einem hauptsächlich ostexponierten Hang westlich eines Fahrweges sowie an flachen Unterhängen und auf verebneten Lagen, die sich östlich des Weges zwischen Weg und Alb als schmale Streifen entlangziehen. Die Flächen sind z.T. sehr flachgründig und z.T. steinig und weisen auch offene Bodenstellen auf, insbesondere unterhalb des Weges und entlang der dort verlaufenden Böschung. Vereinzelt sind Steinblöcke und einzelne Gehölze eingestreut.
Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Die Flügelginsterweiden sind niedrigwüchsig und kennartenreich und setzten sich u.a. aus Flügel-Ginster, Harz-Labkraut, Kleinem und Geöhrtem Habichtskraut, Bärwurz, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Rundblättriger Glockenblume zusammen. Die lockere Grasschicht besteht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Borstgras und Gewöhnlichem Ruchgras. Auch Dreizahn und Pillen-Segge sind stetig, wenn auch seltener vertreten. Berg-Wohlverleih kommt regelmäßig vor, vereinzelt auch die Berg-Sandrapunzel. Teilbereiche sind mit niederwüchsigen Zwergsträuchern wie Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere durchsetzt. Weidezeiger wie Herbst-Löwenzahn, Weiß- und Rot-Klee wachsen regelmäßig.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Die Arten wachsen stetig und in guter Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig. Störzeiger sind nicht vorhanden.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Teilweise dominiert die Grasschicht aus Echtem Rotschwingel den Aspekt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.
A 8 Zählarten (Kennarten). Die Arten wachsen stetig und in guter Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig. Störzeiger sind nicht vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten (Kennarten). Die Arten wachsen stetig und in guter Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst regelmäßig. Störzeiger sind nicht vorhanden.
Habitatstruktur	B	Teilweise dominiert die Grasschicht aus Echtem Rotschwingel den Aspekt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, das sowohl Arteninventar als auch die Habitatstrukturen mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W "Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300333

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W "Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300333

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand II - 28114311300334

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300334
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz105b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8736		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Bärwurz-Bergmähwiese an einem sanft nach Westen und Süden geneigten Hang, der mittig von Nord nach Süd durch einen landwirtschaftlichen Weg gequert wird.
Kennzeichnend für die mittelhochwüchsige Berg-Mähwiese sind Bärwurz, Wiesen-Rispengras, Weichhaarigen Pippau, Ährige Teufelskralle und Wiesen-Knöterich.
Eine lockere bis spärliche Obergrasschicht aus Wald-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras und etwas Wiesen-Fuchsschwanz überschirmt die in der Krautschicht dominierende Bärwurz. In der ebenfalls lichten bis mäßig dichten Mittelgrasschicht dominiert Echter Rotschwingel. Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnliches Zittergras und Gewöhnlicher Goldhafer treten hinzu.
In der Krautschicht wachsen aspektbestimmend neben der Bärwurz als besonders wertgebende Art stetig bis zahlreich der Weichhaariger Pippau und die Wiesen-Margerite. Vereinzelt tritt noch Berg-Wohlverleih auf. Weitere Blüharten sind Ährige Teufelskralle, Wiesen-Knöterich, Berg-Waldhyazinthe, Wald-Storchschnabel, Gewöhnlicher Traubenkopf, Busch-Windröschen und Weißes Wiesenlabkraut. In der niedrigwüchsigen Krautschicht finden sich u.a. Harzer Labkraut, Gamander-Ehrenpreis, Rotklee und Gras-Sternmiere.
Insgesamt ist das Kraut-Gräser-Verhältnis etwas zu Gunsten der Gräser verschoben. Der Anteil an Magerkeitszeigern ist schon aufgrund der dominanten Arten Bärwurz, Wald-Rispengras und Echtem Rotschwingel sehr hoch. Auch die übrigen Arten kennzeichnen überwiegend magere Standorte. Lediglich Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Rotklee sind etwas anspruchsvoller.
In magereren Bereichen wird die Gras- und Krautschicht lückiger und Magerrasenarten treten vermehrt hinzu. Im Westen in Waldrandnähe magerer mit fließenden Übergang in eine schmale Flügelginsterweidemit etwas einwandernder Heidelbeere.
Im Süden fließender Übergang zu einer etwas wüchsigeren, nährstoffreicheren und gräserdominierten Mähwiese mit Zunahme an Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Scharfem Hahnenfuß.
Die Fläche wird einschürig gemäht. Guter Pflegezustand. Keine erkennbare Beeinträchtigungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schnellaufnahme mit 17 Arten, aber Dominanz von Bärwurz und Wald-Rispengras als besonders kennzeichnende Bergmähwiesen-Arten. Insgesamt mäßig artenreich, aber mit stetigem Vorkommen wertgebender Arten wie Weichhaarigem Pippau und seltenen Arten wie Berg-Wohlverleih.
Habitatstruktur	B	Gut ausgeprägte, dreischichtige Wiesenstruktur, die durch die Dominanz von Bärwurz in der Krautschicht und Echtem Rotschwingel in der Mittelgrasschicht nicht ganz typisch ist.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Wiese, jedoch mit stetigem Vorkommen des wertgebenden Weichhaarigem Pippau und einer hohen Anzahl an Magerkeitszeigern, u.a. des seltenen Berg-Wohlverleih. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der guten Habitatstruktur durchschnittlich ausgeprägt. Gutes Potential. Keine Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand II - 28114311300334

01.03.2021

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis subsp. montana	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand II - 28114311300334

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginserweiden in der" Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300336

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300336
Erfassungseinheit Name	Flügelginserweiden in der" Neumatt" N Menzenschwand
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105a		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2333		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An den überwiegend west- bis südwestexponierten Hängen zwischen Hinterdorf und "In der Kluse" befindet sich ein ausgedehnter Biotoptypenkomplex im Wesentlichen aus Zwergstrauchheiden und unterschiedlich ausgeprägten Magerrasen bodensaurer Standorte.
Östlich der Menzenschwander Alb liegen in den auf sanft gewellten Unterhängen wachsenden Mähwiesen der „Neumatt“ kleine Magerrasenbereiche am Waldrand und auf flachgründigen Hang- und Rückenlagen. Diese werden mit den Wiesen mitgemäht. Die Wiesen werden mit Gülle und Festmist etwas aufgedüngt. Eine temporäre Nachbeweidung ist denkbar.
Die Magerrasen sind durch das Vorkommen von Flügel-Ginster und Wald-Rispengras den Flügelginsterweiden zugeordnet, weisen aber Übergänge zu den Borstgrasrasen auf.
Im Norden wächst auf z.T. nordexponierter, flachgründiger Hanglage eine lückige und überwiegend niederwüchsige Grasschicht aus u.a. Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnliches Zittergras, Gewöhnliches Ruchgras, Wald-Rispengras und Borstgras. In der Krautschicht wachsen Geöhrtes Habichtskraut, Bärwurz, Kleiner Klappertopf, Flügel-Ginster, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind Wiesenarten wie Weichhaariger Pippau, Gewöhnlicher Goldhafer, Gras-Sternmiere, Bergwiesen-Frauenmantel und Weiches Honiggras vorhanden. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst hier gehäuft, ebenso die Wiesen-Margerite.
Im Südwesten verläuft am Waldrand ein schmaler, sehr magerer Streifen (ungedüngt) mit Übergängen zu artenarmen sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte, in den vom Wald her etwas Heidelbeere, Heidekraut und Fichtenverjüngung eindringt. Die Bodenvegetation ist z.T. schütter. Borstgras, Drahtschmiele, Hasenbrot und Echter Rotschwingel dominieren die sehr lockere Grasschicht. Der Übergang zu den angrenzenden, hier recht mageren Mähwiesen mit regelmäßig Weichhaarigem Pippau ist fließend. Berg-Wohlverleih wächst hier nur vereinzelt.
Der Magerrasen im mittleren Bereich unterhalb eines landwirtschaftlichen Weges liegt an einem flachgründigen südwestexponierten Rücken. Im oberen und zentralen Bereich lückige Kraut- und Grasschicht, zu den Seiten hin wiederum fließende Übergänge zu den angrenzenden mageren Mähwiesen.
Spitz-Wegerich, Rot- und Weißklee kommen regelmäßig vor.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, insbesondere im Norden mit gehäuftem Vorkommen des Berg-Wohlverleihs (Arnika).
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Teilweise dringen am Waldrand Gehölze und Zwergsträucher vor und Übergänge zu grasreicheren Mähwiesen sind erkennbar. Die Nutzung (Mahd) ist noch günstig.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mit 7 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt, insbesondere im Norden mit gehäuftem Vorkommen des Berg-Wohlverleihs (Arnika).
Habitatstruktur	B	Teilweise dringen am Waldrand Gehölze und Zwergsträucher vor. Übergänge zu grasreicheren Mähwiesen. Die Nutzung (Mahd) ist noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, dank des jeweils gut ausgeprägten Arteninventars und der Habitatstruktur. Gehäuftes Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika). Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginserweiden in der" Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300336

01.03.2021

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)	
TK-Blatt	8114 (100%)	
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)	
Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	**Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginserweiden in der" Neumatt" N Menzenschwand - 28114311300336

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand III - 28114311300337

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300337
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz105d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6357		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	11.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, im Norden der „Neumatt“ gelegene Berg-Mähwiese an einem sanft nach Westen geneigten Hang. Kennzeichnend für die überwiegend mittelhochwüchsige Bergmähwiese sind Bärwurz, Wiesen-Rispengras, Weichhaarigen Pippau und Ährige Teufelskralle.
In der Obergrasschicht wachsen u.a. Wald-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras und etwas Wiesen-Fuchsschwanz. In der mäßig dichten bis dichten Mittelgrasschicht dominiert Echter Rotschwingel. Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnliches Zittergras und Gewöhnlicher Goldhafer treten hinzu. Insgesamt ist das Gräser-Kraut-Verhältnis zu Gunsten der Gräser verschoben.
In der Krautschicht wachsen aspektbestimmend neben der Bärwurz als besonders wertgebende Art stetig aber nicht sehr häufig der Weichhaariger Pippau und zahlreicher die Wiesen-Margerite. Vereinzelt tritt noch Berg-Wohlverleih auf. Weitere Blüharten sind Ährige Teufelskralle, Berg-Waldhyazinthe, Wiesen-Schafgarbe, Gewöhnlicher Traubenkopf und Rundblättrige Glockenblume. In der niedrigwüchsigen Krautschicht finden sich u.a. Harzer Labkraut, Bergwiesen-Frauenmantel, Gamander-Ehrenpreis, Weiß- und Rotklee und Gras-Sternmiere.
Insgesamt ist das Kraut-Gräser-Verhältnis etwas zu Gunsten der Gräser verschoben. Der Anteil an Magerkeitszeigern ist schon aufgrund der dominanten Arten Bärwurz, Wald-Rispengras und Echtem Rotschwingel sehr hoch. Auch die übrigen Arten kennzeichnen überwiegend magere Standorte. Lediglich Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz, Scharfer Hahnenfuß sowie Weiß- und Rotklee sind anspruchsvoller.
Im Norden im Mittelteil geht die Wiese in einer kleinen Ausbuchtung in eine deutlich magerere Fläche über, in der häufiger Berg-Wohlverleih sowie weitere Magerkeitszeiger wachsen, die den Übergang zu einer Flügelginsterweide anzeigen.
Nach Süden fließender Übergang in einen etwas nährstoffreicheren, gräserdominierten Wiesenstreifen mit höheren Anteilen an Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Scharfem Hahnenfuß.
Die Fläche wird einschürig gemäht und ist in einem guten Pflegezustand. Keine Beeinträchtigungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Schnellaufnahme mit 23 Arten. Dominanz von Bärwurz und Wald-Rispengras als besonders kennzeichnende Bergmähwiesen-Arten. Mäßig artenreich, jedoch mit stetigem Vorkommen wertgebender Arten wie Weichhaarigem Pippau und seltenen Arten wie Berg-Wohlverleih.
Habitatstruktur	B	Typisch dreischichtige Wiesenstruktur, die durch die Dominanz von Bärwurz in der Krautschicht und Echtem Rotschwingel in der Mittelgrasschicht nicht ganz typisch ist.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Wiese mit stetigem Vorkommen des wertgebenden Weichhaarigem Pippau und einer hohen Anzahl an Magerkeitszeigern, u.a. des seltenen Berg-Wohlverleih. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der guten Habitatstruktur durchschnittlich ausgeprägt. Gutes Potential. Keine Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand III - 28114311300337

01.03.2021

Nutzungen	410 Mahd			
Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	0	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand IV - 28114311300338

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300338
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	BMWMenz105c		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	13236		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem sanft gewellten, überwiegend nach Westen exponierten Hang gelegene artenreiche Bergmähwiese mit aufgrund wechselnder Exposition und Standort bereichsweise sehr mageren, frischeren oder nährstoffreicheren Bereichen im kleinräumigen Wechsel.
Die mittelhochwüchsige Berg-Mähwiese ist gekennzeichnet durch Bärwurz, Wiesen-Rispengras, Weichhaarigen Pippau und Ährige Teufelskralle.
Eher strukturarme Berg-Mähwiese mit Dominanz von Bärwurz sowie Echtem Rotschwingel und Rotem Straußgras in der Mittelgrasschicht. Die Obergräser sind lückig und aus Wiesen-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz u.a. zusammengesetzt. Insgesamt ist das Gräser-Kraut-Verhältnis ausgeglichen bzw. bereichsweise zu Gunsten der Gräser verschoben.
Im Süden zu einer Senke hin dichtere Gras- und Bärwurzschicht. Hier auch eingestreut Frischezeiger wie Sumpf-Kratzdistel, Wiesen-Knöterich und Wald-Engelwurz.
Im Westen unter- und oberhalb des Weges und im Nordosten magerere Bereiche mit Übergängen zu Flügelginsterweiden. In diesen Bereichen wird die Kraut- und Gräserschicht lichter und neben ansteigender Anzahl an Magerrasenkennarten wächst auch der Berg-Wohlverleih regelmäßig. Durch die eingesprengten Magerrasenbereiche ist die Gesamtartenzahl relativ hoch.
An einem kleinen Steinblock als strukturbelebendes Element wächst etwas Vogel- und Heidelbeere.
Die Fläche wird einschürig gemäht. Guter Pflegezustand. Keine Beeinträchtigungen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In der Schnellaufnahme 27 Arten. Dominanz von Bärwurz und Wald-Rispengras als besonders kennzeichnende Bergmähwiesen-Arten. Stetiges Vorkommen wertgebender Arten wie von Weichhaarigem Pippau und seltenen Arten wie Berg-Wohlverleih. Artenreiche Übergänge zu Flügelginsterweiden.
Habitatstruktur	B	Homogene Grasschicht mit dominierendem Echtem Rotschwingel. In der Obergrasschicht örtlich gehäuft Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz. V.a. am Oberhang Zunahme von Wald-Rispengras.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche, magere Bergmähwiese mit Übergängen zu artenreichen Flügelginsterweiden. Stetiges Vorkommen des wertgebenden Weichhaarigem Pippau und einer hohen Anzahl an Magerkeitszeigern, u.a. des seltenen Berg-Wohlverleih. Aufgrund der Artenzusammensetzung,der guten Habitatstruktur und der fehlenden Beeinträchtigungen gut ausgeprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand IV - 28114311300338

01.03.2021

Beeinträchtigungen	1	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	0	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis subsp. montana	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echtes Johanniskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus spec.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rauher Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria media
dt. Name Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiesen in der" Neumatt" N Menzenschwand IV - 28114311300338

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen II westlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300339

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300339
Erfassungseinheit Name	Felsen II westlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/95a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	221		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem west-exponierten Hang, innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Diese sind 1,5 bis 3,5 m hoch und weisen zahlreiche Moose und Flechten sowie zusätzlich Felsen-Leimkraut und Nordischer Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind außerdem einige Arten der umgebenden Flügelginsterweiden anzutreffen, darunter Heidelbeere, Heidekraut, Rot-Schwingel und Flügelginster. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Katzenpfötchen auf dem Felskopf. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreichen Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des hohen Anteils an Flechten und Moose sowie dem Vorkommen von standortstypischen und naturschutzfachlich wertvollen Arten ist das Arteninventar hervorragend

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen II westlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300339

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300340

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300340
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/94+210		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10237		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß eines südwest-, west- bis nordwest-exponierten Hangs gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die teilweise mit mittlerer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Blutwurz. Vereinzelt sind Harz-Labkraut und nur im nördlichen Ende auch Berg-Wohlverleih zu beobachten. Im nördlichen Teil kommen in sumpfigen Geländemulden kleinflächige und fragmentarische Übergänge zu Herzblatt-Braunseggen-Riede vor, die durch das Vorkommen von Floh-Segge und Aufsteigender Gelbsegge angezeigt werden. Weiß-Klee ist regelmäßig und teilweise mit großer Häufigkeit im Bestand auszumachen sowie auch mit geringer Häufigkeit Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Sauerampfer. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und grasreich, stellenweise mit krautreichen Bereichen. Gehölzanflug kommt nicht vor. Kleine Hundsrosen-Büsche sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz guter Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium aurantiacum | **dt. Name** Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III westlich und südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300340

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300341

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300341
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/96		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4100		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd- bis südost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide. Sie wird von Heidekraut dominiert, weist Heidelbeere regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit auf sowie vereinzelt auch Preiselbeere. Insgesamt haben die Zwergsträucher eine Deckung von ca. 50%. Im Bestand eingestreut sind kleinflächige Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch einige Kennarten der Borstgrasrasen im Bestand auszumachen sind, darunter Berg-Wohlverleih, Flügelginster, Blutwurz, Pillen-Segge, Dreizahn und Gewöhnliche Kreuzblume und Kleines Habichtskraut. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Ausdauernder Sandrapunzel und Katzenpfötchen, die sehr vereinzelt auszumachen sind. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Kennzeichnende Zwergstraucharten sowie typische Begleiter sind regelmäßig im Bestand zu finden, das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden. Außerdem sind naturschutzfachlich wertvolle Arten zu finden, darunter Berg-Wohlverleih, Katzenpfötchen und Ausdauernde Sandrapunzel. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Im Bestand sind Pionier-, Aufbau- und Reifephasen sowie in geringem Maß auch Degenerationsphasen vorhanden, wodurch die Zwergstrauchheide hervorragend ausgeprägt ist. Gehölzsukzession aus Vogelbeere ist mit ca. ca. 5% Deckung zu beobachten. Im Bestand sind kleine flachgründige Bereiche mit Felsgrus und sehr kleine Blockschutthalden sowie Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche als typische Strukturelemente auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung mit verschiedenen Zwergstraucharten und typischen Begleitern sowie wertgebenden und seltenen Arten der Flügelginsterweiden hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Antennaria dioica
dt. Name Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra
dt. Name Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crataegus monogyna
dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera bifolia s. l. **dt. Name** Weiße Waldhyazinthe

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa canina
dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300341

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde südlich Scheibenfelsen - 28114311300342

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300342
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalde südlich Scheibenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/97		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	130		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Blockschutthalde innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide. Die Felsblöcke sind mit nicht näher bestimmten Moosen und Flechten bewachsen, einzelne Moose sind auf kleinflächigen Bereichen mit Feingrus zwischen den Blöcken zu finden. Am südwestlichen Rand ist vereinzelt Gelber Hohlzahn auszumachen. Vom Rand her dringen Heidelbeere und Preiselbeere ein. Störzeiger und Gehölzanflug kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig, das Arteninventar daher hervorragend (A). Die Blockschutthalde weist Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf, überwiegend mittelgroße bis kleine. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. Bewegung der Gesteinsblöcke findet überwiegend im südlichen, steileren Teil der Halde statt, sodass sowohl bewegte als auch nicht-bewegte Bereiche vorkommen. Insgesamt weist sie eine sehr hohe strukturelle Vielfalt mit natürlicher Dynamik statt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Vorkommens von Moosen und Flechte sowie vereinzelt auch Gelber Hohlzahn vollständig erhalten und daher hervorragend. Zusammen mit der hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgeamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis segetum	**dt. Name**	Gelber Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde südlich Scheibenfelsen - 28114311300342

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300344

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300344
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/100+101+102		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3893		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Im oberen, waldnahen Bereich eines süd- bis südost-exponierten Hangs gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Im Bestand sind zahlreiche typische Kennarten auszumachen, die überwiegend vereinzelt anzutreffen sind. Lediglich Flügelginster kommt aspektbestimmend vor. Zu nennen sind neben Berg-Wohlverleih, Borstgras, Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Dreizahn und Pillen-Segge. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Ausdauernder Sandrapunzel in beiden Teilflächen. Der Bestand ist im westlichen und östlichen Ende der südwestlichen Teilfläche vor allem mit Heidekraut durchsetzt. Stellenweise sind kleinflächige und nicht auskartierbare Zwergstrauchheiden ausgebildet. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig vorkommen durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und durch das zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele und Rot-Schwingel geringfügig grasreich und mäßig dicht. Gehölzanflug aus Vogelbeere ist in der südwestlichen Teilfläche mit einem hohen Anteil (10-20%) auszumachen. Kleine Hundsrosen-Büsche, eine kleinflächige Blockschutthalde unter einem markanten Berg-Ahorn, Felsblöcke sowie Felsen sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Felsen werden im Nebenbogen beschrieben. Der hohe Anteil an Gehölzsukzession wirkt sich abwertend aus, wodurch die Habitatstruktur als gut (B) bewertet wird. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der hohe Anteil an Gehölzsukzession und die verheideten Bereiche weisen auf eine fehlende oder zu extensive Beweidung hin. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten durchschnittlich, stellenweise mit Tendenz zu einem guten Arteninventar. Das Vorkommen von Gehölzsukzession mit hoher Deckung wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur aus, die als gut bewertet wird. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung	**Grad**	2	mittel
	810	Sukzession		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aquilegia vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Akelei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fragaria vesca | **dt. Name** Wald-Erdbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla tabernaemontani	**dt. Name**	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I südlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300344

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung

Innerhalb einer sehr externsiv beweideten Flügelginsterweide an einem süd- bis südost-exponierten Hang gelegene Felsen. Diese sind 1,5 bis 4 m hoch und weisen zahlreiche Moose und Flechten sowie zusätzlich Felsen-Leimkraut und Nordischer Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den unterschiedlich breiten Bändern sind außerdem einige Arten der umgebenden Flügelginsterweiden anzutreffen, darunter Heidelbeere, Heidekraut, Draht-Schmiele und Flügelginster. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreichen Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an standortstypischen Arten ist das Arteninventar hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstuktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300345

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300345
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/118		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	22431		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Im Bestand sind zahlreiche typische Kennarten auszumachen, die teilweise mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Blutwurz, Harzer-Labkraut, Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt treten noch Dreizahn, Bleiche-Segge, Pillen-Segge, Gewöhnliches Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Heide-Nelke und sehr vereinzelt noch Ausdauernde Sandrapunzel, die nur im nordwestlichen Rand vorkommt. Berg-Wohlverleih ist im Norden und Nordwesten zahlreich, dünnt aber deutlich nach Süden und Osten aus. Im Norden und entlang des angrenzenden Bachlaufs ist der Bestand geringfügig mit Zwergsträuchern durchsetzt. Stellenweise bildet der Bestand im Umfeld einer Kuppe sowie nach Süden fließende Übergänge zu einer kleereichen Ausbildung aus. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B), mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel geringfügig grasreich und mäßig dicht. Kleine Felsblöcke und Hundsrosen-Büsche sind als typische Strukturelemente eingestreut. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen, gut, weist jedoch eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Zusammen mit der guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dianthus deltoides **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Jasione laevis
dt. Name Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300346

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300346
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/118a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7373		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Im Bestand sind nur Flügelginster und Borstgras mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Der überwiegende Anteil an typischen Kennarten kommt vereinzelt vor, darunter Heide-Nelke, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Berg-Wohlverleih. Im Südwesten entlang des angrenzenden Bachlaufs ist der Bestand geringfügig mit Zwergsträuchern durchsetzt. Im gesamten Bestand ist Weiß-Klee mit mittlerer Häufigkeit auszumachen sowie Rot-Klee und Wiesen-Löwenzahn mit geringerem Anteil. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, nur stellenweise niederwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel grasreich und mäßig dicht. Der Bestand weist nur eine mäßige Ausprägung auf, die Strukturvielfalt ist eingeschränkt. Die Habitatstruktur ist kanpp gut (B). Kleine Felsblöcke und Hundsrosen-Büsche sind als typische Strukturelemente eingestreut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig im Bestand vorkommen, durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300346

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300347

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300347
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/119		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	73		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegenes Herzblatt-Braunseggenried innerhalb einer Geländerinne entlang eines sehr schmalen Bachlaufs. Der Bestand weist Floh-Segge und Herzblatt mit mittlerer Häufigkeit auf sowie vereinzelt noch Aufsteigende Gelbsegge. Aspektbestimmend tritt Hirsen-Segge auf, regelmäßig auch Stern-Segge. Vereinzelt ist Breitblättriges Knabenkraut zu beobachten. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und weist eine gut ausgebildete, typische Struktur auf. Er ist geringfügig von mittelhochwüchsigen Arten der angrenzenden Nasswiese durchsetzt. Stellenweise ist der Bestand lückig, was auf die Beweidung zurückgeführt wird und in dem bestehendem Maß keine Beeinträchtigung darstellt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur- als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.993%)

TK-Blatt 8114 (99.993%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza majalis **dt. Name** Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium palustre **dt. Name** Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300347

01.03.2021

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen nördlich Scheibenfelsen - 28114311300348

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300348
Erfassungseinheit Name	Felsen nördlich Scheibenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/121		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4358		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Auf einer Kuppe gelegene Scheibenfelsen, die im Südosten und Süden an Wald und ansonsten an eine Flügelginsterweide angrenzen. Diese sind 1 bis 1,7 m hoch und weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich zahlreich Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind außerdem einige Arten der umgebenden Flügelginsterweiden anzutreffen, darunter Heidelbeere, Heidekraut, Rot-Schwingel, Kleiner Ampfer und Flügelginster. Wenige Wacholder sind auf den Felsköpfen zu beobachten. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Zwischen den einzelnen, unterschiedlich großen Felsen sind mosaikartig Flügelginsterweiden eingestreut, die im Nebenbogen beschrieben werden. Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von zahlreichen Flechten und Moosarten sowie felsentypischer Vegetation hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 200 Teilfläche ohne Nutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Cladonia rangiferina	**dt. Name**	Rentierflechte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen nördlich Scheibenfelsen - 28114311300348

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium murorum
dt. Name Wald-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juniperus communis
dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen nördlich Scheibenfelsen - 28114311300348

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (40%)

Beschreibung Zwischen den Scheibenfelsen gelegene, kleinflächige Flügelginsterweide, die einige typische Kennarten aufweisen, die teilweise mit mittlerer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Harzer-Labkraut und Blutwurz. Berg-Wohlverleih ist im südlichen Teil zahlreich anzutreffen und dünnt nach Norden hin aus. Vereinzelt sind noch Pillen-Segge, Gewöhnliches Habichtskraut, Dreizahn und Gewöhnliche Kreuzblume. Zwischen den Felsen sind noch sehr kleinflächige und nicht auskartierbare, artenarme von Rot-Schwingel dominierte Bestände auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich. Nur kleinflächig sind mittelhochwüchsigere Bereiche auszumachen. Er weist daher eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur- als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300349

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300349
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/122		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3692		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Auf einer Kuppe mit angrenzendem nordwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide an den Scheibenfelsen. Heidekraut und Heidelbeere kommen in etwa mit gleichem Anteil vor, nach Norden hin nimmt Heidelbeere entlang des Waldrands deutlich zu. Hier ist vereinzelt auch Gewöhnliche Moorbeere zu finden. Insgesamt haben die Zwergsträucher eine Deckung von ca. 60%. Im Bestand eingestreut sind Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch einige Kennarten der Borstgrasrasen im Bestand auszumachen sind, darunter Borstgras, Flügelginster, Blutwurz, Pillen-Segge, Harzer-Labkraut und nur auf der Kuppe auch zahlreich Berg-Wohlverleih. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Kennzeichnende Zwergstraucharten sowie typische Begleiter sind regelmäßig im Bestand zu finden, das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden. Das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih als naturschutzfachlich wertvolle Art wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Im Bestand sind Aufbau- und Reifephasen sowie in geringem Maß auch Degenerationsphasen vorhanden, Pionierphasen sind nicht zu beobachten. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist im südlichen Teil vollständig und nimmt nach Norden hin durch das verstärkte Vorkommen von Heidelbeere ab. Gehölzsukzession aus Fichte und Vogelbeere mit einer Deckung von ca. 15% ist überwiegend auf der Kuppe und am süd-exponierten Hang auszumachennicht zu beobachten. Im Bestand sind kleine flachgründige Bereiche mit Felsgrus auszumachen, wo Felsen-Leimkraut zu finden ist. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der typischen Artenzusammensetzung hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300349

01.03.2021

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II südöstlich Scheibenfelsen, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300349

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (30%)

Beschreibung Auf einer Kuppe und angrenzendem süd-exponierten Hang innerhalb einer Zwergstrauchheide gelegene Felsen. Diese sind 1 bis 1,5 m hoch und weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich vereinzelt Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind außerdem einige Arten der umgebenden Vegetation anzutreffen, darunter Heidelbeere, Heidekraut, Rot-Schwingel, Draht-Schmiele und Kleiner Ampfer. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Deckung an standortstypischen Arten gut. Die Hervorragenden Habitatstruktur wirkt sich in diesem Fall aufwertend auf, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt als hervorragend bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I östlich Scheibenfelsen, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300350

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300350
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I östlich Scheibenfelsen, nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/180		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	370		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer steilen, ost-exponierten Hang zwischen zwei Wegen gelegene Zwergstrauchheide, die von einem schmalen Wanderweg durchquert wird. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut ist mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von fast 100%, wodurch nur noch wenige typische Begleiter und einzelnen Arten der Flügelginsterweiden anzutreffen sind. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Wohlverleih mit mittlerer Häufigkeit. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten und wenigen typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend bis eingeschränkt vorhanden. Das Vorkommen von Berg-Wohlverleih als naturschutzfachlich wertvolle Art wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist daher gut (B). Im Bestand sind überwiegend Reife sowie in hohen Maß Degenerationsphasen vorhanden, Pionier- und Aufbauphasen sind nicht zu beobachten. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher nur teilweise vorhanden. Gehölzsukzession aus Feld-Ahorn mit einer Deckung mit einer sehr geringen Deckung von 1% zu beobachten. Aufgrund der sehr geringen strukturellen Vielfalt und der geringen Verjüngung ist die Habitatstruktur durchschnittlich (C) und wirkt sich abwertend aus. Der Erhaltungszustand ist daher durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht genutzt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar noch gut. Aufgrund der sehr geringen strukturellen Vielfalt und der geringen Verjüngung ist die Habitatstruktur durchschnittlich und wirkt sich abwertend aus. Der Erhaltungszustand ist daher durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer campestre	**dt. Name**	Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I östlich Scheibenfelsen, nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300350

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300351

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300351
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/181		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	30418		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Nettebachtal gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide, die hauptsächlich den nordwest-exponierten Hang sowie kleine Teile am Hangfuß des gegenüberliegenden südost-exponierten Hangs einnimmt. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die überwiegend regelmäßig und mit mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras auch Berg-Wohlverleih, Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut, Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume und Hunds-Veilchen. Vereinzelt treten noch Dreizahn, Pillen-Segge, Quendel-Kreuzblume, Gewöhnliches Habichtskraut, Heide-Nelke auf. Die nordwest-exponierte Flügelginsterweide weist als Frischezeiger und Geöhrtes Habichtskraut und Quendel-Kreuzblume auf. Hier ist eine besondere Ausbildung einer Flügelginsterweide mit Gewöhnlicher Akelei zu beobachten, die stellenweise im Norden mit Rippenfarn und Gewöhnlichem Dornfarn durchsetzt ist. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Lupine zu beobachten. Das Arteninventar wird aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind sowie des Vorkommens einer besonderen Ausbildung, hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig, mit einem guten Verhältnis von niederwüchsigen Gräsern und Kräutern. Kleinflächig ist vor allem im nordwest-exponierten Hang Gehölzanflug aus Fichte und Hänge-Birke auszumachen. Im Bestand kommen markante, alte Weidfichten, Berg-Ahorn und kleine Felsblöcke sowie im Nordwesten zahlreiche kleine Hundsrosen-Büsche als typische Strukturelemente vor. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der hihen Anzahl an typischen Kennarten und einer besonderen Ausprägung mit Gewöhnlicher Akelei sowie dem Vorkommen von naturschutzfachlich wertvollen Arten hervorragend. Zusammen mit der hervorragenden Hanitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Aquilegia vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Akelei
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Blechnum spicant | **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Linum catharticum | **dt. Name** Purgier-Lein
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300351

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Nettebach nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300352

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300352
Erfassungseinheit Name	Abschnitt vom Nettebach nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II+K07I/182		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1145		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Abschnitt vom Nettebach mit schlängelndem Verlauf, ca. 1m breiter, steiniger Bachsohle. Im gesamten Verlauf sind Abschnitte mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf sowie gut ausgebildete Gleit- und Prallhänge vorhanden. Die Ufer sind überwiegend flach. Naturraumtypische Gewässerstrukturen sind vollständig vorhanden, die Habitatstruktur daher hervorragend (A). Die Ufervegetation weist überwiegend standortstypische Arten aus, darunter Arten angrenzende Nasswiesen sowie einzelne Hochstauden. Im mittleren Teil stocken einzelne, alte Fichten entlang des Ufers. Mit Ausnahme der stärker beschatteten Bereiche im Umfeld der großen Fichten sind im gesamten Abschnitt regelmäßig und mit einer mittleren Deckung Wassermoose auszumachen, die im Einzelnen nicht näher bestimmt wurden. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Wassermoose sind regelmäßig und mit mittlerer Deckung vorhanden. Das Arteninventar ist daher hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Riccia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Nettebach nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300352

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300353

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300353
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/185+184		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13880		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die überwiegend mit mittlerer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind Flügelginster, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut. Vereinzelt treten noch Borstgras, Blutwurz, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume und Pillen-Segge auf. Bärwurz ist im gesamten Bestand regelmäßig auszumachen, weist im nördlichen Teil eine größere Häufigkeit auf. Weiß-Klee kommt zahlreich im gesamten Bestand vor. Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar wird aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, im südlichen Teil stellenweise niederwüchsig und krautreicher. Im Bestand kommen einzelne Weidfichten und einzelne Hänge-Birken sowie Berg-Ahorn als typische Strukturelemente vor. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet, das zahlreiche Vorkommen von Weiß-Klee sowie Kammgras deuten auf eine zu intensive Beweidung hin. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300353

01.03.2021

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300354

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300354
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/186		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	8713		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil nur vereinzelt anzutreffen ist, darunter Berg-Wohlverleih, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Pillen-Segge. Häufiger sind Borstgras, Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut und Harzer-Labkraut. Nur Flügelginster kommt zahlreich und aspektbestimmend vor. Weiß-Klee kommt im gesamten Bestand vor, wobei er nach Süden hin deutlich zahlreicher auszumachen ist. Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar wird aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, nur im Norden auch kleinflächig niederwüchsig und krautreicher. Im Bestand kommen einzelne kleine Hundsrosen-Büsche als typische Strukturelemente vor. Er weist insgesamt eine geringe Strukturvielfalt auf, weshalb die Habitatstruktur durchschnittlich (C) ist. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet, das zahlreiche Vorkommen von Weiß-Klee sowie Kammgras deuten auf eine zu intensive Beweidung hin. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Der Bestand ist grenzwertig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten durchschnittlich

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor | **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300354

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide Gewann „Kornrülle“, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300355

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300355
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide Gewann „Kornrülle“, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06II/51		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	3559		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im nördlichen Ende des Hinterbachtals an steilen nordwest- und südost-exponierten Hängen gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird im Aspekt von Heidekraut und Heidelbeere bestimmt, wobei Heidekraut am südost-exponierten Hang und Heidelbeere am nordwest-exponierten Hang etwas häufiger ist. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca. 85%. Kleinflächig eingestreut sind Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch auch Kennarten der Flügelginsterweiden anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Wohlverleih, der vereinzelt anzutreffen ist. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten und wenigen typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend bis eingeschränkt vorhanden. Das Vorkommen von Berg-Wohlverleih als naturschutzfachlich wertvolle Art wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist daher gut (B). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden, Pionier- und Degenerationsphasen sind nicht zu beobachten. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher weitgehend vorhanden. Gehölzsukzession aus Hänge-Birke, Fichte und Vogelbeere kommt mit einer Deckung von ca. 3% vor. Am südost-exponierten Hang kommen einzelne Kuhbüsche (Buche) vor. Im Bestand sind kleine Felsblöcke sowie große Felspartien als typische Strukturelemente zu finden. Die Felsen sind in Erfassungseinheit 28114311300356 beschrieben. Aufgrund der guten Ausprägung und der strukturellen Vielfalt ist die Habitatstruktur gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Heidelbeere und Heidekraut weisen einen ähnlichen Anteil auf. Außerdem kommt Berg-Wohlverleih regelmäßig vor. Das Arteninventar ist daher gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	**dt. Name**	Echter Gamander

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide Gewann „Kornrülle“, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300355

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen, Gewann „Kornrülle, nördlich Bernau-Dorf - 28114311300356

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300356
Erfassungseinheit Name	Felsen, Gewann „Kornrülle, nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06II/220		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	357		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An den südwest- und am Hangfuß des nordwest-exponierten Hangs des Hinterbachtals, innerhalb einer Zwergstrauchheide und eines Magerrasens gelegene Felsen. Diese sind 1 bis 2 m hoch und weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und wenige unterschiedliche Flechtenarten sowie zusätzlich vereinzelt Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind außerdem einige Arten der Flügelginsterweiden anzutreffen, darunter Rot-Schwingel, Kleines Habichtskraut, Frühlings-Fingerkraut, Flügelginster, Berg-Wohlverleih sowie auch Zwergstraucharten der umgebenden Zwergstrauchheide. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Als typische Felsenvegetation sind regelmäßig Moose und Flechten vorhanden, weitere standortstypische Arten wie Felsen-Leimkraut treten nur vereinzelt auf. Das Arteninventar ist daher gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz hervorragender Habitatstruktur - inesagesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300357

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300357
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/90		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1801		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen west-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide im Übergang zur Berg-Mähwiese. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil nur vereinzelt anzutreffen ist, darunter Borstgras und Hunds-Veilchen. Häufiger treten Flügelginster, Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Bärwurz auf. Kleinflächig sind kleereiche Abschnitte auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar wird aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind durchschnittlich (C). Die Struktur vom Bestand ist deutlich durch Beweidung geprägt. Er ist überwiegend niederwüchsig und krautreich, leicht bultig und stellenweise lückig, mit mittelhochwüchsigen und grasreichen Bereichen im Wechsel. Er weist insgesamt eine mäßige typische Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Typische Kennarten der Borstgrasrasen treten nur teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf. Das Arteninventar ist daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fragaria vesca | **dt. Name** Wald-Erdbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300357

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300358

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300358
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/92		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7868		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.0102	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche bis artenreiche, magere und blumenbunte Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil nur mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter Flügelginster, Borstgras, Gewöhnliche Kreuzblume. Kleines Habichtskraut ist zahlreich zu finden. Vereinzelt kommen noch Pillen-Segge und Wald-Ehrenpreis vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind durchschnittlich (C), mit Tendenz zu einem guten Arteninventar. Der Bestand weist eine typische, vielfältige Struktur auf, mit leicht bultigen niederwüchsigen und krautreichen sowie mittelhochwüchsigen, grasreicheren Bereichen. Im Bestand kommen kleinflächige Herden vom Echten Johanniskraut vor, die sich im aktuellen Ausmaß nicht abwertend auswirken. Er weist insgesamt eine hervorragende Ausprägung auf, lebensraumtypische Strukturen sind vollständig vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet, Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist durchschnittlich (C) mit Tendenz zu einem guten Arteninventar. In diesem Fall wirkt sich die hervorragende Habitatstruktur ausfwertend aus. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300358

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300359

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300359
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/173+175		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	15341		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen west-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche, kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter Borstgras, Flügelginster und Wald-Ehrenpreis. Berg-Wohlverleih ist in der nördlichen Teilfläche stellenweise mit mittlerer Häufigkeit zu finden, ansonsten nur vereinzelt. Ebenfalls vereinzelt treten im gesamten Bestand Blutwurz und Harz-Labkraut auf. Kleearten sind regelmäßig und stellenweise zahlreich auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der mäßigen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind, nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist leicht bultig, niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und nur stellenweise krautreich. Er weist insgesamt eine mäßige typische Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Flügelginsterweide mit einigen typischen Kennarten, die überwiegend mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind. Das Arteninventar ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustqnd insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300360

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300360
Erfassungseinheit Name	Felsen am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/174		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	513		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Diese sind 1,5 bis 2,5 m hoch und weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich Felsen-Leimkraut und Nordischer Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den Bändern ist eine fragmentarische Pioniergesellschaft mit Ausdauerndem Knäuelkraut, Felsen-Leimkraut und Frühlings-Fingerkraut zu beobachten. Außerdem kommen vereinzelt Arten der umgebenden Flügelginsterweiden vor, darunter Rot-Schwingel, Kleines Habichtskraut, Flügelginster, Pillen-Segge, und Arznei-Thymian. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und daher hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an lebensraumtypischen Arten hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla verna | **dt. Name** Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scleranthus perennis | **dt. Name** Ausdauerndes Knäuelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300361

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300361
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/176		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	83552		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2017	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter aspektbestimmend Borstgras und Flügelginster sowie Wald-Ehrenpreis, Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Kleines Habichtskraut, Dreizahn und Berg-Wohlverleih Vereinzelt treten Blutwurz, Hunds-Veilchen, Harzer-Labkraut, Heide-Nelke, Bleiche Segge und - besonders hervorzuheben - Ausdauernde Sandrapunzel auf. Innerhalb einer kleinen Geländerinne kommt ein nicht auskartierbares Braunseggen-Ried vor. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger sind im gesamten Bestand kleine, lichte Herden von Vielblättriger Lupine zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der sehr hohen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind hervorragend (A). Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung auf, mit einer leicht bultigen, niederwüchsigen Struktur mit einem guten Verhältnis von niederwüchsigen Gräsern und Kräutern. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist sehr vereinzelt zu beobachten. Im Bestand sind kleine Felsblöcke, kleine Hundsrosen-Büsche sowie markante Weidfichten und kleine Baumgruppen als typische Strukturelemente auszumachen. Er weist insgesamt eine hohe und typische Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A). Um die Viehtränken kleinflächig kein LRT-Status, jedoch nicht auskartierbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten hervorragend. Die Habitatstruktur ist typisch und vielfältig und daher ebenfalls hervorragend. Zusammen ergibt es einen hervorragenden Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione laevis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300361

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Quellgebiet vom Riggenbächle - 28114311300362

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300362
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor im Quellgebiet vom Riggenbächle
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/177+209		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	152		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus Braunseggen-Ried und binsenreicher Nasswiese gelegenes Herzblatt-Braunseggenried. Aspektbestimmend kommt Hirsen-Segge vor. Der Bestand wird in beden Teilflächen durch das regelmäßige Vorkommen von Herzblatt und Gewöhnlichem Fettkraut sowie Sumpfmoosen (Philonotis fontana) als typische Arten gekennzeichnet. Vereinzelt sind außerdem Floh-Segge und Aufsteigende Gelbsegge auszumachen. Hervorzuheben ist das Vorkommen vom Rundblättigem Sonnentau in der südlichen Teilfläche. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Das Arteninventar daher gut (B). Der Bestand weist nahezu ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die nördliche Teilfäche befindet sich am Rand einer Flügelginsterweide und wird gelegentlich vom Vieh betreten, was nicht als Beeinträchtigung gewertet wird, da die offenen Bereiche für das Fortbestehen vom Gewöhnlichen Fettkraut von Bedeutung sind. Die südliche Teilfläche befindet sich außerhalb der Weidefläche und wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz hervorragende Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Quellgebiet vom Riggenbächle - 28114311300362

01.03.2021

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis fontana	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300363

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300363
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/167+166		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	43467		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen nordwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche, stellenweise kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil vereinzelt anzutreffen ist, darunter Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Gewöhnliches Kreuzkraut, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut. Häufig treten lediglich Flügelginster und Borstgras auf. Innerhalb von feuchten Rinnen sind Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen auszumachen, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse und Hasen-Segge angezeigt werden. Kleearten sind regelmäßig und stellenweise zahlreich auszumachen im gesamten Bestand zu finden. Im nordöstlichen Ende ist innerhalb eines kleinflächigen, felsig-flachgründigen Bereich die Flügelginsterweide artenreicher. Nur hier kommen vereinzelt Ausdauernde Sandrapunzel und Dreizahn vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das Arteninventar ist aufgrund der mäßigen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind sowie durch das zahlreiche Vorkommen von Kleearten, durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel stellenweise dicht. Niederwüchsigen und krauteiche Bereiche sind kleinflächig eingestreut. Im Bestand sind kleine Felsblöcke, Felsen sowie einzelne Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche als typische Strukturelemente zu beobachten. Die Felsen werden im Nebenbogen beschrieben. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige, typische Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten durchschnittlich. Das Arteninventar iat Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium aurantiacum	**dt. Name**	Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phleum pratense | **dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300363

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer: K07IV/167 **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung An einen nordwest-exponierten Hang innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Diese sind 1 bis 2 m hoch und weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich zahlreich Felsen-Leimkraut und Nordischen Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den Bändern kommen einzelne Arten von Pioniergesellschaften vor, darunter Ausdauerndes Knäuelkraut und Niederliegendes Johanniskraut sowie einige Arten der umgebenden Flügelginsterweiden, darunter Flügelginster, Kleiner Ampfer und Kleines Habichtskraut zu beobachten. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und daher hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und daher hervorragend. Zusammen mit der hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich ein hervorragender Erhlatungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium septentrionale **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum humifusum
dt. Name Niederliegendes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scleranthus perennis
dt. Name Ausdauerndes Knäuelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300364

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300364
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/202		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	75066		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen süd- bis südost-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil nur vereinzelt und nicht stet anzutreffen ist, darunter Hunds-Veilchen, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih, Dreizahn, Pillen-Segge, Gewöhnliches Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume. Häufig treten Flügelginster und Blutwurz auf. Borstgras kommt am nördlichen Ende sehr zahlreich, ansonsten zahlreich vor. Innerhalb von feuchten Mulden im nördlichen Teil entlang des Riggenbachs sind kleinflächig fragmentarische, feuchte Borstgrasrasen auszumachen, die durch das Vorkommen von Geöhrtem Habichtskraut, Moor-Labkraut und dominierendem Borstgras angezeigt werden. Nährstoffzeiger sind nicht zu finden. Als Störzeiger kommen regelmäßig Herden der Vielblättrigen Lupine vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der mäßigen Anzahl an typischen Kennarten, die regelmäßig zu finden sind, nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Die Grasnarbe besteht überwiegend aus niederwüchsigen Gräsern und Kräutern, mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Abschnitten. Der Bestand weist nur teilweise eine typische Struktur auf, insgesamt eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Im Bestand sind kleine Felsblöcke und im nördlichen Teil zwei kleine Felsen (unter 10m²) mit zahlreichen Moosen und Flechten als typische Strukturelemente zu beobachten. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300364

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300365

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300365
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/202a		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	38854		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon der einige mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter Flügelginster, Borstgras, Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Pillen-Segge, Wald-Ehrenpreis und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt treten noch Hunds-Veilchen, Harzer-Labkraut, Dreizahn, Gewöhnliches Habichtskraut, Bleiche-Segge, Heide-Nelke, Gewöhnliche Kreuzblume und - besonders hervorzuheben - Ausdauernde Sandrapunzel. Letztere Art ist in der kleinen Teilfläche im Westen mit mittlerer Häufigkeit zu beobachten. Sehr Kleinflächig und nicht auskartierbar sind im südlichen Teil stärker verheidete Bereiche auszumachen, wo Heidekraut einem Anteil von 40% aufweist. Hier kommt Berg-Wohlverleih zahlreich vor. Als typischer Begleiter ist vereinzelt Thymian-Seide zu beobachten. Nährstoffzeiger sind nicht zu finden. Als Störzeiger kommen kleinere und größere Herden der Vielblättrigen Lupine vor, die sich abwertend auswirken. Das Arteninventar ist daher trotz der hohen Anzahl an typischen Kennarten gut (B). Die Grasnarbe besteht überwiegend aus niederwüchsigen Gräsern und Kräutern, mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Abschnitten und somit typisch ausgebildet. Stellenweise ist im mittleren Bereich der nördlichen Teilfläche verstärkt Gehölzsukzession aus Berg-Ahorn auszumachen, die entfernt werden muss. Im Bestand sind kleine Felsblöcke, Weidbuchen und Weidfichten sowie kleine Hundsrosen und Weißdorn-Büsche als typische Strukturelemente zu beobachten. Der Bestand weist insgesamt eine hervorragende Ausprägung mit einer guten, typischen Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Bestand weist eine hohe Artenvielfalt auf. Das zahlreiche Vorkommen von Vielblättriger Lupine wirkt sich abwertend aus, wodurch das Arteninventar gut ist. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crataegus monogyna **dt. Name** Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum **dt. Name** Thymian-Seide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dianthus deltoides **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione laevis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium chamaedrys **dt. Name** Echter Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300365

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300366

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300366
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/205		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3526		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang innerhalb einer breiten Geländevertiefung mit wellig-gestuftem Relief durch Rillen und Kuppen gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird im Aspekt von Heidekraut dominiert, Heidelbeere ist regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca. 60%. Kleinflächig eingestreut sind Flügelginsterweiden-Fragmente, die zahlreiche wertgebende Arten aufweisen, darunter zahlreich Flügelginster, Dreizahn, und Ausdauernde Sandrapunzel, mit mittlerer Häufigkeit Blutwurz, Borstgras, Berg-Wohlverleih und Pillen-Segge und vereinzelt Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis, Heide-Nelke und - besonders hervorzuheben - Katzenpfötchen. Als typischer Begleiter der Flügelginsterweiden kommt vereinzelt Thymian-Seide vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten und wenigen typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden. Das Vorkommen von Berg-Wohlverleih, Katzenpfötchen und Ausdauernder Sandrapunzel als naturschutzfachlich wertvolle und seltene Arten wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden, geringfügig auch Pionier- und Degenerationsphasen zu beobachten. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher vollständig vorhanden. Gehölzsukzession kommt nicht vor. Aufgrund der hervorragenden Ausprägung und der strukturellen Vielfalt ist die Habitatstruktur hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb einer großflächigen Weidefläche und wird mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtpyische Arteninventar ist weitgegend vorhanden. Das Vorkommen von wertgebenden und seltenen Arten der Flügelgisterweiden wirkt sich aufwertend aus, wodurch es hervorragend ist. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltusgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Antennaria dioica **dt. Name** Gewöhnliches Katzenpfötchen

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum | **dt. Name** Thymian-Seide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dianthus deltoides | **dt. Name** Heide-Nelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300366

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N "Neumatt" - 28114311300367

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300367
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden N "Neumatt"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz104		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	36892		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mit Zwergstrauchheiden bewachsene End- und Seitenmoränen, die das Trogtal der Menzenschwander Alb nach Süden abschließen.
Das Biotop besteht aus mehreren Teilflächen, in denen überwiegend Zwergstrauchheiden auf den Moränenriegeln (markante, bis etwa 10 m hohe Moränenwälle mit einer Neigung von bis zu 30 Grad) wachsen, die durch einzelne Fichten und durch größere Steinen, die stark mit Moosen und Flechten bewachsen sind, strukturell belebt werden. Kleinflächig grenzen Flügelginsterweiden und Sonstige Magerrasen bodensaurer Standorte an die Moränenzüge an.
Die artenreichen, gut ausgeprägten, geschlossenen bis lockeren Zwergstrauchheiden wachsen auf kürzlich freigestellten Moränenrücken (regelmäßig Fichten-Stubben). Sie setzen sich je nach Exposition aus wechselnden Anteilen von Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere zusammen. An feuchten Stellen wächst kleinflächig und punktuell über Torfmoosen auch Gewöhnliche Moorbeere. Typische Arten der Zwergstrauchheiden wie Dreizahn, Harz-Labkraut, Draht-Schmiele und Borstgras wachsen regelmäßig. Häufig sind die Heiden mit Arten der Magerrasen durchsetzt und recht artenreich (Flügelginster, Berg-Wohlverleih (Arnika), Rundblättrige Glockenblume). Die Heide verjüngt sich in Teilbereichen. In Bereich der gefällten Stammfüße ist die Vegetation teilweise noch rudimentär entwickelt.
Das Arteninventar ist nahezu vollständig / hervorragend ausgeprägt. Es weist mit Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras etliche typische Arten der Zwergstrauchheiden auf. Aufwertend ist der regelmäßig wachsende Berg-Wohlverleih (Arnika). Bereichsweise wachsen Sukzessionsgehölze (Fichte, Weide, Vogelbeere, Brombeere).
Die Habitatstruktur ist gut, z.T. von Wanderpfaden und Enthurstungsfläche überprägt. Der Pflegezustand ist noch günstig. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Bereich wird überwiegend mit Schafen beweidet. Drei Teilflächen östlich des Hauptfahrweges mit Rindern.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Nahezu vollständig / hervorragend ausgeprägt. Mit Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Gewöhnliche Moorbeere, Dreizahn, Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Borstgras sind etliche typische Arten der Zwergstrauchheiden vertreten. Aufwertend ist der regelmäßig wachsende Berg-Wohlverleih (Arnika). Bereichsweise wachsen Sukzessionsgehölze (Fichte, Weide, Vogelbeere, Brombeere).
Habitatstruktur	B	Strukturreich, Heiden auf Rücken unterschiedlicher Exposition und Beschattung. Z.T. von Viehpfaden überprägt. Der Pflegezustand ist noch günstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend. Das hervorragend ausgeprägte Arteninventar wird als Leitparameter gewertet. Die vorhandene Gehölzsukzession wirkt nicht abwertend. Die Habitatstruktur ist gut. Eine lokale Besonderheit sind die markanten, bis etwa 10 m hohen Rand- und Endmoränenwälle (Menzenschwander-Klusenmoräne). Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N "Neumatt" - 28114311300367

01.03.2021

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione laevis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus sylvestris	**dt. Name**	Wald-Kiefer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichastrum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N "Neumatt" - 28114311300367

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen N u. O "Neumatt" - 28114311300370

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300370
Erfassungseinheit Name	Magerrasen N u. O "Neumatt"
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105b		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	32564		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An den west- bis südwestexponierten Hängen zwischen Hinterdorf und "In der Kluse" befindet sich ein ausgedehnter Biotoptypenkomplex im Wesentlichen aus Zwergstrauchheiden und unterschiedlich ausgeprägten Magerrasen bodensaurer Standorte.
Die hier nördlich des Farnwittebachs gelegenen Flügelginsterweiden liegen verstreut zwischen den ausgedehnten Zwergstrauchheiden. Es gibt Übergänge zu artenarmen sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte und kleinflächig zu Borstgrasrasen feuchter Standorte mit Sparriger Binse im Übergang zu nassen Bereichen (Rinnen, Niedermoore, Nasswiesen).
Im Süden und in der Mitte werden die Flächen mit Rindern beweidet, die nördliche mit Schafen.
Die Flügelginsterweiden südlich des querenden Fahrweges sind gekennzeichnet durch eine lockere Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Zittergras, Borstgras, Drahtschmiele, Wald-Rispengras, etwas Dreizahn, Pillen-Segge und Hasenbrot. In der eher artenarmen Krautschicht wachsen stetig aber teils in geringer Deckung Flügel-Ginster, Harz-Labkraut, Rundblättrige Glockenblume, Bärwurz, Wiesen-Augentrost, Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut und Berg-Wohlverleih (Arnika). Der Anteil an Flügel-Ginster und Borstgras variiert und an den Oberhangbereichen gehen die Flächen in Borstgrasrasen über, wobei Arten wie Flügel-Ginster und Wald-Rispengras noch immer. In nährstoffreicheren Bereichen (Lagerplätze) gibt es Übergänge zu grasreicheren Magerweiden (Wiesen-Knäuelgras, Gamander-Ehrenpreis, Bergwiesen-Frauenmantel, Hain-Flockenblume etc.). In die Magerrasen dringen bereichsweise etwas Zwergsträucher wie Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere aus den angrenzenden Zwergstrauchheiden ein. Weidezeiger wie Rot- und Weiß-Klee wachsen stetig.
Im mittleren Bereich liegt oberhalb einer Wegkehre und östlich des Fahrweges ein schmaler Borstgrasrasenstreifen unterhalb einer Niedermoorfläche, in dem Feuchtezeiger wie Sparrige Binse und Sumpf-Baldrian wachsen.
In der nordöstlichen Teilfläche am Waldrand ist eine schmale Flügelginsterweide ausgeprägt, die z.T. mit Steinen durchsetzt ist. Hier wachsen den bereits genannten Arten etwas Arznei-Thymian, Kleiner Sauerampfer und Heidekraut. Vom Wald her breiten sich auch hier Zwergsträucher aus, in denen auch Waldarten wie Salbei-Gamander und Wald-Hainsimse wachsen.
Das Arteninventar ist durchschnittlich. Zwar wurden insgesamt ca. 9 Zählarten (Kennarten) erfasst, auf den Teilflächen sind aber meist nur ca. 5 Zählarten neben weiteren typischen Kennarten vorhanden bzw. bei mehr Arten weisen diese meist nur eine sehr geringe Deckung auf. Berg-Wohlverleih wächst nur vereinzelt.
Die Habitatstruktur ist noch gut. In die Flächen wandern Zwergsträucher ein, andererseits gibt es hochwüchsigere Bereiche mit Übergängen zu Magerweiden.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Zwar insgesamt ca. 9 Zählarten (Kennarten) in den Teilflächen, aber je Fläche meist nur ca. 5 Zählarten neben weiteren typischen Kennarten, bzw. bei mehr Arten meist nur sehr geringe Deckung. Berg-Wohlverleih (Arnika) nur vereinzelt.
Habitatstruktur	B	Noch gut. In die Flächen wandern Zwergsträucher ein, andererseits gibt es hochwüchsigere Bereiche mit Übergängen zu Magerweiden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich. Das durchschnittliche Arteninventar wird als Leitparameter gewertet. Die noch gute Habitatstruktur wirkt nicht aufwertend. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen N u. O "Neumatt" - 28114311300370

01.03.2021

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)	
TK-Blatt	8114 (100%)	
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)	
Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	**Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium murorum	**dt. Name**	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix cinerea | **dt. Name** Grau-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen N u. O "Neumatt" - 28114311300370

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N u. O "Neumatt" - 28114311300371

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300371
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden N u. O "Neumatt"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105c		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	99808		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An den west- bis südwestexponierten Hängen zwischen Hinterdorf und "In der Kluse" befindet sich ein ausgedehnter Biotoptypenkomplex im Wesentlichen aus Zwergstrauchheiden und unterschiedlich ausgeprägten Magerrasen bodensaurer Standorte.
Die hier gelegenen Zwergstrauchheiden an den bewegten Händen nördlich des Farnwittebachs wachsen teilweise auf Moränenrücken sowie auf den dazwischen gelegenen Bereichen, die sich bis zum Waldrand hinaufziehen. Sie weisen standortsbedingt unterschiedliche Expositionen auf. Gegliedert werden sie durch Sickerquellen mit kleinflächig angrenzenden Nasswiesen basenarmer Standorte und Niedermooren sowie vom Geschweihbach.
Die Flächen werden von Rindern beweidet.
Im Nordosten bis etwa zum Farnwittebach wurden die Gehölze am Oberhang stark aufgelichtet. Die Heiden sind daher in manchen Bereichen noch in Entwicklung / Verjüngung. In beschatteten Waldrandlagen dominieren dichtere Heidelbeerteppiche. Je nach Lage / Exposition / Entwicklung variiert die Artzusammensetzung der lockeren bis geschlossenen Zwergstrauchheiden aus v.a. Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere. Sehr vereinzelt wachsen auf frischeren Standorten auch Gewöhnliche Moorbeeren.
Häufig sind die Heiden mit Arten der Magerrasen durchsetzt (Flügel-Ginster, Berg-Wohlverleih (Arnika), Harz-Labkraut, Dreizahn, Wald-Ehrenpreis, Drahtschmiele, Rundblättrige Glockenblume, Kleines Habichtskraut). Echter Rotschwingel bildet die Grasschicht in kleineren Lücken, wächst z.T. aber auch über den Zwergsträuchern als lockere Grasschicht. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei über 40%.
Die Zwergstrauchheiden sind durch einzelne Gehölze, meist Fichten-Solitäre, Birken, Weiden und Vogelbeeren, wobei einzelne Laubbäume auch vor Verbiss geschützt wurden. Größere Steine beleben die Fläche strukturell. Örtlich setzt eine leichte Fichten- und Buchensukzession ein. In waldrandnahen und ausgestockten Bereichen (Oberhang) wachsen auch Waldarten wie Salbei-Gamander, Wald-Frauenfarn und Wald-Hainsimse.
Das Arteninventar ist gut ausgeprägt und setzt sich überwiegend aus den gebietstypischen Arten Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere zusammen, zwischen denen auch Borstgras, Drahtschmiele und etwas Dreizahn wachsen.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. In Teilbereichen nach Ausstockung noch in Entwicklung, in anderen Bereichen von etwas Gehölzsukzession durchdrungen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Gebietstypische Arten Heidelbeere, Heidekraut, Preiselbeere, daneben Borstgras, Drahtschmiele und etwas Dreizahn.
Habitatstruktur	B	Zwischenbereiche mit Echtem Rotschwingel, Übergänge zu Borstgrasrasen, z.T. Gehölzsukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, angesichts des guten Arteninventars und der guten Habitatstrukuren. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N u. O "Neumatt" - 28114311300371

01.03.2021

Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza sambucina subsp. sambucina	**dt. Name**	Holunder-Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Zwergstrauchheide N "Neumatt" - 28114311300372

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300372
Erfassungseinheit Name	Feuchte Zwergstrauchheide N "Neumatt"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105d		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9246		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Etwas südwestlich der „Menzenschwander Kluse“ und südlich an die Endmoräne angrenzend befindet sich in einer Biegung der Menzenschwander Alb als Besonderheit eine überwiegend feuchte Zwergstrauchheide mit sehr heterogenem Aufbau. Diese im Westen der Alb gelegene Fläche wurde erst kürzlich im Rahmen der Maßnahmenplanung des Großprojekts Feldberg-Belchen von v.a. Fichte freigestellt.
In weitgehend ebener Lage wächst hier im Westen auf einer etwas uhrglasförmig aufgewölbten, ehemaligen Moorfläche eine dichte Zwergstrauchheide aus v.a. Heidekraut sowie Heidelbeere und Preiselbeere, in der noch etwas Gewöhnliche Moorbeere (Rauschbeere), Torfmoose, Gewöhnliche Moorbeere und Moor-Wollgras vorkommen. Der Bereich ist locker mit Blauem Pfeifengras überstellt. Vor einigen Jahren wurde die ehemalige Fichtenbestockung hier entfernt (noch zahlreiche Fichten-Stubben). Am Rand wachsen noch einzelne Fichten-Solitäre und Birken. Mittig verläuft eine grabenartige Vertiefung.
An diese vermoorte Fläche grenzen leicht nach Süden und Osten geneigte, zwergstrauchdominierte Pfeifengrasflächen an. Diese sind von niederwüchsigem Heidekraut mit einer Deckung von über 40% durchsetzt. Hier wächst neben Borstgras auch noch regelmäßig die Sparriger Binse. An den Randbereichen im Norden und Nordosten tritt die Braune Segge hinzu.
Im Osten, unterhalb einer Geländeböschung zur Alb hin (ehemaliges Bachbett), wachsen in diesem Bereich ebenfalls auf ebener Lage überwiegend Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere als Zwergsträucher, die von Borstgras durchsetzt sind. Hier fehlen die Feuchtezeiger und es gibt Übergänge zum artenarmen sonstigen Magerrasen bodensaurer Standorte.
Die Fläche wird nicht mehr als Moor-Regenerationsfäche angesprochen, da die Hochmoorarten stark verdrängt werden und eine Rückentwicklung nicht plausibel erscheint. Vor der Entfernung der Fichten war der Bereich durch Beweidung bereits stark gestört (WBK 2003/2012).
Das Arteninventar ist durch das Vorkommen der typischen Zwergsträucher Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Gewöhnliche Moorbeere und weitere Kennarten der Zwergstrauchheiden gut ausgebildet. Teilbereiche sind mit Blauem Pfeifengras überprägt oder mit Sukzessionsgehölzen (z.B. Fichte, Weide) durchsetzt.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Die Nutzung ist noch günstig. Kleinflächig Übergänge zu Borstgrasrasen.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wird mit Schafen beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Vorkommen der typischen Zwergsträucher Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere, Gewöhnliche Moorbeere und weitere Kennarten der Zwergstrauchheiden. Teilbereiche sind mit Blauem Pfeifengras überprägt oder mit Sukzessionsgehölzen (z.B. Fichte, Weide) durchsetzt.
Habitatstruktur	B	Die Nutzung ist noch günstig. Kleinflächig Übergänge zu Borstgrasrasen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, aufgrund der guten Artzusammensetzung und der guten Habitatstruktur. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Zwergstrauchheide N "Neumatt" - 28114311300372

01.03.2021

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Zwergstrauchheide N "Neumatt" - 28114311300372

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich "Menzenschwander Kluse" - 28114311300373

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300373
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nördlich "Menzenschwander Kluse"
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz101a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5563		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Fläche liegt im nördlichen, nach Südosten offenen Auenbereich westlich der Menzenschwander Alb an einem nordostgeneigten Hang.
An erhöhten Stellen wird das Albtal von artenarmen Borstgrasrasen und Zwergstrauchheiden eingefasst.
Im äußersten Nordwesten des Taleinschnitts liegt hier unterhalb des Weges ein mäßig artenreicher, niederwüchsiger Borstgrasrasen, der in die im Osten angrenzenden Zwergstrauchheiden übergeht.
Die lockere Grasschicht wird v.a. von Borstgras, Echtem Rotschwingel und Rotem Straußgras aufgebaut, in die Pillen-Segge, Gewöhnliches Ruchgras, Gewöhnliches Zittergras und Vielblütiges Hasenbrot eingestreut sind. Drahtschmiele wächst in den etwas verheideten Bereichen.
In der Krautschicht wachsen Bärwurz, Wiesen-Augentrost, Blutwurz, Harz-Labkraut, Rundblättriger Glockenblume, Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis. An sehr flachgründigen Stellen kommen etwas Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer vor. Herbst-Löwenzahn ist als Beweidungs-Zeiger in geringem Umfang vorhanden. Nährstoffzeiger fehlen.
In den Borstgrasrasen sind locker gestellte Zwergsträucher wie Heidekraut, Heidel- und Preiselbeere eingestreut, die sich von den nördlichen und östlichen Rändern her in die Fläche ausbreiten. In den Zwischenbereichen wachsen nach wie vor Borstgras, Echter Rotschwingel, Dreizahn und Harz-Labkraut.
Das Arteninventar ist mit 7 Zählarten gut ausgeprägt. Berg-Wohlverleih (Arnika) und Dreizahn wachsen allerdings nur ganz vereinzelt und meist in den zwergstrauchreichen Flächen.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Die Grasschicht aus Borstgras und Echtem Rotschwingel dominiert den Aspekt. Die Fläche ist z.T. von Zwergsträuchern durchsetzt und eine weitere Ausbreitung der angrenzenden Zwergstrauchheiden ist möglich.
Oberhalb der Fläche liegt eine kleine Schauköhlerei mit Rastplatz. Die Wiese wird daher gelegentlich als Liegewiese von Wanderern genutzt.
Der Bereich wird mit Schafen beweidet.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	7 Zählarten, Arnika und Dreizahn nur vereinzelt in sehr geringer Deckung
Habitatstruktur	B	Grasschicht aspektbestimmend. Z.T. von Zwergsträuchern durchsetzt
Beeinträchtigung	B	Natürlich Sukzession in Richtung Zwergstrauchheide
Gesamtbewertung	B	Guter Erhaltungszustand dank guter Artausstattung und Habitatstruktur. Durch natürliche Sukzession kann sich die Fläche in Richtung einer Zwergstrauchheide entwickeln

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich "Menzenschwander Kluse" - 28114311300373

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden an der Menzenschwander Alb N "Kluse" - 28114311300375

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300375
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden an der Menzenschwander Alb N "Kluse"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz101b		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	20273		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die Zwergstrauchheiden bestehen aus mehreren Teilflächen, die im nördlichen Auenbereich westlich und östlich der nach Südosten fließenden Menzenschwander Alb liegen. Am Rande oder eingebettet in einen Feuchtvegetationskomplex aus kleinseggenreichen Niedermooren und Nasswiesen basenarmer Standorte haben sie sich an meist erhöhten, der Alb zugeneigten Stellen entwickelt.
Die Zwergstrauchheiden besitzen ihren Schwerpunkt in waldnaher Lage im Nordwesten auf einem trockenen Rücken oberhalb der Alb. In beschatteten Bereichen in Waldrandlage dominieren dichte Heidelbeerteppiche, ansonsten sind die Heiden locker aus Heidekraut, Heidel- und Preiselbeere aufgebaut, in denen u.a. Borstgras, Echter Rotschwingel, Dreizahn und Harz-Labkraut wachsen. Im Waldrandbereich treten Salbei-Gamander und Wald-Hainsimse sowie zum Bach hin Fichtenverjüngung hinzu. Die hier gelegene Zwergstrauchheide ist am Südrand mit einem angrenzenden Borstgrasrasen verzahnt. Zum Bach hin wurden hier größere Heideflächen freigestellt.
Kleinflächig dehnen sich Heideflächen auch im Südwesten zwischen dem südlichen Weg und der Alb aus, und zwar oberhalb einer kleinen Geländekante (evtl. alter Gewässerverlauf). Östlich der Alb liegen Einzelflächen in ebener Lage innerhalb der breiten Aue.
Die im Süden in ebener Lage wachsenden Zwergstrauchheiden bilden teils kugelige Polster aus Gewöhnlicher Moorbeere mit etwas Heidel- und Preisebeere, in die etwas Braune Segge, Stern- und Hirsen-Segge und Schmalblättriges Wollgras eingestreut sind, vereinzelt kann auch das Moor-Wollgras vorkommen. An den Hängen im Südteil gesellt sich auf feuchten Standorten die Moorbeere am Rand der sonst aus Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeeren aufgebauten Heiden dazu. Oft wachsen diese kleinflächigen Heiden im Bereiche einzelner Fichten-Solitäre.
Die südlichen Flächen sind in den nassen Bereichen auch mit binsenreichen Nasswiesen eng verzahnt, so dass Arten der Nasswiesen wie Spitzblütige Binse, Sumpf-Kratzdistel, Sumpf-Hornklee, Wald-Engelwurz, Wiesen-Knöterich und Flatter-Binse eingestreut sein können.
Der gesamte Bereich wird durch Fichten-Solitäre und kleine Fichten-Gehölze strukturell aufgewertet.
Das Arteninventar ist mit dem regelmäßigen Vorkommen von Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere und Gewöhnlicher Moorbeere in wechselnder Deckung hervorragend ausgeprägt. Das Standortsspektrum reicht von trocken bis anmoorig mit entsprechend besetzter Begleitflora. Die Habitatstruktur ist gut, im Norden etwas durch den Waldrandbereich und vordringende Fichten-Sukzession eingeschränkt. Ansonsten strukturreicher, vitaler, sich verjüngender Bestand.
Der Bereich wird mit Schafen beweidet.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	8 kennzeichnende Arten
Habitatstruktur	B	Im Norden Einschränkung durch Beschattung, dichte Heidelbeervegetation und aufkommende Fichten-Sukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend, aufgrund des hervorragend ausgeprägten Arteninventars und der guten Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden an der Menzenschwander Alb N "Kluse" - 28114311300375

01.03.2021

TK-Blatt	8114 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Narcissus stellaris **dt. Name** Stern-Narzisse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden SO "Neumatt" - 28114311300376

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300376
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden SO "Neumatt"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105e		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	27605		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südlich Farnwittebach öffnet sich das Menzenschwander Tal und die hier eher südwestexponierten Hänge liegen weniger im Waldschatten als die nach Norden angrenzenden Flächen.
An den westexponierten, leicht gewellten Oberhängen südlich Farnwittebach wachsen ausgedehnte Zwergstrauchheiden. Sie liegen überwiegend oberhalb eines schmalen Wanderpfades bzw. zwischen diesem Pfad und dem östlich angrenzenden Waldrand. Im nördlichen Teil zieht sich außerhalb des Ziegenzauns noch ein schmales verheidetes Band hangabwärts. Im Norden grenzt die Heide an Wald an und ist stärker beschattet. Im Westen liegt am Unterhang noch eine kleine Fläche zwischen kleinen Niedermooren.
Der Nordteil wird von Rindern beweidet. In den südlichen Bereichen werden auch Ziegen gehalten.
Die Heiden setzen sich aus wechselnden Anteilen aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere zusammen. In locker gestellten Bereichen sind sie häufig mit Arten der Magerrasen durchsetzt (Flügel-Ginster, Berg-Wohlverleih (Arnika), Dreizahn, Rundblättrige Glockenblume) und in Zwischenbereichen wachsen Borstgras und Echter Rotschwingel. Der Echte Rotschwingel wächst auch innerhalb der Heideflächen als lockere Grasschicht häufig.
Meist bieten die Heiden ein einheitliches Bild, sind mehr oder weniger dicht geschlossen und durch einzelne Gehölze, meist Fichte, Birke und Vogelbeere, sowie durch größere Steine, offene und steinige Bodenstellen und sehr flachgründige Bereiche strukturell belebt. In den dichter geschlossenen Heideflächen dominiert oft die Heidelbeere. Örtlich setzt bereits eine leichte Fichten- und Buchensukzession ein. In beschatteten Waldrandlagen dominieren dichtere Heidelbeerteppiche und in Waldrandnähe treten Arten wie Wald-Hainsimse und Salbei-Gamander auf.
Teilweise wurden Einzelgehölze auch gegen Verbiss geschützt.
Der obere Hangbereich ist insbesondere im Süden von zahlreichen, hangparallel verlaufenden Viehpfaden durchzogen.
Das Arteninventar ist mit den typischen Zwergsträuchern Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere sowie weiteren typischen Arten gut ausgeprägt. Echter Rotschwingel prägt den Aspekt der locker gestellteren Bereiche jedoch. Gehölzsukzession ist unterschiedlich stark vertreten.
Die Habitatstruktur ist gut, jedoch durch die zahlreichen Viehpfade überprägt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere in hoher Deckung sowie weitere typische Arten wie Drahtschmiele, Borstgras, Dreizahn, z.T. durchsetzt mit Magerrasenarten. Echter Rotschwingel prägt den Aspekt der locker gestellteren Bereiche deutlich. Gehölzsukzession ist unterschiedlich stark vertreten. Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holzapfel.
Habitatstruktur	B	Durch die zahlreichen Viehpfade überprägt. Pflegezustand noch gut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, bedingt durch das gute Arteninventar und die gute Habitatstruktur. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden SO "Neumatt" - 28114311300376

01.03.2021

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Malaxis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300377

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300377
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105f		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	53723		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Südlich Farnwittebach öffnet sich das Menzenschwander Tal und die hier eher südwestexponierten Hänge liegen weniger im Waldschatten als die nach Norden angrenzenden Flächen.
An den leicht gewellten Hängen wachsen ausgedehnte Zwergstrauchheiden im Bereich zweier schmaler Wanderpfade, die die Flächen teils durchziehen, teils begrenzen. Durch einzelne Gehölze, meist Fichte, Birke, Espe und Vogelbeere, sowie durch größere, flechten- und moosbewachsene Steine und kleinere Felsen, offene und steinige Bodenstellen und sehr flachgründige Bereiche werden die Flächen strukturell belebt.
Etwas südöstlich des Wasserfalls unterliegen die Flächen einer stark aufkommenden Gehölzsukzession aus Birken, Fichten, Weiden und Buchen innerhalb der Ziegenweide. Die Zwergstrauchheiden sind hier mit den Gehölzen teils eng verzahnt und es haben sich bereits lückige Feldgehölze herausgebildet. Die meisten Gehölze sind eher niederwüchsig. Eingestreut sind Fichten-Solitäre. Teilweise wurden Einzelgehölze (u.a. Holzapfel, Mehlbeere, Berg-Ahorn, Wacholder) auch gegen Verbiss geschützt.
Die Heiden setzen sich aus wechselnden Anteilen aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere zusammen. Sie sind mehr oder weniger dicht geschlossen. In locker gestellten Bereichen sind sie häufig mit Arten der Magerrasen durchsetzt (Flügel-Ginster, Kleines Habichtskraut, Berg-Wohlverleih (Arnika), Dreizahn, Rundblättrige Glockenblume) und in Zwischenbereichen wachsen Borstgras und Echter Rotschwingel. Der Echte Rotschwingel wächst auch innerhalb der Heideflächen als lockere Grasschicht häufig.
Die Heiden sind aufgrund der strukturierenden Gehölze uneinheitlich aufgebaut, je nach Pflegezustand, Beschattung und Flachgründigkeit der Standorte.
In den dichter geschlossenen Heideflächen dominiert oft die Heidelbeere. In den östlichen waldnahen Bereichen setzt eine leichte Fichten- und Buchensukzession ein. In beschatteten Waldrandlagen dominieren z.T. dichtere Heidelbeerteppiche und es treten Arten wie Wald-Hainsimse und Salbei-Gamander auf.
Teilweise wurden Einzelgehölze gegen Verbiss geschützt.
Der obere Hangbereich ist insbesondere im Süden von zahlreichen, hangparallel verlaufenden Viehpfaden durchzogen.
Das Arteninventar ist durchschnittlich. Es weist zwar die typischen Zwergsträucher Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere sowie weiteren typische Arten auf. Gehölze und Gehölzverjüngung prägen allerdings den Aspekt der mehr oder weniger geschlossenen Heiden.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, im Süden von zahlreichen Viehpfade überprägt. Der Pflegezustand ist durch die hohen Gehölzanteile ungünstig. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Gehölze werden sporadisch auf den Stock gesetzt und sind von den Ziegen stark verbissen.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Typische Zwergsträucher wie Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere sowie weitere typische Arten. Gehölze und Gehölzverjüngung prägen allerdings den Aspekt der mehr oder weniger geschlossenen Heiden. Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holzapfel.
Habitatstruktur	C	Im Süden von zahlreichen Viehpfade überprägt. Der Pflegezustand ist durch die hohen Gehölzanteile ungünstig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist gut, bedingt durch das gute Arteninventar und die gute Habitatstruktur. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300377

01.03.2021

Naturraum	155 Hochschwarzwald (100%)	
TK-Blatt	8114 (100%)	
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)	
Beeinträchtigungen	811 Natürliche Sukzession	**Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Malus sylvestris	**dt. Name**	Holz-Apfel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300377

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S "Neumatt" u. O "Wasserfall" - 28114311300378

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300378
Erfassungseinheit Name	Magerrasen S "Neumatt" u. O "Wasserfall"
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105g		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	11632		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die etwas südöstlich der „Neumatt“ gelegene, größere Flügelginsterweide liegt an einem südwestexponierten Rücken westlich der Menzenschwander Alb und weist leicht unterschiedliche Expositionen auf. Die Fläche wird von einem Wanderpfad in Nord-Südrichtung gequert und mit Rindern beweidet. Sie ist steiler als die drei südlichen, kleineren Teilflächen. Letztere liegen in einer Ziegenweide. Die Flächen sind durch Steine, Gehölze sowie flachgründige und offene Bodenstellen strukturell bereichert.

Die Flügelginsterweiden sind artenreich und die größere Teilfläche ist relativ homogen aufgebaut. Die lockere Grasschicht wird von v.a. Echtem Rotschwingel geprägt, eingestreut sind Rotes Straußgras, Borstgras, Gewöhnliches Ruchgras, Pillen-Segge, Wald-Rispengras und Dreizahn. In der Krautschicht wachsen Flügel-Ginster, Rundblättrige Glockenblume, Kleines Habichtskraut, Wiesen-Augentrost, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis stetig, aber z.T. in geringer Deckung. Bergwohl-Verleih (Arnika) wächst vereinzelt aber stetig. Übergänge zu Magerweiden (Hain-Flockenblume, Gamander-Ehrenpreis, Herbst-Löwenzahn) sind fließend. Teilweise ist die Fläche auch mit etwas Heidekraut durchsetzt. An flachgründigen Bodenstellen wachsen Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer. Nährstoffzeiger fehlen zumeist. Weidekräuter wie Rot-, Weißklee und Spitz-Wegerich wachsen stetig, aber meist in geringer Deckung.
Die kleineren Flächen weisen ein ähnliches Arteninventar mit vergleichbarer Deckung auf, wobei der echte Rotschwingel etwas zurücktritt und der Flügel-Ginster etwas häufiger ist. Offene Bodenstellen sind häufiger und in die Fläche wachsen etwas mehr Zwergsträucher.
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Die Arten sind stetig, mit ausreichender Deckung über die Fläche verteilt. Berg-Wohlverleih (Arnika) ist vereinzelt und in Gruppen eingesprengt.
Die Habitatstruktur ist gut, die Grasschicht von Echtem Rotschwingel geprägt. Der Pflegezustand gut. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist gut ausgeprägt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten (Kennarten) gut ausgeprägt. Die Arten sind stetig, mit ausreichender Deckung über die Fläche verteilt. Berg-Wohlverleih (Arnika) ist vereinzelt und in Gruppen eingesprengt.
Habitatstruktur	B	Die Habitatstruktur ist gut, die Grasschicht von Echtem Rotschwingel geprägt. Der Pflegezustand gut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, bedingt durch das gute Arteninventar und die gute Habitatstruktur. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S "Neumatt" u. O "Wasserfall" - 28114311300378

01.03.2021

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Daucus carota **dt. Name** Wilde Möhre
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen S "Neumatt" u. O "Wasserfall" - 28114311300378

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300379

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300379
Erfassungseinheit Name	Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105l		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	11516		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nordöstlich Hinderdorf sind an den westexponierten Unter- und Mittelhängen östlich der Menzenschwander Alb schmale Magerrasenstreifen ausgebildet. Sie liegen ober- und unterhalb eines Wanderweges und sind im Osten durch eine Trockenmauer begrenzt.
Die Flügelginsterweiden ziehen sich teilweise in schmalen Bändern den Hang zwischen den ausgedehnten Zwergstrauchheiden hinauf. Sie sind mäßig artenreich. Die Flügelginsterweide wird durch eine lockere bis geschlossene Grasschicht aus Echtem Rotschwingel, Borstgras und Wald-Rispengras geprägt, in der stetig aber oft in geringer Deckung Flügel-Ginster, Wiesen-Augentrost, Blutwurz, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut wachsen. Vereinzelt kommt noch Berg-Wohlverleih (Arnika) vor. Am Unterhang ist die Grasschicht teilweise dichter und grasreicher (Übergang zu Magerweiden). An steinigen oder offenen Bodenstellen wächst Kleiner Sauerampfer und Arznei-Thymian. Zum Teil sind die Flächen mit etwas Zwergsträuchern wie Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere durchsetzt. Nährstoffzeiger fehlen zumeist.
Die Flächen unterhalb des Wanderweges werden mit Rindern, die oberen auch mit Ziegen beweidet.
Das Arteninventar weist zwar 7 Zählarten (Kennarten) auf, ist aber dennoch durchschnittlich ausgeprägt, das diese meist nur in geringer Deckung vorkommen oder bereichsweise fehlen. Der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst nur vereinzelt.
Die Habitatstruktur ist gut. Überprägt durch die z.T. dichtere Grasschicht mit Übergängen zu Magerweiden.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	7 Zählarten (Kennarten), dennoch durchschnittliche Ausprägung, da die meisten Arten nur in geringer Deckung vorkommen oder bereichsweise fehlen. Der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst nur vereinzelt.
Habitatstruktur	B	Überprägt durch die z.T. dichtere Grasschicht mit Übergängen zu Magerweiden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als durchschnittlich und hier als Leitparameter gewertet wird. Die gute Habitatstruktur wirkt nicht aufwertend. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300379

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden S u. W "Auf dem Köpfle" - 28114311300380

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300380
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden S u. W "Auf dem Köpfle"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105h		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	101809		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die etwas nordöstlich Hinterdorf gelegenen Hänge oberhalb des Hauptwanderweges werden von sehr großflächigen, überwiegend geschlossenen Zwergstrauchheiden bedeckt. Im Nordwesten wachsen sie an überwiegend südwestexponierten Hängen und ziehen sich dann im Südosten in Richtung „Auf dem Köpfle“ den hier südexponierten Hang hinauf.
Die Flächen werden von Ziegen beweidet, die die Zwergsträucher z.T. stark zurückbeißen. Die nordöstlichste Fläche liegt außerhalb der Ziegenweide und wird unregelmäßig mit Schafen beweidet.
Die Struktur der Heiden ist insgesamt sehr geschlossen und Heidelbeere und Heidekraut dominieren, in Waldrandlage auch die Heidelbeere alleine. Preiselbeere wächst ebenfalls häufig. In stark verbissenen Bereichen verjüngen sich die Zwergsträucher wieder. Die steileren Hangbereiche sind steinig und teilweise sehr flachgründig. Sie weisen daher vielfach offene Bodenstellen auf, auf denen sich aufgrund des hohen Verbissdrucks z.T. auch nur wenige krautige Arten behaupten können. Die Flächen sind insbesondere im Westen zusätzlich von zahlreichen hangparallelen Trittwegen durchzogen. Im Süden quert noch ein breiter landwirtschaftlicher Weg die Fläche, der vom Oberen Großbach nach Norden zum Waldrand führt und ebenfalls mit Zwergsträuchern, v.a. Heidekraut, bewachsen ist. In den Heiden wachsen als weitere typische Arten Drahtschmiele, Borstgras, Harz-Labkraut und etwas Dreizahn.
Oberhalb des Wanderweges und an den Oberhängen im Osten wachsen die Zwergsträucher lockerer und sind mit Arten der Magerrasen wie Flügel-Ginster, Rundblättrige Glockenblume, Kleines Habichtskraut, Wiesen-Augentrost, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis, sowie vereinzelt oder in Gruppen auch Berg-Wohlverleih (Arnika) durchsetzt. Vereinzelt sind Gehölze beteiligt, mitunter auch mit Einzelschutz. Echter Rotschwingel bildet eine lockere bis teilweise geschlossene Grasschicht auch über den z.T. niederwüchsigen Heiden. Kleinflächig gibt es Übergänge zu Flügelginsterweiden, in denen aber immer noch die Zwergsträucher mit hoher Deckung (über 40 %) vertreten sind.
Ein kleiner Erdrutsch am Oberhang im Norden mit gerölligen und offenen Bodenstellen wächst allmählich wieder mit Zwergsträuchern zu.
Im Nordwesten unterbrechen oberhalb des Wanderweges stellenweise schmale feuchte Rinnen, die von episodisch schüttenden Sickerquellen durchrieselt werden, die Heiden.
Das Arteninventar ist gut ausgeprägt, wobei in Teilen der artenarme Aspekt der Heidelbeere dominiert. Eingesprengt ist der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika).
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt, wobei niederwüchsige Bereiche aus verbissenen oder sich noch ausbreitenden Zwergsträuchern auf größerer Fläche von einer Grasschicht aus Echtem Rotschwingel überprägt sind. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Kennarten in guter Deckung. In Teilen dominiert der artenarme Aspekt der Heidelbeere. Eingesprengt ist der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika). Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holzapfel.
Habitatstruktur	B	Niederwüchsige Bereiche aus verbissenen oder sich noch ausbreitenden Zwergsträuchern auf größerer Fläche mit einer Grasschicht aus Echtem Rotschwingel überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, bedingt durch das gute Arteninventar und die gute Habitatstruktur. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden S u. W "Auf dem Köpfle" - 28114311300380

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)
Beeinträchtigungen	1	Keine Beeinträchtigung erkennbar

Grad 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Malus sylvestris	**dt. Name**	Holz-Apfel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden S u. W "Auf dem Köpfle" - 28114311300380

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300381

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300381
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105i		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2605		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Die etwas nordöstlich Hinterdorf gelegenen Hänge oberhalb des Hauptwanderweges werden von sehr großflächigen, überwiegend geschlossenen Zwergstrauchheiden bedeckt. Die Flächen werden von Ziegen beweidet, die die Zwergsträucher z.T. stark zurückbeißen. Ein kleiner Teil der Fläche oberhalb des Wanderweges liegt außerhalb des Naturschutzgebietes und wurde daher separat abgegrenzt. Diese Fläche ist daher im Kontext mit den im Osten und Nordosten flächig angrenzenden Zwergstrauchheiden zu sehen.
Die Struktur der Heiden ist insgesamt locker bis geschlossen und Heidelbeere und Heidekraut dominieren. In stark verbissenen Bereichen verjüngen sich die Zwergsträucher wieder. Die Hangbereiche sind steinig, teilweise sehr flachgründig. Sie weisen daher auch offene Bodenstellen auf.
In den Zwergstrauchheiden wachsen als weitere typische Arten in guter Deckung Preiselbeere, Drahtschmiele, Borstgras, Harz-Labkraut und etwas Dreizahn. Oberhalb des Wanderweges wachsen die Zwergsträucher lockerer und sind mit Arten der Magerrasen wie Flügel-Ginster, Rundblättrige Glockenblume, Kleines Habichtskraut, Wiesen-Augentrost, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis, sowie vereinzelt auch Berg-Wohlverleih (Arnika) durchsetzt. Vereinzelt sind Gehölze beteiligt. Echter Rotschwingel bildet eine lockere bis teilweise geschlossene Grasschicht auch über den z.T. niederwüchsigen Heiden.
Das Arteninventar ist gut ausgeprägt. Eingesprengt ist der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika).
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt, wobei größere Flächen mit einer Grasschicht aus Echtem Rotschwingel überprägt sind. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Kennarten in guter Deckung. In Teilen dominiert der artenarme Aspekt der Heidelbeere. Eingesprengt ist der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika). Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holzapfel.
Habitatstruktur	B	Niederwüchsige Bereiche aus verbissenen oder sich noch ausbreitenden Zwergsträuchern auf größerer Fläche mit einer Grasschicht aus Echtem Rotschwingel überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, bedingt durch das gute Arteninventar und die gute Habitatstruktur. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NO Hinterdorf bei Menzenschwand II - 28114311300381

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300382

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300382
Erfassungseinheit Name	Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105j		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6067		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nördlich Hinterdorf liegen zwei kleine Flügelginsterweide an den überwiegend westexponierten, leicht welligen Unterhängen östlich der Menzenschwander Alb.
Die Flügelginsterweiden werden durch Nasswiesen unterbrochen und im Westen durch eine schmale Trockenmauer, im Osten durch einen Wanderweg begrenzt.
Der Aspekt wird durch die mittelhochwüchsige, lockere bis dichte Grasschicht aus v.a. Echtem Rotschwingel mit Rotem Straußgras und Wald-Rispengras bestimmt. Den Blühaspekt bilden mitunter Flügel-Ginster, Wiesen-Schafgarbe, Wiesen-Margerite, Bärwurz, Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut und Hain-Flockenblume sowie mit geringer Deckung auch Stengellose Eberwurz (Silberdistel), Berg-Sandrapunzel und Berg-Wohlverleih (Arnika).
In der Fläche liegen einzelne Steinblöcke als Strukturelemente. Ferner sind offene Bodenstellen vorhanden. Hier wachsen etwas Heidekraut, Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer. Zwergsträucher wie Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere wachsen nur mit sehr geringer Deckung in der Fläche.
Die Unterhänge werden mit Rindern beweidet.
Das Arteninventar ist mit 5 Zählarten (Kennarten) noch gut ausgeprägt, Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgeprägt, da die Grasschicht relativ homogen von Echtem Rotschwingel aufgebaut ist. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	5 Zählarten (Kennarten) in guter Deckung, noch gut ausgeprägt, Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel.
Habitatstruktur	C	Grasschicht relativ homogen von Echtem Rotschwingel aufgebaut ist.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist noch gut. Das gut bis durchschnittliche Arteninventar wird durch Berg-Wohlverleih (Arnika) und Berg-Sandrapunzel etwas aufgewertet. Da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird, wirkt die durchschnittliche Habitatstruktur nicht abwertend. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300382

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione montana	**dt. Name**	Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen NO Hinterdorf bei Menzenschwand I - 28114311300382

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden "Auf dem Köpfle" - 28114311300383

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300383
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden "Auf dem Köpfle"
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105k		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	32486		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Nordöstlich Hinterdorf sind ober- und unterhalb zweier breiter Waldwege die süd- und südwestexponierten Hänge rund um „Auf dem Köpfle“ mit großflächigen, überwiegend geschlossenen Zwergstrauchheiden bedeckt. Unterbrochen sind sie von kleineren, teils sehr zwergstrauchreichen Magerrasen und nassen Rinnen. Eingebettet in die Heiden sind größere Felsen direkt „Auf dem Köpfle“ sowie im Südwesten unterhalb des Waldrandes. Ein Wanderweg durchzieht die untere Teilfläche. Die oberen Flächen liegen in Wegnähe oder werden als Aussichtspunkt genutzt.
Auf dem teilweise enthursteten Weidfeld wachsen lockere bis geschlossene Zwergstraucheiden aus Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere als Brachestadien ehemaliger Magerrasen. Im Norden unterhalb der Sitzbankgruppe wurde eine breite Schneise im Wald (vermutlich auch ehemaliges Weidfeld) ausgestockt, in der sich eine dichte Zwergstrauchheide aus v.a. Heidelbeere, zusammen mit Heidekraut und Preiselbeere entwickelt hat. Diese Fläche soll künftig im Rahmen der Pflegemaßnahmen zum Großprojekt Feldberg-Belchen von Bestockung freigehalten werden (u.a. auch als Aussichtspunkt ins Menzenschwander). Teilweise wandert Fichten-Verjüngung in diese Fläche ein. In den Zwergstrauchheiden wachsen Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Dreizahn, Harz-Labkraut, Rundblättrige Glockenblume, Echtem Rotschwingel, Kleines Habichtskraut und vereinzelt Berg-Wohlverleih (Arnika). In locker aufgebauten Bereichen wächst Echter Rotschwingel zahlreich und bildet z.T. eine lockere Grasschicht über den Zwergsträuchern. Hier gibt es Übergänge zu Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen. Das Weidfeld wird durch Fichten-Solitäre, einzelne Laubbäume, Weiden, Vogelbeeren, zahlreiche Steine und Steinblöcke, flachgründig-felsige Standorte und offene Bodenstellen strukturell stark bereichert. In waldnahen Bereichen wachsen u.a. Roter Fingerhut, Salbei-Gamander und Wald-Hainsimse. Vereinzelt wurde Wildobst einzeln geschützt.
Im Südwesten treten am steilen Hang größere Felsen und Felsgruppen auf, die stark mit Moosen und Flechten bewachsen sind und kürzlich freigestellt wurden (siehe Nebenbogen).
Das Arteninventar der Zwergstrauchheiden ist mit dem steten Vorkommen typischer Arten in hoher Deckung hervorragend ausgeprägt. Vereinzelt wächst auch der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika). Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Die Zwergstrauchheide verjüngt sich in Teilbereichen und ist je nach Standort unterschiedlich aufgebaut. In nicht beweideten Bereichen wandert Fichten-Sukzession ein, die durch regelmäßige Eingriffe zurückgedrängt wird. Echter Rotschwingel bildet z.T. über den Zwergsträuchern eine lockere Grasschicht, die den Aspekt dann dominiert. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Die Fläche wird mit Schafen beweidet. Lediglich die Schneise im Nordwesten unterhalb des Aussichtspunktes „Auf dem Köpfle“ wird nicht beweidet, sondern regelmäßig enthurstet.
Die Pflegeeingriffe (Enthurstung) erfolgten im Rahmen des NSGP „Feldberg-Belchen-Oberes Wiesental u.a. zur Erhaltung / Schaffung potenzieller Lebensräume der Kreuzotter.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Stetes Vorkommen typischer Arten in hoher Deckung; vereinzelt wächst auch der gefährdete Berg-Wohlverleih (Arnika). Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holzapfel.
Habitatstruktur	B	Verjüngt sich in Teilbereichen und ist je nach Standort unterschiedlich aufgebaut, d.h. strukturreich. In nicht beweideten Bereichen wandert Fichten-Sukzession ein, die durch regelmäßige Eingriffe zurückgedrängt wird. Echter Rotschwingel bildet z.T. über den Zwergsträuchern eine lockere Grasschicht, die den Aspekt dann dominiert
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend, aufgrund des hervorragend ausgeprägten Arteninventars. Da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird, wirkt die gute Habitatstruktur nicht abwertend. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden "Auf dem Köpfle" - 28114311300383

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cytisus scoparius	**dt. Name**	Gewöhnlicher Besenginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juniperus communis | **dt. Name** Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucobryum glaucum	**dt. Name**	Gemeines Weißmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Malus sylvestris	**dt. Name**	Holz-Apfel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden "Auf dem Köpfle" - 28114311300383

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Im Südwesten treten am steilen Hang größere Felsen und Felsgruppen auf, die stark mit Moosen und Flechten bewachsen sind und kürzlich freigestellt wurden. Die obere, im Nordwesten in ebener Lage gelegene, ebenfalls großzügig freigestellte Felsgruppe markiert den Aussichtspunkt „Auf dem Köpfle“ mit einer Sitzbankgruppe. Es handelt sich um bis ca. 2 m hohe, wollsackverwitterte Felsen und Blöcke in ausgestocktem bzw. offen gehaltenem Weidfeld (einzelne Fichten). Die krautige Vegetation auf den Felsköpfen ist von Zwergsträuchern wie Heidekraut, Heidel- und Preiselbeere dominiert. Offene Felsflächen weisen einen flechtenreichen Bewuchs (Becher-, Landkarten-, Krusten-, Rentierflechten) und auf kleinen Simsen, offenen Felsköpfen oder in Spalten wachsen einzelne Magerkeitszeiger wie Dreizahn, Rundblättrige Glockenblume, Arznei-Thymian, Kleiner Sauerampfer, Flügel-Ginster, Harz-Labkraut und Borstgras. Um die Felsen wachsen etwas Fichte, Vogelbeere, Faulbaum.
Das Arteninventar an den Felsen ist gut ausgeprägt. Krautige Pflanzen sind durch Verbiss, am Aussichtspunkt auch durch Tritt etwas reduziert und auch aufgrund der früheren Beschattung (kürzliche Freistellung von v.a. Fichte) noch nicht voll entwickelt. Die Habitatstruktur ist hervorragend ausgeprägt in Anbetracht der Felsgröße und des natürlichen Standortpotentials (typische Wollsackverwitterung mit Spalten und Klüften). Da Beeinträchtigungen nicht erkennbar sind ist der Erhaltungszustand der Felsen insgesamt hervorragend. Weitere Steinblöcke befinden sich rund um die Felsgruppen und auch in den übrigen Bereichen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Krautige Pflanzen sind durch Verbiss reduziert und auch aufgrund der früheren Beschattung (kürzliche Freistellung von v.a. Fichte) noch nicht voll entwickelt.
Habitatstruktur	A	Die Habitatstruktur ist hervorragend in Anbetracht der Felsgröße und des natürlichen Standortpotentials (typische Wollsackverwitterung mit Spalten und Klüften).
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Da Beeinträchtigungen nicht erkennbar sind ist der Erhaltungszustand der Felsen insgesamt hervorragend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Tritt/Befahren **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Auf dem Köpfle" - 28114311300384

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300384
Erfassungseinheit Name	Magerrasen "Auf dem Köpfle"
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz105m		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	12214		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere Flügelginsterweiden „Auf dem Köpfle“ und an den angrenzenden, Hängen, meist eingebettet oder begrenzt durch die dort flächig wachsenden Zwergstrauchheiden. Die Flächen „Auf dem Köpfle“ liegen an leicht geneigten, z.T. fast ebenen Lagen und sind durch Fahrwege durchschnitten, die übrigen Flächen liegen hangabwärts an steileren, v.a. südexponierten Hängen.
Die Flügelginsterweiden sind borstgrasreich und weisen insbesondere in den höheren Lagen Übergänge zu den mäßig artenreichen Borstgrasrasen auf. Hier ist die Grasschicht locker aufgebaut und z.T. sehr niederwüchsig (Borstgras), ansonsten dominiert meist Echter Rotschwingel die Grasschicht. Die Standorte sind flachgründig und es sind steinige und offene Bodenstellen vorhanden, an denen mitunter Kleiner Sauerampfer und Arznei-Thymian wachsen. Stetiges Vorkommen in guter Deckung von Flügel-Ginster, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Pillen-Segge). In den tiefer gelegenen Flächen nimmt der Anteil von Echtem Rotschwingel deutlich zu. Teilbereiche sind sehr zwergstrauchreich.
Die eindringenden Zwergsträucher Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere aus den benachbarten Zwergstrauchheiden verdrängen die Kennarten der Magerrasen und die Flächen entwickeln sich in Richtung Zwergstrauchheide.
Die Flächen werden mit Schafen beweidet.
Das Arteninventar ist trotz der 9 Zählarten (Kennarten) nur gut ausgeprägt, da manche Arten nur eine sehr geringe Deckung aufweisen. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst verstreut.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. In Teilbereichen dominiert Echter Rotschwingel die Struktur, in anderen Bereichen wächst ein hoher Anteil an Zwergsträuchern. Der Pflegezustand ist noch gut. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Trotz der 9 Zählarten (Kennarten) nur gut ausgeprägt, da manche Arten nur eine sehr geringe Deckung aufweisen. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst verstreut.
Habitatstruktur	B	In Teilbereichen dominiert Echter Rotschwingel die Struktur, in anderen Bereichen wächst ein hoher Anteil an Zwergsträuchern. Der Pflegezustand ist noch gut.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, aufgrund der jeweils als gut bewerteten Artenausstattung und Habitatstruktur. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Auf dem Köpfle" - 28114311300384

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut

Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Digitalis purpurea
dt. Name Roter Fingerhut
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus vulgaris	**dt. Name**	Echter Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerrasen "Auf dem Köpfle" - 28114311300384

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden an der Farnwitte - 28114311300385

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300385
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden an der Farnwitte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz122a		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	37978		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend an den Oberhängen ober- und unterhalb des querenden Wirtschaftsweges gelegene Zwergstrauchheiden am Rande und innerhalb des großen Niedermoorkomplexes in der Farnwitte.
Die in einem von Wald umgebenen, ehemaligen Weidfeld gelegenen Zwergstrauchheiden befinden sich an einem südwestexponierten Taleinschnitt. Die größere Biotopfläche unterhalb des Weges wird mittig von einem Mittelgebirgsbach (Farnwittebach) durchzogen, zu dem sich die angrenzenden Hänge in Südwest- und Südostexposition neigen. Strukturelle Bereicherung erfahren die Fläche durch die locker verteilten Fichten-Solitäre.
Am Ostrand, zwischen Weg und angrenzendem Waldrand, hat sich ein mehr oder weniger geschlossenes, langgestrecktes Band einer Zwergstrauchheide entwickelt. Sie setzt sich aus Heidekraut, Heide- und Preiselbeere zusammen, wobei gelegentlich die Gewöhnliche Moorbeere hinzutritt. Am Waldrand dominieren Heidelbeer-Polster. Im Übrigen sind die Heiden locker bis geschlossen und z.T. von Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte wie Harz-Labkraut, Bärwurz, Blutwurz, Rundblättriger Glockenblume, Wald-Rispengras und etwas Flügel-Ginster durchzogen. Gehäuft kommt der Berg-Wohlverleih (Arnika) vor. In Waldnähe wachsen noch Salbei-Gamander und Wald-Hainsimse in den Flächen. Kleine Holzlagerplätze und ein Maschinenweg unterbrechen die Biotopfläche. Die Fläche unterliegt einer Gehölzsukzession aus Fichte, Vogelbeere, Hänge-Birke, Moor-Birke, Faulbaum. Junge Vogelbeeren stehen teilweise bereits dicht.
Auch die Heiden im Norden oberhalb des Weges und im Südosten unterhalb des Weges sind von Gehölzsukzession durchsetzt. Fichten-Solitäre bereichern hier zusätzlich die Struktur. Durch eine besonders dicht ausgeprägte Zwergstrauchheide im Norden führt in Hangfalllinie ein ca. 1 m breiter Wanderpfad (nicht ausgegrenzt). Regelmäßig, wenn auch nicht so gehäuft, wächst auch hier der Berg-Wohlverleih (Arnika). Ganz im Südosten der südlichen Fläche stehen noch Einzelexemplare des Gelben Enzians unterhalb des Weges.
Angrenzend an die Heiden kommen kleinflächige Borstgrasrasen vor, die Anklänge zu Flügelginsterweiden aufweisen (Vorkommen von Flügel-Ginster und Wald-Rispengras). Im Übergang zu Niedermooren sind kleinstandörtlich feuchte Borstgrasrasen mit Sparriger Binse entwickelt. Die Zwergsträucher dringen in die torfmoosreichen Flächen vor und die Beteiligung der Gewöhnliche Moorbeere nimmt zu.
Unterhalb des Weges sind die Heiden stärker mit Gewöhnlicher Moorbeere und teilweise mit Ohrweiden im Bereich kleinerer Sickerquellen und Bachrinnen durchsetzt. Hier unterliegen die oberen Hangbereiche auf Niedermoorstandorten teilweise einer stark fortschreitenden Sukzession aus Ohr-Weiden, Vogelbeeren, Fichte, Birken, Faulbaum und Zwergsträuchern.
Einzelbäume (Holz-Apfel, Gewöhnlicher Wacholder) wurden durch Kleinzäune vor Verbiss geschützt. Laut einer genetischen Untersuchung von Hr. Thomas Weich (Angabe von RL Herrn Dreher) handelt es sich im Gebiet um den Holz-Apfel.
Die Farnwitte ist Einstandsgebiet von Rotwild (Äsungsfläche) und Auerwild. Die Flächen werden nicht beweidet. Vor ca. 20 Jahren wurden die Flächen von Fichte freigestellt, seither breiten sich Sukzessionsgehölze aus. Im Rahmen der Maßnahmenplanung des Feldberg-Belchen-Großprojektes werden die Flächen immer wieder mal freigestellt.
Fläche im Moorkataster: Farnwitte
Das Arteninventar ist mit dem regelmäßigen Vorkommen von Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere und auf nassen Standorten auch Gewöhnlicher Moorbeere in wechselnder Deckung hervorragend ausgeprägt. Das Standortsspektrum reicht von trocken bis anmoorig mit entsprechend besetzter Begleitflora. Die Habitatstruktur ist gut, örtlich etwas durch den Waldrandbereich und vordringende Fichten-Sukzession sowie die fortschreitende Gehölzsukzession eingeschränkt. Ansonsten strukturreicher, vitaler, sich verjüngender Bestand.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typisches kennartenreiches Arteninventar in guter Deckung. Häufiges Vorkommen von Berg-Wohlverleih (Arnika).
Habitatstruktur	B	Örtlich gewisse Einschränkung durch Beschattung, dichte Heidelbeervegetation und aufkommende Fichten- und Vogelbeersukzession.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden an der Farnwitte - 28114311300385

01.03.2021

Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend, aufgrund des hervorragend ausgeprägten Arteninventars und der guten Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Larix decidua | **dt. Name** Europäische Lärche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Malus sylvestris | **dt. Name** Holz-Apfel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix cinerea | **dt. Name** Grau-Weide
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden an der Farnwitte - 28114311300385

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen an der Farnwitte - 28114311300387

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300387
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen an der Farnwitte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz122b		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1789		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An den Oberhängen ober- und unterhalb des querenden Wirtschaftsweges gelegene Borstgrasrasen in einem großen Zwergstrauchheiden- und Niedermoorkomplexes in der Farnwitte.
Die in dem von Wald umschlossenen, ehemaligen Weidfeld gelegenen Magerrasenbereiche bodensaurer Standorte befinden sich an einem südwestexponierten Taleinschnitt, der mittig von einem Mittelgebirgsbach (Farnwittebach) durchzogen wird.
Am Oberhang, im Bereich eines Steinkreuzes, liegen zwei Teilflächen in südwestlicher Exposition auf flachgründigem Standort zwischen Zwergstrauchheiden und sind teilweise auch von Zwergsträuchern wie Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere durchsetzt. Die Grasschicht wird u.a. von Echtem Rotschwingel, Borstgras, Rotem Straußgras und Wald-Rispengras gebildet, eingestreut sind Pillen-Segge, Draht-Schmiele und Vielblütiges Hasenbrot. In der Krautschicht wachsen u.a. Rundblättrige Glockenblume, Harz-Labkraut, Bärwurz, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst in diesem Bereich vereinzelt aber stetig. Flügel-Ginster und Schweizer Löwenzahn sind eingestreut. Sparrige Binse wächst nur im Übergangsbereich zu den Niedermooren am Unterhang vereinzelt.
Unterhalb des Weges, in nordwestlicher Exposition liegen zwischen den Zwergstrauchheiden zwei schmale Magerrasenstreifen, in denen die Grasschicht etwas dichter ist und in denen die krautigen Arten (insbesondere Flügel-Ginster, Berg-Wohlverleih und Schweizer Löwenzahn) etwas zurücktreten.
Die Farnwitte ist Einstandsgebiet von Rotwild (Äsungsfläche) und Auerwild. Die Flächen werden nicht beweidet. Vor ca. 20 Jahren wurden die Flächen von Fichte freigestellt, seither breiten sich Sukzessionsgehölze aus. Im Rahmen der Maßnahmenplanung des Feldberg-Belchen-Großprojektes werden die Flächen immer wieder freigestellt.
Fläche im Moorkataster: Farnwitte
Das Arteninventar ist mit 8 Zählarten gut ausgebildet. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst stetig, wenn auch in geringer Deckung. Sparrige Binse kommt nur im Übergangsbereich zu den Niedermooren am Unterhang vereinzelt vor. Zwergsträucher durchsetzen die Fläche etwas.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgeprägt. Die Grasschicht wird z.T. von Echtem Rotschwingel und Rotem Straußgras dominiert. In den unteren Hanglagen schließt sich die Grasschicht mitunter stärker.
Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	8 Zählarten. Berg-Wohlverleih (Arnika) wächst stetig, wenn auch in geringer Deckung. Zwergsträucher durchsetzen die Fläche etwas.
Habitatstruktur	C	Grasschicht wird z.T. von Echtem Rotschwingel und Rotem Straußgras dominiert. In den unteren Hanglagen schließt sich die Grasschicht mitunter stärker.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut. Das gute Arteninventar wird als Leitparameter gewertet, daher wirkt die Habitatstruktur nicht abwertend. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen an der Farnwitte - 28114311300387

01.03.2021

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen an der Farnwitte - 28114311300387

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann "Großer Stein", Bernau-Dorf - 28114311300388

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300388
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, Gewann "Großer Stein", Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/188		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	12400		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest- und west-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle mittlerer bis großer Häufigkeit vorkommen. Zu nennen sind neben Flügelginster und Borstgras, die aspektbestimmend auftreten, auch Pillen-Segge, Dreizahn, Harzer-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Bärwurz, Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis sowie Berg-Wohlverleih, der im nördlichen Teil der nordwestlichen Teilfläche aspektbestimmend auftritt. Vereinzelt sind noch Gewöhnliches Habichtskraut und Hunds-Veilchen. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger kommt vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und hervorragend (A). Der Bestand ist fast vollständig aus niederwüchsigen Gräsern und Kräutern aufgebaut, mäßig dicht und mit einem guten Verhältnis von Gras- und Krautarten. Er weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und daher hervorragend. Der Bestand weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf und damit eine hervorragende <>Habitatstruktur. Der Erhaltungszustand ist daher insgesamt hervorragend. .

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus nemorosus	**dt. Name**	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300389

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300389
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/203		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	203		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hängen gelegene Zwergstrauchheide, die sich an eine steine Geländekarte innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide entwickelt hat. Heidekraut dominiert im Bestand, Heidelbeere kommt zahlreich vor. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca.70%, kleinflächig eingestreut sind Flügelginsterweiden-Fragmente, wodurch auch Kennarten der Flügelginsterweiden anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Harzer-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Pillen-Segge und Blutwurz. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Wohlverleih, der vereinzelt anzutreffen ist. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten und wenigen typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden. Das Vorkommen von Berg-Wohlverleih als naturschutzfachlich wertvolle Art wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist daher gut (B). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden, Pionier- und Degenerationsphasen sind nicht zu beobachten. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher weitgehend vorhanden. Gehölzsukzession aus Berg-Ahorn und Fichte sowie Himbeere kommt mit einer Deckung von ca. 1% vor. Kleine Hundsrosen-Büsche sind als typische Strukturelemente im Bestand zu finden. Der Bestand ist von Viehgangeln durchzogen. Aufgrund der guten Ausprägung und der strukturellen Vielfalt ist die Habitatstruktur gut (B). Der Bestand befindet sich innerhalb einer großflächigen Weidefläche und wird gelegentlich vom Vieh aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut, aufgrund des guten Arteninventars und der guten Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300389

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Riggenbacherbächle - 28114311300390

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300390
Erfassungseinheit Name	Abschnitt vom Riggenbacherbächle
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/204		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	799		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Abschnitt vom Riggenbacherbächle mit leicht schlängelndem Verlauf und durchschnittlich 1m breiter Bachsohle mit steinig-kiesigem Substrat. Im gesamten Verlauf sind Abschnitte mit unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit vorhanden. Die Ufer sind überwiegend flach, stellenweise durch Viehtritt beeinträchtigt. Naturraumtypische Gewässerstrukturen sind vollständig vorhanden, die Beeinträchtigung durch Viehtritt führt zu einer Abwertung der Habitatstruktur, die als gut (B) bewertet wird. Die Ufervegetation weist überwiegend standortstypische Arten aus, darunter Arten angrenzender Nasswiesen sowie einzelne Gehölze, darunter Sal-Weide und Vogelbeere. Im gesamten Abschnitt sind auf den Gesteinsblöcken unterschiedlicher Größe regelmäßig und mit einer hohen Deckung Wassermoose auszumachen, die im Einzelnen nicht näher bestimmt wurden. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Durch die hohe Deckung an verschiedenen, nicht näher bestimmten Wassermoosen ist das Arteninventar vollständig erhalten und hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz guter Habitatstruktur - als hervorragend vewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Riggenbacherbächle - 28114311300390

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Riccia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300391

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300391
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/206		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	34873		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest- bis west-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche bis nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil vereinzelt anzutreffen ist, darunter Borstgras, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Steifer Augentrost. Häufig treten nur Flügelginster sowie Bärwurz auf. Kleearten treten zahlreich im gesamten Bestand auf. Das Vorkommen von Wiesen-Sauerampfer, Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Löwenzahn weist auf eine höhere Nährstoffversorgung hin und werden als Nährstoffzeiger gewertet. Als Störzeiger kommt stellenweise Weiches Honiggras vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden, das Arteninventar ist durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und weist eine mäßige Ausprägung und geringe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Die Beweidung sollte zu Erhaltung der Flügelginsterweide extensiviert werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Die Habitatstruktur wird ebenfalls als durchschnittlich bewertet. Es ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand (C).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300392

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300392
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/207		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	29708		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest- bis west-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter aspektbestimmend Borstgras und Flügelginster sowie Blutwurz, Dreizahn, Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih und - besonders hervorzuheben Ausdauernde Sandrapunzel, die ansonsten im Gebiet selten ist. Vereinzelt treten Wald-Ehrenpreis, Gewöhnliche sowie Quendel-Kreuzblume und Hunds-Veilchen auf. Der südliche Teil ist von Zwergsträuchern durchsetzt, die stellenweise eine Deckung von ca. 30%. Nährstoffzeiger sind nicht zu finden. Als Störzeiger kommt sehr vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der sehr hohen Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung auf, mit einer leicht bultigen, niederwüchsigen Struktur mit einem guten Verhältnis von niederwüchsigen Gräsern und Kräutern. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist vereinzelt zu beobachten. Im Bestand sind Weidfichten und kleine Hundsrosen-Büsche als typische Strukturelemente auszumachen. Er weist insgesamt eine hohe und typische Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend, aufgrund des hervorragend ausgeprägten Arteninventars und der hervorragenden Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epipactis helleborine
dt. Name Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia stricta
dt. Name Steifer Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione perennis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina | **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300392

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300393

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300393
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/208		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	25214		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil vereinzelt und nicht stet anzutreffen ist, darunter Dreizahn, Hunds-Veilchen, Wald-Ehrenpreis und nur im südöstlichen Teil auch Berg-Wohlverleih und sehr vereinzelt Ausdauernde Sandrapunzel. Aspektbestimmend treten zusammen mit Rot-Schwingel, Borstgras und Flügelginster auf, mit mittlerer Häufigkeit auch Bärwurz, Blutwurz und zahlreich Kleines Habichtskraut. Im nördlichen und südöstlichen Teil entlang des Waldrands sowie stellenweise auch an kleinen Böschungen ehemaliger Wege ist der Bestand von Zwergsträuchern durchsetzt, die stellenweise eine Deckung von 20- 30% aufweisen. Kleearten sind im gesamten Bestand mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Als Nährstoffzeiger ist Herbst-Löwenzahn mit mittlerer Häufigkeit zu finden. Als Störzeiger kommen kleine Herden der Vielblättrigen Lupine vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden, da diese jedoch überwiegend vereinzelt vorkommen ist das Arteninventar nur knapp gut (B). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich und weist daher nur eine schlechte Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Fichte ist vereinzelt im Westen der Fläche zu beobachten. Junge Fichten und Kleine Hundsrosen-Büsche kommen vereinzelt als typische Strukturelemente vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C) und wirkt sich abwertend aus. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und knapp gut. Die schlechte Ausprägung des Bestands bedingt eine durchschnittliche Habitatstruktur, die sich in diesem Fall abwertend auswirkt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	20
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione montana | **dt. Name** Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen** 5
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300393

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311300394

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300394
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/210		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	355		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang am Waldrand gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird im Aspekt von Heidekraut dominiert, Heidelbeere kommt zahlreich im Bestand vor. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca. 90%. Als Typische Begleitertreten Draht-Schmiele sowie wenige Arten der angrenzenden Flügelginsterweide auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten und typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und daher gut (B). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden, Pionier- und Degenerationsphasen wurden nicht beobachtet. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher weitgehend vorhanden. Gehölzsukzession aus Fichte und Hänge-Birke kommt mit geringem Antel (ca. 2% Deckung) vor. Aufgrund der guten Ausprägung und der mittleren strukturellen Vielfalt ist die Habitatstruktur gut (B). Der Bestand befindet sich am Waldrand und wird wahrscheinlich selten vom Vieh aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und gut. Der Bestand weist eine gute Ausrpägung auf. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszutand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300395

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300395
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/172		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	24745		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer Kuppe und angrenzendem west-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere-mäßig nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweide. Der überwiegende Teil der typischen Kennarten ist vereinzelt anzutreffen, darunter Pillen-Segge, Wald-Ehrenpreis, Berg-Wohlverleih und Bärwurz. Nur im Umfeld von größeren Felsen (EE 28114311300396) sind vereinzelt Dreizahn und Gewöhnliche Kreuzblume zu finden. Aspektbestimmend kommt neben Rot-Schwingel auch Flügelginster vor, mit mittlerer Häufigkeit auch Borstgras und Harz-Labkraut vor. Hervorzuheben ist das Vorkommen einer großen Population von Katzenpfötchen innerhalb einer kleinen Geländerinne im nordöstlichen Teil. Kleearten sind im gesamten Bestand mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Nach Norden und Nordosten ist der Bestand etwas magerer und ist in Umfeld der genannten großen Felsen artenreicher. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden, da diese jedoch überwiegend vereinzelt vorkommen. Das Arteninventar ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel überwiegend mittelhochwüchsig, lediglich im nordöstlichen Teil um die Felsen ist der Bestand niederwüchsig und krautreiche. Er weist daher insgesamt nur eine mäßige Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug kommt nicht vor. Im Bestand sind Weidfichten, Kleine Hundsrosen-Büsche und Felsen kommen vereinzelt als typische Strukturelemente vor. Die Felsen werden in Erfassungseinheit 28114311300396 beschrieben. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C) und wirkt sich abwertend aus. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der <erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - als durchschnittlich bewertet ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Antennaria dioica **dt. Name** Gewöhnliches Katzenpfötchen

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	30
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	10
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	30
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen nordwestlich Kaiserfelsen - 28114311300396

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300396
Erfassungseinheit Name	Felsen nordwestlich Kaiserfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07II/179		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	153		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer Kuppe, innerhalb einer Flügelginsterweide gelegene Felsen. Sie sind 1 bis 1,5m hoch und weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie vereinzelt auch Felsen-Leimkraut auf. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Katzenpfötchen, das an 3 Stellen auf breiten Bändern mit je 30 Individuen vorkommt. Störzeiger oder Gehölze kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden, aufwertend wirkt sich das Vorkommen von Katzenpfötchen als RL 2-Art. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder in unterschiedlicher Exposition auf, wodurch die Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen sehr hoch ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollstndig erhalten und daher hevorragend. Die Felsen weisen eine hohe und hervorragende Strukturvielfalt. Daraus ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8114 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	90
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen nordwestlich Kaiserfelsen - 28114311300396

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor nordöstlich Bernau-Dorf - 28114311300397

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300397
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor nordöstlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/184		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	162		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nordwest-exponierten Hang innerhalb eines Braunseggen-Rieds gelegenes Herzblatt-Braunseggenried. Aspektbestimmend kommt Hirsen-Segge vor. Im Bestand kommt Herzblatt zahlreich vor, Aufsteigende Gelbsegge mit mittlerer Häufigkeit sowie vereinzelt Gewöhnliches Fettkraut und Floh-Segge sowie zahlreiche Sumpfmoose vor. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Arteninventar daher gut (B). Der Bestand weist nahezu ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist lückig, stellenweise sehr lückig. Der Bestand wird von zahlreichen Viehgangeln durchquert und ist lediglich an den Böschungen derselben ausgebildet. Auch wenn grundsätzlich für das Vorkommen vom Gewöhnlichen Fettkraut lückige Bestände von Vorteil sind, wird der Einfluss der Beweidung als zu stark angesehen und die Habitatstruktur als durchschnittlich bewertet (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der starke Einfluss der Beweidung wirkt sich negativ auf die Habitatstrukutr aus, wodurch diese durchschnittlich ist, Diese wirkt sich insgesamt abwertend aus, der Erhaltungszustand ist daher insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8114 (100.002%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300398

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300398
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/189+191		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	26572		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen süd- bis südost- sowie südwest- bis nordwest-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon ein Teil aspektbestimmend mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter Flügelginster, Borstgras, Bärwurz, Blutwurz, Kleines Habichtskraut sowie hauptsächlich in der nordwestlichen Teilfläche auch Berg-Wohlverleih. In der südöstlichen Teilfläche kommt zahlreich Dreizahn vor sowie Borstgras mit höherem Anteil. Vereinzelt treten Wald-Ehrenpreis, Gewöhnliches Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Harzer-Labkraut und in der südöstliche Teilfläche auch Pillen- und Bleiche Segge sowie Heide-Nelke. In der südöstlichen Teilfläche sind am nördlichen Ende an einer Böschung kennartenarme Bereiche auszumachen, in denen Bärwurz dominiert. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden, da jedoch zahlreiche Arten nur vereinzelt anzutreffen sind, wird es mit gut (B) bewertet. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und weist eine mäßig gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Fichte ist sehr vereinzelt in der südöstlichen Teilfläche zu beobachten. Kleine Hundsrosen-Büsche in beiden Teilflächen sowie ein markantes, altes Weißdornbäumchen in der nordwestlichen Teilflächen kommen vereinzelt als typische Strukturelemente vor. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand ist geringfügig grasreich und weist regelmäßig mittelhochsüchsige Bereiche auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Zusammen ergibt es einen guten Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crataegus monogyna	**dt. Name**	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista tinctoria | **dt. Name** Färber-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300399

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300399
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/190		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	59414		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest- bis südost-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche und kleereiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen ist, darunter Flügelginster, Borstgras, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Bärwurz. Kleearten treten zahlreich im gesamten Bestand auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich. Er weist eine mäßige Ausprägung und geringe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Die Beweidung sollte zu Erhaltung der Flügelginsterweide extensiviert werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstrukutr ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300399

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300400

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300400
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, südöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I+III/55		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	14448		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche bis artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die alle mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Gewöhnliche Kreuzblume und Bärwurz. In beiden Teilflächen kommen Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian zahlreich vor. Durch das regelmäßige Vorkommen von Knolligem Hahnenfuß, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume hat der Bestand einen blumenbunten Aspekt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich, stellenweise mittelhochwüchsig und lückig. Er weist eine gute Ausprägung und eine hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich, mit Tendenz zu einem guten Arteninventar. Die Habitststruktur ist typsich und hervorragend ausgebildet und wirkt sich aufwertend aus. Der Erhlatungszustand ist daher gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, südöstlich Bernau-Hof - 28114311300400

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300401

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300401
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I+I06III/225		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7861		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einen südost-exponierten Steilhang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Gewöhnliche Kreuzblume, Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt sind noch Bleiche und Pillen-Segge, Dreizahn und Blutwurz. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger sind Vielblättrige Lupine und Adlerfarn auszumachen, der vom Norden in den Bestand einwandert. Am nordöstlichen Rand, entlang eines Bachlaufs ist ein kleinflächiges Kalk-Flachmoor auszumachen, sowie einzelne Felsen. Beide werden im Nebenbogen beschrieben. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten nahezu vollständig vorhanden und daher gut (B), weit jedoch eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich, mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Bereichen. Stellenweise ist er sehr lückig. Kleine Felsblöcke kommen als typisches Strukturelement im Bestand vor. Er weist eine gute bis hervorragenden Ausprägung und eine mittlere bis hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden. Die Habitatstruktur weist eine gute bis hervorragende Ausprägung auf. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz hervorragender Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	814	Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pteridium aquilinum
dt. Name Adlerfarn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus nemorosus
dt. Name Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300401

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	**dt. Name**	Echter Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300401

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: I06III/234 **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung Innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Sie sind ca. 1-1,5 m hoch und weisen nicht näher bestimmte Moose und Flechten auf. Störzeiger oder Gehölze kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und schmale Bänder in unterschiedlicher Exposition auf, wodurch die Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen sehr hoch ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist durch das Vorkommen von wenigen Moosen und zahlreichen Flechten als typische Vegetation durchschnittlich. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt sich aufwertend aus, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Rhizocarpon spec. **dt. Name** Landkartenflechten-Art
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300401

01.03.2021

2. Nebenbogen: 7230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (1%)

Beschreibung

Zwischen Bachlauf und einer großflächigen Flügelginsterweide gelegenes Herzblatt-Braunseggenried. Aspektbestimmend kommen Hirsen-Segge und Floh-Segge vor. Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge sind mit mittlerer Häufigkeit sowie Sumpfmoose anzutreffen. Vereinzelt ist außerdem Gewöhnliches Fettkraut zu finden. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Arteninventar daher gut (B). Der Bestand weist nahezu ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb der Weidefläche und wird vom Vieh mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypoische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge

Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Lotus uliginosus
dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300402

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300402
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III/224		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1609		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost- und west-exponierten Hang am Waldrand gelegene Zwergstrauchheide. In der westlichen Teilfläche sind ausladende Weidbuchen zu finden. Sie wird im Aspekt von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt nur am südost-exponierten Hang vereinzelt vor. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca. 95%. Als Typische Begleiter treten Draht-Schmiele sowie wenige Arten der angrenzenden Flügelginsterweide auf, darunter Berg-Wohlverleih. Nährstoffzeiger kommen nicht vor- Als Störzeiger ist Adlerfarn auszumachen, der in beiden Teilflächen eindringt. Durch das nahezu ausschließliche Vorkommen von Heidelbeere und wenigen typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden, Pionier- und Degenerationsphasen wurden nicht beobachtet. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher weitgehend vorhanden. Gehölzsukzession aus Fichte, Vogelbeere und Buche kommt mit geringem Anteil (ca. 3% Deckung) vor. Das Vorkommen von Adlerfarn wirkt sich abwertend auf die Struktur auf. Aufgrund der mäßigen Ausprägung ist die Habitatstruktur durchschnittlich (C). Der Bestand befindet sich am Waldrand und wird wahrscheinlich selten vom Vieh aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung auf, das Vorkommen von Adlerfarn wirkt sich abwertend aus. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300402

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300403

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300403
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I+I06III/226		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2305		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen west-exponierten Steilhang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter aspektbestimmend Flügelginster, Borstgras und Berg-Wohlverleih sowie Pillen- und Bleiche Segge, Blutwurz, Dreizahn und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind noch Hunds-Veilchen und in einen feuchten Borstgrasrasen im Norden auch Sparrige Binse und Wald-Läusekraut. Hervorzuheben ist das Vorkommen einer besonderen Ausbildung der Flügelginsterweide mit Gewöhnlicher Akelei. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist Vielblättrige Lupine auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und daher hervorragend., weit jedoch eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich. Hundsrosen-Büsche, eine ausladende Weidbuche, kleine Felsblöcke und Felsen (Nebenbogen) kommen als typische Strukturelemente im Bestand vor. Er weist eine hervorragende Ausprägung und eine hohe strukturelle Vielfalt auf, das Vorkommen von kleinen Lupinen Herden wirkt sich abwertend aus, wodurch die Habitatstruktur gut (B) ist. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend, aufgrund des hervorragend ausgeprägten Arteninventars und der guten Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aquilegia vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Akelei
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300403

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Sie sind ca. 1-1,5 m hoch und weisen nicht näher bestimmte Moose und Flechten auf. Störzeiger oder Gehölze kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und schmale Bänder in unterschiedlicher Exposition auf, wodurch die Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen sehr hoch ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist durch das Vorkommen von wenigen Moosen und zahlreichen Flechten als typische Vegetation durchschnittlich. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt sich aufwertend aus, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300404

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300404
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I+I06III/227		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	172		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß eines west-exponierten Hangs, in Bachnähe gelegenes Herzblatt-Braunseggenried. Aspektbestimmend kommen Hirsen-Segge vor. Floh-Segge, Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge sowie Sumpfmoose sind mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Vereinzelt ist außerdem Gewöhnliches Fettkraut zu finden. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Arteninventar daher gut (B). Der Bestand weist ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb der Weidefläche und wird vom Vieh mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden. Die Habitatstruktur weist eine gute bis hervorragende Ausprägung auf. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz hervorragender Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300405

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300405
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I+I06III/228		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1800		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen west-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird im Aspekt von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt aber mit mittlerer Häufigkeit vor. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca. 65%. Als Typische Begleiter dominiert Draht-Schmiele. Im Bestand sind fragmentarische Flügelginsterweiden vorhanden, die durch das Vorkommen von Flügelginster, Gewöhnlichem Habichtskraut, Borstgras und Berg-Wohlverleih angezeigt werden. Nährstoffzeiger kommen nicht vor- Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Durch das Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut wenigen typischen Begleiter ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und daher gut (B). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden, Pionier- und Degenerationsphasen wurden nicht beobachtet. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher weitgehend vorhanden. Gehölzsukzession aus Vogelbeere und Berg-Ahorn kommt mit geringem Anteil (ca. 1% Deckung) vor. Durch das Vorkommen von zwei Altersphasen weist der Bestand eine gute Ausprägung, die Habitatstruktur ist daher gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Niedriges Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblättrige Lupine
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300405

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium chamaedrys	**dt. Name**	Echter Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300406

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300406
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/229		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	24500		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Bärwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt sind noch Bleiche Segge, Harzer-Labkraut und besonders hervorzuheben auch Ausdauernde Sandrapunzel. Stellenweise sind fragmentarische feuchte Borstgrasrasen ausgebildet, wo Borstgras und Bleiche Segge aspektbestimmend und vereinzelt Großer Wiesenknopf vorkommen. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger sind regelmäßig Vielblättrige Lupine und Adlerfarn auszumachen. Besonders Adlerfarn ist zahlreich und in lockeren Herden anzutreffen, die stellenweise durch Mulchmahd kontrolliert werden. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, nur stellenweise mit niederwüchsigen Bereichen. Das Vorkommen von Adlerfarn wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur und den Erhaltungszustand aus. Er weist daher mittlere bis schlechte Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebenraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und daher hervorragend. Obwohl der Bestand eine guten Ausbildung aufweist, wirkt sich das starke Vorkommen von Adlerfarn abwertend aus auf Habitatstruktur und Erhaltungszustand aus. Dieser ist daher insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aquilegia vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Akelei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Pteridium aquilinum	**dt. Name**	Adlerfarn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium chamaedrys	**dt. Name**	Echter Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300407

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300407
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/229a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1670		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere und zwergstrauchreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die jedoch überwiegend vereinzelt anzutreffen sind, darunter Gewöhnliche Kreuzblume, Bärwurz, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis. Mit mittlerer Häufigkeit treten Flügelginster, Borstgras, Blutwurz und Berg-Wohlverleih auf. Vor allem Heidelbeere, aber auch Heidekraut kommen mit einer Deckung von ca. 35% vor. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger sind vereinzelt Vielblättrige Lupine und Adlerfarn auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Das zahlreiche Vorkommen von Zwergsträuchern verändert die typische Struktur, sodass der Bestand überwiegend mittelhochwüchsig ist und nur stellenweise niederwüchsige Bereiche vorkommen. Er weist daher eine mittlere Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pteridium aquilinum | **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium chamaedrys | **dt. Name** Echter Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300407

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300408

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300408
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/230		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	244		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang, in feuchten Mulden innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegenes Herzblatt-Braunseggenried, das kleinflächig ein Vegetationsmosaik mit feuchten Borstgrasrasen bildet. Aspektbestimmend kommt Hirsen-Segge sowie Aufsteigende Gelbsegge vor. Herzblatt sowie Sumpfmoose sind mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Vereinzelt sind außerdem Gewöhnliches Fettkraut und Floh-Segge zu finden. Auf einer kleinen Kuppe ist vereinzelt Rundblättriger Sonnentau auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Arteninventar daher gut (B). Der Bestand weist ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb der Weidefläche und wird vom Vieh mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pulicaris
dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia
dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300408

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus flammula agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, nördlich Bernau-Hof - 28114311300409

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300409
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I /246		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	29615		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die teilweise mit mittlerer Häufigkeit vorkommen, darunter Borstgras, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt treten Flügelginster, Bleiche und Pillen-Segge auf. Weiß-Klee ist regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand zu finden. Kleines Habichtskraut als Magerkeitzeiger ist mit mittlerer Häufigkeit vertreten. Nährstoffzeiger sind nicht auszumachen. Als Störzeiger kommt Adlerfarn vor, der durch Mulchmahd bekämpft wird. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist geringfügig grasreich, niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, mäßig dicht nur stellenweise lückig. Er weist eine mäßige Ausprägung und eine mäßige Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	814	Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Platanthera chlorantha **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen** 2
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Pteridium aquilinum **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus nemorosus	**dt. Name**	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, nördlich Bernau-Hof - 28114311300410

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300410
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/246a		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	13020		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die teilweise mit mittlerer Häufigkeit vorkommen, darunter Borstgras und Blutwurz. Vereinzelt treten Flügelginster, Wald-Ehrenpreis und Pillen-Segge auf. Weiß-Klee ist regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand zu finden. Nährstoffzeiger sind nicht auszumachen. Als Störzeiger kommt Adlerfarn vor, der durch Mulchmahd bekämpft wird. Der Bestand ist Kennartenarm, das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist geringfügig grasreich, mittelhochwüchsig, mäßig dicht, nur stellenweise lückig. Er weist eine mäßige Ausprägung und eine mäßige bis geringe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige bis schlechte Ausprägung auf und damit eine durchschnittliche Habitatstruktur. Beides zusammen ergibt einen durchschnittlichen Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pteridium aquilinum	**dt. Name**	Adlerfarn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, nördlich Bernau-Hof - 28114311300410

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide, Gewanne „Kaiserberg“ und „Schwarzer Stock“ - 28114311300411

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300411
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide, Gewanne „Kaiserberg“ und „Schwarzer Stock“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV+L07II/151		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	114720		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind. Aspektbestimmend treten Flügelginster, Borstgras und Berg-Wohlverleih auf, zahlreiche weitere kommen mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind noch Dreizahn und Sparrige Binse zu beobachten. Innerhalb von kleinen Geländemulden oder Rinnen ist die Flügelginsterweide etwas artenärmer und weist hier aspektbestimmend Borstgras auf. Zwergstrauchreichere Bereiche mit einer maximalen Deckung an Zwergsträuchern von 30% sind entlang des Waldes und im Einflussbereich der ausladenden Baumkronen von kleinen Baumgruppen im Bestand auszumachen. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger sind vereinzelt Vielblättrige Lupine und stellenweise in beiden Teilflächen Adlerfarn auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Der Bestand weist ein typische Verhältnis von niederwüchsigen Gräsern und Kräutern auf, nur stellenweise in Mulden und Rinnen ist er mittelhochwüchsig und grasreicher. Punktuell ist Gehölzsukzession aus Fichten und Vogelbeere auszumachen. Ausladende Weidfichten und Weidbuchen, zahlreiche kleine, moos- und flechtenreiche Felsblöcke sowie kleine Blockschutthalden (Nebenbogen) kommen als typisches Strukturelement im Bestand vor. Er weist überwiegend eine hervorragende Ausprägung und eine sehr hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist knapp hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und daher hervorragend. Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung auf, lediglich an zwei Stellen mit eindringendem Adlerfarn ist die Struktur beeinträchtigt. Sie ist dennoch hervorragend. Beides zusammen ergibt einen hervorragenden Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach
	814	Expansive Pflanzenart	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide, Gewanne „Kaiserberg“ und „Schwarzer Stock“ - 28114311300411

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pteridium aquilinum **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide, Gewanne „Kaiserberg“ und „Schwarzer Stock“ - 28114311300411

01.03.2021

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide, Gewanne „Kaiserberg“ und „Schwarzer Stock“ - 28114311300411

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8150 (0.5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (0.5%)

Beschreibung Innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide an steilen Hangbereichen eines südwest-exponierten Hangs gelegene kleinflächige Blockschutthalden. Sie weisen ausschließlich nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Vom Rand her dringen Zwergsträucher ein. Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde besteht überwiegend aus groben Blockschutt, mit geringem Kleinschuttanteil zwischen den Gesteinsblöcken. Aufgrund der Größe der Gesteinsblöcke wird keine Bewegung von Haldenbereiche angenommen, die Geländestruktur ist überwiegend nur gering strukturiert. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Die Blockschutthalden weisen eine geringe Strukturvielfalt und eine durchschnittliche Habitatstruktur auf. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300412

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300412
Erfassungseinheit Name	Felsen, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/154		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	1525		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Diese sind 0,5 bis 2,5 m hoch und weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf sowie einzelne Arten der umgebenden Flügelginsterweide, darunter Dreizahn, Kleines Habichtskraut und Borstgras. Stellenweise sind auch Zwergsträucher zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und daher gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt am Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend aus. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des zahlreichen Vorkommens von Moosen und Flechten, aber nur geringen Vorkommens von weiterer typischen Felsvegetation ist das Arteninventar gut (B). Habitatstruktur wirkt sich aufwertend auf, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300412

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300413

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300413
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/155		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	113190		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen süd- südwest- und west-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind. Aspektbestimmend treten Flügelginster und Borstgras auf, zahlreiche weitere kommen mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind noch Bärwurz und Gewöhnliches Kreuzkraut auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B), mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, krautreich und leicht bultig und weist eine typische Struktur auf. Ausladende Weidfichten und kleine, moos- und flechtenreiche Felsblöcke kommen als typisches Strukturelement im Bestand vor. Gehölzanflug ist nur in sehr geringem Maß zu beobachten. Der Bestand weist überwiegend eine hervorragende Ausprägung und eine sehr hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz hervorragender Habitatstruktur - insgesamt gut ist, mit Tendenz zu einem hervorragenden Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300413

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300414

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300414
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/162		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	22846		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nord-exponierten Hang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind. Aspektbestimmend treten Flügelginster und Borstgras auf, zahlreiche weitere kommen mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Berg-Wohlverleih, Hunds-Veilchen, Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind noch Bärwurz, Gewöhnliches Kreuzkraut und, in der südlichen Teilfläche besonders hervorzuheben, Niedrige Schwarzwurzel auszumachen. Kleinflächig sind fragmentarische feuchte Borstgrasrasen ausgebildet, die durch das Vorkommen von Wald-Läusekraut angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, krautreich und leicht bultig, stellenweise sind mittelhochwüchsige und grasreiche Bereiche eingestreut. Gehölzanflug ist nur sehr vereinzelt zu beobachten. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine mittlere bis hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz guter Habitatstruktur - insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scorzonera humilis
dt. Name Niedrige Schwarzwurzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen 3
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300414

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300415

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300415
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/163		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	19438		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nord- und west-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die nahezu alle mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt sind noch Borstgras, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis und Hunds-Veilchen zu beobachten. Aspektbestimmend kommt Rot-Schwingel vor. Im Bestand kommen regelmäßig und stellenweise zahlreich Kleearten vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszuamchen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, stellenweise sind niederwüchsige Bereiche eingesteut. In beiden Teillfächen, aber besonders in der der westlichen Teilfläche, ist zahlreich Wald-Rispengras vertreten. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Der Bestand weist eine mäßige bis schlechte Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamtdurchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Berg-Wohlverleih
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Niedriges Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300415

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300416

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300416
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/164		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	833		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer felsigen Kuppe an einen west-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide. Sie weist Heidelbeere und Heidekraut in etwa zu gleichen Teilen auf, vereinzelt kommt noch Preiselbeere vor. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von ca. 70%. Im Bestand sind kleinflächige, fragmentarische Flügelginsterweiden vorhanden, die durch das Vorkommen von Flügelginster, Gewöhnlichem Habichtskraut, Borstgras, Blutwurz und Berg-Wohlverleih angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch das Vorkommen von Heidelbeere, Heidekraut und Preiselbeere sowie typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reife vorhanden und in geringem Maß Degenerationsphasen. Pionierphasen wurden nicht beobachtet. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher vollständig vorhanden. Gehölzsukzession aus Fichte kommt mit geringem Anteil (ca. 1% Deckung) vor. Durch das Vorkommen von drei Altersphasen weist der Bestand eine hervorragende Ausprägung, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide und wird aufgrund der standörtlichen Verhältnisse selten vom Vieh aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300416

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300417

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300417
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/165		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	18692		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen west-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die teilweise mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Harz-Labkraut und Bärwurz. Vereinzelt sind noch Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis zu beobachten. Sehr selten ist Thymian-Seide zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, aspektbestimmend tritt Rot-Schwingel auf. Regelmäßig sind niederwüchsige Bereiche eingestreut, die die typische Struktur andeuten. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Der Bestand weist eine gute bis mäßige Ausprägung und eine mittlere strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz guter Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum | **dt. Name** Thymian-Seide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300417

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300418

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300418
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (1)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	220		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige, dreieckige Bärwurz-Magerwiese im von Gehölzen umgebenen Randbereich einer Weide. Die Fläche liegt auf einer mäßig steilen, ostexponierten Kuppe am Unterhang, die im N in einen Felsbereich mit einzelnen Lesesteinen übergeht. Die Wiese wird teilweise von randlichen Gehölzen beschattet.
Der Bestand ist aufgrund des zahlreichen Vorkommens von Berg-Rispengras, Bärwurz und Schlangen-Knöterich als Berg-Mähwiese gekennzeichnet. Im flachgründigen Mittelteil sind einzelne Arten der Magerrasen (Harz-Labkraut, Blutwurz, Borstgras) eingestreut. Nach der Artenanzahl (16 Arten in der Schnellaufnahme) ist die Erfassung grenzwertig. Abwertend wirkt sich zudem der hohe Anteil des Weichen Honiggrases als Brachezeiger aus. Der Stechende Hohlzahn als Brachezeiger kommt vereinzelt vor. Durch die Anteile von Bärwurz und Rot-Schwingel weisen Magerkeitszeiger eine Deckung von 20-30% auf. Das Artenspektrum ist insgesamt durchschnittlich entwickelt.
Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dominierende Mittelschicht, welche von Weichem Honiggras und mittelhochwüchsigen Kräutern neben Draht-Schmiele und Rot-Schwingel gebildet wird. Eine lockere Oberschicht aus Berg-Rispengras ist vorhanden. Eine lichte Unterschicht ist nur lokal vorhanden und besteht aus einzelnen niedrigwüchsigen Kräutern und Vielblütigem Hasenbrot. Aufgrund der hohen Anteile von Bärwurz und Schlangen-Knöterich ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Die Fläche wird beweidet (Zaun), aufgrund der Randlage aber nur selten vom Vieh aufgesucht. Die Habitatstrukturen sind noch gut ausgebildet, tendieren jedoch aufgrund der ungünstigen Nutzung und Standortsverhältnisse (kleinflächige Waldrandlage) zu C. Die Flächengröße liegt unterhalb der Erfassungsschwelle, der Bestand ist jedoch im Verbund mit der nördlich gelegenen Berg-Mähwiese geschützt. Die vom Randbereich vordringende Gehölzsukzession aus Birke, Espe und Weide wird als mittlere Beeinträchtigung gewertet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des mäßigen Artenreichtums und des hohen Anteils von Brachezeigern (Holcus mollis) ist das Artenspektrum durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist noch gut entwickelt. Vordringende Gehölzsukzession stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (99.998%)			
TK-Blatt	8114	(99.998%)			
Nutzungen	514	Koppelhaltung			
Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300418

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300418

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311300419

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300419
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (2)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	777		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche, meist dichtwüchsige Bärwurz-Magerwiese an einem mäßig geneigten, nach W verflachenden, südost- bis nordostexponierten Hang. Die Fläche grenzt im W und S an den Waldrand bzw. einen Gehölzriegel und ist Bestandteil einer Koppelweide. Zum Talgrund hin erfolgt der Übergang in eine Nasswiese. Im N grenzt ein Feuchtgrünland-Komplex mit Niedermoorbereichen an.
Die Wiese ist durch die mit hoher Deckung (30-50%) auftretende Bärwurz gekennzeichnet, weiterhin kommen lokal zahlreich Schlangen-Knöterich, mit geringeren Anteilen Berg-Rispengras, Weicher Pippau und vereinzelt Bergwiesen-Frauenmantel vor. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind die selten beteiligte Acker-Witwenblume und die lokal gehäuft auftretende Wiesen-Margerite. Eine etwas steilere Partie im SW weist Übergänge zum Magerrasen auf, angezeigt durch die Vorkommen von Mausohr-Habichtskraut, Blutwurz und Vielblütiges Hasenbrot. Der Wiesen-Löwenzahn als Stickstoffzeiger kommt nur vereinzelt vor. Im SO wächst lokal zahlreich Espen-Sukzession auf, diese ist teilweise bereits 2 m hoch. Nach der Anzahl der Arten in der Schnellaufnahme (27) wird das Artenspektrum insgesamt mit gut bewertet.
Die Wiesenstruktur ist aufgrund der Gräserarmut nicht optimal entwickelt. Es dominieren mittelhochwüchsige Kräuter wie Bärwurz, Schlangen-Knöterich und Wiesen-Klee. Die Schicht aus mittelhochwüchsigen Gräsern mit Goldhafer, Ruchgras und Rot-Schwingel ist locker bis lückig. Obergräser wie Berg-Rispengras und Wiesen-Knäuelgras beteiligen sich nur vereinzelt bis selten. Die Schicht aus niedrigwüchsigen Gräsern und Kräutern wie Busch-Windröschen und Weiß-Klee ist lückig. An den magersten Stellen ist der Bestand aufgelockert, was das Vorkommen einzelner Arten der Magerrasen ermöglicht. Die Nutzung als Rinderweide ist für den LRT noch günstig. Die aufkommende Gehölzsukzession und die hohe Deckung der Bärwurz lassen auf Unternutzung und eine fehlende Pflegemahd schließen. Insgesamt wird die Habitatstruktur als noch gut bewertet. Da sie die Mähbarkeit einschränkt, wird die Espen-Sukzession im SO als mittlere Beeinträchtigung gewertet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt mäßig artenreicher bis artenreicher Bestand (27 Arten in der Schnellaufnahme), wegen starker Beteiligung von Bärwurz mit sehr hoher Deckung an Magerkeitszeigern und Vorkommen mehrerer wertgebender Arten (B). Die Habitatstruktur ist noch gut entwickelt (B). Aufkommende Gehölzsukzession stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar (B).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311300419

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens | **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311300419

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Verbena officinalis	**dt. Name**	Gewöhnliches Eisenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300420

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300420
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/162a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	701		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nord-exponierten Hang, am nördlichen Rand einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, mit geringem Anteil kommen Heidekraut und Preiselbeere vor. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von fast 100%. Im Bestand prägt Draht-Schmiele zusätzlich den Aspekt. Außerdem kommen vereinzelt Arten der angrenzenden Flügelginsterweide vor, Blutwurz, Harzer-Labkraut und Berg-Wohlverleih. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere und das vereinzelte Auftreten von Heidekraut und Preiselbeere sowie typischen Begleitern ist das lebensraumtypische Arteninventar etwas eingeschränkt vorhanden und daher gut (B). Im Bestand sind überwiegend Aufbau- und Reifephasen, Pionier- und Degenerationsphasen wurden nicht festgestellt. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher weitgehend vorhanden. Gehölzsukzession aus Berg-Ahorn und Vogelbeere kommt mit sehr geringem Anteil vor. Durch das Vorkommen von nur zwei Altersphasen weist der Bestand eine mittlere Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist daher gut (B). Der Bestand befindet sich am Rand einer großflächigen Flügelginsterweide und wird vom Vieh aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dryopteris dilatata
dt. Name Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium angustifolium
dt. Name Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300420

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300421

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300421
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07II/159a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10440		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen west-exponierten Hang gelegene durch einen schmalen Weg getrennte artenreiche, magere Flügelginsterweide, die im Norden, Osten und Westen von Wald umgeben ist. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, die teilweise mit mittlerer bis großer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Harzer-Labkraut, Bärwurz, Wald-Ehrenpreis, Kleines und Gewöhnliches Habichtskraut sowie Berg-Wohlverleih. Vereinzelt sind noch Blutwurz, Pillen-Segge und Gewöhnliche Kreuzblume zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich und weist eine typische Struktur auf. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung und eine hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Die Struktur ist typisch ausgebildet mit hervorragender Ausprägung. Das Arteninventar ist Leitparamter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz hervorragender Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l.
dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300422

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300422
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07II/159		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	16289		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen west-exponierten Hang gelegene durch einen schmalen Weg getrennte mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche bis nährstoffreiche Flügelginsterweide, die im Osten und Westen an Wald grenzt. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die teilweise mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Harz-Labkraut und Bärwurz. Vereinzelt sind noch Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis zu beobachten. Im Bestand kommen zahlreich und regelmäßig Kleearten und Wiesen-Löwenzahn und mit mittlerer Häufigkeit Wiesen-Sauerampfer, die als Nährstoffzeiger gewertet werden. Störzeiger sind nicht auszumachen. Nach Süden hin nehmen Kennarten ab, stellenweise ist nur noch Flügelginster zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten und dem deutlichen Vorkommen von Nährstoffzeigern nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel mittelhochwüchsig, grasreich und dicht. Nur kleinflächig sind niederwüchsige Bereiche eingestreut. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine geringe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Bei gleichbleibender Bewirtschaftungsintensität ist der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Die Struktur ist schlecht ausgeprägt, mit geringer struktureller Vielfalt, die Habitatstruktur daher durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phleum pratense
dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus glacialis
dt. Name Gletscher-Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, Gewann „Großer Stein“, Bernau-Dorf - 28114311300422

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300423

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300423
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V Gewann „Kaiserberg“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV+K08III/153		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	32890		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nordost-exponierten Hang gelegene Restflächen einer mäßig artenreichen, mäßig nährstoffreichen und kleereichen Flügelginsterweide, die die etwas steileren und flachgründigen Bereiche des Hangs einnehmen. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, die überwiegend mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind, darunter Flügelginster, Borstgras, Harzer-Labkraut und Blutwurz. Vereinzelt sind noch Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge und Kleines Habichtskraut zu beobachten. Im Bestand kommen zahlreich und regelmäßig Kleearten, die sich abwertend auswirken. Störzeiger sind nicht auszumachen. Die Teilflächen am Waldrand sind etwas magerer und weisen weniger Klee sowie vereinzelt Zwergsträucher auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das aspektbestimmende Vorkommen von Rot-Schwingel mittelhochwüchsig, grasreich und dicht. Nur kleinflächig sind niederwüchsige Bereiche eingestreut. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine geringe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Bei gleichbleibender Bewirtschaftungsintensität ist der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Die Struktur ist schlecht ausgeprägt, mit geringer struktureller Vielfalt, die Habitatstruktur daher durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juniperus communis | **dt. Name** Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa trivialis
dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V Gewann „Kaiserberg“ - 28114311300423

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Großer Stein“ - 28114311300424

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300424
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann „Großer Stein“
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/160		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	215		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nördlichen eines Tälchens gelegene Zwergstrauchheide, die im Norden, Westen und Osten von Wald umgeben ist. Sie wird von Heidelbeere dominiert, weitere Zwergstraucharten kommen nicht vor. Die Heidelbeere hat eine Deckung von fast 100%. Zusammen mit Heidelbeere prägt Draht-Schmiele den Aspekt. Vereinzelt sind noch Arten der im Süden angrenzenden Flügelginsterweide zu finden, darunter Blutwurz, Harzer-Labkraut und Pillen-Segge und Borstgras. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere als einzige Zwergstrauchart ist das lebensraumtypische Arteninventar nut teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Im Bestand sind Reife- und Degenerationshasen auszumachen, Pionier- und Aufbauphasen wurden nicht festgestellt. Die lebensraumtypische Strukturvielfalt ist daher nur eingeschränkt vorhanden. Gehölzsukzession Fichte kommt mit sehr geringem Anteil vor. Durch die fehlende Regeneration weist der Bestand eine schlechte Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand befindet sich am Rand einer großflächigen Flügelginsterweide und wird vom Vieh kaum aufgesucht. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	**Bemerkung**
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich, aufgrund des durchschnittlich ausgeprägten Arteninventars und der durchschnittlichen Habitatstrukturen. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Großer Stein“ - 28114311300424

01.03.2021

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geschädigtes Hochmoor, Gewann „Rohrwald“ nordöstlich Bernau-Riggenbach - 28114311300425

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300425
Erfassungseinheit Name	Geschädigtes Hochmoor, Gewann „Rohrwald“ nordöstlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV161		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4513		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Moorkataster als "Stellenmoos" bezeichnetes degradiertes Hochmoor, das von einem lichten Moorwald umgeben ist. Das Zentrum des Hochmoors ist leicht uhrglasförmig gewölbt und fällt zu den Rändern hin ab. Aspektbestimmend kommen Zwergsträucher, darunter vor allem Gewöhnliche Moorbeere, vereinzelt auch Heidelbeere und Heidekraut, die einen lockeren Bestand bilden. Kleine noch offene Bereiche werden von den typischen Hochmoorarten Moor-Wollgras und Gewöhnliche Moosbeere eingenommen. Vereinzelt sind noch Wenigblütige Segge und im nördlichen Teil auch Rundblättriger Sonnentau zu finden. Torfmoose sind zum Teil zwischen den Zwergsträuchern, aber hauptsächlich in den offenen Bereichen sind Torfmoose zu finden, darunter einige torfbildende Arten wie Sphagnum rubellum, Sph. magellanicum und Sph. cuspidatum. Häufig ist Polytrichum strictum als typische Moosart der Hochmoore sowie auch Aulacomnium palustre. Randlich geht das Hochmoor teilweise in nasse Braunseggen- und Schnabelseggen-Riede über. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Der Bestand weist nur kleine Bereiche mit angedeuteten Bulten und Schlenken, die nur eine geringe Differenzierung der typischen Vegetation aufweisen. Gehölzsukzession wurde nicht beobachtet. Einzelne Fichten wurden kürzlich entfernt, sodass die gesamte Moorfläche gehölzfrei ist. Entwässerungsgräben sind nicht erkennbar. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand - trotz guter Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum cuspidatum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum fuscum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geschädigtes Hochmoor, Gewann „Rohrwald“ nordöstlich Bernau-Riggenbach - 28114311300425

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum rubellum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VII am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach - 28114311300428

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300428
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VII am Schafberg, nördlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07II/169		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7811		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	16.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang und angrenzender Kuppe gelegene mäßig artenreichen, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand einige wenige typische Kennarten auf. Im gesamten Bestand kommt nur Flügelginster zahlreich vor. Die übrigen typischen Kennarten treten auf der Kuppe etwas zurück und sind hauptsächlich an den hängigen und an den flachgründigen Partien auszumachen, darunter Harz-Labkraut, Borstgras und Berg-Wohlverleih mit mittlerer Häufigkeit und vereinzelt Dreizahn, Steifer Augentrost, Bärwurz und Gewöhnliche Kreuzblume. Im Bestand kommen zahlreich und regelmäßig Kleearten vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist auf der Kuppe und am oberen Hangbereich überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, hangabwärts sind auch niederwüchsige und krautreiche Bereiche eingestreut. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Im Bestand kommen kleine Felsblocke sowie flachgründige, Bereiche mit überwachsenem Blockschutt, Weidfichten und kleine Fichtengruppen vor, die die standörtliche und damit die strukturelle Vielfalt erhöhen. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz guter Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex caryophyllea **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia stricta **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiesen S Sportplatz 'Heidmoos' (3) - 28114311300429

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300429
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiesen S Sportplatz 'Heidmoos' (3)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_3		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1746		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei durch eine Quellrinne getrennte, mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiesen in leichter Kuppenlage an einem schwach bis mäßig geneigten Osthang. Die Flächen sind in einen Komplex aus Feuchtgrünland und Nasswiesen eingebettet.
Es handelt sich um kräuterreiche, mäßig dicht bis dichtwüchsige Bestände, die sich durch hohe Anteile von Bärwurz und Schlangen-Knöterich auszeichnen. Die südliche Fläche ist etwas magerer mit aspektbestimmender Bärwurz. In beiden Teilflächen erreicht der Schlangenknöterich hohe bis sehr hohe Deckungsanteile. Als kennzeichnend Art ist weiterhin das Berg-Rispengras vorhanden, welches v. a. im N mit erhöhter Deckung auftritt. Der Weiche Pippau kommt lediglich in der südlichen Teilfläche zerstreut vor. Im N beteiligt sich dagegen selten Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Nur lokal sind in beiden Flächen einzelne kleinwüchsige Arten der Magerrasen wie Harz-Labkraut oder Vielblütiges Hasenbrot eingestreut. Vereinzelte Vorkommen von Sumpf-Hornklee, Sumpf-Kratzdistel und Flatterbinse deuten Übergänge zu den angrenzenden Nasswiesen an. Das Weiche Honiggras als Brachezeiger kommt lokal mit erhöhter Deckung vor. Durch das zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und lokal auch Rotem Straußgras und Rot-Schwingel weisen Magerkeitszeiger einen mittleren Deckungsanteil (ca. 25 %) auf. Stickstoffzeiger wurden nicht aufgefunden. Die Bestände sind insgesamt mäßig artenreich (22 (S) bzw. 18 (N) Arten in der Schnellaufnahme). Die Artenausstattung wird deshalb als durchschnittlich bewertet.
Die Obergrasschicht mit Berg-Rispengras und ist locker bis deutlich ausgebildet, lokal sind Knäuelgras oder Wiesen-Fuchsschwanz beteiligt. Es dominiert die Mittelschicht, welche von Weichem Honiggras, Rotem Straußgras, Wiesen-Rispengras und Goldhafer mit örtlich wechselnden Anteilen gebildet wird. Niedrigwüchsige Kräuter wie Gras-Sternmiere und Gamander-Ehrenpreis bilden in der nördlichen Teilfläche eine lockere bis lückige Unterschicht. Lediglich eine besonders flachgründige Stelle im O des Südteils weist Übergänge zum Magerrasen auf (hier Vorkommen von u. a. Borstgras und Mausohr-Habichtskraut). Aufgrund der hohen Anteile von Bärwurz und Schlangen-Knöterich ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis insgesamt ausgeglichen. Weitere Blühkräuter wie Scharfer Hahnenfuß und Klee-Arten treten nur vereinzelt auf. Die Flächen werden beweidet. Die deutliche Beteiligung des Weichen Honiggrases deutet auf ausbleibende Pflegemahd hin. Die Habitatstruktur ist insgesamt noch gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.
Anmerkung: Die südliche Fläche ist kleiner als 500 m², jedoch im Verbund geschützt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenanzahl und der hohen Anteile des Weichen Honiggrases (Beweidungs-/Störzeiger) ist die Artenausstattung insgesamt durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist noch gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da die Artenausstattung als Leitparameter gewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiesen S Sportplatz 'Heidmoos' (3) - 28114311300429

01.03.2021

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiesen S Sportplatz 'Heidmoos' (3) - 28114311300429

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus pedunculatus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen, Gewann „Großer Stein“ - 28114311300430

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300430
Erfassungseinheit Name	Felsen, Gewann „Großer Stein“
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07II/170+ 171		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	310		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Diese sind 1 bis 1,8 m hoch und weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich in den südlichen Felsen auch Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den teilweise breiten Bändern sind neben Arten der umgebenden Flügelginsterweiden auch vereinzelt Ausdauerndes Knäuelkraut zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und daher gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend aus. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt such aifwertend aus. Der Erhaltungszustand ist somit hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scleranthus perennis	**dt. Name**	Ausdauerndes Knäuelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen II, am Schafberg nördlich Bernau-Riggenabch - 28114311300431

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300431
Erfassungseinheit Name	Felsen II, am Schafberg nördlich Bernau-Riggenabch
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07I/171+173		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	347		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, ca. 1 bis 1,5 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht häher bestimmte Moose und Flechten sowie auch Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den teilweise breiten Bändern sind einzelne Arten der umgebenden Flügelginsterweiden sowie auch vereinzelt Ausdauerndes Knäuelkraut zu finden. Zwischen zwei Felsen ist ein flachgründig-felsiger Bereich auszumachen, wo ein kleinflächiger Borstgrasrasen ausgebildet ist, in dem Berg-Wohlverleih und Katzenpfötchen vorkommen. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten. Das Vorkommen von Katzenpfötchen und Berg-Wohlverleih wirkt sich aufwertend aus, wodurch das Arteninventar hervorragend ist (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Vorkommen von seltenen Artend edr Borstgrasrasen wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scleranthus perennis	**dt. Name**	Ausdauerndes Knäuelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen II, am Schafberg nördlich Bernau-Riggenabch - 28114311300431

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachland-Mähwiese östlich Bernau-Goldbach - 28114311300432

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300432
Erfassungseinheit Name	Flachland-Mähwiese östlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/73		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4072		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang östlich von Bernau-Goldbach gelegene, mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Rotstraußgras-Rotschwingelwiese, deren Aspekt durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Margerite geprägt wird. Vereinzelt sind noch Rauher Löwenzahn und Gewöhnliches Leimkraut. Insgesamt ist die Deckung an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern hoch. Wiesen-Löwenzahn ist regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand vertreten und nimmt hangabwärts zu. Rot-Klee ist stellenweise zahlreich zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich (C). Der Bestand ist weitgehend homogen und weist eine typische zweischichtige Struktur auf. Die obere Schicht aus Gräsern und Wiesen-Margerite ist mäßig dicht, die untere Schicht dicht. Durch das zahlreiche Auftreten von Wiesen-Margerite weist der Bestand ein ausgewogenes Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Die Habitatstruktur ist gut(B). Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz huter Habitatstruktur - durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachland-Mähwiese östlich Bernau-Goldbach - 28114311300432

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese nördlich Bernau-Goldbach - 28114311300433

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300433
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese nördlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/75+81		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4024		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest- bis süd-exponierten Hang gelegene, artenreiche, magere, nach Nordwesten hin teilweise mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Wald-Rispengras und Bärwurz. Hain-Flockenblume und Ährige Teufelskralle sind nur vereinzelt zu finden. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind überwiegend mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Zu nennen sind Rot-Schwingel, Zittergras, Hasenbrot und im Südosten Rauher Löwenzahn. Im Westen weist der Bestand zum Waldrand hin Übergänge zu einer Flügelginsterweide, die durch das Vorkommen von Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian und sehr vereinzelt Borstgras und Flügelginster angezeigt werden. Im mittleren Teil kommt stellenweise zahlreich Rot-Klee vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden typischen Kennarten gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, im westlichen Teil stellenweise niederwüchsig und daher inhomogen, mit einer lichten, oberen Schicht und einer mäßig dichten, stellenweise lückigen unteren Schicht. Der Bestand weist ein ausgewogenes Verhältnis von Gras- und Krautarten, im Nordwesten ist er teilweise krautreich und insgesamt eine gute Ausprägung. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird als Mähwiese genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und deshalb gut. Der Bestand weist teilweise eine typische Struktur und gute Ausprägung aus, die Habitatstruktur ist insgesamt gut. zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (4) - 28114311300434

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300434
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (4)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8282		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig dichtwüchsige Rotschwingelwiese mit Elementen der Nasswiesen in ebener Lage nahe der Menzenschwander Alb. Die ursprüngliche Abgrenzung wurde erheblich erweitert, die Fläche umfasst nun ein im S und O von einer Schlinge der Menzenschwander Alb und im W von einem Wirtschaftsweg begrenztes Areal, mittig liegt ein kleines Feldgehölz.
Von den Kennarten tritt der Schlangen-Knöterich (Bistorta officinalis) regelmäßig und zahlreich auf, mit örtlich wechselnden Anteilen sind außerdem Goldhafer (Trisetum flavescens), Ährige Teufelskralle (Phyteuma spicatum), Rote Lichtnelke (Silene dioica), Eisenhutblättriger Hahnenfuß (Ranunculus aconitifolius), Weicher Pippau (Crepis mollis) und Bärwurz (Meum athamanticum) vertreten. Als bewertungsrelevante Magerkeitszeiger kommen weiterhin Wiesen-Margerite (Leucanthemum ircutianum), Rot-Schwingel (Festuca rubra) und Ruchgras (Anthoxanthum odoratum) zahlreich vor. In den trockeneren Bereichen ist auch der Kleine Klappertopf (Rhinanthus minor) häufig.
Es herrscht ein kleinräumiger Wechsel zwischen mäßig trockenen Bereichen (überwiegend zu den Rändern hin) und frischen bis feuchten Bereichen mit Beteiligung der Kuckucks-Lichtnelke (Lychnis flos-cuculi). In Mulden sind kleinflächig nicht auskartierbare Nasswiesen mit Waldsimse (Scirpus sylvaticus) und Sumpf-Dotterblume (Caltha palustris) eingesprengt (Schwerpunkt im südlichen Bereich). Magerkeitszeiger besitzen überwiegend hohe Deckungsanteile (30-50%). Im N und W der Fläche sind Wiesen-Fuchsschwanz (Alopecurus pratensis) und Wiesen-Löwenzahn (Taraxacum officinale) als Stickstoffzeiger vermehrt anzutreffen. Nach Anzahl der Arten in der Schnellaufnahme ist der Bestand artenreich, durch kleinstandörtliche Wechsel sind mehrere Kennarten beteiligt. Störzeiger fehlen oder weisen nur geringe Anteile auf (Holcus mollis). Das Artenspektrum wird mit gut bewertet.
Die Wiese besitzt einen ausgewogenen Anteil von Kräutern und Gräsern. Der bunte Blühaspekt wird von Wiesen-Margerite, Schlangen-Knöterich, Scharfem Hahnenfuß und Rot-Klee geprägt. Die Obergrasschicht mit Wiesen-Fuchsschwanz, Kammgras und Wiesen-Knäuelgras ist locker bis lückig. Es dominieren Mittelgräser, vor allem der Rot-Schwingel und mit geringeren, örtlich wechselnde Anteilen Ruchgras, Goldhafer und Wolliges Honiggras. Zumeist ist eine lockere Schicht niedrigwüchsiger Kräuter mit Gewöhnlichem Hornkraut, Gamander-Ehrenpreis und lokal zahlreich Kleinem Klappertopf entwickelt. Im SW befindet sich eine kleine Störstelle mit lückiger Grasnarbe. Das nahe gelegene, örtliche Vorkommen von Ausdauerndem Lolch läßt auf eine kleinflächige Einsaat schließen. Die Fläche wird regelmäßig gemäht. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.
Anmerkung: Im N wird die Fläche von einem zum Graben eingetieften Bachlauf gequert. Möglicherweise wurde die Fläche in der Vergangenheit entwässert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Bestand (26 Arten in der Schnellaufnahme) mit lokal stetigem Vorkommen des Weichen Pippaus als wertgebender Art. Zusammen mit der guten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (4) - 28114311300434

01.03.2021

TK-Blatt	8114 (100%)			
Nutzungen	410 Mahd			
Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	0	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene dioica
dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica arvensis
dt. Name Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (4) - 28114311300434

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (5) - 28114311300435

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300435
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (5)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_5		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2451		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Blütenreiche, mäßig dichtwüchsige Bärwurz-Magerwiese an einem beweideten, mäßig steilen, ostexponierten Hang. Es kommen zahlreiche Kennarten vor, darunter stetig der Weiche Pippau und selten die Trollblume als wertgebende Arten. Weitere Kennarten sind Bärwurz, Berg-Rispengras, Bergwiesen-Frauenmantel, Ährige Teufelskralle und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Die Wiesen-Margerite als Magerkeitszeiger tritt zahlreich auf, Acker-Witwenblume vereinzelt. Die Berg-Waldhyazinthe kommt mit Einzelexemplaren vor. Durch die hohen Anteile von Rot-Schwingel, Rotem Straußgras und Bärwurz bedecken Magerkeitszeiger über die Hälfte der Fläche. Die Wiese weist insgesamt einen mittleren Artenreichtum auf (Schnellaufnahme: 25 Arten). Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Leicht abwertend wirkt sich der lokal erhöhte Anteil des Weichen Honiggrases als Beweidungszeiger aus. Die Artenausstattung ist insgesamt gut.
Im Bestand dominieren Mittelgräser, vorwiegend Rot-Schwingel und Rotes Straußgras und Weiches Honiggras, mit geringerem Anteil Goldhafer. Das Berg-Rispengras bildet eine lockere Oberschicht. Knäuelgras ist darin nur sehr vereinzelt beigemischt. Die Unterschicht besteht vorwiegend aus niedrigwüchsigen Kräutern wie Blutwurz, Rundblättrige Glockenblume und Vielblütiges Hasenbrot. Der Bestand ist im oberen Bereich am lichtesten. Nach unten hin wird die Grasnarbe dichter und es kommen vermehrt Frischezeiger vor. Der Blühaspekt wird von mittelhochwüchsigen bis hochwüchsigen Kräutern wie Bärwurz, Schlangen-Knöterich, Wiesen-Margerite, Scharfer Hahnenfuß und Rot-Klee dominiert. Aufgrund des erhöhten Anteils der Bärwurz ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Die Fläche ist Bestandteil einer Weide, das Relief ist gleichmäßig, Gehölze sind nicht vorhanden. Die aktuelle Nutzung als Rinderweide ist für den Lebensraumtyp noch günstig. Aufgrund der Dominanz von Mittelgräsern und der mäßig dichten Bestandesstruktur wird die Habitatstruktur insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Die Wiese weist einen mittleren Artenreichtum auf (Schnellaufnahme: 25 Arten). Es kommen zahlreiche Kennarten vor, darunter der Weiche Pippau und die Trollblume als wertgebende Arten. Das mit gut bewertete Arteninventar und die insgesamt gut entwickelte Habitatstruktur ergeben einen guten Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (5) - 28114311300435

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (5) - 28114311300435

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese II, nördlich Bernau-Goldbach - 28114311300436

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300436
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese II, nördlich Bernau-Goldbach
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/76		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	764		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen sind wenigen vorhanden und sind nur teilweise mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen, darunter Wald-Rispengras und Bärwurz. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger weisen durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel, Gewöhnlichem Ruchgras, Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Margerite mit ausreichender Deckung vorhanden. Wiesen-Löwenzahn kommt regelmäßig und zahlreich im Bestand vor erreicht jedoch nicht 30% Deckung. Als Nährstoffzeiger ist vereinzelt Wiesen-Kerbel auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an vorkommenden typischen Kennarten und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig mit hochwüchsigen Bereichen, nach Süden hin hochwüchsig und grasreich. Die Oberschicht ist mäßig dicht, die Mittelschicht dicht und die Unterschicht nur stellenweise ausgebildet. Der Bestand weist insgesamt eine mittlere bis schlechte Ausprägung auf und damit eine durchschnittliche Habitatstruktur (C). Der Bestand wird als Mähwiese genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C). Der Bestand ist grenzwertig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise erhalten und deshalb durchschnittlich. Der Bestand weist eine mittlere bis schlechte Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 202 Nutzungsintensivierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen am Schwemmbach, östlich Bernau-Hof - 28114311300437

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300437
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen am Schwemmbach, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/72		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1169		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang, entlang des Schwemmbachs gelegener Auwaldstreifen. Der Auwaldstreifen ist überwiegend an beiden Uferseiten ausgebildet. Die Hauptbaumart ist Grau-Erle, mit Beimengung von Sal-Weide, Berg-Ahorn und Vogelbeere. Die Krautschicht ist gut ausgebildet licht bis mäßig dicht und weist neben Fuch's Hain-Greiskraut und Wald-Frauenfarn auch Wiesen-Knöterich, Gelb-Nessel, Wald-Sternmiere, Eisenhutblätteriger Hahnenfuß, Ährige Teufelskralle und Wald-Hainsimse auf. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist ausschließlich lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf, das Arteninventar ist deshalb hervorragend (A). Die Baumschicht ist dicht und besteht aus Stockausschlägen von Grau-Erle. Jungwuchs aus Berg-Ahorn und Vogelbeere ist regelmäßig zu finden, Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist in der Baum- und Krautschicht nahezu vollständig vorhanden und hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf und eine gute Habitatstruktur. Das Arteneinventar ist Leitparameter und wird höher gewichtet, wodurch Der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der guten Habitatstruktur - hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle

Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anemone nemorosa
dt. Name Busch-Windröschen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
dt. Name Wald-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum
dt. Name Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lamium galeobdolon
dt. Name Kleine Goldnessel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen am Schwemmbach, östlich Bernau-Hof - 28114311300437

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix fragilis	**dt. Name**	Bruch-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, östlich Bernau-Hof - 28114311300438

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300438
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/300		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6664		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen süd-exponierten, am östlichen Rand von Bernau-Hof gelegene mäßig artenreiche, im Osten magere, nach Westen hin mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige wenige typische Kennarten auf, wovon nur Borstgras zahlreich und aspektbestimmend vorkommt. Mit mittlerer Häufigkeit ist lediglich Wald-Ehrenpreis zu finden. Die übrigen typischen Kennarten treten nur vereinzelt auf, darunter Pillen-Segge, Flügelginster, Blutwurz, Bärwurz und Gewöhnliche Kreuzblume. Der südwestliche Teil weist kleinflächige, feuchte Bereiche auf, die durch das Vorkommen von Wiesen-Knöterich, Flatter-Binse und Sumpf-Distel sowie Mädesüß angezeigt werden. Kleearten und Wiesen-Löwenzahn sind vor allem im mittleren und südlichen Teil regelmäßig, aber mit geringer Deckung vorhanden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, am oberen Hangbereich niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und hangabwärts überwiegend mittelhochwüchsig. Die Struktur ist wenig typisch ausgebildet. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Im Bestand kommen kleine Hundsrosen-Büsche als typische Strukturelemente auszumachen. Der Bestand weist eine mittlere Ausprägung und eine geringe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, die Habitatstrukutr durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epipactis helleborine agg. | **dt. Name** Artengruppe Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina | **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio jacobaea | **dt. Name** Jacobs-Greiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen** 1
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, östlich Bernau-Hof - 28114311300438

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen am Schwemmbach, nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300439

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300439
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen am Schwemmbach, nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/235		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1234		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang, entlang des Schwemmbachs gelegener Auwaldstreifen. Der Auwaldstreifen ist an beiden Uferseiten ausgebildet und geht im östlichen Teil in ein Feldgehölz über. Er weist neben Grau-Erle auch Esche, Sal-Weide, Berg-Ahorn und Vogelbeere auf. Vereinzelt ist Fichte als nicht standortstypisch Baumart auszumachen. Die Krautschicht ist sehr lückig ausgebildet, stellenweise fehlend und weist zahlreiche standortstypische Arten auf, darunter Fuch's Hain-Greiskraut, Blauer Eisenhut, Buschwindröschen, Große Primel, Ährige Teufelskralle und Wald-Ziest. Sehr vereinzelt ist Breitbrättrige Stendelwurz zu beobachten. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist nahezu ausschließlich lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf, nicht standortstypische Arten sind vereinzelt vorhanden. Das Arteninventar ist deshalb gut (B). Die Baumschicht ist hochwüchsig und licht bis mäßig dicht und besteht überwiegend aus Stockausschlägen der genannten Arten. Andere Verjüngung ist nur vereinzelt zu finden, Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist in der Baum- und Krautschicht nahezu vollständig vorhanden, vereinzelt sind nicht standortstypische Arten vorhanden. Das Arteninventar ist gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf und eine gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epipactis helleborine agg.	**dt. Name**	Artengruppe Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium robertianum	**dt. Name**	Ruprechtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Primula elatior	**dt. Name**	Große Schlüsselblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stachys sylvatica	**dt. Name**	Wald-Ziest
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, östlich Bernau-Hof - 28114311300440

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300440
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, östlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/232		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	24056		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, wovon Borstgras zahlreich und der überwiegende Teil mit mittlerer Häufigkeit auftritt, darunter Flügelginster, Wald-Ehrenpreis und Bärwurz. Vereinzelt kommen noch Gewöhnliche Kreuzblume und Harz-Labkraut vor. Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian als Magerkeitszeiger sind mit mittlerer Häufigkeit vertreten. Kleearten kommen regelmäßig, aber mit geringer Deckung vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich und überwiegend mittelhochwüchsig. Die Struktur ist wenig typisch ausgebildet. Gehölzanflug ist nicht beobachten. Im Bestand kommen kleine Hundsrosen-Büsche und Einzelbäume als typische Strukturelemente auszumachen. Der Bestand weist eine mittlere Ausprägung und eine geringe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, die Habitatstrukutr durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa canina
dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI nördlich Bernau-Hof - 28114311300441

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300441
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/233+244		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	14622		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen südost-exponierten Steilhang gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, wovon der überwiegende Teil in beiden Teilflächen mit mittlerer Häufigkeit auftritt, darunter Borstgras, Flügelginster, Kleines Habichtskraut, Aufrechtes Fingerkraut und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt kommen noch Pillen-Segge, Dreizahn und Bärwurz vor. In der nordwestlichen Teilfläche sind noch Berg-Wohlverleih und Ausdauernde Sandrapunzel zu finden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich, stellenweise sind mittelhochwüchsige sowie in der südlichen Teilfläche sehr lückige Bereiche eingestreut. Gehölzanflug ist sehr vereinzelt zu beobachten. Im Bestand kommen kleine Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche und Einzelbäume sowie Felsen als typische Strukturelemente vor. Die Felsen werden im Nebenbogen beschreiben. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine hohe strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand weist überwiegend eine typische Struktur mit guter Strukturvielfalt auf. Die Habitatstrukutr ist gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	**dt. Name**	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nigra	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume, Nominatsippe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI nördlich Bernau-Hof - 28114311300441

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI nördlich Bernau-Hof - 28114311300441

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

An einen südost-exponierten Hang innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide gelegene Felsen. Diese sind 1 bis 1,5 m hoch und weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie zusätzlich Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und daher gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und schmale Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, aufgrund der z.T. geringen Höhe der Felsen sind die unteren Bereiche von der umgebenden Vegetation bedeckt, was die standörtliche Strukturvielfalt reduziert. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Die natürliche Strukturvielfalt ist weitgehend vorhanden, die Habitatstruktur gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V nordöstlich Bernau-Hof - 28114311300442

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300442
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V nordöstlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/233a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5074		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südost-exponierten Steilhang gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf, darunter Borstgras, Flügelginster und Kleines Habichtskraut. Vereinzelt kommen noch Pillen-Segge, Blutwurz und Bärwurz vor. Kleearten kommen regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vor, zum Hangfuß hin zahlreich. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger sind nahezu im gesamten Bestand zahlreich Adlerfarn sowie vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und stellenweise sehr lückig. Zum Hangfuß ist er überwiegend mittelhochwüchsig. Gehölzanflug ist sehr vereinzelt zu beobachten. Im Bestand kommen kleine Hundsrosen- und Weißdorn-Büsche als typische Strukturelemente auszumachen. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, die Habitatstrukutr gut. Das Arteninventar wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	814	Expansive Pflanzenart	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pteridium aquilinum | **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen, nördlich Bernau-Hof - 28114311300443

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300443
Erfassungseinheit Name	Felsen, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06I/245		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	709		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am Rand einer Flügelginsterweide gelegene, ca. 1 bis 1,8 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie auch Felsen-Leimkraut und Nordischer Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den schmalen Bändern sind einzelne Arten der umgebenden Flügelginsterweiden sowie auch vereinzelt Scharfer Mauerpfeffer und Niederliegendes Johanniskraut als Arten von Pioniergesellschaften auf felsigen Standorten zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten. und deshalb hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und überwiegend schmale Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum humifusum | **dt. Name** Niederliegendes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name LICHENS | **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla verna | **dt. Name** Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sedum acre | **dt. Name** Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen, südwestlich Bernau-Hof - 28114311300444

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300444
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen, südwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/257		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	385		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß eines ost-exponierten Hangs, entlang eines schmalen Bachlaufs gelegener Auwaldstreifen. Der Auwaldstreifen stockt auf beiden Uferseiten ausgebildet und besteht hauptsächlich aus Stockausschlägen von Grau-Erle. Vereinzelt treten noch Vogelbeere und Ohr-Weide auf. Vereinzelt ist Fichte als nicht standortstypisch Baumart auszumachen. Die Krautschicht ist gut entwickelt, moosreich und weist zahlreiche standortstypische Arten und Arten der angrenzenden Bestände auf, darunter Blauer Eisenhut, Wald-Frauenfarn, Breitblättriger Dornfarn, Buschwindröschen, Mädesüß, Ährige Teufelskralle und Buchen-Farn. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist nahezu ausschließlich lebensraumtypische in der Baum- und Krautschicht auf, nicht standortstypische Arten sind sehr vereinzelt vorhanden. Das Arteninventar ist deshalb hervorragend (A). Die Baumschicht ist mittelhochwüchsig und licht bis mäßig dicht. Die Altersklassenverteilung ist aufgrund der gleichaltrigen Stockausschläge nur mäßig. Weitere Verjüngung ist nur sehr vereinzelt zu finden, Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Die Ufer im mittleren Teil sind stark durch Viehtritt aufgewühlt, was als Beeinträchtigung gewertet wird. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Im mittleren Teil des Auwaldstreifens sind beide Ufer stark durch Viehtritt ausgewühlt.
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist in der Baum- und Krautschicht nahezu vollständig vorhanden, vereinzelt sind nicht standortstypische Arten vorhanden. Das Arteninventar ist gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf und eine gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris phegopteris	**dt. Name**	Buchenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geum urbanum	**dt. Name**	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus intermedia	**dt. Name**	Schwedische Eberesche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide, südwestlich Bernau-Hof - 28114311300445

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300445
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide, südwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/258		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	12643		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen ost-exponierten Steilhang am Hofeck-Lift gelegene mäßig artenreiche bis artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, einige mit mittlerer Häufigkeit, darunter Borstgras, Flügelginster, Gewöhnliche Kreuzblume, Aufrechtes Fingerkraut, Wald-Ehrenpreis und Kleines Habichtskraut. Vereinzelt kommen noch Bleiche Segge, Berg-Wohlverleih, Harzer-Labkraut und Bärwurz vor. Kleearten sind regelmäßig und am Hangfuß auch stellenweise zahlreich zu finden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und stellenweise lückig. Stellenweise ist die Strukturvielfalt durch das zahlreiche Vorkommen von Kleearten reduziert, die Ausprägung insgesamt noch gut . Gehölzanflug von Vogelbeere ist sehr vereinzelt zu beobachten. Im Bestand kommen kleine Felsblöcke, Weidfichten und Weidbuchen als typische Strukturelemente auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Die Habitatstrukutr ist gut, zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus nemorosus subsp. polyanthemophyllus	**dt. Name**	Schlitzblatt-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria media	**dt. Name**	Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide, südwestlich Bernau-Hof - 28114311300445

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide, südwestlich Bernau-Hof - 28114311300446

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300446
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide, südwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/258a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8220		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide, die im westlichen Teil sich entlang einer von Wald umgebenen Schneise entlangzieht. Der restliche Teil grenzt an eine Flügelginsterweide an und hat sich durch zu extensive Beweidung aus dieser entwickelt. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt noch vereinzelt vor. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 40-60%. Zusammen mit Heidelbeere prägt Draht-Schmiele als ein typischer Begleiter der Zwergstrauchheiden den Aspekt. Stellenweise sind kleinflächige Flügelginsterweiden im Bestand zu finden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere und das mäßige Vorkommen von Heidekraut ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und daher gut (B). Im Bestand sind Aufbau-, Reife- und Degenerationshasen auszumachen, Pionierphasen wurden nicht festgestellt. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist mit einer Deckung von ca. 3% vorhanden. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Es sind Hinweise vorhanden, dass sich die Situation nach Abschluss der Kartierungsarbeiten zum MaP verändert haben könnte. Von daher sollte die Bestandsaufnahme überprüft werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Die Habitatstrukutr ist gut, zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide, südwestlich Bernau-Hof - 28114311300446

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300447

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300447
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/263+264		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	19783		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Steilhang am Hofeck-Lift gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Flügelginster und Blutwurz, wobei die beiden letzteren nicht stet zu finden sind und in den östlichen Teilflächen nur vereinzelt vorkommen. Der überwiegende Anteil tritt nur vereinzelt auf. Zu nennen sind Berg-Wohlverleih, Dreizahn, Pillen-Segge, Bärwurz, Hunds-Veilchen und Wald-Ehrenpreis. Nach Osten hin (talabwärts) löst sich der Bestand in kleinere Flächen auf, in denen auch die einzelnen Arten ausdünnen oder wegfallen, darunter Flügelginster, Gewöhnliches Habichtskraut und Hunds-Veilchen. Kleearten kommen regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vor, zum Hangfuß hin zahlreicher. Lediglich in der nordöstlichen Teilfläche gegenüber vom Weg weist kein Klee auf, ist sehr mager und wird im Aspekt von Borstgras dominiert. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger treten vereinzelt Vielblättrige Lupine und Adlerfarn auf, der von angrenzenden stärker mit Adlerfarn durchsetzten Flächen eindringt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand wird zur Adlerfarnbekämpfung regelmäßig gemulcht und ist deshalb mittelhochwüchsig und grasreich. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel, Rotes-Straußgras und vor allem in den östlichen Flächen zahlreich Kammgras auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Er weist nur eine mäßige und wenig typische Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet und gemulcht. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllicht. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich, die Habitatstruktur ideshalb durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8114 (100%)

Nutzungen

430 Mulchmahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen			**Grad**	
	813	Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach
	210	Mulchen	2	mittel
	814	Expansive Pflanzenart	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300447

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pteridium aquilinum | **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300447

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300449

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300449
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/265		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	22453		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im oberen Hangbereich eines südost-exponierten Hangs am Hofeck-Lift gelegene artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Flügelginster, Aufrechtes Fingerkraut, Bärwurz, Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt sind noch Gewöhnliches Kreuzkraut, Harz-Labkraut und Pillen-Segge auszumachen. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger tritt regelmäßig Adlerfarn auf, der von angrenzenden stärker mit Adlerfarn durchsetzten Flächen eindringt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand wird zur Adlerfarnbekämpfung regelmäßig gemulcht und ist deshalb überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, mit eingestreuten niederwüchsigen und krautreicheren Bereichen. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Er weist nur eine mäßige und wenig typische Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet und gemulcht. Der Erhaltungszustand ist insgesamt (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensrautypische Arteinventar ist weitgehend vorhanden. Der Bestand wird zur Adlerfarnbekämpfung regelmäßig gemulch, wodurch die Ausprägung nur mäßig und die strukturelle Vielflat gering ist. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, worch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

430	Mulchmahd
510	Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen

210	Mulchen	**Grad**	2	mittel
814	Expansive Pflanzenart		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pteridium aquilinum	**dt. Name**	Adlerfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus nemorosus	**dt. Name**	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II am Hofeck-Lift, westlich und nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300449

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Hofeck-Lift, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300452

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300452
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Hofeck-Lift, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/266		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	125		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ost-exponierten Hang zwischen einer Flügelginsterweide und ein kleines Feldgehölz gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut ist seltener vorzufinden. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 80%. Zusammen mit Heidelbeere prägt Draht-Schmiele den Aspekt. Vereinzelt kommen Arten der angrenzenden Flügelginsterweide vor, darunter Berg-Wohlverleih, Bärwurz, Aufrechtes Fingerkraut und Gewöhnliches Habichtskraut mit mittlerer Häufigkeit und vereilzelt noch Flügelginster. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere und das mäßige Vorkommen von Heidekraut und typische Begleiter ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und daher gut (B). Im Bestand sind Reife- und Degenerationshasen auszumachen, Pionier- und Aufbauphasen wurden nicht festgestellt. Gehölzanflug aus Espe und Vogelbeere ist mit einer sehr hohen Deckung von ca. 50% vorhanden. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Die hohe Deckung an Gehölzsukzession wirkt sich abwertend aus, wodurch die Habitatstruktur durchschnittlich ist. Trotz des guten Arteninventars wirdder Erhaltungszustand, durch die sehr ungunstige Habitatstruktur aals durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Hofeck-Lift, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300452

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen, westlich Bernau-Hof - 28114311300453

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300453
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen, westlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/267		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	297		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten südost-exponierten Hang, entlang eines schmalen und wenig Wasser führenden Bachlaufs gelegener Auwaldstreifen. Der niederwüchsige Auwaldstreifen stockt an beiden Uferseiten. Er besteht hauptsächlich aus ca. 3m hohen Stockausschlägen von Grau-Erle, daneben sind vereinzelt auch Vogelbeere, Mehlbeere, Berg-Ahorn und Hänge-Birke auszumachen. Eine Strauchschicht ist nicht ausgebildet. Die Krautschicht ist lückig und weist neben Wald-Frauenfarn auch Blauen Eisenhut, Wald-Schachtelhalm und Fuch´s Haingreiskraut auf. Eutrophierungszeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist sehr vereinzelt Vielblättrige Lupine zu finden. Der Bestand weist nur eine mäßige Anzahl an lebensraumtypischen Arten in der Baum- und Krautschicht auf, nicht standortstypische Arten sind nicht vorhanden. Das Arteninventar ist durchschnittlich (C). Die Baumschicht ist niederwüchsig und licht und besteht überwiegend aus Stockausschlägen. Andere Verjüngung ist nicht zu finden, wodurch die Strukturvielfalt in der Baum- und Krautschicht gering ist. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an standortstypischen Braum- und Krautarten durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alnus incana
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Grau-Erle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Frauenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Betula pendula
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hänge-Birke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Schachtelhalm
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Frangula alnus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Faulbaum
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblättrige Lupine
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa canina
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echte Hundsrose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus fruticosus agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Brombeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Himbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen, westlich Bernau-Hof - 28114311300453

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I, westlich Bernau-Hof - 28114311300454

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300454
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I, westlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/269		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	18572		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am Hofeck-Lift gelegene mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist wenige typische Kennarten auf. Aspektbestimmend tritt Flügelginster auf, weniger häufig ist Blutwurz auszumachen. Mit geringem Anteil kommen noch Borstgras, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut vor. In den beiden östlichen Teilflächen geht die Flügelginsterweide am Waldrand kleinflächig in eine Zwergstrauchheide über. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten nur eingeschränkt vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, mit eingestreuten niederwüchsigen und krautreicheren Bereichen. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Er weist nur eine mäßige und wenig typische Ausprägung und eine mäßige strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet und gemulcht. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, westlich Bernau-Hof - 28114311300455

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300455
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, westlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/270		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13087		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang nördlich vom Hofeck-Lift gelegene sehr artenreiche, magere, im südlichen Teil magere bis mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf. Aspektbestimmend treten Flügelginster und Borstgras auf, weniger häufig, aber regelmäßig sind Blutwurz, Gewöhnliches Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis auszumachen. Mit geringem Anteil kommen noch Berg-Wohlverleih, Dreizahn, Bärwurz, Pillen-Segge, Bleiche Segge, Harz-Labkraut und Thymian-Winde vor. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Der Bestand weist eine typische Struktur mit, überwiegend niederwüchsiger und leicht bultiger Grasnarbe. Stellenweise und vor allem im südlichen Teil sind mittelhochwüchsige und grasreichere Bereiche eingestreut. Gehölzanflug aus Fichte ist sehr vereinzelt zu beobachten. Als typische Landschaftselemente kommen Weidfichten und Einzelbüsche sowie vereinzelt auch Kuhbüsche vor. lebensraumtypischen Strukturen sind weitgehend vorhanden, die Habitatstruktur deshalb gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und deshalb hervorragend. Der Bestand weist eine überwiegend typische und gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus nemorosus subsp. polyanthemophyllus	**dt. Name**	Schlitzblatt-Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, westlich Bernau-Hof - 28114311300455

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, westlich Bernau-Hof - 28114311300456

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300456
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, westlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/271		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5611		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am Hofeck-Lift gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist einige typische Kennarten auf, davon treten Flügelginster und Berg-Wohlverleih zahlreich auf, Borstgras ist weniger häufig, aber regelmäßig auszumachen. Mit geringem Anteil kommen noch Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume und Bärwurz vor. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Weiß-Klee ist stellenweise zahlreich zu finden. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen, die vom südlichen Rand in den Bestand eindringt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, mit regelmäßig eingestreuten, mittelhochwüchsigen Bereichen, die durch Rot-Schwingel dominiert werden. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Als typische Landschaftselemente kommen wenige Weidfichten am südlichen Rand vor. Lebensraumtypische Strukturen sind weitgehend vorhanden, die Habitatstruktur deshalb gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Der Bestand weist eine überwiegend typische und gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, westlich Bernau-Hof - 28114311300457

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300457
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, westlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J05II/272		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	19052		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	21.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd- und südost-exponierten Hang südlich vom Hofeck-Lift gelegene mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Flügelginsterweide. Der Bestand weist aspektbildend Flügelginster auf, deutlich weniger häufig und überwiegend mit mittlerer Häufigkeit sind noch Berg-Wohlverleih und Borstgras auszumachen. Der überwiegende Teil ist nur mit geringem Anteil zu finden, darunter Harz-Labkraut, Geöhrtes Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis und Bärwurz. Weiß- und Rot-Klee sowie Wiesen-Sauerampfer sind vor allem im westlichen Teil regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vertreten. Als Störzeiger ist sehr vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen, die vom Norden in den Bestand eindringt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist leicht bultig und weist nur auf etwa 50% der Fläche eine typische Struktur auf, da niederwüchsige Bereiche von Rot-Schwingel mit hoher Deckung durchdrungen werden. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Der Bestand weist noch eine gute bis mittlere Ausprägung auf, lebensraumtypische Strukturen sind ein nur teilweise vorhanden, die Habitatstruktur deshalb knapp gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird zu intensiv beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Der Bestand weist eine überwiegend typische und gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, westlich Bernau-Hof - 28114311300457

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, westlich Bernau-Hof - 28114311300457

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (0.5%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (0.5%)

Beschreibung

Entlang eines schmalen Bachlaufs innerhalb einer Flügelginsterweide ist eine mäßig artenreiche Hochstaudenflur mit aspektbestimmendem Behaartem Kälberkropf und Mädesüß entwickelt. Vereinzelt sind noch Blauer Eisenhut, Wiesen-Köterich, Sumpf-Dotterblume und Bach-Bunge auszumachen. Nährstoff- oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist ausfgrund der Anzahl an standortstypische Anten gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht und weist eine gute Ausprägung auf. Die Habitatstruktur ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300458

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300458
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III/235+237		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2541		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem sehr steilen süd-exponierten Hang innerhalb einer Waldschneise gelegene mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist nur eine mäßige Anzahl an typische Kennarten. Die südliche Teilfläche wird durch Pillen-Segge, Wald-Ehrenpreis und Flügelginster geprägt, die nördliche hingegen durch Bärwurz, Borstgras und Blutwurz. Der überwiegende Teil der Kennarten ist in beiden Teilflächen nur vereinzelt anzutreffen. Zu nennen sind Harzer-Labkraut und Berg-Wohlverleih. In der nördlichen Teilfläche ist ein Anteil von 30% an Heidelbeere auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung auf und eine mäßige Strukturvielfalt auf. In der südlichen Teilfläche ist Gehölzanflug von Sal-Weide und Hänge-Birke mit einer Deckung von ca. 5% zu beobachten. Die Habitatstruktur durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300458

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300459

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300459
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III/236+239		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	9428		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Steilhang innerhalb einer Waldschneise gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt noch vereinzelt vor. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 50% am östlichen Waldrand und ansonsten von 95% auf. Zusammen mit Heidelbeere prägen Draht-Schmiele, Rotes Straußgras und Wald-Rispengras den Aspekt. Stellenweise sind kleinflächige, fragmentarische Flügelginsterweiden vor allem im östlichen Teilbereich zu finden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere ist das lebensraumtypische Arteninventar nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Im Bestand sind überwiegend Reife- und Degenerationshasen auszumachen sowie wenig Aufbau- und keine Pionierphasen. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist mit einer Deckung von ca. 3% vorhanden. Im nördlichen Ende erreicht der Gehölzanteil kleinräumig eine Deckung von 60%. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300459

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300460

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300460
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III+I05IV/238+240		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	40235		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist eine hohe Anzahl an typische Kennarten. Aspektbestimmend kommt Flügelginster vor. Alle anderen Kennarten treten überwiegend mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Blutwurz, Harzer-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut und Pillen-Segge. Vereinzelt sind noch Gewöhnliches Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Hunds-Veilchen und Berg-Wohlverleih. Letztere Art ist nahezu ausschließlich im nordwestlichen Teil zu finden. Dieser Bereich weist zwischen den auslandenden Weidbuchen einen höheren Anteil an Zwergsträuchern auf (maximal 15% Deckung). Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist im südlichen und südwestlichen Teil stellenweise Adlerfarn auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit hoher Strukturvielfalt auf. In den Bereichen, wo Adlerfarn durch Mulchen bekämpf wir, ist der Bestand überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich weist dort eine nicht typische Struktur auf. Die Habitatstruktur ist deshalb insgesamt gut (B). Der Bestand wird durch ausladende Weidbuchen und Weidfichten sowie Feldblöcke gut strukturiert. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Der Bestand weist eine überwiegend typische und gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pteridium aquilinum
dt. Name Adlerfarn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus
dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300460

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide, Gewann „Hofmättle“ nördlich Bernau-Hof - 28114311300461

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300461
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide, Gewann „Hofmättle“ nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III+I05IV/239+243		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4425		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Steilhang am Waldrand und im Umfeld von Weidbuchengruppen gelegene Zwergstrauchheide, die sich aus der umgebenden Flügelginsterweide entwickelt hat. In allen Teilflächen kommt Heidelbeere sehr zahlreich bis dominierend vor, in der nordöstlichen Teilfläche am Waldrand kommt auch Heidekraut mit hohem Anteil vor. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 50 % am östlichen Waldrand und ansonsten von ca. 70% auf. Zusammen mit den Zwergsträuchern prägen Rotes Straußgras und Salbei-Gamander den Aspekt. Stellenweise sind kleinflächige, fragmentarische Flügelginsterweiden zu finden, die durch das Vorkommen von Blutwurz, Flügelginster, Borstgras und Kleinem Habichtskraut angezeigt werden. Auf flachgründig-felsigem Grund ist am Waldrand vereinzelt Felsen-Leimkraut zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und deshalb gut (B). Im Bestand sind Aufbau-, Reife- und Degenerationshasen auszumachen. Pionierphasen sind nur wenig vorhanden. Gehölzanflug aus Fichte und Buche ist mit einer sehr geringen Deckung vorhanden. Der Bestand weist eine gute bis sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand befindet sich innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide und wird mitbeweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Der Bestand weist eine mittlere bis hohe Strukturvielfalt, Die Habistastruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, der Erhaltungszustand daher insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300462

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300462
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III/241		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	932		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegenes Herzblatt-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Aufsteigende Gelbsegge und Hirsen-Segge vorkommen, während Herzblatt mit mittlerer Häufigkeit, Floh-Segge und Gewöhnliches Fettkraut vereinzelt zu finden sind. Hervorzuheben ist das Vorkommen vom Rundblättrigen Sonnentau. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden, das Arteninventar daher gut (B). Der Bestand weist ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb der Weidefläche und wird vom Vieh mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300462

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300463

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300463
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III/241a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	113		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegenes Herzblatt-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Schmalblättriges Wollgras, Floh-Segge und Hirsen-Segge vorkommen, während Aufsteigende Gelbsegge und Herzblatt mit mittlerer Häufigkeit sowie Gewöhnliches Fettkraut und Traunsteiner's Knabenkraut vereinzelt zu finden sind. Hervorzuheben ist das Vorkommen vom Rundblättrigen Sonnentau und besonders hervorzuheben das Vorkommen der Saum-Segge. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden, das Arteninventar daher hervorragend (A). Der Bestand weist ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich am Rand einer großflächigen Weidefläche und wird vom Vieh mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und daher hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex hostiana	**dt. Name**	Saum-Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300463

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300464

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300464
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I06III/J06I/242		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	60029		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist eine mäßige Anzahl an typische Kennarten auf. Aspektbestimmend kommt nur Flügelginster vor. Alle anderen Kennarten treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Hunds-Veilchen, Blutwurz und Borstgras. Überwiegend vereinzelt sind Pillen-Segge, Bleiche Segge, Wald-Ehrenpreis sowie Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume und Berg-Wohlverleih zu finden, letztere Art nur im südöstlichen Teil. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Vielblättrige Lupine sowie im südwestlichen und mittleren Teil auch Adlerfarn mit geringer bis mittlerer Deckung auszumachen, der von den angrenzenden, dichter bewachsenen Flächen eindringt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf. In den Bereichen, wo Adlerfarn durch Mulchen bekämpf wird, ist der Bestand überwiegend mittelhochwüchsig und weist mäßig typische Struktur auf. Im Südosten ist vereinzelt Fichtenanflug zu beobachten. Die Habitatstruktur ist deshalb insgesamt gut (B). Der Bestand wird durch ausladende Weidbuchen und Weidfichten sowie kleine Einzelbüsche besonders im südöstlichen Teil und Felsblöcke gut strukturiert. Im Südosten sind kleine Blockschutthalden auszumachen, die im Nebenbogen beschrieben werden. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig typische und gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparamter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	813	Artenveränderung (Neophyten)	**Grad** 1	schwach
	814	Expansive Pflanzenart	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crataegus monogyna agg. **dt. Name** Artengruppe Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pteridium aquilinum | **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300464

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II Gewann „Hofmättle“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300464

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8150 (0.5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (0.5%)

Beschreibung Insgesamt drei kleinere Blockschutthalden innerhalb einer Flügelginsterweide an einem südwest-exponierten Hang. Sie weisen Gneis mit unterschiedlicher Größe auf, wobei kleiner bis mittlerer Blockschutt überwiegn. Die Steine weisen Moose und Flechten auf. Vom Rand dringt teilweise Heidekraut ein. Das Arteninvenar ist Teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde weist kaum oder keine bewegten Bereiche auf, die Struktur ist leicht verarmt und deshalb durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nciht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist teilweise vorhanden und durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (6) - 28114311300465

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300465
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (6)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_6		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3391		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig dicht bis dichtwüchsige Bärwurz-Magerwiese an einem mäßig steilen, ostexponierten Hang. Der Bestand geht am Unterhang in eine Nasswiese über, im W grenzt eine etwas artenreichere Berg-Mähwiese an, die gesondert erfasst ist.
Als kennzeichnende Arten besitzen Berg-Rispengras, Bärwurz und Schlangen-Knöterich erhöhte Deckungsanteile. Vereinzelt beteiligen sich zudem Ährige Teufelskralle und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt mit der wechselnden Deckung des Rot-Schwingels (ca. 20-50%). Abwertend wirkt sich der örtlich hohe Anteil des Weichen Honiggrases als Beweidungszeiger aus. Als Stickstoffzeiger treten vereinzelt Wiesen-Löwenzahn und lokal auch Wiesen-Fuchsschwanz mit erhöhter Deckung auf. Die Vorkommen von Flatterbinse und Sumpf-Veilchen am Unterhang zeigen die Übergänge zur Nasswiese an. Aufgrund des mäßigen Artenreichtums (23 Arten in der Schnellaufnahme) wird die Artenausstattung mit durchschnittlich bewertet.
Die Wiesenstruktur ist inhomogen. Die oberen, im SW gelegenen Bereiche sind mittelhochwüchsig und werden vom Rot-Schwingel dominiert. Nach unten und im N tritt dieser deutlich zugunsten von Obergräsern (Berg-Rispengras, Wiesen-Fuchsschwanz) zurück. Mit örtlich wechselnder Deckung ist das Weiche Honiggras beteiligt. Die Schicht mittelhochwüchsiger Kräuter ist aufgrund der hohen Deckungsanteile des Schlangen-Knöterichs und der Bärwurz gut entwickelt. Dadurch ist das Gräser-Kräuter-Verhältnis insgesamt ausgeglichen. Weitere Blühkräuter sind meist nur vereinzelt anzutreffen. Die Unterschicht aus niedrigwüchsigen Kräutern und Gräsern (Vielblütiges Hasenbrot, Gamander-Ehrenpreis) ist lückig und fehlt bereichsweise. Örtlich kommt das Harz-Labkraut zahlreich vor. Im SW treten vereinzelt weitere Magerrasen-Arten wie Blutwurz hinzu. Die Nutzung als Weide ist für den LRT noch günstig. Die Habitatstruktur ist noch gut entwickelt, tendiert aber aufgrund der örtlich hohen Deckungsanteile von Obergräsern zu C. Beeinträchtigungen liegen nicht vor.
Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenanzahl als durchschnittlich bewertetes Artenspektrum. Örtlich erhöhte Deckung des Weichen Honiggrases als Beweidungszeiger. Die Habitatstruktur ist noch gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (6) - 28114311300465

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis | **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens | **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese S Sportplatz 'Heidmoos' (6) - 28114311300465

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300466

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300466
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/247		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	753		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten nur leicht geneigten Hangbereich innerhalb einer randlichen Waldlichtung gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt nur vereinzelt vor. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 90%. Zusammen mit Heidelbeere prägen Draht-Schmiele, Rotes Straußgras und Salbei-Gamander den Aspekt. Stellenweise sind fragmentarische Flügelginsterweiden eingestreut. Nährstoffzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere ist das lebensraumtypische Arteninventar nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Im Bestand sind überwiegend Reife- und Degenerationshasen auszumachen und nur wenig Aufbau- und keine Pionierphasen. Gehölzanflug aus Fichte, Buche, Berg-Ahorn und Faulbaum ist mit einer hohen Deckung von ca. 50% vorhanden. Außerdem dringt vom Rand her Himbeere ein. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf. Aufgrund des hohen Anteils an Gehölzsukzession ist die Habitatstruktur durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich. Der Bestand weistaufgrund des hohen Anteils an Alters- und Degenerationsphasen sowie Gehölzsukzession eune durchschnittliche Habitatstruktur auf. Zusammen ergibs sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II Gewann „Zinken“, nördlich Bernau-Hof - 28114311300466

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300467

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300467
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/248		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	12279		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten leicht geneigten Hang gelegene, artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Bestand weist zahlreiche typische Kennarten auf, die jedoch teilweise nur vereinzelt auftreten. Aspektbestimmend kommen neben Flügelginster auch Borstgras vor, Bleiche-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis mit mittlerer Häufigkeit. Vereinzelt sind noch Pillen-Segge, Dreizahn, Gewöhnliches Habichtskraut, Kleines Mausohr und Bärwurz zu beobachten. Hervorzuheben ist das regelmäßige Auftreten von Berg-Waldhyazinthe und Großem Zweiblatt sowie an feuchteren Stellen auch Geflecktes Knabenkraut. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung auf, er ist niederwüchsig, im südlichen Teil stellenweise mittelhochwüchsig und mit einem ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten. Zusätzlich wird der Bestand durch kleine Felsblöcke, Weidbuchen und Kuhbüsche strukturiert und weist insgesamt eine hohe Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Der Bestand weist eine typische und hervorragend ausgebildete Habitatstruktur auf. Das Arteninventar ist Leitparamter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300467

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300468

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300468
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/249		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10198		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, leicht geneigten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide mit eingestreuten feuchten Borstgrasrasen, die vor allem im östlichen Teil größere Bereiche einnehmen. Der Aspekt vom Bestand wird durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel und Rotem Straußgras geprägt. Er weist einige typische Kennarten auf, die jedoch teilweise nur vereinzelt auftreten. Zahlreich ist nur Borstgras anzutreffen, Bleiche-Segge und Blutwurz mit mittlerer Häufigkeit. Vereinzelt sind noch Pillen-Segge, Flügelginster und Harz-Labkraut zu beobachten. Die feuchten Bereiche werden durch das dichte Vorkommen von Borstgras, sowie Geflecktem Knabenkraut und Sumpf-Distel angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig mit eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Er weist eine mittlere Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Zusätzlich wird der Bestand durch kleine Felsblöcke strukturiert. Insgesamt ist die Habitatstruktur durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllich. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich, die Habitatstruktur deshalb durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata s. l.	**dt. Name**	Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese W Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300469

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300469
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese W Sportplatz 'Heidmoos'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_7		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	979		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig dicht bis lockerwüchsige Bärwurz-Magerwiese mit Übergängen zum Borstgrasrasen an einem mäßig steilen, nordostexponierten Hang in leichter Kuppenlage. Die Fläche liegt im Waldrandbereich, im N grenzt der Taleinschnitt eines kleinen Bachlaufes (Rehbach) an.
Der Bestand zeichnet sich durch die hohe Deckung (ca. 50%) der Bärwurz aus. Als kennzeichnende Arten treten neben der Bärwurz zahlreich Schlangen-Knöterich, zerstreut Berg-Rispengras und selten Weicher Pippau auf. Das im Kern zahlreiche Vorkommen von Harz-Labkraut neben Blutwurz, Borstgras und Quendel-Kreuzblümchen zeigt den Übergang zum Borstgrasrasen an. Am Nordrand bestehen hingegen Übergänge zur Nasswiese, angezeigt durch Vorkommen von Kuckucks-Lichtnelke, Flatter-Binse und Sumpf-Hornklee. Der Anteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, abwertend wirkt sich die zahlreiche Beteiligung des Weichen Honiggrases als Brachezeiger aus. Stickstoffzeiger wurden nicht aufgefunden. Das Artenspektrum ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich.
Durch die hohe Deckung der Bärwurz ist der Bestand insgesamt krautreich. Eine lockere Mittelgrasschicht wird vorwiegend von Rot-Schwingel gebildet, daneben beteiligen sich auch Berg-Rispengras und Ruchgras. Das Weiche Honiggras kommt fleckenweise zur Dominanz. Eine Obergrasschicht fehlt. Kleinwüchsige Kräuter bilden eine lockere Unterschicht.
Die Fläche ist Bestandteil einer Koppelweide, wird jedoch aufgrund der Randlage vermutlich nicht häufig vom Vieh aufgesucht. Die sehr hohe Deckung der Bärwurz und örtlich starke Beteiligung des Weichen Honiggrases deuten auf eine Unternutzung hin. Im Randbereich kommen vereinzelt Gehölze auf, derzeit noch in nicht beeinträchtigender Menge (Deckung < 5%). Die Habitatstruktur ist insgesamt noch gut entwickelt. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird, ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des mäßigen Artenreichtums durchschnittliche Artenausstattung, jedoch hoher Anteil an Magerkeitszeigern. Insgesamt noch gut entwickelte Habitatstruktur, jedoch beginnende Brache. Mit Bewertung des Arteninventars als Leitparameter ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese W Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300469

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiches Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flatter-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus pedunculatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese W Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300469

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese SW Steppbergmatten (1) - 28114311300470

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300470
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese SW Steppbergmatten (1)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	337		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, kurzwüchsige Bärwurz-Magerwiese an einem beweideten, mäßig steilen Osthang. Der Bestand ist durch das zahlreiche Vorkommen der Bärwurz gekennzeichnet, weiterhin treten zerstreut bis häufig Schlangenknöterich und mit geringem Anteil das Berg-Rispengras auf. Magerkeitszeiger besitzen aufgrund der Anteile von Rot-Schwingel, Bärwurz und Rotem Straußgras sehr hohe Deckungsanteile (90%). Arten der Magerrasen wie Blutwurz, Harz-Labkraut und Vielblütiges Hasenbrot sind regelmäßig eingesprengt. Aufgrund der Artenanzahl (16 Arten in der Schnellaufnahme) und der deutlichen Übergänge zum angrenzenden Magerrasen handelt es sich um einen für die Erfassung grenzwertigen Bestand. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Einzelne gesellschaftsuntypische Arten wie die Weiße Hainsimse deuten auf die Randlage hin. Insgesamt ist der Standort etwas frischer und der Bestand wüchsiger als im angrenzenden Magerrasen.
Die Wiesenstruktur ist durch eine lockere bis lückige Schicht aus Mittelgräsern gekennzeichnet. Moose besitzen eine Deckung von ca. 10%. Der Rot-Schwingel ist bestandesbildend, mit geringerem Anteil beteiligen sich Rotes Straußgras und Draht-Schmiele. Eine Obergrasschicht fehlt. Die Schicht aus mittelhochwüchsigen Kräutern wird vorwiegend von Bärwurz gebildet und ist locker bis geschlossen. Kleinwüchsige Kräuter und Vielblütiges Hasenbrot bilden eine lockere Unterschicht. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgeglichen. Der Bestand liegt innerhalb einer Koppelweide. Die Habitatstrukturen sind noch gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Erhaltungszustand durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Bestand hinsichtlich der Artenanzahl grenzwertig, aufgrund des Vorkommens von Bärwurz und Berg-Rispengras als besonders kennzeichnender Arten der Berg-Mähwiesen erfasst. Das Artenspektrum ist durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist noch gut entwickelt. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese SW Steppbergmatten (2) - 28114311300471

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300471
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese SW Steppbergmatten (2)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_9		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1055		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	04.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig dicht- bis lockerwüchsige Bärwurz-Magerwiese an einem mäßig steilen Osthang. Der Bestand zeichnet sich durch die im Kern sehr hohe Deckung der Bärwurz aus, weitere vereinzelt bis selten vorkommende Kennarten sind Weicher Pippau, Berg-Rispengras, Ährige Teufelskralle, Schlangen-Knöterich und Trollblume. Der Blühaspekt wird durch die sehr zahlreich vorkommende Wiesen-Margerite und die Bärwurz geprägt. Zusätzliche wertgebende Magerkeitszeiger sind Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer, Rauher Löwenzahn und die Berg-Waldhyazinthe. Vereinzelte Vorkommen von Harz-Labkraut, Borstgras und Mausohr-Habichtskraut weisen auf Übergänge zur südlich angrenzenden Flügelginsterweide hin. Magerkeitszeiger weisen eine Deckung von 70-80% auf. Stickstoffzeiger kommen nicht vor. In der Schnellaufnahme ist der Bestand sehr artenreich (33), allerdings ist die Zusammensetzung inhomogen. In den Randbereichen ist der Bestand artenärmer und leicht verbracht, hier tritt vermehrt Weiches Honiggras auf. Insgesamt wird das Artenspektrum mit gut bewertet.
Auch die Wiesenstruktur ist inhomogen. Im S handelt es sich um eine magere Ausprägung mit Übergängen zur Flügelginsterweide, im N ist der Bestand wüchsiger. Die Wiesenstruktur ist von der hohen bis sehr hohen Deckung der Bärwurz (20-60%) geprägt. Der Bestand ist sehr reich an Blühkräutern, das Kräuter-Gräser-Verhältnis daher zugunsten der Kräuter verschoben. Es ist eine lockere Mittelgrasschicht aus vorwiegend Rot-Schwingel und Ruchgras ausgebildet. In den Randbereichen bildet Berg-Rispengras eine lockere Oberschicht und Weiches Honiggras eine dichtere Mittelgrasschicht. Weitere Obergräser wie Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras kommen nur vereinzelt vor. Die Unterschicht aus niedrigwüchsigen Kräutern ist im Kern deutlich ausgeprägt. Gehölze treten nicht auf. Die Fläche ist Bestandteil einer Koppelweide. Die Habitatstruktur ist ingesamt gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artenspektrum wird mit gut bewertet (33 Arten in der Schnellaufnahme, wertgebende Arten lokal zahlreich, aber inhomogen verteilt). Im Kern mittel- bis niedrigwüchsiger, kräuterreicher Bestand mit wüchsigeren Randbereichen, daher insgesamt gute Habitatstruktur. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese SW Steppbergmatten (2) - 28114311300471

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
dt. Name Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
dt. Name Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trollius europaeus | **dt. Name** Trollblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese SW Steppbergmatten (2) - 28114311300471

01.03.2021

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese W Steppbergmatten (3) - 28114311300472

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300472
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese W Steppbergmatten (3)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2570		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig dichtwüchsige Bärwurz-Magerwiese mit Übergängen zur Nasswiese an einem mäßig steilen, beweideten, ostexponierten Hang. Die Fläche ist inhomogen und weist lockerwüchsige, magere und wüchsigere Bereiche im Wechsel auf.
Als kennzeichnende Arten kommen zahlreich Bärwurz, Berg-Rispengras und Schlangen-Knöterich, sowie vereinzelt Busch-Windröschen, Bergwiesen-Frauenmantel und Weicher Pippau vor. Der Bestand ist nur mäßig artenreich (22 Arten in der Schnellaufnahme). Im S und O bestehen deutliche Übergänge zu den im Hang eingesprengten (auskartierten) Nasswiesen, angezeigt durch die Vorkommen von Sumpf-Kratzdistel, Kuckucks-Lichtnelke und die hohe Deckung des Schlangen-Knöterichs. Im W herrschen etwas trockenere Standortsverhältnisse, hier weist die Bärwurz eine erhöhte Deckung auf und es kommen einzelne Arten der Magerrasen (Harz-Labkraut, Quendel-Kreuzblümchen) vor. Magerkeitszeiger besitzen insgesamt eine Deckung von über 50%. Stickstoffzeiger kommen nicht vor. Das Artenspektrum ist insgesamt durchschnittlich.
Der Wiesenstruktur ist durch eine dominierende Mittelgrasschicht gekennzeichnet, die vorwiegend von Rot-Schwingel, örtlich auch Rotem Straußgras gebildet wird. Fleckenweise ist das Berg-Rispengras als Obergras beteiligt. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgeglichen. Mit der zahlreichen bis sehr zahlreichen Beteiligung von Schlangen-Knöterich, Bärwurz und Scharfem Hahnenfuß herrschen mittelhochwüchsige Kräuter vor. Niedrigwüchsige Arten (Harz-Labkraut, Gamander-Ehrenpreis, Weiß-Klee) besitzen geringe Anteile. Die Fläche ist Bestandteil einer Koppelweide. Das Relief ist durch zahlreiche Viehtritte etwas unregelmäßig und bultig. Die Habitatstrukturen sind noch gut entwickelt, aufgrund der nicht optimalen Nutzung tendieren sie zu C. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artenspektrum ist aufgrund der Anzahl der Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Die Habitatstrukturen sind noch gut entwickelt und tendieren zu C. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 514 Koppelhaltung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus repens
dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese W Steppbergmatten (4) - 28114311300473

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300473
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese W Steppbergmatten (4)
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_13		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4016		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig dicht- bis dichtwüchsige Berg-Mähwiese mit Übergängen zur Nasswiese in weitgehend ebener Lage im Talgrund der Menzenschwander Alb. Der Bestand grenzt im W teilweise an das Bachufer und ist in ein Grünlandmosaik mit Nasswiesen eingebettet. Struktur und Artenausstattung sind aufgrund der kleinräumig wechselnden Standortsbedingungen inhomogen. Es lassen sich etwas trockenere und stellenweise sehr kräuterreiche Partien im NO und im S von einem frischeren und grasreichen Mittelteil unterscheiden. Wertgebende Arten sind der lokal zahlreich auftretende Weiche Pippau und die vereinzelt beigemischte Trollblume. Die Bärwurz kommt meist zerstreut, lokal auch mit erhöhter Deckung vor. Weitere kennzeichnende Arten sind Ährige Teufelskralle, Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Bergwiesen-Frauenmantel, Wald-Storchschnabel, Schlangen-Knöterich und Berg-Rispengras. Als wertgebende Magerkeitszeiger treten Kleiner Klappertopf, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Kuckucks-Lichtnelke hinzu. Sehr vereinzelt finden sich Blutwurz, Mausohr-Habichtskraut und weitere Magerrasen-Arten. Der Anteil der Magerkeitszeiger schwankt aufgrund der wechselnden Deckung von Rot-Schwingel, Bärwurz und weiteren Blühkräutern zwischen etwa 40% und 90%. Mit Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Kerbel und Wiesen-Löwenzahn treten vereinzelt Stickstoffzeiger auf. Punktuell wirkt der Bestand leicht gestört, es treten untypische Arten wie die Lupine oder das Kriech-Fingerkraut auf. Das Artenspektrum ist aufgrund der Artenzahl in der Schnellaufnahme gut, tendiert jedoch wegen vieler und z. T. recht häufiger wertgebender Arten zu A.
In weiten Teilen bildet der Rot-Schwingel eine mäßig dichte bis dichte Mittelgrasschicht. Im N beteiligt sich örtlich auch der Wiesen-Schwingel mit erhöhter Deckung, im S tritt vermehrt Wolliges Honiggras hinzu. Ruchgras ist meist zahlreich beigemischt, seltener Rotes Straußgras. Eine lockere Obergrasschicht wird von Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Glatthafer, Wiesen-Knäulgras und stellenweise auch Rohr-Glanzgras gebildet, die jeweils nur mit geringen Anteilen vorkommen. Die im NO gelegene Partie ist sehr reich an Blühkräutern, wobei zu den genannten Magerkeitszeigern auch Arten der Nasswiesen wie Kohl-Distel und Mädesüß hinzutreten. Der Blühaspekt wird von Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Weichem Pippau und Wiesen-Labkraut geprägt. In der Schicht mittelhochwüchsiger Kräuter tritt der Schlangen-Knöterich stellenweise mit erhöhter Deckung auf.
Eine Schicht niedrigwüchsiger Kräuter und Gräser mit Armhaarigem Hornkraut, Kleinem Klappertopf, Vielblütigem Hasenbrot u. a. ist lokal deutlich entwickelt bis lückig. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis wechselt mit den genannten standörtlichen Übergängen. Es ist im N zugunsten der Kräuter, im S zugunsten der Gräser verschoben, stellenweise ist es ausgeglichen. Die Wiese wird gemäht. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Berg-Mähwiese mit Vorkommen von Trollblume und Weichem Pippau als wertgebenden Arten. Das Artenspektrum ist insgesamt gut und tendiert punktuell zu A. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut entwickelt. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese W Steppbergmatten (4) - 28114311300473

01.03.2021

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium oleraceum	**dt. Name**	Kohldistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phalaris arundinacea
dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese NW Menz.-Hinterdorf - 28114311300474

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300474
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese NW Menz.-Hinterdorf
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6520_14		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8739		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	03.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Äußerst magere, beweidete Rotschwingelwiese an einem nordostexponierten, mäßig steilen bis steilen Skihang. Außer der zahlreich vorhandenen Bärwurz sind als kennzeichnende Arten vereinzelt bis selten Berg-Rispengras und Bergwiesen-Frauenmantel anzutreffen. Zahlreiche Arten zeigen die starken Übergänge zum bodensauren Magerrasen an, darunter die örtlich zahlreich vorkommenden Arten Arznei-Thymian, Mausohr-Habichtskraut und Pillen-Segge. Vereinzelt findet sich auch Berg-Wohlverleih. Magerkeitszeiger besitzen Anteile von über 90%. Mesophile Arten wie Scharfer Hahnenfuß, Rot-Klee, Weiß-Klee und Gamander-Ehrenpreis sind vereinzelt bis gehäuft beigemischt. Die Artenzahl liegt im Bereich der unteren Erfassungsschwelle (20 Arten in der Schnellaufnahme). Das Artenspektrum wird daher und aufgrund der spärlich vorhandenen Kennarten als durchschnittlich bewertet.
Der von Rot-Schwingel dominierte Bestand ist lockerwüchsig und stellenweise moosreich. Aufgrund der während der Saison durchgehenden Beweidung ist der Bestand sehr kurzrasig. Stellenweise verursachen starke Trittspuren eine lückige Grasnarbe. Die Mittelgras-Schicht aus Rot-Schwingel und Rotem Straußgras dominiert, Obergräser (Berg-Rispengras) und Niedergräser (Vielblütiges Hasenbrot) treten nur vereinzelt auf. Die Schicht mittelhochwüchsiger Kräuter mit Scharfem Hahnenfuß, Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite ist lückig. Häufig bilden niedrigwüchsige Kräuter wie Mausohr-Habichtskraut, Arznei-Thymian und Weiß-Klee eine deutliche Unterschicht aus.
Der Bestand wird nach Auskunft des Bewirtschafters bis Mitte Oktober vorwiegend mit Eseln, Ziegen und Alpacas beweidet und anschließend gemulcht. Im Winter dient die Fläche als Skihang. Aufgrund der unvollständigen Schichtung und der nicht optimalen Nutzung werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher und schwach gekennzeichneter Bestand mit untypisch entwickelter Vegetationsstruktur und eingeschränkt günstiger Nutzung. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese NW Menz.-Hinterdorf - 28114311300474

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola canina s. l. | **dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese NW Menz.-Hinterdorf - 28114311300474

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwald am Schönenbach - 28114311300475

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300475
Erfassungseinheit Name	Auwald am Schönenbach
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0054, AW		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3419		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auwald mit Erle, Esche und Weide meist beidseitig eines naturnahen Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs ohne Wasservegetation. Der Auwald wird nach Norden meist von einer Viehweide und nach Süden von einem Feldweg begrenzt.
Er ist meist ca. 1,5 m breit, mäßig dicht und typisch ausgeprägt. Zum Weg hin wird er edaphisch bedingt durch Felsen etwas licht. Die Baumschicht wird von Schwarz-Erle und Esche geprägt mit 9-13 m Höhe. In der lichten Strauchschicht gedeiht der Gewöhnliche Hasel mit bis zu 5 m Höhe. Weitere Baumarten wie Bergahorn und Vogelbeere sind eingestreut. Die spärliche bis lichte Krautschicht wird von Farnen und Waldarten wie Hain-Rispengras neben Hochstauden wie Fuchs`-Haingreiskraut geprägt. Etwas Brennnessel gedeiht als Stickstoffzeiger. Der meist wüchsige Saum ist ca. 1 m breit und licht bis mäßig dicht. Neben der Brennnessel ist das Indische Springkraut prägend. Stellenweise gedeihen Grünlandarten wie Weißes Wiesenlabkraut und Wiesen-Knäuelgras. Zum Bach hin gedeiht keine spezifische Vegetation. Im Südwesten ist etwas Grünschnitt und Bauschutt abgelagert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Weitgehend typisches, jedoch etwas eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Bauschutt und Grünschnittablagerung.
Gesamtbewertung	B	B, da oft typisch ausgeprägt mit altem Baumbestand, jedoch teilweise durch Beweidung oder Ablagerung bzw. Ufer verbaut etwas überprägt. Weitgehend typisches, jedoch etwas eingeschränktes Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	423	Ablagerung von Bauschutt	**Grad** 1	schwach
	832	Mähgut-, Gehölzschnittablagerung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens glandulifera	**dt. Name**	Indisches Springkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa nemoralis	**dt. Name**	Hain-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus nigra	**dt. Name**	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwald am Schönenbach - 28114311300475

01.03.2021

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stübenbächle bei Todtnauberg - 28114311300476

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300476
Erfassungseinheit Name	Stübenbächle bei Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (55%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0037, Ba		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	8344		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Fließgewässer mit Flutender Wasservegetation, teilweise begleitet von einem Auwald (Im Negenbogen erfasst) mit Erle, Esche und Weide oder feuchten Hochstaudenfluren (Im Negenbogen erfasst) in vier Teilabschnitten. Der der Bach verläuft von Nordosten nach Südwesten und setzt sich dort als Gegenstand der Waldbiotopkartierung fort. Meist liegt der in einem mehr oder weniger steil eingetieften Kerbtal. Im nördlichen Bereich hat der Bach meist einen gestreckten, ansonsten einen geschwungenen Verlauf. Seine durchschnittliche Breite liegt bei 1 m im Norden und 1,5 m im Süden. Die Breite variiert von 0,7-2 m. Seine durchschnittliche Tiefe liegt bei 15 cm und variiert von 5-20 cm. Die Sohldiversität ist hoch, die Sohle besteht aus Steinblöcken, kleinen Steinen und Kies. Seine Fließgeschwindigkeit ist im Norden mäßig schnell und wird nach Süden schnell. Die Strömungsdiversität ist mäßig. Kleine Gumpen von bis zu 0,5 m Tiefe sowie die Felsen sorgen für eine mäßige bis gute Strukturvariabilität. Meist ist er mäßig in seine Aue eingetieft. Im mittleren Bereich, unterhalb der Ortschaft Todtnauberg, werden seine Ufer nach Osten bis zu 4 m hoch und teilweise sehr steil. Nach Westen bleiben sie flach bis mäßig steil und ca. 1 m bis 1,5 hoch. Sie scheinen meist natürlich, sind jedoch oft durch parallel verlaufende Wege und Straßen etwas überprägt. Über weite Bereiche ist der Bach unverbaut, jedoch fallen immer wieder Uferbefestigungen, ein kleines Wehr oder kleine Brücken sowie einzelne Sohlschwellen auf.
Die Wasservegetation besteht aus wenigen Algen und einigen Wassermoosen, die eine Deckung von ca. einem Prozent erreichen. Die Ufervegetation ist meist sehr spärlich mit Hochstauden wie Berg-Kälberkropf, Quellwasserzeiger wie Gegenblättriges Milzkraut und typischen Nasswiesenarten wie Sumpf-Dotterblume. Teilweise gehen sie in kleinräumige, jedoch typische Hochstaudenfluren der montane Lagen über, wie im unteren Abschnitt. Dort kommen Arten wie Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Blauer Eisenhut und Fuchs` Haingreiskraut dazu. Farne sind eingestreut und im Unterwuchs gedeiht etwas Busch-Windröschen. Im nördlichen Drittel ist das Wald-Weidenröschen als Art der Schlagfluren häufig.
Insbesondere nach Norden wird der Bach von einem Auwald flankiert. Meist ist die Grau-Erle mit bis zu 8 m Höhe prägend, teilweise gedeihen auch Berg-Ahorn und Sal-Weide reichlich. Eine Strauchschicht ist meist nicht ausgebildet. In der Krautschicht gedeihen Nährstoffzeiger wie Brennnessel und Gewöhnliches Rispengras neben Hochstauden und Farnen. Aufgrund der steilen Lage am Ostufer geht der Auwald fließend in ein Feldgehölz über, das außerhalb des Überflutungsregimes liegt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für den Gewässertyp typische Wasservegetation.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Diverse Bauwerke wie Uferbefestigung, Sohlschwellen, Verrohrungen und Wehr.
Gesamtbewertung	B	B, da Abflussregime leicht verändert, Begradigung und immer wieder Ufer- und Sohlbefestigungen sowie ein kleines Wehr. Für den Gewässertyp typische Wasservegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stübenbächle bei Todtnauberg - 28114311300476

01.03.2021

Beeinträchtigungen	321	Sohlenbefestigung	**Grad** 1	schwach
	322	Uferbefestigung	1	schwach
	325	Veränderung des Gewässerverlaufs	1	schwach
	326	Veränderungen des Abflussregimes	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum arvense **dt. Name** Acker-Schachtelhalm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus nigra	**dt. Name**	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stübenbächle bei Todtnauberg - 28114311300476

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l.
dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Stübenbächle bei Todtnauberg - 28114311300476

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (43%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (43%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Weitgehend typisch, jedoch teilweise etwas artenarm.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Nur kleinräumig typisch und Strukturreich mit alter Baumschicht.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

2. Nebenbogen: 6432 (2%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (2%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Nur kleinräumig reiches Arteninventar, teilweise von Arten der Schlagfluren durchsetzt.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Nur kleinräumig reiches Arteninventar, teilweise von Arten der Schlagfluren durchsetzt. Oft schmal und artenarm.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Langenbach nördlich Muggenbrunn - 28114311300477

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300477
Erfassungseinheit Name	Langenbach nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0041, Ba		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1543		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Fließgewässer mit flutender Wasservegetation im Westen eines ausgedehnten Weidfelds. Der Bach hat eine weitgehend ebene, kleine Talaue.
Der Bach verläuft von Nord nach Süd und ist meist geschlängelt, teilweise auch mäandrierend. Seine durchschnittliche Breite liegt bei ca. 1 m mit einer geringen Breitenvarianz. Die durchschnittliche Tiefe beträgt 15 cm und variiert von 5-20 cm. Die Substratdiversität ist mäßig, teilweise mit kleinen Steinen und Steinblöcke oder auch schlammig. Er fließt mäßig schnell bis stellenweise langsam und hat eine mäßige bis geringe Strömungsdiversität. Die Ufer sind oft, insbesondere nach Westen hin flach und der Bach ist mäßig, bis zu 0,4 m in die Aue eingetieft. In der südlichen Hälfte werden sie nach Osten hin stellenweise steiler, dort gedeiht der Bergfarn. Der Strukturreichtum ist in den nördlichen zwei Dritteln eher gering, nach Süden wird er mäßig bis teilweise groß. Dort sind durch die Mäander stellenweise Gleit- und Prallhänge und bereits kleine Inseln entstanden, auch ist das Wasser stellenweise fast stehend. Das Abflussregime ist durch eine längere Verrohrung am Südende beeinflusst. Als Wasservegetation gedeihen reichlich nährstoffliebende Algen neben ca. einem Prozent Wassermoos und sehr selten das Bittere Schaumkraut. Als Ufervegetation gedeihen neben Hochstauden wie Mädesüß und Berg-Kälberkropf typische Nasswiesenarten wie Sumpf-Pippau und Spitzblütige Binse. Kleinräumig ist das Ufer auf ca. 20 m mit Steinen befestigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für Lage typisch, jedoch deutlich veralgt.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Uferverbau
Gesamtbewertung	B	B, da bis auf kleine Bereiche natürlicher, schön mäandrierender Verlauf, jedoch etwas nährstoffreich und kleinräumig verbaut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 322 Uferbefestigung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine amara	**dt. Name**	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geum rivale	**dt. Name**	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Langenbach nördlich Muggenbrunn - 28114311300477

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Wittenbachtal - 28114311300478

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300478
Erfassungseinheit Name	Artenreiche Borstgrasrasen im Wittenbachtal
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0250, 1		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	15834		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	08.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen auf dem insgesamt sehr steil nach Norden abfallenden Karriegel des Wittenbachtals. Die Flächen fallen im Norden oft steil zu mehreren Bachrinnen hin ab und sind in der Südhälfte oft nach Osten hin geneigt. Auf den Flächen liegen zum Teil größere und reichlich kleine Felsen.
Die Borstgrasrasen sind oft niedrig- bis mittelwüchsig und dicht bis mäßig dicht. Die Grasschicht wird vom Rot-Schwingel mit dem Roten Straußgras geprägt. Als Kennarten der Borstgrasrasen ist das Harz-Labkraut sehr häufig, der Wald-Ehrenpreis stetig. Stellenweise wird auch das Gewöhnliche Habichtskraut häufig und unterstreicht die Brache. Weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Berg-Wohlverleih gedeihen selten. Stellenweise gedeihen weitere Magerrasenarten wie Blutwurz und reichlich Mausohr-Habichtskraut. Eine deutliche Moosschicht ist ausgebildet. Immer wieder fallen Zwergsträucher wie Heidelbeere und Heidekraut auf. In einigen Bereichen gedeiht die Bärwurz, das Hunds-Veilchen und der Dreizahn als weitere Kennarten. Oft ist der Borstgrasrasen jedoch reichlich von Arten des mittleren Grünlands wie Spitz-Wegerich, Weiß-Klee und Wiesen-Margerite durchsetzt. In edaphisch bedingt feuchten Bereichen gedeihen Kleinseggen wie die Hirsen-Segge oder auch wüchsige Hochstauden wie das Mädesüß.
Die Fläche ist insgesamt stark von Gehölzen wie insbesondere Gewöhnliche Hasel mit bis zu 3 m Höhe durchsetzt. Ein Teil der Haselsträuchern wurde kürzlich entfernt. Ansonsten gedeihen stellenweise reichlich kleine Rotbuchen, die stark von den Weidetieren befressen sind. Wenige alte Bäume wie zum Beispiel Fichte und Waldkiefer sind zu finden. Immer wieder gedeihen fleckenweise Brombeeren, die den stark verbrachten Charakter unterstreichen. Die Flächen werden mit Rindern beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Nur kleinräumig typische und mäßig artenreiche Ausprägung. Sehr viele gesellschaftsfremde Arten.
Habitatstruktur	C	Über weite Bereiche grenzwertig stark von Sukzessionsgehölzen und Brachezeigern bestanden
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da zwar kleinräumig typische und artenreiche Ausprägung, jedoch über weite Bereiche grenzwertig stark von Sukzessionsgehölzen und Brachezeigern bestanden und oft Übergänge in mittleres Grünland.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 520 Weidebrache

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fragaria vesca **dt. Name** Wald-Erdbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lysimachia nemorum **dt. Name** Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinus sylvestris **dt. Name** Wald-Kiefer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris phegopteris	**dt. Name**	Buchenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Wittenbachtal - 28114311300478

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am oberen Wittenbach - 28114311300479

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300479
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am oberen Wittenbach
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0261, 1		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	10900		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in fünf Teilflächen auf einem abgelegenen, insgesamt mäßig steil nach Norden abfallenden Weidfeld.
Die Borstgrasrasen fallen flach bis sehr steil insgesamt meist nach Norden ab. Sie sind eng verzahnt mit sonstigen Magerrasen, Nasswiesen, Brachen und Zwergstrauchheiden. Die in der südlichen Hälfte oft sehr typisch ausgeprägten Borstgrasrasen sind oft licht mit einer ausgeprägten Moosschicht oder mäßig dicht und niedrig- bis mittelwüchsig. Prägende Grasart ist das Rote Straußgras. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht insbesondere der Schweizer Löwenzahn häufig, Borstgras, Berg-Wohlverleih und Harz-Labkraut sind stetig und stellenweise kommt die Bärwurz dazu. Weitere Kennarten wie Dreizahn, Wald-Ehrenpreis und Berg-Wohlverleih sind meist selten. Stellenweise sind insbesondere in Senken auch reichlich Arten des mittleren Grünlands wie Wiesen-Sauerampfer und Frauenmantel zu finden. Dort gedeihen auch reichlich Farne wie der Wald-Frauenfarn. Immer wieder, insbesondere zu den Rändern gehen die Flächen in eine Heide mit reichlich Heidekraut über. Oft sind sie auch stark vom Wald-Weidenröschen als Art der Schlagfluren durchsetzt oder die Brombeere als Brachezeiger gedeiht. Dort finden sich meist auch junge Bäume wie der Berg-Ahorn und die Vogelbeere. Stellenweise finden sich auch alte Baumstümpfe und zeugen von einer bereits länger zurückliegenden Gehölzentfernung. Die Flächen werden mit Rindern beweidet.
Die Borstgrasrasen der nördlichen Hälfte sind kaum verbracht und niedrig bis kurzrasig, jedoch mit einem ärmeren Arteninventar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insbesondere die zentralen Bereiche sehr typisch und kennartenreich ausgeprägt.
Habitatstruktur	C	Oft deutlich verbracht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da insbesondere die zentralen Bereiche der großen Fläche sehr typisch und kennartenreich ausgeprägt, jedoch oft deutlich verbracht und nicht ausgrenzbare Übergänge in weitere Vegetationstypen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra s. l. | **dt. Name** Schwarze Flockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich Gasthaus Stübenwasen - 28114311300480

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300480
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südöstlich Gasthaus Stübenwasen
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0260, 1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	506		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleiner, artenreicher Borstgrasrasen auf einer fast ebenen Fläche am Rand einer großen Mähweide im Westen. Nach Süden grenzt die Fläche an einen Feldweg und ansonsten ist sie von einem Sukzessionswald umgeben. Der Borstgrasrasen ist mittelwüchsig und wird von einer dichtfilzigen Grasschicht aus insbesondere Wald-Rispengras geprägt. Stellenweise tritt auch das Borstgras in den Vordergrund. Als weitere Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht das Harz-Labkraut als niedrigwüchsige Art und reichlich Bärwurz als mittelwüchsige Art sowie Schweizer Löwenzahn. Am Nordrand gedeiht der Berg-Wohlverleih selten. Als Feuchtezeiger ist etwas Wiesen-Knöterich zu finden. Die Fläche ist reichlich von der Heidelbeere als Zwergstrauch durchsetzt und junge Fichten mit bis zu 1,5 m Höhe gedeihen. Die fortgeschrittene Brache zeugt von einer bereits lange zurückliegenden Nutzung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Noch reiches und typisches Arteninventar.
Habitatstruktur	C	Insgesamt stark verbracht mit deutlicher Sukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da für die Flächengröße noch reiches und typisches Arteninventar, jedoch insgesamt stark verbracht mit deutlicher Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Melampyrum sylvaticum **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich Gasthaus Stübenwasen - 28114311300480

01.03.2021

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen um das Gasthaus Stübenwasen - 28114311300481

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300481
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen um das Gasthaus Stübenwasen
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	259, 269, 257		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	3344		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	06.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine, artenreiche Borstgrasrasen in fünf Teilflächen meist als Randbereiche eines intensiv genutzten Grünlands. Die meist langgestreckten Flächen gedeihen entlang des Waldrandes oder entlang den Rändern der Feldgehölze und sind scharf vom deutlich gedüngten Grünland abgegrenzt.
Die westliche Teilfläche ist ein schmaler, 2-5 m breiter Streifen entlang des Waldrandes, der beweidet wird. Am westlichen Ende fällt er steil nach Westen ab. Die Vegetation ist insgesamt licht und niedrigwüchsig mit einer deutlichen Moosschicht. In der Grasschicht ist der Rot-Schwingel prägend, das Borstgras stetig. Als Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht der Wald-Ehrenpreis reichlich, das Harz-Labkraut ist eingestreut. Als weitere Kennart ist der Schweizer Löwenzahn häufig und die Bärwurz gedeiht selten. Mittig gedeihen wenige Exemplare des Berg-Wohlverleih. Insgesamt ist der Bestand deutlich von Arten des mittleren Grünlands wie reichlich Weiß-Klee durchsetzt.
Die drei östlichen Teilflächen entlang der Gehölzränder sind ähnlich, jedoch werden sie als Mähweide genutzt. Die kleine Teilfläche im Nordosten sowie der gegenüberliegende Rand des Feldgehölzes werden ausschließlich als Rinderweide genutzt. Sie sind sehr uneben bis felsig und fallen steil nach Norden hin ab. In dem lichten und moosreichen Bestand ist neben den oben genannten Kennarten der Borstgrasrasen der Wald-Frauenfarn als Feuchtezeiger zu finden. Viele kleine Fichten mit bis zu 1 m Höhe gedeihen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	In den jeweiligen Flächen oft nur wenige Kennarten stetig, oft stark von Arten des mittleren Grünlands durchsetzt.
Habitatstruktur	B	Schmale Reststreifen mit Saumcharakter.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur noch kleine Fragmente, in den jeweiligen Flächen nur wenige Kennarten stetig, oft stark von Arten des mittleren Grünlands durchsetzt. Insgesamt tendenziell artenarm.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Unterer Abschnitt des Stübenbächles - 28114311300482

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300482
Erfassungseinheit Name	Unterer Abschnitt des Stübenbächles
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0051		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6198		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Längerer Teilabschnitt eines Fließgewässers mit Flutender Wasservegetation sowie einem Auwald (Im Negenbogen erfasst) aus Esche, Erle und Weide in einem mäßig steil nach Süden abfallenden Bachtal. Das V-Tal wird im Osten von einer Landstraße und im Westen von einer großen Rinderweide flankiert. Zur Straße hin ist die Böschung bis zu 5 m hoch und zur Weide hin weitgehend flach.
Der Verlauf des Gebirgsbachs ist geschwungen bis ansatzweise geschlängelt mit einer durchschnittlichen Breite von 1,3 m. Die Breitenvarianz ist mit 0,4-2 m mäßig bis groß. Seine Tiefe variiert von 10-40 cm. Das Gewässer ist schnell fließend mit einer hohen Strömungsdiversität. Die Sohle ist von Felsen und Steinblöcken geprägt und somit mäßig divers. Die weitgehend natürlichen Ufer des Bachs sind bis zu 2 m hoch und steil bis senkrecht eingetieft. Durch die Felsen ist der Bach insgesamt sehr strukturreich. Das Abflussregime des Bachs ist bis auf die kleine Verrohung am Südende weitgehend natürlich. Das Ufer ist nach Südosten hin mit Steinen abgestützt und zur Straße hin kleinräumig betoniert.
Als typische Vegetation eines Gebirgsbachs gedeihen Wassermoose mit einem Anteil von durchschnittlich einem Prozent. Die Ufervegetation ist spärlich mit Farnen und Brombeeren. In der Bachaue gedeiht ein sehr typisch ausgeprägter, meist dichter Auwald aus Schwarz-Erle, Esche und Berg-Ahorn mit 10-14 m Höhe. Er stockt beidseitig des Bachs und ist durchschnittlich ca. 5 m breit, teilweise auch deutlich breiter oder etwas schmäler. Die Gewöhnliche Hasel bildet die 2-6 m hohe Strauchschicht und stellenweise einen Mantel. In der spärlichen bis dichten Krautschicht gedeiht insbesondere die Brombeere und stellenweise reichlich Wald-Frauenfarn. Selten finden sich Waldarten wie Quirlblütige Weißwurz. Als Nässezeiger gedeiht stellenweise das Indische Springkraut. Der Saum ist ca. 1 m breit und licht bis mäßig dicht. Er wird ebenso meist von der Brombeere geprägt, stellenweise gedeiht auch die Brennnessel als Nährstoffzeiger. Im Inneren liegt etwas Totholz
Der Auwald ist von der Beweidung ausgenommen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typische, natürliche Zusammensetzung der Arten.
Habitatstruktur	A	Sehr strukturreich mit altem Baumbestand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da typisch ausgeprägter und strukturreicher Auwald mit reliefbedingt diversen Standorteigenschaften und einer typischen Zusammensetzung der Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer platanoides	**dt. Name**	Spitz-Ahorn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens glandulifera	**dt. Name**	Indisches Springkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Malus domestica | **dt. Name** Garten-Apfel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus fruticosus agg. | **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sambucus nigra | **dt. Name** Schwarzer Holunder
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. | **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Unterer Abschnitt des Stübenbächles - 28114311300482

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Für Gewässertyp typische Artenausstattung.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Mehrmals oft kleinräumiger Uferverbau.
Gesamtbewertung	B	B, da strukturreicher, klarer und typisch ausgeprägt Gebirgsbach, der jedoch teilweise an den Ufern verbaut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Uferbefestigung **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Naturnaher Bach im Weidfeld Schweine - 28114311300483

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300483
Erfassungseinheit Name	Naturnaher Bach im Weidfeld Schweine
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0125, Ba		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	554		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Fließgewässer mit Flutender Wasservegetation in der Ausprägung eines typischen Gebirgsbachs in einem ausgedehnten und flachen Tal innerhalb eines großen Weidfelds. Der Bachabschnitt fließt von Nordosten nach Nordwesten und setzt sich innerhalb des Waldes fort. Ab dem Zusammenfluss zweier längerer Bachabschnitte liegt seine durchschnittliche Breite Breite bei über 1 m. Insbesondere von der Südflanke her wird er durch diverse Quellbäche weiterhin gespeist.
Sein Verlauf ist geschlängelt und die Breitenvarianz liegt bei 0,5-2 m. Seine durchschnittliche Tiefe liegt bei 10 cm und schwankt zwischen 2 und 40 cm. Das Sohlsubstrat ist divers und besteht neben größeren Steinblöcken aus kleinen Steinen, Kies und etwas Sand. Er ist mäßig schnell fließend mit einer mäßigen bis hohen Strömungsdiversität. Kleine Inseln, Felsblöcken und Treppen sorgen für Strukturreichtum neben typischen Prallhängen und bis zu 3 m breiten Kolken. Stellenweise ist eine kleine, jedoch deutliche Bachaue ausgebildet und der Bach ist durchschnittlich 0,5 m eingetieft. Das Abflussregime ist natürlich.
Als Wasservegetation gedeihen Wassermoose mit einer Deckung von 1-2 %. Die Ufervegetation wird von Hochstauden wie Berg-Kälberkropf, Blauer Eisenhut und Sumpf-Kratzdistel geprägt, die jedoch nirgends eine dichte Hochstaudenflur ausbilden. Dazwischen gedeihen Arten des mittleren Grünlands wie Frauenmantel oder Nasswiesenarten wie Sumpf-Labkraut. Entsprechend der Lage gedeihen in der Aue feuchte Borstgrasrasen, kleine Nasswiesen und Kleinseggenriede.
Da der Bach stellenweise innerhalb der Beweidung liegt, sind seine Ufer teilweise durch den Tritt des Weideviehs überprägt und die Flatter-Binse wird als Störzeiger häufig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Erste Störzeiger, ansonsten typische Vegetation.
Habitatstruktur	B	typischer, strukturreicher Mittelgebirgsbach ohne Uferverbau und mit unverändertem Zu- und Abfluss. Bachbett jedoch teilweise etwas durch die Beweidung überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da typischer, strukturreicher Mittelgebirgsbach ohne Uferverbau und mit unverändertem Zu- und Abfluss, diverse Ufervegetation und typische Auenvegetation. Bachbett jedoch teilweise durch die Beweidung überprägt und dadurch erste Störzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium palustre **dt. Name** Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Naturnaher Bach im Weidfeld Schweine - 28114311300483

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur entlang des Stübenbächles - 28114311300484

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300484
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur entlang des Stübenbächles
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0128, HS		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	399		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Feuchte Hochstaudenflur der montane Lage entlang eines naturnahen Gebirgsbachs mit einem steilen, V-förmigen Tal. Die Hochstaudenflur grenzt nach Südosten an Wald, der sie beschattet und nach Nordwesten an ein Weidfeld, dort ist sie locker bestockt.
Die Hochstaudenflur ist mittelwüchsig und mäßig dicht und gedeiht beidseitig der Ufer mit einer Breite von 0,5-1 m, maximal 1,5 m. Ihr Untergrund ist weich, humusreich und feucht. Als prägende Art gedeiht der Berg-Kälberkropf, Alpen-Milchlattich und Blauer Eisenhut sind häufig. Weitere, typische Arten der montanen Lagen wie Grauer Alpendost und das seltene Alpen-Weidenröschen gedeihen. Dazwischen ist die Wald-Sternmiere als mittelwüchsiger Feuchtezeiger häufig, das Gewöhnliche Rispengras als Nährstoffzeiger ist selten zu finden. Im spärlichen bis lichten Unterwuchs gedeihen Waldarten wie Wald-Sauerklee neben Farnen und das Gegenblättrige Milzkraut als Art der Quellfluren. Die Hochstaudenflur ist weitgehend von der Beweidung ausgenommen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Für den Standort praktisch vollständiges Arteninventar.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Insgesamt durch Gehölze etwas zu stark beschattet.
Gesamtbewertung	A	A, da sehr typisch ausgeprägt und für den Standort praktisch vollständiges Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cardamine amara | **dt. Name** Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium | **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cicerbita alpina | **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris dilatata | **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium alpestre | **dt. Name** Quirlblättriges Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Impatiens noli-tangere | **dt. Name** Rührmichnichtan
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Oxalis acetosella | **dt. Name** Wald-Sauerklee

Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur zwischen Todtnau und Aftersteg - 28114311300485

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300485
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur zwischen Todtnau und Aftersteg
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_28_06		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	225		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Feuchte Hochstaudenflur auf der steil nach Norden abfallenden Flanke einer Mähweide. Die Hochstaudenflur grenzt nach Norden an Wald und nach Süden an eine große Fichte und einzelne Schwarz-Erlen. Sie gedeiht auf einer großen Sickerquelle in einem kleinen Tälchen.
Die Hochstaudenflur ist weitgehend dicht und tendenziell hochwüchsig. Der Untergrund ist sehr nass und stark sumpfig. Eine Quellrinne ist zu erkennen. Nach Südwesten wird sie vom Eisenhutblättrigen Hahnenfuß mit der Sumpf-Dotterblume geprägt, einzelne Wald-Simsen und Flatter-Binsen sind eingestreut. In den nordöstlichen zwei Dritteln dominiert der Berg-Kälberkropf mit reichlich Mädesüß. Der Wiesen-Fuchsschwanz als Nährstoffzeiger ist eingestreut. Dort finden sich auch wenige weitere Nasswiesenarten wie Sumpf-Pippau und Sumpf-Vergissmeinnicht. Zum Waldrand hin gedeiht etwas Brennnessel als Nährstoffzeiger und zur Weide hin wächst die Tag-Lichtnelke. Im Unterwuchs zeigt die Quell-Sternmiere den Quellwassereinfluss. Die Fläche liegt innerhalb der Beweidung, deshalb ist der Boden sehr bultig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Arteninventar etwas verarmt, Eutropierungszeiger.
Habitatstruktur	B	Untergrund durch den Tritt des Weideviehs etwas überprägt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da typisch ausgeprägt, jedoch Arteninventar etwas verarmt und Untergrund durch den Tritt des Weideviehs etwas überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8113 (100.002%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex sylvatica **dt. Name** Wald-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pteridium aquilinum	**dt. Name**	Adlerfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria alsine	**dt. Name**	Quell-Sternmiere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur zwischen Todtnau und Aftersteg - 28114311300485

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor südlich Stübenwasen im Wald - 28114311300486

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300486
Erfassungseinheit Name	Niedermoor südlich Stübenwasen im Wald
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3412, 2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	133		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine Reste eines kalkreichen Niedermoors auf einem steil nach Süden zu einem Bach hin abfallenden Hangs auf einer kleinen Waldlichtung. Die Fläche ist zum Großteil von einem Sukzessionswald umgeben und grenzt nach Westen an eine Nasswiese. Sie ist sehr schwer zugänglich.
Der Bestand ist niedrig- bis mittelwüchsig und stark verbracht bzw. dichtfilzig. In der Grasschicht gedeihen Ruchgras, Rotes Straußgras und Borstgras reichlich. Stellenweise unterstreicht auch das häufige Vorkommen des Weichen Honiggrases neben Hochstaudenfluren wie Fuchs`-Haingreiskraut, Farnen wie Wald-Frauenfarn und Arten der Schlagfluren wie Himbeeren den deutlich verbrachten Charakter. Dazwischen prägen immer wieder Kleinseggen wie die Stern-Segge neben dem Kleinen Baldrian als Art der Kleinseggenriede den Bestand. Als Kennart der basenreichen Niedermoore ist das Sumpf-Herzblatt stetig. Fleckenweise gedeihen etwas Aufsteigende Gelbsegge oder Floh-Segge als weitere Kennarten. Als weitere Nasswiesenarten sind Sumpf-Pippau und Wald-Schachtelhalm häufig. Quer in der Fläche liegt eine große, tote Fichte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Arteninventar stellenweise noch reich und einige Kennarten vorhanden, jedoch viele Brachezeiger.
Habitatstruktur	C	Verfilzte und zu wüchsige Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	B, da zwar Arteninventar stellenweise noch reich und Kennarten vorhanden, jedoch bereits massiv durch die fortschreitende Sukzession überprägt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.003%)

TK-Blatt 8113 (100.003%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium | **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l. | **dt. Name** Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium palustre | **dt. Name** Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus pedunculatus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor südlich Stübenwasen im Wald - 28114311300486

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bach im Weidfeld Holzschlag - 28114311300487

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300487
Erfassungseinheit Name	Bach im Weidfeld Holzschlag
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0091, Ba		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5216		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Fließgewässer mit Flutender Wasservegetation in der Ausprägung eines typischen Gebirgsbachs mit kleinen, feuchten Hochstaudenfluren (Im Negenbogen erfasst) in einem Tal am Rand eines großen Weidfelds. Der praktisch unverbaute Bach verläuft von Osten nach Westen. Stellenweise, insbesondere am westlichen Ende ist er mit Fichten bestockt.
Sein Verlauf ist geschlängelt bis mäandrierend mit einer durchschnittlichen Breite von 1,5 m. Die Breitenvarianz ist mit 1-2,5 m mäßig bis stellenweise groß. Seine durchschnittliche Tiefe beträgt 15 cm und schwankt zwischen 10 und 25 cm. Das Sohlsubstrat besteht aus Steinblöcken, kleinen Steinen und Kies neben etwas Sand. Die Sohldiversität ist mäßig bis stark. Insgesamt fließt er mäßig schnell bis kleinräumig schnell mit einer mäßigen bis großen Strömungsdiversität. Er ist 20-30 cm in seine umgebende Aue eingetieft. Kleine Inseln und Kiesbänke verleihen neben bis zu 1,5 m hohen Prallhängen Strukturdiversität. Das Abflussregime ist praktisch nicht verändert und bis auf eine kleine Verrohrung in der Mitte und ein kleines Stellwerk im Westen ist er praktisch nicht verbaut. Die Wasservegetation besteht aus Wassermoosen mit einer Deckung von ca. 1 % neben wenigen Algen und sehr selten etwas Bitterem Schaumkraut.
An den Ufern gedeihen typische Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Dotterblume, Berg-Kälberkropf und etwas Flutender Schwaden als Nährstoffzeiger. Kleinräumig sind auch schmale feuchte Hochstaudenfluren ausgebildet mit reichlich Mädesüß und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß. Sie sind dort dicht und wüchsig. Meist ist eine deutliche Aue ausgebildet, in der teilweise eutrophe Nasswiesen gedeihen. Nach Westen werden die Ufer teilweise steil und bilden ein kleines Kerbtal, dort sorgen Felsen für eine große Strukturdiversität mit teilweise breiten Gumpen. Der Bach liegt innerhalb einer Rinderweide, ist jedoch durch die Beweidung nicht beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Für den Gewässertyp typische Vegetation.
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Kleinräumiger Verbau durch Stellwerk mit Fangbecken.
Gesamtbewertung	A	A, da sehr langer, praktisch natürlicher und unverbauter Bachabschnitt mit typischer Dynamik, für den Gewässertyp typische Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 320 Gewässerausbau **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cardamine amara | **dt. Name** Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bach im Weidfeld Holzschlag - 28114311300487

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l.
dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica beccabunga
dt. Name Bachbunge
Häufigkeit
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bach im Weidfeld Holzschlag - 28114311300487

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (2%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarm.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	C, da nur kleinräumig aus geprägt und sehr schmal und lückig. Oft artenarm.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300488

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300488
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/250		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	48		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer Geländemulde entlang eines Bachlaufs an einem leicht geneigten südost-exponierten Hang gelegenes Herzblatt-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Aufsteigende Gelbsegge und Hirsen-Segge vorkommen, während Herzblatt mit mittlerer Häufigkeit, Floh-Segge und Gewöhnliches Fettkraut vereinzelt zu finden sind. Vereinzelt kommen Torfmoose vor. Innerhalb vom Bestand treten Grünalgen als Eutrophierungs- und Störzeiger auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und aufgrund des Vorkommens von Eutrophierungszeiger durchschnittlich (C). Der Bestand weist ausschließlich niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb der Weidefläche und wird vom Vieh mitbeweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllich. Der Bestand ist niederwüchsig und weist eine typische und hervorragende Habitatstruktur auf. Das Vorkommen von Algen als Eutrophierungs- und Störzeiger wirkt aich abertend auf. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.99%)

TK-Blatt 8114 (99.99%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pulicaris
dt. Name Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata s. l.
dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus flammula
dt. Name Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300488

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300489

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300489
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/251		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4084		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, kleereiche Flügelginsterweide. Der Aspekt vom Bestand wird durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel geprägt. Er weist einige typische Kennarten auf, wobei die meisten nur vereinzelt auftreten. Mit mittlerer Häufigkeit sind Borstgras, Flügelginster und Wald-Ehrenpreis anzutreffen. Vereinzelt kommen Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz und Berg-Wohlverleih vor. Innerhalb von nassen Geländerinnen sind kleinflächige feuchte Borstgrasrasen ausgebildet, in denen Borstgras dominiert und sehr vereinzelt Wald-Läusekraut auszumachen ist. Der Bestand ist durch das zahlreiche Vorkommen von Weiß-Klee geprägt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten teilweise vorhanden. Das Vorkommen von Weißklee wirkt sich abwertend aus, das Arteninventar ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig mit eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Er weist eine mittlere Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Zusätzlich wird der Bestand durch kleine Felsblöcke strukturiert. Insgesamt ist die Habitatstruktur durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden, das zahlreiche Vorkommen von Klee-Arten wirkt sich abwertend aus. Das Arteninventar ist deshalb durchschnitllich. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und grasreich, die Habitatstruktur deshalb durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra s. l.	**dt. Name**	Schwarze Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300490

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300490
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/253		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10974		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Aspekt vom Bestand wird durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel und Flügelginster geprägt. Außer Flügelginster weist er einige typische Kennarten auf, die überwiegend mit mittlerer Häufigkeit auftreten, darunter Gewöhnliche Kreuzblume, Pillen-Segge und Dreizahn. Vereinzelt kommen Bleiche-Segge und Wald-Ehrenpreis und sehr vereinzelt Berg-Wohlverleih vor. In beschatteter und feuchter Waldrandlage geht die Flügelginsterweide in kleinflächige, artenarme, feuchte Borstgrasrasen über, die durch das dominierende Vorkommen von Borstgras sowie auch durch Nässezeiger wie z.B. Sumpf-Distel angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist bultig und niederwüchsig und durch das Vorkommen von Wald-Rispengras vor allem im nördlichen Teil mittelhochwüchsig und etwas grasreich. Gehölzanflug von Fichte kommt in geringem Maß im westlichen Teil der Fläche vor. Er weist noch eine gute Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Insgesamt ist die Habitatstruktur gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllich. Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise mittelhochwüchsig und grasreich, die Habitatstruktur gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	10
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300490

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300492

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300492
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/252		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3192		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, leicht geneigten Hangbereich gelegene, artenreiche, magere Flügelginsterweide. Der Aspekt vom Bestand wird durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Borstgras und Flügelginster geprägt. Außer den bereits genannten weist er noch Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Dreizahn, Wald-Ehrenpreis und Kleines Mausohr als typische Kennarten auf, die zahlreich oder mit mittlerer Häufigkeit auftreten. Vereinzelt kommt Bleiche-Segge vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig, weist noch eine gute Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug von Fichte tritt in sehr geringem Maß auf. Insgesamt ist die Habitatstruktur gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut. Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, mit guter Ausprägung, die Habitatstruktur daher gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300492

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300493

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300493
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, nordwestlich Bernau-Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	I05IV/254		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2160		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang, am Waldrand gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt vereinzelt vor. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 80% auf. Zusammen mit Heidelbeere prägen Rotes Straußgras und Salbei-Gamander den Aspekt. Stellenweise sind kleinflächige, Flügelginsterweiden eingestreut, die durch das Vorkommen von Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz und Pillen-Segge angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Durch die Dominanz von Heidelbeere ist das lebensraumtypische Arteninventar nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Im Bestand sind überwiegend Aufbau-, Reife- und Degenerationshasen auszumachen, Pionierphasen fehlen. Gehölzanflug aus Fichte und Buche ist mit einer Deckung von ca. 5% vorhanden. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist noch gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Da der Bestand sich am Waldrand befindet wird er seltener vom Weideviel aufgesucht. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	fehlende Verjüngung der Zwergsträucher
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllich. Der Bestand weist eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, nordwestlich Bernau-Hof - 28114311300493

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde am Hohfelsen - 28114311300495

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300495
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalde am Hohfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/500		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	754		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Fuß vom Hohfelsen in Südwest-exposition gelegene Blockschutthalde. Sie besteht überwiegend aus grobem Blockschutt, der nach Südwesten hin graduell feiner wird. Die Bereiche am Hohfelsen weisen aufgrund der Größe des Blockschutts überwiegend stehende Bereiche auf. Insgesamt setzt sich die Blockschutthalde aus einer Mischung von stehendem und bewegtem Blockschutt zusammen. Aufgrund der unterschiedlich grobem bis feinem Blockschutt weist die Blockschutthalte eine gute Ausprägung auf. Die lebensraumtypische Habitatstruktur durch das Vorkommen von wenigen bewegten Bereichen gut (B). Die Vegetation der Felsblöcke setzt sich aus Flechten und wenigen Moosen zusammen. In den Zwischenräumen sind überwiegend Zwergsträucher auszumachen. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte kommt mit geringem Anteil vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden (C). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllich. Der Bestand weist noch teilweise bewegte Bereich auf, mit einer mäßigen Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde am Hohfelsen - 28114311300495

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300496

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300496
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05I/217		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	9992		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines schmalen Talgrunds zwischen zwei Hängen am nordöstlichen Ende vom FFH-Gebiet gelegener mäßig artenreicher, magerer bis mäßig nährstoffreicher Borstgrasrasen mit locker bestandenen z.T. alten Fichten. Aspektbestimmend sind Rot-Schwingel und Rotes Straußgras sowie als typische Kennarten Schweizer Löwenzahn und Bärwurz auszumachen. Alle weiteren typischen Kennarten kommen überwiegend mit geringer Häufigkeit vor, darunter Harzer Labkraut, Berg-Wohlverleih, Wald-Ehrenpreis, Scheuchzers Glockenblume, Gold-Fingerkraut, Borstgras und Blutwurz. Aufgrund der starken Beschattung durch die ausladenden Fichten sind krautartenarme und moosreiche Bereiche eingestreut. Weiß-Klee tritt regelmäßig und zahlreich im Bestand auf sowie vereinzelt Wiesen-Löwenzahn. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der geringen Häufigkeit der meisten typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Struktur vom Bestand ist durch das starke Vorkommen von Rot-Schwingel und die Beschattung mäßig typisch ausgebildet und überwiegend mittelhochwüchsig. Der Bestand ist daher grasreich, lediglich die weniger beschatteten Bereiche sind etwas krautartenreicher. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Eine Auflichtung des z.T. zu dichten Baumbestands ist für die Erhaltung des Bestands wünschenswert.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnitllich. Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise mittelhochwüchsig und grasreich, die Habitatstruktur gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300496

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300497

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300497
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05I/218		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	50436		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem steilen, südwest-exponierten Hang gelegene sehr artenreiche, Flügelginsterweide mit Übergängen zu reinen Borstgrasrasen im nördlichen Teil. Im Bestand sind zahlreiche typische Kennarten auszumachen, darunter Flügelginster, Borstgras und Bärwurz, die zahlreich und aspektbestimmend vorkommen sowie Berg-Wohlverleih, Hunds-Veilchen, Gold-Fingerkraut und Blutwurz, die mit mittlerer Häufigkeit zu finden sind. Vereinzelt treten noch überwiegend im mittleren bis nördlichen Teil Scheuchzers Glockenblume, Harzer Labkraut, Lachenals Habichtskraut, Pillen-Segge, Quendel-Kreuzblume, Gewöhnliche Kreuzblume und Dreizahn. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Weißzüngel, die mit einem Exemplar im nördlichen Teil des Bestands. Zusätzlich zu den genannten typischen Kennarten der Borstgrasrasen kommen noch einige typische Magerkeitszeiger vor, wodurch insgesamt der Bestand als sehr artenreich eingestuft wird. Zu nennen sind Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian und Silberdistel. Im südlichen Teil kommt Weiß-Klee stellenweise zahlreich vor. Das Vorkommen von Johanniskraut-Herden wird als Störzeiger gewertet. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten und Magerkeitszeiger hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend typisch niederwüchsig und krautartenreich ausgebildet, weist jedoch stellenweise im südwestlichen Teil grasreiche und mittleren Teil mittelwüchsige Bereiche auf, in denen dichte Herden von Echtem Johanniskraut vorkommen. Diese wirken sich abwertend auf die Struktur und auf den gesamten Bestand aus. Nach Norden hin wird der Bestand etwas dichter, mit zunehmendem Anteil an Bärwurz und teilweise etwas filzig. Hier ist auch geringfügig Gehölzanflug von Fichte zu beobachten. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Im Bestand sind kleine Felsblöcke, Einzelfichten und ein Wacholderstrauch als typische Landschaftselemente der Weidfelder in Schwarzwald zu beobachten. Der Bestand wird beweidet. Das Vorkommen von Johanniskraut-Herden und Gehölzsukzession weist auf eine nicht angepasste Beweidung hin. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt knapp hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden. Zusätzlich sind stark gefährdete typische Arten auszumachen, darunter Weißzüngel und Berg-Wohlverleih. Das Arteninventar ist hervorragend. Die Habitatstruktur weist nur eine gute Ausprägung auf, die dem Vorkommen von Herden vom Echten Johanniskraut sowie dem Gehölzanflug im Norden geschuldet ist. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als hervorragend (A) bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg.
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300497

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300498

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300498
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05I/219		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1565		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nordwestlichen Ende des FFH-Gebiets zwischen Borstgrasrasen und Wald gelegene Zwergstrauchheide, die im Aspekt von Heidelbeere dominiert wird. Stellenweise sind kleinflächige Reste von Borstgrasrasen auszumachen, die ca. 30 % der Fläche einnehmen und durch das Vorkommen von Borstgras, Scheuchzers Glockenblume und Bärwurz angezeigt werden. Sie ist locker mit älteren Fichten bestanden. Als weitere kennzeichnende Arten treten zahlreich Draht-Schmiele sowie Wald-Hainsimse auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund des ausschließlichen Vorkommens von Heidelbeere als einzige Zwergstrauchart eingeschränkt vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand weist überwiegend ältere Heidelbeeren (Reifephase) mit wenigen sich verjüngenden Bereichen und wenig Gehölzanflug von Fichte und Vogelbeere und damit nur eine mittlere bis schlechte Ausprägung. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht mehr bewirtschaftet und ist durch einen Zaun von der angrenzenden Weide getrennt. Zur Anregung der Verjüngung von Heidelbeere ist eine Turnusmahd alle 5 Jahre sowie die Entfernung von Gehölzanflug wünschenswert. Bei der Kartierung wurde hier eine Auerhenne beobachtet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensrauntypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Habitatstruktur ist

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300498

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300499

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300499
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen III, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05I/220		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	8802		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang im nordwestlichen Ende vom FFH-Gebiet gelegene, von Wald umschlossene, artenreiche Flügelginsterweide. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel und Rotes Straußgras sowie als typische Kennarten Borstgras, Flügelginster, Bärwurz, Berg-Wohlverleih und Steifer Augentrost auf. Alle weiteren typischen Kennarten kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Harzer Labkraut, Pillen-Segge, Hunds-Veilchen und Blutwurz sowie vereinzelt Schweizer Löwenzahn, Lachenals Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Gold-Fingerkraut. Zusätzlich zu den genannten typischen Kennarten der Borstgrasrasen kommen noch einige typische Magerkeitszeiger vor, darunter Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian auszumachen. Hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit nur vereinzelt vorkommender, typischer Kennarten nahezu vollständig vorhanden und damit gut, mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und krautreich. Vor allem in der nördlichen Teilfläche ist Gehölzanflug von Fichte auszumachen (5% Deckung), der sich abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Als typisches Strukturelement kommen zwei kleine Kuhbüsche vor (Buche). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensrauntypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und dadurch gut (B). Der Bestand weist Gehölzanflug auf, das sich abwertend auf die Habitatstruktur auswirkt. Diese ist gut (B). Beides zusammen ergibt insgesamt einen guten Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300499

01.03.2021

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann „Immisberg“ - 28114311300500

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300500
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I, Gewann „Immisberg“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/242		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	9147		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten nur leicht geneigten Hangbereich gelegener, artenreicher, magerer Borstgrasrasen. Es kommen zahlreiche typische Kennarten vor, darunter aspektbestimmend Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih. Teilweise mit mittlerer Häufigkeit bis vereinzelt sind Harz-Labkraut, Gold-Fingerkraut, Blutwurz, Lachenals Habichtskraut, Scheuchzers Glockenblume und Pillen-Segge. Regelmäßig ist Gelber Enzian zu finden. Heidelbeere und Preiselbeere sind mit geringem Anteilvorhanden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut, mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar. Der Bestand ist niederwüchsig, mit krautreichen und grasreichen Bereichen im Wechsel. Gehölzanflug von Fichte ist sehr wenig vorhanden. Der Bestand weist insgesamt eine hohe natürliche Standorts- und Strukturvielfalt und eine hervorragende Ausprägung auf. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B, mit Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensrauntypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und dadurch gut. Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann „Immisberg“ - 28114311300500

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen IV, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300502

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300502
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen IV, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/249		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7131		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, nordost-exponierten Hang, im nordwestlichen Ende vom FFH-Gebiet gelegener artenreicher, magerer Borstgrasrasen. Aspektbestimmend sind Rot-Schwingel, Rotes Straußgras, Draht-Schmiele sowie Gelber Enzian als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet auszumachen. Typische Kennarten kommen zahlrlreich vor, darunter Borstgras, Bärwurz, Blutwurz und Schweizer Löwenzahn zahlreich oder mit mittlerer Häufigkeit. Alle weiteren typischen Kennarten kommen überwiegend Vereinzelt vor, darunter Harz-Labkraut, Gold Fingerkraut, Scheuchzers Glockenblume, Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis. Aufgrund der Lage an einem nordwestlichen Ende eines großflächigen Weidfeldes wird der Bestand weniger häufig von Weidevieh aufgesucht, wodurch Heidelbeere regelmäßig und mit ca. 15% Deckung anzutreffen ist. Das lebansraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten gut (B). Der Bestand ist durch das sehr zahrleiche Vorkommen von Rot-Schwingel überwiegend mittelhochwüchsig und grasreich, stellenweise sind niederwüchsige und recht krautreiche Bereiche eingestreut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf mit einer mäßigen bis guten Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). Der Bestand wird beweidet. Als sonstige Beeinträchtigungwird das massive Vorkommen vom Gelben Enzian angegeben. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Massives Vorkommen vom Gelben Enzian
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und dadurch gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit mäßiger bis guter Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist damit gut. Zusammen mit dem guten Arteninventar ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphorbia stricta **dt. Name** Steife Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen IV, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300502

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen V, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300503

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300503
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen V, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/247		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	41052		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem steilen, nordost-exponierten Hang, im nordwestlichen Ende vom FFH-Gebiet gelegener, sehr artenreicher, magerer Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommen Rot-Schwingel und Draht-Schmiele sowie als typische Kennarten Borstgras, Bärwurz, Berg-Wohlverleih und Schweizer Löwenzahn vor. Weitere typische Kennarten sind mit mittlerer Häufigkeit vorzufinden, darunter Scheuchzers Glockenblume, Harz-Labkraut, Gold-Fingerkraut, Blutwurz und Steifer Augentrost. Vereinzelt sind noch Lachenal‘s Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis. Sehr vereinzelt kommt Flügelginster vor. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian zahlreich auszumachen. Zwergsträucher, darunter Heidekraut, Preiselbeere und Rauschbeere treten vereinzelt auf. Im Bereich eines angrenzenden Braunseggen-Sumpfs im nördlichen Teil des Bestands sind kleinflächig feuchte, artenarme Borstgrasrasen zu beobachten, die durch das dichte Vorkommen von Borstgras sowie einigen Arten der Braunseggen-Riede angezeigt werden. Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig, lückig bis mäßig dicht und weist eine typische inhomogene Struktur auf. In den lückigen Bereichen sind zahlreiche Moose auszumachen. Gehölzanflug von Fichte und Vogelbeere ist vor allem im nordwestlichen Teil geringfügig vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen.
Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständigvorhanden und dadurch hervorragend. Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist damit hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gelber Enzian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VI, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300504

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300504
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen VI, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/248		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4923		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, nordost-exponierten Hang, im nordwestlichen Ende vom FFH-Gebiet gelegener, artenreicher, magerer Borstgrasrasen. Aspektbestimmend sind Rot-Schwingel, Rotes Straußgras und Draht-Schmiele sowie als typische Kennarten Borstgras, Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn. Mit mittlerer Häufigkeit treten Steifer Augentrost, Gewöhnliche Kreuzblume und Blutwurz auf. Alle weiteren typischen Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Pillen-Segge und Wald-Ehrenpreis. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian sehr zahlreich und aspektbestimmend auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist grasreich, niederwüchsig und bultig. Auf einigen Bulten kommen Heidelbeere und Frauen-Farn vor. Gehölzanflug von Fichte und Vogelbeere ist nur sehr geringfügig vorhanden. Der Bestand weist eine hohe, typische Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und dadurch gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist damit hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Frauenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphorbia stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Steife Wolfsmilch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gelber Enzian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VI, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300504

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300505

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300505
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/245		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2188		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf Böschungen entlang eines Wanderweges am Waldrand gelegene Zwergstrauchheide, die von Heidelbeere dominiert wird. Als kennzeichnende Arten der Zwergstrauchheiden ist nur Draht-Schmiele und wenig Wald-Hainsimse auszumachen. Neben Heidelbeere, die ca. 98% vom Bestand deckt, wird der Aspekt vom Bestand außerdem vom Gelben Enzian und Wald-Reitgras geprägt. Das Arteninventar wird aufgrund des ausschließlichen Vorkommens von Heidelbeere als einzige Zwergstrauchart durchschnittlich (C) bewertet. Der Bestand weist eine ungünstige Altersstruktur auf, da Verjüngungsphasen nahezu fehlen und der Bestand überalterit ist. Die Heidelbeere weist stellenweise deutliche Frostschäden auf. Gehölzanflug von Fichte und Vogelbeere ist regelmäßig vorhanden (2% Deckung). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Dominanz von Heidelbeere eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	2	mittel
	110	Aufgabe der Nutzung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides subsp. cuprina
dt. Name Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300505

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VII, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300506

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300506
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen VII, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/244		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7268		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Hang im Gewann Imisberg, am Waldrand gelegener, mäßig artenreicher, magerer Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Rot-Schwingel sowie von den typischen Kennarten Borstgras und Bärwurz bestimmt wird. Mit mittlerer Häufigkeit treten Wald-Ehrenpreis und Blutwurz auf. Alle weiteren typischen Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Berg-Wohlverleih, Schweizer Löwenzahn und Scheuchzers Glockenblume. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian zahlreich auszumachen. Aufgrund der Lage am Waldrand kommt Heidelbeere mit mittlerer Häufigkeit im Bestand vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, mit kleinen, eingestreuten zwergstrauchreichen Bereichen. Kleine, eingestreute Felsblöcke erhöhen die Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensrauntypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und durchschnittlich ausgebildet (C). Die Habitatstruktur wird mit gut (B) bewertet. Zusammengefasst wird der Erhaltungszustand mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	20
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphorbia stricta | **dt. Name** Steife Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VIII, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300507

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300507
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen VIII, Gewann „Hüttenwasen“
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05III/246		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	17680		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Gewann Imisberg an einem nordost-exponierten Hang und eine Teilfläche im west-exponierten Gegenhang gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Rot-Schwingel sowie von den typische Kennarten Bärwurz und Schweizer Löwenzahn bestimmt wird. Weitere typische Kennarten kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Borstgras, Berg-Wohlverleih und Steifer Augentrost. Gewöhnliche Kreuzblume, Gold-Fingerkraut und Blutwurz sind nur vereinzelt anzutreffen. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian regelmäßig, stellenweise zahlreich auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand wirkt nur durch das starke Vorkommen von Bärwurz in der Unterschicht krautreich, ist ansonsten grasreich und mittelhochwüchsig. Durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz ist der Bestand dichtfilzig und weist daher nur eine mäßig typische Struktur auf. Gehölzanflug von Fichte ist vor allem im südöstlichen Teil der nordwestlichen Teilfläche vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphorbia stricta	**dt. Name**	Steife Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VIII, Gewann „Hüttenwasen“ - 28114311300507

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur östlich Zastler Hütte - 28114311300508

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300508
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur östlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05IV/232		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	487		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang eines schmalen Fließgewässers innerhalb des Karbodens gelegene Hochstaudenflur, deren subalpine Ausprägung durch das Vorkommen von Blauem Eisenhut und sehr vereinzelt auch Grauem Alpendost angezeigt wird. Ansonsten wird der Aspekt durch Mädesüß und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß sowie auch Sumpf-Pippau geprägt wird. Vereinzelt tritt Behaarter Kälberkropf und Wald-Witwenblume auf. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist hochwüchsig und mehrschichtig aufgebaut und weist eine hohe strukturelle Vielfalt auf und steht in Kontakt mit einem naturnahen Bachlauf und Kleinseggen-Riede. Die lebensraumtypischen Habitatstrukturen sind vollständig erhalten und hervorragend (A). Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht genutzt. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe strukturelle Vielfalt, mit günstigen standörtlichen Verhältnissen und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur östlich Zastler Hütte - 28114311300508

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen und Fels nordöstlich Zastler Hütte - 28114311300509

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300509
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen und Fels nordöstlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (50%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05IV/231a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	605		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Nordöstlich der Zastler Hütte auf einem Felskopf und angrenzender Bereiche gelegener Borstgrasrasen, der neben Borstgras auch Blutwurz,, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis als typische Kennarten aufweist. Vereinzelt tritt noch Pillen-Segge auf. Der Bestand ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut mit einer Deckung von etwa 30% zwergstrauchreich. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Auf dem Felskopf ist der Anteil an Zwergsträuchern am höchsten. Der darunterliegende Fels wird im Nebenbogen beschrieben. Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele und Zwergsträuchern überwiegend mittelhochwüchsig. Gehölzanflug sowie auch junge Bäume sind mit einem Anteil von ca. 10% vorhanden. Der Bestand weist nur eine mäßig typische, durchschnittliche Habitatstruktur (C) auf. Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung	**Grad** 3	stark
	810	Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen und Fels nordöstlich Zastler Hütte - 28114311300509

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen und Fels nordöstlich Zastler Hütte - 28114311300509

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (50%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (50%)

Beschreibung Entlang eines Weges nordöstlich der Zastler Hütte gelegener Felsen. Er ist 1,80 bis 4 m hoch und weist zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und unterschiedliche Flechtenarten und Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind außerdem einige Arten umgebenden Vegetation anzutreffen, darunter Bärwurz, Draht-Schmiele, Wald-Reitgras und Wald-Weidenröschen. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und schmale Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen und Fels nordöstlich Zastler Hütte - 28114311300509

01.03.2021

wiss. Name	Hieracium murorum	**dt. Name**	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich Zastler Hütte - 28114311300510

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300510
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südöstlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D05IV/233		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	447		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb des Karbodens, südöstlich der Zastler Hütte gelegener, mäßig artenreicher, feuchter Borstgrasrasen, der an Braunseggen-Riede grenzt. Aspektbestimmend sind die typischen Kennarten Borstgras und Bärwurz auszumachen. Weitere Kennarten sind überwiegend vereinzelt anzutreffen, darunter Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn. Lediglich Blutwurz kommt mit mittlerer Häufigkeit vor. Der feuchte bis nasse Standort wird durch das regelmäßige Vorkommen von Sumpf-Veilchen, Braune Segge und Flatter-Binse angezeigt. Als Störzeiger kommt vereinzelt Weiches Honiggras vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und grasreich. Er weist eine gute Ausbildung und damit eine gute Habitatstruktur (B) auf. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine gute Habitatstruktur auf. Zusammengefasst wird der Erhaltundzustand mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex fusca | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich Zastler Hütte - 28114311300510

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I am Rinken - 28114311300511

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300511
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06I/335		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	45		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nur leicht geneigtem, südwest-exponierten Hang gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend sowohl Alpenhelm als auch Herzblatt zusammen mit Hirsen-Segge und Aufsteigende Gelbsegge vorkommen. Vereinzelt eingestreut sind Arten der Borstgrasrasen, darunter Borstgras und Blutwurz. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist neben niederwüchsigen Seggen und typischen Krautarten auch vereinzelt Flatter-Binse als Weidezeiger auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig, eine Streuauflage war zum Kartierzeitpunkt kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand befindet sich am Rand einer beweideten Berg-Mähwiese. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine gute Habitatstruktur auf. Zusammengefasst wird der Erhaltungszustand mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.011%)

TK-Blatt 8114 (100.011%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Succisa pratensis | **dt. Name** Gewöhnlicher Teufelsabbiß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I am Rinken - 28114311300511

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Rinken - 28114311300512

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300512
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06I/339		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2262		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang, gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Rotem Straußgras bestimmt wird. Typische Kennarten der Borstgrasrasen treten überwiegend mit geringer Deckung auf, darunter Borstgras, Bärwurz, Wald-Ehrenpreis und Steifer Augentrost. Als Nährstoffzeiger kommt vereinzelt Alpen-Ampfer vor. Als Störzeiger wird das Vorkommen von Herden vom Echten Johanniskraut gewertet. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rotem Straußgras hauptsächlich mittelhochwüchsig, mit kleinen eingestreuten niederwüchsigen Bereichen, stellenweise sehr lückig und insgesamt grasreich. Er weist daher nur eine mäßig typische durchschnittliche Habitatstruktur (C) auf. Der Bestand wird beweidet (möglicherweise mit Pferden). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Rinken - 28114311300512

01.03.2021

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II am Rinken - 28114311300513

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300513
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06I/340		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	436		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer kleinen Kuppe innerhalb eines südost-exponierten Hangbereichs gelegener Rest eines mäßig artenreichen Borstgrasrasen inmitten einer Hochstaudenflur. Typische Kennarten der Borstgrasrasen treten teilweise mit mittlerer Deckung auf, darunter Bärwurz und Blutwurz, ansonsten überwiegend vereinzelt. Zu nennen sind Borstgras, Harz-Labkraut, Pillen-Segge, Hunds-Veilchen und Schweizer Löwenzahn. Der wechselfeuchte Standort wird durch Das Vorkommen vom Gewöhnlichen Teufelsabbiss angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist niederwüchsige Bereiche sowie auch hochwüchsige, da er von Hochstauden, darunter Mädesüß sowie vereinzelt auch Blauer Eisenhut und Fuch's Hain-Greiskraut durchdrungen ist. Außerdem dringt Himbeere vom Waldrand her ein. Er weist daher nur eine mäßig typische durchschnittliche Habitatstruktur (C) auf. Der Bestand liegt brach. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 2	mittel
	201	Nutzungsauflassung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex sylvatica	**dt. Name**	Wald-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II am Rinken - 28114311300514

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300514
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06II/337		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1276		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen nur leicht geneigten, südwest-exponierten Hang gelegenes und im Süden, Westen und Osten von Wald umgebenes Alpenhelm-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend sowohl Alpenhelm als auch Herzblatt zusammen mit Gewöhnlicher Rasenbinse, Hirsen-Segge und Schmalblättriges Wollgras vorkommen. Vereinzelt ist Rundblättriger Sonnentau anzutreffen. Nach Norden hin treten die typischen Kennarten zahlreich auf, stellenweise sind torfmoosreiche Bereiche auch mit roten Torfmoosen auszumachen. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Breitblättrigem Wollgras im nördlichen Teil. Am westlichen Rand ist entlang eines schmalen Bachlaufs eine gewässerbegleitende Hochstaudenflur ausgebildet, die im Nebenbogen beschrieben wird. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist aspektbestimmend niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise vor allem im Bereich der torfmoosreichen Ausbildung leicht bultig. Offene Gräben wurden nicht festgestellt, die moortypische Hydrologie ist demnach aktuell gegeben. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und insgesamt hervorragend (A). Der Bestand liegt außerhalb der genutzen Bereiche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe strukturelle Vielfalt, mit günstigen standörtlichen Verhältnissen und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex fusca	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum latifolium	**dt. Name**	Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Succisa pratensis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II am Rinken - 28114311300514

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (15%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (15%)

Beschreibung

Entlang eines schmalen Fließgewässers am westlichen Rand des beschriebenen Kalk-Flachmoors vorkommende Hochstaudenflur. Aspektbestimmend kommen zu gleichen Teilen Blauer Eisenhut, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Mädesüß. Seltener sind Behaarter Kälberkropf und Sumpf-Dotterblume auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine hervorragend ausgebildete typische, vielschichtige Struktur auf mit hochwüchsigen und niederwüchsigen Arten sowie das beschriebene Kalk-Flachmoor als wertgebende Kontaktvegetation. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A), da sich die Habitatstruktur aufwertend auswirkt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II am Rinken - 28114311300514

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor III am Rinken - 28114311300515

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300515
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor III am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06II/336		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2450		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen nur leicht geneigten, südwest-exponierten Hang gelegenes und im Süden und Osten an Wald angrenzendes Alpenhelm-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Alpenhelm und Gewöhnliche Rasenbinse sowie auch Schmalblättriges Wollgras, Moor-Wollgras und Hirsen-Segge vorkommen. Herzblatt und Traunsteiners Knabenkraut sind nur vereinzelt zu finden. Im südöstlichen und mittleren Teil sind torfmoosreiche, fließende Übergänge zum Übergangsmoor zu beobachten, der im höchstgelegenen Teilbereich ausgebildet ist und im Nebenbogen beschrieben wird. Stellenweise sind Nasswiesenarten als Mineralbodenzeiger stärker vertreten, darunter Sumpf-Pippau, Sumpf-Schafgarbe und vereinzelt Trollblume. Eutrophierungszeiger kommen nicht vor. Im Norden und Nordosten ist deas Kalk-Flachmoor etwas gestört, was durch das zahrlreiche Vorkommen von Sumpf-Distel angezeigt wird. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist aspektbestimmend niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, stellenweise vor allem im Bereich der torfmoosreichen Ausbildung leicht bultig. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf mit günstigen standörtlichen Verhältnissen und dadurch eine gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex fusca	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor III am Rinken - 28114311300515

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor III am Rinken - 28114311300515

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (20%)

Beschreibung

Sehr torfmoosreiches, artenarmes Übergangsmoor innerhalb des beschriebenen Kalk-Flachmoors, der durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Torfmoosen (auch rote Torfmoose) sowie Moor-Wollgras und Gewöhnlicher Rasenbinse angezeigt wird. Er bildet fließende Übergänge zum angrenzenden Kalk-Flachmoor, im denen Mineralbodenwasserzeiger häufiger vorkommen, darunter Alpenhelm, Sumpf-Veilchen und Sumpf-Pippau. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das geringe Vorkommen von typischen Kennarten teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand weist ein leicht bultiges Relief, ohne echte Bulten und Schlenken. Gräben sind nicht erkennbar, die moortypische Hydrologie aktuell überwiegend gegeben. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Bestand wird nicht genutzt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mittlere strukturelle Vielfalt, mit günstigen standörtlichen Verhältnissen auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III am Rinken - 28114311300516

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300516
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen III am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06II/333		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2488		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Rotem Straußgras und Rot-Schwingel bestimmt wird, der nach Westen und Südwesten sehr zahlreich auftritt. Als typische Kennarten der Borstgrasrasen sind Borstgras, Bärwurz und Steifer Augentrost regelmäßig bis zahlreich vertreten, alle anderen kommen vereinzelt vor, darunter Wald-Ehrenpreis, und Schweizer Löwenzahn. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen am Feldberg kommt im westlichen Teil vereinzelt Gelber Enzian vor. Als Nährstoffzeiger wird das Vorkommen von kleinen Herden von Alpen-Ampfer gewertet. Als Störzeiger kommt vereinzelt Vielblättrige Lupine vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rotem Straußgras und Rot-Schwingel hauptsächlich mittelhochwüchsig, mit eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Er weist insgesamt eine gute Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist somit gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Bestand wird beweidet. Das zahlreiche Vorkommen vom Echten Johanniskraut wird als Zeiger für eine nicht angepasste Beweidung gewertet. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mittlere strukturelle Vielfalt auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex sylvatica	**dt. Name**	Wald-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpinus | **dt. Name** Alpen-Ampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III am Rinken - 28114311300516

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese am Rinken - 28114311300517

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300517
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06II/334		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2923		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem mäßig geneigten, südost-exponierten Hang gelegene, artenreiche, blumenbunte, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Aspektbestimmend kommen Bärwurz und Hain-Flockenblume als typische Kennarten vor sowie mit geringerer Deckung auch Wiesen-Knöterich und Große Pimpernell (ssp. rubra). Vereinzelt treten noch Wald-Rispengras, Berg-Frauenmantel und Wald-Storchschnabel auf. Magerkeitszeiger sind zahlreich und teilweise mit hoher Deckung auszumachen. Zu nennen sind neben einigen der genannten typischen Kennarten auch Rot-Schwingel, Rotes Straußgras und Zittergras, die einen sehr hohen Anteil haben sowie Acker-Witwenblume, Rauher Löwenzahn, Wiesen-Margerite, Hornklee und Großer Wiesenknopf mit teilweise geringer Deckung. Als Nährstoffzeiger sind kleine Herden von Alpen-Ampfer auszumachen. Als Störzeiger ist sehr vereinzelt Vielblättrige Lupine auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist nahezu vollständig vorhanden, abwertend wirkt sich das Vorkommen der genannten Nährstoff- und Störzeiger aus. Das Arteninventar ist daher gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und geringfügig grasreich. Die obere Schicht ist mäßig dicht und besteht aus Rot-Schwingel, Rotem Straußgras, Zittergras und einigen krautigen Arten, die untere Schicht ist ebenfalls mäßig dicht, stellenweise etwas filzig. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen treten nicht auf. Der Bestand wird gemäht und beweidet. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese am Rinken - 28114311300517

01.03.2021

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major subsp. rubra	**dt. Name**	Rotblütige Bibernelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur am Rinken - 28114311300518

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300518
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur am Rinken
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06II/338		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	232		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem durchrieselten, südost-exponierten Hangbereich zwischen Wald und einer Fichtenreiche gelegene Hochstaudenflur. Aspektbestimmend kommt Mädesüß vor, die subalpine Ausbildung wird durch das Vorkommen von Blauem Eisenhut und Grauem Alpendost angezeigt. Regelmäßig sind weitere typische Arten zu beobachten, darunter Fuch's Hain-Greiskraut, Sumpf-Dotterblume und Sumpf-Pippau auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine hervorragend ausgebildete typische, vielschichtige Struktur auf mit hochwüchsigen und niederwüchsigen Arten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe strukturelle Vielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich bis westlich Baldenweger Hütte - 28114311300519

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300519
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südlich bis westlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06III/98		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	9458		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nur leicht nach Südwest geneigten bis nahezu ebenen Hangbereich gelegener, mäßig artenreicher, magerer bis mäßig nährstoffreicher Borstgrasrasen. Typische Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Schweizer Löwenzahn, Gewöhnliche Kreuzblume, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih, Gold-Fingerkraut und Kleines Mausohr, wobei Berg-Wohlverleih überwiegend im nordwestlichen Teil anzutreffen ist. Mit mittlerer Häufigkeit sind lediglich Borstgras, Blutwurz und Bärwurz zu beobachten. Nach Osten hin im näheren Umfeld der Baldenweger Hütte dünnen die Kennarten weiter aus. Im Bestand treten regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit Klee-Arten auf. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian zahlreich auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und weist nur teilweise eine typische Struktur auf. Als typisches Strukturelement kommt sehr vereinzelt Wacholder vor. Vor allen in der nördlichen Teilfläche und am westlichen und südlichen Rand der südlichen Teilfläche ist vereinzelt Gehölzanflug (Fichte) auszumachen. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mittlere strukturelle Vielfalt auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich bis westlich Baldenweger Hütte - 28114311300519

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich Baldenweger Hütte - 28114311300520

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300520
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06III/114		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	30433		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem überwiegend nach Westen geneigten Hang gelegene Zwergstrauchheide mit zahlreichen und teilweise alten Einzelfichten. Sie wird von Heidelbeere dominiert weist jedoch regelmäßig auch Preiselbeere auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse auszumachen, die zahlreich auftreten. Vereinzelt kommen einige Arten der Borstgrasrasen vor, darunter Berg-Wohlverleih, Blutwurz und Bärwurz. Der Aspekt wird außerdem durch das zahlreiche Vorkommen von Gelbem Enzian und Wald-Reitgras geprägt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und Preiselbeere weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand weist eine mäßige Altersstruktur auf, da überwiegend Alters, Reife- und Degenerationsphasen zu beobachten sind. Verjüngungsphasen fehlen. Gehölzanflug von Fichte und Vogelbeere ist regelmäßig vorhanden, im sehr steilen südwestlichen Ende ist auch Schlucht-Weide zu finden. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine mittlere Strukturvielfalt auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix appendiculata | **dt. Name** Großblättrige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich Baldenweger Hütte - 28114311300520

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur nördlich Baldenweger Hütte - 28114311300521

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300521
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur nördlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06II/301		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	438		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem schmalen Fließgewässer gelegene Hochstaudenflur, deren Aspekt durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Alpen-Ampfer und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß bestimmt wird. Die subalpine Ausbildung wird durch das Vorkommen von Blauem Eisenhut und Grauem Alpendost angezeigt. Regelmäßig sind weitere typische Arten zu beobachten, darunter Fuch's Hain-Greiskraut, Behaarter Kälberkropf und Gelbe Gauklerblume auszumachen. Das starke Vorkommen vom Alpen-Ampfer sowie das Vorkommen von Brennessel als Eutrophierungszeiger zeigt den hohen Nährstoffgehalt des Standorts an. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Arten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine geringe bis mäßige Strukturvielfalt auf, da hochwüchsige Arten überwiegen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine geringe strukturelle Vielfalt auf und dadurch eine durchschnittliche Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhlatungszustand auf.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Mimulus guttatus | **dt. Name** Gelbe Gauklerblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpinus | **dt. Name** Alpen-Ampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. | **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte - 28114311300522

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300522
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06III/300		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	38412		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einem nach Südwest geneigten Hangbereich gelegener Borstgrasrasen, der durch einen Weg in zwei Teilflächen getrennt wird. Er ist überwiegend mäßig artenreich, mager bis mäßig nährstoffreich und wird im südöstlichen Teil der östlichen Teilfläche stellenweise artenreich und mager. Typische Kennarten sind zahlreich, kommen aber überwiegend vereinzelt vor, darunter Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Berg-Wohlverleih und nur vereinzelt in Südosten der östlichen Teilfläche Pillen-Segge, Scheuchzers Glockenblume und Wald-Ehrenpreis. Zahlreich tritt im gesamten Bestand lediglich Borstgras auf, Bärwurz ist lediglich im östlichen Teil zahlreich zu beobachten. Mit mittlerer Häufigkeit sind Blutwurz, Gold-Fingerkraut und Steifer Augentrost zu beobachten. In der westlichen Teilfläche sowie im westlichen Teil der östlichen Teilfläche sind zahlreich Klee-Arten zu finden sowie stellenweise Herbst-Löwenzahn, Wiesen-Löwenzahn und Alpen-Ampfer. Letztere Art bildet stellenweise kleine Lägerfluren aus, und wird als Nährstoffzeiger gewertet. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel und das zahlreiche Vorkommen von Wald-Reitgras und Rotem Straußgras überwiegend mittelhochwüchsig, im südöstlichen Teil niederwüchsig und weist eine mäßige Strukturvielfalt auf. Vor allem in der östlichen Teilflächen sind außerdem Einzelfichten, Fichten- Baumgruppen und Jungbäume aus Vogelbeere und Weiden-Arten auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B), in der westlichen Teilfläche mit Tendenz zu einer durchschnittlichen Habitatstruktur. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen kommen nicht vor. Im Südosten der östlichen Teilfläche ist innerhalb einer Mulde ein Kalk-Flachmoor entwickelt, der im Nebenbogen beschrieben wird. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mittlere strukturelle Vielfalt auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte - 28114311300522

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte - 28114311300522

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte - 28114311300522

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (2%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (2%)

Beschreibung Entlang eines durchrieselten Waldrands gelegene Hochstaudenflur, die aspektbestimmend Mädesüß aufweist. Außerdem sind regelmäßig Blauer Eisenhut und Sumpd-Dotterblume sowie auch Sumpf-Pippau zu beobachten. Vereinzelt treten Behaarter Kälberkropf und Wald-Storchschnabbel auf. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist hochwüchsig und mehrschichtig aufgebaut und weist eine hohe strukturelle Vielfalt auf. Die lebensraumtypischen Habitatstrukturen sind vollständig erhalten und hervorragend (A). Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht genutzt. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe strukturelle Vielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte - 28114311300522

01.03.2021

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Baldenweger Hütte - 28114311300522

01.03.2021

2. Nebenbogen: 7230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (1%)

Beschreibung Innerhalb einer kleinen durchrieselten Geländemulde gelegener mäßig artenreicher Kalk-Flachmoor, dessen Aspekt durch das zahlreiche Vorkommen von Herzblatt geprägt wird. Als weitere typische Kennart ist Aufsteigende Gelbsegge und Hirsen-Segge etwas weniger häufig anzutreffen. Vereinzelt kommen Gewöhnliches Fettkraut und Alpenhelm vor. Kleinflächig sind Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist lückig bis mäßig dicht und weist hauptsächliech niederwüchsige und typische Seggen sowie krautige Arten auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Besand befindet sich innerhalb einer Weidefläche und wird mitbeweidet. Der Erhaltunsgzustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	t

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus articulatus **dt. Name** Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt

Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Baldenweger Hütte - 28114311300524

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300524
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nördlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06III/302		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1782		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einer südost-exponierten hohen Böschung gelegener, mäßig artenreicher, magerer Borstgrasrasen mit einem Anteil von Heidelbeere von ca. 15% und wenigen Einzelfichten. Typische Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Borstgras, Pillen-Segge und Gold-Fingerkraut. Zahlreich kommt Harz-Labkraut vor und mit mittlerer Häufigkeit Blutwurz. Aspektbestimmend sind Rot-Schwingel, Rotes Straußgras und Gelber Enzian zu beobachten. Das regelmäßige Vorkommen von Echtem Johanniskraut zeigt die fehlende Bewirtschaftung an. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich und mittelhochwüchsig und weist nur teilweise eine typische Struktur sowie nur eine mäßige Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug (Fichte) ist mit einer Deckung von ca. 2% auszumachen. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand liegt brach. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich Baldenweger Hütte - 28114311300524

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Baldenweger Hütte - 28114311300525

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300525
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide nördlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06III/303		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	419		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im oberen Bereich einer nach Südosten exponierten, hohen Böschung gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidekraut dominiert wird, Heidelbeere ist vereinzelt auszumachen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse auszumachen, die zahlreich auftreten. Die Zwergstrauchheide weist eine Deckung von ca. 50% auf, eingestreut sind kleinflächige Borstgrasrasen, die durch das Vorkommen von Pillen-Segge, Borstgras, Blutwurz und Bärwurz gekennzeichnet sind. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidekraut und Heidelbeere weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand weist eine mäßige Altersstruktur auf, da überwiegend Alters, Reife- und Degenerationsphasen zu beobachten sind. Verjüngungsphasen fehlen. Gehölzanflug von Fichte und Vogelbeere ist regelmäßig und mit einer Deckung von ca. 5% vorhanden. Die Habitatstruktur ist knapp gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine mittlere Strukturvielfalt auf und dadurch eine gute Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Baldenweger Hütte - 28114311300525

01.03.2021

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Wilhelmer Hütte - 28114311300526

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300526
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05I+III/215		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	23702		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Aus drei Teilflächen bestehender Borstgrasrasen, deren nördliche Teilfläche west-exponiert ist. Die beiden anderen befinden sich südlich davon innerhalb einer hohen Rinne mit ihren süd- und nord-exponierten Hangbereichen. Der Borstgrasrasen ist mäßig artenreich und mager bis mäßig nährstoffreich. Aspektbestimmend treten neben Bärwurz und Wald-Rispengras auch Rot-Schwingel und Schmalblättriger Klappertopf. Außer Bärwurz sind typische Kennarten nahezu ausschließlich vereinzelt zu finden, darunter Schweizer Löwenzahn, Borstgras, Gold-Fingerkraut und Steifer Augentrost. Lediglich Scheuchzer's Glockenblume ist mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Der Bestand ist von kennartenarmen Bereichen durchsetzt. In der nördlichen Teilfläche kommt Alpen-Ampfer als Nährstoffzeiger in kleinen Herden sowie im gesamten Gamander-Ehrenpreis und vereinzelt Bestand Berg-Apfer vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, hochwüchsig und sehr dicht und weist damit eine ungünstige Struktur auf. Lediglich die südliche Teilfläche ist überwiegend niederwüchsig. Der Bestand weist insgesamt eine schlechte Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiße Hainsimse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Hainsimse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gold-Fingerkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Wilhelmer Hütte - 28114311300526

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor in der Farnwitte - 28114311300527

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300527
Erfassungseinheit Name	Hochmoor in der Farnwitte
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz122c		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2878		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Westlich vom Sattel „Farnwitte“ im Nordosten liegt oberhalb des Weges ein torfmoosreiches, schwach geneigtes Rasenbinsen-Moor (Regenerationsstadium eines Hochmoores) mit aspektbestimmender Gewöhnlicher Rasenbinse.
Im Nordosten sind in den offenen, niederwüchsigen, torfmoosreichen (auch bunte Hochmoor-Torfmoose mit einer Deckung von ca. 70-80 Prozent) Flächen kleinflächig Schlenkenstrukturen ausgebildet. Rundblättriger Sonnentau und Gewöhnliche Moosbeere sind hier zu finden, ferner wächst Moor-Wollgras, das kleine Polster bildet. Gewöhnliche Rasenbinse und Pfeifengras treten hier zurück. In angrenzenden, anmoorigen Bereichen wächst Schmalblättriges Wollgras. Nach Norden zum Wald hin wachsen Zwergsträucher (Heidekraut, Gewöhnliche Moorbeere, Heidelbeere) mit etwas Sparriger Binse über Torfmoosen. Bis zum Weg hin ist der Bereich locker mit Blauem Pfeifengras überstellt, was auf eine Beeinflussung des Wasserhaushaltes schließen lässt, wie z.B. durch den Anschnitt der steilen Wegeböschung bedingt. Braune Segge nimmt zu und das Hochmoor geht in ein Niedermoor über.
Am Nordwestrand steht es in Kontakt mit einem kleinflächigen, torfmoosreichen Bereich, der von lockerwüchsiger Schnabel-Segge aufgebaut wird und der Anklänge an ein Zwischenmoor aufzeigt. Diese Fläche besitzt aufgrund des bultebildenden Moor-Wollgrases einen leichten Hochmooranflug. Schnabelsegge ist mitunter auch in schmalen Rinnen vorhanden, die den Bereich durchziehen.
Neben der Gewöhnlichen Rasenbinse wachsen in den an das Hochmoor angrenzenden Übergangsmoorbereichen aspektbestimmend Torfmoose, Schnabel-Segge, Moor-Wollgras und ein lockerer Bestand aus Pfeifengras im Wechsel mit zwergstrauchreichen Partien (Heidelbeere, Heidekraut, Preiselbeere). Arteninventar und Habitatstruktur der Übergangsmoore sind gut ausgeprägt.
Laut Moorkataster beträgt das Rasenbinsen-Hochmoor eine Torfmächtigkeit von maximal 100 cm. Hier liegt unter einem dünnen Torfmoospolster bis in 60 cm Tiefe gering zersetzter und sehr locker bis schwimmend gelagerter Gräsertorf mit Wollgras. Darunter folgt stark zersetzter Torf, der an der Basis als Beimengung Holz enthält. Der mineralische Untergrund besteht aus Grus und Fels.
Die Farnwitte ist Einstandsgebiet von Rotwild (Äsungsfläche) und Auerwild. Die Flächen werden nicht beweidet. Vor ca. 20 Jahren wurden die Flächen von Fichte freigestellt, seither breiten sich Sukzessionsgehölze aus. Im Rahmen der Maßnahmenplanung des Feldberg-Belchen-Großprojektes werden die Flächen immer wieder freigestellt.
Fläche im Moorkataster: Farnwitte
Das Arteninventar ist mit typischen Hochmoor-Arten wie Moor-Wollgras, Rundblättrigem Sonnentau, Gewöhnlicher Rasenbinse, Gewöhnlicher Moor- und Moosbeere sowie bunten Hochmoortorfen gut ausgeprägt. Teilweise wird es aber von Pfeifengras überprägt.
Die Habitatstruktur ist mit dem leichten Bult-Schlenken-Ansatz und der von Bunten Torfmoosen, Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras aufgebauten, etwas bultigen Vegetationsstruktur gut ausgeprägt. Der Wasserhaushalt ist durch den Weganschnitt verändert, wodurch sich durch eine stärkere Moorzersetzung und eine darauffolgende natürliche Sukzession eine Veränderung der Vegetation einstellen kann (u.a. Zunahme Pfeifengras). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Der Erhaltungszustand gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typischen Hochmoor-Arten wie Moor-Wollgras, Rundblättrigem Sonnentau, Gewöhnliche Rasenbinse, Gewöhnliche Moor- und Moosbeere sowie bunten Hochmoortorfmoose. Teilweise aber von Pfeifengras überprägt.
Habitatstruktur	B	Leichter Bult-Schlenken-Ansatz vorhanden. Dominanz von Hochmoorarten wie Bunte Torfmoose, Gewöhnliche Rasenbinse und Moor-Wollgras mit etwas bultiger Vegetationsstruktur. Wasserhaushalt durch Weganschnitt verändert, wodurch sich durch eine stärkere Moorzersetzung und eine darauffolgende natürliche Sukzession eine Veränderung der Vegetation einstellen kann (u.a. Zunahme Pfeifengras).
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand gut. Die Artenzusammensetzung ist typisch, jedoch etwas von Pfeifengras

überprägt. Die Habitatstruktur ist ebenfalls noch gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)		
TK-Blatt	8114	(100%)		
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)		
Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad** 2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor in der Farnwitte - 28114311300527

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor in der Farnwitte - 28114311300527

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (15%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (15%)

Beschreibung Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Guter Erhaltungszustand mit jeweils gut ausgeprägtem Arteninventar (Hochmoorarten) und guter Habitatstrukrur. Keine Beeinträchtiugnen erkennbar.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nordöstlich und östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300528

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300528
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide nordöstlich und östlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/212		
Teilflächenanzahl:	15	**Fläche (m²)**	44872		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheide, die aus vielen unterschiedlich großen "Inseln" inmitten eines großflächigen Borstgrasrasens besteht. Sie wird von Heidekraut dominiert, weist jedoch regelmäßig und stellenweise zahlreich Preiselbeere und vereinzelt Heidelbeere auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist zahlreich Draht-Schmiele und vereinzelt Weiße Hainsimse auszumachen. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 50-70% auf. Dazwischen sind fragmentarische Borstgrasrasen eingestreut, die durch das Vorkommen von Borstgras, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume, und Bärwurz gekennzeichnet sind. Besonders hervorzuheben ist das regelmäßige und zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih sowie das Vorkommen von Katzenpfötchen, die in mehreren Teilflächen vorkommt und dort teilweise kleine Polster bildet sowie das Vorkommen von Weißzüngel mit einem Exemplar in einer der mittleren Teilflächen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei verschiedenen Zwergstraucharten und typischen Begleitern vollständig erhalten. Das Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten (Berg-Wohlverleih, Weißzüngel und Katzenpfötchen) wirkt sich aufwertend aus. Das Arteninventar ist damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit, hauptsächlich Alters- und, Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Der Bestand ist sehr strukturrreich, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Stellenweise sind kleine Felsblöcke eingestreut. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden, zusätzlich kommen einige seltene bis sehr seltene Arten vor. Das Arteninventar ist hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (25.651%)
8114 (74.349%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucorchis albida | **dt. Name** Weißzüngel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen** 1
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides subsp. cuprina | **dt. Name** Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nordöstlich und östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300528

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300529

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300529
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II+III/214		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	98859		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordwest-, west und südwest-exponierten Hang gelegener, sehr artenreicher, magerer Borstgrasrasen, in den inselförmig vorkommende Zwergstrauchheiden eingestreut sind. Typische Kennarten kommen zahlreich und bestimmen den Aspekt vom Bestand. Zu nennen sind Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume, Gold-Fingerkraut, Pillen-Segge und Blutwurz. Vereinzelt sind noch Dreizahn, Harz-Labkraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis zu finden. Besonders hervorzuheben ist das sehr zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih im gesamten Bestand und das Vorkommen von Katzenpfötchen, das stellenweise große Populationen von ca. 200 Individuen bildet. Die Bereiche der Borstgrasrasen, die an die Zwergstrauchheiden-Inseln grenzen weisen einen höheren Zwergstrauchanteil von bis zu 15% auf. Die Übergänge zu den Zwergstrauchheiden sind fließend. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten, darunter auch naturschutzfachlich relevante Arten, vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist weist einen hohen Anteil an typischen niederwüchsigen Gras- und Krautarten auf sowie eine hohe strukturelle Vielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Stellenweise sind kleine Felsblöcke und wenige Weidfichten als typische Landschaftselemente eingestreut. Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden, zusätzlich kommen einige seltene bis sehr seltene Arten vor. Das Arteninventar ist hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (45.142%)
8114 (54.858%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Antennaria dioica | **dt. Name** Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium norvegicum	**dt. Name**	Norwegisches Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich und östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300529

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich des Fernsehturms am Feldberggipfel - 28114311300530

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300530
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südlich des Fernsehturms am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/211		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9640		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang, südlich des Fernsehturms gelegener, artenreicher bis sehr artenreicher, magerer Borstgrasrasen. Typische Kennarten kommen zahlreich und aspektbestimmend vor, darunter Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut, Gold-Fingerkraut und Blutwurz. Vereinzelt sind noch Steifer Augentrost und Kleines Mausohr zu finden. Besonders hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih im gesamten Bestand und das Vorkommen von Katzenpfötchen an mehreren Stellen. Stellenweise wird der Bestand von Heidekraut und Preiselbeere durchsetzt, die im Westen höchstens eine Deckung von 20% erreichen sowie von moosreichen Bereichen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten, darunter auch naturschutzfachlich relevante Arten, vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist weist einen hohen Anteil an typischen niederwüchsigen Gras- und Krautarten auf sowie eine hohe strukturelle Vielfalt auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind Einzelbäume, darunter Fichten und zwei Wald-Kiefern eingestreut. Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden, zusätzlich kommen einige seltene bis sehr seltene Arten vor. Das Arteninventar ist hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Antennaria dioica **dt. Name** Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex sylvatica **dt. Name** Wald-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich des Fernsehturms am Feldberggipfel - 28114311300530

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore in der Farnwitte - 28114311300531

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300531
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoore in der Farnwitte
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz122d		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	3306		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In der Farnwitte liegen mehrere kleine Übergangsmoore in einem Zwergstrauchheiden-Niedermoorkomplex unterhalb eines Fahrweges an einem südwestexponierten Taleinschnitt, dessen Einhänge sich zu dem die Fläche mittig durchfließenden Farnwittebach neigen.
Das im Osten unmittelbar unterhalb des Weges gelegene Hangmoor ist durch einen schmalen, mittlerweile aufgelassenen Graben vorentwässert. Dieser liegt unterhalb einer von Gewöhnlicher Rasenbinse dominierter Fläche und zwar unmittelbar unterhalb einer kleinen Geländestufe. Er ist wasserführend und verläuft hangparallel.
Neben der Gewöhnlichen Rasenbinse wachsen in den Übergangsmoore aspektbestimmend Torfmoose, Schnabel-Segge, Moor-Wollgras und ein lockerer Bestand aus Pfeifengras im Wechsel mit zwergstrauchreichen Partien (Heidelbeere, Heidekraut, Preiselbeere).
Der Wuchs ist z.T. deutlich bultig (Moor-Wollgras). Vereinzelt wachsen Rundblättriger Sonnentau und Gewöhnliche Moosbeere. Im Osten tritt auch ganz vereinzelt das Gewöhnliche Fettkraut auf. Die Übergänge zu angrenzenden Niedermooren mit Schmalblättrigem Wollgras, Brauner Segge, Stern-Segge, Sparriger Binse und Sumpf-Veilchen sind fließend. Ebenso die Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit Gewöhnlicher Moorbeere, Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere.
Durch Pflegeeingriffe wurde der Waldrandbereich im Südwesten aufgelichtet.
Die beiden Flächen im Südwesten grenzen an einen kleinen Fichten-Moorrandwald (WBK-Biotop 5740) an.
Auszug aus dem Moorkataster: Im Hangmoor liegt bis in 30 cm – 60 cm Tiefe örtlich gering bis mittel zersetzter Radizellentorf oder Moostorf. Andernorts liegt zersetzter bis stark zersetzter Torf. Die Torfbasis besteht generell aus zersetztem bis stark zersetztem Torf, mit stellenweisen Holzbeimengungen. Die Torfmächtigkeit beträgt ca. 40 cm bis maximal 110 cm. Der mineralische Untergrund besteht aus Fels, der lokal mit ca. 10 cm – 30 cm Sand überdeckt ist.
Die Farnwitte ist Einstandsgebiet von Rotwild (Äsungsfläche) und Auerwild. Die Flächen werden nicht beweidet.
Vor ca. 20 Jahren wurden die Flächen von Fichte freigestellt, seither breiten sich Sukzessionsgehölze aus. Im Rahmen der Maßnahmenplanung des Feldberg-Belchen-Großprojektes werden die Flächen immer wieder freigestellt.
Fläche im Moorkataster: Farnwitte
Das Arteninventar ist mit typischen Hochmoor-Arten wie Moor-Wollgras, Rundblättrigem Sonnentau, Gewöhnlicher Rasenbinse, Gewöhnlicher Moor- und Moosbeere sowie bunten Hochmoortorfen gut ausgeprägt. Teilweise wird es von Pfeifengras überprägt und weist zahlreiche Arten der Niedermoore auf.
Die Habitatstruktur ist gut, teilweise von Pfeifengras und Niedermoor-Strukturen stärker überprägt. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.
Der Erhaltungszustand ist gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Hochmoor-Arten wie Moor-Wollgras, Rundblättrigem Sonnentau, Gewöhnlicher Rasenbinse, Gewöhnlicher Moor- und Moosbeere sowie bunten Hochmoortorfen gut ausgeprägt. Teilweise von Pfeifengras überprägt, Übergang zu kleinseggendominierten Niedermooren.
Habitatstruktur	B	Teilweise von Pfeifengras und Niedermoor-Strukturen stärker überprägt, teilweise von Zwergsträuchern durchsetzt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist gut, da sowohl das Arteninventar als auch die Habitatstruktur mit gut bewertet wurden. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore in der Farnwitte - 28114311300531

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)		
TK-Blatt	8114	(100%)		
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)		
Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad** 2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus conglomeratus | **dt. Name** Knäuel-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore in der Farnwitte - 28114311300531

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich und südwestlich Wetterwarte am Feldberggipfel - 28114311300532

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300532
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westlich und südwestlich Wetterwarte am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III+IV/214a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	28142		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem west-exponierten Hang, westlich des Fernsehturms und des Observatoriums gelegener, artenreicher, magerer Borstgrasrasen. Typische Kennarten kommen zahlreich und einige davon auch aspektbestimmend vor, darunter Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Blutwurz und Kleines Mausohr. Vereinzelt sind noch Scheuchzer's Glockenblume, Gold-Fingerkraut, Steifer Augentrost, Wald-Ehrenpreis und Pillen-Segge zu finden. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Wohlverleih von Katzenpfötchen an einer Stelle mit einem kleinen Polster aus ca. 10 Individuen. Stellenweise ist der Borstgrasrasen von Zwergsträuchern durchsetzt, die nach Westen hin einen Anteil von höchstens 10% haben. Vor allem im östlichen bis mittleren Teil weist der Bestand Weiß-Klee mit mittlerer Häufigkeit auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten, weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist überwiegend niederwüchsige, aber auch mittelhochwüchsige Bereiche auf, in denen Wald-Rispengras und Rot-Schwingel zahlreich vorkommen. Er weist noch eine sehr gute Ausprägung und damit eine hervorragende Habitatstruktur (A) auf. Der Bestand wird beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine typische Struktur auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb SW Schreimatten - 28114311300533

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300533
Erfassungseinheit Name	Menzenschwander Alb SW Schreimatten
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3260_Menz		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2499		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Von schmalen Gehölzstreifen gesäumte, teilweise begradigte Abschnitte der Menzenschwander Alb im von Extensivgrünland geprägten Menzenschwander Tal. Der pendelnde bis gestreckt verlaufende Bergbach ist im Durchschnitt ca. 5-6 m breit. Er besitzt eine steinig-kiesige Sohle und mäßig rasch fließendes, klares Wasser. Im S des Biotops ist die Fließgeschwindigkeit bei geringerer Gewässerbreite (ca. 3 m) höher. Die Ufer sind steil (ca. 2 m hohe Uferböschungen) und teilweise mit Steinblöcken befestigt. Der Verlauf ist in weiten Teilen begradigt. Im erfassten Gewässerabschnitt ist die Struktur jedoch teilweise naturnah, mit Ansätzen von Prall- und Gleitufern und einer gewissen Fließdynamik. Im Gewässerbett findet sich lokal flutende Vegetation aus Moosen und Wasserstern (Callitriche sp.). Der Wasserstern tritt im südlichen Bereich gehäuft und lokal mit höherer Deckung auf. Daneben kommt auch häufig Algenwuchs vor, der auf eine mäßige Eutrophierung des Gewässers hindeutet. Aufgrund des Vorkommens von zwei lebensraumtypischen Arten und Eutrophierungszeigern wird des Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Die Gewässerstruktur ist aufgrund der teilweisen Begradigung und Uferbefestigung durchschnittlich ausgebildet. Aufgrund der hervorragenden bis guten Gewässergüte (Gewässergütekarte 2004) werden die Habitatstrukturen jedoch insgesamt mit gut bewertet. Die Das Gewässer wird befischt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Es sind lediglich zwei kennzeichnende Arten vorhanden (Callitriche sp., eine flutende Moosart), daher ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstruktur ist aufgrund der eingesahränkt naturnahen Verlaufs und der Gewässergüte (I-II) insgesamt gut ausgebildet. Es sind Anzeichen einer mäßigen Eutrophierung erkennbar. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

200 Teilfläche ohne Nutzung
1956 Angeln

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Callitriche spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume

Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carduus personata | **dt. Name** Kletten-Distel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea montana | **dt. Name** Berg-Flockenblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Frangula alnus | **dt. Name** Faulbaum
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lamium maculatum | **dt. Name** Gefleckte Taubnessel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus padus **dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina agg. **dt. Name** Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix caprea **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix multinervis **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix pentandra **dt. Name** Lorbeer-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix viminalis **dt. Name** Korb-Weide
Häufigkeit **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene dioica | **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. | **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Symphytum officinale | **dt. Name** Arznei-Beinwell
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trollius europaeus | **dt. Name** Trollblume
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ulmus glabra | **dt. Name** Berg-Ulme
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. | **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viburnum opulus | **dt. Name** Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb SW Schreimatten - 28114311300533

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (5%)

Beschreibung

Das Bachufer ist mit einem lockeren bis stark lückigen Gehölzstreifen bestockt. Dieser wurde nur kleinflächig im N als Auwaldstreifen erfasst, da hier der Kronenschluss weitgehend gegeben ist. Die Baumschicht wird vorwiegend von Lorbeer-Weide gebildet, mit höheren Anteilen sind örtlich auch Grauerle oder Berg-Ahorn vorhanden. Nur vereinzelt beteiligen sich weitere Laubhölzer wie Traubenkirsche, Berg-Ulme oder Birke. Die Krautschicht setzt sich aus Nässezeigern in Ufernähe (z. B. Sumpf-Dotterblume), Hochstauden wie Berg-Kälberkropf, Farnen und Gräsern des umliegenden Grünlandes zusammen. Stickstoffzeiger wie Brennessel und Giersch sind nur mit geringen Anteilen beigemischt und somit gesellschaftstypisch. Das Arteninventar wird aufgrund der naturnahen Baumartenzusammensetzung und ausreichenden Verjüngung mit hervorragend bewertet. Der Bestandesaufbau ist stufig. Aufgrund des geringen Bestandesalters sind die Anteile von Habitatbäumen und Totholz jedoch gering. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Naturraumtypische Bestockung aus Weide, Bergahorn, Grauerle. Aufgrund des hervorragenden Arteninventars ist der Erhaltungszustand trotz der gering entwickelten Habitatstrukturen hervorragend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana **dt. Name** Grau-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alopecurus pratensis **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carduus personata **dt. Name** Kletten-Distel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Lamium maculatum
dt. Name Gefleckte Taubnessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Myosotis nemorosa
dt. Name Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Phalaris arundinacea
dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Prunus padus
dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Rosa canina agg.
dt. Name Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix caprea **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix multinervis **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix pentandra **dt. Name** Lorbeer-Weide
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio ovatus **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene dioica **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l. **dt. Name** Wald-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Symphytum officinale **dt. Name** Arznei-Beinwell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ulmus glabra **dt. Name** Berg-Ulme
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viburnum opulus **dt. Name** Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb SW Schreimatten - 28114311300533

01.03.2021

Status

Quelle

Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Menzenschwander Alb SW Schreimatten - 28114311300533

01.03.2021

2. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung

Nicht überschirmte Uferabschnitte sind bereichsweise mit Hochstaudenfluren aus Behaartem Kälberkropf, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und stellenweise auch Mädesüß bewachsen. Selten ist auch die geschützte Trollblume zu finden. Störzeiger wie Brennessel treten nur mit geringer Deckung auf und sind aufgrund des Auenstandortes teilweise als natürlich anzusehen. Aufgrund der Anzahl an lebensraumtypischen Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Bestandesbildend treten eine bis zwei Arten auf. Die Bestände sind aufgrund der zahlreichen Beteiligung von Nasswiesen- und Grünlandarten stufig aufgebaut und eng mit Rohrglanzgras-Röhrichten verzahnt. Die Habitatstruktur ist daher insgesamt hervorragend entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten (6) und des geringen Anteils an Störzeigern wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstruktur ist hervorragend entwickelt. Aufgrund der Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria **dt. Name** Giersch
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carduus personata	**dt. Name**	Kletten-Distel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Centaurea montana	**dt. Name**	Berg-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit dominant
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene dioica
dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trollius europaeus
dt. Name Trollblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l.
dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur S Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300535

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300535
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur S Sportplatz 'Heidmoos'
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6431_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	247		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Von Quellrinnsalen durchzogener Waldrandbereich mit Hochstaudenfluren aus Mädesüß und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß. Der Bereich ist weitgehend unbestockt, vereinzelt wachsen Vielnervige Weide und Grauerlen-Verjüngung auf. Die Bestände werden im Kern von Mädesüß als kennzeichnender Art aufgebaut. Brennessel als Störzeiger ist mit geringem Anteil vertreten. Es treten vereinzelt Nasswiesen-Arten wie Sumpf-Dotterblume und Schlangen-Knöterich, im Randbereich auch Seggen (Schnabelsegge, Braune Segge), hinzu. Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten und des geringen Anteils von Störzeigern ist das Arteninventar insgesamt gut entwickelt. Da es sich überwiegend um einschichtige, von Mädesüß dominierte Bestände handelt, ist die Habitatstruktur nur durchschnittlich entwickelt. Die Hochstaudenfluren liegen innerhalb einer Rinderweide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten und des nur geringen Anteils an Störzeigern ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstruktur ist aufgrund der gering entwickelten Schichtung durchschnittlich. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium oleraceum	**dt. Name**	Kohldistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur S Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300535

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria alsine	**dt. Name**	Quell-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten - 28114311300536

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300536
Erfassungseinheit Name	Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten
LRT/(Flächenanteil):	7110* - Naturnahe Hochmoore (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz5036a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10316		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.10.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

In 1280 – 1295 m Höhe in sattelnaher Lage im Kammbereich der Bärhalde liegt das Hochmoor Hirschbäder (auch Zweiseenblickmoor genannt). Hier ist ein offenes, ausgedehntes und gut ausgeprägtes Rasenbinsen-Hochmoor, das mit Schlenken durchzogen ist, ausgeprägt. Eine weitere Fläche liegt im Norden im Bereich alter Gräben.
Im Süden liegt auf einer rund einen Hektar großen Fläche ein leicht vorentwässertes, baumfreies Rasenbinsenhochmoor, das im Westen an Fichten-Moorrandwälder (WBK281143375035) grenzt und im Osten an einen schmalen Heidelbeer-Fichtenwald. Die Rasenbinsenfläche, die nur ganz geringe Bult-Schlenken-Höhendifferenzen zeigt, ist von wenigen, kleinen, regenerierenden Rinnen und zahlreichen Schlenken durchzogen, die auch nach langer Trockenheit (2018) Wasser führen.
Vorherrschend sind bunte Hochmoor-Torfmoose (80% bis 90%), Moor-Wollgras, Rosmarinheide, Gewöhnliche Moosbeere und etwas Heidekraut. Der Rundblättrige Sonnentau fehlt weitgehend im gesamten Moorkomplex. In den mit braunem Wasser gefüllten Torfmoor-Schlenken (LRT 7150) wachsen neben Torfmoosen mitunter Weiße Schnabelbinse, Blasenbinse und Schlamm-Segge.
Im Nordteil zieht sich südlich eines Wander-/Bohlenweges, und westlich zum dort gelegenen Hauptgraben seitlich nach Süden ein blind endender Grabenstich mit beginnender Verlandungsvegetation. Nach dem Einbau der Spundwände in den Graben zum Zwecke der Wiedervernässung beginnt sich allmählich eine Schlenkenvegetation aus Torfmoosen mit randlich etwas Blasenbinse auszubilden.
Innerhalb des Hochmoores der südlichen Teilfläche stockt vereinzelt kümmernde, chlorotische Fichten-Sukzession v.a. am Rand, weniger in der Fläche. Mineralbodenzeiger fehlen hier ansonsten völlig. Die West- und Nordränder der Hauptfläche weisen Übergänge zu verheideten Bereichen mit etwas Fichten-Sukzession, Heidekraut und Gewöhnlicher Moorbeere auf.
Im Süden quert schließlich ein breiter Graben, der beidseitig von meist abgestorbenen Fichten gesäumt wird, das Rasenbinsen-Hochmoor von West nach Ost. Er wurde im Westen durch eine hohe Spundwand verschlossen und in der stehenden Wasserfläche breiten sich Torfmoose aus.
Südlich davon wächst zunächst ein sehr bultig ausgeprägtes Band mit üppigen Moor-Wollgras-Polstern und zum Waldrand hin ein Regenerations- und Heidestadium eines Hochmoores auf leicht nach Süden ansteigendem Gelände.
Die beschriebenen verheideten Bereiche wurden separat als LRT 7120 erfasst. Das Hochmoor unterliegt laufenden Wiedervernässungs-Maßnahmen. Das Arteninventar ist mit der flächigen Deckung von Hochmoor-Torfmoosen, typischen Hochmoorarten und fehlenden Mineralbodenzeigern hervorragend ausgeprägt.
Das Arteninventar der Schlenken ist gut ausgeprägt und wird v.a. von Torfmoosen, Blumenbinse und etwas Schlamm-Segge gebildet.
Die Habitatstruktur ist gut, durch die frühere Vorentwässerung etwas überprägt und aufgrund der Wiedervernässungs-Maßnahmen wieder in Regeneration befindlich. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Hirschbäder laut Dierssen & Dierssen 1984, Vegetation und Flora der Schwarzwaldmoore: „mehrere, voneinander unabhängige Moorkörper, teilweise ombrotroph; die größte Fläche ist vorentwässert, regeneriert aber gut; eines der schönsten asymetrischen Hochmoore des Südschwarzwaldes“.
Fläche im Moorkataster: Hirschbäder Moor
Hinweis: Die ehemals durch die Hirschbäder verlaufende Langlaufloipe ist vermutlich nicht mehr in Betrieb.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Flächige Deckung von Hochmoor-Torfmoosen, typischen Hochmoorarten und fehlenden Mineralbodenzeigern, durchsetzt von gut ausgeprägter Schlenkenvegetation.
Habitatstruktur	B	Durch die frühere Vorentwässerung etwas überprägt und aufgrund der Wiedervernässungs-Maßnahmen wieder in Regeneration befindlich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend, dank der hervorragenden Artenausstattung. Die Habitatstruktur ist gut mit Tendenz zu A (hervorragend) aufgrund der erfolgreichen Moor-Regeneration. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten - 28114311300536

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex limosa	**dt. Name**	Schlamm-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhynchospora alba	**dt. Name**	Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scheuchzeria palustris	**dt. Name**	Blasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten - 28114311300536

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7150 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7150 - Torfmoor-Schlenken (10%)

Beschreibung Beschreibung siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist hervorragend. Das Arteninventar ist etwas eingeschränkt und die Habitatstrutkur typisch ausgeprägt. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex limosa **dt. Name** Schlamm-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Rhynchospora alba **dt. Name** Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Scheuchzeria palustris **dt. Name** Blasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heidestadium im Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten - 28114311300537

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300537
Erfassungseinheit Name	Heidestadium im Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz5036b		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	6130		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.10.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In 1280 – 1295 m Höhe in sattelnaher Lage im Kammbereich der Bärhalde liegt das Hochmoor Hirschbäder (auch Zweiseenblickmoor genannt) mit mehreren Moorkörpern.
In mehreren Bereichen sind zwergstrauchreiche, kleinere Regenerations- und Heidestadium entwickelt. Diese sind z.T. von Wald umgeben oder sie liegen als schmale Bänder zwischen dem südlich gelegenen Rasenbinsen-Hochmoor und den dort angrenzenden Waldrändern.
Die beiden nördlichen Teile sind durch einen Wanderweg mit Bohlenpfad voneinander getrennt und sehr zwergstrauchreich. Es handelt sich um weitgehend unbestockte (einzelne Fichten), verheidete Rasenbinsen-Moore in ebener Lage.
Der nördliche Teil liegt mit einem kleineren, verheideten, torfmoosreichen Rasenbinsenbestand auf dem Sattel zwischen kuppigen Granithügeln. Neben flächiger Rasenbinse bestimmen schlechtwüchsige Fichten-Sukzession und Gewöhnlicher Moorbeere den Aspekt. Letztere wächst am Waldrand in dichten, hochwüchsigen Polstern. Insgesamt ist die Fläche locker von niederwüchsigem Heidekraut durchsetzt. Auf einer von Nord nach Süd querenden Schneise (ehemalige Langlaufloipe) wächst dieses üppiger. Daneben sind regelmäßig und häufig Rosmarinheide, Moor-Wollgras und auch Wenigblütige Segge vertreten. Bunte Hochmoor-Torfmoose nehmen einen hohen Anteil ein (bis 80 %). Gewöhnliche Moosbeere wächst vereinzelt in der Fläche. In Senkenlage im Westen wächst kleinflächig als Übergang zu einem Zwischenmoor ein Schnabelseggen-Ried. Heidelbeere und Mineralbodenzeiger fehlen in der Fläche.
In den angrenzenden Fichtenwaldrändern wachsen flächig hohe Heidelbeerbestände mit Rauschbeere, Moor-Wollgras und Heidekraut.
Am Ostrand verläuft ein kleiner Graben, der weiter südlich als tiefer und breiter Graben durch einen mittleren, ziemlich trockenen Moorteil zieht, der mit lockerem Fichtenwald bestockt ist (WBK 281143375035). Der Graben im Nordosten ist trocken. Der Graben südlich des Bohlenweges ist mit einer Spundwand verschlossen.
Südwestlich eines hier nach Süden abgehenden, blind endenden und verlandenen Grabens grenzt auf kleiner Fläche ebenfalls ein zwergstrauchreiches, verheidetes Hochmoorstadium vergleichbarer Struktur und Artzusammensetzung an.
Die West- und Nordränder des noch intakten Hochmoores im Süden weisen ebenfalls Übergänge zu verheideten Bereichen mit etwas Fichten-Sukzession, Heidekraut und Gewöhnlicher Moorbeere auf. Am südlichen Waldrand südlich eines querenden Grabens wächst zunächst ein sehr bultig ausgeprägtes Band mit üppigen Moor-Wollgras-Polstern und zum Waldrand hin ein weiteres Regenerations- und Heidestadium eines Hochmoores auf leicht nach Süden ansteigendem Gelände. Die Hochmoorarten sind auch hier häufig und stetig. Auf abtrocknenden Bereichen wächst häufig die Rentierflechte.
In den angrenzenden Fichtenwaldrändern wachsen flächig hohe Heidelbeerbestände mit Rauschbeere, Moor-Wollgras und Heidekraut. Die Moorflächen sind z.T. von einem Fichten-Moorrandwald umgeben.
Das Hirschbäder-Hochmoor unterliegt laufenden Wiedervernässungs-Maßnahmen.
Das Arteninventar ist gut ausgeprägt. Neben den aspektbestimmenden Zwergsträuchern wachsen stetig und mit hoher Deckung Hochmoor-Torfmoose und typische Hochmoorarten, wobei Mineralbodenzeiger weitgehend fehlen.
Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Fichten-Sukzession dringt in die Fläche ein. Der Wasserhaushalt ist durch frühere Entwässerung (Graben im Osten) verändert. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.
Hirschbäder laut Dierssen & Dierssen 1984, Vegetation und Flora der Schwarzwaldmoore: „mehrere, voneinander unabhängige Moorkörper, teilweise ombrotroph;“.
Fläche im Moorkataster: Hirschbäder Moor
Hinweis: Die ehemals durch die Hirschbäder verlaufende Langlaufloipe ist vermutlich nicht mehr in Betrieb.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Aspektbestimmende Zwergsträucher und stetig und mit hoher Deckung wachsende Hochmoor-Torfmoose und typischen Hochmoorarten; Mineralbodenzeiger fehlen weitgehend.
Habitatstruktur	B	Fichten-Sukzession dringt in die Fläche ein. Der Wasserhaushalt ist durch frühere Entwässerung

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heidestadium im Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten - 28114311300537

01.03.2021

(Graben im Osten) verändert.

Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgeprägte Heidestadien eines Moores mit gut ausgeprägtem Arteninventar und guter Habitatstruktur. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heidestadium im Hochmoor Hirschbäder W Neuglashütten - 28114311300537

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen S Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300538

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300538
Erfassungseinheit Name	Felsen S Sportplatz 'Heidmoos'
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_1		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	144		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Erfasst sind drei kleine, 2 bis 4 m hohe Felsen in überwiegend halbschattig-besonnter Lage am Waldrand bzw. im Randbereich von Feldgehölzen. An besonnten Stellen ist die Felsoberfläche moos- und flechtenreich (Cladonia sp., diverse Arten). Im Felskopfbereich kommen Heidelbeere, Heidekraut und Kleiner Sauerampfer vor, vereinzelt auch die geschützte Preiselbeere. An stärker beschatteten Stellen treten Waldbodenmoose hinzu. Auf dem südwestlich gelegenen Fels wächst mit wenigen Exemplaren die Gebirgs-Rose (Rosa pendulina) als regionalspezifische Art. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten und des Vorkommens konkurrenzschwacher, z. T. gefährdeter Arten mit gut bewertet. Die Strukturvielfalt ist aufgrund der überwiegend einseitigen Exposition und geringen Größe der Felsen durchschnittlich ausgeprägt. Die Felsen sind mit etwas Gehölzverjüngung aus Fichte, Vogelbeere und Bergahorn bestockt. Der nordwestlich gelegene Fels ist stärker beschattet und weist eine eingeschränkt naturnahe Bestockung auf. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl felsspezifischer Moose und Flechten sowie des Vorkommens konkurrenzschwacher Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe und einseitiger Exposition durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cladonia spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris dilatata | **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hylocomium splendens | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polytrichum formosum **dt. Name** Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Populus tremula **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen S Sportplatz 'Heidmoos' - 28114311300538

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moore W Zweiseenblick - 28114311300539

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300539
Erfassungseinheit Name	Moore W Zweiseenblick
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Menz5741		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1606		
Kartierer	Rudmann, Alexandra	**Erfassungsdatum**	10.10.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Weitgehend unbestocktes (einzelne Fichten) und verheidetes Rasenbinsen-Moor in ebener Lage westlich des Hirschbäder Moores.
In der Fläche Dominanz von Torfmoosen, Rasenbinse und Moor-Wollgras. Daneben wachsen Preiselbeere und niederwüchsiges Heidekraut, Die Fläche ist von Gewöhnlicher Moorbeere, Fichten-Jungwuchs und einigen schlechtwüchsigen Fichten durchsetzt. Besonders im Norden und am Ostrand ist die Fläche stark verheidet. Gewöhnliche Moosbeere wächst punktuell noch auf offenen Bereichen häufig. Mineralbodenzeiger fehlen.
Im Südwesten tritt Blaues Pfeifengras und Schmalblättriges Wollgras hinzu.
Es kommen kleine, trockenfallende Stillgewässer von ca. 6-8 m² am Westrand vor, die eventuell aus Torfstich stammen.
Die Moorfläche ist von einem Fichten-Moorrandwald umgeben.
Das Arteninventar ist noch hervorragend. Aspektbestimmende Zwergsträucher sowie stetig und mit hoher Deckung wachsende Hochmoor-Torfmoose und typische Hochmoorarten dominieren; Mineralbodenzeiger fehlen weitgehend. Fichten-Sukzession und Zwergsträucher verdämmen z.T. die Hochmoorvegetation.
Die Habitatstruktur ist gut. Der Wasserhaushalt ist jedoch verändert (Stichkante). Im Süden wachsen Pfeifengras und Schmalblättriges Wollgras.
Der Erhaltungszustand ist noch hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Aspektbestimmende Zwergsträucher sowie stetig und mit hoher Deckung wachsende Hochmoor-Torfmoose und typische Hochmoorarten; Mineralbodenzeiger fehlen weitgehend. Einzelne Fichten dringen in die Fläche vor. Hochmoorarten werden an den Rändern durch dichte Zwergsträucher verdrängt. Tendenz zu B.
Habitatstruktur	B	Der Wasserhaushalt ist verändert (Stichkante). Im Süden wachsen Pfeifengras und Schmalblättriges Wollgras.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist noch hervorragend. Die Artenzusammensetzung mit typischen Hochmoorarten in hoher Deckung ist noch hervorragend. Gehölze und sich zunehmend schließende Zwergsträucher beeinträchtigen sowohl die Artenzusammensetzung als auch die Struktur. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea agg.	**dt. Name**	Artengruppe Pfeifengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300541

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300541
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_1_0164		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	4935		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	24.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Borstgrasrasen in typischer bis feuchter Ausbildung an mäßig steilem, nordwestexponiertem Hang. Der Bestand wird überwiegend von Rotschwingel, Borstgras und Drahtschmiele aufgebaut. Die Struktur ist meist lockerwüchsig mit moosreichen Stellen, nur Teilbereiche sind stärker versaumt. Harz-Labkraut kommt fast überall sehr häufig und mit hoher Deckung vor. Im Bereich kleiner Feldblöcke dominiert Heidelbeere. Zum Unterhang hin treten Flatterbinse und Schlangen-Knöterich hinzu, punktuell auch Feuchtezeiger wie Braune Segge und Wald-Läusekraut. Dort bestehen Übergänge zum Feuchtkomplex aus Nasswiese und Niedermooren am Unterhang. Im nördlichen Bereich treten zerstreut bis gehäuft das Wald-Rispengras und selten auch Flügel-Ginster auf. Berg-Wohlverleih kommt zerstreut auf der Fläche vor. Der Bestand ist insgesamt artenreich (Zählarten: 9), wobei einige der bewertungsrelevanten Arten nur punktuell bzw. sehr selten auftreten (Juncus squarrosus, Pedicularis sylvatica, Genista sagittalis). Arten mittlerer Standorte (Rumex acetosa, Anemone nemorosa) sind hingegen örtlich mit höheren Deckungsanteilen beteiligt. Das Arteninventar ist daher insgesamt gut ausgebildet. Der Hang wird beweidet. Zerstreut bis gehäuft aufkommende Gehölze (Birke, Fichte, Vogelbeere, Ohr-Weide) lassen auf das Ausbleiben einer Pflegemahd schließen. Evtl. wurde die Fläche in jüngerer Zeit nicht mehr genutzt. Die südlich gelegene, kleinere Fläche ist etwas artenärmer und wird von Borstgras dominiert. Die Habitatstrukturen sind insgesamt gut ausgebildet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Vorkommen zahlreicher Kennarten aufgrund kleinräumiger Standortunterschiede, insgesamt mit mittlerer Anzahl und Stetigkeit kennzeichnender Arten, daher gut ausgebildetes Arteninventar. Die Vegetationsstruktur ist überwiegend typisch entwickelt. Aufgrund der verstärkt aufkommenden Gehölzsukzession werden die Habitatstrukturen insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum formosum | **dt. Name** Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix multinervis | **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma | **dt. Name** Bergfarn

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300541

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

In der südlichen Teilfläche tritt ein ca. 3 m hoher Fels zutage, der mit Moosen und Flechten bewachsen ist. In den restlichen Teilflächen kommen weitere sehr niedrige Felsen vor. Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300541

01.03.2021

Status

Quelle

Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311300542

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300542
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_6_Menz		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1608		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Waldrandbereich gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen an einem felsdurchsetzten, mäßig steilen Osthang. Der Magerrasen wird durch flachgründige, felsige Hangbereiche unterbrochen, in denen lockere Heidelbeer-Zwergstrauchheiden ausgebildet sind. Hier stocken einzelne ältere Weidfichten. Die Fläche wird im W von Wald, im Osten von einem gehölzbewachsenen Steinriegel (ehem. Wald-Feld-Grenze) und im S von einer artenärmeren Weidebrache begrenzt. Im NW grenzt ein Feuchtvegetations-Komplex mit Vorkommen von Torfmoosen an. Der lockerwüchsige, moosreiche Bestand wird von Borstgras und Draht-Schmiele dominiert. Flügelginster beteiligt sich nur lokal. Als kennzeichnende Arten kommen Harz-Labkraut mit erhöhter Deckung und Pillen-Segge zahlreich vor. Stetig beteiligen sich außerdem Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Weitere Kennarten wie Hasen-Segge oder Sparrige Binse finden sich nur mit Einzelexemplaren oder im Randbereich. Gehölze und Brachezeiger beschränken sich weitgehend auf die Randbereiche. Aufgrund des mäßigen Artenreichtums und der Anzahl stetig vorkommender Zählarten (4) wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Aufgrund der Dominanz kleinwüchsiger Arten und des lockeren Wuchses ist die Vegetationstruktur typisch. Der Bestand wird aufgrund der Randlage nur sporadisch beweidet. Gehölze kommen im Randbereich gehäuft auf. Die Habitatstruktur ist daher insgesamt durchschnittlich entwickelt. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des mäßigen Artenreichtumgs und der Anzahl stetig vorhandener Zählarten durchschnittliches Arteninventar. Die Habitatstruktur ist aufgrund der Anzeichen von Verbrachung ebenfalls durchschnittlich. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311300542

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Steppbergmatten (1) - 28114311300543

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300543
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Steppbergmatten (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_0171		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	29868		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mittelhochwüchsige Flügelginsterweide am mäßig steilen, ostexponierten Hang. Als Kennarten kommen v. a. Flügelginster sehr zahlreich und Berg-Wohlverleih lokal zahlreich vor. Mit geringem Anteil, jedoch stetig finden sich Borstgras, Harz-Labkraut, Pillen-Segge, Bärwurz und Quendelblättriges Kreuzblümchen. Der Anteil an Störzeigern ist gering, jedoch finden sich im Randbereich stellenweise gehäufte Vorkommen der Vielblättrigen Lupine. Die Ausprägung der Flügelginsterweide ist meist mäßig nährstoffreich mit stetiger Beteiligung von Rot-Klee, Weiß-Klee und Wiesen-Sauerampfer. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl typischer Arten und Zählarten gut ausgeprägt. Der Bestand ist zum Großteil recht wüchsig und wird vom Rot-Schwingel dominiert. Mit der Beteiligung von Arten mittlerer Standorte und hohem Anteil des Berg-Rispengrases bestehen lokal Übergänge zur Berg-Mähwiese (Polygono-Trisetion). Andererseits finden sich im oberen Drittel auch flachgründige Stellen in der Umgebung kleiner Felsen, an denen kleinwüchsige Arten wie Mausohr-Habichtskraut dominieren. An mehreren Stellen wird das Weidfeld von kleinen Quellbächen durchzogen, in deren Umgebung ebenfalls wüchsigere Bestände aus Weichem Honiggras vorherrschen. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Es ist lokal mit einzelnen Weidfichten überstellt. Zerstreut kommen Sukzessionsgehölze wie Birke, Fichte oder Weide auf. Die Habitatstruktur ist aufgrund der meist vorherrschenden Mittelgräser nur durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut. Die mehrfach am Oberhang eingestreuten Felsen sind max. 0,5 m hoch und mit einer artenarmen Felsvegetation aus Kryptogamen bewachsen. Aufgrund der geringen Anzahl lebensraumtypischer Kryptogamen und der geringen Vielfalt der Habitatstrukturen ist ihr Erhaltungszustand durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des stetigen Vorkommes von 6 Zählarten ist das Arteninventar gut entwickelt. Der hohe Anteil von Mittelgräsern führt zu einer durchschnittlichen Bewertung der Habitatstruktur. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix multinervis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielrippige Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vogelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gras-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Steppbergmatten (1) - 28114311300543

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Steppbergmatten (2) - 28114311300544

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300544
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Steppbergmatten (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_181		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3340		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, niedrigwüchsige Flügelginsterweide an einem beweideten, mäßig steilen, nordostexponierten Unterhang. Der Bestand zeichnet sich durch die hohe Deckung der Bärwurz aus. In den Randbereichen geht er in wüchsigere Bärwurz-Magerwiesen über. Als Kennarten sind zahlreich Harz-Labkraut und Blutwurz sowie zerstreut Flügelginster, Pillen-Segge und Borstgras zu finden. Der Schlangen-Knöterich weist auf insgesamt frische Standortsverhältnisse hin, im Bereich der angrenzenden Magerwiesen befinden sich kleine Quellstellen. Rot-Klee als Stickstoffzeiger ist mit geringem Anteil zu finden. Aufgrund der Anzahl und z. T. geringen Stetigkeit kennzeichnender Arten ist das Arteninventar nur durchschnittlich ausgebildet. Trotz des geringen Anteils des Borstgrases ist der Bestand insgesamt lockerwüchsig mit moosreichen Stellen und einem hohen Anteil kleinwüchsiger Arten wie Harz-Labkraut, Mausohr-Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis. Auch der Rot-Schwingel weist stellenweise eine recht hohe Deckung auf (insgesamt ca. 10-20%). Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet. Der Hang ist mit einzelnen kleinen Steinen durchsetzt, die mit Moosen und Flechten bewachsen sind. An diesen flachgründigen Stellen kommt z. T. auch Heidekraut zahlreich vor. Die Fläche ist Teil einer Rinderweide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl stetig vorkommender Zählarten (3) und der Anzahl kennzeichnender Arten durchschnittliches Arteninventar. Insgesamt niedrigwüchsiger Bestand mit guter Habitatstruktur. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Steppberg - 28114311300545

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300545
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide W Steppberg
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_Menz_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1023		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Zwergstrauchheide an einem flachgründigen, nordostexponierten Unterhang. Die Fläche liegt unterhalb eines Wirtschaftsweges und oberhalb eines Steinriegels. Sie wird vermutlich nicht regelmäßig beweidet. Die recht zahlreich aufkommenden Sukzessionsgehölze deuten auf eine beginnende Brache hin. Der lockere, niedrigwüchsige Bestand wird von Heidekraut dominiert. Mit geringem Anteil beteiligen sich Heidelbeere und Preiselbeere (Deckung der Zwergsträucher insgesamt ca. 50%). Daneben kommen einige Arten der angrenzenden, fragmentarisch ausgebildeten Flügelginsterweide vor, darunter Borstgras, Flügelginster und Harz-Labkraut. In Bestandeslücken wachsen Moose (ca. 5% Deckung). In der Fläche finden sich einzelne Felsblöcke. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und des Vorkommens von drei Zwergstraucharten gut entwickelt. Die Vegetationsstruktur und Verjüngung der Zwergsträucher sind gut ausgebildet. Da die aktuelle Nutzung für den LRT noch günstig ist, ergibt sich eine gute Bewertung der Habitatstrukturen. Der Bestand ist durch das Vordringen von Sukzessionsgehölzen gefährdet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Augrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und der Beteiligung von drei Zwergstraucharten gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstruktur ist gut entwickelt. Der Bestand ist durch das Vordringen von Sukzessionsgehölzen leicht gefährdet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (84.556%)
8214 (15.445%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Steppberg - 28114311300545

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Steppberg - 28114311300546

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300546
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Steppberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_15_Menz		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1363		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche und mäßig wüchsige Flügelginsterweide an einem nordostexponierten Unterhang. Der fragmentarische Bestand umgibt eine kleinflächige Heidekraut-Heide, welche den flachgründigeren Hangbereich einnimmt. Die Fläche wird vermutlich nicht regelmäßig beweidet und ist locker, an den Rändern gedrängt von Sukzessionsgehölzen überstellt. Es kommen zahlreich Flügelginster, Harz-Labkraut, Wiesen-Augentrost und Blutwurz als kennzeichnende Arten vor. Borstgras, Pillen-Segge, Bärwurz und Mausohr-Habichtskraut beteiligen sich nur vereinzelt bis selten. Die Beteiligung von Schlangen-Knöterich und Weichem Pippau deutet auf frische, luftfeuchte Standortsbedingungen hin. Im Randbereich beteiligen sich vermehrt Brache- und Störzeiger wie Vielblättrige Lupine, Wald-Reitgras, Weiches Honiggras und Riesen-Goldrute. Aufgrund der Anzahl und oft geringen Stetigkeit der kennzeichnenden und typischen Arten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Zudem sind Stickstoffzeiger wie Rot- und Weiß-Klee regelmäßig eingestreut. Bestandesbildend treten Mittelgräser wie Rot-Schwingel und Draht-Schmiele auf. Demgegenüber treten kleinwüchsige Arten zurück. Die Vegetationsstruktur ist daher nur durchschnittlich ausgebildet. Beeinträchtigend wirken sich zudem die zerstreut bis gehäuft beteiligten Sukzessionsgehölze (Fichte, Birke, Vogelbeere) aus. Die Habitatstruktur wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl und Stetigkeit kennzeichnender Arten (4 Zählarten stetig) ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstruktur ist aufgrund der Dominanz von Mittelgräsern und der zahlreich vorhandenen Sukzessionsgehölze durchschnittlich. Es ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (71.578%)
8214 (28.422%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Betula pendula
dt. Name Hänge-Birke
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Corylus avellana
dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago gigantea **dt. Name** Riesen-Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden in den Steppbergmatten - 28114311300547

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300547
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden in den Steppbergmatten
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_175		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	5858		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Flügelginsterweiden im Komplex mit Feuchtgrünland am mittel- bis flachgründigen, südwestexponierten Unterhang. Die Standorte sind oft flachgründig und mit kleinen Felsen durchsetzt. Aufgrund der kleinräumigen Standortswechsel sind die Bestände artenreich, aber inhomogen. Als Kennarten kommen zahlreich Flügelginster, Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz und Pillen-Segge vor. Flachgründige Bereiche weisen einen hohen Anteil weiterer kleinwüchsiger Arten wie Mausohr-Habichtskraut, Dreizahn und selten auch Ausdauernde Sandrapunzel auf. Eine im S gelegene Teilfläche grenzt an einen artenreichen Braunseggen-Sumpf und weist kleinflächig Anklänge an einen Torfbinsenrasen auf. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl stetig vorkommender, kennzeichnender Arten gut entwickelt. Im Kernbereich sind die Bestände überwiegend kurzrasig mit ausgeglichenem Gräser-Kräuter-Verhältnis. Im Übergang zu den Feuchtstandorten werden die Bestände wüchsiger und weisen höhere Anteile an Rot-Schwingel, Draht-Schmiele, z. T. auch Weichem Honiggras auf. Die Flächen wurden im Aufnahmejahr mit Schafen und Ziegen beweidet. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut entwickelt. Beeinträchtigungen wurden nicht beobachtet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der durchschnittlichen Anzahl von 5 Zählarten und der Anzahl lebensraumtypischer Arten gut entwickeltes Arteninventar. Zusammen mit den gut entwickelten Habitatstrukturen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden in den Steppbergmatten - 28114311300547

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels in den Steppbergmatten - 28114311300548

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300548
Erfassungseinheit Name	Fels in den Steppbergmatten
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_175		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	90		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Ca. 3 m hohe und 10 m lange, vollständig besonnte Felskuppe innerhalb eines Weidfeldes. Die Felsvegetation besteht aus Moosen und Flechten. Mit Vorkommen mehrerer Arten von Strauch- und Krustenflechten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Im Felskopfbereich beteiligen sich Kleiner Sauerampfer, einzelne Arten der Borstgrasrasen sowie Heidekraut und Heidelbeere. An den Rändern und auf Absätzen mit einer Feinerdeauflage wächst vermehrt Rot-Schwingel. Zerstreut findet sich Gehölzanflug (Fichte, Weide) in der Krautschicht. Der Fels weist aufgrund der isolierten Lage unterschiedliche Expositionen auf. Die Felsoberfläche ist mäßig strukturiert. Insgesamt sind die Habitatstrukturen gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des intensiven Kryptogamenbewuchses mit Vorkommen mehrerer typischer Moos- und Flechtenarten gut entwickeltes Artenspektrum. Zusammen mit der als gut bewerteten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.005%)

TK-Blatt 8114 (100.005%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels in den Steppbergmatten - 28114311300548

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden O Steppbergmatten - 28114311300549

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300549
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden O Steppbergmatten
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_176		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	33793		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenreiche, meist mäßig wüchsige Flügelginsterweide an einem westexponierten Steilhang. Das mit Rindern genutzte Weidfeld ist weist zerstreut stehende, alte Weidfichten und viel stehendes und liegendes Totholz auf. Die südwestlichen, kleineren Teilflächen sind durch einen Wirtschaftsweg von der Hauptfläche getrennt. Die Flügelginsterweide enthält zahlreiche Kennarten. von denen einige, darunter Quendel-Kreuzblümchen oder Bleiche Segge, jedoch eine geringe Stetigkeit besitzen. Zahlreich sind Borstgras, Flügelginster, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz zu finden. Mit geringerem Anteil, aber regelmäßig finden sich Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Wiesen-Augentrost und Bärwurz. Immer wieder sind flachgründige Stellen in der Umgebung kleiner Felsaufschlüsse vorhanden, an denen zahlreich Mausohr-Habichtskraut, Arznei-Thymian, Dreizahn und z. T. auch Ausdauernde Sandrapunzel vorkommen. Mesophile Arten wie Rot-Klee sind mit geringem Anteil eingestreut. Am Hang treten mehrere Sickerquellen mit umgebenden Nasswiesen auf, in deren Randbereich das Weiche Honiggras stärker hervortritt. Der Anteil an Störzeigern ist gering. Aufgrund der Anzahl stetig vorkommender Kennarten und der Anzahl lebensraumtypischer Arten ist das Arteninventar gut ausgeprägt. Die Vegetationsstruktur ist in den flachgründigen Bereichen gut ausgeprägt, größere Teile des Bestandes sind jedoch sehr grasreich und weisen hohe Anteile des Rot-Schwingels oder der Draht-Schmiele auf. Die Habitatstrukturen sind daher insgesamt nur durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen können nicht festgestellt werden. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Es kommen 7 Zählarten regelmäßig vor, darunter das stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des überwiegend hohen Anteils an Mittelgräsern durchschnittlich ausgeprägt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden O Steppbergmatten - 28114311300549

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Flache Felsaufschlüsse mit Vorkommen von Moosen, Flechten, Kleinem Sauerampfer und Felsen-Leimkraut. Im Randbereich wachsen oft zahlreich Arznei-Thymian, Dreizahn sowie Heidelbeere und Heidekraut. Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens von Felsen-Leimkrauts mit gut bewertet, die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe durchschnittlich entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens des Felsen-Leimkrauts mit gut bewertet, die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Steppbergmatten - 28114311300551

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300551
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide O Steppbergmatten
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_176		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	508		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Heidelbeer-Zwergstrauchheide in einem Weidfeld am südwestexponierten Steilhang. Die Zwergstrauchheide liegt an einer flachgründigen, mit einer Gruppe Weidfichten bestandenen Stelle und wird durch die Bäume teilweise beschattet. Es liegen einzelne kleine Steinblöcke im Bestand. Neben der Heidelbeere treten Preiselbeere und Heidekraut nur vereinzelt auf. Es treten wenige krautige Arten aus der angrenzenden Flügelginsterweide hinzu, darunter Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz. Die Ausdauernde Sandrapunzel wächst nur an einer Stelle. Aufgrund der Anzahl und Deckung gesellschaftstypischer Zwergstraucharten wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Der Bestand ist niedrigwüchsig und wird durch Bereiche mit viel Draht-Schmiele und Moosen aufgelockert (Deckung der Zwergsträucher ca. 40-50%). Dies und die ausreichende Verjüngung der Zwergsträucher führt zur Bewertung der Habitatstrukturen mit gut. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand wird mit gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Da der Bestand fast ausschließlich von Heidelbeere aufgebaut wird, ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des lockeren Wuchses und des vitalen Bestandes gut. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Jasione laevis
dt. Name Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Steppbergmatten - 28114311300551

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Gefälloch - 28114311300552

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300552
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide S Gefälloch
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_177		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	224		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Heidelbeer-Zwergstrauchheiden an einer südwestexponierten Wegböschung und am Waldrand oberhalb eines Maschinenweges. Die Böschung wird nur in einem kleinen Bereich von einer Fichte überschirmt und ist ansonsten besonnt. Oberhalb der Böschung verläuft ein Forst- bzw. Maschinenweg, an den die nördliche Teilfläche angrenzt. Neben der Heidelbeere kommt örtlich Heidekraut mit erhöhter Deckung vor, Preiselbeere beteiligt sich nur vereinzelt. Es treten lokal zahlreich Flügelginster sowie vereinzelt Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Blutwurz und Mausohr-Habichtskraut hinzu. Als wertgebende Arten beteiligen sich selten Ausdauernde Sandrapunzel und Thymian-Seide. Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher und des Vorkommens wertgebender Arten kann das Arteninventar noch mit gut bewertet werden. Der Bestand ist lockerwüchsig bis mäßig dichtwüchsig. Offene Bodenstellen mit einzelnen Steinen beschränken sich auf kleine Bereiche der Wegböschung. Verjüngung der Zwergsträucher ist vorhanden. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit gut bewertet. Zerstreut aufkommende Fichten-Sukzession wird als schwache Beeinträchtigung gewertet. Die Flächen werden zudem teilweise als Holzlagerplatz genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Noch gute Bewertung des Arteninventars aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher und des Vorkommens wertgebender Arten. Die Habitatstrukturen sind gut entwickelt. Es bestehen geringe Beeinträchtigungen durch Holzlagerung und Fichten-Sukzession. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 1404 Holzlagerung

Beeinträchtigungen	425	Holzlagerung	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium murorum	**dt. Name**	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Gefälloch - 28114311300552

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300553

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300553
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (1)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_Menz_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	244		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Von Heidelbeere dominierte Zwergstrauchheide an einem steinigen, mäßig steilen, nordostexponierten Waldrand. Unterhalb des Bestandes verläuft ein Grasweg. Neben der Heidelbeere tritt in den flachgründigen Bereichen kleinräumig auch Heidekraut bestandesbildend auf. Hier finden sich zudem Rentierflechten in recht großer Zahl. Als weitere kennzeichnende Zwergstrauchart ist Preiselbeere zahlreich vorhanden. Zwischen den Zwergsträuchern wachsen meist vereinzelt Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Pillen-Segge und Harz-Labkraut. Es treten einzelne Feuchtezeiger wie Flatter-Binse und Braune Segge hinzu. Einzelne Waldfarne und Gehölze zeigen die nur sporadische Nutzung an. Das Artenspektrum ist aufgrund der beteiligten Zwergstraucharten und der Anzahl kennzeichnender Arten gut entwickelt. Der Bestand ist lockerwüchsig und moosreich. Unter den Zwergsträuchern ist z. T. eine Rohhumusauflage entwickelt. Verjüngung der Zwergsträucher ist ausreichend vorhanden. Die Vegetationsstruktur ist gut entwickelt. Aufgrund der Randlage wird die Fläche von Waldbäumen zeitweise beschattet. Der Bestand wird vermutlich in längeren Abständen beweidet. In der Umgebung wurden vor Kurzem Enthurstungen durchgeführt. Insgesamt sind die Habitatstrukturen trotz beginnender Brache gut entwickelt. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl beteiligter Zwergsträucher und der Anzahl lebensraumtypischer Arten gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstruktur ist trotz beginnender Brache gut entwickelt. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Cladonia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polytrichum formosum
dt. Name Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (1) - 28114311300553

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (1) - 28114311300554

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300554
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (1)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_145_1		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	19260		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheiden in einem mit Schafen und Ziegen beweideten, süd- bis südwestexponierten Weidfeld. Der Hang ist mäßig steil und des öfteren mit kleinen Felsaufschlüssen durchsetzt. Die Zwergstrauchheiden werden von Heidelbeere aufgebaut, an den flachgründigen Stellen tritt auch Heidekraut mit höherer Deckung auf. Preiselbeere beteiligt sich recht zahlreich. Die lockerwüchsigen Bestände sind mit Arten der angrenzenden Flügelginsterweide durchmischt, darunter Borstgras, Draht-Schmiele, Flügelginster, Harz-Labkraut, Pillen-Segge und Arznei-Thymian. Aufgrund der Anzahl und Deckungsanteile lebensraumtypischer Zwergsträucher sowie der Anzahl lebensraumtypischer Arten wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Bestände sind lockerwüchsig mit einer Deckung der Zwergsträucher von ca. 60-70%. Vereinzelt finden sich flachgründige, nur lückig bewachsene Stellen mit kleinen Felsaufschlüssen, die mit Moosen, Flechten, Kleinem Sauerampfer und Mausohr-Habichtskraut bewachsen sind. Die Zwergsträucher sind vital und verjüngen sich ausreichend. Fichten- und Strauchsukzession kommt vereinzelt auf (Deckungsanteil ca. 5%). Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl bestandesbildender Zwergsträucher und der Anzahl lebensraumtypischer Arten gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des lockeren Wuchses und ausreichender Verjüngung gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crataegus monogyna	**dt. Name**	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunus spinosa
dt. Name Schlehe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (1) - 28114311300554

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (2) - 28114311300555

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300555
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (2)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_145_2		
Teilflächenanzahl:	16	**Fläche (m²)**	16030		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere in Randbereichen eines mit Schafen und Ziegen genutzten Weidfeldes. Die Erfassungseinheit besteht aus 16 Teilflächen, die überwiegend im Waldrandbereich liegen. Die Bestände nehmen Teile der nördlichen und südlichen Talflanken des Großbachs ein, die Expositionen wechseln daher von Südwest nach Nordwest. Bestandesbildend ist Heidelbeere, weitere Zwergsträucher wie Heidekraut und Preiselbeere sind nur lokal mit geringem Anteil beteiligt. Arten der angrenzenden Flügelginsterweiden sind meist vereinzelt eingestreut, darunter Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz. Das Arteninventar ist aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und des geringen Anteils weiterer lebensraumtypischer Arten durchschnittlich entwickelt. Die Bestände sind im Waldrandbereich mäßig dichtwüchsig und im Übergang zum angrenzenden Weidfeld lokal lockerwüchsig. Flachgründige Stellen, die das Vorkommen konkurrenzschwacher Arten begünstigen, sind selten vorhanden. Aufgrund der Vitalität der Bestände und der eingeschränkt vorhandenen Vegetationsstrukturen kann die Habitatstruktur noch mit gut bewertet werden. Gehölzsukzession aus Fichte kommt im Randbereich lokal gehäuft vor (Deckungsanteil meist kleiner 5%). Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Bestandesbildend ist fast ausschließlich Heidelbeere, das Arteninventar ist daher durchschnittlich entwickelt. Aufgrund der randlich aufgelockerten Struktur und ausreichender Verjüngung sind die Habitatstrukturen noch gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (2) - 28114311300555

01.03.2021

Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (3) - 28114311300556

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300556
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (3)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_145_3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	643		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Von Heidekraut dominierte Zwergstrauchheide an einer südexponierten Straßenböschung. Neben Heidekraut beteiligen sich vereinzelt Heidelbeere und Preiselbeere, hinzu treten etwas Flügelginster, Borstgras und Harz-Labkraut. Der Böschungswinkel ist recht steil, v. a. in der unteren Hälfte finden sich steinige Bereiche und Offenbodenstellen. Im Bereich der Hangkante ist der Bestand weitgehend geschlossen, zwischen den Heidekrautsträuchern wächst hier vermehrt Draht-Schmiele. Im NW geht die Heidekraut-Heide allmählich in eine Heidelbeer-Zwergstrauchheide über. Insgesamt beträgt die Zwergstrauchdeckung etwa 70%. Die Fichte dringt recht zahlreich von den Rändern her vor. Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Heide ist im oberen Teil etwas überaltert und wenig vital. Sie wird zusammen mit den angrenzenden Flächen mit Schafen und Ziegen beweidet, der Böschungsbereich wird vermutlich gemäht. Abwertend wirkt sich zudem die vordringende Fichten-Sukzession aus. Aufgrund des Vorkommens von lockerwüchsigen und flachgründigen Stellen ist die Habitatstruktur insgesamt noch gut entwickelt. Sonstige Beeinträchtigungen werden nicht beobachtet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der bestandesbildenden Heidekrauts und der Beteiligung zweier weiterer Zwergstraucharten gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstruktur ist noch gut entwickelt, tendiert aber aufgrund vordringender Fichten-Sukzession zu C. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen
300 sonstige Nutzung
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Äulener Kreuz (3) - 28114311300556

01.03.2021

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Äulener Kreuz (1) - 28114311300557

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300557
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Äulener Kreuz (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_145_1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	33639		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig wüchsige Flügelginsterweide am süd- bis südwestexponierten Hang nördlich der Talsenke des Großbaches. Die Fläche wird mit Schafen und Ziegen beweidet. Das Weidfeld ist insgesamt sehr zwergstrauchreich, die Flügelginsterweide immer wieder mit nach Möglichkeit auskartierten Heidelbeer-Heiden verzahnt. Als Kennarten kommen zahlreich Borstgras, Harz-Labkraut, Pillen-Segge und Flügelginster vor. Vereinzelt beteiligen sich Bärwurz und Wiesen-Augentrost. Regelmäßig finden sich weitere Magerkeitszeiger wie Wald-Ehrenpreis und Kleine Bibernelle. Mesophile Arten wie Weiß-Klee und Wiesen-Sauerampfer sind regelmäßig, aber mit geringem Anteil eingestreut. Nach der Anzahl und Stetigkeit kennzeichnender Arten und Zählarten ist das Arteninventar noch mit gut zu bewerten. Die Bestandesstruktur wird durch die regelmäßige Beteiligung von Heidelbeere und das Vorkommen flachgründiger, steiniger Stellen mit einem hohen Anteil kleinwüchsiger Arten aufgelockert. Bestandesbildend tritt jedoch meist der Rot-Schwingel als mittelhochwüchsiges Gras auf. Die Deckung des Borstgrases ist meist gering. Die Habitatstrukturen werden daher mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand der Flügelginsterweide ist gut. Das Weidfeld wird durch einzelne ältere Weidfichten und kleine Felsaufschlüsse strukturell bereichert. Die Felsen sind nur bis etwa 1 m hoch. Die Felsvegetation besteht aus Moosen und Flechten, hinzu treten Heidelbeere, Kleiner Sauerampfer, Harz-Labkraut, Mausohr-Habichtskraut, Pillen-Segge und Draht-Schmiele.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des regelmäßigen Vorkommen von 5 Zählarten wird das Arteninventar mit gut bewertet, durch die geringe Stetigkeit einzelner Arten besteht die Tendenz zu C. Die Habitatstruktur wird aufgrund des meist mittelhochwüchsigen Bestandes mit durchschnittlich bewertet, jedoch besteht hier die Tendenz zu B. Mit dem Arteninventar als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Äulener Kreuz (1) - 28114311300557

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Äulener Kreuz (2) - 28114311300558

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300558
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide W Äulener Kreuz (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_145_2		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	23625		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Fragmente der Flügelginsterweiden in elf Teilflächen nördlich und südlich des Taleinschnittes des Großbachs. Die nördlichen fünf Teilflächen grenzen im N an den Waldrand und unterhalb an einen Forstweg oder die Landstraße. Vier weitere Teilflächen grenzen oberhalb an die Straßenböschung der Landstraße, die beiden mittleren Teilfächen liegen etwas entfernt davon, z. T. im Waldübergangsbereich. Es handelt sich um mäßig wüchsige und mäßig nährstoffreiche Ausprägungen der Flügelginsterweide mit leicht verarmter Artenausstattung. Als Kennarten sind Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz, Pillen-Segge, Flügelginster und Hunds-Veilchen zu nennen, die allerdings bereichsweise nur mit geringer Stetigkeit vertreten sind. Weitere Kennarten wie Quendel-Kreuzblümchen sind nur mit Einzelexemplaren anzutreffen. Die südlichen Teilflächen weisen mit der Beteiligung einzelner Feuchte- bis Wechselfeuchtezeiger (Flatter-Binse, Geöhrtes Habichtskraut) auf luftfeuchte Standortsverhältnisse und teilweise Nähe zu angrenzendem Feuchtgrünland (Quellbereiche) hin. Es bestehen örtlich Übergänge zum mittleren Standortsbereich, angezeigt durch die Beteiligung verschiedener Nährstoffzeiger (Klee-Arten, Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Labkraut). Die nordöstlichen Teilflächen sind trockener und meist zwergstrauchreich (Heidelbeere). Aufgrund der geringen Anzahl stetig vorhandener Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich ausgeprägt. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund des hohen Anteils mittelhochwüchsiger Gräser (meist Rot-Schwingel, lokal auch Draht-Schmiele) ebenfalls nur durchschnittlich ausgeprägt. Die im Bereich der Haarnadelkurve gelegene Teilfläche wird aufgrund des nahe gelegenen Nachteinstandes zeitweise stark betreten und weist kleine Offenbodenstellen auf. Zur Straßenbefestigung wurde ehemals Besen-Ginster angepflanzt, der sich in eben dieser Teilfläche in kleinen Gruppen gehalten hat. In Straßennähe führen Stoffeinträge vermutlich zu einer leichten Eutrophierung, angezeigt durch gehäuftes Vorkommen von Weiß-Klee.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Verarmte Ausprägungen in Randlagen mit durchschnittlich nur 3 stetig vorkommenden Zählarten. Die Habitatstruktur ist aufgrund des hohen Anteils mittelhochwüchsiger Gräser durchschnittlich ausgeprägt. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cytisus scoparius	**dt. Name**	Gewöhnlicher Besenginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus repens
dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide W Äulener Kreuz (2) - 28114311300558

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels a. d. L 146 W Äulener Kreuz - 28114311300559

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300559
Erfassungseinheit Name	Fels a. d. L 146 W Äulener Kreuz
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_145_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	177		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Etwa 10 m hoher, südexponierter Fels, der durch den Straßenbau freigelegt wurde. Die Felsvegetation besteht aus Moosen und Flechten. Aufgrund der noch kaum verwitterten Felsoberflächen ist der Bewuchs meist gering entwickelt. Auf den zahlreich vorhandenen Absätzen finden sich Moospolstser und ein etwas dichterer Bewuchs aus Draht-Schmiele, Kräutern und einzelnen Gehölzen. Das Arteninventar ist insgesamt durchschnittlich entwickelt. Der Fels ist überwiegend besonnt, nur im Randbereich von einzelnen Fichten und Laubhölzern (Espe, Salweide) beschattet. Die Habiatstrukturen werden aufgrund der anthropogenen Entstehung, der einseitigen Exposition und des mäßigen Strukturreichtums mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der artenarmen Felsvegetation aus Kryptogamen wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der anthropogenen Entstehung und mäßigen Strukturvielfalt ebenfalls durchschnittlich. Der Gesamterhaltungszustand ist daher durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa nemoralis | **dt. Name** Hain-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix caprea | **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N Kretzenboden (1) - 28114311300560

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300560
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden N Kretzenboden (1)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_125_1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	58184		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Teils großflächige Heidelbeer-Zwergstrauchheiden in zwei Teilflächen an einem nordostexponierten, mäßig steilen bis steilen Hang. Die nordwestliche Teilfläche wird mit Rindern, die südöstliche, größere Teilfläche wird mit Ziegen und Schafen beweidet. Die Bestände sind in größeren Bereichen weitgehend geschlossen (Deckung der Heidelbeere 95-100%). Kleinere Bereiche, die mit Fragmenten der Flügelginsterweide oder mit Nasswiesen und Kleinseggenrieden verzahnt sind, weisen einen lockeren Wuchs auf. Es beteiligen sich je nach Standort Draht-Schmiele, Harz-Labkraut, Flügelginster und Pillen-Segge, in den frischeren Bereichen Weiches Honiggras, Schlangen-Knöterich, Geflecktes Knabenkraut und Farne (Berg-Lappenfarn, Buchenfarn, Rippenfarn). Weitere Zwergsträucher wie Preiselbeere und Heidekraut weisen eine sehr geringe Deckung auf. Rauschbeere beteiligt sich lokal in größerer Zahl, insgesamt aber ebenfalls mit geringer Deckung. Wertgebende Arten wie das stark gefährdete Berg-Wohlverleih kommen sehr selten vor, vor allem im südlichen, aufgelockerten Randbereich. Das Arteninventar ist daher insgesamt nur durchschnittlich entwickelt. An mehreren Orten sind die Bestände zahlreich mit Gehölzsukzession aus vorwiegend Espe (Höhe 0,5-1 m) und Fichte durchsetzt. Dies und die in großen Teilen weitgehend geschlossene Bestandesstruktur führen zu einer Bewertung der Habiatstrukturen mit durchschnittlich. Die Bestände sind überwiegend vital und verjüngen sich ausreichend. Die steileren Hangbereiche waren in jüngerer Zeit z. T. von Rutschungen (ca. 200-400 m²) betroffen, die noch weitgehend vegetationsfrei sind. Das Weidfeld ist mit einzelnen älteren Fichten und Birken bestockt. Kleinflächig findet sich anstehender Fels mit einer Felsvegetation aus Moosen und Flechten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar aufgrund der mäßig artenreichen bis artenarmen, von Heidelbeere aufgebauten Bestände. Zahlreich aufkommende Gehölzsukzession und die in weiten Teilen geschlossene Bestandesstruktur führen zu einer Bewertung der Habitatstrukturen mit durchschnittlich. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phegopteris connectilis | **dt. Name** Buchenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma
dt. Name Bergfarn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide N Kretzenboden (2) - 28114311300561

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300561
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide N Kretzenboden (2)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_125_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3475		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Meist mäßig artenreiche Heidelbeer-Zwergstrauchheide an einem nordostexponierten, mäßig steilen bis steilen Hang. Der Hang wird im Winter als Skipiste genutzt, die Hangkante dient als Absprungrampe für Gleitschirmflieger. Der locker- bis mäßig dichtwüchsige Bestand wird von Heidelbeere dominiert (Deckung ca. 70%). Preiselbeere und Heidekraut beteiligen sich meist nur vereinzelt, im oberen, flachgründigeren Bereich der Fläche jedoch gehäuft. Zahlreich beigemischt sind Arten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Blutwurz sowie Rot-Schwingel und Draht-Schmiele. Als wertgebende Art kommt das Berg-Wohlverleih stetig auf der gesamten Fläche vor. Der obere Abschnitt des Hanges ist flachgründig bis felsig, der Fels wurde in der Vergangenheit teilweise abgetragen. In diesem Bereich beteiligen sich vermehrt Moose und Flechten sowie selten auch Keulen-Bärlapp. Im Waldrandbereich kommen vereinzelt Feuchtezeiger und punktuell Torfmoose vor. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl beteiligter Zwergsträucher und des Vorkommens wertgebender Arten mit gut bewertet. Die mit Schafen und Ziegen beweidete Fläche weist Anzeichen von Versaumung auf, worauf die örtlich zahlreich aufkommenden jungen Gehölze (Espe, Birke, Vogelbeere) und die randlich sich ausbreitende Lupine hindeuten. Insgesamt ist die Nutzung für den LRT jedoch noch günstig, Verjüngung der Zwergsträucher ausreichend vorhanden. Die typische Vegetationsstruktur ist aufgrund der in weiten Teilen dominierenden Heidelbeere nur eingeschränkt vorhanden. Die Habitatstrukturen werden insgesamt noch mit gut bewertet. Eine Beeinträchtigung durch die genannten Freizeitnutzungen ist nicht festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und des Vorkommens gefährdeter bis stark gefährdeter Arten (Berg-Wohlverleih, Preiselbeere, Keulen-Bärlapp) wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstruktur ist durch die Dominanz der Heidelbeere und die lokal zahlreich aufkommende Gehölzsukzession nicht optimal, jedoch noch gut ausgeprägt. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

510 Weidenutzung (im engeren Sinn)
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad** 1	schwach
	813	Artenveränderung (Neophyten)	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide N Kretzenboden (2) - 28114311300561

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lycopodium clavatum
dt. Name Keulen-Bärlapp
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide N Kretzenboden (2) - 28114311300561

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide N Kretzenboden - 28114311300562

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300562
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide N Kretzenboden
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_0125_9		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3714		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Kleinflächige, mäßig artenreiche Fragmente der Flügelginsterweide in zwei Teilflächen an einem nordost- bis ostexponierten, mäßig steilen Unterhang. Die Bestände gehen nach oben jeweils in eine größerflächige Heidelbeer-Zwergstrauchheide über, welche fast den gesamten Hang einnimmt. Als Kennarten sind stetig bis zahlreich Flügelginster und Harz-Labkraut vorhanden. Borstgras und Pillen-Segge beteiligen sich nur vereinzelt. Weitere kennzeichnende Arten sind Mausohr-Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz, welche lokal zahlreich zu finden sind. Das Berg-Wohlverleih als stark gefährdete, wertgebende Art ist sehr selten in der südlichen Teilfläche vorhanden. Aufgrund der insgesamt geringen Anzahl stetig vorkommender Kennarten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Bestände weisen hohe Anteile an mittelhochwüchsigen Gräsern, darunter v. a. Rot-Schwingel, auf. Aufgrund der örtlich hohen Deckung niedrigwüchsiger Kräuter ist die Vegetationsstruktur dennoch insgesamt gut ausgebildet. Die Flächen werden mit Schafen und Ziegen beweidet. Gehölzsukzession ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher, trotz des geringen Anteils von Niedergräsern (Borstgras) insgesamt noch gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Aufgrund des durchschnittlich entwickelten Arteninventars, welches als Leitparameter gilt, ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Insgesamt mäßig artenreiche Bestände mit im Durchschnitt 3 stetig vorkommenden Zählarten und nur selten Vorkommen von Berg-Wohlverleih als wertgebender Art, daher durchschnittliches Arteninventar. Da das Arteninventar als Leitparameter gilt, ist der Gesamterhaltungszustand, trotz der noch gut entwickelten Habitatstrukturen, durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide N Kretzenboden - 28114311300562

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Im N der südlichen Teilfläche befindet sich ein 1-2 m hoher, freistehender Fels, der mit Moosen, Flechten sowie Arten des umgebenden Weidfeldes bewachsen ist. Die Felsvegetation besteht aus Kryptogamen, darunter vorwiegend Krustenflechten. Auf dem Felskopf wachsen etwas Heidelbeere, Preiselbeere und Heidekraut. Die Artenausstattung wird aufgrund des Vorkommens mehrerer typischer Moos- und Flechtenarten mit gut bewertet. Die Habiatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe eingeschränkt, aufgrund des Vorkommens zahlreicher Felsspalten und natürlicher Standortsverhältnisse jedoch insgesamt gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsvegetation aus Kryptogamen mit Vorkommen mehrerer typischer Arten, daher gut entwickeltes Artenspektrum. Zusammen mit den ebenfalls gut ausgebildeten Habitatstrukturen ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel

Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Pleurozium schreberi
dt. Name
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Sumpf N Kretzenboden - 28114311300563

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300563
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Sumpf N Kretzenboden
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_125		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	179		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächiges Herzblatt-Braunseggen-Ried in einem Sickerquellbereich am nordostexponierten Hang. Die Fläche wird mit Schafen, Ziegen, Alpakas und Eseln beweidet. Der Bestand ist durch das stetige Vorkommen von Aufsteigender Gelbsegge, Gemeinem Fettkraut und Herzblatt gekennzeichnet und unterscheidet sich dadurch von den mehrfach in der Umgebung vorkommenden Braunseggen-Rieden. Die Stelle liegt im Randbereich einer frischen Rutschung und ist daher im Kern nur lückig bewachsen. Zahlreiche Viehtritte verursachen zusätzlich offene Bodenstellen und bewirken ein schwach bultiges Relief. Bestandesbildend treten Kleinseggen, Schmalblättriges Wollgras und Torfmoose auf. Unter den Kleinseggen besitzt v. a. Hirse-Segge eine erhöhte Deckung, Stern-Segge kommt zahlreich vor. Recht zahlreich beigemischt sind Nasswiesen-Arten wie Sumpf-Veilchen sowie Arten der angrenzenden Flügelginsterweide, darunter Borstgras, Rot-Schwingel und Blutwurz. Rundblättriger Sonnentau kommt an den lückig bewachsenen Stellen lokal zahlreich vor. Da nur wenige Kennarten der Gesellschaft vorkommen, ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Beteiligung von mittelhochwüchsigen Gräsern führt in den Randbereichen zu einem etwas dichteren Bewuchs, im Kern ist die Vegetationsstruktur aufgrund der Dominanz von kleinwüchsigen Arten und Torfmoosen jedoch gut entwickelt. Die Standortsverhältnisse sind durch die rezente Rutschung und Viehtritt beeinflusst, was sich jedoch beides günstig auf die lebensraumtypischen Arten auswirkt. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gilt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten (2 Zählarten) durchschnittliches Arteninventar. Die Vegetationsstruktur ist inhomogen, im Kern jedoch gut entwickelt, was zusammen mit den günstigen Standortsverhältnissen zu einer guten Bewertung der Habitatstruktur führt. Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gilt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex demissa
dt. Name Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia
dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Sumpf N Kretzenboden - 28114311300563

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N Kohlhüttenkopf - 28114311300564

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300564
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden N Kohlhüttenkopf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_120		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3192		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige, mäßig artenreiche Heidelbeer-Zwergstrauchheiden in einem Weidfeld am nordostexponierten Hang. Die Flächen werden mit Rindern, die nordwestliche Teilfläche evtl. auch mit Pferden beweidet. Die Heidelbeere ist ausschließlich bestandesbildende Art. Preiselbeere kommt nur lokal gehäuft vor, hinzu tritt etwas Heidekraut. Die lockerwüchsigen Bestände (Deckung der Heidelbeere ca. 30-40%) sind mit Arten der Borstgrasrasen, wie Harz-Labkraut, Borstgras und Flügelginster, durchmischt. Saumarten wie Berg-Lappenfarn und Gehölzsukzession aus Weide sind lokal zahlreich vorhanden. Aufgrund der Anzahl und Deckung lebensraumtypischer Arten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund des lockeren Wuches gut ausgebildet, Verjüngung ist eingeschränkt vorhanden. Die Nutzung ist aufgrund der Randlage nicht optimal. Die Habitatstrukturen werden noch mit gut bewertet. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere, des geringen Anteil weiterer lebensraumtypischer Zwergsträucher und des hohen Anteils von Brachezeigern ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstruktur ist noch gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand wird mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Digitalis purpurea
dt. Name Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hylocomium splendens
dt. Name
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N Kohlhüttenkopf - 28114311300564

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor Gewann „Mantelhalde südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300566

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300566
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor Gewann „Mantelhalde südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III+F05I/132		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	2171		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß eines nordwest-exponierten Hangs gelegenes Herzblatt-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Herzblatt zusammen mit Gewöhnlichem Fettkraut und Hirsen-Segge vorkommen. Vereinzelt sind Aufsteigende Gelbsegge und Gewöhnliche Rasenbinse als weitere typische Arten auszumachen. Stellenweise sind torfmoosreiche Bereiche auch mit grünen und braunen Torfmoosen auszumachen. Sehr kleinflächig ist in der westlichen Teilfläche eine Quellflur zu beobachten, die durch das Vorkommen der Moosart Philonotis fontana angezeigt wird. In der östlichen Teilfläche kommt das Kalk-Flachmoor im Kontakt mit feuchten Borstgrasrasen vor und wird teilweise davon durchdrungen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist aspektbestimmend niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Er ist mäßig dicht, an Bereichen, die durch Viehtritt deutlich ausgerissen sind auch lückig. Gewöhnliches Fettkraut profitiert von diesen offenen, durch Tritt geschaffenen Bereichen, sie werden dennoch für diesen Bestand als geringe Beeinträchtigung gewertet, da die moortypische Hydrologie und das Torfmooswachstum durch zu starken Tritt beeinträchtigt werden. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine typische Strukturvielfalt auf, die starken Trittschäden wirken sich in diesem Fall abwertend aus. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis fontana	**dt. Name**	

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich Wetterwarte am Feldberggipfel - 28114311300567

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300567
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südlich Wetterwarte am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/184		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1473		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Feldberggipfel, südlich vom Observatorium gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Bestand wird im Aspekt von Draht-Schmiele, Rotem Straußgras und Bärwurz geprägt. Außer Bärwurz treten nur noch wenige typische Kennarten auf, darunter Borstgras, Schweizer Löwenzahn und Scheuchzer's Glockenblume. Vereinzelt ist noch Harz-Labkraut auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig mit wenigen eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Er weist nur eine schlechte Ausprägung und damit eine durchschnittliche Habitatstruktur (C) auf. Das sehr zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele zeigt eine zu extensive oder fehlende Nutzung an. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Observatorium am Feldberggipfel - 28114311300568

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300568
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westlich Observatorium am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/185		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3795		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Feldberggipfel, westlich vom Observatorium gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Typische Kennarten treten nur teilweise regelmäßig und mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Bärwurz und Harz-Labkraut. Alle anderen sind nur vereinzelt anzutreffen. Zu nennen sind Scheuchzer's Glockenblume, Blutwurz und Gold-Fingerkraut. Berg-Wohlverleih kommt in zwei Bereichen mit 30 bzw. 50 Individuen im Bestand vor. Klee-Arten sind regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist vor allem im mittleren Teil mittelhochwüchsig ansonsten auch niederwüchsig und überwiegend grasreich. Er weist noch eine mittlere Strukturvielfalt und damit eine gute Habitatstruktur (B) auf. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten eingeschränkt vorhanden und dadurch durchschnittlich. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist damit gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Observatorium am Feldberggipfel - 28114311300568

01.03.2021

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium hybridum	**dt. Name**	Schweden-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I nördlich Observatorium am Feldberggipfel - 28114311300569

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300569
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I nördlich Observatorium am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/186+187		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2571		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2019	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nördlich vom Observatorium gelegene Zwergstrauchheide, die teilweise flachgründige ehemalige Wege und Betonkonstruktionen besiedelt. Die flachgründigen Bereiche werden von Heidekraut dominiert, Heidelbeere und Preiselbeere sind zahlreich vertreten. Eine kleine Teilfläche im Westen weist eine Zwergstrauchheide mit Heidelbeere und Heidekraut und vereinzelt auch Preiselbeere auf. Auf dieser Teilfläche sind kleinflächige Borstgrasrasen-Fragmente auszumachen, die durch das Vorkommen von Borstgras und Bärwurz angezeigt werden. Hervorzuheben ist hier das Vorkommen von Katzenpfötchen sowie in beiden Teilflächen Berg-Wohlverleih. Die größere, östliche Teilfläche hat den Aspekt einer Windheide. Der Bestand ist durch das zahlreiche Vorkommen von Keulen-Bärlapp, Sprossendem Bärlapp und Alpen-Fächerbärlapp und sowie durch das regelmäßige Vorkommen von Isländisch Moos und weiteren Flechten und Moosen gekennzeichnet. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei verschiedenen Zwergstraucharten und typischen Begleitern vollständig erhalten. Das Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten sowie die besondere Ausbildung einer Windheide unterstreichen das hervorragende Arteninventar (A). Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete Struktur mit, hauptsächlich Alters- und, Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Vereinzelt sind Frostschäden an Zwergsträuchern zu beobachten. In der östlichen Teilfläche ist sehr vereinzelt Birken-Anflug zu beobachten. Der Bestand ist sehr strukturreich, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cetraria islandica | **dt. Name** Isländisch Moos
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Diphasiastrum alpinum | **dt. Name** Alpen-Flachbärlapp
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I nördlich Observatorium am Feldberggipfel - 28114311300569

01.03.2021

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich bis östlich Wetterwarte am Feldberggipfel - 28114311300570

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300570
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide nördlich bis östlich Wetterwarte am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/188		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	36500		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf nahezu ebenen bis leicht nach Nordost geneigten Bereichen des Feldberggipfels gelegene Zwergstrauchheide, die in etwa zu gleichen Teilen aus Heidekraut und Heidelbeere besteht und außerdem regelmäßig Preiselbeere mit etwas geringerem Anteil aufweist. Lediglich in einem kleinen Bereich im mittleren Teil der westlichen Teilfläche (entlang eines Schluchtweiden-Gebüsches) überwiegt Heidelbeere. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind zahlreich Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse auszumachen. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 60-90% auf. Dazwischen sind fragmentarische Borstgrasrasen eingestreut, die durch das Vorkommen von Borstgras, Blutwurz, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume und Bärwurz gekennzeichnet sind. Besonders hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih, besonders in den beiden östlichen Teilflächen. Aspektbestimmend kommt Gelber Enzian vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei verschiedenen Zwergstraucharten mit ähnlichem Anteil und typischen Begleitern vollständig erhalten. Das Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten unterstreicht das hervorragende Arteninventar (A). Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete Struktur mit, hauptsächlich Alters- und, Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Im nördlichen Teil sind stellenweise Frostschäden an Heidekraut festzustellen. Gehölzanflug aus Fichte kommt mit einer Deckung von ca. 5% vor. Der Bestand ist sehr strukturreich, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden, zusätzlich kommen naturschutzfaclich relevanten Arten vor. Das Arteninventar ist hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, westlich Zastler Hütte - 28114311300571

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300571
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Osterrain, westlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/191		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	17081		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer ebenen, von Kuppen und Mulden durchsetzen Stufe im nördlichen Teil des Stufenkars am Osterrain gelegene Zwergstrauchheide, die in etwa zu gleichen Teilen aus Heidekraut und Heidelbeere besteht und außerdem regelmäßig Preiselbeere mit etwas geringerem Anteil aufweist. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind zahlreich Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen auszumachen. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 40-70% auf. Dazwischen sind kleinflächige Borstgrasrasen eingestreut, die durch das Vorkommen von Borstgras, Blutwurz, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume und Bärwurz gekennzeichnet sind. Besonders hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei verschiedenen Zwergstraucharten mit ähnlichem Anteil und typischen Begleitern vollständig erhalten. Das Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten unterstreicht das hervorragende Arteninventar (A). Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete Struktur mit, hauptsächlich Alters- und, Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Je nach Dauer der Schneebedeckung, die in Abhängigkeit zur Lage auf einer Kuppe oder innerhalb einer Mulde variieren kann, weist die Zwergstrauchheide ein abwechslungsreiches Mosaik aus Heidekraut-reichen (Kuppen) und Heidelbeer-reichen Bereichen auf und weist damit eine hohe, kleinräumig wechselnde strukturelle Vielfalt auf. Stellenweise Frostschäden an Heidelbeere festzustellen. Sowohl einzelnen Gehölze als auch Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere durchsetzen den gesamten Bestand und machen einen Anteil von bis zu 30% aus. Dieser hohe Gehölzanteil wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur aus, die somit gut (B) ist. Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund Anzahl und Häufigkeit von Zwergstraucharten und typische Begleiter vollständig vorhanden und dadurch hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung auf, der hohe Anteil an Gehölzen wirkt sich abwertend aus, die Habitatstruktur ist damit gut. In diesem Fall wird die Habitatstruktur höher gewichtet, wodurch er trotz des hervorragenden Arteninventars - insgesamt als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)
Beeinträchtigungen	810	Sukzession **Grad** 3 stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, westlich Zastler Hütte - 28114311300571

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	200
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, westlich Zastler Hütte - 28114311300571

01.03.2021

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte - 28114311300572

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300572
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/190+234		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	39774		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Steilhang im nördlichen Teil des Stufenkars am Osterrain gelegene Zwergstrauchheide, die von Heidelbeere dominiert wird und außerdem vereinzelt Heidekraut und Preiselbeere aufweist. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten zahlreich Draht-Schmiele und weniger häufig auch Weiße Hainsimse auf. Stellenweise steht die Zwergstrauchheide mit subalpinen Hochstaudenfluren sowie mit Schluchtweiden-Gebüsch innerhalb der Lawinenbahnen in Kontakt, sodass vereinzelt Hochstauden zu finden sind, darunter Hasenlattich-Habichtskraut und Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Eine besondere Ausprägung der Zwergstrauchheide auf den steilsten Bereichen wird durch das Vorkommen von Wald-Reitgras angezeigt. Die Zwergsträucher weisen eine Deckung von ca. 80% auf. Vereinzelt sind noch wenigen Arten der Borstgrasrasen eingestreut, darunter im westlichen Teil Berg-Wohlverleih. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei verschiedenen Zwergstraucharten jedoch mit sehr unterschiedlichem Anteil sowie typischen Begleitern weitgehend erhalten und damit gut (B). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit, Alters-, Reife- und Degenerationsphasen. Verjüngungsphasen sind seltener zu beobachten. Sowohl Gehölze und Gehölzanflug vor allem aus Vogelbeere und vereinzelt auch Mehlbeere und sehr vereinzelt auch Zwerg-Mehlbeere und Alpen-Rose kommen mit einer Deckung von 20-50% vor. Dieser hohe Gehölzanteil wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur aus, die somit gut (B) ist. Im südwestlichen Teil kommt eine sehr kleinflächige Blockschutthalde als Landschaftselement vor, das sich positiv auf die Strukturvielfalt auswirkt. Der Bestand kann aufgrund der Lage kaum bewirtschaftet werden. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf, der hohe Gehölzanteil wirkt sich jedoch abwertend aus. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium prenanthoides	**dt. Name**	Hasenlattich-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus chamaemespilus	**dt. Name**	Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, südwestlich, südlich und südöstlich Zastler Hütte - 28114311300573

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300573
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur im Osterrain, südwestlich, südlich und südöstlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/195		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	9689		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb von Lawinenbahnen und angrenzenden durchrieselten Bereichen am nordost-exponierten Steilhang innerhalb vom Zastler Stufenkar gelegene Hochstaudenflur. Die Hochstaudenflur ist sehr artenreich und blumenbunt. Aspektbestimmend kommen Hasenlattich-Habichtskraut, Grauer-Alpendost, Alpen-Milchlattich, Blauer Eisenhut, Ahornblättriger Eisenhut, Hasenlattich und Fuch's Hain-Greiskraut, weniger häufig treten Wiesen-Knöterich, Sumpf-Dotterblume, Wald-Witwenblume, Alpen-Frauenfarn und Bitteres Schaumkraut auf. Auf kleinen Kuppen ist die Hochstaudenflur von Rasen-Schmiele durchsetzt. Innerhalb einer östlichen, kleinflächigen Teilfläche kommt eine Hochstaudenflur, die durch das besondere Vorkommen von Pohlia wahlenbergii ssp. glazialis besonders hervorzuheben ist. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten, zusätzlich weist die Hochstaudenflur durch das Vorkommen von Hasenlattich-Habichtskraut eine besondere, innerhalb von Baden-Württemberg nur aus das Feldberggebiet beschränkte Art auf. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenflur steht in Kontakt zu Trockener Heide, Felsen und Lawinen-Gebüsch, der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Vereinzelt kommen Gehölze vor, darunter Schlucht-Weide und Vogelbeere, die nur im nördlichen Teil einen Anteil von ca. 5 % aufweisen. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand ist mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf und dadurch eine hervorragende Habitatstruktur. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine amara	**dt. Name**	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium prenanthoides	**dt. Name**	Hasenlattich-Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pohlia wahlenbergii	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	,2
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain westlich Zastler Hütte - 28114311300574

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300574
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur im Osterrain westlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/236		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1440		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang einer Lawinenbahn und angrenzender durchrieselter Bereiche am nordost-exponierten Steilhang innerhalb vom Zastler Stufenkar gelegene Hochstaudenflur. Die Hochstaudenflur wird durch das Vorkommen von Alpen-Milchlattich, Hasenlattich, Alpen-Frauenfarn, Wald-Witwenblume, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Fuch's Hain-Greiskraut geprägt. Seltener treten Grauer Alpendost, Sumpf-Dotterblume und Wald-Geißbart auf. Stellenweise ist sie von Wald-Reitgras durchsetzt. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenflur steht in Kontakt zu Trockener Heide und Lawinen-Gebüsch und grenzt an Wald an. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Bäume, darunter Berg-Ahorn und Gehölz-Anflug aus Berg-Ahorn, Vogelbeere und Mehlbeere kommen vor allem im westlichen Teil mit einer Deckung von maximal 10% vor. Der zu hohe Gehölzanteil wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und dadurch hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, der Anteil an Gehölzen wirkt sich jedoch abwertend aus, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich. Insgesamt ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aruncus dioicus	**dt. Name**	Wald-Geißbart
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain westlich Zastler Hütte - 28114311300574

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südwestlich Fernsehturm am Feldberggipfel - 28114311300575

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300575
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide südwestlich Fernsehturm am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/236		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2184		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem süd-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide, in der hauptsächlich Heidelbeere und zu etwas geringeren Teilen auch Heidekraut sowie vereinzelt Preiselbeere vorkommen. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse (ssp.cuprina) treten regelmäßig und teilweise zahlreich als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden auf. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt ca. 50-60%. Dazwischen sind Borstgrasrasen eingestreut, die durch das Vorkommen von Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut und Berg-Wohlverleih gekennzeichnet sich, die jedoch alle nur vereinzelt zu finden sind. Lediglich Bärwurz ist sehr zahlreich anzutreffen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere mit geringerem Anteil von Heidekraut und typischen Begleitern weitgehend erhalten. Das Arteninventar ist damit gut (B). Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Der Bestand weist durch das Mosaik von Zwergstrauchheide und Borstgrasrasen eine hohe Strukturvielfalt, die Habitatstruktur ist damit hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides subsp. cuprina	**dt. Name**	Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte - 28114311300576

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300576
Erfassungseinheit Name	Felsen im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/237		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1039		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb des nordost-exponierten Steilhangs im Zastler Kar gelegene Felsen. Die Felsen sind 2-5m hoch, sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie Felsen-Leimkraut und vereinzelt Nordischer Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den schmalen Bändern sind überwiegend Zwergsträucher und Draht-Schmiele sowie vereinzelt auch Wald-Habichtskraut und Scheuchzer's Glockenblume zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten. und deshalb hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist volständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen und Standorten mit unterschiedlichen Mikrpklimatischen Verhältnissen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte - 28114311300576

01.03.2021

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium murorum
dt. Name Wald-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300577

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300577
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I im Osterrain, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/194		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	32050		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Am nordost-exponierten Hang im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide, die von Heidelbeere dominiert wird. Im Süden gesellt sich Heidekraut hinzu, im Norden sind vereinzelt Gewöhnliche Moorbeere und Preiselbeere zu finden, die stellenweise kleinflächige feuchte Heiden zusammen mit Pfeifengras und Moor-Wollgras bilden. Draht-Schmiele kommt als typischer Begleiter im gesamten Bestand vor. Vereinzelt treten im oberen Hangbereich einige Arten der Borstgrasrasen hinzu, darunter Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume sowie Berg-Wohlverleih und- besonders hervorzuheben - Weißzüngel und hangabwärts auf feuchteren Standorten vereinzelt Rippenfarn, Hasenlattich-Habichtskraut, Grauer Alpendost und Alpen-Frauenfarn. Die Deckung der Zwergsträucher ist sehr unterschiedlich und schwankt zwischen 50 und 90 %. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das überwiegende Vorkommen von Heidelbeere und mit geringerem Anteil auch Heidekraut, Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere weitgehend erhalten und damit gut (B). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen. Verjüngungsphasen wurden nicht festgestellt. Gehölzanflug aus Vogelbeere ist im mit einer Deckung von ca. 5%, im Norden mit 10% auszumachen. Der Bestand weist eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist damit gut (B). Im südlichen Teil des Bestands kommen Felsen vor, die im Nebenbogen beschrieben werden. Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium distentifolium | **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Blechnum spicant | **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium prenanthoides	**dt. Name**	Hasenlattich-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus chamaemespilus	**dt. Name**	Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300577

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung

Innerhalb einer Zwergstrauchheide im Zastler Kar gelegene Felsen. Die Felsen sind 1,5-3m hoch, sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie vereinzelt Felsen-Leimkraut und Nordischen Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den sehr schmalen Bändern kommen Heidelbeere und Draht-Schmiele vor. Gehölze oder Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und deshalb hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und nur wenige, schmale Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist volständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen und Standorten mit unterschiedlichen Mikrpklimatischen Verhältnissen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium septentrionale **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Osterrain, südwestlich Zastler HÜtte - 28114311300578

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300578
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor im Osterrain, südwestlich Zastler HÜtte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/225		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	437		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nordost-exponierten Steilhang des Zastler Kars, innerhalb einer durchrieselten Mulde gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Gewöhnliche Rasenbinse und mit mittlerer Häufigkeit Alpenhelm und Hirsen-Segge vorkommen. Vereinzelt sind Gewöhnliches Fettkraut und Herzblatt als weitere typische Arten zu beobachten. Der Bestand ist teilweise von Schnabel-Segge durchsetzt. Torfmoose u.a. Sphagnum fallax kommen regelmäßig vor. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht und weist aspektbestimmend Rasenbinse und niederwüchsige Seggen und typische Krautarten auf. Die moortypische Hydrologie und das Torfmooswachstum weisen keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete, typische Struktur auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus filiformis **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis **dt. Name** Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Osterrain, südwestlich Zastler HÜtte - 28114311300578

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor I im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte - 28114311300579

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300579
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor I im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/229		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2384		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Karboden des Zastler Kars gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, in dem aspektbestimmend Gewöhnliche Rasenbinse und mit mittlerer Häufigkeit Alpenhelm, Herzblatt, Gewöhnliches Fettkraut und Hirsen-Segge vorkommen. Vereinzelt ist noch Aufsteigende Gelbsegge zu beobachten. Torfmoose u.a. Sphagnum fallax kommen regelmäßig, aber mit geringer Deckung vor. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und vor allem Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht und weist aspektbestimmend Rasenbinse und niederwüchsige Seggen sowie typische Krautarten auf. Die moortypische Hydrologie und das Torfmooswachstum weisen keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum palustre **dt. Name** Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor I im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte - 28114311300579

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf dem Gemeindeweidfeld (1) - 28114311300580

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300580
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide auf dem Gemeindeweidfeld (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_126_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	18488		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, niedrigwüchsige Flügelginsterweide mit zahlreichem Vorkommen von Berg-Wohlverleih am mäßig geneigten Südwesthang. Die Fläche ist Teil eines großen, mit Rindern beweideten Weidfeldes in der Umgebung des Schweinebach-Oberlaufs. Sie grenzt im NO an den Waldrand und im SW an einen Wirtschaftsweg. Als wertgebende, gesellschaftstypische Arten kommen v. a. Berg-Wohlverleih und Flügelginster zahlreich bis sehr zahlreich vor. Als Kennarten sind weiterhin regelmäßig Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz, Pillen-Segge, Bärwurz und Wiesen-Augentrost vorhanden. Der Bestand ist reich an gesellschaftstypischen Magerkeitszeigern wie Vielblütiges Hasenbrot, Dreizahn und Mausohr-Habichtskraut. An einer Stelle wächst ein Exemplar des in der Höhenlage seltenen Gelben Enzians. Der Anteil an Leguminosen ist gering, Stickstoffzeiger und Störzeiger fehlen weitgehend. Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens von 8 Zählarten und der zahlreichen Beteiligung von Berg-Wohlverleih als wertgebender Art mit hervorragend bewertet. Die Vegetationsstruktur ist typisch entwickelt und durch den hohen Anteil von Borstgras, Rosettenpflanzen und weiterer kleinwüchsiger Kräuter leicht bultig. Gehölzsukzession ist nicht vorhanden. Die Habitatstrukturen werden daher ebenfalls mit hervorragend bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und hohen Deckung gesellschaftstypischer Arten und Kennarten hervorragend ausgeprägt (8 Zählarten, zahlreiches Vorkommen von Berg-Wohlverleih und weitgehendes Fehlen von Störzeigern werden aufwertend berücksichtigt). Die Habitatstruktur ist ebenfalls hervorragend ausgeprägt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist somit hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf dem Gemeindeweidfeld (1) - 28114311300580

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (2) - 28114311300581

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300581
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_126_2		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	256209		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Gut ausgeprägte, artenreiche Flügelginsterweiden in wechselnder Exposition auf einem großen Weidfeld nördlich und südlich des Schweinebach-Oberlaufs. Die beiden größten zusammenhängenden Flächen südlich des Bachlaufs weisen vorwiegend östliche bis südöstliche Ausrichtungen, mehrere kleinere Teilflächen nördlich des Bachlaufs vorwiegend südliche Exposition auf. Die Teilfächen sind durch den Schweinebach und zuführende Quellrinnen sowie durch Wirtschaftswege voneinander getrennt. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Im Winter wird die Hauptfläche teilweise als Skipiste genutzt, eine Lifttrasse quert. Als Kennarten der Flügelginsterweide sind Borstgras, Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut, Pillen-Segge, Quendelblättriges Kreuzblümchen, Wiesen-Augentrost und Bärwurz vorhanden. Zahlreich und lokal mit erhöhter Deckung finden sich v. a. Borstgras und Flügelginster, die restlichen Kennarten sind meist vereinzelt beteiligt. Das Berg-Wohlverleih als wertgebende Art kommt vereinzelt bis lokal gehäuft vor. Im Übergang zu einem Sickerquellbereich im S der Erfassungseinheit kommt selten die Sparrige Binse vor. Stetig beteiligen sich mesophile Arten wie Rot-Klee, Weiß-Klee und Scharfer Hahnenfuß, stellenweise auch Wiesen-Löwenzahn als Stickstoffzeiger. Nach Anzahl und Stetigkeit der Kennarten und wertgebenden Arten ist das Arteninventar insgesamt gut ausgeprägt. Störzeiger fehlen weitgehend, lediglich ein kleiner Bereich am Oberhang weist Anzeichen von Versaumung auf (Beteiligung von Stauden, Vogelbeere). Der Anteil von Borstgras und kleinwüchsigen Kräutern ist in den steileren, etwas flachgründigen Bereichen des Weidfeldes besonders hoch, hier kommen zusätzlich zu den genannten Arten u. a. Mausohr-Habichtskraut, Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis sehr zahlreich vor. Etwa gleiche Teile des Weidfeldes werden jedoch von mittelhochwüchsigen Ausprägungen der Flügelginsterweide eingenommen, in denen der Rot-Schwingel hohe Deckungsanteile besitzt. Die Vegetationsstruktur ist somit insgesamt nur gut ausgeprägt. Die Nutzung ist für den LRT nahezu optimal. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Der Anteil von Leguminosen und Stickstoffzeigern ist zum Teil auf frühere Düngung bzw. Kalkung des Weidfeldes zurück zu führen. Aktuelle Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Nach Anzahl kennzeichnender Arten und stetig vorkommender Zählarten (5) ist das Arteninventar gut ausgeprägt. Das Berg-Wohlverleih als wertgebende Art kommt nur lokal zahlreich vor. Aufgrund des Wechsels von niedrigwüchsigen und mittelhochwüchsigen Bereichen insgesamt gut entwickelte Habitatstruktur. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (2) - 28114311300581

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (2) - 28114311300581

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (3) - 28114311300582

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300582
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (3)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_126_3		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	48776		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Ausbildungen der Flügelginsterweide in Teilbereichen eines großen Weidfeldes nördlich und südlich des Schweinebach-Oberlaufs. Die beiden nur schwach geneigten nördlichen Teilflächen liegen im Waldrandbereich und grenzen teilweise an einen Wirtschaftsweg. Die südliche, größere Teilfläche nimmt einen mäßig steilen, südostexponierten Hang im S der Gemeindeweide ein. Als Kennarten kommen u. a. Borstgras, Flügelginster und Harz-Labkraut regelmäßig, aber mit geringem Anteil vor. Das stark gefährdete Berg-Wohlverleih findet sich in den nördlichen Teilflächen vereinzelt, in der südlichen Teilfläche stetig. Weitere Kennarten wie z. B. Bärwurz finden sich lokal, aber nicht stetig. Im Durchschnitt sind 3 Zählarten regelmäßig anzutreffen. Abwertend wirkt sich in allen Flächen der recht hohe Anteil mesophiler Arten aus, darunter Weiß-Klee, Rot-Klee, Scharfer Hahnenfuß, stellenweise auch hochwüchsige Gräser wie Kammgras, Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz und Weiches Honiggras. Wiesen-Löwenzahn als Stickstoffzeiger kommt v. a. in der südlichen Teilfläche lokal gehäuft vor. Das Arteninventar ist insgesamt durchschnittlich entwickelt. Die Bestände sind durch den hohen Anteil des Rot-Schwingels und zum Teil durch die Beteiligung hochwüchsiger Gräser mäßig dichtwüchsig. Störzeiger wie Himbeere und einzelne Gehölze kommen in der südlichen Teilfläche zerstreut vor. Die Habitatstrukturen werden daher mit durchschnittlich bewertet. Die Flächen werden mit Rindern beweidet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl und z. T. geringen Stetigkeit kennzeichnender Arten sowie der lokal zahlreichen Beteiligung gesellschaftsfremder Arten und Stickstoffzeiger wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstruktur wird aufgrund des hohen Anteils mittel- bis hochwüchsiger Gräser ebenfalls mit durchschnittlich bewertet. Es ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alopecurus pratensis
dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden auf dem Gemeindeweidfeld (3) - 28114311300582

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf dem Gemeindeweidfeld (4) - 28114311300583

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300583
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide auf dem Gemeindeweidfeld (4)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_126_4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5476		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Flügelginsterweide am schwach geneigten Nordosthang im Randbereich eines größeren Weidfeldes. Die mit Rindern beweidete Fläche ist locker mit älteren Weidfichten bestockt. Es finden sich einzelne, niedrige Steinblöcke. Der niedrigwüchsige, moosreiche Bestand wird von Borstgras, Rot-Schwingel und Draht-Schmiele dominiert. Als Kennarten treten zahlreich Flügelginster und mit geringem Anteil Harz-Labkraut, Blutwurz, Pillen-Segge und Berg-Wohlverleih hinzu. Der Anteil nährstoffanzeigender Arten wie Weiß-Klee ist gering. Mit dem Vorkommen von 5 Zählarten, darunter Berg-Wohlverleih als wertgebender Art, ist das Arteninventar gut entwickelt. Lebensraumtypische Kräuter wie Mausohr-Habichtskraut und Borstgras weisen mittlere Deckungsanteile auf, durch die Beteiligung von Moosen (10-20%) ist der Bestand sehr lockerwüchsig. Die Vegetationsstruktur ist daher gut entwickelt. Stör- und Brachezeiger fehlen weitgehend. Dies und die für den LRT günstige Nutzung führen zur Bewertung der Habitatstrukturen mit gut. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt mäßig artenreiche Ausprägung, aber stetiges Vorkommen von 5 Zählarten, darunter Berg-Wohlverleih als wertgebender Art, daher Bewertung des Arteninventars mit gut. Zusammen mit der ebenfalls gut entwickelten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf dem Gemeindeweidfeld (4) - 28114311300583

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300584

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300584
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur im Osterrain, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/224		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	6734		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Innerhalb von Lawinenbahnen, Geländerinnen und angrenzenden durchrieselten Bereichen am nordost-exponierten Steilhang innerhalb vom Zastler Stufenkar gelegene Hochstaudenflur. Die Hochstaudenflur ist sehr artenreich. Aspektbestimmend treten stellenweise Grauer-Alpendost, Hasenlattich, Trollblume und Wald-Witwenblume auf. Mit geringerem Anteil aber dennoch regelmäßig kommen Alpen-Milchlattich, Blauer Eisenhut, Wolfs-Eisenhut, Alpen-Frauenfarn, Mädesüß, Fuch's-Greiskraut, und Behaarter Kälberkropf vor. Immer wieder sind Bereiche auszumachen, die von Wald-Reitgras durchsetzt sind und zu den Wal-Reitgrasfluren überleiten. Besonders hervorzuheben ist ein sehr kleinflächiger, durchrieselter und felsiger Bereich im mittleren Bereich der großen Teilfläche mit einer Rieselflur mit Alpen-Troddelblume und Alpen-Maßliebchen. Außerdem befindet sich im südlichen Teil derselben Teilfläche ein kleinflächiges Kalk-Flachmoor, der im Nebenbogen beschrieben wird und der durch das Vorkommen von Alpen-Troddelblume und Dornigen Moosfarn besonders hervorzuheben ist. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und erfährt durch das Vorkommen von sehr seltenen und naturschutzfachlich relevanten Arten und Kontaktbiotope eine zusätzliche Wertsteigerung. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Gehölzanflug von Vogelbeere sowie einzelne Gehölze, darunter Schlucht-Weide, Mehlbeere, Vogelbeere und Berg-Ahorn ist stellenweise im westlichen, östlichen und nördlichen Randstellenweise mit einer Deckung von bis zu 30% zu finden, was sich abwertend auf die Habitatstruktur auswirkt. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine gut und typisch ausgebildete Struktur auf, wobei sich der stellenweise hohe Gehölzanteil abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum lycoctonum	**dt. Name**	Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aster bellidiastrum	**dt. Name**	Alpenmaßliebchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Daphne mezereum **dt. Name** Kellerhals
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lilium martagon **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa pendulina	**dt. Name**	Gebirgs-Rose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Soldanella alpina	**dt. Name**	Alpen-Troddelblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300584

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trollius europaeus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Trollblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300584

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (0.5%)

Nebenbogen Nummer: E05II/226 **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (0.5%)

Beschreibung Innerhalb einer leichten Geländemulde eines durchrieselten Hangbereichs innerhalb des Zastler Kars gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, das von einer großflächigen Hochstaudenflur umgeben ist. Aspektbestimmend kommt Gewöhnliche Rasenbinse, mit mittlerer Häufigkeit Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut als weitere typische Kennarten vor. Besonders hervorzuheben ist hier das Vorkommen von Sumpf-Bärlapp. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten, dieses und zusammen mit dem Vorkommen zahlreicher naturschutzrelevanten Arten ergibt ein hervorragendes Arteninventar (A). Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise lückig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Der moortypische Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Selaginella selaginoides **dt. Name** Dorniger Moosfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Soldanella alpina **dt. Name** Alpen-Troddelblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trollius europaeus **dt. Name** Trollblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300584

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide auf dem Gemeindeweidfeld - 28114311300585

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300585
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide auf dem Gemeindeweidfeld
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_126		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1172		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	14.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Lückige Zwergstrauchheide im Bereich einer ehemaligen Materialentnahmestelle und der angrenzenden Wegböschung. Die ehemalige Materialentnahmestelle ist als 20-30 m lange, mäßig steile Eintiefung im Gelände sichtbar. Die Fläche ist nur lückig mit Heidekraut bewachsen. Es beteiligen sich zahlreich Flügelginster und zerstreut Berg-Wohlverleih sowie weitere Arten der angrenzenden Flügelginsterweide. In Lücken finden sich Moose sowie einzelne, mit Krustenflechten bewachsene Steine und Offenbodenstellen. Niedrige Fichten-Sukzession ist sehr zahlreich vorhanden (Deckungsanteil ca. 20%). Im Bereich der südlich angrenzenden Wegböschung schließt sich eine von Heidekraut und Heidelbeere aufgebaute Zwergstrauchheide mit zahlreicher Beteiligung der Preiselbeere an. Die Böschung ist mit einzelnen Fichten und Birken bestockt. Mit zwei bestandesbildenden Zwergstraucharten, lokal zahlreichem Vorkommen der gefährdeten Preiselbeere und der Beteiligung des stark gefährdeten Berg-Wohlverleihs wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Fläche wird mit Rindern beweidet und in längeren Zeitabständen enthurstet. Die Zwergsträucher sind vital und bilden lockere bis lückige Bestände, weshalb die Habitatstruktur insgesamt ebenfalls mit gut bewertet wird. Die derzeit mit recht hoher Deckung vorhandene Fichten-Sukzession wird als mittlere Beeinträchtigung gewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl und Deckung lebensraumtypischer Zwergsträucher und der Beteiligung des Berg-Wohlverleihs als wertgebender Art wird das Artenspektrum mit gut bewertet. Die Habitatstruktur ist gut entwickelt, die zahlreich aufwachsende Fichten-Sukzession stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide auf dem Gemeindeweidfeld - 28114311300585

01.03.2021

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte - 28114311300586

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300586
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/227		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1276		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer Kuppe im unteren Hangbereich des nordost-exponierten Hangs im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide. Auf der Kuppe wird die Zwergstrauchheide von Heidekraut dominiert auf den Hängen von Heidelbeere. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse (ssp.cuprina) als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten regelmäßig und teilweise zahlreich auf. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt ca. 70-90%. Eingestreut sind wenige Arten der Borstgrasrasen, darunter Scheuchzer's Glockenblume, Blutwurz und Bärwurz. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut und typische Begleiter weitgehend erhalten und damit gut (B). Der Bestand weist eine mäßig ausgebildete Struktur, da Reife- und Degenerationsphasen nahezu überwiegen. Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Vor allem auf den Hängen tritt Gehölzanflug aus Vogelbeere, Mehlbeere, Berg-Ahorn und Fichte mit einer hohen Deckung von ca. 30% auf. Der relativ hohe Gehölzanteil wirkt sich abwertend aus, die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine mäßig ausgebildete Struktur aufgrund des hohen Gehölzanteils auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte - 28114311300586

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide III im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte - 28114311300587

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300587
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide III im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/228		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	345		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im unteren Hangbereich des nordost-exponierten Hangs im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide, die von Heidelbeere dominiert wird. Heidekraut ist nur vereinzelt vorhanden. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse (ssp.cuprina) als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten vereinzelt auf. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt ca. 60-100%. Eingestreut sind nur noch wenige Hochstauden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Dominanz von Heidelbeere nur teilweise erhalten und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßig ausgebildete Struktur, da Reife- und Degenerationsphasen nahezu überwiegen. Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Gehölzanflug aus Vogelbeere, Mehlbeere und Berg-Ahorntritt mit einer sehr hohen Deckung von ca. 60% auf. Habitatstruktur ist damit durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig ausgebildete Struktur mit sehr hohem Gehölzanteil. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide III im Zastler Loch, südlich Zastler Hütte - 28114311300587

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte - 28114311300588

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300588
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/190a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1808		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Im oberen Hangbereich des nordost-exponierten Hangs im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide, die von flachgründigen und nur spärlich bewachsenen Schotterflächen durchzogen wird. Der Bestand wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut und Preiselbeere treten mit geringerem Anteil regelmäßig im Bestand auf. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse als typischer Begleiter der Zwergstrauchheiden kommen teilweise zahlreich vor. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt ca. 70%. Die gesamte Fläche wird von kleinen Rinnen durchzogen, in denen Hochstauden vorkommen sowie wenige Arten der Borstgrasrasen. Zu nennen sind Hasenlattich-Habichtskrau, Grauer Alpendost, Scheuchzer's Glockenblume und Schweizer Löwenzahn. Auf den spärlich bewachsenen Schotterflächen sind vereinzelt Felsen-Leimkraut und Norwegisches Ruhrkraut zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere zusammen mit Heidekraut und Preiselbeere vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt und eine gut ausgebildete Struktur, mit Verjüngungs-, Alters- und Reifephasen. Die Habitatstruktur ist damit hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium norvegicum	**dt. Name**	Norwegisches Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium prenanthoides	**dt. Name**	Hasenlattich-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte - 28114311300588

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II im Osterrain, südwestlich Zastler Hütte - 28114311300588

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (20%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (20%)

Beschreibung t

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Osterrain - 28114311300589

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300589
Erfassungseinheit Name	Felsen am Osterrain
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/216		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3485		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Am nordost-exponierten Hang des Zastler Kars gelegene, ca. 1,5 bis 3 m hohe Felsen. Sie sind durch schmale Hochstaudenfluren oder Zwergstrauchheide voneinander getrennt, die im Nebenbogen beschrieben werden. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind einzelne Arten der umgebenden Bestände auszumachen, darunter Heidelbeere, Heidekraut, Draht-Schmiele und Scheuchzer's Glockenblume. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und deshalb gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Die Felsen weisen eine hohe Strukturvielfalt auf und damit eine hervorragende Habitatstruktur auf. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Osterrain - 28114311300589

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Osterrain - 28114311300589

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (20%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (20%)

Beschreibung

Zwischen Felsen, innerhalb von schmalen Rinnen oder durchrieselten Hangbereichen gelegene Hochstaudenfluren. Diese sind artenreich und blumenbunt und weisen aspektbestimmend Hasenlattich, Hasenlattich-Habichtskraut und Fuch's Hain-Greiskraut. Vereinzelt sind Grauer Alpendost, Alpen-Lattich, Wald-Weidenröschen und Wald-Reitgras zu finden. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist durch das Vorkommen von Hochstauden und anderen standortstypischen und mittelhochwüchsigen bis niederwüchsigen Arten eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht genutzt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium prenanthoides **dt. Name** Hasenlattich-Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Osterrain - 28114311300589

01.03.2021

2. Nebenbogen: 4030 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (10%)

Beschreibung

Zwischen Felsen im nordost-exponierten Hang im Zastler Kar gelegene, überwiegend schmale Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit vor. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse als typischer Begleiter der Zwergstrauchheiden sind regelmäßig zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt ca. 100%. Stellenweise wird die Zwergstrauchheide entlang von Rinnen von Hochstauden durchsetzt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere zusammen mit Heidekraut weitgehend erhalten und damit gut (B). Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt und eine gut ausgebildete Struktur überwiegend mit Alters- und Reifephasen. Verjüngungsphasen sind kaum zu beobachten. Die Habitatstruktur ist damit gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	t

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse

Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit dominant
Status
Quelle
Zus. Quelle

dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (1) - 28114311300590

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300590
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_6230_1		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	41940		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in mäßig steilen, unterschiedlich exponierten Hanglagen eines großen Weidfeldes. Das mit Rindern beweidete Weidfeld nimmt den nach Nordosten geöffneten Talkessel des Krunkelbach-Quellgebietes ein. Die in 10 Teilflächen erfassten Bestände sind stellenweise mit Nasswiesen und Niedermooren verzahnt, zum Teil grenzen sie an mesophiles Grünland oder an einen querenden Wirtschaftsweg. Aufgrund der zahlreichen Beteiligung des Schweizer Löwenzahns lassen sie sich überwiegend den Borstgrasrasen (Leontodonto helvetici-Nardetum) zuordnen, jedoch ist der Übergang zur Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) fließend. Als Kennarten sind Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Borstgras zahlreich vorhanden. Vereinzelt beteiligen sich zudem Bärwurz, Wiesen-Augentrost, Quendelblättriges Kreuzblümchen und Pillen-Segge. An flachgründigen Stellen treten örtlich zahlreich Mausohr-Habichtskraut und Arznei-Thymian auf. Die südlichste Teilfläche und Teile der mit Kleinseggenrieden verzahnten Flächen weisen Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen auf. Hier beteiligen sich mit geringem Anteil Frische- bis Feuchtezeiger wie Geöhrtes Habichtskraut oder Bleiche Segge. Obwohl lebensraumtypische Arten zahlreich vorhanden sind, finden sich regelmäßig auch Nährstoffzeiger wie Rot-Klee und Weiß-Klee. Die Anzahl stetig vorkommender Zählarten beträgt 7. Das Arteninventar ist somit insgesamt gut entwickelt. Die Bestände sind überwiegend niedrigwüchsig mit einem ausgeglichenen Verhältnis der bestandesbildenden Arten Rot-Schwingel und Borstgras und einer mittleren Deckung lebensraumtypischer Kräuter. Es besteht jedoch die Tendenz zu mittelwüchsigen Auprägungen mit Dominanz des Rot-Schwingels. Zwergsträucher sind nur mit geringem Anteil beteiligt oder fehlen. Gehölzsukzession fehlt weitgehend. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des stetigen bis zahlreichen Vorkommens von 7 Zählarten und der meist geringen Beteiligung von Nährstoffzeigern ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Bestände sind niedrig- bis mittelwüchsig und weisen einen mittleren Anteil lebensraumtypischer Kräuter auf. Die Habitatstrukturen sind daher ebenfalls gut entwickelt. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (1) - 28114311300590

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (1) - 28114311300590

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (2) - 28114311300591

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300591
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_6230_2		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	97591		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mittelhochwüchsige Borstgrasrasen innerhalb eines großen Weidfeldes im Talkessel des Krukelbach-Quellgebietes. Die Erfassungseinheit umfasst drei Hauptflächen und vier kleinere Teilflächen in mäßig steilen Hanglagen. Die Expositionen wechseln von Nordost bis Nordwest. Die Borstgrasrasen sind mit Feuchtvegetation in der Umgebung von Sickerquellen und Quellrinnen verzahnt. Teilweise werden sie durch artenärmeres Grünland in der Umgebung von Viehlägerstellen unterbrochen, an einer Stelle auch durch einen locker mit Fichte bestockten Bereich des Weidfeldes. Die südlich gelegene Hauptfläche ist mit mehreren Felsen durchsetzt, die gesondert erfasst wurden. Die Bestände lassen sich den Borstgrasrasen in der Ausbildung mit Schweizer Löwenzahn (Leontodonto helvetici-Nardetum) zuordnen, können jedoch aufgrund der zahlreichen Beteiligung von Flügelginster nicht eindeutig von der Ausprägung als Flügelginsterweide abgegrenzt werden. Als Kennarten kommen jeweils stetig bis zahlreich Schweizer Löwenzahn, Flügelginster, Borstgras und Harz-Labkraut vor. Weitere Kennarten beteiligen sich mit geringer Stetigkeit oder nur lokal, darunter Bärwurz, Pillen-Segge und Quendel-Kreuzblume. Das Berg-Wohlverleih als wertgebende Art kommt zerstreut bis vereinzelt vor. Das ebenfalls stark gefährdete Weißzüngel wurde nur an einer einzigen Stelle in der nordöstlichen Teilfläche angetroffen. Sehr selten findet sich außerdem auch das Katzenpfötchen in der Umgebung kleiner Felsen in der südlichen Teilfläche. Im Übergangsbereich zu Nasswiesen beteiligen sich örtlich Frischezeiger wie Geöhrtes Habichtskraut. Nährstoffzeiger wie Weiß-Klee, Rot-Klee und Scharfer Hahnenfuß beteiligen sich regelmäßig und stellenweise recht zahlreich. Gehölze und Brachezeiger sind kaum vorhanden. Aufgrund der geringen Stetigkeit mehrerer Kennarten und der Beteiligung von Nährstoffzeigern wird das Arteninventar insgesamt mit gut bewertet. Die Bestände sind grasreich und werden vom Rot-Schwingel dominiert. Borstgras und lebensraumtypische Kräuter treten demgegenüber, trotz des insgesamt zahlreichen Vorkommens, in der Deckung zurück. Zwergsträucher (Heidelbeere) kommen nur vereinzelt vor. Die Bestandesstruktur ist überwiegend mäßig dichtwüchsig. Die Habitatstrukturen werden daher mit durchschnittlich bewertet. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem stetigen Vorkommen von 6-7 Zählarten und der regelmäßigen Beteiligung von Nährstoffzeigern insgesamt gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der hohen Deckung des Rot-Schwingels und dadurch mäßig dichten Wuchses nur durchschnittlich entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (2) - 28114311300591

01.03.2021

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex leporina **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pseudorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (3) - 28114311300592

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300592
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (3)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_6230_3		
Teilflächenanzahl:	11	**Fläche (m²)**	6513		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige, mäßig artenreiche Borstgrasrasen in mäßig oder nur schwach geneigten Lagen im Randbereich eines großen Weidfeldes. Die nordwestlichen Flächen liegen randlich eines Wanderweges oder Wirtschaftsweges und teilweise am Waldrand. Die beiden südlichen Flächen liegen unterhalb eines Wirtschaftsweges. Als Kennarten kommen Borstgras, Schweizer Löwenzahn und Harz-Labkraut in den nördlichen Flächen zahlreich vor, vereinzelt beteiligen sich Berg-Wohlverleih und Flügelginster. Weitere Kennarten sind nur vereinzelt anzutreffen. In den südlichen Flächen kommen als Kennarten nur vereinzelt Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz vor. Nährstoffzeiger wie Rot-Klee finden sich hier gehäuft. Aufgrund der regelmäßig vorkommenden Kennarten ist das Arteninventar in allen Teilflächen durchschnittlich ausgeprägt. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund der hohen Deckung des Borstgrases in den nördlichen Flächen kurzrasig. Eine am Waldrand gelegene Fläche ist locker mit Weidfichten bestockt und weist einen hohen Anteil der Heidelbeere auf. Aufgrund der Randlage besteht die Tendenz zur Versaumung. Die südlichen Teilflächen weisen einen hohen Anteil des Rot-Schwingels auf. Die Habitatstrukturen werden insgesamt noch mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der stetig vorkommenden Zählarten (3-4) durchschnittlich ausgeprägtes Arteninventar. Die Habitatstruktur ist aufgrund des Vorkommens niedrigwüchsiger Bereiche noch gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	805	Eutrophierung	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden u. Borstgrasrasen Krunkelbach (3) - 28114311300592

01.03.2021

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (1) - 28114311300593

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300593
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (1)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_7230_1		
Teilflächenanzahl:	29	**Fläche (m²)**	8144		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Teils recht großflächige Herzblatt-Braunseggen-Riede, die sehr zahlreich in einen Feuchtvegetationskomplex aus Braunseggen-Rieden und Nasswiesen eingestreut sind. Die Quellvegetation nimmt die mäßig steilen Hanbereiche eines großen, mit Rindern beweideten Weidfeldes ein, das von mehreren schmalen, fächerartig verzweigten Bachläufen durchzogen wird. Die Flächengröße variiert von 15 bis ca. 800 m². Regelmäßig auftretende Kennarten sind Aufsteigende Gelbsegge, Herzblatt und Gemeines Fettkraut. Vereinzelt kommt außerdem Echte Gelbsegge vor. Zahlreich beteiligen sich typische Arten der Braunseggen-Riede wie Hirse-Segge, Stern-Segge, Schmalblättriges Wollgras und lokal Sumpf-Baldrian. Ebenfalls zahlreich finden sich außerdem Sumpf-Veilchen und zerstreut weitere Arten der Nasswiesen und Borstgrasrasen wie Flatter-Binse, Spitzblütige Binse, Sumpf-Kratzdistel, Blutwurz und Borstgras. Immer wieder deuten die Vorkommen von Rundblättrigem Sonnentau und roten Torfmoosen den Übergang zu Zwischenmooren an, welche im Nebenbogen erfasst sind. In den Randbereichen bestehen häufig Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen, angezeigt durch die Vorkommen von Sparriger Binse, Wald-Läusekraut und Geöhrtem Habichtskraut. Die lückige bis geschlossene Moosschicht ist artenreich und enthält stellenweise Torfmoos-Polster. Flächige Vorkommen von Torfmoosen finden sich vor allem in den am Waldrand gelegenen nördlichen Teilflächen, welche auch die deutlichsten Übergänge zu Zwischenmooren aufweisen. Aufgrund des Vorkommens von drei Zählarten und der artenreichen Ausprägungen mit Vorkommen mehrerer gefährdeter, zum Teil auch stark gefährdeter Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist insgesamt gut ausgebildet, da die Bestände lockerwüchsig und moosreich sind. Störzeiger wie Flatter-Binse und Gräser aus dem angrenzenden Weidfeld sind örtlich zahlreich beteiligt und wirken sich leicht abwertend aus. Die Standorte sind meist deutlich durch Viehtritt beeinflußt und dadurch zum Teil nur lückig bewachsen. Konkurrenzschwache Arten wie Gemeines Fettkraut werden dadurch jedoch gefördert. Die Nutzung ist daher für den LRT günstig. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl und Stetigkeit lebensraumtypischer Arten sowie der Beteiligung mehrerer gefährdeter und zweier stark gefährdeter Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Aufgrund der gut ausgebildeten Vegetationsstruktur, des geringen Anteils von Störzeigern und der für den LRT günstigen Nutzung sind die Habitatstrukturen ebenfalls gut entwickelt. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (1) - 28114311300593

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava	**dt. Name**	Echte Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drepanocladus revolvens	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	**Zus. Quelle**	ASP_NUMMER MOO_Drepanocladus_revolvens_005 (2017) große Population

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus filiformis **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus flammula	**dt. Name**	Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (1) - 28114311300593

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (1) - 28114311300593

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (15%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (15%)

Beschreibung Die im Hauptbogen erfassten Herzblatt-Braunseggenriede gehen an mehreren Orten kleinflächig in Zwischenmoore über, welche sich durch die hohe Deckung roter Torfmoose, die zahlreiche Beteiligung von Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Rasenbinse und oft auch Rauschbeere auszeichnen. Die Arten der Kleinseggenriede wie Stern-Segge und Schmalblättriges Wollgras sind noch vorhanden, treten aber in der Deckung deutlich zurück. Als Differentialarten beteiligen sich außerdem Rundblättriger Sonnentau vereinzelt bis zahlreich, selten auch Wenigblütige Segge. Flatter-Binse als Beweidungszeiger ist zum Teil mit geringer Deckung vertreten. Die Torfmoosschicht ist geschlossen, die Bestände sind lockerwüchsig und zeigen z. T. Ansätze einer bultigen Struktur. Der Wasserhaushalt wird als weitgehend natürlich eingestuft. Aufgrund des Vorkommens von drei lebensraumtypischen Arten sowie mehrerer gefährdeter und einer stark gefährdeten Art wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut entwickelt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und des Vorkommens mehrerer gefährdeter und z. T. stark gefährdeter Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede NW Krunkelbach - 28114311300594

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300594
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Riede NW Krunkelbach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_7230_2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	305		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	21.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Herzblatt-Braunseggen-Riede in der Ausbildung mit Rasenbinse in einem ca. 400 m² großen Sickerquellbereich am Waldrand. Als Kennarten kommen vereinzelt Herzblatt, Gemeines Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge vor. Die Kennarten treten v. a. in den lückig bewachsenen Randbereichen auf, so an einer kiesigen, ständig von Sickerwasser durchrieselten Stelle in der südlichen Teilfläche und am Rand einer Rückegasse in der nördlichen Teillfläche. Zahlreich beteiligen sich typische Kleinseggen wie Hirse-Segge und Stern-Segge. Mit größerer Deckung kommen im Kernbereich Rasenbinse, Schmalblättriges Wollgras und Torfmoose vor. Die Differentialarten des Herzblatt-Braunseggen-Riedes treten hier mit Ausnahme des Herzblatts etwas zurück. Mit dem zahlreichen Vorkommen von roten Torfmoosen und Rundblättrigem Sonnentau bestehen Übergänge zum Zwischenmoor. Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Pippau sind meist vereinzelt, im Bereich der Rückegasse im O auch gehäuft beigemischt. In der südlichen Teilfläche beteiligen sich vereinzelt Arten feuchter Borstgrasrasen wie Schweizer Löwenzahn und Wald-Läusekraut. An der ständig von Quellwasser überrieselten Stelle ist eine Quellflur aus Moosen ausgebildet. Recht zahlreich ist auf der gesamten Fläche der nicht lebensraumtypische Wald-Schachtelhalm vorhanden. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Kennarten (3 Zählarten) eingeschränkt vorhanden, wird aber aufgrund des Artenreichtums und des Vorkommens zahlreicher gefährdeter Arten mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur ist insgesamt gut entwickelt, im Kernbereich sind jedoch Ansätze einer Streubildung (Rasenbinse, Schmalblättriges Wollgras) erkennbar. Am Ostrand ist der Bestand etwas versaumt und mit Arten der Nasswiesen durchmischt. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt noch mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen von 3 Zählarten und mehreren gefährdeten Arten insgesamt, trotz der z. T. geringen Stetigkeit lebensraumtypischer Differentialarten, gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind noch gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava	**dt. Name**	Echte Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus bulbosus **dt. Name** Zwiebel-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Philonotis spec. **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede NW Krunkelbach - 28114311300594

01.03.2021

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Krunkelbachhütte - 28114311300595

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300595
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide O Krunkelbachhütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_4030_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	15787		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheide an einem nicht regelmäßig beweideten, mäßig steilen Nordwesthang. Der Hang wird von einer Bachrinne durchzogen und ist mit einzelnen Fichten bestockt. Die Zwergstrauchheide wird überwiegend von Heidelbeere, lokal auch von Rauschbeere aufgebaut. Preiselbeere und Heidekraut beteiligen sich vereinzelt. Die Zwergsträucher bilden einen lokal geschlossenen, mittelhochwüchsigen, meist jedoch nur mäßig dichtwüchsigen Bestand (Deckung ca. 50%). Sie sind mit Fragmenten von Borstgrasrasen verzahnt, in denen stetig bis zahlreich Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut, Borstgras und Schweizer Löwenzahn vorkommen. Aufgrund des Vorkommens von vier Zwergstraucharten, darunter die geschützte Preiselbeere, und der zahlreichen Beteiligung von Berg-Wohlverleih als wertgebender Art wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund des teils lockeren Wuchses noch gut bis durchschnittlich. Gehölzsukzession aus Vogelbeere, Birke, Fichte und Vielnerviger Weide beteiligt sich zahlreich (Deckung ca. 10%). Da die Fläche nicht regelmäßig beweidet wird, ist die Nutzung für den Lebensraumtyp noch günstig. Ein kleiner, auskartierter Bereich des Hangabschnittes ist stark verbracht und von Gehölzen, Stauden (Fuchs'sches Greiskraut) und Lupine dominiert. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der beginnenden Verbrachung mit durchschnittlich bewertet. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand wird aufgrund des Arteninventars mit gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl und Deckung lebensraumtypischer Zwergsträucher und der stetigen Beteiligung von Berg-Wohlverleih als wertgebender Art ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und der beginnenden Verbrachung durchschnittlich ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 520 Weidebrache

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblättrige Lupine
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Wachtelweizen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Quirlblättrige Weißwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Krunkelbachhütte - 28114311300595

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NW Krunkelbach - 28114311300596

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300596
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide NW Krunkelbach
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_4030_3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	532		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenarme Zwergstrauchheide aus Heidelbeere auf einem felsigen Rücken im Waldrandbereich. Neben der Heidelbeere kommen etwas Draht-Schmiele und vereinzelt Harz-Labkraut vor. Weitere Arten der Borstgrasrasen wie Berg-Wohlverleih oder Flügelginster finden sich nur mit Einzelexemplaren. Im Randbereich beteiligen sich vereinzelt Berg-Lappenfarn und Fuch'sches Greiskraut. Das Arteninventar ist durchschnittlich entwickelt. Der Bestand wird ausschließlich von Heidelbeere aufgebaut, welche einen meist weitgehend geschlossenen Bestand bildet. Nur kleinflächig ist der Wuchs von Natur aus aufgelockert, da der Standort flachgründig und felsig ist. Eine Nutzung findet nicht statt. Die Randbereiche im S und W sind mit einem lockeren, jungen Sukzessionswald aus Vogelbeere, Buche und Bergahorn bewachsen. Die Habitatstrukturen sind insgesamt durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Neben Heidelbeere sind keine weiteren Zwergsträucher und nur einzelne Arten der Borstgrasrasen vorhanden, daher ist das Arteninventar durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist aufgrund des überwiegend dichten Bestandes ebenfalls durchschnittlich. Es ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma | **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NW Krunkelbach - 28114311300596

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide NW Krunkelbach - 28114311300596

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (3%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (3%)

Beschreibung

Ca. 2 m hoher und 10 m langer Felsrücken und ostexponierte, 4-5 m hohe Felsflanke im Waldrandbereich. Die Felsoberfläche ist ingesamt ca. 40 m² groß und intensiv mit Moosen und Flechten bewachsen. Vereinzelt findet sich das Felsen-Leimkraut. Das Arteninventar ist daher gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des Vorkommens unterschiedlicher Expositionen und Felsspalten ebenfalls gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des Vorkommens mehrerer Moos- und Flechtenarten sowie des Felsen-Leimkrauts gut entwickeltes Arteninventar. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen erbibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cladonia spec. **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Krunkelbachweide (1) - 28114311300597

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300597
Erfassungseinheit Name	Felsen Krunkelbachweide (1)
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_8220_1		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	459		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

1-5 m hohe Felsen in einem Weidfeld, zum Teil freistehend, teils im Waldrandbereich gelegen. Die Felsen weisen unterschiedliche Expositionen auf mit Schwerpukt nach Südosten. Die kleineren Felsen sind ca. 10 m² groß, eine am Waldrand gelegene Felszeile im N und zwei längliche Felsrücken im W sind bis ca. 80 m² groß. Die Felsoberflächen sind stark zerklüftet und mit mehreren Moos- und Flechtenarten bewachsen. Es dominieren Krustenflechten, Moose kommen zahlreich, aber mit geringerer Deckung vor. Als lebensraumtypische Arten beteiligen sich zerstreut das Felsen-Leimkraut, selten kommt im Bereich des Felsrückens im W der Nordische Strichfarn vor. Mit geringer Deckung treten außerdem Drahtschmiele, Zwergsträucher und einzelne Arten der angrenzenden Flügelginsterweiden hinzu. Die innerhalb des Weidfeldes gelegenen Felsen im NO und S sind unbestockt, die am Waldrand bzw. am Rand einer Waldinsel gelegenen Felsen im W sind mit einzelnen jungen Fichten bestockt. Die Felsen in der südlichen Teilfläche sind nur 1-2 m hoch und eng mit den angrenzenden Borstgrasrasen verzahnt. Aufgrund des Vorkommens mehrerer Moos- und Flechtenarten sowie des Felsen-Leimkrauts ist das Arteninventar jeweils gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind natürlich und aufgrund der unterschiedlichen Expositionen sowie des Vorkommens zahlreicher Felsspalten hervorragend entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten sowie des Felsen-Leimkrautes gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind hervorragend ausgebildet. Es ergibt sich ein hervorragender Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gymnocarpium dryopteris	**dt. Name**	Eichenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhizocarpon spec. | **dt. Name** Landkartenflechten-Art
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Krunkelbachweide (1) - 28114311300597

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (10%)

Beschreibung

Im Randbereich des im W gelegenen Felsrückens, der an eine Waldinsel grenzt, ist eine kleinflächige Zwergstrauchheide aus Heidekraut ausgebildet. Es beteiligen sich einzelne Magerkeitszeiger wie Harz-Labkraut, Drahtschmiele und Rundblättrige Glockenblume sowie zerstreut auch Saumarten wie Stechender Hohlzahn und Schmalblättriges Weidenröschen. Der Bestand ist aufgrund der zahlreich eingestreuten Felsblöcke aufgelockert mit einer Deckung der Heidelbeere von etwa 70%. Die Felsen der südlichen Teilfläche sind mit einer Zwergstrauchheide aus Heidelbeere sowie etwas Heidekraut, Preiselbeere und Rauschbeere verzahnt. Es beteiligen sich Arten des angrenzenden Borstgrasrasens wie Schweizer Löwenzahn, Berg-Wohlverleih und Quendel-Kreuzblümchen. Auf den übrigen Felsen kommen Fragmente von Zwergstrauchheiden im Felskopfbereich vor. Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens mehrerer Zwergstraucharten und zum Teil auch gefährdeter Arten der Borstgrasrasen mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem regelmäßigen Vorkommen von drei Zwergstraucharten und zum Teil auch gefährdeter Arten der Borstgrasrasen gut entwickeltes Arteninventar. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex muricata s. l. **dt. Name** Sparrige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galeopsis tetrahit **dt. Name** Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide auf ehemaliger Moorfläche der Krunkelbachweide - 28114311300598

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300598
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide auf ehemaliger Moorfläche der Krunkelbachweide
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_7120		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2064		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheide in zwei Teilflächen auf einem weitgehend entwässerten Übergangs- bis Hochmoor (Heidestadium). Ein größerer Teil der ehemaligen Moorfläche ist mit älteren Fichten bestockt und nicht erfasst. Die Zwergstrauchheiden werden von Heidelbeere dominiert, mit geringerem Anteil, aber zahlreich beteiligt sich Rauschbeere. Heidekraut und Preiselbeere sind nur in der westlichen Teilfläche zahlreich vorhanden. Die Deckung der Zwergstäucher beträgt etwa 40% in der östlichen und 70% in der westlichen Teilfläche. Die östliche Teilfläche weist noch Reste der ehemaligen Moorvegetation auf. Moor-Wollgras kommt hier sehr zahlreich vor (Deckung bis ca. 25%), rote Torfmoose kommen kleinflächig mit erhöhter Deckung vor. Der überwiegende Teil der Fläche ist jedoch mineralisch geprägt, angezeigt durch die zahlreiche Beteiligung von Kleinseggen, Gräsern, Arten der Borstgrasrasen (Ruchgras, Blutwurz, Rot-Straußgras, Drahtschmiele) und im Randbereich auch Arten der Nasswiesen (Schlangen-Knöterich, Flatter-Binse). Vereinzelt kommt Gehölzsukzession aus Fichte (meist kleiner 0,5 m) und Vogelbeere auf. In der westlichen Teilfläche fehlen typische Moorarten weitgehend. Aufgrund der zahlreichen beteiligen Zwergstraucharten und des Vorkommens mehrerer gefährdeter Arten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Das Relief weist im Zentrum der östlichen Fläche noch Reste einer bultigen Struktur auf, die jedoch zum Teil durch starken Viehtritt verursacht wird. Die Betände sind lockerwüchsig und weisen eine gute Vegetationsstruktur auf. Die Habitatstruktur wird daher mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut. Hinweis: Aufgrund der starken Austrocknung, die zu fortgeschrittener Mineralisation großer Bereiche der ehemaligen Moorfläche geführt hat, wird das Moor trotz der Reste hochmoortypischer Vegetation nicht mehr als renaturierungsfähig eingestuft und somit nicht dem LRT 7120 zugeordnet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	Die Reste moortypischer Vegetation sind durch Viehtritt beeinträchtigt.
Gesamtbewertung	B	Neben der Heidelbeere sind jeweils lokal zahlreich weitere Arten wie Rauschbeere, Heidekraut und Preiselbeere vorhanden, zudem kommen mehrere gefährdete Arten vor, daher wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad**	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide auf ehemaliger Moorfläche der Krunkelbachweide - 28114311300598

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide auf ehemaliger Moorfläche der Krunkelbachweide - 28114311300598

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300599

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300599
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II im Osterrain, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/219+220		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2005		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Am nordost-exponierten Steilhang des Zastler Kars, innerhalb einer länglichen Mulde zwischen Hochstaudenfluren gelegenes Vegetationskomplex mit einem Alpenhelm-Braunseggenried und kleinräumigen Übergangsmooren auf kleinen Kuppen, die im Nebenbogen beschrieben werden. Das Alpenhelm-Braunseggenried wird durch das aspektbestimmende Vorkommen der Gewöhnlichen Rasenbinse, von Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnlichem Fettkraut gekennzeichnet. Zahlreich sind Hirsen-Segge, Braune Segge und Schmalblättriges Wollgras und mit geringerem Anteil auch Stern-Segge auszumachen. Vereinzelt ist Blutauge, Sumpf-Weidenröschen und im Übergangsbereich zu den Übergangsmooren auch Rundblättriger Sonnentau zu beobachten. Torfmoose sowie typische Sumpfmoose kommen regelmäßig vor. Im mittleren Teilbereich umschließt der Bestand eine sehr kleinflächige und nicht auskartierbare Nasswiese, die durch das Vorkommen von Sumpf-Pippau, Sumpf-Dotterblume und Großen Wiesenknopf angezeigt wird. Stelleweise ist Bestand vor allem im Kontakt mit Hochstaudenfluren von wenigen Hochstauden durchsetzt. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten zusammen mit zahlreichen naturschutzfachlich relevanten Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht mit wenigen lückigen Bereichen. Er weist überwiegend niederwüchsige Seggen zusammen mit Rasenbinse sowie typische Krautarten auf. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gräben sind nicht zu beobachten, das Torfmooswachstum weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist keine Störungen auf. Ddie Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum palustre	**dt. Name**	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300599

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300599

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (10%)

Beschreibung

Innerhalb eines Vegetationskomplexes mit Alpenhelm-Braunseggenried im Zastler Kar gelegene Übergangsmoore, die durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinde, Moor-Wollgras und einer sehr hohen Deckung an Torfmoosen angezeigt werden. Unter den Torfmoosen sind auch rote Torfmoose, darunter Sphagnum magellanicum zu finden. Vereinzelt kommen hier Rundblättriger Sonnentau sowie auch Preiselbeere, Gewöhnliche Moorbeere und Heidekraut vor. Zusätzlich sind mit mittlerer Häufigkeit einige Mineralbodenwasserzeiger zu beobachten, darunter Blutwurz, Braune Segge und Fadenbinse. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Übergangsmoore werden nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist keine Störungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aulacomnium palustre **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex fusca **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus filiformis **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla palustris **dt. Name** Blutauge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum fallax **dt. Name**
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300599

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, südöstlich Fernsehturm - 28114311300601

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300601
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Osterrain, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/199		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	23148		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nord-exponierten Hang im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide, in der Heidelbeere dominiert und Heidekraut zahlreich zu finden ist. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse (ssp.cuprina) treten regelmäßig und teilweise zahlreich als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden auf. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei etwa 70%. Dazwischen sind Borstgrasrasen-Fragmente eingestreut, die durch das Vorkommen von Blutwurz, Bärwurz und Berg-Wohlverleih sowie vereinzelt auch Schweizer Löwenzahn und - besonders hervorzuheben - Weißzüngel mit einem Exemplar gekennzeichnet sind. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere mit geringerem Anteil von Heidekraut und typischen Begleitern weitgehend erhalten. Das Arteninventar ist damit gut (B). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Gehölze und Gehölzanflug von Vogelbeere kommen mit einer Deckung von 10-40% und wirken sich abwertend auf die Habitatstruktur auf. Diese ist daher gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur aufgrund des hohen Gehölzanteils auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, südöstlich Fernsehturm - 28114311300601

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine I - 28114311300602

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300602
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen auf der Raine I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c01-L1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	34447		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche und mäßig nährstoffreiche Borstgrasrasen frischer Standorte auf einem Weidfeld in schwach geneigter, nordwestexponierter Lage, im westlichen und mittleren Bereich der Erfassungseinheit als Flügelginsterweide ausgebildet.
Zu den häufigen typischen Arten gehören Blutwurz und Kleines Habichtskraut, stellenweise auch Bärwurz. In den Flügelginsterweiden ist außerdem die namengebende Art aspektprägend. Weitere kennzeichnende Arten wie z.B. Rundblättrige Glockenblume, Niedriges Labkraut und Wald-Ehrenpreis kommen regelmäßig vor. Dazu treten Arten der Magerweiden, darunter oft zahlreich Rot- und Weißklee sowie Wiesen-Schafgarbe. Im mittleren Bereich der Erfassungseinheit gibt es Übergänge zu Magerweiden, in denen die Arten der Borstgrasrasen mengenmäßig zurücktreten. Das Arteninventar ist aufgrund der mäßigen Vielfalt kennzeichnender Arten und den oft hohen Anteilen von Arten der Magerweiden durchschnittlich.
Die niedrigwüchsigen Bestände werden von Untergräsern und Kräutern dominiert und sind meistens dichtwüchsig, kleinflächig gibt es kurzrasige Partien mit viel Kleinem Habichtskraut. Im nördlichen Drittel ist der Boden sehr bultig. Am Waldrand und im Übergang zu der im Nordosten an die Erfassungseinheit angrenzenden Zwergstrauchheide sind die Bestände magerer und teilweise von viel Fichten-Sukzession durchsetzt. Hier treten Zwergsträucher hinzu, stellenweise ist auch die Arnika zahlreich. Die Habitatstruktur ist damit insgesamt durchschnittlich ausgebildet.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch Düngung/Kalkung sind erkennbar an dem zahlreichen Vorkommen von Rot- und Weißklee sowie weiterer Arten des Wirtschaftsgrünlandes.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung zeigen sich in der oft dichtwüchsigen und teilweise streureichen Krautschicht und dem geringen Anteil kurzrasiger und lückig bewachsener Bereiche.
Beeinträchtigungen durch natürliche Sukzession sind in den östlichen Randbereichen gegeben durch aufkommenden Fichten-Jungwuchs.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Bemerkenswert ist das Vorkommen des gefährdeten und im Schwarzwald seltenen Filz-Frauenmantels, punktuell am Waldrand kommt auch die stark gefährdete Arnika zahlreich vor.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Borstgrasrasen mit Übergängen zu Magerweiden, beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine I - 28114311300602

01.03.2021

Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad**	1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla glaucescens	**dt. Name**	Filz-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra agg. | **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scorzoneroides autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine I - 28114311300602

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der Raine I - 28114311300603

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300603
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide auf der Raine I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c01-L2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9658		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Strukturreiche Trockene Heide in schwach geneigter überwiegend westexponierter Lage auf einem Weidfeld, locker bestockt mit hohen alten Fichten und dünnstämmigen Vogelbeeren, dazu spärlich bis mäßig Verjüngung dieser Gehölze. Einige alte Stubben sind vorhanden. Auffällig ist das starke Bodenrelief, der Bestand ist von Rinnen und bis zu 1,5 m hohen Kuppen durchzogen.
Die Heide wird durch das dominante Auftreten von Rauschbeere und Heidelbeere charakterisiert, sehr zahlreich ist die Preiselbeere. In einem südexponierten Bereich in der nördlichen Hälfte der Erfassungseinheit kommt stattdessen das Heidekraut zur Dominanz, dieser Bereich ist von zahlreichen Pfaden durchzogen und es ist viel Rohboden vorhanden. In den rasigen Elementen der Heide herrschen Drahtschmiele und Harzlabkraut vor. Im Norden des Bestandes tritt Flügelginster hinzu. Stellenweise kommt auch Arnika vor. Das Arteninventar ist aufgrund der standorttypisch hohen Vielfalt der Zwergsträucher und der typisch ausgebildeten Krautschicht der rasigen Elemente gut ausgebildet.
Die Zwergsträucher erreichen hohe bis sehr hohe Deckung bei niedriger bis mittlerer Wuchshöhe. Die Schichtung ist typisch ausgebildet, d.h. die höherwüchsige Moorbeere bildet die obere Schicht, in der Mitte Heidelbeere und darunter die niedrigwüchsige Preiselbeere. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet, stellenweise auch hervorragend.
Die Heide wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung deuten sich an, die Zwergstrauchschicht ist teilweise überaltert (hoher Wuchs, untere und innere Zweige ohne Blätter).
Beeinträchtigungen durch natürliche Sukzession deuten sich an durch aufkommenden Gehölz-Jungwuchs (Fichte, Vogelbeere).
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Strukturreiche trockene Heide mit guter Artenausstattung, bei hohen Anteilen von Moosbeere und guter bis sehr guter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der Raine I - 28114311300603

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der Raine I - 28114311300603

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine II - 28114311300604

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300604
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen auf der Raine II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c01-L3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	26901		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere und zum Teil zwergstrauchreiche Borstgrasrasen frischer Standorte auf einem Weidfeld in schwach geneigter, nordwestexponierter Lage, im westlichen Drittel der Erfassungseinheit als Flügelginsterweide ausgebildet. Die Bestände sind stellenweise mit einigen alten, hohen Fichten bestockt, auch Verjüngung der Fichte kommt hier auf.
Zu den häufigen typischen Arten gehören Blutwurz, Borstgras und Drahtschmiele, dazu treten im mittleren und östlichen Bereich Zwergsträucher, darunter zahlreich die Moorbeere. Stellenweise gibt es Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit vermehrten Vorkommen von Moorbeere, Heidelbeere und Preiselbeere. Im westlichen Drittel ist statt dessen der Flügelginster aspektprägend, auch Arnika wächst hier zahlreich. Weitere kennzeichnende Arten wie z.B. Rundblättrige Glockenblume, Pillensegge und Wald-Ehrenpreis kommen regelmäßig vor. Als Feuchtezeiger ist in länger beschatteten Bereichen am Nordwestrand das Sumpfveilchen zahlreich vertreten, hier ist auch die Moosschicht gut ausgebildet. Arten der Magerweiden sind spärlich. Das Arteninventar ist insgesamt gut ausgebildet, da kennzeichnende Arten in standorttypischer Artenkombination vorherrschen und Nährstoff- und Störzeigern weitgehend fehlen.
Die niedrigwüchsigen Bestände werden von Untergräsern und Kräutern dominiert und sind dichtwüchsig, kurzrasige und lückig bewachsene Bereiche sind selten. Der Boden ist infolge Beweidung flach bultig, es sind viele Viehgangeln vorhanden. Die Habitatstruktur ist damit insgesamt durchschnittlich ausgebildet.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung zeigen sich in der dichtwüchsigen und teilweise streureichen Krautschicht und dem geringen Anteil kurzrasiger und lückig bewachsener Bereiche.
Beeinträchtigungen durch Beschattung sind am Nordwestrand gegeben durch zahlreiche Fichten, die in der angrenzenden Heide stocken.
Der Erhaltungszustand ist trotz der nur durchschnittlichen Habitatstruktur insgesamt gut, da das Arteninventar Leitparameter ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Bemerkenswert ist das Vorkommen des gefährdeten und im Schwarzwald seltenen Filz-Frauenmantels, in der Flügelginsterweide im westlichen Drittel der EE ist die stark gefährdete Arnika zahlreich
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete magere Borstgrarsrasen , teilweise mit viel Moorbeere, teilweise mit viel Flügelginster. Beeinträchtigung durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine II - 28114311300604

01.03.2021

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla glaucescens	**dt. Name**	Filz-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der Raine II - 28114311300605

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300605
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide auf der Raine II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c01-L4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4315		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mit zahlreichen alten Fichten bestockte trockene Heide in sehr schwach geneigter nordwestexponierter Lage auf einem Weidfeld, dazu spärlich Verjüngung von Fichte und Laubgehölzen. Der Boden ist durch Beweidung bultig. Die Heide wird durch das dominante Auftreten von Heidelbeere charakterisiert, spärlicher kommen Moorbeere und Preiselbeere vor. In den rasigen Elementen der Heide herrschen Drahtschmiele und Borstgras vor. Das Arteninventar ist aufgrund der einseitigen Dominanz der Heidelbeere durchschnittlich.
Die Zwergstrauch-Schicht erreicht mäßige bis hohe Deckung bei niedriger Wuchshöhe und überwiegend einschichtigem Aufbau. Die Krautschicht ist sehr spärlich, die Moosschicht jedoch gut ausgebildet, es ist auch viel offener Boden vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich ausgebildet.
Die Heide wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Die Bestockung mit zahlreichen Fichten führt zu starken Beeinträchtigungen (Beschattung, Unterbrechung und Verkleinerung der LRT-typischen Habitatstruktur).
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Von Heidelbeere dominierte trockene Heide, beeinträchtigt durch starke Bestockung mit alten Fichten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der Raine II - 28114311300605

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle I - 28114311300606

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300606
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c02-L1		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	30935		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	10.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen auf einem Weidfeld in ebener bis schwach geneigter nordwestexponierter Lage, verzahnt mit Niedermooren und Bachläufen.
Zu den häufigen typischen Arten gehören Blutwurz, Borstgras und Harz-Labkraut. Circa die Hälfte der Erfassungseinheit wird von Borstgrasrasen frischer Standorte eingenommen, die durch Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und Hasenbrot charakterisiert werden. In den Randbereichen der Moore wachsen feuchte Borstgrasrasen, die durch Vielblütiges Hasenbrot, Hasen-Segge und Feuchtezeiger wie Braune Segge und Wiesenknöterich charakterisiert werden. Kennarten der feuchten Borstgrasrasen wie Sparrige Binse oder Quendel-Kreuzblume kommen jedoch nur vereinzelt vor. Kleinflächig gibt es Übergänge zu Nasswiesen mit Vorkommen von Flatterbinse und Sumpfkratzdistel. Die beiden westlichen Teilflächen sind mager und enthalten nur spärlich Arten der Magerweiden. Besonders nährstoffarm ist die kleine westliche Teilfläche, hier wächst ein feuchter Borstgrasrasen, der von Borstgras dominiert wird, zahlreich vertreten ist die Drahtschmiele, auf Bulten tritt Moorbeere hinzu. Die östliche Teilfläche ist mäßig nährstoffreich, hier sind Rot- und Weißklee, Bläuliches Wiesen-Rispengras und weitere Arten der Magerweiden zahlreich. Das Arteninventar ist aufgrund der reduzierten Ausstattung mit kennzeichnenden Arten und den teilweise hohen Anteilen von Arten der Magerweiden durchschnittlich.
Die niedrigwüchsigen Bestände werden von Untergräsern und Kräutern dominiert und sind oft sehr dichtwüchsig. Am Waldrand und in der kleinen westlichen Teilfläche treten Zwergsträucher hinzu. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch Düngung/Kalkung sind in der östlichen Teilfläche erkennbar an dem zahlreichen Vorkommen von Rot- und Weißklee sowie weiterer Arten des Wirtschaftsgrünlandes. Die reduzierte Ausstattung mit kennzeichnenden Arten in allen Teilflächen kann die Folge einer vormals intensiveren Nutzung sein.
Beeinträchtigungen durch aktuell zu schwache Beweidung sind erkennbar an der dichtwüchsigen und oft streureichen Krautschicht sowie dem weitgehenden Fehlen von kurzrasigen und lückig bewachsenen Bereichen.
Die nur schwach durch kennzeichnende Arten charakterisierten feuchten Borstgrasrasen werden durch die entwässernde Wirkung der stark eingetieften Bachläufe beeinträchtigt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer und feuchter Standorte, beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle I - 28114311300606

01.03.2021

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	218	Entwässerung, landwirtschaftlich	1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium uliginosum
dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus pedunculatus
dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa humilis **dt. Name** Bläuliches Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle II - 28114311300607

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300607
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c03-L1		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	47466		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	10.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer bis feuchter Standorte auf einem Weidfeld in schwach geneigter südostexponierter Lage, verzahnt mit Magerweiden und Niedermooren.
Zu den häufigen typischen Arten gehören Blutwurz, Borstgras und Harz-Labkraut. Die Borstgrasrasen frischer Standorte sind meistens als Flügelginsterweiden ausgebildet und werden neben der namengebenden Art auch durch Rundblättrige Glockenblume, Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis charakterisiert. Die Bestände sind teilweise recht nährstoffreich mit zahlreichem Vorkommen von Gras-Sternmiere, Bläulichem Wiesenrispengras und weiteren Arten des Wirtschaftsgrünlandes..
Im Übergang zu den Moorbereichen fällt der Flügelginster aus, hier wachsen dann teilweise auch feuchte Borstgrasrasen, die durch Vielblütiges Hasenbrot, Hasensegge und Feuchtezeiger wie Braune Segge und Moor-Labkraut, gekennzeichnet sind. Die feuchten Borstgrasrasen am Rande des Alten Moores (EE Nr. 28114311300708) sind sehr mager und bultig. Auf den Bulten wachsen Heidelbeere und Moorbeere, in der Krautschicht ist auch die Drahtschmiele häufig. Die übrigen feuchten Borstgrasrasen sind recht nährstoffreich und zeigen Übergänge zu Magerweiden, oder aber zu Nasswiesen mit Vorkommen von Flatterbinse und Sumpfkratzdistel. Das Arteninventar ist aufgrund der reduzierten Ausstattung mit kennzeichnenden Arten und den teilweise hohen Anteilen von Arten des Wirshaftsgrünlandes durchschnittlich.
Die niedrigwüchsigen Bestände werden von Untergräsern und Kräutern dominiert und sind oft sehr dichtwüchsig und verfilzt. Der Boden ist schwach bultig. Lediglich ganz im Westen der großen Teilfläche sind die Rasen lockerwüchsig und blütenreich, hier wächst auch regelmäßig Arnika. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch Düngung/Kalkung sind in erkennbar an dem teilweise zahlreichen Vorkommen von Arten des Wirtschaftsgrünlandes.
Starke Beeinträchtigungen durch aktuell zu schwache Beweidung sind erkennbar an der meistens sehr dichtwüchsigen verfilzten und streureichen Krautschicht sowie dem weitgehenden Fehlen von kurzrasigen und lückig bewachsenen Bereichen.
Beeinträchtigungen durch das Eindringen von Lupine, die in großen Herden an der Straßenböschung wächst, sind auf größeren Flächen unterhalb der Straßenböschung gegeben. Zur Bekämpfung der Lupine wurden diese Bereiche im Aufnahmejahr gemäht. Das Mahdgut blieb jedoch liegen, was zu einer Nährstoff-Anreicherung in den Borstgrasrasen führt und außerdem ein erneutes Aussamen ermöglichen kann.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Eindringen von Neophyten (Lupine)
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer und feuchter Standorte, stark beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle II - 28114311300607

01.03.2021

Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)		
Beeinträchtigungen	218	Entwässerung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel
	813	Artenveränderung (Neophyten)	2	mittel
	214	Beweidung, nicht angepaßt	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex leporina | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa humilis | **dt. Name** Bläuliches Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Weidfeld am Rönischbächle II - 28114311300607

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300608

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300608
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/199a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2153		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheide, die von Übergangsmooren und Wald umgeben ist. Sie wird von Heidelbeere dominiert. Vereinzelt ist sehr vereinzelt Gewöhnliche Moorbeere auszumachen. Draht-Schmiele kommt regelmäßig als typischer Begleiter der Zwergstrauchheiden vor. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei 100%. Die Zwergstrauchheide ist stark mit Pfeifengras durchsetzt. Nährstoffnut teilweise weitgehend erhalten. Das Arteninventar ist damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reife- und Degenerationsphasen. Verjüngungsphasen wurden nicht festgestellt. Der Bestand weist nur eine mäßige Strukturvielfalt, die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig ausgebildete Struktur, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen enrgibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300608

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor Rönischbächle - 28114311300609

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300609
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor Rönischbächle
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c04-L1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	139		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr kleines, artenreiches Kalkreiches Niedermoor, an einem naturnahen Bachlauf am Waldrand gelegen, in umliegende Nassswiese übergehend.
Es handelt sich um ein sickernasses Herzblatt-Braunseggenried, in dem mit dem Fettkraut spärlich eine typische Art der Kalkreichen Niedermoor vorkommt. Dazu treten die regelmäßig für Herzblatt-Braunseggenriede typische Basenzeiger: Glanzfrüchtige Binse, Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge. Zahlreich sind in Niedermooren allgemein verbreitete Arten, vor allem Sumpf-Veilchen, Braune Segge und Schmalblättriges Wollgras. Auch Arten der Nasswiesen und Borstgrasrasen sind vertreten, z.B. Sumpfdotterblume und Blutwurz.
Die halbschattige Lage am Waldrand begünstigt den Wald-Schachtelhalm, der zu den aspektprägenden Arten zählt. Das Arteninventar wird aufgrund der geringen Anzahl und Menge kennzeichnender Arten (lediglich Fettkraut in geringer Menge) als durchschnittlich bewertet.
Das Kalkreiche Niedermoor hat im Zentrum eine niedrige und sehr lockerwüchsige Krautschicht, in der Kleinseggen und Kräuter vorherrschen. Zu den Rändern hin wird die Krautschicht dichter und wüchsiger, es treten vermehrt Arten der Nasswiesen hinzu. Die reichliche Moosschicht enthält auch Torfmoose. Der Bestand ist durch den Tritt des Viehs sehr bultig. Die Habitatstruktur wird aufgrund der Trittschäden abgewertet und daher mit C (durchschnittlich) eingestuft.
Das Kalkreiche Niedermoor liegt am Rande eines Weidfelds und wird regelmäßig extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch den Tritt des Viehs sind deutlich erkennbar an der bultigen Struktur und der dadurch fragmentierten Moosschicht, was den Wasserhaushalt beeinträchtigt. Es treten offene Bodenstellen und Flatterbinse als Störzeiger auf. Der leicht eingetiefte Bachlauf, der an den Bestand angrenzt, hat entwässernde Wirkung.
Zur Störung des Wasserhaushalts tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Erkennbar ist das zum einen am zahlreichen Vorkommen der Trockenheit ertragenden Blutwurz, zum anderen leiden gerade die Kennarten des Lebensraumtyps wie das Fettkraut in besonderem Maße unter dem Wassermangel, weil die Nachlieferung der Mineralien aus dem basenreichen Sickerwasser sich verringert.
Die Störung des Wasserhaushalts durch Viehtritt und klimatische Änderung verstärkt die Sukzession, die dazu führt, dass sich die Ausdehnung des Kalkreichen Niedermoores zugunsten von Nasswiesen verringert.
Die Beschattung des angrenzenden Waldes fördert schattentolerante Arten wie den Wald-Schachtelhalm.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Bemerkenswert ist das Vorkommen des gefährdeten und im Schwarzwald stark rückläufigen Fettkrauts.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Sehr kleines, artenreiches, aber nur schwach charakterisiertes Kalkreiches Niedermoor, beeinträchtigt durch Beweidung und Wassermangel.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor Rönischbächle - 28114311300609

01.03.2021

Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	2	mittel
	834	Beschattung		2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		2	mittel
	213	Beweidung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus articulatus | **dt. Name** Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa | **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor Rönischbächle - 28114311300609

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica scutellata	**dt. Name**	Schild-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Rönischbächle III - 28114311300610

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300610
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Rönischbächle III
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c04-L2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4194		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchreiche, magere Borstgrasrasen überwiegend frischer Standorte in sehr schwach geneigter nordostexponierter Lage auf einem Weidfeld am Waldrand, verzahnt mit Nasswiesen bzw. feuchten Borstgrasrasen der benachbarten EE Nr. 28114311300611). In den Rasen stocken einzelne alte Fichten, vor allem in der südlichen Teilfläche.
Die Bestände sind bedingt durch den sehr basenarmen Standort recht artenarm, aber gut charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören Blutwurz, Borstgras, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Drahtschmiele. Dazu treten Zwergsträucher, darunter zahlreich Heidelbeere, im Nordwesten der südlichen Teilfläche auf kleinen Bulten auch Moorbeere. Arten der Magerweiden und sonstige Nährstoffzeiger fehlen. Im Übergang zu den angrenzenden Nasswiesen bzw. feuchten Borstgrasrasen treten Feuchtezeiger wie Hasen-Segge und Braune Segge hinzu. Das Arteninventar ist insgesamt gut ausgebildet, da kennzeichnende Arten in standorttypischer Artenkombination vorherrschen und Nährstoff- und Störzeiger fehlen.
Die sehr niedrigwüchsigen Bestände werden von Untergräsern und kleinen Kräutern dominiert, die Krautschicht ist mäßig dicht. Am Waldrand gibt es Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit höherer Deckung der Zwergsträucher und reichlicher Moosschicht. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung deuten sich an in den bultförmig hoch wachsenden Horsten des Borstgrases. Beeinträchtigungen durch Beschattung sind in der südlichen Teilfläche gegeben durch mehrere alte Fichten, die im Bestand stocken.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete, zwergstrauchreiche Borstgrasrasen mit standorttypischer Artenkombination

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	834	Beschattung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex leporina
dt. Name Hasen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica
dt. Name Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Rönischbächle III - 28114311300610

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala serpyllacea **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen in den Mooren am Rönischbächle - 28114311300611

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300611
Erfassungseinheit Name	Feuchte Borstgrasrasen in den Mooren am Rönischbächle
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (94%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c04-L4		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	10297		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenarme bis mäßig artenreiche, feuchte Borstgrasrasen in weitgehend ebener Lage in den Mooren entlang des Rönischbächle, gelegentlich sind einzelne alten Fichten und spärliche Fichtenverjüngung vorhanden. Der Boden ist in den Beständen entlang des Rönischbächle durch die Dynamik des Baches sehr uneben, es gibt ein Relief aus Rücken und Mulden. In den Senken sind Übergänge zu Niedermooren und Übergangsmooren vorhanden (siehe Nebenbogen für die Übergangsmoore)
Die Bestände sind in der Bodenfeuchte und damit der Artenausstattung heterogen. Die insgesamt feuchte Ausbildung der Borstgrasrasen wird durch Vorkommen von Sparriger Binse, Geöhrtem Habichtskraut und Vielblütigem Hasenbrot gekennzeichnet. Dazu treten Arten der Niedermoore, darunter oft zahlreich Braune Segge und Sudeten-Hasenbrot, teilweise sind auch Schmalblättriges Wollgras und/oder grüne Torfmoose zahlreich. Mit dem Moor-Wollgras kommt sogar eine Art der Hochmoore in vielen Bereichen regelmäßig vor. Auf Bulten wächst stellenweise viel Moorbeere und Preiselbeere. Gleichzeitig prägen die für Borstgrasrasen typischen Untergräser wie Borstgras, Rotschwingel, Ruchgras und Drahtschmiele den Aspekt. Das Arteninventar ist insgesamt gut ausgebildet, da kennzeichnende Arten und Moorarten zahlreich vertreten sind. Die niedrigwüchsigen Rasen werden von Untergräsern und Kräutern dominiert, bei höherer Bodenfeuchte treten Kleinseggen und Torfmoose aspektprägend hinzu. Die Krautschicht ist oft dichtwüchsig, lediglich bei höherer Bodenfeuchte lockerwüchsig. Aufgrund des oft dichten Wuchses und der unten beschriebenen Trittschäden wird die Habitatstruktur auf C (durchschnittlich) abgewertet.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind deutlich erkennbar an der dichten und verfilzten Krautschicht der meisten Rasen sowie dem hohen Anteil des nicht abgeweideten Aufwuchses (Weiderest). Auch das Weiche Honiggras ist als Brachezeiger stellenweise zahlreich. Gleichzeitig sind in den feuchten Senken starke Trittschäden zu beobachten (Rohboden, Fragmentierung der Moosschicht, Auftreten von Flatterbinse als Störzeiger).
Beeinträchtigung durch Entwässerung ergeben sich aus mehreren Entwässerungsgräben sowie dem stark in das Substrat eingegrabenen Rönischbächle. Zum Wassermangel tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Die Verschlechterung des Wasserhaushalts und die damit verbundene stärkere Wuchsleistung der Rasen hat zu einem Rückgang von an diesem Moorstandort an sich typischen Braunseggenrieden zugunsten von feuchten Borstgrasrasen und zu einer Abnahme der moosreichen Ausprägungen der feuchten Borstgrasrasen geführt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In den 90er Jahren kam in den Borstgrasrasen und Braunseggenrieden am Rönischbächle noch das landesweit vom Aussterben bedrohte Große Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia) vor. Diese Art wird aktuell hier nicht mehr nachgewiesen (ASP Schmetterlinge, S. Hafner, mdl), Ursache des Verschwindens ist wahrscheinlich die im Zusammenhang mit dem verschlechterten Wasserhaushalt stehende Veränderung der Habitatstruktur.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Feuchte Borstgrasrasen auf Moorstandort mit besonderer Artenkombination und kleinflächig eingelagerten Übergangsmooren. Teilweise starke Beeinträchtigungen durch Tritt und Störung des Wasserhaushalts. Hohes Regenerationspotential - auch im Hinblick auf das oben genannte Große Wiesenvögelchen - bei deutlicher Verbesserung des Wasserhaushalts.

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen in den Mooren am Rönischbächle - 28114311300611

01.03.2021

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8214	(100%)			
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad**	2	mittel
	218	Entwässerung, landwirtschaftlich		2	mittel
	808	Tritt/Befahren		2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen in den Mooren am Rönischbächle - 28114311300611

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen in den Mooren am Rönischbächle - 28114311300611

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (6%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (6%)

Beschreibung

In den drei großen Teilflächen der Erfassungseinheit sind kleinflächig basenarme Übergangsmoore eingelagert. Die Bestände werden gekennzeichnet durch das Vorherrschen von Gefäßpflanzen der Niedermoore und Torfmoosen gegenüber den Arten der Borstgrasrasen bei gleichzeitigem Auftreten von mehreren Arten der Hoch- und Übergangsmoore: Moosbeere, Moorbeere, Moor-Wollgras und rote Torfmoose, in der östlichen großen Teilfläche kommt spärlich auch die Rosmarinheide vor. Das Arteninventar ist durchschnittlich, da Arten der Niedermoore gegenüber den Arten der Hoch- und Übergangsmoor mengenmäßig deutlich vorherrschen.
Die Übergangsmoorbereiche haben eine niedrige und lockerwüchsige Krautschicht, die reichliche Moosschicht besteht überwiegend aus Torfmoosen, teilweise kommen Zwergsträucher aspektprägend vor. Die Bestände sind durch den Viehtritt sehr bultig, teilweise ist auch viel offener Boden vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich.
Beeinträchtigungen sind neben dem Tritt vor allem durch Entwässerung und klimatische Faktoren gegeben, siehe Beschreibung im Hauptbogen.
Der Erhaltungszustand der kleinen Übergangsmoore ist aufgrund der starken Beeinträchtigungen durch Entwässerung beschränkt.
Die Übergangsmoore sind als Larvalhabitat für Moor-Tagfalter von besonderer Bedeutung, obwohl das in den 90er Jahren hier noch vorhandene Große Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia) aktuell nicht mehr vorkommt (siehe Beschreibung im Hauptbogen).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleinflächig in feuchte Borstgrasrasen eingelagerte Übergangsmoore, stark beeinträchtigt durch Störung des Wasserhaushaltes und Viehtritt

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	stark
	Sonstige Beeinträchtigung		stark
	Entwässerung, landwirtschaftlich		stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen in den Mooren am Rönischbächle - 28114311300611

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Rönischbächle I - 28114311300612

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300612
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor am Rönischbächle I
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c04-L8		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	868		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei sehr kleine, basenarme Übergangsmoore im Talboden des Rönischbächle, verzahnt mit Niedermooren und feuchten Borstgrasrasen, gelegen am Rande eines großen Weidfelds. Die südliche Teilfläche bestockt mit mehreren alten Fichten, alte Fichten stocken außerdem in unmittelbarer Nachbarschaft der nördlichen Teilfläche. In beiden Mooren kommt stellenweise Fichtenverjüngung auf.
Die Bestände werden gekennzeichnet durch reiche Torfmoosdecken, in denen grüne Torfmoose dominieren, jedoch auch regelmäßig rote Torfmoose vorkommen (rote Torfmoose sind für Hoch- und Übergangsmoore charakteristisch). In der Kraut- und Zwergstrauchschicht sind mit Moor-Wollgras und Moorbeere zwei typische Arten der Hoch- und Übergangsmoore aspektprägend. Dazu treten Arten der Borstgrasrasen wie Drahtschmiele und Sparrige Binse. Im nördlichen Bestand ist mit der Braunen Segge außerdem eine Art der Niedermoore zahlreich. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Vielfalt kennzeichnender Arten durchschnittlich.
Die südliche Teilfläche ist sehr bultig, die nördliche weist flache Bulte auf. Die Krautschicht der Übergangsmoore ist spärlich und niedrigwüchsig. Die reiche Torfmoosschicht und Zwergsträucher prägen die Habitatstruktur. Auffällig ist eine deutliche Streubildung. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich.
Die Moore werden zusammen mit angrenzenden Flächen extensiv von Rindern beweidet.
Starke Beeinträchtigungen beruhen in erster Linie auf Störung des Wasserhaushalts. Der unmittelbar neben den Übergangsmooren verlaufende und an der südlichen Teilfläche sich gabelnde Bachlauf ist stark eingetieft und hat damit entwässernde Wirkung. Die Fichten tragen mit ihrer ganzjährigen Transpiration ebenfalls zur Verringerung der Bodenfeuchte bei. Der Wassermangel wird durch klimatische Änderungen verstärkt (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren die Moosdecken teilweise stark abgetrocknet. Die Häufigkeit von Trockenheit ertragenden Magerzeigern wie Drahtschmiele und Blutwurz sowie das Auftreten von Heidekraut weisen ebenfalls auf zunehmenden Wassermangel hin. Ein Moorwachstum findet wahrscheinlich nicht mehr statt, eher ist von einer Torfzersetzung auszugehen.
Schäden durch Beweidung sind in geringem Umfang durch Viehtritt vorhanden, offensichtlich suchen die Tiere diese Bereiche des Weidfelds nur selten auf.
Der Erhaltungszustand der kleinen Übergangsmoore ist insgesamt aufgrund der starken Beeinträchtigungen durch Entwässerung beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	In den 90er Jahren kam in den Borstgrasrasen und Braunseggenrieden am Rönischbächle noch das landesweit vom Aussterben bedrohte Große Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia) vor. Diese Art wird aktuell hier nicht mehr nachgewiesen (ASP Schmetterlinge, S. Hafner, mdl), Ursache des Verschwindens ist wahrscheinlich die im Zusammenhang mit dem verschlechterten Wasserhaushalt stehende Veränderung der Habitatstruktur.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Sehr kleine an Torfmoosen und Zwergsträuchern reiche Übergangsmoore, stark beeinträchtigt durch Störung des Wasserhaushalts. Hohes Regenerationspotential - auch im Hinblick auf Rengeration der Lebensräume für vom Aussterben bedrohte Tagfalterarten der Moore.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Rönischbächle I - 28114311300612

01.03.2021

TK-Blatt	8214 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	808 Tritt/Befahren	**Grad**	1	schwach
	218 Entwässerung, landwirtschaftlich		2	mittel
	810 Sukzession		2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune | **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Rönischbächle I - 28114311300612

01.03.2021

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Rönischbächle II - 28114311300613

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300613
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor am Rönischbächle II
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c05-L1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2633		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines basenarmes Übergangsmoor auf einem Weidfeld im Talboden am Waldrand, durchflossen von einem Rinnsal, verzahnt mit Braunseggenrieden und Borstgrasrasen. Stellenweise kommt auf Bulten etwas Fichtenverjüngung auf. Die sehr kleine südliche Teilfläche umfasst ein weiteres Übergangsmoor in der seltenen basenreichen Ausbildung.
Die Bestände werden gekennzeichnet durch flächendeckende Torfmoosdecken, in denen grüne Torfmoose dominieren, jedoch spärlich (in der kleinen Teilfläche mäßig) auch rote Torfmoose vorkommen. Rote Torfmoose sind für Hoch- und Übergangsmoore charakteristisch. In der Kraut- und Zwergstrauchschicht sind mit Moor-Wollgras und Moorbeere zwei typische Arten der Hoch- und Übergangsmoore aspektprägend. Mit Moosbeere und stellenweise auch wenig Armblütiger Segge kommen zwei weitere kennzeichnende Arten vor. Dazu treten einzelne Arten der Borstgrasrasen und Niedermoore, darunter zahlreich Braune Segge und Blutwurz. In den Randbereichen der großen Teilfläche sind nasse Mulden vorhanden, in denen Zwergsträucher fehlen und die Krautschicht gegenüber den Torfmoosen noch stärker zurücktritt. Hier wachsen stellenweise zahlreich Arten der Schwingrasen-Moore: Blutauge und Teich-Schachtelhalm.
Die kleine Teilfläche umfasst ein basenreiches Übergangsmoor, in dem anstelle der Armblütigen Segge Traunsteiners Knabenkraut als kennzeichnende Art vertreten ist. Dazu tritt das Herzblatt als weiterer Basenzeiger. In diesem Übergangsmoor sind Arten der Nasswiesen und Niedermoore deutlich zahlreicher als im basenarmen Übergangsmoor, vor allem Spitzblütige Binse, Schmalblättriges Wollgras und Breitblättriges Knabenkraut.
Da kennzeichnende Arten in standorttypischer Vielfalt vorherrschen und den LRT abbauende Arten weitgehend fehlen, ist das Arteninventar noch gut ausgebildet .
Die beiden Übergangsmoore sind sehr bultig und werden von der reichen Torfmoosschicht geprägt. Die niedrige Krautschicht ist lockerwüchsig, in nassen Bereichen spärlich. Auch die Zwergsträucher sind niedrigwüchsig, dabei oft zahlreich, in nassen Bereichen der großen Teilfläche jedoch fehlend. Aufgrund der unten beschriebenen starken Störung des Wasserhaushalts wird die Habitatstruktur abgewertet und ist insgesamt durchschnittlich.
Die Übergangsmoore werden zusammen mit angrenzenden Flächen extensiv von Rindern beweidet.
Starke Beeinträchtigungen beruhen in erster Linie auf Störung des Wasserhaushalts. Das durch das Moor fließende Rinnsal verläuft nördlich des Moores als stark eingetiefter Bachlauf und mündet in das ebenfalls stark eingetiefte Rönischbächle. Damit hat der Bachlauf eine deutlich entwässernde Wirkung. Die Transpiration der Fichten im angrenzenden Wald führt ebenfalls zu einem Rückgang der Bodenfeuchte. Zum Wassermangel tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren die Moosdecken teilweise stark abgetrocknet. Das starke Auftreten von Trockenheit ertragenden Magerzeigern wie Ruchgras und Blutwurz weisen ebenfalls auf zunehmenden Wassermangel hin. Ein Moorwachstum findet wahrscheinlich nicht mehr statt, eher ist von einer Torfzersetzung auszugehen.
Die Beweidung führt zu weiteren Beeinträchtigungen durch stellenweise starke Trittschäden, die eine Fragmentierung der Moosschicht und offenen Bodenstellen zur Folge haben. Beides wirkt sich wiederum negativ auf den Wasserhaushalt aus. Stellenweise kommt infolge der Trittschäden die Flatterbinse als Störzeiger auf.
Sukzession von jungen Fichten ist in der großen Teilfläche nur schwach, in der kleinen Teilfläche jedoch reichlich vorhanden.
Der Erhaltungszustand der kleinen Übergangsmoore ist insgesamt aufgrund der starken Beeinträchtigungen durch Störung des Wasserhaushalts durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	in der großen Teilfläche zu C tendierend, da zwei kennzeichnende Arten nur mit geringer Menge (Moosbeere, rote Torfmoose) und eine kennzeichnende Art nur spärlich an wenigen Stellen vorkommt (Armblütige Segge). Bemerkenswert das Vorkommen von drei stark gefährdeten Arten (Traunsteiners Knabenkraut südliche Teilfläche, Armblütige Segge nördliche Teilfläche, Hochmoor-Perlmutterfalter beide

Teilflächen)
In den 90er Jahren kam hier auch noch der aktuell landesweit vom Aussterben bedrohte Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno) vor.

Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine und teilweise basenreiche Übergangsmoore mit guter Ausstattung an typischen Arten, jedoch stark beeinträchtigt durch Störung des Wasserhaushalts. Hohes Regenerationspotential bei Verbesserung des Wasserhaushalts, auch im Hinblick auf die vom Aussterben bedrohten Tagfalter-Arten der Hochmoore, die früher im NSG Taubenmoos weiter verbreitet waren als heute.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 2	mittel
	808	Tritt/Befahren	2	mittel
	810	Sukzession	2	mittel
	218	Entwässerung, landwirtschaftlich	3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Comarum palustre	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl	**Anzahl Individuen**	20
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune | **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum | **dt. Name**

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trientalis europaea	**dt. Name**	Siebenstern
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300614

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300614
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/304		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	10003		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Am west-exponierten, durchrieselten und von einigen sehr schmalen Rinnsalen sowie von kleinen Kuppen und Mulden durchzogenen Steilhang des Zastler Kars gelegener Vegetationskomplex mit einem Alpenhelm-Braunseggenried und einem kleinflächigen Übergangsmoor (siehe Nebenbogen) im westlichen Teil. Der gesamte Bestand ist vollständig von Wald umgeben. Das Alpenhelm-Braunseggenried weist aspektbestimmend Gewöhnlichen Rasenbinse und Hirsen-Segge auf, mit mittlerer Häufigkeit sind außerdem Alpenhelm und Herzblatt als weitere typische Kennarten vorhanden. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Alpen-Mutterwurz und Alpen-Troddelblume. Torfmoose sowie typische Sumpfmoose kommen regelmäßig und stellenweise sehr zahlreich vor. Vereinzelt ist der Bestand vor allem im Kontakt der Hochstaudenfluren entlang der Rinnsale von Blauem Eisenhut , Sumpf-Pippau und Wald-Schachtelhalm durchsetzt. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht mit wenigen lückigen Bereichen. Er weist überwiegend niederwüchsige Seggen und zusammen mit Gewöhnlicher Rasenbinse sowie typische Krautarten auf. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie und das Torfmooswachstum weisen aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist keine Störungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum palustre **dt. Name** Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300614

01.03.2021

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Soldanella alpina	**dt. Name**	Alpen-Troddelblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300614

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (30%)

Beschreibung Im westlichen Teil eines Vegetationskomplexes mit Alpenhelm-Braunseggenried im Zastler Kar gelegenes Übergangsmoor, das durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und einer sehr hohen Deckung an Torfmoosen angezeigt wird. Unter den Torfmoosen sind auch rote Torfmoose, darunter Sphagnum magellanicum zu finden. Vereinzelt kommen hier Rundblättriger Sonnentau sowie auch Preiselbeere vor. Zusätzlich sind im Übergangsbereich zum Alpenhelm-Braunseggenried einige Mineralbodenwasserzeiger zu beobachten, darunter Schnabel-Segge, Mutterwurz, Braune Segge und Alpenhelm. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Übergangsmoore werden nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist keine Störungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Ligusticum mutellina
dt. Name Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit dominant
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit dominant
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300615

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300615
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/305		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	557		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang von schmalen Bachläufen, innerhalb einem west nordost-exponierten Steilhangs innerhalb vom Zastler Stufenkar gelegene Hochstaudenflur. Die Bachläufe durchqueren ein Vegetationskomplex aus Alpen-helm-Braunseggenried und Übergangsmoor, er vollständig von Wald umgeben ist. Die Hochstaudenfluren sind sehr artenreich. Aspektbestimmend treten Blauer Eisenhut, Grauer-Alpendost, Alpen-Milchlattich, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Sumpf-Dotterblume. Vereinzelt treten noch einige Hochstauden auf, darunter Hasenlattich, Mädesüß, Fuch's-Hain-Greiskraut und Wald-Witwenblume. Schließlich sind zahlreiche mittelhochwüchsige und niederwüchsige standortstypische Begleiter auszumachen, darunter Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich und - besonders hervorzuheben - Alpen-Mutterwurz. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und erfährt durch das Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Kontaktbiotopen eine zusätzliche Wertsteigerung. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus articulatus	**dt. Name**	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300615

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg I - 28114311300616

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300616
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor am unteren Orenweg I
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (65%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c05-L2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1803		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Kleines basenarmes Übergangsmoor in sehr schwach geneigter nordwestexponierter Lage auf einem Weidfeld, kleinräumig verzahnt mit einem feuchten Borstgrasrasen (siehe Nebenbogen), östlich angrenzend Braunseggenried und Nasswiese. Eine alte Fichte stockt am Rande der Erfassungseinheit, weitere hier vormals vorhandene alte Fichten wurden vor kurzem gerodet. Sukzession junger Fichten im Moor ist sehr spärlich.
Das sickernasse Übergangsmoor wird gekennzeichnet durch flächendeckende Torfmoosdecken, in denen grüne Torfmoose dominieren, jedoch spärlich auch rote Torfmoose vorkommen. Rote Torfmoose sind für Hoch- und Übergangsmoore charakteristisch. In der Kraut- und Zwergstrauchschicht sind mit Moor-Wollgras, Moosbeere, Moorbeere und Rasenbinse vier typische Arten der Hoch- und Übergangsmoore regelmäßig vertreten, spärlich kommt außerdem die Rosmarinheide vor. Dazu treten viele Arten der Borstgrasrasen und Niedermoore, z.B. zahlreich Braune Segge, Sparrige Binse und Blutwurz.
Da kennzeichnende Arten in standorttypischer Vielfalt vorherrschen und den LRT abbauende Arten weitgehend fehlen, ist das Arteninventar gut ausgebildet .
Das Übergangsmoor ist flach bultig mit reichen Torfmoosdecken, auf den Bulten gibt es Übergänge zu Feuchtheiden mit niedrigwüchsigen Zwergsträuchern, darunter viel Moorbeere und Preiselbeere. Die niedrige Krautschicht ist lockerwüchsig. Aufgrund der unten beschriebenen starken Störung des Wasserhaushalts wird die Habitatstruktur abgewertet und ist insgesamt durchschnittlich.
Das Übergangsmoor wird zusammen mit angrenzenden Flächen extensiv von Rindern beweidet.
Starke Beeinträchtigungen beruhen in erster Linie auf Störung des Wasserhaushalts. Oberhalb des Moores am Ochsenbühl wird zur Trinkwassergewinnung Wasser entnommen. Zum Wassermangel tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren die Moosdecken teilweise stark abgetrocknet. Das zahlreiche Auftreten von Trockenheit ertragenden Magerzeigern wie Ruchgras und Blutwurz weist ebenfalls auf zunehmenden Wassermangel hin. Die aktuell als feuchte Borstgrasrasen ausgebildeten Bereiche wären bei ungestörten Wasserhaushalt wahrscheinlich ebenfalls als Übergangsmoor ausgebildet. Ein Moorwachstum findet wahrscheinlich nicht mehr statt, eher ist von einer Torfzersetzung auszugehen.
Die Beweidung führt zu weiteren Beeinträchtigungen durch Trittschäden, die eine Fragmentierung der Moosschicht und offenen Bodenstellen zur Folge haben. Beides wirkt sich wiederum negativ auf den Wasserhaushalt aus. Stellenweise kommt infolge der Trittschäden die Flatterbinse als Störzeiger auf.
Der Erhaltungszustand des kleinen Übergangsmoors ist insgesamt aufgrund der starken Beeinträchtigungen durch Störung des Wasserhaushalts beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zu C tendierend, da kennzeichnende Gefäßpflanzenarten teilweise nur in geringer Menge vorhanden und rote Torfmoose spärlich sind. In den 90er Jahren kam hier noch der aktuell vom Aussterben bedrohte Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno) vor.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleines Übergangsmoor mit guter Ausstattung an typischen Arten, jedoch stark beeinträchtigt durch Störung des Wasserhaushalts. Hohes Regenerationspotential bei Verbesserung des Wasserhaushalts, auch im Hinblick auf den oben genannten Hochmoor-Gelbling.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg I - 28114311300616

01.03.2021

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen			**Grad**	
	303	Wasserentnahme	2	mittel
	808	Tritt/Befahren	2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Comarum palustre	**dt. Name**	Blutauge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica
dt. Name Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polytrichum commune
dt. Name Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg I - 28114311300616

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (35%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (35%)

Beschreibung

Mit dem Übergangsmoor sind kleinräumig feuchte, artenreiche Borstgrasrasen verzahnt, deren Moosschicht deutlich schwächer ausgebildet ist als in den Übergangsmooren.
Die feuchte Ausbildung ist gut gekennzeichnet durch mehrere typische Arten, darunter zahlreich Sparrige Binse, Vielblütiges Hasenbrot und Geöhrtes Habichtskraut. Dazu treten Arten der Niedermoore und allgemein in Borstgrasrasen verbreitete Arten wie z.B. Blutwurz, Drahtschmiele und Pillensegge. Das Arteninventar ist aufgrund der großen Vielfalt und Stetigkeit kennzeichnender Arten gut ausgebildet.
Die mäßig dichte Krautschicht ist meistens niedrigwüchsig. Es gibt Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit zahlreichem Vorkommen der Moorbeere, aber auch Heidekraut, Preiselbeere und Heidelbeere sind beigemengt. Die Habitastruktur ist gut.
Beeinträchtigungen durch Viehtritt sind erkennbar an Trittlöchern, stellenweise kommt in geringem Umfang die Flatterbinse als Störzeiger vor. Beeinträchtigungen durch die oberhalb der Erfassungseinheit am Ochsenbühl vorhandenen Trinkwassergewinnung deuten sich an in den hohen Anteilen von Trockenheit ertragenden Magerzeigern, vor allem Blutwurz und Ruchgras.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche feuchte Borstgrasrasen, kleinräumig verzahnt mit einem sehr kleinen Übergangsmoor.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	schwach
	Wasserentnahme		schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg I - 28114311300616

01.03.2021

Status

Quelle

Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte - 28114311300617

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300617
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/192		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5536		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Feldberggipfel, südwestlich der Wetterwarte gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Im Bestand kommt aspektbestimmend und stellenweise dominierend Bärwurz vor sowie zahlreich Rot-Schwingel, Borstgras und Schweizer Löwenzahn. Mit mittlerer Häufigkeit ist Blutwurz und vereinzelt Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut, Gold-Fingerkraut und Berg-Wohlverleih auszumachen. Im Bestand sind Zwergsträucher mit einem Anteil von ca. 10-20% auszumachen. Stellenweise kommen kleinflächige Zwergstrauchheiden (unter 100m²) vor, die aufgrund ihrer Flächengröße nicht auskartierbar sind. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist weitgehend mittelhochwüchsig mit eingestreuten niederwüchsigen Abschnitten und aufgrund des dominierenden Vorkommens von Bärwurz dichtfilzig. Er weist dadurch eine schlechte Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C) auf. Das dominierende Vorkommen von Bärwurz sowie das zahlreiche Vorkommen von Zwergsträuchern zeigt eine zu extensive oder fehlende Nutzung an. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine gut und typisch ausgebildete Struktur auf, wobei sich der stellenweise hohe Gehölzanteil abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)
Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte - 28114311300617

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am unteren Orenweg - 28114311300618

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300618
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am unteren Orenweg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c05-L6		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	21377		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche, magere Borstgrasrasen frischer Standorte auf einem Weidfeld in schwach geneigter nordwestexponierter Lage, verzahnt mit Moorbiotopen und lediglich durchschnittlich ausgebildeten Borstgrasrasen der EE 28114311300606. Wenige alte Fichten stocken stellenweise in den Rasen.
Die Borstgrasrasen frischer Standorte sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Arten charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Blutwurz, Borstgras, Drahtschmiele und Harz-Labkraut. Verbreitet sind außerdem Kleines Habichtskraut, Pillensegge und Arnika. Als Feuchtzeiger tritt das Sumpfveilchen hinzu, das durch die nördliche Exposition begünstigt wird. Auf Bulten wachsen teilweise Zwergsträucher (Heidelbeere, Moorbeere). Arten des Wirtschaftsgrünlands fehlen weitgehend, lediglich ganz im Osten der östlichen Teilfläche sind die Rasen nährstoffreicher, hier treten zahlreich Rot- und Weißklee hinzu. Das Arteninventar ist durch das Vorkommen zahlreicher typischer Arten und der standorttypischen Artenzusammensetzung gut ausgebildet.
Das Relief ist durch Beweidung leicht bultig. Die niedrigwüchsigen Bestände werden von Untergräsern und Kräutern dominiert und sind oft sehr dichtwüchsig. Im Westen der östlichen Teilfläche sind die Rasen lockerwüchsig und teilweise moosreich. Die Habitatstruktur ist noch gut ausgebildet.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch Düngung/Kalkung deuten sich im Osten der östlichen Teilfläche an im zahlreichen Vorkommen von Rot- und Weißklee. Beeinträchtigungen durch aktuell zu schwache Beweidung sind deutlich erkennbar an der oft dichtwüchsigen und teilweise verfilzten Krautschicht sowie dem Vorhandensein alter Streu vom Vorjahr. Kurzrasige und lückig bewachsenen Bereiche sind außer im Westen der östlichen Teilfläche selten.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Bemerkenswert ist das regelmäßige bis zahlreiche Vorkommen der stark gefährdeten Arnika
Habitatstruktur	B	durch den oft dichten Wuchs bei teilweise verfilzter Krautschicht und Streubildung zu C tendierend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche bis artenreiche gut ausgebildete Flügelginsterweide, beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg II - 28114311300619

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300619
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor am unteren Orenweg II
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c05-L8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6210		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Basenarmes Übergangsmoor auf einem Weidfeld in schwach geneigter nordwestexponierter Lage, kleinräumig verzahnt mit feuchten Borstgrasrasen (siehe Nebenbogen). Das Moor ist teilweise locker mit alten Fichten oder Fichtengruppen bestanden, auch Fichtenverjüngung ist in geringem Umfang vorhanden. Im Moor entspringen zwei Quellbäche, am Westrand grenzt ein stark eingetiefter, grabenartig ausgebauter Bachlauf an.
Das teilweise sickerquellige Übergangsmoor wird gekennzeichnet durch flächendeckende Torfmoosdecken, in denen grüne Torfmoose dominieren, jedoch spärlich auch rote Torfmoose vorkommen. Rote Torfmoose sind für Hoch- und Übergangsmoore charakteristisch. In der Kraut- und Zwergstrauchschicht sind mit Moor-Wollgras, Moosbeere, Moorbeere drei typische Arten der Hoch- und Übergangsmoore oft zahlreich vertreten, stellenweise kommen auch Rosmarinheide oder Rasenbinse vor. Dazu treten Arten der Borstgrasrasen und Niedermoore, darunter zahlreich Blutwurz, Schmalblättriges Wollgras und Braune Segge. Im Zentrum des Moores gibt es entlang von nassen Rinnen Übergänge zu Braunseggenrieden mit Dominanz von Spitzblütiger Binse und Brauner Segge (kartiertechnisch nicht ausgrenzbar).
Da kennzeichnende Arten in standorttypischer Vielfalt vorherrschen und den LRT abbauende Arten abgesehen von der unten genannten Flatterbinse weitgehend fehlen, ist das Arteninventar gut ausgebildet .
Das Übergangsmoor ist sehr bultig mit reichen Torfmoosdecken, auf den Bulten gibt es Übergänge zu Feuchtheiden mit viel Moorbeere und Preiselbeere. Die Krautschicht ist lockerwüchsig bis spärlich und wird von niedrigwüchsigen Wolllgräsern dominiert. Stellenweise ist aber auch zahlreich die höherwüchsige Flatterbinse (Störzeiger) vorhanden. Im Umfeld der Fichtengruppen im Zentrum des Moores ist das Moor besonders trocken, die Bulte teilweise zwergstrauchreich, teilweise vegetationsarm und nur noch spärlich mit Moosen und Gefäßpflanzen bewachsen. Aufgrund der unten beschriebenen starken Störung des Wasserhaushalts wird die Habitatstruktur abgewertet und ist insgesamt durchschnittlich.
Starke Beeinträchtigungen beruhen auf Störung des Wasserhaushalts und der Beweidung. Oberhalb des Moores am Ochsenbühl wird zur Trinkwassergewinnung Wasser entnommen. Der am Westrand des Moores verlaufende stark eingetiefte Graben hat entwässernde Wirkung, ebenso der die Wasserläufe bündelnde Abfluss westlich des Moores und die Transpiration der im Moor stockenden Fichten. Zum Wassermangel tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren die Moosdecken teilweise stark abgetrocknet. Das starke Auftreten der Trockenheit ertragenden Blutwurz und die häufig zu beobachtenden Übergänge zur Feuchtheide weisen ebenfalls auf zunehmenden Wassermangel hin. Ein Moorwachstum findet wahrscheinlich nicht mehr statt, eher ist von einer Torfzersetzung auszugehen.
Die Beweidung führt zu starken Beeinträchtigungen durch Trittschäden, die eine Fragmentierung der Moosschicht und offenen Bodenstellen zur Folge haben. Oft kommt infolge der Trittschäden die Flatterbinse zahlreich als Störzeiger auf. Im Auslaufbereich der im Moor entspringenden Rinnsale (Nordwestrand des Moores) verläuft ein häufig genutzter Viehpfad. Durch den hier sehr nassen Boden sind auf circa 500 qm massive Schäden an der Vegetationsdecke entstanden, es ist fast nur noch roher Boden mit kleinen Fragmenten der vormals hier vorhanden Kraut- und Moosschicht vorhanden. Die Schäden durch Beweidung haben ebenfalls eine starke Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes zur Folge.
Der Erhaltungszustand des Übergangsmoores ist insgesamt aufgrund der starken Beeinträchtigungen durch Störung des Wasserhaushalts beschränkt. Die aktuell als feuchte Borstgrasrasen ausgebildeten Bereiche wären bei ungestörten Wasserhaushalt wahrscheinlich ebenfalls als Übergangsmoor ausgebildet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zu C tendierend, da kennzeichnende Gefäßpflanzenarten teilweise nur in geringer Menge vorhanden und rote Torfmoose spärlich sind. In diesem Übergangsmoor kommt aktuell noch der stark gefährdete Hochmoor-Perlmutterfalter (Boloria aquilonaris) vor. Der mittlerweile landesweit vom Aussterben bedrohte Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno) kam in den 90er Jahren hier vor, ist aktuell jedoch nicht mehr vorhanden.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg II - 28114311300619

01.03.2021

Gesamtbewertung	C	Übergangsmoor mit guter Ausstattung an typischen Arten, jedoch stark beeinträchtigt durch Störung des Wasserhaushalts und Trittschäden. Hohes Regenerationspotential bei Verbesserung des Wasserhaushalts, auch im Hinblick auf den oben genannten Hochmoor-Gelbling.

Fläche außerhalb Gebiet	nein	**Erläuterung**	-	

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)		
TK-Blatt	8214	(100%)		
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)		
Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 2	mittel
	303	Wasserentnahme	2	mittel
	218	Entwässerung, landwirtschaftlich	3	stark
	808	Tritt/Befahren	3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Comarum palustre
dt. Name Blutauge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza fuchsii
dt. Name Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium palustre
dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum fluviatile
dt. Name Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg II - 28114311300619

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am unteren Orenweg II - 28114311300619

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (30%)

Beschreibung

In den Randbereichen geht das Übergangsmoor in einen mäßig artenreichen zwergstrauchreichen, feuchten Borstgrasrasen über, dessen Artenausstattung deutlich zeigt, dass hier bei ungestörten Wasserhaushalt ebenfalls ein Übergangsmoor wachsen würde.
Der feuchte Borstgrasrasen ist gut gekennzeichnet durch das zahlreiche Vorkommen von Drahtschmiele, Borstgras, Sparriger Binse und Blutwurz. Dazu treten regelmäßig Arten der Nieder- und Übergangsmoore wie Moor-Wollgras, Braune Segge und grüne Torfmoose, vereinzelt auch rote Torfmoose und Moosbere. Auch Zwergsträucher der Moore wie Moosbeere und Preiselbeere sind zahlreich. Das Arteninventar wird als durchschnittlich bewertet, da es sich nicht um einen typischen feuchten Borstgrasrasen, sondern um ein Abbaustadium eines Übergangsmoores handelt.
Die Krautschicht ist niedrig- und lockerwüchsig, die Moosschicht oft gut ausgebildet und reich an Torfmoosen. Die Zwergstrauchschicht ist ebenfalls gut ausgebildet, es gibt häufig Übergänge zu Feuchteheiden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da die Tendenzen zur Verheidung zu einer Abwertung führen.
Beeinträchtigungen durch Viehtritt sind erkennbar an Trittlöchern in der Moosschicht, stellenweise kommt Flatterbinse als Störzeiger vor.
Der Erhaltungszustand wird insgesamt als durchschnittlich bewertet

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Randbereich des Übergangsmoores, die wegen gestörten Wasserhaushalt als feuchte Borstgrasrasen und nicht mehr als Übergangsmoor ausgebildet sind.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	schwach
	Sukzession		mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis canina **dt. Name** Hunds-Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Polygala serpyllacea	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300620

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300620
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/196		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2302		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Am nordwest-exponierten Hang einer Stufe innerhalb des Zastler Kars gelegener Vegetationskomplex mit einem Alpenhelm-Braunseggenried und Übergangsmoor (siehe Nebenbogen). Die drei Teilflächen sind im Norden, Westen und Osten von Wald umgeben, nach Süden haben sie Kontakt zu Zwergstrauchheiden und einem Übergangsmoor. Das Alpenhelm-Braunseggenried weist aspektbestimmend Gewöhnliche Rasenbinse auf, mit mittlerer Häufigkeit sind Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut als weitere typische Kennarten vorhanden. Außerdem sind regelmäßig Schmalblättriges Wollgras, Hirsen-Segge sowie Moor-Wollgras und vereinzelt Rundblättriger Sonnentau anzutreffen. Torfmoose kommen regelmäßig vor. Der Bestand wird von einem schmalen Rinnsal durchflossen. Hier entlang ist eine schmale und lichte Hochstaudenflur ausgebildet, die durch das Vorkommen von Sumpf-Dotterblume sowie Bitteres Schaumkraut, Behaarter Kälberkropf, Hasenlattich-Habichtskraut und Fuch's Hain-Greiskraut gekennzeichnet ist. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht mit wenigen lückigen Bereichen, in denen Gewöhnliches Fettkraut zu finden ist. Er weist überwiegend niederwüchsig, lediglich entlang des Rinnsals ist er durch das Vorkommen von Hochstauden sowie stellenweise durch das geringe Vorkommen von Pfeifengras mittelhochwüchsig. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gräben sind nicht erkennbar, das Torfmooswachstum weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt trotz des Vorkommens von Pfeifengras hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf. Aktuelle Störungen durch Gräben sind nicht vorhanden auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine amara	**dt. Name**	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex fusca	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium prenanthoides | **dt. Name** Hasenlattich-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300620

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300620

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (40%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (40%)

Beschreibung

Innerhalb eines Vegetationskomplexes mit Alpenhelm-Braunseggenried im Zastler Kar gelegenes Übergangsmoor, das durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse sowie das regelmäßige Vorkommen von Moor-Wollgras, Wenigblütiger Segge und Rundblättrigem Sonnentau und einer sehr hohen Deckung an Torfmoosen angezeigt wird. Unter den Torfmoosen sind auch rote Torfmoose, darunter Sphagnum magellanicum zu finden, die stellenweise kleine Bulte bilden. Auf den höher gelegenen Kuppen kommen Zwergsträucher mit geringer Deckung vor, darunter Heidekraut, Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere sowie Blutwurz und sehr vereinzelt auch Berg-Wohlverleih. Der Bestand ist von kleinen nassen, schlenkenähnlichen Mulden durchzogen, in denen Gewöhnliches Fettkraut zu finden ist. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gräben sind nicht erkennbar. Beeinträchtigungen sind nicht auszuamchen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Übergangsmoore werden nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut und typisch ausgebildete Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie weist keine Störungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum magellanicum **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300621

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300621
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/197		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3893		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Am nordwest-exponierten Hang innerhalb einer von Kuppen, Mulden und Rinnen durchzogenen Stufe des Zastler Kars gelegener Übergangsmoor, das Teil eines Vegetationskomplexes mit einem Alpenhelm-Braunseggenried (siehe Nebenbogen) ist. Das Übergangsmoor wird durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und das zahlreiche Vorkommen von Moor-Wollgras und Rundblättrigem Sonnentau und sehr vereinzelt Gewöhnlicher Moosbeere und einer sehr hohen Deckung an Torfmoosen angezeigt. Unter den Torfmoosen sind auch rote Torfmoose, darunter Sphagnum magellanicum zu finden. Auf den höher kleinen gelegenen Kuppen kommen Zwergsträucher vor, die stellenweise dichtere Bestände bilden. Innerhalb einer durchrieselten Kuppe ist ein kleinflächiges, torfmoosreiches Schnabelseggen-Ried auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Im Bestand kommt sehr zahlreich Pfeifengras vor, was sich abwertend auswirkt. Aktuell sind keine Gräben oder entwässerte Torfmoorkörper erkennbar, das Vorkommen von Pfeifengras sowie das Relief der Fläche zeigen möglicherweise eine sehr lange zurückliegende Störung an. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Die Übergangsmoore werden nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, das zahlreiche Vorkommen von Pfeifengras wirkt sich abwertend auf. Die Habitatstrukut ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryum schleicheri	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium nutans **dt. Name** Nickendes Weidenröschen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Philonotis fontana **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum angustifolium **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria uliginosa	**dt. Name**	Quell-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain, südöstlich Zastler Hütte - 28114311300621

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (20%)

Beschreibung

Innerhalb eines Übergangsmoors in Mulden und Rinnen gelegener Alpenhelm-Braunseggenried, das aspektbestimmend Gewöhnliche Rasenbinse aufweist. Mit mittlerer Häufigkeit sind Alpenhelm und Herzblatt anzutreffen, vereinzelt treten Gewöhnliches Fettkraut, Traunsteiner's Knabenkraut und Blauer Sumpfstern als weitere typische Kennarten auf. Außerdem sind ebenfalls mit mittlerer Häufigkeit Rundblättriger Sonnentau und Hirsen-Segge sowie vereinzelt Schmalblättriges Wollgras anzutreffen. Torfmoose kommen regelmäßig vor. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht mit wenigen lückigen Bereichen, in denen Gewöhnliches Fettkraut zu finden ist. Er weist niederwüchsig und wird durch niederwüchsige Seggen, Rasenbinse und niederwüchsige, typische Kräuter bestimmt. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gräben sind nicht erkennbar, das Torfmooswachstum weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstrukut ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Raine I - 28114311300622

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300622
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide am Raine I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c06-L1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4154		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche magere Borstgrasrasen frischer Standorte auf einem Weidfeld in mäßig bis stark geneigter südexponierter Lage, verzahnt mit Trockener Heide (EE 28114311300625). Einige junge Fichten stocken in den Rasen.
Die zwergstrauchreichen Borstgrasrasen frischer Standorte sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das sehr zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Arnika, Dreizahn, Borstgras, Arznei-Thymian, Kleines Habichtskraut, Drahtschmiele und Wald-Ehrenpreis. Unter den Zwergsträuchern sind Heidelbeere und Heidekraut zahlreich, es gibt kleinflächige Übergänge zu Zwergstrauchheiden. Arten des Wirtschaftsgrünlands fehlen weitgehend, lediglich die Wiesenschafgarbe ist häufig. Das Arteninventar ist durch das zahlreiche Vorkommen vieler typischer Arten einschließlich mehrerer stark gefährdeter Tier- und Pflanzenarten hervorragend ausgebildet.
Das Relief ist durch Beweidung leicht bultig, viele Viehgangeln sind vorhanden. Die niedrigwüchsige und blütenreiche Krautschicht wird von Untergräsern und Kräutern geprägt. Sie ist lockerwüchsig bis mäßig dicht. Zwergsträucher kommen mit mäßigen Anteilen vor. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung deuten sich an in einer gegenüber der typischen Struktur leicht erhöhten Wuchsdichte und Wuchshöhe sowie den hohen Anteilen der Zwergsträucher.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Bemerkenswert ist das Vorkommen von drei stark gefährdeten Pflanzen- und Tierarten: Arnika, Schwarzfleckiger Ameisenbläuling (Maculinea arion), Mittlerer Perlmutterfalter (Argynnis niobe).
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Flügelginsterweide mit hervorragender Artenausstattung. Bedingt durch die günstige Südexposition und gute Vorkommen von Fraß- und Nektarpflanzen mit hoher Bedeutung für Tagfalter und Widderchen der Roten Liste.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	810	Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra agg. | **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola riviniana
dt. Name Hain-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Raine II - 28114311300624

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300624
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide am Raine II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c06-L2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3214		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche magere Borstgrasrasen frischer Standorte auf einem Weidfeld in mäßig bis stark geneigter nordexponierter Lage, die westliche Teilfläche in westexponierter Lage. Die Rasen sind verzahnt mit Magerweide im Talgrund und im weniger stark geneigten westlichen Bereich des Hanges. Wenige alte Fichten und viele junge Fichten stocken in den Rasen, vor allem im östlichen Drittel der östlichen Teilfläche ist neben alten Stubben reichlich junge Fichtensukzession vorhanden.
Die Borstgrasrasen frischer Standorte sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das sehr zahlreiche Vorkommen der namengebenden Arten charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Drahtschmiele und Blutwurz, verbreitet sind auch Borstgras, Wald-Ehrenpreis und Arznei-Thymian vorhanden. Als Feuchtezeiger tritt in der östlichen Teilfläche zahlreich das Sumpfveilchen hinzu, das durch die Nord-Exposition begünstigt wird. Mit Gras-Sternmiere und Wiesen-Schafgarbe sind einzelne Arten des Wirtschaftsgrünlands zahlreich, auch Rotklee und Scharfer Hahnenfuß kommen regelmäßig vor. Im östlichen Drittel der östlichen Teilfläche siind die Rasen artenärmer, hier gibt es Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit Heidelbeere und Preiselbeere. Das Arteninventar ist durch das Vorkommen zahlreicher typischer Arten bei standorttypischer Artenkombination gut ausgebildet.
Die niedrigwüchsige bis mittelhohe Krautschicht ist blütenreich, jedoch ungewöhnlich dichtwüchsig. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet.
Das Weidfeld wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind deutlich erkennbar an der erhöhten Wuchsdichte und Wuchshöhe sowie der Streubildung. Kurzrasige und lockerwüchsige Bereiche sind nicht vorhanden.
Beeinträchtigungen durch aufkommende Fichten sind vor allem im östlichen Drittel stark.
Obwohl die Habitatstruktur bereits deutlich beeinträchtigt ist, ist das Arteninventar und damit der Erhaltungszustand insgesamt noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Noch gut ausgebildete, mäßig artenreiche Flügelginsterweide, beeinträchtigt durch Fichten-Sukzession und zu schwache Beweidung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Raine II - 28114311300624

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Raine I - 28114311300625

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300625
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Raine I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c06-L3		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1606		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Strukturreiche Trockene Heiden in überwiegend stark geneigter südexponierter Lage. Die nördliche Teilfläche umfasst eine Wegböschung, die südliche Teilfläche auf einem Weidfeld. Die mittlere Teilfläche ist eben und liegt neben einer Wanderhütte. In der nördlichen und mittleren Teilfläche stockt jeweils eine alte Fichte. In allen drei Teilflächen wachsen einige junge Fichten sowie etwas Fichten-Verjüngung.
Die Heide der geneigten Teilflächen wird durch das dominante Auftreten von Heidekraut und Heidelbeere charakterisiert, in der südlichen Teilfläche wächst auch viel Preiselbeere. In der mittleren, ebenen Teilfläche dominiert die Heidelbeere. In allen drei Teilfläche kommt herdenweise außerdem die Moorbeere vor. Die rasigen Elementen der Heide werden von Drahtschmiele dominiert, dazu treten Borstgras und Harzlabkraut. In den beiden geneigten Teilflächen sind die rasigen Elemente teilweise artenreicher. Hier treten weitere Arten der Borstgrasrasen hinzu, z.B. Arnika, Flügelginster und Bärwurz. Das Arteninventar ist aufgrund der standorttypisch hohen Vielfalt der Zwergsträucher und der typisch ausgebildeten, teilweise relativ artenreichen Krautschicht gut ausgebildet.
Die Zwergsträucher erreichen hohe bis sehr hohe Deckung bei niedriger Wuchshöhe. Rohbodenflächen, die für die Verjüngung der Zwergsträucher erforderlich sind, sind vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet.
Die südliche Teilfläche wird regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet. Die mittlere Teilfläche liegt brach, die nördliche Teilfläche wird wahrscheinlich im Rahmen der Unterhaltung des angrenzenden Weges gelegentlich teilweise gemulcht.
Beeinträchtigungen durch Sukzession deuten sich an im Aufkommen von Fichten (junge Bäume, Verjüngung).
Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In der südlichen Teilfläche Arteninventar teilweise hervorragend (artenreiche Krautschicht neben gut ausgebildeter Zwergstrauchschicht).
Habitatstruktur	B	in der südlichen Teilfläche Habitatststruktur teilweise hervorragend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete Trockene Heiden mit arten- und strukturreicher Zwergstrauchschicht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Raine - 28114311300626

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300626
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor am Raine
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c07-L2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2914		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Basenarmes Übergangsmoor auf einem Weidfeld in ebener Lage, umgeben von einem schmalen Band aus Nasswiesen und Braunseggenrieden. In diesem Band entspringen westlich des Übergangsmoore zwei Sickerquelle, deren Wasser in Gräben am Nord- und Südrand des Übergangsmoores abgeleitet wird. Im Übergangsmoor stocken einige kleine Krüppelfichten, am Westrand auf früher auch zum Übergangsmoor gehörenden Bulten stocken zwei alte Fichten.
Das Übergangsmoor wird gekennzeichnet durch Torfmoosdecken, in denen grüne Torfmoose dominieren, jedoch spärlich auch rote Torfmoose vorkommen, z.B. Sphagnum magellanicum. Rote Torfmoose sind für Hoch- und Übergangsmoore charakteristisch. In der Kraut- und Zwergstrauchschicht sind mit Moor-Wollgras, Moosbeere, Moorbeere drei typische Arten der Hoch- und Übergangsmoore zahlreich vertreten, spärlich kommen außerdem Rasenbinse und Armblütige Segge vor. Dazu treten Arten der Borstgrasrasen und Niedermoore, darunter sehr zahlreich Blutwurz und Braune Segge. Das zahlreiche Vorkommen der Flatterbinse beruht auf weidebedingten Trittschäden.
Da kennzeichnende Arten in standorttypischer Vielfalt vorherrschen und den LRT abbauende Arten abgesehen von der Flatterbinse weitgehend fehlen, ist das Arteninventar gut ausgebildet .
Das Übergangsmoor ist flach bultig mit mäßig dichten bis flächendeckenden Torfmoosdecken. Die Krautschichtdeckung wechselt und ist spärlich bis mäßig dicht bei geringer bis mittlerer Wuchshöhe. Aufgrund der untypisch starken Wüchsigkeit der Krautschicht und der unten beschriebenen starken Störung des Wasserhaushalts wird die Habitatstruktur abgewertet und ist insgesamt beschränkt.
Das Übergangsmoor wird zusammen mit angrenzenden Flächen extensiv von Rindern beweidet. Beeinträchtigungen durch den Viehtritt zeigen sich im zahlreichen Vorkommen der Flatterbinse.
Starke Beeinträchtigungen beruhen auf Störung des Wasserhaushalts. Die an den Rändern des Übergangsmoores verlaufenden Gräben haben stark entwässernde Wirkung, das im angrenzenden Niedermoor entspringende Quellwasser rieselt nicht durch das Moor, sondern wird daran vorbei geleitet. Die Transpiration der alten Fichten am Moorrand führt ebenfalls zur Verringerung der Bodenfeuchte. Zum Wassermangel tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren die Moosdecken abgetrocknet und in Teilbereichen stark durch Trockenheit geschädigt. Das starke Auftreten der Trockenheit ertragenden Magerzeiger Blutwurz und Ruchgras weisen ebenfalls auf zunehmenden Wassermangel hin. Ein Moorwachstum findet nicht mehr statt, eher ist von einer Torfzersetzung auszugehen.
Der Erhaltungszustand des Übergangsmoores ist insgesamt aufgrund der starken Beeinträchtigungen durch Störung des Wasserhaushalts beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Bemerkenswert sind die Vorkommen von zwei stark gefährdeten Arten: Hochmoor-Perlmutterfalter (Boloria aquilonaris) und Armblütige Segge
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Übergangsmoor mit guter Ausstattung an typischen Arten, jedoch sehr stark beeinträchtigt durch Störung des Wasserhaushalts. Hohes Regenerationspotential bei Verbesserung des Wasserhaushalts, auch im Hinblick auf die oben genannten, aktuell nur mit geringer Anzahl vorkommenden stark gefährdeten Arten

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Raine - 28114311300626

01.03.2021

TK-Blatt	8214 (100%)			
Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	213 Beweidung	**Grad**	2	mittel
	808 Tritt/Befahren		2	mittel
	218 Entwässerung, landwirtschaftlich		3	stark
	899 Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor am Raine - 28114311300626

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte - 28114311300628

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300628
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/124		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4119		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Feldberggipfel, südöstlich der Wetterwarte gelegener, mäßig artenreicher bis artenreicher und zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Der Bestand wird durch das dominierende Vorkommen von Bärwurz geprägt. Als weitere typische Kennarten treten Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih zahlreich auf, Borstgras und Blutwurz mit mittlerer Häufigkeit. Nur sehr vereinzelt sind Gold-Fingerkraut, Scheuchzers Glockenblume, Pillen-Segge und Harz-Labkraut zu beobachten. Zwergsträucher, darunter Heidekraut und Preiselbeere sind mit einem Anteil von ca. 15% vorhanden. In der nördlichen und mittleren Teilfläche ist regelmäßig Rot-Klee zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten teilweise vorhanden, wobei das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih sich aufwertend auswirkt. Das Arteninventar ist knapp gut (B). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele, Rotem Straußgras und das teilweise zahlreiche Vorkommen von Wald-Rispengras sowie Weiße Hainsimse mittelhochwüchsig. Außerdem ist der Bestand vor allem durch die sehr hohe Deckung von Bärwurz dichtfilzig. Er weist daher eine schlechte Ausprägung und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C) und wirkt sich abwertend auf den gesamten Erhaltungszustand auf. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und durch das zahrleiche Vorkommen von Berg-Woglverleih gut, wobei einige Kennarten nur vereinzelt anzutreffen sind. Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durchweg dichtfilzig, wodurch die Struktur nicht typisch ausgebildet ist. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich und wirkt sich dadurch, dass das Arteninventar nur knapp gut ist, abwertend auf den Erhaltungszustand aus. Der Erhaltungszusttand dadurch ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte - 28114311300629

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300629
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen III am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/125		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	16713		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Feldberggipfel, südöstlich der Wetterwarte zwischen zwei Wanderwegen gelegener, artenreicher Borstgrasrasen. Der Bestand wird durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz geprägt, die kleinflächig reine Bestände bildet. Als weitere typische Kennarten treten zahlreich Schweizer Löwenzahn auf und Berg-Wohlverleih, Borstgras, Blutwurz und Scheuchzer's Glockenblume mit mittlerer Häufigkeit auf. Vereinzelt sind noch Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume, Quendel-Kreuzblume und Harz-Labkraut zu beobachten. Zwergsträucher, darunter Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere sind mit geringem Anteil vorhanden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten weitgehend vorhanden, und damit gut (B). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz dichtfilzig und durch das zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele und Weißer Hainsimse und stellenweise Wald-Rispengras mittelhochwüchsig. Er weist dadurch eine mäßige Ausprägung und Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Der Erhaltungszustand ist insgesamt knapp gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und damit gut. Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durchweg dichtfilzig, wodurch die Struktur nicht typisch ausgebildet ist. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphorbia stricta **dt. Name** Steife Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte - 28114311300629

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium hybridum	**dt. Name**	Schweden-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen Grüne Plätz - 28114311300630

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300630
Erfassungseinheit Name	Feuchte Borstgrasrasen Grüne Plätz
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c08-L2		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	3589		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, feuchte Borstgrasrasen in schwach geneigter bis ebener Lage, verzahnt mit Nasswiesen und Niedermooren.
Die feuchte Ausbildung wird durch Vielblütiges Hasenbrot und Hasensegge gekennzeichnet, selten treten Geöhrtes Habichtskraut oder Quendel-Kreuzblume hinzu. Regelmäßig kommt außerdem das Harzlabkraut vor. Dazu treten Arten der Niedermoore und Nasswiesen, darunter zahlreich Kleinseggen und Wiesen-Knöterich. Gleichzeitig prägen niedrigwüchsige Magerzeiger den Aspekt, darunter sehr zahlreich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Blutwurz. In den beiden östlichen Teilfläche sind mit Weichem Honiggras und Wald-Schachtelhalm oder Eisenhutblättrigem Hahnenfuß zwei Brachezeiger zahlreich. In der nordöstlichen Teilfläche gibt es Übergänge zu Nasswiesen höheren Anteilen der Nasswiesen-Arten. Die beiden westlichen Teilflächen sind etwas artenärmer, jedoch fällt hier das zahlreich vorkommende Borstgras ins Auge, außerdem ist mit dem Schmalblättrigen Wollgras eine weitere Art der Niedermoore vertreten.
Das Arteninventar ist insgesamt durchschnittlich, da kennzeichnende Arten nur in geringer Vielfalt vorhanden sind und teilweise Brachezeiger häufig sind.
Die Krautschicht durch zu seltene Mahd mittelhoch und dichtwüchsig. In den östlichen Teilflächen war zum Aufnahmezeitpunkt viel Streu vom Vorjahr vorhanden, die westlichen Teilflächen waren nach früher Mulchmahd mit dem Mulchgut bedeckt, dass sich nur sehr langsam zersetzte. Teilweise ist eine mäßig dichte Moosschicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt beschränkt.
Die beiden östlichen Teilfläche werden offensichtlich nur unregelmäßig oder gar nicht gemäht (im Jahr 2018 erfolgte eine Mahd der südöstlichen Teilfläche im August). Die beiden westlichen Teilflächen wurden im Jahr 2018 im Juni gemulcht.
Beeinträchtigungen durch unregelmäßige Mahd sind in den beiden östlichen Teilflächen deutlich erkennbar an der untypisch hohen Wuchshöhe und Wuchsdichte, der teilweise reichlichen Streubildung und dem zahlreichen Auftreten von Brachezeigern. Auch die Arten der Nasswiesen werden durch den fehlenden Entzug von Nährstoffen gefördert.
Beeinträchtigungen durch Mulchmahd in der westlichen Teilfläche sind erkennbar an der reduzierten Artenvielfalt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Überwiegend mäßig artenreiche feuchte Borstgrasrasen, beeinträchtigt durch Mulchen bzw. unregelmäßige Mahd.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
430 Mulchmahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen Grüne Plätz - 28114311300630

01.03.2021

Beeinträchtigungen	210	Mulchen	**Grad**	2	mittel
	222	zu seltene Mahd		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus filiformis | **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Borstgrasrasen Grüne Plätz - 28114311300630

01.03.2021

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide Grüne Plätz - 28114311300631

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300631
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide Grüne Plätz
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c09-L2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	287		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Waldrand gelegene, kleinflächige Trockene Heide in mäßig geneigter nordostexponierter Lage; im Westen an eine Wiesenbrache angrenzend.
Die Heide wird durch das dominante Auftreten von Heidelbeere charakterisiert, daneben kommen Moorbeere und Preiselbeere regelmäßig vor. In der Krautschicht sind Bärwurz und Drahtschmiele aspektprägend, dazu tritt mit dem Wiesenknöterich ein Feuchtezeiger. Am Westrand gibt es Übergänge zu Borstgrasrasen mit höheren Anteilen krautiger Arten, insbesondere Bärwurz, Harz-Labkraut und Blutwurz. Als Brachezeiger ist stellenweise das Weiche Honiggras zahlreich, auch der Waldschachtelhalm kommt vor. Das Arteninventar ist standorttypisch, jedoch wird es auf C abgewertet wegen Vorkommen von Brachezeigern.
Die Zwergstrauch-Schicht erreicht hohe bis sehr Deckung bei mittlerer Wuchshöhe. Die Krautschicht ist spärlich, am Westrand jedoch reichlicher. Die Moosschicht ist gut ausgebildet. Die Habitatstruktur wird aufgrund der unten genannten Beeinträchtigungen abgewertet und ist daher nur durchschnittlich.
Die Heide wird seit längerer Zeit nicht mehr genutzt. Beeinträchtigungen durch Sukzession sind erkennbar am zahlreichen Auftreten der Bärwurz, die durch fehlende Nutzung recht hochwüchsig ist und die Zwergsträucher teilweise überwächst. Stellenweise tritt zahlreich das Weiche Honiggras als weiterer Brachezeiger hinzu.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt noch gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleinflächige, typisch ausgebildete Trockene Heide mit Beeinträchtigungen durch natürliche Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide Grüne Plätz - 28114311300631

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Hochstaudenflur Grüne Plätz - 28114311300632

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300632
Erfassungseinheit Name	Feuchte Hochstaudenflur Grüne Plätz
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c09-L3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	296		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige gewässerbegleitende Hochstaudenflur entlang eines kleine Bachlaufs, im SW an Wald angrenzend, an den anderen Bestandes-Grenzen in Nasswiesenbrachen bzw. feuchte Weidengebüsche übergehend. Im Bestand selber kommen einige noch kleine und niedrige Ohrweiden bzw. Vielrippige Weiden auf.
Die mäßig artenreiche Hochstaudenflur wird gekennzeichnet durch zahlreiche Stauden feuchter Standorte, darunter dominierend das Mädesüß und sehr zahlreich der Eisenhutblättrige Hahnenfuß. Auch der Wald-Schachtelhalm ist zahlreich und deutet auf die halbschattige Lage sowie die fehlende Nutzung hin. Nährstoffzeiger wie die Große Brennessel sind sehr spärlich. Das Arteninventar ist aufgrund der vergleichsweise hohen Vielfalt der kennzeichnenden Stauden feuchter Standorte gut ausgebildet.
Die Hochstaudenflur ist überwiegend dichtwüchsig bei mittelhohem bis hohem Wuchs. Da die Blätter der wüchsigen Stauden noch Lücken lassen, kommen auch kleinwüchsige Arten wie Moor-Labkraut oder Hain-Vergißmeinnicht noch vor. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet.
Die feuchte Hochstaudenflur wird ebenso wie die angrenzenden Nasswiesenbrachen seit längerer Zeit nicht mehr gemäht. Es kommt daher zum Eindringen von Weidenbüschen. Die aktuell geringe Ausdehnung des Lebensraumtyps hängt auch damit zusammen, dass der Bachlauf in seinen übrigen Abschnitten oft von feuchtem Weidengebüsch begleitet wird.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete, kleinflächige Feuchte Hochstaudenflur, beeinträchtigt durch natürliche Sukzession (Ausdehnung feuchter Weidengebüsche).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchte Hochstaudenflur Grüne Plätz - 28114311300632

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. str.	**dt. Name**	Große Brennnessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana officinalis agg.	**dt. Name**	Arzneibaldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen IV am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte - 28114311300633

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300633
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen IV am Feldberggipfel, südöstlich Wetterwarte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/125a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14347		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Feldberggipfel, südöstlich der Wetterwarte zwischen zwei Wanderwegen gelegener, mäßig artenreicher, zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Der Bestand wird durch das dominierende Vorkommen von Bärwurz geprägt, die stellenweise reine Bestände bildet. Als weitere typische Kennarten treten Schweizer Löwenzahn, Borstgras, Blutwurz mit mittlerer Häufigkeit auf und nur vereinzelt Berg-Wohlverleih und Scheuchzers Glockenblume. Zwergsträucher, darunter Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere sind mit einem Anteil von ca. 15% vorhanden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten teilweise vorhanden, und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist durch das dominierende Vorkommen von Bärwurz dichtfilzig und durch das zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele und Weißer Hainsimse und stellenweise Wald-Rispengras mittelhochwüchsig. Er weist dadurch eine mäßige Ausprägung und Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise erhalten und damit durchschnittlich. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und durchweg dichtfilzig, wodurch die Struktur nicht typisch ausgebildet ist. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnitticher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Osterrain, südöstlich Fernsehturm - 28114311300634

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300634
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Osterrain, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/206		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2119		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im obersten Teilbereich des nord-exponierten Hangs des Zastler Kars gelegener artenreicher und zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Der Bestand ist durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras sowie durch das Vorkommen von Blutwurz, Berg-Wohlverleih und Bärwurz mit mittlerer Häufigkeit gekennzeichnet. Vereinzelt ist noch Harz-Labkraut zu beobachten. Besonders hervorzuheben ist das regelmäßige Vorkommen von Keulen-Bärlapp und das Vereinzelte Vorkommen von Weißzüngel (2 Exemplare). Zwergsträucher, darunter Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere sind mit einem Anteil von bis zu 30% vorhanden. Nach Norden hin geht der Bestand fließend in eine Zwergstrauchheide über. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit vorkommender, typischer Kennarten sowie dem Vorkommen naturschutzfachlich relevanter Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig, nach Norden hin stellenweise mittelhochwüchsig. Er weist eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird nicht genutzt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und damit gut. Der Bestand ist weist eine überwiegend typische Struktur auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Raine I - 28114311300635

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300635
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Raine I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c12-L1		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	35329		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen überwiegend frischer Standorte in eben bis schwach geneigten Bereichen eines Weidfelds, das im Zentrum aus Magerweiden besteht. Die nördliche Teilfläche befindet sich an einem stark geneigten ostexponierten Hang und ist mit vielen jungen Fichten bestockt. In den südlichen Teilflächen stocken teilweise viele alte Fichten. Am Ostrand der mittleren und in der am weitesten nach Osten ragenden Teilfläche befinden sich viele alte Fichtenstubben in den Rasen, auch hier ist teilwiese viel Fichten-Verjüngung vorhanden.
Die mäßig artenreichen Borstgrasrasen frischer Standorte sind überwiegend als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Blutwurz, Borstgras, Pillensegge und Rundblättrige Glockenblume. In der mittleren und in den südlichen Teilfläche sind die Borstgrasrasen teilweise recht nährstoffreich. Hier sind Arten des Wirtschaftsgrünlandes neben den Arten der Borstgrasrasen zahlreich, vor allem Rot- und Weißklee, Gras-Sternmiere und Wiesen-Schafgarbe. Die übrigen Borstgrasrasen sind magerer, Arten des Wirtschaftsgrünlandes treten stark zurück, stattdessen ist die Drahtschmiele oft zahlreich. Im Osten der großen südlichen Teilfläche sind die Rasen besonders sauer und artenärmer, Drahtschmiele, Borstgras und Harzlabkraut prägen den Aspekt, dazu treten Zwergsträucher (Heidelbeere, Moorbeere). Arten des Wirtschaftsgrünlandes und Flügelginster fehlen hier. Auch die stärker mit Fichten bestockten Rasen im Westen der südlichsten Teilfläche sind zwergstrauchreich. Die Borstgrasrasen der kleinen westlichen Teilfläche in der Mitte der Erfassungseinheit gehen am Waldrand in Zwergstrauchheiden aus Heidekraut, Heidelbeere und Moorbeere über.
Im Osten der mittleren Teilfläche wachsen am Rande eines Moores auf sehr welligem Relief zwischen alten Stubben feuchte Borstgrasrasen, die durch Vorkommen von Brauner Segge, Vielblütigem Hasenbrot und Sparriger Binse in den Senken gekennzeichnet sind, gelegentlich kommen sogar Torfmoose vor. Auf den Kuppen wachsen Zwergsträucher (Heidekraut, Heidelbeere). Das Arteninventar ist durch das Vorkommen zahlreicher typischer Arten bei standorttypischer Artenkombination gut ausgebildet.
Das Arteninventar der Borstgrasrasen ist aufgrund der mäßigen Vielfalt typischer Arten durchschnittlich ausgebildet.
Die mittelhohe Krautschicht der mäßig nährstoffreichen Borstgrasrasen ist blütenreich, jedoch ungewöhnlich dichtwüchsig. Die mageren Borstgrasrasen sind niedrigwüchsig, jedoch ebenfalls oft dichtwüchsig. Die mit Stubben durchsetzten Rasen am Ostrand des Weidfelds sind blütenarm, lockerwüchsig und teilweise moosreich. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind erkennbar an der oft erhöhten Wuchsdichte und Wuchshöhe sowie der teilweise verfilzten Krautschicht. Kurzrasige und lockerwüchsige Bereiche sind nur in Teilbereichen vorhanden. Stellenweise gibt es Beeinträchtigungen durch zahlreich aufkommende junge Fichten bzw. durch die Beschattung von etlichen Altfichten. Beeinträchtigungen durch Düngung sind in den ebenen Bereichen der Erfassungseinheit erkennbar an den hohen Anteilen von Arten des Wirtschaftsgrünlandes.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlich ausgebildete, mäßig artenreiche Borstgrasrasen, beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Raine I - 28114311300635

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8214	(100%)			
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad**	1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt		1	schwach
	811	Natürliche Sukzession		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola riviniana	**dt. Name**	Hain-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Schönengrund - 28114311300637

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300637
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide Schönengrund
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c13-L1		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	23613		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche Borstgrasrasen frischer Standorte iin schwach bis mäßig, teilweise auch stark geneigter nordostexponierter Lage auf einem Weidfeld, verzahnt mit durchschnittlich ausgebildeten Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300639) und Magerweiden. Die Rasen der beiden großen Teilflächen sind mit einigen alten Fichten und Fichtengruppen bestockt. In die südlichen der beiden großen Teilflächen dringt vom Waldrand im Süden her viel junge Fichte ein.
Die mageren Borstgrasrasen sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das meistens zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Blutwurz, Borstgras und Rundblättrige Glockenblume, teilweise kommen auch Arnika, Kleines Habichtskraut oder Arznei-Thymian regelmäßig vor. Arten des Wirtschaftsgrünlandes sind nur mit geringen Anteilen vertreten.
In den großen Teilflächen wachsen auf basenärmeren Substraten auch Rasen mit weniger Flügelginster, in denen stattdessen Drahtschmiele, niedrigwüchsige Zwergsträucher und Harzlabkraut aspektprägend sind. Unter den Zwergsträuchern ist die Heidelbeere zahlreich, dazu treten aber auch Preiselbeere und Moorbeere. Kleinflächig gibt es Übergänge zu Zwergstrauchheiden.
Das Arteninventar der Borstgrasrasen ist aufgrund der standorttypischen Vielfalt kennzeichnender Arten und den geringen Anteilen von Arten des Wirtschaftsgrünlandes gut ausgebildet.
Die niedrigwüchsige Krautschicht wird bei mäßiger bis hoher Wuchsdichte von Untergräsern und Kräutern geprägt und ist oft recht blütenreich. Teilweise ist auch eine spärliche bis lockere Zwergstrauchschicht vorhanden. Kurzrasige und lockerwüchsige Bereiche gibt es nur in stärker geneigten Bereichen. Die Habitatstruktur ist daher überwiegend durchschnittlich ausgebildet, in den stärker geneigten Bereichen noch gut.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind erkennbar an der erhöhten Wuchsdichte. Stellenweise gibt es Beeinträchtigungen durch zahlreich aufkommende junge Fichten bzw. durch die Beschattung von etlichen Altfichten.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete, teilweise blütenreiche und/oder zwergstrauchreiche Borstgrasrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8214 (100%)

Nutzungen

510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Schönengrund - 28114311300637

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Schönengrund - 28114311300637

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola riviniana	**dt. Name**	Hain-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain südöstlich Fernsehturm - 28114311300638

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300638
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Osterrain südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/207		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7017		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im obersten Teilbereich des nordost-exponierten Hangs im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide, die durch Heidekraut dominiert wird. Heidelbeere und Preiselbeere kommen zahlreich vor, Gewöhnliche Moosbeere vereinzelt. Draht-Schmiele als typischer Begleiter ist zahlreich auszumachen. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 70 und 90%. Dazwischen sind Borstgrasrasen-Fragmente eingestreut, die durch das Vorkommen von Borstgras, Blutwurz, Bärwurz und Schweizer Löwenzahn angezeigt werden. Besonders hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih, das vereinzelte Vorkommen Keulen-Bärlapp und Weißzüngel (3 Exemplare). Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten mit hohem Anteil und von standortstypischen, naturschutzfachlich relevanten Arten vollständig erhalten. Das Arteninventar ist damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen kaum zu beobachten. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug tritt nur vereinzelt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusasmmen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	3
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	1,5
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain südöstlich Fernsehturm - 28114311300638

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Schönengrund - 28114311300639

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300639
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Schönengrund
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c13-L4		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	47319		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer Standorte in ebener bis schwach geneigter und überwiegend ostexponierter Lage auf einem Weidfeld, verzahnt mit gut ausgebildeten Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300637) und Magerweiden. Die Rasen der drei großen östlichen Teilflächen sind mit wenigen alten Fichten bestockt. In der kleinsten der drei westlichen Teilflächen kommen zahlreiche junge Fichten auf.
Zu den häufigen typischen Arten der Borstgrasrasen gehören Blutwurz, Borstgras und Drahtschmiele, stellenweise sind auch Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian oder aber die Bärwurz zahlreich vertreten. In den beiden größeren westlichen Teilflächen ist auch der Flügelginster zahlreich und kennzeichnet diese Rasen als Flügelginsterweide.
Die große Teilfläche im NO und die beiden größeren westlichen Teilflächen sind mäßig nährstoffreich, hier kommen Arten des Wirtschaftsgrünlandes mit recht hohen Anteilen vor, darunter zahlreich Rot- und Weißklee, Scharfer Hahnenfuß und Bergwiesen-Frauenmantel. Die mittlere und südliche der im Osten gelegenen Teilflächen sind mager, aber auch artenärmer. In der südlichsten der drei östlichen Teilfläche gibt es Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit zahlreichen Vorkommen von Heidelbeere und Preiselbeere.
Das Arteninventar der Borstgrasrasen ist aufgrund der überwiegend nur mäßigen Vielfalt kennzeichnender Arten und den teilweise hohen Anteilen von Arten des Wirtschaftsgrünlandes durchschnittlich ausgebildet.
Die überwiegend niedrigwüchsige und durch Beweidung bultige Krautschicht wird bei mäßiger bis hoher Wuchsdichte von Untergräsern und Kräutern geprägt. Die mittlere der drei südlichen Teilflächen ist teilweise in den am Waldrand gelegenen Bereichen äußerst dichtwüchsig und verfilzt, Untergräser dominieren und Kräuter treten deutlich zurück. Im Norden dieser Teilfläche ist der Hang stärker geneigt und mit alten Stubben und einzelnen Steinblöcken übersät, kleinflächig steht Fels am Boden an. In diesem Bereich kommt das Weiche Honiggras als Brachezeiger häufig vor.
Die Habitatstruktur ist überwiegend durchschnittlich ausgebildet, in den beiden größeren westlichen Teilflächen noch gut ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind erkennbar an der erhöhten Wuchsdichte und der teilweise verfilzten Krautschicht. Im nördlichen Drittel der mittleren östlichen Teilfläche kommt als Brachezeiger das Weiche Honiggras zahlreich vor. Kleinflächig gibt es Beeinträchtigungen durch zahlreich aufkommende junge Fichten.
Beeinträchtigungen durch Düngung/Kalkung sind erkennbar an den teilweise hohen Anteilen von Rot- und Weißklee.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlich ausgebildete Borstgrasrasen, durch zu schwache Beweidung und teilweise auch durch Düngung beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Schönengrund - 28114311300639

01.03.2021

Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)		
Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa humilis	**dt. Name**	Bläuliches Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Schönengrund - 28114311300639

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Schönengrund - 28114311300639

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (3%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (3%)

Beschreibung

Ganz im Westen der EE, in der nördlichen der beiden hier liegenden Teilflächen, befinden sich zwei offene Felsbildungen von bis zu 1 m Höhe in südlicher Exposition. Die offenen Felsflächen umfassen stark geneigte Partien der Blöcke, diese sind bis zu 9 qm groß. Die übrigen Bereiche der Felsblöcke sind leicht übererdet und mit reichlich Kleinem Habichtskraut und Flügelginster bewachsen. Auf den offenen Felsen wachsen felstypische Moose und Flechten.
Das Arteninventar ist beschränkt, da offene Felsflächen nur in geringer Ausdehnung vorhanden sind und felstypische Moose und Flechten nur ca. 20% dieser Flächen einnehmen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich.
Die Felsen werden zusammen mit den umliegenden Borstgrasrasen extensiv von Rindern beweidet. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine offene Felsbildungen an niedrigen Kuppen, in Borstgrasrasen eingebetttet.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Schönengrund - 28114311300639

01.03.2021

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf der Raine - 28114311300640

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300640
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide auf der Raine
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c16-L1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	18539		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche Borstgrasrasen in mäßig geneigter südwestexponierter Lage auf einem Weidfeld. Die Rasen sind mit wenigen alten Fichten bestockt, stellenweise kommt auch etwas Fichtenverjüngung auf.
Die mageren Borstgrasrasen sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das teilweise zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Blutwurz, Borstgras, Drahtschmiele und Kleines Habichtskraut. Auch die Arnika kommt verbreitet und mit teilweise guten Beständen vor. Dazu treten teilweise zahlreich Zwergsträucher, vor allem Heidekraut und Heidelbeere, teilweise auch Moorbeere und Preiselbeere. In der Mitte und im Süden der großen Teilfläche gibt es Übergänge zu Zwergstrauchheiden.
Das Arteninventar der Borstgrasrasen ist aufgrund der standorttypischen Vielfalt kennzeichnender Arten und den geringen Anteilen von Arten des Wirtschaftsgrünlandes gut ausgebildet.
Die niedrigwüchsige Krautschicht wird bei hoher Wuchsdichte von Untergräsern und Kräutern geprägt, sie ist durch Beweidung bultig. Die Zwergstrauchschicht ist spärlich bis lockerwüchsig, circa 20% der Erfassungseinheit sind verheidet mit mäßig dichter Zwergstrauchschicht. Kurzrasige und lockerwüchsige Bereiche kommen nur in geringem Umfang vor, offener Boden ist vor allem in Viehgangeln vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher überwiegend durchschnittlich ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind erkennbar an der erhöhten Wuchsdichte und dem hohen Anteil von nicht abgeweidetem Aufwuchs nach einem Weidegang (Weiderest). Kleinflächig gibt es Beeinträchtigungen durch aufkommende junge Fichten.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Bemerkenswert sind die guten Bestände der stark gefährdeten Arnika. Außerdem kommen mit dem Mittleren Perlmutterfalter (Fabriciana niobe) und dem Schwarzfleckigen Ameisenbläuling (Maculinea arion) zwei stark gefährdete Tagfalterarten vor. In den 90er Jahren gab es hier noch Vorkommen der stark gefährdeten Rotflügligen Schnarrschrecke (Psophus stridulus), die aktuell leider nicht mehr bestätigt werden konnte.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete, zwergstrauchreiche Borstgrasrasen, beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung. Die Bestände haben aufgrund der günstigen Exposition und dem Vorkommen entsprechender Fraßpflanzen (Hainveilchen, Arznei-Thymian) eine hohe Bedeutung für stark gefährdete Tagfalter-Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf der Raine - 28114311300640

01.03.2021

Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cruciata glabra	**dt. Name**	Frühlings-Kreuzlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf der Raine - 28114311300640

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola riviniana	**dt. Name**	Hain-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Raine III - 28114311300641

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300641
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide am Raine III
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c16-L2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13541		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Oft artenreiche Borstgrasrasen in schwach geneigter süd- bis südostexponierter Lage auf einem Weidfeld, verzahnt mit Magerweiden. Die Rasen sind mit einer alten Fichte und einer Fichtengruppe bestockt.
Die mäßig nährstoffreichen Borstgrasrasen sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das teilweise zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören außerdem Arznei-Thymian, Frühlingssegge und Rundblättrige Glockenblume, stellenweise auch Kleines Habichtskraut. Arten des Wirtschaftsgrünlandes sind ebenfalls gut vertreten, vor allem Rot- und Weißklee, Scharfer Hahnenfuß, Gamander-Ehrenpreis und Bergwiesen-Frauenmantel. Stellenweise gibt es Übergänge zu Magerweiden. Auffällig ist das zahlreiche Vorkommen des Brachezeigers Weiches Honiggras. In der nördlichen Hälfte der Erfassungseinheit sind die Borstgrasrasen etwas artenärmer.
Das vegetationskundliche Arteninventar der Borstgrasrasen ist aufgrund der nur mäßigen Vielfalt kennzeichnender Arten und den oft hohen Anteilen von Arten des Wirtschaftsgrünlandes nur durchschnittlich ausgebildet.
Die niedrigwüchsige Krautschicht wird bei mäßiger Wuchsdichte von Untergräsern und Kräutern geprägt, sie ist durch Beweidung leicht bultig. Kurzrasige Bereiche waren zum Aufnahmezeitpunkt – nach einem Weidegang – in großem Umfang vorhanden. Auch gibt es wiederholt kleine Narbenlücken. Der Boden ist in der nördlichen Hälfte der Erfassungseinheit teilweise sehr bultig und mit vielen kleinen und großen Steinblöcken sowie Ameisenhügeln übersät. Die Habitatstruktur ist überwiegend gut ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig und extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung deuten sich an durch das zahlreiche Vorkommen des Weichen Honiggrases. Das oft zahlreiche Vorkommen von Rot- und Weißklee deutet auf eine Düngung/Kalkung hin.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Bemerkenswert sind die Vorkommen von drei stark gefährdeten Tagfalterarten: Mittlerer Perlmutterfalter (Fabriciana niobe), Schwarzfleckiger Ameisenbläuling (Maculinea arion) und Violetter Feuerfalter (Lycaena alciphron). Damit tendiert das Arteninventar zu B, obwohl es aus vegetationskundlicher Sicht nur durchschnittlich ist.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Strukturreiche Borstgrasrasen mit hoher Bedeutung für stark gefährdete Tagfalterarten durch die günstige Exposition, dem hohen Anteil kurzrasiger Bereiche und dem Vorkommen entsprechender Fraßpflanzen (Arznei-Thymian, Kleiner Sauerampfer, Hain-Veilchen).

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Raine III - 28114311300641

01.03.2021

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1		schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla xanthochlora	**dt. Name**	Gelbgrüner Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cruciata glabra | **dt. Name** Frühlings-Kreuzlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra agg. | **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa humilis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bläuliches Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gras-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Raine III - 28114311300641

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola riviniana	**dt. Name**	Hain-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Raine II - 28114311300642

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300642
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Raine II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c17-L1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9340		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen in ebener bis schwach geneigter süd- bis südostexponierter Lage auf einem Weidfeld, im NO verzahnt mit Trockenen Heiden (EE Nr. 28114311300643). Die Rasen sind vereinzelt mit Fichten und Hängebirken bestockt.
Die mageren Borstgrasrasen sind als Flügelginsterweide ausgebildet und durch das regelmäßige Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Zu den häufigen typischen Arten gehören Drahtschmiele und Blutwurz. Heidelbeere oder Moorbeere treten herdenweise auf und es gibt Übergänge zu Zwergstrauchheiden. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Vielfalt stetiger typischer Arten beschränkt.
Die niedrigwüchsige bis mittelhohe Krautschicht ist dichtwüchsig und wird von Untergräsern dominiert. Die Krautschicht ist verfilzt und teilweise ist viel alte Streu vorhanden. Die Herdenbildung von Zwergsträuchern führt dazu, das circa 25% der Erfassungseinheit verheidet sind, im kleinräumigen Wechsel mit Borstgrasrasen, in denen rasige Elemente vorherrschen. Die Habitatstruktur ist insgesamt beschränkt.
Die Bestände werden extensiv von Rindern beweidet.
Starke Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind erkennbar an der geringen Vielfalt typischer Arten, der zunehmenden Verheidung, der dichten und verfilzten Krautschicht sowie der Streubildung. In der südlichen Hälfte der Erfassungseinheit kommen außerdem Traubenholunder und Himbeere auf, stellenweise auch die neophytische Lupine. Teilweise ist hier außerdem das Weiche Honiggras als Brachezeiger sehr zahlreich.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Zwergstrauchreiche Borstgrasrasen, in denen die Krautschicht aufgrund zu geringer Beweidung an typischen Arten und Strukturen verarmt ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sambucus racemosa **dt. Name** Trauben-Holunder
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola riviniana **dt. Name** Hain-Veilchen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Raine II - 28114311300642

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Raine II - 28114311300643

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300643
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Raine II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c17-L2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3051		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	08.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem Weidfeld gelegene Trockene Heide in sehr schwach geneigter Lage, verzahnt mit Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300642). Wenige alte Fichten stocken im Bestand, spärlich kommen junge Laub- und Nadelgehölze in der Heide auf.
Die Heide wird durch das dominante Auftreten von Heidelbeere und Moorbeere charakterisiert. In der spärlichen Krautschicht sind Drahtschmiele und Rotes Straußgras zahlreich, vereinzelt kommen weitere Magerzeiger und Arten der Borstgrasrasen vor. Am Waldrand treten Arten der Schlagfluren hinzu, z.B. Fuchs'sches Haingreiskraut und Roter Fingerhut.
Das Arteninventar ist verarmt, stellenweise kommen Störzeiger vor, es wird daher als durchschnittlich bewertet. Die Zwergstrauch-Schicht erreicht hohe bis sehr Deckung bei geringer bis mittlerer Wuchshöhe. Die Sträucher sind teilweise überaltert. Die Krautschicht ist spärlich. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich.
Die Heide wird extensiv von Rindern beweidet. Beeinträchtigungen durch Sukzession sind erkennbar an der Überalterung der Zwergsträucher sowie dem Aufkommen von Gehölzen und Arten der Schlagfluren. Stellenweise kommt auch die neophytische Lupine vor.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt noch gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Typisch ausgebildete Trockene Heide mit Beeinträchtigungen durch natürliche Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Raine II - 28114311300643

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, östlich Fernsehturm - 28114311300644

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300644
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, östlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/106		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	39838		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer Ebene auf dem Feldberggipfel gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend treten Rot-Schwingel und als typische Kennarten Bärwurz, Borstgras sowie Schweizer Löwenzahn. Alle weiteren typischen Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Blutwurz, Scheuchzers Glockenblume, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Berg-Wohlverleih. Stellenweise sind kleinflächige (ca. 10m²) von Heidelbeere dominierten Zwergstrauch-Bestände zu finden. Weiß-Klee tritt regelmäßig, aber mit höchstens mittlerer Häufigkeit im Bestand auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist vor allem im südwestlichen und nordöstlichen Abschnitt niederwüchsig, im mittleren Teilbereich mittelhochwüchsig. Er weist eine mäßige Ausprägung und eine gute Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Im südwestlichen Teil des Borstgrasrasens befindet sich eine Teilfläche des LRT 6150, Erfassungseinheitsnummer 2011431100921.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise erhalten und damit durchschnittlich. Der Bestand ist weist teilweise eine typische Struktur und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiße Hainsimse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gras-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, östlich Fernsehturm - 28114311300644

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine West I - 28114311300645

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300645
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen auf der Raine West I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c18-L1		
Teilflächenanzahl:	14	**Fläche (m²)**	80502		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer Standorte in schwach bis mäßig geneigter nordwestexponierter Lage auf einem großen Weidfeld, verzahnt mit gut ausgebildeten Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300647) und Magerweiden. Die Rasen sind stellenweise mit wenigen einzelnen Fichten bestockt. An Waldrändern kommt manchmal etwas Fichten-Jungwuchs auf.
Die überwiegend mageren Borstgrasrasen werden durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras und Blutwurz charakterisiert, auch Pillensegge und Rundblättirge Glockenblume sind verbreitet, in kurzrasigen Bereichen ist das Kleine Habichtskraut zahlreich. Bedingt durch die nördliche Exposition ist als Feuchtezeiger das Sumpfveilchen anzutreffen. Teilweise tritt als Basenzeiger der Flügelginster hinzu, diese Bereiche sind als Flügelginsterweiden anzusprechen. In schwach geneigten und ebenen Bereichen am Unterhang sind die Rasen teilweise nährstoffreicher, hier sind Rot- und Weißklee zahlreich. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Vielfalt stetiger typischer Arten beschränkt.
Die niedrigwüchsige Krautschicht ist oft dichtwüchsig und durch Beweidung bultig, sie wird von Untergräsern dominiert. Kurzrasige und lockerwüchsige Bereiche sind selten. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich.
Die Bestände werden regelmäßig extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind erkennbar am überwiegend dichten Wuchs und dem hohen Anteil von nicht abgeweidetem Aufwuchs nach einem Weidegang (Weiderest).
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Strukturarme Borstgrasrasen, beeinträchtigt durch zu schwache Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine West I - 28114311300645

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südlich Baldenweger Buck - 28114311300646

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300646
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/111		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	15462		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Jeweils auf den südwest- und nordost-exponierten Hang am Baldenweger Buck gelegener, aus zwei Teilflächen bestehender artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend treten als typische Kennarten Bärwurz, Borstgras sowie Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih zahlreich auf, Blutwurz, Harz-Labkraut und Steifer Augentrost mit mittlerer Häufigkeit. Vereinzelt sind Scheuchzer's Glockenblume, Pillen-Segge und Wald-Ehrenpreis auszumachen. Im wanderwegnahen Bereich der östlichen Teilfläche ist stellenweise Weiß-Klee mit geringem Anteil zu finden. Zwergsträucher weisen in diesem Bereich einen geringen Anteil auf, der in der westlichen Teilfläche sowie im Osten (hangabwärts) der östlichen Teilfläche nehmen sie bis zu einem Anteil von ca. 20% zu. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig. Gehölzanflug aus Fichte ist nur sehr vereinzelt in der westlichen Teilfläche zu beobachten. Er weist eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand ist weist eine typische Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine West II - 28114311300647

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300647
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen auf der Raine West II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c18-L3		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	19972		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen überwiegend frischer Standorte in schwach bis mäßig geneigter nordwestexponierter Lage auf einem großen Weidfeld, verzahnt mit durchschnittlich ausgebildeten Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300645). Die Rasen sind stellenweise mit wenigen einzelnen Fichten bestockt. An Waldrändern kommt manchmal Fichten-Jungwuchs auf, vor allem in den beiden blockreichen südlichen Teilflächen in der Mitte und im Osten der EE.
Die mageren Borstgrasrasen frischer Standorte sind überwiegend als Flügelginsterweide ausgebildet und werden durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert, häufig sind außerdem Borstgras, Pillensegge, Blutwurz und Rundblättrige Glockenblume, stellenweise auch Arnika und Bärwurz. Bedingt durch die nördliche Exposition ist als Feuchtezeiger das Sumpfveilchen anzutreffen. Nur selten sind die Rasen nährstoffreicher, erkennbar am zahlreichen Vorkommen von Rot- und Weißklee.
In den Randbereichen der Moore wachsen Borstgrasrasen feuchter Standorte, die durch Vielblütiges Hasenbrot, Geöhrtes Habichtskraut und Sparrige Binse charakterisiert werden, dazu treten einzelne Arten der Niedermoore, vor allem Braune Segge. Auf Bulten wachsen Zwergsträucher.
Die mittlere und östliche der drei südlichen Teilflächen umfassen zwergstrauchreiche und besonders basenarme Borstgrasrasen, in denen Harzlabkraut und Drahtschmiele zahlreich sind, der Flügelginster jedoch fehlt. Die Zwergsträucher (vor allem Heidelbeere, aber auch Preiselbeere, Moorbeere und Heidekraut) wachsen vor allem auf Bulten, zugleich sind junge, niedrige Sträucher auch im übrigen Bestand verteilt.
Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Vielfalt standorttypischer Arten gut ausgebildet.
Die niedrigwüchsige Krautschicht wird von Untergräsern und Kräutern dominiert bei mäßig dichtem bis dichten Wuchs, sie ist durch Beweidung bultig. Oft sind Viehgangeln vorhanden. Teilweise kommen auch kurzrasige und lockerwüchsige Bereiche vor. In den zwergstrauchreichen Beständen ist die Krautschicht insgesamt lockerwüchsig und eine ausgeprägte Moosschicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung deuten sich an im teilweise dichten Wuchs und dem hohen Anteil von nicht abgeweidetem Aufwuchs nach einem Weidegang (Weiderest). In den feuchten Borstgrasrasen sind Trittschäden erkennbar, die zum Auftreten von Flatterbinse (Störzeiger) führen.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Bemerkenswert sind die stellenweise zahlreichen Vorkommen von Arnika
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete Borstgrasrasen mit hoher standörtlicher Differenzierung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine West II - 28114311300647

01.03.2021

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad**	1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra agg. | **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa humilis | **dt. Name** Bläuliches Wiesenrispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Raine West II - 28114311300647

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der Raine West - 28114311300649

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300649
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide auf der Raine West
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c18-L8		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	13855		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Waldrand gelegene Trockene Heide in schwach geneigter nordwestexponierter Lage, seit längerer Zeit nicht mehr genutzt. Bestockt mit alten Fichten und etwas Zitterpappel sowie reichlich Verjüngung (vor allem Fichte, dazu Vogelbeere und etwas Rotbuche). Viele alte Stubben zeugen von einer vormals noch stärkeren Bestockung.
Die Heide wird durch das dominante Auftreten von Heidelbeere und Moorbeere charakterisiert. In den rasigen Elementen der Heide sind Drahtschmiele, Harzlabkraut und Rotschwingel zahlreich. Stellenweise tritt mit dem Wald-Weidenröschen zahlreiche eine Art der Schlagfluren hinzu.
Das Arteninventar ist durchschnittlich, da leicht verarmt und stellenweise Arten der Schlagfluren häufig.
Die Zwergstrauch-Schicht erreicht mittlere bis hohe Deckung, die Sträucher sind oft überaltert. Die rasigen Elemente sind lockerwüchsig, die Moosschicht erreicht mittlere Deckung. Die Habitatstruktur ist aufgrund des hohen Anteils von Gehölzen (siehe oben) beschränkt.
Starke Beeinträchtigungen durch Sukzession sind erkennbar an dem hohen Anteil von jungen Gehölzen und der Überalterung der Zwergsträucher. Im südwestlichen Ausläufer der großen Teilfläche werden großen Mengen Stammholz gelagert.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	Lagerung von Stammholz in großer Teilfläche
Gesamtbewertung	C	Überalterte Trockene Heide mit starken Beeinträchtigungen durch natürliche Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	425	Holzlagerung	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südlich Baldenweger Buck - 28114311300650

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300650
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/104		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	20654		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am südost-exponierten Hang am Baldenweger Buck gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend treten als typische Kennarten Bärwurz, Borstgras sowie Berg-Wohlverleih zahlreich auf, Blutwurz, Harz-Labkraut und Gewöhnliche Kreuzblume mit mittlerer Häufigkeit. Vereinzelt sind Scheuchzer's Glockenblume, Quendel-Kreuzkraut, Schweizer Löwenzahn, Pillen-Segge und - besonders hervorzuheben Keulen-Bärlapp mit einem Exemplar auszumachen. Zwergsträucher kommen regelmäßig, aber insgesamt einem geringen Anteil vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nahezu vollständig vorhanden und damit gut(B). Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise mittelhochwüchsig. Gehölzanflug aus Fichte ist nur sehr vereinzelt zu beobachten. Er weist eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf. Das sehr zahlreiche Vorkommen von Gelbem Enzian wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur auf (sonstige Beeinträchtigung), die dadurch gut (B) ist. Als typisches Landschaftselement kommen einzelne Wacholderbüsche vor. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nahezu vollständig erhalten und damit gut. Der Bestand weist eine typische Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf, wobei das sehr zahlreiche Vorkommen von Gelbem Enzian sich abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium clavatum	**dt. Name**	Keulen-Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südlich Baldenweger Buck - 28114311300650

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor auf der Raine West - 28114311300651

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300651
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor auf der Raine West
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c19-L2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	929		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Kleines, mäßig basenreiches Übergangsmoor, eingebettet in ein Braunseggenried und kleinräumig verzahnt mit feuchten Borstgrasrasen. Das Moor befindet sich in schwach geneigter nordexponierter Lage auf einem großen Weidfeld. Es wird wird von einem Rinnsal durchflossen und ist spärlich mit kleinen, krüppeligen Fichten bestockt. Der Bestand ist infolge Beweidung mehr oder weniger stark bultig.
Das mäßig artenreiche Übergangsmoor wird gekennzeichnet durch das zahlreiche Vorkommen von Moorbeere, Blutauge und Moosbeere sowie das regelmäßige Vorkommen von roten Torfmoosen, selten kommt auch Rasenbinse vor. Dazu treten mit dem Sumpf-Herzblatt und Traunsteiners Knabenkraut auch Basenzeiger. Mengenmäßig erreichen Arten der Niedermoore und Borstgrasrasen hohe Anteile, vor allem Kleinseggen, Sparrige Binse und Wald-Läusekraut. Obwohl einzelne Arten der Hoch- und Übergangsmoore gut vertreten sind, ist das Arteninventar aufgrund der mengenmäßig hohen Anteile von Arten der Niedermoore und Borstgrasrasen nur durchschnittlich ausgebildet.
Das Übergangsmoor wird durch dichte grüne Torfmoosdecken geprägt, die Krautschicht ist spärlich. Auf Bulten treten Zwergsträucher hinzu (Moorbeere, Heidelbeere). Das Moor ist durch Beweidung mehr oder weniger stark bultig. Die Habitatstruktur ist infolge des stark gestörten Wasserhaushalts (siehe unten) beschränkt.
Das Übergangsmoor wird zusammen mit dem umliegenden Weidfeld regelmäßig extensiv von Rindern beweidet. Es ist stark durch diese Beweidung beeinträchtigt: Oft sehr bultiger Boden mit offenen Bodenstellen, Fragmentierung der Moosschicht, zahlreiches Vorkommen von Flatterbinse. Die Trittschäden verringern die Wasserhalte-Kapazität des Torfkörpers und der Moosschicht. Zum Wassermangel trägt außerdem die Trinkwassergewinnung am oberhalb liegenden Ochsenbühl sowie klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren das durch das Moor fließende Rinnsal vollständig und die Moosdecken teilweise ausgetrocknet. Eine Folge des Wassermangels ist auch der Rückgang der Basenzeiger, die sich aktuell auf den am besten mit Wasser versorgten Übergangsmoor-Bereich im Zentrum des Moores beschränken.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Bemerkenswert ist das spärliche Vorkommen des stark gefährdeten Traunsteiners Knabenkraut.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durch Beweidung und Wassermangel stark geschädigtes kleines Übergangsmoor.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad**	3	stark
	303	Wasserentnahme		3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor auf der Raine West - 28114311300651

01.03.2021

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad** 3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Comarum palustre	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune | **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum | **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos | **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor auf der Raine West - 28114311300651

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (20%)

Beschreibung

Hangabwärts geht das Übergangsmoor kleinflächig in einen mäßig artenreichen feuchten Borstgrasrasen über. Der sehr niedrigwüchsige Bestand wird durch zahlreiches Vorkommen von Sparriger Binse, Borstgras und Blutwurz gekennzeichnet. Auf Bulten wachsen wie im Übergangsmoor Torfmoose und Zwergsträucher.
Arteninventar und Habitatstruktur des kleinräumig mit dem Übergangsmoor verzahnten Bestandes sind gut ausgebildet. Das zahlreiche Vorkommen von Torfmoosen weist darauf hin, dass der Bestand durch Wassermangel aus einem Übergangsmoor hervorgegangen ist.
Wie im Übergangsmoor sind Beeinträchtigungen durch Beweidung deutlich erkennbar (tiefe Trittlöcher, Vorkommen von Flatterbinse).
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinräumig mit einem Übergangsmoor verzahnter feuchter Borstgrasrasen.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	mittel
	Beweidung		mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra agg. **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südlich Baldenweger Buck - 28114311300652

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300652
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen III südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/103		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4230		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.07.2016	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am Baldenweger Buck gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommen vor allem Bärwurz, Borstgras sowie Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih vor, Blutwurz, Harz-Labkraut, Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume, Quendel-Kreuzkraut, und Pillen-Segge mit mittlerer Häufigkeit. Vereinzelt sind Bleiche Segge, Gewöhnliche Kreuzblume und Steifer Augentrost auszumachen. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Weißzüngel mit einem Exemplar. Zwergsträucher kommen nur mit einem sehr einem geringen Anteil vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und stellenweise krautreich. Er weist eine typische und hervorragende Ausprägung und eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Im Bestand befindet sich im westlichen Teil ein Fels, der im Nebenbogen erfasst ist. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand ist weist eine typische Struktur und eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südlich Baldenweger Buck - 28114311300652

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südlich Baldenweger Buck - 28114311300652

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Am südost-exponierten Hang am Baldenweger Buck, innerhalb eines Borstgrasrasens gelegener, ca. 1,75 bis m hoher Fels (ca. 20m²). Er weist zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Auf den wenigen und sehr schmalen Bändern sind überwiegend Zwergsträucher und Draht-Schmiele auszumachen. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und nur wenige und schmale Bänder auf und somit eine mittlere Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das ausschlileßliche Vorkommen von Moosen und Flechten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Felsen weisen eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Neuschweine - 28114311300653

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300653
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c20-L1		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	32252		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer Standorte in schwach bis mäßig geneigter nordwestexponierter Lage auf einem großen Weidfeld, verzahnt mit durchschnittlich ausgebildeten Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300657) und Trockenen Heiden. Die Rasen sind stellenweise mit wenigen alten Fichten bestockt. Selten kommen auch ein paar junge Fichten auf.
Die mageren Borstgrasrasen frischer Standorte sind als Flügelginsterweide ausgebildet und werden durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert, häufig sind außerdem Borstgras, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Kleines Habichtskraut. Bedingt durch die nördliche Exposition ist als Feuchtezeiger das Sumpfveilchen anzutreffen. Nur selten sind die Rasen etwas nährstoffreicher, erkennbar am zahlreichen Vorkommen von Weißklee. In den mäßig geneigten Partien sind die Rasen teilweise besonders nährstoffarm und zwergstrauchreich - mit Heidelbeere und Moorbeere auf Bulten - auch die Drahtschmiele ist aspektprägend. In diesen Bereichen gibt es Übergänge zu trockenen Heiden.
Das Arteninventar ist aufgrund der hohen Vielfalt standorttypischer Arten gut ausgebildet.
Die niedrigwüchsige Krautschicht wird von Untergräsern und Kräutern dominiert bei mäßig dichtem bis dichtem Wuchs, sie ist durch Beweidung leicht bultig. Die Moosschicht ist in den zwergstrauchreichen Rasen teilweise gut ausgebildet. Nach dem zweiten Weidegang Anfang August sind die zwergstraucharmen Rasen in vielen Bereichen kurzrasig und nur noch lockerwüchsig. In den zwergstrauchreichen Rasen ist die Krautschicht teilweise verfilzt, da sie nur teilweise abgeweidet wurde. Im Nordosten der nördlichen Teilfläche sind an einem steilen südostexponierten Bereich zahlreiche Viehgangeln und viel offener Boden vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung deuten sich an im teilweise dichten Wuchs und dem hohen Anteil von nicht abgeweidetem Aufwuchs nach dem ersten Weidegang.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete und teilweise zwergstrauchreiche Borstgrasrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiches Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Neuschweine - 28114311300653

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300655

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300655
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Osterrain südwestlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/110		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1716		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am östlichen Rand auf einer ebenen Stufe innerhalb des Zastler Kars gelegenes Übergangsmoor, an dessen nördlichen Rand eine Torfstichkante von ca. 1m Höhe erkennbar ist. Aus diesem Grund ist das aktuelle Relief aus Bulten und Schlenken reliktisch. Auf den Bulten treten aspektbestimmend Moor-Wollgras, Gewöhnliche Rasenbinse und mit geringerer Deckung auch Preiselbeere, Heidekraut und selten auch Heidelbeere auf. Als typische Moorarten sind mit hoher Deckung Torfmoose zu finden, darunter Sphagnum magellanicum und vereinzelt Wenigblütige Segge. Die Schlenken sind spärlich bewachsen. Hier sind vereinzelt Arten der Braunseggenriede, darunter Braune Segge, Sumpf-Veilchen und Faden-Binse sowie Arten der Großseggenriede, darunter Schnabel-Segge und Blutauge. Mit geringer Deckung ist Sphagnum fallax in den Schlenken zu beobachten. Eutrophierungszeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Das Übergangsmoor weisen eine typische Struktur aus Bulten und Schlenken von denen jedoch angenommen wird, dass sie überwiegend reliktischen Charakter hat. Nasse Schlenken wurden im extrem trockenen Kartierjahr nicht beobachtet. Im gesamten Bestand ist Pfeifengras mit hoher Deckung auszumachen, was auf eine Störung und damit einhergehende Mineralisation des Torfkörpers hindeutet. Die Habitatstruktur weist daher nur eine schlechte Ausprägung, aber noch eine mittlere Strukturvielfalt auf. Gräben sind nicht erkennbar. Das Übergangsmoor wird nahezu vollständig von einem schmalen Graben umgeben, der teilweise verlandet ist. Am nördlichen Rand tritt der Graben aus dem Übergangsmoor und durchquert eine Nasswiese. Der Graben wir von Hochstauden gesäumt, darunter Sumpf-Dotterblume und Alpen-Milchlattich. Die bereits genannte Torfstichkarte und der Graben stellen eine aktuelle Beeinträchtigung der moortypischen Hydrologie dar (sonstige Beeinträchtigung). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Das Übergangsmoor befindet sich innerhalb einer Weidefläche. Eine Beweidung wurde jedoch nicht beobachtet. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und damit gut. Der Bestand weist nur teilweise eine typische Struktur und eine mittlere Strukturvielfalt auf, ein Graben und eine deutlich Torfstichkante stellen eine aktuelle Beeinträchtigung der moortypischen Hydrologie dar. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	899	Sonstige Beeinträchtigung	**Grad**	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300655

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum capillifolium	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum fallax	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbeer-Bergheide Neuschweine I - 28114311300656

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300656
Erfassungseinheit Name	Moorbeer-Bergheide Neuschweine I
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c20-L3		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	6710		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem Weidfeld gelegene Trockene Heiden in überwiegend mäßig geneigter nordostexponierter Lage, verzahnt mit Borstgrasrasen. Wenige alte Fichten stocken in den Beständen, spärlich kommen junge Laub- und Nadelgehölze in der Heide auf (Vogelbeere, Fichte).
Die Heide wird durch das dominante Auftreten von Moorbeere charakterisiert, dazu treten zahlreich Heidelbeere und regelmäßig Preiselbeere. In der spärlichen Krautschicht wachsen Drahtschmiele, Pillensegge und weitere Arten der Borstgrasrasen. Die nördliche Teilfläche ist südostexponiert, hier ist Heidelbeere die dominante Art. Das Arteninventar ist aufgrund der standorttypischen Artenzusammensetzung gut ausgebildet.
Die Zwergstrauch-Schicht erreicht meistens hohe bis sehr Deckung bei geringer bis mittlerer Wuchshöhe. Die Zwergstrauchschicht ist oft mehrschichtig, Moorbeere bildet die obere, Heidelbeere die mittlere und Preiselbeere die untere Schicht. Die Sträucher sind teilweise überaltert. Die Krautschicht ist meist spärlich, im Übergang zu den umliegenden Borstgrasrasen werden jedoch die Anteile der rasigen Elemten in der Heide größer und die Deckung der Zwergstrauchschicht nimmt ab. In der stärker geneigten südostexponierten nördlichen Teilfläche ist der Anteil der rasigen Elemente insgesamt höher, Zwergsträucher erreichen hier nur ca. 50% Deckung, bedingt durch den Viehtritt ist hier auch viel offener Boden vorhanden.
Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet.
Die Heide wird extensiv von Rindern beweidet. Beeinträchtigungen durch Sukzession deuten sich an in der beginnenden Überalterung der Zwergsträucher.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildete Moorbeer-Bergheide, fließend in angrenzende Borstgrasrasen übergehend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbeer-Bergheide Neuschweine I - 28114311300656

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Neuschweine - 28114311300657

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300657
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c20-L4		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	37603		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend mäßig artenreiche Borstgrasrasen frischer Standorte in schwach geneigter nordwestexponierter bis ebener Lage auf einem großen Weidfeld, verzahnt mit gut ausgebildeten Borstgrasrasen (EE Nr. 28114311300653) und Trockenen Heiden. Die Rasen sind gelegentlich mit wenigen alten Fichten bestockt.
Die überwiegend mageren Borstgrasrasen werden durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz charakterisiert, regelmäßig kommt auch Rundblättrige Glockenblume vor. Stellenweise tritt der Flügelginster hinzu (Ausprägung einer Flügelginsterweide). Auf ebenen Flächen sind die Rasen artenärmer und etwas nährstoffreicher, erkennbar am zahlreichen Vorkommen von Weißklee und spärlicher auch weiteren Arten des Wirtschaftsgrünlands. Im Übergang zu den im Talgrund vorhandenen Nasswiesen treten auch Sumpf-Kratzdistel und Flatterbinse hinzu.
In der südöstlichen Hälfte der beiden mittleren großen Teilflächen sind die Borstgrasrasen ebenfalls artenärmer, aber zwergstrauchreich, vor allem die Heidelbeere kommt hier zahlreich vor.
Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Vielfalt stetiger typischer Arten durchschnittlich.
Die niedrigwüchsige Krautschicht wird von Untergräsern dominiert und ist dicht- bis sehr dichtwüchsig und teilweise verfilzt. Sie ist durch Beweidung leicht bultig. Auch nach dem zweiten Weidegang Anfang August haben kurzrasige, gut abgeweidete Flächen nur einen geringen Anteil. Die Habitatstruktur ist insgesamt durchschnittlich ausgebildet.
Die Bestände werden regelmäßig extensiv von Rindern beweidet.
Beeinträchtigungen durch zu schwache Beweidung sind deutlich erkennbar am dichten Wuchs, den geringen Anteilen von Kräutern und dem hohen Anteil von nicht abgeweidetem Aufwuchs nach dem ersten Weidegang.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	An typischen Arten verarmte, von Untergräsern dominierte Borstgrasrasen

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra agg.
dt. Name Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides autumnalis **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleine Übergangsmoore Neuschweine - 28114311300658

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300658
Erfassungseinheit Name	Kleine Übergangsmoore Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c20-L8		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	302		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Zwei innerhalb eines großen Weidfelds gelegene sehr kleine Übergangsmoore, in der westlichen Teilfläche verzahnt mit einem Kalkreichen Niedermoor. Östliche Teilfläche in ebener Lage am Waldrand, in Braunseggenried eingebettet. Westliche Teilfläche von einen Rinnsal durchzogen an einem mäßig bis stark geneigten ostexponierten Hang gelegen, eingebettet in ein Herzblatt-Braunseggenried. In der westlichen Teilfläche und im Süden der östlichen Teilfläche stocken einige alte und etliche junge Fichten sowie Verjüngung.
Das artenreiche Übergangsmoor der westlichen Teilfläche ist basenreich. Es wird gekennzeichnet durch ein Nebeneinander von Arten der Braunseggenriede, Basenzeigern und Arten der Hoch- und Übergangsmoore. Zu den typischen Basenzeigern gehören hier Herzblatt, Sumpf-Baldrian, Aufsteigende Gelbsegge und Fettkraut. Zu den Arten der Hoch- und Übergangsmoore gehören Moorbeere, Blutauge, Rundblättriger Sonnentau sowie rote Torfmoose.
Das artenarme Übergangsmoor der östlichen Teilfläche ist basenarm. Es wird von dichten grünen Torfmoosdecken geprägt, in geringer Menge treten auch rote Torfmoose hinzu. Die Krautschicht wird vom für Hochmoore typischen Moor-Wollgras gebildet. Die für Hochmoore und Feuchtheiden typische Moorbeere ist ebenfalls zahlreich. Dazu treten Arten der Niedermoore und Borstgrasrasen in geringen Mengenanteilen.
Das Arteninventar ist durchschnittlich ausgebildet, weil im westlichen Bestand Arten der Hoch- und Übergangsmoore nur mit geringen Mengen-Anteilen vorkommen bzw. im östlichen Bestand kennzeichnende Arten nur in geringer Vielfalt vorhanden sind.
Der Boden im westlichen Übergangsmoor ist durch die Beweidung sehr bultig und treppenartig gestuft, die Moosschicht aus Torfmoosen stark fragmentiert, häufig offener Boden vorhanden. Die lockerwüchsige Krautschicht wird von Kleinseggen geprägt.
Der Boden im östlichen Übergangsmoor ist ebenfalls durch den Tritt bultig, die Torfmoosdecken hier aber sehr dicht und geschlossener. Die Krautschicht ist spärlich, die Zwergstrauchschicht jedoch reichlicher ausgebildet.
Die Habitatstruktur ist aufgrund der starken Trittschäden und der im Folgenden beschriebenen starken Beeinträchtigungen des Wasserhaushaltes beschränkt.
Das westliche Übergangsmoor ist zusammen mit dem angrenzenden Kalkreichen Niedermoor durch Viehtritt, Torfzersetzung und Wassermangel sehr stark beeinträchtigt und von Vernichtung bedroht. Der Wassermangel wird durch klimatische Änderungen (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen) und die Fichtenbestockung (Transpiration) verursacht, außerdem verstärkt durch den Viehtritt, der zu einer Fragmentierung der Wasser speichernden Moosschicht führt. Der Bestand ist stark bultig und sowohl Kraut- als auch Moosschicht häufig unterbrochen durch offenen Boden. Die Flatterbinse tritt als Störzeiger auf. Durch den Wassermangel ist die Moosschicht nur noch teilweise gut ausgebildet. Auch das Übergangsmoor in der östlichen Teilfläche ist durch Wassermangel, Fichten-Sukzession, Torfzersetzung und Viehtritt sehr stark beeinträchtigt und vom Verschwinden bedroht.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt aufgrund der starken Störung des Wasserhaushalts beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Bemerkenswert ist die besondere Artenkombination des westlichen Übergangsmoores, das eine selten basenreiche Ausbildung eines Übergangsmoors darstellt und zahlreiche Basenzeiger enthält. Bemerkenswert sind in diesem Bestand auch die Vorkommen der regional selten gewordenen, gefährdeten Arten Fettkraut und Rundblättriger Sonnentau.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Basenarmes bzw. basenreiches Übergangsmoor mit standorttypischer Artenausstattung, aber sehr starker Beeinträchtigung durch Tritt und Störung des Wasserhaushalts. Es besteht jedoch ein hohes Entwicklungspotential zu gut ausgebildeten Übergangsmooren.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleine Übergangsmoore Neuschweine - 28114311300658

01.03.2021

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100.001%)
TK-Blatt	8214	(100.001%)
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 3	stark
	808	Tritt/Befahren	3	stark
	810	Sukzession	3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Comarum palustre	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus articulatus	**dt. Name**	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Läusekraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polytrichum commune
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gemeines Widertonmoos
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix aurita
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ohr-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Sumpf-Baldrian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleine Übergangsmoore Neuschweine - 28114311300658

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kleine Übergangsmoore Neuschweine - 28114311300658

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (30%)

Beschreibung

Im Südwesten der westlichen Teilfläche befindet sich ein circa 100 qm großes artenreiches Kalkreiches Niedermoor, das gekennzeichnet wird durch das spärliche Vorkommen des Fettkrauts, einer typischen Art der Kalkreichen Niedermoore. Dazu treten etliche Basenzeiger, die auch im umliegenden Herzblatt-Braunseggenried vorkommen: Sumpf-Baldrian, Herzblatt, Aufsteigende Gelbsegge und Glanzfrüchtige Binse. Zahlreich vertreten sind außerdem die in Braunseggenrieden allgemein verbreiteten Kleinseggen und das Sumpfveilchen.
Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl und Stetigkeit von typischen Arten (lediglich Fettkraut) beschränkt.
Die Krautschicht ist lockerwüchsig und von Kleinseggen geprägt, die Moosschicht gering bis mäßig ausgeprägt. Der Boden durch Beweidung stark bultig und treppenartig gestuft.
Wie das Übergangsmoor ist das Kalkreiche Niedermoor sehr stark durch Viehtritt und Wassermangel beeinträchtigt (siehe Beschreibung dort). Im Kalkreichen Niedermoor führt der Wassermangel dazu, dass Arten der Nasswiesen und Trockenheit ertragende Magerzeiger mengenmäßig zunehmen, z.B. Blutwurz, Kriechender Günsel, Sumpf-Kraztdistel und Sumpf-Hornklee. Die Verbreitung und Häufigkeit der Basenzeiger im Moor hat sich durch den Wassermangel reduziert, die Ausdehnung des Kalkreichen Niedermoors hat gegenüber 1995 deutlich abgenommen.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenreiches, schwach charakterisiertes Kalkreiches Niedermoor, stark beeinträchtigt durch Wassermangel und Trittschäden. Es besteht jedoch ein hohes Entwicklungspotential zu einer Regeneration von Kalkreichen Niedermooren in den umliegenden Herzblatt-Braunseggenrieden bei Verbesserung des Wasserhaushalts.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Tritt/Befahren	**Grad**	stark
	Sukzession		stark
	Sonstige Beeinträchtigung		stark
	Beweidung		stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge

Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Galium uliginosum
dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus articulatus
dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus bulbosus
dt. Name Zwiebel-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus pedunculatus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbeer-Bergheide Neuschweine II - 28114311300659

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300659
Erfassungseinheit Name	Moorbeer-Bergheide Neuschweine II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c23-L3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	20749		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr großflächige Trockene Heide in überwiegend mäßig geneigter nördlich exponierter Lage auf einem Weidfeld, angrenzend an Borstgrasrasen, darin eingelagert zwei kleinflächige Feuchtheiden (EE Nr. 28114311300661). Einige alte Fichten stocken in der Heide, die Verjüngung der Fichte ist meist spärlich, am Waldrand jedoch zahlreicher.
Die Heide wird durch die Dominanz von Moorbeere und Heidelbeere charakterisiert, wobei Moorbeere oft gegenüber der Heidelbeere vorherrscht. Dazu tritt Preiselbeere und teilweise auch Heidekraut. In den rasigen Elementen der Heide sind Drahtschmiele, Borstgras und Harzlabkraut häufig. Im Osten und in der Mitte der westlichen Hälfte gibt es Übergänge zu Feuchtheiden mit starker Dominanz der Moorbeere und Vorkommen von Torfmoosen.
Das Arteninventar ist aufgrund der vollständigen Ausstattung mit standorttypischen Zwergsträuchern gut ausgebildet.
Die Zwergsträucher erreichen wechselnde Anteile: Im Westen und am Nordostrand der EE hat die Zwergstrauchschicht lediglich 40-50% Deckung, in den rasigen Elementen kommt hier jedoch zahlreich junge Heidelbeere auf. In der Mitte und im Osten der EE erreichen Zwergsträucher 70-90% Deckung. Teilweise ist eine gut ausgebildete Moosschicht vorhanden. In den rasigen Bereichen besteht die lockerwüchsige Krautschicht aus Untergräsern und wenigen Kräutern. Die Zwergstrauchschicht ist in der Wuchshöhe niedrig bis mittelhoch und oft dreischichtig ausgebildet: In der oberen Schicht (30-50 cm Höhe) die Moorbeere, in der mittleren Schicht (10-30 cm Höhe) die Heidelbeere und in der unteren Schicht (5-10 cm) Preiselbeere und/oder Heidekraut.
Die Habitatstruktur ist insgesamt gut ausgebildet.
Die Heide wird regelmäßig extensiv von Rindern beweidet. Beeinträchtigungen durch Gehölz-Sukzession sind vor allem in den waldnahen Bereichen der EE vorhanden (Aufkommen junger Fichten)
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Großflächige strukturreiche Moorbeer-Bergheide mit guter Ausbildung der Zwergstrauch-Schicht, geringfügig beeinträchtigt durch Gehölz-Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbeer-Bergheide Neuschweine II - 28114311300659

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbeer-Bergheide Neuschweine II - 28114311300659

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Neuschweine - 28114311300660

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300660
Erfassungseinheit Name	Felsen Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c23-L4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	132		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Offene Felsbildung an einer 2 m hohen Kuppe auf einem Weidfeld, eingebettet in Borstgrasrasen. Der unregelmäßige Block besitzt nach Norden und nach Süden exponierte offene Felsflächen, die von übererdeten Bereichen durchsetzt sind. Die offenen Felsflächen überwiegen auf der südexponierten Seite, sie sind reichlich mit felstypischen Moosen und Flechten bewachsen. Die übererdeten Bereiche erreichen auf der nordexponierten Seite höhere Anteile, hier wachsen Borstgras, Drahtschmiele, Rotes Straußgras und Zwergsträucher. Sehr spärlich kommen auch junge Fichten und Vogelbeeren auf.
Das Arteninventar ist aufgrund der reichlich vorhandenen felstypischen Vegetation aus Moosen und Flechten gut. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich.
Der Fels wird zusammen mit den umliegenden Borstgrasrasen extensiv von Rindern beweidet. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kuppe mit offener Felsbildung, reichlicher Bewuchs mit felstypischen Moosen und Flechten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8214 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtheide Neuschweine - 28114311300661

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300661
Erfassungseinheit Name	Feuchtheide Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c23-L7		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2061		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Feuchtheide auf einem Weidfeld, eingebettet in eine ausgedehnte Moorbeer-Bergheide (EE Nr. 28114311300659). Die Bestände wachsen in mäßig bis stark geneigter nordostexponierter Lage, die größere Teilfläche liegt an einer Kuppe. Einige kleine Fichten und Vogelbeeren stocken in der Heide.
Die Heide wird durch die Dominanz der Moorbeere und das Vorkommen von Torfmoosen charakterisiert. Dazu treten Preiselbeere und Heidelbeere. In den rasigen Elementen der Heide sind Drahtschmiele, Borstgras und Rotschwingel häufig.
Die Artenausstattung ist durchschnittlich, da die Vielfalt der für Feuchtheiden typischen Arten gering ist.
Die Zwergsträucher erreichen hohe bis sehr hohe Deckung bei oft dreischichtigem Aufbau der Zwergstrauchschicht: Oben Moorbeere, in der Mitte Heidelbeere und unten Preiselbeere. Die Krautschicht ist spärlich. Die Moosschicht erreicht mäßige bis sehr hohe Deckung, Torfmoose sind spärlich bis dominierend daran beteiligt. Die Habitatstruktur ist aufgrund der im folgenden genannten Beeinträchtigungen durch Tritt und Wassermangel in der nördlichen Teilfläche beschränkt, in der südlichen Teilfläche durchschnittlich.
Die Feuchtheide wird regelmäßig extensiv von Rindern beweidet. Die nördliche Teilfläche ist dank der Kuppenlage ein bevorzugter Lagerplatz der Rinder, hier sind massive Trittschäden vorhanden, auf jeweils 2-4 qm großen Flächen liegt der Torf frei zutage. Die Kuppe selber ist auf größeren Flächen vegetationsfrei, der Torf umgewühlt und in Zersetzung begriffen. Die Feuchtheide ist daher auf circa 35% der Fläche zerstört. Die südliche Teilfläche wird lediglich von einem Trampelpfad durchzogen und ist ansonsten von Tritt wenig beeinträchtigt. Beeinträchtigungen durch Gehölz-Sukzession sind vor allem in den waldnahen Bereichen der EE vorhanden (Aufkommen junger Fichten).
Eine weitere starke Beeinträchtigung ergibt sich durch Wassermangel, der auf der durch Tritt bedingten Zerstörung der Moosschicht sowie klimatischen Änderungen beruht (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen). Zum Aufnahmezeitpunkt waren auch die noch vorhandenen Torfmoosdecken stark ausgetrocknet.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt beschränkt. Die starken Trittschäden in der nördlichen Teilfläche führen zusammen mit dem klimatisch bedingten Wasssermangel dazu, dass die Feuchtheide an dieser Stelle wahrscheinlich irreversibel geschädigt ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Kleinflächige Feuchtheiden mit starken und teilweise vernichtenden Beeinträchtigungen durch Tritt und Wassermangel.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtheide Neuschweine - 28114311300661

01.03.2021

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 3		stark
	808	Tritt/Befahren		3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchtheide Neuschweine - 28114311300661

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300663

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300663
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor im Osterrain, südlich Zastler Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/223		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	367		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am nordost-exponierten, durchrieselten Hang innerhalb des Zastler Kars gelegener Alpenhelm-Braunseggenried, der von Hochstaudenfluren und Zwergstrauchheide umgeben ist. Das Alpenhelm-Braunseggenried weist aspektbestimmend Gewöhnliche Rasenbinse und Herzblatt auf, mit mittlerer Häufigkeit sind Alpenhelm und vereinzelt Gewöhnliches Fettkraut als weitere typische Kennarten vorhanden. Außerdem sind mit unterschiedlichem Anteil Hirsen-Segge, Stern-Segge und Moor-Wollgras anzutreffen. Torfmoose kommen nur mit sehr geringem Anteil vor. Der Bestand wird von sehr schmalen Rinnsalen durchflossen, die von Hochstauden und Nasswiesenarten gesäumt werden, darunter Sumpf-Dotterblume, Grauer Alpendost, Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Wiesen-Knöterich, Sumpf-Pippau und Schnabel-Segge. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist durch das starke Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse mäßig dicht. Er ist überwiegend niederwüchsig, lediglich entlang der Rinnsale ist er durch das Vorkommen von Hochstauden sowie stellenweise durch das Vorkommen von Pfeifengras mittelhochwüchsig. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die moortypische Hydrologie und das Torfmooswachstum weisen aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und damit gut. Der Bestand weist nur teilweise eine typische Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis palustris agg. **dt. Name** Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor im Osterrain, südlich Zastler Hütte - 28114311300663

01.03.2021

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Orenweide - 28114311300664

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300664
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen auf der Orenweide
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c22-L3		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	19275		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer großen, schwach geneigten Freifläche im Wald gelegene relativ artenarme Borstgrasrasen frischer Standorte, verzahnt mit zwei Moorkomplexen und Zwergstrauchheiden. In den Rasen der großen Teilfläche stocken einzelne alte Fichten
Zu den häufigen typischen Arten gehören Blutwurz, Drahtschmiele und Harz-Labkraut, auch die Rundblättrige Glockenblume kommt regelmäßig vor. Vor allem in den nicht oder nicht regelmäßig gemähten Bereichen wachsen in Herden Zwergsträucher (Heidelbeere, Moosbeere).
Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl kennzeichnender Arten beschränkt.
Die niedrigwüchsige bis mittelhohe Krautschicht ist strukturarm, wird stark vom Rotschwingel dominiert und ist oft sehr dichtwüchsig, in den ungemähten Beständen kommt eine Streuauflage hinzu. Die Habitatstruktur ist in den gemähten Beständen durchschnittlich, in den nicht oder unregelmäßig gemähten Bestände meistens beschränkt.
Die Borstgrasrasen der 5 kleinen Teilflächen werden mehr oder weniger regelmäßig gemäht. Die Borstgrasrasen der drei größeren Teilflächen, die südöstlich des durch die Lichtung führenden Feldweges liegen, werden nicht oder nur sehr unregelmäßig gemäht.
Beeinträchtigungen durch fehlende oder zu seltene Mahd sind deutlich erkennbar an der geringen Artenvielfalt und der dichtwüchsigen und teilweise streureichen Krautschicht.
Stellenweise wird Stammholz in den Rasen gelagert.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Relativ artenarme und teilweise zwergstrauchreiche Borstgrasrasen, beeinträchtigt durch zu seltene Mahd.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum
155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8214 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
410 Mahd

Beeinträchtigungen	425	Holzlagerung	**Grad** 1	schwach
	201	Nutzungsauflassung	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der Orenweide - 28114311300664

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorbeer-Bergheide auf der Orenweide - 28114311300665

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300665
Erfassungseinheit Name	Moorbeer-Bergheide auf der Orenweide
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c22-L6		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	13227		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden wachsen auf einer großen, schwach geneigten Freifläche im Wald und sind hier mit Borstgrasrasen und Moorkomplexen verzahnt. In einigen nördlichen Teilflächen stocken etliche alte Fichten, auch die Verjüngung mit Fichten ist hier teilweise reichlich.
Die Heide wird durch die Dominanz der Moorbeere charakterisiert, sehr häufig ist außerdem die Heidelbeere, stellenweise tritt auch Preiselbeere hinzu. In den rasigen Elementen der Heide sind Drahtschmiele, Rotes Straußgras und Rotschwingel häufig. Dazu treten teilweise weitere Arten der Borstgrasrasen, z.B. Kleines Habichtskraut und Flügelginster. In Teilbereichen ist stattdessen das Weiche Honiggras als Brachezeiger zahlreich. Im Übergang zu den Niedermooren treten Feuchtzeiger hinzu, z.B. Braune Segge oder Sumpfkatzdistel. Das Arteninventar ist aufgrund der standorttypischen Ausstattung gut ausgebildet.
Die Zwergsträucher erreichen überwiegend hohe bis sehr hohe Anteile bei meistens mittelhohem Wuchs und teilweise mehrschichtigem Aufbau, d.h. in der oberen Schicht Moorbeere, darunter Heidelbeere und bodennah die Preiselbeere. Auch die Moosschicht ist in einigen Bereichen gut ausgebildet. In den rasigen Bereichen ist eine dichte Krautschicht aus Untergräsern und wenigen Kräutern vorhanden. Ganz im Norden gibt es nahe des Weihers Übergänge zu einer Feuchtheide, hier wachsen grüne Torfmoose unter den Zwergsträuchern. In den drei südöstlichen Teilflächen ist die Zwergstrauchschicht weniger dicht, rasige Elemente erreichen höhere Anteile. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut.
Die meisten Bestände werden nicht genutzt, eine größere Teilfläche im NO wurde im Aufnahmejahr mit Ziegen beweidet.
Die rasigen Bereiche der Zwergstrauchheide sind aufgrund fehlender Nutzung dichtwüchsig und verfilzt. Die Zwergsträucher sind aufgrund fehlender Nutzung teilweise überaltert. Stellenweise kommt viel Fichten-Sukzession auf. In den Beständen werden stellenweise reichlich Reisig oder Holzscheite gelagert.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Strukturreiche Zwergstrauchheiden, beeinträchtigt durch Gehölz-Sukzession und Überalterung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum
155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8214 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen
811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus pedunculatus
dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum
dt. Name
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen SW Herzogenhorn - 28114311300666

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300666
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen SW Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_0003_1		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	128941		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenreiche, zwergstrauchreiche Borstgrasrasen im Bereich eines großen Weidfeldes an den mäßig steilen bis steilen, südwestexponierten Hängen unterhalb des Herzogenhorn-Gipfels. Die Hauptflächen sind durch Wander- und Wirtschaftswege oder Feuchtgrünland voneinander getrennt. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Im Weidfeld kommen einzelne Felsen vor, die im Nebenbogen beschrieben sind. Die Bestände sind sehr heidelbeerreich und eng mit größeren, nach Möglichkeit auskartierten Zwergstrauchheiden verzahnt. Die Magerrasen weisen fließende Übergänge zwischen der Flügelginsterweide und dem Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn auf. Als Kennarten kommen zahlreich Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz, Pillen-Segge und Vielblütiges Hasenbrot vor, je nach Höhenlage stetig bis vereinzelt beteiligen sich Flügelginster und Hunds-Veilchen. Der Schweizer Löwenzahn kommt zunächst zerstreut, in den höheren Lagen jedoch zahlreich vor. Zerstreut finden sich außerdem Berg-Wohlverleih, Quendel-Kreuzblümchen und Bärwurz. Als Differenzialart der Hochlagen tritt außerdem Scheuchzers Glockenblume hinzu. Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen mit Sparriger Binse bestehen nur punktuell. Die Flächen sind zum großen Teil nährstoffarm. An den häufiger vom Vieh aufgesuchten Stellen sind Nährstoffzeiger wie Rot-Klee, Weiß-Klee und Wiesen-Sauerampfer mit geringem Anteil eingestreut. In der Umgebung von Viehtränken sind die Standorte zum Teil stärker eutrophiert. Aufgrund der geringen Stetigkeit einzelner Arten kommen im Durchschnitt 6-7 Zählarten regelmäßig vor. Das Arteninventar wird daher mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur ist durch den hohen Anteil mittelhochwüchsiger Gräser wie Rot-Schwingel, Draht-Schmiele und stellenweise auch Berg-Rispengras nicht optimal ausgeprägt. Immer wieder treten außerdem nicht auskartierbare Bereiche mit einer hohen Deckung der Heidelbeere (>30%) auf. Die Anteile lebensraumtypischer Kräuter und des Borstgrases treten demgegenüber zurück. Die Randbereiche im SW sind bereichsweise stärker versaumt. Dort beteiligen sich Himbeere, Salbei-Gamander und gehäuft Gehölzsukzession aus vorwiegend Fichte. Die Habitatstrukturen werden daher trotz der für den LRT günstigen Nutzung mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Insgesamt hoher Artenreichtum und hohe Anzahl lebensraumtypischer Arten. Floristischer Übergang zwischen Flügelginsterweide und hochmontanen Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn. Aufgrund der geringen Stetigkeit mehrerer Arten dennoch nur gut ausgeprägtes Arteninventar. Die Vegetationsstruktur ist durch den hohen Anteil mittelhochwüchsiger Gräser beeinträchtigt, die Habitatstrukturen werden daher mit durchschnittlich bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen SW Herzogenhorn - 28114311300666

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum | **dt. Name** Thymian-Seide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Leucanthemum vulgare	**dt. Name**	Frühe Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	Anzahl	**Anzahl Individuen**	2
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen SW Herzogenhorn - 28114311300666

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Im mittleren Teil des Weidfeldes kommen einzelne, bis ca. 3 m hohe Felsen vor. Diese sind mit Moosen, Flechten und einzelnen Arten des umgebenden Borstgrasrasens bewachsen, darunter Harz-Labkraut, Draht-Schmiele und Borstgras. Auf dem Felskopf wachsen gehäuft Heidelbeere und etwas Preiselbeere. Felsspezifische Farne oder Gefäßpflanzen sind kaum vorhanden. Die Felsen sind stark verwittert und weisen daher viele Spalten auf. Aufgrund der geringen Größe weisen sie insgesamt eine nur mittlere Strukturvielfalt auf. Die Habitatstrukturen sind jedoch natürlich und werden daher mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten ist das Arteninventar durchschnittlich. Die Habitatstrukturen sind gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen SW Herzogenhorn - 28114311300666

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor südlich Neuschweine - 28114311300667

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300667
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor südlich Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (50%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c25-L1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	301		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Das bereits von der WBK beschriebene Übergangsmoor ist mittlerweile überwiegend zum Moorwald geworden und damit nicht mehr Bestandteil dieses Lebensraumtyps.
Fragmentarische Übergangsmoore und mit ihnen verzahnte Feuchtheiden wachsen aktuell nur noch auf zwei sehr kleinen Flächen, die ebenfalls bereits deutlich mit alten und jungen Fichten bestockt sind. Die nördliche Teilfläche grenzt im Westen an ein artenarmes, waldfreies Braunseggenried. Die artenarmen Übergangsmoore werden von dichten Torfmoosdecken geprägt und sind in der kleinen Teilfläche bultig. In den Moosdecken wachsen neben grünen Torfmoosen spärlich auch die für Hoch- und Übergangsmoore typischen roten Torfmoose. Die spärliche Krautschicht besteht vor allem aus Brauner Segge. Dazu treten für Hoch- und Übergangsmoore typische Zwergsträucher: Moosbeere und Moorbeere.
Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl und der abgesehen von den Zwergsträuchern geringen Menge kennzeichnender Arten durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist aufgrund der fortschreitenden Bewaldung und dem unten beschriebenen Wassermangel beschränkt.
Durch Beschattung, Aufforstung und fortschreitende Sukzession sind die Übergangsmoore vom Verschwinden bedroht. Die Transpiration der Fichten im und am Rande des Moores führt zu Wassermangel. Zum Wassermangel tragen außerdem klimatische Änderungen bei (vermehrte sommerliche Trockenphasen, höhere Mitteltemperaturen).
Der Erhaltungszustand ist aufgrund der starken Beeinträchtigungen der Habitatstruktur insgesamt beschränkt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Zwei sehr kleine fragmentarische Übergangsmoore im Wald, durch Bewaldung und Wassermangel vom Verschwinden bedroht.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8214 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	103	Aufforstung von Freiland	**Grad** 3	stark
	810	Sukzession	3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Braune Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Moor-Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polytrichum commune
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gemeines Widertonmoos
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor südlich Neuschweine - 28114311300667

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (50%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (50%)

Beschreibung

Die mit den Übergangsmooren kleinräumig verzahnten Feuchtheiden werden von dichten Torfmoosdecken und dominant auftretender Heidelbeere geprägt, dazu tritt auch hier die Moorbeere. Es kommen etliche junge Fichten in der Heide auf.
Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Vielfalt typischer Arten durchschnittlich. Die Habitatstruktur ist ebenfalls durchscnnittlich.
Durch Beschattung, Aufforstung und fortschreitende Sukzession sind die Feuchtheiden ebenso wie die Übergangsmooer stark beeinträchtigt und vom Verschwinden bedroht (Beschreibung siehe dort).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	KLeinräumig mit Übergangsmooren verzahnte Feuchtheiden, durch zunehmden Bewaldung vom Verschwinden bedroht.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Natürliche Sukzession	**Grad**	stark
	Sonstige Beeinträchtigung		mittel
	Aufforstung von Freiland		stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor südlich Neuschweine - 28114311300667

01.03.2021

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Oberen Orenweg - 28114311300668

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300668
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Oberen Orenweg
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c26-L1		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	13854		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In einem schmalen, von Wald umgebenen Offenland-Korridor wachsen in schwach geneigter westexponierter Lage ausgedehnte Zwergstrauchheiden. In Waldnähe sind viele alte Stubben in der Heide sowie einzelne alte Rotbuchen. Die Heide wird außerdem von den teilweise weit ausladenden Ästen der am Waldrand stehenden Buchen überschirmt. Die Gehölz-Sukzession aus Rotbuche, Fichte, Vogelbeere und Hängebirke ist teilweise spärlich, in Waldnähe jedoch zahlreich, hier vor allem aus Rotbuche. In Wegnähe kommt stellenweise auch Himbeere auf.
Die sehr artenarmen Zwergstrauchheiden werden von Heidelbeere dominiert, sehr häufig sind außerdem Moorbeere und Preiselbeere. In den rasigen Elementen der Heide dominiert die Drahtschmiele, zahlreich ist das Harz-Labkraut. Das Arteninventar ist aufgrund der standorttypischen Artenkombination gut ausgebildet.
Die Zwergstrauchschicht erreicht hohe Deckung bei niedriger bis mittelhoher Wuchshöhe. Sie ist oft zweischichtig mit Moorbeere in der oberen und Heidelbeere in der mittleren Schicht. Teilweise ist die Heide niedriger und lockerwüchsig mit Heidelbeere in der oberen und Preiselbeere in der unteren Schicht. Die Moosschicht ist teilweise gut ausgebildet. Eine nennenswerte Krautschicht ist nur punktuell in Form von kleinen rasigen Elementen vorhanden, lediglich in Wegnähe erreichen die von Untergräsern dominierten, dichtwüchsigen rasigen Elemente höhere Anteile.
Die Habitatstruktur wird aufgrund der verbreitet vorhandenen Gehölz-Sukzession, den teilweise überalterten Zwergsträuchern und dem dichten Wuchs der rasigen Elemente abgewertet auf durchschnittlich.
Die südliche der beiden großen Teilflächen wurde zum Aufnahmezeitpunkt von Ziegen beweidet. Die Bestände machen jedoch insgesamt den Eindruck, als wenn sie in den letzten Jahren nicht oder nur unregelmäßig genutzt wurden.
Beeinträchtigungen: Die rasigen Elemente der Heide sind durch zu seltene Nutzung dichtwüchsig, grasdominiert und verfilzt. Die Zwergsträucher sind teilweise hochwüchsig und überaltert. Es kommt vor allem in den waldnahen Bereichen verbreitet Gehölz-Sukzession auf. Außerdem wird an vielen Stellen Reisig gelagert.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	Typisch zweischichtiger Aufbau der Zwergstrauchschicht noch gut ausgebildet
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisch ausgebildete Zwergstrauchheide, beeinträchtigt durch natürliche Sukzession

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum
155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt
8214 (100%)

Nutzungen
100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	832	Mähgut-, Gehölzschnittablagerung	**Grad** 1	schwach
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Oberen Orenweg - 28114311300668

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Oberen Orenweg - 28114311300669

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300669
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Oberen Orenweg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c26-L2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1397		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine mit einer Zwergstrauchheide verzahnte Borstgrasrasen frischer Standorte in schwach geneigter westexponierter Lage.
Zu den häufigen typischen Arten gehören Borstgras, Blutwurz und Drahtschmiele, selten treten Bärwurz, Rundblättrige Glockenblume oder Flügelginster hinzu. Die Bestände sind recht artenarm. Das Arteninventar ist aufgrund der reduzierten Artenvielfalt durchschnittlich.
Die dichte, niedrigwüchsige Krautschicht wird von Untergräsern dominiert und ist teilweise verfilzt. Spärlich treten Zwergsträucher hinzu (Heidelbeere, Moorbeere). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich.
Die Bestände wurden zum Aufnahmezeitpunkt von Ziegen beweidet. Die Habitatstruktur (dichter Wuchs, Verfilzung) und die reduzierte Artenvielfalt deuten jedoch darauf hin, dass die Rasen in den letzten Jahren nicht oder nur unregelmäßig genutzt wurden.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleinflächige, an typischen Arten verarmte Borstgrasrasen, beeinträchtigt durch zu seltene Nutzung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra agg. | **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Oberen Orenweg - 28114311300669

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300670

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300670
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_0003_3		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2682		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, niedrigwüchsige Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn im Gipfelbereich des Herzogenhorns. Die Flächen sind Teil des von Fußpfaden und einem Wirtschaftsweg durchzogenen, nur schwach geneigten Areals um das Gipfelkreuz. Obwohl der Gipfelbereich stark von Besuchern frequentiert ist, werden die Flächen aufgrund der vorhandenen Weidezäune nicht bzw. nur in kleinen Teilen betreten. Die Bestände sind kurzrasig und werden von Borstgras dominiert. Mit recht hoher Deckung treten zusätzlich Draht-Schmiele und Rot-Schwingel auf. Zahlreich beteiligt sich der Schweizer Löwenzahn als Hochlagen-Differentialart, außerdem sind als Kennarten zahlreich Harz-Labkraut, Pillen-Segge und Vielblütiges Hasenbrot vertreten. Das Berg-Wohlverleih kommt mit Einzelexemplaren vor. Störzeiger fehlen weitgehend. Mit fünf Zählarten und dem Vorkommen einer stark gefährdeten Art wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur ist durch die hohen Anteile von Borstgras und Schweizer Löwenzahn und die mittleren Anteile bestandesbildender Gräser gut ausgeprägt. Heidelbeere ist häufig, selten dagegen sind Preiselbeere oder Heidekraut eingesprengt. Kleinflächig finden sich lückig bewachsene, moosreiche Stellen. Die Flächen werden mit Rindern beweidet. Die Habitatstrukturen sind insgesamt gut entwickelt. Beeinträchtigungen durch Tritt sind gering. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des Vorkommens von 5 Zählarten und des Fehlens von Störzeigern gut ausgeprägtes Arteninventar. Zusammen mit der gut ausgeprägten Habitatstruktur ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300670

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Glockenführe - 28114311300671

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300671
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Glockenführe
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_0003_4		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	26907		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn in schwach geneigter bis ebener Lage. Die Erfassungseinheit besteht aus vier Teilflächen, von denen die Hauptfläche östlich an den Hauptwander- und Wirtschaftswegs der Grafenmatt angrenzt, drei kleinere Teilflächen liegen im Waldrandbereich westlich des Weges. In der Hauptfläche kommen einzelne Weidfichten vor. Die Bestände sind mit dem zahlreichen Vorkommen von Schweizer Löwenzahn und vereinzelt Scheuchzers Glockenblume den Hochlagen-Ausbildungen der Borstgrasrasen zuzuordnen. Borstgras kommt zahlreich, aber nur lokal mit hoher Deckung vor. Weitere Kennarten sind das zahlreich vorhandene Harz-Labkraut, jeweils nur vereinzelt beteiligen sich Pillen-Segge, Bärwurz, Quendel-Kreuzblume, Berg-Wohlverleih und Flügelginster. Der Anteil an Nährstoffzeigern ist gering, in der südwestlichen Teilfläche kommt Weiß-Klee vereinzelt vor. Ebenfalls im Randbereich beteiligen sich zum Teil Brachezeiger wie Weiches Honiggras und Himbeere. Das Arteninventar ist mit dem stetigen Vorkommen von 6-7 Zählarten gut ausgebildet. Die Struktur ist in der Hauptfläche durch hohe Anteile von Draht-Schmiele, Rot-Schwingel und Berg-Rispengras geprägt. Es treten nur stellenweise kurzrasige Bereiche mit Dominanz von Borstgras auf. Die westlichen Teilflächen besitzen überwiegend eine gute Struktur mit hohem Anteil des Borstgrases und sehr zahlreichem Vorkommen des Schweizer Löwenzahns. Die Randbereiche sind jedoch versaumt mit gehäuftem Vorkommen von Weichem Honiggras. Die südwestliche Teilfläche ist noch Teil einer Rinderweide, die Nutzung der Hauptfläche und der beiden nordwestlichen Teilflächen erfolgt durch Wanderschafherden. Aufgrund der Vergrasung und dadurch Zurückdrängung lebensraumtypischer Kräuter werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Schwache Beeinträchtigungen bestehen durch Stoffeinträge aus den viel begangenen und z. T. befahrenen, regelmäßig aufgeschotterten Wegen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Es kommen 6-7 Zählarten stetig und weitere vereinzelt vor, darunter das stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Das Arteninventar ist somit gut entwickelt. Die Habitatstruktur wird aufgrund der meist hohen Deckung mittelhochwüchsiger Gräser mit durchschnittlich bewertet. Es bestehen schwache Beeinträchtigungen durch Eutrophierung. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Glockenführe - 28114311300671

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiches Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Hainsimse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide SW Herzogenhorn - 28114311300672

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300672
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide SW Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_003_1		
Teilflächenanzahl:	20	**Fläche (m²)**	38728		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, meist lockere Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere in einem großen, südwestexponierten Weidfeld. Neben der dominierenden Heidelbeere kommen nur vereinzelt Preiselbeere, lokal auch Heidekraut als weitere lebensraumtypische Zwergsträucher vor. Die Rauschbeere ist sehr selten und nur mit Einzelexemplaren vertreten. Zwischen der Heidelbeere wachsen meist zahlreiche Arten der Borstgrasrasen, darunter Draht-Schmiele, Rot-Straußgras sowie recht stetig Borstgras, Harz-Labkraut und Pillen-Segge. Wertgebende Arten wie das stark gefährdete Berg-Wohlverleih weisen jedoch eine geringe Stetigkeit auf. Aufgrund der meist geringen Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher und der überwiegend mäßig artenreichen Bestände wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei etwa 60-80%. Da die Bestände eng mit den angrenzenden Borstgrasrasen verzahnt sind, kommen häufig auch sehr lockerwüchsige Bereiche vor. In den Randbereichen des Weidfeldes überwiegen dichtere und artenärmere Bestände. Stellenweise tritt dort gehäuft Fichten-Sukzession auf. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Verjüngung der Zwergsträucher ist vorhanden. Die Heidelbeere ist stellenweise durch Spätfrost geschädigt. Aufgrund des überwiegend mäßig dichten Bestandesschlusses und der günstigen Verjüngung werden die Habitatstrukturen mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Dominanz von Heidelbeere und des geringen Anteils weiterer lebensraumtypischer Zwergsträucher ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der überwiegend lockeren Struktur und der Verjüngungssituation gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand wird mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	Anzahl	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	1
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide SW Herzogenhorn - 28114311300672

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide und Borstgrasrasen Herzogenhorn-Gipfelbereich - 28114311300673

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300673
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide und Borstgrasrasen Herzogenhorn-Gipfelbereich
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_003_2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	49240		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mäßig artenreiche, meist lockere Zwergstrauchheide aus Heidelbeere in den mäßig steilen Gipfellagen des Herzogenhorns. Aufgrund der Kuppenlage wechselt die Exposition von Südost nach Nordwest. Die Zwergstrauchheide ist eng mit kleinflächigen Borstgrasrasen verzahnt, die nach Möglichkeit gesondert erfasst wurden. Die Flächen werden mit Rindern beweidet. Neben der dominierenden Heidelbeere kommen vereinzelt bis zahlreich Preiselbeere und nur lokal etwas Heidekraut vor. Letztere konzentrieren sich vor allem auf die leicht flachgründigen Stellen in der Umgebung kleiner Steine und Felsen. In der Moosschicht findet sich neben weiteren Arten stellenweise Rotstängelmoos mit erhöhter Deckung. Zwischen den Zwergsträuchern wächst zahlreich Drahtschmiele, außerdem einzelne Arten der Borstgrasrasen, darunter zahlreich vor allem Harz-Labkraut und nur vereinzelt Borstgras und Pillen-Segge. Zerstreut kommen außerdem hochmontane Arten wie Berg-Sauerampfer, Berg-Lappenfarn oder Harzer Haingreiskraut vor, außerdem weitere Frische- und Luftfeuchtezeiger wie Wald-Hainsimse und Schlangenknöterich. Himbeere beteiligt sich lokal mit geringem Anteil. Stellenweise gehäuft tritt Gehölzsukzession aus vorwiegend Fichte und etwas Buche oder Vogelbeere auf. Da die Heidelbeere dominant auftritt und weitere Zwergsträucher nur vereinzelt beteiligt sind, wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Die Heidelbeere bildet lockere bis geschlossene Bestände mit einer Deckung von etwa 60-80%. Meist sind die Bestände aufgrund der Verzahnung mit kleinflächigen, nicht auskartierbaren Borstgrasrasen recht aufgelockert. Die Heidelbeere ist zum Aufnahmezeitpunkt vielerorts durch Spätfrost geschädigt. Insgesamt sind die Bestände jedoch vital und verjüngen sich ausreichend. Die Habitatstrukturen sind insgesamt gut ausgeprägt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und des geringen Anteils weiterer Zwergstraucharten sowie des insgesamt mäßigen Artenreichtums ist das Arteninventar durchschnittlich ausgeprägt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der lockeren Struktur und vorhandener Verjüngung insgesamt gut ausgeprägt. Der Gesamterhaltungszustand wird mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hylocomium splendens	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhytidiadelphus spec. | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex arifolius	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio hercynicus	**dt. Name**	Harzer Greiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide und Borstgrasrasen Herzogenhorn-Gipfelbereich - 28114311300673

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Es sind kleine, etwa 1-2 m hohe Felsen im Weidfeld vorhanden. Die Felsvegetation enthält mehrere lebensraumtypische Moos- und Flechtenarten und wird daher mit gut bewertet. Im Felskopfbereich kommen gehäuft Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere vor. Aufgrund der geringen Größe ist die Strukurvielfalt eingeschränkt, die Standortsverhältnisse sind jedoch natürlich. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des intensiven Kryptogamenbewuchses mit mehreren lebensraumtypischen Arten gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe durchschnittlich entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cladonia spec. **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide und Borstgrasrasen Herzogenhorn-Gipfelbereich - 28114311300673

01.03.2021

Status

Quelle

Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300674

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300674
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide O Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_003_3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3659		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenarme, hochwüchsige Zwergstrauchheide aus Heidelbeere am ostexponierten Steilhang. Der in den Waldrand übergehende Bestand ist mit Fichten-Sukzessionen und Felsbereichen verzahnt. Die Zwergstrauchheide ist hochwüchsig und zum Teil geschlossen. Zum Teil sind kleinere, artenarme, von Reitgras dominierte Bereiche eingesprengt. Neben der Heidelbeere kommen vereinzelt Berg-Lappenfarn, Wald-Hainsimse, Harzer Greiskraut und Gewöhnliche Goldrute vor. Die Fichte tritt im Waldübergangsbereich vermehrt auf. Kleinflächig bestehen Übergänge zur hochmontanen Reitgrasflur. Das Arteninventar ist aufgrund des geringen Artenreichtums und der ausschließlich von Heidelbeere aufgebauten Bestände durchschnittlich entwickelt. Eine Nutzung findet nicht statt. Es handelt sich um den durch die Steillagen natürlicherweise offenen bis halboffenen Waldübergangsbereich. Die Habitatstrukturen werden daher trotz des geschlossenen Bestandesstruktur mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des artenarmen, von Heidelbeere dominierten Bestandes durchschnittliche Artenausstattung. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der natürlichen Standortsverhältnisse gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica
dt. Name Rotbuche
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hylocomium splendens
dt. Name
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phegopteris connectilis
dt. Name Buchenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pleurozium schreberi
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio hercynicus
dt. Name Harzer Greiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea s. l.
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300674

01.03.2021

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide N Herzogenhorn - 28114311300675

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300675
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide N Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_003_4		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	34871		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche Heidelbeer-Zwergstrauchheiden in nur schwach geneigten Lagen, überwiegend in Randbereichen zweier großer Weidfelder. Die beiden südlichen Teilflächen liegen zwischen einem Hauptwander-bzw. Wirtschaftsweg der Grafenmatt und dem Waldrand. Sie werden mit Rindern beweidet. Die beiden nördlichen Teilflächen liegen hauptsächlich am Waldrand und werden mit Schafen beweidet. Die Zwergstrauchheiden werden von der Heidelbeere dominiert, welche einen lockeren bis geschlossenen Bestand bildet. Weitere Zwergstraucharten wie Heidekraut und Preiselbeere sind sehr selten. Zwischen der Heidelbeere wachsen zahlreich Draht-Schmiele und Rot-Straußgras. Die lockerwüchsigen Bereiche der Zwergstrauchheide sind reich an Arten der angrenzenden Borstgrasrasen. Mit geringen Anteilen beteiligen sich u. a. Borstgras, Schweizer-Löwenzahn, Scheuchzers Glockenblume und selten Berg-Wohlverleih. In den Waldrandlagen sind die Bestände artenärmer, hier treten vereinzelt Weiße Hainsimse, Berg-Lappenfarn oder einzelne Gehölze hinzu. Durch die Verzahnung mit kleinflächigen Borstgrasrasen sind die Bestände zum Teil recht artenreich, werden aber stark von der Heidelbeere dominiert und sind daher arm an lebensraumtypischen Zwergstraucharten. Das Arteninventar wird daher mit durchschnittlich bewertet. Der Wuchs ist aufgrund der Verzahnung mit Borstgrasrasen meist locker (Deckung ca. 60-70%), in den Randbereichen finden sich jedoch auch geschlossene Bestände mit einer Deckung der Heidelbeere von über 90%. Die Flächen sind vereinzelt mit älteren Weidfichten bestockt. Die Bestände sind vital und verjüngen sich ausreichend. Die Flächen sind nur wenig versaumt. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen nicht nicht festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und des geringen Anteils weiterer Zwergsträucher ist das Arteninventar durchschnittlich ausgeprägt. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des überwiegend lockeren Wuchses, der ausreichenden Verjüngung und der günstigen Nutzung mit gut bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex arifolius | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide N Herzogenhorn - 28114311300675

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300676

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300676
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide S Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_5814		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	15077		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenarme Zwergstrauchheide aus Heidelbeere im Waldübergangsbereich am steilen, südexponierten Hang. Die vor einigen Jahren freigestellte Fläche enthält noch zahlreiche Stubben und liegendes Totholz. Sie wird wie die angrenzenden Weidfelder mit Rindern beweidet. Die Zwergstrauchheide wird ausschließlich von Heidelbeere aufgebaut. Zahlreich beteiligen sich Wald-Reitgras, Draht-Schmiele und Rot-Straußgras. Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Harz-Labkraut und Pillen-Segge sind nur vereinzelt eingesprengt. Die Heidelbeere bildet teils geschlossene, bereichsweise auch aufgelockerte Bestände, die mit kleinflächigen, artenarmen Reitgrasfluren verzahnt sind. Teilweise besitzen diese noch etwas Schlagflur-Charakter und sind mit Wald-Frauenfarn, Wald-Hainsimse, Fuchs' Haingreiskraut, Brombeere und Himbeere durchmischt. Fichten-Aufwuchs ist vereinzelt bis lokal zahlreich vorhanden. Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und geringen Anzahl weiterer lebensraumtypischer Arten sowie der Beteiligung von Saumarten ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Die Vegetationsstruktur und Altersstruktur sind durchschnittlich, die Habitatstrukturen sind daher ebenfalls durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar wird aufgrund des mäßigen Artenreichtums und der ausschließlich von Heidelbeere aufgebauten Bestände mit durchschnittlich bewertet. Zusammen mit den ebenfalls durchschnittlichen Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW Herzogenhorn (1) - 28114311300677

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300677
Erfassungseinheit Name	Felsen SW Herzogenhorn (1)
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_003_1		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	123		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinere, 2-3 m hohe, südost- bis südwestexponierte Felsen im Waldrandbereich eines Weidfeldes. Die Felsen werden nur teilweise von randlichen Buchen oder Fichten beschattet. Sie sind bis auf einzelne junge Fichten weitgehend unbestockt. Die Felsvegetation besteht aus Moosen, Flechten und vereinzelt Felsen-Leimkraut. Der Kryptogamenbewuchs ist flächig ausgebildet und artenreich. Auf Absätzen und auf den Felsköpfen finden sich Heidelbeere, Draht-Schmiele, Rot-Straußgras und Kleiner Sauerampfer. Aufgrund des Vorkommens zahlreicher Moos- und Flechtenarten sowie des Felsen-Leimkrauts ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und kleinere Absätze auf. Die Exposition ist meist einheitlich, dennoch sind die Habitatstrukturen insgesamt gut entwickelt und natürlich. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen mehrerer Moos- und Flechtenarten sowie des Felsen-Leimkrauts als lebensraumtypischer Art ist das Arteninventar gut entwickelt. Zusammen mit den natürlichen, gut entwickelten Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8114 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Digitalis purpurea | **dt. Name** Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium murorum | **dt. Name** Wald-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sambucus racemosa | **dt. Name** Trauben-Holunder
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SW Herzogenhorn (1) - 28114311300677

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felszeile SW Herzogenhorn (2) - 28114311300678

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300678
Erfassungseinheit Name	Felszeile SW Herzogenhorn (2)
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_0005		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	47		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Durch den Wegbau freigelegte, weitgehend beschattete Felszeile in einem lockeren Fichten-Buchen-Mischwald. Die Felszeile ist ca. 20 m lang und 2-3 m breit. Sie ist mit einzelnen jungen Buchen unnd etwas Traubenholunder bewachsen. Nur kleinflächig sind offene Felsbereiche mit einer Felsvegetation aus Moosen, Flechten und selten Felsen-Leimkraut vorhanden. Im Bereich der Oberkante wächst etwas Heidelbeere und Drahtschmiele. Aufgrund der geringen Artenzahl und Deckung an Moosen und Flechten und der Seltenheit felstypischer Arten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. An der Oberkante und am Felsfuß dominieren hochwüchsigen Arten wie Fuchs'sches Greiskraut, Männlicher Wurmfarn und Himbeere. Stellenweise beteiligen sich Adlerfarn und Brombeere. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der einseitigen Exposition und der Gehölzsukzession durchschnittlich entwickelt. Lichtbedürftige Arten werden zunehmend ausgedunkelt. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist mit wenigen Moos- und Flechtenarten und seltenem Vorkommen des Felsen-Leimkrauts durchschnittlich entwickelt. Zusammen mit den ebenfalls durchschnittlichen Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.993%)

TK-Blatt 8114 (99.993%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas | **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pteridium aquilinum | **dt. Name** Adlerfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina agg. | **dt. Name** Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus sectio Rubus | **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felszeile SW Herzogenhorn (2) - 28114311300678

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300679

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300679
Erfassungseinheit Name	Felsen am Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_003_2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	319		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Freistehende, 3-4 m hohe Felsen im Plateaubereich des Herzogenhorn-Gipfels. Die Felsspaltenvegetation besteht aus Moosen, Flechten und vereinzelt Felsen-Leimkraut. Auf Absätzen beteiligen sich Heidelbeere, Wald-Reitgras, Draht-Schmiele und einzelne Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Schweizer Löwenzahn. Aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten sowie des Felsen- Leimkrauts ist das Arteninventar gut entwickelt. Der Felskopfbereich wird stark von Besuchern betreten und ist deswegen nur sehr spärlich bewachsen oder vegetationsfrei. Die Felsflanken sind unterschiedlich exponiert und natürlich strukturiert mit zahlreichen Klüften und Felsspalten. Die Habitatstrukturen sind daher insgesamt noch gut entwickelt. Die Trittbelastung im Felskopfbereich wird als mittlere Beeinträchtigung gewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten und der Beteiligung des Felsen- Leimkrauts gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind im Plateaubereich teilweise verändert, aber insgesamt noch gut entwickelt. Die Trittbelastung im Felskopfbereich stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 1990 sonstige Erholungsnutzung/sonstige Sportnutzung

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cladonia spec.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Felsen-Leimkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300679

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300680

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300680
Erfassungseinheit Name	Felsen SO Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_003_3		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	288		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Natürliche, 2-4 m hohe Felsen am südostexponierten Oberhang. Die beiden nordwestlichen Teillfächen liegen innerhalb eines Weidfeldes, die drei südöstlichen Teiflächen liegen am Steilhang im Waldübergangsbereich. Die Felsen sind weitgehend unbestockt und besonnt. Die Felsvegetation enthält zahlreiche Moose und Flechten sowie vereinzelt bis stellenweise gehäuft Felsen-Leimkraut. Die Felsoberfläche ist stark zerklüftet und weist zahlreiche Spalten sowie kleinere Absätze auf. Auf den Absätzen und im Felskopfbereich wachsen stellenweise Heidelbeere, Wald-Reitgras, Drahtschmiele und einzelne Arten der Borstgrasrasen. Aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten sowie recht zahlreich Felsen-Leimkraut ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind natürlich und werden aufgrund des zahlreichen Vorkommens von Felsspalten und unterschiedlicher Expositionen mit hervorragend bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mit dem Vorkommen mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten sowie recht zahlreich Felsen-Leimkraut ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind hervorragend entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen SO Herzogenhorn-Gipfel - 28114311300680

01.03.2021

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cladonia spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen im Herzogenhorn-Kar - 28114311300681

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300681
Erfassungseinheit Name	Felsen im Herzogenhorn-Kar
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_003_4		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	1684		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Natürliche, ost- bis nordostexponierte bis 20 m hohe Felsformationen im Herzogenhorn-Kar. Die Felsen sind meist stufig abfallend aufgebaut, mit 2-8 m hohen, stark zerklüfteten Felsflanken und kleinen Felswänden. Die Felsoberflächen sind intensiv mit Krustenflechten bewachsen, mit geringerer Deckung kommen Moose vor. Das Felsen-Leimkraut als lebensraumtypische Art kommt stellenweise zahlreich vor. Auf Absätzen wachsen zahlreich Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse, Wald-Reitgras sowie einzelne Arten der Borstgrasrasen wie Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih. Im Felskopfbereich und im Randbereich besteht eine enge Verzahnung mit Zwergstrauchheiden, die im Nebenbogen erfasst sind. Die nördlichen Felsen sind bis auf einzelne junge Fichten weitgehend unbestockt, eine größere Felsformation im S ist an den Oberkanten locker mit älteren Fichten und einzelnen Vogelbeeren bestockt. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Moose und Flechten und der Beteiligung des Felsen-Leimkrauts mit gut bewertet. Die Felsstrukturen sind sehr vielfältig, neben Felsspalten und Absätzen kommen unterschiedlich geneigten Felsflanken und Expositionen vor. Aufgrund der Karsituation sind die Felsen natürlicherweise freistehend. Die Habitatstrukturen sind hervorragend ausgebildet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund eines artenreichen Kryptogamenbewuchses und lokal zahlreichem Vorkommen von Felsen-Leimkraut ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind hervorragend entwickelt, aufgrund der Karsituation als Besonderheit handelt es sich um größere, natürlicherweise waldfreie Sonderstandorte. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cladonia spec. **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Lycopodium clavatum **dt. Name** Keulen-Bärlapp
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rhizocarpon spec. **dt. Name** Landkartenflechten-Art
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen im Herzogenhorn-Kar - 28114311300681

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Felsen-Leimkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Salbei-Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen im Herzogenhorn-Kar - 28114311300681

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (30%)

Beschreibung

Auf Felsabsätzen, Felsköpfen und in der Umgebung der Felsen wachsen lockere bis geschlossene Zwergstrauchheiden aus vorwiegend Heidelbeere. Preiselbeere ist lokal beigemischt, Heidekraut tritt an flachgründigen Stellen lokal mit erhöhter Deckung auf. Zahlreich beteiligt sich Draht-Schmiele, lokal auch Wald-Reitgras. Mit geringem Anteil sind Arten der Borstgrasrasen beigemischt, darunter Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih. Auch Felsen-Leimkraut und Dreizahn sind an lückig bewachsenen Stellen beteiligt. Das Arteninventar ist gut entwickelt. Die Standortsverhältnisse sind völlig natürlich. Die Habitatstruktur ist aufgrund des vorwiegend niedrigen und zum Teil lockeren Wuchses sowie der ausreichenden Verjüngung der Zwergsträucher hervorragend entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein hervorragender Gesamterhaltungszustand.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Beteiligung von drei Zwergstraucharten mit lokal hoher Deckung von Heidekraut sowie des Vorkommens konkurrenzschwacher und z. T. stark gefährdeter Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind hervorragend ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pleurozium schreberi **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der südlichen Orenweide - 28114311300682

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300682
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide auf der südlichen Orenweide
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c27-L1		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	10064		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer großen Waldlichtung gelegene Trockene Heiden in ebener bis schwach geneigter südostexponierter Lage, verzahnt mit Borstgrasrasen. Teilweise bestockt mit einigen alten Fichten, im Norden der nördlichen Teilfläche außerdem eine Fichtengruppe. Stellenweise kommt Fichten-Sukzession auf.
Die Heide wird oft von Heidelbeere dominiert, sehr zahlreich ist die Moorbeere, zahlreich außerdem Preiselbeere und Heidekraut. In den rasigen Elementen der Heide herrschen Drahtschmiele und Borstgras vor. Das Arteninventar ist aufgrund der oft hohen Vielfalt der Zwergstrauch-Arten in den drei nördlichen Teilflächen gut ausgebildet. Die übrigen Teilflächen und der schmale Saum am Waldrand im NW werden meistens oft einseitig von Heidelbeere dominiert, hier ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Das Arteninventar wird damit insgesamt mit „noch gut“ bewertet.
Die Zwergstrauchschicht erreicht oft hohe, in den drei nördlichen Teilflächen sehr hohe Deckung. Die Wuchshöhe ist niedrig bis mittelhoch. In diesen drei nördlichen Teilflächen ist die Heide besonders strukturreich und oft mehrschichtig. In der nur teilweise vorhandenen oberen Schicht Moorbeere, in der mittleren Schicht Heidelbeere, in der unteren Schicht Heidekraut oder Preiselbeere. Die Heide der drei nördlichen Teilflächen wird abwechselnd von Heidelbeere, Moorbeere, Preiselbeere oder Heidekraut geprägt. In den übrigen Beständen wird die Zwergstrauchschicht meistens von Heidelbeere dominiert, stellenweise bildet auch die Moorbeere Herden. Dort wo die Zwergsträucher niedrig wachsen und lückig stehen, ist oftmals eine deutliche Moosschicht vorhanden. Die rasigen Elemente der Heide sind nur fleckenweise vorhanden, die Krautschicht ist hier dichtwüchsig und wird von Untergräsern dominiert.
Die Habitatstruktur ist oft gut ausgebildet und wird daher insgesamt mit „gut“ bewertet, jedoch gibt es Bereiche, deren Habitatstruktur aufgrund des Gehölzbewuchses und der Überalterung der Heide beschränkt ausgebildet ist (siehe folgender Text).
Die rasigen Bereiche der Zwergstrauchheiden sind infolge fehlender Nutzung dichtwüchsig und verfilzt. Die Zwergstrauchschicht in den südwestlichen Beständen ist recht hoch und überaltert, hier kommt auch zahlreich Fichten-Verjüngung auf. In der südöstlichen Teilfläche stocken viele ältere Fichten. Auch in den nördilchen Teiflächen kommt stellenweise viel junge Fichte auf. Hier wird außerdem stellenweise Reisig gelagert.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	teilweise nur durchschnittlich ausgebildet
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Teilweise sehr strukturreiche Trockene Heiden, beeinträchtigt durch natürliche Sukzession

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8214	(100%)			
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	832	Mähgut-, Gehölzschnittablagerung	**Grad**	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der südlichen Orenweide - 28114311300682

01.03.2021

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide auf der südlichen Orenweide - 28114311300682

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der südlichen Orenweide - 28114311300683

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300683
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen auf der südlichen Orenweide
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c27-L2		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	17665		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer großen Waldlichtung gelegene Borstgrasrasen frischer Standorte in ebener bis schwach geneigter, südostexponierter Lage, verzahnt mit Zwergstrauchheiden. In der südlichen Teilfläche stocken einzelne alte Fichten.
Die mäßig artenreichen, mageren Borstgrasrasen werden von Rotschwingel und Borstgras dominiert. Neben dem Borstgras kommen mehrere typische Arten regelmäßig vor, darunter zahlreich Rundblättrige Glockenblume, Pillensegge, Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Blutwurz und Bärwurz. Arten des Wirtschaftsgrünland fehlen weitgehend, lediglich Ferkelkraut und Bergwiesen-Frauenmantel kommen gelegentlich vor. Die ungemähten Teilbereiche (kleine Teilfläche, westlicher Ausläufer der südlichen Teilfläche) sind an Arten verarmt.
Das Arteninventar ist aufgrund der überwiegend guten Ausstattung mit standorttypischen Arten gut ausgebildet.
Die niedrige Krautschicht ist lockerwüchsig bis mäßig dicht und wird von Untergräsern dominiert. Durch die Mahdnutzung ist die Krautschicht sehr homogen, lediglich an einzelnen Stubben oder Blöcken verbleiben nach der Mahd Restflächen, in denen teilweise auch Zwergsträucher (Moorbeere) vorkommen. In der südlichen Teilfläche wächst die Moorbeere stellenweise auch in den gemähten Rasen.
Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet.
Die Borstgrasrasen werden anscheinend regelmäßig gemäht und nicht beweidet.
Die Borstgrasrasen wurden im Aufnahmejahr bereits Mitte Juni gemäht, das ist in dieser Höhenlage vor der Fruchtreife vieler typischer Arten. Die stellenweise in den Borstgrasrasen vorhandenen Zwergsträucher werden ebenfalls durch die frühe Mahd beeinträchtigt.
Die Borstgrasrasen der südlichen und östlichen Teilfläche blieben im Aufnahmejahr teilweise ungemäht, in diesen Bereichen wurde Stammholz über längere Zeit und wiederholt gelagert. Streubildung, Narbenlücken und eine Artenverarmung der Rasen sind die Folge.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Magere Borstgrasrasen mit Mahdnutzung, teilweise beeinträchtigt durch Holzagerung

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung	**Grad** 1	schwach
	207	Zu frühe Mahd	1	schwach
	425	Holzlagerung	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der südlichen Orenweide - 28114311300683

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen auf der südlichen Orenweide - 28114311300683

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide auf der Orenweide - 28114311300684

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300684
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide auf der Orenweide
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c29-L4		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	12999		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einer großen Waldlichtung gelegene Borstgrasrasen frischer Standorte in schwach geneigter südostexponierter Lage.
Die mäßig artenreichen, mageren Borstgrasrasen sind als Flügelginsterweide ausgebildet und werden durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art charakterisiert. Dazu treten weitere kennzeichnende Arten, darunter zahlreich Wald-Ehrenpreis, Blutwurz, Pillensegge und Borstgras. In kleinen Trupps kommen auch Zwergsträucher vor (Moorbeere, Heidelbeere). Arten des Wirtschaftsgrünlands fehlen weitgehend. Das Arteninventar ist aufgrund der guten Ausstattung mit standorttypischen Arten gut ausgebildet.
Die niedrige Krautschicht ist lockerwüchsig bis mäßig dicht und wird von Untergräsern dominiert. Durch die Mahdnutzung ist die Krautschicht sehr homogen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet.
Die Borstgrasrasen werden anscheinend regelmäßig gemäht und nicht beweidet.
Die Borstgrasrasen wurden im Aufnahmejahr bereits im Juni gemäht, das ist in dieser Höhenlage vor der Fruchtreife vieler typischer Arten. Der Flügelginster und die stellenweise in den Borstgrasrasen vorhandenen Zwergsträucher werden ebenfalls durch die frühe Mahd beeinträchtigt.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Magere Flügelginsterweide mit Mahdnutzung, beeinträchtigt durch zu frühe Mahd.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 207 Zu frühe Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Weiher am Ochsenbühl - 28114311300685

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300685
Erfassungseinheit Name	Weiher am Ochsenbühl
LRT/(Flächenanteil):	3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c30-L1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	150		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Künstlich angelegter Weiher, der von Quellwasser gespeist wird (Ableitung des Wassers als Graben). Der Weiher hat eine reichliche Verlandungsvegetation aus Schwimmendem Laichkraut und Kleiner Wasserlinse, von den Ufern her wächst auch das Blutauge in den Weiher hinein und zeigt den moorigen Standort an. An den Ufern wächst ein mäßig dichtes Schnabelseggenried, das von Torfmoosen und Blutauge begleitet wird. Am westlichen Ufer stocken Grauweiden, deren Zweige ins Wasser ragen. Den Büschen vorgelagert ist hier der im Wasser wachsende Flutende Schwaden.
Das Arteninventar des künstlich angelegten Weihers ist gut ausgebildet, da in allen Verlandungszonen typische Arten wachsen. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet.
Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an dem zum Aufnahmezeitpunkt starken Algenwachstum. Im Auslaufbereich des Weihers ist zudem die Schnabelsegge sehr starkwüchsig und es kommt der nährstoffliebende Rohrkolben auf.
Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Kleiner künstlich angelegter Weiher mit gut ausgebildeter Verlandungsvegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Comarum palustre | **dt. Name** Blutauge
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Glyceria fluitans | **dt. Name** Flutender Schwaden
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lemna minor | **dt. Name** Kleine Wasserlinse
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potamogeton natans | **dt. Name** Schwimmendes Laichkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix cinerea | **dt. Name** Grau-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Typha latifolia | **dt. Name** Breitblättriger Rohrkolben
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schutthalde im Herzogenhorn-Kar - 28114311300686

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300686
Erfassungseinheit Name	Schutthalde im Herzogenhorn-Kar
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8150_003		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	89		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine (ca. 15 x10 m) Gesteinshalde am Grund des nordostexponierten Herzogenhorn-Kares. Die Halde besteht aus bewegtem bis schwach konsolidiertem Schotter und einzelnen Steinen. Sie ist im Kern vegetationsfrei, randlich ist sie mit Moosen, Reitgras, Heidelbeere und einzelnen Magerkeitszeigern bewachsen. Vereinzelt findet sich das Felsen-Leimkraut. Störzeiger sind nicht vorhanden. Nach außen grenzen eine Zwergstrauchheide aus Heidelbeere und Reitgrasfluren an. Selten finden sich Einzelexemplare der Gebirgsrose, die stark verbissen werden. Das Arteninventar wird mit Vorkommen von Felsen-Leimkraut als lebensraumtypischer Art und mehreren Moosarten (Deckung ca. 5%) mit gut bewertet. Die lebensraumtypische Vegetationsstruktur ist gut entwickelt. Relief und natürliche Dynamik sind natürlich. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Die Beeinträchtigung durch Verbiß ist gering, da lebensraumtypische Arten nur eingeschränkt betroffen sind. Der Gesamterhaltunguszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des Vorkommens lebensraumtypischer Moose und des Felsen-Leimkrauts gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstruktur ist gut entwickelt. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand..

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa pendulina	**dt. Name**	Gebirgs-Rose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz I - 28114311300687

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300687
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-01		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2661		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche magere bis mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Magerwiese wechselfrischer Standorte in ebener bis schwach geneigter nord- bzw. westexponierter Lage, auf demselben Schlag verzahnt mit einer nährstoffreichen Bärwurz-Magerwiese. Der niedrigwüchsige bis mittelhohe Bestand ist sehr kraut- und blütenreich, bei hoher Vielfalt des Blühaspektes. Bei den Gräsern dominieren die Untergräser. Unterer und mittlerer Horizont der Krautschicht sind lockerwüchsig bis mäßig dicht. Die Obergrasschicht fehlt weitgehend, jedoch ist der mittlere Horizont gegliedert in eine untere Schicht, die von den Blüten von Wiesen-Margerite und Rauem Löwenzahn geprägt wird. Die obere Schicht wird von den Blütenständen des Rotschwingels und der Acker-Witwenblume gebildet.
Die Bärwurz-Magerwiese zeichnet sich aus durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art, dazu treten mit Bergfrauenmantel, Ähriger Teufelskralle und Weichhaarigem Pippau weitere typische Arten. Die wechselfrische Ausbildung wird gekennzeichnet durch das Nebeneinander von Feuchte- und Trockniszeigern, z.B. Wiesenknöterich und Rundblättrige Glockenblume. Stellenweise dominiert mehr die eine, stellenweise mehr die andere Artengruppe.
Magerzeiger erreichen hohe Anteile bei hoher Vielfalt, Stickstoffzeiger sind spärlich vertreten. Mit Rot- und Weißklee sind zwei nährstoffanspruchsvolle Arten häufig. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Hasenbrot, Rotes Straußgras und Rotschwingel. An den Rändern der Wiese gibt es stellenweise Übergänge zu Borstgrasrasen mit Vorkommen von Borstgras und Harzlabkraut.
Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung deuten sich an im regelmäßigen Vorkommen von Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Löwenzahn. Da die übrigen Bereiche des Schlages sehr nährstoffreich sind, kann man annehmen, dass im Bereich dieser Erfassungseinheit ebenfalls regelmäßig gedüngt wird, die Vegetation aber aus standörtlichen Gründen hier trotzdem noch hohe Anteile und eine hohe Vielfalt von Magerzeigern aufweist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	teilweise niedrig- und lockerwüchsig, dann zusammen mit dem Kraut- und Blütenreichtum zu A tendierend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gutes Arteninventar (artenreich, hohe Vielfalt der Magerzeiger), gute bis sehr gute Habitatstruktur (kraut- und blütenreich, teilweise niedrig- und lockerwüchsig), Beeinträchtigungen durch Düngung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz I - 28114311300687

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra agg.
dt. Name Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Listera ovata
dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz II - 28114311300688

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300688
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4979		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, überwiegend recht nährstoffreiche Bärwurz-Magerwiese frischer bis feuchter Ausbildung in ebener bis schwach geneigter nord- bzw. ostexponierter Lage, auf demselben Schlag verzahnt mit einer mageren Bärwurz-Magerwiese und einer Fettwiese. Der überwiegend hochwüchsige Bestand ist kraut- und blütenreich, bei mäßiger Vielfalt des Blühaspektes. Bei den Gräsern kommen Ober-, Mittel- und Untergräser mit etwa gleichen Anteilen vor. Unterer und mittlerer Horizont der Krautschicht sind dichtwüchsig, der Obergrashorizont ist licht.

Die Bärwurz-Magerwiese zeichnet sich aus durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art, häufig ist außerdem der Bergfrauenmantel. Typische für die frische Ausbildung ist das Vorherrschen von Frischezeigern. Im Süden ist eine feuchte Ausbildung vorhanden, die durch das zahlreiche Vorkommen des Wiesenknöterichs charakterisiert wird. Magerzeiger erreichen geringe bis mittlere Anteile bei mäßiger Vielfalt. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Wiesen-Margerite, Rotes Straußgras und Rotschwingel. Nährstoffzeiger erreichen meistens hohe bis sehr hohe Anteile, vor allem Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Löwenzahn, Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Lieschgras.

Im Osten und im Zentrum der Erfassungseinheit ist die Wiese teilweise magerer, artenreicher und schwächer wüchsig, hier tritt der Rotschwingel gegenüber den Obergräsern stärker in den Vordergrund. Auch weitere Magerzeiger wie Rauer Löwenzahn, Hasenbrot und am Ostrand stellenweise Weichhaariger Pippau sind häufig.

Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Starke Beeinträchtigungen durch Düngung sind erkennbar an den hohen Anteilen von Stickstoffzeigern, den für eine Bärwurz-Magerwiese ungewöhnlich hohen Anteilen von Ober- und Mittelgräsern und der starken Wuchsleistung. Beeinträchtigungen durch Übersaat sind erkennbar am zahlreichen Vorkommen des Wiesen-Lieschgrases.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Bereiche mit mehr als 30% Stickstoffzeigern wurden aus der Erfassungseinheit ausgegrenzt.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Beschränktes Arteninventar (mäßig artenreich, hohe Anteile von Stickstoffzeigern), überwiegend beschränkte Habitatstruktur (hoch- und dichtwüchsig, untypisch hohe Anteile von Mittel- und Obergräsern), starke Beeinträchtigungen durch Düngung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8214	(100%)			
Nutzungen	410	Mahd			
Beeinträchtigungen	212	Einsaat	**Grad**	2	mittel
	204	Düngung, landwirtschaftlich		3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz II - 28114311300688

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz II - 28114311300688

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz III - 28114311300689

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300689
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-03		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7124		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche magere, betont frische bis feuchte Bärwurz-Magerwiesen in schwach bis mäßig geneigter nordost- bzw. westexponierter Lage am Unterhang. Entlang von kleinen Bachläufen, verzahnt mit Nasswiesen bzw. Staudenfluren und Weidengebüsch. Die niedrigwüchsigen bis mittelhohen Bestände sind extrem kraut- und blütenreich, bei hoher Vielfalt des Blühaspektes. Die untere Krautschicht ist dicht- und hochwüchsig. In der westlichen Teilfläche sind neben den Untergräsern auch Obergräser zahlreich (Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer). Auffällig ist hier außerdem eine oft gut ausgebildete Moosschicht.
Die Bärwurz-Magerwiesen werden durch etliche Arten charakterisiert, von denen Bärwurz und Geflecktes Johanniskraut dominant auftreten. Dazu treten häufig Wald-Rispengras, Bergfrauenmantel und Berg-Platterbse. Typisch für feuchte Ausbildung sind gute Bestände des Weichhaarigen Pippaus und der Trollblume, Wald-Engelwurz und Wiesen-Knöterich. Magerzeiger erreichen sehr hohe Anteile bei sehr hoher Vielfalt, Stickstoffzeiger erreichen meist nur geringe Anteile. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Zittergras, Flaumiger Wiesenhafer, Rotschwingel, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume.
Die westliche Teilfläche ist wüchsiger als die östliche Teilfläche und enthält hohe Anteile der feuchten Ausbildung. In Randbereichen gibt es jedoch auch schwach wüchsige Partien mit Arten der Magerrasen, z. B. Borstgras und Flügelginster. Die östliche Teilfläche ist schwächer wüchsig und oft weniger feucht, hier wachsen Wiesen-Margerite und Rauer Löwenzahn aspektbildend.
Die Wiesen werden nicht oder nur unregelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Nutzungsauflassung bzw. zu seltene Mahd sind deutlich erkennbar an der dichten und hohen unteren Krautschicht, der Dominanzbildung von Bärwurz und Geflecktem Johanniskraut und in der westlichen Teilfläche auch an den teilweise hohe Anteilen von Obergräsern und Stauden. In der östlichen Teilfläche ist der hohe Anteil von Bodenstreu eine Folge von zu seltener Mahd. In beiden Teilfläche gibt es stellenweise bultförmige Ameisenbauten, die auf unterlassene Mahd hindeuten. Die westliche Teilfläche ist im Südosten außerdem durch Nährstoffeinträge aus der oberhalb liegenden Fettwiese beeinträchtigt, hier sind Stickstoffzeiger zahlreich (Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Knäuelgras).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	gute Vorkommen von 2 gefährdeten Arten: Trollblume und Weichhaariger Pippau
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Gutes Arteninventar (artenreich, sehr hohe Vielfalt der Magerzeiger), durchschnittliche Habitatstruktur (sehr kraut- und blütenreich, aber dichter Wuchs und Dominanzbildung weniger Arten), Beeinträchtigungen durch Nutzungsauflassung. Wegen der überdurchschnittlich hohen Arten- und Standortvielfalt besonders schutzwürdiger Bestand. Bei Aufnahme einer regelmäßigen Mahd ohne Düngung kurzfristig hohes Regenerationspotential zu einer hervorragend ausgebildeten Bergmähwiese.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz III - 28114311300689

01.03.2021

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	221	Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	**Grad**	1	schwach
	201	Nutzungsauflassung		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla xanthochlora	**dt. Name**	Gelbgrüner Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
dt. Name Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra agg.
dt. Name Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus linifolius	**dt. Name**	Berg-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Himbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz III - 28114311300689

01.03.2021

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz IV - 28114311300690

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300690
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-04		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5682		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche magere Bärwurz-Magerwiese frischer Ausbildung in ebener bis schwach geneigter westexponierter Lage. Der niedrigwüchsige Bestand ist äußerst kraut- und blütenreich, bei hoher Vielfalt des Blühaspektes. Unterer und mittlerer Horizont der Krautschicht sind lockerwüchsig. Die Obergrasschicht fehlt weitgehend, jedoch ist der mittlere Horizont gegliedert in eine untere Schicht, die von den Blüten von Wiesen-Margerite und Rauem Löwenzahn geprägt wird. Die obere Schicht wird von den Blütenständen des Rotschwingels und der Acker-Witwenblume gebildet. Auffällig ist das Vorhandensein von vielen kleinen Narbenlücken.
Die Bärwurz-Magerwiese zeichnet sich aus durch das sehr zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art, dazu treten mit Bergfrauenmantel und Ähriger Teufelskralle zwei weitere typische Arten. Im Übergang zum Nassbiotop im Norden tritt auch der Weichhaarige Pippau hinzu.
Magerzeiger erreichen sehr hohe Anteile bei hoher Vielfalt, Stickstoffzeiger sind sehr spärlich vertreten. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Rotes Straußgras und das Gefleckte Johanniskraut, das zugleich ein Versaumungszeiger ist. Stellenweise ist mit dem Geöhrtem Habichtskraut auch eine Art der Magerrasen häufig.
Die Wiese wird gemäht. Beeinträchtigungen durch zu seltene Mahd deuten sich an in den hohen Anteilen des Gefleckten Johanniskrautes.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	obwohl meistens lediglich mäßig artenreich (Tendenz Bewertung C), wird Arteninventar noch mit B bewertet, da hohe Vielfalt und sehr hohe Anteile von krautigen Magerzeigern.
Habitatstruktur	B	zu A tendierend, wegen der hohen Anteile des Versaumungszeigers Gefleckte Johanniskraut und der Narbenlücken jedoch nur mit B bewertet
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Noch gutes Arteninventar (hohe Vielfalt der Magerzeiger), gute Habitatstruktur (kraut- und blütenreich, niedrig- und lockerwüchsig), schwache Beeinträchtigungen durch zu seltene Mahd.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rotes Straußgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weichhaariger Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra agg.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rot-Schwingel (Artengruppe)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Listera ovata	**dt. Name**	Großes Zweiblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz IV - 28114311300690

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz V - 28114311300691

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300691
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz V
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-05		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	6058		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	02.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend mäßig artenreiche magere Bärwurz-Magerwiesen frischer bis wechselfeuchter Ausbildung in schwach geneigter nordexponierter Lage. Die Bestände sind verzahnt mit Nasswiesen und Torfbinsenrasen, zu denen es fließende Übergänge gibt. Die schwach bis mäßig wüchsigen Wiesen sind sehr kraut- und blütenreich, bei meistens mäßiger Vielfalt des Blühaspektes. Die untere Krautschicht ist dichtwüchsig, der mittlere Horizont mäßig dicht, der Obergras- Horizont spärlich.
Abweichend von dieser Beschreibung ist die nordwestlichste Teilfläche ostexponiert und stark geneigt am Rande eines kleinen Bachtälchens, die Krautschicht dieser kleinen Teilfläche ist sehr dicht und höher wüchsig als in den übrigen Teilflächen. Die Krautschicht der südwestlichen Teilfläche ist ebenfalls starkwüchsig.
Die Bärwurz-Magerwiesen zeichnen sich aus durch das dominante Vorkommen der namengebenden Art, zahlreich sind außerdem Bergfrauenmantel und stellenweise das Wald-Rispengras. Typisch für die nordexponierte Lage ist das regelmäßige Vorkommen des Weichhaarigen Pippaus. In der feuchten Ausbildung treten Feuchtezeiger hinzu, vor allem Wiesen-Knöterich, stellenweise auch Sumpf-Hornklee oder Trollblume. Magerzeiger erreichen sehr hohe Anteile bei mäßiger Vielfalt, Stickstoffzeiger sind sehr spärlich vertreten. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Rotschwingel und Flaumiger Wiesenhafer, stellenweise auch die Wiesenmargerite oder Blutwurz.
Die Wiesen werden nicht regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch zu seltene Mahd sind deutlich erkennbar an der Dominanz der Bärwurz, der reduzierten Artenvielfalt, dem zahlreichen Auftreten des Gefleckten Johanniskrautes und dem dichten Wuchs. Die südwestliche Teilfläche wurde im Aufnahmejahr gemulcht, der starke Aufwuchs dieser Wiese deutet darauf hin, dass hier bereits in den Vorjahren eine Mulchmahd stattgefunden hat.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	regelmäßiges Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippau
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar (mäßig artenreich, reduzierte Ausstattung mit Magerzeigern), durchschnittliche Habitatstruktur (krautreich, aber dichtwüchsig, Dominanz der Bärwurz), Beeinträchtigungen durch zu seltene Mahd.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8214 (100%)

Nutzungen

100 keine Nutzung (erkennbar)
430 Mulchmahd

Beeinträchtigungen

210	Mulchen	**Grad** 2	mittel
201	Nutzungsauflassung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz V - 28114311300691

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla xanthochlora	**dt. Name**	Gelbgrüner Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rauher Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus pedunculatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz V - 28114311300691

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz VI - 28114311300692

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300692
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz VI
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-06		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1179		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Magerwiese feuchter Ausbildung an einem mäßig geneigten nordwestexponierten Hang, verzahnt mit Nasswiesen. Die mittelhohe Krautschicht ist dichtwüchsig, kraut- und blütenreich, am Boden ist viel alte Streu vorhanden. Der Aspekt wird geprägt von Rotschwingel, Bärwurz und dem Brachezeiger Weiches Honiggras.
Die Bärwurz-Magerwiese zeichnet sich aus durch das dominante Vorkommen der namengebenden Art, regelmäßig kommen außerdem Wald-Storchschnabel, Trollblume und Wald-Rispengras vor. Typisch für die feuchte Ausbildung ist das Vorkommen mehrerer Feuchtezeiger, insbesondere Wiesenknöterich, Großer Wiesenknopf und Wald-Engelwurz.
Magerzeiger erreichen mittlere Anteile bei mäßiger Vielfalt, Stickstoffzeiger sind sehr spärlich vertreten. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Rotes Straußgras, Blutwurz und Gefleckte Johanniskraut.
Am Unterhang gibt es in beiden Teilflächen magere und trockenere Partien, die artenreicher und schwächer wüchsig sind. Hier treten mehrere Arten der Borstgrasrasen hinzu, während Feuchtezeiger fehlen. Stellenweise sind hier Flügelginster oder Kleines Habichtskraut zahlreich.
Die Wiese wird nicht oder nur unregelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch fehlende Mahd sind deutlich erkennbar an der Dominanz der Bärwurz, der reduzierten Artenvielfalt, dem zahlreichen Auftreten von Weichem Honiggras und Gefleckte Johanniskraut, dem dichten Wuchs und der Streubildung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	regelmäßiges Vorkommen der gefährdeten Trollblume
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar (mäßig artenreich, reduzierte Ausstattung mit Magerzeigern), durchschnittliche Habitatstruktur (krautreich, aber dichtwüchsig, Dominanz der Bärwurz, Brachezeiger zahlreich), Beeinträchtigungen durch fehlende Mahd.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla glabra | **dt. Name** Kahler Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Angelica sylvestris | **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epipactis helleborine	**dt. Name**	Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz VII - 28114311300693

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300693
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese am Grüne Plätz VII
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-07		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4143		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Magerwiese frischer Ausbildung an einem schwach geneigten westexponierten Hang. Die mittelhohe Krautschicht ist dichtwüchsig, kraut- und blütenreich. Im Unterwuchs dominiert der Rotschwingel. In der oberen Schicht blühen Bärwurz, Hain-Flockenblume und Goldhafer.
Die Bärwurz-Magerwiese zeichnet sich aus durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art, häufig ist außerdem Bergfrauenmantel, regelmäßig kommt Wald-Rispengras vor. Typisch für die frische Ausbildung ist das Vorherrschen von Frischezeigern.
Magerzeiger erreichen hohe Anteile bei hoher Vielfalt, Stickstoffzeiger sind spärlich vertreten. Mit Rot- und Weißklee kommen aber zwei nährstoffanspruchsvolle Arten mit hohen Mengenanteilen vor. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Rotes Straußgras, Ruchgras, Hain-Flockenblume, und Echter Augentrost.
Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung (wahrscheinlich Kalkung) deuten sich an in den hohen Anteilen von Rot- und Weißklee. Im Jahr 2018 erfolgte der 1. Schnitt bereits Ende Mai. Wiederholt frühe Schnittzeitpunkte würden in dieser Höhenlage eine Artenverarmung nach sich ziehen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	wegen dichtem Wuchs und hohen Anteilen von Rot- und Weißklee zu C tendierend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gutes Arteninventar (artenreich, gute Ausstattung mit Magerzeigern), noch gute Habitatstruktur (kraut- und blütenreich, dichtwüchsig), schwache Beeinträchtigungen durch Düngung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	207	Zu frühe Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia officinalis	**dt. Name**	Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra agg.	**dt. Name**	Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus pedunculatus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa humilis | **dt. Name** Bläuliches Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese Auf der Raine - 28114311300694

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300694
Erfassungseinheit Name	Bärwurz-Magerwiese Auf der Raine
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	cw-09		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	15395		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Bärwurz-Magerwiese frischer Ausbildung in schwach geneigter nord- und nordostexponierter Lage. Die niedrigwüchsige Krautschicht ist kraut- und blütenreich, der untere Horizont ist dichtwüchsig und verfilzt, der mittlere Horizont mäßig dicht. Bei den Gräsern dominieren Untergräser, namentlich der Rotschwingel. Der Obergrashorizont fehlt weitgehend, stellenweise sind jedoch Flaumiger Wiesenhafer oder Wolliges Honiggras zahlreich.
Die Bärwurz-Magerwiese zeichnet sich aus durch das zahlreiche Vorkommen der namengebenden Art, häufig ist außerdem der Bergfrauenmantel. Typisch für die frische Ausbildung ist das Vorherrschen von Frischezeigern. Magerzeiger erreichen hohe Anteile bei meistens hoher Vielfalt, Stickstoffzeiger sind spärlich vertreten. Mit Rot- und Weißklee kommen aber zwei nährstoffanspruchsvolle Arten mit teilweise hohen Mengenanteilen vor. Zu den häufigen Magerzeigern gehören neben den bereits genannten Arten Rotes Straußgras, Rundblättrige Glockenblume, Hasenbrot, Echter Augentrost und Kleiner Klappertopf. Verbreitet kommen auch Arten der Magerrasen mit geringen Mengenanteilen vor, insbesondere Flügelginster, Kleines Habichtskraut und Borstgras.
Die Wiese wird regelmäßig extensiv beweidet. In 2018 erfolgten zwei Weidegänge mit jeweils hohem Weiderest. Auch nach dem zweiten Weidegang war noch viel Material vom ersten Aufwuchs vorhanden.
Beeinträchtigungen durch zu geringe Beweidung waren im Jahr 2018 erkennbar an der dichten und verfilzten unteren Krautschicht. Das stellenweise zahlreiche Vorkommen des Wolligen Honiggrases (Brachezeiger) ist ebenfalls eine Folge von zu geringer Nutzung. Beeinträchtigungen durch Düngung (wahrscheinlich Kalkung) deuten sich an in den oftmals hohen Anteilen von Rot- und Weißklee.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gutes Arteninventar (artenreich, gute Ausstattung mit Magerzeigern), durchschnittliche Habitatstruktur (kraut- und blütenreich, aber dichtwüchsig und verfilzt), Beeinträchtigungen durch zu geringe Beweidung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia officinalis	**dt. Name**	Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra agg. | **dt. Name** Rot-Schwingel (Artengruppe)
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phleum pratense
dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa humilis
dt. Name Bläuliches Wiesenrispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus repens
dt. Name Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scorzoneroides autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurz-Magerwiese Auf der Raine - 28114311300694

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoor im Taubenmooswald - 28114311300695

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300695
Erfassungseinheit Name	Rasenbinsen-Hochmoor im Taubenmooswald
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T01-5		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	339		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Abtrocknungsstadium eines Rasenbinsen-Hochmoores in einer waldfreien "Moorinsel" im umgebenden Taubenmooswald. Die uhrglasförmig aufgewölbte Moorfläche ist sehr schwach nach Nordosten geneigt und wird nicht genutzt. Das Hochmoor stellt den einzigen Rest früher zahlreicher "Moorinseln" mit Hoch- und Übergangsmooren im Taubenmooswald dar. In dem noch relativ artenreichen Rasenbinsen-Hochmoor (Eriophoro-Trichophoretum) nehmen Gewöhnliche Moosbeere, Gewöhnliche Moorbeere, Heidekraut und Heidelbeere als Zwergsträucher ca. 50 % der Krautschicht ein. Insbesondere Heidekraut und Heidelbeere sind auf diesem Hochmoor-Standort Abtrocknungszeiger. Daneben tritt Blaues Pfeifengras noch zerstreut als weiterer Abtrocknungszeiger auf. In der teils lückigen, teils dichten Krautschicht sind neben den vorgenannten Zwergsträuchern noch als Vertreter der typischen Hochmoor-Vegetation Rosmarinheide, Moor-Wollgras und Gewöhnliche Rasenbinse zerstreut verbreitet. Die Moosschicht deckt zwischen 70 und fast 100 % der Fläche, besteht aber nur in den offeneren Teilen noch größtenteils aus Torfmoosen wie Sphagnum magellanicum, einer typischen Art der Hochmoore. Die trockeneren, dichter bewachsenen Teile werden hingegen in der Moosschicht meist von Braunmoosen dominiert.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens einer vom Aussterben bedrohten Art hervorragend.
Das abgetrocknete Rasenbinsen-Hochmoor ist mit einer 0,5 bis 5 m hohen und ca. 5 % der Fläche deckenden Strauchschicht aus Fichte bestanden. Darüber hat sich eine 6 bis 13 m hohe und ca. 1 % der Fläche deckende Baumschicht aus Fichte gebildet. Das Auftreten der Gehölze, der oben genannten Abtrocknungszeiger und die relativ hohe Deckung der Zwergsträucher zeigen an, dass der Wasserhaushalt des Rasenbinsen-Hochmoores stark gestört ist. So war das Rasenbinsen-Hochmoor vor 20 Jahren noch als lebendes Hochmoor ausgebildet. Die Abtrocknung dieses Hochmoores ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor einfließende Oberflächenwasser. Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist unter Berücksichtigung des Arteninventars insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoor im Taubenmooswald - 28114311300695

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula nana	**dt. Name**	Zwerg-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoor im Taubenmooswald - 28114311300695

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geschädigtes Hochmoor im Taubenmooswald - 28114311300696

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300696
Erfassungseinheit Name	Geschädigtes Hochmoor im Taubenmooswald
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T01-6		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	544		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Randbereiche einer "Hochmoor-Insel" im umgebenden Taubenmooswald. Die uhrglasförmig aufgewölbte Moorfläche ist sehr schwach nach Nordosten geneigt und wird nicht genutzt. Das Hochmoor stellt den einzigen Rest früher zahlreicher "Moorinseln" mit Hoch- und Übergangsmooren im Taubenmooswald dar.
Die östlichen und westlichen Randbereiche der Hochmoor-Insel werden von einem artenarmen Heidestadium eines Hochmoores eingenommen, in dem Gewöhnliche Moorbeere die bis zu 60 cm hohe Krautschicht beherrscht. Als weitere Zwergsträucher sind hier, insbesondere in Waldrandnähe, Heidelbeere und Preiselbeere verbreitet. Als typische Hochmoorarten treten nur Rosmarinheide und Moor-Wollgras sehr zerstreut und mit geringer Deckung auf. Die Moosschicht deckt zwischen 70 und fast 100 % der Fläche, besteht aber nur in den offeneren Teilen noch größtenteils aus Torfmoosen wie Sphagnum magellanicum, einer typischen Art der Hochmoore. Die trockeneren, dichter bewachsenen Teile werden hingegen in der Moosschicht meist von Braunmoosen dominiert.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens einiger weniger typischer Hochmoorarten durchschnittlich.
Das Heidestadium eines Hochmoores ist mit einer 0,5 bis 5 m hohen und ca. 10 % der Fläche deckenden Strauchschicht aus Fichte bestanden. Darüber hat sich eine 6 bis 13 m hohe und ca. 2 % der Fläche deckende Baumschicht aus Fichte gebildet. Die relativ starke Gehölzsukzession und das Auftreten von Waldarten wie Heidelbeere und Preiselbeere als Abtrocknungszeiger zeigen an, dass der Wasserhaushalt des Heidestadium eines Hochmoores stark gestört ist. So war das Heidestadium vor 20 Jahren noch in Teilen als lebendes Hochmoor ausgebildet. Die Abtrocknung dieses Heidestadium eines Hochmoores ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor einfließende Oberflächenwasser. Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist unter Berücksichtigung des Arteninventars insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Geschädigtes Hochmoor im Taubenmooswald - 28114311300696

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoor im Feldmoos - 28114311300697

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300697
Erfassungseinheit Name	Rasenbinsen-Hochmoor im Feldmoos
LRT/(Flächenanteil):	7110* - Naturnahe Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T03-1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1189		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Hochmoor im Zentrum des Moorkomplexes "Feldmoos", der eine quellig-nasse, nach Norden exponierte Hangmulde südlich des Taubenmooswald einnimmt. Die aktuelle Moorfläche stellt einen Rest eines früher sehr viel größeren Moorkomplexes mit Hochmooren im Taubenmoos dar. Das Hochmoor wird seit einigen Jahren mit Rindern beweidet. Es ist noch weitgehend intakt und als Rasenbinsen-Hochmoor (Eriophoro-Trichophoretum) ausgebildet. Als hochmoortypische Arten sind hier neben der namengebenden Gewöhnliche Rasenbinse Rosmarinheide, Moor-Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und Gewöhnliche Moorbeere verbreitet, wobei teils Gewöhnliche Rasenbinse, teils Moor-Wollgras und Gewöhnliche Moorbeere vorherrschen. Als bemerkenswerte Art tritt Armblütige Segge zerstreut auf. Mineralbodenwasserzeiger wie z.B. Arten der Braunseggenriede fehlen hier vollständig. Das relativ regelmäßige Auftreten von Heidekraut und Drahtschmiele weist jedoch auf Trockenschäden hin. Die fast vollständig aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht deckt fast die gesamte Bodenoberfläche. Als typisches Moos der Hochmoore ist hier Sphagnum magellanicum verbreitet.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens der stark gefährdeten Armblütige Segge gut.
Das gesamte Hochmoor weist eine leicht bultige Oberfläche auf und ist locker mit niedrigwüchsigen, bis zu 2 m hohen Fichten durchsetzt. Außerhalb des Hochmoores wird der Moorkomplex von mehreren bisher nicht verschlossenen Entwässerungsgräben durchzogen, deren Drainage zu einer Entwässerung und einer fortschreitenden Sukzession des Hochmoores geführt hat. Der Wasserhaushalt des Moores ist daher beeinträchtigt. Für das Hochmoor stellt die Beweidung eine absolut ungeeignete Pflege dar. Die Beweidung ist eine starke Beeinträchtigung des Moores, da aufgrund des Trittes Störungszeiger gefördert, der Moorkörper durchstoßen und damit die Austrocknung des Moores gefördert wird.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In den 90er Jahren kamen in diesem Moorkomplex zwei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich). Weiterhin in guten Beständen vorhanden ist jedoch der stark gefährdete Hochmoor-Perlmutterfalter (Boloria aquilonaris).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist unter Berücksichtigung des Arteninventars aktuell noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	106	Entwässerung, forstlich	**Grad** 1	schwach
	213	Beweidung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoor im Feldmoos - 28114311300697

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoor im Feldmoos - 28114311300697

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Feldmoos - 28114311300699

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300699
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Feldmoos
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T03-2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1276		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Basenarmes Übergangsmoor im Zentrum des Moorkomplexes "Feldmoos" auf einem Rücken zwischen Entwässerungsgräben. Das Übergangsmoor wird seit einigen Jahren mit Rindern beweidet. Das basenarme Übergangsmoor zeichnet sich durch das regelmäßige Auftreten von Arten der Hoch- und Übergangsmoore wie Rosmarinheide, Gewöhnlicher Rasenbinse, Armblütiger Segge, Rundblättrigem Sonnentau, Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere und Gewöhnlicher Moorbeere sowie von typischen Torfmoosen der Hochmoore wie Sphagnum magellanicum aus. Neben den vorgenannten Arten sind typische Arten der Braunseggenriede wie Hunds-Straußgras, Braune Segge, Sternsegge, Schmalblättriges Wollgras oder Sumpf-Veilchen verbreitet. Störungszeiger fehlen hier vollständig. Die größtenteils aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht ist gut entwickelt und deckt ca. 90 % der gesamte Bodenoberfläche. Das Übergangsmoor umrahmt den Südteil des angrenzenden Rasenbinsen-Hochmoores. Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens der stark gefährdeten Armblütige Segge sowie zahlreicher typischer Arten der Hochmoore gut.
In der meist lückigen, mäßig dichten Krautschicht tritt Gewöhnliche Rasenbinse aspektbildend bis dominant auf. Außerhalb des Übergangsmoores wird der Moorkomplex von mehreren bisher nicht verschlossenen Entwässerungsgräben durchzogen, deren Drainage zu einer Entwässerung und einer schwachen Gehölzsukzession geführt hat. Der Wasserhaushalt des Moores ist daher beeinträchtigt. Für das basenarme Übergangsmoor stellt die Beweidung eine absolut ungeeignete Pflege dar. Die Beweidung ist eine starke Beeinträchtigung des Moores, da aufgrund des Trittes Störungszeiger gefördert, der Moorkörper durchstoßen und damit die Austrocknung des Moores gefördert wird.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In den 90er Jahren kamen in diesem Moorkomplex zwei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich). Weiterhin in guten Beständen vorhanden ist jedoch der stark gefährdete Hochmoor-Perlmutterfalter (Boloria aquilonaris).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut. Hohes Regenerationspotenzial in Hinblick auf gefährdete Schmetterlingsarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Feldmoos - 28114311300699

01.03.2021

Beeinträchtigungen	106	Entwässerung, forstlich	**Grad** 2		mittel
	213	Beweidung		2	mittel
	831	Ungeeignete Pflege		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Feldmoos - 28114311300699

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Basenreiches Übergangsmoor im Feldmoos - 28114311300700

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300700
Erfassungseinheit Name	Basenreiches Übergangsmoor im Feldmoos
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T03-3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	482		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Basenreiches und besonders artenreiches Übergangsmoor, das sich im Moorkomplex des "Feldmoos" in einer quellig-nassen Rinne hangabwärts zieht. Das basenreiche Übergangsmoor wird seit einigen Jahren mit Rindern beweidet. Es zeichnet sich zum einen durch das mehr oder weniger regelmäßige Auftreten von Arten der Hoch- und Übergangsmoore wie Armblütiger Segge, Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere und Gewöhnlicher Moorbeere aus. Zum anderen zeichnet es sich durch zahlreiche Basenzeiger aus. Dazu zählen zum einen bestandsgefährdete Arten wie Traunsteiners Knabenkraut oder Sumpf-Herzblatt, zum anderen aber auch Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Dotterblume, Sumpf-Kratzdistel, Moor-Labkraut oder Sumpf-Hornklee. Als weitere bemerkenswerte Arten kommen hier ferner kleinflächig auch Rosmarin-Heide und Schlammsegge vor. Damit umfasst die Flora dieses basenreichen Übergangsmoores fast den gesamten Bestand an gefährdeten Arten des "Feldmoos". Die größtenteils aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht ist gut entwickelt und deckt ca. 80 bis 90 % der gesamte Bodenoberfläche.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von drei stark gefährdeten Arten sowie zahlreicher weiterer typischer Arten der Hoch- und Niedermoore hervorragend.
In der teils lückigen, teils mäßig dichten Krautschicht sind meist Sauergräser dominant, wobei die Krautschicht im zentralen Teil der Rinne sehr niedrigwüchsig ist und von Blutauge dominiert wird. Aufgrund der sehr hohen Nässe sind keine Gehölze aufgekommen. Das basenreiche Übergangsmoor wird von einer außergewöhnlich konstanten und starken Quellschüttung gespeist, so dass sein Wasserhaushalt als hervorragend einzustufen ist. Für dieses Übergangsmoor stellt die Beweidung jedoch eine ungeeignete Pflege dar. Die Beweidung ist eine starke Beeinträchtigung, da aufgrund des Trittes massiv Störungszeiger gefördert werden, der Moorkörper durchstoßen und zum Teil drainiert und damit die Austrocknung der Moore gefördert wird.
Die Habitatstruktur wird insgesamt noch als gut bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	In den 90er Jahren kamen in diesem Moorkomplex zwei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich). Weiterhin in guten Beständen vorhanden ist jedoch der stark gefährdete Hochmoor-Perlmutterfalter (Boloria auqilonaris).
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8214 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Basenreiches Übergangsmoor im Feldmoos - 28114311300700

01.03.2021

Beeinträchtigungen 831 Ungeeignete Pflege **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex limosa	**dt. Name**	Schlamm-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Comarum palustre	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Basenreiches Übergangsmoor im Feldmoos - 28114311300700

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Basenarme Übergangsmoore im Feldmoos - 28114311300701

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300701
Erfassungseinheit Name	Basenarme Übergangsmoore im Feldmoos
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T03-4		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	8416		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Basenarme Übergangsmoore im Moorkomplex des "Feldmoos", der eine quellig-nasse, nach Norden exponierte Hangmulde südlich des Taubenmooswald einnimmt. Die aktuelle Moorfläche stellt einen Rest eines früher sehr viel größeren Moorkomplexes im Taubenmoos dar. Alle Übergangsmoore werden seit einigen Jahren mit Rindern beweidet. Die basenarmen Übergangsmoore zeichnen sich durch das mehr oder weniger regelmäßige Auftreten von Arten der Hoch- und Übergangsmoore wie Gewöhnlicher Rasenbinse, Armblütiger Segge, Rundblättrigem Sonnentau, Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere und Gewöhnlicher Moorbeere sowie von typischen Torfmoosen der Hochmoore wie Sphagnum magellanicum aus. Neben den vorgenannten Arten sind typische Arten der Braunseggenriede wie Hunds-Straußgras, Braune Segge, Sternsegge, Schmalblättriges Wollgras oder Sumpf-Veilchen verbreitet. Die größtenteils aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht ist gut entwickelt und deckt ca. 80 bis 90 % der gesamte Bodenoberfläche.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens der stark gefährdeten Armblütige Segge sowie zahlreicher typischer Arten der Hochmoore gut.
In der teils lückigen, teils mäßig dichten Krautschicht sind meist Sauergräser dominant. In Waldrandnähe bzw. Gehölznähe wird oft Gewöhnliche Moorbeere dominant und bildet dort kleinflächige Übergänge zu einem Heidestadium eines Übergangsmoores. Ferner sind an zahlreichen Stellen Übergänge zu basenreichen Übergangsmooren vorhanden. In Bachnähe sowie am westlichen und östlichen Biotoprand treten zahlreiche Trupps von Flatterbinse als Störungszeiger infolge der Beweidung auf. In den basenarmen Übergangsmooren ist eine ca. 0,5 bis 5 m hohe Strauchschicht aus Fichte vorhanden, die ca. 2 bis 5 % der Fläche bedeckt. Die Übergangsmoore sind von mehreren Entwässerungsgräben durchzogen bzw. begrenzt, an deren Rändern sich stellenweise alte, hochwüchsige Fichtengruppen etabliert haben. Diese Gräben haben zu einer Entwässerung und einer fortschreitenden Sukzession der Übergangsmoore geführt. Aufgrund der außergewöhnlich konstanten Quellschüttung des Moorkomplexes ist der Wasserhaushalt der Übergangsmoore trotz der vorgenannten Gräben immer noch als günstig einzustufen. Für die Übergangsmoore stellt die Beweidung jedoch eine ungeeignete Pflege dar. Die Beweidung ist eine starke Beeinträchtigung, da aufgrund des Trittes massiv Störungszeiger gefördert werden, die Moore eutrophiert werden, der Moorkörper durchstoßen und zum Teil drainiert und damit die Austrocknung der Moore gefördert wird.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Im südlichen Bereich der Übergangsmoore wurde eine Wildfütterung angelegt, durch die ca. 100 m² der Übergangsmoore völlig und nachhaltig zerstört wurden. Ferner wurde in 2018 zu dieser Fütterungsstelle quer durch die Moorfläche mit Fahrzeugen gefahren. Diese jagdlichen Maßnahmen stellen hier sehr starke Beeinträchtigungen dar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In den 90er Jahren kamen in diesem Moorkomplex zwei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich). Weiterhin in guten Beständen vorhanden ist jedoch der stark gefährdete Hochmoor-Perlmutterfalter (Boloria auqilonaris).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Wildfütterung im Moorbereich
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist insgesamt nur durchschnittlich. Hohes Regenerationspotential - auch im Hinblick auf die oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Basenarme Übergangsmoore im Feldmoos - 28114311300701

01.03.2021

TK-Blatt	8214 (100%)				
Nutzungen	510	Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	106	Entwässerung, forstlich	**Grad**	2	mittel
	808	Tritt/Befahren		2	mittel
	810	Sukzession		2	mittel
	831	Ungeeignete Pflege		2	mittel
	213	Beweidung		3	stark
	632	Wildfütterung, Kirrung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Basenarme Übergangsmoore im Feldmoos - 28114311300701

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoore im Großen Moor - 28114311300702

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300702
Erfassungseinheit Name	Rasenbinsen-Hochmoore im Großen Moor
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T04-14		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	8996		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Abtrocknungsstadien von Rasenbinsen-Hochmooren (Eriophoro-Trichophoretum) in dem ausgedehnten Moorkomplex des "Großen Moores", das eine weite, nordexponierten Hangmulde östlich des Taubenmoorwaldes einnimmt. Die aktuellen Moorflächen stellen den Rest eines früher sehr viel größeren offenen Moorkomplexes im Taubenmoos dar. Die Rasenbinsen-Hochmoore liegen ungenutzt brach. In diesen Abtrocknungsstadien von Rasenbinsen-Hochmooren sind neben der namengebenden Gewöhnlichen Rasenbinse Moor-Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und Gewöhnliche Moorbeere verbreitet und kleinflächig tritt Rosmarinheide auf. Aspektbildend bis dominant sind teils Gewöhnliche Rasenbinse, teils Blaues Pfeifengras und im westlichen Bereich Gewöhnliche Moorbeere. Als Mineralbodenwasserzeiger treten hier lediglich Blaues Pfeifengras und stellenweise Schmalblättriges Wollgras auf. Die fast vollständig von Torfmoosen gebildete Moosschicht bedeckt meist nur ca. 50 % der Bodenoberfläche. Als typisches Moos der Hochmoore ist hier Sphagnum magellanicum verbreitet.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens zahlreicher typischer Arten der Hochmoore gut.
Dieses Abtrocknungsstadium ist nur sehr locker mit 0,5 bis 6 m hohen Fichten durchsetzt, die weniger als 2 % der Fläche einnehmen. Neben diesen Fichten kommt hier jedoch aktuell sehr stark Moorbirken-Jungwuchs auf. Das Auftreten der Gehölze, des Blaues Pfeifengrases als Abtrocknungszeiger und die für Hochmoore sehr geringe Deckung der Moosschicht zeigen an, dass der Wasserhaushalt des Rasenbinsen-Hochmoores stark gestört ist. So war das Rasenbinsen-Hochmoor vor 20 Jahren noch als lebendes Hochmoor ausgebildet. Die Abtrocknung dieses Hochmoores ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor eindringende Grundwasser. Möglicherweise spielt die Trinkwassergewinnung am oberhalb liegenden Ochsenbühl dabei eine Rolle.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	In den 90er Jahren kamen in diesem Hochmoorkomplex drei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Moor-Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia), Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut. Hohes Regenerationspotential bei deutlicher Verbesserung des Wasserhaushalts und Zurückdrängen der Fichten - auch im Hinblick auf die oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Rasenbinsen-Hochmoore im Großen Moor - 28114311300702

01.03.2021

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 2		mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Degenerationsstadien von Hochmooren im Großen Moor - 28114311300703

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300703
Erfassungseinheit Name	Degenerationsstadien von Hochmooren im Großen Moor
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T04-15		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	4244		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Stark mit Gehölzen bewachsene Degenerationsstadien von Hochmooren an den Rändern des ausgedehnten Moorkomplexes des "Großen Moores", das eine weite, nordexponierten Hangmulde östlich des Taubenmoorwaldes einnimmt. Die aktuellen Moorflächen stellen den Rest eines früher sehr viel größeren offenen Moorkomplexes im Taubenmoos dar. Die Degenerationsstadien liegen ungenutzt brach. In diesen Degenerationsstadien von Hochmooren ist die Sukzession mit Gehölzen schon weit fortgeschritten ist, so dass sie einen Übergang zu den umgebenden Moorwäldern darstellen. Die mäßig hochwüchsige, ca. 70 % der Fläche deckende Krautschicht wird teils von Gewöhnlicher Moorbeere, teils von Blauem Pfeifengras dominiert. Als hochmoortypische Arten sind hier noch neben der Moorbeere Moorwollgras und Gewöhnliche Rasenbinse mehr oder weniger regelmäßig verbreitet. In der meist von Torfmoosen gebildeten Moosschicht, die ca. 70 % der Fläche deckt, ist Sphagnum magellanicum zerstreut verbreitet.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur weniger typischer Arten der Hochmoore durchschnittlich.
In diesen Degenerationsstadien von Hochmooren ist eine von Fichte und Moorbirke gebildete, 1 bis 6 m hohe Strauchschicht vorhanden, die ca. 20 bis 25 % der Fläche deckt. Darüber stockt eine bis zu 15 m hohe Baumschicht, in der Fichte dominiert und die ca. 2 % der Fläche deckt.
Das sehr starke Aufkommen der Gehölze und das Vorkommen des Blaues Pfeifengrases als Abtrocknungszeiger zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieser Ausprägung eines Hochmoores stark gestört ist. Die Abtrocknung dieser ehemals lebenden Hochmoore ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor eindringende Grundwasser. Möglicherweise spielt die Trinkwassergewinnung am oberhalb liegenden Ochsenbühl dabei eine Rolle.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	In den 90er Jahren kamen in diesem Moorkomplex drei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Moor-Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia), Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Hohes Regenerationspotential bei deutlicher Verbesserung des Wasserhaushalts und Zurückdrängen der Fichten - auch im Hinblick auf die oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Degenerationsstadien von Hochmooren im Großen Moor - 28114311300703

01.03.2021

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heidestadien von Übergangsmooren im Großen Moor - 28114311300704

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300704
Erfassungseinheit Name	Heidestadien von Übergangsmooren im Großen Moor
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T04-16		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	11144		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Heidestadien von Übergangsmooren, die in dem ausgedehnten Moorkomplex des "Großen Moores", der eine weite, nordexponierten Hangmulde östlich des Taubenmoorwaldes einnimmt, an zahlreichen Stellen auftreten. Die aktuellen Moorflächen stellen den Rest eines früher sehr viel größeren offenen Moorkomplexes im Taubenmoos dar. Die Heidestadien liegen ungenutzt brach.
Die Heidestadien basenarmer Übergangsmoore zeichnen sich durch das mehr oder weniger regelmäßige Auftreten von Arten der Hoch- und Übergangsmoore wie Rosmarinheide, Gewöhnlicher Rasenbinse, Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere und Gewöhnlicher Moorbeere sowie von typischen Torfmoosen der Hochmoore wie Sphagnum magellanicum aus und ähneln damit einem Rasenbinsen-Hochmoor. Im Unterschied zu einem Hochmoor treten hier jedoch neben den oben genannten Arten der Hochmoore regelmäßig auch Arten der Braunseggenriede wie Hunds-Straußgras, Braune Segge, Blutauge oder Sumpf-Veilchen als Mineralbodenwasserzeiger auf. Als Abtrocknungszeiger sind in diesen Degenerationsstadien von Übergangsmooren Blaues Pfeifengras, Heidelbeere und Heidekraut regelmäßig verbreitet, wobei die beiden erstgenannten Arten aspektbildend bis dominant auftreten. Der Deckungsgrad der meist aus Torfmoosen gebildeten Moosschicht schwankt recht stark zwischen nur 50 und 80 % Deckung.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens mehrerer Arten der Hochmoore durchschnittlich.
In den Heidestadien von Übergangsmooren ist eine 0,5 bis 6 m hohe Strauchschicht vorhanden, die ca. 5 bis 10 % der Fläche deckt; kleinflächig ist ferner bereits eine bis zu 15 m hohe Baumschicht aus Fichte vorhanden.
Das relativ starke Aufkommen der Gehölze, das starke Auftreten von Abtrocknungszeigern wie Blauem Pfeifengras und Heidelbeere sowie der vielfach geringe Deckungsgrad der Moosschicht zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieser Heidestadien von Übergangsmooren stark gestört ist. Die Abtrocknung dieser Übergangsmoore ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor eindringende Grundwasser. Möglicherweise spielt die Trinkwassergewinnung am oberhalb liegenden Ochsenbühl dabei eine Rolle.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	In den 90er Jahren kamen in diesem Moorkomplex drei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Moor-Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia), Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist unter Berücksichtigung des Arteninventars aktuell nur durchnittlich. Hohes Regenerationspotential bei deutlicher Verbesserung des Wasserhaushalts und Zurückdrängen der Fichten - auch im Hinblick auf die oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heidestadien von Übergangsmooren im Großen Moor - 28114311300704

01.03.2021

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Comarum palustre	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heidestadien von Übergangsmooren im Großen Moor - 28114311300704

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheiden im Großen Moor - 28114311300705

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300705
Erfassungseinheit Name	Moorheiden im Großen Moor
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T04-17		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	10726		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Heidestadien von Hochmooren im Nordwesten des ausgedehnten Moorkomplexes des "Großen Moores", der eine weite, nordexponierten Hangmulde östlich des Taubenmoorwaldes einnimmt. Die Heidestadien liegen ungenutzt brach. Die dichte und mäßig hochwüchsige Krautschicht dieser artenarmen Heidestadien eines Hochmoores wird von Gewöhnlicher Moorbeere dominiert. Als hochmoortypische Arten sind hier noch neben der Moorbeere Moorwollgras und vereinzelt Gewöhnliche Rasenbinse mehr oder weniger regelmäßig verbreitet. Ferner treten Heidekraut und Heidelbeere als Abtrocknungszeiger in größerer Menge auf. In der größtenteils von Torfmoosen gebildeten Moosschicht, die ca. 70 % der Fläche deckt, ist Sphagnum magellanicum zerstreut verbreitet.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur weniger typischer Arten der Hochmoore durchschnittlich.
Die von Fichten gebildete Strauchschicht nimmt in diesen Heidestadien ca. 5 % der Fläche ein und stellenweise ist kleinflächig bereits eine bis zu 15 m hohe Baumschicht aus Fichte vorhanden.
Das Aufkommen der Gehölze, das starke Auftreten von Abtrocknungszeigern wie Heidekraut und Heidelbeere sowie der relativ geringe Deckungsgrad der Torfmoose in der Moosschicht zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieser Ausprägung eines Hochmoores stark gestört ist. Die Abtrocknung dieser ehemals lebenden Hochmoore ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor eindringende Grundwasser. Möglicherweise spielt die Trinkwassergewinnung am oberhalb liegenden Ochsenbühl dabei eine Rolle.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	In den 90er Jahren kamen in diesem Hochmoorkomplex drei aktuell vom Aussterbe bedrohte Tagfalterarten vor: Moor-Wiesenvögelchen (Coenonympha tullia), Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno), Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete). Aktuell werden diese Arten hier nicht mehr nachgewiesen (Stefan Hafner, ASP Schmetterlinge mündlich).
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Hohes Regenerationspotential bei deutlicher Verbesserung des Wasserhaushalts und Zurückdrängen der Fichten - auch im Hinblick auf die oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8214	(100%)
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheiden im Großen Moor - 28114311300705

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden am Südrand des Taubenmooswaldes - 28114311300706

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300706
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden am Südrand des Taubenmooswaldes
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T05-18		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	3167		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere Zwergstrauchheiden, die sich am Südrand des Taubenmooswaldes streifenförmig zwischen einem Feldweg und dem nördlich gelegenen Waldrand entlang ziehen. Die Heideflächen liegen ungenutzt brach.
Die artenarme, sehr dichte und bis zu 70 cm hohe Krautschicht dieser Zwergstrauchheiden wird meist von Gewöhnlicher Moorbeere dominiert. Daneben sind Heidelbeere und Besenheide mit höheren Deckungsgraden an der Krautschicht beteiligt. Kleinflächig kommen Süßgräser zur Dominanz. Ferner sind zerstreut Arten der Silikatmagerrasen wie Arnika, Drahtschmiele oder Harz-Labkraut verbreitet.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur weniger typischer Arten der Heiden und Silikat-Magerrasen durchschnittlich.
In diesen Heiden ist eine 0,5 bis 5 m hohe, ca. 2 % der Fläche deckende Strauchschicht aus Fichte, Hängebirke und Vogelbeere aufgekommen. Die Bodenoberfläche ist aufgrund der Brache leicht bultig.
Die Habitatstruktur wird nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheide im Nordosten des Taubenmooswaldes - 28114311300707

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300707
Erfassungseinheit Name	Moorheide im Nordosten des Taubenmooswaldes
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T06-19		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2474		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Größtenteils abgetrocknetes und von Zwergsträuchern dominiertes Heidestadium eines Übergangsmoores, das fast komplett von Fichtenbeständen umgeben ist. Die Moorfläche ist nur sehr schwach nach Süden geneigt und wird nicht genutzt. Größtenteils dominieren in der dichten, bis zu 70 cm hohen Krautschicht Zwergsträucher, wobei im Zentrum des Moores Gewöhnliche Moorbeere, im Süden hingegen Heidelbeere dominant auftritt. Neben den beiden Arten ist Heidekraut mit wechselnden Mengenanteilen noch relativ stark vertreten. Nur kleinflächig treten im Nordosten und im Zentrum des Übergangsmoores die Zwergsträucher zurück, so dass Grasarten wie Blaues Pfeifengras und Moor-Wollgras größere Mengenanteile erreichen können. In diesen Bereiches tritt als typische Moosart der Übergangsmoore Polytrichum commune auf. Insgesamt deckt die Moosschicht weniger als die Hälfte der Fläche.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur weniger typischer Arten der Hochmoore durchschnittlich. Auf der gesamten Moorfläche kommen als Sukzession vor allem Fichten und Hänge-Birken auf, die Höhen von bis zu 7 m erreichen und aktuell ca. 5 % der Moorfläche bedecken.
Das relativ starke Aufkommen der Gehölze, das Auftreten von Abtrocknungszeigern wie Blauem Pfeifengras und Heidelbeere sowie der geringe Deckungsgrad der Moosschicht zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieses Heidestadiums eines Übergangsmoores stark gestört ist. Die Abtrocknung dieses Übergangsmoore ist offenbar klimatisch bedingt. Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist nur durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune | **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheide am Rand des Alten Hochmoores - 28114311300708

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300708
Erfassungseinheit Name	Moorheide am Rand des Alten Hochmoores
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T07-9		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10916		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Moorheide auf dem Randgehänge des uhrglasförmig aufgewölbten Hochmoorkörpers des "Alten Hochmoores" westlich des Taubenmooswaldes sowie in seinen im Süd- und Nordwesten vorgelagerten Flächen in der Aue des Rönischbächle. In diesem sehr artenarmen Heidestadium eines Hochmoores beherrscht Gewöhnliche Moorbeere die bis zu 60 cm hohe Krautschicht. Kleinflächig erreichen aber auch Drahtschmiele oder Harz-Labkraut größere Mengenanteile und bilden Übergänge zu artenarmen sonstigen Silikat-Magerrasen. Als typische Hochmoorart tritt nur Moor-Wollgras zerstreut und mit geringer Deckung auf. Eine Moosschicht ist nur spärlich vorhanden und wird nicht nur von Torfmoosen, sondern zum großen Teil von Flechten und hochmoor-untypischen Braunmoosen aufgebaut.
Sehr kleinflächig sind im Süden der Moorheide in nassen Rinnen, die in das bzw. aus dem Hochmoorkörper hinausführen, Abtrocknungsstadien von Übergangsmooren ausgebildet. Insbesondere der ehemalige Eintrittsbereich des von Süden auf das Moor zufließenden Baches in das Moor wird von einem solchen Übergangsmoor eingenommen. Die mäßig dichte und mäßig hohe Krautschicht wird hier von Brauner Segge dominiert. Daneben sind die Hochmoorarten Moor-Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und Moorbeere in relativ hohen Mengen vertreten. Als Abrockungszeiger kommen hier Drahtschmiele und Gewöhnliches Ruchgras vor. Das Arteninventar der Moorheide ist aufgrund des Vorkommens nur weniger typischer Arten der Hochmoore durchschnittlich.
Die Moorheide ist zerstreut mit Fichten und Waldkiefern bewachsen, wobei die Baum- und Strauchschicht insgesamt ca. 3 % Deckung einnehmen; die Fichten erreichen hier zum Teil Höhen von über 15 m. Die Moorheide ist größtenteils aus den umliegenden Weideflächen ausgezäunt und wird nicht genutzt. Lediglich ein kleiner, in der Talaue des Rönischbächle gelegener Teil wird von Rindern extensiv beweidet. Das Aufkommen von zum Teil hohen Bäumen, das Auftreten von Abtrocknungszeigern wie Drahtschmiele oder Harz-Labkraut sowie der geringe Deckungsgrad der Torfmoose in der Moosschicht zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieses Heidestadiums eines Hochmoores stark gestört ist. Die Abtrocknung der Moorheide ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt das früher von Süden in das Moor einfließende Bachwasser, das inzwischen in einem Graben am Südostrand des Moores entlang abgeleitet wird.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist nur durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheide am Rand des Alten Hochmoores - 28114311300708

01.03.2021

Beeinträchtigungen	106	Entwässerung, forstlich	**Grad** 3	stark
	810	Sukzession	3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus sylvestris	**dt. Name**	Wald-Kiefer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheide am Rand des Alten Hochmoores - 28114311300708

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Altes Hochmoor westlich Taubenmooswald - 28114311300709

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300709
Erfassungseinheit Name	Altes Hochmoor westlich Taubenmooswald
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T07-8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	12557		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Heidestadium eines Hochmoores auf dem seit langem abgetrockneten, stark uhrglasförmig aufgewölbten Hochmoor-Körper westlich des Taubenmooswaldes ("Altes Hochmoor"). Das Hochmoor bildet den markantesten Rest der früher zahlreichen und großflächigen Moorkomplexe im Taubenmoos. Es ist aus den umliegenden Weideflächen ausgezäunt und wird nicht genutzt. Das Heidestadium entspricht vegetationskundlich einem sehr stark abgetrockneten Rasenbinsen-Hochmoor (Eriophoro-Trichophoretum) und nimmt die weitläufige, offene Plateaufläche des Hochmoorkörpers ein. In der sehr niedrigwüchsigen Krautschicht decken als Zwergsträucher Heidekraut und Gewöhnliche Moorbeere zwischen 30 und 50 % der Fläche. Daneben kommt als typische Hochmoorart noch Rosmarinheide sehr regelmäßig mit ca. 1 % Deckung vor. Als typische Hochmoorarten sind neben Rosmarinheide und Moorbeere Gewöhnliche Rasenbinse und Moor-Wollgras verbreitet, wobei die Rasenbinse vielfach aspektbildend auftritt. Neben dem Heidekraut sind auf der Plateaufläche des Hochmoores zahlreiche Flechten als Abtrocknungszeiger verbreitet, die insgesamt ca. 5 % der Fläche einnehmen.
Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens mehrerer typischer Arten der Hochmoore als gut bewertet.
Größere Bereiche des Hochmoores werden von völlig vegetationsfreien, sehr stark abtrocknenden Torfflächen und Schlenken eingenommen. Eine Moosschicht ist nur spärlich vorhanden und wird neben den vorgenannten Flechten nicht nur von Torfmoosen, sondern zum großen Teil von hochmoor-untypischen Braunmoosen aufgebaut. Das abgetrocknete Rasenbinsen-Hochmoor ist nur extrem locker mit einer 0,3 bis 7 m hohen Strauchschicht aus Fichten bzw. einer Waldkiefer bestanden. Die Plateaufläche weist aufgrund der Zersetzung des Torfkörpers eine sehr unruhige Oberflächenstruktur mit bis über 1 m tiefen Rinnen und Schlenken auf. Durch die Rinnen wird die Mooroberfläche bei Starkregen-Ereignissen nach Westen und Norden entwässert.
Das Auftreten von Abtrocknungszeigern wie Heidekraut und den zahlreichen Flechten, der geringe Deckungsgrad der Torfmoose in der Moosschicht und die tiefen Rinnen auf der Mooroberfläche zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieses Heidestadiums eines Hochmoores sehr stark gestört ist. Die Abtrocknung dieses Moores ist teils klimatisch bedingt, teils fehlt jedoch das früher von Süden in das Moor einfließende Bachwasser, das inzwischen in einem Graben am Südostrand des Moores entlang abgeleitet wird.
Die Habitatstruktur wird daher nur als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Aktuell letzte Vorkommen der vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten Hochmoor-Gelbling (Colias palaeno) und Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete) wurden in diesem Bereich des Taubenmooses nachgewiesen (2017, ASP Schmetterlinge, S Hafner mdl). Beide Arten waren in den 90er Jahren in den Mooren des Taubenmooses weiter verbreitet.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand wird insgesamt als gut eingestuft. Hohes Regenerationspotential zu lebendem Hochmoor bei deutlicher Verbesserung des Wasserhaushalts; auch im Hinblick auf die beiden oben genannten, vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Altes Hochmoor westlich Taubenmooswald - 28114311300709

01.03.2021

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	1	schwach
	106	Entwässerung, forstlich		3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus sylvestris	**dt. Name**	Wald-Kiefer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele I - 28114311300710

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300710
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele I
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T08-10		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1005		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Übergangsmoore in einem inzwischen von Moorwäldern eingefassten und zerteilten Moorkomplex am quellig-nassen Hangfuß im nordostexponierten Talschluss des Rönischbächletales. Die Übergangsmoore stellen einen Rest eines früher sehr viel größeren Moorkomplexes am Fuß des Neuschweinewäldele dar. Die Übergangsmoore liegen ungenutzt brach und werden nicht gepflegt.
Die artenreichen, quellig-nassen Übergangsmooren zeichnen sich zum einen durch das mehr oder weniger regelmäßige Auftreten von Arten der Hoch- und Übergangsmoore wie Gewöhnliche Rasenbinse, Armblütiger Segge, Rundblättrigem Sonnentau, Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere und Gewöhnliche Moorbeere sowie von typischen Torfmoosen der Hochmoore wie Sphagnum magellanicum aus. Zum anderen ist das Vorkommen von Rosmarinheide in der nördlichen der beiden Teilflächen sowie das Vorkommen von Traunsteiners Knabenkraut und einigen Exemplaren von Arnika bemerkenswert. Neben den vorgenannten Arten sind typische Arten der Braunseggenriede wie Hunds-Straußgras, Braune Segge, Sternsegge, Schnabel-Segge, Schmalblättriges Wollgras oder Sumpf-Veilchen in diesen Übergangsmooren verbreitet. In der teils lückigen, teils mäßig dichten Krautschicht sind teils Sauergräser wie Gewöhnliche Rasenbinse, teils Blaues Pfeifengras dominant bzw. aspektbildend. Die aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht ist sehr gut entwickelt und deckt fast die gesamte Bodenoberfläche.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens zahlreicher Arten der Hoch- und Niedermoore, darunter mehrere stark gefährdete Arten, gut.
In den Übergangsmooren ist eine ca. 0,5 bis 8 m hohe Strauchschicht aus Fichte vorhanden, die zwischen 2 und 5 % der Fläche der Übergangsmoore bedeckt. Die Übergangsmoore weisen größtenteils quellige, dauernasse Standortbedingungen auf. Das Vorkommen von Abtrocknungszeigern wie Heidekraut oder Drahtschmiele weisen jedoch darauf hin, das auch diese Moore von der klimatisch bedingten Abtrocknung der Moore betroffen sind. Der Wasserhaushalt der Übergangsmoore ist daher leicht beeinträchtigt. Die Übergangsmoore werden von den angrenzenden Fichtenbeständen beschattet. Die Habitatstruktur wird insgesamt als gut bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist insgesamt noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele I - 28114311300710

01.03.2021

Beeinträchtigungen	834	Beschattung	**Grad**	2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trientalis europaea	**dt. Name**	Siebenstern
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele I - 28114311300710

01.03.2021

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele II - 28114311300711

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300711
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele II
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T08-11		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1089		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Basenarme Übergangsmoore in einem inzwischen von Moorwäldern eingefassten und zerteilten Moorkomplex am quellig-nassen Hangfuß im nordostexponierten Talschluss des Rönischbächletales. Die Übergangsmoore stellen einen Rest eines früher sehr viel größeren Moorkomplexes am Fuß des Neuschweinewäldele dar. Sie liegen ungenutzt brach und werden nicht gepflegt.
Die basenarmen Übergangsmooren weisen als Arten der Hoch- und Übergangsmoore nur Moor-Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und Gewöhnliche Moorbeere sowie als typisches Torfmoos der Hochmoore Sphagnum magellanicum auf. Neben den vorgenannten Arten sind typische Arten der Braunseggenriede wie Hunds-Straußgras, Braune Segge, Sternsegge, Schnabel-Segge, Schmalblättriges Wollgras oder Sumpf-Veilchen in diesen Übergangsmooren verbreitet. In der teils lückigen, teils mäßig dichten Krautschicht sind teils Sauergräser wie Schnabel-Segge, teils Gewöhnliche Moorbeere dominant bzw. aspektbildend. Die aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht ist sehr gut entwickelt und deckt fast die gesamte Bodenoberfläche.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur weniger Arten der Hochmoore durchschnittlich.
In den Übergangsmooren ist eine ca. 0,5 bis 8 m hohe Strauchschicht aus Fichte vorhanden, die zwischen 2 und 5 % der Fläche der Übergangsmoore bedeckt. Die Übergangsmoore weisen größtenteils dauernasse Standortbedingungen auf. Das Vorkommen von Abtrocknungszeigern wie Blutwurz weist jedoch darauf hin, dass auch diese Moore von der klimatisch bedingten Abtrocknung der Moore betroffen sind. Der Wasserhaushalt der Übergangsmoore ist daher leicht beeinträchtigt. Die Übergangsmoore werden von den angrenzenden Fichtenbeständen beschattet. Die Habitatstruktur wird insgesamt als gut bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	in den 90er Jahren kamen in diesem Moor noch die aktuell vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten Hochmoor-Gelbling (Colians palaeno) und Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete) vor.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist unter Berücksichtigung des Arteninventars insgesamt nur durchschnittlich. Hohes Regenerationspotential, auch im Hinblick auf die beiden oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8214	(100%)
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 2	mittel
	834	Beschattung	2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele II - 28114311300711

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore unterhalb Neuschweinewäldele II - 28114311300711

01.03.2021

wiss. Name	Trientalis europaea	**dt. Name**	Siebenstern
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheiden unterhalb Neuschweinewäldele - 28114311300712

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300712
Erfassungseinheit Name	Moorheiden unterhalb Neuschweinewäldele
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T08-12		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1932		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Heidestadien von Übergangsmooren in einem inzwischen von Moorwäldern eingefassten und zerteilten Moorkomplex am quellig-nassen Hangfuß im nordostexponierten Talschluss des Rönischbächletales. Die Heidestadien sind Reste eines früher sehr viel größeren Moorkomplexes am Fuß des Neuschweinewäldele. Diese Moorheiden liegen ungenutzt brach und werden nicht gepflegt.
In diesen sehr artenarmen Heidestadien von Übergangsmooren beherrscht größtenteils Gewöhnliche Moorbeere die bis zu 70 cm hohe Krautschicht. In Waldrandnähe kommt hingegen Heidelbeere vielfach zur Dominanz. Als weiterer Zwergstrauch ist Heidekraut zerstreut verbreitet. Als typische Hochmoorart tritt nur Moor-Wollgras zerstreut und mit geringer Deckung auf. Die gut ausgebildete Moosschicht wird etwa zu gleichen Teilen von Torfmoosen und von Braunmoosen gebildet.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur wenigen Arten der Hochmoore durchschnittlich.
In diesen Moorheiden ist eine ca. 2 bis 5 m hohe Strauchschicht aus Fichte vorhanden, die bis zu 5 % der Fläche bedeckt; über die Strauchschicht ragen noch einzelne bis zu 20 m hohe Fichten.
Das Aufkommen von zum Teil hohen Bäumen, das Auftreten von Abtrocknungszeigern wie Heidelbeere oder Heidekraut sowie der geringe Deckungsgrad der Torfmoose in der Moosschicht zeigen an, dass der Wasserhaushalt dieser Heidestadien von Übergangsmooren stark gestört ist. Die Abtrocknung dieser Übergangsmoore ist wahrscheinlich klimatisch bedingt. Der Wasserhaushalt der Übergangsmoore ist daher stark beeinträchtigt. Die Moorheiden werden von den angrenzenden Fichtenbeständen beschattet. Die Habitatstruktur wird daher als durchschnittlich bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	In den 90er Jahren kamen in diesem Moor noch die aktuell vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten Hochmoor-Gelbling (Colians palaeno) und Hochmoor-Bläuling (Vacciniina optilete) vor.
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist unter Berücksichtigung des Arteninventars insgesamt durchschnittlich. Hohes Regenerationspotential, auch im Hinblick auf die beiden oben genannten vom Aussterben bedrohten Tagfalterarten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad**	2	mittel
	834	Beschattung		2	mittel
	899	Sonstige Beeinträchtigung		2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moorheiden unterhalb Neuschweinewäldele - 28114311300712

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heide im Taubenmooswald - 28114311300713

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300713
Erfassungseinheit Name	Heide im Taubenmooswald
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T09-7		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	852		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Von Fichtenwäldern umgebene Zwergstrauchheide auf einer früheren Kahlschlagfläche. Die Heidefläche liegt auf einem kleinen Rücken und ist leicht nach Norden geneigt. Die Biotopfläche wird weder genutzt noch gepflegt.
Die sehr artenarme Zwergstrauchheide weist eine dichte, bis ca. 60 cm hohe Krautschicht auf, in der Heidelbeere dominiert. Neben Heidelbeere sind Gewöhnliche Moorbeere und Preiselbeere als Zwergsträucher in der Krautschicht verbreitet. Die Moosschicht deckt ca. 70 % der Fläche und ist größtenteils aus Torfmoosen aufgebaut.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens nur sehr weniger typischer Arten der Heiden durchschnittlich.
Die Zwergstrauchheide ist mit einer 0,5 bis 5 m hohen und ca. 5 % der Fläche deckenden Strauchschicht aus Fichte und Weißtanne bestanden. Ferner ist vor allem im Osten des Biotops eine 6 bis über 15 m hohe und ca. 5 % der Fläche deckende Baumschicht aus Fichte vorhanden, die jedoch größtenteils aus inzwischen toten Bäumen besteht.
Die Habitatstruktur wird nur als durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	Als weitere Beeinträchtigung sind in der Heide Tierfiguren aus Holz aufgestellt, wodurch Spaziergänger motiviert werden, den Bestand zu betreten.
Gesamtbewertung	C	Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Heide im Taubenmooswald - 28114311300713

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide Neuschweine - 28114311300714

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300714
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide Neuschweine
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	c24-L1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2975		
Kartierer	Seifert, Carola	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine am Waldrand gelegene Zwergstrauchheide auf ebener Fläche, seit längerem nicht mehr genutzt. Es stocken wenige alten Fichten im Bestand, die Verjüngung von Nadel- und Laubgehölzen ist zahlreich.
Die Zwergstrauchschicht der Heide ist durch fehlende Nutzung sehr dicht und hochwüchsig, die Sträucher teilweise überaltert. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt in der großen Teilfläche 80-90%, darunter dominant und die obere Schicht prägend die Moorbeere, sehr zahlreich Heidelbeere in der mittleren Schicht und im Unterwuchs teilweise Preiselbeere. Die Krautschicht fehlt weitgehend, stellenweise ist eine mäßige Moosschicht vorhanden. In der kleinen Teilfläche. In der kleinen Teilfläche erreichen die Zwergsträucher geringere Anteile von 40-50%, die rasigen Bereiche werden von Rotschwingel dominiert, dazu tritt die Blutwurz. Das Arteninventar ist verarmt und wird daher als durchschnittlich bewertet. Die Habitatstruktur ist durch die fortgeschrittene Sukzession beschränkt.
Beeinträchtigungen durch fehlende Nutzung und natürliche Sukzession sind deutlich erkennbar an dem hohen Wuchs und der Überalterung der Zwergsträucher sowie dem zahlreichen Aufkommen von jungen, bis zu 4 m hohen Gehölzen (Fichte, Vogelbeere).
Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine von Moorbeere geprägte Zwergstrauchheide am Waldrand, stark beeinträchtigt durch natürliche Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede SW Herzogenhorn (1) - 28114311300715

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300715
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Riede SW Herzogenhorn (1)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_003_1		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	621		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Herzblatt-Braunseggen-Riede am südwestexponierten Hang in einem Weidfeld. Die Bestände sind in ein Mosaik aus Braunseggen-Rieden und binsenreichen Nasswiesen eingebettet. Sie sind durch das zerstreute Vorkommen von Aufsteigender Gelbsegge, Gemeinem Fettkraut und Herzblatt gekennzeichnet. Im Durchschnitt finden sich 2 Kennarten stetig. Bestandesbildend treten Arten der Braunseggen-Riede wie Schmalblättriges Wollgras, Hirse-Segge und Stern-Segge sowie lokal die Gemeine Rasenbinse auf. Der Rundblättrige Sonnentau ist in lockerwüchsigen Bereichen zum Teil recht zahlreich vorhanden. Torfmoose kommen im Kern zum Teil flächig, ansonsten jedoch nur zerstreut vor. Mit geringem Anteil beteiligen sich Störzeiger wie Flatter-Binse, Sumpf-Kratzdistel sowie weitere Arten der Nasswiesen und einzelne Arten der Borstgrasrasen. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an Kennarten (2 Zählarten) durchschnittlich entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist insgesamt locker und gut entwickelt. Durch Viehtritt entstehen immer wieder Störstellen, die das Vorkommen konkurrenzschwacher Arten fördern. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Der Wasserhaushalt ist durch nahe gelegene Quellfassungen schwach beeinträchtigt. Aufgrund des Arteninventars, das als Leitparameter gilt, ist der Erhaltungszustand durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Anzahl lebensraumtypischer Arten (2 Zählarten) wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Es bestehen geringe Beeinträchtigungen durch Wasserentnahme in nahe gelegenen Quellfassungen. Da das Arteninventar als Leitparameter gilt, ist der Erhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 303 Wasserentnahme **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre | **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede SW Herzogenhorn (1) - 28114311300715

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Ried SW Herzogenhorn (1) - 28114311300716

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300716
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Ried SW Herzogenhorn (1)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_003_2		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	553		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Herzblatt-Braunseggen-Riede in einem Weidfeld am mäßig steilen, südwestexponierten Hang. Die beiden südlichen Teilflächen liegen im Waldrandbereich, die nordöstlichen etwas oberhalb nahe eines Quellbaches. Das Weidfeld wird mit Rindern beweidet. Als Kennarten kommen Aufsteigende Gelbsegge, Gemeines Fettkraut und Herzblatt regelmäßig vor. Lokal beteiligen sich zudem Echte Gelbsegge, Floh-Segge und die Flache Quellsimse. Zahlreich und bestandesbildend treten Arten der Braunseggen-Riede auf, darunter Schmalblättriges Wollgras, Stern-Segge, Hirse-Segge und Braune Segge, lokal tritt Sumpf-Baldrian hinzu. Die Gemeine Rasenbinse tritt nur kleinflächig dominant auf. Es beteiligen sich einzelne Arten feuchter Borstgrasrasen wie Sparrige Binse, Wald-Läusekraut und Geöhrtes Habichtskraut. Rundblättriger Sonnentau kommt an mehreren Orten recht zahlreich vor. Es bestehen Ansätze eines Übergangsmoores, angezeigt durch die Vorkommen von Moor-Wollgras und einer geschlossenen Torfmoosschicht. Die Moosschicht ist örtlich flächig entwickelt und artenreich, nur teilweise beteiligen sich Torfmoose. Bereichsweise sind Störzeiger und gesellschaftsfremden Arten zahlreich beigemischt, darunter Flatter-Binse, Sumpf-Kratzdistel und Kammgras. Aufgrund der Beteiligung von 3-5 Zählarten und dem Vorkommen zahlreicher gefährdeter bis stark gefährdeter Arten ist das Arteninventar dennoch gut ausgebildet. Die Vegetationsstruktur ist in Teilen typisch ausgeprägt, bereichsweise sind jedoch mittel- bis hochwüchsige Arten mit erhöhter Deckung beigemischt. Die Bestände sind durch Viehtritt zum Teil lückig, was sich jedoch fördernd auf konkurrenzschwache Arten auswirkt. Die Habitatstrukturen werden insgesamt noch mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist mit dem Vorkommen von 3-5 Zählarten und mehreren gefährdeten bis stark gefährdeten Arten gut entwickelt, abwertend wirkt sich die örtlich zahlreiche Beteiligung von Störzeigern aus. Die Habitatstrukturen sind insgesamt gut entwickelt, örtlich besteht die Tendenz zur Vergrasung. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blysmus compressus	**dt. Name**	Flache Quellsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. l.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum | **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hangquellmoore O Herzogenhorn - 28114311300717

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300717
Erfassungseinheit Name	Hangquellmoore O Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_003_3		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	1973		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mit bis zu 970 m² zum Teil großflächig ausgebildete Rasenbinsen-Niedermoore in mäßig steilen, nordost- bis nordexponierten Hanglagen. Die westlich gelegenen Hauptflächen liegen in größeren offenen Lawinenbahnen, die östliche Teilfläche auf einem kleinflächig unbestockten Quellstandort. Die Gemeine Rasenbinse tritt in den meisten Flächen bestandesbildend auf, in der östlichen Teilfläche nur vereinzelt. Als Kennarten kommen stetig bis zahlreich Herzblatt, Gemeines Fettkraut und Traunsteiners Knabenkraut vor. Lokal zahlreich findet sich Floh-Segge, vereinzelt beteiligen sich außerdem Aufsteigende Gelbsegge und Echte Gelbsegge. Nahe kleiner Quellrinnen finden sich selten Eis-Segge und Davall-Segge als wertgebende Arten. Die Bestände sind außerdem durch zahlreich auftretende Arten der Braunseggen-Riede gekennzeichnet, darunter Stern-Segge, Hirse-Segge, Braune Segge und Schmalblättriges Wollgras. Regelmäßig treten auch Arten der Nasswiesen wie Großer Wiesenknopf und Sumpf-Veilchen hinzu. Vereinzelt beteiligen sich Arten der Borstgrasrasen wie Quendel-Kreuzblümchen, Berg-Wohlverleih, Schweizer Löwenzahn und Sparrige Binse. In den meisten Flächen kommt Rundblättriger Sonnentau zerstreut vor. Die Bestände sind insgesamt sehr artenreich und enthalten zahlreiche Kennarten sowie mehrere gefährdete und stark gefährdete Arten. Das Arteninventar ist daher hervorragend entwickelt. Die Rasenbinse bildet zum Teil dichte, bereichsweise auch aufgelockerte Bestände mit hoher Deckung von Torfmoosen. Die Vegetationsstruktur ist natürlich. Bereichernd wirkt sich das Vorkommen von lückig bewachsenen Quellbereichen und Quellrinnen aus. Gehölze wie Vielnervige Weide oder Fichte sind selten und meist auf den Randbereich beschränkt. Lediglich in der östlichen Teilfläche kommt im Randbereich gehäuft Gehölzsukzession auf. Die Bestände werden zum Teil von Wanderwegen gequert. Dennoch sind Standortsverhältnisse noch weitgehend natürlich. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit hevorragend bewertet. Es bestehen geringe Beeinträchtigungen durch Gehölzsukzession in der östlichen Teilfläche. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Es kommen 4-5 Zählarten regelmäßig vor und zwei weitere selten. Aufwertend wirkt sich das Vorkommen zahlreicher gefährdeter bis stark gefährdeter Arten und der sehr seltenen Eis-Segge aus. Das Arteninventar wird daher mit hervorragend bewertet. Zusammen mit den ebenfalls hervorragend enwickelten Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hangquellmoore O Herzogenhorn - 28114311300717

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex davalliana	**dt. Name**	Davalls Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava	**dt. Name**	Echte Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex frigida	**dt. Name**	Eis-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drepanocladus revolvens	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Artenschutzprogramm BW (ASP)	**Zus. Quelle**	Artenschutzprogramm ASP (2012): Kleine Population

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus bulbosus	**dt. Name**	Zwiebel-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hangquellmoore O Herzogenhorn - 28114311300717

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hangquellmoor im Kriegsbachtal - 28114311300718

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300718
Erfassungseinheit Name	Hangquellmoor im Kriegsbachtal
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_1_WBK		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	227		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	27.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines, ostexponiertes Hangquellmoor in der Ausbildung als Herzblatt-Braunseggen-Ried im steilen Taleinschnitt eines Bergbaches. Der Bestand wird von der Gemeinen Rasenbinse sowie von Stern-Segge, Hirse-Segge und Schmalblättrigem Wollgras aufgebaut. Zwischen den rasenbildenden Arten wachsen reichlich Torfmoose. Als kennzeichnende Arten kommen zerstreut bis vereinzelt Gemeines Fettkraut, Aufsteigende Gelbsegge, Herzblatt und Echte Gelbsegge vor. Vereinzelt beteiligt sich Moor-Wollgras. Recht zahlreich sind auch Arten der Nasswiesen und Magerrasen sowie Saumarten beigemischt, darunter Blauer Eisenhut, Blutwurz und Wald-Schachtelhalm. Mit dem Vorkommen von vier lebensraumtypischen Arten und drei Zählarten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist noch gut ausgebildet, jedoch durch die zahlreiche Beteiligung von Gräsern und mittelhochwüchsigen Arten wie Wald-Schachtelhalm nicht optimal. Standortsverhältnisse und Wasserhaushalt sind natürlich. Die Habitatstruktur ist daher insgesamt gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Vorkommen von drei Zählarten ist das Arteninventar gut entwickelt. Zusammen mit den ebenfalls gut ausgebildeten Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex demissa
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Aufsteigende Gelbsegge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stern-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex flava
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echte Gelbsegge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Braune Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hirsen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Schachtelhalm
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Moor-Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hangquellmoor im Kriegsbachtal - 28114311300718

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur SW Herzogenhorn - 28114311300719

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300719
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur SW Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6431_003_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	62		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Hochstaudenflur in einem Quellbereich am Waldrand. Der Bestand wird vor allem von Blauem Eisenhut aufgebaut, daneben beteiligt sich zahlreich Berg-Kälberkropf. Die Hochstaudenflur ist recht stark mit Arten der angrenzenden Nasswiese durchmischt, darunter Flatte-Binse, Sumpf-Pippau und Sumpf-Dotterblume. Aufgrund der Beteiligung zweier besonders kennzeichnender Arten des Lebensraumtyps ist das Arteninventar gut entwickelt. Wasserhaushalt und Standortsverhältnisse sind für den LRT günstig, Gehölzsukzession ist nicht vorhanden. Der Bestand ist nur ansatzweise stufig aufgebaut, die Vegetationsstruktur ist daher gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit zwei besonders kennzeichnenden Arten des LRT ist das Arteninventar in Abhängigkeit von der Bestandesgröße gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der Kleinflächigkeit und des nur ansatzweise stufigen Aufbaus gut. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur SW Herzogenhorn - 28114311300719

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300721

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300721
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur im Osterrain, östlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/202		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1257		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang von kleinen Rinnsalen am nordwest-exponierten Steilhang innerhalb vom Zastler Stufenkar gelegene Hochstaudenflur. Beide Teilflächen sind vollständig von Wald umgeben. Die Hochstaudenfluren werden durch das Vorkommen von Grauem Alpendost, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Sumpf-Dotterblume und Behaartem Kälberkropf geprägt. Häufig treten hier Schnabel-Segge und Wiesen-Knöterich auf, vereinzelt Dunkelgrünes Weidenröschen und Berg-Sauerampfer. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenflur steht in Kontakt zu Übergangsmooren und Zwergstrauchheiden. Vereinzelt kommt Schlucht-Weide als einzige Gehölzart in der Hochstaudenflur vor. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit gut. Der Bestand weist eine typische Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex rostrata
dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium obscurum
dt. Name Dunkelgrünes Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium palustre
dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis palustris agg.
dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris
dt. Name Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix appendiculata
dt. Name Großblättrige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300721

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300722

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300722
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Osterrain, östlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV+E06I/200+203+198		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	10363		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Am nord- und nordwest-exponierten Hang innerhalb des Zastler Kars gelegene Übergangsmoore. Die drei nördlichen Teilflächen sind nahezu vollständig von Wald umgeben, die beiden südlichen grenzen im Süden an Zwergstrauchheide, im Norden an teilweise an ein Kalk-Flachmoor bzw. an eine Hochstaudenflur und sind ansonsten von Wald umgeben. Die Übergangsmoore bilden teilweise ein kleinräumiges Vegetationsmosaik mit Alpenhelm-Braunseggenriede, die im Nebenbogen beschrieben werden. Sie werden durch das aspektbestimmende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras, sowie dem Vorkommen von Wenigblütiger Segge als typische Moorarten gekennzeichnet. Sie weisen eine hohe Deckung an Torfmoosen, stellenweise eine sehr hohe Deckung (ca. 70%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum). Auf kleinen Kuppen sind regelmäßig Preiselbeere, Heidekraut, Gewöhnliche Moorbeere und mit geringerem Anteil Heidelbeere zu finden. Mineralbodenzeiger treten mit Ausnahme von Pfeifengras nur vereinzelt auf, darunter Blutwurz. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Im Bestand kommt sehr zahlreich Pfeifengras vor, was sich abwertend auswirkt. Aktuell sind keine Gräben oder entwässerte Torfmoorkörper erkennbar, das Vorkommen von Pfeifengras sowie das Relief der Fläche zeigen möglicherweise eine sehr lange zurückliegende Störung an. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Die Übergangsmoore werden nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und damit gut. Der Bestand weist teilweise eine typische Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pauciflora | **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300722

01.03.2021

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300722

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (40%)

Beschreibung

Im Komplex mit Übergangsmooren innerhalb von durchrieselten Bereichen und randlichen Rinnen gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, das aspektbestimmend Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Herzblatt sowie in der südöstlichen Teilfläche auch Gewöhnliches Fettkraut und vereinzelt Traunsteiner's Knabenkraut sowie Blauer Sumpfstern als typische Kennarten aufweist. Torfmoose treten mit mittlerer, stellenweise auch hoher Deckung auf. In der südöstlichen Teilfläche treten außerdem zahlreich Sumpf-Schachtelhalm und Fieberklee sowie mit mittlerer Häufigkeit Moor-Wollgras auf. Hervorzuheben ist außerdem das Vorkommen von Alpen-Mutterwurz, und Alpen-Troddelblume, die sehr vereinzelt zu finden sind. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise lückig. Er wird durch niederwüchsige Seggen, Rasenbinse und niederwüchsige, typische Kräuter bestimmt. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gräben sind im Bestand nicht erkennbar, wohl aber in der Nachbarschaft, die jedoch verlandet sind. Das Torfmooswachstum weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete und typische Struktur sowie eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex fusca **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum palustre **dt. Name** Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Ligusticum mutellina **dt. Name** Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Menyanthes trifoliata **dt. Name** Fieberklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Soldanella alpina **dt. Name** Alpen-Troddelblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum fallax **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300723

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300723
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen im Osterrain, östlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/108		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	6758		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im oberen Teil des nordwest-exponierten Hangs im Zastler Kar gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommen Draht-Schmiele, Rotes Straußgras sowie als typische Kennart Bärwurz vor. Weitere typische Kennarten treten höchstens mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Blutwurz und Schweizer Löwenzahn. Vereinzelt ist lediglich noch Harz-Labkraut zu beobachten. Heidelbeere kommt regelmäßig mit einer Deckung von 20-30% vor und bildet Herden von höchstens 20m² Größe. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz stellenweise dichtfilzig. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Als typisches Landschaftselement kommt ein einzelner Wacholderbusch vor. Der Bestand wird nicht oder zu extensiv beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist nur teilweise eine typische Struktur und eine mäßige Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist noch gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als durchschnitlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen im Osterrain, östlich Fernsehturm - 28114311300723

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300724

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300724
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Osterrain südwestlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I+II/107		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	53282		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im oberen Teilbereich des nordwest- bis west-exponierten Hangs im Zastler Kar gelegene Zwergstrauchheide, die durch Heidelbeere dominiert wird. Mit etwas geringerem Anteil kommt Heidekraut vor und nur vereinzelt auch Preiselbeere. In den südlichen Teilflächen sind stellenweise Heidelbeere und Heidekraut mit gleichem Anteil vertreten. Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse als typische Begleiter sind zahlreich auszumachen. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 50 und 60%. Dazwischen sind Borstgrasrasen-Fragmente eingestreut, die durch das Vorkommen von Blutwurz, Bärwurz, Scheuchzer's Glockenblume und Schweizer Löwenzahn angezeigt werden. Besonders hervorzuheben ist das regelmäßige Vorkommen von Berg-Wohlverleih mit mittlerer Häufigkeit. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten und von standortstypischen, naturschutzfachlich relevanten Arten vollständig erhalten. Das Arteninventar ist damit hervorragend (A). Der Bestand weist überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. An mehreren Stellen wurden deutliche Frostschäden an Heidelbeere festgestellt. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere tritt mit einem Anteil von ca. 5% auf. Der Bestand weist noch eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente kommen in den südlichen und nördlichen Teilflächen Weidfichten sowie kleine Baumgruppen mit Fichte und Vogelbeere vor. Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt alshervorragend bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
dt. Name Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Osterrain südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300724

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor Gewann „Mantelhalde“, südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300725

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300725
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor Gewann „Mantelhalde“, südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/139		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	980		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer breiten Waldschneise an einem leicht geneigten, südost-exponierten Hang gelegenes Herzblatt-Braunseggenried, das durch das zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlichem Fettkraut, Aufsteigender Gelbsegge und dem Vorkommen von Herzblatt, Gewöhnlicher Rasenbinse und Hirsen-Segge mit mittlerer Häufigkeit gekennzeichnet wird. Traunsteiner's Knabenkraut ist nur vereinzelt auszumachen. Torfmoose sowie Braummoose kommen mit geringer Deckung vor. Im südöstlichen Teil ist eine kleinflächige Rieselflur mit einem großen Bestand von Alpen-Troddelblume zu beobachten. Sehr kleinflächig wird der Bestand von feuchten Borstgrasrasen-Fragmente durchdrungen, die durch das Vorkommen von Bleicher Segge, Blutwurz und Quendel-Kreuzblume angezeigt werden. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise lückig und im Bereich der Störung durch Holzarbeiten vegetationsfrei. Er wird durch niederwüchsige Seggen, typische Kräuter bestimmt. Der Bestand weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gräben sind im Bestand nicht erkennbar, wohl aber in der Nachbarschaft, die jedoch verlandet sind. Das Torfmooswachstum weist aktuell keine Beeinträchtigungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Stellenweise durch Holzarbeiten entstandene tiefe Radspuren beeinträchtigt
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand weist eine gut ausgebildete und typische Struktur sowie eine hohe Strukturvielfalt auf, Die Beeiträchtigung durch die Holzarbeiten wirkt sich abwertend aus. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus articulatus | **dt. Name** Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor Gewann „Mantelhalde“, südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300725

01.03.2021

wiss. Name	Juncus tenuis	**dt. Name**	Zarte Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Soldanella alpina	**dt. Name**	Alpen-Troddelblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300726

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300726
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/137		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	20388		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An süd- und nordwest-exponierte Hangbereiche gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommen Wald-Rispengras sowie als typische Kennarten Bärwurz und nur im westlichen Teil Berg-Wohlverleih vor. Weitere typische Kennarten treten nur vereinzelt auf, darunter Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Borstgras, Scheuchzers Glockenblume, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut Bleiche-Segge und Quendel-Kreuzblume. zu beobachten. Heidelbeere kommt regelmäßig mit einer Deckung von 20-30% vor und bildet Herden von höchstens 20m² Größe. Als Nährstoffzeiger kommen Weiß-Klee und Berg-Sauerampfer mit mittlerer Häufigkeit vor. Als Störzeiger ist vereinzelt Alpen-Ampfer zu finden. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und vor allem Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, stellenweise auch hochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und Wald-Rispengras dichtfilzig. Stellenweise sind sehr kleinflächige und nicht auskartierbare, sehr grenzwertige Bereiche vorhanden. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine geringe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist keine typische Struktur und eine geringe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand. Der Bestand ist gernzwertig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria media	**dt. Name**	Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300727

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300727
Erfassungseinheit Name	Feuchter Borstgrasrasen südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/136		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1121		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordwest-exponierten Hang gelegener feuchter Borstgrasrasen, der durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Borstgras sowie Blutwurz angezeigt wird. Vereinzelt sind noch Berg-Wohlverleih, Steifer Augentrost, Quendel-Kreuzblume und Sudeten-Hainsimse als weitere typische Kennarten auszumachen. Der Bestand ist von Niedermoorarten durchsetzt, die stellenweise sehr kleinflächige und fragmentarische Herzblatt-Braunseggenriede bilden. Zu nennen sind Schmalblättriges Wollgras, Moor-Wollgras, Braune Segge, Stern-Segge sowie Herzblatt, Hirsen-Segge und Gewöhnliche Rasenbinse, die vereinzelt zu finden sind. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und weist durch die enge Verzahnung von Borstgrasrasen und Niedermoorfragmenten eine sehr hohe Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gut ausgebildete, typische Struktur und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, der Erhaltungszustand ist daher insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum | **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gestörtes Hochmoor südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300728

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300728
Erfassungseinheit Name	Gestörtes Hochmoor südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/135+133		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	8055		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer größeren Mulde gelegenes geschädigtes Hochmoor. Aspektbestimmend treten vor allem Pfeifengras und als Hochmoortypische Arten Torfmoose auf, darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie auch Moor-Wollgras und Gewöhnliche Rasenbinse. Wenigblütige Segge ist vereinzelt vor allem im westlichen Teil des Bestands zu beobachten. Heidekraut, Heidelbeere und Gewöhnliche Moorbeere kommen regelmäßig, aber höchsten mittlerer Deckung vor. Sehr vereinzelt sind kleine flechtenreiche Bereiche auszumachen. Mineralbodenzeiger treten nur vereinzelt auf, darunter in der östlichen Teilfläche Blutwurz und in der westlichen Teilfläche Wiesen-Wachtelweizen, Sparrige Binse und Schmalblättriges Wollgras. Randlich ist ein schmales, gut ausgebildetes Lagg mit einem Vegetationskomplex aus Schnabelsegge- und kleinflächigen Braunseggenriede zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl an hochmoortypischen Arten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist keine Bulten und Schlenken auf. Stellenweise ist er durch das regelmäßige Vorkommen von Zwergsträuchern mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche vorkommen von Pfeifengras hochwüchsig. Stellenweise ist in beiden Teilflächen Gehölzanflug aus Fichte, Vogelbeere und Moor-Birke auszumachen. Der Bestand war zum Kartierzeitpunkt sehr stark durch den Tritt der Rinder beeinträchtigt. Er wies einige vegetationsfreien Bereiche auf, die aufgrund des extrem heißen und trockenen Sommers rissig waren. Insgesamt weist der Bestand eine schlechte Ausprägung und eine deutliche Störung des Wasserhaushalts auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C). Eine Wiedervernässung zur Regeneration des Moorstandorts muss mit einer Ausgrenzung aus der Weidefläche und einer Kontrolle des Gehölzaufwuchses sowie der Entwicklung des Bestands einhergehen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine geringe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 1	schwach
	213	Beweidung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gestörtes Hochmoor südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300728

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia arbuscula	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum angustifolium	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gestörtes Hochmoor südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300728

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300729

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300729
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II, südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/131		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	28124		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordwest-exponierten Hang gelegener artenreicher Borstgrasrasen, in dem kleinflächige, feuchte Borstgrasrasen-Fragmente eingestreut sind, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse und Hasen-Segge angezeigt werden. Im gesamten Borstgrasrasen kommt Bärwurz zahlreich vor, stellenweise bildet diese Art kleinflächige, dichte Dominanzbestände aus. Als weitere typische Kennarten kommen Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Gold-Fingerkraut und Scheuchzer's Glockenblume im gesamten Bestand mit mittlerer Häufigkeit vor, während Schweizer Löwenzahn und Borstgras ein Gefälle von West nach Ost aufweisen und nach Osten hin etwas häufiger, ansonsten vereinzelt anzutreffen sind. Im gesamten Bestand treten Pillen-Segge, Harz-Labkraut und Kleines Mausohr auf. Nährstoffzeiger sind nicht auszumachen. Als Störzeiger kommt Alpen-Ampfer vor allem im östlichen Teil vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist im westlichen Teil mittelhochwüchsig und wird nach Osten hin niederwüchsig und krautreich. Stellenweise ist er durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz dichtfilzig. Gehölzanflug ist nur sehr vereinzelt zu beobachten. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typisches Landschaftselement kommen einzelne Weidfichten vor. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gut ausgebildete und typische Struktur sowie eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex ovalis **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris
dt. Name Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpinus
dt. Name Alpen-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300730

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300730
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide südwestlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/130		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1439		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten südost-exponierten Hang, z.T. entlang vom Waldrand gelegene Zwergstrauchheide, die von Heidelbeere dominiert wird und eine Deckung von ca. 90% hat. Weitere Zwergsträucher sind nicht auszumachen. Draht-Schmiele, Wald-Rispengras, Weiße Hainsimse und Wald-Hainsimse kommen als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden zahlreich vor. Nur vereinzelt sind Arten der Borstgrasrasen auszumachen, darunter Scheuchzer's Glockenblume, Bärwurz, Bleiche Segge und etwas häufiger Blutwurz. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das ausschließliche Vorkommen von Heidelbeere nur teilweise vorhanden. Das Arteninventar ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßig ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen. Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Gehölzanflug aus Vogelbeere ist vereinzelt zu finden. Der Bestand ist strukturreich, die Habitatstruktur insgesamt gut (B). In der südwestlichen Teilfläche kommen wenige alte Fichten vor. Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine typische Struktur und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südwestlich Wilhelmer Hütte - 28114311300730

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Feldberggipfel, südöstlich Fernsehturm - 28114311300731

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300731
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Feldberggipfel, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/123		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	9593		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwischen zwei Wanderwegen auf dem Feldberggipfel gelegene Zwergstrauchheide. Aspektbestimmend kommen Heidelbeere und Heidekraut vor, deren Anteil kleinräumig variiert, aber auch Bärwurz. Auf flachgründigen Bereichen entlang der Wege dominiert Heidekraut. Vereinzelt tritt Preiselbeere auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse zahlreich zu beobachten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 50 und 80%. Dazwischen sind Bereiche mit Borstgrasrasen-Fragmenten auszumachen, die durch das Vorkommen von Blutwurz, Berg-Wohlverleih, Schweizer Löwenzahn und Pillen-Segge mit mittlerer Häufigkeit und Borstgras, Scheuchzer's Glockenblume, Gewöhnliche Kreuzblume, Gold-Fingerkraut sowie Harz-Labkraut, die nur vereinzelt vorkommen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten sowie seltenen und gefährdeten Arten und typischen Begleitern vollständig vorhanden. Das Arteninventar ist daher hervorragend (A). Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz dichtfilzig, wodurch die Altersstruktur der Zwergstrauchheide mit den verschiedenen Altersphasen kaum erkennbar ist. Sie ist daher untypisch ausgebildet. Sie weist durch das Vorkommen von Borstgrasrasen-Fragmenten eine mittlere Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte kommt mit geringem bis mittleren Anteil vor, zusammen mit Jungbäumen aus den genannten Gehölzarten. Die Habitatstruktur insgesamt gut (B). Der Bestand wird extensiv mit Schafen beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist durch das sehr zahlreiche Vorkommen eine ungünstige Struktur und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Die Habitatstruktur wird in diesem Fall höher gewichtet, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist. Das Arteninventar ist Leitparameter, weshalb der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor nordöstlich Todthauer Hütte - 28114311300732

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300732
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor nordöstlich Todthauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/171		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	612		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines durchrieselten, quelligen, süd-exponierten Hang in muldiger Lage gelegene Alpenhelm-Braunseggenriede. Alle werden durch das zahlreiche Vorkommen von Alpenhelm und Hirsen-Segge gekennzeichnet, die westliche und nördliche Teilfläche weisen noch zahlreich Gewöhnliche Rasenbinse und sehr vereinzelt Traunsteiner's Knabenkraut auf, die mittlere Gewöhnliches Fettkraut und die östliche Teilfläche zusätzlich zahlreich Aufsteigende Gelbsegge und sehr vereinzelt Traunsteiner's Knabenkraut sowie Floh-Segge. Torfmoose kommen mit geringer Deckung vor. Stellenweise werden die Niedermoore von Sumpf-Pippau, Trollblume und Schnabel-Segge durchdrungen. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten in den einzelnen Teilflächen weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Bestände sind mäßig dicht, stellenweise sind vegetationsfreie, durchrieselte Bereiche zu finden. Die Struktur ist durch das überwiegende Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern bestimmt und damit typisch ausgebildet. Sie weisen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gräben sind nicht sichtbar, aktuell ist keine Störung des Wasserhaushalts erkennbar. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Bestände befinden sich innerhalb einer Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gut ausgebildete und typische Struktur sowie eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventatr ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen** 3
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Equisetum palustre **dt. Name** Sumpf-Schachtelhalm

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich, nördlich und westlich Todtnauer Hütte - 28114311300733

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300733
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide östlich, nördlich und westlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05I/155+181		
Teilflächenanzahl:	17	**Fläche (m²)**	42089		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden um die Todtnauer Hütte. Aspektbestimmend kommt Heidelbeere vor, lediglich nördlich der Todtnauer Hütte sind Bereiche mit Heidelbeere und Heidekraut in etwa zu gleichen Teilen zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse regelmäßig zu beobachten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 70 und 100%. Aus diesem Grund kommen nur wenige Arten der Borstgrasrasen mit geringer Deckung vor. Zu nennen sind Blutwurz, Borstgras, Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Scheuchzer's Glockenblume und Gold-Fingerkraut. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von überwiegend einer Zwergstrauchart und typischen Begleitern durchschnittlich vorhanden. Das Arteninventar ist daher gut (B). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen und stellenweise auch Verjüngungsphasen. Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Der Bestand weist eine typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Vereinzelt ist Gehölzanflug aus Fichte auszumachen. Die Habitatstruktur insgesamt gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine typische Struktur sowie eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventatr ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (44.739%)
8114 (55.261%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpinus | **dt. Name** Alpen-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nordöstlich Todtnauer Hütte - 28114311300734

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300734
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I nordöstlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/173		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	18810		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd-exponierten, von kleinen Rinnen durchzogenem Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Borstgrasrasen wird deutlich durch Wald-Rispengras bestimmt, das dichte Herden bildet. Typische Kennarten treten - mit Ausnahme von Borstgras und Blutwurz- nur vereinzelt auf. Zu nennen sind Berg-Wohlverleih, Scheuchzers Glockenblume, Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Bärwurz und sehr vereinzelt Hunds-Veilchen. In der westlichen Teilfläche ist sehr vereinzelt noch Dreizahn zu beobachten. Der Bestand ist zwergstrauchreich und weist eine Deckung von 20-30% an Zwergsträuchern auf, wovon Heidelbeere und Heidekraut in etwa zu gleichen Teilen auftreten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und vor allem Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und stellenweise dicht. Nur kleinflächig sind niederwüchsige Bereiche eingestreut. Das regelmäßige Vorkommen vom Echten Johanniskraut als Brachezeiger weist auf eine nicht angepasste Bewirtschaftung hin. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Der Bestand weist insgesamt eine wenig typische Struktur und eine mäßige Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Entlang eines sehr schmalen Bachlaufs, der die mittlere Teilfläche durchquert ist stellenweise eine schmale, artenarme Hochstaudenflur ausgebildet, die durch Sumpfdotterblume dominiert wird. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durch (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise erhalten und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine nur kleinflächig eine typische Struktur auf und einemäíge Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpinus | **dt. Name** Alpen-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nordöstlich Todtnauer Hütte - 28114311300734

01.03.2021

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nordöstlich Todtnauer Hütte - 28114311300734

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (0.5%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (0.5%)

Beschreibung text

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, südlich und südöstlich Fernsehturm - 28114311300735

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300735
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, südlich und südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/175+182		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	52138		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Borstgrasrasen wird deutlich durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz bestimmt, stellenweise treten grasreiche, von Wald-Rispengras, Rot-Schwingel und Draht-Schmiele dominierten Bereiche auf. Typische Kennarten treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras und Schweizer Löwenzahn. Der überwiegende Teil ist vereinzelt und nicht auf allen Teilflächen vertreten. Zu nennen sind Scheuchzer's Gockenblume, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih, Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis, Gold-Fingerkraut und Blutwurz. Stellenweise sind kleinflächige zwergstrauchreiche Bereiche (unter 20m²) auszumachen. In der nördlichen Teilfläche geht der Borstgrasrasen im Nordwesten und im mittleren Teilbereich in kennartenarme Bestände über. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und vor allem Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz, Wald-Rispengras und Draht-Schmiele dicht. Im mittleren Teil ist der Borstgrasrasen von einem sehr dichten Bestand vom Gelben Enzian durchsetzt. Der Bestand weist insgesamt keine typische Struktur auf und ist durch das Fehlen von niederwüchsigen Bereichen deutlich an Strukturen verarmt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente sind Weidfichten und selten Wacholderbüsche und kleine Felsblöcke zu beobachten. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise erhalten und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine nur kleinflächig eine typische Struktur auf und einemäíge Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hypochaeris radicata **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Feldberggipfel, südlich und südöstlich Fernsehturm - 28114311300735

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Feldberggipfel, südlich und südöstlich Fernsehturm - 28114311300736

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300736
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I am Feldberggipfel, südlich und südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/176+181		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	27688		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden. Aspektbestimmend kommt Heidelbeere vor, Heidekraut ist regelmäßig, aber mit geringerem Anteil vorhanden. in etwa zu gleichen Teilen zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse sehr zahlreich zu beobachten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 50 und 80%. Aus diesem Grund kommen Arten der Borstgrasrasen überwiegend mit geringer Deckung vor. Zu nennen sind Blutwurz, Bärwurz, Berg-Wohlverleih und Schweizer Löwenzahn. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut und typischen Begleitern sowie naturschutzfachlich relevanten Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine überwiegend gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen und stellenweise auch Verjüngungsphasen. Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Stellenweise ist er von einem hohen Anteil an Wald-Rispengras und im mittleren Bereich der großen Teilfläche auch zahlreich Wald-Rispengras und Gelbem Enzian durchsetzt. Gehölzanflug kommt nur mit geringem Anteil vor. Der Bestand weist überwiegend eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Lediglich die Bereiche mit einem hohen Anteil an Wald-Rispengras, Wald-Reitgras und Gelbem Enzian sind dicht und strukturarm, was sich abwertend auf die gesamte Struktur auswirkt. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). In der östlichen und südwestlichen Teilfläche sind Weidfichten als typische Landschaftselemente zu beobachten. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist überwiegend eine gute Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides subsp. cuprina **dt. Name** Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Feldberggipfel, südlich und südöstlich Fernsehturm - 28114311300736

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur nordöstlich Todtnauer Hütte - 28114311300737

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300737
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur nordöstlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/178a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	697		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang eines schmalen Bachlaufs ausgebildete, artenreiche Hochstaudenflur. Sie wird im Aspekt von Behaartem Kälberkropf und Sumpfdotterblume geprägt. Der subalpine Charakter wird durch das Vorkommen von Alpen-Milchlattich und Blauem Eisenhut gekennzeichnet. Regelmäßig, aber mit geringem Anteil ist Eisenhutblättriger Hahnenfuß auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend erhalten und damit gut (B). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis palustris | **dt. Name** Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis scorpioides | **dt. Name** Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300738

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300738
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV+F06I/166		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	146355		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden. Aspektbestimmend kommt im westlichen Teil Heidelbeere und im mittleren und östlichen Teil Heidekraut vor, wobei beide Zwergstraucharten immer mit wechselnden Anteilen vorhanden sind. Regelmäßig, aber mit deutlichem geringerem Anteil ist Preiselbeere zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind zahlreich Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen sowie vereinzelt Salbei-Gamander vertreten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 70%. Arten der Borstgrasrasen sind nur mit geringer Deckung im Bestand eingestreut. Zu nennen sind Blutwurz, Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge und Schweizer Löwenzahn. Auffällig ist das regelmäßige Vorkommen von Türkenbund, der dem Bestand einen besonderen Charakter verleiht. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei verschiedenen Zwergstraucharten und typischen Begleitern sowie naturschutzfachlich relevanten Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen und stellenweise auch Verjüngungsphasen. Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Gehölzanflug vor allem von Vogelbeere kommt überwiegend im südlichen Teilbereich mit einer Deckung von ca. 5% vor. Der Bestand weist sehr gute und typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten, kleine Vogelbeeren-Bäumchen, einzelne Ohr-Weiden und Buchen-Kuhbüsche sowie kleine Felsblöcke auf. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Im südwestlichen Ende der großen Teilfäche ist entlang eines sehr schmalen Bachlaufs eine Hochstaudenflur ausgebildet, die im Nebenbogen beschrieben wird. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lilium martagon | **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzulina | **dt. Name** Gelbliche Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300738

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (1%)

Beschreibung Entlang eines schmalen Bachlaufs ausgebildete, sehr artenreiche Hochstaudenflur am Rand einer Zwergstrauchheide. Sie wird im Aspekt von Behaartem Kälberkropf und Sumpfdotterblume geprägt. Regelmäßig, aber mit geringem Anteil ist Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich, Gewöhnlicher Teufelsabbiss und Trollblume auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig halten und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Der Bestand steht im Kontakt mit einem Braunseggen-Ried. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300739

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300739
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06II+F06I/167		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	57836		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher bis artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Borstgrasrasen wird deutlich durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz bestimmt, stellenweise treten grasreiche, von Wald-Rispengras dominierten Bereiche auf. Außer Bärwurz treten typische Kennarten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Blutwurz und Schweizer Löwenzahn. Der überwiegende Teil ist vereinzelt zu beobachten. Zu nennen sind Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih und Gold-Fingerkraut. Hervorzuheben ist das Vorkommen von 9 Exemplaren von Katzenpfötchen. Der Anteil an Zwergsträuchern, darunter vor allem Heidekraut, liegt bei höchstens 20%. Stellenweise sind kleinflächige, kennartenarme Bereiche (unter 100m²) mit Dominanz von Bärwurz und Wald-Rispengras auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und stellenweise Wald-Rispengras und Draht-Schmiele dicht und teilweise filzig. Am nördlichen Rand treten Wald-Reitgras-Herden auf. Der Bestand weist insgesamt keine typische Struktur auf und ist durch das Fehlen von niederwüchsigen Bereichen deutlich an Strukturen verarmt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente sind Weidfichten und kleine Felsblöcke zu beobachten. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und keine typische Struktur auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich und wirkt sich abwertend aus. Dadurch wird sie höher gewichtet, der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Polygonatum verticillatum **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Rhinanthus glacialis **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300739

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300740

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300740
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I am Höchsten, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05II/167		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	265		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb einer Mulde an einem süd-exponierten Hang gelegenes Vegetationsmosaik aus Alpenhelm-Braunseggenried und sehr kleinflächigem feuchtem Borstgrasrasen im nördlichen Teilbereich. Es wird durch das zahlreiche Vorkommen von Herzblatt, Gewöhnliches Fettkraut und Hirsen-Segge sowie mit geringerem Anteil auch durch Alpenhelm gekennzeichnet. Der Bestand ist moosreich (Braunmoose) und torfmoosreich. Kleinflächig sind leicht erhöhte von Torfmoosen dominierte Bereiche mit lückig vorkommenden Gewöhnlicher Rasenbinse auszumachen. Im nördlichen Teil kommen sehr kleinflächig feuchte Borstgrasrasen-Fragmente vor, die durch das Vorkommen von Borstgras und Sparriger Binse angezeigt werden. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Bestände sind lückig bis mäßig dicht. Die Struktur ist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern bestimmt und damit typisch ausgebildet. Es weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich innerhalb einer mit Schafen beweideten Zwergstrauchheide. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300741

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300741
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II am Höchsten, südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/178		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	391		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Innerhalb einer Mulde an einem süd-exponierten Hang gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, an das sich nach Norden hin ein feuchter Borstgrasrasen anschließt (siehe Nebenbogen). Es wird durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, das zahlreiche Vorkommen von Alpenhelm und Hirsen-Segge sowie mit geringerem Anteil durch Herzblatt und Gewöhnlichem Fettkraut gekennzeichnet. Vereinzelt sind Herzblatt und Traunsteiner's Knabenkraut zu beobachten. Hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Rundblättrigem Sonnentau. Der Bestand ist moosreich (Braunmoose) und torfmoosreich. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände ist mäßig dicht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich am Rand einer Zwergstrauchheide und innerhalb einer mit Schafen beweideten Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex fusca	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II am Höchsten, südöstlich
Fernsehturm - 28114311300741

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (5%)

Beschreibung Innerhalb einer Mulde gelegener feuchter Borstgrasrasen, der nach Süden an ein kalkreiches Niedermoor angrenzt. Es ist durch das aspektbestimmende Vorkommen von Borstgras, Sparriger Binse und Blutwurz gekennzeichnet. Vereinzelt sind noch Berg-Wohlverleih und Bärwurz als weitere typische Arten auszumachen. Den nassen Standort zeigt das vereinzelte Vorkommen von Niedermoorarten an, darunter Braune Segge, Hirsen-Segge, Geflecktes Knabenkraut und Sumpf-Pippau an. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich und weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis palustris agg. **dt. Name** Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II am Höchsten, südöstlich Fernsehturm - 28114311300741

01.03.2021

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Wilhelmer Hütte - 28114311300742

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300742
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/216		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2750		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am süd- und nord-exponierten Hang einer weiten Geländerinne innerhalb eines nach Westen geneigten Hangs gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der magere Bestand ist von mäßig nährstoffreichen Borstgrasrasen umgeben. Der Aspekt vom Borstgrasrasen wird durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn sowie Berg-Wohlverleih bestimmt, Blutwurz, Gold-Fingerkraut und Scheuchzers Glockenblume treten mit mittlerer Häufigkeit auf, sind jedoch überwiegend am süd-exponierten Hangbereich anzutreffen. Hervorzuheben ist das Vorkommen von 2 Exemplaren von Katzenpfötchen am südwestlichen Ende. Am Hangfuß sind kleinflächige, feuchte Borstgrasrasen ausgebildet, die fließende Übergänge zum Braunseggen-Ried ausbildet, das den nassen Grund der Rinne einnimmt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich, stellenweise sind mittelhochwüchsige und dichtfilzige Bereiche durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und Gelbem Enzian auszumachen. Der Bestand weist insgesamt eine typische Struktur mit guter Strukturvielfalt auf, wobei sich die dichtfilzigen Bereiche abwertend auswirken. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet (Rinder). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine typische Struktur auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	2
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Höchsten, südlich Fernsehturm - 28114311300743

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300743
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Höchsten, südlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/180		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6296		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang, am Waldrand gelegene Zwergstrauchheiden. Heidelbeere und Heidekraut kommen in etwa zu gleichen Teilen vor, Preiselbeere ist sehr selten anzutreffen. Der Aspekt der Zwergstrauchheide wird hauptsächlich durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Draht-Schmiele, Weißer Hainsimse, Gelbem Enzian und stellenweise auch Wald-Reitgras bestimmt. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 70 und 90%. Arten der Borstgrasrasen sind nur vereinzelt im Bestand eingestreut. Zu nennen sind Blutwurz, Schweizer Löwenzahn, Scheucherz's Glockenblume, Pillen-Segge und - besonders hervorzuheben- Weißzüngel mit einem Exemplar. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten und typischen Begleitern weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gut ausgebildete Struktur mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungsphasen und Degenerationsphasen sind seltener zu beobachten. Gehölzanflug aus Fichte weist nur einen sehr geringen Anteil auf. Der Bestand weist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Gelbem Enzian und Wald-Reitgras in sehr dichten Herden (sonstige Beeinträchtigung) nur eine mäßig typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten und kleine Fichtengruppen auf. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Im südwestlichen Ende der großen Teilfläche ist entlang eines sehr schmalen Bachlaufs eine Hochstaudenflur ausgebildet, die im Nebenbogen beschrieben wird. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Wald-Reitgras, Weißer Hainsimse und Gelbem Enzian eine mittlere Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist noch gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	814	Expansive Pflanzenart	**Grad** 3	stark
	899	Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Todtnauer Hütte - 28114311300744

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300744
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I nördlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III+IV/227		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	19292		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom mageren Bestand wird durch das zahlreiche bis sehr zahlreiche Vorkommen von Borstgras sowie Berg-Wohlverleih bestimmt. Weitere typische Kennarten treten überwiegend stet und mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Scheuchzers Glockenblume, Harz-Labkraut und Pillen-Segge. Sehr vereinzelt sind Flügelginster, Hunds-Veilchen, Dreizahn und - ganz besonders hervorzuheben - Weißzüngel mit nur einem Exemplar zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich und weist eine sehr gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). In der großen, westlichen Teilflächen sind kleine Felsblöcke und einzelne Wacholder und in allen Teilflächen Weidfichten als typische Landschaftselemente zu beobachten. Der Bestand wird beweidet (Rinder). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (42.126%)
8114 (57.874%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola canina s. l. | **dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Todtnauer Hütte - 28114311300744

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Todtnauer Hütte - 28114311300744

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (5%)

Beschreibung

In einer breiten Rinne innerhalb eines Borstgrasrasens gelegenes kalkreiches Niedermoor, das einen kleinräumig wechselnden Vegetationskomplex mit Braunseggenriede bildet. Der Bestand wird im Aspekt durch das zahlreiche Vorkommen von Aufsteigender Gelbsegge, Hirsen-Segge und durch das stete Vorkommen mit mittlerer Häufigkeit von Gewöhnlichem Fettkraut und Herzblatt gekennzeichnet. Stellenweise kommen standortstypische Moose (Braunmoose) vor. Das kalkreiche Niedermoor ist von zahlreichen Arten der angrenzenden Braunseggen-Riede und von einigen Arten des angrenzenden Borstgrasrasen durchdrungen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die geringe Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Der Bestand ist mäßig dicht stellenweise auch lückig und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Der Bestand ist stellenweise durch Tritt leicht bultig und im südlichen Teil stärker zertreten. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb einer Weidefläche und wird mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltunsgzustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Cardamine pratensis **dt. Name** Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium palustre
dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium palustre
dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus articulatus
dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus bufonius
dt. Name Kröten-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus flammula agg. **dt. Name** Artengruppe Brennender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Wilhelmer Hütte - 28114311300745

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300745
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südöstlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/229+228		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	29637		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd- und west-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Typische Kennarten der Borstgrasrasen kommen Borstgras und Bärwurz mit mittlerer Häufigkeit und relativ stet vor, alle anderen sind nur vereinzelt anzutreffen, darunter Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis. Vereinzelt ist auch Berg-Wohlverleih zu finden. Stellenweise sind kennartenarme Bereiche (je unter 100m²) mit Dominanz von Wald-Rispengras eingestreut. Als Nährstoffzeiger sind zahlreich bis sehr zahlreiche Weiß-Klee und mit geringerem Anteil auch Rot-Klee auszumachen. Als Störzeiger tritt vereinzelt Alpen-Ampfer auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nut teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist sehr inhomogen, ist überwiegend mittelhochwüchsig, stellenweise auch hochwüchsig und dichtfilzig, mit kleinflächig eingestreuten, niederwüchsigen Bereichen. Der Bestand weist insgesamt eine schlechte Ausprägung auf und ist deutlich an Strukturen verarmt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet (Rinder). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine schlechte Ausprägung und eine geringe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (45.73%)
8114 (54.27%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südöstlich Wilhelmer Hütte - 28114311300746

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300746
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II südöstlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/231+232		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	23888		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd- und teilweise west-exponierten Hang gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Als typische Kennarten der Borstgrasrasen prägen Borstgras und Berg-Wohlverleih durch ihr sehr zahlreiches bzw. zahlreiches Vorkommen den Aspekt vom Bestand. Alle weitere Kennarten treten überwiegend stet und mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Bärwurz, Blutwurz, Harz-Labkraut, Scheuchzer's Glockenblume, und Schweizer Löwenzahn. Vereinzelt treten noch Wald-Ehrenpreis und Pillen-Segge und nur in der nördlichen Teilfläche Hunds-Veilchen auf. Beide Teilflächen weisen nahezu die gleiche Anzahl an Kennarten auf, die Deckung derselben nimmt in der südlichen Teilfläche aufgrund des stärkeren Vorkommens von Wald-Rispengras etwas ab. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, in der südlichen Teilfläche stellenweise mittelhochwüchsig und weist insgesamt eine sehr gut ausgebildete und typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet (Rinder). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphorbia stricta	**dt. Name**	Steife Wolfsmilch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola canina s. l. | **dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II am Höchsten - 28114311300748

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300748
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II am Höchsten
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05III/210		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2997		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, südost-exponierten Hang unmittelbar am Fernsehturm gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend kommt Bärwurz vor. Alle weiteren, typischen Kennarten der Borstgrasrasen treten überwiegend stet und mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume, und Schweizer Löwenzahn. Sehr vereinzelt ist Weiß-Klee zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten sowie dem Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich, aber durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz mäßig dicht. Er weist insgesamt eine gut ausgebildete, typische Struktur mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet (Rinder). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine mittlere bis hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides subsp. cuprina	**dt. Name**	Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis subsp. aristatus	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II am Höchsten - 28114311300748

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300749

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300749
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor südwestlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/233+234		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2248		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb von Rinnen und Mulden an einem südost-exponierten Hang gelegenes und aus zwei Teilflächen bestehendes Herzblatt-Braunseggenried. Aspektprägend treten in beiden Teilflächen Herzblatt, Gewöhnliches Fettkraut, Hirsen-Segge, Aufsteigende Gelbsegge und Blauer Sumpfstern. Vereinzelt ist Alpen-Mutterwurz zu beobachten. Nur in der südlichen Teilfläche kommt außerdem vereinzelt Gelbe Segge und nur in der nördlichen Alpen-Troddelblume und Alpenhelm vor. In der südlichen Teilfläche ist das kalkreiche Niedermoor sehr torfmoosreich und wird von kleinflächigen feuchten Borstgrasrasen-Fragmenten mit Sparriger Binse durchzogen. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände sind lückig und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. In beiden Teilflächen wird das Niedermoor von Viehgangeln durchzogen, die sich im aktuellen Ausmaß nicht beeinträchtigend auswirken. Die südliche Teilfläche weist Gehölzanflug aus Fichte (ca. 2 % Deckung). Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Die Niedermoore befinden sich innerhalb einer mit Rindern beweideten Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar wird als hervorragend bewertet. Der Bestand weist eine hervorragende Habitatstruktur auf. Zusammengefasst wird der Erhaltundzustand mit hervorragend bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex flava agg. **dt. Name** Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ligusticum mutellina **dt. Name** Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300749

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Soldanella alpina	**dt. Name**	Alpen-Troddelblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300751

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300751
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen III südwestlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/235		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3003		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Vor allem Borstgras prägt den Aspekt des Bestands. Alle weiteren, typischen Kennarten der Borstgrasrasen kommen überwiegend stet und mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Blutwurz und Gold-Fingerkraut. Vereinzelt und mehr oder weniger stet sind Pillen-Segge und Schweizer Löwenzahn und nur stellenweise zu finden Bleiche Segge, Sparrige Binse und Dorniger Moosfarn. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten sowie dem Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich, stellenweise kommt gehäuft Wald-Frauenfarn vor. Gehölzanflug ist durchschnittlich mit einer Deckung von etwa 2% vorhanden. Der Bestand weist insgesamt eine gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Im nördlichen und nordwestlichen Teil sind innerhalb von durchrieselten Geländemulden kalkreiche Niedermoore auszumachen, die im Nebenbogen beschrieben werden. Der Bestand wird beweidet (Rinder). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Selaginella selaginoides	**dt. Name**	Dorniger Moosfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300751

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (5%)

Beschreibung

In kleinen Mulden und Rinnen im nördlichen und nordwestlichen Teil eines Borstgrasrasens gelegene Herzblatt- und Alpenhelm-Braunseggenried. Regelmäßig und aspektprägend treten Herzblatt, Alpenhelm, Aufsteigende Gelbsegge, Blauer Sumpfstern, Gewöhnliches Fettkraut und Hirsen-Segge auf. Vereinzelt sind noch Alpen-Mutterwurz, Alpen-Troddelblume und Sumpf-Baldrian zu finden. Der Bestand ist stellenweise torfmoosreich. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände sind lückig und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Stellenweise sind jedoch kleinflächig stark zertretene Bereiche zu finden, deren Ausmaß nicht zunehmen darf. Die Habitatstruktur ist insgesamt noch hervorragend (A). Die Niedermoore befinden sich innerhalb eines mit Rindern beweideten Borstgrasrasens. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Ligusticum mutellina **dt. Name** Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Soldanella alpina **dt. Name** Alpen-Troddelblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300752

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300752
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide östlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/240		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	570		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang innerhalb einer eingezäunten Fläche gelegene Zwergstrauchheide. Aspektbestimmend kommt Heidelbeere und mit etwas geringerem Anteil auch Heidekraut vor. Preiselbeere ist nur sehr vereinzelt vorhanden. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind zahlreich Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse vertreten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 70%. Arten der Borstgrasrasen sind nur mit geringer Deckung im Bestand eingestreut. Zu nennen sind Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut und zahlreich, Berg-Wohlverleih. Sehr zahlreich und aspektprägend kommt Bärwurz vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei regelmäßig auftretenden Zwergstraucharten und typischen Begleitern weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen kommen nicht vor. Der Bestand ist aufgrund des sehr zahlreichen Vorkommens von Bärwurz dichtfilzig und weist nur eine geringe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht oder nur sehr extensiv genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300752

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300753

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300753
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I östlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/239		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2101		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang innerhalb einer eingezäunten Fläche gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch das dominierende Vorkommen von Bärwurz bestimmt, aber auch durch Berg-Wohlverleih, der zahlreich zu beobachten ist. Alle weiteren typischen Kennarten der Borstgrasrasen sind überwiegend vereinzelt zu finden, darunter Scheuchzer's Glockenblume, Blutwurz und Gold-Fingerkraut. Borstgras selbst ist nur sehr vereinzelt anzutreffen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten teilweise vorhanden und wird trotz des zahlreichen Vorkommens von Berg-Wohlverleih als durchschnittlich (C) bewertet. Der Bestand ist durch das zahlreiche Vorkommen von Wald-Rispengras, Rot-Schwingel und Weißer Hainsimse mittlehochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz dichtfilzig und weist insgesamt nur eine mäßig ausgebildete Struktur mit geringer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird nicht oder zu extensiv beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung und eine geringe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300753

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300754

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300754
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II östlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05IV/238		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13320		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Hang gelegener artenreicher Borstgrasrasen, der im Osten von einem schmalen Wanderweg begrenzt wird. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Bärwurz und Berg-Wohlverleih bestimmt sowie in geringerem Maß von Blutwurz und Harz-Labkraut. Vereinzelt treten noch Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume, Schweizer Löwenzahn, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume auf. Stellenweise treten kennartenarme Bereiche auf. Weiß-Klee kommt stellenweise mit mittlerer Häufigkeit vor, wird jedoch aufgrund der geringen Deckung im gesamten Bestand nicht als Nährstoffzeiger gewertet. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist inhomogen, mit überwiegend niederwüchsigen Bereichen, in denen kleinflächige, mittelhochwüchsige und dichtfilzige Bereiche mit Wald-Rispengras eingestreut sind. Dadurch weist der Bestand nur teilweise eine typische Struktur auf, wobei die Strukturvielfalt dennoch hoch ist. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten auf. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II östlich Wilhelmer Hütte - 28114311300754

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I westlich Baldenweger Buck - 28114311300755

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300755
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I westlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/112		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3819		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem west-exponierten, mit licht stehenden Fichten bestandenen Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras bestimmt, Blutwurz, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn sind stet und mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Alle weitere typischen Kennarten treten nur vereinzelt auf, darunter Wald-Ehrenpreis, Berg-Wohlverleih und Bärwurz. Heidekraut und Heidelbeere sind mehr oder weniger regelmäßig und mit einer Deckung von ca. 10% auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise durch das Vorkommen von Wald-Frauenfarn und Gelbem Enzian mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Er weist eine gut ausgebildete und typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente treten Weidfichten auf, die jedoch in diesem Bestand zu dicht stehen. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine gute Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I westlich Baldenweger Buck - 28114311300755

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II westlich Baldenweger Buck - 28114311300756

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300756
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II westlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/117		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4737		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf dem Baldenweger Buck und angrenzendem, west-exponierten Hang gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras, Berg-Wohlverleih, Schweizer Löwenzahn und Bärwurz bestimmt, sowie mit geringerem Anteil auch Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von ca. 70 Individuen von Katzenpfötchen, die überwiegend auf der Kuppe zu finden sind. Zwergsträucher sind mit einer Deckung von 10% bis 20% auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten sowie dem Vorkommen von naturschutzfachlich relevanten Arten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich, auf der Kuppe ist er vor allem im nördlichen Teilbereich durch Tritt (Wanderer) stellenweise lückig. Er weist eine sehr gut ausgebildete und typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Die durch Wanderer zertretenen Bereiche werden im bestehenden Ausmaß als schwache Beeinträchtigung gewertet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Tritt durch Wanderer, die den Weg verlassen, um sich bei den angrenzenden Felsen aufzuhalten.
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II westlich Baldenweger Buck - 28114311300756

01.03.2021

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	70
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzulina | **dt. Name** Gelbliche Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II westlich Baldenweger Buck - 28114311300756

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südlich Baldenweger Buck - 28114311300757

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300757
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/119		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8054		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einem ost-exponierten Hang des Baldenweger Bucks gelegene Zwergstrauchheide, die in ein Mosaik aus Felspartien unterschiedlicher Größe (Nebenbogen) und Hochstaudenfluren (Nebenbogen) entlang kleiner Rinnsale eingebettet ist. Dominierend kommt Heidelbeere vor und nur vereinzelt sind Heidekraut und Preiselbeere auszumachen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind zahlreich Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse vertreten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 70% und 100%. Als Zeiger der feuchten Standortsbedingungen in schneereicher Lage kommt stet Rippenfarn vor. Arten der Borstgrasrasen sind nur mit geringer Deckung im Bestand eingestreut. Zu nennen sind Borstgras, Gold-Fingerkraut, Sparrige Binse und - besonders hervorzuheben - Alpen-Flachbärlapp. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten, wovon jedoch nur eine aspektbestimmend ist sowie von typischen Begleitern weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen kommen spärlich vor. Der Bestand weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölze, darunter Vogelbeere und Zwerg-Mehlbeere sind mit ca 2% Deckung zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht oder nur sehr extensiv genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea | **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Diphasiastrum alpinum | **dt. Name** Alpen-Flachbärlapp
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus chamaemespilus	**dt. Name**	Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südlich Baldenweger Buck - 28114311300757

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung

Innerhalb einer Zwergstrauchheide an einem ost-exponierten Hang des Baldenweger Bucks gelegene, ca. 1 bis 3 m hohe Felsen. Sie sind durch schmale Hochstaudenfluren oder Zwergstrauchheide voneinander getrennt. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie vereinzelt auch Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind einzelne Arten der umgebenden Bestände auszumachen, darunter Heidelbeere, Heidekraut, Draht-Schmiele und Harz-Labkraut. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und deshalb gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine sehr hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass auch eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Die Struktur weist einen hohen Anteil an natürlichen Oberflächenstrukturen auf und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar wird als Leitparameter höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südlich Baldenweger Buck - 28114311300757

01.03.2021

2. Nebenbogen: 6432 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (5%)

Beschreibung

Innerhalb einer Zwergstrauchheide gelegene, entlang von kleinen Rinnsalen ausgebildete kleiflächige hochmontane Hochstaudenfluren, die hauptsächlich durch das Vorkommen von Alpen-Milchlattich, Berg-Hahnenfuß und Wald-Witwenblume geprägt sind. Regelmäßig sind außerdem Wiesen-Knöterich, Alpen-Frauenfarn und Wald-Reitgras, vereinzelt treten Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Hasenlattich zu beobachten. Wald-Reitgrastritt stellenweise sehr zahlreich auf. Am Rand der Hochstaudenfluren ist sehr vereinzelt Gebirgs-Rose zu finden. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände sind mehrschichtig aufgebaut und weisen eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf, Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Bestände werden nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht zu finden. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich und südlich Baldenweger Hütte - 28114311300759

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300759
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westlich und südlich Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	D06III+E06I/91		
Teilflächenanzahl:	28	**Fläche (m²)**	63280		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	01.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem ost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide, in die Felsen unterschiedlicher Größe (Nebenbogen) eingestreut sind. Dominierend kommt Heidelbeere vor, Heidekraut tritt vor allem um die Felsen, aber stellenweise auch im übrigen Bestand zahlreich vor. Preiselbeere ist mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist zahlreich Draht-Schmiele vertreten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 60%. Kleinflächig sind Borstgrasrasen eingestreut, die hauptsächlich durch das Vorkommen von Bärwurz, Borstgras, Blutwurz, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn gekennzeichnet sind, wobei diese Arten nicht stet zu finden sind. Vereinzelt sind noch Gewöhnliche Kreuzblume, Bleiche-Segge, Berg-Wohlverleih und Pillen-Segge auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Innerhalb von feuchten Rinnen sind kleinflächig feuchte Borstgrasrasen ausgebildet, die stellenweise von Torfmoosen durchsetzt sind. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten, wovon zwei aspektbestimmend ist sowie von typischen Begleitern vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen kommen spärlich vor. Der Bestand weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölze, darunter Vogelbeere und Fichte sind mit ca. 2% Deckung zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich und südlich Baldenweger Hütte - 28114311300759

01.03.2021

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich und südlich Baldenweger Hütte - 28114311300759

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung

Innerhalb einer Zwergstrauchheide an einem ost-exponierten Hang gelegene, ca. 1 bis 2 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und lediglich schmale Bänder auf und somit eine mittlere Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Felsen weisen eine mittlere Vielfalt an Kleinstandorten und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Bei den Felsen wirkt sich die hervorragende Habitatstruktur aufwertend auf, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Oberlehen' - 28114311300760

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300760
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese nördl. 'Oberlehen'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4529		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, sehr magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an mäßig geneigtem Osthang. Der Hang ist recht wellig, unruhig. In den trockeneren Bereichen eher trockene Ausprägung, hier Gewöhnlicher Taubenkropf als Basen- und Trockenheitszeiger auftretend, in den Tiefenlinien besonders im Süden der Teilfläche frische Ausprägung und hier etwas nährstoffreicher und artenärmer werdend. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und recht homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist in Richtung der Kräuter verschoben. Die Vegetationsstruktur ist dreischichtig mit sehr lichter Oberschicht die von Flaumigem Wiesenhafer gebildet wird, lichter bis mäßig dichter Mittelschicht in der Untergräser wie Rotschwingel und Kammgras sowie mittelhohe Kräuter wie Wiesen-Margerite vorherrschen. Die Unterschicht ist ebenfalls mäßig dicht, in Teilbereichen auch dicht mit sehr viel Rot-Klee, Grundblättern von Rauem Löwenzahn und anderen niedrigwüchsigen Arten. An Kennarten der Berg-Mähwiesen tritt Berg-Frauenmantel sehr häufig auf, weitere Kennarten der Bärwurz-Wiesen wie Ährige Teufelskralle und Bärwurz treten in mittlerer Häufigkeit in der ganzen Fläche auf. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn treten nur in sehr geringer Deckung auf. Es wurden insgesamt 18 wertgebende Arten festgestellt, der größte Teil davon tritt in der ganzen Fläche häufig oder zumindest mit mittlerer Häufigkeit auf. Den Blühaspekt bilden Ende Mai vor allem Wiesen-Margerite, Rauer Löwenzahn aber auch Rot-Klee der in hohen Mengen auftritt. Zu den zahlreichen Magerkeitszeigern der Frischwiesen treten regelmäßig auch Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian auf, außerdem wurden einige Exemplare der stark gefährdeten Echten Mondraute festgestellt. Auf Grund der hohen Artenzahl in der Schnellaufnahme (34) der guten Ausbildung mit zahlreichen wertgebenden Arten, Arten der Borstgrasrasen sowie einer stark gefährdeten Art ist das Artinventar eindeutig als hervorragend einzustufen. In geringen Mengen und nicht beeinträchtigend treten jedoch Geflecktes Johanniskraut als Brachezeiger und Quendel-Ehrenpreis als Beweidungszeiger auf. Die Habitatstruktur wird mit gut bewertet, da der Krautanteil deutlich erhöht ist, jedoch sind auch die Mittel- und Oberschicht noch recht gut ausgebildet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend. Die Wiese wird gemäht und regelmäßig beweidet, am Hangfuß befindet sich ein einzelner Viehgangel der nicht ausgrenzbar ist.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aufgrund der Schnellaufnahme mit 34 Arten, zahlreichen wertgebenden Arten und einer stark gefährdeten Art hervorragend, die Habitatstruktur ist gut. Da das Arteninventar Leitparameter ist, ist der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Oberlehen' - 28114311300760

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Botrychium lunaria	**dt. Name**	Echte Mondraute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Oberlehen' - 28114311300760

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöck' bei Oberlehen - 28114311300761

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300761
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Stöck' bei Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8617		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Bärwurz-Wiese an schwach geneigtem Osthang, am Oberhang teilweise magerer, hier sind Arten der Magerrasen wie Wald-Ehrenpreis eingestreut. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist etwas in Richtung der Gräser verschoben. Es ist eine sehr schwache, nicht beeinträchtigende, eingewachsene Streuschicht ausgebildet. Die Vegetationsstruktur ist zweischichtig mit mäßig dichter Oberschicht in der Rotschwingel dominiert, es treten jedoch auch mittelhohe Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Margerite auf. Darunter ist eine lichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern ausgebildet. Im Süden der Erfassungseinheit teilweise mäßig dichte Unterschicht in der reichlich Grundblätter von Spitz-Wegerich auftreten. Die Habitatstruktur wird aufgrund des etwas verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses und der Streuschicht mit gut bewertet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, dies wird vor allem durch die Dominanz von Rotschwingel erreicht, es treten jedoch recht zahlreiche weitere wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite, Hasenbrot regelmäßig auf. Stickstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau treten nur in sehr geringer Menge auf, ebenfalls in sehr geringer Menge und nicht beeinträchtigend tritt Quendel-Ehrenpreis als Beweidungszeiger auf. Aktuell scheint jedoch keine Beweidung stattzufinden. Es dominieren Frischezeiger, gelegentlich tritt jedoch Gewöhnlicher Taubenkropf als Trockenheitszeiger auf. Insgesamt ist die Ausprägung jedoch frisch. Als Kennarten der Berg-Mähwiesen treten vor allem Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle stetig und regelmäßig auf, weniger häufig auch Berg-Frauenmantel. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit nur 20 Arten mit durchschnittlich bewertet, der Erhaltungszustand wird anhand des Leitparameters Artinventar ebenfalls mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird beweidet und gemäht. Es treten keine Beeinträchtigungen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit nur 20 Arten mit durchschnittlich bewertet, die Habitatstruktur ist gut. Da das Arteninventar Leitparameter ist, ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica serpyllifolia
dt. Name Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöck' bei Oberlehen - 28114311300761

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöck' II - 28114311300762

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300762
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Stöck' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	14057		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere und gut ausgebildete Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an mäßig geneigtem Nordhang, am Westende durch Beschattung durch Wald von drei Seiten sehr moosreich und hier etwas artenärmer werdend. Der Bestand ist niedrigwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist stark in Richtung der Kräuter verschoben. Es ist eine zweischichtige Wiesenstruktur ausgebildet mit lichter bis mäßig dichter Mittelschicht in der Rotschwingel und weitere Untergräser sowie mittelhohe Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß auftreten, darunter ist eine meist mäßig dichte bis dichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern ausgebildet. Hier treten reichlich beweidungstolerante Arten wie Ferkelkraut und auch recht häufig Kleines Habichtskraut als Kennart der Magerrasen auf, außerdem tritt reichlich Rot-Klee und Weiß-Klee auf. Die Wiese hat ein sehr unruhiges Kleinrelief dass so wie das verschobene Kraut-Gras-Verhältnis von der Beweidung verursacht wird. Die Habitatstrukturen werden deshalb mit durchschnittlich eingestuft. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, es treten einige wertgebende Arten wie Hasenbrot, Bärwurz und Gräser wie Gewöhnliches Ruchgras regelmäßig auf. Stickstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn treten nur in sehr geringen Mengen auf. Auch Beweidungszeiger sind kaum vorhanden. Im Osten treten einige Exemplare der Vielblättrigen Lupine als Brachezeiger auf, dies jedoch nur kleinflächig und dadurch nicht beeinträchtigend. An Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten reichlich Bärwurz, außerdem Berg-Frauenmantel und Ährige Teufelskralle auf. Es dominieren Frischezeiger, Trockenheitszeiger und Feuchtezeiger treten kaum auf. Im mittleren Teil wurde im Süden ein kleiner Bereich mit artenarmer Nasswiese ausgegrenzt. Etwas östlich davon treten wenige Exemplare des gefährdeten Weichhaariger Pippau auf. Es sind immer wieder reichlich Arten der Borstgrasrasen eingestreut, insbesondere Kleines Habichtskraut ist im Bestand häufig, vereinzelt treten mehrere weitere Arten wie Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis dazu. Die Arten der Frischwiesen dominieren jedoch stets. Das Artinventar wird mit durchschnittlich bewertet da nur wenige wertgebende Arten auftreten, vor allem die weit verbreiteten Gräser Rotschwingel, Rotstraußgras und Gewöhnliches Ruchgras sowie Bärwurz und Kleines Habichtskraut regelmäßig auftretend. Es wird angenommen dass auch eine Schnellaufnahme hier nur einen durchschnittlichen Artenreichtum ergeben würde. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit durchschnittlich eingestuft. Die Wiese wird gemäht und beweidet, schwach beeinträchtigt ist sie durch die Beweidung. Dies äußert sich vor allem in der stark veränderten Struktur und den Trittspuren sowie Geilstellen. Die Geilstellen sind etwas dichter und hochwüchsiger, jedoch immer noch mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenzusammensetzung mit nur wenigen wertgebenden Arten wird das Artinventar mit durchschnittlich bewertet, auch die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist somit insgesamt ebenfalls durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöck' II - 28114311300762

01.03.2021

Nutzungen	510 Weidenutzung (im engeren Sinn)			
Beeinträchtigungen	213 Beweidung	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöck' II - 28114311300762

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Sägematt' - 28114311300763

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300763
Erfassungseinheit Name	Flachlandmähwiese 'Sägematt'
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8532		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, magere und gut ausgebildete montane Glatthaferwiese frischer Ausprägung an sehr steilen Nordwesthängen in zwei Teilflächen. Die Wiesen weisen eine zweischichtige Struktur auf, die Oberschicht ist eher licht und wird von Glatthafer und Flaumiger Wiesenhafer gebildet, die mäßig dichte Mittelschicht besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras sowie mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer. Die Unterschicht ist ebenfalls mäßig dicht und besteht aus niedrigen Kräutern wie Ferkelkraut und auch reichlich Arten der Magerrasen. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt etwas in Richtung der Kräuter verschoben. In der westlichen Teilfläche treten einige Sträucher auf, außerdem in beiden Teilflächen Weiches Honiggras und Geflecktes Johanniskraut regelmäßig als Brachezeiger vertreten. Der Bestand weist eine Mischung aus Arten der Glatthaferwiesen, montane Arten der Berg-Mähwiesen und auch reichlich Arten der Borstgrasrasen auf. Die Kennarten der Glatthaferwiesen mit Glatthafer und Weißes Wiesenlabkraut überwiegen, als Kennarten der Berg-Mähwiesen (hier Montanzeiger) treten Bärwurz und Wiesen-Knöterich regelmäßig auf, weitere Montanzeiger nur spärlich vertreten. Im ganzen Bestand sind regelmäßig und häufig Arten der Borstgrasrasen wie Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis eingestreut. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch. Es treten jedoch gleichzeitig auch Nährstoffzeiger wie Knäuelgras und Wiesen-Bärenklau auf. Es treten zahlreiche wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und viele weitere regelmäßig auf, trotz der steilen Hanglage treten vor allem Frischezeiger auf, auch Wiesen-Knöterich als Frischezeiger ist reichlich vertreten. Als Basenzeiger tritt Nickendes Leimkraut auf. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 36 Arten und Auftreten zahlreicher wertgebender Arten, einschließlich vieler Arten der Magerrasen mit hervorragend bewertet. Die Habitatstruktur wird aufgrund der Gehölze und Brachezeiger sowie aufgrund von Trittschäden durch Beweidung mit durchschnittlich bewertet. Beweidungszeiger sind jedoch nicht vertreten. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit hervorragend eingestuft. Die Wiese wird beweidet, die östliche Teilfläche sicher auch regelmäßig gemäht. Ob bei der westlichen Teilfläche auch eine Pflegemahd stattfindet ist unklar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 36 Arten und zahlreicher wertgebender Arten als hervorragend eingestuft, die Habitatstruktur ist nur durchschnittlich. Da das Arteninventar Leitparameter ist, ist der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa canina agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Hundsrose
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sedum telephium
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Purpur-Fetthenne
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Nickendes Leimkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Sägematt' - 28114311300763

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Hasenmättle' - 28114311300764

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300764
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Hasenmättle'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS5		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3231		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere und gut ausgebildete Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung, zum Hangfuß hin etwas feuchter werdend, hier tritt reichlich Wiesen-Knöterich als Frische- bis Feuchtezeiger auf, an schwach bis mäßig geneigtem Hang , in Nord-, Nordwest- und Nordostexposition. An beiden Enden etwas artenärmer werdend, jedoch am Westende weiterhin sehr mager, am Ostende etwas nährstoffreicher mit etwas erhöhtem Auftreten von Wiesenlöwenzahn als Nährstoffzeiger. Der Bestand ist niedrigwüchsig bis mittelhochwüchsig und recht homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis insgesamt ausgewogen. Die Wiesenstruktur ist zweischichtig, in der Oberschicht dominiert Rotschwingel, es treten weitere Untergräser wie Gewöhnliches Ruchgras und in reduzierter Häufigkeit auch mittelhohe Kräuter wie Acker-Witwenblume auf. Die Unterschicht ist mäßig dicht und besteht aus niedrigen Kräutern, darunter zahlreiche Arten der Magerrasen wie Kleines Habichtskraut. Es ist eine schwache, eingewachsene Streuschicht ausgebildet die nicht beeinträchtigend ist. Jedoch tritt sehr häufig, mit einer Deckung von über 10 % Geflecktes Johanniskraut als Brachezeiger auf, im mittleren Bereich tritt außerdem Vielblättrige Lupine als weiterer Brachezeiger auf. Zwei Bereiche mit gehäuftem Auftreten von Vielblütiger Lupine wurden im mittleren Teil am Nordrand ausgegrenzt. Als Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten vor allem Bärwurz und Berg-Frauenmantel regelmäßig auf, weitere Kennarten nur spärlich. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten hier Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und auch regelmäßig Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis regelmäßig auf. Mit mittlerer Häufigkeit tritt außerdem die Grüne Waldhyazinthe als Art der Orchideen auf. Außerdem am Unterhang mit mittlerer Häufigkeit Weicher Pippau als gefährdete Art auftretend. Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn treten regelmäßig jedoch in geringer Deckung auf, nur am Ostende etwas häufiger. Aufgrund der Schnellaufnahme mit 27 Arten, häufigem Auftreten von Magerkeitszeigern und Arten der Magerrasen sowie einer gefährdeten Art wird das Artinventar mit gut eingestuft. Die Habitatstruktur wird trotz der guten Vegetationsstruktur wegen dem hohen Auftreten von Brachezeigern nur mit gut eingestuft. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut. Es dominieren Frischezeiger. Die Wiese wird gemäht und beweidet, mäßig beeinträchtigt ist sie durch zu seltene Mahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Schnellaufnahme mit 27 Arten und zahlreichen wertgebenden Arten wird das Arteninventar mit gut bewertet, auch die Habitatstruktur ist gut. Der Erhaltungszustand ist somit insgesamt ebenfalls gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Platanthera chlorantha | **dt. Name** Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Thomaslehen' I - 28114311300765

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300765
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Thomaslehen' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS6		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7316		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an schwach bis mäßig geneigtem Südosthang. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und recht homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Es ist eine dreischichtige Vegetationsstruktur ausgebildet, die Oberschicht ist sehr licht und besteht aus Wiesen-Fuchsschwanz, Knäuelgras und Flaumigem Wiesenhafer, gelegentlich tritt auch Glatthafer hinzu, die Mittelschicht ist mäßig dicht und besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Wiesen-Margerite. Die Unterschicht ist mäßig dicht, reich an Rot-Klee, Grundblättern von Rauem Löwenzahn sowie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau. Die Habitatstruktur wird aufgrund des verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses nur mit gut eingestuft. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist mäßig hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten vor allem Wiesenlöwenzahn und Rauer Löwenzahn häufig auf, mehrere weitere wertgebende Arten treten mit mäßiger Häufigkeit auf. Es treten in recht hohen Mengen als Stickstoffzeiger Wiesen-Bärenklau, außerdem Gemeines Rispengras und Wiesen-Kerbel auf. An Kennarten der Berg-Mähwiesen ist Wald-Rispengras regelmäßig, Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit vertreten. Bärwurz tritt nur vereinzelt auf. Im Bestand dominieren Frischezeiger, Feuchte- oder Trockenheitszeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 24 Arten, der relativ geringen Anzahl an wertgebenden Arten und dem Auftreten von Stickstoffzeigern nur als durchschnittlich eingestuft. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit durchschnittlich eingestuft. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Das Mahdgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist sie durch landwirtschaftliche Düngung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 24 Arten und der Artenzusammensetzung als durchschnittlich eingestuft, die Habitatstrukturen sind gut. Da das Artinventar Leitparameter ist, wird der Erhaltungszustand insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Thomaslehen' I - 28114311300765

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Thomaslehen' II - 28114311300766

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300766
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Thomaslehen' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS7		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6872		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an schwach geneigtem Südwesthang, in Randbereichen etwas nährstoffreicher und artenärmer werdend. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ausgewogen. Die Vegetationsstruktur ist überwiegend zweischichtig, mit mäßig dichter Mittelschicht die von Untergräsern wie Rotschwingel (besonders häufig) und Gewöhnlichem Ruchgras sowie mittelhohen Kräutern wie Acker-Witwenblume. Die Unterschicht ist licht und besteht aus niedrigen Kräutern wie Gamander-Ehrenpreis. Nur sehr spärlich tritt Flaumiger Wiesenhafer als Obergras auf. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, neben den weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten mehrere wertgebende Arten wie Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume sehr häufig auf, weitere wertgebende Arten wie Rundblättrige Glockenblume treten mit mittlerer Häufigkeit auf. An Kennarten der Bärwurz-Wiesen ist Bärwurz und Ährige Teufelskralle mit mäßiger Häufigkeit, außerdem Wald-Rispengras häufig zu finden. Es treten in nicht beeinträchtigenden Mengen Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau als Nährstoffzeiger auf. Andere abbauende Arten sind nicht vertreten, es dominieren Frischezeiger, nur sehr spärlich tritt Gewöhnlicher Taubenkropf als Trockenheitszeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der hohen Deckung der Magerkeitszeiger und recht vielen wertgebenden Arten als gut eingestuft. Die Habitatstruktur wird als hervorragend eingestuft da die Vegetationsstruktur hervorragend ausgebildet ist und keine Störungen oder Beeinträchtigungen auftreten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut. Die Wiese wird regelmäßig mäßig gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Das Mahdgut wird abgeräumt. Es treten keine Beeinträchtigungen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit recht vielen wertgebenden Arten die eine hohe Deckung einnehmen als gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind hervorragend. Der Erhaltungszustand ist insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, als gut einzustufen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Thomaslehen' II - 28114311300766

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Stöck' - 28114311300767

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300767
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese nördl. 'Stöck'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1116		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese überwiegend frischer Ausprägung an schwach bis mäßig geneigtem Nordosthang. Der Bestand ist recht hochwüchsig und meist homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist überwiegend ausgewogen, teilweise durch erhöhtem Auftreten von Wiesenlöwenzahn etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Die Struktur ist dreischichtig mit lichter Oberschicht die von Wiesen-Fuchsschwanz, Knäuelgras und Flaumigem Wiesenhafer gebildet wird, darunter ist eine mäßig dichte Mittelschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß ausgebildet. Die Unterschicht aus niedrigen Kräutern ist überwiegend licht, in Teilbereichen auch etwas dichter. Die Habitatstruktur wird insgesamt mit hervorragend bewertet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger beträgt etwa 30-40 %, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten vor allem Acker-Witwenblume und auch Berg-Frauenmantel als wertgebende Arten regelmäßig auf, gleichzeitig treten jedoch auch reichlich Wiesenlöwenzahn und auch Gewöhnliches Rispengras als Stickstoffzeiger auf. Es dominieren Frischezeiger, jedoch in allen Randbereichen außer am Südrand wo eine Straße angrenzt in Kontakt zu Nasswiese und mit Feuchtezeigern wie Kuckucks-Lichtnelke, diese selten auch an anderen Stellen innerhalb der Fläche auftretend. An Kennarten der Goldhaferwiesen tritt vor allem Berg-Frauenmantel stetig auf, außerdem Wald-Ripsengras und spärlich auch Wald-Storchschnabel. Kennarten der Glatthaferwiesen fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der recht niedrigen Deckung der Magerkeitszeiger die auch nur von relativ wenigen Arten gebildet wird und dem Auftreten von Stickstoffzeigern als durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird gemäht, und auch beweidet. Schwach beeinträchtigt ist sie durch landwirtschaftliche Düngung. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit recht wenigen wertgebenden Arten die nur eine geringe Deckung einnehmen als durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen sind hervorragend. Dem Leitparameter Artinventar folgend wird der Erhaltungszustand insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Stöck' - 28114311300767

01.03.2021

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa trivialis **dt. Name** Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöckmatt' - 28114311300768

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300768
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Stöckmatt'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS9		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	890		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an schwach geneigtem Osthang, westliche Teilfläche am Westende kleinflächig magerer werdend, hier mit Borstgras und Kleinem Habichtskraut als Art der Magerrasen. In beiden Teilflächen an den Rändern überwiegend in Kontakt zu Nasswiese. Hier mit Feuchtezeigern wie Kuckucks-Lichtnelke, jedoch auch dies nur sehr kleinflächig. Der Bestand ist sehr niedrigwüchsig und sehr inhomogen, mit zweischichtiger Wiesenstruktur. Die Oberschicht ist nur licht, in Teilbereichen auch mäßig dicht und besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und vor allem Bärwurz als mittelgroßes Kraut. Die Unterschicht ist mäßig dicht und besteht aus niedrigen Kräutern wie Klee-Arten, Ferkelkraut und anderen. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist in Richtung der Kräuter verschoben. Aufgrund von zu starker Beweidung sehr unruhiges Kleinrelief, mit viel offenem Boden. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger beträgt in magereren Bereichen 40-50% Prozent, jedoch ist er in einem Großteil der Fläche viel niedriger. Neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras tritt vor allem Bärwurz regelmäßig als wertgebende Art auf. Dieser gleichzeitig Kennart der Berg-Mähwiesen. Weitere Kennarten der Berg-Mähwiesen treten außer Wiesen-Knöterich der als Frischezeiger reich vertreten ist kaum auf. Es tritt reichlich Wiesenlöwenzahn als Stickstoffzeiger, außerdem Gewöhnliches Rispengras auf. Auch sind reichlich Beweidungszeiger wie Einjähriges Rispengras und Kriechender Hahnenfuß im Bestand. Als weitere ökologische Artengruppen sind vor allem Frischezeiger und wie erwähnt kleinflächig Feuchtezeiger und Arten der Magerrasen vertreten. Das Artinventar wird aufgrund der wenigen wertgebenden Arten und insgesamt einer eines nur mäßig artenreichen Bestands mit durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatstruktur wird aufgrund des hohen Aufkommens von Beweidungszeigern, offenen Bodenstellen und verschobenem Kraut-Gras-Verhältnis mit nur durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird hauptsächlich beweidet, außerdem auch gemäht. Stark beeinträchtigt ist sie durch die Beweidung und landwirtschaftliche Düngung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit nur wenigen wertgebenden Arten als durchschnittlich bewertet, auch die Habitatstruktur und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 2	mittel
	213	Beweidung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Stöckmatt' - 28114311300768

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago major	**dt. Name**	Breit-Wegerich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa supina | **dt. Name** Läger-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens | **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Stöckmatt' - 28114311300769

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300769
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Stöckmatt'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS10		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1602		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Bärwurz-Wiesen feuchter Ausprägung an schwach geneigten Hängen in Nord- bzw. Nordostexposition in zwei Teilflächen. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und meist homogen, die westliche Teilfläche ist etwas nährstoffreicher, hier tritt eine spärliche Oberschicht aus Wiesen-Fuchsschwanz auf. Sonst in beiden Teilflächen sehr ähnlich ausgeprägt mit mäßig dichter Mittelschicht in der Rotschwingel dominiert, in der aber auch mittelhohe Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß regelmäßig auftreten. Die Unterschicht aus niedrigen Kräutern ist licht. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist meist ausgewogen, in der östlichen Teilfläche teilweise etwas in Richtung der Gräser verschoben. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten weitere wertgebende Arten wie Hasenbrot und Acker-Witwenblume regelmäßig auf. In der westlichen Teilfläche treten auch Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau auf, diese jedoch mit jeweils unter 15 % Deckung und daher nicht als Stickstoffzeiger und nicht als beeinträchtigend zu bewerten. In der östlichen Teilfläche treten diese jedoch in niedriger Häufigkeit auf, diese Teilfläche ist somit etwas magerer. Es treten reichlich Feuchtezeiger wie Kuckucks-Lichtnelke, im Norden beider Teilflächen gelegentlich auf Geöhrtes Habichtskraut als Feuchtezeiger und Art der Magerrasen auf. An Kennarten der Berg-Mähwiesen treten vor allem Ährige Teufelskralle und Berg-Frauenmantel regelmäßig auf, seltener, in trockeneren Bereichen auch Bärwurz. In beiden Teilflächen tritt gelegentlich, jedoch eher selten, der gefährdete Weichhaarige Pippau auf. Abbauende Arten sind nicht vorhanden. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit nur 21 Arten als durchschnittlich eingestuft. Die Habitatstruktur ist gut, hier wirkt sich nur das etwas ungünstige Kraut-Gras-Verhältnis in der östlichen Teilfläche etwas abwertend aus. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Das Mahdgut wird abgeräumt. Es treten keine Beeinträchtigungen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit nur 21 Arten als durchschnittlich eingestuft, die Habitatstruktur ist gut, der Erhaltungszustand wird dem Leitparameter Artinventar folgend mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Heulen' I - 28114311300770

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300770
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Heulen' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2645		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere und gut ausgebildete Bärwurz-Wiese trockener Ausprägung an schwach geneigtem Nordhang. Am Hangfuß mit Kontakt zu einer angrenzenden Nasswiese jedoch eher frische Ausprägung. Der Bestand ist niedrig bis mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist in Richtung der Gräser verschoben. Es ist eine schwache, eingewachsene Streuschicht vorhanden die zum verschoben Kraut-Gras-Verhältnis führt. Die Wiesenstruktur ist zweischichtig mit mäßig dichter Oberschicht in der Rotschwingel als Untergras- dominiert, außerdem treten reichlich mittelhohe Kräuter wie Acker-Witwenblume auf, die Unterschicht ist licht und besteht aus niedrigen Kräutern wie Klee-Arten und Gamander-Ehrenpreis. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, es tritt nur Wiesenlöwenzahn regelmäßig als Nährstoffzeiger auf, andere typische Nährstoffzeiger wie Knäuelgras und Wiesen-Bärenklau fehlen vollständig. Neben weit verbreiteten Gräsern wie dem dominierenden Rotschwingel treten recht zahlreiche weitere wertgebende Arten wie Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hasenbrot regelmäßig und häufig auf. Darüber hinaus. Sind Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut, Geöhrtes Habichtskraut und auch Borstgras eingestreut. Regelmäßig jedoch in sehr geringer Deckung tritt Weiches Honiggras als Brachezeiger auf. Als Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten vor allem Ährige Teufelskralle, und Wald-Rispengras regelmäßig auf. Am Westrand tritt Bärwurz gehäuft auf, sonst fehlt er. Es tritt reichlich Gewöhnlicher Taubenkropf und weniger häufig Knolliger Hahnenfuß als Basen- und Trockenheitszeiger auf. Am Ostende tritt kleinflächige recht viel vielblütige Lupine als Brachezeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 25 Arten und der sehr mageren Ausbildung mit vielen wertgebenden Arten als gut eingestuft. Die Habitatstruktur wird aufgrund der eingewachsene Streuschicht und Brachezeigern ebenfalls nur mit gut eingestuft. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet. Die eingewachsene Streuschicht und die in sehr geringen Mengen auftretenden Brachezeiger werden nicht als Beeinträchtigung gewertet da die sehr magere Wiese durch einschürige Mahd optimal gepflegt wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 25 Arten und der sehr mageren Ausbildung mit vielen wertgebenden Arten als gut eingestuft, die Habitatstruktur wird ebenfalls mit gut eingestuft, der Erhaltungszustand insgesamt ist ebenfalls gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Heulen' I - 28114311300770

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblättrige Lupine
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ährige Teufelskralle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' I - 28114311300771

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300771
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Heulen' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS12		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1198		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere und gut ausgebildete Bärwurz-Wiese feuchter Ausprägung an schwach bis mäßig geneigtem Westhang, in Randbereichen besonders feucht und dann in eine angrenzende Nasswiese übergehend. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, mit etwas lückigeren, niedrigwüchsigeren Bereichen und hochwüchsigeren, lichteren Bereichen. Es ist eine zweischichtige Vegetationsstruktur ausgebildet. Die Oberschicht ist licht und wird vor allem von Flaumigem Wiesenhafer gebildet, die Mittelschicht ist meist dicht, in Teilbereichen auch mäßig dicht und besteht vor allem aus Untergräsern, Rotschwingel dominiert und mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß. Die Unterschicht ist meist mäßig dicht, hier treten reichlich niedrigwüchsige Arten wie Berg-Frauenmantel und Grundblätter von Wiesen-Knöterich und Bärwurz auf. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt ausgewogen, in Teilbereichen etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten einige wertgebende Arten wie Acker-Witwenblume und Hasenbrot regelmäßig und häufig auf. Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Knäuelgras fehlen vollständig. An Kennarten der Berg-Mähwiesen treten Berg-Frauenmantel, Wiesen-Knöterich und Bärwurz stetig und häufig auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Ährige Teufelskralle. Immer wieder sind Arten der Magerrasen wie Blutwurz und Geöhrtes Habichtskraut eingestreut, außerdem treten reichlich Feuchtezeiger wie Sumpf-Hornklee, Wilde Engelwurz und auch Kuckucks-Lichtnelke auf. Die Arten der Berg-Mähwiesen dominieren jedoch den Bestand. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 25 Arten, dem sehr mageren Bestand mit recht zahlreichen wertgebenden Arten als gut eingestuft, die Habitatstruktur wird ebenfalls als gut bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet. Regelmäßig tritt als weitere Kennart der Berg-Mähwiesen und gefährdete Art Weichhaariger Pippau auf. Die Wiese wird gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand wird insgesamt als gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 25 Arten und zahlreicher wertgebender Arten als gut eingestuft, auch die Habitatstruktur und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' I - 28114311300771

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' II - 28114311300772

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300772
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Heulen' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS13		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3417		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Goldhaferwiese überwiegend trockener Ausprägung, im Osten in ebenem Gelände, nach Westen hin in zuerst schwachem und dann mäßig geneigtem Westhang übergehend. Im westlichen, südlichen und östlichen Randbereich nährstoffreicher werdend, außerdem im westlichen und südwestlichen Randbereich frische Ausprägung. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und recht homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis insgesamt in etwa ausgewogen. Es ist eine dreischichtige Wiesenstruktur ausgebildet, die Oberschicht ist licht und wird von Knäuelgras, Flaumiger Wiesenhafer und vor allem in Randbereichen auch Wiesen-Fuchsschwanz gebildet, die Mittelschicht ist mäßig dicht und besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß, die Unterschicht ist mäßig dicht und sehr reich an Rot-Klee. Die Habitatstruktur wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist mäßig hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel und Gewöhnlichem Ruchgras treten vor allem Acker-Witwenblume und noch häufiger Wiesen-Margerite als wertgebende Arten auf. Gleichzeitig treten reichlich Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau auf, außerdem tritt regelmäßig und häufig Ausdauernder Lolch als Einsaatart auf. Neben Frischezeigern tritt reichlich Gewöhnlicher Taubenkropf als Trockenheitszeiger auf, im westlichen und südwestlichen Randbereich fehlt dieser jedoch und hier tritt reichlich Wiesen-Knöterich als Frischezeiger auf. An Kennarten der Berg-Mähwiesen tritt vor allem Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit auf, im Westen und Südwesten auch Wiesen-Knöterich. Sehr spärlich tritt außerdem Bärwurz auf. Das Artinventar mit aufgrund der recht niedrigen Deckung der Magerkeitszeiger die von nur relativ wenigen Arten aufgebaut wird und den vielen Nährstoff- und Stickstoffzeigern mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Mäßig beeinträchtigt ist sie durch landwirtschaftliche Düngung und Einsaat. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Zusammensetzung mit relativ wenigen wertgebenden Arten und zahlreichen Stickstoffzeigern als durchschnittlich bewertet, auch die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt somit ebenfalls durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8214	(100%)
Nutzungen	410	Mahd

Beeinträchtigungen	212	Einsaat	**Grad** 1	schwach
	204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' II - 28114311300772

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Schwendelematt' - 28114311300773

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300773
Erfassungseinheit Name	Flachlandmähwiese 'Schwendelematt'
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS14		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2037		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere und gut ausgebildete montane Glatthaferwiese an stark geneigtem Südosthang. Überwiegend trockene Ausprägung, nur am Hangfuß, teilweise an Naßwiese angrenzend und hier mit Feuchtezeigern. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Es ist eine dreischichtige Wiesenstruktur ausgebildet, die Oberschicht ist nur sehr licht bis spärlich und besteht aus Knäuelgras und Glatthafer, die Mittelschicht ist mäßig dicht und besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und Kammgras sowie mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß. Darunter ist eine mäßig dichte Unterschicht ausgebildet in der beweidungstolerante Arten wie Ferkelkraut und auch reichlich Arten der Magerrasen wie Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis auftreten. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, es tritt nur Knäuelgras als Nährstoffzeiger auf, andere typische Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn fehlen. Neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel tritt vor allem Acker-Witwenblume, Hasenbrot und Hain-Flockenblume regelmäßig und häufig als wertgebende Arten auf. Außerdem treten reichlich Arten der Borstgrasrasen auf. Insbesondere Arznei-Thymian, Kleines Habichtskraut und in Teilbereichen auch Wald-Ehrenpreis sind regelmäßig und häufig vertreten. Das Artinventar wird aufgrund der recht zahlreichen wertgebenden Arten, der hohen Deckung der Magerkeitszeiger und den Arten der Magerrasen mit gut bewertet. Die Habitatstruktur wird ebenfalls mit gut bewertet. Als Montanzeiger tritt nur Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit auf. An Kennarten der Glatthaferwiesen tritt Glatthafer regelmäßig auf, weitere Kennarten sind nicht vertreten, auch abbauende Arten fehlen weitgehend. Die Wiese wird überwiegend beweidet, aber auch gemäht, in sehr steilen Bereichen am Westende möglicherweise nur gemäht und beweidet. Es sind schwache Trittspuren zu sehen die nicht beeinträchtigend sind, nur in den sehr steilen Bereichen die kleinflächig am Westende auftreten, sind etwas stärkere Trittschäden vorhanden. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird aufgrund der zahlreichen wertgebenden Arten die eine hohe Deckung einnehmen mit gut bewertet, auch die Habitatstruktur und somit der Erhaltungszustand insgesamt sind gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Schwendelematt' - 28114311300773

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Schwendelematt' - 28114311300773

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Obere Kälberrütte' - 28114311300774

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300774
Erfassungseinheit Name	Flachlandmähwiese 'Obere Kälberrütte'
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS15		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	17614		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche montane Glatthaferwiese frischer Ausprägung an mäßig geneigten Hängen in Südostexposition. Der Bestand ist mittelhochwüchsig bis hochwüchsig und überwiegend homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Die Wiesenstruktur ist dreischichtig mit lichter Oberschicht aus Glatthafer, Knäuelgras und in Teilbereichen auch Wiesen-Fuchsschwanz, mäßig dichter Mittelschicht in der Rotschwingel und andere Untergräser auftreten, außerdem mittelhohe Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß. Die Unterschicht ist ebenfalls mäßig dicht und sehr reich an Rot-Klee, sowie Grundblättern von Wiesen-Bärenklau. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger beträgt 20-40 %, dies wird jedoch vor allem durch das hohe Aufkommen von Rotschwingel und Bärwurz erreicht, ansonsten treten nur weitere Gräser wie Rotstraußgras und Gewöhnliches Ruchgras sowie Wiesen-Margerite als wertgebende Arten regelmäßig auf, nur vereinzelt oder in Randbereichen treten weitere Magerkeitszeiger hinzu. Es treten in recht hohen Mengen Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau als Stickstoffzeiger auf, in geringen Mengen auch Wiesen-Kerbel. Andere abbauende Arten sind nicht vertreten. An Kennarten der Glatthaferwiesen treten vor allem Glatthafer und Weißes Wiesenlabkraut auf. In geringen Mengen treten Montanzeiger wie Berg-Frauenmantel auf. Das Artinventar wird aufgrund der nur wenigen wertgebenden Arten und dem recht hohen Aufkommen von Stickstoffzeigern mit durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatstruktur wird aufgrund des verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses mit durchschnittlich bewertet. Der Bestand wird regelmäßig gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch landwirtschaftliche Düngung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit wenigen wertgebenden Arten und reichlich Stickstoffzeigern als durchschnittlich bewertet, auch die Habitatstruktur und somit der Erhaltungszustand insgesamt sind durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Obere Kälberrütte' - 28114311300774

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Thomaslehen' III - 28114311300775

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300775
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Thomaslehen' III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS16		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7988		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an mäßig geneigtem Südosthang. Am Unterhang teilweise etwas artenreicher werdend, ansonsten in Randbereichen eher nährstoffreicher durch Nährstoffeintrag aus angrenzenden Flächen. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis stark in Richtung der Gräser verschoben. Es ist eine zweischichtige Vegetationsstruktur ausgebildet. Die Oberschicht ist jedoch nur spärlich und besteht aus Knäuelgras. Die Mittelschicht ist sehr dicht und wird stark von Rotschwingel dominiert, es treten jedoch auch weitere Untergräser und in reduzierter Deckung mittelhohe Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß auf. Die Unterschicht aus niedrigen Kräutern ist licht. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, dies wird jedoch vor allem durch die Dominanz von Rotschwingel erreicht, auch sonst treten vor allem weitere Gräser wie Gewöhnliches Ruchgras sowie Wiesen-Margerite als Magerkeitszeiger regelmäßig auf. Weitere wertgebende Arten treten nur mit mittlerer Häufigkeit auf. Es tritt regelmäßig, jedoch in nicht beeinträchtigender Menge Wiesen-Bärenklau als Nährstoffzeiger auf. Abbauende Arten sind nicht vertreten. Das Artinventar wird aufgrund der nur wenigen wertgebenden Arten mit durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatstruktur wird aufgrund des stark verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses mit durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Als Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten Bärwurz und Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit auf, nur Wald-Rispengras tritt regelmäßig und häufig auf. Der Bestand wird gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Das Mahdgut wird abgeräumt. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit nur wenigen wertgebenden Arten als durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls durchschnittlich. Der Erhaltungszustand insgesamt ist somit ebenfalls durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ährige Teufelskralle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Thomaslehen' III - 28114311300775

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese östl. 'Vorderlehen' - 28114311300776

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300776
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese östl. 'Vorderlehen'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS17		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	19301		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	31.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Wiese überwiegend frischer Ausprägung an sehr schwach geneigtem Osthang, auf ganzer Länge im westlichen Randbereich an Nasswiesen angrenzend und hier in feuchte Ausprägung übergehen. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis meist ausgewogen. Die Wiesenstruktur ist dreischichtig mit lichter Oberschicht aus Knäuelgras, in feuchten Randbereichen auch Wiesen-Fuchsschwanz, mäßig dichter bis dichter Mittelschicht in der vor allem Rotschwingel als Untergras dominiert, es treten jedoch auch reichlich mittelwüchsige Kräuter auf. Die Unterschicht aus niedrigen Kräutern ist licht. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten zahlreiche wertgebende Arten wie Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite regelmäßig auf. Ebenfalls reichlich treten Bärwurz und Ährige Teufelskralle als wertgebende Arten und Kennarten der Bärwurz-Wiesen auf. Mit mittlerer Häufigkeit tritt außerdem als gefährdete Art und ebenfalls Kennart der Bärwurz-Wiese der Weichhaarige Pippau auf. Jedoch treten auch regelmäßig, mal Wiesenlöwenzahn, mal Wiesen-Bärenklau mit über 15 % Deckung auf und sind dann als Stickstoffzeiger zu betrachten. Es dominieren meist Frischezeiger, wo Nasswiesen angrenzen treten jedoch Wiesen-Knöterich und teilweise auch Wilde Engelwurz und Kuckucks-Lichtnelke als Feuchtezeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der zahlreichen wertgebenden Arten mit gut eingestuft, die Habitatstrukturen werden aufgrund des Auftretens von Stickstoffzeigern ebenfalls nur mit gut bewertet. Die Wiese wird gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Schwach beeinträchtigt ist die Wiese durch landwirtschaftliche Düngung. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit zahlreichen wertgebenden Arten als gut eingestuft, auch die Habitatstrukturen und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind mit gut zu bewerben.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Angelica sylvestris | **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	**dt. Name**	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese östl. 'Vorderlehen' - 28114311300776

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Kaibenmoos' - 28114311300777

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300777
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Kaibenmoos'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS18		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7399		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an schwach geneigtem Südosthang. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, mit eher grasreichen und eher krautreichen Bereichen. Die Vegetationsstruktur ist dreischichtig mit lichter Obergrasschicht die von Wald-Rispengras, Knäuelgras und teilweise auch Wiesen-Fuchsschwanz gebildet wird, mäßig dichter bis dichter Mittelschicht in der Rotschwingel dominiert, es treten jedoch auch reichlich mittelhohe Kräuter wie Scharfer Hahnenfuß auf. Die Unterschicht ist teilweise licht, vor allem im nördlichen Flurstück der westlichen Teilfläche oft mäßig dicht und reich an Rot-Klee. Die Habitatstruktur wird mit gut bewertet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist recht hoch, dies wird jedoch vor allem durch die Dominanz von Rotschwingel erreicht, ansonsten treten vor allem Wiesen-Margerite und Hasenbrot regelmäßig als wertgebende Arten auf. Mit mittlerer Häufigkeit treten einige weitere wertgebende Arten auf. Es treten regelmäßig Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau als Nährstoffzeiger auf, jedoch alle drei Arten mit je weniger als 15 % Deckung und somit nicht als beeinträchtigend zu bewerten. An Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten Wald-Rispengras und Berg-Frauenmantel regelmäßig auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Ährige Teufelskralle und Bärwurz. Der Bestand wird von Frischezeigern dominiert, Feuchtezeiger oder Trockenheitszeiger fehlen weitgehend. Östlicher Randbereich der westlichen Teilfläche und westlicher und nördlicher Randbereich der östlichen Teilfläche mit Arten der Magerrasen wie Geöhrtes Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis. Westrand der westlichen Teilfläche sowie Ostrand der östlichen Teilfläche nährstoffreicher werdend, mit geringerem Deckungsanteil der Magerkeitszeiger. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit nur 21 Arten und insgesamt geringen Anzahl wertgebender Arten mit durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt ebenfalls mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, das Mahdgut wird abgeräumt. Es treten keine Beeinträchtigungen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit nur 21 Arten als durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen sind gut. Da das Arteninventar Leitparameter ist, ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Obere Kälberrütte' I - 28114311300778

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300778
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese nördl. 'Obere Kälberrütte' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS19		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1275		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an mäßig geneigtem Nordwesthang, am Hangfuß artenärmer werdend und dann nicht mehr dem Lebensraumtyp entsprechend. Der Bestand ist niedrig bis mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ausgewogen. Der Bestand ist dreischichtig mit nur sehr spärlicher Oberschicht aus Knäuelgras, mäßig dichter Mittelschicht die von Rotschwingel dominiert wird, mittelhohe Kräuter treten in reduzierter Deckung auf. Die Unterschicht aus niedrigen Kräutern und Grundblättern von Wiesen-Knöterich ist mäßig dicht. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist ausgewogen. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, dies wird jedoch vor allem durch die Dominanz von Rotschwingel erreicht, neben weit verbreiteten Gräsern wie Gewöhnliches Ruchgras treten wertgebende Arten wie Feld-Hainsimse und Wiesen-Margerite nur mit mittlerer Häufigkeit auf. An Kennarten der Bärwurz-Wiesen tritt Berg-Frauenmantel häufig auf, Bärwurz mit mittlerer Häufigkeit und selten Ährige Teufelskralle. Jedoch tritt Wiesen-Knöterich als weitere Kennart und Frischezeiger regelmäßig auf. Auch sonst wird der Bestand von Frischezeigern dominiert. Im nördlichen Randbereich treten Arten der Magerrasen wie Geöhrtes Habichtskraut und Harz-Labkraut auf. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend, mit mittlerer Häufigkeit treten jedoch Quendel-Ehrenpreis und Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der wenigen wertgebenden Arten und insgesamt nur mäßig artenreichen Bestands mit durchschnittlich bewertet, die Habitatstruktur wird aufgrund des Vorhandenseins von Beweidungszeigern nur mit gut bewertet. Die Wiese wird gemäht und beweidet, das Mahdgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt ist sie durch Beweidung. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenzusammensetzung mit wenigen wertgebenden Arten, und eines insgesamt nur mäßig artenreichen Bestands wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen sind gut. Dem Leitparameter Artinventar folgend wird der Erhaltungszustand insgesamt als durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Obere Kälberrütte' II - 28114311300779

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300779
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese nördl. 'Obere Kälberrütte' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS20		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	983		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an schwach geneigtem Nordwesthang. Am Nordwestrand eher mager, nach Südosten graduell nährstoffreicher werdend. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, mit lichter Oberschicht aus Knäuelgras und Wald-Rispengras, mäßig dichter Mittelschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern und im Nordwesten lichter Unterschicht aus niedrigen Kräutern, im Südosten eher mäßig dichte Unterschicht mit reichlich Grundblättern des Wiesenlöwenzahns. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist dadurch im Südosten etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist mäßig hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel tritt vor allem Wiesen-Margerite regelmäßig als wertgebende Art auf, weitere wertgebende Arten treten mit mittlerer Häufigkeit auf. An Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten Bärwurz, und Ährige Teufelskralle mit mittlerer Häufigkeit, Wald-Rispengras und Berg-Frauenmantel regelmäßig auf. Spärlich tritt der gefährdete Weichhaarige Pippau als gefährdete Art auf. Es tritt mit etwa 15 % Deckung Wiesenlöwenzahn als Stickstoffzeiger auf, außerdem in geringen Mengen auch Wiesen-Kerbel. Das Artinventar wird aufgrund der wenigen wertgebenden Arten als durchschnittlich eingestuft. Die Habitatstruktur wird aufgrund des etwas verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses, hervorgerufen durch Stickstoffzeiger nur mit gut eingestuft. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend mit durchschnittlich bewertet. Im Bestand dominieren Frischezeiger, nur spärlich tritt Gewöhnlicher Taubenkropf als Trockenheitszeiger auf. Die Wiese wird gemäht, mäßig beeinträchtigt ist sie durch Nährstoffeintrag aus südöstlich hangaufwärts angrenzender Fettwiese.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit nur wenigen wertgebenden Arten als durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen sind gut. Dem Leitparameter Artinventar folgend wird der Erhaltungszustand insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese nördl. 'Obere Kälberrütte' II - 28114311300779

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' I - 28114311300780

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300780
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS21		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3390		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, sehr magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an mäßig geneigtem Nordwesthang, im Nordwesten noch magerer mit Zunahme von Arten der Magerrasen. Der Bestand ist niedrigwüchsig und recht homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis stark in Richtung der Kräuter verschoben. Das liegt daran dass Bärwurz dominant auftritt. Die Wiesenstruktur ist zweischichtig mit lichter bis mäßig dichter Oberschicht die von Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß gebildet wird, darunter ist eine mäßig dichte bis dichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern und den Grundblättern von Bärwurz ausgebildet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, dies wird vor allem durch die Dominanz von Bärwurz erreicht, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten Hasenbrot, Acker-Witwenblume und Kleiner Klappertopf häufig als wertgebende Arten auf. Recht viele weitere wertgebende Arten und treten mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter mehrere Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Wald-Ehrenpreis. Als Kennarten der Bärwurz-Wiesen tritt nur Bärwurz selbst häufig auf. Mit mittlerer Häufigkeit tritt als weitere Kennart und gefährdete Art Weichhaariger Pippau auf. Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn oder Knäuelgras fehlen. Regelmäßig, jedoch in sehr geringer Deckung und nicht beeinträchtigend tritt Weiches Honiggras als Brachezeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 22 Arten und recht weniger häufig auftretender wertgebenden Arten mit durchschnittlich eingestuft. Auch die Habitatstruktur ist aufgrund der Dominanz von Bärwurz durchschnittlich. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird hauptsächlich mit Rindern beweidet, jedoch vermutlich auch gemäht. Es treten keine Beeinträchtigungen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Schnellaufnahme mit 22 Arten und der insgesamt nur mäßig artenreichen Ausbildung wird das Artinventar als durchschnittlich bewertet, die Habitatstruktur ist ebenfalls durchschnittlich. Der Erhaltungszustand insgesamt ist somit ebenfalls durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
dt. Name Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' I - 28114311300780

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' II - 28114311300781

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300781
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS22		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	32964		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, überwiegend magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung an mäßig geneigtem Osthang. Am Hangfuß etwas nährstoffreicher, hier regelmäßig Wiesenlöwenzahn und Knäuelgras als Nährstoffzeiger auftretend, jedoch beide jeweils unter 15 % Deckung einnehmend und daher nicht beeinträchtigend. Zum Oberhang hin graduell immer magerer werdend, in der westlichen Hälfte hangaufwärts Arten der Magerrasen hinzu tretend, diese zuerst spärlich, nach oben hin oft mit mittlerer Häufigkeit. Der Bestand weist eine zweischichtige Vegetationsstruktur auf, die Oberschicht ist am Unterhang mäßig dicht und wird von Rotschwingel dominiert, am Oberhang ist sie eher licht und wird ebenfalls von Rotschwingel aber auch Kammgras dominiert. Die Unterschicht ist am Unterhang relativ licht, zum Oberhang hin mäßig dicht bis dicht und dann sehr reich an Weiß-Klee und Rot-Klee. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist mäßig hoch, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel treten vor allem Hasenbrot und Wiesen-Margerite häufig auf. Weitere wertgebende Arten treten mit mäßiger Häufigkeit auf. Insbesondere am Oberhang sind mit teils niedriger, teils mittlerer Häufigkeit Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis vertreten. Es treten vor allem Bärwurz und Berg-Frauenmantel als Kennarten der Berg-Mähwiesen und weitere wertgebende Arten häufig auf. Am Unterhang tritt Wiesenlöwenzahn als Nährstoffzeiger auf, zum Oberhang hin immer seltener werdend und dann ausfallend. Der Bestand wird von Frischezeigern dominiert. Der Bestand wird als mäßig artenreich eingeschätzt, auch treten nur relativ wenige wertgebende Arten häufig und regelmäßig auf. Daher wird das Artinventar mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstruktur wird aufgrund des Vorherrschen von Klee-Arten und des dadurch verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses ebenfalls mit durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird hauptsächlich beweidet aber auch gemäht, es treten keine Beeinträchtigungen auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung mit nur wenigen wertgebenden Arten als durchschnittlich bewertet, auch die Habitatstrukturen sind durchschnittlich, folglich ist der Erhaltungszustand insgesamt ebenfalls durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' II - 28114311300781

01.03.2021

Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' III - 28114311300782

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300782
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS23		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	11415		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, sehr magere und gut ausgebildete Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung mit reichlich Arten der Borstgrasrasen an mäßig geneigtem Osthang. Der Bestand ist niedrigwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis stark in Richtung der Kräuter verschoben. Die Wiesenstruktur ist zweischichtig mit mäßig dichter Mittelschicht in der neben Untergräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras in hohen Mengen Wiesen-Margerite und Rauer Löwenzahn auftreten, darunter ist eine ebenfalls mäßig dichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern wie Rot-Klee, Grundblättern von Rauem Löwenzahn und auch reichlich Arten der Magerrasen wie Arznei-Thymian ausgebildet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, ca. 80-90 %, Nährstoffzeiger fehlen mit Ausnahme von Knäuelgras vollständig. Es treten zahlreiche wertgebende Arten wie Acker-Witwenblume, Rauer Löwenzahn, Wiesen-Margerite, und viele weitere regelmäßig und häufig auf, darunter sind mehrere Arten der Borstgrasrasen wie Gewöhnliche Kreuzblume und Arznei-Thymian die häufig oder mit mittlerer Häufigkeit auftreten. In geringer Menge und nicht beeinträchtigend tritt Geflecktes Johanniskraut als Brachezeiger auf. Aufgrund der Schnellaufnahme mit 34 Arten, der sehr hohen Deckung und Anzahl an wertgebenden Arten einschließlich Arten der Magerrasen wird das Artinventar mit hervorragend bewertet. Die Habitatstruktur wird aufgrund des stark verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses mit durchschnittlich bewertet. An Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten vor allem Bärwurz und Berg-Frauenmantel regelmäßig auf. Die Wiese wird hauptsächlich beweidet, vermutlich gelegentlich auch gemäht. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit hervorragend bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	**Bemerkung**
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 34 Arten und der hohen Anzahl und Deckung wertgebender Arten als hervorragend bewertet, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Dem Leitparameter Artinventar folgend ist der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor | **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' III - 28114311300782

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' VI - 28114311300783

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300783
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' VI
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS24		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4247		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere Bärwurz-Wiese frischer Ausprägung mit Arten der Magerrasen an mäßig geneigtem Osthang, am Südende der südlichen Teilfläche etwas artenärmer werdend. Der Bestand ist niedrigwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis stark in Richtung der Kräuter verschoben. Die Wiesenstruktur ist zweischichtig mit nur lichter bis mäßig dichter Oberschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern, darunter ist eine dichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern ausgebildet. Diese ist reich an Rot-Klee, Weiß-Klee und weiteren niedrigen Kräutern sowie Arten der Magerrasen. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch bis sehr hoch, Stickstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn fehlen völlig. Auch andere abbauende Arten treten nicht auf. Neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel und Gewöhnlichem Ruchgras treten zahlreiche wertgebende Arten wie Rauer Löwenzahn, Wiesen-Margerite und Hasenbrot regelmäßig auf. Als Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten Bärwurz und Berg-Frauenmantel häufig, Ährige Teufelskralle mit mäßiger Häufigkeit auf. Außerdem sind reichlich Arten der Borstgrasrasen wie Arznei-Thymian, Gewöhnliche Kreuzblume und Blutwurz eingestreut. Im Bestand dominieren Frischezeiger. Das Artinventar wird aufgrund der zahlreichen wertgebenden Arten die eine hohe Deckung erreichen und mit Arten der Magerrasen durchsetzt sind mit gut eingestuft. Die Habitatstruktur wird aufgrund des stark verschobenen Kraut-Gras-Verhältnisses mit durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet. Die Wiese wird hauptsächlich beweidet, vermutlich auch gelegentlich gemäht. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	**Bemerkung**
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Artzusammensetzung mit zahlreichen wertgebenden Arten die eine hohe Deckung erreichen als gut eingestuft, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Erhaltungszustand wird insgesamt dem Leitparameter Artinventar folgend als gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' VI - 28114311300783

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Oberlehen' - 28114311300784

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300784
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Oberlehen'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS25		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	538		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Insgesamt artenreiche Berg-Mähwiese eher trockener Ausprägung, einen schmalen Streifen von 5-9 m Breite am Oberhang eines mäßig geneigten Südosthangs einnehmend. Der Bestand ist am Oberhang sehr mager mit Auftreten von Arten der Borstgrasrasen wie Arznei-Thymian, Frühlings-Segge und Kleines Habichtskraut. Hangabwärts jedoch graduell nährstoffreicher werdend und schließlich in Fettwiese übergehend. Am Unterhang mit Auftreten von Nährstoff- und Stickstoffzeigern. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ausgewogen. Es ist eine zweischichtige Vegetationsstruktur ausgebildet mit lichter Oberschicht die von Knäuelgras und Goldhafer gebildet wird, einer mäßig dichten Mittelschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß und einer lichten Unterschicht aus niedrigen Kräutern. Am Oberhang mäßig dichte Unterschicht mit reichlich Kleines Habichtskraut und Arznei-Thymian. Die Habitatstruktur wird mit gut bewertet. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist am oberen Ende sehr hoch, hangabwärts jedoch stark abnehmend. Als wertgebende Arten treten neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras unter anderem Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hain-Flockenblume regelmäßig auf, am Oberhang außerdem die vorher genannten Arten der Borstgrasrasen. Typische Kennarten der Berg-Mähwiesen wie Bärwurz, Wald-Rispengras und Berg-Frauenmantel treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf. Am Oberhang fehlen Stickstoffzeiger, in geringer Menge und nicht beeinträchtigend tritt jedoch Weiches Honiggras als Brachezeiger auf. Am Unterhang tritt Knäuelgras gehäuft auf, außerdem Wiesenlöwenzahn als Stickstoffzeiger. Das Artinventar wird aufgrund der recht zahlreichen wertgebenden Arten und der zumeist hohen Deckung der Magerkeitszeiger mit gut bewertet. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet. Der Bestand wird gemäht und beweidet. Das Mahdgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt ist die Wiese durch landwirtschaftliche Düngung, dies betrifft nur den Randbereich am Unterhang.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der recht zahlreichen wertgebenden Arten die einem recht hohe Deckung einnehmen als gut bewertet, auch die Habitatstrukturen und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8214 (100.001%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene vulgaris
dt. Name Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Oberlehen' - 28114311300784

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' V - 28114311300785

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300785
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' V
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS26		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4494		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere Bärwurz-Wiese frischer bis mäßig trockener Ausprägung an einem schwach bis mäßig geneigten Osthang. Südliche Teilfläche im Westen trockene Ausprägung, nach Osten in frische Ausprägung und in Randbereichen in feuchte Ausprägung mit Auftreten von Feuchtezeigern wie Sumpf-Kratzdistel übergehend. Typische Kennarten der Bärwurz-Wiesen die regelmäßig auftreten sind Bärwurz, Berg-Frauenmantel, Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle. Es treten recht viele wertgebende Arten auf, neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras sind hier unter anderem wiederum Bärwurz und Berg-Frauenmantel, außerdem Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume zu nennen. Die Magerkeitszeiger nehmen sehr hohe Deckungen auf. Stickstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesenlöwenzahn treten nur spärlich auf, auch andere abbauende Arten sind nicht vorhanden. Neben Frischezeigern tritt regelmäßig Gewöhnlicher Taubenkropf als Basen- und Trockenheitszeiger auf. In beiden Teilflächen treten spärlich Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Blutwurz auf. Der Bestand weist eine für Bärwurz-Wiesen typische Artzusammensetzung auf, es treten zahlreiche wertgebende Arten auf, die den Bestand dominieren. Daher wird das Artinventar mit gut eingestuft. Es ist eine zweischichtige Wiesenstruktur ausgebildet, mit mäßig dichter Oberschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und Gewöhnliches Ruchgras, hier außerdem reichlich mittelhohe Kräuter auftretend und einer ebenfalls mäßig dichten Unterschicht aus niedrigen Kräutern sowie Grundblättern von Bärwurz und Rauem Löwenzahn. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Die Habitatstrukturen werden deswegen ebenfalls nur mit gut bewertet. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, das Mahdgut wird abgeräumt. Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Artenzusammensetzung mit zahlreichen wertgebenden Arten wird das Artinventar mit gut eingestuft, auch die Habitatstruktur und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon hispidus **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Lotus corniculatus **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Beim Brückle' V - 28114311300785

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Thomaslehen' IV - 28114311300786

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300786
Erfassungseinheit Name	Flachlandmähwiese 'Thomaslehen' IV
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS27		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	728		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, sehr magere montane Glatthaferwiese trockener Ausprägung, an einer mäßig bis stark geneigten Böschung in Ostexposition innerhalb einer großen Fettwiese. An Kennarten der Glatthaferwiesen tritt nur Glatthafer auf, als Montanzeiger ist Bärwurz regelmäßig vertreten. Es treten zahlreiche bewertungsrelevante Magerkeitszeiger auf, insgesamt wurden 21 wertgebende Arten erfasst die eine hohe Deckung im Bestand einnehmen. Die meisten sind mit mindestens mittlerer Häufigkeit im Bestand. Zu nennen sind unter anderem Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume. Außerdem sind regelmäßig zahlreiche Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und selten auch das gefährdete Hunds-Veilchen eingestreut. Stickstoffzeiger fehlen im Bestand fast völlig, nur in Randbereichen tritt etwas Wiesen-Bärenklau auf. Knäuelgras als Nährstoffzeiger ist mit mittlerer Häufigkeit vorhanden. Regelmäßig und Deckungen von 10-20 % einnehmend ist jedoch Weiches Honiggras als Brachezeiger im Bestand. Neben Frischezeigern tritt regelmäßig Gewöhnlicher Taubenkropf als Basen- und Trockenheitszeiger auf. Aufgrund der Schnellaufnahme mit 31 Arten und der hohen Anzahl an wertgebenden Arten die auch eine hohe Deckung einnehmen wird das Artinventar mit hervorragend bewertet. Der Bestand ist niedrig bis mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ausgewogen bis leicht in den Richtung der Kräuter verschoben. Die Vegetationsstruktur ist dreischichtig mit nur spärlicher Oberschicht aus Glatthafer und Knäuelgras, mäßig dichter Mittelschicht in der Untergräser wie Rotschwingel und mittelhohe Kräuter wie Wiesen-Margerite auftreten, die Unterschicht aus niedrigen Kräutern ist licht, teilweise mäßig dicht und dann von Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut durchsetzt. Die Habitatstrukturen wird aufgrund des Auftretens von Weichem Honiggras nur mit gut bewertet. Die Wiese wird gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Das Mahdgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch zu seltene Mahd. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit hervorragend bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Schnellaufnahme mit 31 Arten und der hohen Anzahl wertgebender Arten die eine hohe Deckung einnehmen wird das Artinventar als hervorragend bewertet, die Habitatstruktur ist gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Spiraea spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Thomaslehen' IV - 28114311300786

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Heulen' II - 28114311300787

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300787
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese südl. 'Heulen' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS28		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	857		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese frischer bis trockener Ausprägung an sehr schwach nach Nordosten geneigtem Hang. An Kennarten der Berg-Mähwiesen treten nur Bärwurz und Berg-Frauenmantel mit mittlerer Häufigkeit auf. Es treten nur recht wenige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger auf, diese auch überwiegend nur mit mittlerer Häufigkeit. Zu nennen sind Gewöhnlicher Augentrost, Wiesen-Margerite und Rundblättrige Glockenblume. Außerdem weit verbreitete Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras. Die Fläche grenzt am Südostrand an Magerrasen, hier mit relativ hoher Deckung der Magerkeitszeiger. Nach Nordwesten Deckung der Magerkeitszeiger stetig abnehmend, und ab der Mitte meist um 10 %. In diesen Bereichen ist die Fläche sehr reich an Rot-Klee und Weiß-Klee, Weiß-Klee meist dominierend. Die Wiese wird aktuell nur gemäht, aufgrund einer früheren Beweidung ist jedoch reichlich Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger im Bestand. In geringen Mengen und nicht beeinträchtigend außerdem Ausdauernder Lolch als Einsaatart. Auch Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau treten häufig auf, beide jedoch unter 15 % Deckung und daher nicht als beeinträchtigend zu werten. Neben Frischezeigern tritt besonders im Südosten Gewöhnlicher Taubenkropf als Basen-und Trockenheitszeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 22 Arten und der nur eher geringen Anzahl an wertgebenden Arten die auch nur mit recht geringer Deckung auftreten nur als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist sehr niedrigwüchsig, relativ homogen, mit zweischichtiger Wiesenstruktur. Die Oberschicht aus Untergräsern und mittelhohen Kräutern ist nur licht, darunter ist eine meist dichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern ausgebildet, meist Klee-Arten dominierend. Nur im Südosten mäßig dichte bis dichte Mittelschicht und lichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist teilweise ausgeglichen, teilweise stark in Richtung der Kräuter verschoben. Die Habitatstruktur wird aufgrund des verschobenen Kraut-Gras-Verhältnises und des Herbst-Löwenzahns mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, das Mahdgut wird abgeräumt. Es tritt keine aktuelle Beeinträchtigung auf. Beweidungszeiger sind nicht auf eine aktuelle Beeinträchtigung zurückzuführen. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 22 Arten und der geringeren Anzahl wertgebender Arten mit durchschnittlich eingestuft, auch die Habitatstruktur und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Heulen' II - 28114311300787

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lolium perenne
dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese südl. 'Heulen' II - 28114311300787

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' III - 28114311300788

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300788
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Heulen' III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS29		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2527		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, nährstoffreiche Berg-Mähwiese überwiegend frischer Ausprägung in ebenem Gelände, teilweise an sehr schwach geneigten Hängen in drei Teilflächen am Rand einer großen Fettwiese. An Kennarten der Berg-Mähwiesen treten nur Berg-Frauenmantel und Bärwurz regelmäßig auf. Es treten nur recht wenige bewertungsrelevanter Magerkeitszeiger auf, die meisten davon nur mit mittlerer Häufigkeit. Zu nennen sind hier Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und weit verbreitete Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras. Aufgrund einer früheren Beweidung tritt in den zwei westlichen Teilflächen reichlich Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger auf, diese in der östlichen Teilfläche kaum vertreten. Regelmäßig und häufig treten als Stickstoffzeiger Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau auf, außerdem regelmäßig als Einsaatarten Ausdauernder Lolch und mit mittlerer Häufigkeit Wiesenlieschgras. Die Deckung der Magerkeitszeiger beträgt meist um die 10 %, gelegentlich auch bis 20 %. Es dominieren Frischezeiger, in der südwestlichen Teilfläche tritt auch Gewöhnlicher Taubenkropf als Trockenheits- und Basenzeiger auf. Aufgrund der wenigen Magerkeitszeiger die nur in geringer Deckung auftreten wird das Artinventar mit durchschnittlich bewertet. Es ist eine zweischichtige Wiesenstruktur ausgebildet, die Oberschicht ist licht und wird von Knäuelgras und Goldhafer gebildet, die Mittelschicht ist licht bis mäßig dicht und besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Wiesen-Schafgarbe, darunter ist eine mäßig dichte Unterschicht aus niedrigen Kräutern und Grundblattrosetten von Wiesenlöwenzahn, Bärwurz und Herbst-Löwenzahn sowie Wiesen-Bärenklau ausgebildet. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist dadurch in Richtung der Kräuter verschoben. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der abbauende Arten und dem verschoben Kraut-Gras-Verhältnis ebenfalls nur mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, das Mahdgut wird abgeräumt. Stark beeinträchtigt ist sie durch landwirtschaftliche Düngung und Einsaat. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der nur wenigen wertgebenden Magerkeitszeigern mit durchschnittlich bewertet, auch die Habitatstrukturen und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	212	Einsaat	**Grad** 1	schwach
	204	Düngung, landwirtschaftlich	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' III - 28114311300788

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lolium perenne
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ausdauernder Lolch
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phleum pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Heulen' III - 28114311300788

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Waldhofwiese' I - 28114311300789

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300789
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Waldhofwiese' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS30		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	26886		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, sehr magere Bärwurz-Wiese feuchter Ausprägung an einem mäßig geneigten Südhang innerhalb einer größeren Waldwiese, durchsetzt mit Arten der Borstgrasrasen. Es treten recht zahlreich typische Arten der Bärwurz-Wiesen mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, unter anderem Ährige Teufelskralle, Bärwurz, Berg-Frauenmantel und Wald-Rispengras. Es treten sehr viele bewertungsrelevante Magerkeitszeiger auf, diese nehmen Deckungen von ca. 80 % ein. Insgesamt wurden 28 wertgebende Arten erfasst, von diesen treten 23 Arten mindestens mit mittlerer Häufigkeit auf, die meisten sind zahlreich und regelmäßig im Bestand. Zu nennen sind unter anderem Rundblättrige Glockenblume, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Kleiner Klappertopf, und Hasenbrot. Regelmäßig eingestreut, jedoch stets in niedriger Deckung treten Arten der Borstgrasrasen auf, teilweise nur spärlich, einige jedoch mit mittlerer Häufigkeit, z.b. Kleines Habichtskraut, Wald-Ehrenpreis und besonders häufig Blutwurz. Das Arteninventar wird folglich mit hervorragend bewertet. Neben Frischezeigern die den Bestand dominieren treten regelmäßig Großer Wiesenknopf und mit mittlerer Häufigkeit Bleiche Segge als Feuchtezeiger auf. Stickstoffzeiger fehlen völlig, selbst Knäuelgras als Nährstoffzeiger tritt nur mit mittlerer Häufigkeit auf. Mit mittlerer Häufigkeit treten jedoch Weiches Honiggras und Echtes Johanniskraut als Brachezeiger auf. Sehr selten auch Jungwuchs von Fichte im Bestand. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis jedoch in Richtung der Kräuter verschoben. Es ist eine dreischichtige Wiesenstruktur ausgebildet, in der die lichte Oberschicht von Großem Wiesenknopf und spärlich auftretendem Flaumigem Wiesenhafer gebildet wird, die Mittelschicht ist mäßig dicht und besteht aus Untergräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras sowie mittelhohen Kräutern, die Unterschicht ist mäßig dicht bis dicht und besteht aus niedrigen Kräutern, Grundblättern von Rauem Löwenzahn und vor allem Bärwurz der gehäuft auftritt. Aufgrund des verschobenen Kraut-Gras-Verhältnises und dem Auftreten von Brachezeigern werden die Habitatstrukturen nur mit gut bewertet. Die Fläche wird hauptsächlich beweidet, jedoch sicherlich gelegentlich auch gemäht. Schwach beeinträchtigt ist sie durch zu seltene Mahd. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit hervorragend bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar wird aufgrund von 28 wertgebenden Arten die meist häufig und in hoher Deckung auftreten als hervorragend bewertet, die Habitatstruktur ist gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus linifolius | **dt. Name** Berg-Platterbse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella major
dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Waldhofwiese' I - 28114311300789

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Waldhofwiese' II - 28114311300790

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300790
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Waldhofwiese' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS31		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11823		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Bärwurz-Wiese feuchter Ausprägung an einem sehr schwach nach Nordosten geneigten Hang. Als Kennarten der Bärwurz-Wiesen treten häufig Bärwurz, der gefährdete Weichhaarige Pippau, Berg-Frauenmantel, Wiesen-Knöterich und Wald-Rispengras auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Ährige Teufelskralle. Als weitere Art der Berg-Mähwiesen regelmäßig Großer Pimpernell im Bestand. Arten der Glatthaferwiesen sind nicht vorhanden. Es treten zahlreiche bewertungsrelevante Magerkeitszeiger regelmäßig auf, zu nennen sind unter anderem Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume sowie Rundblättrige Glockenblume. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier gefährdete Arten, Weichhaariger Pippau regelmäßig, Trollblume mit mittlerer Häufigkeit im Bestand. Die Magerkeitszeiger nehmen eine hohe Deckung im Bestand ein. Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 29 Arten, den recht vielen wertgebenden Arten und Vorkommen von zwei gefährdeten Arten mit gut eingestuft. Wiesenlöwenzahn als Stickstoffzeiger tritt nur in geringer Deckung, jedoch mit mittlerer Häufigkeit auf. Jedoch tritt regelmäßig als Brachezeiger Weiches Honiggras auf, gelegentlich auch Echtes Johanniskraut, sehr selten in Grenzbereichen zu einem verbrachten Feuchtbiotop Jungwuchs von Ohr-Weide. Neben Frischezeigern tritt regelmäßig Großer Wiesenknopf und mit mittlerer Häufigkeit auch Mädesüß als Feuchtezeiger auf. Die Wiesenstruktur ist dreischichtig mit lichter Oberschicht die von Großem Wiesenknopf und Knäuelgras gebildet wird, außerdem auch von Wald-Rispengras, mäßig dichter Mittelschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern wie Wiesen-Schafgarbe und mäßig dichter Unterschicht aus niedrigen Kräutern wie Berg-Frauenmantel und den Grundblättern von Bärwurz. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Die Habitatstrukturen werden deswegen nur mit gut bewertet. Die Wiese wird hauptsächlich beweidet, jedoch auch gemäht. Schwach beeinträchtigt ist sie durch zu seltene Mahd. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 29 Arten, den zahlreichen wertgebenden Arten und zwei gefährdeten Arten als gut eingestuft. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut. Der Erhaltungszustand wird insgesamt somit ebenfalls mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Waldhofwiese' II - 28114311300790

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Kammgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Mädesüß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Storchschnabel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiches Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echtes Johanniskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Waldhofwiese' II - 28114311300790

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Hinter dem Haus' I - 28114311300791

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300791
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Hinter dem Haus' I
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS32		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	4755		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, sehr magere Bärwurz-Wiese feuchter Ausprägung an mäßig geneigtem Südwesthang, am Oberhang abflachend. Nach Westen teilweise zusätzliche Feuchtezeiger auftretend. Der Bestand ist sehr mager und weist typische Arten der Bärwurz-Wiesen auf, es tritt dominant Bärwurz auf, regelmäßig außerdem Weichhaariger Pippau als gefährdete Art, Berg-Frauenmantel und Wald-Rispengras. Es treten zahlreiche bewertungsrelevanter Magerkeitszeiger regelmäßig auf, zu nennen sind unter anderem Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite, Rundblättrige Glockenblume und Rauer Löwenzahn. Neben Frischezeigern tritt in hohen Mengen Großer Wiesenknopf als Feuchtezeiger auf, gelegentlich, gehäuft im Westen im Übergang zu Nasswiese auch Wilde Engelwurz und Sumpf-Labkraut als weitere Feuchtezeiger im Bestand. Mit mittlerer Häufigkeit treten außerdem Blutwurz und Bleiche Segge als Arten der Borstgrasrasen auf. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend, nur sehr spärlich tritt Wiesenlöwenzahn und mit mittlerer Häufigkeit Knäuelgras als Nährstoffzeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der 28 Arten in der Schnellaufnahme, der zahlreichen wertgebenden Arten die eine sehr hohe Deckung einnehmen mit gut bewertet. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist stark in Richtung der Kräuter verschoben. Es ist eine nur sehr spärliche Oberschicht aus Knäuelgras und Goldhafer ausgebildet, die Mittelschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern ist licht bis mäßig dicht, die Unterschicht ist dicht. Hier treten dominant die Grundblätter von Bärwurz und Großem Wiesenknopf auf. Dies führt zu einer geringeren Artenvielfalt als für eine sehr magere Bärwurz-Wiese im Übergang zu Borstgrasrasen zu erwarten wäre. Die Habitatstrukturen werden deswegen mit durchschnittlich bewertet. Die Wiese wird hauptsächlich mit Rindern beweidet, jedoch auch gemäht. Schwach beeinträchtigt ist sie durch zu seltene Mahd. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Schnellaufnahme mit 28 Arten und zahlreicher wertgebender Arten die eine hohe Deckung einnehmen mit gut bewertet, die Habitatstrukturen sind nur durchschnittlich. dem Leitparameter Artinventar folgend ist der Erhaltungszustand insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Platanthera chlorantha
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Berg-Waldhyazinthe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Großer Wiesenknopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gras-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Hinter dem Haus' I - 28114311300791

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Hinter dem Haus' II - 28114311300792

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300792
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Hinter dem Haus' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS33		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11746		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Goldhaferwiese feuchter Ausprägung an schwach geneigtem Südwesthang. An typischen Arten der Berg-Mähwiesen treten vor allem Bärwurz, Berg-Frauenmantel und Wald-Storchschnabel regelmäßig auf, mit mittlerer Häufigkeit auch Wald-Rispengras. Es treten nur relativ wenige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger häufig auf, neben den weit verbreiteten Gräsern Rotschwingel, Rotstraußgras und Gewöhnliches Ruchgras sind das vor allem Bärwurz, Großer Wiesenknopf und mit mittlerer Häufigkeit Wiesen-Margerite. Weitere wertgebende Arten fehlen. Die Deckung der Magerkeitszeiger beträgt etwa 30-40 %, dies wird jedoch vor allem durch den in hoher Zahl auftretenden Großen Wiesenknopf als Feuchtezeiger erreicht. Besonders im Westen tritt immer wieder als weiterer Feuchtezeiger Sumpf-Schafgarbe auf. Regelmäßig und häufig treten Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Knäuelgras, mit mittlerer Häufigkeit auch Wiesen-Kerbel als Stickstoffzeiger auf. Das Artinventar wird aufgrund der recht wenigen wertgebenden Arten und des insgesamt auch nur mäßig artenreichen Bestands mit durchschnittlich bewertet. Die Wiesenstruktur ist dreischichtig mit nur lichter Oberschicht aus Goldhafer und Knäuelgras, mäßig dichter Mittelschicht aus Untergräsern wie Rotschwingel und mittelhohen Kräutern und mäßig dichter Unterschicht aus niedrigen Kräutern und Grundblättern von Bärwurz und Großer Wiesenknopf. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist dadurch etwas in Richtung der Kräuter verschoben. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Die Wiese wird regelmäßig gemäht, ob auch eine Beweidung stattfindet kann nicht eindeutig festgestellt werden. Es treten keine Anzeichen für Beweidung auf. Schwach beeinträchtigt ist die Wiese durch landwirtschaftliche Düngung. Der Erhaltungszustand wird insgesamt mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund nur weniger wertgebender Arten und des insgesamt nur mäßig artenreichen Bestands mit durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen sind gut. Dem Leitparameter Artinventar folgend ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Achillea ptarmica | **dt. Name** Sumpf-Schafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Hinter dem Haus' II - 28114311300792

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Mooshof' - 28114311300793

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300793
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Mooshof'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS34		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7278		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Goldhaferwiese überwiegend frischer Ausprägung an schwach, teilweise auch mäßig geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition. An Kennarten der Berg-Mähwiesen treten Bärwurz, Wald-Storchschnabel, Wiesen-Knöterich, Berg-Frauenmantel und Wald-Rispengras regelmäßig oder zumindest mit mittlerer Häufigkeit auf. Kennarten der Glatthaferwiesen fehlen. An bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten neben weit verbreiteten Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras vor allem Bärwurz, Berg-Frauenmantel, Wiesen-Margerite und Rundblättrige Glockenblume so wie Rauer Löwenzahn regelmäßig auf. Weitere typische Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume oder Hain-Flockenblume fehlen. Es treten recht viele Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau auf. Außerdem ist in geringen Mengen Wiesen-Kerbel als Stickstoffzeiger vertreten. Als Störzeiger treten gelegentlich Stumpfblatt-Ampfer und Behaarter Kälberkropf auf. Die Wiesenstruktur ist dreischichtig mit lichter Oberschicht aus Goldhafer, mäßig dichter bis dichter Mittelschicht aus Untergräsern und mittelhohen Kräutern und lichter Unterschicht aus niedrigen Kräutern. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist ausgewogen. Das Artinventar wird aufgrund der recht wenigen wertgebenden Arten und der Nährstoff- und Stickstoffzeiger nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatsstrukturen werden aufgrund der Störzeiger nur mit gut bewertet. Es dominieren Frischezeiger, in der nördlichen Teilfläche tritt auch etwas Gewöhnlicher Taubenkropf als Trockenheitszeiger auf. Die Wiesen werden gemäht und beweidet, das Mahdgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt sind sie durch landwirtschaftliche Düngung und Beweidung. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der nur wenigen wertgebenden Arten und der Stickstoff- und Störzeiger nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Dem Leitparameter Artinventar folgend ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum

155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt

8113 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	213	Beweidung	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Mooshof' - 28114311300794

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300794
Erfassungseinheit Name	Flachlandmähwiese 'Mooshof'
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTMWS35		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1317		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese feuchter Ausprägung an mäßig geneigtem Nordosthang, am Hangfuß etwas nährstoffreicher werdend. Die Wiese ist nur mäßig artenreich, an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten neben den Gräsern Rotschwingel, Rotstraußgras und Gewöhnliches Ruchgras vor allem Rauer Löwenzahn und in großen Mengen Großer Wiesenknopf auf. Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau treten in der Fläche nur spärlich auf, am Hangfuß Wiesenlöwenzahn jedoch etwas häufiger. Es treten reichlich Feuchtezeiger auf, insbesondere Großer Wiesenknopf in großer Menge. In Kontakt zu angrenzender Nasswiese außerdem auch Sumpf-Kratzdistel und etwas Spitzblütige Binse als Feuchtezeiger auftretend. Das Artinventar wird aufgrund des mäßig artenreichen Bestands und der wenigen wertgebenden Arten nur mit durchschnittlich bewertet. Es ist eine zweischichtige Wiesenstruktur ausgebildet, die Oberschicht wird vom Großen Wiesenknopf gebildet, Obergräser fehlen. Die mäßig dichte Mittelschicht besteht aus Untergräsern und mittelhohen Kräutern wie Scharfer Hahnenfuß, die Unterschicht aus niedrigen Kräutern ist sehr licht. Die Habitatsstrukturen werden aufgrund des stark gehäuft auftretenden Großen Wiesenknopfs nur mit gut bewertet. Die Wiese wird gemäht und beweidet, das Mahdgut wird abgeräumt. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund des mäßig artenreichen Bestands mit wenigen wertgebenden Arten mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand wird insgesamt, dem Leitparameter Artinventar folgend, mit durchschnittlich bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flachlandmähwiese 'Mooshof' - 28114311300794

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren NO Herzogenhorn - 28114311300795

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300795
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren NO Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6431_003_2		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	1388		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Hochstaudenfluren auf Quellstandorten am nordostexponierten Steilhang. Die beiden nördlichen Teilflächen nehmen die quelligen Randbereiche schmaler Bachläufe ein, die südlichen Teilflächen liegen in kleinen Sickerquellbereichen. Die Bestände werden von Blauem Eisenhut, Berg-Kälberkropf oder Mädesüß dominiert. Weitere lebensraumtypische Arten sind Bach-Nelkenwurz, Wald-Witwenblume und Farne, die mit geringeren Anteilen beigemischt sind. In der Mittel- und Unterschicht beteiligen sich meist Arten der Quellfluren wie Bitteres Schaumkraut und Sumpf-Dotterblume, örtlich auch viel Rührmichnichtan. Die Brennessel ist örtlich beigemischt, weist aber insgesamt geringe Anteile auf. Mit der Beteiligung von Alpen-Sauerampfer und Alpen-Milchlattich bestehen Übergänge zu subalpinen Staudenfluren. In den trockeneren Randbereichen gehen die Bestände fließend in hochmontane Staudenfluren aus u. a. Harzer Greiskraut mit Reitgras, Berg-Lappenfarn, Wald-Frauenfarn und Alpen-Frauenfarn als typischen Begleitern über. Örtlich tritt die Großblättrige Weide als kennzeichnende Art hinzu. Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und der insgesamt artenreichen Ausbildungen ist das Arteninventar hervorragend entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist stufig, es treten mehrere bestandesbildende Arten auf. Standortsverhältnisse und Wasserhaushalt sind natürlich. Die Habitatstrukturen werden daher ebenfalls mit hervorragend bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Geamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Hochstaudenfluren mit zahlreichen Kennarten der quelligen und hochmontanen Ausbildungen, daher hervorragend entwickeltes Arteninventar. Zusammen mit den ebenfalls hervorragend ausgebildeten Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszutand hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cardamine amara **dt. Name** Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geum rivale **dt. Name** Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Impatiens noli-tangere **dt. Name** Rührmichnichtan
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex arifolius **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren NO Herzogenhorn - 28114311300795

01.03.2021

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio hercynicus	**dt. Name**	Harzer Greiskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300796

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300796
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (96%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/204		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5627		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem west-exponierten Steilhang innerhalb des Zastler Kars gelegene Zwergstrauchheide, in die subalpine Hochstaudenfluren (Nebenbogen) entlang eines kleinen Bachlaufs und auf durchrieselten Bereichen entlang des Waldrands eingestreut sind. Dominierend kommt Heidelbeere vor, Heidekraut und Preiselbeere treten nur vereinzelt bis sehr vereinzelt auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse mit hohem Anteil sowie Wald-Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen mit mittlerem bis geringem Anteil vorhanden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 85%, wodurch Arten der Borstgrasrasen nur vereinzelt zu finden sind, darunter Bärwurz, Scheuchzer's Glockenblume und Harz-Labkraut. Im nördlichen Teil und hangaufwärts wird der Bestand vor allem durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Wald-Reitgras geprägt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidelbeere mit sehr geringem Anteil weiterer Zwergsträucher nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Weißer Hainsimse, Wald-Hainsimse und Wald-Reitgras stellenweise hochwüchsig und dicht, die Struktur dadurch nur teilweise typisch ausgebildet und mit mittlerer Strukturvielfalt. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte sind mit ca. 15% Deckung zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typisches Landschaftselement sind einzelne Weidfichten und Mehlbeeren zu beobachten. Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine smäßige Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum adustum
dt. Name Berg-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300796

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Zastler Kar, westlich Baldenweger Buck - 28114311300796

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (4%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (4%)

Beschreibung

Innerhalb einer Zwergstrauchheide im Zastler Kar entlang von durchrieselten Hängepartien am Waldrand und entlang eines kleinen Bachlaufs gelegene subalpine Hochstaudenfluren, die hauptsächlich durch das Vorkommen von Grauem Alpendost, Alpen-Milchlattich, Berg-Hahnenfuß und Fuch's Hain-Greiskraut geprägt sind. Auf schuttreichen, durchrieseltem Grund gesellt sich Wolfs- Eisenhut hinzu. Regelmäßig sind außerdem Wiesen-Knöterich, Alpen-Frauenfarn, Mädesüß und Sumpf-Pippau zu beobachten. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Lebensraumtypische Arteninventar ist durch das zahlreiche Vorkommen von typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände sind mehrschichtig aufgebaut und weisen eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Bestände werden nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht zu finden. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltunsgzustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum lycoctonum **dt. Name** Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio ovatus **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300797

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300797
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/100		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	739		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb eines ost-exponierten durchrieselten Hangs in leicht muldiger Lage Mulde gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, das durch das stete Vorkommen mit mittlerer Deckung von Alpenhelm, Blauem Sumpfstern, Herzblatt, Gewöhnlichem Fettkraut, Gewöhnlicher Rasenbinse, Aufsteigende Gelbsegge und Hirsen-Segge gekennzeichnet ist. Vereinzelt treten Alpen-Troddelblume und Rundblättriger Sonnentau auf. Der Bestand ist sehr torfmoosreich, stellenweise sind auch rote Torfmoose zu beobachten. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar des sehr artenreichen Niedermoors ist durch die hohe Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig. Die Struktur ist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern bestimmt und damit typisch ausgebildet. Es weist eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich innerhalb einer Weidefläche. Die Trittspuren werden im aktuellen Ausmaß nicht als Beeinträchtigung gewertet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Soldanella alpina	**dt. Name**	Alpen-Troddelblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300797

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide III südlich Baldenweger Buck - 28114311300798

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300798
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide III südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/92		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	936		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem ost-exponierten Steilhang gelegene Zwergstrauchheide entlang eines Hochmoors, die von Heidelbeere dominiert wird. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele mit hohem Anteil sowie vereinzelt Wiesen-Wachtelweizen zu beobachten. Die Deckung von Heidelbeere liegt bei 70%. Eingestreut sind kleinflächige Borstgrasrasen-Fragmente, die durch das Vorkommen von Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Blutwurz und Harz-Labkraut angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende und ausschließliche Vorkommen von Heidelbeere nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden kaum beobachtet. Der Bestand ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Wald-Frauenfarn stellenweise hochwüchsig und dicht, die Struktur dadurch nur teilweise typisch ausgebildet. Gehölzanflug kommt nicht vor. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typisches Landschaftselement kommen kleine Felsblöcke mit Moosen und Flechten vor. Der Bestand wird befindet sich innerhalb einer Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. ZDas Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide III südlich Baldenweger Buck - 28114311300798

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300799

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300799
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/90		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	32211		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener sehr artenreicher und im östlichen Teil auch zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih bestimmt sowie in geringerem Maß von Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut. Vereinzelt treten noch Gold-Fingerkraut, Bleiche Segge, Pillen-Segge, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume und Orangenrotes Habichtskraut auf. Im nordöstlichen Teil geht der Borstgrasrasen innerhalb von Rinnen in einen feuchten Borstgrasrasen über, der durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Sumpf-Veilchen und Geflecktem Knabenkraut angezeigt wird. Kleinflächig sind hier fragmentarische kalkreiche Niedermoore ausgebildet, mit Gewöhnlichem Fettkraut und Aufsteigender Gelbsegge als typische Kennarten. Der Anteil an Heidelbeere beträgt durchschnittlich 20%, im östlichen Teil bis 30%. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Insgesamt weist dieser Bestand eine sehr hohe Artenvielfalt auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig, in Bereichen mit Zwergsträuchern oder einem erhöhten Anteil van Gelbem Enzian mittelhochwüchsig und durchweg krautartenreich. Er weist somit eine sehr gut ausgebildete typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nur in geringem Maß vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind sehr vereinzelt Wacholderbüsche und Weidfichten sowie Felsen (siehe Nebenbogen) auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex demissa
dt. Name Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium aurantiacum	**dt. Name**	Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum adustum	**dt. Name**	Berg-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300799

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300799

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung

Innerhalb eines Borstgrasrasen an einem ost-exponierten Hang gelegene, ca. 1 bis 3 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind vereinzelt Heidelbeere, Draht-Schmiele, Heidekraut und an einem Felsen im nördlichen Teil auch Wald-Geißbart zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das ausschließliche Vorkommen von Moosen und Flechten als typische Vegetation teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend auf. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Felsen weisen eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Die hervorragende Habitatstruktur wirkt sich aufwertend auf, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aruncus dioicus **dt. Name** Wald-Geißbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300799

01.03.2021

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300800

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300800
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/88		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	12015		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Steilhang gelegene Zwergstrauchheide, in der aspektbestimmend Heidelbeere vorkommt, Heidekraut und Preiselbere sind stet, aber mit geringerem Anteil zu finden. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen zu beobachten. Die Deckung von Zwergsträuchern liegt zwischen 40 und 70%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das regelmäßige Vorkommen von Borstgras, Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Blutwurz und Harz-Labkraut angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das zahlreiche Vorkommen von drei Zwergstraucharten vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden kaum beobachtet. Gehölzanflug kommt Der Bestand weist eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Vogelbeere kommt mit einer Deckung von ca. 2% vor. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typisches Landschaftselement kommen sehr vereinzelt Weidfichten und Wacholderbüsche vor. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Juniperus communis **dt. Name** Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300800

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300801

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300801
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/94		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	819		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener artenreicher, feuchter Borstgrasrasen, der im nordöstlichen Teil an ein kleines Übergangsmoor (Nebenbogen) grenzt. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Blutwurz und Sparriger Binse bestimmt. Vereinzelt sind noch Wald-Läusekraut, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis als weitere typische Kennarten zu beobachten. Der Borstgrasrasen ist vor allem in Nordosten im Kontakt mit dem Übergangsmoor torfmoosreich. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und lückig und weist eine gut ausgebildete typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Im Bestand sind deutlich Trittschäden durch das Weidevieh auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die deutlichen Trittschäden durch das Weidevieh wirken sich abwertend aus. Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltunsgzustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Läusekraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300801

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300801

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (5%)

Beschreibung

Am Rand eines feuchten Borstgrasrasens gelegenes Übergangsmoor, die durch den sehr hohen Anteil an Torfmoosen (70% Deckung) sowie durch das Vorkommen von Moor-Wollgras, Wenigblütiger Segge und Rundblättrigem Sonnentau als typische Kennarten angezeigt wird. Unter den Torfmoosen sind auch rote Torfmoose, darunter Sphagnum magellanicum zu finden. Zusätzlich sind mit mittlerer Häufigkeit einige Mineralbodenwasserzeiger zu beobachten, darunter Blutwurz, Sparrige Binse und Sumpf-Veilchen. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Das Übergangsmoor weist eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf, ist jedoch durch Trittschäden durch das Vieh beeinträchtigt. Diese Trittspuren stellen eine Beeinträchtigung dar, das sie das Torfmooswachstum beeinträchtigen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird mitbeweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung, nicht angepaßt **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300801

01.03.2021

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich und südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300802

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300802
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen östlich und südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/95		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	43459		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Am ost-exponierten Hang vom Baldenweger Buck gelegener sehr artenreicher und zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras und Berg-Wohlverleih und mit etwas geringerem Anteil auch durch Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume und Wald-Ehrenpreis bestimmt. Vereinzelt treten noch Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume und Quendel-Kreuzblume auf. Der Anteil an Heidelbeere beträgt durchschnittlich ca. 20% und erreicht im Umfeld von Baumgruppen, Weidfichten und am an den sehr steilen Hangbereichen bis zu 35%. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig, in Bereichen mit Heidelbeere mittelhochwüchsig und durchweg krautartenreich. Er weist somit eine sehr gut ausgebildete typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind sehr vereinzelt Wacholderbüsche und Weidfichten sowie Felsen und eine Blockschutthalde im westlichen Teil der nördlichen Teilfläche (siehe Nebenbogen) auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	330
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
dt. Name Kleine Brunelle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich und südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300802

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich und südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300802

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8150 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (1%)

Beschreibung Am westlichen Rand eines südost-exponierten Borstgrasrasen gelegene Blockschutthalde. Sie weist ausschließlich nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Vom Rand her dringen Heidelbeere, Gelber-Enzian und Wiesen-Knöterich ein. Ausschließlich in der Blockschutthalde sind Wolfs-Eisenhut und Türkenbund zu beobachten. Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde besteht überwiegend aus groben Blockschutt, mit geringem Kleinschuttanteil zwischen den Gesteinsblöcken. Aufgrund der Größe der Gesteinsblöcke wird keine Bewegung von Haldenbereiche angenommen, die Geländestruktur ist überwiegend nur gering strukturiert. Die Habitatstruktur ist somit durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Die Habitatstrukutr wirkt sich aufwertend auf, wodurch der Erhaltungszustans als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum lycoctonum **dt. Name** Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Lilium martagon **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich und südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300802

01.03.2021

2. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung

Innerhalb eines Borstgrasrasen an einem ost-exponierten Hang gelegene, ca. 1 bis 2 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das ausschließliche Vorkommen von Moosen und Flechten als typische Vegetation teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend auf. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Die Habitatstrukutr wirkt sich aufwertend auf, wodurch der Erhaltungszustans als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen an der Baldenweger Hütte - 28114311300803

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300803
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen an der Baldenweger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/99		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	13823		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, nordost-exponierten Hang südlich der Baldenweger Hütte gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras und Berg-Wohlverleih und mit etwas geringerem Anteil auch durch Bärwurz, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Gold-Fingerkraut bestimmt. Weitere typische Kennarten treten nur vereinzelt auf, darunter Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Scheuchzer's Glockenblume und Gewöhnliche Kreuzblume. Kleinflächig treten in kleinen, sumpfigen Mulden feuchte Borstgrasrasen im Konplex mit fragmentarischen Übergangsmooren auf, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Moor-Wollgras, Rundblättrigem Sonnentau und zahlreichen Torfmoosen (auch rote Torfmoose) angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und krautartenreich, überwiegend mäßig dicht, im Osten und Nordosten stellenweise lückig. Er weist somit eine sehr gut ausgebildete typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind Weidfichten auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Aulacomnium palustre **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300804

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300804
Erfassungseinheit Name	Hochmoor I südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	7110* - Naturnahe Hochmoore (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/101		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1662		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Innerhalb einer größeren und runden Geländemulde gelegenes, nur sehr schwach uhrglasförmig gewölbtes Rasenbinsen-Hochmoor (Eriophoro-Trichophoretum), das von Rasenbinse dominiert wird und zahlreich Moor-Wollgras als kennzeichnende Arten der Hochmoore aufweist. Regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit tritt Wenigblütige Segge auf sowie sehr vereinzelt Gewöhnliche Moosbeere. Der Bestand ist torfmoosreich, wobei zahlreiche rote Torfmoose zu beobachten sind, darunter Sphagnum magellanicum. Sehr vereinzelt sind Minerlabodenwasserzeiger vorhanden darunter Blutwurz und Sumpf-Veilchen. Nach Nordosten hin geht das Hochmoor innerhalb einer breiteren Rinne fließend in ein basenreiches Niedermoor über, das im Nebenbogen beschrieben wird. Innerhalb von sehr schmalen Rinnen sind Schnabelseggen-Bestände mit Vorkommen von Blutauge entwickelt. Eutrophierungszeiger sowie Gehölzanflug oder weitere Störzeiger sind nicht vorhanden. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung typisch ausgebildet, weitgehend vorhanden und daher gut (B). Das Hochmoor weist eine leicht bultige Struktur auf, nur mit kleinen, angedeuteten, vegetationsfreien Schlenken. Typische Schlenken sind in den Hochmooren in dieser Höhenlage ohnehin kaum ausgebildet. Das Vorkommen vom angrenzenden kalkreichen Niedermoor sowie die Schnabelseggen-Beständen am Rand des Hochmoors tragen zur hohen Strukturvielfalt bei. Die moortypische Hydrologie weist aktuell keine Störungen auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand ist aus der umgebenden Viehweide durch einen Zaun ausgegrenzt. Dieser ist stellenweise morsch und müsste dringend erneuert werden, da ein Eindringen von Vieh zu einer Beeinträchtigung führen würde. Beeinträchtigungen kommen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor I südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300804

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (10%)

Beschreibung

Innerhalb einer breiten Rinne im Südwesten an ein Hochmoor angrenzendes Alpenhelm-Braunseggenried, der fließende Übergänge zum angrenzenden Hochmoor ausbildet. Gekennzeichnet wird das torfmoosreiche Niedermoor durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse. Als weitere typische Kennarten treten Hirsen-Segge, Traunsteiner's Knabenkraut und vereinzelt auch Alpenhelm und Blauer Sumpfstern sowie Gelb-Segge vor. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Das Niedermoor befinden sich zusammen mit dem Hochmoor innerhalb eines eingezäunten Bereichs. Der Zaun sollte erneuert werden. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava agg. **dt. Name** Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex rostrata
dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri
dt. Name Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla palustris
dt. Name Blutauge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis
dt. Name Blauer Sumpfstern
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit dominant
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südlich, östlich und nördlich Baldenweger Buck - 28114311300805

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300805
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide südlich, östlich und nördlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/116		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	43703		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf der Kuppe mit angrenzenden Ost-Hang vom Baldenweger Buck gelegene Zwergstrauchheide, in der aspektbestimmend Heidekraut und Heidelbeere vorkommen und mit geringerem Anteil, aber stet auch Preiselbeere zu finden ist. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen zu beobachten. Im mittleren Teil des Bestands ist eine besondere heidekrautreiche Ausbildung der Zwergstrauchheiden windgefegter Kuppen auszumachen, die durch das Vorkommen von Flechten (Cetraria islandica, Cladonia arbuscula und vor allem Cetraria cucullata) gekennzeichnet ist. Die Deckung von Zwergsträuchern beträgt im gesamten Bestand ca. 90%. Mit geringer Deckung sind Arten der Borstgrasrasen eingestreut, darunter Borstgras, Scheuchzer's Glockenblume, Schweizer Löwenzahn, Blutwurz und Pillen-Segge. Hervorzuheben ist das zahlreiche Vorkommen von Berg-Wohlverleih im gesamten Bestand sowie das vereinzelte Vorkommen von Katzenpfötchen in mehreren kleinen Herden von ca. 50 Individuen. Kleinflächig, als Zeiger flachgründiger, steiniger Standorte tritt sehr vereinezlt Felsen-Leimkraut auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das zahlreiche Vorkommen von drei Zwergstraucharten vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden kaum beobachtet. Sehr zahlreich ist Gelber Enzian sowie Gehölzanflug und junge Gehölze von Vogelbeere, Mehlbeere und vereinzelt auch Zwerg-Mehlbeere vor allem im östlichen Teil mit einer Deckung von ca. 10% zu beobachten. Der Bestand weist eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente kommen zahlreiche kleine Felsblöcke und Felsen (Nebenbogen) vor. Der Bestand wird beweidet, der östliche Teil wird jedoch nur selten vom Vieh aufgesucht. Als geringe Beeinträchtigung ist der Tritt durch Wanderer anzumerken, die nahe oder auf der Windheide Rast machen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südlich, östlich und nördlich Baldenweger Buck - 28114311300805

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cetraria cucullata	**dt. Name**	Tartschenflechten-Art
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cetraria islandica	**dt. Name**	Isländisch Moos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia arbuscula	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium glaucinum	**dt. Name**	Frühblühendes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aria **dt. Name** Echte Mehlbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus chamaemespilus	**dt. Name**	Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Tortella tortuosa	**dt. Name**	Gekräuseltes Spiralzahnmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor II südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300806

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300806
Erfassungseinheit Name	Hochmoor II südöstlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	7110* - Naturnahe Hochmoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/105		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2179		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Innerhalb einer größeren, breiten länglich-ovalen Rinne befindet sich ein Vegetationskomplex aus Hochmoor in einer runden Senke im südwestlichen Teil und nach Nordosten anschließendes Übergangsmoor (Nebenbogen) und kalkreiches Niedermoor (Nebenbogen). Das Hochmoor Rasenbinsen-Hochmoor (Eriophoro-Trichophoretum) ist kaum gewölbt und wird von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras sowie dem steten Vorkommen von Wenigblütiger Segge als kennzeichnende Arten der Hochmoore geprägt. Sehr vereinzelt ist Gewöhnliche Moosbeere zu beobachten. Der Bestand ist torfmoosreich, wobei zahlreiche rote Torfmoose zu beobachten sind, darunter Sphagnum magellanicum. Zwergsträucher, vor allem Heidelbeere und Preiselbeere sind mit mittlerer Häufigkeit auszumachen, ebenso wie Pfeifengras als Minerlabodenzeiger. Im mittleren Teil des Hochmoors ist ein kleinflächiger und nicht auskartierbarer, quelliger Bereich mit Blutauge, Quell-Sternmiere, Schnabel-Segge und Sumpfdotterblume zu finden. Am nördlichen Rand geht der Bestand ist einen Bestand der Faden-Binse und Pfeifengras über. Eutrophierungszeiger sowie Gehölzanflug oder weitere Störzeiger sind nicht vorhanden. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung weitgehend vorhanden und daher gut (B). Das Hochmoor weist keine bultige Struktur und geringe Defizite in der typischen Moorstruktur auf, die auf ehemalige und nicht auf aktuelle Eingriffe zurückgeführt werden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand ist aus der umgebenden Viehweide durch einen Zaun ausgegrenzt. Dieser ist unbedingt zu erhalten, da ein Eindringen von Vieh zu einer Beeinträchtigung führen würde. Beeinträchtigungen kommen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist überwiegend eine gute und typische Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla palustris
dt. Name Blutauge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria uliginosa
dt. Name Quell-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoor II südöstlich Baldenweger Buck - 28114311300806

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (20%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (20%)

Beschreibung

Innerhalb einer breiten Geländerinne zwischen einem Hochmoor und einem kalkreichen Niedermoor gelegenes Übergangsmoor. Es wird durch die sehr hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 80%), darunter auch rote Torfmoose sowie durch das Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Moor-Wollgras und Schnabel-Segge angezeigt. Mineralbodenzeiger treten nur vereinzelt auf, darunter Stern-Segge und Traunsteiner's Knabenkraut. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Der Bestand ist eingezäunt und wird nicht beweidet. Der Zaun muss erhalten bleiben. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Das Übergangsmoor e wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend orhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist (B).

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

2. Nebenbogen: 7230 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (10%)

Beschreibung

Am östlichen Rand einer breiten Rinne, an ein Übergangsmoor angrenzendes Alpenhelm-Braunseggenried. Gekennzeichnet wird das torfmoosreiche Niedermoor durch das dominierende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse. Als weitere typische Kennarten treten Hirsen-Segge, Alpenhelm, Herzblatt, Blauer Sumpfstern, Gewöhnliches Fettkraut und vereinzelt sowie Aufsteigende Gelbsegge vor. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Das Niedermoor befinden sich zusammen mit dem Übergangsmoor und dem Hochmoor innerhalb eines eingezäunten Bereichs. Der Zaun sollte erhalten bleiben. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis
dt. Name Blauer Sumpfstern
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300807

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300807
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II südwestlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/109		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3020		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Steilhang gelegene Zwergstrauchheide, in der aspektbestimmend Heidelbeere vorkommt, Heidekraut ist nur vereinzelt zu finden. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind zahlreich Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse zu beobachten. Die Deckung von Zwergsträuchern liegt zwischen 70 und 90%, wodurch kaum Arten der Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Zu nennen sind lediglich Berg-Wohlverleih, Blutwurz und Bärwurz. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist eine mittlere Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte kommt mit einer hohen Deckung von bis zu 30/ vor. Der Bestand weist eine mäßig typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Der hohe Gehölzanteil wirkt sich abwertend aus, die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Zur aktuellen Nutzung können keine Aussagen gemacht werden. Der hohe Gehölzanteil lässt jedoch auf eine fehlende Nutzung schließen. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist überwiegend eine mäßige Ausprägung mit hohem Gehölzanteil und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II südwestlich Baldenweger Buck - 28114311300807

01.03.2021

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasflur im Herzogenhorn-Kar - 28114311300808

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300808
Erfassungseinheit Name	Hochgrasflur im Herzogenhorn-Kar
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6432_003		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13189		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Großflächige hochmontane Reitgrasflur in enger Verzahnung mit Heidelbeer-Zwergstrauchheiden im mäßig steilen bis steilen, nordostexponierten Herzogenhorn-Kar. Die Reitgrasflur ist aufgrund der Zugehörigkeit zum Verband Calamagrostion dem LRT 6432 zuzuordnen. Bestandesbildend tritt Reitgras auf, Heidelbeere beteiligt sich mit hoher Deckung. Als kennzeichnende Arten kommen zerstreut, aber stetig hochmontane Stauden und Farne vor, darunter Harzer Greiskraut, Alpen-Sauerampfer, Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Gelber Eisenhut, Berg-Lappenfarn und Alpen-Frauenfarn. Weitere gesellschaftstypische Arten sind Türkenbund, Großblütiger Fingerhut und Gebirgs-Rose, die jeweils selten bis vereinzelt vorkommen. Beigemischt sind u. a. Wald-Witwenblume und Himbeere. An ausgesprochen frischen bis lokal quelligen Stellen im O bestehen Übergänge zu feuchten Hochstaudenfluren. Diese werden von Gelbem Eisenhut, Harzer Greiskraut und Alpen-Milchlattich aufgebaut, beigemischt sind u. a. Berg-Kälberkropf und selten Grauer Alpendost. Die trockeneren Bereiche sind hingegen stellenweise reich an Berg-Wohlverleih und Wiesen-Margerite. Es finden sich einzelne, zum Teil mittelhochwüchsige Buchen und Fichten sowie selten strauchförmige Mehlbeere. Aufgrund des Vorkommens zahlreicher lebensraumtypischer Arten und des Artenreichtums wird das Arteninventar mit hervorragend bewertet. Die Vegetationsstruktur wird aufgrund der hohen Anteile der Heidelbeere nur mit gut bewertet. Standortsverhältnisse und natürliche Dynamik (Lawinen) sind natürlich. Insgesamt sind die Habitatstrukturen gut entwickelt. Es ist ein starker Verbiss lebensraumtypischer Stauden und Gehölze zu beobachten, der als mittlere Beeinträchtigung gewertet wird. Aufgrund des Arteninventars, das als Leitparameter gilt, ist der Erhaltungszustand hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des Artenreichtums und der Beteiligung zahlreicher lebensraumtypischer Arten ist das Arteninventar hervorragend entwickelt. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Es besteht eine mittlere Beeinträchtigung durch starken Verbiß lebensraumtypischer Stauden. Das Arteninventar wird als Leitparameter bewertet, daher ist der Gesamterhaltungszustand hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aconitum vulparia **dt. Name** Wolfs-Eisenhut

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine amara	**dt. Name**	Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis grandiflora	**dt. Name**	Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Paris quadrifolia **dt. Name** Einbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Primula elatior **dt. Name** Große Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio hercynicus	**dt. Name**	Harzer Greiskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasflur im Herzogenhorn-Kar - 28114311300808

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (30%)

Beschreibung

Meist weitgehend geschlossene Zwergstrauchheide aus Heidelbeere am mäßig steilen bis steilen, nordostexponierten Hang, in enger Verzahnung mit hochmontanen Reitgrasfluren und Felsen. Der Heidelbeere sind regelmäßig Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und Wald-Reitgras beigemischt. Vereinzelt finden sich Wald-Hainsimse, Himbeere, Gewöhnliche Goldrute und Salbei-Gamander. In den Randbereichen beteiligen sich sowohl hochmontane Stauden und Farne wie Alpen-Sauerampfer und Berg-Lappenfarn, als auch einzelne Arten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn. Das Berg-Wohlverleih kommt im Steilhang bereichsweise zahlreich vor. Weitere Zwergstaucharten fehlen weitgehend, nur selten beteiligt sich etwas Heidekraut im Übergang zu Felsen. Die Zwergstrauchheide ist aufgrund des dichten Wuchses der Heidelbeere zum großen Teil nur mäßig artenreich. Das Arteninventar wird daher mit durchschnittlich bewertet. Die Standortsverhältnisse sind natürlich und aufgrund der Steillagen (Lawinenbahnen) natürlicherweise weitgehend gehölzfrei. Nur im Randbereich kommt zum Teil Fichten-Sukzession auf. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des natürlichen Sonderstandortes trotz des meist dichten Bestandesschlusses mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und der überwiegend nur mäßig artenreichen Bestände ist das Arteninventar durchschnittlich. Die Habitatstrukturen werden trotz des meist dichten Bestandesschlusses mit gut bewertet, da es sich um natürliche Ausprägungen in Lawinenbahnen handelt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Digitalis grandiflora
dt. Name Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Epilobium angustifolium
dt. Name Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phegopteris connectilis **dt. Name** Buchenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pleurozium schreberi **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prenanthes purpurea **dt. Name** Hasenlattich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio hercynicus **dt. Name** Harzer Greiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV südlich Baldenweger Buck - 28114311300809

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300809
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide IV südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/118		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2949		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide, in der aspektbestimmend Heidelbeere vorkommt, Heidekraut stet und mit mittlerer Deckung zu finden ist. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Wiesen-Wachtelweizen zu beobachten. Die Deckung von Zwergsträuchern liegt zwischen 40 und 50%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Borstgras, Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Bärwurz, Gewöhnliche Kreuzblume und Schweizer Löwenzahn gekennzeichnet sind. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten mit hohem Anteil weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden selten beobachtet. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte kommt mit einer sehr geringen Deckung von 1% vor. Der Bestand weist eine typische Struktur mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird extensiv beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV südlich Baldenweger Buck - 28114311300809

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südlich Baldenweger Buck - 28114311300810

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300810
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/120		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4963		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am ost-exponierten Hang des Baldenweger Bucks gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz und Berg-Wohlverleih und mit etwas geringerem Anteil auch durch Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Blutwurz und Scheuchzer's Glockenblume bestimmt. Weitere typische Kennarten treten nur vereinzelt auf, darunter Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume und Pillen-Segge. Der Bestand ist mit einer Deckung an Zwergsträuchern von bis zu 20% stellenweise zwergstrauchreich. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig bin mittelhochwüchsig und krautartenreich und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz filzig. Er weist somit eine typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nur mit sehr geringem Anteil vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische Ausprägung, ist durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz filzig. Die Habitatstruktur ist deshalb gut (B). Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium distentifolium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Alpen-Frauenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gelber Enzian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum adustum	**dt. Name**	Berg-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus chamaemespilus	**dt. Name**	Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Baldenweger Buck - 28114311300812

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300812
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II am Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/121		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10293		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Hang am Baldenweger Buck gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut ist vor allem im westlichen, höher gelegenen Teil stet und mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse zu beobachten. Die Deckung von Zwergsträuchern liegt zwischen 40 und 60%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Borstgras, Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume und Schweizer Löwenzahn gekennzeichnet sind. Sehr zahlreich kommt im gesamten Bestand Bärwurz vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten mit hohem Anteil weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden selten beobachtet. Gehölzanflug aus Vogelbeere, Berg-Ahorn und Fichte kommt mit einer Deckung von 40% vor. Der Bestand weist eine typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz ist der Bestand stellenweise filzig. Der hohe Gehölzanteil wirkt sich abwertend aus, wodurch die Habitatstruktur als gut (B) bewertet wird. Als typische Landschaftselemente kommen Felsen vor, die im Nebenbogen beschrieben werden. Der Bestand wird extensiv beweidet, der hohe Gehölzanteil deutet jedoch auf eine zu extensive Beweidung und eine fehlende Weidepflege hin. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute und typische Ausprägung und eine mittlere bis hohe Strukturvielfalt mit einem hoen Gehölzanteil auf, der sich abwerrtend auswirkt. Die Habitatstruktur ist dadurch gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium distentifolium | **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. | **dt. Name** Wald-Witwenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum adustum
dt. Name Berg-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Baldenweger Buck - 28114311300812

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rosa pendulina	**dt. Name**	Gebirgs-Rose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus chamaemespilus	**dt. Name**	Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Baldenweger Buck - 28114311300812

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (2%)

Beschreibung

Innerhalb einer Zwergstrauchheide an einem nordost-exponierten Hang gelegene, ca. 1 bis 2 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten und vereinzelt auch Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den Bändern sind vereinzelt Heidelbeere, Draht-Schmiele, Heidekraut und Harz-Labkraut zu finden. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das nahezu ausschließliche Vorkommen von Moosen und Flechten als typische Vegetation teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend auf. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine sehr gute und typische Ausprägung und eine hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Die Habitatstrukutr wirkt sich aufwertend auf, wodurch der Erhaltungszustans als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südlich Baldenweger Buck - 28114311300813

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300813
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II südlich Baldenweger Buck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06I/122		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6347		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	14.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am west-exponierten Hang südlich des Baldenweger Bucks gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras und Bärwurz bestimmt. Weitere typische Kennarten treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut und Blutwurz. Nur vereinzelt Wald-Ehrenpreis, Scheuchzer's Glockenblume und Gold-Fingerkraut zu finden. Weiß-Klee ist regelmäßig, aber nur mit geringer bis mittlerer Deckung zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnitllich (C). Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise mittelhochwüchsig und geringfügig grasreich. Er weist somit eine typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine typische Ausprägung und eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia stricta
dt. Name Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Seebach nördlich Seebuck - 28114311300814

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300814
Erfassungseinheit Name	Abschnitt vom Seebach nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/34		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	216		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Abschnitt vom Seebach (Wutach) am östlichen Teil vom Grüble. Der Bachlauf weist eine stark wechselnde Breite auf, die zwoschen 80 cm bis 150 cm schwankt. Der Verlauf ist lichtschlängelnd, stellenweise schlängelnd, mit einer steinig-kiesigen Sohlen mit natürlichen Schwellen aus Felsblöcken, die kleine Wasserfälle bilden. Es sind viele Bereiche mit unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit auszumachen, darunter sehr schnell fließende Bereiche wie innerhalb einer kurzen steinigen Klamm und langsamer fließende Bereiche innerhalb von Kolken. Der Bachlauf weist eine sehr hohe Strukutrvielfalt und Strömungsdiversität auf. Die Ufer sind flach bis mäßig stein und bis zu 0,5 m ins Gelände eingetieft. Der Bachlauf weist insgesamt eine sehr gute Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Im gesamten Bachlauf (bis auf den kurzen Abschnitt mit der Klamm) treten regelmäßig und zahlreich Wassermoose als typische Vegetation auf. Die Ufervegetation besteht aus standortstypischen Arten, darunter zahlreiche Hochstauden sowie auch Arten angrenzender Flachmoore, darunter eine besonders hervorzuhebende Rieselflur mit Alpen-Troddelblume, Blauem Sumpfstern und Eis-Segge. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Entlang des Seebach sind Hochstaudenfluren ausgebildet, die im Nebenbogen beschrieben werden. Beeinträchtigungen sind nicht zu beoabachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bachlauf weist eine hervorragende Ausprägung, mit einer hohen Strukutrvielfalt und Vielfalt an Bereichen mit unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen errgibt sich insgesamt ein hervorragender Erhlatungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Seebach nördlich Seebuck - 28114311300814

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom Seebach nördlich Seebuck - 28114311300814

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (30%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (30%)

Beschreibung

Entlang des Seebachs ausgebildete, sehr artenreiche Hochstaudenflur. Sie wird im Aspekt von Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Behaartem Kälberkropf und Sumpfdotterblume geprägt. Die subalpine Ausbildung wird durch das Vorkommen von Alpen-Milchlattich, Grauem Alpendost, Blauer Eisenhut und Berg-Ampfer angezeigt. Mit unterschiedlichem Anteil sind zahlreiche standortstypische Arten auszumachen, darunter, Sumpf-Pippau, Sumpfdotterblume, Wiesen-Knöterich, Wald-Witwenblume, Hain-Vergissmeinnicht, Großer Wiesenknopf und Alpen-Frauenfarn. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine sehr hohe Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine hervorragende und typische Ausprägung auf und ist durch eine hohe Strukutrvielflat gekennzeichnet. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand (A).

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cicerbita alpina
dt. Name Alpen-Milchlattich
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis nemorosa
dt. Name Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris
dt. Name Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor am Seebach - 28114311300815

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300815
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor am Seebach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/35		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	245		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Entlang eines nord-exponierten durchrieselten und von Mulden und kleinen Absätzen durchzogenen Uferbereich der Wutach (Seebach) gelegenes kalkreiches Niedermoor, das von kleinflächigen Rieselfluren durchsetzt ist. Gekennzeichnet wird das torfmoosreiche Niedermoor durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Blauem Sumpfstern und dem zahlreichen Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Traunsteiner's Knabenkraut, Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut als typische Kennarten. Vereinzelt ist Aufsteigende Gelbsegge zu beobachten. Der Bestand bildet an steileren und stärker durchrieselten Uferpartien fließende Übergänge zu Rieselfluren aus, die durch das Vorkommen von Alpen-Troddelblume, Alpen-Mutterwurz und Eis-Segge sowie zahlreichen standortstypischen Moosen, darunter Philonotis fontana angezeigt werden. Arten des kalkreichen Niedermoors dünnen hier etwas aus. In der östlichen Teilfläche sind am nördlichen Rand Übergänge zu fragmentarischen feuchten Borstgrasrasen zu beobachten, wo Borstgras, Zittergras, Gewöhnliche Teufelskralle und Trollblume sowie sehr vereinzelt Sparrige Binse vorkommen. Angrenzend ist ein kleiner Fels von knapp 10m² auszumachen, wo neben zahlreichen Moosen und Flechten vereinzelt Felsen-Leimkraut, Bärwurz, Heidekraut und Katzenpfötchen auszumachen sind. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der sehr hohen Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden, dadurch und aufgrund des besonders wertvollen Vegetationsmosaiks mit standortstypischen Pflanzengesellschaften sowie dem Vorkommen von zahlreichen seltenen und gefährdeten Arten hervorragend (A). Der Bestand ist licht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bereich wird nicht genutzt, er sollte weiterhin aus der Beweidung ausgeschlossen werden. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und weist zahlreiche seltene und gefährdete Arten auf und ein besonders wertvolles Vegetationsmosaik aus kalkreichen Niedermooren und Rieselfluren und ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex frigida	**dt. Name**	Eis-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza majalis agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Traunsteiners Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name LICHENS
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flechten
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ligusticum mutellina
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Alpen-Mutterwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis fontana	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Soldanella alpina	**dt. Name**	Alpen-Troddelblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor am Seebach - 28114311300815

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor I nördlich Seebuck - 28114311300816

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300816
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor I nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/36		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2834		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem nord-exponierten Hang gelegenes Übergangsmoor, der von kalkreichen Niedermooren unterschiedlicher Flächengröße durchsetzt ist. Es wird durch die sehr hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 60-70%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Moor-Wollgras und Gewöhnliche Moosbeere sowie dem Vorkommen von Rundblättrigem Sonnentau und Rosmarinheide angezeigt. Mineralbodenzeiger treten nur vereinzelt auf, im Kontakt zu den angrenzenden Alpenhelm-Braunseggenriede etwas häufiger, darunter Alpenhelm, Schmalblättriges Wollgras, Braune Segge, Sparrige Binse und Traunsteiner's Knabenkraut. Im südlichen Teil der westlichen Teilfläche weist das Übergangsmoor mit geringem bis mittlerem Anteil Zwergsträucher und Polytrichum commune auf, darunter Gewöhnliche Moorbeere, Heidelbeere und Heidekraut. Hauptsächlich in diesem Bereich ist das Übergangsmoor von Pfeifengras durchsetzt. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand ist eingezäunt und wird nicht beweidet. Der Zaun muss erhalten bleiben. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und weist zahlreiche seltene und gefährdete Arten auf und ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum capillifolium	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor I nördlich Seebuck - 28114311300816

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor I nördlich Seebuck - 28114311300816

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (40%)

Beschreibung

Innerhalb von Rinnen und Mulden an einem nord-exponierten Hang gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried innerhalb eines Übergangsmoors. Das kalkreiche Niedermoor bildet fließende Übergänge zum umgebenden Übergangsmoor aus. Gekennzeichnet werden die torfmoosreiche und stellenweise auch moosreiche Niedermoore durch das stete Vorkommen von Traunsteiner's Knabenkraut, Alpenhelm, Blauer Sumpfstern und Gewöhnliches Fettkraut, sowie von Alpen-Mutterwurz und Herzblatt, die nur vereinzelt anzutreffen sind. In der östlichen Teilfläche ist auch Sphagnum warnstorfii (P. von Sengbusch) zu finden, das den Basenreichtum des Standorts unterstreicht. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden, dadurch und durch das Vorkommen zahlreicher standortstypischer seltener und gefährdeter Arten hervorragend (A). Die Niedermoore sind licht weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typisch und esehr gut ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt und ist durch einen Zaun aus dem beweideten Bereich ausgegrenzt. Der Zaun sollte erhalten bleiben. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und weist zahlreiche seltene und gefährdete Arten auf und ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aulacomnium palustre **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lycopodiella inundata **dt. Name** Sumpfbärlapp
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Philonotis fontana **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Riccardia spec. **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scapania dentata **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scapania paludosa **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum fallax **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum warnstorfii **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I im Grüble - 28114311300817

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300817
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I im Grüble
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/40		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	17858		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	3

Beschreibung

Innerhalb einer weitläufigen nach Nordwest-Südost geneigten und von zahlreichen Kuppen und Mulden durchsezten Geländemulde gelegenes großflächiges Vegetationsmosaiks aus kalkreichem Niedermoor (Alpenhelm-Braunseggenriede) und kleinflächigen Übergangsmooren (Nebenbogen) sowie feuchten Borstgrasrasen (Nebenbogen). Entlang von schmalen Bachläufen darunter auch die Wutach, die das Vegetationsmosaik von Nordwest nach Südost durchfließt, sind außerdem stellenweise Hochstaudenfluren ausgebildet, die ebenfalls im Nebenbogen beschrieben werden. Gekennzeichnet wird das torfmoosreiche Alpenhelm-Braunseggenried durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Blauem Sumpfstern und dem zahlreichen Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Traunsteiner's Knabenkraut, Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut als typische Kennarten. Vereinzelt sind Alpen-Mutterwurz, Alpen-Troddelblume und sehr vereinzelt aber ganz besonders hervorzuheben Davall-Segge zu beobachten. Stellenweise geht das Alpenhelm-Braunseggenried in kleinflächige und nicht auskartierbare Braunseggenriede über, die durch das zahlreiche Vorkommen von Brauner Segge, Schmalblättrigem Wollgras, Fadenbinse und Blutauge angezeigt werden. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der sehr hohen Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden, dadurch und durch das Vorkommen von zahlreichen standortstypischen seltenen und gefährdeten Arten hervorragend (A). Der Bestand ist licht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und hervorragend ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Der nördliche bis mittlere Bereich ist aus der Beweidung ausgegrenzt. Eine Beweidung der sehr sensiblen Niedermoore mit angrenzendem Quellbereich im nördlichen Teil sind nicht zu beweiden. Der südliche und südöstliche Teil, der einen höheren Anteil an feuchten Borstgrasrasen aufweist, kann dagegen sehr extensiv und nicht ganzjährig beweidet werden, wobei größere und vor allem durchrieselte Alpenhelm-Braunseggenriede auch hier auszugrenzen sind. Zum Kartierzeitpunkt befanden sich einige Kühe innerhalb des quelligen und sehr nassen, eigentlich ausgezäunten, nördlichen Bereich und hinterließen tiefe Trittspuren, die in diesem Fall als Beeinträchtigung (sonstige Beeinträchtigung) verschlüsselt werden. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Einige Rinder haben zum Kartierzeitpunkt den Zaun überwunden und befanden sich innerhalb des nassesten Bereichs der Niedermoors, wo sie tiefe Trittspuren hinterließen. Der Tritt wirkt sich nachteilig auf das Torfwachstum aus. Die Beeinträchtigung wurde als sonstige Beeinträchtigung versclüsselt, da der Bereich eigentlich aus der Weidefläche durch einen Zaun ausgegrenzt ist.
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und weist zahlreiche seltene und gefährdete Arten auf und ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zum Kartierzeitpunkt befanden sich einige Rinder innerhalb des eigentlich ausgezäunten Niedermoors, die tiefe Trittspuren hinterließen und als Beeinträchtigung verschlüsselt werden. Der Erhaltungszustand ist dennoch hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I im Grüble - 28114311300817

01.03.2021

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)		
Beeinträchtigungen	899	Sonstige Beeinträchtigung	**Grad** 1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex davalliana	**dt. Name**	Davalls Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I im Grüble - 28114311300817

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I im Grüble - 28114311300817

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (17%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (17%)

Beschreibung

Auf den etwas höher gelegenen Kuppen und in Mulden an den Hängen der weitläufigen Geländemulde, innerhalb vom Alpenhelm-Braunseggenried gelegene, überwiegend kleinflächige Übergangsmoore. Sie werden durch die sehr hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 80%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras sowie Gewöhnlicher Moosbeere und Rundblättrigem Sonnentau angezeigt. Die beiden zuletzt genannten Arten treten nur vereinzelt auf. Mineralbodenzeiger sind ebenfalls nur vereinzelt auszumachen, im Kontakt zu den angrenzenden Alpenhelm-Braunseggenriede etwas häufiger, darunter Alpenhelm, Schmalblättriges Wollgras, Wald-Läusekraut, Fadenbinse und Sumpf-Veilchen. Stellenweise sind Bereiche mit geringem Anteil an Zwergsträuchern auszumachen, darunter Gewöhnliche Moorbeere und Preiselbeer. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Übergangsmoore weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand ist eingezäunt und wird nicht beweidet. Der Zaun muss erhalten bleiben. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus filiformis
dt. Name Faden-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum compactum
dt. Name
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit dominant
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

2. Nebenbogen: 6432 (3%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (3%)

Beschreibung

Entlang der Wutach und weiteren sehr schmalen Bachläufen, die ein Vegetationsmosaik aus Alpenhelm-Braunseggenried und Übergangsmooren von Nordwest nach Südost durchfließen, ausgebildete schmale Hochstaudenfluren. Sie werden durch das Vorkommen von Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Blauem Eisenhut, Alpen-Milchlattich, Wald-Witwenblume, Sumpfdotterblume, Wiesen Knöterich, Sumpf-Pippau und Bitteres Schaumkraut geprägt. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenflur steht in Kontakt zu wertgebenden Kontaktbiotopen, darunter Alpenhelm-Braunseggenried und feuchte Borstgrasrasen. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Gehölze kommen nicht vor. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine amara **dt. Name** Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis nemorosa **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I im Grüble - 28114311300817

01.03.2021

3. Nebenbogen: 6230* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (10%)

Beschreibung

Innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus Alpenhelm-Braunseggenried und Übergangsmoore, überwiegend in südöstlichen Teil einer weitläufigen Geländemulde gelegene feuchte Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Berg-Wohlverleih und Sparriger Binse geprägt. Vereinzelt treten noch Bärwurz, Bleiche Segge, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Blutwurz als weitere typische Kennarten auf. Den feuchten bis nassen Standort zeigt neben dem Vorkommen der bereits genannten Sparrigen Binse auch Gewöhnlicher Teufelsabbiss, Gewöhnliche Rasenbinse, Braune Segge, Sumpf-Distel und Geflecktes Knabenkraut an. Am südost-exponierten Hangbereich der weitläufigen Mulde geht der Borstgrasrasen aifeiner steilen Hangböschung in einen kleinflächigen, zwergstrauchreichen Bestend über, wo Heidekraut einen Anteil von knapp 40% erreicht. Hier ist zahlreich Berg-Wohlverleih auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nur vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich. Er weist somit eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird - mit Ausnahme von sehr kleinflächigen Borstgrasrasen im nördlichen Teil - beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden ist damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Succisa pratensis **dt. Name** Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen im Grüble - 28114311300818

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300818
Erfassungseinheit Name	Feuchter Borstgrasrasen im Grüble
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/42		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2158		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten, durchrieselten Hang, innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus feuchten Borstgrasrasen und Alpenhelm-Braunseggenried gelegene feuchte Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras und Sparriger Binse geprägt. Vereinzelt treten noch Bärwurz und Blutwurz als weitere typische Kennarten auf. Weiterhin sind Gewöhnlicher Teufelsabbiss, Sumpf-Distel und Großer Wiesenknopf als Zeiger des nassen bzw. wechselfeuchten Standorts auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nur teilwiese vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist niederwüchsig und überwiegend grasreich. Er weist somit eine mäßig typische Struktur mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen im Bereich der feuchten Borstgrasrasen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden ist damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine standortstypische, mäßige Ausprägung auf, mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut (B). Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen im Grüble - 28114311300818

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (40%)

Beschreibung

In nassen Mulden und Rinnen innerhalb eines feuchten Borstgrasrasen gelegene Alpenhelm-Braunseggenriede. Gekennzeichnet wird das stellenweise torfmoosreiche Alpenhelm-Braunseggenried durch das Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Traunsteiner's Knabenkraut, Alpenhelm, Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge sowie vereinzelt Gewöhnliches Fettkraut als typische Kennarten. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist licht bis mäßig dicht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und hervorragend ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Stellenweise sind deutliche Trittschäden auszumachen, die im aktuellen Ausmaß als geringe Beeinträchtigung gewertet werden und sich abwertend auf die Habitatstruktur auswirken. Diese ist daher gut (B). Die Niedermoore werden zusammen mit dem feuchten Borstgrasrasen beweidet. Es muss darauf geachtet werden, dass die Weideintensität dem fechten bis nassen Standort angepasst wird, um weitere Trittschäden zu vermeiden. Der Erhaltungszustand ist dennoch hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung, nicht angepaßt **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aulacomnium palustre **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II im Grüble - 28114311300819

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300819
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II im Grüble
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/42a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	594		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem durchrieselten südost-exponierten Hang, in leicht muldiger Lage gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried. Gekennzeichnet wird das Alpenhelm-Braunseggenried durch das stete Vorkommen von Herzblatt sowie dem Vorkommen von Traunsteiner's Knabenkraut, Alpenhelm und Gewöhnliches Fettkraut als weitere typische Kennarten. Nach Osten hin ist außerdem zahlreich Aufsteigende Gelbsegge zu finden. Eutrophierungszeiger treten nicht auf. Als Störzeiger ist vor allem im östlichen Teil Flatter-Binse als Zeiger nicht angepasster Beweidung auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise licht und weist durch das Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern, aber auch von Flatter-Binse eine mäßig typische Struktur auf mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Zum Kontrollzeitpunkt im Spätsommer waren im westlichen Teil des Bestands sehr deutliche Trittspuren durch das Weidevieh und dadurch bedingte nahezu vegetationslose Bereiche auszumachen, die im vorgefundenen Ausmaß als deutliche Beeinträchtigung gewertet werden und sich abwertend auf den Erhaltungszustand auswirken. Es muss darauf geachtet werden, dass die Weideintensität dem nassen Standort angepasst wird, um weitere Trittschäden zu vermeiden und eine Regeneration des Bestands zu ermöglichen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	Deutliche Beeinträchtigung der Habitatstruktur durch sehr starke Trittspuren durch Rinder. Zum Kontrollzeitpunkt im Spätsommer war ein nahezu vegetationsloser, stark durch Tritt durchwühlter Bereich innerhalb des Niedermoors erkennbar.
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden ist damit gut. Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung auf, mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Die starken Trittschäden wirken sich abwertend auf den Erhaltungszustand auf, da eine vollständige Regeneration durch die Trittschäden und der dadurch bedingten Eutrophierung möglicherweise nicht vollständig erfolgen kann. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Frischer Borstgrasrasen am Grüble - 28114311300821

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300821
Erfassungseinheit Name	Frischer Borstgrasrasen am Grüble
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/46		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2861		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras und Berg-Wohlverleih und mit etwas gringerem Anteil auch Bärwurz, Blutwurz, Harz-Labkraut, Schweizer Löwenzahn und Scheuchzer's Glockenblume bestimmt. Als weitere, nur vereinzelt vorkommende, typische Kennarten sind Gold-Fingerkraut, Pillen-Segge und Hunds-Veilchen zu finden. Das Vorkommen von Großem Wiesenknopf, Wiesen-Knöterich und Trollblume deutet auf einen Frischen bis feuchten Standort hin. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich und mäßig dicht. Er weist eine sehr gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Stellenweise und kleinflächig sind mittelhochwüchsige Bereiche mit Wald-Rispengras auszumachen. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente treten vereinzelt Wacholderbüsche, Weidfichten und einzelne Vogelbeerbäumchen auf. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, hervorragende Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum adustum | **dt. Name** Berg-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lilium martagon | **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trollius europaeus
dt. Name Trollblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Frischer Borstgrasrasen am Grüble - 28114311300821

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Grüble - 28114311300822

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300822
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Grüble
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/43		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	11140		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz und Berg-Wohlverleih und mit geringerem Anteil auch Borstgras, Blutwurz, Schweizer Löwenzahn und Scheuchzer's Glockenblume bestimmt. Als weitere, nur vereinzelt vorkommende typische Kennarten sind Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut zu finden. In der nördlichen Teilfläche ist im Übergang zu einem kleinflächigen, kalkreichen und torfmoosreichen Niedermoor ein feuchter Borstgrasrasen ausgebildet, der durch das Vorkommen von Borstgras, Sparriger Binse und Moor-Wollgras angezeigt wird. Das sehr kleinflächige, kalkreiche Niedermoor weist neben Gewöhnlicher Rasenbinse auch Alpenhelm als typische Kennarten auf, sowie vereinzelt auch Gewöhnliches Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, stellenweise durch kleine Wald-Rispengras-Herden mittelhochwüchsig. Durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz ist der Bestand mäßig dicht und weist insgesamt eine gut ausgebildete, typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente treten vereinzelt Wacholderbüsche, Weidfichten und einzelne Vogelbeerbäumchen auf. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, gute Ausprägung auf, mit mittlerer Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut (B). Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bartsia alpina | **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium norvegicum
dt. Name Norwegisches Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum adustum
dt. Name Berg-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Grüble - 28114311300822

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (3%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (3%)

Beschreibung Das sehr kleinflächige, kalkreiche Niedermoor weist neben Gewöhnlicher Rasenbinse auch Alpenhelm als typische Kennarten auf, sowie vereinzelt auch Gewöhnliches Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleines Klakreiches Niedermoor in einem durchschnittlichen Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im Grüble - 28114311300823

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300823
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im Grüble
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/48+41		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	5924		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene, aus vier Teilflächen bestehende Feuchtheide, in der aspektbestimmend Heidelbeere vorkommt, während Heidekraut und Preiselbeere nur vereinzelt zu finden sind. Zusätzlich sind Moor-Wollgras, Sparrige Binse, Pfeifengras, Gewöhnliche Rasenbinse sowie Braune Segge, Stern-Segge und Sumpf-Veilchen auszumachen, deren Vorkommen die Feuchtheide anzeigen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist sehr zahlreich Draht-Schmiele zu beobachten. Die Deckung von Zwergsträuchern liegt bei ca. 70%, wodurch kleinflächige, feuchte Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Borstgras, Sparriger Binse angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von nur einer aspektbestimmenden Zwergstrauchart nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden selten beobachtet. Gehölzanflug aus Fichte kommt mit einer sehr geringen Deckung von 1% vor. Der Bestand weist eine typische Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird extensiv beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine typische, gute Ausprägung auf, mit mittlerer Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor I im Grüble - 28114311300824

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300824
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor I im Grüble
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (75%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/45+47		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2214		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am südöstlichen Ende vom Grüble sowie nördlich davon gelegenes Übergangsmoor, der in der südlichen Teilfläche überwiegend entlang der Wutach von kalkreichen Niedermooren und feuchten Borstgrasrasen unterschiedlicher Flächengröße durchsetzt ist, die im Nebenbogen beschrieben werden. Das Übergangsmoor wird durch die sehr hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 80%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Moor-Wollgras und vereinzelt auch Gewöhnliche Moosbeere gekennzeichnet. Vereinzelt sind Gewöhnliche Moorbeere und Preiselbeere auszumachen. Mineralbodenzeiger treten überwiegend vereinzelt auf, darunter Braune Segge und Sparrige Binse. Der Bestand weist außerdem mit mittlerer Häufigkeit Pfeifengras als Minerlbodenzeiger auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Das Übergangsmoor weist eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand weist stellenweise Trittschäden durch Beweidung auf, die sich vor allem auf die Torfmoose auswirken. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine typische, gute Ausprägung auf, mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor I im Grüble - 28114311300824

01.03.2021

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor I im Grüble - 28114311300824

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (10%)

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang, innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus Übergangsmoor und Alpenhelm-Braunseggenried gelegene feuchte Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Sparriger Binse, Borstgras und Gewöhnliche Rasenbinse geprägt. Vereinzelt treten noch Bleiche Segge, Pillen-Segge, Wald-Läusekraut und Blutwurz als weitere typische Kennarten auf. Weiterhin sind Gewöhnlicher Teufelsabbiss und Schmalblättriges Wollgras als Zeiger des nassen Standorts auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für feuchte Borstgrasrasen volltändig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich. Er weist somit eine typische, sehr gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen im Bereich der feuchten Borstgrasrasen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische, sehr gute Ausprägung auf, mit hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend (A). Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

2. Nebenbogen: 7230 (15%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (15%)

Beschreibung

In nassen Mulden und Rinnen entlang der Wutach und am angrenzenden südost-exponierten Hang gelegene Alpenhelm-Braunseggenriede unterschiedlicher Flächengröße. Gekennzeichnet werden die teilweise torfmoosreichen Bestände durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm und Herzblatt geprägt, während Traunsteiner's Knabenkraut, Gewöhnliches Fettkraut und Blauer Sumpfstern nur vereinzelt auftreten. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Rundblättrigem Sonnentau in einem Bestand entlang der Wutach. Stellenweise bilden die Alpenhelm-Braunseggenriede kleinräumige Vegetationskomplexe mit (nicht auskartierbaren) Braunseggenriede. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl, vor allem aufgrund der teilweise geringen Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Bestände sind licht bis mäßig dicht und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und gut ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Stellenweise sind Trittschäden auszumachen, die im aktuellen Ausmaß noch nicht als Beeinträchtigung gewertet werden. Diese ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore befinden sich innerhalb einer Weidefläche und werden beweidet. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine typische, sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri
dt. Name Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Drosera rotundifolia
dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Succisa pratensis
dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Swertia perennis
dt. Name Blauer Sumpfstern
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn - 28114311300825

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300825
Erfassungseinheit Name	Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (83%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6432_WBK6048		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4139		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	3

Beschreibung

Hochgrasfluren am ost- bis südostexponierten Steilhang, stellenweise verzahnt mit Hochstaudenfluren feuchter Standorte, Quellmooren und Felsen. Es handelt sich um natürlicherweise waldfreie Sonderstandorte in Lawinenbahnen und unterhalb von Felsen des Kriegsbachkares. Die Bestände werden von Wald-Reitgras dominiert. Als lebensraumtypische Arten treten zerstreut bis vereinzelt Harzer Greiskraut, Berg-Lappenfarn, Großblütiger Fingerhut, Salbei-Gamander und einzelne Hochstauden und Frischezeiger wie Blauer Eisenhut und Wald-Witwenblume auf. Arten wie Wiesen-Margerite und Wiesen-Labkraut besitzen hier ursprüngliche Wuchsorte. Örtlich bestehen Übergänge zu Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere. An sehr kleinflächig vorhandenen flachgründigen Stellen finden sich Felsen-Baldrian und Heidekraut. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und der natürlichen, insgesamt artenreichen Zusammensetzung mit hervorragend bewertet. Die südliche Teilfläche wird von einem Quellbach durchzogen, der von Hochstaudenfluren feuchter Standorte gesäumt wird (Nebenbogen). Im oberen Bereich besteht eine enge Verzahnung mit Felsen und Sickerquellbereichen, in denen kleinflächige Herzblatt-Braunseggen-Riede ausgebildet sind (Nebenbogen). Nur in dieser Fläche sind außerdem Gebüsche mit Vorkommen der Großblättrigen Weide ausgebildet. Ansonsten treten Gehölze nur selten im Randbereich auf. Vegetationsstruktur und Standortsverhältnisse sind vollkommen natürlich, weshalb die Habitatstrukturen mit hervorragend bewertet werden. Lebensraumtypische Stauden werden oftmals verbissen, was als mittlere Beeinträchtigung gewertet wird. Der Gesamterhaltungszustand ist dennoch hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und der natürlichen Zusammensetzung ist das Arteninventar hervorragend ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der natürlichen Standortsverhältnisse und Vegetationsstruktur ebenfalls hervorragend entwickelt. Die hohe Verbißbelastung stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis grandiflora	**dt. Name**	Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium montanum	**dt. Name**	Berg-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fragaria vesca | **dt. Name** Wald-Erdbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. | **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lysimachia nemorum | **dt. Name** Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Mercurialis perennis | **dt. Name** Wald-Bingelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio hercynicus	**dt. Name**	Harzer Greiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stachys sylvatica	**dt. Name**	Wald-Ziest
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn - 28114311300825

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana tripteris	**dt. Name**	Dreischnittiger Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn - 28114311300825

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (15%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (15%)

Beschreibung Im Bereich schmaler Quellrinnen finden sich Hochstaudenfluren aus Blauem Eisenhut, Berg-Kälberkropf und Mädesüß. Als typische Begleiter kommen zahlreich Arten der Nasswiesen und Quellfluren wie Sumpf-Pippau, Bach-Nelkenwurz und Rührmichnichtan vor. Brennessel beteiligt sich örtlich mit geringem Anteil. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten gut entwickelt. Die Bestände sind stufig aufgebaut, Standortsverhältnisse und Wasserhaushalt sind natürlich. Die Habitatstrukturen weren daher mit hervorragend bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustan ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten gut entwickeltes Arteninventar. Bestandesbildung aus 2-3 Arten und stufige Struktur, daher hervorragend ausgebildete Habitatstruktur. Die natürlichen Standortsverhältnisse werden aufwertend berücksichtigt, daher wird der Gesamterhaltungszustand mit hervorragend bewertet.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Geum rivale	**dt. Name**	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Impatiens noli-tangere	**dt. Name**	Rührmichnichtan
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stellaria nemorum s. l.	**dt. Name**	Wald-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn - 28114311300825

01.03.2021

2. Nebenbogen: 7230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (1%)

Beschreibung

Im Bereich von Sickerquellen und im Randbereich einer Bachrinne der südlichen Teilfläche haben sich stellenweise kleine Herzblatt-Braunseggen-Riede gebildet. Diese werden von Kleinseggen und von Gemeiner Rasenbinse aufgebaut. Kennzeichnende Arten sind die z. T. sehr zahlreich vorkommende Floh-Segge sowie Aufsteigende Gelbsegge, Herzblatt, Gemeines Fettkraut und Echte Gelbsegge. Vereinzelt beteiligt sich zudem Traunsteiners Knabenkraut. Die Kleinseggenriede sind eng mit Quellfluren und kleinen Felsaufschlüssen verzahnt. Es beteiligen sich Quellmoose und Arten der Borstgrasrasen. Störzeiger fehlen weitgehend. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und des Vorkommens von zwei stark gefährdeten Arten mit hervorragend bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Beteiligung von 5 Zählarten, darunter zwei stark gefährdete Arten, daher hervorragend ausgebildetes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand hervorragend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex flava **dt. Name** Echte Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn - 28114311300825

01.03.2021

Status
Quelle
Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegsbachkar NO Herzogenhorn - 28114311300825

01.03.2021

3. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

In der südlichen und nordöstlichen Teilfläche finden sich bis ca. 5 m hohe, ost- bis südostexponierte Felsen. Die Felsoberflächen sind intensiv mit Kryptogamen bewachsen, vereinzelt finden sich außerdem Felsen-Leimkraut, Felsen-Ehrenpreis, Nordischer Strichfarn und Tüpfelfarn als lebensraumtypische Arten. Auf Absätzen und im Felskopfbereich wachsen etwas Heidelbeere, Heidekraut, Salbei-Gamander und Wald-Reitgras. Hinzu treten einzelne Magerkeitszeiger wie Rundblättrige Glockenblume und Harz-Labkraut. Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommen von 4 felstypischen Arten und mehrerer Moos- und Flechtenarten hervorragend entwickelt. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mit dem Vorkommen von 4 felstypischen Arten und einer artenreichen Kryptogamenflora ist das Arteninventar hervorragend entwickelt. Die Habitatstrukturen werden mit gut bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium septentrionale **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Poa nemoralis	**dt. Name**	Hain-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Polypodium vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Tüpfelfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Veronica fruticans	**dt. Name**	Felsen-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich Seebuck - 28114311300826

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300826
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordwestlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/50		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7132		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher, mäßig nährstoffreicher bsi nährstoffreicher Borstgrasrasen, der vom Wanderweg zur Baldenweger Hütte durchschnitten wird. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz und Wald-Rispengras geprägt, während Borstgras und Blutwurz höchstens mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen sind. Alle weiteren typischen Kennarten treten nur vereinzelt auf, darunter Gold-Fingerkraut, Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih und Scheuchzers Glockenblume. Als Nährstoffzeiger kommen regelmäßig Rot- und Weiß-Klee und Berg-Sauerampfer vor. Vereinzelt ist Wiesen-Löwenzahn zu finden. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, stellenweise durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Wald-Rispengras auch hochwüchsig. Dadurch und auch durch das sehr zahlreiche Auftreten von Bärwurz ist der Bestand dicht und filzig und weist insgesamt nur in wenigen Bereichen eine typische und nur mäßig bis schlecht ausgeprägte Struktur mit geringer Strukturvielflat auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B). Der Bestand ist grenzwertig, eine Umstellung der Beweidung und Aushagerung des Bestands sind erforderlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige bis schlechte Ausprägung auf, mit geringer Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand. Der Bestand ist grenzwertig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Seebuck - 28114311300827

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300827
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/57		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	777		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einer südost-exponierten Böschung entlang der Wutach gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Preiselbeere ist nur vereinzelt anzutreffen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist Weiße Hainsimse zahlreich zu beobachten. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 60 und 70%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Bärwurz, Berg-Wohlverleih und Blutwurz gekennzeichnet sind. Der aufgrund der Lage am Bach feuchter und luftfeuchter Standort wird durch das vereinzelte Vorkommen von Hochstauden, darunter Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Wald-Witwenblume, Wald-Storchschnabel und als Besonderheit Wolfs-Eisenhut und Türkenbund sowie Rippenfarn. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von nur einer aspektbestimmenden Zwergstrauchart nur teilweise vorhanden, das Vorkommen von standortstypischen seltenen und gefährdeten Arten wirkt sich aufwertend aus, wodurch das Arteninventar gut (B) ist. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Gehölzanflug aus Fichte kommt mit einer Deckung von 30% vor und wirkt sich abwertend auf die Habitatstruktur aus, wodurch diese durchschnittlich (C) ist. Als typische Landschaftselemente kommen einzelne Fichten und Vogelbeerbäumchen vor. Der Bestand befindet sich am Rand einer Weidefläche und wird aufgrund der Lage vermutlich kaum vom Vieh aufgesucht., was durch den hohen Gehölzanteil angezeigt wird. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung und einen sehr hohen Gehölzanteil auf. Die Habitatstruktur ist deshalb durchschnittlich. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aconitum lycoctonum **dt. Name** Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Blechnum spicant | **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. | **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum adustum | **dt. Name** Berg-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lilium martagon | **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix appendiculata	**dt. Name**	Großblättrige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nördlich Seebuck - 28114311300827

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Seebuck - 28114311300828

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300828
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/51+55		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	79282		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten von Kuppen und Mulden und Rinnen durchzogenen Hang gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen, der vom Wanderweg zur Baldenweger Hütte durchschnitten wird. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Schweizer Löwenzahn, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Harz-Labkraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Scheuchzer's Glockenblume geprägt, während Bleiche Segge, Pillen-Segge, Wald-Ehrenpreis, Dreizahn und Quendel-Kreuzblume vereinzelt anzutreffen sind. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Weißzüngel sowie Katzenpfötchen mit wenigen Exemplaren entlang des Wanderweges. Kleinflächig im gesamten Bestand und etwas größerflächig vor allem im südöstlichen Teil der südlichen Teilfläche kommen im Kontakt mit Alpenhelm-Braunseggenriede und Braunseggenriede feuchte Borstgrasrasen vor, die durch das stete Vorkommen von Borstgras, Sparriger Binse, Sumpf-Veilchen, Hirsen-Segge, Gewöhnlicher Teufelsabbiss und Geflecktem Knabenkraut angezeigt werden. Der Borstgrasrasen ist der zwergstrauchreichen Ausbildung zuzuordnen. Zwergsträucher, davon hauptsächlich Heidekraut - treten mit einem Anteil von 20 bis knapp 40% auf. Kleinflächig an kleinen Hangböschungen und steileren Bereichen sind Zwergstrauchheiden (Deckung der Zwergsträucher knapp mehr als 40%) auszumachen. Im südlichen Teil der südlichen Teilfläche ist stellenweise sehr zahlreich Gelber Enzian zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und sehr krautreich, stellenweise din Bereichen mit höherem Heidekrautanteil mittelhochwüchsig. Der Bestand weist eine typische und sehr gut ausgeprägte Struktur mit sehr hoher Strukturvielfalt, die Ausdruck der standörtlichen Vielfalt und der unterschiedlichen Weideintensität im gesamten Bereich ist. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente kommen Weidfichten, kleine Wacholderbüsche, kleine Felsblöcke sowie kleine Felsen (siehe Nebenbogen) vor. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	10
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia stricta
dt. Name Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum adustum	**dt. Name**	Berg-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	2
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Seebuck - 28114311300828

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Seebuck - 28114311300828

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Innerhalb eines Borstgrasrasen an einem südost-exponierten Hang gelegene, ca. 1 bis 2 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie vereinzelt Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den schmalen Bändern treten Heidelbeere, Heidekraut, Schweizer Löwenzahn und Draht-Schmiele auf. Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch den geringen Anteil an typischen Kennarten unter den höheren Pflanzen nur teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend auf. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Die Felsen sind reich an Oberflächenstrukturen und weisen eine hohe Vielflat unterschidlich exponierter Standorte auf. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. In diesem Fall wirkt sich die hervorragende Habitatstruktur aufwerten auf den Erhlatungszustand auf, wodurch dieser gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Seebuck - 28114311300828

01.03.2021

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegshalde - 28114311300829

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300829
Erfassungseinheit Name	Hochgrasfluren Kriegshalde
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (79%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6432_WBK5810		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2653		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Hochgrasfluren aus Wald-Reitgras an ostexponierten, teils quellig durchsickerten Steilhängen. Neben Wald-Reitgras kommen mit zum Teil hoher Deckung der Berg-Lappenfarn sowie vereinzelt Großblütiger Fingerhut, Blauer Eisenhut, Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Weiße Pestwurz, Harzer Greiskraut und Wald-Witwenblume vor. Als typische Begleiter treten einzelne Arten der Magerwiesen und Magerrasen wie Wiesen-Margerite und Blutwurz hinzu. Nur selten finden sich einzelne Sträucher wie Trauben-Holunder und Gewöhnlicher Seidelbast. Aufgrund der Beteiligung zahlreicher lebensraumtypischer Arten und des Fehlens von Störzeigern ist das Arteninventar hervorragend entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist typisch ausgebildet, die Standortsverhältnisse sind natürlich. Die Habitatstukturen werden daher mit hervorragend bewertet. Der starke Verbiß lebensraumtypischer Stauden stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	**Bemerkung**
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	A	Hochgrasfluren mit natürlicher Artenaustattung und Vorkommen zahlreicher lebensraumtypischer Arten, daher hervorragend entwickeltes Arteninventar. Zusammen mit den ebenfalls hervorragend ausgebildeten Habitatstrukturen ist der Gesamterhaltungszustand hervorragend. Der starke Verbiß lebensraumtypischer Stauden stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex sylvatica
dt. Name Wald-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Daphne mezereum
dt. Name Kellerhals
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Digitalis grandiflora
dt. Name Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium montanum
dt. Name Berg-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia maxima s. str.
dt. Name Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegshalde - 28114311300829

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites albus	**dt. Name**	Weiße Pestwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio hercynicus	**dt. Name**	Harzer Greiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegshalde - 28114311300829

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (20%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (20%)

Beschreibung

Hochstaudenflur aus Blauem Eisenhut und Berg-Kälberkropf in einer steilen Quellrinne. Zahlreich beteiligt sich Mädesüß und vereinzelt Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Im Randbereich geht der Bestand fließend in eine Hochstaudenflur aus Harzer Greiskraut und Reitgras über. Mit zwei bis drei bestandesbildenden, lebensraumtypischen Arten und der Beteiligung von vier weiteren kennzeichnenden Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstruktur wird aufgrund des stufigen Aufbaus mit hervorragend bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Die natürlichen Standortsverhältnisse werden aufwertend berücksichtigt, der Gesamterhaltungszustand ist daher hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Mit zwei bis drei bestandesbildenden, lebensraumtypischen Arten und der Beteiligung von vier weiteren kennzeichnenden Arten gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind augrund des stufigen Aufbaus hervorragend ausgebildet. Da Artenausstattung und Standortsverhältnisse vollkommen natürlich sind, ist der Gesamterhaltungszustand hervorragend.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum lycoctonum subsp. vulparia **dt. Name** Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lysimachia nemorum **dt. Name** Hain-Gilbweiderich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis nemorosa **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites albus **dt. Name** Weiße Pestwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio hercynicus **dt. Name** Harzer Greiskraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thelypteris limbosperma **dt. Name** Bergfarn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegshalde - 28114311300829

01.03.2021

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochgrasfluren Kriegshalde - 28114311300829

01.03.2021

2. Nebenbogen: 7230 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (1%)

Beschreibung Im Randbereich der Quellrinne findet sich sehr kleinflächig ein Herzblatt-Braunseggen-Ried mit Herzblatt, Gemeinem Fettkraut und Aufsteigender Gelbsegge als kennzeichnenden Arten. Mit drei kennzeichnenden Arten ist das Arteninventar nur durchschnittlich entwickelt. Aufgrund der gut ausgebildeten Vegetationsstruktur und natürlichen Standortsverhältnisse ist die Habitatstruktur gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit drei kennzeichnenden Arten (2 Zählarten) durchschnittliches Arteninventar. Zusammen mit der gut ausgebildeten Habitatstruktur und dem Fehlen von Beeinträchtigungen ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor südöstlich Grüble - 28114311300830

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300830
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor südöstlich Grüble
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/52		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1646		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Innerhalb der südöstlich ans Grüble anschließenden Talmulde gelegenes Vegetationsmosaik aus kalkreichen Niedermooren mit kleinflächig eingestreuten feuchten Borstgrasrasen (Nebenbogen) und Übergangsmooren (Nebenbogen). Das Alpenhelm-Braunseggenried nimmt den größten Flächenanteil ein. Es ist durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Blauer Sumpfstern und Herzblatt geprägt, während Traunsteiner's Knabenkraut und Gewöhnliches Fettkraut nur vereinzelt auftreten. Am östlichen Ende ist das Niedermoor torfmoosreich. Nach Süden hin geht das Alpenhelm-Braunseggenried in kleinflächige (nicht auskartierbare) Braunseggen- und Schnabelseggenriede über. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände sind licht bis mäßig dicht und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Stellenweise sind schwache Trittschäden auszumachen, die im aktuellen Ausmaß nicht als Beeinträchtigung gewertet werden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore befinden sich innerhalb einer Weidefläche und werden beweidet. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor südöstlich Grüble - 28114311300830

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (10%)

Beschreibung Innerhalb eines Vegetationsmosaik aus Alpenhelm-Braunseggenried und kleinflächige feuchte Borstgrasrasen gelegene, ebenfalls kleinflächige Übergangsmoore. Das Übergangsmoor wird durch die hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 60%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras und vereinzelt auch Gewöhnliche Moorbeere und Heidekraut gekennzeichnet. Mineralbodenzeiger treten überwiegend vereinzelt auf, darunter Braune Segge, Sparrige Binse und Pfeifengras auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend erhalten und damit gut (B). Das Übergangsmoor weist eine typische und gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum spec.
Häufigkeit dominant
Status
Quelle
Zus. Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
Häufigkeit sehr viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor südöstlich Grüble - 28114311300830

01.03.2021

2. Nebenbogen: 6230* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (20%)

Beschreibung Innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus Übergangsmoor und Alpenhelm-Braunseggenried gelegene feuchte Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Sparriger Binse, Gewöhnliche Rasenbinse, Gewöhnlicher Teufelsabbiss sowie Blutwurz geprägt. Vereinzelt treten noch Borstgras und Bleiche Segge sowie Wald-Läusekraut als weitere typische Kennarten auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für feuchte Borstgrasrasen vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr krautreich. Er weist somit eine typische, sehr gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen im Bereich der feuchten Borstgrasrasen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis
dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Succisa pratensis
dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I nördlich Seebuck - 28114311300832

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300832
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/54		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1440		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An ein südost-exponierten Hang innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus feuchten Borstgrasrasen (Nebenbogen) und Feuchtheide (Nebenbogen) gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried. Das Alpenhelm-Braunseggenried nimmt den größten Flächenanteil innerhalb des genannten Vegetationsmosaiks ein. Es ist durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Blauer Sumpfstern, Herzblatt, Traunsteiner's Knabenkraut und Gewöhnliches Fettkraut geprägt. Traunsteiner's Knabenkraut und Blauer Sumpfstern treten vor allem in der nordwestlichen Teilfläche zahlreich auf. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände sind licht bis mäßig dicht und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Stellenweise sind nur in den beiden südöstlichen Teilflächen deutliche Trittschäden auszumachen, die im aktuellen Ausmaß als Beeinträchtigung gewertet werden. Die Habitatstruktur ist daher gut (B). Alle Teilflächen befinden sich innerhalb einer Weidefläche und werden beweidet. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	Durch Beweidung stark beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die stellenweise deutlichen Trittschöden wirken sich abwertend auf die Habitatstruktur auf. Diese ist deshalb gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis palustris agg. | **dt. Name** Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I nördlich Seebuck - 28114311300832

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (10%)

Beschreibung Innerhalb eines Alpenhelm-Braunseggenried gelegener feuchter Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Sparriger Binse, Gewöhnliche Rasenbinse sowie Blutwurz geprägt. Vereinzelt treten noch Borstgras und Bleiche Segge als weitere typische Kennarten auf. Der nasse Standort wird zusätzlich durch das Vorkommen von Geflecktem Knabenkraut und Hirsen-Segge angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für feuchte Borstgrasrasen weitgehend vorhanden damit gut (b). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr krautreich. Er weist somit eine typische, sehr gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen im Bereich der feuchten Borstgrasrasen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstrukutr ist deshalb hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I nördlich Seebuck - 28114311300832

01.03.2021

2. Nebenbogen: 4030 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (10%)

Beschreibung Innerhalb eines kalkreichen Niedermoors gelegene, kleinflächige Feuchtheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, Heidekraut und Preiselbeere sind mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei 100%. Die Feuchtheide wird durch das Vorkommen von Moor-Wollgras, Schmalblättrigem Wollgras und Braune Segge sowie dem Vorkommen von Torfmoosen angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei aspektprägenden Zwergstraucharten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen wurden vereinzelt beobachtet. Gehölzanflug kommt nicht vor. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide Untere Sedell (Kriegsbachkar) - 28114311300833

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300833
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide Untere Sedell (Kriegsbachkar)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_0002		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2381		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Von Heidelbeere dominierte Zwergstrauchheiden am Grund eines südostexponierten Kares. Die Bestände liegen im Waldrandbereich und grenzen an binsenreiche Nasswiesen und Kleinseggenriede, welche den Großteil des Karbodens einnehmen. Die Heidelbeere bildet weitgehend geschlossene und hochwüchsige Bestände, denen regelmäßig Feuchtezeiger wie Braune Segge, Sumpf-Veilchen, Sumpf-Pippau und Wald-Schachtelhalm beigemischt sind. Vereinzelt beteiligen sich Fuchssches Greiskraut, Himbeere und Wald-Frauenfarn. Die Zwergstrauchheiden sind im Randbereich kleinflächig mit nicht auskartierbaren, feuchten Borstgrasrasen aus Borstgras, Sparriger Binse und Berg-Wohlverleih verzahnt. Da die Heidelbeere als einzige lebensraumtypische Zwergstrauchart auftritt, wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet, mit dem Vorkommen wertgebender Arten der Borstgrasrasen und Niedermoore besteht jedoch die Tendenz zu B. Fichten-Sukzession tritt zerstreut, aber in nicht beeinträchtigender Zahl auf. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der natürlichen Standortsverhältnisse und ausreichenden Verjüngung mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und der insgesamt geringen Beteiligung wertgebender Arten, wie dem stark gefährdeten Berg-Wohlverleih, ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt, mit Tendenz zu B. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide Untere Sedell (Kriegsbachkar) - 28114311300833

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen Krunkelbachweide (2) - 28114311300835

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300835
Erfassungseinheit Name	Felsen Krunkelbachweide (2)
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_8220_2		
Teilflächenanzahl:	18	**Fläche (m²)**	1003		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Weitgehend unbestockte, 1-5 m hohe Felsen in einem großen Weidfeld. Die Felsoberfläche ist in der horizontalen Projektion zwischen etwa 10 bis 150 m² groß. Es sind unterschiedliche Expositionen vorhanden, mit Schwerpunkt nach Nordwest. Die Felsen liegen meist freistehend inmitten des Weidfeldes, ein ca. 30 m langer Felsrücken im O liegt am Waldrand. Die Felsoberflächen sind weisen zum Teil Felsspalten auf und sind intensiv mit Krustenflechten bewachsen, Moose beteiligen sich mit etwas geringerer Deckung. Zerstreut beteiligen sich Arten der umgebenden Borstgrasrasen. Auf einem im W gelegenen Felsen kommt vereinzelt das stark gefährdete Gewöhnliche Katzenpfötchen vor. Auf den Felsköpfen und der näheren Umgebung finden sich jeweils kleinflächige Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere, Preiselbeere, Heidekraut und selten auch Rauschbeere. Der am Waldrand gelegene Felsen ist teilweise von Fichten überschirmt, ansonten sind nur vereinzelt niedrigwüchsige Gehölze wie Vogelbeere, Fichte und Vielnervige Weide zu finden. Das Arteninventar ist mit dem zahlreichen Vorkommen mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten sowie einer stark gefährdeten Art der Borstgrasrasen gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind natürlich und werden aufgrund der vorhandenen Strukturvielfalt mit gut bewertet. Beeinträchtiugungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Felsen mit gut ausgeprägtem Arteninventar aus Moosen und Flechten. Die Felsen weisen eine mittlere Strukturvielfalt auf, die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhizocarpon geographicum	**dt. Name**	Landkartenflechte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa pendulina	**dt. Name**	Gebirgs-Rose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (1) - 28114311300837

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300837
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Grafenmatt (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_536_1		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	70102		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend grasreiche und mittelhochwüchsige, hochmontane Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn. Die Bestände nehmen die nur schwach geneigten bis mäßig steilen, unterschiedlich exponierten Hanlagen in der Umgebung des Leistungszentrums Herzogenhorn und am Schläglebachkopf ein. Als kennzeichnende Arten kommen neben Borstgras vor allem Schweizer Löwenzahn, Scheuchzers Glockenblume und Harz-Labkraut zahlreich vor. Weitere Kennarten wie Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Flügelginster, Bärwurz und Quendelblättriges Kreuzblümchen beteiligen sich nur vereinzelt. In den süd- bis südostexponiterten Hanglagen der nordöstlichen und westlichen Teilfläche ist der Aspekt lokal blütenreich durch die zahlreichen Vorkommen von Hain-Flockenblume und Wiesen-Margerite. Flügelginster und Berg-Wohlverleih treten dort stetig bis zahlreich hinzu. In den flacheren oder leicht nordexponierten Lagen, insbesondere der südöstlichen Teilfläche, sind die genannten Arten seltener, dafür beteiligen sich Schweizer Löwenzahn und Scheuchzers Glockenblume zahlreich. Die Randbereiche sind zum Teil etwas verbracht mit hohen Anteilen von Tüpfel-Hartheu, Wald-Reitgras, Himbeere oder Salbei-Gamander. Die Heidelbeere kommt in der südöstlichen Teilfläche vereinzelt, ansonsten aber örtlich mit recht hohem Deckungsanteil (bis 30%) vor. Vereinzelt finden sich auch Heidekraut oder Preiselbeere. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend, mit Ausnahme der wegnahen Bereiche in der südlichen Fläche. Es kommen durchschnittlich 6-7 Zählarten regelmäßig vor. Das Artenspektrum wird daher insgesamt mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur ist durch den hohen Anteil hochwüchsiger Gräser wie Draht-Schmiele, Rot-Schwingel und Berg-Rispengras geprägt, kleinwüchsige Arten werden dadurch benachteiligt. Zwar bestehen örtlich Übergänge zu niedrigwüchsigen, von Borstgras dominierten Beständen, insgesamt ist die Struktur jedoch nur durchschnittlich ausgeprägt. Im Waldrandbereich und in der Nähe von Fichtengruppen bestehen zum Teil fließende Übergänge zu Heidelbeer-Zwergstrauchheiden. Die Flächen werden mit Schafen beweidet. Aufgrund des hohen Grasanteils und der Tendenz zur Versaumung werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund des stetigen Vorkommens von 6-7 Zählarten gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des hohen Anteils mittelhochwüchsiger Gräser insgesamt durchschnittlich ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stengellose Eberwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nemoralis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Dreizahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rasen-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (1) - 28114311300837

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (2) - 28114311300838

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300838
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Grafenmatt (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_536_2		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	51177		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, bereichsweise stark vergraste Borstgrasrasen in nur schwach geneigten Lagen der zentralen Grafenmatt. Die meisten Flächen grenzen randlich an Wege bzw. die Zufahrtsstraße zum Leistungszentrum. Die nördliche Teilfläche wird örtlich von nicht ausgewiesenen Fußpfaden oder Graswegen gequert. Als Kennarten kommen stetig Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz, zerstreut Schweizer Löwenzahn und Scheuchzers Glockenblume sowie vereinzelt bis selten weitere kleinwüchsige Arten wie Quendel-Kreuzblümchen vor. Stickstoffzeiger fehlen oder bleiben weitgehend auf Wegrandstreifen beschränkt. Bedingt durch die hohen Anteile mittel- bis hochwüchsiger Gräser und lokal auch der Wald-Hainsimse sind kleinwüchsige Arten oft nur mit geringer Stetigkeit vorhanden. Mit 4-5 stetig vorkommenden Zählarten wird das Arteninventar daher mit durchschnittlich bewertet. Bestandesbildend treten vor allem Draht-Schmiele, Rot-Schwingel und Berg-Rispengras auf. Immer wieder sind mosaikartig Dominanzbestände von Wald-Hainsimse oder Wald-Reitgras eingesprengt. Örtlich sind Ansätze einer Streuauflage zu beobachten. Nur kleinflächig finden sich Bereiche mit erhöhter Deckung von Borstgras. In der Umgebung von Fichten-Gruppen sind die Bestände oft eng mit Zwergstrauchheiden verzahnt bzw. gehen in diese über. Aufgrund der meist mäßig dicht- und hochwüchsigen Struktur werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Das Weidfeld wird mit Wanderschafherden beweidet. Oft ist es mit älteren Weidfichten locker überstellt. Die im Norden gelegenen Bereiche werden ab und zu von Besuchern betreten, was als geringe Beeinträchtigung bewertet wird. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Anzahl und teils geringen Stetigkeit von Kennarten (4-5 stetig vorkommende Zählarten) und des lokal hohen Anteils von Brachezeigern ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstrukturen sind hohe Anteile mittel- bis hochwüchsiger Gräser und der Tendenz zur Streubildung durchschnittlich ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Silikatfelsen 'Flüssenweg' - 28114311300839

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300839
Erfassungseinheit Name	Silikatfelsen 'Flüssenweg'
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	33		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Großer Silikatfelsen natürlichen Ursprungs, in Aufsicht mit einer Fläche von etwa 35 m², im oberen Teil eines stark nach Südosten geneigten Hangs, im Randbereich eines großen Weidfeldes das überwiegend aus artenreichem Borstgrasrasen besteht. Der Fels ist länglich in der Form, etwa in Fallrichtung des Hangs verlaufend und im südlichen Teil in zwei Arme verzweigend. Er ist am oberen Ende nur etwa 0,5 m hoch, am Südende etwa 1,8 m hoch. Der Fels ist stark zerklüftet mit reichlich Felsspalten. Er ist relativ stark von verschiedenen Moosen und Flechten bewachsen, außerdem tritt in Felsspalten unter anderem Felsen-Leimkraut regelmäßig als typische Art auf, daneben treten verschiedene Arten der Borstgrasrasen, insbesondere Kleiner Sauerampfer und Draht-Schmiele regelmäßig auf. Am Südende hat sich in einer Mulde etwas Erdreich angesammelt, hier stockt eine etwa 0,5 m hohe, strauchförmige Vogelbeere. Am flachen Nordende wird sie außerdem teilweise kleinflächig von Zwergsträuchern wie Heidelbeere und Flügelginster bewachsen. Das Artinventar wird aufgrund zahlreicher verschiedener Arten von Moosen und Flechten sowie mit Felsen-Leimkraut einer weiteren typischen Felsspaltenart als sehr gut eingestuft. Der Fels ist strukturreich, die Habitatsstrukturen sind völlig unbeeinträchtigt und natürlich, daher wird auch die Habitatsstruktur mit sehr gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Die Gesamterhaltung ist sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar wird aufgrund des Bewuchses mit typischen Felsspaltenarten als sehr gut eingestuft, auch die Habitatsstrukturen sind sehr gut, der Erhaltungszustand ist somit insgesamt ebenfalls sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8214 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhizocarpon spec.	**dt. Name**	Landkartenflechten-Art
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Grafenmatt (1) - 28114311300840

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300840
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden Grafenmatt (1)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_536_1		
Teilflächenanzahl:	31	**Fläche (m²)**	48718		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenarme Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere in einem großen Weidfeld. Die Flächen liegen oft am Waldrand, in Waldschneisen oder in der Umgebung kleiner Fichten-Gehölze. Neben der Heidelbeere beteiligen sich recht zahlreich vor allem Draht-Schmiele und Wald-Hainsimse. In der Moosschicht finden sich zum Teil anspruchslose Arten wie Wald-Frauenhaarmoos und Rotstängelmoos. Weitere Zwergstraucharten wie Preiselbeere und Heidekraut fehlen meist. Zerstreut bis gehäuft beteiligen sich Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz. Wertgebende Arten wie Berg-Wohlverleih sind selten vorhanden. Eine Ausnahme bildet die im Westen, südlich des Schläglebachs gelegene Fläche, in der Berg-Wohlverleih gehäuft vorkommt. In den schattigeren Waldrandlagen sind die Bestände meist artenarm, beigemischt sind dort zum Teil Wald-Frauenfarn, Alpen-Frauenfarn, Berg-Lappenfarn oder Schlangen-Knöterich. In den Randlagen treten vereinzelt bis lokal gehäuft Saumarten wie Himbeere, Salbei-Gamander, Weiße Hainsimse, Weiches Honiggras oder Harzer Greiskraut auf. Lokal findet sich etwas Fichten-Sukzession, insgesamt in nicht beeinträchtigender Menge. Das Arteninventar ist aufgrund der geringen Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher durchschnittlich entwickelt. Die Bestände sind in flächigeren Ausbildungen mäßig dichtwüchsig, an den Waldrändern jedoch geschlossen und hochwüchsig. Lediglich im Übergang zu den angrenzenden Borstgrasrasen besitzen sie eine aufgelockerte Struktur. Die Heidelbeere verjüngt sich ausreichend. Die Flächen werden mit Wanderschafherden beweidet. Aufgrund des insgesamt mäßig dichten Bestandesschlusses werden die Habitatstrukturen noch mit gut bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Da die Bestände fast ausschließlich von Heidelbeere aufgebaut werden und weitere Zwergstraucharten weitgehend fehlen, ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der teilweise lockeren Struktur und ausreichenden Verjüngung noch gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium distentifolium
dt. Name Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
dt. Name Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum
dt. Name Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum formosum | **dt. Name** Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix multinervis | **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Grafenmatt (1) - 28114311300840

01.03.2021

wiss. Name	Senecio hercynicus	**dt. Name**	Harzer Greiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkflachmoor 'Flüssenweg' - 28114311300841

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300841
Erfassungseinheit Name	Kalkflachmoor 'Flüssenweg'
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	936		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mit über 900 m² recht großflächiges Kalkflachmoor in Ausbildung eines Herzblatt-Braunseggenrieds (Parnassio-Caricetum fuscae) mit Arten der Davall-Seggenriede. Der Bestand findet sich im unteren Bereich eines mäßig geneigten Südhangs. Er ist überwiegend niedrigwüchsig und gut ausgebildet, dominierend ist meist Hirsen-Segge. Zahlreiche typische Arten der Kleinseggenriede wie Braune Segge, Stern-Segge und Sumpf-Veilchen treten auf. Dazu treten mehrere Arten der Herzblatt-Braunseggenriede wie Herzblatt, Aufsteigende Gelbsegge und Floh-Segge auf, weiterhin sind Arten der Davall-Seggenriede wie Gewöhnliches Fettkraut und Traunsteiners Knabenkraut vertreten. Außerdem ist immer wieder kleinflächig Rundblättriger Sonnentau als Art der Hochmoore eingestreut, im westlichen Viertel bereichsweise auch reichlich Gewöhnliche Moosbeere als weitere Art der Hochmoore auftretend. Der Bestand ist artenreich und mit insgesamt 8 gefährdeten Arten und 2 stark gefährdeten Arten ausgesprochen wertvoll daher wird das Artinventar wird als sehr gut bewertet. In Randbereichen tritt vermehrt Spitzblütige Binse als Art der Nasswiesen auf, jedoch sind auch hier weiterhin Kennarten der Kleinseggenriede reichlich vertreten. Sehr vereinzelt stehen sehr niedrige, junge Fichten im Bestand. Die Fläche wird beweidet, es sind tiefe Trittspuren zu erkennen, außerdem ist eine dichte Streuschicht ausgebildet. Aufgrund dessen wird die Habitatsstruktur nur als gut bewertet, die Trittspuren werden nicht als beeinträchtigend gewertet da diese z.B. für das Gewöhnliche Fettkraut von Vorteil sind. Die Erhaltungszustand ist hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Bestand ist sehr artenreich und es treten 8 gefährdete und 2 stark gefährdete Art auf, das Artinventar ist deswegen sehr gut. Die Habitatsstrukturen sind gut. Dem Leitparameter Artinventar folgend ist der Erhaltungszustand insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza fuchsii | **dt. Name** Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium palustre
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Weidenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium palustre
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitzblütige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flatter-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Läusekraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden 'Flüssenweg' - 28114311300842

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300842
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden 'Flüssenweg'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT3		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	15881		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheiden an einem überwiegend nach Süden, teilweise auch nach Südwesten geneigtem, mäßig steilem Hang. Die Zwergstrauchheide wird meist stark von Heidelbeere dominiert, in den zwei Teilflächen im Westen und in der östlichen Hälfte der großen Teilfläche im Osten tritt dieser mit nahezu 100 % Deckung auf, dann sehr artenarm, außer der Heidelbeere sind jedoch weitere Zwergsträucher wie die gefährdete Preiselbeere und Besenheide eingestreut, außerdem gelegentlich Draht-Schmiele oder Harz-Labkraut als Arten der Borstgrasrasen. Westliche Hälfte der großen Teilfläche jedoch mit niedrigerer Deckung der Zwergsträucher (ca. 60 %), artenreicher mit reichlich typischen Arten der Borstgrasrasen wie Pillen-Segge, Blutwurz und auch dem stark gefährdeten Berg-Wohlverleih. Das Artinventar wird aufgrund der Artenarmut in großen Teilen der Fläche nur mit gut bewertet. In der gesamten Erfassungseinheit treten zahlreich Gehölze auf (Fichte, Rotbuche, Vogelbeere und andere), diese nehmen ca. 10-15 % Deckung ein. Dies wird für einen Lebensraumtyp, der nur durch Beweidung offen gehalten wird, nicht als Beeinträchtigung bewertet. Jedoch wird die Habitatstruktur aufgrund starker Dominanz von Heidelbeere und dem dann eingeschränkten Verjüngungspotenzial nur mit gut bewertet. Die Gesamterhaltung ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des artenarmen Bestand wird das Artinventar nur mit gut bewertet, auch die Habitatsstrukturen und somit auf der Erhaltungszustand insgesamt sind gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rotbuche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden 'Flüssenweg' - 28114311300842

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Torfbinsenrasen 'Stöckmatt' - 28114311300843

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300843
Erfassungseinheit Name	Torfbinsenrasen 'Stöckmatt'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT4		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	9133		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Torfbinsenrasen innerhalb einer großen Nasswiese in fünf Teilflächen, überwiegend in ebener Lage, teilweise an schwach geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition. Die Torfbinsenrasen sind auf mäßig feuchtem Standort, dominierend ist Borstgras sowie Geöhrtes Habichtskraut, weitere regelmäßig auftretende Kennarten sind Pillen-Segge, Blutwurz und mit etwas geringerer Häufigkeit Harz-Labkraut und die gefährdete Quendel-Kreuzblume. In der nördlichen Teilfläche tritt außerdem mit wenigen Exemplaren der stark gefährdete Berg-Wohlverleih auf. Von den Arten der Borstgrasrasen abgesehen treten Kleinseggen, insbesondere Braune Segge und Hirsen-Segge häufig auf, außerdem auch recht häufig Rotschwingel und als Feuchtezeiger Wiesen-Knöterich. Der Bestand ist mäßig artenreich, weitere typische Arten der Torfbinsenrasen wie Wald-Läusekraut und Sparrige Binse fehlen. Jedoch treten wie erwähnt gefährdete und und eine stark gefährdete Art auf. Deswegen wird das Artinventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind überwiegend gut, jedoch sind recht häufig hochwüchsigere Arten wie Rotschwingel und Wiesen-Knöterich eingestreut. Deswegen wird die Habitatstrukturen ebenfalls mit gut bewertet. Der Bestand wird einschürig gemäht, Beweidungsspuren sind nicht zu erkennen. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Bestand ist mäßig artenreich, es treten jedoch gefährdete und eine stark gefährdete Art auf. Das Artinventar wird deswegen mit gut bewertet, die Habitatsstrukturen sind ebenfalls gut, der Erhaltungszustand ist insgesamt ebenfalls gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Kaibenmoos' - 28114311300844

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300844
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Kaibenmoos'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT5		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	8978		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreicher Borstgrasrasen in Ausbildung eines feuchten Torfbinsenrasens am Rand einer großen Nasswiese in zwei Teilflächen, an schwach geneigtem Südosthang gelegen. Der Bestand ist mäßig artenreich, es dominiert Borstgras, weitere regelmäßig und häufig auftretende Kennarten sind Blutwurz und Harz-Labkraut. Mit mittlerer Häufigkeit sind weitere Kennarten wie Quendel-Ehrenpreis, Quendel-Kreuzblume und Wald-Läusekraut (die beiden letzteren sind gefährdete Arten) vertreten. Außerdem treten regelmäßig Kleinseggen auf, Braune Segge ist besonders häufig. Spärlich in der südwestlichen Teilfläche tritt auch etwas Schmalblättriges Wollgras als weitere gefährdete Art auf. Die Vegetationsstruktur ist recht typisch ausgebildet, reich strukturiert mit etwas tiefer gelegenen sehr feuchten Bereichen in denen stellenweise auch Torfmoos auftritt und in denen gehäuft Wald-Läusekraut auftritt, daneben immer wieder etwas trockenere Ausprägungen mit geringer Deckung der Kleinseggen und Feuchtezeigern. In recht hoher Zahl tritt außerdem Rotschwingel sowie als Feuchtezeiger Wiesen-Knöterich auf. Da einige typische Kennarten wie Pillen-Segge und Sparrige-Binse, andererseits gefährdete Arten Auftreten wird das Artinventar mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur wird aufgrund des recht häufigen Auftreten hochwüchsiger Arten wie Rotschwingel und Wiesen-Knöterich ebenfalls nur mit gut bewertet. Der Bereich wird gemäht, und auch beweidet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund des recht eingeschränkten Spektrums an typischen Arten, jedoch andererseits Auftreten von gefährdeten Arten mit gut bewertet, auch die Habitatsstrukturen und somit der Erhaltungszustand insgesamt sind gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide 'Oberlehen' - 28114311300845

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300845
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide 'Oberlehen'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT6		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1093		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem Waldrand gelegene Trockene Heide in Nordostexposition an schwach bis mäßig geneigtem Hang, angrenzend an Moorwälder und daher auf etwas feuchtem Standort. Die Zwergsträucher nehmen am Waldrand annähernd 100 % Deckung ein, zur angrenzenden Mähwiese hin jedoch deutlich lückiger, hier etwa 40-60 % Deckung. An Zwergsträuchern dominieren Heidelbeere und Gewöhnliche Moorbeere, es tritt aber auch reichlich die gefährdete Preiselbeere und auch Heidekraut auf. Zwischen den Zwergsträuchern stehen reichlich Arten der Flügelginsterweiden wie Flügelginster und auch der stark gefährdete Berg-Wohlverleih, zum Waldrand hin reichlich Draht-Schmiele und Wiesen-Wachtelweizen. Das Artinventar wird aufgrund des Vorkommens zahlreicher lebensraumtypischer Zwergstraucharten mit sehr gut bewertet, es sind reichlich Verjüngungsflächen vorhanden, jedoch wachsen zahlreiche Fichten, diese bis fünf m hoch im Bestand, die Fläche befindet sich also in etwas fortgeschrittener Sukzession. Daher werden die Habitatstrukturen nur mit gut bewertet, die Fläche ist dadurch schwach beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund vieler auftretender Arten von Zwergsträuchern ist das Arteninventar sehr gut, die Habitatstrukturen sind gut. Erhaltungszustand ist insgesamt dem Leitparameter Artinventar folgend sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide 'Oberlehen' - 28114311300845

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300846

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300846
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Distrikt Stöckerwald'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT7		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	9804		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) in fünf Teilflächen innerhalb eines Weidfelds, zwischen den Teilflächen befinden sich Nasswiesen, Gebüsche feuchter Standorte sowie andere Lebensraumtypen wie Zwergstrauchheiden und Übergangsmoore. Neben Flügelginster treten zahlreiche Kennarten wie Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Harz-Labkraut und Arznei-Thymian auf, gelegentlich auch die gefährdete Ausdauernde Sandrapunzel. Der Bestand ist strukturreich, recht reich an Zwergsträuchern, vor allem die gefährdete Preiselbeere und die Gewöhnliche Moorbeere sowie Heidekraut treten regelmäßig auf. Kleinflächig sind auch kleine Trockene Heiden ausgebildet die aufgrund des Kartiermaßstabs nicht ausgrenzbar sind. Die Zwergstrauchheiden sind meist von Gewöhnlicher Moorbeere dominiert, die Deckung der Zwergsträucher beträgt zwischen 50 % und 70 %. Es treten auch weitere Zwergsträucher auf, außerdem reichlich Arten der Flügelginsterweiden. Verjüngungsflächen sind ausreichend vorhanden. Insgesamt treten in der Flügelginsterweide 7 Zählarten auf, daher wird das Artinventar als sehr gut eingestuft, aufgrund des Strukturreichtums werden auch die Habitatstrukturen mit sehr gut bewertet. Beeinträchtigungen treten nicht auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der Bestand ist artenreich, das Artinventar ist deswegen sehr gut. Auch die Habitatsstrukturen und somit der Erhaltungszustand insgesamt sind sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex ovalis
dt. Name Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300846

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300847

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300847
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden 'Distrikt Stöckerwald'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT8		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5005		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Drei Trockene Heiden, die zwei östlichen Teilflächen durch einen schmalen Streifen Nasswiese voneinander getrennt, innerhalb eines Weidfelds an stark geneigten Hängen, westliche Teilfläche in Ostexposition, am Ostrand jedoch flach, östliche Teilfläche in Südwestexposition. Westliche Teilfläche an einem mäßig geneigten Südwesthang. Die Zwergstrauchheiden in den zwei östlichen Teilflächen sind auf recht feuchtem Standort und artenreich, es tritt dominant Gewöhnliche Moorbeere auf, außerdem zahlreich Preiselbeere, Heidekraut und nur in geringen Mengen Heidelbeere. Eingestreut sind einzelne niedrige Ohr-Weiden, außerdem wenig niedriger Fichtenjungwuchs. Die Zwergsträucher nehmen etwa 60-70 % Deckung ein, es sind reichlich Verjüngungsflächen vorhanden. Zwischen den Zwergsträuchern wachsen zahlreiche Arten der Flügelginsterweiden, unter anderem Flügelginster, Borstgras, Dreizahn, die gefährdete Quendel-Kreuzblume sowie der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Die westliche Teilfläche am Waldrand stark von Heidelbeere dominiert, hier mit hoher Deckung, in den sonstigen Bereichen wieder mit reichlich Verjüngungsflächen, hier dominieren Preiselbeere und Heidekraut. Dazwischen weiterhin zahlreiche Arten der Flügelginsterweiden. Aufgrund der artenreichen Ausbildung mit zahlreichen Zwergsträucher wird das Artinventar als sehr gut bewertet, da die Fläche sehr strukturreich ist, nur wenig von Gehölzsukzession betroffen und Verjüngungsflächen vorhanden sind wird auch die Habitatstrukturen mit sehr gutbewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der artenreichen Ausbildung mit zahlreichen Zwergsträuchern wird das Artinventar als sehr gut bewertet, auch die Habitatsstrukturen und somit der Erhaltungszustand insgesamt sind sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Blechnum spicant | **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione laevis | **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix aurita
dt. Name Ohr-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300847

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoorbereiche 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300848

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300848
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoorbereiche 'Distrikt Stöckerwald'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT9		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1082		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Drei Übergangsmoorbereiche an mäßig geneigten Hängen in Südostexposition innerhalb eines Weidfelds, umgeben von Nasswiesen basenarmer Standorte und Braunseggenrieden. Die Übergangsmoore sind als Herzblatt-Braunseggenriede (Parnassio-Caricetum) ausgebildet, jedoch treten mehrere Arten der Übergangsmoore und Hochmoore regelmäßig auf. Neben zahlreichen typischen Kleinseggen wie Braune Segge, Hirsen-Segge und Stern-Segge treten in den dichten Torfmoospolstern Rote Torfmoose wie Sphagnum magellanicum, außerdem Rundblättriger Sonnentau, Gewöhnliche Moosbeere und gelegentlich auch Scheidiges Wollgras als Arten der Hochmoore auf, als Arten der Übergangsmoore ist außerdem Blutauge vertreten. Aufgrund des etwas eingeschränkten Arteninventars was Arten der Übergangs- und der Hochmoore angeht wird das Artinventar mit gut bewertet. Die Fläche ist strukturreich, auf den höher gelegenen Bereichen der etwas bultigen Struktur treten Zwergsträucher wie Heidekraut und Gewöhnliche Moorbeere auf. Die Fläche wird von den Weidetieren gemieden, Trittschäden sind deswegen nicht zu sehen. Die Habitatstrukturen werden mit sehr gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgund des eingeschränkten Arteninventar an Arten der Übergangs- und Hochmoore wird dieses nur mit gut bewertet, die Habitatsstrukturen sind sehr gut, der Erhaltungszustand insgesamt wird dem Leitparameter Artinventar folgend mit gut eingestuft.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre | **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium uliginosum | **dt. Name** Moor-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. str.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoorbereiche 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300848

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300849

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300849
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Distrikt Stöckerwald'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT10		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	5877		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen in Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) innerhalb eines Weidfelds an meist schwach geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition. An typischen Kennarten der Flügelginsterweiden treten vor allem Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut und Flügelginster regelmäßig auf, ansonsten treten reichlich Süßgräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras auf. Durch recht hohen Weidedruck in diesen Bereichen sind die Flächen eutrophiert, dadurch treten Arten der Magerweiden wie Rot-Klee, Scharfer Hahnenfuß und Ferkelkraut regelmäßig auf. Da nur drei Zählarten regelmäßig auftreten, sowie aufgrund der Nährstoffzeiger wird das Artinventar nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls durchschnittlich. Schwach beeinträchtigt ist die Fläche durch Eutrophierung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund nur weniger Zählarten und Nährstoffzeigern wird das Artinventar nur mit durchschnittlich bewertet, auch die Habitatsstrukturen und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Distrikt Stöckerwald' - 28114311300849

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Schwendelematt' - 28114311300850

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300850
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Schwendelematt'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1542		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen in Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) und kleinflächig Trockene Heide an einem von Rindern beweideten Nordhang. Dieser im Süden und Norden nur schwach geneigt, im mittleren Teil jedoch mit einer steilen Böschung. Die Flügelginsterweide nimmt etwa 90 % der Fläche ein, ist artenreich und gut ausgebildet mit typischen Kennarten wie Flügelginster, Borstgras, Geöhrtes Habichtskraut und dem stark gefährdeten Berg-Wohlverleih. Zudem treten in Teilbereichen Feuchtezeiger wie Bleiche Segge, Geöhrtes Habichtskraut und Sumpf-Veilchen auf, zeigt also Übergänge zu Torfbinsenrasen, in anderen Bereichen als Basen- und Trockenheitszeiger Knolliger Hahnenfuß im Bestand. Es dominieren die Arten der Borstgrasrasen, jedoch sind auch regelmäßig Nährstoffzeiger wie Rot-Klee eingestreut, dies weist auf einen etwas zu hohen Weidedruck hin. In Teilbereichen der steilen Böschung die aufgrund von Viehgangeln treppenartig ausgebildet ist treten kleinflächige Zwergstrauchheiden auf die im Kartiermaßstab nicht getrennt erfasst werden können. Die Zwergsträucher haben eine Deckung von 40-60 % Prozent, am häufigsten tritt Heidekraut auf, jedoch sind auch Gewöhnliche Moorbeere als Feuchtezeiger sowie Heidelbeere und Preiselbeere vertreten. Diese Bereiche sind recht stark von Jungwuchs von Ohr-Weide und jungen Fichten durchsetzt. Sehr vereinzelt tritt Jungwuchs von Ohr-Weide in der Flügelginsterweide auf. Zwischen den Zwergsträuchern treten weiterhin zahlreiche typische Arten der Flügelginsterweiden auf, auch hier der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Das Artinventar wird aufgrund des Vorkommens von sechs Zählarten und dem Auftreten von Nährstoffzeigern nur mit gut bewertet, auch die Habitatstrukturen werden aufgrund des Gehölzaufwuchses nur mit gut bewertet. Schwach beeinträchtigt ist die Fläche durch Eutrophierung. Die Fläche grenzt überwiegend an Fichtenforst sowie an Fettweide an. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund von 6 Zählarten und Auftreten von Nährstoffzeigern ist das Arteninventar nur gut, die Habitatstrukturen und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind ebenfalls gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Schwendelematt' - 28114311300850

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Mittelgebirgsbach 'Schwendelematt' - 28114311300851

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300851
Erfassungseinheit Name	Mittelgebirgsbach 'Schwendelematt'
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT12		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3472		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Fließgewässer mit Flutender Wasservegetation als Mittelgebirgsbach in zwei Teilflächen. Der nördliche Bachlauf ist etwa 2 m breit, schlängelnd mit gut ausgebildeter Tiefen- und Breitenvarianz, pendelndem Stromstrich, steile Prallhänge und flache Gleithänge bildend. Das Bachbett ist strukturreich, meist steinig, teilweise auch sandig mit großen Steinblöcken. Die Flutende Wasservegetation wird von Wassermoosen gebildet und nimmt etwa 2-3 % Deckung ein. Ein 2. Bachlauf verläuft in der östlichen Teilfläche in Nord-Südrichtung und mündet am Nordende in den zuvor beschriebenen Bachlauf ein. Dieser aufgrund höheren Gefälles überwiegend mit gestrecktem Verlauf, meist tief eingeschnitten mit steilen Ufern. Auch hier ist das Bachbett meist kiesig bis steinig. Im Norden verläuft er ein kurzes Stück durch einen Fichtenforst, hier wieder schlängelnd mit gut ausgebildeter Breiten- und Tiefenvarianz. An den Ufern der Bachläufe stocken außerhalb der Aue einzelne Bäume, teilweise sind auch Feldgehölze aus Zitter-Pappel und Vogelbeere ausgebildet. Ansonsten treten einzelne Ohr-Weidengebüsche, Feuchtezeiger und Nasswiesenarten sowie Himbeere und Große Brennessel an den Ufern auf. Auwaldstreifen oder Gewässerbegleitende Hochstaudenfluren sind nicht ausgebildet. Aufgrund der nur eingeschränkt vorhandenen bachbegleitenden Vegetation wird die Habitatstruktur trotz des naturnah ausgebildeten Bachbetts nur mit gut bewertet. Das Artinventar wird mit hervorragend bewertet, da die flutende Wasservegetation durch Wassermoose weitgehend vorhanden ist. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird mit hervorragend bewertet, da die flutende Wasservegetation durch Wassermoose weitgehend vorhanden ist, die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geum urbanum	**dt. Name**	Echte Nelkenwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Populus tremula
dt. Name Espe
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunus avium
dt. Name Vogel-Kirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunus padus
dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius
dt. Name Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix aurita
dt. Name Ohr-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix caprea
dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scirpus sylvaticus
dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio ovatus
dt. Name Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Mittelgebirgsbach 'Schwendelematt' - 28114311300851

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. str.	**dt. Name**	Große Brennnessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor 'Waldhofwiese' - 28114311300853

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300853
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT14		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11436		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Großflächiges Übergangsmoor in einer Hangmulde an sehr schwach geneigtem, südexponiertem Hang, umgeben von Fichten-Moorrandwald und Feuchtheide. Im zentralen, mittleren Bereich sehr gute Ausbildung mit zahlreichen Arten der Hochmoore, zu nennen sind Rundblättriger Sonnentau, Langblättriger Sonnentau, Armblütige Segge, Rasenbinse, Scheidiges Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere sowie grüne und rote Torfmoose, darunter Sphagnum magellanicum. Dieser Bereich weist ausgprägte Schlenken- und Bult-Komplexe auf, vor allem in den Schlenken treten Arten der Niedermoore wie Schmalblättriges Wollgras und Fieberklee als Arten der Übergangsmoore dazu. Gelegentlich tritt auch das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut auf. Zu den Randbereichen hin jedoch weniger gut ausgeprägte Struktur mit nur angedeuteter Bultbildung und recht starker Dominanz von Blauem Pfeifengras. Es sind weiterhin Scheidiges Wollgras, Rundblättriger Sonnentau und Gewöhnliche Moosbeere als Arten der Hochmoore regelmäßig, seltener auch Armblütige Segge und sehr selten Rosmarinheide vertreten. Innerhalb der Fläche befinden sich kleine, ehemalige Torfstiche die sich zu Schlenken weiter entwickelt haben. Auch hier Arten der Hochmoore auftretend, jedoch meist auch in großer Zahl Fieberklee und Schmalblättriges Wollgras vorhanden. In der ganzen Erfassungseinheit treten in reduzierter Deckung außerdem weitere Arten der Niedermoore wie Schnabelsegge, Stern-Segge und auch weitere gefährdete Arten wie Gewöhnliches Fettkraut und Wald-Läusekraut auf. Aufgrund des insgesamt sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen gefährdeten Arten und drei stark gefährdeten Arten, insbesondere hervorzuheben ist der Langblättrige Sonnentau der im Naturraum vom Aussterben bedroht ist (auch wenn nach der aktuellen, recht veralteten Roten Liste noch als stark gefährdet eingestuft) lassen wird das Artinventar nur die Einstufung als sehr gut zu. Die Habitatstrukturen sind im Kernbereich gut ausgebildet, aufgrund der starken Durchsetzung mit Blauem Pfeifengras dass in Randbereichen stark dominant wird werden die Habitatstrukturen nur mit durchschnittlich bewertet. Die Fläche ist durch Entwässerung stark beeinträchtigt. Dies führt zur Zunahme von Blauem Pfeifengras und der Verdrängung der Arten der Übergangs- und Hochmoore. Der Erhaltungszustand wird aufgrund des Artinventars insgesamt mit sehr gut bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Bestand mit zahlreichen gefährdeten und 3 stark gefährdeten Arten, besonders hervorzuheben ist das Auftreten des Langblättrigen Sonnentaus, das Arteninventar ist deswegen sehr gut. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Dem Leitparameter Artinventar folgend ist der Erhaltungszustand insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	218	Entwässerung, landwirtschaftlich	**Grad**	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor 'Waldhofwiese' - 28114311300853

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera longifolia	**dt. Name**	Langblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera x obovata	**dt. Name**	Bastard-Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum palustre	**dt. Name**	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor 'Waldhofwiese' - 28114311300853

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichostomum caespitosum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide 'Waldhofwiese' - 28114311300854

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300854
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT15		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	7330		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenarme Trockene Heide in Ausbildung einer Feuchtheide in Randbereichen eines Übergangsmoors, in drei Teilflächen. Der Bestand wird stark von Blauem Pfeifengras dominiert, dieses meist mit 80-90 % Deckung, meist dichter Streuschicht so dass keine Torfmoose mehr vorhanden sind. Teilweise jedoch zwischen den Horsten des Pfeifengrases noch grüne Torfmoose vorhanden. Abgesehen von Blauem Pfeifengras tritt regelmäßig die Rasenbinse auf, nur sehr spärlich treten Zwergsträucher wie Heidekraut oder Gewöhnliche Moorbeere auf. Ansonsten sind noch regelmäßig jedoch in geringer Deckung Arten der Kleinseggenriede wie Braune Segge, Schnabelsegge und Sumpf-Veilchen vertreten. Aufgrund des sehr artenarmen Bestands mit starker Dominanz einer Art, der dichten Streudecke und kaum vorhandener Zwergsträucher werden sowohl Artinventar als auch Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Die Fläche liegt brach. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des sehr artenarmen Bestands mit starker Dominanz einer Art, der dichten Streudecke und kaum vorhandener Zwergsträucher werden sowohl Artinventar als auch Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre | **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Menyanthes trifoliata | **dt. Name** Fieberklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum | **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos | **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide 'Waldhofwiese' - 28114311300854

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Waldhofwiese' - 28114311300855

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300855
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT16		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2232		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreicher Borstgrasrasen in Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) an einem stark geneigten Südhang, unterhalb Feuchtbiotoptypen anschließend, oberhalb Bärwurz-Wiese (LRT 6520). Der Bestand ist sehr artenreich und gut ausgebildet, mit zahlreichen typischen Kennarten die zumeist regelmäßig und häufig vertreten sind. Zu nennen sind neben Flügelginster unter anderem Borstgras, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume, Blutwurz, Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis. Außerdem als gefährdete Art Sudeten-Hainsimse, im Osten auch etwas Berg-Wohlverleih als stark gefährdete Art. Der Bestand ist sehr niedrigwüchsig, kaum verfilzt und nicht von Nährstoffzeigern der Frischwiesen durchsetzt. Aufgrund des sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen Kennarten und gefährdeten Arten wird das Artinventar mit sehr gut bewertet. Sehr spärlich tritt Jungwuchs von Fichte, und Hänge-Birke im Bestand auf, außerdem ist gelegentlich Heidelbeere als Zwergstrauch eingestreut. Im Osten wurden vor einiger Zeit Gehölze entfernt, hier Bereiche mit offenem Boden die jedoch bereits wieder von Arten der Borstgrasrasen wie Dreizahn und Kleines Habichtskraut besiedelt werden. Außerdem wird im westlichen Randbereich die Fläche etwas von Gewöhnlichem Wurmfarn durchsetzt. Die Habitatstrukturen werden deswegen nur mit gut bewertet. Neben Flügelginster als Basenzeiger treten regelmäßig Feuchtezeiger wie Bleiche Segge und auch Großer Wiesenknopf auf. Die Fläche wird mit Rindern beweidet, es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen Kennarten und gefährdeten Arten wird das Artinventar mit sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus linifolius | **dt. Name** Berg-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Waldhofwiese' - 28114311300855

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoore westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300856

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300856
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoore westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT17		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1113		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Floristisch gut ausgebildete Kalk-Flachmoore in Ausbildung eines Parnassio-Caricetums mit Arten der Davall-Seggenriede auf einer überwiegend brachliegenden vermoorten Fläche am Waldrand die bereits überwiegend durch Sukzession völlig verbuscht ist. Die drei kleinen Teilbereiche die noch als Niedermoor anzusprechen sind liegen überwiegend brach, die westliche der drei Teilflächen wird jedoch beweidet. Die Flächen sind reich an Torfmoosen, an Kennarten der Herzblatt-Braunseggenriede tritt spärlich Herzblatt auf, in allen drei Teilflächen häufig Aufsteigende Gelbsegge und in der östlichen Fläche auch Echte Gelbsegge als Art der Davall-Seggenriede. In den zwei westlichen Teilflächen tritt als weitere Art der Davall-Seggenriede und hochmontane Art Alpenhelm auf, in allen drei Teilflächen als Art der Davall-Seggenriede das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut. Ansonsten zahlreiche typische Arten der Niedermoore, darunter Kleinseggen wie Stern-Segge und Hirsen-Segge, Schmalblättriges Wollgras und auch Arten der Übergangs- und Hochmoore wie Scheidiges Wollgras. Außerdem sind in geringer Deckung Arten der Nasswiesen wie Sumpfdotterblume eingestreut. Das Artinventar wird aufgrund der artenreichen Ausbildung mit zahlreichen typischen sowie gefährdeten und einer stark gefährdeten Art mit sehr gut bewertet. Aufgrund der anhaltenden Brache, in den zwei westlichen Teilflächen reichlich Gehölzaufwuchs (Ohr-Weide, Moor-Birke) der stark beeinträchtigend ist. In der westlichen Teilfläche weniger Gehölzaufwuchs, hier durch die Beweidung schwache Trittspuren die kaum beeinträchtigend sind. Die Habitatstrukturen werden mit durchschnittlich bewertet. Stark beeinträchtigt ist die Erfassungseinheit durch Nutzungsauflassung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund der artenreichen Ausbildung mit zahlreichen typischen sowie gefährdeten und einer stark gefährdeten Art mit sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen werden mit durchschnittlich bewertet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex flava agg. | **dt. Name** Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza fuchsii
dt. Name Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri
dt. Name Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum
dt. Name Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus articulatus
dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica
dt. Name Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoore westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300856

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300858

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300858
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT19		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3582		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Brachliegende Trockene Heide von recht großer Ausdehnung am Waldrand, unterhalb schließen Feuchtbiotope und ein naturnaher Mittelgebirgsbach an. Die Zwergstrauchheide ist sehr artenarm, sie wird fast ausschließlich von Heidelbeere aufgebaut, diese hat etwa 80-90 % Deckung. Nur sehr spärlich und vereinzelt treten Heidekraut und Preiselbeere als weitere Zwergstraucharten auf. In der Zwergstrauchheide stehen einzelne Bäume (Berg-Ahorn, Vogelbeere). Außerdem reichlich Jungwuchs von Fichte, Rotbuche, Hänge-Birke und den zuvor genannten Baumarten in verschiedenen Altersstufen. Die kleinen Lücken zwischen den Heidelbeeren werden von Waldarten wie Wald-Schachtelhalm, Fuchs' Haingreiskraut und anderen eingenommen. In der ganzen Fläche liegt Totholz, außerdem Haufen von Gehölzschnittgut. Das Artinventar wird aufgrund des sehr artenarmen Bestands mit überwiegend nur einer Zwergstrauchart nur mit durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatstrukturen wird aufgrund der Gehölzsukzession, der Ablagerung von Gehölzschnitt und fehlender Verjüngungsflächen nur mit durchschnittlich bewertet. Die Ablagerung von Gehölzschnitt ist schwach beeinträchtigend. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund des sehr artenarmen Bestands mit überwiegend nur einer Zwergstrauchart nur mit durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 832 Mähgut-, Gehölzschnittablagerung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas
dt. Name Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum palustre
dt. Name Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica
dt. Name Rotbuche
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lycopodium annotinum
dt. Name Sprossender Bärlapp
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300858

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300859

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300859
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT20		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2916		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schmaler Borstgrasrasenstreifen an einem schwach nach Nordosten geneigten Hang am Waldrand. Der Bestand ist mäßig artenreich, auf es treten 5 Zählarten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, diese sind Berg-Wohlverleih, Borstgras, Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume und Bärwurz, außerdem Schweizer Löwenzahn als hochmontane Art. Die meisten Arten sind häufig oder mit mittlerer Häufigkeit vertreten, hohe Anteile besitzen jedoch höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras. Außerdem ist die Fläche etwas von Nährstoffzeigern wie Rot-Klee und Weiß-Klee durchsetzt. Am unmittelbaren Waldrand tritt spärlich Heidelbeere als Zwergstrauch hinzu. An einer stärker geneigten Böschung am Hangfuß außerdem ein großer Bestand des gefährdeten Wiesen-Leinblatts. Dieser sonst in der Fläche fehlend. Im Westen treten Feuchtezeiger wie Bleiche Segge und Hasen-Segge auf. Die Fläche ist sonst recht strukturarm. Das Artinventar wird aufgrund des Auftretens von 5 Zählarten sowie insgesamt zwei gefährdeter Arten (Wiesen-Leinblatt und selten Trollblume) sowie dem stark gefährdeten Berg-Wohlverleih als gut eingestuft. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der hohen Deckung von hochwüchsigen Gräsern und der Strukturarmut nur mit durchschnittlich bewertet. Die Fläche wird beweidet, vermutlich jedoch auch gemäht. Schwach beeinträchtigt ist sie durch Eutrophierung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund des Auftretens von 5 Zählarten sowie gefährdeter Arten als gut eingestuft. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. str.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle, Nominatsippe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thesium pyrenaicum	**dt. Name**	Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoore westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300860

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300860
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoore westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT21		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2154		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Recht großflächig, artenreiche und gut ausgebildete Kalk-Flachmoore in drei Teilflächen innerhalb einer Rinderweide, überwiegend Borstgrasrasen angrenzend. Die Bestände sind sehr artenreich, niedrigwüchsig mit zahlreichen typischen Kleinseggen wie Hirsen-Segge und Stern-Segge. Es treten in allen Teilflächen mit mittlerer Häufigkeit Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge als Arten des Parnassio-Caricetums auf. Als Arten der Davall-Seggenriede treten in allen Teilflächen mit mittlerer Häufigkeit Traunsteiners Knabenkraut, Gewöhnliches Fettkraut und Alpenhelm auf. In den zwei westlichen Teilflächen außerdem immer wieder kleinflächig Rote Torfmoose und Rundblättriger Sonnentau und somit Anklänge an Übergangsmoor. Die Kleinseggenriede sind torfmoosreich, nur wenig von Arten der Nasswiesen durchsetzt und weisen aufgrund von Beweidung schwache bis mäßige Trittspuren auf. Das Artinventar wird aufgrund der artenreichen Ausbildung mit mehreren Arten der Davall-Seggenriede und zahlreichen gefährdeten sowie einer stark gefährdeten Art als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der Beweidung nur mit gut bewertet. Die Beweidung ist schwach beeinträchtigend. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund der artenreichen Ausbildung mit mehreren Arten der Davall-Seggenriede und zahlreichen gefährdeten sowie einer stark gefährdeten Art als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex demissa
dt. Name Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex flava agg.
dt. Name Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex rostrata
dt. Name Schnabel-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza fuchsii
dt. Name Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza majalis
dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300861

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300861
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT22		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	12789		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Recht artenreiche Borstgrasrasen innerhalb einer großen Weide, teilweise in Kuppenlage teilweise an schwach bis mäßig geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition. Die Borstgrasrasen sind recht artenreich, unter anderem treten als Zählarten regelmäßig Harz-Labkraut, Borstgras und Bärwurz auf. Mit mittlerer Häufigkeit auch Schweizer Löwenzahn und der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Daneben treten jedoch auch reichlich höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel und Gewöhnliches Ruchgras auf, außerdem ist der Bestand meist recht stark durch Nährstoffzeiger der Magerweiden wie Rot-Klee, Weiß-Klee und Gewöhnliche Braunelle durchsetzt. In der nördlichen Teilfläche auch recht viel Weiches Honiggras als Brachezeiger vertreten. Der ansonsten recht artenreiche Bestand wird aufgrund der Eutrophierungszeiger beim Arteninventar nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der häufig auftretenden höherwüchsigen Gräser ebenfalls nur mit durchschnittlich bewertet. Die Flächen sind mäßig durch Eutrophierung beeinträchtigt. Die Fläche wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Der ansonsten recht artenreiche Bestand wird aufgrund der Eutrophierungszeiger beim Arteninventar nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300861

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300862

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300862
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT23		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	218		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenarme Trockene Heide an einem schwach geneigten Osthang am Rand einer Rinderweide, es grenzen Kalk-Flachmoore, Borstgrasrasen und Wald an. Die Zwergstrauchheide ist durch die Beweidung sehr niedrigwüchsig, und wird stark von Heidelbeere dominiert. Diese erreicht Deckungen von ca. 80-90 %. Weitere Zwergsträucher treten kaum auf, nur in Randbereichen tritt sehr spärlich Preiselbeere auf. Die Lücken zwischen den Heidelbeersträuchern werden von Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Berg-Wohlverleih und Harz-Labkraut eingenommen. Nur sehr wenig tritt Jungwuchs von Vogelbeere und Rot-Buche im Bestand auf. Aufgrund der Artenarmut wird das Artinventar nur mit durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen werden aufgrund der kaum vorhanden Gehölzsukzession, aber nur noch geringen Verjüngungsflächen mit gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenarmut wird das Artinventar nur mit durchschnittlich bewertet, die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor westl. 'Waldhofwiese' - 28114311300863

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300863
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor westl. 'Waldhofwiese'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT24		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	142		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Übergangsmoor an schwach bis mäßig geneigtem Nordhang oberhalb eines Mittelgebirgsbachs und überwiegend von Grauweidengebüsch und Borstgrasrasen umgeben. Die Vegetation zeigt eine Mischung aus Arten des Bartsio-Caricetum und Arten der Hochmoore. Regelmäßig treten als Arten der Hochmoore Scheidiges Wollgras, Rundblättriger Sonnentau, Rasenbinse sowie Rote Torfmoose auf, außerdem Traunsteiners Knabenkraut als Art der Kalk-Flachmoore. Die Torfmoose besitzen eine sehr hohe Deckung, es sind kleine Bulte ausgebildet. Dazwischen treten jedoch auch reichlich Arten der Niedermoore, unter anderem typische Kleinseggen wie Hirsen-Segge und Stern-Segge sowie Alpenhelm als Kennart des Bartsio-Caricetum auf. Ebenfalls vertreten sind auch Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Pippau. In geringen Mengen auch Wald-Schachtelhalm als Brachezeiger. Das Artinventar wird aufgrund des etwas eingeschränkten Inventars an Arten der Hoch- und Übergangsmoore und reichlich auftretenden Niedermoorarten nur als gut bewertet. Die Habitatstruktur wird werden aufgrund der Brachezeiger und Arten der Nasswiesen ebenfalls als nur gut bewertet. Das Übergangsmoor wird nicht entwässert, es gibt jedoch eine natürliche Entwässerung zum unterhalb liegenden Mittelgebirgsbach. Er ist von der Beweidung ausgezäunt und liegt brach. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund des etwas eingeschränkten Inventars an Arten der Hoch- und Übergangsmoore und reichlich auftretenden Niedermoorarten nur als gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum | **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor westl. 'Waldhofwiese' II - 28114311300864

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300864
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor westl. 'Waldhofwiese' II
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT25		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1809		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Brachliegender Kalk-Flachmoor umgeben von Grauweiden-Gebüschen und Moorbirken-Moorwald. In Ausbildung eines Schnabelseggen-Rieds auf meist torfmoosreichem Niedermoorstandort mit Auftreten von Alpenhelm als Art der Davall-Seggenriede. Der Bestand wird von Schnabelsegge dominiert, ist jedoch sehr artenreich mit zahlreichen typischen Arten der Niedermoore wie Hirsen-Segge, Stern-Segge, Sumpf-Veilchen und Sumpf-Weidenröschen. Außerdem regelmäßig vertreten Alpenhelm und in Randbereichen auch Alpen-Mutterwurz. Der Bestand ist nur sehr wenig von Arten der Nasswiesen durchsetzt, lediglich Moor-Labkraut tritt regelmäßig auf. Im zentralen Teil kleinflächig Auftreten von Scheidigem Wollgras als Art der Übergangs- und Hochmoore. Das Moor wird nicht entwässert und es treten kaum Brachezeiger auf. Das Artinventar wird trotz des Artenreichtums aufgrund des Auftretens von nur einer Art der Davall-Seggenriede nur mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird trotz des Artenreichtums aufgrund des Auftretens von nur einer Art der Davall-Seggenriede nur mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pubescens | **dt. Name** Moor-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium palustre | **dt. Name** Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. str.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor westl. 'Waldhofwiese' II - 28114311300864

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide 'Moos' (Raimartihof) - 28114311300865

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300865
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide 'Moos' (Raimartihof)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT25a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	952		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenreiche Flügelginsterweide und kleinflächig Trockene Heide in zwei Teilflächen. An mäßig geneigten Südosthängen, kleine Offenlandflächen am Waldrand oberhalb eines Feldwegs einnehmend. Die Borstgrasrasen sind als Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) ausgebildet. Es treten zahlreiche typische Kennarten wie Flügelginster, Bärwurz, Borstgras, Dreizahn und auch der stark gefährdete Berg-Wohlverleih auf. Im Südwesten der westlichen Teilfläche außerdem als Glazialrelikt des Feldberggebiets Gold-Fingerkraut. Der Borstgrasrasen wird nicht genutzt, ist stark verfilzt, Bärwurz recht gehäuft auftretend und außerdem regelmäßig Brachezeiger wie Weiches Honiggras und Echtes Johanniskraut im Bestand. Außerdem wenig, niedriger Gehölzaufwuchs aus Fichte, Vogelbeere und Rot-Buche. Auch treten regelmäßig Arten der Magerwiesen wie Wiesen-Schafgarbe und Wiesen-Margerite als Eutrophierungszeiger auf. Das Artinventar wird trotz der sehr artenreichen Ausbildung aufgrund der Eutrophierungszeiger nur mit gut bewertet. Die Struktur wird aufgrund des verbrachten Charakters, sowie recht häufig auftretenden, höherwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras und der Verfilzung mit durchschnittlich bewertet. In der westlichen Teilfläche treten am Waldrand und teilweise auch innerhalb der Fläche kleine Bereiche mit Trockener Heide auf die unter dem Kartiermaßstab von 5 m liegen. Diese werden hier im Nebenbogen erfasst. Die Flächen sind mäßig durch zu seltene Mahd beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird trotz der sehr artenreichen Ausbildung aufgrund der Eutrophierungszeiger nur mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium laevigatum | **dt. Name** Glattes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum
dt. Name Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide 'Moos' (Raimartihof) - 28114311300865

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide 'Moos' (Raimartihof) - 28114311300865

01.03.2021

1. Nebenbogen: 4030 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (20%)

Beschreibung Die Zwergstrauchheide ist sehr niedrigwüchsig, von Heidelbeere dominiert, es tritt zusätzlich Heidekraut auf. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt etwa 70 %. In den Zwischenräumen zwischen den Zwergsträuchern wachsen zahlreiche Arten der Flügelginsterweiden mit gefährdeten Arten wie dem Berg-Wohlverleih und weiteren typischen Kennarten wie Borstgras, Flügelginster und Dreizahn. Aufgrund von nur zwei auftretenden Zwergstraucharten wird das Artinventar als gut bewertet, da die Flächen wenig verbuscht sind und noch reichlich Verjüngungsflächen vorhanden sind, sind die Habitatsstrukturen sehr gut. Die Flächen werden mit Rindern beweidet, die Fläche ist schwach durch Nutzungsauflassung beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund von nur zwei auftretenden Zwergstraucharten wird das Artinventar als gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Nutzungsauflassung **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinus sylvestris **dt. Name** Wald-Kiefer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Hausmatte' (Raimartihof) - 28114311300866

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300866
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Hausmatte' (Raimartihof)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT26		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	9446		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen an schwach bis mäßig geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition in fünf Teilflächen innerhalb eines größeren, beweideten Biotops, es schließen Nasswiesen, Herzblatt-Braunseggenriede und teilweise Magerweiden an. Es treten recht viele typische Kennarten der Borstgrasrasen wie Bärwurz, Borstgras, Blutwurz, Pillen-Segge und Gewöhnlicher Augentrost regelmäßig oder mit mittlerer Häufigkeit auf. Daneben tritt regelmäßig Großer Wiesenknopf als Feuchtezeiger auf. Regelmäßig sind jedoch auch Eutrophierungszeiger wie Rot-Klee, Weiß-Klee und Gewöhnliche Wiesenschafgarbe vertreten. Außerdem recht häufig höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras. Das Artinventar wird aufgrund von sechs regelmäßig auftretenden Zählarten und unter Berücksichtigung der Eutrophierungszeiger als nur gut bewertet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des Auftretens von höherwüchsigen Gräsern und recht hohem Anteil an Bärwurz als nur durchschnittlich bewertet. Die Borstgrasrasen werden mit Rindern beweidet, mäßig beeinträchtigt sind sie durch Eutrophierung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund von sechs regelmäßig auftretenden Zählarten und unter Berücksichtigung der Eutrophierungszeiger als nur gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Hausmatte' (Raimartihof) - 28114311300866

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor 'Hausmatte' (Raimartihof) - 28114311300867

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300867
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor 'Hausmatte' (Raimartihof)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT27		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4191		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenreiches, gut ausgebildetes Kalk-Flachmoor in Ausbildung eines Bartsio-Caricetum mit Arten der Davall-Seggenriede. Der Bestand ist sehr artenreich ausgebildet, neben typischen Kleinseggen wie Stern-Segge, Hirsen-Segge und Braune Segge treten regelmäßig Herzblatt und die stark gefährdete Floh-Segge als Arten des Herzblatt-Braunseggenrieds auf. Ebenfalls häufig vertreten ist der Alpenhelm als Art der Davall-Seggenriede. Als weitere Art des Parnassio-Caricetums ist Aufsteigende Gelbsegge mit mittlerer Häufigkeit vertreten, ebenfalls mit Mittlerer Häufigkeit außerdem das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut als weitere Art der Davall-Seggenriede. Schließlich tritt in allen drei Teilflächen spärlich in Trittspuren Gewöhnliches Fettkraut als Art der Davall-Seggenriede auf. Der Bestand ist sehr reich an Torfmoosen, strukturell typisch ausgebildet, sehr kleinflächig mit Übergängen zu Torfbinsenrasen, hier Kennarten wie Borstgras, Dreizahn und Geöhrtes Habichtskraut sowie die gefährdete Quendel-Kreuzblume auftretend. In der südwestlichen Teilfläche geht das Kalk-Flachmoor immer wieder kleinflächig in Übergangsmoor über, dieses wurde im Nebenbogen erfasst. Alle drei Teilflächen sind durch Entwässerung durch angrenzende Entwässerungsgräben beeinträchtigt. In den Flachmooren führt das zum Auftreten von Arten der Borstgrasrasen und auch Zwergsträuchern wie Heidekraut und Preiselbeere. Insbesondere die Übergangsmoorbereiche werden recht stark von Zwergsträuchern wie Preiselbeere durchsetzt. Das Artinventar wird aufgrund des sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen gefährdeten und drei stark gefährdeten Arten sowie der in einer Teilfläche engen Verzahnung mit Übergangsmoorbereichen als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der Tendenz zu Verheidung infolge von Entwässerung nur mit gut bewertet. Mäßig beeinträchtigt ist die Erfassungseinheit durch die Entwässerung, dies betrifft insbesondere die Übergangsmoorbereiche. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund des sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen gefährdeten und drei stark gefährdeten Arten als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 218 Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea ptarmica	**dt. Name**	Sumpf-Schafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus articulatus	**dt. Name**	Glanzfrüchtige Binse

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Läusekraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor 'Hausmatte' (Raimartihof) - 28114311300867

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor 'Hausmatte' (Raimartihof) - 28114311300867

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (10%)

Beschreibung Die Übergangsmoorbereiche nehmen meist nur wenige Quadratmeter ein sind als kleine Flecken immer wieder im Kalk-Flachmoor eingestreut. Hier Bulte von Torfmoosen oder häufig auch von Polytrichum commune gebildet. Auf den Bulten treten als Arten der Hochmoore Scheidiges Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und reichlich die stark gefährdete Armblütige Segge auf. Am Südostrand sind teilweise auch Schlenken ausgebildet, hier tritt unter anderem Rundblättriger Sonnentau auf. Aufgrund des etwas eingeschränkten Arteninventars was Arten der Übergangs- und der Hochmoore angeht wird das Artinventar mit gut bewertet. Aufgrund der Entwässerung die stark beeinträchtigend ist sind die Habitatstrukturen nur durchscnittlich. Die Fläche wird gemäht und beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des etwas eingeschränkten Arteninventars was Arten der Übergangs- und der Hochmoore angeht wird das Artinventar mit gut. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium oxycoccos **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Weidfeld 'Rainmarteshalde' (Raimartihof) - 28114311300868

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300868
Erfassungseinheit Name	Weidfeld 'Rainmarteshalde' (Raimartihof)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT28		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	16168		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreicher Borstgrasrasen in Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) innerhalb eines kleineren Weidfelds, an mäßig geneigtem Südosthang. Der Borstgrasrasen ist niedrigwüchsig und sehr gut ausgebildet, neben Flügelginster treten zahlreiche Zählarten und weitere typische Arten wie Dreizahn, Pillen-Segge, Bärwurz, Hunds-Veilchen, und Gewöhnliche Kreuzblume regelmäßig und häufig auf, außerdem regelmäßig der stark gefährdete Berg-Wohlverleih und der im Naturraum gefährdete Schmalblättrige Klappertopf. Der Anteil an höherwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel ist recht gering, Eutrophierungszeiger treten kaum auf. Das Artinventar wird aufgrund des Artenreichtums mit gefährdeten Arten und der sehr guten Ausbildung mit sehr gut bewertet. Strukturell belebt wird die Fläche durch regelmäßig auftretende größere Steine, einzelne Fichten, im Südwesten einer kleinen Fichtengruppe, einigen abgestorbenen Hänge-Birken sowie seltener, niedrigwüchsigen Wacholdersträuchern. Am südöstlichen Hangfuß treten Viehgangeln auf, diese jedoch zum großen Teil außerhalb der Erfassungseinheit, am Südwestende jedoch entlang des Hangs mehrere Viehgangeln in der Erfassungseinheit. Diese kaum beeinträchtigend. Die Habitatstrukturen werden ebenfalls mit sehr gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund des Artenreichtums mit gefährdeten Arten und der sehr guten Ausbildung mit sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen und somit auch der Erhaltungszustand insgesamt sind sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juniperus communis | **dt. Name** Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleine Pimpernell
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella agg.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Weidfeld 'Rainmarteshalde' (Raimartihof) - 28114311300868

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoorbereich im 'Feldseemoor' - 28114311300869

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300869
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoorbereich im 'Feldseemoor'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT29		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	939		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Übergangsmoorbereich im Feldseemoor nördlich des Hochmoorkerns. Die Erfassungseinheit ist hydrologisch durch Entwässerungsgräben stark gestört. Dadurch stark von Blauem Pfeifengras dominiert, diese auf torfmoosreichem, bultigen Untergrund, dazwischen jedoch immer wieder größere schlenkenartige Bereiche die entweder verlandete Entwässerungsgräben oder ehemalige Torfstiche darstellen. Hier Dominanzbestände von Fieberklee ausgebildet. Die bultigen Bereiche mit Blauem Pfeifengras enthalten regelmäßig und häufig als Arten der Hochmoore Scheidiges Wollgras, Rundblättriger Sonnentau und Gewöhnliche Moosbeere. Als Arten der Übergangsmoore Fieberklee und Blutauge sowie das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut. Selten tritt Schlamm-Segge als weitere stark gefährdete Art auf. Dazwischen in geringer Deckung Arten des Parnassio-Caricetums wie Hirsen-Segge, Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge. Das Artinventar ist mit drei typischen Arten der Hochmoore, gefährdeten und zwei stark gefährdeten Arten sehr gut, wird aufgrund der Dominanz von Blauem Pfeifengras jedoch nur mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der Entwässerung die zur Dominanz des Blauen Pfeifengrases führt nur mit durchschnittlich bewertet. Stark beeinträchtigt ist die Erfassungseinheit durch die Entwässerung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist mit drei typischen Arten der Hochmoore, gefährdeten und zwei stark gefährdeten Arten sehr gut, wird aufgrund der Dominanz von Blauem Pfeifengras jedoch nur mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)
TK-Blatt	8114	(100%)
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)
Beeinträchtigungen	218	Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex limosa	**dt. Name**	Schlamm-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinus sylvestris | **dt. Name** Wald-Kiefer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla palustris | **dt. Name** Blutauge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum | **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos | **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoorbereich im 'Feldseemoor' - 28114311300869

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schwingrasenmoor im 'Feldseemoor' - 28114311300870

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300870
Erfassungseinheit Name	Schwingrasenmoor im 'Feldseemoor'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT30		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5982		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nördlich oberhalb des Hochmoorkerns des Feldseemoors gelegenes, gut ausgebildetes Schwingrasenmoor in Ausbildung eines Faden-Seggenrieds (Caricetum lasiocarpae), der Bestand ist typisch artenarm mit starker Dominanz der Faden-Segge, der Bestand ist dicht und vital, mit nur geringmächtiger Streudecke. Regelmäßig jedoch in nur geringer Deckung treten weitere Arten der Übergangsmoore wie Blutauge und Fieberklee auf, im westlichen Drittel kleinflächig eine Moor-Birke sowie sehr wenig Jungwuchs von Faulbaum auftretend. Der Großteil der Erfassungseinheit im Osten jedoch völlig gehölzfrei und sehr gut ausgebildet. Entlang des Südostrands verläuft ein weitgehend verlandeter Kleinbach, dieser wird von einem torfmoosreichen Übergangsmoor in Ausbildung eines Schnabelseggen-Rieds eingenommen. (Caricetum rostratae). Dieser ebenfalls typisch, artenarm, auf dichtenr Torfmoosdecke, die Schnabelsegge sehr lückig stehend, auf den Torfmoosen treten Arten der Hochmoore wie Gewöhnliche Moosbeere, Rundblättriger Sonnentau, Scheidiges Wollgras und weniger häufig auch Gewöhnliche Moorbeere auf. Beide Vegetationstypen sind typisch ausgebildet, mit vollständig vorhandenem Artinventar, die relative Artenarmut ist für diese Vegetationstypen typisch. Es treten keine Störzeiger oder sonstige abbauende Arten auf. Das Artinventar wird deswegen als sehr gut bewertet. Im Westen ist der Bach nicht verlandet und hier recht breit, hier offene Wasserfläche vorhanden. Die Habitatstrukturen sind auch als sehr gut zu bewerten. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist vollständig und wird deswegen als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex lasiocarpa	**dt. Name**	Faden-Segge
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Schwingrasenmoor im 'Feldseemoor' - 28114311300870

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorkern im 'Feldseemoor' - 28114311300871

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300871
Erfassungseinheit Name	Hochmoorkern im 'Feldseemoor'
LRT/(Flächenanteil):	7110* - Naturnahe Hochmoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT31		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6449		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Hochmoorkern des Feldseemoors bestehend aus Hochmoorbulten und den in enger Verzahnung auftretenden Hochmoorschlenken die im Nebenbogen erfasst wurden. Die Hochmoorbulte in Ausbildung des Trichophoretum cespitosae in typischer und für den Vegetationstyp artenreicher Ausbildung. Regelmäßig und häufig treten Sphagnum magellanicum und andere Torfmoosarten, Scheidiges Wollgras, Rundblättriger Sonnentau, Gewöhnliche Moosbeere und auch die stark gefährdete Armblütige Segge auf. Zwischen den reinen Ausprägungen des Trichophoretum cespitosae und des Rhynchosporetum albae bzw. Caricetum limosae treten wie üblich, oft recht großflächige Übergangsbereiche auf die schwer der einen oder anderen Gesellschaft zugeordnet werden können. Die Schätzung des Anteils der Hochmoorbultvegetation im Hauptbogen und der Schlenkenvegetation im Nebenbogen ist dadurch etwas unscharf. In solchen Übergangsbereichen oft Drosera x obovata als Bastard des Rundblättrigen Sonnentaus und des Langblättrigen Sonnentaus Reinbestände bildend. In Bereichen mit scharfen Übergängen zwischen Bulten und Schlenken teilweise beide Elternarten und der Bastard zusammen auftretend. Aufgrund des naturraum- und lebensraumtypisch sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen gefährdeten und mehreren stark gefährdeten Arten, insbesondere durch das Auftreten zweier im Naturraum besonders stark zurückgegangener Arten (Blasenbinse, Langblättriger Sonnentau) ist der Bestand von besonders hoher Bedeutung und das Artinventar eindeutig als sehr gut zu bewerten. Auch die Habitatstrukturen mit Bulten, Schlenken unterschiedlicher Tiefe und Feuchte und zahlreichen Übergängen, ohne Störzeiger oder sichtbare hydrologische Beeinträchtigungen lassen auch bei den Habitatstrukturen nur die Bewertung sehr gut zu. Es treten jedoch drei größere Bereiche auf in denen das gesamte Artinventar noch vorhanden ist, jedoch Aufwuchs von Gehölzen (junge Fichten, Wald-Kiefer und wenig Moorkiefer, außerdem hier auch mäßig durchsetzt von Blauem Pfeifengras. Dies scheint natürlich zu sein und nicht auf Entwässerung zurückzugehen. Diese Bereiche werden deswegen als Teil der Standortvielfalt angesehen und nicht negativ bewertet. Der Erhaltungszustand insgesamt ist ebenfalls sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist mit zahlreichen gefährdeten Arten und insbesondere durch das Auftreten zweier im Naturraum besonders stark zurückgegangener Arten als sehr gut zu bewerten. Die Habitatstrukturen und auch der Erhaltungszustand insgesamt sind ebenfalls sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorkern im 'Feldseemoor' - 28114311300871

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera longifolia	**dt. Name**	Langblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera x obovata	**dt. Name**	Bastard-Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinus rotundata	**dt. Name**	Moor-Kiefer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhynchospora alba	**dt. Name**	Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scheuchzeria palustris	**dt. Name**	Blasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum papillosum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorkern im 'Feldseemoor' - 28114311300871

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorkern im 'Feldseemoor' - 28114311300871

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7150 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7150 - Torfmoor-Schlenken (40%)

Beschreibung

Die Hochmoorschlenken werden von einem Rhynchosporetum albae gebildet. Diese in vorzüglicher Ausbildung in denen neben der im Schwarzwald stark zurückgegangen und landesweit stark gefährdeten Blasenbinse meist dominiert, weiterhin regelmäßig auftretend ist die Weiße Schnabelsimse, und der im Schwarzwald vom Aussterben bedrohte Langblättrige Sonnentau der hier in der gesamten Erfassungseinheit große, vitale Populationen bildet. Seltener bei gleicher Artenausstattung hier Dominanz der Weißen Schnabelsimse und zurücktreten der Blasenbinse. Eher kleinflächig in Randbereichen jedoch immer wieder auch in den nässesten Bereichen der Schlenken in das Caricetum limosae übergehend. Hier die stark gefährdete Schlamm-Segge auftretend. Aufgrund des naturraum- und lebensraumtypisch sehr artenreichen Bestands mit zahlreichen gefährdeten und mehreren stark gefährdeten Arten, insbesondere durch das Auftreten zweier im Naturraum besonders stark zurückgegangener Arten (Blasenbinse, Langblättriger Sonnentau) ist der Bestand von besonders hoher Bedeutung und das Artinventar eindeutig als sehr gut zu bewerten. Auch die Habitatstrukturen mit Bulten, Schlenken unterschiedlicher Tiefe und Feuchte und zahlreichen Übergängen, ohne Störzeiger oder sichtbare hydrologische Beeinträchtigungen lassen auch bei den Habitatstrukturen nur die Bewertung sehr gut zu. Der Erhaltungszustand insgesamt ist ebenfalls sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist mit gefährdeten und stark gefährdeten Arten wie Langblättriger Sonnentau und Blasenbinse hervorragend. Die Habitatstrukturen und der Erhaltungszustand insgesamt sind ebenfalls sehr gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Andromeda polifolia **dt. Name** Rosmarinheide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex limosa **dt. Name** Schlamm-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera longifolia **dt. Name** Langblättriger Sonnentau

Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Drosera rotundifolia
dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Drosera x obovata
dt. Name Bastard-Sonnentau
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Rhynchospora alba
dt. Name Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Scheuchzeria palustris
dt. Name Blasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit dominant
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorschlenken im 'Feldseemoor' - 28114311300872

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300872
Erfassungseinheit Name	Hochmoorschlenken im 'Feldseemoor'
LRT/(Flächenanteil):	7150 - Torfmoor-Schlenken (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT32		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2057		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Großflächige Ausbildung des Rhynchosporetum albae, eher kleinflächig auch des Caricetum limosae in der östlichen Hälfte des Hochmoorkerns des Feldseemoores. Bei diesen könnte es sich um alte Torfstiche handeln die sich pysiognomisch und vegetationskundlich zu Hochmoorschlenken regeneriert haben. Zu eher kleinen Teilen eingestreut finden sich Hochmoorbulte mit der Vegetation des Trichophoretum cespitosae die im Nebenbogen erfasst wurden. Das Rhynchosporetum albae ist naturraum- und standorttypisch ausgeprägt, auf dichter Torfmoosdecke. Die stark gefährdete und im Naturraum stark zurückgegangene Blasenbinse ist meist vorherrschend, daneben auch die Weiße Schnabelsimse regelmäßig auftretend. Als weitere Besonderheit tritt in hohen Mengen der im Schwarzwald sehr stark zurückgegangene Langblättrige Sonnentau. Seltener tritt die Blasenbinse zurück und die Weiße Schnabelsimse kommt zur Dominanz. In den nässesten Schlenken, in eher geringer Flächenausdehnung in das Caricetum limosae übergehend. Hier die Weiße Schnabelsimse weitgehend ausfallend und von der stark gefährdeten Schlamm-Segge ersetzt. Die hier nur eher kleinflächig eingestreuten Hochmoorbulte weisen eine typische, für den Vegetationstyp artenreiche Ausbildung mit zahlreichen gefährdeten und stark gefährdeten Arten wie Rundblättriger Sonnentau, Armblütige Segge, Rosmarinheide, Gewöhnliche Moosbeere, außerdem auch Rasenbinse und Scheidiges Wollgras. In den Übergangsbereichen zwischen Schlenken und Bulten typische Durchmischung der beiden Gesellschaften und reichliches Auftreten von Drosera X obovata als Bastard zwischen Rundblättrigem Sonnentau und Langblättrigem Sonnentau.
Der LRT ist in typischer Ausprägung mit zahlreichen gefährdeten und stark gefährdeten Arten, als Besonderheit große vitale Populationen zweier im Naturraum sehr stark zurückgeganger Arten (Blasenbinse, Langblättriger Sonnentau). Völliges Fehlen von Störzeigern oder abbauenden Arten, daher ist das Arteninventar als sehr gut einzustufen.Die Habitatstrukturen werden aufgrund des typischen Strukturreichtums und Fehlen jeglicher Beeinträchtigungen ebenfalls als sehr gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist mit zahlreichen gefährdeten Arten und insbesondere durch das Auftreten zweier im Naturraum besonders stark zurückgegangener Arten als sehr gut zu bewerten. Die Habitatstrukturen und auch der Erhaltungszustand insgesamt sind ebenfalls sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex limosa	**dt. Name**	Schlamm-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera longifolia	**dt. Name**	Langblättriger Sonnentau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera x obovata	**dt. Name**	Bastard-Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhynchospora alba	**dt. Name**	Weiße Schnabelsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scheuchzeria palustris	**dt. Name**	Blasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorschlenken im 'Feldseemoor' - 28114311300872

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochmoorschlenken im 'Feldseemoor' - 28114311300872

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7110* (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7110* - Naturnahe Hochmoore (10%)

Beschreibung Gut ausgebildete Hochmoorbulte mit der Vegetation des Trichophoretum cespitosae. Der LRT ist in typischer Ausprägung mit zahlreichen gefährdeten und stark gefährdeten Arten, als Besonderheit große vitale Populationen zweier im Naturraum sehr stark zurückgeganger Arten (Blasenbinse, Langblättriger Sonnentau). Völliges Fehlen von Störzeigern oder abbauenden Arten, daher ist das Arteninventar als sehr gut einzustufen. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des typischen Strukturreichtums und Fehlen jeglicher Beeinträchtigungen ebenfalls als sehr gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Der LRT ist in typischer Ausprägung mit zahlreichen gefährdeten und stark gefährdeten Arten, daher ist das Arteninventar sehr gut. Auch die Habitatstrukturen und der Erhaltungszustand insgesamt sind sehr gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Andromeda polifolia **dt. Name** Rosmarinheide
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera x obovata **dt. Name** Bastard-Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinus rotundata **dt. Name** Moor-Kiefer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scheuchzeria palustris **dt. Name** Blasenbinse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum papillosum **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Fuchsloch' - 28114311300873

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300873
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden 'Fuchsloch'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT33		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	37143		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden in zahlreichen Teilflächen innerhalb eines großen Weidfelds, diese meist recht kleinflächig, oft schmale Streifen am Waldrand jedoch teilweise auch großflächiger, insbesondere in der nordwestlichen Teilfläche sehr großflächig ausgebildet, an Hängen unterschiedlicher Exposition. Die Zwergstrauchheiden besitzen überwiegend eine Deckung der Zwergsträucher von 40-60 %, in kleineren Teilbereichen und großflächiger in der nordwestlichen Teilfläche auch höhere Deckungen. In den meisten Teilflächen tritt neben der dominierenden Heidelbeere auch reichlich Gewöhnliche Moorbeere auf, in einigen der kleinen Teilflächen im Nordwesten Gewöhnliche Moorbeere sogar dominierend. Hier auf feuchtem Standort mit Feuchtezeigern. Es treten in niedrigen Mengen aber regelmäßig auch Preiselbeere und Heidekraut auf. Die Zwergstrauchheiden werden überwiegend mit Rindern beweidet. Kleinere Randbereiche, jedoch recht großflächig in der nordwestlichen Teilfläche brachliegend. Überwiegend kaum Gehölzsukzession vorhanden, in den brachliegenden Flächen jedoch meist mehr oder weniger mit Jungwuchs und auch mittelhohen Fichten durchsetzt. Zwischen den Zwergsträuchern wachsen zahlreiche Arten der Flügelginsterweiden, auf feuchtem Standort noch Kleinseggen und Arten der Nasswiesen. Aufgrund des recht artenreichen Bestands wird das Artinventar mit sehr gut bewertet, die Habitatstrukturen werden nur mit gut bewertet, da teilweise Gehölzsukzession und wenig Verjüngungsflächen vorhanden sind. Schwach beeinträchtigt sind die Flächen durch Sukzession. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des recht artenreichen Bestands wird das Artinventar mit sehr gut bewertet, die Habitatstrukturen werden nur mit gut bewertet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex muricata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sparrige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Fuchsloch' - 28114311300873

01.03.2021

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoorbereich 'Flüssen' (Fuchsloch) - 28114311300874

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300874
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoorbereich 'Flüssen' (Fuchsloch)
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT34		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	850		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Übergangsmoorbereich innerhalb eines Feuchtbiotops an schwach geneigtem Nordhang. Umgeben von Herzblatt-Braunseggenrieden und teilweise Zwergstrauchheide. Mit bultiger, von Torfmoosen dominierter Struktur. Auf den Bulten treten als Arten der Hochmoore Rundblättriger Sonnentau, Scheidiges Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und regelmäßig auch die stark gefährdete Armblütige Segge auf. Außerdem als Arten bemerkenswerte Art das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut. Zwischen den Bulten sind auch regelmäßig Arten der Braun-Seggenriede wie Hirsen-Segge und Stern-Segge sowie auch Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Blutwurz vertreten. Auf den Bulten außerdem reichlich Gewöhnliche Moorbeere als Zwergstrauch wachsend. Aufgrund der recht guten Ausbildung mit vier Hochmoorarten und mehreren gefährdeten sowie zwei stark gefährdeten Arten wird das Artinventar als sehr gut bewertet. Es ist regelmäßig Flatter-Binse eingestreut, außerdem sind Beweidungsspuren zu sehen. Es ist außerdem eine tendenzielle Verheidung durch Zwergsträucher und Arten der Borstgrasrasen zu beobachten. Die Habitatstrukturen werden deshalb nur mit gut bewertet. Der Biotop wird jedoch nicht entwässert, die Verheidung ist wohl eher auf die recht trockene Witterung der letzten Jahre zurückzuführen. Schwach beeinträchtigt ist der Bestand durch die Beweidung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der recht guten Ausbildung mit vier Hochmoorarten und mehreren gefährdeten sowie zwei stark gefährdeten Arten wird das Artinventar als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos | **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoorbereich 'Flüssen' (Fuchsloch) - 28114311300874

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoore 'Flüssen' (Fuchsloch) - 28114311300875

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300875
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoore 'Flüssen' (Fuchsloch)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT35		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	828		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei Kalk-Flachmoore in Ausbildung eines Herzblatt-Braunseggenrieds (Parnassio-Caricetum) mit Arten der Davall-Seggenriede an einem mäßig nach Nordosten geneigtem, sickernassen Hang gelegen. Der Bestand ist torfmoosreich und sehr artenreich mit zahlreichen typischen Arten der Herzblatt-Braunseggenriede und Braun-Seggenriede wie Hirsen-Segge, Stern-Segge und Sumpf-Veilchen. Als Arten der Herzblatt-Braunseggenriede tritt das Herzblatt, die Aufsteigende Gelbsegge und besonders im Süden der östlichen Teilfläche auch reichlich die stark gefährdete Floh-Segge auf. Zusätzlich treten in beiden Teilflächen mit mittlerer Häufigkeit als Arten der Davall-Seggenriede das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut und das gefährdete Gewöhnliches Fettkraut auf, Letztere in der westlichen Hälfte deutlich häufiger. Aufgrund von Beweidung etwas von Nasswiesenarten und Störzeigern wie Flatterbinse durchsetzt. Die Trittschäden sind meist nicht sehr stark, in kleineren Teilbereichen jedoch auch recht viel offener Boden und tiefe Trittspuren. Dies wird nur bedingt als Beeinträchtigung betrachtet da diese für das Vorkommen des Gewöhnlichen Fettkrauts förderlich ist. Das Artinventar wird aufgrund der sehr artenreichen Ausbildung mit insgesamt 8 gefährdeten und zwei stark gefährdeten Arten als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der Störzeiger und der Trittspuren nur mit gut bewertet. Schwach beeinträchtigt ist der Bestand durch Beweidung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund der sehr artenreichen Ausbildung mit insgesamt 8 gefährdeten und zwei stark gefährdeten Arten als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8214 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus bulbosus | **dt. Name** Zwiebel-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Fuchsloch' I - 28114311300876

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300876
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Fuchsloch' I
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT36		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	59599		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	23.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in acht Teilflächen innerhalb einer eines großen Weidfelds das von Rindern beweidet wird. In Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum). Die Borstgrasrasen sind recht artenreich, typische Kennarten die regelmäßig auftreten sind Borstgras, Kleines Habichtskraut, Arznei-Thymian, Bärwurz, Harz-Labkraut und auch Berg-Wohlverleih. Die Flächen sind jedoch recht stark eutrophiert, dadurch stark durchsetzt mit Arten der Magerweiden wie Rot-Klee, Weiß-Klee und Scharfer Hahnenfuß. Stellenweise tritt sogar als Stickstoffzeiger Wiesenlöwenzahn auf, dies jedoch eher kleinflächig. Höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras nehmen recht hohe Deckungen ein. Sehr selten in den südöstlichen Teilflächen tritt etwas Vielblättrige Lupine als Störzeiger auf. Die Flügelginsterweiden werden zum Teil von einzelnen jungen Fichten oder Zwergsträuchern wie Heidelbeere und Gewöhnliche Moorbeere und auch Ohr-Weide strukturell belebt. Sie befinden sich an schwach bis stark geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition. Sehr kleinflächig treten in der Fläche Flecken mit Trockener Heide auf die vin Heidelbeere dominiert werden, weiterhin aber regemäßig auch Preiselbeere, Heidekraut und auch Gew. Moorbeere als Feuchtezeiger auftretend. Verjüngungsflächen sind verhanden, kaum von Sukzession beeinträchtigt. Das Artinventar wird trotz der recht artenreichen Ausbildung aufgrund der starken Durchsetzung mit Eutrophierungszeigern nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Die Flächen sind stark durch Eutrophierung beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird trotz der recht artenreichen Ausbildung aufgrund der starken Durchsetzung mit Eutrophierungszeigern nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum | **dt. Name** Thymian-Seide

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium pumilum
dt. Name Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor | **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Fuchsloch' I - 28114311300876

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoore 'Linden' (Fuchsloch) - 28114311300877

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300877
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoore 'Linden' (Fuchsloch)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT37		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2245		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Vier Kalk-Flachmoore in Ausildung von Herzblatt-Braunseggenrieden (Parnassio-Caricetum) mit Arten der Davall-Seggenriede innerhalb eines großen Weidfelds, hier überwiegend vermoorte Bereiche am Hangfuß, in der westlichen Teilfläche jedoch eine vermoorte Hangrinne einnehmend. Die Bestände sind überwiegend sehr artenreich und gut ausgebildet, torfmoosreich, neben zahlreichen typischen Kleinseggen und anderen Kennarten der Braun-Seggenriede treten Herzblatt und Aufsteigende Gelbsegge als Arten der Herzblatt-Braunseggenriede, außerdem immer wieder auch die stark gefährdete Floh-Segge auf. Zusätzlich treten als Arten der Davall-Seggenriede in allen Teilflächen mit mittlerer Häufigkeit das gefährdete Gewöhnliche Fettkraut und in einigen Teilflächen auch das stark gefährdete Traunsteiners Knabenkraut auf. Außerdem treten in drei der vier Teilflächen auch immer wieder Arten der Hochmoore wie Rundblättriger Sonnentau und Gewöhnliche Moosbeere auf. In der östlichsten Teilfläche sehr kleinflächig auch die stark gefährdete Armblütige Segge. Durch den sehr artenreichen und gut ausgebildeten Bestand mit insgesamt 9 gefährdeten Arten und 3 stark gefährdeten Arten kann das Artinventar nur als sehr gut bewertet werden. Durch die Beweidung treten teilweise eher schwache, teilweise auch stärkere Trittspuren auf, diese werden nur bedingt als beeinträchtigend betrachtet da sie für das Gewöhnliche Fettkraut förderlich sind. Jedoch sind die Flächen aufgrund der Beweidung auch oft deutlich von Arten der Nasswiesen wie Spitzblütige Binse und Flatterbinse durchsetzt. Die Habitatstrukturen werden deswegen nur mit gut bewertet. Die Fläche ist schwach durch die Beweidung beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund des sehr artenreichen und gut ausgebildeten Bestand mit insgesamt 9 gefährdeten Arten und 3 stark gefährdeten Arten ist das Artinventar sehr gut. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex demissa | **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pauciflora | **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium palustre
dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium uliginosum
dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus articulatus
dt. Name Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica
dt. Name Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera bifolia s. str.	**dt. Name**	Weiße Waldhyazinthe (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Fuchsloch' II - 28114311300878

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300878
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Fuchsloch' II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT38		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	18637		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen innerhalb eines großen Weidfelds gelegen, nordwestliche Teilfläche jedoch außerhalb des Weidfelds auf einem Versuchsgelände für gelenkte Sukzession des Landes Baden-Württemberg gelegen. Es treten recht viele typische Kennarten wie Borstgras, Pillen-Segge, Arznei-Thymian, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut regelmäßig auf, außerdem der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Die Arten der Borstgrasrasen nehmen eine hohe Deckungen ein, die Flächen sind nur sehr wenig von Nährstoffzeigern wie Wiesen-Schafgarbe durchsetzt, auch höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel nehmen nur geringe Anteile ein. Das Artinventar wird aufgrund des Auftretens von 7 Zählarten und nur in sehr geringen Mengen auftretenden Störzeigern und Eutrophierungszeigern mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund des Auftretens von 7 Zählarten und nur in sehr geringen Mengen auftretenden Störzeigern und Eutrophierungszeigern mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium laevigatum
dt. Name Glattes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Fuchsloch' II - 28114311300878

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Fuchsloch' II - 28114311300879

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300879
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden 'Fuchsloch' II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT39		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	20412		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden an Waldrändern, meist an südostexponierten Hängen innerhalb nicht mehr genutzter Bereiche eines Weidfelds, westliche Teilflächen innerhalb eines Versuchsgeländes für gelenkte Sukzession des Landes Baden-Württemberg gelegen. Alle Flächen brach liegend, die Zwergsträucher dadurch Deckungen zwischen 80 % und über 90 % einnehmend. Alle Teilflächen werden stark von Heidelbeere dominiert, andere Zwergstraucharten wie Preiselbeere und Besenheide treten nur sehr spärlich auf. Zwischen den Zwergsträuchern wachsen noch vereinzelt Arten der Borstgrasrasen, besonders häufig tritt Draht-Schmiele auf. Außerdem sind die Teilflächen teilweise recht stark mit Fichten durchsetzt, insbesondere die westlichen Teilflächen. Das Arteninventar wird aufgrund der artenarmen Ausbildung mit Dominanz von Heidelbeere nur als durchschnittlich bewertet, durch den hohen Deckungsgrad der Zwergsträucher sind kaum Verjüngungsflächen vorhanden, auch die teilweise recht starke Fichtensukzession ist beeinträchtigend. Die Habitatstrukturen werden deswegen ebenfalls nur als durchschnittlich bewertet. Die Flächen sind mäßig durch Nutzungsauflassung beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar wird aufgrund der artenarmen Ausbildung mit Dominanz von Heidelbeere nur als durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
dt. Name Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium vernum
dt. Name Frühlings-Kreuzlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Fuchsloch' II - 28114311300879

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide 'Distrikt Blößling' - 28114311300880

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300880
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide 'Distrikt Blößling'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT40		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1774		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heide als Rest eines trockengelegten Übergangsmoores. An den Rändern und durch die Fläche verlaufen tiefe Entwässerungsgräben. Es ist eine geschlossene Torfmoosschicht mit Arten der Hochmoore wie Sphagnum magellanicum und Polytrichum commune vorhanden. Auf dieser wächst stark dominant Gewöhnliche Moorbeere. Regelmäßig vertreten sind jedoch auch Preiselbeere, Heidelbeere und Heidekraut. Die Zwergsträucher nehmen etwa 80 % Deckung ein, dazwischen wachsen lückig Arten der Magerrasen wie Draht-Schmiele und Harz-Labkraut sowie Braune Segge als Feuchtezeiger. Locker stehen einzelne junge und auch eine höherwüchsige Fichte sowie etwas Ohr-Weide im Bestand. Der Bestand liegt brach. Aufgrund der zahlreichen Zwergstraucharten und der eher seltenen Ausbildung mit Dominanz der Gewöhnlichen Moorbeere wird das Arteninventar mit sehr gut bewertet, die Habitatstrukturen werden aufgrund der recht wenigen Verjüngungsflächen und dem Gehölzaufwuchs nur mit gut bewertet. Die Fläche ist schwach durch Nutzungsauflassung beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der zahlreichen Zwergstraucharten und der eher seltenen Ausbildung mit Dominanz der Gewöhnlichen Moorbeere wird das Arteninventar mit sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Maianthemum bifolium | **dt. Name** Schattenblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune | **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum capillifolium | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide 'Distrikt Blößling' - 28114311300880

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Holder' (Oberlehen) - 28114311300881

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300881
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden 'Holder' (Oberlehen)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT41		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	49494		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden in 6 Teilflächen innerhalb eines großen Weidfelds, überwiegend an stark bis mäßig nach Südosten geneigten Hängen. Die Zwergstrauchheiden liegen meist am Oberhang in Waldrandnähe, die nördliche Teilfläche zieht sich jedoch sehr weit beiderseits einer Hangrinne den Hang hinunter. Die Deckung der Zwergsträucher beträgt teilweise nur zwischen 40 und 50 %, teilweise auch bis 70 %. Am häufigsten tritt Heidelbeere auf, jedoch tritt auch reichlich Gewöhnliche Rauschbeere als Feuchtezeiger und auch regelmäßig Besenheide und Preiselbeere auf. Die Flächen sind kaum durch Gehölzsukzession beeinträchtigt, nur sehr vereinzelt in den 2 nördlichen Teilflächen stehen einzelne Fichten. In den Zwischenräumen zwischen den Zwergsträuchern wachsen zahlreiche Arten der Flügelginsterweiden mit gefährdeten Arten wie dem Berg-Wohlverleih und weiteren typischen Kennarten wie Borstgras, Flügelginster und Dreizahn. Aufgrund der zahlreichen auftretenden Zwergsträucher wird das Artinventar als sehr gut bewertet, da die Flächen kaum verbuscht sind und noch reichlich Verjüngungsflächen vorhanden sind, sind auch die Habitatsstrukturen sehr gut. Die Flächen werden mit Rindern beweidet, es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der zahlreichen auftretenden Zwergstraucharten wird das Artinventar als sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt ebenfalls sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Holder' (Oberlehen) - 28114311300881

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Bödele' (Oberlehen) - 28114311300882

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300882
Erfassungseinheit Name	Trockene Heiden 'Bödele' (Oberlehen)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT42		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	10925		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Trockene Heiden in 3 Teilflächen innerhalb eines großen Weidfelds an mäßig bis stark geneigten Hängen, überwiegend in- Ost- und Südostexposition. Dominierend ist meist Heidelbeere, es tritt jedoch auch reichlich Gewöhnliche Rauschbeere als Feuchtezeiger auf, auch Besenheide und Preiselbeere treten zumindest im Teilbereichen regelmäßig auf, die Deckung der Zwergsträucher ist meist hoch, zwischen 70 und 90 %, in der nördlichen Teilfläche jedoch deutlich geringer. In den dichten Bereichen wachsen meist weniger reich die Arten der Flügelginsterweiden in den Zwischenräumen, in den lückigeren Bereichen artenreich mit Berg-Wohlverleih und anderen typischen Kennarten der Flügelginsterweiden. Die Flächen sind überwiegend von recht starker Gehölzsukzession beeinträchtigt, es treten vor allem Fichten auf, sowohl hochwüchsige als auch Jungwuchs verschiedener Altersklassen. In der nördlichen Teilfläche teilweise stark verbuschte Bereiche in denen auch Ohr-Weide, Hainbuche und Hänge-Birke auftreten. Das Artinventar wird nur mit gut bewertet da größere Teilbereiche überwiegend nur von Heidelbeere und Gewöhnlicher Moorbeere aufgebaut werden, die Habitatstrukturen werden aufgrund der Verbuschung nur mit durchschnittlich bewertet. Die Flächen sind mäßig beeinträchtigt durch Sukzession. Alle Teilflächen werden jedoch weiterhin mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird nur mit gut bewertet da größere Teilbereiche überwiegend nur von Heidelbeere und Gewöhnlicher Moorbeere aufgebaut werden. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** MW7

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heiden 'Bödele' (Oberlehen) - 28114311300882

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Hirzenbodenweg' (Oberlehen) - 28114311300883

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300883
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Hirzenbodenweg' (Oberlehen)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT43		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	18062		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in Ausbildung einer Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) und kleinflächig eingestreuter trockener Heiden innerhalb eines Weidfelds das mit Pferden beweidet wird. Die Flügelginsterweiden sind sehr artenreich ausgebildet, typische Kennarten wie Kleines Habichtskraut, Dreizahn, Borstgras, Bärwurz und dem stark gefährdeten Berg-Wohlverleih. Flügelginster tritt ebenfalls regelmäßig auf. Teilweise sehr gut ausgebildet und kaum eutrophiert, jedoch immer wieder auch größere Bereiche eingestreut die intensiver beweidet werden und dadurch mit Nährstoffzeigern wie Rot-Klee und Wiesen-Schafgarbe durchsetzt sind. Außerdem in den 3 westlichen Teilflächen gelegentlich etwas Vielblütige Lupine als Störzeiger eingestreut. Insgesamt jedoch nur eher kleinflächig und die Lupine noch keine Bestände bildend. Immer wieder sind sehr kleine Bereiche mit Zwergstrauchheide eingestreut die nicht ausgrenzbar sind da sie meist nur Flächen zwischen 10 m² und maximal 100 m² einnehmen. Die Zwergsträucher meist mit Deckungen zwischen 50% und 70 %, Heidelbeere dominiert. Jedoch treten stets auch weitere Zwergsträucher wie Preiselbeere, Gewöhnliche Moorbeere und Besenheide regelmäßig auf. In den Zwischenräumen weiterhin die Arten der Flügelginsterweiden auftretend. Das Artinventar der an sich artenreichen Fläche wird aufgrund der Nährstoffzeiger die bereichsweise Auftreten nur mit gut bewertet, bereichsweise auch recht hohe Anteile an höherwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras im Bestand. Zusammen mit dem Auftreten der Vielblütigen Lupine als Störzeiger führt dies auch dazu dass auch die Habitatstrukturen nur gut sind. Schwach beeinträchtigt ist die Fläche durch Eutrophierung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar der an sich artenreichen Fläche wird aufgrund der Nährstoffzeiger die bereichsweise Auftreten nur mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium agg. **dt. Name** Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Jasione laevis	**dt. Name**	Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea subsp. virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute, Nominatsippe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Hirzenbodenweg' (Oberlehen) - 28114311300883

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Holder' (Oberlehen) - 28114311300884

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300884
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden 'Holder' (Oberlehen)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT44		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	190987		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, gut ausgebildete Borstgrasrasen in Ausbildung der Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum) in mehreren Teilflächen innerhalb eines großen Weidfelds das mit Rindern beweidet wird, überwiegend an stark geneigtem Südosthang. Es treten zahlreiche typische Kennarten wie Borstgras, Kleines Habichtskraut, Flügelginster, Dreizahn, Pillen-Segge und auch der stark gefährdete Berg-Wohlverleih regelmäßig auf. Nährstoffzeiger wie Klee-Arten treten nur in geringen Mengen auf. Nur kleinflächig Bereiche in denen diese Arten etwas gehäuft auftretend. Gelegentlich an steileren Hängen auch Zwergsträucher beigemischt, vor allem Heidelbeere und Besenheide aber auch Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere hier auftretend. Bereiche mit Zwergstrauchheide wurden jedoch getrennt erfasst. Jedoch treten an einigen wenigen Stellen kleine Bereiche mit anstehendem Fels auf. Die Felsen sind meist teilweise mit Moosen und Flechten bewachsen, an den Rändern und Oberkante oder auch in Polstern der zuvor genannten Zwergsträucher Arten der Flügelginsterweiden auftretend. Die Flügelginsterweiden werden durch sehr vereinzelt stehende Bäume (vor allem Fichte) und Sträucher sowie durch die Felsen strukturell bereichert. Das Artinventar wird aufgrund der zahlreichen Zählarten, der guten Ausbildung und nur wenig vorhandener Eutrophierungszeigern mit sehr gut bewertet. Die Habitatsstrukturen werden aufgrund der relativ hohen Deckung von höherwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras nur mit gut bewertet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund der zahlreichen Zählarten, der guten Ausbildung und nur wenig vorhandener Eutrophierungszeigern mit sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R1

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum | **dt. Name** Thymian-Seide
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rotbuche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca ovina agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Schafschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juniperus communis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scleranthus annuus	**dt. Name**	Einjähriges Knäuelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aria | **dt. Name** Echte Mehlbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Holder' (Oberlehen) - 28114311300884

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Mooshof' - 28114311300885

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300885
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Mooshof'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT45		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	11236		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	07.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen in 4 Teilflächen innerhalb eines Weidfelds, überwiegend an steilen Hängen im Nord- und Westexposition. Die Borstgrasrasen sind mäßig artenreich ausgebildet, es treten einige typische Arten wie Pillen-Segge, Gewöhnlicher Augentrost, Harz-Labkraut und mit mittlerer Häufigkeit auch Berg-Wohlverleih regelmäßig auf. Daneben jedoch auch recht häufig Nährstoffzeiger wie Rot-Klee oder Herbst-Löwenzahn auftretend. Außerdem recht hohe Anteile an höheren Gräsern wie Rotschwingel und Rotstraußgras. Über größere Bereiche breitet sich außerdem recht stark Bergfarn als Störzeiger aus. Das Artinventar wird aufgrund der nur mäßig artenreichen Ausbildung sowie der Eutrophierungszeiger mit nur durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatsstrukturen werden aufgrund der Ausbreitung des Bergfarns, und den hohen Anteilen an höherwüchsigen Gräsern nur mit durchschnittlich bewertet. Stark beeinträchtigt ist der LRT durch Eutrophierung und Sukzession. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der nur mäßig artenreichen Ausbildung sowie der Eutrophierungszeiger mit nur durchschnittlich bewertet. Auch die Habitatsstrukturen und der Erhaltungszustand insgesamt sind durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	805	Eutrophierung	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium murorum	**dt. Name**	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Oreopteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phegopteris connectilis	**dt. Name**	Buchenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor 'Katzensteig' I - 28114311300887

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300887
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor 'Katzensteig' I
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT47		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	778		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	08.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kalkreiches Niedermoor in Ausbildung eines Herzblatt-Braunseggenrieds mit Arten der Davall-Seggenriede innerhalb eines größeren Feuchtbiotops an mäßig bis stark geneigtem Osthang der mit Ziegen beweidet wird. Der Bestand ist sehr artenreich und gut ausgebildet mit zahlreichen typischen Kleinseggen wie Hirsen-Segge, Braune Segge und Stern-Segge sowie Schmallblättrigem Wollgras, Hirsen-Segge dominiert. Als Arten der Herzblatt-Braunseggenriede treten Aufsteigende Gelbsegge, Herzblatt regelmäßig auf, außerdem im Bestand häufig die stark gefährdete Floh-Segge. Als Art der Übergangs- und Hochmoore ist Rundblättriger Sonnentau vertreten. Als Art der Davall-Seggenriede ist gelegentlich Gewöhnliches Fettkraut eingestreut. Teilbereiche sind etwas von Flatterbinse durchsetzt, Trittschäden aufgrund der Beweidung durch Ziegen sind kaum vorhanden. Jedoch sind auch andere Arten der Nasswiesen wie Spitzblütige Binse aufgrund der Beweidung recht häufig im Bestand. Aufgrund der typisch artenreichen und guten Ausbildung mit 7 gefährdeten und einer stark gefährdeten Art wird das Artinventar als sehr gut bewertet. Die Habitatsstrukturen werden aufgrund der Beweidung und der daraus folgenden Durchsetzung mit Nasswiesenarten nur mit gut bewertet. Der Lebensraumtyp ist schwach durch die Beweidung beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der artenreichen und guten Ausbildung mit 7 gefährdeten und einer stark gefährdeten Art ist das Artinventar sehr gut. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis	**dt. Name**	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
dt. Name Herzblatt
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica
dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
dt. Name Sumpf-Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor 'Katzensteig' II - 28114311300888

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300888
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor 'Katzensteig' II
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT48		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5970		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	08.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kalkreiche Niedermoore in Ausbildung eines Herzblatt-Braunseggenrieds mit Arten der Davall-Seggenriede an einem mäßig nach Nordosten geneigten, sickernassen Hang der von schmalen Kleinbächen durchflossen wird. Der Bestand ist recht artenreich mit typischen Kleinseggen wie Hirsen-Segge, Braune Segge und Stern-Segge, Hirsen-Segge dominiert meistens. Als Arten der Herzblatt-Braunseggenriede tritt regelmäßig Herzblatt auf, mit mittlerer Häufigkeit auch Aufsteigende Gelbsegge. Als Art der Davall-Seggenriede ist vereinzelt Gewöhnliches Fettkraut eingestreut. Der Bestand ist sehr stark betreten, mit zahlreichen Trittspuren mit offenem Boden. Er ist recht stark durchsetzt von Horsten der Flatter-Binse, auch Arten der Nasswiesen wie Spitzblütige Binse, Sumpfdotterblume und Hain-Vergißmeinicht treten regelmäßig auf. Außerdem auch Hochstauden wie Mädesüß, Sumpf-Kratzdistel mit mittlerer Häufigkeit im Bestand. Als weiterer Störzeiger tritt gelegentlich Gewöhnlicher Frauenfarn auf. Die Fläche ist recht reich an Blockschutt. Der Bestand ist etwas verarmt, so fehlt zum Beispiel die hier typische Floh-Segge als stark gefährdete Art, auch weitere typische gefährdete Arten wie Wald-Läusekraut fehlen. Das Artinventar wird deshalb nur als gut eingestuft. Aufgrund der stark Trittschäden, der Durchsetzung durch Störzeiger und Arten der Nasswiesen sind die Habitatsstrukturen nur durchschnittlich. Mäßig beeinträchtigt ist der Bestand durch die Beweidung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Bestand ist etwas an Arten verarmt, das Artinventar wird deshalb nur als gut eingestuft. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex disticha	**dt. Name**	Kamm-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum palustre	**dt. Name**	Sumpf-Schachtelhalm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Mittelgebirgsbach 'Küferhansenhof' - 28114311300889

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300889
Erfassungseinheit Name	Mittelgebirgsbach 'Küferhansenhof'
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT49		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	223		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	09.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs mit begleitender Hochstaudenflur etwa in Falllinie eines mäßig geneigten, nach Nordosten abfallenden Hangs. Der Bachlauf ist etwa 1 m breit, aufgrund des großen Gefälles mit gestrecktem Verlauf und ist rechts tief (0,5-0,6 m) in das Gelände eingeschnitten. Die Sohle ist steinig, es tritt eine sehr lückige Flutende Wasservegetation durch Wassermoose auf. Die Ufer sind steil, es ist jedoch eine recht gut ausgebildete Breitenvarianz vorhanden. Das Artinventar wird aufgrund des Vorhandenseins verschiedener Wassermoose mit sehr gut bewertet, auch die Habitatsstrukturen des Bachs sind aufgrund des entsprechenden Gefälles mit typisch ausgebildeter Morphologie als sehr gut zu bewerten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt ebenfalls sehr gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund des Vorhandenseins verschiedener Wassermoose mit sehr gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind sehr gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt sehr gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica beccabunga	**dt. Name**	Bachbunge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Mittelgebirgsbach 'Küferhansenhof' - 28114311300889

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Mittelgebirgsbach 'Küferhansenhof' - 28114311300889

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (40%)

Beschreibung Beiderseits des Bachs befindet sich eine Hochstaudenflur die zwar von Mädesüß dominiert wird, in der jedoch auch zahlreiche weitere Stauden wie Schmalblättriges Weidenröschen, Fuchs-Haingreiskraut und auch reichlich Gewöhnlicher Wurmfarn auftreten. Außerdem weitere Feuchtezeiger wie Sumpfdotterblume. Recht stark durchsetzt ist die Hochstaudenflur von Gehölzen (junge Eschen, etwas Vogelbeere). Das Artinventar ist gut da aus recht vielen Arten zusammengesetzt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des Gehölzaufwuchses nur durchschnittlich. Die Fläche ist dadurch stark durch Sukzession beeinträchtigt. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist gut da aus recht vielen Arten zusammengesetzt. Die Habitatstrukturen sind nur durchschnittlich. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession **Grad** stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio ovatus **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Symphytum officinale agg. **dt. Name** Artengruppe Arznei-Beinwell
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. str. **dt. Name** Große Brennnessel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Küferhansenhof' - 28114311300890

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300890
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Küferhansenhof'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT50		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	34379		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	09.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Borstgrasrasen innerhalb von Rinderweiden am mäßig bis stark geneigten Hängen unterschiedlicher Exposition. Überwiegend in Ausbildung eines typischen Borstgrasrasens, seltener auch als Flügelginsterweide (Festuco-Genistetum). Hier gleich ausgebildet jedoch mit Auftreten von Flügelginster. Es treten mehrere typische Arten wie Borstgras, Harz-Labkraut und Gewöhnlicher Augentrost auf. Jedoch fehlen auch für gut ausgebildete Bestände typische Arten wie Dreizahn oder Berg-Wohlverleih. Außerdem sind meist höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras vorherrschend, auch Eutrophierungszeiger wie Herbst-Löwenzahn und Rot-Klee treten regelmäßig auf. In Teilbereichen immer wieder von Sukzession durch Brombeer-Gestrüpp oder Fichtenjungwuchs bedroht. In den 2 großen Teilflächen tritt reichlich Blockschutt auf. Außerdem seltener auch mittlere oder größere Bereiche mit anstehendem Fels. Diese meist recht stark zerklüftet, stark von Moosen und Flechten bewachsen. Teilweise stocken auch junge Gehölze (Fichte, Hänge-Birke in größeren Felsspalten. Als Art der Magerrasen tritt regelmäßig Schafschwingel auf. In Randbereichen treten zudem Zwergsträucher wie Heidelbeere und Besenheide auf. Aufgrund der nur mäßig artenreichen Ausbildung und der zahlreich auftretenden Eutrophierungszeiger wird das Artinventar mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatsstrukturen werden trotz der durch den Blockschutt sehr strukturreichen Ausbildung aufgrund des Vorherrschens von höherwüchsigen Gräsern und der Beeinträchtigung durch Sukzession nur als gut bewertet. Mäßig beeinträchtigt ist die Erfassungseinheit durch Eutrophierung und Sukzession. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der nur mäßig artenreichen Ausbildung und der zahlreich auftretenden Eutrophierungszeiger wird das Artinventar mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	805	Eutrophierung	**Grad** 2	mittel
	811	Natürliche Sukzession	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula | **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca ovina agg.	**dt. Name**	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium murorum	**dt. Name**	Wald-Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea subsp. virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute, Nominatsippe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola reichenbachiana	**dt. Name**	Wald-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Burschtmatte' - 28114311300891

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300891
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen 'Burschtmatte'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	VTLRT51		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	19		
Kartierer	Tataru, Vlad	**Erfassungsdatum**	09.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreicher Borstgrasrasen an einem stark geneigten Nordosthang innerhalb einer Rinderweide. Es treten einige typische Arten wie Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Rundblättrige Glockenblume regelmäßig auf, vorherrschend sind jedoch höherwüchsige Gräser wie Rotschwingel und Rotstraußgras. Außerdem sind regelmäßig Eutrophierungszeiger wie Rot-Klee, Scharfer Hahnenfuß und auch Arten der Glatthaferwiesen wie Weißes Wiesenlabkraut im Bestand, in geringen Mengen tritt Jungwuchs von Brombeeren und Gewöhnlicher Frauenfarn auf. In der Fläche befinden sich einzelne kleinere Steinblöcke, in deren Nähe stehen meist sehr junge und niedrigwüchsige Hunds-Rosen. Das Artinventar wird aufgrund des recht eingeschränkten Inventars an Kennarten und den Eutrophierungszeigern nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind trotz des vorherrschens von höherwüchsigen Gräsern aufgrund der blockreichen Ausbildung mit gut zu bewerten. Mäßig beeinträchtigt ist die Erfassungseinheit durch Eutrophierung. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund des recht eingeschränkten Inventars an Kennarten und den Eutrophierungszeigern nur mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind gut. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** R3

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.989%)

TK-Blatt 8113 (99.989%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca ovina agg.	**dt. Name**	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina agg.	**dt. Name**	Artengruppe Hundsrose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen 'Burschtmatte' - 28114311300891

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Grafenmatt (2) - 28114311300893

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300893
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden Grafenmatt (2)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_536_2		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	50139		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche bis artenreiche Heidelbeer-Zwergstrauchheiden auf dem großen, mit Schafen beweideten Weidfeld der Grafenmatt. Die Flächen sind unterschiedlich exponiert, des Öfteren nehmen sie mäßig steile, süd- bis südwestexponierte Hanglagen ein. Die größte Teilfläche liegt zum Großteil auf einer mäßig steilen Geländekuppe. In den von Heidelbeere dominierten Beständen sind zerstreut Preiselbeere oder Heidekraut beigemischt. Es beteiligen sich zahlreiche Arten der Borstgrasrasen, darunter zahlreich Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz sowie vereinzelt Schweizer Löwenzahn, Scheuchzers Glockenblume, Quendel-Kreuzblume und Berg-Wohlverleih. Das Arteninventar ist aufgrund der regelmäßigen Beteiligung von drei Zwergstraucharten gut ausgebildet. Borstgras, Drahtschmiele und Rot-Straußgras besitzen örtlich recht hohe Deckungsanteile, so daß der Wuchs der Zwergstrauchheiden insgesamt aufgelockert ist. Örtlich kommt auch die Wald-Hainsimse mit erhöhter Deckung vor. Die Deckung der Heidelbeere beträgt im Durchschnitt etwa 70%. Die Heidelbeere ist insgesamt vital, weist aber lokal Spätfrostschäden auf. Brachezeiger und Gehölze sind nur vereinzelt beteiligt. Aufgrund des überwiegend lockeren Wuchses und ausreichender Verjüngung der Heidelbeere sind die Habitatstrukturen gut entwickelt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem regelmäßigen Vorkommen von drei Zwergstraucharten wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der lockeren Struktur und ausreichender Verjüngung mit gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Hainsimse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ährige Teufelskralle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pleurozium schreberi
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus loreus	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Grafenmatt (2) - 28114311300893

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden NO Leistungszentrum - 28114311300894

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300894
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden NO Leistungszentrum
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_536_3		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2217		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Feuchte Zwergstrauchheiden im Randbereich von Nieder- und Zwischenmooren. Die nördliche Teilläche liegt am Westrand eines stark entwässerten Zwischenmoores. Der Bestand wird von Heidelbeere und Rauschbeere dominiert. Heidekraut und Preiselbeere treten lokal hinzu. Randlich beteiligen sich noch Moorarten wie Torfmoose, Moor-Wollgras und Moosbeere, Pfeifengras tritt vereinzelt bis zahlreich hinzu. Zum Großteil ist der Standort jedoch mineralisch geprägt. Unter geschlossener Heidelbeere im Waldrandbereich wird die Unterschicht überwiegend von Waldbodenmoosen (Frauenhaarmoos, Rotstängelmoos) gebildet. Die Fläche ist zum Teil mit älteren Fichten bestockt, vereinzelt breitet sich Fichten-Sukzession in Richtung Moorkern aus. Im SW ist der Wuchs aufgelockert, es bestehen Übergänge zu einem niedrigwüchsigen Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn, Borstgras und Blutwurz. Der kleine südlich gelegene Bestand liegt im Randbereich eines Niedermoores. Es dominiert die Rauschbeere, hinzu treten Braune Segge, Moor-Wollgras und Arten der Borstgrasrasen. Aufgrund des Vorkommens mehrerer Zwergstraucharten und Arten der Borstgrasrasen ist das Arteninventar insgesamt gut entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund der lockerwüchsigen Bereiche insgesamt gut ausgeprägt. Verjüngung der Zwergsträucher ist vorhanden. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Heidelbeere und Rauschbeere treten bestandesbildend auf, Heidekraut und Preiselbeere beteiligen sich vereinzelt. Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher und der Dominanzverhältnisse wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des mäßig dichten bis lockeren Wuchses und wechselnder Dominanzverhältnisse gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dicranum scoparium | **dt. Name** Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum formosum | **dt. Name** Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden NO Leistungszentrum - 28114311300894

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide SW Schläglebachquelle - 28114311300895

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300895
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide SW Schläglebachquelle
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_536_4		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1821		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere und Rauschbeere im Übergang zu Moorstandorten am mäßig steilen Westhang. Die Hauptfläche im W liegt in einer Waldschneise. Der Bestand ist sehr lockerwüchsig bis lückig. Die Zwergstrauchheide wird überwiegend von Heidelbeere dominiert, kleinflächig tritt auch Rauschbeere bestandesbildend auf. Preiselbeere beteiligt sich zahlreich. Mit mittlerer bis hoher Deckung beteiligt sich Moor-Wollgras, stellenweise auch Gemeine Rasenbinse und Torfmoose. Es bestehen Übergänge zum Zwischenmoor, welches aufgrund des kaum zu beobachtenden Torfwachstums jedoch nicht erfasst wurde. Der Bestand ist mit zahlreichen Feuchtezeigern wie Brauner Segge und Arten der Nasswiesen durchmischt, zahlreich bis vereinzelt beteiligen sich außerdem Draht-Schmiele und Arten der Borstgrasrasen wie Blutwurz, Schweizer Löwenzahn und Borstgras. In der kleineren Ostfläche ist eine kleine Zwergstrauchheide aus Heidelbeere mit Rauschbeere und Moor-Wollgras erfasst, welche nach O in ein geschädigtes Zwischenmoor übergeht. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl der beteiligten Zwergsträucher und des Vorkommens gefährdeter bis stark gefährdeter Arten gut entwickelt. Gehölzsuzkzession aus Fichte und vereinzelt Vogelbeere ist im Randbereich zahlreich vorhanden und stellt eine geringe Beeinträchtigung dar. Die Habitatstruktur wird aufgrund des lockeren Wuchses dennoch insgesamt mit gut bewertet. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher und des Vorkommens wertgebender Arten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind trotz randlich gehäuft aufkommender Fichten-Sukzession gut ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix multinervis | **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren O Leistungszentrum - 28114311300896

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300896
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren O Leistungszentrum
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6431_536_1		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	924		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Hochstaudenfluren entlang kleiner Quellbäche und auf Quellstandorten in Waldrandnähe innerhalb eines Weidfeldes. Die Bachläufe münden aus unterschiedlichen Richtungen in den Wald und vereinigen sich dort zum Kriegsbach. Die Bestände werden vorwiegend von Berg-Kälberkropf und Blauem Eisenhut aufgebaut, vereinzelt beteiligt sich Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Es treten Arten der Nasswiesen und Quellfluren sowie Wald-Frauenfarn hinzu, dadurch sind die Bestände insgesamt recht artenreich. Störzeiger fehlen weitgehend. Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Bestände sind überwiegend punktuell bis linienhaft ausgebildet, der Aufbau ist zweischichtig bis stufig. Der Wasserhaushalt ist natürlich. Die Bestände liegen in einem mit Schafen beweideten Weidfeld. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der ansatzweise ausgebildeten Stufigkeit insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Die Artenausstattung ist aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten gut entwickelt. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen ist der Erhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa | **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica beccabunga | **dt. Name** Bachbunge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren SW Schläglebachquelle - 28114311300897

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300897
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren SW Schläglebachquelle
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6431_536_2		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	14		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Punktuelle Hochstaudenfluren in quelligen Waldrandlagen im Bereich kleiner Zuflüsse des Schläglebachs. Die Bestände werden von Behaartem Kälberkropf, Blauem Eisenhut und Gelbem Eisenhut aufgebaut. Hinzu treten Arten der Nasswiesen, darunter in der östlichen Fläche vereinzelt Trollblume. Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Flächen liegen im Randbereich einer Schafweide. Der Wasserhaushalt ist natürlich. Der Aufbau ist nur in Ansätzen stufig, daher werden die Habitatstrukturen mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	In Abhängigkeit von der Bestandesgröße gut entwickeltes Arteninventar mit 3 kennzeichnenden Arten. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.028%)

TK-Blatt 8114 (100.028%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aconitum vulparia	**dt. Name**	Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche Schläglebachquelle - 28114311300898

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300898
Erfassungseinheit Name	Moor-Regenerationsfläche Schläglebachquelle
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7120_536_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3161		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Durch Entwässerung und Abtorfung gestörter Moorkomplex im Quellgebiet eines Bergbaches. Der Moorkörper liegt in einer abflußträgen Mulde mit Entwässerungsrichtung nach W in den Schläglebach. Er ist zum Teil von einem Gürtel aus Kleinseggenrieden und Nasswiesen umgeben. Die Oberfläche ist schwach urglasförmig gewölbt. Den weitaus größten Flächenanteil nehmen lockere Zwergstrauchbestände ein, in denen abwechselnd Rauschbeere oder Heidelbeere bestandesbildend auftreten. Preiselbeere ist zahlreich, Heidekraut nur selten beteiligt. Zwischen der Heidelbeere wächst zahlreich Moor-Wollgras, die Struktur ist dadurch stark bultig. Weitere Hochmoorarten fehlen jedoch weitgehend, Torfmoose treten nur noch fleckenweise auf. Unter den Heidelbeer-Büschen finden sich meist zahlreich Heide- und Waldbodenmoose wie Rotstängel-Moos oder Besenmoos. Vereinzelt treten auch Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Harz-Labkraut hinzu. Der am besten erhaltene Moorbereich liegt im SO der Fläche, mit einem ca. 500 m² großen, noch weitgehend intakt wirkenden Zwischen- bis Hochmoor. In diesem Bereich kommen neben Moor-Wollgras weitere Hochmoor-Arten stetig und meist zahlreich vor, darunter Moosbeere, Rosmarinheide, Rundblättriger Sonnentau und Wenigblütige Segge. Bestandesbildend tritt die Gemeine Rasenbinse auf. Nach außen beteiligen sich vermehrt Mineralbodenzeiger wie Braune Segge und Schnabel-Segge, es erfolgt der Übergang zu einem Niedermoor-Gürtel am Ostrand der Fläche. In kleinen Schlenken oder Torfstichen sowie im Moorrandbereich dominiert kleinflächig die Schnabel-Segge. Pfeifengras tritt im gesamten Moor zahlreich auf. Niedrige Fichten-Sukzession findet sich im W zerstreut. Im Randbereich des Moorkörpers bestehen kleinflächig Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen mit Borstgras, Sparriger Binse und Blutwurz. Die Artenausstattung wird mit gut bewertet, da typisch ausgeprägte Moorvegetation nur noch kleinflächig vorkommt. Eine im nordöstlichen Drittel gelegene, wenige Zentimeter hohe Geländestufe läßt einen ehemaligen Torfabbau vermuten. Eine südöstlich am Unterhang gelegene, zuführende Quelle ist teilweise gefasst (Brunnen), wodurch der Wasserhaushalt des Moores beeinträchtig wird. Der Torfkörper ist zu über 50% geschädigt und vermutlich teilweise abgetorft. Aufgrund der kleinflächig noch gut erhaltenen Moorvegetation und des lokal noch zahlreichen Vorkommens torfbildender Moose bestehen mittlere Erfolgsaussichten für ein Wiedereinsetzen des Torfwachstums. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit fünf hochmoortypischen Arten lokal sehr gut erhaltene Moorvegetation, zum Großteil aber deutlich verarmt, daher insgesamt gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der mittleren Erfolgsaussichten für ein Wiedereinsetzen des Torfwachstums mit gut bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche Schläglebachquelle - 28114311300898

01.03.2021

Beeinträchtigungen	303	Wasserentnahme	**Grad**	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus filiformis | **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NO Leistungszentrum - 28114311300899

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300899
Erfassungseinheit Name	Moor-Regenerationsfläche NO Leistungszentrum
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7120_536_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2463		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Durch Torfabbau beeinträchtigtes Rasenbinsen-Zwischenmoor in einer flachen, am Waldrand gelegenen Geländemulde. Eine grabenartige Struktur im Zentrum deutet auf ehemalige Entwässerung bzw. Torfabbau hin. Der Moorkörper besitzt eine asymmetrische Struktur mit schwacher Aufwölbung im W und einem abgeflachten Ostteil. Der gewölbte Teil im NW wird von Rauschbeere und Heidelbeere dominiert. Hochmoor-Arten wie Moor-Wollgras und rote Torfmoose treten hier noch vereinzelt auf, es bestehen jedoch bereits Übergänge zur angrenzenden, mineralisch geprägten Zwergstrauchheide. Fichtensukzession dringt vom Westrand her zahlreich vor. Der abgeflachte (Süd-)Ostteil wird von der Gewöhnlichen Rasenbinse dominiert. Hochmoorarten wie Rosmarinheide, Moosbeere, Rundblättriger Sonnentau und Wenigblütige Segge kommen lokal zahlreich vor. Das Blaue Pfeifengras tritt zahlreich und lokal mit erhöhter Deckung auf. Im S beteiligen sich vereinzelt Arten der Niedermoore wie Stern-Segge, Braune Segge und Gemeines Fettkraut. Der Moorkörper wird von Grabenstrukturen bzw. Schlenken-Resten durchzogen, die vermutlich teilweise auf ehemaligen Torfabbau zurück gehen. In den Schlenken tritt lokal BIasenbinse flächig auf, teilweise auch Braune Segge und vereinzelt Schmalblättriges Wollgras. Mit dem Vorkommen von fünf hochmoortypischen Arten und der Blasenbinse als wertgebender Art in Schlenken ist das Artenspektrum kleinflächig sehr gut ausgebildet. Da Pfeifengras und Zwergsträucher als Entwässerungszeiger aber mit insgesamt hoher Deckung auftreten, wird das Arteninventar insgesamt mit gut bewertet. Stark gestörte und renaturierungsfähige Bereiche des Mookörpers treten mit etwa gleichen Anteilen auf. Das Regenerationspotential wird daher als mittel eingestuft und die Habitatstrukturen mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut. Die Fläche ist Teil eines mit Schafen beweideten Weidfeldes. Nach Süden hin geht das Moor in ein leicht hängiges Quellmoor (Niedermoor) über.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Lokal artenreiche Zwischenmoorgesellschaften mit fünf hochmoortypischen Arten und der Blasenbinse in Schlenken als wertgebender Art. Aufgrund des hohen Anteils von Blauem Pfeifengras und Zwergsträuchern als Entwässerungszeiger wird das Arteninventar mit gut bewertet. Das Regenerationspotential wird als noch gut eingeschätzt, die Habitatstrukturen werden deshalb mit gut bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NO Leistungszentrum - 28114311300899

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scheuchzeria palustris	**dt. Name**	Blasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NO Leistungszentrum - 28114311300899

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nördlich Seebuck - 28114311300900

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300900
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/56		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1379		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem nord-exponierten Hang, zwischen einem Feldgehölz und Wald gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, das von einem schmalen, zur Wutach hin entwässernden Bachlauf von Nord nach Süd durchquert wird. Hier entlang ist eine Hochstaudenflur ausgebildet, die im Nebenbogen beschrieben wird. Das Alpenhelm-Braunseggenried ist durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Herzblatt, Traunsteiner's Knabenkraut und Gewöhnliches Fettkraut geprägt. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Sumpf-Bärlapp und Alpen-Mutterwurz im südwestlichen Teil des Bestands. Im mittleren bis nördlichen Teilbereich sind Übergänge zu Übergangsmoore auszumachen, die durch das verstärkte Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Torfmoosen auszumachen sind. Überwiegend vereinzelt tritt hier Rundblättriger Sonnentau sowie an einer einzogen Stelle Wenigblütige Segge auf. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten und dem Vorkommen von einigen standortstypischen seltenen und gefährdeten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist licht bis mäßig dicht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und sehr gut ausgebildete, typische Struktur und durch den kleinräumigen Wechsel von sehr nassen Niedermoorbereichen und torfmoosreichen Übergangsmoor-Fragmenten eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore werden nicht beweidet. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pauciflora | **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Drosera rotundifolia | **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nördlich Seebuck - 28114311300900

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nördlich Seebuck - 28114311300900

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (10%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (10%)

Beschreibung

Entlang eines zur Wutach hin entwässernden Bachlauf gelegene Hochstaudenflur. Die Hochstaudenflur wird durch das Vorkommen von Grauem Alpendost, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Sumpf-Dotterblume und Behaartem Kälberkropf geprägt. Häufig treten hier noch Sumpf-Pippau und Wiesen-Knöterich auf. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenflur steht in Kontakt zu weitgebenden Kontaktbiotopen, darunter kalkreiche Niedermoore und naturnaher Bachlauf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NW Leistungszentrum - 28114311300901

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300901
Erfassungseinheit Name	Moor-Regenerationsfläche NW Leistungszentrum
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7120_536_3		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2149		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Reste eines teilweise entwässerten Zwischenmoores in abflußträger Lage innerhalb eines Weidfeldes. Der Moorkörper ist schwach gewölbt. Er ist teilweise bereits mit älteren Fichten oder Heidelbeer-Zwergstrauchheiden bewachsen, welche aufgrund des Fehlens moortypischer Vegetation nicht erfasst sind. Die Flächen sind Bestandteil eines Moorkomplexes mit weiteren, gesondert erfassten Teilflächen im S und W. Der Moorkomplex wird mittig von einem nicht mehr unterhaltenen Entwässerungsgraben durchquert, der das Moor in Westrichtung entwässert (außerhalb der Erfassungseinheit gelegen). Die nördliche Teilfläche wird teils von Zwergsträuchern, teils von der Gemeinen Rasenbinse dominiert. Die Gewöhnlichen Moosbeere kommt kleinflächig zahlreich vor. Weitere typische Moorarten wie Rundblättriger Sonnentau, Rosmarinheide und Wenigblütige Segge finden sich nur punktuell und insgesamt selten. Torfmoose wachsen nur in Teilbereichen. Das Blaue Pfeifengras beteiligt sich zahlreich und zum Teil aspektprägend. Die Mooroberfläche ist inhomogen, stark bultig und wird von schmalen, gewundenen Rinnen durchzogen. In diesen Schlenkenstrukturen finden sich lokal zahlreich Schnabel-Segge und Schmalblättriges Wollgras. Die trockeneren, zwergstrauchdominierten Bereiche werden von Heidelbeere oder Rauschbeere dominiert. Niedrige Fichten-Sukzession kommt im Randbereich zahlreich vor. Am Nordrand bestehen Übergänge zu einem Niedermoor mit Stern-Segge und Schnabel-Segge. Kleinflächig finden sich auch Übergänge zu Borstgrasrasen mit Beteiligung des Schweizer Löwenzahns. Die südliche Teilfläche ist aufgrund der Randlage schwach nach Südosten geneigt. Sie wird teilweise von dem angrenzenden Fichtengehölz überschattet. Die Fläche besitzt eine geschlossene Torfmoosdecke und enthält lokal zahlreich Moosbeere und Rosmarinheide. Im W geht sie in eine Heidelbeer-Zwergstrauchheide über. Das Artenspektrum wird aufgrund des Vorkommens von fünf Hochmoorarten noch mit gut bewertet. Aufgrund der geringen Stetigkeit der Kennarten besteht die Tendenz zu durchschnittlich. Aufgrund des zum Großteil stark beeinträchtigten Wasserhaushaltes sind die Erfolgsaussichten für ein Wiedereinsetzen des Torfwachstums eingeschränkt. Die Habitatstrukturen werden daher mit durchschnittlich bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des meist nur vereinzelten Vorkommens von fünf hochmoortypischen Arten noch gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des geringen Renaturierungspotentials durchschnittlich. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NW Leistungszentrum - 28114311300901

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich Emil-Thoma-Weg, nördlich Seebuck - 28114311300902

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300902
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westlich Emil-Thoma-Weg, nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/58		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	3634		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang innerhalb eines großflächigen Borstgrasrasen gelegene Zwergstrauchheide. Sie weist Heidelbeere und Heidekraut zu gleichen Teilen und mit geringerem Anteil auch Gewöhnliche Moorbeere auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten mit hohem Anteil Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse sowie vereinzelt Gewöhnliche Goldrute und Wiesen-Wachtelweizen auf. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 40 und 70%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Bärwurz, Borstgras, Berg-Wohlverleih, Harz-labkraut, Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei aspektbestimmenden Zwergstraucharten vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit Verjüngungs-, Alters- und Reifephasen, Degenerationsphasen sind nicht zu beobachten. Gehölzanflug kommt nicht vor. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind sehr vereinzelt Weidfichten zu finden. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor östlich Emil-Thoma-Weg, nördlich Seebuck - 28114311300903

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300903
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor östlich Emil-Thoma-Weg, nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/61		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1341		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang, zwischen einem Borstgrasrasen und einer Sukzessionsfläche gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried. Es wird durch das zahlreiche bis sehr zahlreiche und aspektbildende Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse, Alpenhelm, Herzblatt, Traunsteiner's Knabenkraut, Blauem Sumpfstern und Gewöhnliches Fettkraut gekennzeichnet. Alpen-Mutterwurz tritt vereinzelt auf. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Von westlichen Rand her dringt vereinzelt Eisenhutblättriger Hahnenfuß ein. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten und dem Vorkommen von zahlreichen seltenen und gefährdeten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand besiedelt ein durch Solifluktion gekennzeichneten, durchrieselten und dadurch gestuften Hangbereich. Durch die Bodenbewegungen entstehen Lücken im Bestand, die Arten wie Gewöhnliches Fettkraut nutzen können. Insgesamt ist der Bestand licht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen Seggen und Kräutern eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur und durch den kleinräumigen Wechsel von sehr nassen Niedermoorbereichen und torfmoosreichen Abschnitten eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Der Bestand wird nicht beweidet. Er sollte weiterhin durch einen Zaun von der angrenzenden Weidefläche ausgegrenzt werden. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bartsia alpina | **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex echinata | **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri | **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor östlich Emil-Thoma-Weg, nördlich Seebuck - 28114311300903

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor NW Leistungszentrum Grafenmatt - 28114311300904

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300904
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor NW Leistungszentrum Grafenmatt
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7140_536_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1420		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Zwischenmoor in einer abflußträgen, nur schwach nach W geneigten, länglichen Senke am Waldrand. Die Oberfläche ist flach und kaum strukturiert. Der Aspekt wird von Gemeiner Rasenbinse und von Blauem Pfeifengras dominiert, Moor-Wollgras als kennzeichnende Art tritt stetig und zahlreich auf. Weitere hochmoortypische Arten wie Moosbeere und Wenigblütige Segge bleiben auf einen sehr kleinen Bereich in der Osthälfte beschränkt. Die Torfmoosdecke ist überwiegend geschlossen, rote Torfmoose beteiligen sich nur vereinzelt. Mit geringem Anteil sind Kleinseggen wie Stern-Segge und Braune Segge eingestreut. Zwergsträucher bleiben überwiegend auf den Randbereich beschränkt, darunter Heidelbeere, Preiselbeere und Heidekraut nur vereinzelt, Rauschbeere lokal mit erhöhter Deckung. Niedrige Fichten-Sukzession kommt vereinzelt vor. Der Moorbereich wird im S von einem alten, nicht mehr unterhaltenen Entwässerungsgraben gequert (ca. 0,5 m tief, zum Aufnahmezeitpunkt ohne Wasser). In dem Graben wachsen gehäuft Schnabel-Segge und lokal vereinzelt Fieber-Klee. Das Arteninventar wird mit durchschnittlich bewertet, da lebensraumtypische Arten der Hoch- und Zwischenmoore, mit Ausnahme des Moor-Wollgrases, nur sehr kleinflächig zu finden sind. Das Pfeifengras als Entwässerungszeiger besitzt zudem hohe Deckungsanteile. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des stark veränderten Wasserhaushaltes ebenfalls mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Vorkommen von 3 hochmoortypischen Arten, davon jedoch nur Moor-Wollgras stetig, Fieber-Klee nur in einem Graben. Zusammen mit aspektprägendem Pfeifengras als Entwässerungszeiger durchschnittliches Arteninventar. Aufgrund des gestörten Wasserhaushaltes durchschnittliche Habitatstrukturen und durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor NW Leistungszentrum Grafenmatt - 28114311300904

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur westlich Feldsee - 28114311300905

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300905
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur westlich Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06IV/59+60		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1406		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten, durchrieselten Hang innerhalb von Waldinseln gelegene Hochstaudenflur, die sowohl entlang von schmalen Bachläufen als auch entlang vom durchrieselten Waldrand ausgebildet ist und teilweise zu einem großen Bestand verschmelzen. Diese wird durch das Vorkommen von Alpen-Milchlattich, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Sumpf-Dotterblume und Behaartem Kälberkropf geprägt. Häufig treten hier noch Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich und Großer Wiesenknopf sowie in der nördlichen Teilfläche auch Trollblume auf. Vereinzelt sind Mädesüß, Schnabel-Segge, Wald-Storchschnabel, Wald-Frauenfarn und Berg-Sauerampfer auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenflur steht in Kontakt zu weitgebenden Kontaktbiotopen, darunter kalkreiche Niedermoore und naturnaher Bachlauf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur westlich Feldsee - 28114311300905

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur westlich Feldsee - 28114311300905

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (30%)

Beschreibung

Innerhalb von Waldinseln an einem südost-exponierten Hang gelegene Alpenhelm-Braunseggenriede, die in beiden Teilflächen an Hochstaudenfluren angrenzen. Das Alpenhelm-Braunseggenried ist durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, und Blauem Sumpfstern sowie von Traunsteiner's Knabenkraut und Gewöhnliches Fettkraut, die beide vereinzelt vorkommen geprägt. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Breitblättrigem Wollgras in der südlichen Teilfläche und von Rundblättrigem Sonnentau in der nördlichen Teilfläche. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten und dem Vorkommen von einigen standortstypischen seltenen und gefährdeten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore werden nicht bewirtschaftet. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum latifolium **dt. Name** Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ligusticum mutellina **dt. Name** Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis **dt. Name** Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur westlich Feldsee - 28114311300905

01.03.2021

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee - 28114311300906

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300906
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/81		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	917		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegene Alpenhelm-Braunseggenriede, die inselförmig innerhalb vom Wald vorkommen. Die torfmoosreichen Bestände sind durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Traunsteiner's Knabenkraut, Gewöhnliche Fettkraut und Blauem Sumpfstern gekennzeichnet sind. Alle genannten Arten treten überwiegend zahlreich in allen Beständen auf. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Kleinflächig sind fast reine Bestände der Gewöhnlichen Rasenbinse zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten und dem Vorkommen von einigen standortstypischen seltenen und gefährdeten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore werden nicht bewirtschaftet. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee - 28114311300906

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee - 28114311300907

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300907
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III+IV/62+80		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2229		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	11.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang zwischen Wald und einem Sukzessionsbestand bzw. innerhalb vom Wald gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird von Heidelbeere dominiert, weitere Zwergstraucharten fehlen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten stetig Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse sowie Wiesen-Wachtelweizen auf. Die Deckung von Heidelbeere liegt zwischen 40 und 70%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Berg-Wohlverleih, Harz-labkraut, Blutwurz und Harz-Labkraut sowie von der sehr zahlreich auftretenden Bärwurz angezeigt. In der westlichen Teilfläche sind vereinzelt Rasen-Schmiele, Trollblume und Rippenfarn als Zeiger von feuchten standörtlichen Bedingungen zu beobachten. Das lebensrauntypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von nur einer Zwergstrauchart nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit Alters- und Reifephasen sowie ausgeprägte Degenerationsphasen. Verjüngungsphasen sind selten zu beobachten. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere kommt vor allem in der westlichen Teilfläche mit einer Deckung von 40% vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente sind sehr vereinzelt Weidfichten und Vogelbeerbäumchen zu finden. Der Bestand wird nicht genutzt. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, mit mittlerer Strukturvielfalt und hohem Anteil an Gehölzanflug. Die Habitatstruktur ist deshalb durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	201	Nutzungsauflassung	**Grad** 3	stark
	810	Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Blechnum spicant | **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee - 28114311300908

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300908
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/82		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1460		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang innerhalb von flachen, von kleinen Rinnsalen durchzogenen Rinnen gelegene Hochstaudenfluren, die sich teilweise innerhalb vom Wald befinden. Diese werden durch das Vorkommen von Alpen-Milchlattich, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Sumpf-Dotterblume und Behaartem Kälberkropf geprägt, die mit stark wechselnden Anteilen in den drei Teilflächen vorkommen. Häufig treten hier noch Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich und Trollblume auf. Sehr vereinzelt sind der nordöstlichen Teilfläche ist Grauer Alpendost sowie einzelne Arten des angrenzenden kalkreichen Niedermoors auszumachen, darunter Blauer Sumpfstern und Traunsteiner's Knabenkraut. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenfluren stehen in Kontakt zu weitgebenden Kontaktbiotopen, darunter kalkreiche Niedermoore und naturnaher Bachlauf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis scorpioides **dt. Name** Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur zwischen Emil-Thoma-Weg und Feldsee - 28114311300908

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Schläglebachquelle / Grafenmatt - 28114311300909

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300909
Erfassungseinheit Name	Niedermoore Schläglebachquelle / Grafenmatt
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_536		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2191		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenreiche Herzblatt-Braunseggenriede in der Ausbildung mit Alpenhelm im Quellbereich eines Bergbaches. Die östliche Teilfläche umgibt als 5-8 m breiter Gürtel den Randbereich eines zum Teil entwässerten Zwischen- bis Hochmoores. Neben der bestandesbildenden Gewöhnlichen Rasenbinse sind u. a. Schmalblättriges Wollgras, Stern-Segge, Braun-Segge vorhanden, zusätzlich beteiligen sich Sumpf-Herzblatt, Fettkraut, Aufsteigende Gelbsegge und vereinzelt Alpenhelm als Kennarten des Herzblatt-Braunseggen-Riedes. Mit den Vorkommen von Moor-Wollgras und Rundblättrigem Sonnentau deutet sich der Übergang zum angrenzenden Zwischenmoor an. Blaues Pfeifengras beteiligt sich zahlreich. Die westlichen Teilflächen umfassen ein Hangquellmoor, das von schmalen Quellbächen durchzogen wird. Die Rasenbinse tritt hier in der Deckung zurück, stattdessen beteiligen sich vermehrt Kleinseggen sowie in sehr kleinräumigem Wechsel auch Arten der Nasswiesen, der feuchten bis trockenen Borstgrasrasen und der Zwischen- bzw. Hochmoore. Als Kennarten kommen recht stetig Alpenhelm sowie vereinzelt Herzblatt, Fettkraut, Echte Gelbsegge und lokal Floh-Segge vor. Es bestehen fließende Übergänge zu basenärmeren Braunseggen-Rieden. In anmoorigen Bereichen treten vereinzelt rote Torfmoose, Wenigblütige Segg und auch Zwergsträucher hinzu. Eine trockenere Partie ist als Borstgrasrasen im Nebenbogen erfasst. Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von 6 Kennarten der Herzblatt-Braunseggen-Riede (4 Zählarten) gut ausgebildet. Aufgrund des Vorkommens mehrerer gefährdeter bis stark gefährdeter Arten besteht die Tendenz zu hervorragend. Die Vegetationsstruktur ist typisch ausgebildet. Aufgrund einer nahe gelegenen Quellfassung ist der Wasserhaushalt teilweise verändert. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Die Flächen werden mit Schafen beweidet. Sonstige Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	2 Zählarten; Alpenhelm als wertgebende ArtMit dem Vorkommmen von 4 Zählarten ist das Arteninventar gut entwickelt. Aufgrund der artenreichen Ausbildungen und des Vorkommens von zwei stark gefährdeten Arten besteht die Tendenz zu hervorragend. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des teilweise veränderten Wasserhaushaltes nur gut ausgebildet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	513	Hutweide			
Beeinträchtigungen	327	Veränderung des Wasserhaushalts	**Grad**	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Schläglebachquelle / Grafenmatt - 28114311300909

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Schläglebachquelle / Grafenmatt - 28114311300909

01.03.2021

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Schläglebachquelle / Grafenmatt - 28114311300909

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (5%)

Beschreibung In der westlichen Hauptfläche tritt kleinflächig ein zwergstrauchreicher Borstgrasrasen auf, der Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Flügelginster, Scheuchzers Glockenblume, Berg-Wohlverleih und Sparrige Binse als Kennarten enthält. Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Vorkommen von 6 Zählarten gut entwickeltes Arteninventar, aufgrund der Kleinflächigkeit mit Tendenz zu A. Zusammen mit den gut ausgebildeten Habitatstrukturen ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels am Schläglebachkopf - 28114311300910

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300910
Erfassungseinheit Name	Fels am Schläglebachkopf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	8220_536		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	54		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Kleiner freistehender Fels von 2-3 m Höhe in einem mit Schafen beweideten Weidfeld. Der Felskopf ist mit Heidelbeere, Heidekraut und einzelnen Arten des umliegenden Weidfeldes bewachsen. Die Felsspaltenvegetation besteht aus Moosen und Flechten. Mit dem Vorkommen mehrerer felstypischer Arten ist des Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgebildetes Arteninventar aufgrund des Vorkommens mehrerer felstypischer Moos- und Flechtenarten. Aufgrund der natürlichen Struktur und mittleren Strukturvielfalt sind die Habitatstrukturen ebenfalls gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.993%)

TK-Blatt 8114 (99.993%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hedwigia ciliata	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhizocarpon spec.	**dt. Name**	Landkartenflechten-Art
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidium rugosum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels am Schläglebachkopf - 28114311300910

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor südöstlich Fernsehturm - 28114311300911

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300911
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/63		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5441		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einem südost-exponierten, von zahlreichen Kuppen und kleinen Mulden durchzogener Hang gelegenes Vegetationsmosaik aus Übergangsmoor, kalkreiches Niedermoor (Nebenbogen) und feuchtem Borstgrasrasen (Nebenbogen). Das Übergangsmoor nimmt den größten Flächenanteil ein. Es wird durch die sehr hohe Deckung von Moor-Wollgras und einer hohen Deckung an Torfmoosen, darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) gekennzeichnet. Außerdem treten mit geringem Anteil Heidekraut, Preiselbeere und Heidelbeere auf, wobei Heidelbeere stellenweise kleine dichte Bestände unter 10m² Flächengröße bildet. Mineralbodenzeiger treten überwiegend vereinzelt auf, darunter Sumpf-Veilchen, Wald-Läusekraut, Schnabel-Segge und Pfeifengras. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die geringe Anzahl an typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Das Übergangsmoor weist eine mäßige Ausprägung, mit leicht bultiger Struktur und mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand weist stellenweise Trittschäden durch Beweidung auf, die sich vor allem auf die Torfmoose auswirken, die ohnehin durch die zunehmende Trockenheit und die gestörte Moorhydrologie ungünstigen Bedingungen ausgesetzt sind. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, mit einer mittleren bis guten Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist noch gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt als durchschnittlich bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	808	Tritt/Befahren	**Grad** 1	schwach
	214	Beweidung, nicht angepaßt	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor südöstlich Fernsehturm - 28114311300911

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (20%)

Beschreibung

Innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus Übergangsmoor und feuchtem Borstgrasrasen gelegene, kleinflächige Alpenhelm-Braunseggenriede. Sie sind durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Traunsteiner's Knabenkraut und vereinzelt auch Gewöhnliches Fettkraut, Blauer Sumpfstern gekennzeichnet sind. Die kalkreichen Niedermoore stehen in engem Kontakt mit Braunseggenriede, die nicht auskartierbar sind. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten und dem Vorkommen von einigen standortstypischen seltenen und gefährdeten noch vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore werden beweidet, wodurch stellenweise leichte Trittschäden auszumachen sind, die im aktuellen Ausmaß nicht als Beeinträchtigung gewertet werden. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Succisa pratensis **dt. Name** Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor südöstlich Fernsehturm - 28114311300911

01.03.2021

2. Nebenbogen: 6230* (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (20%)

Beschreibung

Innerhalb eines Vegetationsmosaiks aus Übergangsmoor und Alpenhelm-Braunseggenried gelegene, kleinflächige, feuchte Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Sparriger Binse und Gewöhnlicher Rasenbinse sowie Blutwurz und mit geringerem Anteil Scheuchzer's Glockenblume und Schweizer Löwenzahn geprägt. Vereinzelt treten noch Bleiche Segge, Pillen-Segge, Bärwurz und Harz-Labkraut als weitere Kennarten der Borstgrasrasen auf. Die anmoorigen standörtlichen Verhältnisse werden durch das Vorkommen von Braune Segge und Moor-Wollgras angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für feuchte Borstgrasrasen weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und überwiegend krautreich. Er weist somit eine typische, sehr gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen im Bereich der feuchten Borstgrasrasen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine typische und gute Ausprägung auf, mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen a. Leistungszentrum Grafenmatt - 28114311300912

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300912
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen a. Leistungszentrum Grafenmatt
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_537		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	301		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	20.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr kleinflächige Magerrasen-Reste in der Umgebung des Leistungszentrums am Herzogenhorn. Die südliche Fläche ist Teil einer regelmäßig gemähten Grünfläche nahe des Sportplatzes. In dem sehr bärwurzreichen Bestand kommen mehrere Kennarten wie Berg-Wohlverleih, Flügelginster, Wiesen-Augentrost und Borstgras vor. Die Struktur ist durch den hohen Anteil der Bärwurz beeinträchtigt. Die nördliche Fläche liegt auf einem kleinen Grünlandrest zwischen Waldrand und der Zufahrt zum Parkplatz des Leistungszentrums. Als Kennarten beteiligen sich Flügelginster, Schweizer Löwenzahn, Berg-Wohlverleih, Quendel-Kreuzblümchen und Harz-Labkraut, jeweils mit geringem Anteil. Im NW kommt mit einem Exemplar der Gelbe Enzian vor. Der Bestand ist stark mit hochwüchsigen Gräsern und Saumarten durchsetzt. Am Waldrand grenzt eine kleinflächige Heidelbeer-Zwergstrauchheide an. Die Artenausstattung der Bestände ist aufgrund der Anzahl an bewertungsrelevanten Arten gut. Aufgrund des der hohen Anteils an Saumarten und der nur vereinzelten Vorkommens von Borstgras sind die Habitatstrukturen durchschnittlich entwickelt. Der Erhaltungszustand ist gut, jedoch mit Tendenz zu durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige und fragmentarische Reste von Borstgrasrasen mit insgesamt noch guter Artenausstattung. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des geringen Anteils an Borstgras und im S dominant auftretender Bärwurz durchschnittlich entwickelt. Die Flächen befinden sich in Siedlungsnähe. Der Erhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium aurantiacum	**dt. Name**	Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen a. Leistungszentrum Grafenmatt - 28114311300912

01.03.2021

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südöstlich Fernsehturm, Feldberggipfel - 28114311300913

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300913
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide südöstlich Fernsehturm, Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/66+74		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	46190		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf einem teilweise ebenen und teilweise nach nordost-exponierten Hangbereich auf dem Feldberggipfel gelegene Zwergstrauchheide. Sie weist Heidelbeere und Heidekraut in etwa zu gleichen Teilen auf, vereinzelt ist Preiselbeere auszumachen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden kommen Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen vor. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei durchschnittlich 50%, wobei nach Norden hin der Anteil an Heidelbeere zunimmt und der Bestand nur noch wenige offene Bereiche aufweist. Hier liegt die Deckung der Zwergsträucher bei 90%. In der südlichen Teilfläche überwiegt hingegen Heidekraut. Kleinflächige Borstgrasrasen sind im gesamten Bestand eingestreut, wobei sie im mittleren, südöstlichen und südlichen Teil einen höheren Anteil haben. Diese werden durch das Vorkommen von Borstgras, Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Schweizer Löwenzahn angezeigt. Weitere typische Kennarten der Borstgrasrasen sind nur vereinzelt zu beobachten, darunter Pillen-Segge, Scheuchzer's Glockenblume, Quendel-Kreuzblume und - besonders hervorzuheben - Weißzüngel. Sehr zahlreich und nicht nur auf die Borstgrasrasen beschränkt ist Bärwurz zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Aufgewertet wird der Bestand durch das Vorkommen von den sehr seltenen Arten Weißzüngel und Berg-Wohlverleih. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit deutlich ausgebildeten Verjüngungs-, Alters- und Reifephasen, Degenerationsphasen sind nicht zu beobachten. Außerdem trägt der Wechsel von Bereichen mit unterschiedlichem Anteil an Zwergsträuchern zusätzlich zu einer sehr hohen Strukturvielfalt bei. Gehölzanflug aus Fichte ist nur sehr vereinzelt zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind wenige kleine Felsblöcke zu finden. Der Bestand wird mit Schafen beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische und sehr gute Ausprägung auf, mit sehr hoher Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südöstlich Fernsehturm, Feldberggipfel - 28114311300913

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	1
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides subsp. cuprina	**dt. Name**	Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide südöstlich Fernsehturm, Feldberggipfel - 28114311300913

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen O Ahornbühl - 28114311300914

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300914
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen O Ahornbühl
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_421_5		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	951		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächiger, hochmontaner Borstgrasrasen in ebener bis schwach nordexponierter Lage am Oberhang der nördlichen Grafenmatt. Es grenzen artenarme Magerrasen und Dominanzbeständen der Wald-Hainsimse an, am Südrand verläuft ein Wirtschaftsweg. Als Kennarten kommen vereinzelt Schweizer Löwenzahn, Scheuchzers Glockenblume, Flügelginster und Hasen-Segge sowie zahlreich Harz-Labkraut vor. Der Bestand wird von Borstgrasras domininert. Kleinflächig kommt auch die Wald-Hainsimse mit erhöhter Deckung vor. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten (7 Zählarten) ist das Arteninventar gut entwickelt. Das Weidfeld wird mit Schafen beweidet. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund des hohen Anteils von Borstgras gut ausgebildet, leicht abwertend wirken sich die zahlreiche Beteiligung der Wald-Hainsimse und des Berg-Rispengrases aus. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von 7 Zählarten gut ausgebildet. Zusammen mit den gut entwickelten Habitatstrukturen ist der Erhaltungszustand insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex leporina | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Fernsehturm - 28114311300915

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300915
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/64		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	4034		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang auf Kuppen gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz und Borstgras und mit etwas geringerem Anteil auch Berg-Wohlverleih, Blutwurz und Schweizer Löwenzahn bestimmt. Als weitere, nur vereinzelt vorkommende, typische Kennarten sind Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume, Gewöhnliche Kreuzblume und Gold-Fingerkraut zu finden. In den unteren Bereichen der Kuppen und im Kontakt mit angrenzenden Übergangsmooren und kalkreichen Niedermooren gehen die typischen Borstgrasrasen in feuchte Borstgrasrasen über, die hier ausschließlich durch Sparrige Binse angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und krautreich, stellenweise bildet Bärwurz dichtfilzige und mittelhochwüchsige Bereiche aus, wodurch die Struktur nur teilweise typisch ausgebildet ist. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit mittlerer Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südöstlich Fernsehturm - 28114311300915

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen südöstlich Fernsehturm - 28114311300916

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300916
Erfassungseinheit Name	Feuchter Borstgrasrasen südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/68		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2223		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem nur leicht geneigten Abschnitt eines nordost-exponierten Hangs gelegener feuchter Borstgrasrasen. Die südliche Teilfläche nimmt auch Teile eines angrenzenden, nicht mehr genutzten Wanderwegs ein, wo ein kleinflächiges Übergangsmoor ausgebildet ist, das im Nebenbogen beschreiben wird. Außerdem steht der feuchte Borstgrasrasen im Kontant mit kleinflächigen und nicht auskartierbaren Braunseggenriede. In der nordwestlichen Teilfläche ist nur ein feuchter Borstgrasrasen auszumachen, in dem kleinflächige Übergänge zu Übergangsmooren zu beobachten sind. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Sparriger Binse, Blutwurz und Quendel-Kreuzblume und in der nordwestlichen Teilfläche auch Wald-Läusekraut geprägt. Weitere typische Kennarten kommen nur vereinzelt vor, darunter Harz-Labkraut, Gold-Fingerkraut, Schweizer Löwenzahn und - ganz besonders hervorzuheben - Weißzüngel, das hier mit 5 Exemplaren in der südlichen und 2 exemplaren in der nordwestlichen Teilfläche vorkommt. Das Vorkommen von Stern-Segge, Brauner Segge, Sumpf-Veilchen und Schmalblättriges Wollgras sowie auf dem alten Wanderweg auch Torfmoosen und Sumpfmoosen zeigen den nassen Standort und die Übergänge zum Braunseggenried an. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für einen feuchten Borstgrasrasen nahezu vollständig vorhanden, wobei sich das Vorkommen von Weißzüngel in der vorgefundenen Anzahl aufwertend auswirkt. Das Arteninventar ist somit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig, krautreich und lückig. Er weist eine sehr gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Mit Ausnahme des Bereichs mit dem Übergangsmoor auf dem alten Wanderweg befindet sich der Bestand innerhalb einer Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	5

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feuchter Borstgrasrasen südöstlich Fernsehturm - 28114311300916

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (30%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (30%)

Beschreibung

Auf einen leicht geneigten südost-exponierten Hangbereich gelegenes Übergangsmoor, das in Kontakt mit feuchten Borstgrasrasen steht. Das Übergangsmoor wird durch die hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 60%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras sowie von Wenigblütiger Segge gekennzeichnet. Die zuletzt genannte Art tritt nur vereinzelt auf. Innerhalb von kleinen, nassen Mulden ist verstärkt Braune Segge zu beobachten. Mineralbodenzeiger kommen nur vereinzelt vor, darunter Braune Segge, Pfeifengras und Preiselbeere. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Das Übergangsmoore weist eine sehr gute Ausprägung und durch das Vorkommen von kleinen schlenkenartigen Mulden eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb einer Weidefläche, Trittspuren wurden zum Kartierzeitpunkt nicht festgestellt. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar

Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen S Lörracher Hütte - 28114311300917

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300917
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen S Lörracher Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_538_b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	375		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreicher, kleinflächiger Borstgrasrasen in schwach geneigter Kuppenlage am Unterhang zwischen einem Weg und einem Fichten-Gehölz. Als Kennarten kommen u. a. zerstreut Borstgras, Pillen-Segge und Harz-Labkraut sowie zahlreich Blutwurz vor. Der Bestand ist überwiegend grasreich mit Dominanz von Rot-Schwingel und Rot-Straußgras. Dennoch beteiligen sich an flachgründigen Stellen lokal kleinwüchsige Arten wie Wiesen-Augentrost, Arznei-Thymian und Kleiner Sauerampfer. Im Randbereich wird der Bestand dichtwüchsiger, vermehrt treten hier Saumarten wie Weiches Honiggras hinzu. Im S beteiligen sich vereinzelt Frischezeiger wie Rasen-Schmiele, selten auch Geöhrtes Habichtskraut. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Mit dem Vorkommen von 4 Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Durch den hohen Anteil an Mittelgräsern ist die Habitatstruktur ebenfalls durchschnittlich entwickelt. Die Fläche wird mit Schafen beweidet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mit 4(-5)Zählarten durchschnittlich entwickeltes Arteninventar. Aufgrund des hohen Deckungsanteils mittelhochwüchsiger Gräser sind die Habitatstrukturen ebenfalls durchschnittlich entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galeopsis tetrahit | **dt. Name** Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii
dt. Name Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
dt. Name Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen S Lörracher Hütte - 28114311300917

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II südöstlich Fernsehturm - 28114311300918

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300918
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/67+69+75+65		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	50068		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang auf dem Feldberggipfel gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz, Borstgras und Schweizer Löwenzahn und mit etwas geringerem Anteil auch Berg-Wohlverleih und Blutwurz bestimmt. Als weitere, nur vereinzelt vorkommende, typische Kennarten sind Scheuchzer's Glockenblume, Gewöhnliche Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis und Gold-Fingerkraut zu finden. In den südöstlichen Teilflächen an der großen Wanderwegekreuzung ist ein kleiner zwergstrauchreicher Bereich auszumachen, wo Heidekraut mit ca. 30% Deckung vorkommt. Als Nährstoffzeiger bzw. Zeiger höherer Weideintensität treten in der größeren sowie in der nordwestlichen Teilfläche vor allem in Wegnähe zahlreich Weiß- und Rot-Klee auf, wobei ihr Anteil mit zunehmender Entfernung zum Weg abnimmt. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, stellenweise bildet Wald-Rispengras dichte, mittel-bis hochwüchsige Herden. Durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz in allen Teilflächen ist der Bestand teilweise dichtfilzig, wodurch die Struktur nur teilweise typisch ausgebildet ist. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet, wobei es unklar ist, ob die südlichen Teilfläche auch mitbeweidet werden. Diese weisen stellenweise Trittspuren durch Wanderer auf. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	214	Beweidung, nicht angepaßt	**Grad** 1	schwach
	808	Tritt/Befahren	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II südöstlich Fernsehturm - 28114311300919

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300919
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/70		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	22964		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang innerhalb eines großflächigen Borstgrasrasen gelegene Zwergstrauchheiden. Sie weisen sehr zahlreich und aspektbestimmend Heidekraut und Preiselbeere mit mittlerer Häufigkeit auf. Heidelbeere ist nur vereinzelt anzutreffen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten mit hohem Anteil Draht-Schmiele und Weiße Hainsimse und vereinzelt Gewöhnliche Goldrute auf. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 40 und 80%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen im Bestand eingestreut sind. Diese sind durch das Vorkommen von Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Blutwurz, Borstgras, Harz-labkraut, Wald-Ehrenpreis und Scheuchzer's Glockenblume gekennzeichnet, die mit unterschiedlichem Anteil kleinflächige Bestände innerhalb der Zwergstrauchheiden bilden. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten, wovon zwei stet im Bestand zu finden sind vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit Verjüngungs-, Alters- und Reifephasen, Degenerationsphasen sind nicht zu beobachten. Stellenweise entstehen durch das Vorkommen von sehr viel Bärwurz dichtfilzige Bereiche. Gehölzanflug aus Vogelbeere kommt sehr vereinzelt vor. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, stellenweise sind dichtfilzige Bereiche mit viel Bärwurz, die sich abwertend auf die Strukturvielfalt auswirken. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als hervorragend bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides subsp. cuprina | **dt. Name** Kupferfarbene Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südöstlich Fernsehturm - 28114311300920

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300920
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen III südöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/71		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	31818		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang gelegener großflächiger und sehr artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz, Borstgras, Berg-Wohlverleih und Schweizer Löwenzahn geprägt, sowie mit etwas geringerem Anteil auch durch Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume und Harz-Labkraut. Als weitere, nur vereinzelt vorkommende, typische Kennarten sind Gold-Fingerkraut, Quendel-Kreuzblume, Gewöhnliche Kreuzblume und - besonders hervorzuheben - Weißzüngel zu finden. Im gesamten Bestand wechseln Bereiche mit unterschiedlichem Anteil an Zwergsträuchern (hier überwiegend Heidekraut) ab. Stellenweise sind kleinflächige (unter 10 m²) Zwergstrauchheiden im Bestand eingestreut. Im südwestlichen Ende des Bestands geht der typische Borstgrasrasen innerhalb einer nassen Senke in einen feuchten Borstgrasrasen über, der durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Borstgras, Blutwurz, Gewöhnlicher Teufelsabbiss und Sumpf-Veilchen angezeigt wird. Dieser Bestand umschließt eine kleinflächige und nicht auskartierbare Quellflur mit typischen Moosen, Quell-Sternmiere und Bitterem Schaumkraut. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich, kleinflächig bildet Bärwurz zusammen mit Weißer Hainsimse dichtfilzige und mittelhochwüchsige Bereiche aus. Die Struktur ist dennoch überwiegend typisch und gut Ausgebildet, der Bestand weist durch den Wechsel von Bereichen mit unterschiedlichem bis keinem Zwergstrauchanteil eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Fichte ist sehr vereinzelt vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten und Wacholderbüsche auf. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cardamine amara
dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria uliginosa | **dt. Name** Quell-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Succisa pratensis | **dt. Name** Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen III südöstlich Fernsehturm - 28114311300920

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Boreo alpines Grassland am Feldberggipfel - 28114311300921

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300921
Erfassungseinheit Name	Boreo alpines Grassland am Feldberggipfel
LRT/(Flächenanteil):	6150 - Boreo-alpines Grasland (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/73		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	205		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	06.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf Teilbereichen eines alten, nicht mehr benutzten Wanderwegs auf dem Feldberggipfel gelegener Zwerg-Ruhrkraut-Borstgrasrasen mit regelmäßigem Vorkommen von Zwerg-Ruhrkraut (Gnaphalium supinum). Zwerg-Ruhrkraut kommt in allen Teilflächen zusammen mit Berg-Wohlverleih und Borstgras stet und mit mittlerer Häufigkeit vor. Vereinzelt sind noch Bärwurz, Pillen-Segge, Gold-Fingerkraut und Schweizer Löwenzahn als weitere typische Kennarten auszumachen. Heidekraut und Preiselbeere treten nur vereinzelt auf. Moose und stellenweise auch Flechten sind regelmäßig auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das stete Vorkommen von Zwerg-Ruhrkraut sowie dem Vorkommen von mehr als 4 typischen Kennarten der Borstgrasrasen vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Alle Bestände sind niederwüchsig, die drei südlichen sind sehr lückig und der nördliche lückig. In allen Beständen sind vegetationslose oder höchstens moosbewachsene Bereiche mit dem anstehenden Schotter des ehemaligen Wanderwegs sichtbar. Nur in der die nördlichen Teilfläche sind Rot-Schwingel und Rotes Straußgras mit geringem Anteil vorhanden. Die Struktur ist typisch ausgebildet, der Bestand weist im aktuellen Zustand eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Aktuell sind keine Beeinträchtigungen auszumachen, es muss jedoch zukünftig darauf geachtet werden, dass sich die Bestände nicht weiter schließen und ständig vegetationsfreie Bereiche vorhanden sind, um das Fortbestehen vom konkurrenzschwachen Zwerg-Ruhrkraut zu sichern.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8114 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bryophyta | **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium supinum | **dt. Name** Zwerg-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name LICHENS | **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Skihänge Grafenmatt - 28114311300922

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300922
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden Skihänge Grafenmatt
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_421		
Teilflächenanzahl:	32	**Fläche (m²)**	29010		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Von Heidelbeere aufgebaute Zwergstrauchheiden in mäßig steilen, überwiegend nordexponierten Hanglagen. Meist liegen die Bestände im Randbereich von Liftschneisen oder im Bereich der Skipisten. Zum Großteil handelt es sich um schattige oder halbschattige Lagen am Waldrand, randlich von Feldgehölzen bzw. Gehölzgruppen oder in Waldschneisen. Die Zwergstrauchheiden sind vergleichsweise artenarm. Neben der Heidelbeere beteiligen sich zerstreut bis zahlreich Draht-Schmiele und Wald-Hainsimse, letztere lokal gehäuft und mit höherer Deckung. In frischeren Lagen beteiligen sich Farne (Alpen-Frauenfarn, Berg-Lappenfarn) und einzelne Hochstauden wie Berg-Sauerampfer. Weitere Zwergstraucharten fehlen meist weitgehend, im Übergang zu Feuchtstandorten findet sich vereinzelt die Rauschbeere. Bereichsweise ist eine geschlossene Moosschicht aus Waldbodenarten (Rhytidiadelphus loreus, Polytrichum formosum u. a.) vorhanden. Selten bis zerstreut und mit Schwerpunkt im Randbereich beteiligen sich Kennarten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz. Vereinzelt bis lokal gehäuft treten Brachezeiger wie Himbeere und Sukzessionsgehölze (Fichte, Vogelbeere) auf. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten und der Tendenz zur Versaumung durchschnittlich ausgebildet. In den Waldrandlagen ist die Struktur meist geschlossen und hochwüchsig. Die Übergangsbereiche zu angrenzenden Magerrasen oder Feuchtgebieten sind zum Teil lockerwüchsig. Die Flächen werden mit Schafen beweidet, in den Randlagen ist die Nutzung nicht optimal. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der überwiegend geschlossenen Struktur insgesamt durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche, fast ausschließlich von Heidelbeere aufgebaute Bestände, daher durchschnittliches Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des überwiegend geschlossenen Wuchses und eingeschränkter Verjüngung ebenfalls durchschnittlich. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

513 Hutweide
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium | **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum formosum | **dt. Name** Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhytidiadelphus loreus | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhytidiadelphus triquetrus	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex arifolius	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thelypteris limbosperma	**dt. Name**	Bergfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Skihänge Grafenmatt - 28114311300922

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Skihänge Grafenmatt - 28114311300922

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Südlich der Lifstation "Silberwiesenlift" befindet sich ein kleiner, max. 2 m hoher Felsanschnitt, der mit Heidelbeere, Moosen, Flechten und lokal etwas Tannen-Bärlapp bewachsen ist. Ein zweiter Felsanschnitt liegt am Westrand des unteren Abschnittes am "Grafenmattlift". Er ist ca. 4 m hoch und mit einzelnen jungen Sukzessionsgehölzen (Fichte, Vogelbeere) bestockt. Die Felsoberfläche ist nur sehr spärlich mit Moosen und Flechten bewachsen, auf Absätzen finden sich einzelne Arten der Borstgrasrasen. Auf dem Felskopf wächst eine Zwergstrauchheide mit Heidelbeere und etwas Heidekraut. Auf dem Felskopf befindet sich eine kleine Feuerstelle. Aufgrund der geringen Anzahl lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Die Felsstrukturen sind teilweise anthropogen überformt und nur mäßig vielfältig. Die Habitatstrukturen sind daher ebenfalls durchschnittlich. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Felsspaltenvegetation aus wenigen Flechten und Moosen, daher durchschnittliches Arteninventar. Aufgrund der anthropogen veränderten Felsstrukturen und geringer Strukturvielfalt durchschnittliche Habitatstrukturen. Es ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Huperzia selago **dt. Name** Tannen-Bärlapp
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Skihänge Grafenmatt - 28114311300922

01.03.2021

Status

Quelle

Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Fernsehturm - 28114311300923

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300923
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide östlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/83		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	13693		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost- bis ost-exponierten Hang entlang des Waldrands gelegene Zwergstrauchheiden. Die südlichen Teilflächen weisen sehr zahlreich und aspektbestimmend Heidelbeere und Heidekraut mit mittlerer Häufigkeit auf, die nördlichen und nordöstlichen Heidelbeere und Heidekraut in etwas zu gleichen Teilen. Preiselbeere ist nur vereinzelt anzutreffen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse, Wiesen-Wachtelweizen und Gewöhnliche Goldrute auf. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 70 und 90%, wodurch Arten der Borstgrasrasen überwiegend vereinzelt im Bestand vorkommen. Zu nennen sind Blutwurz, Borstgras, Harz-Labkraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Bleiche Segge. Lediglich Bärwurz und Berg-Wohlverleih sind mit mittlerer Häufigkeit zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten, wovon zwei stet im Bestand zu finden sind vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind kaum zu beobachten. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte sowie Fichtenjungwuchs sind mit einer Deckung von ca. 10 bis 30% auszumachen. Die Habitatstruktur ist deshalb gut (B). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten, Fichtengruppen und Felsen (Nebenbogen) zu beobachten. Die Bestände sind nur teilweise durch einen Zaun von dem angrenzenden Borstgrasrasen getrennt. Zum Ausmaß der aktuellen Beweidung können keine genauen Angaben gemacht werden. Für die südlichen Teilflächen wird eine extensive Beweidung angenommen. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, stellenweise ist ein hoher Gehölzanteil auszumachen, der sich abwertend auf die Habitatstruktur auswirkt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als hervorragend bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Fernsehturm - 28114311300923

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Innerhalb von Zwergstrauchheiden an einem ost-exponierten Hang gelegene, ca. 0,5 bis 1,5 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Auf den schmalen Bändern kommen Heidekraut, Heidelbeere und Draht-Schmiele- Gehölze oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das ausschließliche Vorkommen von Moosen und Flechten als typische Vegetation teilweise vorhanden und deshalb durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A) und wirkt sich aufwertend auf. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Felsen weisen durch das Vorkomemn von zahlreichen Spalten und Bändern eine hohe standörtliche Vielfalt auf, die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. In diesem Fal wird die Habitatstruktur höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Fernsehturm - 28114311300923

01.03.2021

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese N 'Felsele' - 28114311300924

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300924
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese N 'Felsele'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	17881		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig magere Bergmähwiese an mäßig steilem Nordost- und Nordwesthang mit etwas unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist häufig Berg-Frauenmantel sowie etwas Bärwurz anzutreffen. An bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten lediglich die typischen Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras häufig auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Hasenbrot sowie Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, weitere Magerkeitszeiger finden sich nur vereinzelt. Daneben treten regelmäßig Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn als Nährstoffzeiger auf, als Störzeiger außerdem stellenweise mit geringer Deckung Gewöhnliches Rispengras und Quendel-Ehrenpreis. Aufgrund der Artenzusammensetzung, der Artenanzahl in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten im Bestand wird das Artinventar als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittel- bis hochwüchsig und inhomogen, teilweise etwas kleereich, außerdem treten regelmäßig Geilstellen auf. Er verfügt dennoch über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter Unterschicht, mäßig dichter bis teils etwas dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras und Flaumigem Wiesenhafer. Bestand wird mit Rindern beweidet und vermutlich zu selten gemäht, daher tritt eine eingewachsene Streuschicht auf. Die Habitatstruktur ist durch Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bromus erectus | **dt. Name** Aufrechte Trespe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese N 'Felsele' - 28114311300924

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Zipfel' - 28114311300925

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300925
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Zipfel'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11224		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, nährstoffreiche Bergmähwiese an mäßig steilem Nordosthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist mit mittlerer Häufigkeit Ährige Teufelskralle sowie etwas Bärwurz anzutreffen. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten meist mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, neben den typischen Gräsern sind vor allem Wiesen-Margerite und Gewöhnlicher Taubenkropf sowie Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger häufig, mit mittlerer Häufigkeit tritt außerdem Hasenbrot auf. Der Deckungsanteil der Nährstoffzeiger ist ziemlich hoch, vor allem Wiesen-Bärenklau ist im Bestand sehr häufig, außerdem Gewöhnliches Rispengras und Wiesen-Knäuelgras, Störzeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten im gesamten Bestand als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittelhoch- bis hochwüchsig und ziemlich homogen, stellenweise etwas krautreich, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt jedoch ausgewogen. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter Unterschicht, mäßig dichter bis teils etwas dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras und Flaumiger Wiesenhafer. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht, die Struktur lässt auf eine zusätzliche Beweidung schließen. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist dem Leitparameter Artinventar folgend durchschnittlich. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Zipfel' - 28114311300925

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor I nordöstlich Fernsehturm - 28114311300926

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300926
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor I nordöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/84		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	6291		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem durchrieselten, ost-exponierten Hang, innerhalb von Mulden und Rinnen gelegene Alpenhelm-Braunseggenriede unterschiedlicher Flächengröße, die überwiegend von einer Zwergstrauchheide umgeben sind. Sie sind durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Traunsteiner's Knabenkraut, Gewöhnlichem Fettkraut und Blauem Sumpfstern gekennzeichnet, die mit wechselnden Anteilen in den Teilflächen anzutreffen sind. In allen Teilflächen tritt Gewöhnliche Rasenbinse aspektbestimmend auf. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von einigen Exemplaren vom Rundblättrigem Sonnentau in einer südlichen Teilfläche. In allen Beständen treten torfmoosreiche Abschnitte auf, teilweise auch mit roten Torfmoosen. Die kalkreichen Niedermoore stehen in engem Kontakt mit Braunseggenriede und kleinflächige Quellfluren, die nicht auskartierbar sind. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten und dem Vorkommen von einigen standortstypischen sehr seltenen und gefährdeten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Bestände ist mäßig dicht, stellenweise lückig und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore befinden sich am östlichen Rand einer Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aulacomnium palustre	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodium annotinum	**dt. Name**	Sprossender Bärlapp
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Swertia perennis	**dt. Name**	Blauer Sumpfstern
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Zipfel' II - 28114311300927

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300927
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Zipfel' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9200		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, ziemlich magere Bergmähwiese an schwach bis mäßig stark geneigtem Nordosthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist häufig Ährige Teufelskralle sowie mit mittlerer Häufigkeit Berg-Frauenmantel sowie der gefährdete Weiche Pippau anzutreffen. Weitere häufige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind neben den typischen Gräsern unter anderem Acker-Witwenblume und Wiesen Margerite, mit mittlerer Häufigkeit treten weitere Magerkeitszeiger wie Hain-Flockenblume und Rundblättrige Glockenblume auf, in Randbereichen außerdem Arten der Borstgrasrasen, hier vor allem Geöhrtes Habichtskraut als Kennart der Torfbinsenrasen zu nennen. Mit geringer Deckung treten Nährstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Löwenzahn auf, Störzeiger fehlen. Aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten wird das Artinventar als gut eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und ziemlich homogen, kleinflächig treten auch etwas krautreiche, kleereiche und etwas grasreichere Bereiche auf. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt jedoch ausgewogen. Der Bestand verfügt über eine typische dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter Unter- und Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur und verfilzter Grasnarbe ist auch eine Beweidung zu vermuten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden und besonders kennzeichnenden Arten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Zipfel' III - 28114311300928

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300928
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Zipfel' III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1826		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, nährstoffreiche Bergmähwiese an schwach geneigtem Nordosthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist häufig Berg-Frauenmantel anzutreffen, außerdem wenig Ährige Teufelskralle und Wald-Rispengras. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten meist nur vereinzelt auf, lediglich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras sowie Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger sind im Bestand häufig zu finden. Daneben treten reichlich Stickstoffzeiger auf, hier vor allem Wiesen-Löwenzahn zu nennen, daneben Gewöhnliches Rispengras, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras. Das Artinventar ist aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme sowie der Artenzusammensetzung als durchschnittlich zu bewerten. Der Bestand ist mittel- bis hochwüchsig und inhomogen, es treten häufig Geilstellen als Anzeichen von Beweidung auf, außerdem wechseln sich etwas ausgewogenere und sehr krautreiche Bereiche ab, das Kraut-Gras-Verhältnis ist deutlich zu Gunsten der Kräuter verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter Unterschicht, meist dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Flaumiger Wiesenhafer, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist durch Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium arvense	**dt. Name**	Acker-Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen - 28114311300929

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300929
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SO Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE5		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1860		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, ziemlich magere Bärwurzwiese an schwach geneigtem Nordosthang, mit etwas unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen sind häufig Ährige Teufelskralle, Bärwurz und der gefährdete Weiche Pippau anzutreffen. Weitere häufige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind neben den typischen Gräsern Wiesen-Margerite und Acker-Witwenblume, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Hasenbrot sowie Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn treten nur mit geringer Deckung auf, am Ostrand befindet sich eine feuchte Mulde, hier ist der Bestand etwas hochwüchsiger, es treten Feuchtezeiger wie Wilde Engelwurz sowie etwas Wiesen-Fuchsschwanz als Feuchte- und Stickstoffzeiger auf, hier außerdem wenig Lupine als Brachezeiger. Das Artinventar wird aufgrund der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger und besonders kennzeichnenden Kennarten als gut bewertet. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und recht inhomogen, mit ausgewogeneren und krautreichen Bereichen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt zu Gunsten der Kräuter verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter Unterschicht, einer teils mäßig dichter, häufig jedoch eher dichten Mittelschicht und spärlicher Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird aufgrund der Struktur vermutlich beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger und besonders kennzeichnenden Kennarten gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der durchschnittlichen Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen - 28114311300929

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen II - 28114311300930

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300930
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SO Oberlehen II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE6		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1793		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, ziemlich magere Bärwurzwiese an sehr schwach geneigtem Nordwesthang. Es treten zahlreiche typische Kennarten der Bergmähwiesen auf, unter anderem sind Ährige Teufelskralle, Bärwurz und der gefährdete Weiche Pippau häufig anzutreffen. Es treten zahlreiche weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, vor allem häufig sind neben den typischen Gräsern unter anderem Hain-Flockenblume, Acker-Witwenblume und Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Feuchtezeiger wie Wilde Engelwurz, Sumpf-Hornklee und Wiesen-Knöterich als weitere Kennart der Bergmähwiesen. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, Nährstoffzeiger treten nur mit sehr geringer Deckung auf, lediglich Wiesen-Bärenklau ist regelmäßig eingestreut, in östlicher Teilfläche findet sich außerdem recht viel Weiches Honiggras als Brachezeiger. Das Artinventar kann aufgrund der Anzahl und der hohen Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger nur als gut bewertet werden. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, mit grasreichen und ausgewogeneren Bereichen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt etwas zu Gunsten der Gräser verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit eher lichter Unterschicht, mäßig dichter bis teils etwas dichter Mittelschicht und spärlicher Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer. Die Habitatstruktur ist gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird aufgrund der Struktur vermutlich beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger und besonders kennzeichnenden Kennarten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
dt. Name Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum maculatum
dt. Name Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus uliginosus
dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen II - 28114311300930

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia cracca
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vogel-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich Fernsehturm - 28114311300931

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300931
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/85+86		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	3087		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem ost- bis südost-exponierten Hang am Waldrand gelegener artenreicher, feuchter Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz sowie mit geringerem Anteil von Blutwurz, Bleicher Segge, Borstgras und Gewöhnlichem Teufelsabbiss bestimmt. Weitere, typische Kennarten sind nur vereinzelt zu finden, darunter Sparrige Binse, Hunds-Veilchen und Pillen-Segge. In der nordöstlichen Teilfläche kommt Sparrige Binse zahlreiche vor. Im Kontakt zu kalkreichen Niedermooren tritt vereinzelt Alpenhelm auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für feuchte Borstgrasrasen weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig, lückig bis mäßig dicht und krautreich. Er weist eine typische und gut ausgebildete Struktur mit hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist vereinzelt vorhanden. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordöstlich Fernsehturm - 28114311300931

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung

An einem ost- bis südost-exponierten, durchrieselten Hang entlang vom Waldrand gelegene Hochstaudenflur. Diese wird durch das Vorkommen von Trollblume und Eisenhutblättrigem Hahnenfuß geprägt. Der hochmontane Charakter wird durch das stete Vorkommen von Blauem Eisenhut angezeigt. Häufig treten hier noch Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich, Gewöhnlicher Teufelsabbiss, Sumpf-Distel und Sumpf-Baldrian auf. Sehr vereinzelt ist Blauer Sumpfstern als eine Art der angrenzenden kalkreiche Niedermoore auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Hochstaudenfluren stehen in Kontakt zu weitgebenden Kontaktbiotopen, darunter kalkreiche Niedermoore und naturnaher Bachlauf. Der Wasserhaushalt ist nicht beeinträchtigt. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Knautia maxima s. str. **dt. Name** Wald-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis **dt. Name** Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Succisa pratensis **dt. Name** Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Swertia perennis **dt. Name** Blauer Sumpfstern
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trollius europaeus **dt. Name** Trollblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nordöstlich Fernsehturm - 28114311300932

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300932
Erfassungseinheit Name	Kalkreiches Niedermoor II nordöstlich Fernsehturm
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E06III/89+87		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	2564		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Innerhalb von schmalen Rinnen an einem ost-exponierten Hang gelegene torfmoosreiche Alpenhelm-Braunseggenriede unterschiedlicher Flächengröße, die überwiegend von einer Zwergstrauchheide umgeben sind. Sie sind durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnlichem Fettkraut gekennzeichnet, wobei aspektbestimmend ausschließlich Gewöhnliche Rasenbinse vorkommt. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Bestände ist mäßig dicht, stellenweise lückig und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore befinden sich am östlichen Rand einer Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nordöstlich Fernsehturm - 28114311300932

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nordöstlich Fernsehturm - 28114311300932

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (40%)

Beschreibung

An einem südost-exponierten Hang am Waldrand gelegener mäßig artenreicher, feuchter Borstgrasrasen (nordöstliche Teilfläche). Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Borstgras, Sparriger Binse und Blutwurz geprägt, die zahlreich zu beobachten sind sowie mit geringerem Anteil von Blutwurz und Schweizer Löwenzahn. Weitere, typische Kennarten sind nur vereinzelt zu finden, darunter Bärwurz, Berg-Wohlverleih, Quendel-Kreuzblume, Gewöhnliche Kreuzblume, Harz-Labkraut und Bleiche Segge. Außerdem treten vereinzelt Arten der Niedermoore auf, darunter Braune Segge, Alpenhelm und Gewöhnliche Rasenbinse sowie Torfmoose. Zum nördlichen Rand kommt verstärkt Heidelbeere vor. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten für feuchte Borstgrasrasen weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig mäßig dicht und krautreich. Er weist eine typische und gut ausgebildete Struktur mit hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist vereinzelt vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkreiches Niedermoor II nordöstlich Fernsehturm - 28114311300932

01.03.2021

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Skihänge Grafenmatt (1) - 28114311300933

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300933
Erfassungseinheit Name	Niedermoore Skihänge Grafenmatt (1)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_421_1		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2358		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Herzblatt-Braunseggen-Riede mit Alpenhelm in teils großflächiger Ausbildung an mäßig steilen Nordhängen im Bereich der Skihänge Grafenmatt. Die Bestände werden von Gemeiner Rasenbinse dominiert, meist tritt außerdem aspektprägend Blaues Pfeifengras hinzu (Ausnahme: westliche Teilfläche). Als kennzeichnende Arten kommen zahlreich Herzblatt sowie vereinzelt Gemeines Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge vor. Zahlreich beteiligen sich Kennarten der Braunseggen-Riede wie Stern-Segge, Hirse-Segge, Schmalblättriges Wollgras und der Alpenhelm als Assoziationskennart. Dieser fehlt lediglich in der östlichen Teilfläche. Torfmoose kommen nur kleinflächig vor und fehlen bereichsweise ganz. Stellenweise sind einzelne Arten der Zwischen- bis Hochmoore beigemischt, darunter Rundblättriger Sonnentau und Fieberklee. Eingestreut sind außerdem Nasswiesenarten wie Teufels-Abbiß, Großer Wiesenknopf und Sumpf-Pippau. Im Randbereich bestehen lokal Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen mit Sparriger Binse. Nach Anzahl der Zählarten (2) wäre die Artenausstattung durchschnittlich. Aufgrund der regelmäßigen Beteiligung des seltenen Alpenhelms als wertgebender Art wird das Arteninventar dennoch mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur ist durch die starke Beteiligung des Pfeifengrases beeinträchtigt. Teilweise ist die Bildung einer Streuauflage erkennbar. Die Standortsverhältnisse sind durch die Befahrung (Pistenfahrzeuge) im Rahmen des Wintersportbetriebes verändert. An einigen Orten sind Störstellen mit lückiger Vegetation und Offenbodenstellen zu beobachten. Die Habitatstrukturen sind daher insgesamt durchschnittlich entwickelt. Im Sommer werden die Flächen mit Schafen beweidet. Punktuell sind Trittspuren durch Wildwechsel erkennbar. Der Erhaltungszustand ist aufgrund des gut entwickelten Arteninventars noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Mit 2 Zählarten und regelmäßigem Vorkommen des Alpenhelms als wertgebender Art wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der hohen Deckung des Pfeifengrases und der Tendenz zur Streubildung durchschnittlich. Das Befahren mit Pistenfahrzeugen wird als mittlere Beeinträchtigung gewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
513 Hutweide
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus filiformis | **dt. Name** Faden-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Menyanthes trifoliata | **dt. Name** Fieberklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen III - 28114311300936

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300936
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SO Oberlehen III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE7		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	787		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, ziemlich nährstoffreiche Bärwurzwiese an schwach nordwestexponiertem Hang. Typische Kennarten der Bergmähwiesen sind mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen, darunter Ährige Teufelskralle, Bärwurz und der gefährdete Weiche Pippau. Weitere häufige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind neben den typischen Gräsern Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Rauer Löwenzahn und Berg-Frauenmantel als weitere Kennart der Bergmähwiesen, weitere Magerkeitszeiger treten nur vereinzelt auf. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Gemeines Rispengras nehmen einen nicht unbeträchtlichen Anteil der Deckung ein, Störzeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Artenanzahl in der Schnellaufnahme als gut eingestuft. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und inhomogen, am Nordwestrand etwas niedrigwüchsiger, ausgewogener und magerer, sonst sehr krautreich, vor allem Rot- und Weiß-Klee treten sehr häufig auf, das Kraut-Gras-Verhältnis ist zu Gunsten der Kräuter verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit eher dichter Unterschicht, lichter bis mäßig dichter Mittelschicht und spärlicher Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur wahrscheinlich zusätzlich beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der durchschnittlichen Habitatstruktur – insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens | **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phleum pratense | **dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen III - 28114311300936

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese SO Oberlehen - 28114311300937

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300937
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese SO Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5055		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bergmähwiese feuchter Ausprägung an schwach geneigtem Nordwesthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist lediglich Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger häufig anzutreffen, vereinzelt treten außerdem Berg-Frauenmantel und der gefährdete Weiche Pippau auf. An bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten die typischen Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras sowie Wilde Engelwurz als weiterer Feuchtezeiger häufig auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Sumpf-Dotterblume sowie mit geringer Deckung weitere Kennarten der Nasswiesen wie Kuckucks-Lichtnelke und Hain-Vergissmeinnicht. Häufige Stickstoffzeiger sind vor allem Wiesen-Fuchsschwanz und Gemeines Rispengras als weitere Feuchtezeiger. Störzeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittel- bis hochwüchsig und ziemlich homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist zu Gunsten der Kräuter verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit lichter Unterschicht, dichter, von Wilder Engelwurz geprägter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Wiesen-Fuchsschwanz. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa | **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SO Oberlehen IV - 28114311300938

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300938
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SO Oberlehen IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE9		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4203		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, sehr magere Bärwurzwiese wechselfeuchter Ausprägung an schwach geneigtem Nordwesthang, mit unruhigem Relief. Es treten zahlreiche typische Kennarten der Bergmähwiesen auf, es sind Ährige Teufelskralle, Bärwurz, Wald-Rispengras sowie Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger häufig anzutreffen, außerdem mit mittlerer Häufigkeit der gefährdete Weiche Pippau. Weitere häufige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind unter anderem Acker-Witwenblume, Hain-Flockenblume, Wilde Engelwurz als Feuchtezeiger sowie Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, mit mittlerer Häufigkeit finden sich zahlreiche weitere wertgebende Arten, unter anderem Eisenhutblättriger Hahnenfuß als weiterer Feuchtezeiger sowie Blutwurz als Art der Borstgrasrasen, kleinflächig kommt die gefährdete Trollblume vor. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, Nährstoffzeiger treten nur vereinzelt auf, Störzeiger fehlen. Das Artinventar kann aufgrund der Schnellaufnahme und der Anzahl und Häufigkeit der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger nur als hervorragend eingestuft werden. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und inhomogen, mit krautreichen und grasreichen Bereichen, teilweise auch ausgewogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt sehr leicht zu Gunsten der Gräser verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit lichter Unterschicht, mäßig dichter bis teils dichter Mittelschicht und spärlicher Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und vereinzelt weiteren Obergräsern wie Wiesen-Fuchsschwanz. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bromus erectus	**dt. Name**	Aufrechte Trespe

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex caryophyllea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Frühlings-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hain-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis mollis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weichhaariger Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Platanthera chlorantha	**dt. Name**	Berg-Waldhyazinthe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trollius europaeus | **dt. Name** Trollblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Poche' - 28114311300939

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300939
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Poche'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	12953		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, sehr magere Bärwurzwiese an trockenem, steilem Südosthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist lediglich Berg-Frauenmantel häufig anzutreffen, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Bärwurz und Wald-Rispengras, vereinzelt tritt Ährige Teufelskralle auf, daneben tritt mit mittlerer Häufigkeit Knolliger Hahnenfuß als Kennart der Glatthaferwiesen und Trockenheitszeiger auf. Es treten zahlreiche weitere Magerkeitszeiger auf, häufig sind unter anderem Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Zittergras und Rauer Löwenzahn, außerdem finden sich sehr häufig Arten der Borstgrasrasen wie Arznei-Thymian, Gewöhnliche Kreuzblume und Flügelginster. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist sehr hoch, abbauende Arten treten nur mit sehr geringer Deckung auf, entlang des Waldrands findet sich jedoch häufig Gehölzaufwuchs (Espe), im Nordwesten nimmt dieser teilweise ca. 20 % der Deckung ein. Am Westrand ist der Bestand etwas weniger trocken, hier nährstoffreicher und hochwüchsiger. Das Artinventar kann aufgrund der Schnellaufnahme, der sehr hohen Anzahl der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger und deren Deckung nur als hervorragend eingestuft werden. Der Bestand ist niedrigwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist stark zu Gunsten der Kräuter verschoben, am Unterhang ist der Bestand hochwüchsiger und etwas grasreich. Sonst eher zweischichtige Wiesenstruktur mit dichter Unter- und Mittelschicht und sehr spärlicher Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras und Wald-Rispengras. Die Habitatstruktur ist gut, teils mit Tendenz zu durchschnittlich. Der Bestand wird mit Rindern beweidet, aufgrund von zu seltener Mahd ist eine eingewachsene Streuschicht ausgebildet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus minor
dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thesium pyrenaicum
dt. Name Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Poche' - 28114311300939

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Skihänge Grafenmatt (2) - 28114311300940

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300940
Erfassungseinheit Name	Niedermoore Skihänge Grafenmatt (2)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_421_2		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	592		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Herzblatt-Braunseggen-Riede mit Alpenhelm im Randbereich der Skihänge Grafenmatt. Die östliche und mittlere Teilfläche liegen im Randbereich kleiner Bachrinnen, die westliche im Bereich einer Sickerquelle am Waldrand. Die Gemeine Rasenbinse tritt bestandesbildend auf. Als Kennarten beteiligen sich recht zahlreich Herzblatt sowie vereinzelt Gemeines Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge. Das Artenspektrum wird durch Arten der Braunseggen-Riede wie Stern-Segge, Hirse-Segge, Braune Segge, Schmalblättriges Wollgras und den Alpenhelm als Assoziationskennart ergänzt. Aufgrund der Kleinflächigkeit besteht zum Teil eine starke Durchmischung mit Zwergsträuchern sowie Arten der Borstgrasrasen und Nasswiesen. In der östlichen Teilfläche beteiligt sich vereinzelt Moor-Wollgras. Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und der Beteiligung des Alpenhelms als seltener, wertgebender Art wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der typischen Vegetationsstruktur und des weitgehend natürlichen Wasserhaushaltes gut ausgebildet. Die Flächen liegen zum Teil im Bereich der Skiabfahrten, lassen jedoch keine Beeinträchtigungen durch den Skibetrieb erkennen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit 2 Zählarten und dem Vorkommen des Alpenhelms als wertgebender Art wird das Arteninventar mit gut bewertet. Standortsverhältnisse sind aufgrund des Skibetriebes teilweise verändert, aber für den LRT noch günstig. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen
513 Hutweide
1940 Wintersport

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Skihänge Grafenmatt (2) - 28114311300940

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Feriendorf' - 28114311300941

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300941
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese S 'Feriendorf'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE10		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7311		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, ziemlich magere Bergmähwiese an schwach geneigten Südosthang, mit etwas unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist lediglich Ährige Teufelskralle häufig anzutreffen, vereinzelt treten Bärwurz und Berg-Frauenmantel auf. Es treten mehrere weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger auf, vor allem häufig sind neben den typischen Gräsern unter anderem Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Rauer Löwenzahn, mit mittlerer Häufigkeit außerdem sowohl Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger als auch Kuckucks-Lichtnelke als Feuchtezeiger. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, mit geringer Deckung treten Nährstoffzeiger auf, im Norden mehrere feuchte Mulden, hier kleinflächig mit niedrigerer Deckung der Magerkeitszeiger und Wiesen-Fuchsschwanz als Nährstoff- und Feuchtezeiger, vereinzelt außerdem etwas Ausdauerndes Gänseblümchen als Beweidungszeiger im Bestand auftretend. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger als gut bewertet. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und homogen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist ausgewogen. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter Unter- und Mittelschicht und spärlicher Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras und Flaumigem Wiesenhafer. Bestand wird gemäht und beweidet. Die Habitatstruktur ist gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Feriendorf' - 28114311300941

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius | **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bellis perennis | **dt. Name** Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi
dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Feriendorf' - 28114311300941

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Poche' II - 28114311300942

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300942
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Poche' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE12		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2937		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, ziemlich nährstoffreiche Bärwurzwiese an schwach nordostexponiertem Hang, mit unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen ist lediglich Bärwurz häufig anzutreffen, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Berg-Frauenmantel. An weiteren bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten lediglich die typischen Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras häufig auf. An abbauenden Arten treten vor allem Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras als Nährstoffzeiger häufig auf, außerdem Kriechender Hahnenfuß und Weiches Honiggras als Beweidungs- und Brachezeiger. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl und Häufigkeit der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist hochwüchsig und inhomogen, mit sehr krautreichen und etwas ausgewogeneren Randbereichen, außerdem treten häufig Geilstellen an Anzeichen für Beweidung auf. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt zu Gunsten der Kräuter verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis dichter Unterschicht, mäßig dichter bis dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist stark durch Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens | **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Poche' II - 28114311300942

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Poche' III - 28114311300943

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300943
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Poche' III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE13		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	924		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig magere Bärwurzwiese an sehr schwach geneigtem Südwesthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen sind Bärwurz und Berg-Frauenmantel häufig anzutreffen, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Knolliger Hahnenfuß als Trockenheitszeiger und Kennart der Glatthaferwiesen. Es treten zahlreiche weitere Magerkeitszeiger auf, häufig sind neben den typischen Gräsern unter anderem Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume und Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Arten der Borstgrasrasen wie Gewöhnliche Kreuzblume und Borstgras. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Knäuelgras treten regelmäßig, jedoch in nicht beeinträchtigenden Mengen auf, vereinzelt finden sich Kriechender Hahnenfuß und Gemeines Johanniskraut als Beweidungs- und Brachezeiger im Bestand. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl der Magerkeitszeiger und deren Deckung als gut eingestuft. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, es treten reichlich Geilstellen auf, sowie niedrigwüchsige, krautreiche Bereiche mit niedrigerer Deckung der Magerkeitszeiger, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt leicht zu Gunsten der Kräuter verschoben. Der Bestand verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis teilweise dichter Unterschicht, mäßig dichter bis teils etwas dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa pratensis
dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus repens **dt. Name** Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Poche' III - 28114311300943

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Bodenwald' - 28114311300944

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300944
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Bodenwald'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE14		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7098		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Bärwurzwiese an schwach bis mäßig stark geneigtem Südosthang, mit unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen sind Bärwurz und Berg-Frauenmantel häufig anzutreffen, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Knolliger Hahnenfuß als Trockenheitszeiger und Kennart der Glatthaferwiesen. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist ziemlich hoch, an weiteren bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten jedoch lediglich die typischen Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras häufig auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem unter anderem Kleiner Klappertopf und Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, außerdem kleinflächig eingestreut Kennarten der Borstgrasrasen wie Flügelginster. Nährstoffzeiger treten nur mit geringer Deckung auf, häufig ist lediglich Wiesen-Löwenzahn anzutreffen, daneben mit mittlerer Häufigkeit Gewöhnliches Wiesenlieschgras als Stickstoff- und Einsaatzeiger und wenig Geflecktes Johanniskraut als Brachezeiger. Auf Grund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme und der häufigen bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger kann das Artinventar nur als durchschnittlich bewertet werden. Der Bestand ist überwiegend niedrigwüchsig und inhomogen, im südwestlichen Bereich sehr grasreich, mit dicker eingewachsener Streuschicht, am Nordostrand dicht krautreich, von Bärwurz dominiert. Außerdem treten regelmäßig Geilstellen als Anzeichen von Beweidung auf, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt etwas zu Gunsten der Kräuter verschoben. Der Bestand verfügt dennoch über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit lichter bis mäßig dichter Unterschicht, mäßig dichter bis teils dichter Mittelschicht und spärlicher Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und etwas Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist von Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Bodenwald' - 28114311300944

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum maculatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Geflecktes Johanniskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phleum pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Bodenwald' - 28114311300944

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Bodenwald' II - 28114311300945

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300945
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Bodenwald' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE15		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	26142		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Bärwurzwiese mit Arten der Borstgrasrasen mit sehr unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen tritt Bärwurz besonders häufig auf, außerdem Berg-Frauenmantel und mit mittlerer Häufigkeit Wald-Rispengras sowie der gefährdete Weiche Pippau, daneben Knolliger Hahnenfuß als Trockenheitszeiger und Kennart der Glatthaferwiesen. Es treten zahlreiche weitere Magerkeitszeiger mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, darunter Gewöhnlicher Hornklee, Zittergras und Flaumiger Wiesenhafer als weiterer Trockenheitszeiger, außerdem Arten der Borstgrasrasen wie Kleiner Pimpernell und Gewöhnliche Kreuzblume. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist meist sehr hoch, abbauende Arten finden sich nur mit sehr geringer Deckung, lediglich Wiesen-Löwenzahn tritt mit mittlerer Häufigkeit auf, außerdem wenig Kriechender Hahnenfuß als Beweidungszeiger. Das Artinventar wird aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme und der häufigen Magerkeitszeiger als gut eingestuft, mit Tendenz zu sehr gut. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und inhomogen, es finden sich sowohl kleinflächig Bereiche mit etwas niedrigerer Deckung der Magerkeitszeiger als auch von Bärwurz dominierte, sowie ausgeglichene Bereiche. Das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt etwas zu Gunsten der Kräuter verschoben. Der Bestand verfügt dennoch über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit lichter bis teils mäßig dichter Unterschicht, mit mäßig dichter bis teils dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer. Die Habitatstruktur ist gut, teilweise mit Tendenz zu durchschnittlich. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme und der hohen Anzahl der häufigen bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger gut, mit Tendenz zu hervorragend. Die Habitatstruktur ist gut, mit Tendenz zu durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bromus erectus
dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex caryophyllea
dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus bulbosus | **dt. Name** Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Bodenwald' II - 28114311300945

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Stöckerwaldhütte' - 28114311300946

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300946
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Stöckerwaldhütte'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE16		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	22593		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	30.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, ziemlich nährstoffreiche Bärwurzwiese an schwach bis mäßig stark geneigtem Südosthang. An typischen Kennarten der Bergmähwiesen sind Bärwurz und Berg-Frauenmantel mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen, außerdem wenig stark gefährdeter Berg-Wohlverleih. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist mäßig hoch, an weiteren bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern treten lediglich die typischen Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras häufig auf, außerdem Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, sowie mit mittlerer Häufigkeit Kleiner Klappertopf, Hasenbrot und Wiesen-Margerite. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn treten regelmäßig auf, außerdem teilweise Lupine als Brachezeiger. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger als durchschnittlich bewertet. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und inhomogen, mit ausgewogenen und sehr krautreichen, kleereichen Bereichen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist insgesamt zu Gunsten der Kräuter verschoben. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis dichter Unterschicht, mäßig dichter bis dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist aufgrund von Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa pratensis
dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Stöckerwaldhütte' - 28114311300946

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen - 28114311300947

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300947
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SW Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE17		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2288		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, relativ magere Bärwurzwiese an einem schwach geneigten Nordosthang. Typische Kennarten der Bärwurzwiese sind Ährige Teufelskralle, Bärwurz und Berg-Frauenmantel, alle drei sind im Bestand häufig zu finden, daneben tritt außerdem häufig Glatthafer als Kennart der Glatthaferwiesen auf. bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und kommen mit mindestens mittlerer Häufigkeit vor, neben den typischen Gräsern häufig auftretend Rauer Löwenzahn, Hasenbrot und Wiesen-Margerite, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Rundblättrige Glockenblume, Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger sowie entlang des Nordrands, an einer kleinen Böschung eines Wirtschaftswegs ein schmaler, nicht ausgrenzbarer Streifen mit Übergang zum Borstgrasrasen, mit Wald-Ehrenpreis, Kleines Habichtskraut, sowie Zwergsträucher wie Preiselbeere. Nährstoffzeiger treten regelmäßig, jedoch in nicht beeinträchtigender Menge auf, zu nennen sind vor allem Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger. Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl an häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern wird das Artinventar als gut eingestuft. Der Bestand ist etwas inhomogen, mit ausgewogenen und etwas grasreichen Bereichen, er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit lichter bis mäßig dichter Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Glatthafer, Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Jasione montana
dt. Name Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium montanum	**dt. Name**	Berg-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen II - 28114311300948

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300948
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SW Unterlehen II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE18		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5010		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einer schwach bis mäßig stark geneigtem Nordosthang befindet sich eine ziemlich nährstoffreiche Bärwurzwiese. An typischen Kennarten der Bärwurzwiese tritt lediglich Bärwurz häufig im Bestand auf, vereinzelt findet sich in Ährige Teufelskralle, sowie am Westrand, in Kontakt mit benachbartem Feuchtbiotop Wiesen-Knöterich als weitere typische Art und Feuchtezeiger. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind neben Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras lediglich vereinzelt anzutreffen, darunter Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite, am Hangfuß, nahe einer kleinen Böschung entlang eines Wirtschaftswegs ist der Bestand etwas magerer und artenreicher, hier tritt zusätzlich etwas Rundblättrige Glockenblume auf. Nährstoffzeiger sind im ganzen Bestand häufig anzutreffen, hier vor allem Wiesen-Löwenzahn, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Bärenklau zu nennen. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung, der Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger sowie der Artenanzahl in der Schnellaufnahme lediglich als durchschnittlich einzustufen. Der Bestand ist mittelhoch- bis hochwüchsig und inhomogen, es wechseln sich mosaikartig ausgewogene Bereiche mit eher grasreichen, mageren sowie sehr dichtwüchsigen, kleereichen Bereichen ab. Er verfügt über eine dreischichtige Struktur mit teils eher lichter bis mäßig dichter Unterschicht, mäßig dichter bis dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Glatthafer und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur ist eine zusätzliche Beweidung zu vermuten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius
dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cerastium holosteoides
dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cynosurus cristatus
dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen III - 28114311300949

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300949
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SW Unterlehen III
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE19		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3591		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig magere Bärwurzwiese an schwach geneigtem Westhang, mit etwas unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bärwurzwiese tritt in der ganzen Fläche häufig Bärwurz auf, weitere Kennarten wie Ährige Teufelskralle und Berg-Frauenmantel nur vereinzelt, im Süden etwas Wald-Rispengras. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten relativ häufig mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, unter anderem Acker-Witwenblume, Rauer Löwenzahn und Wiesen-Margerite, weitere Arten wie Zittergras, Rundblättrige Glockenblume und Berg-Platterbse treten mit mittlerer Häufigkeit auf, in mageren Randbereichen kommen Arten der Borstgrasrasen wie Wiesen-Augentrost und Kleines Habichtskraut hinzu. Nährstoffzeiger treten mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Löwenzahn und hin und wieder Wiesen-Bärenklau, außerdem treten häufig Ausdauernder Lolch und Gewöhnliches Wiesenlieschgras als Stickstoff- und Einsaatzeiger auf, im Süden kleinflächig etwas verbracht, mit Weichem Honiggras und Lupine. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl der häufigen bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger als gut zu bewerten. Der Bestand ist etwas inhomogen, mit ausgewogenen, mageren sowie nährstoffreicheren, kraut- und dann teilweise auch kleereichen Bereichen. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis teils dichter Unter- und Mittelschicht sowie lichter Oberschicht aus Ausdauerndem Lolch, Gewöhnlichem Wiesenlieschgras und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur ist eine zusätzliche Beweidung zu vermuten. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	204	Düngung, landwirtschaftlich	**Grad** 1	schwach
	212	Einsaat	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus linifolius | **dt. Name** Berg-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phleum pratense | **dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen III - 28114311300949

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Glatthaferwiese SW Unterlehen - 28114311300950

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300950
Erfassungseinheit Name	Glatthaferwiese SW Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE20		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1603		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	16.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, nährstoffreiche montane Glatthaferwiese an schwach geneigtem Nordwesthang. An typischen Kennarten der Glatthaferwiesen ist häufig Glatthafer anzutreffen, daneben treten in mageren Randbereichen Bärwurz und sehr vereinzelt Berg-Frauenmantel als Kennarten der Bergmähwiesen auf. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten überwiegend vereinzelt auf, lediglich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras sowie Rauer Löwenzahn sind häufig zu finden. Am Westrand, an der Böschung eines Wirtschaftswegs treten Arten der Borstgrasrasen wie Flügelginster auf. Nährstoffzeiger treten ebenfalls mit recht hoher Deckung auf, vor allem häufig sind Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau, vereinzelt tritt Herbst-Löwenzahn als Beweidungs- und Störzeiger auf, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Gewöhnliches Wiesenlieschgras als Stickstoff- und Einsaatzeiger. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung, der Anzahl und Häufigkeit der bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern sowie der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Der Bestand ist hochwüchsig und sehr krautreich, außerdem etwas inhomogen, mit kleinflächig mageren und ausgewogenen Bereichen, überwiegend jedoch dichten, krautreichen, meist auch kleereichen Bereichen. Es ist dennoch eine dreischichtige Wiesenstruktur vorhanden, Mittel- und Unterschicht sind dicht und von niedrigeren Kräutern wie Rot- und Weiß-Klee, Rauer Löwenzahn und Wiesen-Löwenzahn dominiert, mit lichter Oberschicht aus Glatthafer, Wiesen-Knäuelgras und Gewöhnliches Wiesenlieschgras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur ist eine zusätzliche Beweidung zu vermuten. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	212	Einsaat	**Grad** 1	schwach
	204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Glatthaferwiese SW Unterlehen - 28114311300950

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana
dt. Name Wiesen-Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lathyrus pratensis
dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese NO 'Grüner Platz' - 28114311300951

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300951
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese NO 'Grüner Platz'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE21		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	9558		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, nährstoffreiche Bärwurzwiese an schwach geneigtem Südwesthang. An typischen Kennarten der Bärwurzwiese tritt Bärwurz mit mittlerer Häufigkeit auf. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind überwiegend vereinzelt zu finden, lediglich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras treten häufig auf. In der Randbereichen am Hangfuß kleinflächig magerer und artenreicher hier treten mit mittlerer Häufigkeit Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume auf, im Rest des Bestandes sind sie nur sehr vereinzelt anzutreffen. An einer Böschung entlang eines Wirtschaftswegs am Westrand magerer, mit Auftreten von Arten der Borstgrasrasen wie Wiesen-Augentrost, hier außerdem Wald-Rispengras als weitere Kennart der Bergmähwiesen auftretend. Nährstoffzeiger nehmen einen beträchtlichen Anteil der Deckung auf, Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau beide jeweils knapp unter 15 % der Deckung ein, außerdem tritt in der Umgebung eines Grabens Nahe des Südostrandes reichlich Ausdauernder Lolch sowie mit mittlerer Häufigkeit Gewöhnliches Wiesenlieschgras als Einsaatzeiger auf. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung, der Anzahl der häufigen wertgebenden Arten und der Artenanzahl in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Der Bestand ist hochwüchsig, dicht und etwas inhomogen, mit ausgewogenen und sehr krautreichen, teilweise auch sehr kleereichen Bereichen. Er weist dennoch eine dreischichtige Wiesenstruktur auf, mit dichter Unter- und Mittelschicht, sowie einer lichten bis mäßig dichter Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras und Wiesenlieschgras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand. Der Bestand ist grenzwertig, der LRT-Status gefährdet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen	212	Einsaat	**Grad**	2	mittel
	204	Düngung, landwirtschaftlich		3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phleum pratense | **dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleine Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia cracca
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Vogel-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese NO 'Grüner Platz' - 28114311300951

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese NO 'Grüner Platz' II - 28114311300952

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300952
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese NO 'Grüner Platz' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE22		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3407		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bärwurzwiese feuchter Ausprägung an schwach geneigtem Nordosthang. An typischen Kennarten der Bärwurzwiese sind Bärwurz und Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger häufig anzutreffen, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Berg-Frauenmantel. An bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern sind vor allem Rotschwingel und Rotes Straußgras häufig zu finden, weitere wie Acker-Witwenblume und Hain-Flockenblume treten eher vereinzelt auf. Kleinflächig treten in Randbereichen Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut und Blutwurz auf, regelmäßig eingestreut sind außerdem Feuchtezeiger wie Sumpf-Hornklee und Wilde Engelwurz. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau sind nur in nicht beeinträchtigenden Mengen im Bestand zu finden, es tritt teilweise Weiches Honiggras als Brachezeiger auf. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten als durchschnittlich zu bewerten. Der Bestand ist ziemlich hochwüchsig und inhomogen, mit dichten, grasreichen, dann auch meist magereren Bereichen und dichten, nährstoffreicheren Bereichen in denen verstärkt Rot- und Weiß-Klee auftreten. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit dichter Unter- und Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras, Gewöhnlichem Wiesenlieschgras und Wiesen-Fuchsschwanz. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur ist auch eine Beweidung wahrscheinlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen
410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina **dt. Name** Hunds-Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus articulatus	**dt. Name**	Glanzfrüchtige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lathyrus linifolius	**dt. Name**	Berg-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phleum pratense | **dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Zipfel' - 28114311300953

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300953
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Zipfel'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE23		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	13467		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Bärwurzwiese an schwach bis mäßig stark geneigtem Nordosthang. Typische Kennarten der Bärwurzwiese sind Bärwurz, Wald-Rispengras und Berg-Frauenmantel, außerdem tritt mit mittlerer Häufigkeit Ährige Teufelskralle auf. Weitere häufige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind unter anderem Acker-Witwenblume, Rundblättrige Glockenblume und Wiesen Margerite, was der Fläche einen blumenbunten Aspekt verschafft, außerdem treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut und Wiesen-Augentrost auf, reichlich weitere sind zumindest eingestreut. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn treten nur mit geringer Deckung auf, vereinzelt finden sich Brachezeiger wie Weiches Honiggrases und Lupine. Das Artinventar wird aufgrund der guten Artenzusammensetzung und der hohen Anzahl an bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern als gut bewertet. Der Bestand weist eine typische dreischichtige Wiesenstruktur auf, mit einer mäßig dichten Unter- und Mittelschicht aus niedrigen und mittelhohen Kräutern sowie einer lichten Oberschicht aus Wald-Rispengras und Wiesen-Knäuelgras. Allerdings ist der Bestand etwas inhomogen, es tritt treten gleichmäßig kleinere Geilstellen auf, sowie etwas kleereiche Bereiche. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird beweidet, weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger und besonders kennzeichnenden Kennarten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiches Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echtes Johanniskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flatter-Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lathyrus linifolius
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Berg-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Vielblättrige Lupine
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese 'Zipfel' II - 28114311300954

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300954
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese 'Zipfel' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE24		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5677		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, ziemlich magere Bärwurzwiese an schwach geneigtem Südosthang. Es treten drei besonders kennzeichnende Kennarten der Bergmähwiese auf, darunter sehr häufig Wald-Rispengras, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Bärwurz und Ährige Teufelskralle, daneben tritt mit mittlerer Häufigkeit Glatthafer als Kennart der Glatthaferwiesen auf. Häufige bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind lediglich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras, weitere wie Rundblättrige Glockenblume und Gewöhnlicher Taubenkropf sind meist lediglich mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen, dies vor allem in Randbereichen, hier außerdem etwas Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Geöhrtes Habichtskraut als Feuchtezeiger. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn sind nur in nicht beeinträchtigenden Mengen anzutreffen, es finden sich außerdem etwas Weiches Honiggras und Geflecktes Johanniskraut als Brachezeiger. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl der häufig auftretenden Magerkeitszeiger als durchschnittlich zu bewerten. Der Bestand ist eher mittelhochwüchsig bis hochwüchsig und ziemlich inhomogen, mit dichtem, kleereichen und ebenso dichten, grasreichen Bereichen. Er verfügt jedoch über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis dichter Unterschicht, meist dichter Mittelschicht und mäßig dichter Oberschicht aus Wald-Rispengras, Wiesen-Knäuelgras und Glatthafer. Die Habitatstruktur ist von Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia sepium	**dt. Name**	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese N 'Felsele' - 28114311300955

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300955
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese N 'Felsele'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE25		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7936		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	12.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, magere Bärwurzwiese an sehr schwach bis mäßig stark geneigtem Nordosthang. An typischen Kennarten der Bärwurzwiese treten lediglich Bärwurz und Berg-Frauenmantel auf, beide jedoch häufig. Weitere bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind überwiegend mit mittlerer Häufigkeit zu finden, lediglich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras treten häufig auf. Ebenfalls mit meist mittlerer Häufigkeit treten Arten der Borstgrasrasen wie Kleines Habichtskraut und Blutwurz auf, häufiger Wiesen-Augentrost, außerdem sind ebenfalls mit mindestens mittlerer Häufigkeit Feuchtezeiger wie Sumpf-Veilchen und Sumpf-Kratzdistel anzutreffen. Nährstoffzeiger sind nur mit sehr geringer Deckung im Bestand vertreten, daneben etwas Gefleckte Johanniskraut als Brachezeiger auf. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an häufigen bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern durchschnittlich. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig, krautreich und etwas inhomogen, neben ausgewogeneren Randbereichen finden sich sehr krautreiche, von Bärwurz dominierte. Er weist eine eher zweischichtige Wiesenstruktur auf mit meist dichter, von Bärwurz dominierter Unter- und Mittelschicht und weitgehend fehlender Oberschicht. Die Habitatstruktur ist von Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum maculatum
dt. Name Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese N 'Felsele' - 28114311300955

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vicia cracca
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vogel-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Zipfel' IV - 28114311300956

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300956
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Zipfel' IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE26		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1827		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bergmähwiese an schwach geneigt Nordhang. An Kennarten der Bergmähwiese tritt lediglich Berg-Frauenmantel häufig auf, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Wald-Storchschnabel sowie Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger. An bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern sind lediglich Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras häufig zu finden, weitere Magerkeitszeiger wie Rauer Löwenzahn und Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras und Blutwurz treten mit mittlerer Häufigkeit auf. Nährstoffzeiger treten lediglich in nicht beeinträchtigenden Mengen auf, lediglich Wiesen-Löwenzahn ist teilweise relativ häufig zu finden, außerdem etwas Geflecktes Johanniskraut als Brachezeiger. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und Anzahl der bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern und deren Häufigkeit durchschnittlich. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und relativ dicht sowie etwas inhomogen, mit grasreichere in und krautreicheren Bereichen, diese teilweise dann kleereich. Er verfügt über eine zweischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis dichter Unter- und Mittelschicht und sehr spärlicher Oberschicht aus Glatthafer. Die Habitatstruktur ist von Beweidung geprägt und daher durchschnittlich. Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen, von Beweidung geprägten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	**dt. Name**	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum | **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Zipfel' IV - 28114311300956

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Glatthaferwiese 'Feriendorf' - 28114311300957

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300957
Erfassungseinheit Name	Glatthaferwiese 'Feriendorf'
LRT/(Flächenanteil):	6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE27		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7756		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Glatthaferwiese mit Tendenz zur Rotschwingel-Rotstraußgras-Magerwiese an schwach geneigtem Südosthang, vermutlich durch Düngung aus einer Flügelginsterweide hervorgegangen (ehemals Teil von Biotop 8214 0385). An Kennarten der Glatthaferwiesen tritt lediglich Glatthafer mit mittlerer Häufigkeit auf, sehr vereinzelt tritt Weißes Wiesenlabkraut auf. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind überwiegend Arten der Borstgrasrasen, unter anderem Flügelginster, Kleines Habichtskraut, Blutwurz und Wiesen-Augentrost, außerdem Rundblättrige Glockenblume, die dem Bestand einen blumenbunten Aspekt verschafft, außerdem tritt Rotschwingel sehr häufig auf. Nährstoffzeiger treten lediglich mit sehr geringer Deckung auf, Störzeiger fehlen. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern im gesamten Bestand wird das Artinventar mit gut bewertet. Der Bestand ist niedrig- bis mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, mit eben sehr dichten, grasreichen und krautreichen Bereichen sowie niedrigwüchsigen Resten der ehemaligen Flügelginsterweide. Er verfügt über eine eher zweischichtige Wiesenstruktur mit dichter Unter- und Mittelschicht sowie sehr spärlicher Oberschicht aus Glatthafer und wenig Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist gut. Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Hoheneckle' - 28114311300958

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300958
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Hoheneckle'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE28		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	49650		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	21.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Bergmähwiese an schwach bis mäßig stark geneigtem, überwiegend nordwestexponiertem Hang, mit mehreren einzeln und in Gruppen auftretenden, älteren Fichten durchsetzt. Bestand ist recht arm an Kennarten, es tritt regelmäßig Berg-Frauenmantel als typische Kennart der Bergmähwiese auf, sowie hin und wieder etwas Bärwurz. Ansonsten ist der Bestand grasreich, von Rotschwingel dominiert, weitere häufige Magerkeitszeiger sind neben den Gräsern Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras unter anderem Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume und Schmalblättriger Klappertopf, außerdem sind regelmäßig Arten der Borstgrasrasen eingestreut, darunter Borstgras mit mittlerer Häufigkeit anzutreffenden, weitere Arten lediglich kleinflächig auftretend. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn sind nur in nicht beeinträchtigenden Mengen anzutreffen, außerdem wenig Beweidungszeiger wie Herbst-Löwenzahn. Das Artinventar wird entgegen der Artenanzahl in der Schnellaufnahme als gut eingestuft, da die häufigen Magerkeitszeiger etwas inhomogen verteilt sind, insgesamt jedoch eine hohe Anzahl an mindestens mit mittlerer Häufigkeit auftretender Magerkeitszeiger zu beobachten ist. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und inhomogen, mit grasreichen und krautreichen Bereichen, das Kraut-Gras-Verhältnis ist jedoch insgesamt ausgewogen. Die Struktur ist eher zweischichtig, mit mäßig dichter bis dichter Unterschicht und mäßig dichter Mittelschicht, Obergräser fehlen weitgehend, lediglich kleinflächig tritt etwas Gewöhnliches Wiesenlieschgras aufgrund von Einsaat auf. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist – entgegen der Artenanzahl in der Schnellaufnahme - aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula patula	**dt. Name**	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium arvense	**dt. Name**	Acker-Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phleum pratense	**dt. Name**	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Bodenwald' - 28114311300959

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300959
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Bodenwald'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE29		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	55578		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	21.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem schwach bis mäßig stark nach Südosten geneigten Hang, im Nordosten in eine Mulde absenkte, artenreiche, magere Bergmähwiese. Typische Kennarten der Bergmähwiese sind mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffenden, darunter Bärwurz und Berg-Frauenmantel. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und kommen überwiegend mit mindestens mittlerer Häufigkeit vor, zu nennen sind unter anderem Rundblättrige Glockenblume, Hain-Flockenblume, Wiesen-Augentrost und Schmalblättriger Klappertopf. Daneben treten Arten der Borstgrasrasen auf, darunter mit mindestens mittlerer Häufigkeit Flügelginster, Borstgras und vor allem häufig Hunds-Veilchen. Nährstoffzeiger fehlen fast vollständig, es tritt wenig Stumpfblättriger Ampfer als Störzeiger auf, außerdem regelmäßig eingestreut, jedoch mit geringer Deckung Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger, sowie Hohlzahn als Brachezeiger und vor allem im Süden und entlang des Westrands etwas sehr junger Gehölzaufwuchs von Vogelbeere. Der Bestand weist eine gute Artenzusammensetzung und eine hohe Anzahl an bewertungsrelevanten Arten im gesamten Bestand auf, daher wird die Artenzusammensetzung entgegen der Schnellaufnahme als gut bewertet. Der Bestand weist eine eher zweischichtige Wiesenstruktur auf, mit einer weitgehend fehlender Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras und einer mäßig dichten Mittel- und Unterschicht, die teilweise etwas krautreich ist. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist – entgegen der Artenanzahl in der Schnellaufnahme - aufgrund der Artenzusammensetzung sowie der Anzahl und Deckung der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium arvense	**dt. Name**	Acker-Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn

Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum | **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major | **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex obtusifolius	**dt. Name**	Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Bodenwald' - 28114311300959

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese S 'Schwendele' - 28114311300960

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300960
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese S 'Schwendele'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE30		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1937		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche, ziemlich magere Bärwurzwiese an schwach bis mäßig stark geneigtem Nordhang. An typischen Kennarten treten häufig Bärwurz und Berg-Frauenmantel auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Wald-Rispengras. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, es treten zahlreiche Magerkeitszeiger mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, besonders häufig unter anderem Wiesen-Augentrost, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, außerdem treten Arten der Borstgrasrasen auf, hier vor allem Wald-Ehrenpreis zu nennen. An Nährstoffzeigern tritt regelmäßig Wiesen-Löwenzahn auf, außerdem häufig Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger. Das Artinventar wird aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme, sowie der hohen Anzahl an häufigen Magerkeitszeiger als hervorragend eingestuft. Der Bestand ist leicht inhomogen, mit etwas grasreicheren und etwas krautreichen Bereichen. Er verfügt über eine typische dreischichtige Wiesenstruktur mit ziemlich dichter Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Flaumiger Wiesenhafer und Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht, aufgrund des Auftretens von Beweidungszeigern ist außerdem eine Beweidung zu vermuten. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Schwendele' - 28114311300961

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300961
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese S 'Schwendele'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE31		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4279		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, ziemlich nährstoffreiche Bergmähwiese an überwiegend schwach geneigtem Nordhang. An typischen Kennarten treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit Berg-Frauenmantel, Wald-Rispengras und Bärwurz auf. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist mäßig hoch, es reichlich Magerkeitszeiger mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, darunter Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Augentrost. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau sind ebenfalls häufig anzutreffen, außerdem Ausdauernder Lolch als Stickstoff- und Einsaatzeiger, sowie Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger. Aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme und der Anzahl der häufig auftretenden Magerkeitszeiger wird das Artinventar als gut eingestuft. Der Bestand ist inhomogen, es wechseln sich ausgewogene Bereiche mit eher grasreichen, mageren Bereichen sowie nährstoffreichen, kraut- und vor allem sehr kleereichen Bereiche ab. Er weist eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis dichter, teils sehr krautreicher Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Knäuelgras und Wald-Rispengras auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Bestand wird gemäht, aufgrund von Beweidungszeigern und der Struktur ist eine zusätzliche Beweidung zu vermuten. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der durchschnittlichen Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** ja
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunella vulgaris	**dt. Name**	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Schwendele' - 28114311300961

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Schwendele' II - 28114311300962

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300962
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese S 'Schwendele' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE32		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	13461		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, ziemlich nährstoffreiche Bergmähwiese, überwiegend an schwach geneigtem Nordhang. An typischen Kennarten tritt häufig Berg-Frauenmantel auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem Bärwurz und Wald-Rispengras, sowie wenig Ährige Teufelskralle. Häufige Magerkeitszeiger sind lediglich die weit verbreiteten Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras, mit mittlerer Häufigkeit kommen weitere Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume und Wiesen-Augentrost hinzu, weitere lediglich vereinzelt. Häufig anzutreffen sind Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl der häufig auftretenden Magerkeitszeiger wird das Artinventar als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig, krautreich und homogen. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit teils mäßig dichter, häufig jedoch dichter, kleereicher Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras und Wald-Rispengras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Struktur vermutlich zusätzlich beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300963

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300963
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F04II/221		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	13707		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nord-exponierten, von Wald umschlossenen Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die von Heidelbeere dominiert werden. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und vereinzelt auch Gewöhnliche Goldrute auf. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 40 und 50%, wodurch kleinflächige Borstgrasrasen eingestreut sind. Diese werden durch das Vorkommen von Schweizer Löwenzahn, Borstgras, Blutwurz angezeigt. Vereinzelt treten noch Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut und Bärwurz auf. In allen Teilflächen kommt zahlreich Wald-Frauenfarn vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das ausschließliche Vorkommen von Heidelbeere nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen, Verjüngungs- sind nicht zu beobachten. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte sowie Fichtenjungwuchs sind mit einer Deckung von ca. 10-20% auszumachen. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten und Fichtengruppen zu beobachten. Die Bestände werden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, mit einer mittleren Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist noch gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Gaß' - 28114311300964

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300964
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese S 'Gaß'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE33		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6573		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht nach Norden geneigten Hang mit unruhigem Relief gelegene artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Bergmähwiese. An typischen Arten der Bergmähwiese sind lediglich Wald-Rispengras und Bärwurz mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind mäßig zahlreich und treten meist mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, darunter Wiesen-Augentrost, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Hasenbrot, außerdem häufig Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger, sowie kleinflächig Arten der Borstgrasrasen wie Geöhrtes Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis. Ebenfalls häufig sind Nährstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Löwenzahn zu finden, außerdem Herbst-Löwenzahn als Beweidungszeiger. Aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme wird das Artinventar als gut bewertet. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und inhomogen, mit ausgewogenen, mageren Bereichen, sowie vor allem in Mulden dichteren, nährstoffreicheren Bereichen, außerdem immer wieder recht kleereichen Bereichen. Er weist eine typische dreischichtige Wiesenstruktur auf, mit einer mäßig dichten bis dichten Unter- und Mittelschicht und einer lichten Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird gemäht, aufgrund der Beweidungszeiger und der Struktur vermutlich auch beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der durchschnittlichen Habitatstruktur - insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese S 'Gaß' - 28114311300964

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese N 'Grüner Platz' - 28114311300965

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300965
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese N 'Grüner Platz'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE34		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	8551		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig magere bis magere Bergmähwiese an schwach geneigtem Nordwest- und Nordosthang, mit etwas unruhigem Relief, östliche Teilfläche magere Bärwurzwiese. An typischen Kennarten tritt häufig Berg-Frauenmantel auf, sowie mit mittlerer Häufigkeit Ährige Teufelskralle, Bärwurz und Wald-Rispengras, in östlicher Teilfläche außerdem Wiesen-Knöterich als Feuchtezeiger. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind zahlreich und meist mit mindestens mittlerer Häufigkeit anzutreffen, darunter unter anderem Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Gewöhnlicher Taubenkropf, welche der Wiese einen blumenbunten Aspekt verleihen, kleinflächig finden sich Arten der Borstgrasrasen, vor allem in Randbereichen unter anderem Wiesen-Augentrost und Wald-Ehrenpreis, außerdem häufig Flaumiger Wiesenhafer als Trockenheitszeiger. Es treten außerdem regelmäßig Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau auf, aufgrund von Einsaat außerdem Ausdauernder Lolch als Stickstoffzeiger. Aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme und der Anzahl der wertgebenden Arten wird das Artinventar als gut eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, mit ausgewogenen, mageren Bereichen sowie nährstoffreicheren und dann häufig auch kleereichen Bereichen, östliche Teilfläche mager und homogen, abbauende Arten fehlen, der Bestand ist jedoch nicht artenreicher. Der Bestand weist eine typische dreischichtige Wiesenstruktur auf, mit lichter Oberschicht aus Flaumigem Wiesenhafer und Wiesen-Knäuelgras, sowie einer überwiegend mäßig dichten Mittel- und Unterschicht. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Anzahl und Häufigkeit der wertgebenden Arten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleines Habichtskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus lanatus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wolliges Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiches Honiggras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Acker-Witwenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lathyrus linifolius
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Berg-Platterbse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris | **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trisetum flavescens | **dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica arvensis | **dt. Name** Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vicia cracca | **dt. Name** Vogel-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Grüner Platz' - 28114311300966

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300966
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Grüner Platz'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE35		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11332		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht nach Nordwesten geneigten Hang mit unruhigem Relief gelegene, mäßig artenreiche, mäßig magere Bergmähwiese. Typische Kennarten der Bergmähwiese sind nur vereinzelt anzutreffen, darunter Bärwurz, Wald-Rispengras und Berg-Frauenmantel. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite sind meist nur vereinzelt oder mit mittlerer Häufigkeit zu finden, lediglich Gewöhnlicher Taubenkropf sowie Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras treten häufig auf. In Bereichen in Kuppenlage und mit stärkerer Hangneigung, vor allem im Süden, ist die Deckung der Magerkeitszeiger höher, Bestand hier auch etwas artenreicher, es findet sich häufig Wiesen-Augentrost, sowie nur hier etwas Rauer Löwenzahn, in Mulden dagegen ist die Wiese nährstoffreicher und artenärmer. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Löwenzahn sind im ganzen Bestand häufig anzutreffen. Störzeiger fehlen, jedoch tritt aufgrund von Einsaat reichlich Ausdauernder Lolch als Stickstoffzeiger auf. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an bewertungsrelevanten Arten im gesamten Bestand durchschnittlich. Der Bestand ist mäßig wüchsig und inhomogen, mit grasreicheren, mageren und krautreicheren, nährstoffreichen Bereichen. Er weist dennoch eine typische dreischichtige Wiesenstruktur auf, die Oberschicht ist spärlich und besteht hauptsächlich aus Wiesen-Knäuelgras, die Mittel- und Unterschicht sind meist mäßig dicht. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand wird dem Leitparameter Artinventar folgend insgesamt als durchschnittlich bewertet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola | **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana | **dt. Name** Wiesen-Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Grüner Platz' - 28114311300966

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300967

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300967
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F04II/222		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	12865		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nord-exponierten, von Wald umschlossenen Hang gelegene artenreiche Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird vor allem durch Bärwurz, Borstgras, Berg-Wohlverleih und Schweizer Löwenzahn geprägt, sowie mit etwas geringerem Anteil auch durch Blutwurz, Scheuchzer's Glockenblume und Harz-Labkraut. In einer westlichen Teilfläche ist ein kleinräumiger Wechsel von typischen und feuchten Borstgrasrasen zu beobachten, wodurch hier zusätzlich Sparrige Binse, Hasen-Segge, Quendel-Kreuzblume und Bleiche Segge als typische Kennarten vorkommen, die zusammen mit Torfmoosen den anmoorigen Standort anzeigen. In diesem Teilbereich ist Berg-Wohlverleih sehr zahlreich sowie vereinzelt Gold-Fingerkraut zu beobachten. Nach Süden hin geht der Borstgrasrasen in einen nicht auskartierbares, kleinflächiges Braunseggenried über. Heidelbeere kommt in allen Teilflächen vor, weist jedoch in den westlichen Teilflächen einen höheren Anteil auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich. In den östlichen Teilflächen kommt in den Borstgrasrasen Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere mit ca. 5 % Deckung vor, in den westlichen Teilflächen stellenweise mit bis zu 25% Deckung, was sich abwertend auf die ansonsten sehr gute und typische Struktur auswirkt. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten und Fichtengruppen sowie kleine Felsblöcke auf. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gut Ausprägung auf, mit einer hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
dt. Name Wald-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex ovalis
dt. Name Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Gnaphalium norvegicum **dt. Name** Norwegisches Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Melampyrum pratense **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300967

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Schwendele' - 28114311300968

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300968
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Schwendele'
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE36		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	20665		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	14.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem schwach geneigten Südosthang mit unruhigem Relief befindet sich eine mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Bergmähwiese. An typischen Arten der Bergmähwiese tritt lediglich Wald-Rispengras mit mittlerer Häufigkeit auf. Wertgebende Arten sind meistens lediglich eingestreut, in Randbereichen auch etwas häufiger, mit mittlerer Häufigkeit tritt Wiesen-Margerite auf, häufig auftretende Magerkeitszeiger sind lediglich die häufigen Gräser Rotschwingel, Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras. An Nährstoffzeigern treten häufig Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Knäuelgras und Wiesen-Löwenzahn auf, aufgrund von Einsaat außerdem häufig Ausdauernder Lolch als Stickstoffzeiger, Störzeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und inhomogen mit teils eher grasreichen, teils ausgewogenen sowie recht häufig sehr kleereichen Bereichen. Er verfügt über eine dreischichtige Struktur mit mäßig dichter bis dichter Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht sowie lichter Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras und Wald-Rispengras. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand wird dem Leitparameter Artinventar folgend als durchschnittlich eingestuft.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus lanatus	**dt. Name**	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lolium perenne	**dt. Name**	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bergmähwiese 'Schwendele' II - 28114311300969

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300969
Erfassungseinheit Name	Bergmähwiese 'Schwendele' II
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE37		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5103		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	14.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, mäßig magere Bergmähwiese an schwach geneigtem Südwesthang, mit unruhigem Relief. An typischen Kennarten der Bergmähwiese tritt lediglich Wald-Rispengras mit mittlerer Häufigkeit auf. Bewertungsrelevante Magerkeitszeiger sind recht zahlreich im Bestand zu finden, häufig sind unter anderem Wiesen-Margerite, Hain-Flockenblume und Hasenbrot, außerdem mit mittlerer Häufigkeit Acker-Witwenblume und Arten der Borstgrasrasen wie Wald-Ehrenpreis. Nährstoffzeiger sind ebenfalls häufig anzutreffen, darunter Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau, Störzeiger fehlen. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl der bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger wird das Artinventar als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und etwas inhomogen. Er verfügt über eine dreischichtige Struktur mit mäßig dichter bis teils etwas dichter, kleereicher Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Wiesen-Knäuelgras und Wald-Rispengras. Die Habitatstruktur ist gut. Die Wiese wird gemäht, aufgrund der Struktur ist eine zusätzliche Beweidung nicht auszuschließen. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand wird dem Leitparameter Artinventar folgend als durchschnittlich eingestuft.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

410 Mahd
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cardamine pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa pratensis	**dt. Name**	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen IV - 28114311300970

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300970
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SW Unterlehen IV
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE38		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4460		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	14.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, mäßig magere Bärwurzwiese an schwach geneigtem Nordwesthang mit unruhigem Relief. Häufige typische Kennarten sind Bärwurz und Berg-Frauenmantel, daneben tritt mit mittlerer Häufigkeit Wald-Rispengras auf. Der Deckungsanteil der Magerkeitszeiger ist hoch, es treten zahlreiche wertgebende Arten auf, darunter Wiesen-Augentrost, Hasenbrot, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite, außerdem zahlreiche weitere Arten mit mindestens mittlerer Häufigkeit. Es treten regelmäßig Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau auf, Störzeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Artenanzahl in der Schnellaufnahme und der Artenzusammensetzung als gut eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und etwas inhomogen, mit ausgewogenen, mageren Bereichen sowie recht kleereichen Bereichen, in Mulden außerdem nährstoffreicher und artenärmer, in einer besonders feuchten Mulde, etwa im Mittelteil, tritt reichlich Hunds-Straußgras als Feuchtezeiger auf. Er verfügt über eine dreischichtige Wiesenstruktur mit mäßig dichter bis etwas dichter Unter- und Mittelschicht sowie lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras, Wald-Rispengras und Flaumigem Wiesenhafer. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an Arten in der Schnellaufnahme sowie der Artenzusammensetzung gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cerastium holosteoides	**dt. Name**	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium | **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus | **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** ja
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ährige Teufelskralle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunella vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Kleine Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen IV - 28114311300970

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	ja
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen V - 28114311300971

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300971
Erfassungseinheit Name	Bärwurzwiese SW Unterlehen V
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMWIE39		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2892		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	14.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, ziemlich nährstoffreiche Bärwurzwiese an schwach geneigtem Nordosthang mit unruhigem Relief. Häufige typische Kennarten der Bergmähwiese sind vor allem Bärwurz und Berg-Frauenmantel, mit mittlerer Häufigkeit finden sich außerdem Wald-Rispengras und Ährige Teufelskralle. An weiteren bewertungsrelevanten Magerkeitszeigern sind lediglich die Gräser Rotschwingel, Rotstraußgras, Gewöhnliches Ruchgras und Hasenbrot im Bestand häufig, weitere sind lediglich vereinzelt eingestreut. Daneben treten häufig Nährstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Löwenzahn auf, außerdem aufgrund von Einsaat Ausdauernder Lolch als Stickstoffzeiger. Störzeiger fehlen. Das Artinventar wird aufgrund der Artenzusammensetzung und der Anzahl der auftretenden Magerkeitszeiger als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist mittelhochwüchsig und inhomogen, es treten häufig sehr kleereiche Bereiche auf, in Mulden außerdem nährstoffreicher und artenärmer. Die Struktur ist dreischichtig, mit mäßig dichter bis teils etwas dichter Unterschicht, mäßig dichter Mittelschicht und lichter Oberschicht aus Obergräsern wie Wiesen-Knäuelgras, Flaumigem Wiesenhafer und Wald-Rispengras. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird gemäht. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung und der geringen Anzahl der häufig auftretenden bewertungsrelevanten Magerkeitszeiger durchschnittlich. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz der guten Habitatstruktur - insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helictotrichon pubescens **dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Heracleum sphondylium **dt. Name** Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lolium perenne | **dt. Name** Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lysimachia nummularia | **dt. Name** Pfennigkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Plantago lanceolata | **dt. Name** Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa pratensis | **dt. Name** Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Bärwurzwiese SW Unterlehen V - 28114311300971

01.03.2021

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300972

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300972
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (97%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F04II/225+223		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	21905		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	02.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem nord-exponierten, von Wald umschlossenen Hang gelegene mäßig artenreiche Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird in allen Teilflächen von Borstgras geprägt. In der nördlichen Teilfläche kommt Bärwurz hinzu und - wie in allen anderen Teilflächen - mit geringerem Anteil Schweizer Löwenzahn und Blutwurz. Vereinzelt treten Scheuchzer's Glockenblume, Berg-Wohlverleih und Harz-Labkraut auf. Nur in der nördlichen Teilfläche sind zusätzlich Gold-Fingerkraut, Bleiche Segge auszumachen. In den beiden großen Teilflächen kommen stellenweise Weiß-Klee und Gamander-Ehrenpreis mit mittlerer Häufigkeit vor. Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist teilweise niederwüchsig, stellenweise durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Wald-Rispengras mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist mit ca. 2 % Deckung zu finden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten und Fichtengruppen sowie kleine Felsblöcke auf. Am nördlichen Rand der südlichen Teilfläche kommt eine ca. 8m hohe Felswand vor, die im Nebenbogen beschrieben wird. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, mit einer mittleren Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist noch gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia arbuscula	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300972

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, Gewann „Mantelhalde“ südwestlich
Todtnauer Hütte - 28114311300972

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (3%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (3%)

Beschreibung

Innerhalb eines Borstgrasrasen an einem nord-exponierten Hang gelegene, ca. 8 m hohe Felswand. Sie weist zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie vereinzelt Nordischen Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf unterschiedlich breiten Bändern kommt überwiegend Heidelbeere sowie Draht-Schmiele und Gehölze vor. Auf dem Felskopf sind neben Heidelbeere einige z.T. größere Fichten auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Moosen und Flechten sowie dem Vorkommen vom Nordischen Strichfarn als typische Vegetation weitgehend vorhanden und deshalb gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen nur in Nordexposition vor. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Die Felswand weist durch die unterschiedliche breiten Bänder und Spalten eine hohe Standortsvielfalt und Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. In diesem Fall wird die Habitatstruktur hlher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium septentrionale **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Todtnauer Hütte - 28114311300973

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300973
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen westlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05I/156		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	9017		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird in allen Teilflächen von Borstgras geprägt sowie mit geringerem Anteil von Blutwurz und Harz-Labkraut. Vereinzelt treten Scheuchzer's Glockenblume, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis als weitere typische Kennarten auf. Nur in der nördlichen Teilfläche ist Alpen-Ampfer als eine Art der hochmontanen Lägerfluren auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig, mit kleinflächigen, eingestreuten hochwüchsigen Bereichen mit Wald-Rispengras. Der Bestand ist mäßig dicht bis dicht und grasreich. In der südlichen Teilfläche am Wanderparkplatz dringt Himbeere ein. Gehölzanflug ist nicht zu finden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente treten in der nördlichen Teilfläche einzelne Weidfichten auf. Die Borstgrasrasen der nördlichen Teilfläche wird noch beweidet, alle anderen liegen brach und stellen nur noch Restbestände dar. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, mit einer geringen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen

100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen westlich Todtnauer Hütte - 28114311300973

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (3) - 28114311300974

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300974
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Grafenmatt (3)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0006_1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	40400		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, hochmontane Borstgrasrasen in schwach bis mäßig geneigter Hanglage westlich des Leistungszentrums Herzogenhorn. Borstgras tritt zahlreich, aber nur kleinflächig aspektbestimmend auf. Als kennzeichnende Arten kommen Schweizer Löwenzahn, Scheuchzer's Glockenblume, Harz-Labkraut und Blutwurz zahlreich vor. Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Gold-Fingerkraut, Pillen-Segge und Quendel-Kreuzblümchen sind nur zerstreut bis selten anzutreffen. Bärwurz tritt meist vereinzelt, stellenweise auch aspektbestimmend auf. Es kommen insgesamt 7 Zählarten regelmäßig vor. Nährstoffzeiger wie Weiß-Klee kommen in den Randbereichen nahe des Weges stellenweise zahlreich vor, ansonsten fehlen sie weitgehend. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl regelmäßig vorkommender Zählarten mit gut bewertet. Das Weidfeld wird mit Schafen beweidet. Die Vegetationsstruktur ist inhomogen. Es herrscht ein kleinräumiger Wechsel zwischen kurzrasigen, von Borstgras dominierten oder auch moosreichen Stellen und dichtwüchsigen Bereichen mit viel Rot-Schwingel und Berg-Rispengras. Mittel- bis hochwüchsige Gräser beteiligen sich insgesamt mit mindestens gleichem Deckungsanteil wie Borstgras oder dominieren den Aspekt, darunter v. a. Rot-Schwingel, Draht-Schmiele und Berg-Rispengras. In kleineren Bereichen wird des Aspekt auch von Bärwurz dominiert. Die Heidelbeere beteiligt sich meist nur vereinzelt, im N wird sie zahlreicher. An mehreren Orten tritt die Wald-Hainsimse in fleckenartigen Dominanzbeständen auf. Stellenweise beteiligen sich auch Weiches Honiggras und Tüpfel-Hartheu als Versaumungszeiger zahlreich. Dies und die Tendenz zur Vergrasung führen zu einer Bewertung der Habitatstrukturen mit durchschnittlich. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit kennzeichnender Arten gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des hohen Deckungsanteils von Mittelgräsern durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (3) - 28114311300974

01.03.2021

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur entlang des Mistbachs südlich Todtnauer Hütte - 28114311300975

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300975
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur entlang des Mistbachs südlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05I/158		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	301		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten durchrieselten Hang, entlang des Mistbachs gelegene Hochstaudenflur. Die Hochstaudenflur nimmt teilweise beide Uferseiten des Bachlaufs ein. Aspektbestimmend kommt Alpen-Ampfer vor, häufig treten noch Behaarter Kälberkropf, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und in der südlichen Teilfläche auch Mädesüß auf. Vereinzelt sind Sumpf-Pippau, Hain-Vergissmeinnicht, Wald-Storchschnabel, Wald-Sternmiere und Blauer Eisenhut sowie sehr vereinzelt Gegenblättriges Milzkraut auf. Das sehr zahlreiche Vorkommen von Alpen-Ampfer deutet auf eine (zurückliegende) Eutrophierung hin. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl vorkommender typischer Hochstauden und standortstypischer Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist durch die Dominanz von Alpen-Ampfer nur eine mäßige Ausbildung auf, ist jedoch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine mittlere bis hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird nicht genutzt. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung auf, mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8113 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur entlang des Mistbachs südlich Todtnauer Hütte - 28114311300975

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria nemorum s. l.
dt. Name Wald-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II westlich Todtnauer Hütte

- 28114311300976

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300976
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II westlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05I/159		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2682		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	10.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südost-exponierten, nur leicht geneigten Hang gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird von Borstgras geprägt und mit geringerem Anteil auch von Gold-Fingerkraut, Blutwurz, Bärwurz, Wald-Ehrenpreis und Scheuchzer's Glockenblume. Vereinzelt treten Pillen-Segge, Hunds-Veilchen und Harz-Labkraut auf. Weiß-Klee istt regelmäßig, aber mit geringer Deckung zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig, mäßig dicht und überwiegend grasreich. Gehölzanflug ist nicht zu finden. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist deshalb gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras

Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.
dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri
dt. Name Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II westlich Todtnauer Hütte

- 28114311300976

01.03.2021

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt u. Hinterwaldweide - 28114311300977

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300977
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Grafenmatt u. Hinterwaldweide
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0006_2		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	38343		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, grasreiche Borstgrasrasen in mäßig steilen Hanglagen unterschiedlicher Expositionen der Grafenmatt und des oberen Prägbachtales. Die beiden nordöstlichen beiden Teilflächen liegen in der Nähe des Leistungszentrums Herzogenhorn, die zwei südwestlichen Teilflächen liegen im oberen Prägbachtal. Die Bestände zeichnen sich durch hohe Anteile Berg-Rispengras und Rot-Schwingel aus, in kleinräumiger Verzahnung enthalten sie stark versaumte Bereiche mit Dominanz von Weichem Honiggras, Wald-Reitgras oder Wald-Hainsimse. Als Kennarten kommen Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Blutwurz stetig, aber meist mit geringer Anzahl vor. Der Schweizer Löwenzahn tritt stellenweise zahlreich auf. Weitere Kennarten wie Berg-Wohlverleih, Bärwurz, Pillen-Segge, Bleiche Segge und Scheuchzers Glockenblume finden sich nur mit geringer Stetigkeit. Stickstoffzeiger wie Weiß-Klee beteiligen sich in der südlichen Fläche vereinzelt, ansonsten fehlen sie weitgehend. Mit durchschnittlich 3-4 beteiligten Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die hohe Deckung mittel- bis hochwüchsiger Gräser und das Zurücktreten von Borstgras und kleinwüchsigen Kräutern beeinträchtigen die Vegetationsstruktur. Die Flächen werden mit Schafen beweidet. Die Nutzung ist für den LRT günstig, jedoch besteht die Tendenz zur Versaumung. Die Habitatstrukturen sind daher durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Es ergibt sich ein insgesamt durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Stetigkeit mehererer Kennarten kommen nur 3-4 Zählarten regelmäßig vor. Das Arteninventar ist somit durchschnittlich entwickelt. Durch die hohen Anteile von Mittelgräsern und Versaumungszeigern sind die Bestände überwiegend mäßig dichtwüchsig. Die Habitatstrukturen sind daher durchschnittlich ausgebildet. Der Erhaltungszustand ist somit durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex leporina **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt u. Hinterwaldweide - 28114311300977

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich und östlich Todtnauer Hütte - 28114311300978

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300978
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südlich und östlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05I/160		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	36115		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt vom Bestand wird hauptsächlich von Rotem Straußgras und Rot-Schwingel, stellenweise auch von Wald-Rispengras geprägt. Borstgras tritt zahlreich auf, alle weiteren typischen Kennarten sind mit deutlich geringerem Anteil zu beobachten. Zu nennen sind Harz-Labkraut, Bärwurz und Wald-Ehrenpreis, die mit mittlerer Häufigkeit auszumachen sind sowie Scheuchzers Glockenblume, Gold-Fingerkraut und Blutwurz, die nur vereinzelt vorkommen. Weiß-Klee, Gamander-Ehrenpreis und Berg-Ampfer als Nährstoffzeiger sind regelmäßig, aber mit geringem bis mittlerem Anteil im Bestand auszumachen. Als Störzeiger kommen regelmäßig Weiches Honiggras vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, stellenweise hochwüchsig und sehr grasreich. Er weist keine typische Struktur aus, der recht homogene und dichte Bestand wird nur durch das verstreute Vorkommen von kleinen Heidelbeer-Bulten etwas strukturiert, die Strukturvielfalt ist gering. Gehölzanflug ist nicht zu finden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand wird mit Schafen beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C). Der Bestand ist grenzwertig.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand ist dicht, sehr grasreich und überwiegend homogen. Er weist eine schlechte Ausprägung und eine geringe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (4.631%)
8114 (95.369%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria media	**dt. Name**	Gewöhnliche Vogelmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich und östlich Todtnauer Hütte - 28114311300978

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur westlich Todtnauer Hütte

- 28114311300979

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300979
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur westlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05II/161		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	120		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang, entlang von sehr schmalen Bachläufen gelegene Hochstaudenflur. Aspektbestimmend kommt Blauer Eisenhut vor, häufig treten noch Behaarter Kälberkropf, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Mädesüß auf. Regelmäßig sind Sumpf-Pippau und Draht-Schmiele als standortstypische Arten, sowie vereinzelt Sumpf-Vergissmeinnicht, Braune Segge und Sumpf-Weidenröschen auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Die Hochstaudenflur ist licht und durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist somit eine hohe Strukturvielfalt auf. Beide Teilflächen sind von Nasswiesen als wertgebende Kontaktbiotope umgeben. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb einer Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hevorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.996%)

TK-Blatt 8114 (99.996%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur westlich Todtnauer Hütte

- 28114311300979

01.03.2021

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Hinterwaldweide (1) - 28114311300980

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300980
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Hinterwaldweide (1)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0006_3		
Teilflächenanzahl:	15	**Fläche (m²)**	193567		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Artenreiche Borstgrasrasen in mäßig geneigten Hanglagen wechselnder Exposition an den Einhängen des oberen Prägbachtals. Es bestehen fließende Übergänge zwischen hochmontanen Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn und Flügelginsterweiden. Der Schweizer Löwenzahn kommt in der gesamten Erfassungseinheit stetig vor, mit abnehmender Höhenlag im SW jedoch weniger zahlreich. Als Kennarten sind weiterhin zahlreich Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz vertreten sowie mit geringerer Häufigkeit Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Hunds-Veilchen und Bärwurz. Weitere Kennarten wie Bleiche Segge, Hasen-Segge oder Quendel-Kreuzblümchen finden sich nur selten. Sehr selten und jeweils nur mit Einzelexemplaren vorkommende Arten sind das hochmontan verbreitete Gold-Fingerkraut und die stark gefährdete Ästige Mondraute. In der Nähe des Talgrundes und im Bereich von Hangquellen im SW bilden die Borstgrasrasen oft ein kleinräumiges Mosaik mit Nasswiesen und Niedermooren. Hier beteiligen sich lokal Frische- bis Feuchtezeiger wie Großer Wiesenknopf, Wald-Storchschnabel oder Sparrige Binse. Die Anzahl der Zählarten beträgt durchschnittlich 8. Stickstoffzeiger und nährstoffanspruchsvolle Arten (Weiß-Klee, Gamander-Ehrenpreis) treten lokal, meist aber mit geringem Anteil auf. Saumarten und Brachezeiger wie Weiches Honiggras und Tüpfel-Hartheu besitzen in den Randbereichen lokal hohe Anteile. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl stetig vorkommender Zählarten mit gut bewertet. Der Anteil des Borstgrases und damit die Bestandesstruktur variieren innerhalb der Teilflächen. Vorherrschend finden sich locker- bis niedrigwüchsige Bereiche, in denen das Borstgras und kleinwüchsige Kräuter mit einer Deckung von 30-40% vorkommen. Die Heidelbeere ist meist zahlreich beigemischt und trägt zu einer aufgelockerten Struktur bei. Immer wieder sind jedoch auch stärker vergraste Bestände eingesprengt, in denen meist Rot-Schwingel, zum Teil auch Berg-Rispengras dominant auftreten. Kleinflächig finden sich stark versaumte Bereiche mit hohen Anteilen von Weichem Honiggras und Tüpfel-Hartheu, stellenweise auch von Bärwurz dominierte Flächen. Das Weidfeld wird mit Schafen beweidet. Im Bereich von Lägerstellen/Nachtpferch im S der Erfassungseinheit ist die Grasnarbe z. T. lückig oder durch Befahrung gestört. Die Habitatstrukturen werden insgesamt noch mit gut bewertet, aufgrund der Versaumung örtlich mit Tendenz zu durchschnittlich. Sonstige Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Es kommen durchschnittlich 8 Zählarten vor, damit ist das Arteninventar gut entwickelt, örtlich mit Tendenz zu hervorragend. Die Habitatstrukturen sind durch das meist ausgewogene Verhältnis von Nieder- und Mittelgräsern, Kräutern, und Zwergsträuchern gut ausgebildet, aufgrund des Vorkommens von versaumten Bereichen mit Tendenz zu durchschnittlich. Beeinträchtigungen durch Befahren bestehen nur örtlich und in insgesamt nicht beeinträchtigendem Ausmaß. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Hinterwaldweide (1) - 28114311300980

01.03.2021

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Botrychium matricariifolium	**dt. Name**	Ästige Mondraute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola canina s. l. | **dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Hinterwaldweide (1) - 28114311300980

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (1%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (1%)

Beschreibung

Im Weidfeld finden sich einzelne, bis zu ca. 2 m hohe Felsen und kleinere Felsblöcke. Die Felsen sind mit zahlreichen Moosen und Flechten bewachsen, im Felskopfbereich beteiligen sich zahlreich Heidelbeere, Heidekraut, Drahtschmiele und einzelne Arten der angrenzenden Borstgrasrasen. Aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der geringen Größe durchschnittlich ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des Vorkommens mehrerer lebensraumtypischer Moos- und Flechtenarten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cladonia spec. **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhizocarpon spec. **dt. Name** Landkartenflechten-Art
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Felsele' - 28114311300981

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300981
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden 'Felsele'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT1		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	143732		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend sehr artenreiche Flügelginsterweiden in verschiedenen Expositionen, mäßig steil bis steil. Häufige Kennarten sind vor allem Flügelginster, Borstgras, Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis, außerdem findet sich häufig der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Der Aspekt wird teilweise von Flügelginster geprägt, teilweise von den hochwüchsigeren Gräsern Rotschwingel und Rotstraußgras, bereichsweise dominieren sehr niedrigwüchsige Kennarten wie Kleines Habichtskraut und Harz-Labkraut. Hin und wieder treten feuchtere Bereiche auf, hier mit reichlich Feuchtezeiger wie Sumpf-Kratzdistel und Sumpf-Veilchen. Im ganzen Bestand sind regelmäßig, jedoch mit sehr geringer Deckung Zwergsträucher eingestreut, vor allem Heidelbeere häufig, außerdem tritt ebenfalls als Feuchtezeiger Gewöhnliche Moorbeere auf. Bestand ist größtenteils niedrigwüchsig und homogen, da mit Rindern beweidet treten jedoch regelmäßig Geilstellen auf, außerdem finden sich etwas hochwüchsigere Bereiche mit stärkerem Wiesencharakter, diese dann teilweise etwas kleereich, mit etwas Auftreten von Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn. Der Bestand wird durch einzelne Weidfichten sowie in der Fläche auftretendem Blockschutt strukturell bereichert, außerdem findet sich etwas sehr junger Neuaustrieb von Vogelbeere und Espe, jedoch in nicht beeinträchtigender Menge. Das Artinventar wird aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten, sowie einigen weitern die mindestens mit mittlerer Häufigkeit auftreten, sowie unter Berücksichtigung der Nährstoffzeiger und der teilweise etwas häufig auftretenden Klee-Arten lediglich als gut eingestuft. Aufgrund der Geilstellen, welche zwar überwiegend klein sind, jedoch regelmäßig auftreten, wird die Habitatstruktur ebenfalls als gut eingestuft. Es treten keine weiteren Beeinträchtigungen auf. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Artzusammensetzung als gut eingestuft, aufgrund der Beweidung ist die Habitatstruktur ebenfalls lediglich gut. Es treten keine weiteren Beeinträchtigungen auf, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Cirsium vulgare	**dt. Name**	Lanzett-Kratzdistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis mollis	**dt. Name**	Weichhaariger Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum | **dt. Name** Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lathyrus linifolius | **dt. Name** Berg-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon autumnalis | **dt. Name** Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Felsele' - 28114311300981

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300982

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300982
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordwestlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05II+E05III/226		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	39362		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten, von Kuppen, Mulden und Rinnen durchzogenen und mäßig geneigten Hang gelegene artenreiche Borstgrasrasen. Von den vorkommenden typischen Kennarten prägt hauptsächlich Borstgras sden Aspekt sowie mit etwas geringerem Anteil auch Blutwurz, Berg-Wohlverleih und Schweißer Löwenzahn. Weitere typische Kennarten sind überwiegend vereinzelt zu beobachten, darunter Bleiche Segge, Wald-Ehrenpreis, Harz-Labkraut, Scheuchzer's Glockenblume und Gold-Fingerkraut. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig, lückig bis mäßig dicht und krautreich. In stark beschatteten Bereichen am Waldrand und zwischen Baumgruppen im südöstlichen Teil sowie innerhalb von feuchten Rinnen ist der Bestand artenärmer und wird überwiegend von Gräsern dominiert. Er weist dennoch eine typische und gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte ist vereinzelt vorhanden. Hervorzuheben ist das Vorkommen von wenigen Kuhbüschen (Buche). Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind Weidfichten, Fichtengruppen und kleine Felsblöcke auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hevorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (86.981%)
8114 (13.019%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans | **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina | **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cladonia arbuscula | **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300982

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide 'Schweinele' - 28114311300983

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300983
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide 'Schweinele'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1958		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	28.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche, magere Zwergstrauchheide mit Arten der Borstgrasrasen. Bestand befindet sich an einem mäßig steilen, nordostexponierten Hang, im Nordwestteil mit etwas unruhigem Relief, Südostteil entlang zweier, ca. 1-1,5 m tiefen, V-förmigen Geländeeinkerbungen. Neben der dominierenden Heidelbeere tritt häufig Heidekraut auf, weniger häufig, jedoch regelmäßig eingestreut findet sich Preiselbeere sowie Gewöhnliche Moorbeere als Feuchtezeiger. Die Zwergsträucher nehmen lediglich ca. 40-50 % der Deckung ein, daneben finden sich reichlich Arten der Borstgrasrasen, vor allem häufig Harz-Labkraut, Wald-Ehrenpreis, Flügelginster und Kleines Habichtskraut. Etwas weniger häufig, jedoch regelmäßig eingestreut finden sich Blutwurz, Quendel-Kreuzblume, Bärwurz und der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Die dominierenden Gräser sind Rotschwingel und Rotstraußgras, außerdem tritt häufig Hasenbrot auf. Aufgrund der Beweidung mit Rindern tritt wenig Rot- und Weiß-Klee auf. Das Artinventar wird aufgrund der verschiedenen auftretenden Straucharten sowie der Arten der Borstgrasrasen als hervorragend eingestuft. Die Habitatstruktur wird ebenfalls mit hervorragend bewertet, da die Sträucher lediglich einen mäßig hohen Anteil der Deckung einnehmen und ein hohes Verjüngungspotenzial gegeben ist. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund der Artzusammensetzung als hervorragend eingestuft, die Habitatstruktur ist ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide 'Schweinele' - 28114311300983

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalkflachmoor O Oberlehen - 28114311300984

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300984
Erfassungseinheit Name	Kalkflachmoor O Oberlehen
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	52		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleines Kalkflachmoor in Ausbildung eines Herzblatt-Braunseggenrieds (Parnassio-Caricetum fuscae) mit Arten der Davall-Seggenriede. Der Bestand findet sich im unteren Bereich eines mäßig geneigten, sickernassen Nordosthangs. Er ist überwiegend niedrigwüchsig und relativ gut ausgebildet, mit reichlich Kleinseggen wie Braune Segge, Stern- und Hirsen-Segge, außerdem Aufsteigende Gelbsegge als Kennart der Herzblatt-Braunseggenriede, als Kennart der Davall-Seggenriede tritt häufig Gewöhnliches Fettkraut auf. Weiterhin findet sich häufig Blutauge als Kennart der Hochmoore, Moor-Wollgras als weitere Art der Niedermoore, Blutwurz als Art der Borstgrasrasen, außerdem Sumpf-Baldrian und Sumpf-Veilchen, sowie mit mittlerer Deckung Arten der Torfbinsenrasen wie Geöhrtes Habichtskraut und Wald-Läusekraut. Das Artinventar wird lediglich mit gut bewertet, da weitere typische Arten der Davall-Seggenriede fehlen. Aufgrund der Beweidung durch Rinder finden sich tiefe Trittspuren, außerdem treten regelmäßig, jedoch mit geringer Deckung Flatter-Binse und Brennender Hahnenfuß als Beweidungszeiger auf. Die Trittspuren werden hier nicht als Beeinträchtigung gewertet, da diese für das Auftreten des Gewöhnlichen Fettkrauts von Vorteil sind. Die Habitatstruktur wird jedoch aufgrund dessen ebenfalls lediglich als gut eingestuft. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird mit gut bewertet, da weitere typische Arten der Davall-Seggenriede fehlen, die Habitatstruktur wird aufgrund der Beweidung ebenfalls als gut eingestuft. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.991%)

TK-Blatt 8214 (99.991%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium uliginosum	**dt. Name**	Moor-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla palustris | **dt. Name** Blutauge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus flammula | **dt. Name** Brennender Hahnenfuß

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Hinterwaldweide (2) - 28114311300985

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300985
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Hinterwaldweide (2)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0006_4		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	39888		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Flügelginsterweiden an mäßig steilen, ost- bis südostexponierten Hängen des oberen Prägbachtals. Die Flächen liegen im Südwesten der großen, mit Schafen beweideten Hinterwaldweide. Als Kennarten kommen zahlreich Borstgras und Harz-Labkraut sowie vereinzelt Blutwurz, Pillen-Segge, Flügelginster und Hundsveilchen vor. Der Schweizer Löwenzahn findet sich aufgrund der Höhenlage nur noch selten. Vereinzelt beteiligen sich weitere kleinwüchsige Kräuter wie Arznei-Thymian und Rundblättrige Glockenblume. Die Kennarten kommen zum Teil wenig stetig vor, so dass die Anzahl der Zählarten im Durchschnitt bei 3-4 liegt. Nährstoffzeiger wie Wiesen-Sauerampfer und Gamander-Ehrenpreis sind regelmäßig eingesprengt. Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten mit durchschnittlich bewertet. Die Bestände werden vom Rot-Schwingel und Rot-Straußgras dominiert, der Anteil von Borstgras (<10%) und lebensraumtypischen Kräutern tritt demgegenüber deutlich zurück. Einen hohen Deckungsanteil erreicht zudem im N der Erfassungseinheit das Tüpfel-Hartheu als Brachezeiger. Hier tritt zudem gehäuft Sukzession der Vogelbeere auf. Die Heidelbeere beteiligt sich lokal mit erhöhter Deckung. Die Habitatstrukturen sind insgesamt durchschnittlich ausgebildet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des stetigen Vorkommens von 3-4 Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der Dominanz des Rot-Schwingels und der Tendenz zur Versaumung ebenfalls durchschnittlich entwickelt. Es ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (3.919%)
8114 (96.081%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Hinterwaldweide (2) - 28114311300985

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N 'Sägemoos' - 28114311300986

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300986
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT5		
Teilflächenanzahl:	16	**Fläche (m²)**	3252		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere Zwergstrauchheiden an einem überwiegend südostexponierten Hang, die südwestlichen Teilflächen teils in flachem Gelände. Der dominierende Zwergstrauch ist meist Gewöhnliche Moorbeere als Feuchtezeiger, kleinflächig werden die Bestände auch von Heidelbeere oder Preiselbeere aufgebaut. Die Bestände sind recht niedrigwüchsig und ziemlich dicht, dazwischen treten Arten der Borstgrasrasen wie Draht-Schmiele und Harz-Labkraut auf, mit mittlerer Häufigkeit außerdem der stark gefährdete Berg-Wohlverleih. Das Artinventar wird aufgrund der geringen Artenvielfalt lediglich als durchschnittlich eingestuft. Die Habitatstruktur ist gut und typisch ausgebildet, es ist Verjüngungspotenzial vorhanden. Die Nutzung ist etwas unklar, die Bestände sind teilweise vermutlich brach liegend, teilweise werden diese wohl noch beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist dem Leitparameter Artinventar folgend durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar wird aufgrund der geringen Artenvielfalt als durchschnittlich eingestuft, die Habitatstruktur ist gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit, dem Leitparameter Artinventar folgend, einen durchschnittlichen Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen

100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Pillen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Draht-Schmiele
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Harz-Labkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus sectio Rubus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Brombeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio ovatus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Fuchs' Haingreiskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N 'Sägemoos' - 28114311300986

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300987

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300987
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur südwestlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05II/163+164		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	539		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten, durchrieselten und von kleinen Rinnsalen durchzogenen Hang, wo innerhalb einer sehr artenreichen Nasswiese Hochstaudenfluren und ein kalkreiches Niedermoor (Nebenbogen) eingebettet sind. Die nördliche Teilfläche befindet sich am Waldrand. Aspektbestimmend kommen Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Mädesüß vor, mit etwas geringerem Anteil sind Blauer Eisenhut, Grauer Alpendost, Sumpfdotterblume und Wald-Witwenblume auszumachen. Als standortstypische Arten kommen stet Sumpf-Pippau, Sumpf-Vergissmeinnicht, Braune Segge und Wiesen-Knöterich vor. Das Vorkommen von Alpen-Frauenfarn zeigt die schattige und schneereiche Lage an. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Die Hochstaudenflur ist licht bis mäßig dicht und durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist somit eine hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Bestände werden nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist volllständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hevorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex fusca	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300987

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur südwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300987

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (30%)

Beschreibung

An einem durchrieselten, südwest-exponierten Hang gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, das von einer sehr artenreichen Nasswiese umgeben ist. Aspektbestimmend kommt Alpenhelm vor. Mit deutlich geringerem Anteil sind Gewöhnliche Rasenbinse, Gewöhnliches Fettkraut und Herzblatt als weitere typische Kennarten auszumachen. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise lückig und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Die Niedermoore werden nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hevorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Valeriana dioica **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N 'Sägemoos' - 28114311300988

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300988
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT6		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	7963		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mehrere Flügelginsterweiden an einem schwach bis mäßig stark geneigten Südosthang. Die westlichen Teilflächen sind teilweise mager, jedoch nur mäßig artenreich, die östlichen Teilflächen sind teilweise artenreicher, jedoch auch mit reichlich Nährstoffzeigern durchsetzt, die Kennarten sind außerdem meist nicht stetig vertreten. Regelmäßig auftretende Kennarten sind unter anderem der stark gefährdete Berg-Wohlverleih, Pillen-Segge, Draht-Schmiele, Harz-Labkraut und Kleines Habichtskraut. Daneben treten vor allem in den östlichen Teilflächen reichlich Nährstoffzeiger wie Weiß-Klee auf, außerdem sind die Bestände hier häufig sehr dicht und krautreich, wohingegen in den westlichen Teilflächen der Aspekt eher von hochwüchsigen Gräsern wie Draht-Schmiele dominiert wird. Das Artinventar wird aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten als gut eingestuft. Die östliche Teilfläche wird mit Rindern beweidet, die westlichen Teilflächen vermutlich teils ebenfalls beweidet, teils sind sie brach liegend. Die Flächen werden durch etwas Blockschutt, in östlicher Teilfläche außerdem durch mehrere Fichten strukturell bereichert. Die Habitatstruktur wird in den östlichen Teilflächen durch die Beweidung, in den westlichen Teilflächen durch die Gräserdominanz lediglich als durchschnittlich eingestuft. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	**Bemerkung**
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar wird aufgrund der Artzusammensetzung als gut eingestuft, die Habitatstruktur wird lediglich als durchschnittlich eingestuft. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione montana | **dt. Name** Berg-Sandrapunzel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden N 'Sägemoos' - 28114311300988

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore N 'Sägemoos' - 28114311300989

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300989
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoore N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT7		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	4041		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Übergangsmoor in fünf Teilflächen, die nördlichen Teilflächen an einem sehr schwach südostexponierten Hang, die südlichen Teilflächen in ebenem Gelände. Bei den meisten Teilflächen handelt es sich um typische Übergangsmoore mit schwachem Bewuchs, es ist ein hochmoortypisches Relief mit angedeuteten Bulten und Schlenken vorhanden. Die Bulte bestehen aus Gemeinem Widertonmoos, die Schlenken aus grünen Torfmoosen, die Moosschicht ist stets geschlossen. Darauf befindet sich spärlicher Bewuchs aus Hochmoorarten wie Gewöhnliche Moosbeere und Scheidiges Wollgras, außerdem tritt häufig Wiesen-Wachtelweizen als typischer Begleiter auf. Mineralbodenwasserzeiger fehlen weitgehend, in trockeneren Bereichen kommt reichlich Gewöhnliche Moorbeere als Art der Übergangsmoore hinzu. Vereinzelt treten Arten der Niedermoore wie Braune Segge auf, teilweise auch Schnabel-Segge als Art der Schwingrasenmoore. Lediglich in den südwestlichen Teilflächen ist ein etwas höherer Anteil an Arten der Niedermoore zu verzeichnen, es kommen weitere Kleinseggen wie Stern-Segge sowie etwas Arten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Blutwurz hinzu.

Die kleine nordwestliche Teilfläche ist ein weiteres Übergangsmoor, dieses ist jedoch durch ein Nebeneinander von Arten der Nieder- und Hochmoore gekennzeichnet. Es treten auf dicken, geschlossenen Torfmoospolstern aus grünen und roten Torfmoosen reichlich Kleinseggen und weitere Arten der Niedermoore wie Moor-Wollgras auf. Auch hier ist Gewöhnliche Moosbeere zu finden, kleinflächig kommt Rundblättriger Sonnentau als weitere typische Art hinzu. Daneben treten jedoch teilweise auch Arten der Torfbinsenrasen auf. Das Artinventar ist aufgrund des Auftretens typischer Arten und meist weitgehenden Fehlen von Mineralbodenwasserzeigern insgesamt hervorragend. Die Habitatstruktur ist aufgrund der typischen Ausbildung mit angedeuteten Bulten und Schlenken ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aufgrund des Auftretens typischer Arten und meist weitgehenden Fehlen von Mineralbodenwasserzeigern insgesamt hervorragend, die Habitatstruktur ist aufgrund der typischen Ausbildung ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune var. uliginosum	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore N 'Sägemoos' - 28114311300989

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum rubellum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Naturnaher Bach N 'Sägemoos' - 28114311300990

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300990
Erfassungseinheit Name	Naturnaher Bach N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3237		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs, etwa in westlicher Hälfte durch überwiegend brachliegendes Gelände verlaufend, in der östlicher Hälfte durch eine Rinderweide. Der Verlauf ist schlängelnd, teilweise fast mäandrierend, mit recht hoher Tiefen- und Breitenvarianz. Das Bachbett ist ca. 2-3, teilweise auch bis 6 m breit, mit steilen Ufern, das Substrat ist steinig und kiesig. Es bilden sich Unterspülungen, Kolken, Uferabbrüche und kleine Wasserfälle, etwa im Mittelteil befindet sich eine kleine Kiesbank im hier sehr breiten Verlauf des Baches. Der Wasserstand ist zum Aufnahmezeitpunkt sehr niedrig, die Kiesbank ist locker mit Feuchtezeigern und jungen Gehölzen bewachsen. Am Ufer der Bachs stocken teils einzelne Gehölze, teils grenzt Nachbarbiotop 0370 mit verschiedenen Feuchtbiotoptypen und Borstgrasrasen direkt an den Bachlauf, somit ist kaum eine typische Ufervegetation ausgebildet. In der in Westhälfte wird der Bach teilweise von einem Auwaldstreifen (EE 28114311301133) begleitet. In der Westhälfte sind sehr kleinflächig gewässerbegleitende Hochstaudenfluren ausgebildet, aus typischen Feuchte- und Nährstoffzeigern wie Berg-Kälberkropf, Große Brennnessel und Wald-Simse aufgebaut. Durch die Nutzungsauflassung der umliegenden Flächen tritt außerdem häufig Lupine als Brachezeiger in den Hochstaudenfluren auf. Das Artinventar ist meist typisch ausgebildet und aufgrund des Auftretens von Wassermoosen als hervorragend zu bewerten. Die Habitatstruktur ist naturnah, das Artinventar ist vollständig und typisch ausgebildet und daher ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist daher insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aufgrund des Auftretens von Wassermoosen als hervorragend zu bewerten, die Habitatstruktur ist naturnah und daher ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre | **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galeopsis tetrahit | **dt. Name** Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Glyceria fluitans | **dt. Name** Flutender Schwaden
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus | **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa | **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus ficaria
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Scharbockskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix aurita
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Ohr-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix caprea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sal-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Scirpus sylvaticus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Simse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica beccabunga
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bachbunge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Teiche N 'Sägemoos' - 28114311300991

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300991
Erfassungseinheit Name	Teiche N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	3160 - Dystrophe Seen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT9		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1348		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei Teiche, umgeben von verschiedenen Feuchtbiotopen, darunter befinden sich Nieder- und Übergangsmoore. Die südöstliche Teilfläche ist oval und ist möglicherweise aus einem ehemaligen Torfstich hervorgegangen. Das Wasser ist weitgehend vegetationsfrei, lediglich in Ufernähe tritt etwas Blutauge und Teich-Schachtelhalm auf. Die Ufer sind meist torfmoosreich, mit reichlich grünen Torfmoosen und weiteren Feuchtezeigern wie Hunds-Straußgras, Sumpf-Labkraut und Wilde Engelwurz, außerdem treten Brachezeiger wie Lupine und Weiches Honiggras auf. Am Ufer stocken etwas Ohrweiden, im Norden befindet sich ein kleiner Verlandungsbereich mit einem dichten, artenarmen Schnabelseggen-Ried.
Die nordöstliche Teilfläche ist stark verlandet und größtenteils von Ohr-Weide umgeben, fast die gesamte Wasserfläche und der Uferbereich werden von dichtem Schnabelseggen-Ried eingenommen, dieses mit Blutauge durchsetzt und von einzelnen Ohr-Weiden durchbrochen. Etwa in der Mitte des Teichs befindet sich ein kleines, ebenfalls dichtes Teichschachtelhalm-Röhricht. Das Artinventar ist aus typischen Arten aufgebaut, Nährstoffzeiger fehlen, es wird daher als hervorragend bewertet. Die Ufer sind recht steil, zum Wasser hin flach auslaufend, die Habitatstruktur ist daher ebenfalls lediglich als gut zu bewerten. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist daher insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aus typischen Arten aufgebaut und wird daher als hervorragend bewertet, da die Ufer recht steil sind ist die Habitatstruktur lediglich gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als hervorragend bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen N 'Sägemoos' - 28114311300992

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300992
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT10		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2440		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Recht artenarmer Borstgrasrasen in drei Teilflächen, die zwei östlichen Teilflächen sind schwach bis mäßig stark südostexponiert, die westliche Teilfläche befindet sich in überwiegend flachem Gelände. In westlicher Teilfläche wird der Aspekt meist von Draht-Schmiele dominiert, weitere häufige Kennarten sind Harz-Labkraut und Borstgras, außerdem ist Pillen-Segge regelmäßig eingestreut. Nur sehr kleinflächig, am Westrand tritt etwas Flügelginster auf. Häufig ist Braune Segge als Feuchtezeiger anzutreffen, am Südrand kommt etwas Faden-Binse als weiterer Feuchtezeiger hinzu, außerdem tritt recht häufig Weiches Honiggras als Brachezeiger auf. In Randbereichen ist der Bestand niedrigwüchsiger und von Borstgras dominiert. Häufige Kennarten sind in der östlichen Teilfläche Borstgras, Harz-Labkraut, Pillen-Segge und Blutwurz, außerdem ist Hasenbrot häufig anzutreffen. Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten insgesamt lediglich durchschnittlich. Die östliche Teilfläche wird mit Rindern beweidet, die Nutzung ist in der westlichen Teilfläche etwas unklar, vermutlich ebenfalls beweidet. Der Aspekt wird von Gräsern dominiert, die Habitatstruktur ist ansonsten überwiegend typisch ausgebildet und daher als gut zu bewerten. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist dem Leitparameter Artinventar folgend insgesamt lediglich durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten insgesamt lediglich durchschnittlich, die Habitatstruktur ist von Gräsern dominiert, ansonsten überwiegend typisch ausgebildet und daher als gut zu bewerten. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, der Gesamterhalt ist dem Leitparameter Artinventar folgend insgesamt lediglich durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen N 'Sägemoos' - 28114311300992

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (1) - 28114311300993

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300993
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (1)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_4030_1		
Teilflächenanzahl:	33	**Fläche (m²)**	49232		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Heidelbeer-Zwergstrauchheiden in schwach bis mäßig geneigten Hanglagen. Die Bestände liegen überwiegend im Waldrandbereich oder in der Nähe von kleinen Fichtengehölzen. Die Heidelbeere tritt bestandesbildend auf, weitere Zwergstraucharten fehlen oder sind sehr selten. Als typische Begleiter treten Vertreter der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut, Blutwurz und Borstgras und stellenweise auch Flügelginster, Berg-Wohlverleih oder Schweizer Löwenzahn auf. Diese konzentrieren sich jedoch stark auf die aufgelockerten Randbereiche. Die dichter wüchsigen Kernbereichen sind artenämer, häufig beteiligen sich hier Drahtschmiele und Moose (Rotstängelmoos, Frauenhaarmoos), stellenweise tritt auch Wald-Hainsimse mit höherer Deckung auf. In schattigen Lagen treten einzelne Feuchtezeiger wie Rasen-Schmiele und Farne (Alpen-Frauenfarn) hinzu. Im Übergang zu Moorstandorten im NO der Erfassungseinheit beteiligen sich vereinzelt Torfmoose und Rauschbeere. Brachezeiger (Himbeere) und Gehölze (Fichte, Vogelbeere) finden sich nur lokal in insgesamt nicht beeinträchtigender Menge. Das Artenspektrum wird aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher und kennzeichnender Arten mit durchschnittlich bewertet. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund der Verzahnung mit Borstgrasrasen teilweise aufgelockert. Die Flächen werden mit Schafen beweidet. Die Bestände sind vital und verjüngen sich ausgreichend. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des teils lockeren Wuchses und ausreichender Verjüngung mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher mit durchschnittlich bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des teils lockeren Wuchses und ausreichender Verjüngung gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (1.085%)
8114 (98.915%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium distentifolium | **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bistorta officinalis | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea | **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pallescens | **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dicranum scoparium | **dt. Name** Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Molinia caerulea | **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Oxalis acetosella | **dt. Name** Wald-Sauerklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum formosum | **dt. Name** Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (1) - 28114311300993

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich und nordwestlich Todtnauer Hütte - 28114311300994

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300994
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westlich und nordwestlich Todtnauer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05II/165		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	12404		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die im Norden an den Weg zur Todtnauer Hütte grenzen und ansonsten überwiegend von Wald umgeben sind. Die Bestände werden von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt mit deutlich geringerem Anteil, aber mehr oder weniger stet vor. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden treten zahlreich Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse und vereinzelt Wiesen-Wachtelweizen auf. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 60% und 80%, wodurch nur kleinflächige Reste von artenarmen Borstgrasrasen zu beobachten sind. Hier sind überwiegend vereinzelt Blutwurz, Borstgras und Scheuchzer's Glockenblume zu finden sowie auch Arznei-Thymian, Kleines Mausohr und Silber-Distel. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten weitgehend vorhanden und dadurch gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungs- und Degenerationsphasen sind nicht zu beobachten. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Fichte ist mit einer Deckung von ca. 5% auszumachen. Die Habitatstruktur ist deshalb gut (B). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten und Vogelbeerbäumchen zu beobachten. Die Bestände werden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Blechnum spicant **dt. Name** Rippenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen N 'Sägemoos' II - 28114311300995

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300995
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen N 'Sägemoos' II
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT11		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2295		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	05.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleiner Torfbinsenrasen an sehr schwach südostexponiertem Hang, innerhalb einer Rinderweide. Der Bestand ist sehr torfmoosreich, dominant sind grüne Torfmoose, kleinflächig treten auch rote Torfmoosarten auf. Häufige Kennarten sind unter anderem Sparrige Binse, teilweise auch Geöhrtes Habichtskraut, daneben treten zahlreiche weitere Kennarten der Borstgrasrasen wie Blutwurz, teilweise Dreizahn und Pillen-Segge auf, außerdem verschiedene Zwergsträucher wie Heidekraut und Gewöhnliche Moorbeere. Ebenfalls häufig sind Arten der Niedermoore anzutreffen, darunter Kleinseggen wie Hirsen-Segge und Braune Segge, Sumpf-Veilchen und Moor-Wollgras. Sehr kleinflächig tritt Rundblättriger Sonnentau auf, etwas häufiger eingestreut ist Scheidiges Wollgras, beide als typische Arten der Hochmoore, diese sind jedoch nur vereinzelt und meist nicht zusammen anzutreffen. Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der auftretenden Kennarten und der Artzusammensetzung als hervorragend einzustufen. Strukturell bereichert wird die Fläche durch junge Fichten. Der Bestand wird mit Rindern beweidet, aufgrund dessen sind Beweidungszeiger wie Spitzblütige Binse und Flatter-Binse regelmäßig eingestreut. Die Habitatstruktur ist dennoch typisch ausgebildet, kaum durch Tritt gestört und daher ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aufgrund der Artzusammensetzung hervorragend, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sudetica | **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Zipfel' - 28114311300996

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300996
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden 'Zipfel'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT13		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	12442		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend artenreiche Flügelginsterweide in vier Teilflächen, an mäßig steilem bis steilem Nordosthang, mit unruhigem Relief. Es treten zahlreiche Kennarten auf, häufig sind unter anderem Flügelginster, Pillen-Segge, Borstgras, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis. In Randbereichen wird die Fläche teilweise etwas artenärmer und ist häufig von Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis oder Blutwurz dominiert, die zuvor genannten Kennarten sind jedoch weiterhin mit mindestens mittlerer Häufigkeit vertreten. Mit geringer Deckung sind außerdem Zwergsträucher anzutreffen, vor allem Heidekraut ist häufig, seltener treten Heidelbeere und Gewöhnliche Moorbeere als Feuchtezeiger auf, außerdem ist regelmäßig Sumpf-Veilchen als weiterer Feuchtezeiger eingestreut. Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der zumindest mit mittlerer Häufigkeit auftretenden Kennarten als gut einzustufen. In Waldrandnähe sind die Bestände teilweise sehr moosreich, aufgrund von Beweidung und zu seltener Mahd tritt stellenweise etwas Lupine als Brachezeiger auf. Strukturell bereichert wird der Bestand durch einzelne junge und auch ältere Fichten, Wacholderbüschen und Blockschutt. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der zumindest mit mittlerer Häufigkeit auftretenden Kennarten als gut einzustufen, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juniperus communis | **dt. Name** Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Zipfel' - 28114311300996

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden SW Unterlehen - 28114311300998

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300998
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden SW Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT15		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	18456		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend sehr artenreiche Flügelginsterweiden und Borstgrasrasen an schwach bis mäßig stark geneigten, mit Rindern beweideten Nordwesthängen. Häufige Kennarten sind neben der namensgebenden Art meist Borstgras, Harz-Labkraut, Blutwurz, Kleines Habichtskraut und Wald-Ehrenpreis, teilweise auch Pillen-Segge und Wiesen-Augentrost, kleinflächig kommen weitere Arten wie Dreizahn oder Quendel-Kreuzblume hinzu. Weiterhin tritt relativ häufig Rundblättriger Glockenblume auf, dies verleiht den Beständen ein blumenbuntes Aussehen. Häufig sind die Bestände auch reich an Zwergsträuchern wie Heidekraut, Heidelbeere, Preiselbeere und Gewöhnliche Moorbeere als Feuchtezeiger. Sehr kleinflächig, vor allem in Bereichen mit stärkerer Hangneigung oder entlang von Böschungen finden sich Zwergstrauchheiden, diese sind nicht ausgrenzbar. In Kontakt zu umliegenden Nasswiesen ist teilweise Sumpf-Veilchen als Feuchtezeiger häufig anzutreffen. In den südwestlichen Teilflächen wird Flügelginster teilweise von Bärwurz abgelöst, dann als Borstgrasrasen anzusprechen. In feuchteren Mulden finden sich Torfbinsenrasen, mit typischen Arten wie Sparrige Binse, Geöhrtes Habichtskraut, sowie Dreizahn, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Das Artinventar wird aufgrund Anzahl der häufigen Kennarten und der Artzusammensetzung als hervorragend eingestuft. Der Aspekt wird meist von hochwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel und Draht-Schmiele bestimmt, die Habitatstruktur wird daher lediglich als gut eingestuft. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar wird aufgrund Anzahl der Kennarten als hervorragend eingestuft, aufgrund der Hochwüchsigkeit der Bestände ist die Habitatstruktur lediglich gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
dt. Name Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden SW Unterlehen - 28114311300998

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Feriendorf' - 28114311300999

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311300999
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden 'Feriendorf'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT16		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	111209		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Großflächige Flügelginsterweide an einem schwach bis mäßig stark geneigten Südosthang mit unruhigem Relief, innerhalb einer Rinderweide. Der Bestand ist meist artenreich, häufige Kennarten sind neben der namensgebenden Art unter anderem Borstgras, Harz-Labkraut, Pillen-Segge, Arznei-Thymian und Wald-Ehrenpreis, regelmäßig eingestreut tritt außerdem der stark gefährdete Berg-Wohlverleih auf. Sehr kleinflächig, an Böschungen oder in Waldrandnähe kommen Zwergsträucher hinzu, kleinflächig bilden sich nicht ausgrenzbare Zwergstrauchheiden, teils von Heidekraut, teils von Heidelbeere und Preiselbeere aufgebaut. In der kleinen südwestlichen Teilfläche befindet sich eine Gemengelage aus Flügelginsterweide, kleinflächig Zwergstrauchheide und Besenginsterheide, jedoch überwiegt die Deckung des Besenginsters. Diese Teilfläche liegt brach und ist von der Beweidung ausgezäunt. Das Artinventar wird aufgrund der häufig auftretenden Kennarten und der Artenzusammensetzung als gut bewertet. Teilweise ist die Fläche durch die Beweidung mit Nährstoffzeigern durchsetzt, der Aspekt wird teilweise auch von Rotschwingel dominiert. Vor allem in Bereichen mit stärkerer Hangneigung ist der Bestand niedrigwüchsig, mager und artenreich, mit spärlicher Grasschicht aus Draht-Schmiele. Die Habitatstruktur ist meist typisch ausgebildet und daher teils hervorragend, seltener auch nur durchschnittlich, insgesamt jedoch als gut zu bewerten. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der häufig auftretenden Kennarten und der Artenzusammensetzung gut, die Habitatstruktur ist meist typisch ausgebildet und insgesamt gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex ovalis	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cuscuta epithymum
dt. Name Thymian-Seide
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cytisus scoparius
dt. Name Gewöhnlicher Besenginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
dt. Name Dreizahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum maculatum	**dt. Name**	Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus minor | **dt. Name** Kleiner Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Feriendorf' - 28114311300999

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (2) - 28114311301000

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301000
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (2)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_4030_2		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1857		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	09.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Heidelbeer-Zwergstrauchheiden in enger Verzahnung mit Borstgrasrasen in der Umgebung der Prägbachquelle. Die Flächen liegen beiderseits eines Quellbach-Einschnittes. Die Bestände werden von Heidelbeere dominiert, regelmäßig treten auch Preiselbeere und Heidekraut hinzu. Beigemischt sind zahlreiche Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Harz-Labkraut und Blutwurz, vereinzelt auch Pillen-Segge, Schweizer Löwenzahn, Flügelginster und Berg-Wohlverleih. Aufgrund des regelmäßigen Vorkommens von drei Zwergstraucharten wertgebender Arten wie Berg-Wohlverleih ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist aufgelockert. Zusammen mit der guten Verjüngungssituation und günstigen Nutzung als Schafweide werden die Habitatstrukturen mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar wird aufgrund des regelmäßigen Vorkommen von drei Zwergstraucharten mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der aufgelockerten Vegetationsstruktur, der Verjüngungssituation und der für den LRT günstigen Nutzung gut entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea | **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sylvatica
dt. Name Wald-Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum sylvaticum
dt. Name Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum
dt. Name Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix multinervis
dt. Name Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (2) - 28114311301000

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide 'Feriendorf' - 28114311301001

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301001
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide 'Feriendorf'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT18		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8658		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

In einem sehr steilen, V-förmigen Taleinschnitt befindet sich eine artenreiche, sehr magere Flügelginsterweide. Häufige Kennarten sind unter anderem Pillen-Segge, Dreizahn, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis, daneben treten reichlich Zwergsträucher auf, vor allem häufig sind Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere, seltener tritt Gewöhnliche Moorbeere auf. Nährstoffzeiger fehlen, es tritt etwas Jungwuchs von Fichte und Vogelbeere auf. Lediglich am Ostende, in weniger steilen Randbereichen kommt etwas Rotschwingel hinzu, dominierende Gräser sind sonst Borstgras und Draht-Schmiele. Weitere Kennarten wie Wiesen-Augentrost und Blutwurz treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, regelmäßig eingestreut ist außerdem Weiches Honiggras als Brache- oder Beweidungszeiger anzutreffen. Das Artinventar wird aufgrund der Anzahl der auftretenden Kennarten sowie der Artzusammensetzung als hervorragend eingestuft. Die Struktur ist sehr dicht und überwiegend niedrigwüchsig, etwas bultig und ansonsten typisch ausgebildet, die Habitatstruktur wird daher als gut bewertet. Da der Bestand mit Rindern beweidet wird und der Taleinschnitt sehr steil ist treten regelmäßig schmale Viehgangeln auf, dies wird jedoch nicht als Beeinträchtigung gewertet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamt Erhalt ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der auftretenden Kennarten sowie der Artzusammensetzung hervorragend, die Habitatstruktur typisch ausgebildet und daher gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris carthusiana	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dornfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix aurita | **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl - 28114311301002

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301002
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (96%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05IV/310		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	47131		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An süd-, südwest- und südost-exponierten Steilhängen gelegene artenreiche Borstgrasrasen. Borstgras prägt hauptsächlich den Aspekt. Mit geringerem Anteil sind Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Pillen-Segge und nur im westlichen Teil auch Flügelginster zu finden. Alle weiteren typischen Kennarten kommen nur vereinzelt vor, darunter Harz-Labkraut, Bärwurz, Dreizahn und Hunds-Veilchen. Heidekraut und seltener auch Heidelbeere treten in Waldrandnähe mit mittlerer Häufigkeit auf und bilden auf den sehr steilen Geländeabschnitten kleinflächige (unter 50m²) Zwergstrauchheiden. Im Kontakt mit kleinflächigen Braunseggenriede in Mulden und Rinnen geht der typische Borstgrasrasen in einen fragmentarischen feuchten Borstgrasrasen über, die neben Borstgras durch das Vorkommen von Geöhrtem Habichtskraut angezeigt werden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit typischer Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig, lückig bis mäßig dicht und krautreich. Er weist eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Fichte und Berg-Ahorn ist vor allem im Süden auszumachen, weist aber insgesamt eine geringe Deckung auf. Im Norden der nordöstlichen Teilfläche kommen zahlreiche Kuhbüsche (Buche) vor. Von Waldrand dringt Himbeere ein, vereinzelt ist Brombeere zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind Weidfichten, ein kleines Feldgehölz, kleine Felsblöcke und Felsen (Nebenbogen) auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine typische und gute Ausprägung auf, mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Agrostis capillaris
dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
dt. Name Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Campanula rotundifolia
dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex fusca
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carlina acaulis
dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Clinopodium vulgare **dt. Name** Wirbeldost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Knautia arvensis
dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Origanum vulgare
dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus fruticosus agg. **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl - 28114311301002

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl - 28114311301002

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (4%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (4%)

Beschreibung

Innerhalb von Borstgrasrasen an einem südost- und südwest-exponierten Hang gelegene, 1,5 bis 3 m hohe Felsen. Sie weist zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie vereinzelt Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf unterschiedlich breiten Bändern kommen Heidekraut, Heidelbeere, Dreizahn, Rotes Straußgras und Rot-Schwingel vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Moosen und Flechten sowie dem Vorkommen vom Felsen-Leimkraut als typische Vegetation weitgehend vorhanden und deshalb gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in verschiedenen Expositionen vor, sodass auch eine hohe standörtliche und mikroklimatische Vielfalt herrscht. Die Habitatstruktur ist damit hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Die Felsen weisen durch die unterschiedlich breiten Bänder und Spalten eine hohe Standortsvielfalt und Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. In diesem Fall wird die Habitatstruktur höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt hervorragend ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide N 'Feriendorf' - 28114311301003

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301003
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide N 'Feriendorf'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT19		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	45719		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem überwiegend schwach bis mäßig stark geneigten Südosthang befindet sich eine artenreiche Flügelginsterweide. Häufige Kennarten sind unter anderem Pillen-Segge, Wiesen-Augentrost, Harz-Labkraut, Borstgras und Arznei-Thymian. Es treten weitere Kennarten auf, darunter mit mittlerer Häufigkeit der stark gefährdete Berg Wohlverleih. Vor allem in Waldrandnähe im Süden, sowie entlang von schmalen, V-förmigen Geländeeinschnitten ist der Bestand außerdem teilweise sehr zwergstrauchreich, häufige Zwergsträucher sind vor allem Heidekraut, Heidelbeere und Preiselbeere, kleinflächig tritt etwas Gewöhnlicher Moorbeere als Feuchtezeiger auf. Weitere regelmäßig eingestreute Feuchtezeiger sind Sumpf-Veilchen und Sumpf-Kratzdistel als Arten der Nasswiesen. Das Artinventar wird aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten sowie der Artzusammensetzung als gut eingestuft. Der Bestand weist eine unruhiges Relief auf, die Struktur ist vor allem in Bereichen mit stärkerer Hangneigung niedrigwüchsig und gut ausgebildet, häufig wird der Aspekt jedoch von hochwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel und Draht-Schmiele dominiert. Der Bestand wird hauptsächlich mit Rindern beweidet, kleinflächig eingestreut finden sich nährstoffreichere Bereiche mit stärkerem Wiesencharakter und Auftreten von Nährstoffzeigern wie Flaumiger Wiesenhafer und Rot-Klee. Die Habitatstruktur wird daher ebenfalls lediglich als gut bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamt Erhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten sowie der Artzusammensetzung gut, die Habitatstruktur ist häufig von Gräsern dominiert und ist daher ebenfalls lediglich gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista tinctoria
dt. Name Färber-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Holcus mollis
dt. Name Weiches Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Lupinus polyphyllus	**dt. Name**	Vielblättrige Lupine
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen 'Eckle' - 28114311301004

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301004
Erfassungseinheit Name	Felsen 'Eckle'
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT24		
Teilflächenanzahl:	14	**Fläche (m²)**	2373		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	21.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zahlreiche freiliegende Felsformationen innerhalb einer großen, mit Rindern beweideten Flügelginsterweide. Die Felsen sind größtenteils mit Flechten und Moosen überzogen, außerdem tritt Felsen-Leimkraut als typische Art auf sowie in zwei Teilflächen das stark gefährdete Katzenpfötchen als weitere typische Art. Daneben finden sich Arten der Borstgrasrasen, vor allem Borstgras, Flügelginster, Pillen-Segge, und Dreizahn, außerdem tritt recht häufig Heidekraut auf. In stärker übererdeten Randbereichen ist die Vegetation grasreich, mit reichlich Rotschwingel, Rotstraußgras und Ruchgras. Aufgrund der mindestens mit mittlerer Häufigkeit auftretenden typischen Arten wird das Artinventar als hervorragend eingestuft. Die Felsen sind teilweise abgerundet, etwas übererdet und nur noch schwach aus dem umliegenden Gelände herausragend, teilweise sind sie jedoch bis zu 2 m hoch, steil, zerklüftet und mit zahlreichen Felsspalten. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls hervorragend. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der typischen Arten wird das Artinventar als hervorragend eingestuft, die Habitatstruktur ist ebenfalls hervorragend. Es treten keine Beeinträchtigungen auf, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus minor	**dt. Name**	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen 'Eckle' - 28114311301004

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (3) - 28114311301005

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301005
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (3)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_4030_3		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	5433		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere und Rauschbeere im Übergang zu Feuchtstandorten in mäßig steilen Hanglagen des oberen Prägbachtales. Die Bestände werden teils von der Heidelbeere und wenig beigemischter Rauschbeere aufgebaut. In den mittig gelegenen Teillfächen, die im Bereich eines gestörten Niedermoorkomplexes liegen, treten Rauschbeere und Heidelbeere in etwa gleichen Teilen bestandesbildend auf. Beigemischt sind regelmäßig Feuchtezeiger wie Braune Segge und Blaues Pfeifengras, oft auch Moor-Wollgras und vereinzelt Torfmoose. In den beiden nördlichen Teilflächen kommt örtlich gehäuft Sukzession aus Vogelbeere oder Fichte auf. In jüngerer Zeit fanden hier jedoch z. T. bereits Enthurstungen statt. Die zweitnördlichste Teilfläche weist einen sehr lockerwüchsigen bis lückigen Bestand auf (Deckung der Heidelbeere ca. 40%), in dem sich mit geringen Anteilen Rauschbeere, Preiselbeere und Heidekraut beteiligen. Es besteht dort eine enge Verzahnung mit umgebenden Nieder- bis Zwischenmooren (Nebenbogen). Mit den zahlreichen Vorkommen von Sparriger Binse und Borstgras bestehen hier und auch andernorts lokal Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen. Die mittig gelegenen Teilflächen sind in ein stark entwässertes, von Pfeifengras dominiertes Niedermoor mit Übergängen zu Nasswiesen aus Spitzblütiger Binse eingebettet. Mit Beteiligung der Gemeinen Rasenbinse bestehen Übergänge zur Feuchtheide. Alle Bestände sind aufgrund der Durchsmischung mit Arten der Borstgrasrasen und Zwischenmoore recht artenreich. Mit der Beteiligung von Heidelbeere und Rauschbeere als lebensraumtypischen Zwergsträuchern ist das Arteninventar insgesamt gut entwickelt. Aufgrund der Bestandesbildung aus ein bis zwei Arten und des nur zum Teil lockeren bis geschlossenen Wuchses ist die Vegetationsstruktur noch gut ausgebildet. Verjüngung der Zwergsträucher ist vorhanden. Die Flächen werden mit Schafen beweidet. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Die örtlich aufkommende Gehölzsukzession wird als schwache Beeinträchtigung gewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Vorkommen von Heidelbeere und Rauschbeere als lebensraumtypischen Zwergsträuchern sowie der regelmäßigen Beteiligung des gefährdeten Moor-Wollgrases ist das Arteninventar gut ausgebildet. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen ist der Erhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	513	Hutweide			
Beeinträchtigungen	811	Natürliche Sukzession	**Grad**	1	schwach

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (3) - 28114311301005

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pleurozium schreberi
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vogelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (3) - 28114311301005

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden Hinterwaldweide (3) - 28114311301005

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (2%)

Beschreibung

Kleinflächiges Zwischenmoor in der zweitnördlichsten Teilfläche. Der Bestand ist durch die regelmäßigen Vorkommen von Moor-Wollgras, Gemeiner Rasenbinse und roten Torfmoosen gekennzeichnet. Nur vereinzelt finden sich Fieber-Klee und lokal Wenigblütige Segge als wertgebende Art. Punktuell beteiligen sich Arten des Herzblatt-Braunseggen-Riedes, darunter Herzblatt und Floh-Segge. Im Randbereich bestehen Übergänge zum feuchten Borstgrasrasen mit Sparriger Binse, Borstgras, Schweizer Löwenzahn und Geöhrtem Habichtskraut. Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von zwei hochmoortypischen Arten und einer kennzeichnenden Art der Zwischenmoore gut ausgebildet. Die Habitatstrukturen sind ebenfalls gut ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Arten und des weitgehenden Fehlens von Störzeigern ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der weitgehend natürlichen Standortsverhältnisse ebenfalls gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pulicaris **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium lactucella **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide NW Poche - 28114311301006

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301006
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide NW Poche
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT21		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	331741		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	20.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem überwiegend nach Südosten geneigten, mäßig steilen bis steilen, mit Rindern beweideten Hang befindet sich eine großflächige Flügelginsterweide. Es treten zahlreiche Kennarten auf, besonders häufig sind unter anderem Wiesen-Augentrost, Kleines Habichtskraut, Borstgras, Blutwurz, Hunds-Veilchen und Arznei-Thymian, es treten jedoch zahlreiche weitere Kennarten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf. Die Fläche ist außerdem sehr blumenbunt mit reichlich Rundblättriger Glockenblume und Nickendem Leimkraut. In den Bereichen mit stärkerer Hangneigung, sowie um nur noch kleinflächig freiliegende Felsen und um häufig in der Fläche auftretende Fichten ist der Bestand häufig zwergstrauchreich, ebenso entlang des Waldrands, in der Umgebung der Felsen treten außerdem häufig typische Arten wie Felsen-Leimkraut auf. Entlang von feuchten Rinnen, in feuchten Mulden sowie vor allem im Norden und Südwesten des Biotops befinden sich Borstgrasrasen feuchter Ausprägung, diese meist gekennzeichnet durch Arten wie Sparrige Binse, Geöhrtes Habichtskraut, Borstgras, Blutwurz und Dreizahn, teilweise tritt auch Hasen-Segge und selten das gefährdete Wald-Läusekraut auf. Häufig kommen hier Arten der Niedermoore hinzu, neben Schmalblättrigem Wollgras und verschiedenen Kleinseggen tritt kleinflächig Herzblatt als Kennart der Herzblatt-Braunseggenriede auf, sehr kleinflächig auch die stark gefährdete Davall-Segge als Kennart der Davallseggenriede, diese Bereiche sind meist torfmoosreich. Stellenweise tritt auch wenig Rundblättriger Sonnentau als Art der Hochmoore auf, die Arten der Borstgrasrasen sind jedoch stets dominierend. Durch die Beweidung tritt in den sehr feuchten Bereichen außerdem teilweise reichlich Flatter-Binse und manchmal auch Sumpf-Kratzdistel auf. Aufgrund der Anzahl der häufigen Kennarten und der Artzusammensetzung ist das Artinventar hervorragend. Das Gelände weist ein unruhiges Relief auf, in Bereichen mit stärkerer Hangneigung sind die Bestände meist niedrigwüchsig und sehr artenreich, größtenteils jedoch sind sie zwar artenreich, der Aspekt wird allerdings häufig von den Gräsern Rotschwingel, Rotstraußgras und Ruchgras dominiert. Der Bestand weist ansonsten eine vielfältige typische und standörtlich geprägte Struktur auf, weshalb die Habitatstruktur als gut bewertet wird. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen. Der Erhaltungszustand ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Anzahl der häufigen Kennarten und der Artzusammensetzung, es treten unter anderem zahlreiche gefährdete und seltene Arten auf, ist das Artinventar hervorragend. der Bestand ist meist typisch ausgebildet, daher ist die Habitatstruktur gut. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide NW Poche - 28114311301006

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex davalliana	**dt. Name**	Davalls Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dianthus deltoides	**dt. Name**	Heide-Nelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum maculatum
dt. Name Geflecktes Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus acutiflorus
dt. Name Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus
dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
dt. Name Sparrige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juniperus communis
dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon autumnalis
dt. Name Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon hispidus
dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Populus tremula
dt. Name Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Häufikeit BB
Wuchsfläche (m²)
Status
Schnellerfassung nein
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide NW Poche - 28114311301006

01.03.2021

Status
Quelle
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden NW Poche - 28114311301007

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301007
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden NW Poche
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT22		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	2011		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	21.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Dichte, meist von Heidekraut dominierte Zwergstrauchheide in drei Teilflächen an einem überwiegend südostexponierten Hang innerhalb einer Flügelginsterweide. Vor allem in südlicher Teilfläche, in stärker von Bäumen beschatteten Bereichen werden die Bestände von Heidelbeere dominiert, daneben tritt etwas Preiselbeere auf. Der Deckungsanteil der Zwergsträucher ist hoch, dazwischen treten reichlich Arten der Borstgrasrasen auf, unter anderem sind Flügelginster, Borstgras, Pillen-Segge und Arznei-Thymian häufig. Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung als gut einzustufen. Die Bestände werden beweidet, das Verjüngungspotenzial ist gut, lediglich die südliche Teilfläche ist zum Bearbeitungszeitpunkt von der Beweidung ausgezäunt, sie wird jedoch vermutlich immer noch zumindest gelegentlich beweidet. Hier tritt etwas Gehölzsukzession von Fichte und wenig Vogelbeere auf. Die Habitatstruktur ist typisch und daher insgesamt ebenfalls gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artenzusammensetzung gut, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis | **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum maculatum | **dt. Name** Gefleckter Johanniskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis | **dt. Name** Acker-Witwenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga subsp. saxifraga
dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aria
dt. Name Echte Mehlbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden NW Poche - 28114311301007

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N 'Bodenwald' - 28114311301008

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301008
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden N 'Bodenwald'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT23		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2272		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	21.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Überwiegend dichte, stark von Heidelbeere dominierte Zwergstrauchheide entlang des Waldrands, an einem schwach nordwestexponierten Hang. Zwischen den Heidelbeersträuchern treten etwas Arten der Borstgrasrasen auf, vor allem Borstgras, Draht-Schmiele und Harz-Labkraut sind häufig anzutreffen. In Bereichen mit niedrigerer Deckung der Zwergsträucher kommen weitere Arten wie Flügelginster, Borstgras und Draht-Schmiele hinzu, kleinflächig treten auch Harz-Labkraut, Pillen-Segge und Blutwurz auf. Da Heidelbeere als einziger Zwergstrauch im Bestand auftritt wird das Artinventar lediglich als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand wird mit Rindern beweidet, aufgrund der Beweidung ist das Verjüngungspotenzial gut, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und wird daher mit gut bewertet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist dem Leitparameter Artinventar folgend insgesamt lediglich durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Da der Bestand lediglich von Heidelbeere aufgebaut wird ist das Artinventar durchschnittlich, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher gut. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist dem Leitparameter Artinventar folgend insgesamt durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden N 'Bodenwald' - 28114311301008

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide 'Stöckerwald' - 28114311301009

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301009
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide 'Stöckerwald'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT25		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	8380		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Flügelginsterweide an einem überwiegend schwach südostexponierten Hang mit unruhigem Relief. Es treten zahlreiche Kennarten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf, vor allem häufig sind unter anderem Harz-Labkraut, Kleines Habichtskraut, Borstgras, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis, weitere Kennarten wie Dreizahn und Wald-Rispengras treten regelmäßig auf. Daneben tritt hin und wieder Sumpf-Kratzdistel als Feuchtezeiger auf. Vor allem in Randbereichen ist der Bestand sehr mager und artenreich, im Mittelteil, häufig in Mulden, finden sich auch Bereiche in denen Wiesenarten einen höheren Anteil der Deckung einnehmen, zum Teil treten auch etwas Nährstoffzeiger wie Wiesen-Löwenzahn auf. Außerdem sind regelmäßig Bereiche eingestreut in denen Weiches Honiggras als Brachezeiger verstärkt auftritt, im Norden außerdem mehrere Baumstümpfe, hier kommen weitere Brachezeiger hinzu. Aufgrund der Anzahl der häufigen Kennarten und der Artzusammensetzung wird das Artinventar als gut eingestuft. Teilweise wird der Aspekt von Rotschwingel und Rotstraußgras geprägt, ansonsten ist der Bestand typisch ausgebildet, die Habitatstruktur ist daher ebenfalls gut. Bestand wird gemäht und vermutlich auch beweidet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Artzusammensetzung ist das Artinventar gut, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Es treten keine Beeinträchtigungen auf, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	213	Beweidung	**Grad** 1	schwach
	222	zu seltene Mahd	1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	**dt. Name**	Glatthafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cytisus scoparius	**dt. Name**	Gewöhnlicher Besenginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Plantago lanceolata
dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosa
dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex acetosella
dt. Name Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide 'Stöckerwald' - 28114311301009

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl - 28114311301010

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301010
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05IV/311		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	9291		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An süd-, südost- und südwest-exponierten Hängen gelegene Zwergstrauchheiden. Die Bestände werden von Heidekraut dominiert, Heidelbeere kommt mit deutlich geringerem Anteil, und überwiegend in Nähe vom Waldrand vor. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden kommt regelmäßig Salbei-Gamander vor. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 50% und 80%, wodurch Reste von artenarmen Borstgrasrasen unterschiedlicher Größe eingestreut sind. Diese sind durch das Vorkommen von Borstgras, Blutwurz, Harz-Labkraut, Pillen-Segge und sehr vereinzelt Flügelginster gekennzeichnet. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten weitgehend vorhanden und dadurch gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungsphasen sind kaum zu beobachten, Degenerationsphasen fehlen. In der östlichen Teilfläche kommen kleine, sehr flachgründige und lückig bewachsene Bereiche vor, die sich positiv auf die Strukturvielfalt auswirken. Gehölzanflug aus Buche, Fichte, Zitterpappel und Sal-Weide ist mit einer Deckung von ca. 5% auszumachen. Die Habitatstruktur ist deshalb gut (B). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten und Felsblöcke zu finden. Die Bestände werden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Hypericum perforatum **dt. Name** Echtes Johanniskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Populus tremula | **dt. Name** Espe
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix caprea | **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl - 28114311301010

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide 'Stöckerwald' - 28114311301011

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301011
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide 'Stöckerwald'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT26		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	941		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Dichte Zwergstrauchheide in zwei Teilflächen entlang des Waldrands. Die westliche Teilfläche wird von Heidelbeere dominiert, daneben tritt reichlich Preiselbeere auf, sowie etwas Arten der Borstgrasrasen. Im Südwesten tritt etwas Gehölzsukkzession auf, teilweise wird etwas Holz abgelagert. Die östliche Teilfläche wird von Preiselbeere dominiert, in Randbereichen kommen weitere Zwergsträucher wie Heidelbeere sowie etwas Heidekraut und Gewöhnliche Moorbere als Feuchtezeiger hinzu. Auch hier treten Arten der Borstgrasrasen wie Draht-Schmiele und Borstgras auf. Aufgrund der Artzusammensetzung wird das Artinventar als gut eingestuft. Der Bestand ist typisch ausgebildet, die Habitatstruktur ist daher ebenfalls gut. Bestand wird vermutlich beweidet. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Artzusammensetzung ist das Artinventar gut, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Es treten keine Beeinträchtigungen auf, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide 'Stöckerwald' - 28114311301011

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide 'Schweinele' II - 28114311301012

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301012
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide 'Schweinele' II
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT27		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	368		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwergstrauchheide auf torfmoosreichem Untergrund am Waldrand. Der Bestand wird stark von Heidelbeere dominiert, dazu tritt etwas Gewöhnliche Moorbeere auf, zwischen den Zwergsträuchern tritt etwas Draht-Schmiele als Kennart der Borstgrasrasen auf. In einem kleinen Bereich im Mittelteil, sowie nahe des Westrands befinden sich nicht ausgrenzbare, moosreiche Übergänge zum Borstgrasrasen, häufige Kennarten sind Draht-Schmiele, Harz-Labkraut, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der häufig auftretenden Kennarten wird das Artinventar als durchschnittlich eingestuft. Der Bestand ist hochwüchsig und dicht und von der Beweidung ausgezäunt, Verjüngungspotenzial ist daher kaum vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher ebenfalls durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der Artenzusammensetzung ist das Artinventar durchschnittlich, Der Bestand ist hochwüchsig und dicht, die Habitatstruktur ist daher ebenfalls durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen durchschnittlichen Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8214 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels 'Schweinele' - 28114311301013

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301013
Erfassungseinheit Name	Fels 'Schweinele'
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT28		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	68		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung Freiliegender Fels am Waldrand, am Rand einer mit Rindern beweideten Flügelginsterweide. Der Fels ist mit Flechten und Moosen überzogen, daneben finden sich spärlich Arten der Borstgrasrasen, vor allem Draht-Schmiele ist häufig, mit mittlerer Häufigkeit treten außerdem Harz-Labkraut und Heidelbeere auf. Aufgrund der mindestens mit mittlerer Häufigkeit auftretenden typischen Arten wird das Artinventar als hervorragend eingestuft. Der Fels ist auf der Westseite ca. 2 m hoch und 4 m breit und fast glatt, auf der Nordseite ist er hingegen bis zu 3 m hoch und 7 m breit, steil, zerklüftet und mit zahlreichen Felsspalten. Die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls hervorragend. Der Fels ist nicht von der Beweidung ausgezäunt. Es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der typischen Arten wird das Artinventar als hervorragend eingestuft, die Habitatstruktur ist typisch ausgebildet und daher ebenfalls hervorragend. Es treten keine Beeinträchtigungen auf, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.995%)

TK-Blatt 8214 (99.995%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Fels 'Schweinele' - 28114311301013

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl - 28114311301014

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301014
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II, Gewann „Krumsgrund“ nordöstlich Fahl
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05IV/312		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	18746		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	20.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An süd-, südost- und südwest-exponierten Hängen gelegene Zwergstrauchheiden. Die Bestände werden von Heidelbeere dominiert, Heidekraut kommt mit deutlich geringerem Anteil vor. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden kommt regelmäßig Salbei-Gamander vor. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 60% und 90%, wodurch Reste von artenarmen Borstgrasrasen unterschiedlicher Größe eingestreut sind. Diese sind durch das Vorkommen von Borstgras, Blutwurz und sehr vereinzelt Hunds-Veilchen gekennzeichnet. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei Zwergstraucharten weitgehend vorhanden und dadurch gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungsphasen sind vereinzelt zu beobachten, Degenerationsphasen fehlen. Gehölzanflug aus Buche, Fichte und vereinzelt Sal-Weide ist mit einer Deckung von ca. 2% auszumachen. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten und Felsblöcke zu finden. Die Bestände werden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf, mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden 'Felsele' - 28114311301015

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301015
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheiden 'Felsele'
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT29		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	14230		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Sehr artenreiche Zwergstrauchheide in vier Teilflächen an mäßig steilem Nordwesthang, innerhalb einer Flügelginsterweide. Der Deckungsanteil der Zwergsträucher beträgt ca. 40 bis 70 %, meist dominiert Gewöhnliche Moorbeere als Feuchtezeiger, teilweise auch Heidekraut, es treten jedoch auch reichlich Heidelbeere und Preiselbeere auf. Daneben sind zahlreiche Arten der Borstgrasrasen zu finden, unter anderem sind Pillen-Segge, Draht-Schmiele, Wiesen-Augentrost, Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis häufig, außerdem ist recht häufig der stark gefährdete Berg-Wohlverleih anzutreffen, zahlreiche weitere Kennarten treten mit mindestens mittlerer Häufigkeit auf. Aufgrund der Artenzusammensetzung und der zahlreichen häufig auftretenden Kennarten kann das Artinventar nur als hervorragend bewertet werden. Der Bestand weist eine vielfältige typische und standörtlich geprägte Struktur auf. Verjüngungspotenzial ist durch die Beweidung mit Rindern durchaus gegeben, was durch die verhältnismäßig geringe Deckung der Zwergsträucher angezeigt wird. Strukturell bereichert werden die Flächen außerdem durch junge Fichten. Die Habitatstruktur ist daher ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Aufgrund der Artenzusammensetzung ist das Artinventar hervorragend, die Habitatstruktur ist strukturreich und daher ebenfalls hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana	**dt. Name**	Wiesen-Augentrost
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. | **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheiden 'Felsele' - 28114311301015

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Naturnaher Spitzenbach S Innerlehen - 28114311301016

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301016
Erfassungseinheit Name	Naturnaher Spitzenbach S Innerlehen
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT30		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	1129		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Drei Abschnitte eines naturnahen Mittelgebirgsbachs. Der Bachlauf ist außer in westlicher Teilfläche meist zumindest einseitig mehrere Meter tief ins Gelände eingeschnitten, die Ufer sind meist steil, die Bachsohle ist zwischen 1 und 4 m breit, nur sehr kleinflächig auf kurzen Abschnitten schmaler als 1 m breit. Das Substrat ist teils felsig, meist steinig bis kiesig, die Breiten- und Tiefenvarianz ist ziemlich hoch, es bilden sich Kolken und Unterspülungen, der Verlauf ist schlängelnd, mit pendelndem Stromstrich. Es tritt etwas flutende Wasservegetation aus Wassermoosen auf, sowie in Ufernähe Gegenblättriges Milzkraut, weiterhin tritt begleitende Ufervegetation aus Feuchtezeigern und Nitrophyten auf, da der Bach häufig von Gehölzen beschattet wird (Biotop 8214 0352) treten außerdem häufig Waldarten auf, unter anderem sind Mädesüß, Berg-Kälberkropf, Stinkender Storchschnabel und Wald-Frauenfarn häufig anzutreffen. Das Artinventar ist aufgrund des Auftreten von Wassermoosen und weiteren typischen Arten hervorragend. Am Nordostende der östlichen Teilfläche hat sich am Nordufer eine kleine, schmale gewässerbegleitende Hochstaudenflur ausgebildet, diese ist hochwüchsig und dicht, aufgebaut aus hochwüchsigen Arten wie Wilde Engelwurz, Mädesüß, Wald-Storchschnabel, Berg-Kälberkropf und reichlich Kriechendem Hahnenfuß, und wird mit der umliegenden Wiese mitgemäht. Kleinflächig, in der östlichen Teilfläche, ist der Bach befestigt. Die Habitatstruktur ist jedoch überwiegend naturnah, typisch und gut ausgebildet und wird daher als hervorragend eingestuft. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dem Leitparameter Artinventar folgend ergibt sich somit ein hervorragender Gesamterhalt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar ist aufgrund des Auftreten von Wassermoosen und weiteren typischen Arten hervorragend, die Habitatstruktur ist überwiegend naturnah und gut ausgebildet und ist daher hervorragend. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, es ergibt sich somit ein hervorragender Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 320 Gewässerausbau **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium robertianum	**dt. Name**	Ruprechtskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis nemorosa	**dt. Name**	Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus repens	**dt. Name**	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. str.	**dt. Name**	Große Brennnessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gewässerbegleitende Hochstaudenflur W 'Kälberrütte' - 28114311301017

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301017
Erfassungseinheit Name	Gewässerbegleitende Hochstaudenflur W 'Kälberrütte'
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT31		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	897		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Hochwüchsige, dichte, stark von Mädesüß dominierte gewässerbegleitende Hochstaudenflur. Daneben treten weitere Feuchtezeiger wie Wiesen-Knöterich, Wilde Engelwurz und Wald-Simse auf, teilweise auch Nitrophyten wie Große Brennnessel und Waldarten wie Fuchs' Haingreiskraut. Das Artinventar ist aufgrund der Artzusammensetzung gut. Der Bestand wird vermutlich nur selten gemäht, er war zumindest zum Bearbeitungszeitpunkt nicht mit den umliegenden Wiesen mitgemäht. Der Bestand ist mit Himbeere und weiteren Brachezeigern durchsetzt sowie hin und wieder von Gehölzen, meist Grau-Weide, durchbrochen. Die Habitatstruktur ist jedoch überwiegend typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artzusammensetzung gut, die Habitatstruktur ist überwiegend typisch ausgebildet und daher ebenfalls gut. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix cinerea	**dt. Name**	Grau-Weide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gewässerbegleitende Hochstaudenflur W 'Kälberrütte' - 28114311301017

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. str.	**dt. Name**	Große Brennnessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gewässerbegleitende Hochstaudenflur O 'Lehen' - 28114311301018

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301018
Erfassungseinheit Name	Gewässerbegleitende Hochstaudenflur O 'Lehen'
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT32		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	831		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei Abschnitte einer gewässerbegleitenden Hochstaudenflur. Der Bestand wird meist von Mädesüß dominiert und ist mit weiteren Feuchtezeigern und Nitrophyten wie Wilde Engelwurz, Wald-Simse, Sumpf-Hornklee und Berg-Kälberkropf durchsetzt. Außerdem tritt häufig Große Brennnessel auf, diese wird im Osten, entlang des Waldrands teilweise dominant. Das Artinventar ist aufgrund der Artzusammensetzung aus typischen Arten als gut einzustufen. Der Bestand ist hochwüchsig, dicht und verfilzt und wird vermutlich nur selten gemäht, er war zumindest zum Bearbeitungszeitpunkt nicht mit den umliegenden Wiesen mitgemäht. Es treten Brachezeiger wie Weiches Honiggras und Gewöhnlicher Hohlzahn auf. Die Habitatstruktur ist daher lediglich durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Artzusammensetzung gut, die Habitatstruktur ist aufgrund der seltenen Mahd lediglich durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium palustre	**dt. Name**	Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Gewässerbegleitende Hochstaudenflur O 'Lehen' - 28114311301018

01.03.2021

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. str.	**dt. Name**	Große Brennnessel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweiden 'Sägemoos' - 28114311301019

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301019
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweiden 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT33		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	42746		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	27.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An mehreren, meist schwach geneigten Nordwesthängen befindet sich ein artenreicher Borstgrasrasen. Da das Gelände Mulden und Kuppen aufweist ist ein Vegetationsmosaik von kleinflächigen feuchten Borstgrasrasen in den Mulden, und trockeneren auf den Kuppenn und in höher gelegenen Geländebereichen zu beobachten. Es treten jedoch im ganzen Bestand Feuchtezeiger wie Sumpf-Veilchen und teilweise Sumpf-Kratzdistel auf. Die feuchten Borstgrasrasen werden durch das Vorkommen von Geöhrtem Habichtskraut und kleinflächig Sparrige Binse angezeigt. Den größten Flächenanteil nehmen die trockenen Borstgrasrasen ein, häufige Kennarten sind unter anderem Harz-Labkraut, Blutwurz, Borstgras und Wald-Ehrenpreis, in Teilbereichen ist außerdem sehr häufig Flügelginster anzutreffen. Es sind zahlreiche weitere Kennarten wie Bärwurz, Quendel-Kreuzblume, Wald-Rispengras und der stark gefährdete Berg-Wohlverleih mit mittlerer Häufigkeit vertreten. Teilweise sind die Bestände auch zwergstrauchreich, vor allem Heidekraut und Heidelbeere treten regelmäßig auf, sehr kleinflächig, entlang des Waldrands gehen die Bestände in Zwergstrauchheiden über. Diese sind meist von der Beweidung ausgezäunt, hoch, dicht und von Heidelbeere dominiert. Aufgrund der Anzahl und Deckung der wertgebenden Arten wird das Artinventar als gut eingestuft. In stärker beschatteten Randbereichen entlang des Waldes sind die Bestände sehr moosreich, mager und niedrigwüchsig, teilweise sind sie jedoch auch nährstoffreicher, mit reichlich Arten der Frischwiesen wie Scharfer Hahnenfuß, sowie aufgrund von Beweidung teilweise sehr kleereich. Der Aspekt wird häufig von Grasarten wie Rotschwingel und Rotstraußgras geprägt, der Bestand weist jedoch dennoch eine vielfältige typische und standörtlich geprägter Struktur auf, bereichert wird er durch kleine Baumgruppen und einzelne Fichten, weshalb die Habitatstruktur ebenfalls als gut bewertet wird. Die Bestände werden mit Rindern beweidet. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen. Der Erhaltungszustand ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Anzahl und Deckung der wertgebenden Arten ist das Artinventar gut, der Bestand weist eine typische Struktur auf, daher ist die Habitatstruktur ebenfalls gut. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis tetrahit	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus
dt. Name Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus acris
dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide Hinterwaldweide (4) - 28114311301020

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301020
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide Hinterwaldweide (4)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_4030_4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5099		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	21.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Lockerwüchsige Heidelbeer-Zwergstrauchheide am südostexponierten Waldrand der Hinterwaldweide. Der Bestand wird ausschließlich von Heidelbeere aufgebaut. Zwischen der Heidelbeere wachsen zahlreich Arten der angrenzenden Flügelginsterweide, darunter zahlreich Borstgras und Rot-Straußgras sowie vereinzelt Bärwurz, Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Schweizer-Löwenzahn, Hunds-Veilchen und Silberdistel. Da neben der Heidelbeere keine weiteren Zwergsträucher vorkommen wird das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet. Aufgrund der artenreichen Ausbildung und des Vorkommens mehrerer gefährdeter und z. T. stark gefährdeter Arten besteht jedoch die Tendenz zu gut. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund des lockeren Wuchses und des Vorkommens zahlreicher kleinwüchsiger Kräuter gut ausgebildet. Verjüngung ist ausreichend vorhanden. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Die zahlreich vorkommende Fichtensukzession stellt für den LRT eine geringe Beeinträchtigung dar (s. u.). Der Gesamterhaltungszustand ist gut. Hinweis: Die Fläche ist zusammen mit dem angrenzenden Waldbestand als Auerwild-Biotop erfasst (WBK 2016) und sollte daher als strukturreicher Waldübergangsbereich mit lockerwüchsiger Fichtensukzession erhalten werden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und des Fehlens weiterer Zwergstraucharten durchschnittliches Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der lockeren Bestandesstruktur und ausgreichenden Verjüngung gut ausgebildet. Beeinträchtigungen durch aufwachsende Fichten-Sukzession sind gering. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dicranum scoparium	**dt. Name**	Besen-Gabelzahnmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum vulgare | **dt. Name** Frühe Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum
dt. Name Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix multinervis
dt. Name Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
dt. Name Salbei-Gamander
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide Hinterwaldweide (4) - 28114311301020

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore O 'Fuchsloch' - 28114311301021

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301021
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoore O 'Fuchsloch'
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT34		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1733		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	27.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Übergangsmoor in zwei Teilflächen. Die westliche Teilfläche befindet sich in ebenem Gelände auf einer Waldlichtung und verfügt über eine geschlossene, gleichmäßig dicke Torfmoosschicht aus grünen Torfmoosen und hin und wieder Polytrichum commune, auf sehr nassem Standort. Häufige Kennarten der Hochmoore sind vor allem Scheidiges Wollgras, Gewöhnliche Moosbeere und vor allem im Nordosten auch reichlich stark gefährdete Wenigblütige Segge als weitere typische Art der Hochmoore. Daneben tritt häufig Fieberklee als Art der Schwingrasenmoore auf, sowie verschiedene Arten der Niedermoore wie Stern-Segge und Sumpf-Veilchen, außerdem Blutwurz und Borstgras als Arten der Borstgrasrasen. Im Westen fehlt Armblütige Segge weitgehend, hier wird der Bestand stattdessen von Arten der Schwingrasenmoore wie Fieberklee, Blutauge und Schlamm-Schachtelhalm dominiert, außerdem tritt Schmalblättriges Wollgras als weitere Art der Übergangsmoore auf, Scheidiges Wollgras und Gewöhnliche Moosbeere sind jedoch weiterhin häufig vertreten. Von den Randbereichen her breitet sich teilweise Wald-Simse in die Fläche aus.
Die östliche Teilfläche liegt an einem mäßig steilen, nordwestexponierten Hang auf einer kleinen Waldlichtung, hier ebenfalls auf überwiegend geschlossener Torfmoosschicht aus verschiedenen Sphagnen, darunter Sphagnum magellanicum und Polytrichum commune als Arten der Hochmoore. An weiteren Kennarten der Hochmoore tritt häufig Gewöhnliche Moosbeere auf, außerdem etwas Rundblättriger Sonnentau. Daneben finden sich Arten der Niedermoore wie Stern-Segge und Braune Segge, Blutwurz als Art der Borstgrasrasen sowie Zwergsträucher wie Heidekraut, Gewöhnliche Moorbeere und Heidelbeere. Das Artinventar kann aufgrund der zahlreich auftretenden Kennarten, darunter die stark gefährdete Wenigblütige Segge, sowie der Artzusammensetzung nur als hervorragend eingestuft werden. Lediglich die kleine östliche Teilfläche ist typisch ausgebildet und weist eine bultige Struktur auf, die Habitatstruktur wird daher insgesamt als gut bewertet. Soweit erkennbar ist werden die Bestände beweidet. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen. Der Erhaltungszustand ist somit insgesamt hervorragend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Artinventar kann aufgrund der zahlreichen Kennarten, darunter die stark gefährdete Wenigblütige Segge, nur als hervorragend eingestuft werden. Da die westliche Teilfläche keine typische, bultige Struktur aufweist, wird die Habitatstruktur insgesamt als gut bewertet. Es sind keine Beeinträchtigungen festzustellen, dies ergibt somit insgesamt einen hervorragenden Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza fuchsii	**dt. Name**	Kälteliebendes Fuchs' Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Menyanthes trifoliata	**dt. Name**	Fieberklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla palustris	**dt. Name**	Blutauge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	**dt. Name**	Wald-Simse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoore O 'Fuchsloch' - 28114311301021

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen SW Unterlehen - 28114311301022

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301022
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen SW Unterlehen
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT35		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	523		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	14.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schmaler, streifenförmiger Borstgrasrasen teils trockener, teils feuchter Ausprägung entlang eines Entwässerungsgrabens an einem schwach geneigten Nordwesthang. Es treten verschiedene Kennarten auf, häufig sind vor allem Kleines Habichtskraut, Pillen-Segge, Quendel-Kreuzblume, Wald-Ehrenpreis und Blutwurz, teilweise ist der Bestand auch reich an Zwergsträuchern wie Heidelbeere und Preiselbeere, seltener kommt Heidekraut hinzu. In feuchteren Bereichen kommen typische Arten wie Geöhrtes Habichtskraut hinzu, sowie verschiedene Kleinseggen als Arten der Niedermoore und teils etwas grüne Torfmoose. Daneben treten Arten der Frischwiesen sowie etwas Arten der Nasswiesen auf, vor allem im Nordteil ist der Bestand außerdem sehr blumenbunt mit reichlich Acker-Witwenblume. Das Artinventar wird aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten sowie der Artzusammensetzung als gut eingestuft. Die Struktur ist dicht und überwiegend niedrigwüchsig, die Habitatstruktur wird jedoch insgesamt als gut bewertet, da auch hochwüchsigere Gräser wie Rotschwingel häufig auftreten. Der Bestand wird gemäht, es treten keine Beeinträchtigungen auf. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artinventar ist aufgrund der Anzahl der häufig auftretenden Kennarten sowie der Artzusammensetzung gut, die Habitatstruktur ist überwiegend typisch und ebenfalls gut. Es treten keine Beeinträchtigungen auf, dies ergibt somit insgesamt einen guten Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium lactucella
dt. Name Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Knautia arvensis **dt. Name** Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus uliginosus **dt. Name** Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum spec. **dt. Name**
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Seebuck - 28114311301023

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301023
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/19		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	80982		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An süd-, südwest- und südost-exponierten Hängen um den Höchsten gelegener artenreicher Borstgrasrasen. Der Bestand wird durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras, Bärwurz und Schweizer Löwenzahn geprägt sowie mit geringerem Anteil auch von Blutwurz und Harz-Labkraut. Alle weiteren typischen Kennarten kommen nur vereinzelt vor, darunter Pillen-Segge, Berg-Wohlverleih, Wald-Ehrenpreis, Gold-Fingerkraut, Scheuchzer's Glockenblume und sehr vereinzelt Gewöhnliche Kreuzblume und Quendel-Kreuzblume. Heidekraut und Heidelbeere kommen mit mittlerer Häufigkeit im gesamten Bestand vor. Deutlich seltener ist Preiselbeere zu beobachten. Stellenweise sind immer wieder stärker verheidete Bereiche mit einem Zwergstrauchanteil von ca. 35% eingestreut. Südwestlich der Bergwacht-Hütte ist ein feuchter Borstgrasrasen auszumachen, der neben Borstgras, durch das zahlreiche Vorkommen von Sparriger Binse und mit geringem Anteil auch Gewöhnlicher Teufelsabbiss, Geflecktes Knabenkraut und Hirsen-Segge angezeigt wird. Westlich vom Fernsehturm weist der Borstgrasrasen regelmäßig Weiß-Klee jedoch mit geringer Deckung auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und vor allem aufgrund der Häufigkeit der typischen Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig und mäßig dicht. Im südlichen und östlichen Teilbereich ist er durch verstärktes Vorkommen von Bärwurz dichtfilzig. Er weist insgesamt überwiegend eine typische und gut ausgebildete Struktur mit hoher, stellenweise nur mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente sind Weidfichten und kleine Baumgruppen zu finden. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I am Seebuck - 28114311301023

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NW Leistungszentrum (2) - 28114311301024

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301024
Erfassungseinheit Name	Moor-Regenerationsfläche NW Leistungszentrum (2)
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_7120_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2230		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Durch Entwässerung beeinträchtigtes Übergangs- bis Hochmoor in einer abflussträgen Senke. Moorkörper ist im Zentrum schwach gewölbt und bultig, im O und NO der Fläche jedoch abgeflacht. Letzteres geht evtl. auf ehemaligen Torfabbau zurück. Die Moorvegetation wird zum Großteil von Zwergsträuchern domininert. Es dominiert die Rauschbeere, lokal beteiligen sich auch Heidekraut und Heidelbeere zahlreich. Nach außen hin nimmt die Deckung der Heidelbeere zu. Als hochmoortypische Art findet sich nur Moor-Wollgras im gesamten Moorbereich stetig bis zahlreich. Weitere hochmoortypische Arten wie Rosmarinheide, Moosbeere, Rundblättriger Sonnentau und bunte Torfmoose bleiben auf einen kleinen Bereich im abgeflachten Nordostrand der Fläche beschränkt. In diesem Bereich treten statt der Zwergsträucher vor allem Pfeifengras und kleinflächig auch Gemeine Rasenbinse bestandesbildend auf. Die Torfmoosdecke ist hier noch geschlossen, in dem von Zwergsträuchern dominierten Bereichen hingegen sehr lückig. Ebenfalls nur im NO finden sich kleine, künstlichen oder natürliche Schlenken, in denen gehäuft Schnabel-Segge oder Braune Segge vorkommen. Aufgrund des Vorkommens von fünf hochmoortypischen Arten wird das Artenspektrum noch mit gut bewertet. Es besteht die Tendenz zu durchschnittlich, da die meisten Arten nur noch lokal vorkommen. Der Wasserhaushalt des Moores ist durch Entwässerung und vermutlich Torfabbau auf über 60% der Fläche deutlich gestört. Zerstreut bis gehäuft kommt kleinwüchsige Fichten-Sukzession auf. Das Moor wird im NW von einem Graben (ca. 0,5 m tief, ohne Wasser) begrenzt. Aufgrund der geringen Deckung torfbildender Moose sind die Erfolgsaussichten für eine Wiedervernässung gering. Die Habitatstrukturen werden daher mit durchschnittlich bewertet. Die Fläche wird mit Schafen beweidet. Sonstige Beeinträchtigungen sind nicht zu erkennen. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Vorkommen von fünf hochmoortypischen Arten noch gut entwickeltes Arteninventar, aufgrund der meist geringen Stetigkeit der Arten jedoch mit Tendenz zu durchschnittlich. Aufgrund des zum Großteil deutlich gestörten Wasserhaushaltes werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Moor-Regenerationsfläche NW Leistungszentrum (2) - 28114311301024

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Seebuck - 28114311301025

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301025
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/20		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	27271		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheide. Im Bestand kommen Heidekraut und Heidelbeere in etwa zu gleichen Teilen vor. Preiselbeere ist mit geringem Anteil, aber stet anzutreffen. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse zahlreich auszumachen, Gewöhnliche Goldrute und Wiesen-Wachtelweizen kommen nur vereinzelt vor. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 50-60%, wodurch Reste von artenarmen Borstgrasrasen unterschiedlicher Größe eingestreut sind. Diese sind durch das Vorkommen von Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut, Blutwurz und vereinzelt Borstgras, Pillen-Segge und Berg-Wohlverleih gekennzeichnet. Sehr zahlreich und aspektbestimmend im gesamten Bestand kommt Bärwurz vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von dre Zwergstraucharten vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungsphasen sind vereinzelt zu beobachten, Degenerationsphasen fehlen. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten und kleine Felsblöcke zu finden. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	**Bemerkung**
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I am Seebuck - 28114311301025

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II am Seebuck - 28114311301026

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301026
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/21		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	32253		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf der Kuppe um den Höchsten gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen. Der Bestand wird durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras, Bärwurz und Schweizer Löwenzahn geprägt wird sowie mit geringerem Anteil auch von Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Berg-Wohlverleih, Gewöhnliche Kreuzblume, Pillen-Segge und Harz-Labkraut. Vereinzelt ist noch Scheuchzer's Glockenblume als weitere typische Kennart zu beobachten. Heidekraut und Heidelbeere kommen mit mittlerer Häufigkeit im gesamten Bestand vor und bilden kleinflächige, zwergstrauchreiche Bereiche innerhalb des Borstgrasrasens. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, mäßig dicht und stellenweise lückig. Nach Norden hin wird er geringfügig wüchsiger. Er weist insgesamt eine typische und gut ausgebildete Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca nigrescens | **dt. Name** Horst-Rotschwingel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II am Seebuck - 28114311301026

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor W Leistungszentrum Grafenmatt - 28114311301027

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301027
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor W Leistungszentrum Grafenmatt
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_7140_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	607		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	26.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächiges Zwischenmoor im Quellbereich des Prägbaches im Bereich einer kleinen Hangverebnung. Die Oberfläche ist ansatzweise gewölbt. Das Moor wird von artenarmen Pfeifengrasbeständen umgeben und grenzt im NW an einen Fichtenbestand. Die lockerwüchsige Moorvegetation wird zu etwa gleichen Anteilen von Gemeiner Rasenbinse, Blauem Pfeifengras und Zwergsträuchern dominiert. Unter den Zwergsträuchern kommt v. a. Heidekraut mit erhöhter Deckung vor, zahlreich beteiligt sich auch Rauschbeere, mit geringerem Anteil Preiselbeere und nur im Randbereich vereinzelt Heidelbeere. In der Unterschicht wachsen zum Teil flächig Torfmoose, darunter auch rote Torfmoose mit erhöhter Deckung (15-20%). Als lebensraumtypische Arten beteiligen sich zahlreich Moor-Wollgras und Moosbeere sowie vereinzelt Rundblättriger Sonnentau. Abwertend wirkt sich der hohe Anteil des Pfeifengrases als Störzeiger aus. Recht zahlreich kommt zudem Fichten-Sukzession auf (ca. 5%). Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens von drei hochmoortypischen Arten noch mit gut bewertet. Mit der hohen Deckung des Pfeifengrases und der Zwergsträucher sind jedoch Störzeiger in beeinträchtigender Menge vorhanden. Der Wasserhaushalt ist aufgrund von früheren Entwässerungen gestört (Grabenstrukturen im Randbereich). Die Habitatstrukturen werden zusammen mit der gut ausgebildeten Vegetationsstruktur mit gut bewertet. Die Fichten-Sukzession stellt eine geringe Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Vorkommen von drei hochmoortypischen Arten, jedoch hoher Anteil von Pfeifengras und Fichten-Sukzession als Störzeigern, daher noch gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der typischen Vegetationsstruktur und des veränderten Wasserhaushaltes insgesamt gut ausgebildet. Aufwachsende Fichten-Sukzession stellt eine geringe Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor S Schläglebachkopf - 28114311301028

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301028
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor S Schläglebachkopf
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (75%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_7110		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	9474		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

In einer flachen Senke gelegenes, gut erhaltenes Zwischen- bis Hochmoor mit Vorkommen von natürlichen Bult-Schlenken-Strukturen. Das Moor gliedert sich in einen gut erhaltenen, von der Rasenbinse dominierten Kernbereich und trockenere Randbereiche, die von Zwergsträuchern dominiert werden.
Der von der Rasenbinse dominierte Moorbereich weist eine weitgehend geschlossene Torfmoosdecke auf. Er wird von gewundenen Schlenkenstrukturen durchzogen, in denen lokal Blasenbinse, Schnabel-Segge und Sumpf-Bärlapp vorkommen. Abseits der Schlenken treten als Kennarten der Zwischen- bis Hochmoore lokal zahlreich Moor-Wollgras, Moosbeere und Rosmarinheide sowie Bunte Torfmoose auf. Vor allem im Randbereich der Schlenken beteiligen sich Wenigblütige Segge und Rundblättriger Sonnentau. Im NO befindet sich eine längliche (ca. 30 x 8 m) Eintiefung, möglicherweise ein alter Torfstich. Die Moorvegetation ist in weiten Bereichen stark von Blauem Pfeifengras überprägt. Trockenere Stellen werden von Zwergsträuchern (Rauschbeere, Heidekraut, Heidelbeere) dominiert. Die Torfmoosdecke weist hier Lücken auf, stattdessen treten vermehrt Flechten (Cladonia sp.) und anspruchslose Moose (Rotstängelmoos) auf. Fichten-Sukzession dringt vom Randbereich teilweise bis ins Zentrum vor. Am Südrand des Moores stockt ein älterer Fichtengürtel. Im W geht das Moor in den geschlossenen Wald über. Im N und O grenzt ein mehrere Meter breiter Niedermoor-Gürtel mit Vorkommen von Kleinseggen und Schmalblättrigem Wollgras an den Moorkörper an. Zwar ist die Moorvegetation mit dem Vorkommen von sechs typischen und z. T. stark gefährdeten Arten der Zwischen- und Hochmoore örtlich sehr gut erhalten. Abwertend wirken sich jedoch die hohe Deckung des Pfeifengrases und das Vordringen von Fichten-Sukzession als Zeiger für Entwässerung aus. Das Arteninventar wird daher insgesamt nur mit gut bewertet. Da die typischen Bult-Schlenken-Strukturen nur einen kleinen Teil der Moorfläche einnehmen und Anzeichen für ein stark eingeschränktes Torfwachstum überwiegen, werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Der veränderte Wasserhaushalt wird bei den Habitatstrukturen berücksichtigt, sonstige Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen von sechs typischen, z. T. stark gefährdeten Arten der Zwischen- und Hochmoore kleinflächig sehr gutes Artenspektrum. Aufgrund der hohen Deckungsanteile von Entwässerungszeigern insgesamt jedoch nur gut erhaltenes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des stark eingeschränkten Torfwachstums durchschnittlich entwickelt. Sonstige Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor S Schläglebachkopf - 28114311301028

01.03.2021

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pauciflora	**dt. Name**	Wenigblütige Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus filiformis	**dt. Name**	Faden-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lycopodiella inundata	**dt. Name**	Sumpfbärlapp
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scheuchzeria palustris	**dt. Name**	Blasenbinse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor S Schläglebachkopf - 28114311301028

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor S Schläglebachkopf - 28114311301028

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7110* (25%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7110* - Naturnahe Hochmoore (25%)

Beschreibung Die Bultstrukturen sind mit einer Bunten Torfmoosgesellschaft bewachsen, welche als Natürliches Hochmoor erfasst wurde. Moor-Wollgras, Moosbeere und Rosmarinheide sowie Bunte Torfmoose kommen hier zahlreich vor, lokal beteiligen sich Wenigblütige Segge und Rundblättriger Sonnentau. Mit dem Vorkommen von fünf hochmoortypischen Arten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Die Habistatstrukturen sind aufgrund des eingeschränkten Torfwachstums und des Vorkommens ehemaliger Torfstiche durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen von fünf hochmoortypischen Arten und der Beteiligung von Pfeifengras als Entwässerungszeiger gut erhaltenes Artenspektrum. Die Habistatstrukturen sind aufgrund des eingeschränkten Torfwachstums und des Vorkommens ehemaliger Torfstiche durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Andromeda polifolia **dt. Name** Rosmarinheide
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pauciflora **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras

Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Hinterwaldweide (1) - 28114311301029

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301029
Erfassungseinheit Name	Niedermoore Hinterwaldweide (1)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_7230_1		
Teilflächenanzahl:	13	**Fläche (m²)**	3104		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	11.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche Herzblatt-Braunseggen-Riede im Bereich von Sickerquellen an den mäßig steilen Einhängen des oberen Prägbachtals. Mit bis zu 700-800 m² sind die Vorkommen z. T. recht großflächig ausgebildet, es finden sich aber auch punktuelle, nur wenige Quadratmeter große Bestände. Bestandesbildend treten vor allem Gemeine Rasenbinse, daneben auch Schmalblättriges Wollgras und Kleinseggen (v. a. Hirse-Segge und Stern-Segge) auf. Als Kennarten des Herzblatt-Braunseggen-Riede beteiligen sich regelmäßig Herzblatt, Gemeines Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge. Lokal treten zusätzlich Echte Gelbsegge oder Floh-Segge hinzu. Die Floh-Segge kommt zahlreich in einer recht großflächigen Ausprägung vor der Einmündung eines Zuflusses in den Prägbach auf ca. 1260 m ü. M. vor. Eine weitere sehr artenreiche Ausprägung mit dem Alpenhelm als wertgebender Art findet sich in der nordöstlichen Fläche, welche eine etwa 80 m lange Quellrinne am Ursprung des Prägbaches einnimmt. Innerhalb der Bestände sind zum Teil einzelne Arten der Zwischen- bis Hochmoore wie Moor-Wollgras, Rundblättriger Sonnentau oder Wenigblütige Segge eingestreut. Meist sind einzelne Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Pippau und Sumpfveilchen, z. T. auch Großer Wiesenknopf und Gewöhnlicher Teufelsabbiß beigemischt. Dennoch ist die Struktur überwiegend lockerwüchsig. Die Moosschicht ist zum Teil artenreich mit Vorkommen zahlreicher, z. T. stark gefährdeter Arten der Nieder- bis Zwischenmoore (M. Lüth, Biotopkartierung 2002). Torfmoose sind zum Teil zahlreich vorhanden. Das Blaue Pfeifengras als Störzeiger ist lediglich in der nordöstlichen Fläche gehäuft vor. Gehölze wie Vielnervige Weide finden sich lokal in geringem Umfang. Aufgrund des Vorkommens von 2-4 Zählarten und der artenreichen Ausprägungen, lokal mit Beteiligung stark gefährdeter Arten, ist das Arteninventar gut ausgebildet. Aufgrund der überwiegend lockeren Vegetationsstruktur und der geringen Beteiligung hochwüchsiger Arten ist die Vegetationsstruktur gut ausgebildet. Der Wasserhaushalt ist natürlich. Die Flächen liegen innerhalb einer Schafweide. Insgesamt sind die Habitatstrukturen gut entwickelt. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der artenreichen Ausprägungen mit Vorkommen von 2-4 Zählarten und Beteiligung zahlreicher gefährdeter und z. T. stark gefährdeter Arten ist das Arteninventar gut ausgebildet. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen ist der Erhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campylium stellatum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	**Zus. Quelle**	M. Lüth, Offenlandkartierung 2002.

wiss. Name	Carex canescens	**dt. Name**	Grau-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava	**dt. Name**	Echte Gelbsegge

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex panicea | **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pauciflora | **dt. Name** Wenigblütige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pulicaris | **dt. Name** Floh-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex rostrata | **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg. | **dt. Name** Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylorhiza majalis | **dt. Name** Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens | **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drepanocladus intermedius	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	**Zus. Quelle**	M. Lüth, Offenlandkartierung 2002.

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum fluviatile	**dt. Name**	Teich-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sudetica	**dt. Name**	Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis seriata	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	**Zus. Quelle**	M. Lüth, Offenlandkartierung 2002.

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhizomnium pseudopunctatum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	**Zus. Quelle**	M. Lüth, Offenlandkartierung 2002.

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trollius europaeus	**dt. Name**	Trollblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoore Hinterwaldweide (2) - 28114311301030

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301030
Erfassungseinheit Name	Niedermoore Hinterwaldweide (2)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_7230_2		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	535		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige (20-150 m²), mäßig artenreiche Herzblatt-Braunseggen-Riede im Bereich von Hangquellen des oberen Prägbachtals. Bestandesbildend treten die Gemeine Rasenbinse oder auch Kleinseggen wie Hirse-Segge auf. Als Kennarten treten regelmäßig, aber mit geringen Anteilen Herzblatt, Aufsteigende Gelbsege und Gemeines Fettkraut hinzu. Des Öfteren sind Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Pippau, Sumpf-Veilchen, Mädesüß oder Flatter-Binse recht zahlreich beigemischt. Stellenweise tritt auch Blaues Pfeifengras zahlreich auf. Aufgrund der geringen Anzahl kennzeichnender Arten (2 Zählarten) ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund der Beimischung mittelhochwüchsiger Arten zum Teil etwas beeinträchtigt, insgesamt aber noch gut. Die Flächen werden mit Wanderschafherden beweidet. Eine teilweise zu beobachtende, starke Trittbelastung besteht nur temporär. Standortsverhältnisse und Wasserhaushalt sind für den LRT günstig. Die Habitatstrukturen sind daher insgesamt gut ausgebildet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des regelmäßigen Vorkommens von 2 Zählarten durchschnittlich ausgebildetes Arteninventar. Mit einer insgesamt guten Vegetationsstruktur und günstigen Standortsverhältnissen sind die Habitatstrukturen gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur O Straßburger Hütte - 28114311301031

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301031
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur O Straßburger Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6431_421		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	38		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	06.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Hochstaudenflur an der Quelle eines Bergbaches am nordexponierten Hang. Der Bestand wird von Blauem Eisenhut und Behaartem Kälberkropf aufgebaut. Mit geringem Anteil beteiligt sich Eisenhutblättriger Hahnenfuß. Zahlreich sind Arten der Quellfluren und Nasswiesen (Sumpfdotterblume, Bitteres Schaumkraut, Rasen-Schmiele) beigemischt. Die Artenausstattung ist natürlich, Störzeiger fehlen. Aufgrund des Vorkommens von drei lebensraumtypischen Arten ist das Artenspektrum eingeschränkt vorhaden und wird mit gut bewertet. Der Bestandesaufbau ist stufig. Die Standortsverhältnisse sind für den LRT günstig. Der Wasserhaushalt ist weitgehend natürlich. Im Sommer wird die Fläche wird mit Schafen beweidet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der stufigen Bestandesstruktur mit hervorragend bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Artenspektrum ist aufgrund des Vorkommens von drei besonders kennzeichnenden Arten gut entwickelt. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der stufigen Aufbaus und der für den LRT günstigen Standortsverhältnisse hervorragend entwickelt. Beeinträchtigungen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.009%)

TK-Blatt 8114 (100.009%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur O Straßburger Hütte - 28114311301031

01.03.2021

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cardamine amara | **dt. Name** Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum | **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa | **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa | **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenfluren Hinterwaldweide - 28114311301032

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301032
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenfluren Hinterwaldweide
LRT/(Flächenanteil):	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6_6431		
Teilflächenanzahl:	10	**Fläche (m²)**	259		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Hochstaudenfluren entlang der Quellläufe des Prägbachs und im Bereich von Sickerquellen in Waldrandnähe. Es dominieren Berg-Kälberkropf und Blauer Eisenhut, regelmäßig beigemischt sind u. a. Rasen-Schmiele, Sumpf-Dotterblume und Sumpf-Pippau. Weitere typische und wertgebende Arten wie Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Mädesüß oder Trollblume sind nur lokal beteiligt. Störzeiger fehlen weitgehend oder sind nur lokal beigemischt (Stumpfblättriger Ampfer). Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten gut entwickelt. Die Hochstaudenfluren besiedeln den naturnahen, steinigen Oberlauf eines Bergbaches oder liegen an schmalen Quellrinnsalen und Sickerquellen am Waldrand. Der Bachlauf ist unbestockt oder nur von einzelnen Gehölzen überschattet. Am Waldrand liegen die Hochstaudenfluren in sonniger bis halbschattiger Lage. Die Hochstaudenfluren sind in ein Mosaik aus bachbegleitenden Niedermooren und Nasswiesen eingebunden. Sie liegen innerhalb eines mit Schafen genutzten Weidfeldes. Standortsverhältnisse und Wasserhaushalt sind für den LRT günstig. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des nur teilweise mehrschichtig entwickelten Aufbaus dennoch nur mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit 3-5 lebensraumtypischen Arten und nur vereinzelt beigemischter Störzeiger gut entwickeltes Arteinventar. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der nur teilweise ausgebildeten Mehrschichtigkeit mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	**dt. Name**	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria | **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Myosotis nemorosa | **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex obtusifolius | **dt. Name** Stumpfblatt-Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sanguisorba officinalis | **dt. Name** Großer Wiesenknopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trollius europaeus | **dt. Name** Trollblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Prägbach Oberlauf - 28114311301033

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301033
Erfassungseinheit Name	Prägbach Oberlauf
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	3260_Prb		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3633		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	21.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Raschfließender Oberlauf eines Bergbaches mit mäßigem Gefälle, klarem Wasser und steinig-kiesiger Sohle. Der Verlauf ist gestreckt bis geschlängelt. Das Gewässerbett ist etwa 1 m breit, die schmaleren Quellläufe sind nicht erfasst. Auf kleineren Blöcken wachsen z. T. einzelne Wassermoose, stellenweise auch Algen. Der Bergbach durchfließt eine weitgehend offenes, mit Schafen beweidetes Weidfeld. Nur lokal ist das Ufer mit einzelnen Fichten oder Fichtengruppen bestockt. Es grenzen miest artenreiche Niedermoore, Nasswiesen und Magerrasen an. Örtlich sind punktuelle Hochstaudenfluren ausgebildet (Nebenbogen). In den Jahren 2017-2018 fanden im Talgrund z. T. Enthurstungen statt. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Moosarten und des lokalen Vorkommens von Algen als Eutrophierungszeiger nur durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der weitgehend natürlichen Gewässerstruktur und der hervorragenden Gewässergüte (Gewässergüte 2004; Prägbach oh. Gschwend) mit hervorragend bewertet. Lokale Anzeichen für Eutrophierung werden als geringe Beeinträchtigung gewertet (beim Arteninventar berücksichtigt). Sonstige Beeinträchtigungen lassen sich nicht feststellen. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Moose und des Vorkommens von Störzeigern (Algen) durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstrukturen sind hervorragend ausgebildet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Alchemilla monticola
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bergwiesen-Frauenmantel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Athyrium filix-femina
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Frauenfarn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Bistorta officinalis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Caltha palustris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Dotterblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stern-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Braune Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hirsen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Berg-Kälberkropf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Chrysosplenium alternifolium **dt. Name** Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Prägbach Oberlauf - 28114311301033

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (1%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (1%)

Beschreibung Punktuell sind am Gewässerufer Hochstaudenfluren aus Berg-Kälberkropf, Blauem Eisenhut oder Mädesüß ausgebildet. Die Bestände sind meist recht stark mit Arten der Nasswiesen wie Rasen-Schmiele, Sumpf-Pippau und Sumpf-Dotterblume durchmischt. Vereinzelt tritt Flatter-Binse hinzu. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl kennzeichnender Arten gut entwickelt. Die Bestände werden mit Schafen beweidet. Standortsverhältnisse und Wasserhaushalt sind für den LRT günstig. Aufgrund der eingeschränkt vorhandenen Stufigkeit weren die Habitatstrukturen insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit 2-3 kennzeichnenden Arten und weitgehendem Fehlen von Störzeigern gut entwickeltes Arteninventar. Zusammen mit den ebenfalls gut entwickelten Habitatstrukturen ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide Läger SW Hinterwaldweide - 28114311301034

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301034
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide Läger SW Hinterwaldweide
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_3466		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	5931		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Hochwüchsige, meist mäßig artenreiche Zwergstrauchheiden aus Rauschbeere und zum Teil Heidelbeere im Bereich eines Quellmoores. Die Bestände liegen am südostexponierten Hang oberhalb des Prägbachtales. Die Zwergsträucher bilden überwiegend geschlossene Bestände, denen im Randbereich einzelne Arten der Nieder- und Zwischenmoore beigemischt sind, darunter Moor-Wollgras, Braune Segge und mit geringer Deckung Torfmoose. Es dominieren Rauschbeere und Heidelbeere im Wechsel, wobei die Rauschbeere überwiegt (70-90%). Preiselbeere und Heidekraut sind nur selten beteiligt. Im Kernbereich sind die Bestände artenarm und weisen zum Teil eine Moosschicht mit Rotstängelmoos und Frauenhaarmoos auf. Es treten einzelen Saum- bzw. Waldarten wie Breitblättriger Dornfarn oder Wald-Schachtelhalm hinzu. Gehölzsukzession aus Fichte und Vielnerviger Weide ist recht zahlreich vorhanden. Im NO werden die Bestände etwas lockerer und sind hier mit kleinflächigen Resten von Zwischenmoore mit Moosbeere und Gemeiner Rasenbinse verzahnt (Nebenbogen). Aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergstraucharten und der Bestandesbildung aus zwei Arten wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstruktuern sind aufgrund des überwiegend geschlossenen Wuchses, der eingeschränkten Verjüngung und der zahlreichen Beteiligung von Sukzessionsgehölzen durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der Bestandesbildung aus Rauschbeere und Heidelbeere sowie vereinzelter Beteiligung von Heidekraut und Preiselbeere gut entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der meist hochwüchsigen Bestände mit eingeschränkter Verjüngung durchshcnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (35.255%)
8114 (64.745%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dryopteris dilatata | **dt. Name** Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pleurozium schreberi | **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Polytrichum commune	**dt. Name**	Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide Läger SW Hinterwaldweide - 28114311301034

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (10%)

Beschreibung

Sehr kleinflächige, halboffene bis offene Bereiche innerhalb der Zwergstrauchheiden sind als natürliche Übergangsmoore erfasst. Als Kennarten kommen Gewöhnliche Moosbeere, Gemeine Rasenbinse sowie zahlreich Moor-Wollgras und rote Torfmoose vor. Abwertend wirkt sich das zahlreiche Vorkommen nicht lebensraumtypischer Gräser wie Draht-Schmiele und Ruchgras sowie Wald-Schachtelhalm aus. Es besteht eine enge Verzahnung mit den angrenzenden Zwergstrauchheiden. Mit der Beteiligung von zwei hochmoortypischen Arten und der zahlreichen Beteiligung nicht lebensraumtypischer Gräser ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist ansatzweise bultig. Die Standortsverhältnisse und der Wasserhaushalt sind für den LRT noch günstig. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit gut bewertet. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Vorkommen von 2 hochmoortypischen Arten und zahlreiche Beteiligung nicht lebensraumtypischer Gräser, daher durchschnittlich entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der lebensraumtypischen Struktur und des noch günstigen Wasserhaushaltes gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Equisetum sylvaticum **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Maianthemum bifolium **dt. Name** Schattenblümchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum magellanicum **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenlechtenmoos - 28114311301035

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301035
Erfassungseinheit Name	Scheibenlechtenmoos
LRT/(Flächenanteil):	7110* - Naturnahe Hochmoore (50%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7110_Schei		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	11494		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	18.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Im Zentrum weitgehend unbestocktes Hoch- bis Übergangsmoor in einem verlandeten Karsee am Grunde des ostexponierten Spießhornkares. Der Moorkern ist teilweise von einem lockeren Fichten-Sukzessionswald umgeben, der sich nach Entnahme der Fichten seit einigen Jahren wieder entwickelt hat. Der Moorrandbereich ist allseitig durch einen Wirtschaftsweg und Fußpfad erschlossen. Der schwach gewölbte Moorkörper weist eine sehr gut ausgebildete Bult-Schlenken-Struktur auf. Die Bultflächen sind mit einer Hochmoor-Gesellschaft (Moorwollgras-Rasenbinsen-Gesellschaft) aus Gewöhnlicher Rasenbinse, Torfmoosen und Zwergsträuchern bewachsen. Kennarten sind Moor-Wollgras, Moosbeere, Rosmarinheide, Rundblättriger Sonnentau und bunte Torfmoose. Die hohen Anteile an Zwergsträuchern (Rauschbeere, Heidekraut) und Pfeifengras deuten auf einen gestörten Wasserhaushalt hin. Rosmarinheide und Rundblättriger Sonnentau sind nur in Teilbereichen vorhanden, Moor-Wollgras und Moosbeere kommen jedoch zahlreich auf der gesamten zentralen Moorfläche vor. Die Rasenbinse ist bestandesbildend und besitzt eine insgesamt hohe Deckung. Aufgrund des Vorkommens von vier Hochmoorartem und der geringen Stetigkeit einzelner Arten ist das Arteninventar insgesamt gut ausgebildet.
Die Vegetationsstruktur ist aufgrund der hervorragend ausgebildeten Bult-Schlenken-Struktur sehr gut erhalten, die hohen Anteile an Blauem Pfeifengras, Heidekraut und Rauschbeere wirken sich jedoch abwertend aus. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt nur mit gut bewertet. Die Wiederöffnung des ehemals abgedichteten, natürlichen Abflusses wirkt sich ungünstig auf den Wasserhaushalt des Moores aus. Es besteht die Gefahr einer fortschreitenden Austrockung durch natürliche Sukzession. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des Vorkommens von 4 Hochmoorarten gut entwickeltes Arteninventar, welches durch das zahlreiche Auftreten von Blauem Pfeifengras und die hohe Deckung von Heidekraut etwas beeinträchtigt ist. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des veränderten Wasserhaushaltes nur gut entwickelt. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum	155	Hochschwarzwald (100%)			
TK-Blatt	8114	(100%)			
Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)			
Beeinträchtigungen	327	Veränderung des Wasserhaushalts	**Grad**	2	mittel
	811	Natürliche Sukzession		2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum strictum	**dt. Name**	Moor-Widertonmoos
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenlechtenmoos - 28114311301035

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Scheibenlechtenmoos - 28114311301035

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (50%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (50%)

Beschreibung

Die Schlenken, welche etwa 25% des zentralen Moorbereichs einnehmen, sind mit einer torfmoosreichen Gesellschaft der Blasenbinse (Scheuchzeria palustris) und Schlamm-Segge (Carex limosa) bewachsen. Blasenbinse und Torfoose treten mit hoher Deckung auf, während sich die Schlamm-Segge lokal beteiligt. Die Randbereiche des Moores sind ebenfalls als Zwischenmoor erfasst, da hier Mineralbodenzeiger wie Heidelbeere und Gehölze mit größerer Deckung auftreten. Die Vegetation wird hier vorwiegend von Rauschbeere und nach außen von Heidelbeere dominiert. Hochmoorarten wie Moor-Wollgras, Moosbeere und bunte Torfmoose treten jedoch noch stetig bis zahlreich auf. Da beide Zwischenmoor-Ausbildungen mäßig artenreich ausgeprägt sind, wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktur der Schlenken ist sehr gut ausgebildet, im Moorrandbereich sind die Strukturen aufgrund der hohen Deckung von z. T. mittelhochwüchsigen Zwergsträuchern und bereichsweise der Fichte nur durchschnittlich ausgebildet. Die Habitatstrukturen werden daher insgesamt mit gut bewertet. Die Moorvegetation ist durch Veränderung des Wasserhaushaltes und zunehmende Austrocknung gefährdet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Lokales Vorkommen von zwei stark gefährdeten Arten, jedoch insgesamt mäßig artenreiche Ausprägungen und bereichsweise hohe Deckung von Heidelbeere und Fichte, daher mit gut bewertetes Arteninventar. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des veränderten Wasserhaushaltes, trotz der im Kern hervorragend ausgebildeten Schlenkenstrukturen, nur gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Natürliche Sukzession	**Grad**	mittel
	Veränderung des Wasserhaushalts		mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Betula pubescens	**dt. Name**	Moor-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Carex limosa	**dt. Name**	Schlamm-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Polytrichum commune **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Polytrichum strictum **dt. Name** Moor-Widertonmoos
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Scheuchzeria palustris **dt. Name** Blasenbinse
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Vaccinium oxycoccos **dt. Name** Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str. **dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Heitermoos - 28114311301036

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301036
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Heitermoos
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7140_Hei_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	4486		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Etwa 0,5 ha großes Zwischenmoor in Wiedervernässung innerhalb von Fichtenwald am schwach nach NO geneigten Hang. Der Moorkörper wird von zahlreichen Gräben durchzogen, die im Rahmen einer Wiedervernässung verschlossen und abgedichtet wurden. Der leicht nach NO geneigte Moorkörper ist schwach gewölbt und besitzt ein ansatzweise bultiges Relief. Die Moorvegetation wird von Gemeiner Rasenbinse und von Torfmoosen dominiert. Vor allem im Bereich der abgedichteten ehemaligen Gräben treten rote Torfmoose als Zeiger für Moorwachstum mit hoher Deckung auf. Als hochmoortypische Arten kommen Gewöhnliche Moosbeere, Rosmarinheide und Moor-Wollgras zahlreich vor. Größere Bereiche des Moores werden von Zwergstrauchbeständen eingenommen, die von Heidelbeere, Gewöhnlicher Moorbeere und zum Teil auch von Heidekraut dominiert werden. Die hohen Anteile von Zwergsträuchern und Blauem Pfeifengras als Zeiger für einen gestörten Wasserhaushalt wirken sich abwertend auf Artenausstattung und die Vegetationsstruktur aus. Die Artenausstattung wird mit dem Vorkommen von drei hochmoortypischen Arten und mehrerer torfbildender Torfmoosarten dennoch mit gut bewertet. Am Südost- und Nordostrand der Fläche ist die Vegetation zunehmend mineralisch geprägt, Heidelbeere, Pfeifengras und z. T. auch Fichten-Sukzession treten dort vermehrt auf. Die Moorfläche ist mit einzelnen schwachwüchsigen Birken sowie im Randbereich mit älteren Fichten bestockt. Niedrigwüchsige Fichten-Sukzession kommt zerstreut bis zahlreich vor. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des durch die Wiedervernässung günstigen Wasserhaushaltes mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit lokal zahlreichem Vorkommen von Moosbeere, Rosmarinheide und Moor-Wollgras sowie mehrerer torfbildender Torfmoosarten wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund der Wiedervernässung und einsetzenden Torfwachstums gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidekraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Moor-Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
Häufigkeit dominant
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Heitermoos - 28114311301036

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Menzenschwander Hütte - 28114311301037

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301037
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide O Menzenschwander Hütte
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_Hei_1		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	1711		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	29.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Lockere bis geschlossene Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere und Rauschbeere am schwach geneigten, südexponierten Hang. Die Flächen liegen im Bereich eines weitgehend offenen Nieder- bis Zwischenmoores von ca. 0,8 ha Größe im Waldverbund. Die Heidelbeere besitzt eine Deckung von 50-60%, die Rauschbeere tritt nur kleinflächig bestandesbildend auf. Zahlreich findet sich außerdem Preiselbeere und nur vereinzelt Heidekraut. Regelmäßig beigemischt sind Feuchtezeiger wie Braune Segge, Blaues Pfeifengras und auch einzelne Arten der Magerrasen wie Blutwurz und Harz-Labkraut. Mit teils flächigem Vorkommen von Torfmoosen und vereinzelt Moor-Wollgras bestehen Übergänge zum Nieder- bis Zwischenmoor. Mit dem Vorkommen von vier lebensraumtypischen Zwergstraucharten, darunter zahlreich Rauschbeere und die gefährdete Preiselbeere, wird das Arteninventar mit gut bewertet. Die Vegetationsstruktr ist aufgrund des geschlossenen bis aufgelockerten Wuchses und der teilweisen Durchmischung der Zwergstraucharten noch gut ausgebildet. Die Bestände sind vital und verjüngen sich ausreichend. Die Habitatstrukturen werden daher mit gut bewertet. Gehölzsukzession aus vorwiegend Fichte beteiligt sich zahlreich und zum Teil mit erhöhter Deckung. Dies wird als mittlere Beeinträchtigung gewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen von 4 lebensraumtypischen Zwergstraucharten und der zahlreichen Beteiligung von Rauschbeere und Preiselbeere ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstruktur ist aufgrund der teilweisen Durchmischung der Zwergsträucher und des lockeren bis geschlossenen Wuchses noch gut ausgebildet. Die zahlreich aufkommende Gehölzsukzession aus vorwiegend Fichte stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Equisetum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Menzenschwander Hütte - 28114311301037

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide O Menzenschwander Hütte - 28114311301037

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7140 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (10%)

Beschreibung Die Zwergstrauchheide ist kleinflächig mit Zwischenmooren verzahnt, in denen Gewöhnliche Moosbeere, Gemeine Rasenbinse, Moor-Wollgras und Rundblättriger Sonnentau als Kennarten vorkommen. Sehr zahlreich beteiligen sich Blaues Pfeifengras, Heidekraut, Heidelbeere und Rauschbeere als Zeiger für einen gestörten Wasserhaushalt. Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens von drei hochmoortypischen Arten noch mit gut bwertet. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der noch günstigen Wasserhaushaltes, aber eingeschränkten Torfwachstums mit gut bewertet. Die im gesamten Moorbereich recht zahlreich vorkommende Gehölzsukzession stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Mit dem Vorkommen von drei hochmoortypischen Arten ist das Arteninventar gut entwickelt, aufgrund der hohen Deckung von Pfeifengras und Zwergsträuchern jedoch mit Tendenz zu durchschnittlich. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des eingeschränkten Torfwachstums und der eingeschränkt vorhandenen Vegetationsstruktur noch mit gut bewertet. Die im gesamten Moorbereich recht zahlreich vorkommende Gehölzsukzession stellt eine mittlere Beeinträchtigung dar. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Natürliche Sukzession **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Drosera rotundifolia **dt. Name** Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit sehr viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum
dt. Name Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium oxycoccos
dt. Name Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium uliginosum s. str.
dt. Name Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide im Heitermoos - 28114311301038

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301038
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide im Heitermoos
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_Hei_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1931		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	30.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche Zwergstrauchheide aus Heidelbeere im Randbereich eines Zwischenmoores. Neben der bestandesbildenden Heidelbeere tritt Preiselbeere als weitere Zwergstrauchart zahlreich auf. Dem weitgehend geschlossenen Bestand sind nur wenige weitere krautige Arten wie Wald-Schachtelhalm beigemischt. Mit dem flächigen Vorkommen von Torfmoosen und vereinzelt Beteiligung des Moor-Wollgrases bestehen Übergänge zum angrenzenden Zwischenmoor und zum umgebenden Geißelmoos-Fichten-Wald. Fichten-Sukzession unterschiedlichen Alters beteiligt sich zahlreich, vereinzelt treten weitere Gehölze wie Vogelbeere und Vielnervige Weide hinzu. Da die Preiselbeere mit gerinem Anteil der Heidelbeere beigemischt ist, wird das Arteninventar noch mit gut bewertet. Die Habitatstrukturen sind aufgrund des geschlossenen Bestandes und eingeschränkter Verjüngung durchschnittlich entwickelt. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Dominanz der Heidelbeere und geringem Deckungsanteil der Preiselbeere ist das Arteninventar noch gut entwickelt. Die Habitatstruktur ist aufgrund des geschlossenen Wuchses und eingeschränkter Verjüngung durchschnittlich entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut. Es besteht Entwicklungspotential zum Moorwald [91D0] bzw. Geißelmoos-Fichten-Wald [9410].

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis canina	**dt. Name**	Hunds-Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum | **dt. Name** Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus effusus | **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polytrichum commune | **dt. Name** Gemeines Widertonmoos
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix multinervis | **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide im Heitermoos - 28114311301038

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor SO Menzenschwander Hütte - 28114311301039

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301039
Erfassungseinheit Name	Niedermoor SO Menzenschwander Hütte
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_Hei_1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	339		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	29.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächiges Herzblatt-Braunseggen-Ried als Teil eines kleinen Quellmoores im Waldverbund. Die Fläche liegt in Waldrandnähe und wird mit Rindern beweidet. Der Bestand wird von Stern-Segge, Hirse-Segge, Schnabel-Segge sowie Gewöhnliche Rasenbinse aufgebaut, die jeweils zahlreich vorkommen. Schmalblättriges Wollgras beteiligt sich vereinzelt. Als Kennarten treten vereinzelt Herzblatt und nur lokal, zahlreich Aufsteigende Gelbsegge auf. Eine Moosschicht ist nicht ausgebildet. Abwertend wirkt sich die starke Durchmischung mit nicht lebensraumtypischen Nasswiesen-Arten wie Flatter-Binse, Sumpf-Dotterblume und Hain-Gilbweiderich aus. Das Arteninventar ist daher durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstruktur ist aufgrund der mäßig dichten und wüchsigen Vegetation ebenfalls durchschnittlich ausgebildet. Es sind zahlreiche Trittspuren vorhanden. Als mittlere Beeinträchtigung wird die Ablagerung von Schlagabraum auf der Fläche gewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Mit einer Zählart und zahlreicher Beteiligung nicht lebensraumtypischer Arten der Nasswiesen durchschnittliches Arteninventar. Zusammen mit der ebenfalls durchschnittlichen Habitatstruktur ist der Erhaltungszustand durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Caltha palustris	**dt. Name**	Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Glyceria fluitans	**dt. Name**	Flutender Schwaden
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lysimachia nemorum	**dt. Name**	Hain-Gilbweiderich

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Seebuck - 28114311301040

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301040
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/22		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	2982		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Auf der Kuppe vom Höchsten, innerhalb eines Borstgrasrasens (Erfassungseinheit 28114311301026) gelegene Zwergstrauchheiden, die durch Heidelbeere dominiert werden. Mit deutlich geringerem Anteil ist Heidekraut zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist Draht-Schmiele zahlreich und Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen vereinzelt zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 50 und 60%, wodurch Reste von artenarmen Borstgrasrasen unterschiedlicher Größe eingestreut sind. Diese sind durch das Vorkommen von Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Harz-Labkraut und Blutwurz gekennzeichnet. Im gesamten Bestand kommt zahlreich Bärwurz vor. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidelbeere mit sehr geringem Anteil von Heidekraut nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungsphasen und Degenerationsphasen fehlen. Gehölzanflug aus Vogelbeere ist vereinzelt auszumachen. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II am Seebuck - 28114311301040

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen IV am Seebuck - 28114311301041

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301041
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen IV am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/27		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	6502		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Hang am Höchsten gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen, der den wegnahen Bereich eines großflächigen Borstgrasrasen bildet und durch das regelmäßige Vorkommen von Weiß- und Rot-Klee mit mittlerer Häufigkeit gekennzeichnet ist. Typische Kennarten der Borstgrasrasen treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Blutwurz und Schweizer Löwenzahn. Vereinzelt ist noch Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut, Scheuchzers Glockenblume und Gold-Fingerkraut als weitere typische Kennart zu beobachten. Lediglich Bärwurz tritt sehr zahlreich und aspektbestimmend auf. Außer den bereits erwähnten Kleearten kommen Berg-Ampfer sowie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Knäuelgras vereinzelt als Nährstoffzeiger im Bestand vor. Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mäßig dicht bis dicht. Er weist niederwüchsige und mittelhochwüchsige Bereiche im Wechsel auf und damit nur mäßige Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus nemorosus | **dt. Name** Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex alpestris | **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale agg. | **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense | **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen IV am Seebuck - 28114311301041

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen V am Seebuck - 28114311301042

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301042
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen V am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/23		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	10964		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost- und südostexponierten Hang um den Höchsten gelegene mäßig artenreiche Borstgrasrasen, die durch das regelmäßige und zahlreiche Vorkommen von Weiß- und Rot-Klee gekennzeichnet sind. Typische Kennarten der Borstgrasrasen treten teilweise mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Bärwurz, Harz-Labkraut und Schweizer Löwenzahn. Vereinzelt ist noch Blutwurz, Scheuchzers Glockenblume und Gold-Fingerkraut als weitere typische Kennart zu beobachten. Außer den bereits erwähnten Kleearten kommen Berg-Ampfer sowie Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Knäuelgras mit geringem Anteil als Nährstoffzeiger im Bestand vor. Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mäßig dicht bis dicht und grasreich. Er weist niederwüchsige und mittelhochwüchsige Bereiche im Wechsel auf, wobei mittelhochwüchsige Bereich überwiegen. Die Struktur ist nur teilweise typisch ausgebildet. Die Habitatstruktur ist dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylis glomerata
dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lotus corniculatus
dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen V am Seebuck - 28114311301042

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus nemorosus	**dt. Name**	Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Seebuck - 28114311301043

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301043
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/28		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	56999		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nord-exponierten Hang gelegener sehr artenreicher Borstgrasrasen, der im Nordwesten vom Wanderweg zur Baldenweger Hütte durchquert wird. Aspektbestimmend treten Borstgras und Bärwurz auf, nach Norden hin auch Berg-Wohlverleih. Alle weiteren typischen Kennarten der Borstgrasrasen treten überwiegend mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Gold-Fingerkraut, Blutwurz, Harz-Labkraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Schweizer Löwenzahn und Pillen-Segge. Vereinzelt sind Bleiche Segge und Hunds-Veilchen und innerhalb von feuchten Rinnen und Mulden Quendel-Kreuzblume und Sparrige Binse zu beobachten. Stellenweise sind kleinflächige sehr zwergstrauchreiche Bereiche (ca. 5-10m²) ausgebildet ansonsten treten Zwergsträucher höchstens mit mittlerer Häufigkeit auf. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl und mittleren und hohen Häufigkeit der meisten typischen Kennarten vollständig vorhanden damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich, lückig bis mäßig dicht. Lediglich in Wegnähe sind mittelhochwüchsige Bereiche auszumachen. Er weist eine sehr gut ausgebildete typische Struktur mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist damit hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala vulgaris
dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus nemorosus
dt. Name Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Seebuck - 28114311301043

01.03.2021

Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I nördlich Seebuck - 28114311301044

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301044
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/30		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	4796		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nord-exponierten Hang, innerhalb eines Borstgrasrasens (Erfassungseinheit 28114311301045) gelegene Zwergstrauchheiden, die durch Heidekraut dominiert werden. Mit etwas geringerem Anteil sind Heidelbeere und Preiselbeere zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist Draht-Schmiele zahlreich zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 50 und 60%, wodurch der Bestand von Resten von artenarmen Borstgrasrasen unterschiedlicher Größe durchdrungen wird. Diese sind durch das Vorkommen von Borstgras, Bärwurz, Harz-Labkraut und Blutwurz gekennzeichnet. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von drei Zwergstraucharten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit verschiedenen Altersklassen, darunter überwiegend Alters- und Reifephasen, Verjüngungsphasen und Degenerationsphasen sind seltener zu finden. Gehölzanflug ist nicht auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II nördlich Seebuck - 28114311301045

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301045
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/31		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7791		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nord-exponierten Hang gelegener artenreicher und zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend treten Borstgras und Bärwurz auf. Alle weiteren typischen Kennarten der Borstgrasrasen treten überwiegend mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Blutwurz, Schweizer Löwenzahn und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt sind Pillen-Segge und Scheuchzers Glockenblume zu beobachten. Der Borstgrasrasen weist stet Zwergsträucher mit einer Deckung von bis zu 35% auf, wobei stellenweise kleinflächige Zwergstrauchheiden (unter 5m²) zu finden sind. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der meisten typischen Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich sowie mäßig dicht. Er weist eine gut ausgebildete typische Struktur mit sehr hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist damit hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt grut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II nördlich Seebuck - 28114311301045

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor II nördlich Seebuck - 28114311301046

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301046
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor II nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/37		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2910		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nord-exponierten Hang mit zahlreichen Kuppen und Mulden gelegene Übergangsmoore. Sie werden durch die hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 70%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras gekennzeichnet. Lediglich innerhalb einer nördlichen Teilfläche kommt Rosmarinheide als weitere typische Kennart hinzu. Die Bestände werden von kleinflächigen binsenreichen Nasswiesen durchdrungen mit denen sie ein kleinräumiges Vegetationsmosaik bilden. Dadurch sind als Mineralbodenzeiger Blutwurz, Sumpf-Veilchen, Spitzblütige Binse, Sumpf-Pippau, Großer Wiesenknopf und Schnabelsegge auszumachen. Stellenweise kommen kleinflächige Pfeifengras-Dominanzbestände vor, die auf eine zurückliegende Störung deuten. Eutrophierungszeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Übergangsmoore weisen eine sehr gute Ausprägung und durch das Vorkommen von kleinen schlenkenartigen Mulden eine sehr hohe Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb eines ausgezäunten und nicht genutzten Bereichs. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt grut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Andromeda polifolia	**dt. Name**	Rosmarinheide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crepis paludosa	**dt. Name**	Sumpf-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus acutiflorus	**dt. Name**	Spitzblütige Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ligusticum mutellina	**dt. Name**	Alpen-Mutterwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	**dt. Name**	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum magellanicum	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor II nördlich Seebuck - 28114311301046

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II nördlich Seebuck - 28114311301048

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301048
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/32		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	7738		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nord-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die durch Heidelbeere dominiert werden. Vereinzelt ist noch Preiselbeere zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele sowie mit geringem Anteil Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 80 und 90%, wodurch der Bestand nur vereinzelt Arten der Borstgrasrasen aufweist, darunter Bärwurz, Blutwurz und vereinzelt Gold-Fingerkraut und Berg-Wohlverleih. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das nahezu ausschließliche und dominante Vorkommen von Heidelbeere nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Reife- und Degenerationsphasen und dadurch eine ungünstige Altersklassenverteilung und eine geringe Strukturvielfalt. Gehölzanflug hauptsächlich aus Vogelbeere sowie Jungbäume von Vogelbeere und Fichte sind mit einem hohen Anteil von ca. 50% vorhanden. Die Habitatstruktur ist dadurch durchschnittlich (C). Der Bestand liegt brach. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit einer geringen Strukturvielfalt und hohem Gehölzanteil auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II nördlich Seebuck - 28114311301048

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea | **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor III nördlich Seebuck - 28114311301050

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301050
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor III nördlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/33		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1751		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einen nord-exponierten Hang gelegenes Übergangsmoor, das im südlichen bis mittleren Teil leicht uhrglasförmig gewölbt ist und nach Norden in eine von Kuppen und Mulden durchzogene flache Rinne ausläuft. Hier ist ein Vegetationsmosaik aus Übergangsmooren und kalkreichen Niedermooren (Nebenbogen) zu beobachten. Das Übergangsmoor wird durch die sehr hohe Deckung an Torfmoosen (ca. 80%), darunter auch rote Torfmoose (Sphagnum magellanicum) sowie durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse und Moor-Wollgras und das vereinzelte Vorkommen von Gewöhnlicher Moosbeere gekennzeichnet. Der Rand des uhrglasförmig gewölbten Übergangsmoors wird von einem ca. 2m breiten Randbereich mit einem Schnabelseggen-Ried gebildet. Im gesamten Bestand, aber hauptsächlich am nördlichen Ende ist zahlreich Pfeifengras eingestreut, das stellenweise kleine Dominanzbestände bildet. Am nördlichen Rand ist deutlich eine Torfstichkante auszumachen, die auf ehemaligem Torfabbau hinweist. Eutrophierungszeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Das Übergangsmoor weist eine mäßige bis gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand befindet sich innerhalb eines ausgezäunten und nicht genutzten Bereichs. Alle Beeinträchtigungen sind auf die ehemalige Torfabbautätigkeit zurückzuführen. Aktuelle Störung sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum vaginatum	**dt. Name**	Moor-Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Molinia caerulea	**dt. Name**	Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris	**dt. Name**	Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor III nördlich Seebuck - 28114311301050

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor III nördlich Seebuck - 28114311301050

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (20%)

Beschreibung

Innerhalb einer flachen, leicht gestuften Rinne an einem nord-exponierten Hang gelegenes torfmoosreiches Alpenhelm-Braunseggenried, das durch das Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Traunsteiners Knabenkraut und Gewöhnlichem Fettkraut gekennzeichnet, die alle sehr zahlreich bis zahlreich zu finden sind sowie von Herzblatt und Alpenhelm, die nur vereinzelt auftreten. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist licht bis mäßig dicht, stellenweise lückig und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich innerhalb eines ausgezäunten Bereichs. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex nigra **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza traunsteineri **dt. Name** Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum fallax **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec. **dt. Name**
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola palustris **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Seebuck, nördlich Bismarkdenkmal - 28114311301051

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301051
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide am Seebuck, nördlich Bismarkdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F6I+II/29+25+24		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	32948		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	10.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordost-exponierten Hangbereich des Feldseekars sowie am südlichen Rand des Grüble gelegene Zwergstrauchheiden, die durch Heidelbeere dominiert werden. Heidekraut ist mit deutlich geringerem Anteil vorhanden, Preiselbeere nur vereinzelt. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele sowie Weiße Hainsimse und Wiesen-Wachtelweizen zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher ist überwiegend sehr hoch (100%), wobei immer wieder Bereiche mit einem geringeren Anteil an Heidelbeere (ca. 60%) auszumachen sind, wo kleinflächige Fragmente von Borstgrasrasen eingestreut sind, die durch das Vorkommen von Bärwurz, Blutwurz, Schweizer Löwenzahn, Berg-Wohlverleih, Gold-Fingerkraut und Borstgras angezeigt werden. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Weißzüngel mit einem Exemplar. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und mit geringerem Anteil auch Heidekraut sowie Preiselbeere weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen teilweise auch deutlich überalterte Bereiche und dadurch eine ungünstige Altersklassenverteilung. Gehölzanflug ist hauptsächlich im nördlichen Teil der großen Teilfläche mit einer Deckung von durchschnittlich 25% vorhanden. Die Habitatstruktur ist dennoch insgesamt gut (B). Der Bestand liegt brach. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium distentifolium	**dt. Name**	Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen** 1
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa pendulina | **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide am Seebuck, nördlich Bismarkdenkmal - 28114311301051

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VI am Seebuck - 28114311301053

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301053
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen VI am Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (99.5%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/167+168		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3391		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	01.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher und zwergstrauchreicher Borstgrasrasen, der von einem schmalen Bachlauf durchquert wird an dessen südliches Ende eine Hochstaudenflur entwickelt ist, die im Nebenbogen beschrieben wird. Aspektbestimmend tritt vor allem Bärwurz auf und mit deutlich geringerem Anteil Borstgras, Schweizer Löwenzahn und Scheuchzers Glockenblume. Alle weiteren typischen Kennarten der Borstgrasrasen treten vereinzelt auf, darunter Blutwurz, Harz-Löwenzahn, Gold-Fingerkraut und Berg-Wohlverleih. Nach Norden hin nimmt Bärwurz zu und dominiert den Bestand. Ausschließlich hier treten vereinzelt Kleearten auf. Der Borstgrasrasen weist Heidekraut und Preiselbeere mit einer Deckung von bis zu 35% auf, wobei stellenweise kleinflächige und nicht auskartierbare Zwergstrauchheiden (Zwergsträucher mit mindestens 40% Deckung) zu finden sind. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig und dicht und weist somit nur eine mäßige Ausprägung auf mit geringer Strukturvielfalt. Abwertend wirkt sich das sehr zahlreiche Vorkommen vom Gelben Enzian aus. Gehölze sind nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit einer geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlicht. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Campanula scheuchzeri **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Euphrasia stricta **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Leontodon helveticus **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name Luzula luzuloides **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VI am Seebuck - 28114311301053

01.03.2021

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium hybridum	**dt. Name**	Schweden-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen VI am Seebuck - 28114311301053

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (0.5%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (0.5%)

Beschreibung

Entlang eines schmalen, Nordost-Südwest verlaufenden Bachlaufs gelegene Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Sumpfdotterblume und Gold-Kälberkropf bestimmt. Mit geringerem Anteil sind Eisenhutblättriger Hahnenfuß und sehr vereinzelt Blauer Eisenhut auszumachen. Weitere standortstypische Arten treten Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich, Flatter-Binse und Sumpf-Vergissmeinnicht auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen standortstypischen Arten mehrschichtig und weist damit eine gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb einer mit Schafen beweideten Weidefläche. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar

Grad keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus
dt. Name Blauer Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris
dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum aureum
dt. Name Gold-Kälberkropf
Häufigkeit zahlreich, viele
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis palustris agg. **dt. Name** Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich Bismarkdenkmal - 28114311301055

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301055
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen östlich Bismarkdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I//307+309		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	2890		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	01.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am südlichen Rand des Feldseekars, an einem südost-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche Borstgrasrasen. Aspektbestimmend tritt in allen Teilflächen vor allem Bärwurz auf und mit deutlich geringerem Anteil Blutwurz und Gold-Fingerkraut und nur in der südöstlichen Teilfläche auch Borstgras. Alle weiteren typischen Kennarten der Borstgrasrasen treten nur vereinzelt auf, darunter Schweizer Löwenzahn, Scheuchzers Glockenblume, Harz-Labkraut, Pillen Segge, Bleiche Segge, Wald-Ehrenpreis und nur in den nordwestlichen Teilflächen Berg-Wohlverleih. In den nordwestlichen Teilfläche sind stellenweise heidelbeerreiche Bereiche von höchstens 25m². In der südöstlichen Teilfläche tritt vor allem in südlichen Teil zahlreich Wald-Rispengras auf. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger ist Weiches Honiggras vereinzelt zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, in der südöstlichen Teilfläche stellenweise hochwüchsig und in allen Teilflächen durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz dicht und weist somit nur eine mäßige Ausprägung mit geringer bis mittlerer Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Ohr-Weide ist vereinzelt zu beobachten. Die Habitatstruktur ist damit durchschnittlich (C). Der Bestand liegt brach. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit einer geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlicht. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Adenostyles alliariae	**dt. Name**	Grauer Alpendost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpestris	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich Bismarkdenkmal - 28114311301055

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Bismarkdenkmal - 28114311301056

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301056
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide östlich Bismarkdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06II/308		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4890		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	01.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am südlichen Rand des Feldseekars, an einem südost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die durch Heidelbeere dominiert werden. Heidekraut ist mit deutlich geringerem Anteil vorhanden, Preiselbeere nur vereinzelt. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele sowie Weiße Hainsimse, die beide zahlreich vorkommen und Gewöhnliche Goldrute zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt zwischen 60% und 80%, wodurch kleinflächige, artenarme Fragmente von Borstgrasrasen zu finden sind. Sie werden durch das Vorkommen von Bärwurz, Blutwurz, Schweizer Löwenzahn und Borstgras angezeigt. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und mit geringerem Anteil auch Heidekraut sowie Preiselbeere weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen, Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Gehölzanflug aus Vogelbeere und Ohr-Weide ist vereinzelt vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). Der Bestand liegt brach. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauflassung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis blattarioides
dt. Name Schabenkraut-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gentiana lutea
dt. Name Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum
dt. Name Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leontodon helveticus
dt. Name Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
dt. Name Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
dt. Name Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich Bismarkdenkmal - 28114311301056

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide an der Feldsee Karwand - 28114311301057

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301057
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide an der Feldsee Karwand
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06I/306		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	929		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	01.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Innerhalb eines ost-exponierten sehr steilen Hangs des Feldseekars gelegene Zwergstrauchheiden, die durch Heidelbeere dominiert werden. Heidekraut ist mit deutlich geringerem Anteil vorhanden, Preiselbeere nur vereinzelt. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele sowie Weiße Hainsimse und Gewöhnliche Goldrute zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 90%. Die Zwergstrauchheide ist eng mit subalpinen Hochstaudenfluren verzahnt, weshalb sie von Hochstauden durchdrungen sind. Zu nennen sind Hasenlattich, Alpen-Milchlattich und Großer Fingerhut, Schmalblättriges Weidenröschen sowie Wald-Reitgras. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Heidelbeere und mit geringerem Anteil auch Heidekraut sowie Preiselbeere weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reife- und Degenerationsphasen, Verjüngungsphasen wurden nicht beobachtet. Stellenweise sind deutlich Frostschäden an Heidelbeere zu beobachten. Von den angrenzenden Lawinenbahnen dringen stellenweise Vogelbeere und Zwerg-Mehlbeere ein. Die Habitatstruktur ist insgesamt gut (B). Der Bestand wird nicht bewirtschaftet und wurde aufgrund der Lage schon sehr lange nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epilobium angustifolium	**dt. Name**	Wald-Weidenröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide an der Feldsee Karwand - 28114311301057

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide an der Feldsee Karwand - 28114311301057

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (40%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (40%)

Beschreibung

An einem ost-exponierten Hang, innerhalb von Trockener Heide gelegene Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Wald-Reitgras, Hasenlattich, Alpen-Milchlattich, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Schmalblättriges Weidenröschen geprägt. Vereinzelt ist Wald-Witwenblume auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist durch das Vorkommen von Hochstauden unterschiedlicher Höhe teilweise mehrschichtig und weist damit eine mäßig gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Aufgrund der Lage wurd davon ausgegangen, dass der Bestand nicht oder schon sehr lange nicht bewirtschaftet wurde. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen	Keine Beeinträchtigung erkennbar	**Grad**	keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Seebuck, nördlich Bismarkdenkmal - 28114311301058

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301058
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Seebuck, nördlich Bismarkdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06II/26		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1330		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Unmittelbar nördlich vom Bismarck-Denkmal gelegener mäßig artenreicher und zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend tritt vor allem Bärwurz auf sowie mit geringerem Anteil Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Gold-Fingerkraut, Blutwurz, Harz-Labkraut und Pillen-Segge. Lediglich Berg-Wohlverleih ist vereinzelt anzutreffen. Der Borstgrasrasen weist Zwergsträucher mit einer Deckung von bis zu 30% auf. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, stellenweise durch das starke Vorkommen von Bärwurz filzig und dicht, ansonsten mäßig dicht. Er weist eine gute Ausprägung auf mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Fichte kommt mit einer Deckung von ca. 5% vor. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	810	Sukzession	**Grad** 2	mittel
	214	Beweidung, nicht angepaßt	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Seebuck, nördlich Bismarkdenkmal - 28114311301058

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur an der Feldsee-Karwand - 28114311301059

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301059
Erfassungseinheit Name	Hochstaudenflur an der Feldsee-Karwand
LRT/(Flächenanteil):	6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06II/39		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2256		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost-exponierten sehr steilen Hang, innerhalb vom Feldsee-Kar gelegene Hochstaudenflur, in die kleinflächige Borstgrasrasen eingestreut sind, die im Nebenbogen beschrieben werden. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Wald-Reitgras, Alpen-Milchlattich, Türkenbund, Großblütiger Fingerhut, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Gewöhnliche Goldrute geprägt. Vereinzelt sind Wald-Witwenblume, Blauer Eisenhut, Wiesen-Knöterich und Tag-Lichtnelke auszumachen. Stellenweise ist die Hochstaudenflur von reinen Wald-Reitgrasbeständen durchsetzt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist licht und durch das Vorkommen von Hochstauden unterschiedlicher Höhe sowie niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist damit eine gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Aufgrund der Lage wird davon ausgegangen, dass der Bestand nie bewirtschaftet wurde. Die Hochstaudenflur grenzt an Beständen von Vogelbeere, Zwerg-Mehlbeere und Schucht-Weide innerhalb der Lawinenbahnen. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervvorragend. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Aconitum napellus	**dt. Name**	Blauer Eisenhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calamagrostis arundinacea	**dt. Name**	Wald-Reitgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis grandiflora	**dt. Name**	Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur an der Feldsee-Karwand - 28114311301059

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur an der Feldsee-Karwand - 28114311301059

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (40%)

Beschreibung An einem süd-ost-exponierten sehr steilen Hang innerhalb des Feldseekars gelegene artenreiche, zwergstrauchreicher Borstgrasrasen. Aspektbestimmend treten Berg-Wohlverleih, Borstgras, Bärwurz, Blutwurz, Gold-Fingerkraut auf. Vereinzelt sind Gewöhnliche Kreuzblume, Quendel Kreuzblume, Bleiche Segge und Sparrige Binse auszumachen. Der Borstgrasrasen weist Heidelbeere mit mittlerer Häufigkeit auf. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig, überwiegend lückig. Er weist eine gute Ausprägung auf mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug kommt nicht vor. Von den angrenzenden Lawinenbahnen aus dringen vereinzelt Zwerg-Mehlbeere und Gebirgs-Rose ein. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Carex pallescens **dt. Name** Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Gentiana lutea **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus squarrosus **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Polygala serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Rosa pendulina **dt. Name** Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sorbus chamaemespilus **dt. Name** Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Hochstaudenflur an der Feldsee-Karwand - 28114311301059

01.03.2021

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen an der Feldsee-Karwand - 28114311301060

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301060
Erfassungseinheit Name	Felsen an der Feldsee-Karwand
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06II/38		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1734		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am oberen Rand der ost-südost-exponierten Feldsee-Karwand gelegene, ca. 1,5 bis 3 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie Felsen-Leimkraut, Schwarzstieligen Strichfarn und Nordischen Strichfarn als typische Vegetation auf. Auf den unterschiedliche breiten Bändern treten neben Felsen-Leimkraut auch Heidelbeere, Heidekraut, Gelber Enzian, Blutwurz, Wald-Habichtskraut, Gewöhnliches Habichtskraut, Pillen-Segge und Wald-Reitgras auf. Vereinzelt sind kleine Gehölze zu beobachten, darunter Fichte, Vogelbeere und Zwerg-Mehlbeere sowie Gebirgs-Rose. Die Felsen sind durch schmale heidelbeerreiche Zwergstrauchheiden und fragmentarische Hochstaudenfluren voneinender getrennt, in denen auch vereinzelt kleine Gehölze zu finden sind (Vogelbeere, Breitblättige Weide, Zwerg-Mehöbeere). Hervorzuheben ist ein durchrieselter Abschnitt zwischen zwei Felsen, wo eine Eisseggen-Flur zusammen mit Hochstauden zu beobachten ist. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch den hohen Anteil an typischen Kennarten unter den Moosen und Flechten sowie unter den höheren Pflanzen vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Im Nordosten werden die Felsen durch angrenzende Fichten beschattet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Die Felsen weisen eine hohe standörtliche und strukturelle Vielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Asplenium trichomanes | **dt. Name** Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Bryophyta | **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea | **dt. Name** Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex frigida | **dt. Name** Eis-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium murorum | **dt. Name** Wald-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name LICHENS | **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa pendulina
dt. Name Gebirgs-Rose
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix appendiculata
dt. Name Großblättrige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus aucuparia
dt. Name Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sorbus chamaemespilus
dt. Name Zwerg-Mehlbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
dt. Name Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südlich Seebuck - 28114311301061

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301061
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I südlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III+IV/17		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	28214		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest- bis südost-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt wird hauptsächlich durch die sehr zahlreich vorkommende Bärwurz geprägt. Weitere typische Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Harz-Labkraut, Borstgras, Schweizer Löwenzahn, Wald-Ehrenpreis und Berg-Wohlverleih. Lediglich Blutwurz ist mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Im Südosten ist innerhalb einer nassen Rinne ein kleinflächiger, feuchter Borstgrasrasen ausgebildet, der durch das zahlreiche Vorkommen von Borstgras und das regelmäßige Vorkommen von Brauner Segge, Geflecktem Knabenkraut und - besonders hervorzuheben - Moor-Klee angezeigt wird. Der Borstgrasrasen geht innerhalb dieser Rinne in ein Braunseggenried über. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und mäßig dicht. Immer wieder ist der Borstgrasrasen von dichten Herden von Wald-Rispengras und Weißer Hainsimse sowie Bereichen mit Dominanz von Bärwurz durchsetzt, wodurch er dichtfilzig ist. Er weist somit nur eine mäßige Ausprägung auf mit geringer Strukturvielfalt. Lediglich der sehr kleinflächige feuchte Borstgrasrasen weist eine sehr gute Ausprägung auf. Insgesamt ist nur eine geringe bis mäßige Strukturvielfalt zu beobachten. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere kommen insgesamt mit einer Deckung von ca. 1% vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente kommen regelmäßig Weidfichten und vereinzelte, kleine Baumgruppen vor. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer überwiegend geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Arnica montana
dt. Name Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calamagrostis arundinacea
dt. Name Wald-Reitgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex fusca
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pilulifera
dt. Name Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum | **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius | **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea | **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea | **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens | **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium spadiceum | **dt. Name** Moor-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I südlich Seebuck - 28114311301061

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südlich Seebuck - 28114311301062

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301062
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I südlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III/9+11		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	17169		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest- bis südost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die von Borstgrasrasen umgeben sind bzw. an diese angrenzen. Sie werden durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Heidekraut und das zahlreiche Vorkommen von Heidelbeere geprägt. Preiselbeere tritt nur vereinzelt auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse sowie Wiesen-Wachtelweizen zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher ist ca. 70%. Sie sind von kleiflächigen Bereichen mit fragmentarischen Borstgrasrasen durchsetzt, die durch das Vorkommen von Bärwurz, Blutwurz und Berg-Wohlverleih gekennzeichnet sind. Sehr vereinzelt treten Silberdistel, Wald-Ehrenpreis und Flügelginster auf. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das zahlreiche Vorkommen von Heidelbeere und Heidekraut sowie Preiselbeere vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit überwiegend Alters- und Reifephasen und vereinzelt auch Verjüngungs- und Degenerationsphasen auf. Gehölzanflugaus Fichte sowie Jungbäume aus Mehlbeere und Fichte ist vereinzelt zu beobachten. Die Habitatstruktur ist insgesamt hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten auf. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist insgesamt eine sehr gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I südlich Seebuck - 28114311301062

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt der Hauensteiner Alb - 28114311301063

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301063
Erfassungseinheit Name	Abschnitt der Hauensteiner Alb
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06IV/10+4		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	179		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Das Fließgewässer ist ca. 1-1,5m m breit und weist überwiegend einen gestreckten Verlauf auf. Nur stellenweise ist er leicht schlängelnd. Die Sohle ist steinig bis kiesig, teilweise mit kleinen Felsblöcken, wodurch zahlreiche Bereiche mit unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit vorhanden sind. Prall- und Gleithänge sind aufgrund des hohen Gefälles nicht entwickelt. Die Ufer sind mäßig steil und ca. 1 m ins Gelände eingetieft. Der Bachlauf weist insgesamt eine sehr gute Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist hervorragend (A). In der mittleren und südöstlichen Teilfläche regelmäßig Wassermoose als typische Vegetation auf. Die Ufervegetation besteht zum Größten Teil aus einer Hochstaudenflur, die im Nebenbogen beschrieben wird. In der dritten, südöstlichen Teilfläche grenzt das südwestliche Ufer an Wald. Hier ist überwiegend entlang des nordöstlichen Ufers eine Hochstaudenflur entwickelt. Stellenweise kommen einzelne Sal-Weiden vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund des regelmäßigen Vorkommens von Wassermoosen vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bachlauf weist eine hohe Vielfalt an naturtypischen Gewässerstrukturen und Bereiche mit unterschiedlichen Strömungsgeschwindigkeiten. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.002%)

TK-Blatt 8114 (100.002%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt der Hauensteiner Alb - 28114311301063

01.03.2021

wiss. Name	Carex rostrata	**dt. Name**	Schnabel-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chrysosplenium oppositifolium	**dt. Name**	Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt der Hauensteiner Alb - 28114311301063

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (30%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (30%)

Beschreibung

Entlang zweier Abschnitte der Hauensteiner Alb sowie entlang eines kleinen Rinnsals nordwestlich davon gelegene, artenreiche Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Behaartem Kälberkropf geprägt. Mit geringerem Anteil sind noch Grauer Alpendost, Blauer Eisenhut, Mädesüß, Wald-Storchschnabel, Sumpfdotterblume und Alpen- Frauenfarn auszumachen. Außerdem treten zahlreiche standortstypische Arten auf, darunter Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich, Sumpf-Distel, Hain-Vergissmeinnicht, Spitzblütige Binse und Schnabel-Segge auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der hohen Anzahl an typischen Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht und durch das Vorkommen von Hochstauden unterschiedlicher Höhe sowie niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist damit eine gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bachlauf weist eine hohe Vielfalt an naturtypischen Gewässerstrukturen und Bereiche mit unterschiedlichen Strömungsgeschwindigkeiten. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Adenostyles alliariae **dt. Name** Grauer Alpendost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium distentifolium **dt. Name** Alpen-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex rostrata **dt. Name** Schnabel-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chrysosplenium oppositifolium **dt. Name** Gegenblättriges Milzkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus acutiflorus **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Juncus effusus **dt. Name** Flatter-Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis nemorosa **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Myosotis scorpioides **dt. Name** Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Salix aurita **dt. Name** Ohr-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Feldberghalde“, südwestlich Seebuck - 28114311301064

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301064
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen, Gewann „Feldberghalde“, südwestlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III/12		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	2873		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt wird hauptsächlich durch die sehr zahlreich vorkommende Bärwurz geprägt. Weitere typische Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Harz-Labkraut, Borstgras, Gold-Fingerkraut, Wald-Ehrenpreis und Berg-Wohlverleih. Lediglich Blutwurz und Scheuchzers Glockenblume sind mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Stellenweise bildet Heidelbeere kleinflächige und dichte Bestände (unter 10m²). Nach Westen und Süden hin geht der Borstgrasrasen fließend in eine Zwergstrauchheide über. Im Norden wird der Borstgrasrasen an feuchten Stellen von Wald-Storchschnabel und Wiesen-Knöterich durchdrungen. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz filzig und dicht. Er weist somit nur eine mäßige Ausprägung auf, durch das Vorkommen von Heidelbeer-Herden und feuchte Bereiche im Norden weist der Bestand jedoch eine hohe Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente kommen einzelne Weidfichten vor. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer überwiegend geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex ovalis | **dt. Name** Hasen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium pumilum | **dt. Name** Niedriges Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Feldberghalde“, südwestlich Seebuck - 28114311301064

01.03.2021

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Feldberghalde“, südwestlich Seebuck - 28114311301064

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (2%)

Beschreibung

Innerhalb eines Borstgrasrasens entlang schmaler Rinnsale gelegene Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Sumpfdotterblume und Behaartem Kälberkropf geprägt. Mit deutlich geringerem Anteil sind noch Mädesüß und Wald-Storchschnabel auszumachen. Außerdem treten einige standortstypische Arten auf, darunter Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich, Sumpf-Distel, Hain-Vergissmeinnicht und Rasen-Schmiele auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Sumpfdotterblume überwiegend mittelhochwüchsig, weist jedoch durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsige, standortstypische Arten eine gut ausgebildete, typische Struktur mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand befindet sich innerhalb eines beweideten Borstgrasrasens. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Caltha palustris **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium palustre **dt. Name** Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis paludosa **dt. Name** Sumpf-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Myosotis nemorosa **dt. Name** Hain-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex crispus **dt. Name** Krauser Ampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen, nördlich Hebelhof - 28114311301065

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301065
Erfassungseinheit Name	Felsen, nördlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III/16		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	312		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang innerhalb von sonstigen Magerrasen gelegene, ca. 1,5 bis 2 m hoher Felsen. Er weist zahlreiche, nicht näher bestimmte Moose und einige Flechten als typische Vegetation auf. Auf den überwiegend schmalen Bändern treten hauptsächlich Moose auf. Auf dem Felskopf sind Heidekraut, Heidelbeere sowie einige Gräser der umgebenden Vegetation auf. Die Felsen werden durch die umgebenden Fichten beschattet. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Moosen und wenigen Flechten als typischen Arten nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und lediglich schmale Bänder auf und somit eine mittlere bis hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Durch das Vorkommen von überwiegend schmalen Bändern und zahlreichen Spalten in unterschiedlicher Exposition ist die Habitatstruktur gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltugszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor südlich Seebuck - 28114311301066

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301066
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor südlich Seebuck
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F0III/18		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	209		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	04.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Innerhalb von mehreren Mulden und flachen Rinnen an einem süd-exponierten Hang gelegene Herzblatt-Braunseggenriede, die durch das aspektbestimmende Vorkommen der typischen Kennarten Herzblatt und Gewöhnlichem Fettkraut gekennzeichnet sowie von Alpenhelm und Floh-Segge, die nur vereinzelt auftreten. Stellenweise sind moosreiche Abschnitte zu beobachten. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Die kalkreichen Niedermoore sind von Braunseggenriede umgeben. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Bestände sind licht bis mäßig dicht und weisen durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich innerhalb eines beweideten Borstgrasrasens. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfaalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Stern-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Braune Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Hirsen-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pulicaris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Floh-Segge
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Juncus squarrosus
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sparrige Binse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Philonotis fontana
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gewöhnliches Fettkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor südlich Seebuck - 28114311301066

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Hebelhof - 28114311301068

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301068
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I nördlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06IV/1+2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	5879		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem mäßig steilen, nordwest-exponierten Hang gelegener Borstgrasrasen, der nach Norden hin mager bis mäßig nährstoffreich ist und nach Süden zum Bachlauf hin mager ist. Aspektbestimmend und sehr zahlreich kommt Bärwurz vor, ansonsten treten zahlreiche, weitere typische Kennarten regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Borstgras, Harzer-Labkraut, Gold-Fingerkraut und Schweizer Löwenzahn, Aufrechtes Fingerkraut. Vereinzelt sind noch Pillen-Segge, Berg-Wohlverleih, Scheuchzer's Glockenblume und Gewöhnliche Kreuzblume. Sehr vereinzelt ist auch Orangerotes Habichtskraut zu beobachten. Im nördlichen und südöstlichen mäßig nährstoffreichen Teil kommt Weiß-Klee mit geringem Anteil vor, im mageren Teilbereich ist das Vorkommen von Weißzüngel besonders hervorzuheben. Außerdem sind hier stellenweise feuchte Borstgrasrasen zu beobachten, die durch das Vorkommen von Sparriger Binse, Wald-Läusekraut und Quendel-Kreuzblume angezeigt werden. Im Kronenbereich der teilweise zu dicht stehenden Einzelbäumen (überwiegend Fichten und einzelne Weidbuchen) ist der Bestand sehr lückig und von Zwergsträuchern durchsetzt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist aufgrund der der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Er weist im mageren, südlichen Teil eine Tendenz zu einem hervorragenden Arteninventar auf. Der Bestand weist überwiegend eine typische Struktur auf, mit niederwüchsigen und mittelhochwüchsigen Abschnitten. Stellenweise ist der Bestand durch das starke Vorkommen von Bärwurz etwas filzig. Im mittleren Bereich sind Kühbüsche als typische Strukturelemente hervorzuheben. Die Habitatstruktur ist durch das starke Vorkommen von Bärwurz gut (B). Der Bestand wird mit Rindern beweidet. Eine Beeinträchtigung ist nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden, typischen Kennarten gut. Zusammen mit der ebenfalls guten Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	10
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Epipactis helleborine agg.	**dt. Name**	Artengruppe Breitblättrige Stendelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium aurantiacum	**dt. Name**	Orangerotes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucorchis albida	**dt. Name**	Weißzüngel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	9
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula luzuloides	**dt. Name**	Weiße Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis
dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris
dt. Name Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Solidago virgaurea
dt. Name Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
dt. Name Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Taraxacum officinale
dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I nördlich Hebelhof - 28114311301068

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor entlang der Hauensteiner Alb, nördlich Hebelhof - 28114311301069

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301069
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor entlang der Hauensteiner Alb, nördlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06IV/3		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	312		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem teilweise durchrieselten Teilbereich eines südwest-exponierten Hangs gelegene Alpenhelm-Braunseggenried, das durch das stete Vorkommen der typischen Kennarten Alpenhelm, Herzblatt und Gewöhnlichem Fettkraut gekennzeichnet ist. Vereinzelt treten Traunsteiners Knabenkraut, Gelbe Segge und Aufsteigende Gelbsegge sowie Sumpf-Baldrian auf. Vereinzelt sind Torfmoose und Sumpfmoose zu beobachten. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise durch Viehtritt lückig und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich innerhalb eines beweideten Borstgrasrasens. Die offenen, durch Viehtritt verursachten Stellen wirken sich im aktuellen Ausmaß nicht beeinträchtigend aus, die in diesen Bereichen besonders zahlreich Gewöhnliches Fettkraut vorzufinden ist. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung und eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfaalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bartsia alpina	**dt. Name**	Alpenhelm
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex flava	**dt. Name**	Echte Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza majalis agg.	**dt. Name**	Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza traunsteineri	**dt. Name**	Traunsteiners Knabenkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myosotis palustris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Philonotis spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Succisa pratensis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Valeriana dioica	**dt. Name**	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide nordwestlich Hebelhof - 28114311301071

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301071
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide nordwestlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III+IV/6		
Teilflächenanzahl:	31	**Fläche (m²)**	28979		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest- bis südost-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die von Borstgrasrasen umgeben sind bzw. an diese angrenzen. Sie werden von Heidelbeere geprägt, die in allen Teilflächen dominiert. Heidekraut tritt nur vereinzelt in wenigen Teilflächen im Norden und im mittleren Teil auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele, Weiße Hainsimse sowie vereinzelt Salbei-Gamander zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher ist ca. 70%. Sehr zahlreich ist in allen Beständen Bärwurz auszumachen. Kleiflächige, fragmentarische Borstgrasrasen sind immer wieder in den Beständen eingestreut, die durch das Vorkommen von Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Scheuchzers Glockenblume, Harz Labkraut und nur in der südöstlichen Teilfläche Berg-Wohlverleih gekennzeichnet sind. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidelbeere nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand weist eine mäßige Ausprägung mit überwiegend Alters-, Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen sind nicht erkennbar. Die Bestände sind durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und stellenweise auch Wald-Rispengras stellenweise dichtfilzig. Gehölzanflug aus Fichte im Südosten auch Berg-Ahorn ist mit einem Anteil von ca.1%, lediglich im Südosten teilweise bis 10% zu beobachten. Die Habitatstruktur ist dennoch gut (B). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten und Mehlbeer-Bäumchen auf. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist noch gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lilium martagon | **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Persicaria bistorta | **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygonatum verticillatum	**dt. Name**	Quirlblättrige Weißwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich und nordwestlich Helbelhof - 28114311301072

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301072
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nördlich und nordwestlich Helbelhof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III+IV/5		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	38264		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt wird hauptsächlich durch die sehr zahlreich vorkommende Bärwurz sowie durch Weiße Hainsimse geprägt. Weitere typische Kennarten kommen nur teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Borstgras, Blutwurz und Harz-Labkraut. Der überwiegende Teil ist nur vereinzelt und nicht stet anzutreffen. Zu nennen sind Scheuchzers Glockenblume, Wald-Ehrenpreis, Gold-Fingerkraut, Schweizer Löwenzahn, Gewöhnliche Kreuzblume, Quendel-Kreuzblume und Berg-Wohlverleih sowie sehr vereinzelt Flügelginster. Türkenbund ist im südlichen und südöstlichen Teil sehr zahlreich anzutreffen und prägt im Spätsommer den Aspekt. Stellenweise bilden Wald-Rispengras und Echtes Johanniskraut jeweils immer wieder kleinflächige Dominanzbestände. Im Süden und Südwesten sind zwergstraucheriche Bereiche zu finden, die fließend in angrenzende Zwergstrauchheiden übergehen. Nährstoff- und Störzeiger sind kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz, stellenweise Wald-Rispengras und Echtes Johanniskraut filzig und dicht. Er weist somit nur eine mäßige Ausprägung auf, mit einer geringen, stellenweise mittleren Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente kommen einzelne Weidfichten und kleine Wacholderbüsche vor. Entlang von kleinen Rinnsalen sind sehr schmale Hochstaudenfluren ausgebildet, deren Aspekt durch Sumpf-Dotterblume, Behaartem Kälberkropf, Mädesüß sowie Sumpf-Pippau und Wiesen-Knöterich bestimmt wird. Der Bestand wird beweidet (Schafe). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer überwiegend geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juniperus communis | **dt. Name** Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lilium martagon | **dt. Name** Türkenbund
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus nemorosus subsp. polyanthemophyllus **dt. Name** Schlitzblatt-Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nördlich und nordwestlich Helbelhof - 28114311301072

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Degeneriertes Hochmoor nördlich Hebelhof - 28114311301073

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301073
Erfassungseinheit Name	Degeneriertes Hochmoor nördlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	7120 - Geschädigte Hochmoore (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06IV/8		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1657		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang innerhalb einer großen Geländesenke gelegenes degeneriertes Hochmoor, das im Nordwesten an ein Alpenhelm-Braunseggenried grenzt, das im Nebenbogen beschrieben wird. Das Hochmoor wir durch das zahlreiche Vorkommen von Gewöhnlicher Rasenbinse sowie mit geringerem Anteil auch von Moor-Wollgras geprägt. Als weitere typische Hochmoorart ist Rundblättriger Sonnentau im mittleren Teil des Bestands zu finden. Hier ist auch der höchste Anteil an Torfmoosen zu finden, darunter auch rote Torfmoose. Ansonsten treten sie im restlichen Teil des Bestandes mit geringem Anteil auf. Mineralbodenzeiger sind überwiegend vereinzelt auszumachen, darunter Alpenhelm, Wald-Läusekraut, Blutwurz, Quendel-Kreuzblume und Wald-Schachtelhalm. Zwergsträucher, darunter Heidekraut und Preiselbeere treten nur vereinzelt auf. Sehr zahlreich und als Zeiger ehemaliger Abtorfung (Störung) zu werten ist Pfeifengras mit einer Deckung von ca. 30% zu finden. Eutrophierungszeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die geringe Anzahl an hochmoortypischen Arten nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Das Hochmoor weist eine leicht bultige Struktur auf, die jedoch nicht durch natürliche Bulten-Schlenkenbildung sondern durch ehemaligem Torfabbau entstanden ist. Am südöstlichen Rand deutet sich ein vollständig verlandeter Graben an. Eine hochmoortypische Struktur ist nur in kleinen Bereichen ausgebildet. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer mäßigen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Der Bestand befindet sich im südöstlichen Ende einer Weidefläche. Eine Auszäunung wäre zum Schutz und Förderung des Torfmooswachstum unbedingt erforderlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer überwiegend geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Calluna vulgaris
dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia
dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Equisetum sylvaticum
dt. Name Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum
dt. Name Moor-Wollgras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica
dt. Name Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Sphagnum spec.
dt. Name
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Degeneriertes Hochmoor nördlich Hebelhof - 28114311301073

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Tamus communis	**dt. Name**	Schmerwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Degeneriertes Hochmoor nördlich Hebelhof - 28114311301073

01.03.2021

1. Nebenbogen: 7230 (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (40%)

Beschreibung

Innerhalb einer Senke, am nordwestlichen Rand eines degenerierten Hochmoores gelegenes Alpenhelm-Braunseggenried, das durch das stete Vorkommen der typischen Kennarten Gewöhnliche Rasenbinse, Alpenhelm und Herzblatt gekennzeichnet ist. Vereinzelt kommen Aufsteigende Gelbsegge sowie Torfmoose und Sumpfmoose vor. Am Hochmoor angrenzend dringt Pfeifengras in den Bestand ein. Eutrophierungszeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise lückig und weist durch das ausschließliche Vorkommen von niederwüchsigen und krautreichen Bereichen eine typische und sehr gut ausgebildete Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist daher hervorragend (A). Das Niedermoor befindet sich am südöstlichen Ende einer Weidefläche. Das Niedermoor sollte zusammen mit dem Hochmoor aus der Weidefläche ausgegrenzt werden. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Beweidung **Grad** mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bartsia alpina **dt. Name** Alpenhelm
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex demissa **dt. Name** Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex echinata **dt. Name** Stern-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea **dt. Name** Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Eriophorum angustifolium **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula sudetica **dt. Name** Sudeten-Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea **dt. Name** Blaues Pfeifengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trichophorum cespitosum **dt. Name** Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich Bismarkdenkmal - 28114311301074

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301074
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südlich Bismarkdenkmal
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (98%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06IV/13		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	6702		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang, nördlich eines Wasserbehälters gelegener mäßig artenreicher Borstgrasrasen. Der Aspekt wird hauptsächlich durch die sehr zahlreich vorkommende Bärwurz sowie durch Weiße Hainsimse und Wald-Rispengras geprägt, die zahlreich zu finden sind. Weitere typische Kennarten kommen überwiegend vereinzelt vor, darunter Scheuchzers Glockenblume, Berg-Wohlverleih, Gold-Fingerkraut, Gewöhnliche Kreuzblume, Quendel-Kreuzblume und Borstgras. Lediglich Harz-Labkraut im nordwestlichen Teil und Blutwurz in allen Teilflächen kommen mit mittlerer Häufigkeit vor. Nährstoffzeiger sind nicht zu beobachten. Als Störzeiger tritt vereinzelt Weiches Honiggras auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz und stellenweise Wald-Rispengras filzig und dicht. Er weist somit nur eine mäßige Ausprägung auf, mit einer geringen, stellenweise mittleren Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente kommen einzelne Weidfichten vor. Entlang eines schmalen Bachlaufs im südlichen Ende der großen Teilfläche ist eine Hochstaudenfluren ausgebildet, die im Nebenbogen beschreiben wird. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer überwiegend geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana | **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus mollis | **dt. Name** Weiches Honiggras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. | **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich Bismarkdenkmal - 28114311301074

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thesium pyrenaicum	**dt. Name**	Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südlich Bismarkdenkmal - 28114311301074

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6432 (2%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 6432 - Subalpine und alpine Hochstaudenfluren [EG] (2%)

Beschreibung

Innerhalb eines Borstgrasrasens entlang eines schmalen Bachlaufs gelegene Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Alpen-Milchlattich, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Behaartem Kälberkropf und Blauem Eisenhut geprägt. Mit deutlich geringerem Anteil ist noch Wald-Storchschnabel auszumachen. Außerdem treten einige standortstypische Arten auf, darunter Sumpf-Pippau, Wiesen-Knöterich, sowie auch wenige Arten der angrenzenden Bestände auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist mäßig dicht bis dicht und durch das Vorkommen von Hochstauden und niederwüchsigen, standortstypischen Arten mehrschichtig und weist eine gut ausgebildete, typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand befindet sich innerhalb eines beweideten Borstgrasrasens. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist vollständig erhalten und damit hervorragend. Der Bestand weist eine typische Struktur mit hoher Strukturvielfalt auf. Daie Habitatstruktur ist damit hervorragend. Zusammen ergibt sich ein vervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Aconitum napellus **dt. Name** Blauer Eisenhut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cicerbita alpina **dt. Name** Alpen-Milchlattich
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Geranium sylvaticum **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta **dt. Name** Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rumex alpestris **dt. Name** Berg-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene dioica **dt. Name** Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich Hebelhof - 28114311301075

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301075
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen nordwestlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06IV/14		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1682		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche bis artenreiche Borstgrasrasen, die nahezu vollständig von Wald umgeben sind und dadurch stark beschattet werden. Der Aspekt wird hauptsächlich durch die typischen Kennarten Bärwurz, Harz-Labkraut, Blutwurz, Gold-Fingerkraut und mit etwas geringerem Anteil auch Borstgras geprägt. Vereinzelt treten noch Schweizer Löwenzahn, Scheuchzers Glockenblume, Berg-Wohlverleih und Pillen-Segge auf. In der südwestlichen Teilfläche ist außerdem am östlichen Rand ein feuchter Borstgrasrasen ausgebildet, der durch das Vorkommen von Bleicher Segge und Geöhrtem Habichtskraut angezeigt wird. Außerdem sind hier Geflecktes Knabenkraut und Trollblume zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und vor allem der Häufigkeit der typischen Kennarten weitgehend vorhanden damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und krautreich. Er weist somit eine typische Struktur und gute Ausprägung auf, mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird beweidet. Als Beeinträchtigung wird die Ablagerung von Reisig auf der nordöstlichen Teilfläche, wo Acker-Distel als Störzeiger zu finden ist. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	Ablagerung von Reisig
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist eritgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Als Beeinträchtigung wird eine Ablagerung von Reisig bewertet. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium arvense	**dt. Name**	Acker-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Geranium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l.
dt. Name Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Poa chaixii
dt. Name Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla aurea
dt. Name Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
dt. Name Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus nemorosus
dt. Name Wald-Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus idaeus
dt. Name Himbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trifolium pratense
dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Trollius europaeus
dt. Name Trollblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen nordwestlich Hebelhof - 28114311301075

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Mantelhalde“ nordwestlich Hebelhof - 28114311301076

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301076
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen, Gewann „Mantelhalde“ nordwestlich Hebelhof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F06III+IV/15		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	5838		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	27.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche Borstgrasrasen. Der Aspekt wird hauptsächlich durch die sehr zahlreich auftretende Bärwurz geprägt. Mit geringerem Anteil kommen die typischen Kennarten Borstgras, Blutwurz und Scheuchzers Glockenblume vor. Vereinzelt und nicht in allen Teilflächen treten noch Gold-Fingerkraut, Harz-Labkraut, Flügelginster und Pillen-Segge auf. Nur auf Felsen ist Wald-Ehrenpreis zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und der Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Die Bestände sind durch das zahlreiche Vorkommen von Wald-Rispengras überwiegend mittelhochwüchsig mit kleinen eingestreuten niederwüchsigen Bereichen sowie durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Bärwurz sehr dicht und filzig. Die Borstgrasrasen weisen somit eine mäßige Ausprägung mit einer geringen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Als typische Landschaftselemente sind einzelne Weidfichten und kleine Felsblöcke auszumachen. Innerhalb von kleinen, feuchten Mulden treten vereinzelt Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Hain-Vergissmeinnicht und Trollblume. Entlang des westlichen Waldrands in der großen Teilfläche ist auch ein größerer Trollblumenbestand auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige Ausprägung mit einer überwiegend geringen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lilium martagon	**dt. Name**	Türkenbund
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Solidago virgaurea **dt. Name** Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Stellaria graminea **dt. Name** Gras-Sternmiere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trollius europaeus **dt. Name** Trollblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen, Gewann „Mantelhalde“ nordwestlich Hebelhof - 28114311301076

01.03.2021

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide I nördlich Brandenberg - 28114311301078

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301078
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide I nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	G04III/326+327		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	27194		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten überwiegend steilen Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die an Borstgrasrasen und im südwestlichen Teil auch an weiteren Zwergstrauchheiden angrenzen. Sie werden hauptsächlich von Heidelbeere geprägt, Heidekraut tritt mit unterschiedlicher Häufigkeit in allen Teilflächen auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele sowie Salbei-Gamander zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 80-90%. Arten der Borstgrasrasen sind nur vereinzelt in den Beständen anzutreffen, darunter Pillen-Segge, Harz-Labkraut, Borstgras und Blutwurz. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidelbeere mit Beimengung von Heidekraut weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit Alters-, Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen sind in geringem Maß erkennbar. Gehölzanflug aus Fichte und teilweise auch Hänge-Birke ist mit einer Deckung von ca. 1% vorhanden. Lediglich in der nordwestlichen Teilfläche treten stellenwese gehäuft Gehölze auf, teilweise sind es Kuhbüsche (Buche). Die Habitatstruktur ist insgesamt noch hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Weidfichten, Weidbuchen, Kuhbüsche und Lesesteinhaufen auf. Die Bestände werden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus fruticosus agg. | **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Senecio ovatus | **dt. Name** Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit dominant | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I nördlich Brandenberg - 28114311301079

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301079
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide I nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	G04III/329		
Teilflächenanzahl:	9	**Fläche (m²)**	39082		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene mäßig artenreiche, zwergstrauchreiche Flügelginsterweiden. Regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit treten Borstgras, Flügelginster, Blutwurz und Pillen-Segge auf. Vereinzelt treten Wald-Ehrenpreis und Dreizahn auf. Zahlreich zu beobachten ist Arznei-Thymian als Magerkeitszeiger, der auch in sonstigen Magerrasen zu finden ist sowie vereinzelt auch Kleine Pimpernell und Silber-Distel. Heidelbeere weist eine Deckung von bis zu 30% auf. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und der Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich (C). Die Bestände sind mäßig dicht und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel überwiegend mittelhochwüchsig mit kleinen eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Fichtenanflug ist nur vereinzelt auszumachen, ebenso wie einzelne Kuhbüsche (Buche). Die Borstgrasrasen weisen somit eine mäßige bis gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselement sind einzelne Weidfichten, Weidbuchen und kleine Kuhbüsche auszumachen. Die Bestände werden beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßige bis gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis subsp. aristatus | **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide I nördlich Brandenberg - 28114311301079

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II nördlich Brandenberg - 28114311301080

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301080
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide II nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	G04III+IV/328		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	20396		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene artenreiche Flügelginsterweide. Aspektbestimmend kommen Borstgras und Flügelginster vor, mit etwas geringerem Anteil, aber dennoch stet, treten Pillen-Segge, Harz-Labkraut und Blutwurz sowie Kleines Mausohr auf. Vereinzelt sind Wald-Ehrenpreis und Hunds-Veilchen zu finden. Ebenfalls vereinzelt sind Thymian-Seide und auf flachgründig-grusigen Bereichen auch Gelber Hohlzahn zu beobachten. Kleinflächige Bestände aus Heidelbeere und Heidekraut sind immer wieder eingestreut, im Südosten sind zwergreichreiche Bereiche mit nahezu 40% Heideanteil auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise lückig und niederwüchsig mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Bereichen. Es ist durch das Vorkommen von flachgründigen Bereichen mit Felsgrus innerhalb des mäßig dichten Bestands sowie den kleinflächig eingestreuten zwergstrauchreichen Bereichen sehr strukturrreich. Gehölzanflug ist nicht auszumachen. Stellenweise kommen zu dicht stehende Kuhbüsche (Buche) vor. Die Flügelginsterweide weist somit eine gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselement sind einzelne Weidfichten, Weidbuchen, Kuhbüsche und kleine Felsblöcke zu beobachten. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media | **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea | **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis | **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cuscuta epithymum | **dt. Name** Thymian-Seide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa
dt. Name Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg.
dt. Name Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fagus sylvatica
dt. Name Rotbuche
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galeopsis segetum
dt. Name Gelber Hohlzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Galium saxatile
dt. Name Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Genista sagittalis
dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypericum perforatum
dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide II nördlich Brandenberg - 28114311301080

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III nördlich Brandenberg - 28114311301081

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301081
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide III nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	G04III/330		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7846		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten, mäßig geneigten Hang gelegene mäßig artenreiche Flügelginsterweide. Typische Kennarten treten weitgehend vereinzelt auf, darunter Pillen-Segge, Hunds-Veilchen, Wald-Ehrenpreis und Flügelginster. Borstgras ist zahlreich zu beobachten und Blutwurz mit mittlerer Häufigkeit. Magerkeitszeiger, darunter Kleines Mausohr und Arznei-Thymian treten mit geringem Anteil auf. Im westlichen Teil dringt vom Waldrand her Heidelbeere in den Bestand ein. Nährstoffzeiger kommen nicht vor. Als Störzeiger bzw. Brachezeiger ist Echtes Johanniskraut zahlreich und bestandesprägend zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl und vor allem durch die Häufigkeit von typischen Kennarten sowie dem zahlreichen Vorkommen von Echten Johanniskraut nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist grasreich, mäßig dicht, überwiegend niederwüchsig und mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Bereichen. Gehölzanflug ist nicht auszumachen. Die Flügelginsterweide weist eine mäßige bis gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B)). Als typische Landschaftselement sind einzelne Weidfichten zu beobachten. Der Bestand wird beweidet, das zahlreiche Vorkommen von Echtem Johanniskraut wird als Zeiger nicht angepasster Beweidung gewertet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar istnur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine mäßigee Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosa | **dt. Name** Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide III nördlich Brandenberg - 28114311301081

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV nördlich Brandenberg - 28114311301082

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301082
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide IV nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04I/332		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3759		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene artenreiche und zwergstrauchreiche Flügelginsterweiden. Aspektbestimmend kommt vor allem Borstgras vor, mit geringerem Anteil auch Flügelginster, Blutwurz, Hunds-Veilchen und Pillen-Segge vor. Vereinzelt sind Wald-Ehrenpreis und Dreizahn zu finden. Außer den typische Kennarten treten krautige Magerkeitszeiger teilweise regelmäßig auf, darunter Arznei-Thymian, Kleine Pimpernelle und Kleines Mausohr auf. Heidelbeere und Heidekraut sind mit einer Deckung von bis zu 35% in beiden Beständen zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten knapp weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist mäßig dicht, stellenweise lückig und niederwüchsig mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Bereichen dort, wo Zwergsträucher überwiegen. Gehölzanflug ist nicht auszumachen. Die Flügelginsterweiden weisen eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselement sind einzelne kleine Felsblöcke und kleine blockschuttreiche Stellen zu beobachten. Die Bestände werden beweidet (Ziegen). Eine verstärkte Beweidung zur Eindämmung der Zwergsträucher ist zu Erhaltung erforderlich. Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides | **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide IV nördlich Brandenberg - 28114311301082

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide V nördlich Brandenberg - 28114311301083

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301083
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide V nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04I/321		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	26554		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten extrem steilen und flachgründigen Hang gelegene sehr artenreiche und blumenbunte Flügelginsterweiden. Aspektbestimmend kommt vor allem Flügelginster vor, alle weiteren Kennarten der Borstgrasrasen treten überwiegend vereinzelt vor, darunter Pillen-Segge, Blutwurz, Hunds-Veilchen, Dreizahn und Borstgras. Der Bestand weist jedoch durch das Vorkommen von zahlreichen Arten der Magerrasen sowie Arten flachgründig-felsiger Standorte eine sehr hohe Artenvielfalt auf. Zu nennen sind Arznei-Thymian, Kleine Pimpernelle, Frühlings-Segge, Nickendes Leimkraut, Wirbeldost, Wilder Dost, Rapunzel-Glockenblume und Kleines Mausohr sowie auf schuttreichen, flachgründigen Standorten Felsen-Leimkraut, Krainer-Thymian, Gelber Hohlzahn und Großblütiger Fingerhut. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von Gewöhnlicher Eberwurz und Gewöhnliches Sonnenröschen, die beide vereinzelt im südlichen Teil der östlichen Teilfläche anzutreffen sind. Stellenweise sind auf den kleinflächigen steinig-grusigen Bereichen Übergänge zu Pionierrasen auszumachen. Die Ausprägung der Flügelginsterweide mit Magerrasenarten wärmebegünstigter Standorte ist für die montane Stufe und für den Südschwarzwald sehr selten und damit hervorzuheben. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das hohe Vorkommen von standortstypischen Arten und Arten wärmebegünstigter Magerrasen vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr krautreich, überwiegend licht und stellenweise im Bereich flachgründiger Standorte sehr lückig. Gehölze, darunter Kuhbüsche (Buche), die im mittleren und nordwestlichen Teil der großen Teilfläche zu dicht stehen sowie einzelne Schlehen und Hunds-Rosenbüsche sind vereinzelt auszumachen. Die Flügelginsterweiden weisen eine typische Struktur und eine sehr gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselement sind einzelne kleine Felsblöcke und kleine blockschuttreiche Stellen sowie Weidbuchen zu beobachten. Die Bestände werden beweidet (Ziegen). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A). Zu erwähnen ist das Vorkommen der Rotflügeligen Ödlandschrecke (Oedipoda germanica), die auf den steinigen Bereichen innerhalb des Bestands gesichtet wurde.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist insgesamt eine seht gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrimonia eupatoria	**dt. Name**	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	**dt. Name**	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rapunculoides	**dt. Name**	Acker-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex muricata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Sparrige Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Clinopodium vulgare	**dt. Name**	Wirbeldost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis grandiflora	**dt. Name**	Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galeopsis segetum | **dt. Name** Gelber Hohlzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium album | **dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Helianthemum nummularium agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium umbellatum | **dt. Name** Doldiges Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon hispidus | **dt. Name** Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus agg. | **dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Origanum vulgare | **dt. Name** Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus spinosa | **dt. Name** Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rosa canina | **dt. Name** Echte Hundsrose
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus fruticosus agg. | **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene nutans | **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus froelichianus	**dt. Name**	Krainer Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VI nördlich Brandenberg - 28114311301084

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301084
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VI nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04I/323		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	13908		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten steilen und stellenweise sehr flachgründigen Hang gelegene sehr artenreiche und blumenbunte Flügelginsterweide. Aspektbestimmend kommt vor allem Flügelginster vor, von den weiteren typischen Kennarten der Borstgrasrasen treten Blutwurz, Dreizahn und Hunds-Veilchen mit mittlerer Häufigkeit auf, Pillen-Segge, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis, Wiesen-Leinblatt und innerhalb einer nassen Senke auch Borstgras. Der Bestand weist jedoch durch das Vorkommen von zahlreichen Arten der Magerrasen sowie Arten flachgründig-felsiger Standorte eine sehr hohe Artenvielfalt auf. Zu nennen sind Arznei-Thymian, Kleine Pimpernelle, Frühlings-Segge, Nickendes Leimkraut, Zittergras, Wilder Dost, Rundblättrige Glockenblume und Kleines Mausohr sowie auf schuttreichen, flachgründigen Standorten Felsen-Leimkraut, und Krainer-Thymian. Besonders hervorzuheben ist das zahlreiche und aspektbildende Vorkommen von Gewöhnlichem Sonnenröschen sowie das Vorkommen von Aufrechter Trespe, die jedoch nur vereinzelt zu finden ist. Auf den kleinflächig eingestreuten flachgründig-steinigen Bereichen löst sich der Bestand allmählich auf, wobei teilweise Übergänge zu Pionierrasen erkennbar werden. Felsige Abschnitte weisen stellenweise kleinflächige Heidekraut-Bestände (unter 50m²) auf. Die Ausprägung der Flügelginsterweide mit Magerrasenarten wärmebegünstigter Standorte ist für die montane Stufe und für den Südschwarzwald sehr selten und damit hervorzuheben. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das hohe Vorkommen von standortstypischen Arten sowie Arten wärmebegünstigter Magerrasen vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr krautreich, überwiegend licht und stellenweise im Bereich flachgründiger Standorte sehr lückig. Kuhbüsche (Buche) und niederwüchsige Schlehen sind vereinzelt auszumachen. Die Flügelginsterweiden weisen eine typische Struktur und eine sehr gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselement sind einzelne kleine Felsblöcke und kleine blockschuttreiche Stellen sowie Weidbuchen und Buchengruppen zu finden. Die Bestände werden beweidet (Ziegen). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden damit hervorragend. Der Bestand weist insgesamt eine seht gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bromus erectus	**dt. Name**	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium album	**dt. Name**	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helianthemum nummularium subsp. nummularium	**dt. Name**	Gewöhnliches Sonnenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Origanum vulgare | **dt. Name** Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunus spinosa | **dt. Name** Schlehe
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thesium pyrenaicum	**dt. Name**	Wiesen-Leinblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus froelichianus	**dt. Name**	Krainer Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde I nördlich Brandenberg - 28114311301086

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301086
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalde I nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/325		
Teilflächenanzahl:	8	**Fläche (m²)**	964		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Blockschutthalden innerhalb eines sehr lückigen sonstigen Magerrasens. Die Felsblöcke sind mit wenigen nicht näher bestimmten Moosen und sehr wenigen Flechten bewachsen. In den nordwestlichen Blockschutthalden kommt sehr vereinzelt Gelber Hohlzahn als weitere typische Art vor. Vom Rand her dringen Arten des angrenzenden Magerrasens sowie hauptsächlich in der nördlichen Blockhalde auch Schlehe ein, während in den nordöstlichen Halden einzelne Kuhbüsche auszumachen sind. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund des nur spärlichen Vorkommens von typischen Arten durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde weist Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf, überwiegend mittelgroß bis klein. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. Aufgrund der extremen Hangneigung sind in allen Bereichen der Blockschutthalden deutlich bewegte, aber auch stehende Bereiche vorhanden. Insgesamt weisen alle Halden eine sehr hohe strukturelle Vielfalt mit natürlicher Dynamik statt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B). Erwähnenswert ist das Vorkommen der Rotflügeligen Ödlandschrecke in der nordwestlichen Blockschutthalde.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Vorkommens von wenigen Moosen und Flechten sowie nur in wenigen Halden sehr vereinzelt auch Gelber Hohlzahn nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Durch das Vorhandensein einer natürlichen Dynamik mit bewegten und stehenden Bereichen und einer Vielzahl von Kleinstandorten ist die Habitatstruktur hervorragend. Die Habitatstruktur wird in diesem Fall höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis segetum	**dt. Name**	Gelber Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunus spinosa	**dt. Name**	Schlehe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus froelichianus	**dt. Name**	Krainer Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde II nördlich Brandenberg - 28114311301088

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301088
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalde II nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/313		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	933		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Blockschutthalden innerhalb einer sehr artenreichen Flügelginsterweide. Die Felsblöcke sind mit zahlreichen nicht näher bestimmten Moosen und Flechten bewachsen. Vom Rand her dringen Arten der angrenzenden Flügelginsterweide, der im Umfeld der Halden sich allmählich auflöst. Störzeiger oder Gehölze kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund des geringen Vorkommens von typischen Arten durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde weist Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf, grober bis sehr grober Blockschutt an den Rändern und etwas mehr Feinschutt im Zentrum. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. Aufgrund der extremen Hangneigung sind in allen Bereichen der Blockschutthalden sowohl deutlich bewegte, als auch stehende Bereiche vorhanden. Insgesamt weisen alle Halden eine sehr hohe strukturelle Vielfalt mit natürlicher Dynamik statt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Vorkommens von wenigen Moosen und Flechten sowie nur in wenigen Halden sehr vereinzelt auch Gelber Hohlzahn nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Durch das Vorhandensein einer natürlichen Dynamik mit bewegten und stehenden Bereichen und einer Vielzahl von Kleinstandorten ist die Habitatstruktur hervorragend. Die Habitatstruktur wird in diesem Fall höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde II nördlich Brandenberg - 28114311301088

01.03.2021

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VII nördlich Brandenberg - 28114311301089

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301089
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VII nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (85%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/314		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	7333		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	24.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einem süd-exponierten extrem steilen und flachgründigen Hang gelegene artenreiche Flügelginsterweiden. Typische Kennarten der Flügelginsterweiden treten überwiegend mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Flügelginster, Pillen-Segge und Hunds-Veilchen. Vereinzelt kommen noch Berg-Wohlverleih, Borstgras, Wald-Ehrenpreis und Dreizahn. Als Zeiger des sehr flachgründigen und mageren Standorts sind- teilweise zahlreich- Kleines Mausohr, Arznei-Thymian, Frühlings-Segge und Kleine Pimpinelle zu beobachten. Selten kommt Thymian-Seide vor. Auf den eingestreuten kleinen, blockschuttreichen Bereichen ist vereinzelt Gelber Hohlzahn als typische Art der Blockschutthalden sowie auch Nickendes Leimkraut und Großblütigen Fingerhut auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten der Borstgrasrasen weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr krautreich, überwiegend licht und stellenweise im Bereich flachgründiger Standorte sehr lückig. Gehölze, darunter Schlehe, Eingriffliger- und Zweigriffliger Weißdorn sowie Gehölzanflug aus Hänge-Birke, Berg-Ahorn und Fichte mit einem Anteil von ca. 10% sind in beiden Teilflächen, vor allem aber im Nordosten der östlichen Teilfläche zu finden. Die Flügelginsterweiden weisen eine typische Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf, das Vorkommen von zahlreichen Gehölzen und Gehölzanflug wirkt sich abwertend auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente sind einzelne kleine Felsblöcke und kleine blockschuttreiche Stellen, Lesesteinhaufen sowie Weidbuchen, Felsen und Blockschutthalden zu beobachten, die im Nebenbogen beschrieben werden. Die Bestände werden beweidet (Ziegen). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein gut Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Achillea millefolium **dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex caryophyllea **dt. Name** Frühlings-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea jacea agg.	**dt. Name**	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crataegus laevigata	**dt. Name**	Zweigriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Crataegus monogyna	**dt. Name**	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cuscuta epithymum	**dt. Name**	Thymian-Seide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis grandiflora	**dt. Name**	Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypochaeris radicata | **dt. Name** Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella saxifraga | **dt. Name** Kleine Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunus spinosa
dt. Name Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rosa canina
dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene nutans
dt. Name Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
dt. Name Heidelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VII nördlich Brandenberg - 28114311301089

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang innerhalb einer Flügelginsterweide gelegener bis 2 m hoher Felsen. Er weist zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Auf den spärlichen, schmalen Bändern treten außerdem einzelne Arten der Umgebung sowie Quendel-Sandkraut auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das hohe Vorkommen von standortstypischen Arten vollständig und dadurch hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und wenige lediglich schmale Bänder auf und somit eine mittlere bis hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Arenaria serpyllifolia **dt. Name** Quendel-Sandkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten

Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Silene rupestris
dt. Name Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Veronica officinalis
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VII nördlich Brandenberg - 28114311301089

01.03.2021

2. Nebenbogen: 8150 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (5%)

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Blockschutthalden innerhalb einer artenreichen Flügelginsterweide. Die Felsblöcke sind mit zahlreichen nicht näher bestimmten Moosen und Flechten sowie bewachsen, vereinzelt kommt Gelber Hohlzahn als typische Art vor. Vom Rand her dringen Arten der angrenzenden Flügelginsterweide ein, die sich im Umfeld der Halden allmählich auflöst. Störzeiger oder Gehölze kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten gut (B). Die Blockschutthalde weist Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. In den Blockschutthalden sind überwiegend stehende und mit geringerem Anteil auch bewegte Bereiche vorhanden. Insgesamt weisen alle Halden eine hohe strukturelle Vielfalt mit mäßiger natürlicher Dynamik auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	text

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galeopsis segetum **dt. Name** Gelber Hohlzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV nördlich Brandenberg - 28114311301090

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301090
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide IV nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/315		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	3426		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

An einen süd-exponierten überwiegend steilen Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die durch einen schmalen Pfad getrennt werden . Sie werden von Heidekraut dominiert, Heidekraut tritt mit mittlerer Häufigkeit auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden ist zahlreich Draht-Schmiele zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 90%. Arten derumgebenden Beststände sind nur vereinzelt zu beobachten, darunter Nickendes Leimkraut. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidekraut mit Beimengung von Heidelbeere weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung mit Alters-, Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen sind stellenweise erkennbar. Gehölzanflug aus hauptsächlich aus Hänge-Birke sowie auch von Fichte und Vogelbeere sind mit vor allem in der nördlichen Teilfläche mit hohem Anteil vorhanden (stellenweise 30%), was sich abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist damit gut (B). Als typische Landschaftselemente treten Felsen und kleine Blockschutthalden auf, die im Nebenbogen beschrieben werden. Die Bestände werden beweidet (Ziegen). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein gut Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Populus tremula	**dt. Name**	Espe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rosa canina	**dt. Name**	Echte Hundsrose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV nördlich Brandenberg - 28114311301090

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV nördlich Brandenberg - 28114311301090

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (6%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (6%)

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang innerhalb einer Trockenen Heide gelegener bis 3 m hoher Felsen. Er weist zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie Felsen-Leimkraut und Nordischer Streifenfarn als typische Vegetation auf. Auf den zahlreichen, schmalen Bändern treten außerdem einzelne Arten der Umgebung sowie Wald-Habichtskraut auf. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das hohe Vorkommen von standortstypischen Arten vollständig und dadurch hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Durch das Vorkommen von Bändern und zahlreichen Spalten in unterschiedlicher Exposition ist die Habitatstruktur hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Asplenium septentrionale **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium murorum **dt. Name** Wald-Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide IV nördlich Brandenberg - 28114311301090

01.03.2021

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

2. Nebenbogen: 8150 (4%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (4%)

Beschreibung An einem süd-exponierten Hang gelegene Blockschutthalden innerhalb einer Trockenen Heide. Der Gesteinsschutt ist mit nicht näher bestimmten Moosen und Flechten bewachsen. Vom Rand her dringt Heidelbeere ein. Störzeiger oder Gehölze kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde weist Gesteinsschutt mit überwiegend mittlerer Größe auf. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. In den Blockschutthalden sind überwiegend stehende und mit geringerem Anteil auch bewegte Bereiche vorhanden. Insgesamt weisen alle Halden eine mittlere strukturelle Vielfalt mit mäßiger natürlicher Dynamik auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Vorkommens von Moosen und Flechten nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Stehenden Bereiche überwiegen in der Blockhalde, die Strukturvielfalt ist mittel bis hoch. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlicht ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen II nördlich Brandenberg - 28114311301091

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301091
Erfassungseinheit Name	Felsen II nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/316		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	489		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang innerhalb einer Trockenen Heide gelegene bis 4 m hohe Felsen. Sie weist ausschließlich nicht näher bestimmte Moose und Flechten als typische Vegetation auf. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von Moosen und Flechten als ausschließliche standortstypische Arten nur teilweise vorhanden und dadurch durchschnittlich (C). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Der nordöstliche Fels wird durch 2m hohe Buchen beschattet. Stellenweise ist grober Blockschutt am Fu? der Felsen auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Die Felsen weise eine hohe Vielfalt an Oberflächenstrukturen udn eine hohe Standörtliche Vielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend. In diesem Fall wirkt sich die Habitatstruktur aufwertend aus, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fagus sylvatica	**dt. Name**	Rotbuche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen II nördlich Brandenberg - 28114311301091

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VIII nördlich Brandenberg - 28114311301092

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301092
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide VIII nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (80%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/317		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3464		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd-exponierten steilen und flachgründigen Hang gelegene artenreiche Flügelginsterweide. Typische Kennarten der Flügelginsterweiden treten überwiegend mit mittlerer Häufigkeit auf, darunter Flügelginster, Pillen-Segge, Borstgras, Blutwurz und Dreizahn. Vereinzelt kommt noch Hunds-Veilchen vor. Als Zeiger des sehr flachgründigen und mageren Standorts sind- teilweise zahlreich- Kleines Mausohr, Arznei-Thymian, Frühlings-Segge und Kleine Pimpinelle zu beobachten. Auf kleinflächigen Bereichen mit anstehendem Felsgrus sind bevorzugt Nickendes Leimkraut und Wirbeldost anzutreffen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch die Anzahl und Häufigkeit von typischen Kennarten der Borstgrasrasen weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr krautreich, überwiegend licht und stellenweise im Bereich flachgründiger Standorte sehr lückig. Gehölze, darunter Schlehe und Hunds-Rose sind mit geringem Anteil zu beobachten. Die Flügelginsterweiden weisen eine typische Struktur mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente sind einzelne kleine Felsblöcke und kleine blockschuttreiche Stellen, Lesesteinhaufen sowie Einzelbäume und Blockschutthalden (siehe Nebenbogen) zu beobachten. Der Bestand wird mit beweidet (Ziegen). Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt einesehr gute Ausprägung mit einer sehr hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex caryophyllea	**dt. Name**	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Clinopodium vulgare	**dt. Name**	Wirbeldost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis segetum	**dt. Name**	Gelber Hohlzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Origanum vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella saxifraga	**dt. Name**	Kleine Pimpernell
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VIII nördlich Brandenberg - 28114311301092

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide VIII nördlich Brandenberg - 28114311301092

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8150 (20%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8150 - Silikatschutthalden (20%)

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene Blockschutthalden innerhalb einer artenreichen Flügelginsterweide. Die Felsblöcke sind mit zahlreichen nicht näher bestimmten Moosen und Flechten bewachsen, regelmäßig ist Gelber Hohlzahn als weitere typische Art zu beobachten. Vom Rand her dringen Arten der angrenzenden Flügelginsterweide, der im Umfeld der Halden sich allmählich auflöst. Störzeiger kommen nicht vor. Nur sehr vereinzelt dringt Schlehe in wenigen Blockhalden ein. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund des regelmäßigen Vorkommens von typischen Arten vollständig erhalten und damit hervorragend (A). Die Blockschutthalden weisen Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf, überwiegende mittlerer bis feiner Blockschutt. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. Aufgrund der extremen Hangneigung sind in allen Bereichen der Blockschutthalden sowohl deutlich bewegte, als auch stehende Bereiche vorhanden. Insgesamt weisen alle Halden eine sehr hohe strukturelle Vielfalt mit natürlicher Dynamik statt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	t

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Galeopsis segetum **dt. Name** Gelber Hohlzahn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS **dt. Name** Flechten
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa **dt. Name** Schlehe
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde III nördlich Brandenberg - 28114311301093

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301093
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalde III nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/318		
Teilflächenanzahl:	28	**Fläche (m²)**	3531		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang gelegene unterschiedlich große Blockschutthalden. Die südlichen befinden sich innerhalb einer sehr artenreichen Flügelginsterweide, die nördlichen innerhalb eines lückigen sonstigen Magerrasens. Die Felsblöcke sind mit zahlreichen nicht näher bestimmten Moosen und Flechten bewachsen. Stetig, aber mit unterschiedlicher Häufigkeit kommt Gelber Hohlzahn in nahezu allen Halden vor sowie selten auch Felsen-Leimkraut. In den südlichen Teilflächen sind auch Arten eines angrenzenden Pionierrasens vereinzelt in der Blockschutthalde anzutreffen, darunter Purpur-Fetthenne. Vom Rand her dringen wenige Arten der angrenzenden Bestände sowie teilweise Heidelbeere ein. In wenigen Halden dringen vereinzelt Schlehe und Brombeere ein. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund des regelmäßigen Vorkommens von typischen Arten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Die Blockschutthalden weisen Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf, von grobem bis feinem Gesteinsschutt. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. Aufgrund der extremen Hangneigung sind in allen Bereichen der Blockschutthalden sowohl deutlich bewegte, als auch stehende Bereiche vorhanden. Insgesamt weisen alle Halden eine sehr hohe strukturelle Vielfalt mit natürlicher Dynamik statt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist vollständig vorhanden und daher hervorragend. Durch das Vorhandensein einer natürlichen Dynamik mit einer sehr hohen Strukturvielfalt ist die Habitatstruktur hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium trichomanes	**dt. Name**	Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Clinopodium vulgare	**dt. Name**	Wirbeldost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis grandiflora	**dt. Name**	Großblütiger Fingerhut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galeopsis segetum	**dt. Name**	Gelber Hohlzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Origanum vulgare	**dt. Name**	Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prunus spinosa	**dt. Name**	Schlehe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sedum telephium	**dt. Name**	Purpur-Fetthenne
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde III nördlich Brandenberg - 28114311301093

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Silene rupestris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Felsen-Leimkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Salbei-Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde III nördlich Brandenberg - 28114311301093

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8230 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 8230 - Pionierrasen auf Silikatfelskuppen (5%)

Beschreibung An einem sehr steilen, süd-exponierten Hang gelegene kleinflächige Pionierrasen, die sich unmittelbar an Blockschutthalden befinden. Sie werde durch das Vorkommen von Purpur-Fetthenne, Weiße Fetthenne, Scharfer Mauerpfeffer, Kleiner Ampfer sowie von Moosen gekennzeichnet, die jedoch alle vereinzelt anzutreffen sind. Außerdem treten standortstypische Arten felsiger Standorte auf, darunter Nickendes Leimkraut. Nährstoff- oder Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist nahezu vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand ist niederwüchsig und sehr lückig und bildet stellenweise ein Vegetationsmosaik mit der umgebenden Flügelginsterweide, die sie ebenfalls sehr lückig ist. Er weist damit eine typische und sehr gute Ausprägung und eine hervorragende Habitatstruktur auf (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist vollständig vorhanden und daher hervorragend. Der Bestand weist eine typische Struktur mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sedum acre **dt. Name** Scharfer Mauerpfeffer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sedum album **dt. Name** Weiße Fetthenne
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sedum dasyphyllum **dt. Name** Dickblättrige Fetthenne
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Sedum telephium agg. **dt. Name** Artengruppe Purpur-Fetthenne
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Silene nutans **dt. Name** Nickendes Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen III nördlich Brandenberg - 28114311301094

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301094
Erfassungseinheit Name	Felsen III nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04II/320+322		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1308		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	25.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang zwischen einer Flügelginsterweiden und sehr lückigen sonstigen Magerrasen gelegene bis 4 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie Felsen-Leimkraut, Nordischer Streifenfarn und Schwarzstieligen Streifenfarn als typische Vegetation auf. Auf den zahlreichen Bändern kommen außerdem Kleiner Ampfer und Gelber Hohlzahn sowie Salbei-Gamander, Kleines Mausohr und Roter Fingerhut und Männlicher Wurmfarn vor. Außerdem sind wenige Gehölze auf den Felsen zu beobachten, darunter, Vogelbeere, Mehlbeere und Buche. Am Fuß der Felsen kommen große Bereiche mit anstehendem Felsgrus vor, die kaum bewachsen sind. Hier treten typische Arten solcher Standorte auf, darunter Gelber Hohlzahn, Felsen-Leimkraut, Kleines Mausohr und Gewöhnlicher Dost auf. Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zahlreichen typischen Arten neben den Moosen und Flechten vollständig vorhanden und dadurch hervorragend (A). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die genannten Gehölze sind kleinwüchsig und führen noch nicht zu einer Beschattung der Felspartien ellenweise ist grober Blockschutt am Fuß der Felsen auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist volständig vorhanden damit hervorragendh. Die Felsen weise eine hohe Vielfalt an Oberflächenstrukturen udn eine hohe Standörtliche Vielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Asplenium septentrionale | **dt. Name** Nordischer Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Asplenium trichomanes | **dt. Name** Schwarzstieliger Strichfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Digitalis purpurea | **dt. Name** Roter Fingerhut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galeopsis segetum | **dt. Name** Gelber Hohlzahn
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Origanum vulgare | **dt. Name** Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aria | **dt. Name** Echte Mehlbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen III nördlich Brandenberg - 28114311301094

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese nordöstlich Goldbach-Bernau - 28114311301095

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301095
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese nordöstlich Goldbach-Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	J06IV/50		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	894		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegene, mäßig artenreiche, magere bis mäßig nährstoffreiche Berg-Mähwiese. Als typische Kennarten der Berg-Mähwiesen kommen Bärwurz und Hain-Flockenblume und Wald-Rispengras mit mittlerer Häufigkeit und Berg-Frauenmantel vereinzelt vor. Zusätzliche bewertungsrelevante Magerkeitszeiger treten nur vereinzelt vor, darunter Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Buschwindröschen, Blutwurz, Kleines Mausohr sowie nur am Wald entlang sehr vereinzelt Borstgras und Arznei-Thymian. Der Bestand wird im Aspekt durch das zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel bestimmt. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Berg-Mähwiesen nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist mittelhochwüchsig, am Wald entlang stellenweise niederwüchsig und insgesamt grasreich und durch das sehr zahlreiche Vorkommen von Rot-Schwingel mäßig dicht bis dicht. Durch die Beweidung ist er etwas inhomogen. Die Habitatstruktur ist noch gut (B). Der Bestand wird beweidet, was durch das Vorkommen eines kleinen Hunds-Rosen-Buschen angezeigt wird. Zum Kartierzeitpunkt waren im Bestand deutliche Fahrspuren erkennbar, die als Beeinträchtigung gewertet werden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Fahrspuren
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand ist grasreich und etwas inhomogen und weist insgesamt eine mäßige Ausprägung auf. Die Habitatstruktur ist noch gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ajuga reptans **dt. Name** Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alchemilla monticola **dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arrhenatherum elatius **dt. Name** Glatthafer
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Centaurea nigra subsp. nemoralis **dt. Name** Hain-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Holcus lanatus **dt. Name** Wolliges Honiggras

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pimpinella major	**dt. Name**	Große Pimpernell
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese nordöstlich Goldbach-Bernau - 28114311301095

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Wanderparkplatz nördlich Bernau-Dorf - 28114311301096

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301096
Erfassungseinheit Name	Felsen am Wanderparkplatz nördlich Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/95b		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	42		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Fuß eines süd-exponierten Hangs, nördlich an ein Wanderparkplatz angrenzend gelegener ca. 1,5 m hoher Felsen. Er ist moos- und flechtenreich und weist außerdem noch zahlreich Felsen-Leimkraut als typische Vegetation auf. Sehr zahlreich ist auch Spanische Fetthenne auszumachen, eine Art, die teilweise als eingebürgert gilt. Auf den teilweise breiten Bändern ist Ausdauerndes Knäuelkraut als eine Art einer fragmentarischen Felsgrusgesellschaft zu finden. Als Störzeiger ist die nicht-heimische Bergsteppen-Fetthenne zu finden. Das Arteninventar ist durch das Vorkommen von zwei nur teilweise oder nicht heimischen Arten, aber durch das Vorkommen der RL 2-Art Ausdauerndes Knäuelkraut gut (B). Der Felsen weist zahlreiche Spalten und unterschiedlich breite Bänder auf, wodurch die Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen sehr hoch ist. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von nicht-heimischen Arten, aber durch das Vorkommen einer RL2-Art gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhlatungszustand insgesamt - trotz hervorragender Habitatstruktur - als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 824 Anpflanzung naturraumfremder Arten **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scleranthus perennis	**dt. Name**	Ausdauerndes Knäuelkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen am Wanderparkplatz nördlich Bernau-Dorf - 28114311301096

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sedum hispanicum	**dt. Name**	Spanische Fetthenne
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sedum hybridum	**dt. Name**	Bergsteppen-Fetthenne
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola tricolor	**dt. Name**	Wildes Stiefmütterchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich und südwestlich Hohfelsen, Bernau - 28114311301098

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301098
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westlich und südwestlich Hohfelsen, Bernau
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV+K08III+L08I/148		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	16831		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen südwest-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die selten vom Vieh aufgesuchte Bereiche entlang des Waldes bzw. am Hohfelsen einnehmen. Sie werden von Heidelbeere dominiert, Heidekraut tritt mit mittlerer Häufigkeit und sehr selten auch Preiselbeere auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Salbei-Gamander zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 90-100%. Arten der umgebenden Beststände sind nur vereinzelt zu beobachten, darunter Flügelginster, Berg-Wohlverleih und Harz-Labkraut. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidekraut mit Beimengung von Heidelbeere weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine mäßige bis gute Ausprägung mit Alters-, Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Verjüngungsphasen sind nicht erkennbar. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist in allen Teilflächen mit einem Anteil zwischen 20% und 50% vorhanden, was sich abwertend auf die Struktur auswirkt. Die Habitatstruktur ist damit gut (B). Als typische Landschaftselemente treten Felsblöcke auf. Die Bestände befinden sich am Rand eines Weidfeldes oder innerhalb von Waldschneisen. Eine Bewirtschaftung ist nicht erkennbar. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung auf, die Habitatstruktur ist jedoch aufgrund des hohen Gehölzanteil insgesamt gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich und südwestlich Hohfelsen, Bernau - 28114311301098

01.03.2021

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich Hohfels, Bernau - 28114311301099

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301099
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide westlich Hohfels, Bernau
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV+K08III/149		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	16789		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	08.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen süd-exponierten Hang gelegene Zwergstrauchheiden, die innerhalb einer Flügelginsterweide vorkommen. Heidekraut und Heidelbeere kommen in etwa mit gleichem Anteil vor, Gewöhnliche Moorbeere ist stellenweise mit mittlerer Häufigkeit anzutreffen. Selten ist Preiselbeere zu beobachten. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele und Salbei-Gamander zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 90%. Arten der umgebenden Bestände sind nur vereinzelt zu beobachten, darunter Flügelginster, Berg-Wohlverleih, Borstgras und Blutwurz und Harz-Labkraut. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen mehrerer Zwergstraucharten vollständig vorhanden und damit hervorragend (A). Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit Verjüngungs-, Alters-, Reifephasen und Degenerationsphasen auf. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist mit geringem Anteil vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Bestände werden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine sehr gute Ausprägung mit hoher Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex muricata agg. | **dt. Name** Artengruppe Sparrige Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula multiflora | **dt. Name** Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia | **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Teucrium scorodonia | **dt. Name** Salbei-Gamander
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide westlich Hohfels, Bernau - 28114311301099

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Felsen westlich und am Hohfelsen - 28114311301100

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301100
Erfassungseinheit Name	Felsen westlich und am Hohfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07II+IV+L07III/150		
Teilflächenanzahl:	7	**Fläche (m²)**	1531		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	07.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest- bis süd-exponierten Hang innerhalb einer Flügelginsterweide und im Osten am Hohfelsen gelegene 1 bis 3 m hohe Felsen. Sie weisen zahlreiche nicht näher bestimmte Moose und Flechten sowie teilweise sehr vereinzelt Nordischer Streifenfarn als typische Vegetation auf. Auf den zahlreichen Bändern kommen Heidelbeere, Heidekraut, Gewöhnliches Habichtskraut und Salbei-Gamander. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das Vorkommen von zahlreichen Moosen und Flechten und teilweise Nordischen Strichfarn weitgehend vorhanden und dadurch gut (B). Die Felsen weisen zahlreiche Spalten und unterschiedliche breite Bänder auf und somit eine hohe Vielfalt an natürlichen Oberflächenstrukturen. Die Spalten und Bänder kommen in unterschiedlicher Exposition vor, sodass eine hohe Vielfalt an Kleinstandorten mit unterschiedlichem Mikroklima vorhanden ist. Die genannten Gehölze sind kleinwüchsig und führen noch nicht zu einer Beschattung der Felspartien ellenweise ist grober Blockschutt am Fuß der Felsen auszumachen. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Die Felsen weiseneine hohe Vielfalt an Oberflächenstrukturen udn eine hohe Standörtliche Vielfalt. Die Habitatstruktur ist hervorragend. In diesem Fall wird die Habitatstruktur höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand hervorragend ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Asplenium septentrionale	**dt. Name**	Nordischer Strichfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom St.Wilhelmer Talbach ab Zulauf des Buselbachs - 28114311301103

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301103
Erfassungseinheit Name	Abschnitt vom St.Wilhelmer Talbach ab Zulauf des Buselbachs
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	B02IV/1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	563		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Abschnitt der Brugga kurz vor der Einmündung in den St. Wilhelmer Talbach. Das Fließgewässer weist einen gestreckten bis leicht schlängelnden Verlauf und eine durchschnittliche Breite von ca. 7 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, stellenweise mit felsigen Abschnitten. Der Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf auf und damit eine hohe Strukturvielfalt. Das westliche Ufer sind überwiegend flach, das östliche stellenweise mit Blocksteinen befestigt. Die Habitatstruktur ist dennoch hervorragend (A). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die eine geringe Deckung aufweisen. Die typische Ufervegetation besteht hauptsächlich aus einzelnen Hochstauden, Hochstaudenfluren (Siehe Nebenbogen) und einzelnen Bäumen (Schwarz-Erle, Berg-Ahorn). Als Störzeiger ist vereinzelt Indisches Springkraut zu finden. Das Arteninventar ist daher gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bachlauf weist durchdas Vorkommen von vollständig vorhandenen naturraumtpischen Gewässerstrukturen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 813 Artenveränderung (Neophyten) **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom St.Wilhelmer Talbach ab Zulauf des Buselbachs - 28114311301103

01.03.2021

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca altissima	**dt. Name**	Wald-Schwingel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom St.Wilhelmer Talbach ab Zulauf des Buselbachs - 28114311301103

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6431 (10%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (10%)

Beschreibung Entlang des westlichen Ufers der Brugga gelegene gelegene, mäßig artenreiche Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Mädesüß geprägt. Mit geringerem Anteil sind noch Wald-Frauenfarn, Gewöhnliche Pestwurz, Fuchs Hain-Greiskraut und vereinzelt Brennessel auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist licht bis mäßig dicht und durch das nahezu ausschließliche Vorkommen von Hochstauden höchstens zweischichtig und weist damit eine mäßig gut ausgebildete Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Artenveränderung (Neophyten) **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Impatiens glandulifera **dt. Name** Indisches Springkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Senecio ovatus
dt. Name Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l.
dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt I vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301104

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301104
Erfassungseinheit Name	Abschnitt I vom St. Wilhelmer Talbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	B02IV/2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	2925		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	2

Beschreibung

Nordwestlicher Abschnitt des St. Wilhelmer Talbachs. Das Fließgewässer weist einen leicht schlängelnden Verlauf und eine durchschnittliche Breite von ca. 5 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, stellenweise mit einzelnen Blocksteinen. Der Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf sowie kleine Sand- und Kiesbänke auf. Dadurch ist er durch eine hohe Strukturvielfalt gekennzeichnet. Beide Ufer sind steil und bis zu 2 m ins Gelände eingetieft. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die im gesamten Verlauf mit einer hohen Deckung vorkommen. Die typische Ufervegetation besteht hauptsächlich aus einzelnen Hochstauden, Rohrglanzgras-Röhricht, Hochstaudenfluren und einen Auwaldstreifen im nordwestlichen und südöstlichen Ende, die im Nebenbogen beschrieben werden. Als Störzeiger ist vereinzelt Indisches Springkraut zu finden. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bachlauf weist durchdas Vorkommen von vollständig vorhandenen naturraumtpischen Gewässerstrukturen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose

Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eupatorium cannabinum	**dt. Name**	Echter Wasserdost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Impatiens glandulifera	**dt. Name**	Indisches Springkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt I vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301104

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (25%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (25%)

Beschreibung Am Südwest-Ufer des St. Wilherlmer Talbachs gelegene Auwaldstreifen. Sie werden von Schwarz-Erle dominiert, vereinzelt sind noch Berg-Ahorn, im nordwestlichen Auwaldstreifen noch Esche und eine Fichte als standortsfremde Art und im südöstlichen noch Bruch-Weide auszumachen. Die Krautschicht ist überwiegend mäßig gut ausgebildet und weist überwiegend Hochstauden und Brennessel auf. Als Störzeiger dringt vereinzelt Indisches Springkraut ein. Der Bestand weist nahezu ausschließlich lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf, nicht standortstypische Arten sind vereinzelt vorhanden. Das Arteninventar ist deshalb gut (B). Die Baumschicht ist überwiegend hochwüchsig und licht bis mäßig dicht und besteht überwiegend aus Stockausschlägen der genannten Arten. Der nordwestliche Auwaldstreifen wurde stark aufgelichtet, junge Stockausschläge sind bereits erkennbar. Die Bestandsstruktur ist durch die Dominanz von Schwarz-Erle mit älteren und jüngeren Stockausschlägen gut ausgeprägt. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Artenveränderung (Neophyten) **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status
Quelle
Zus. Quelle
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Impatiens glandulifera
dt. Name Indisches Springkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites hybridus
dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen 1
Status synanthrop
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix fragilis
dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l.
dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt I vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301104

01.03.2021

2. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung Entlang beider Ufer des St. Wilherlmer Talbachs gelegene, mäßig artenreiche Hochstaudenflur. Ihr Aspekt wird hauptsächlich von Gewöhnlicher Pestwurz geprägt. Mit geringerem Anteil sind noch Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Behaarter Kälberkropf, Mädesüß und vereinzelt Brennessel auszumachen. Als Störzeiger ist nur vereinzelt Indisches Springkraut auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Arten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist licht bis mäßig dicht und durch das nahezu ausschließliche Vorkommen von Hochstauden höchstens zweischichtig und weist damit eine mäßig gut ausgebildete Struktur mit mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird nicht bewirtschaftet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Artenveränderung (Neophyten) **Grad** schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Petasites hybridus **dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt II vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301105

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301105
Erfassungseinheit Name	Abschnitt II vom St. Wilhelmer Talbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (55%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	B02IV/4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	741		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Abschnitt des St. Wilhelmer Talbachs am Zängerlehof. Das Fließgewässer weist einen leicht schlängelnden Verlauf und eine durchschnittliche Breite von ca. 5 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, stellenweise mit einzelnen Blocksteinen und natürlichen Schwellen. Der Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf sowie kleine Sand- und Kiesbänke auf. Dadurch ist er durch eine hohe Strukturvielfalt gekennzeichnet. Beide Ufer sind steil und bis zu 2 m ins Gelände eingetieft, nach Südosten hin flacher werdend. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die im gesamten Verlauf mit einer hohen Deckung vorkommen. Die typische Ufervegetation besteht hauptsächlich aus einzelnen Hochstauden, Rohrglanzgras-Röhricht, Hochstaudenfluren und einen Auwaldstreifen im nordwestlichen und südöstlichen Ende, die im Nebenbogen beschrieben werden. Als Störzeiger ist vereinzelt Indisches Springkraut zu finden. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bachlauf weist durchdas Vorkommen von vollständig vorhandenen naturraumtpischen Gewässerstrukturen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8013 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt II vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301105

01.03.2021

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt II vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301105

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (45%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (45%)

Beschreibung Überwiegend zu beiden Seiten des St. Wilherlmer Talbachs gelegene Auwaldstreifen. Sie werden von Schwarz-Erle dominiert und weisen regelmäßig Esche auf. Vereinzelt kommt Berg-Ahorn und in niederwüchsigen Bereichen auch Sal-Weide vor. Fichte ist vereinzelt als standortsfremde Art auszumachen. In der Strauchschicht kommt regelmäßig Brombeere vor. Die Krautschicht ist lückig ausgebildet und weist neben Wald-Zwencke und Wurmfarn auch Brennessel auf. Der Bestand weist lebensraumtypische Arten in der Baumschicht und standortstypische Arten in der Krautschicht au. Das Arteninventar ist durchschnittlich (C). Die Baumschicht ist überwiegend hochwüchsig und licht, stellenweise niederwüchsig und besteht ausschließlich aus Stockausschlägen der genannten Arten. Der Bestand weist insgesamt eine mittlere Altersklassenverteilung auf und ist damit gut ausgeprägt. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium sylvaticum **dt. Name** Wald-Zwenke
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**

Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phalaris arundinacea **dt. Name** Rohr-Glanzgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status synanthrop **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Rubus fruticosus agg. **dt. Name** Artengruppe Brombeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix caprea **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt III vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301106

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301106
Erfassungseinheit Name	Abschnitt III vom St. Wilhelmer Talbach
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (55%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	B02IV+C03I/3		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	12298		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Abschnitt des St. Wilhelmer Talbachs vom Zängerlehof bis zum nordwestlichen Ortsrand von St. Wilhelm. Das Fließgewässer weist einen leicht schlängelnden Verlauf und eine Breite von ca. 5 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, stellenweise mit einzelnen Blocksteinen und natürlichen Schwellen. Der Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf sowie kleine Sand- und Kiesbänke auf. Dadurch ist er durch eine hohe Strukturvielfalt gekennzeichnet. Beide Ufer sind mäßig steil und bis zu 1,5 m ins Gelände eingetieft. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die im gesamten Verlauf mit einer hohen Deckung vorkommen. Die typische Ufervegetation besteht hauptsächlich aus Auwaldstreifen (siehe Nebenbogen), lediglich im nordwestlichen und südöstlichen Ende treten Gehölze zurück, Hier sind einzelne Hochstauden und Arten angrenzender Nasswiesen zu beobachten. Als Störzeiger ist vereinzelt Indisches Springkraut zu finden. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bachlauf weist durchdas Vorkommen von vollständig vorhandenen naturraumtpischen Gewässerstrukturen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8013 (24.819%)
8113 (75.181%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt III vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301106

01.03.2021

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt III vom St. Wilhelmer Talbach - 28114311301106

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (45%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (45%)

Beschreibung Überwiegend zu beiden Seiten des St. Wilherlmer Talbachs gelegene Auwaldstreifen. Der Auwaldstreifen der mittleren Teilfläche weist neben Berg-Ahorn auch Esche regelmäßig auf. Vereinzelt eingestreut sind noch Berg-Ulme, Trauben-Kirsche und Hasel. In der südöstlichen Teilfläche wird der Auwaldstreifen hauptsächlich von Schwarz-Erle aufgebaut, wobei immer wieder Abschnitte vorkommen, in denen Berg-Ahorn und Schwarz-Erle mit ähnlichem Anteil zu finden sind. Vereinzelt treten hier noch Trauben-Kirsche, Vogelbeere und Hänge-Birke auf. Die Krautschicht ist in Teilflächen Auwaldstreifen mäßig dicht und weist zahlreiche standortstypische Arten auf, darunter Wald-Frauenfarn, Gewöhnliche Pestwurz, Rasen-Schmiele Wald-Ziest und Mädesüß. Als Störzeiger ist nur vereinzelt Indisches Springkraut auszumachen. Der Bestand weist zahlreiche lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Die Baumschicht ist überwiegend hochwüchsig und mäßig dicht. Der Bestand weist insgesamt eine sehr gute Altersklassenverteilung und eine hohe Strukturvielfalt auf. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bestand weist eine mäßig sehr gute Ausprägung mit hoher Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Athyrium filix-femina **dt. Name** Wald-Frauenfarn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**

Status
Quelle
Zus. Quelle
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Corylus avellana
dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa
dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria
dt. Name Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior
dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Impatiens glandulifera
dt. Name Indisches Springkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Petasites hybridus
dt. Name Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit etliche, mehrere
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Phalaris arundinacea
dt. Name Rohr-Glanzgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status synanthrop
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Populus tremula
dt. Name Espe
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Anzahl Individuen
Status
Wuchsfläche (m²)
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name	Prunus avium	**dt. Name**	Vogel-Kirsche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Prunus padus	**dt. Name**	Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Stachys sylvatica	**dt. Name**	Wald-Ziest
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Ulmus glabra	**dt. Name**	Berg-Ulme
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom St. Wilhelmer Talbach südöstlich St. Wilhelm - 28114311301107

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301107
Erfassungseinheit Name	Abschnitt vom St. Wilhelmer Talbach südöstlich St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	C03III+C03IV/5		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	9096		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Abschnitt des St. Wilhelmer Talbachs ab dem südöstlichen Ortsrand von St. Wilhelm. Das Fließgewässer weist einen leicht schlängelnden Verlauf und eine Breite von ca. 3-4 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, mit einzelnen Felsblöcken und natürlichen Schwellen. Der Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf sowie kleine Sand- und im südlichen Teil eine größere mit Gewöhnlicher Pestwurz bewachsene Kiesinsel auf. Dadurch ist er durch eine hohe Strukturvielfalt gekennzeichnet. Beide Ufer sind mäßig steil und bis zu 1,5 m ins Gelände eingetieft stellenweise über kurze Stecken abgeflacht. In Ortsnähe sind im geringen Maß die Ufer mit Blocksteinen verbaut. Die Habitatstruktur ist dennoch hervorragend (A). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die im gesamten Verlauf mit einer hohen Deckung vorkommen. Die typische Ufervegetation besteht hauptsächlich aus einzelnen Hochstauden, Rohr-Glanzgras und Brennessel, kleine Hochstaudenfluren aus Mädesüß und Behaartem Kälberkropf sowie aus zwei Auwaldstreifen (siehe Nebenbogen). Im gesamten Verlauf sind einzelne Sal-Weiden, Berg-Ahorn und Hänge-Birken zu finden. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bachlauf weist durch das Vorkommen von vollständig vorhandenen naturraumtpischen Gewässerstrukturen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Betula pendula	**dt. Name**	Hänge-Birke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phalaris arundinacea	**dt. Name**	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom St. Wilhelmer Talbach südöstlich St. Wilhelm - 28114311301107

01.03.2021

Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnitt vom St. Wilhelmer Talbach südöstlich St. Wilhelm - 28114311301107

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (40%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (40%)

Beschreibung

Der nordwestliche Auwaldstreifen stockt überwiegend auf dem nördlichen Ufer des St. Wilherlmer Talbachs. Er weist neben Sal-Weide und Hasel einige Überhälter aus Esche auf. Die Krautschicht ist lückig und weist neben Mädesüß und Wald-Zwencke vereinzelt Wurmfarn, Ruprechtskraut, Rasen-Schmiele und Quirlblättrige Weißwurz auf. Im weiteren Verlauf nach Südosten treten kurze Abschnitte mit überwiegend niederwüchsigen und weidenreichen Auwaldstreifen auf, die neben Esche auch Sal-Weide und vor allem Ohr-Weide aufweisen. Die Krautschicht ist ebenfalls lückig, weist jedoch zahlreiche standortstypische Arten auf, darunter Wald-Geißbart und Engelwurz. Im südlichen Teil ist ein hochwüchsiger Auwaldstreifen mit Esche als Hauptbaumart auszumachen, in dem die Krautschicht nur sehr spärlich entwickelt ist und vereinzelt Wald-Frauenfarn, Rasen-Schmiele und Tüpfelfarn zu beobachten sind. Der Bestand weist lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf. Aufgrund der mäßigen Artenvielfalt ist das Arteninventar durchschnittlich (C)). Die Baumschicht ist mittelhochwüchsig bis niederwüchsig in den nordwestlichen Abschnitten und nur im südöstlichen hochwüchsig. Die Bestände sind überwiegend licht, nur stellenweise mäßig dicht und weisen eine mittlere Altersklassenverteilung sowie eine mittlere Strukturvielfalt auf. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine mäßig gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Abies alba **dt. Name** Weiß-Tanne
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Aruncus dioicus **dt. Name** Wald-Geißbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle

Zus. Quelle

---

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Brachypodium sylvaticum **dt. Name** Wald-Zwenke
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Chaerophyllum hirsutum **dt. Name** Berg-Kälberkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Deschampsia cespitosa **dt. Name** Rasen-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium robertianum **dt. Name** Ruprechtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygonatum verticillatum **dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Salix aurita
dt. Name Ohr-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Salix caprea
dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

---

wiss. Name Sambucus nigra
dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Status
Quelle
Zus. Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang des St. Wilherlmer Talbachs - 28114311301108

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301108
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen entlang des St. Wilherlmer Talbachs
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (70%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	C03IV/6		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	396		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mäßig dichter und hochwüchsiger Auwaldstreifen, der überwiegend auf beiden Uferseiten des St. Wilherlmer Talbachs stockt. Er weist zahlreich Esche auf und mit etwas geringerem Anteil auch Berg-Ahorn, Schwarz-Erle und Hasel auf. Die Krautschicht ist gut entwickelt besteht aus standortstypischen Arten, darunter Mädesüß, Wilde Engelwurz, Hasenlattich, Fuchs Hain-Greiskraut und Männlicher Wurmfarn. Der Bestand weist lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf. Aufgrund der Anzahl an bestandesbildenden Kennarten ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Baumschicht ist hochwüchsig mit einer mittleren Altersklassenverteilung sowie einer mittleren Strukturvielfalt. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8113 (100.001%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Angelica sylvestris	**dt. Name**	Wilde Engelwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Prenanthes purpurea	**dt. Name**	Hasenlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang des St. Wilherlmer Talbachs - 28114311301108

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang des St. Wilherlmer Talbachs - 28114311301108

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (30%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (30%)

Beschreibung Abschnitt des St. Wilhelmer Talbachs, das sich nicht von den nordwestlich und südöstlich daran anschließenden Bachabschnitten unterscheidet. Das Fließgewässer weist einen leicht schlängelnden Verlauf und eine Breite von ca. 4 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, mit einzelnen Felsblöcken und natürlichen Schwellen. Der Bach weist Bereiche mit unterschiedlicher Breiten- und Tiefenvarianz, unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und pendelndem Strömungsverlauf, wodurch er durch eine hohe Strukturvielfalt gekennzeichnet ist. Beide Ufer sind mäßig steil und bis zu 1,5 m ins Gelände eingetieft. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die im gesamten Verlauf mit einer hohen Deckung vorkommen. Die typische Ufervegetation besteht aus einem Auwaldstreifen (siehe Hauptbogen). Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist hervorragend (A). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Arteninventar ist vollständig vorhanden und damit hervorragend. Der Bachlauf weist durch das Vorkommen von vollständig vorhandenen naturraumtpischen Gewässerstrukturen eine sehr hohe Strukturvielfalt auf, die Habitatstruktur ist hervorragend. Zusammen ergibt sich ein hervorragender Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang des St. Wilherlmer Talbachs - 28114311301108

01.03.2021

Status

Quelle

Zus. Quelle

Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnit vom St. Wilhelmer Talbach an St. Wilhelm - 28114311301109

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301109
Erfassungseinheit Name	Abschnit vom St. Wilhelmer Talbach an St. Wilhelm
LRT/(Flächenanteil):	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	C03III/7		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	737		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	28.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Abschnitt des St. Wilhelmer Talbachs am südlichen Ortsrand von St. Wilhelm. Das Fließgewässer weist überwiegend einen gestreckten Verlauf und eine Breite von ca. 3 m auf. Die Sohle ist steinig-kiesig, mit einzelnen Felsblöcken. Der Bach ist hauptsächlich schnellfließend, Bereiche mit unterschiedlicher Strömungsgeschwindigkeit und unterschiedlicher Tiefenvarianz sind nur wenige zu beobachten, wodurch er durch er nur eine mäßige Strukturvielfalt aufweist. Beide Ufer sind steil und ca. 2 m ins Gelände eingetieft. Das nördliche Ufer ist über kurze Strecken befestigt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Die Wasservegetation setzt sich aus nicht näher bestimmten Wassermoosen zusammen, die nur stellenweise vorkommen und eine geringe Deckung aufweisen. Die typische Ufervegetation besteht im südöstlichen Ende aus einem Auwaldstreifen (siehe Nebenbogen) und ansonsten aus wenigen Hochstauden und vereinzelt auch Brombeere und Männlichem Wurmfarn. Eutrophierungs- und Störzeiger kommen nicht vor. Das Arteninventar ist durchschnittlich (C). Als Beeinträchtigungen sind einzelnen Treppenabgänge aus den angrenzenden Gärten und Reisigablagerungen unmittelbar am Ufer zu werten. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	einzelne Treppenabgänge aus den angrenzenden Gärten und Reisigablagerungen
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich. Der Bestand weist eine schlechte bis mäßige Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	421	Ablagerung organischer Stoffe	**Grad** 1	schwach
	322	Uferbefestigung	2	mittel
	710	Bauwerke/Infrastruktur	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bryophyta **dt. Name** Moose
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnit vom St. Wilhelmer Talbach an St. Wilhelm - 28114311301109

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris filix-mas	**dt. Name**	Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus fruticosus agg.	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Abschnit vom St. Wilhelmer Talbach an St. Wilhelm - 28114311301109

01.03.2021

1. Nebenbogen: 91E0* (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (10%)

Beschreibung

Auf dem nördlichen Ufer des St. Wilhelmer Talbachs gelegener Auwaldstreifen. Er wird im Aspekt durch Stockausschlägen von Schwarz-Erle bestimmt, Berg-Ahorn und Esche kommen mit etwas geringerem Anteil vor. Vereinzelt treten noch Berg-Ulme, Trauben-Kirsche und Sal-Weide auf. Die Krautschicht ist gut entwickelt besteht aus standortstypischen Arten. Der Bestand weist lebensraumtypische Arten in der Baum- und Krautschicht auf. Aufgrund der Anzahl an bestandesbildenden Kennarten ist das lebensraumtypische Arteninventar weitgehend vorhanden und damit gut (B). Die Baumschicht ist mittelhochwüchsig und weist eine mittlere Altersklassenverteilung sowie eine mittlere Strukturvielfalt auf. Totholz ist nicht zu beobachten. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und damit gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit mittlerer Strukturvielfat auf, die Habitatstruktur ist daher gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Acer pseudoplatanus **dt. Name** Berg-Ahorn
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa **dt. Name** Schwarz-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris **dt. Name** Wilde Engelwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Corylus avellana **dt. Name** Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Dryopteris filix-mas **dt. Name** Männlicher Wurmfarn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Filipendula ulmaria **dt. Name** Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Fraxinus excelsior **dt. Name** Gewöhnliche Esche
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunus avium **dt. Name** Vogel-Kirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Prunus padus **dt. Name** Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Salix caprea **dt. Name** Sal-Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Ulmus glabra **dt. Name** Berg-Ulme
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

---

wiss. Name Urtica dioica s. l. **dt. Name** Große Brennessel
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen II, Gewann „Immisberg“ nördlich Wilhelmer Hütte - 28114311301110

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301110
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen II, Gewann „Immisberg“ nördlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05I/240		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	34338		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Im Gewann „Imisberg“ an einem nordwest-exponierten Hang gelegener, artenreicher Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Rot-Schwingel sowie von den typische Kennarten Bärwurz und Schweizer Löwenzahn und Borstgras bestimmt wird. Weitere typische Kennarten kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Gold-Fingerkraut, Blutwurz, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut. Vereinzelt sind Gewöhnliche Kreuzblume, Quendel-Kreuzblume, Scheuchzers Glockenblume, Pillen-Segge und Berg-Wohlverleih, letztere Art überwiegend im östlichen Teil am Waldrand auszumachen. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian regelmäßig, stellenweise zahlreich auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Häufigkeit des überwiegenden Teils der typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand ist niederwüchsig mit eingestreuten mittelhochwüchsigen Bereichen mit Wald-Rispengras. Durch das starke Vorkommen von Bärwurz in der Unterschicht etwas filzig. Zusätzlich wird er durch das Vorkommen von wenigen Wacholderbüschen strukturiert. Insgesamt weist der Bestand noch eine gute Ausbildung und Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand weist landschaftsprägende Einzelfichten auf. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypsiche Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand ist niederwüchsig, stellenweise mittelhochwüchsig undfilzig. Die Habitatstrukutr ist gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (97.68%)
8114 (2.32%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula scheuchzeri | **dt. Name** Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia stricta | **dt. Name** Steifer Augentrost
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

wiss. Name	Juniperus communis	**dt. Name**	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann "Imisberg" nördlich Wilhelmer Hütte - 28114311301111

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301111
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen I, Gewann "Imisberg" nördlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05I/250		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	27239		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem west-exponierten Hang gelegener, mäßig artenreicher, mäßig nährstoffreicher Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Rot-Schwingel sowie von Bärwurz bestimmt wird. Häufig treten außerdem Borstgras, Schweizer Löwenzahn und Scheuchzers Glockenblume auf. Der überwiegende Anteil ist jedoch vereinzelt zu finden, darunter Gold-Fingerkraut, Blutwurz, Quendel-Kreuzblume, Bleiche Segge, Kleines Mausohr und Berg-Wohlverleih. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian sehr zahlreich und aspektbestimmend zu beobachten. Alpen-Ampfer kommt mit geringem Anteil im gesamten Bestand vor und wird als Nährstoffzeiger gewertet. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit des überwiegenden Teils der typischen Kennarten teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand mittelhochwüchsig mit kleinflächig eingestreuten niederwüchsigen Bereichen. Durch das starke Vorkommen von Bärwurz in der Unterschicht ist der Bestand dicht und etwas filzig. Gehölzanflug aus Fichte ist mit sehr geringem Anteil vorhanden. Insgesamt weist der Bestand eine nur mäßig typische Struktur mit geringer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand weist landschaftsprägende Einzelfichten auf. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypsiche Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und filzig. Die Habitatstrukutr ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula sylvatica | **dt. Name** Wald-Hainsimse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii | **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea | **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen I, Gewann "Imisberg" nördlich Wilhelmer Hütte - 28114311301111

01.03.2021

Quelle **Zus. Quelle**

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rhinanthus glacialis	**dt. Name**	Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex alpinus	**dt. Name**	Alpen-Ampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich Wilhelmer Hütte - 28114311301112

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301112
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen östlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05I/251		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	23925		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	26.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang gelegener, artenreicher Borstgrasrasen, mit aspektbestimmendem Vorkommen von Borstgras. Typische Kennarten kommen teilweise mit mittlerer Häufigkeit vor, darunter Schweizer Löwenzahn, Blutwurz, Gold-Fingerkraut, Steifer Augentrost, Bärwurz und Berg-Wohlverleih. Vereinzelt sind noch Kleines Mausohr, und Scheuchzers Glockenblume. Weiß-Klee und Wiesen-Löwenzahn sind regelmäßig im Bestand mittlerer Häufigkeit zu beobachten, sie werden jedoch insgesamt nicht als Nährstoffzeiger gewertet. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B). Der Bestand weist eine Grasnarbe mit einem hohen Anteil an niederwüchsigen Gräsern und Kräutern auf. Stellenweise sind mittelhochwüchsige Bereiche eingestreut. Gehölzanflug aus Fichte ist mit sehr geringem Anteil auszumachen. Insgesamt weist der Bestand eine sehr gute Ausprägung auf und damit eine hervorragende Habitatstruktur (A). Der Bestand weist landschaftsprägende Einzelfichten auf. Der Bestand wird beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypsiche Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand ist niederwüchsig und stellenweise mittelhochwüchsig. Die Habitatstrukutr ist hervorragend. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt als gut bewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (84.582%)
8114 (15.418%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia stricta	**dt. Name**	Steifer Augentrost
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gentiana lutea	**dt. Name**	Gelber Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich Wilhelmer Hütte - 28114311301112

01.03.2021

Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit sehr viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla aurea **dt. Name** Gold-Fingerkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rhinanthus glacialis **dt. Name** Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum officinale **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea **dt. Name** Preiselbeere

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen östlich Wilhelmer Hütte - 28114311301112

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich Wilhelmer Hütte - 28114311301113

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301113
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen südöstlich Wilhelmer Hütte
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	E05II/138		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	7895		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	17.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem nordwest-exponierten, vollständig von Wald umgebenen Bereich eines Steilhangs gelegener, mäßig artenreicher Borstgrasrasen, deren Aspekt hauptsächlich von Bärwurz bestimmt wird. Zahlreich ist Berg-Wohlverleih auszumachen, Borstgras und Blutwurz sind stet und mit mittlerer Häufigkeit zu beobachten. Alle weiteren typischen Kennarten kommen nur vereinzelt vor. Zu nennen sind Scheuchzers Glockenblume, Schweizer Löwenzahn, Wiesen-Augentrost und sehr selten Bleiche Segge und Sparrige Binse. Als typischer Begleiter der Borstgrasrasen im Feldberggebiet ist Gelber Enzian zahlreich zu beobachten. Als Zeiger der luftfeuchten Lage sind Wald-Frauenfarn und vereinzelt Rippenfarn zu finden. Kleinflächig eingestreut sind artenarme, feuchte Bereiche, die durch das Vorkommen von Sumpf-Distel angezeigt werden und nicht auskartierbar sind. Stellenweise bildet Heidelbeere kleinflächige (ca. 5m²) Dominanzbestände aus. Am südlichen Ende des Bestands ist ein sehr kleinflächiges, fragmentarisches, kalkreiches Niedermoor zu finden, das durch das vereinzelte Vorkommen von Herzblatt, Gewöhnliches Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge angezeigt wird. Der stellenweise torfreiche Bereich ist jedoch stark durch das Vieh zertreten. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit der typischen Kennarten nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand überwiegend mittelhochwüchsig und durch das starke Vorkommen von Bärwurz in der Unterschicht dicht und etwas filzig. Gehölzanflug aus Fichte, Vogelbeere und Buche ist mit einem Anteil von ca. 2% vorhanden. Insgesamt weist der Bestand eine nur mäßig typische Struktur mit geringer bis mittlerer Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich (C). Der Bestand wird beweidet. Da es sich um einen stark beschatteten stellenweise feuchten Standort handelt wäre eine Anpassung der Beweidung erforderlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypsiche Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Der Bestand ist überwiegend mittelhochwüchsig und filzig. Die Habitatstrukutr ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich insgesamt ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Euphrasia rostkoviana agg. | **dt. Name** Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Fagus sylvatica | **dt. Name** Rotbuche
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gentiana lutea | **dt. Name** Gelber Enzian
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Gnaphalium sylvaticum | **dt. Name** Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hypericum perforatum | **dt. Name** Echtes Johanniskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leontodon helveticus | **dt. Name** Schweizer Löwenzahn

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Margerite
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula luzuloides
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Weiße Hainsimse
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula multiflora
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Vielblütiges Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Melampyrum pratense
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Wachtelweizen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Bärwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Nardus stricta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Borstgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Persicaria bistorta
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wiesen-Knöterich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sambucus racemosa	**dt. Name**	Trauben-Holunder
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Stellaria graminea	**dt. Name**	Gras-Sternmiere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen südöstlich Wilhelmer Hütte - 28114311301113

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalte am Scheibenfelsen - 28114311301114

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301114
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalte am Scheibenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/97a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	274		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem süd-exponierten Hang, südöstlich vom Scheibenfelsen gelegene Blockschutthalde. Die Felsblöcke sind mit zahlreichen nicht näher bestimmten Moosen und Flechten bewachsen, einzelne Moose sind auf kleinflächigen Bereichen mit Feingrus zwischen den Blöcken zu finden. Vom Rand her dringen Heidelbeere und Preiselbeere ein. Da sich die Blockschutthalden am Waldrand befinden, werden sie teilweise beschattet. Störzeiger und Gehölzanflug kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden, das Arteninventar daher durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde weist Gesteinsschutt unterschiedlicher Größe auf, überwiegend mittelgroße bis kleine. Kleine flachgründige sandig-grusige Bereiche sind zwischen den Felsen eingestreut. Aufgrund der geringen Hangneigung in diesem Bereich wird davon ausgegangen, dass kaum eine Bewegung der Gesteinsblöcke stattfindet. Insgesamt weisen sie eine sehr hohe strukturelle Vielfalt auf, aufgrund der geringen natürlichen Dynamik ist die Habitatstruktur insgesamt gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht vorhanden. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypsiche Arteninventar ist teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Die Habitatstrukutr ist durchschnittlich. Zusammen ergibt sich ein durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalte am Scheibenfelsen - 28114311301114

01.03.2021

Häufikeit BB
Status
Quelle

Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle

dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Hohfelsen - 28114311301115

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301115
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen am Hohfelsen
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07IV/151a		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	1379		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Fuß vom Hohfelsen gelegene artenreiche Flügelginsterweiden. Die Bestände weisen zahlreiche typische Kennarten auf, wovon Flügelginster, Borstgras, Bärwurz und Blutwurz aspektbestimmend vorkommen und vereinzelt Harz-Labkraut Berg-Wohlverleih und Wald-Ehrenpreis. Stellenweise sind kleine zwergstrauchreiche Bereiche auszumachen. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl und Häufigkeit an typischen Kennarten weitgehend vorhanden und damit gut (B) bewertet. Der Bestand ist niederwüchsig bis mittelhochwüchsig und weist eine mäßig gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Gehölzanflug aus Fichte und Vogelbeere ist mit einem hohen Anteil zu beobachten, was sich abwertend auf die Habitatstruktur auswirkt. Die Habitatstruktur ist gut (B). Als typische Landschaftselemente sind zahlreiche Felsblöcke unterschiedlicher Größe zu finden. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypsiche Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand weist eine gute Ausprägung mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt auf, wobei der hohe Gehölzanteil aich abwertend auswirkt. Die Habitatstruktur ist nocht gut. Zusammen ergibt sich insgesamt ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Festuca rubra | **dt. Name** Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii | **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen am Hohfelsen - 28114311301115

01.03.2021

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311301117

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301117
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (2)
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (90%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_Men_3		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	676		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	12.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Mäßig steiler, blocküberlagerter Osthang mit kleinen Felsen, in deren Umgebung sich lockere Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere entwickelt haben. Neben der Heidelbeere beteiligen sich örtlich zahlreich Heidekraut oder Preiselbeere. Die lockerwüchsigen Bestände (Deckungsgrad der Zwergsträucher ca. 40-50%) sind einerseits mit anstehenden Felsen und andererseits mit stärker verbrachten Bereichen verzahnt, in denen sich z. T. Brombeere, Farne und Gehölze ausbreiten. In den Lücken kommen kleinflächige Fragmente von Borstgrasrasen mit Borstgras, Harz-Labkraut und Pillen-Segge vor. Zerstreut beteiligt sich auch Flügelginster. In der Unterschicht finden sich z. T. Waldbodenmoose und Flechten an den flachgründigen Stellen. Das Arteninventar tendiert aufgrund der Anzahl lebensraumtypischer Zwergsträucher zu gut, wird jedoch aufgrund des zahlreichen Aufkommens von Störzeigern (Brombeere) und Sukzessionsgehölzen mit durchschnittlich bewertet. Die Vegetationsstruktur ist durch den lockeren Wuchs und das Vorkommen flachgründiger Stellen gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund der zahlreichen Beteiligung von Saumarten, Sukzessionsgehölzen und Brombeere ist das Arteninventar durchschnittlich ausgebildet. Die Vegetationsstruktur ist durch den lockeren Wuchs und das Vorkommen flachgründiger Stellen gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist noch gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.001%)

TK-Blatt 8114 (100.001%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Blechnum spicant	**dt. Name**	Rippenfarn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Corylus avellana	**dt. Name**	Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Digitalis purpurea	**dt. Name**	Roter Fingerhut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dryopteris dilatata	**dt. Name**	Breitblättriger Dornfarn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Frangula alnus	**dt. Name**	Faulbaum
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311301117

01.03.2021

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311301117

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (10%)

Nebenbogen Nummer: -

LRT/(Flächenanteil): 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (10%)

Beschreibung

Bis ca. 3 m hohe Felsen mit mäßig strukturierter Oberläche in einem etwas verbrachten Weidfeld, teilweise etwas von alten Weidfichten überschattet. In der Umgebung finden sich zahlreiche kleinere Steine und Blöcke. Spezifische Felsvegetation beschränkt sich weitgehend auf Kryptogamen, darunter vorwiegend Krustenflechten. Die Felsen sind z. T. mit einer Zwergstrauchheide aus vorwiegend Heidelbeere bewachsen. Die Artenausstattung ist durchschnittlich entwickelt. Die Habitatstrukturen werden aufgrund des Vorkommens unterschiedlicher Expositionen mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Erhaltungszustand ist aufgrund der Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittlich entwickelte Artenausstattung aus wenigen Moosarten und vorwiegend Krustenflechten. Die Habitatstrukturen sind gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist aufgrund der Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter durchschnittlich.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name Agrostis capillaris **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

wiss. Name Cladonia spec. **dt. Name**
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Status **Wuchsfläche (m²)**
Quelle
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide S Sportplatz 'Heidmoos' (2) - 28114311301117

01.03.2021

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Polytrichum formosum	**dt. Name**	Schönes Frauenhaarmoos
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Rubus sectio Rubus	**dt. Name**	Artengruppe Brombeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Steppbergmatten - 28114311301118

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301118
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide W Steppbergmatten
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	4030_171		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	681		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Zwergstrauchheiden aus Heidelbeere in der Umgebung einzelner alter Weidbuchen oder Weidfichten am ostexponierten Hang. Die Zwergstrauchheiden befinden sich am Oberrand eines mit Rindern beweideten Weidfeldes. Die Deckung der Heidelbeere beträgt etwa 60%, Heidekraut beteiligt sich nur vereinzelt. Die Bestände sind mit Arten des angrenzenden Flügelginsterweide durchmischt, darunter Berg-Wohlverleih, Harz-Labkraut, Pillen-Segge und Flügelginster. Im Randbereich kommen stellenweise Vielblättrige Lupine und Gehölze (Fichte, Vogelbeere) auf. Das Arteninventar ist aufgrund der Dominanz der Heidelbeere und nur sporadischer Beteiligung weiterer Zwergstraucharten durchschnittlich entwickelt. Aufgrund der lockeren Wuchses und der ausreichenden Verjüngung sind die Habitatstrukturen gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Durchschnittliches Arteninventar aufgrund der Dominanz von Heidelbeere. Aufgrund der zahlreichen Beteiligung von Berg-Wohlverleih mit Tendenz zu B. Die Habitatstruktur ist gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand wird mit gut bewertet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide W Steppbergmatten - 28114311301118

01.03.2021

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris | **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera | **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis | **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lupinus polyphyllus | **dt. Name** Vielblättrige Lupine
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula luzuloides | **dt. Name** Weiße Hainsimse
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Melampyrum pratense | **dt. Name** Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pleurozium schreberi	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311301119

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301119
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	089, 4		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	3030		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	01.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Typisch ausgeprägte und strukturreiche trockene Heide als Teilbereich eines ausgedehnten, sehr artenreichen Borstgrasrasens auf einem mäßig steil nach Westen abfallenden Hang als nördlicher Teilbereich eines riesigen Weidfelds. Die trockene Heide ist von Borstgrasrasen umgeben bzw. durchsetzt und grenzt nach Westen an einen Feldweg. In der sehr hügeligen Fläche sind mehrere, größere Felsen zu finden.
Die Heide wird meist vom Heidekraut geprägt und die Heidelbeere ist reichlich eingestreut. Die Deckung der Zwergsträucher liegt insgesamt bei durchschnittlich 50 %. Die Zwergsträucher sind bis zu 20 cm hoch mit einer mäßigen Verjüngung. Ansonsten entspricht die begleitende Vegetation dem umgebenden Borstgrasrasen. Der Berg-Wohlverleih gedeiht stetig und prägt den Blühaspekt. In der durchschnittlich mäßig dichten Grasschicht ist die Draht-Schmiele als Starksäurezeiger prägend, Borstgras und Rotes Straußgras sind stetig. Als typische Kennarten der Borstgrasrasen gedeiht neben dem Berg-Wohlverleih das Harz-Labkraut reichlich und stetig. Weitere wie Pillen-Segge, Dreizahn, Wald-Ehrenpreis und Gewöhnliche Kreuzblume wachsen regelmäßig. Die Stängellose Eberwurz ist neben dem Schweizer Löwenzahn selten. Sehr selten ist wie überall in der Umgebung der Heide das Katzenpfötchen zu finden.
In der Fläche sind auch reichlich 1-4 m² große Felsen eingestreut, die teilweise von einer reichen Flechten- und Moosflora mit zum Beispiel Rentierflechte bewachsen sind. Als typische Felsflora gedeiht das Felsen-Leimkraut.
In der Fläche gediehen sehr wenige Sukzessionsgehölze wie junge Vogelbeeren von bis zu 0,5 m Höhe und praktisch keine Brachezeiger wie zum Beispiel Wald-Rispengras oder andere Störzeiger. Das Weidfeld wird extensiv mit einer großen Rinderherde beweidet, wobei die Standzeit in den einzelnen Teilbereichen nur 2-3 Wochen beträgt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Reiches Arteninventar mit einem Vorkommen des Berg-Wohlverleih und Katzenpfötchens (beide RL2).
Habitatstruktur	A	Sehr typisch ausgeprägte Heide auf strukturreichem Untergrund praktisch ohne Stör- und Brachezeiger.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	A, da ausgesprochen typisch ausgeprägte, strukturreiche und nicht zu dichte Zwergstrauchheide mit einem lebensraumtypischen, praktisch vollständigen Arteninventar und praktisch keinen Störzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311301119

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla vulgaris agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Antennaria dioica	**dt. Name**	Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cladonia spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus corniculatus	**dt. Name**	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Scorzoneroides helvetica **dt. Name** Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Thymus pulegioides **dt. Name** Arznei-Thymian
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide im versteinerten Weidfeld nördlich Muggenbrunn - 28114311301119

01.03.2021

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide Untere Sedell (Kriegsbachkar) - 28114311301120

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301120
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide Untere Sedell (Kriegsbachkar)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_0002		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	164		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	19.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächiger Magerrasen an einer mäßig steilen, südostexponierten Böschung am Waldrand. Als kennzeichnende Arten kommen zahlreich Flügelginster, Blutwurz und Wald-Ehrenpreis vor, nur vereinzelt beteiligen sich Harz-Labkraut, Berg-Wohlverleih, Bärwurz und selten Borstgras. Der Bestand ist reich an Blühkräutern, vor allem Wiesen-Margerite tritt sehr zahlreich auf. Der Wuchs ist locker mit einer Unterschicht aus niedrigen Kräutern wie Rundblättrige Glockenblume, Arznei-Thymian und Mausohr-Habichtskraut. Mit dem Vorkommen von 5 Zählarten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist durch den hohen Anteil von Kräutern und das seltene Vorkommen von Borstgras eingeschränkt typisch. Abwertend wirken sich zudem der stellenweise hohe Anteil an Weichem Honiggras und die Beteiligung von Saumarten wie Fuchsschem Greiskraut und Tüpfel-Hartheu aus. Die Habitatstrukturen sind daher durchschnittlich ausgebildet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mit Vorkommen von 5 Zählarten ist das Arteninventar gut entwickelt. Die Habitatstruktur ist durch den hohen Anteil mittelhochwüchsiger Kräuter und Gräser und Versaumungstendenzen nur durchschnittlich. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ist der Gesamterhaltungszustand gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.998%)

TK-Blatt 8114 (99.998%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Holcus mollis	**dt. Name**	Weiches Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Wachtelweizen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen W Herzogenhorn-Gipfel - 28114311301121

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301121
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen W Herzogenhorn-Gipfel
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_003_5		
Teilflächenanzahl:	3	**Fläche (m²)**	4055		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Mäßig artenreiche, grasreiche Borstgrasrasen in enger Verzahnung mit Heidelbeer-Zwergstrauchheiden im Bereich der mäßig steilen Kuppenlagen nahe des Herzogenhorn-Gipfels. Die Borstgrasrasen sind nur kleinflächig in das von Zwergsträuchern dominierte Weidfeld eingesprengt. Die Bestände werden von Draht-Schmiele, Rot-Schwingel und Rot-Straußgras dominiert, Borstgras tritt mit geringer Deckung (<5%) und meist nur vereinzelt auf. Als Kennarten beteiligen sich zahlreich Harz-Labkraut sowie nur vereinzelt Schweizer Löwenzahn und Pillen-Segge. Beigemischt sind einzelne Frischezeiger wie Schlangen-Knöterich und Berg-Sauerampfer. Das Berg-Wohlverleih ist selten beteiligt. Aufgrund der geringen Anzahl lebensraumtypischer Arten und vier stetig vorkommender Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Durch den hohen Anteil mittelhochwüchsiger Gräser ist die Vegetationsstruktur nicht typisch ausgeprägt. Zudem tritt die nicht lebensraumtypische Wald-Hainsimse mit recht hoher Deckung auf. Die Fläche wird mit Rindern beweidet. Nur kleinflächig sind Anzeichen von Versaumung erkennbar, angezeigt durch Gehölzsukzession aus Fichte, Buche und Vogelbeere. Aufgrund der Vergrasung werden die Habitatstrukturen mit durchschnittlich bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund des mäßigen Artenreichtums und des stetigen Vorkommens von 4 Zählarten durchschnittlich ausgeprägtes Arteninventar. Die Habitatstruktur wird aufgrund des hohen Anteils mittelhochwüchsiger Gräser und der Wald-Hainsimse ebenfalls mit durchschnittlich bewertet. Der Gesamterhaltungszustand ist somit durchschnittlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex arifolius	**dt. Name**	Berg-Sauerampfer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen W Herzogenhorn-Gipfel - 28114311301121

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feldsee - 28114311301122

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301122
Erfassungseinheit Name	Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	3110 - Nährstoffarme Stillgewässer (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	-		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	94233		
Kartierer	Pätzold, Frank	**Erfassungsdatum**	08.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Nährstoff- und basenarmer See mit Brachsenkrautvegetation. Gewässergrund steinig - sandig, Auflage Dy und Gyttia. Gutes Arteninventar. Inhomogene Verbreitung der Bestände, wenig beeeinträchtigt (Angeln, Schwimmen).
Hochwertige Flachwasserzonen im Norden und Südwesten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Das Artenspektrum ist annähernd vollständig vorhanden, kaum Störzeiger.
Habitatstruktur	A	Sehr gute Ausprägung der Vegetation und Altersstruktur, sehr gute Gewässergüte und Habitatverhältnisse.
Beeinträchtigung	A	Kaum Beeinträchtigungen. Schutzmaßnahmen greifen.
Gesamtbewertung	A	Ein in positiver Entwicklung befindlicher noch artenreicher Bewuchs. Sehr gute gewässerökologische und strukturelle Gegebenheit und kaum Beeinträchtigungen führen zu einer Bewertung mit A.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	531	Wassersport/Badebetrieb	**Grad**	1	schwach
	535	Fischen/Angelsport		1	schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Fontinalis antipyretica	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Isoetes echinospora	**dt. Name**	Stachelsporiges Brachsenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Feldsee - 28114311301122

01.03.2021

wiss. Name	Isoetes lacustris	**dt. Name**	See-Brachsenkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus bulbosus	**dt. Name**	Zwiebel-Binse
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Myriophyllum alterniflorum	**dt. Name**	Wechselblütiges Tausendblatt
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nitella flexilis	**dt. Name**	Armleuchteralgen-Art
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nitella opaca	**dt. Name**	
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potamogeton berchtoldii	**dt. Name**	Berchtolds Laichkraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Offener Fels östlich Muggenbrunn - 28114311301125

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301125
Erfassungseinheit Name	Offener Fels östlich Muggenbrunn
LRT/(Flächenanteil):	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	07_04_01Fels		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	97		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	04.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Offene Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation und kleiner artenreicher Borstgrasrasen (Im Negenbogen erfasst) am abgelegenen Nordrand eines großen Weidfelds. Die Fläche ist von mehreren großen, offenen Silikatfelsen mit einer rudimentären Felsspaltenvegetation geprägt, die von einem kleinräumigen Borstgrasrasen umgeben oder durchsetzt sind. Teilweise sind die Felsen bis zu 2,5 × 5 m groß und bis zu 3 m hoch mit tiefen Spalten. Als typische Art der Felsfluren gedeiht hier die Felsen-Lichtnelke und als Säurezeiger der Kleine Sauerampfer. Oft wächst eine dichte Flechten und stellenweise Moosflora auf dem Gestein. Die Felsen sind von einem kleinen Borstgrasrasen umgeben und unterbrochen, in dem die Draht-Schmiele als Starksäurezeiger prägend ist. Stellenweise sind typische Arten der Borstgrasrasen wie Borstgras, Wald-Ehrenpreis und Harz-Labkraut stetig. Die Heidelbeere als Zwergstrauch ist zu finden. Der Berg-Wohlverleih als seltene Art ist eingestreut. In der Fläche stehen mehrere alte Baumstümpfe und liegen viele kleine Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Für die Region typisch, jedoch etwas verarmt.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	typischer, offener Fels ohne Sukzessionsgehölze mit etwas verarmten Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.004%)

TK-Blatt 8113 (100.004%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Athyrium filix-femina	**dt. Name**	Wald-Frauenfarn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa | **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile | **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rubus idaeus | **dt. Name** Himbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Rumex acetosella | **dt. Name** Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene rupestris | **dt. Name** Felsen-Leimkraut
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus | **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica chamaedrys | **dt. Name** Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Veronica officinalis | **dt. Name** Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Offener Fels östlich Muggenbrunn - 28114311301125

01.03.2021

1. Nebenbogen: 6230* (40%)

Nebenbogen Nummer: - **LRT/(Flächenanteil):** 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (40%)

Beschreibung Siehe Hauptbogen

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Arteninventar etwas verarmt, jedoch für die Größe typisch mit einer Art der RL2.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinräumig typisch ausgeprägt mit entsprechendem Arteninventar und praktisch nicht verbracht.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide zwischen Wittenbach und Stübenwasener Hof - 28114311301126

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301126
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide zwischen Wittenbach und Stübenwasener Hof
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0261, 4		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	5147		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	07.09.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleine, Trockene Heiden in vier Teilflächen als Randbereiche größerer Magerrasen oder Borstgrasrasen als Teile eines abgelegenen Weidfelds, das extensiv mit Rindern beweidet wird. Das Gelände fällt in Hügeln und Wellen insgesamt nach Norden hin ab. Die meist dichten Zwergstrauchheiden werden von der Heidelbeere mit einer Deckung von bis zu 90 % geprägt. Die Sträucher sind ca. 20 cm hoch und kaum überaltert. Die Preiselbeere ist selten eingestreut. Im Unterwuchs gedeihen niedrigwüchsige Arten der Borstgrasrasen wie Harz-Labkraut und Wald-Ehrenpreis. In der Grasschicht gedeiht das Rote Straußgras oder das Berg Rispengras. Insbesondere in der großen Zwergstrauchheide liegen einige größere Felsblöcke, dort fällt die Fläche teilweise sehr steil ab. Stellenweise sind die Zwergsträucher auch reichlich von Arten der Schlagfluren wie Wald-Weidenröschen und Himbeeren durchsetzt. Daneben gedeihen Sukzessionsgehölze wie Fichte und Hänge-Birke mit bis zu 1 m Höhe. Die Zwergstrauchheide der nördlichen Teilfläche liegt auf einem großen Felsen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Teilweise typisches Arteninventar, oft jedoch etwas verarmt mit Arten der Schlagfluren.
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Sukzession
Gesamtbewertung	B	B, da teilweise typisch ausgeprägt und nicht überaltert, jedoch oft von Arten der Schlagfluren und jungen Sukzessionsgehölzen durchsetzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Abies alba	**dt. Name**	Weiß-Tanne
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Betula pendula **dt. Name** Hänge-Birke
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Epilobium angustifolium **dt. Name** Wald-Weidenröschen
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lachenalii **dt. Name** Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide zwischen Wittenbach und Stübenwasener Hof - 28114311301126

01.03.2021

wiss. Name	Rubus idaeus	**dt. Name**	Himbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides helvetica	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium vitis-idaea	**dt. Name**	Preiselbeere
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide westlich Kaiserhaus, Bernau - 28114311301127

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301127
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide westlich Kaiserhaus, Bernau
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	L08I/48a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1209		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	22.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Flügelginsterweide an einer nordost-exponierten steilen Geländeböschung innerhalb einer Pferdekoppel. Flügelginster kommt als einzige typische Kennart regelmäßig und mit mittlerer Häufigkeit im Bestand vor. Alle anderen treten nur vereinzelt auf, darunter Bärwurz, Dreizahn, Gewöhnliche Kreuzblume und Borstgras. Kleines Habichtskraut, Knolliger Hahnenfuß und Arznei-Thymian als Magerkeitszeiger und Arten, die auch in den sonstigen Magerrasen anzutreffen sind, sind regelmäßig zu finden. Aspektbestimmend kommen Rauer Löwenzahn, Wiesen-Margerite sowie Rot-Scheingel vor. Im lückigeren nordwestlichen Teil ist vereinzelt Mauerpfeffer zu beobachten. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten der Borstgrasrasen nur teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Der Bestand ist licht, stellenweise leicht bultig und im nordwestlichen und südwestlichen Teil lückig. Der Bestand weist eine gute Ausprägung auf mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt. Die Habitatstruktur ist gut. Der Bestand wird mit Pferden beweidet. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht zu beobachten. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist nur teilweise vorhanden damit durchschnittlich. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer mittleren Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchscnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Helictotrichon pubescens	**dt. Name**	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum | **dt. Name** Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lotus corniculatus | **dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Luzula campestris | **dt. Name** Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi | **dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum | **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta | **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris | **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide westlich Kaiserhaus, Bernau - 28114311301127

01.03.2021

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	**dt. Name**	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosella	**dt. Name**	Kleiner Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sedum sexangulare	**dt. Name**	Milder Mauerpfeffer
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (2) - 28114311301128

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301128
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Riede Krunkelbach (2)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Kr_7230_3		
Teilflächenanzahl:	12	**Fläche (m²)**	1534		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	29.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächige Herzblatt-Braunseggen-Riede in Sickerquellbereichen und kleinen Quellrinnen, umgeben von Nasswiesen und Borstgrasrasen. Die Bestände liegen am mäßig steilen, nordwestexponierten Hang der großen, mit Rindern beweideten Krunkelbachweide. Die Flächengröße variiert von 15 bis ca. 380 m². Regelmäßig auftretende Kennarten sind Aufsteigende Gelbsegge, Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut. Zahlreich beteiligen sich typische Arten der Braunseggen-Riede wie Hirse-Segge, Stern-Segge, Schmalblättriges Wollgras und lokal Sumpf-Baldrian. Ebenfalls zahlreich finden sich außerdem Sumpf-Veilchen und zerstreut weitere Arten der Nasswiesen und Borstgrasrasen wie Flatter-Binse, Spitzblütige Binse, Sumpf-Kratzdistel, Blutwurz und Borstgras. In den Randbereichen bestehen zum Teil Übergänge zu feuchten Borstgrasrasen, angezeigt durch die Vorkommen von Sparriger Binse, Wald-Läusekraut und Geöhrtem Habichtskraut. Die Moosschicht ist lückig bis geschlossen und enthält stellenweise Torfmoos-Polster. Aufgrund des Vorkommens von zwei Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Die Vegetationsstruktur ist insgesamt gut ausgebildet, da die Bestände lockerwüchsig und stellenweise moosreich sind. Störzeiger wie Flatter-Binse und Gräser aus dem angrenzenden Weidfeld sind örtlich zahlreich beteiligt und wirken sich leicht abwertend aus. Die Standorte sind meist deutlich durch Viehtritt beeinflußt und dadurch zum Teil nur lückig bewachsen. Konkurrenzschwache Arten wie Gemeines Fettkraut werden dadurch jedoch gefördert. Die Nutzung ist daher für den LRT günstig. Die Habitatstrukturen werden insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mit dem stetigen Vorkommen von zwei Zählarten ist das Arteninventar durchschnittlich entwickelt. Aufgrund der gut ausgebildeten Vegetationsstruktur, des geringen Anteils von Störzeigern und der für den LRT günstigen Nutzung sind die Habitatstrukturen gut ausgebildet. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Briza media
dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex demissa
dt. Name Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex echinata
dt. Name Stern-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex nigra
dt. Name Braune Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex pallescens
dt. Name Bleiche Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Carex panicea
dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
dt. Name Sumpf-Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lactucella	**dt. Name**	Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus effusus	**dt. Name**	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pedicularis sylvatica	**dt. Name**	Wald-Läusekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut

Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia | **dt. Name** Quendel-Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Prunella vulgaris | **dt. Name** Kleine Brunelle
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Valeriana dioica | **dt. Name** Sumpf-Baldrian
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Viola palustris | **dt. Name** Sumpf-Veilchen
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Ried O Steppbergmatten - 28114311301130

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301130
Erfassungseinheit Name	Herzblatt-Braunseggen-Ried O Steppbergmatten
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_176		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	62		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	28.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Herzblatt-Braunseggen-Ried in einem kleinen Sickerquellbereich am südwestexponierten Steilhang. Als kennzeichnende Arten kommen lokal zahlreich Aufsteigende Gelbsegge sowie vereinzelt Gemeines Fettkraut vor. Torfmoospolster treten in Teilbereichen auf. Bestandesbildend sind außerdem Kleinseggen, darunter v. a. Hirse-Segge und Stern-Segge, sowie Schmalblättriges Wollgras. Vereinzelt treten Arten der Torfbinsenrasen (Sparrige Segge, Wald-Läusekraut) hinzu. Die Anzahl kennzeichnender Arten ist gering (1 Zählart), so dass das Arteninventar mit durchschnittlich bewertet wird. Die Vegetation ist durch Viehtritt, Quellstellen und Erdanrisse z. T. lückig, was das Vorkommen konkurrenzschwacher Arten begünstigt. Der Bestand ist jedoch inhomogen und weist auch dichter bewachsene Bereiche auf, in denen Nasswiesen-Arten wie Sumpf-Kratzdistel und Spitzblütige Binse stärker beteiligt sind. Der Wasserhaushalt ist weitgehend natürlich, die Nutzung für den LRT günstig. Aufgrund der im Kernbereich mäßig dichten bis lückigen Vegetationsstruktur werden die Habitatstrukturen noch mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Aufgrund der Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ist der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Aufgrund der geringen Anzahl lebensraumtypischer Arten (1 Zählart) ist das Arteninventar durchschnittlich. Die Habitatstrukturen sind noch gut entwickelt. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.003%)

TK-Blatt 8114 (100.003%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex nigra	**dt. Name**	Braune Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylorhiza maculata agg.	**dt. Name**	Artengruppe Gefleckte Knabenkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Drosera rotundifolia	**dt. Name**	Rundblättriger Sonnentau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium lactucella | **dt. Name** Geöhrtes Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella | **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus acutiflorus | **dt. Name** Spitzblütige Binse
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Juncus squarrosus | **dt. Name** Sparrige Binse
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pedicularis sylvatica | **dt. Name** Wald-Läusekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pinguicula vulgaris | **dt. Name** Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Potentilla erecta | **dt. Name** Blutwurz
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Salix multinervis | **dt. Name** Vielrippige Weide
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sphagnum spec. | **dt. Name**
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Herzblatt-Braunseggen-Ried O Steppbergmatten - 28114311301130

01.03.2021

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (3) - 28114311301131

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301131
Erfassungseinheit Name	Borstgrasrasen Grafenmatt (3)
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	6230_536_3		
Teilflächenanzahl:	4	**Fläche (m²)**	41384		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	25.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Artenreiche und meist niedrigwüchsige, hochmontane Borstgrasrasen mit Schweizer Löwenzahn im Norden, Osten und Süden der Grafenmatt. Die Bestände zeichnen sich durch das stetige Vorkommen von Schweizer Löwenzahn und Scheuchzers Glockenblume als Hochlagen-Differentialarten sowie mittlere bis hohe Anteile an Borstgras aus. Als Kennarten kommen außerdem zahlreich Harz-Labkraut und Blutwurz vor, regelmäßig bis vereinzelt finden sich Pillen-Segge, Flügelginster, Bärwurz und Quendel-Kreuzblümchen. Das Berg-Wohlverleih kommt in der nördlichen Fläche zahlreich, ansonsten vereinzelt vor. Die südexponierte Hanglage der südöstlichen Teilfläche ist mit zahlreichem Vorkommen von Hain-Flockenblume, Wiesen-Margerite und vereinzelt Arznei-Thymian recht blütenreich. Am Nordrand dieser Teilfläche grenzt ein Niedermoor mit Übergängen zu feuchten Borstgrasrasen mit Sparriger Binse an. In den teils von Fichten beschatteten Randlagen der nordöstlichen Teilfläche finden sich kleinflächig artenärme Borstgrasrasen mit Dominanz von Borstgras, jedoch zahlreichem Vorkommen von Schweizer Löwenzahn. Die Heidelbeere besitzt in den beiden östlichen Teilflächen zum Teil hohe Deckungsanteile. In den südexponierten Lagen bestehen kleinflächige Übergänge zu Zwergstrauchheiden mit Heidelbeere, Preiselbeere und Heidekraut. Im Süden der nordöstlichen Teilfläche bestehen hingegen kleinräumge Übergänge zu Nasswiesen und Zwergstrauchheiden mit Heidelbeere und Rauschbeere. Es kommen durchschnittlich 7-8 Zählarten regelmäßig vor. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Das Artenspektrum wird daher insgesamt mit gut bewertet, in der nördlichen Teilfläche mit Tendenz zu hervorragend. Die Vegetationsstruktur ist aufgrund des hohen Anteils von Borstgras überwiegend gut ausgeprägt, jedoch bestehen auch kleinräumige Wechsel zu stärker vergrasten Bereichen mit hohen Anteilen von Draht-Schmiele, Rot-Schwingel und Berg-Rispengras. In der nördliche Teilfläche sind stellenweise artenarme Dominanzbestände der Wald-Hainsimse eingesprengt. Insgesamt bereichernd wirkt sich die zum Teil zahlrecih beigemischte Heidelbeere aus. Die Flächen werden mit Schafen beweidet. Versaumte Bereiche beschränken sich auf Waldrandlagen. Die Habitatstrukturen sind daher insgesamt gut ausgeprägt. Sonstige Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Der Gesamterhaltungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Aufgrund des stetigen Vorkommens von 7-8 Zählarten gut entwickeltes Arteninventar, in der nördlichen Teilfläche mit Tendenz zu hervorragend. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der insgesamt hohen Anteile von Borstgras, lebensraumtypischen Kräutern und Zwergsträuchern mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Es ergibt sich ein guter Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 513 Hutweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (3) - 28114311301131

01.03.2021

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Bistorta officinalis	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Campanula scheuchzeri	**dt. Name**	Scheuchzers Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex leporina	**dt. Name**	Hasen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pallescens	**dt. Name**	Bleiche Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carlina acaulis	**dt. Name**	Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia cespitosa	**dt. Name**	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon helveticus	**dt. Name**	Schweizer Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Melampyrum pratense	**dt. Name**	Wiesen-Wachtelweizen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Polygala serpyllifolia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Quendel-Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Stellaria graminea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Gras-Sternmiere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Teucrium scorodonia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Salbei-Gamander
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Thymus pulegioides
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Arznei-Thymian
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Heidelbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Vaccinium vitis-idaea
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Preiselbeere
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Veronica officinalis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Wald-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Viola canina s. l.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Artengruppe Hunds-Veilchen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Borstgrasrasen Grafenmatt (3) - 28114311301131

01.03.2021

Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor O Menzenschwander Hütte (2) - 28114311301132

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301132
Erfassungseinheit Name	Niedermoor O Menzenschwander Hütte (2)
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	7230_Hei_2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	177		
Kartierer	Knettel, Doris	**Erfassungsdatum**	29.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Kleinflächiges Herzblatt-Braunseggen-Ried als Teil eines von Pfeifengras dominierten Niedermoorkomplexes im Waldverbund. Die Fläche liegt an einem schwach geneigten Südhang. Die Gemeine Rasenbinse tritt bestandesbildend auf. Blaues Pfeifengras tritt aspektprägend und mit erhöhter Deckung hinzu. Als Kennarten kommen zerstreut Herzblatt und nur vereinzelt Gemeines Fettkraut und Aufsteigende Gelbsegge vor. Vereinzelt beteiligt sich Rundblättriger Sonnentau. Mit geringem Anteil sind außerdem Arten der Nasswiesen wie Sumpf-Pippau und Sumpf-Kratzdistel sowie niedrigwüchsige Gehölze beigemischt. Das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens von zwei Zählarten und der geringen Stetigkeit einzelner Kennarten mit durchschnittlich bewertet. Die Vegetationsstruktur ist durch den hohen Anteil des Pfeifengrases beeinträchtigt. Zusammen mit den als noch günstig bewerteten Standortsverhältnissen werden die Habitatstrukturen insgesamt mit gut bewertet. Beeinträchtigungen lassen sich nicht beobachten. Der Gesamterhaltungszustand ist durchschnittlich, da das Arteninventar als Leitparameter gewertet wird.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mit Vorkommen von zwei Zählarten durchschnittlich entwickeltes Arteninventar. Die Habitatstrukturen werden aufgrund der noch guten Vegetationsstruktur und der günstigen Standortsverhältnisse mit gut bewertet. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Mit Gewichtung des Arteninventars als Leitparameter ergibt sich ein durchschnittlicher Gesamterhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge

Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Cirsium palustre
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Crepis paludosa
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Sumpf-Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Dactylorhiza maculata agg.
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Danthonia decumbens
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Dreizahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Drosera rotundifolia
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Rundblättriger Sonnentau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Schmalblättriges Wollgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Molinia caerulea
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Blaues Pfeifengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Parnassia palustris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
dt. Name Herzblatt
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Picea abies
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
dt. Name Gewöhnliche Fichte
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Niedermoor O Menzenschwander Hütte (2) - 28114311301132

01.03.2021

Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Salix multinervis	**dt. Name**	Vielrippige Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Trichophorum cespitosum	**dt. Name**	Gewöhnliche Rasenbinse
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	
wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwald N 'Sägemoos' - 28114311301133

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301133
Erfassungseinheit Name	Auwald N 'Sägemoos'
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	AMLRT8_1		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	329		
Kartierer	Tataru, Ana	**Erfassungsdatum**	02.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Zwei Abschnitte eines gewässerbegleitenden Auwaldstreifens. Die Bestände sind recht niedrigwüchsig, sehr dicht und stark von Ohr-Weide dominiert. Überstellt ist die Strauchschicht von einzelnen Sal-Weiden und Fichten, Letztere stocken meist außerhalb der Aue. Aufgrund der Dichte der Bestände ist kaum eine Krautschicht ausgebildet, lediglich vereinzelt treten Waldarten wie Wald-Sauerklee auf. Säume sind ebenfalls meist nicht ausgebildet, auf Bachseite sind die Ufer sehr steil, der Auwald ist somit direkt an das Wasser grenzend, auf der vom Bach abgewandten Seite grenzt der Auwald direkt an den umliegenden Feuchtbiotop. Das Artinventar ist aufgrund der Artenarmut lediglich durchschnittlich, die Habitatstruktur ist aufgrund der Dichte und dem weitgehenden Fehlen einer Krautschicht ebenfalls lediglich durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Gesamterhalt ist somit insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Artinventar ist aufgrund der Artenarmut lediglich durchschnittlich, die Habitatstruktur ist ebenfalls lediglich durchschnittlich. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen, dies ergibt somit insgesamt einen durchschnittlichen Gesamterhalt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Chaerophyllum hirsutum	**dt. Name**	Berg-Kälberkropf
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwald N 'Sägemoos' - 28114311301133

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Lotus uliginosus	**dt. Name**	Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Oxalis fontana	**dt. Name**	Aufrechter Sauerklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Picea abies	**dt. Name**	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus ficaria	**dt. Name**	Scharbockskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Senecio ovatus	**dt. Name**	Fuchs' Haingreiskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Urtica dioica s. l.	**dt. Name**	Große Brennessel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Magerwiese südlich Freibad Todtnauberg - 28114311301135

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301135
Erfassungseinheit Name	Magerwiese südlich Freibad Todtnauberg
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	05_30_02		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	547		
Kartierer	Kannenwischer, Nicole	**Erfassungsdatum**	03.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Inhomogene, mäßig artenreiche Storchschnabel-Goldhaferwiese im oberen Bereich einer steil nach Westen abfallenden Rinderweide.
Der dichte Bestand ist mäßig artenreich und mittelhochwüchsig bis tendenziell mastig. Nach Süden um den Baum ist er tendenziell niedrigwüchsig und artenreich. Die spärliche Obergrasschicht ist gemischt aus Gewöhnlichem Rispengras, Glatthafer und Wiesen-Fuchsschwanz. In der mäßig dichten Untergrasschicht sind der Rot-Schwingel im Süden um den Baum und ansonsten der Ausdauernder Lolch prägend. Die lichte Schicht der hochwüchsigen Kräuter bildet insbesondere die Wiesen-Margerite mit etwas Scharfem Hahnenfuß und Wiesen-Sauerampfer. In der mäßig dichten Schicht der mittelhochwüchsigen Kräuter gedeihen insbesondere Wiesenlöwenzahn, Spitz-Wegerich und Rot-Klee. Die spärliche bis lichte Schicht der Kriechkräuter bildet der Weiß-Klee. Die Schichtung der Gräser sowie das Gräser-Kräuter-Verhältnis sind ausgewogen. Wiesen-Margerite und Scharfer Hahnenfuß prägen den Blühaspekt.
Als wertgebende Art ist nur die Wiesen-Margerite häufig und stetig. Weitere wie Weichhaariger Pippau sind sehr selten. Am südlichen Ende kommen sehr kleinräumig Magerrasenarten wie Kleines Habichtskraut dazu, dort gedeiht auch die Bärwurz. Der Anteil der Magerkeitszeiger beträgt durchschnittlich 15 %. Als Nährstoffzeiger bilden Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Bärenklau einen Anteil von ca. 10 % und der Ausdauernde Lolch als Einsaatart gedeiht mit einem Anteil von ca. 15 %. Die Wiese wird mit Rindern beweidet und hat geringe Trittschäden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	nur eine wertgebende Art stetig, Vorkommen von Nährstoffzeigern und Einsaat.
Habitatstruktur	B	Leicht durch die Beweidung überprägt, für den Standort tendenziell mastig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	C, da nur mäßig artenreich und nur eine wertgebende Art stetig. Nährstoffzeiger und reichlich Einsaat. Inhomogener und für die Lage oft zu mastiger Bestand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8113 (99.999%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium agg.	**dt. Name**	Artengruppe Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Agrostis capillaris | **dt. Name** Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Alopecurus pratensis | **dt. Name** Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anemone nemorosa | **dt. Name** Busch-Windröschen
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum | **dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Anthriscus sylvestris | **dt. Name** Wiesen-Kerbel
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Campanula rotundifolia | **dt. Name** Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cerastium holosteoides | **dt. Name** Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Crepis mollis | **dt. Name** Weichhaariger Pippau
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Cynosurus cristatus | **dt. Name** Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Dactylis glomerata | **dt. Name** Wiesen-Knäuelgras

Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Festuca rubra
dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Geranium sylvaticum
dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Heracleum sphondylium
dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hieracium pilosella
dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Hypochaeris radicata
dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum
dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Lolium perenne
dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit sehr viele
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Luzula campestris
dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Quelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

---

wiss. Name Meum athamanticum
dt. Name Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufikeit BB
Status
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Phyteuma spicatum s. l.	**dt. Name**	Ährige Teufelskralle
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Plantago lanceolata	**dt. Name**	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa trivialis	**dt. Name**	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus acris	**dt. Name**	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus polyanthemos agg.	**dt. Name**	Artengruppe Vielblütiger Hahnenfuß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Rumex acetosa	**dt. Name**	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Scorzoneroides autumnalis	**dt. Name**	Herbst-Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Taraxacum officinale agg.	**dt. Name**	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica arvensis	**dt. Name**	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica serpyllifolia	**dt. Name**	Quendel-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide nördlich Scheibenfelsen - 28114311301136

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301136
Erfassungseinheit Name	Zwergstrauchheide nördlich Scheibenfelsen
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/213		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	465		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	18.06.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen nordwest-exponierten, felsigen Hangbereich gelegene Zwergstrauchheide. Sie wird im Aspekt von Heidekraut dominiert, Heidelbeere ist mit mittlerer Häufigkeit auszumachen. Als typischer Begleiter ist zahlreich Draht-Schmiele zu finden. Die Zwergsträucher decken insgesamt 40% der Fläche. Flügelginsterweiden-Fragmente sind regelmäßig im Bestand eingestreut, wodurch zahlreiche Kennarten der Borstgrasrasen auszumachen sind. Zu nennen sind, Flügelginster, Borstgras, Blutwurz, Dreizahn, Harzer-Labkraut und Gewöhnliche Kreuzblume. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Wohlverleih und Ausdauernde Sandrapunzel mit mittlerer Häufigkeit sowie von Katzenpfötchen, das vereinzelt zu finden ist. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Der Bestand weist Heidekraut und Heidelbeere als typische Zwergstrauchart auf, das Arteninventar wird aufgrund des Vorkommens von einigen wertgebenden und seltenen Arten der Borstgrasrasen als hervorragend (A) bewertet. Der Bestand weist eine hervorragende Ausprägung durch das Vorkommen von Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen. Gehölzsukzession aus Fichte und Vogelbeere ist mit einem mittleren Anteil (2% Deckung) vorhanden. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Bestand befindet sich innerhalb einer großflächigen Flügelginsterweide und wird beweidet. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens von Heidekraut und Heidelbeere sowie von seltenen und gefährdeten Arten der angrenzenden Flügelginsterweiden hervorragend (A). Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitastruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Antennaria dioica **dt. Name** Gewöhnliches Katzenpfötchen
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Arnica montana **dt. Name** Berg-Wohlverleih
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Briza media **dt. Name** Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Calluna vulgaris **dt. Name** Heidekraut
Häufigkeit dominant **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex pilulifera **dt. Name** Pillen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carlina acaulis **dt. Name** Stengellose Eberwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Danthonia decumbens **dt. Name** Dreizahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Deschampsia flexuosa **dt. Name** Draht-Schmiele
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Galium saxatile **dt. Name** Harz-Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Genista sagittalis **dt. Name** Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Hieracium pilosella **dt. Name** Kleines Habichtskraut
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Jasione perennis **dt. Name** Ausdauernde Sandrapunzel
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Meum athamanticum **dt. Name** Bärwurz
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Nardus stricta **dt. Name** Borstgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Polygala vulgaris **dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Silene vulgaris **dt. Name** Gewöhnlicher Taubenkropf
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Sorbus aucuparia **dt. Name** Vogelbeere
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Vaccinium myrtillus **dt. Name** Heidelbeere
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Zwergstrauchheide nördlich Scheibenfelsen - 28114311301136

01.03.2021

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich und südöstlich Scheibenfelsen, Bernau-Dorf - 28114311301137

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301137
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide östlich und südöstlich Scheibenfelsen, Bernau-Dorf
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (95%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K06II/99+120		
Teilflächenanzahl:	2	**Fläche (m²)**	6922		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	29.05.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

An einem südost- bis ostexponierten Hang zwischen Wald und Flügelginsterweide gelegene Zwergstrauchheide. Sie weist Heidekraut und Heidelbeere in etwa zu gleichen Teilen. Nach Norden hin nimmt der Anteil an Heidelbeere zu. Sehr vereinzelt sind im Norden Gewöhnliche Moorbeere und im Süden Preiselbeere auszumachen. Insgesamt haben die Zwergsträucher eine Deckung von fast 100%. Im Bestand kommen vereinzelt wenige Kennarten der Borstgrasrasen vor, darunter Blutwurz, Flügelginster, Harzer-Labkraut, Pillen-Segge, Gewöhnliche Kreuzblume und Kleines Habichtskraut. Hervorzuheben ist das Vorkommen von Berg-Wohlverleih. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Durch das aspektbestimmende Vorkommen von Zwergstraucharten zusammen mit zwei weiteren, die jedoch nur vereinzelt anzutreffen sind, sowie einigen typischen Begleitendern ist das lebensraumtypische Arteninventar vollständig vorhanden und daher hervorragend (A). Im Bestand sind überwiegend Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen vorhanden. Pionierphasen treten nicht auf. Gehölzsukzession aus Berg-Ahorn, Vogelbeere und Mehlbeere weist einen mittleren bis hohen Anteil auf (15-30% Deckung), was sich abwertend auf die Habitatstruktur auswirkt. Im Bestand sind kleine Felsblöcke als typische Strukturelemente auszumachen. Felsen werden im Nebenbogen beschrieben. Die Habitatstruktur ist gut (B). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der hohe Anteil an Gehölzsukzession weist auf eine zu extensive oder fehlende Beweidung hin. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B)

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das lebensraumtypische Anteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der mittleren bis hohe Anteil an Gehölzsukzession wirkt sich insgesamt abwertend aus, die Habitatstruktur ist gut. Die Habitatstruktur wird in diesem Fall stärker gewichtet, wodurch der Erhaltungs gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen

100 keine Nutzung (erkennbar)
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium pumilum	**dt. Name**	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Galium saxatile	**dt. Name**	Harz-Labkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium lachenalii	**dt. Name**	Gewöhnliches Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Polygala vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aria	**dt. Name**	Echte Mehlbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide östlich und südöstlich Scheibenfelsen, Bernau-Dorf - 28114311301137

01.03.2021

1. Nebenbogen: 8220 (5%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation (5%)

Beschreibung Felden innerhalb einer Trocken Heide

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleiner Felen innerhalb einer Zwergstrauchheide in einem durchschnittlichen Erhaltungszustand.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Status		**Wuchsfläche (m²)**	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor am Schindelbächle, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311301138

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301138
Erfassungseinheit Name	Kalk-Flachmoor am Schindelbächle, nordwestlich Bernau-Riggenbach
LRT/(Flächenanteil):	7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	K07III/207a		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	18		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	13.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am Hangfuß eines nordwest-exponierten Hangs in Ufernähe des Schindelbächle gelegenes Herzblatt-Braunseggenried. Aspektbestimmend ist Hirsen-Segge auszumachen. Gekennzeichnet wird es durch das Vorkommen von Floh-Segge und Aufsteigender Gelbsegge mit mittlerer Häufigkeit sowie vereinzelt Herzblatt und Gewöhnliches Fettkraut und stellenweise auch Torfmoose. Eutrophierungs- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand weist eine typische niederwüchsige, stellenweise lückige Struktur auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand befindet sich am Rand einer großflächigen Flügelginsterweide und wird mitbeweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und gut. Das Artenonventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt - trotz der hervorragenden Habitatstruktur - gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100.006%)

TK-Blatt 8114 (100.006%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex demissa	**dt. Name**	Aufsteigende Gelbsegge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex echinata	**dt. Name**	Stern-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex panicea	**dt. Name**	Hirsen-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pulicaris	**dt. Name**	Floh-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cirsium palustre	**dt. Name**	Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Eriophorum angustifolium	**dt. Name**	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Juncus squarrosus	**dt. Name**	Sparrige Binse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Parnassia palustris	**dt. Name**	Herzblatt
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Pinguicula vulgaris	**dt. Name**	Gewöhnliches Fettkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sphagnum spec.	**dt. Name**	
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Kalk-Flachmoor am Schindelbächle, nordwestlich Bernau-Riggenbach - 28114311301138

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Großen Moor - 28114311301139

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301139
Erfassungseinheit Name	Übergangsmoor im Großen Moor
LRT/(Flächenanteil):	7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	T04_13		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	176		
Kartierer	Sperle, Thomas	**Erfassungsdatum**	03.07.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Quellig-nasses Übergangsmoor am Westrand des ausgedehnten Moorkomplexes des "Großen Moores", das dort auf einem nur leicht nach Norden abfallenden Torfkörper ausgebildet ist. Das Übergangsmoor liegt ungenutzt brach. Es zeichnet sich zum einen durch das Auftreten von einigen Arten der Hoch- und Übergangsmoore wie Moor-Wollgras, Gewöhnlicher Moosbeere und Gewöhnlicher Moorbeere und zum anderen durch die Vorkommen der stark gefährdeten Schlammsegge sowie von Sumpf-Herzblatt aus. Daneben sind Arten der Braunseggenriede wie Hunds-Straußgras, Graue Segge, Braune Segge, Blutauge, Schmalblättriges Wollgras oder Sumpf-Veilchen verbreitet. In der niedrigwüchsigen, teils dichten, teils lückigen Krautschicht dominieren Blutauge und Kleinseggen. Als Nässezeiger treten hier Schmalblättriges Wollgras, Sumpf-Dotterblume und besonders bemerkenswert Schlammsegge in großer Menge auf. Die größtenteils aus Torfmoosen aufgebaute Moosschicht ist sehr gut entwickelt und bedeckt praktisch die gesamte Bodenoberfläche.
Das Arteninventar ist aufgrund des Vorkommens zahlreicher Arten der Hoch- und Niedermoore sowie des Vorkommens der Schlammsegge gut.
Nur einzelne, bis zu 6 m hohe Fichten bilden hier eine sehr spärlich entwickelte Strauchschicht. Dieses Übergangsmoor weist stark quellige, dauernasse Standortbedingungen und damit einen ungestörten Wasserhaushalt auf. Das Übergangsmoor wird von Osten her durch einen Fichtenbestand beschattet. Die Habitatstruktur wird daher insgesamt als gut bewertet.
Weitere Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8214 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 834 Beschattung **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis canina **dt. Name** Hunds-Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele **Anzahl Individuen**

Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Caltha palustris | **dt. Name** Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex canescens | **dt. Name** Grau-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex limosa | **dt. Name** Schlamm-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Carex nigra | **dt. Name** Braune Segge
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Comarum palustre | **dt. Name** Blutauge
Häufigkeit sehr viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum angustifolium | **dt. Name** Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Eriophorum vaginatum | **dt. Name** Moor-Wollgras
Häufigkeit zahlreich, viele | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Parnassia palustris | **dt. Name** Herzblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Picea abies | **dt. Name** Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt | **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB | **Wuchsfläche (m²)**
Status | **Schnellerfassung** nein
Quelle | **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Übergangsmoor im Großen Moor - 28114311301139

01.03.2021

wiss. Name	Vaccinium oxycoccos	**dt. Name**	Gewöhnliche Moosbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium uliginosum s. str.	**dt. Name**	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola palustris	**dt. Name**	Sumpf-Veilchen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese Gewann "Napf", südöstlich St. Willhelm - 28114311301140

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301140
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese Gewann "Napf", südöstlich St. Willhelm
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	C03I/1		
Teilflächenanzahl:	5	**Fläche (m²)**	10016		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.05.2019	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem leicht geneigten, südwest-exponierten Hang gelegene Berg-Mähwiese, die im Nordosten an Wald und im Südwesten an Nasswiesen und Braunseggenriede grenzt. Der Hang weist ein welliges Relief aus Kuppen, Mulden und Rinnen auf, das sich in der Artenzusammensetzung der Berg-Mähwiese widerspiegelt. So sind die Bereiche auf der Kuppen mager und weisen aspektbestimmend Bärwurz auf, die Bereiche innerhalb der Rinnen und Mulden sind frischer und weisen stellenweise zahlreich Wiesen-Knöterich auf. Mit mittlerer Häufigkeit treten weitere typische Kennarten der Berg-Mähwiesen auf, darunter Buschwindröschen, Hain-Flockenblume und Bergwiesen-Frauenmantel sowie stellenweise auch Ährige Teifelskralle. Regelmäßig und hangaufwärts auch häufig ist Wald-Storchschnabel auszumachen. Hangaufwärts ist der Bestand stellenweise mäßig nährstoffreich, was durch das Vorkommen von Wiesen-Löwenzahn und Weiß-Klee mit geringer bis mittlerer Häufigkeit angezeigt wird. Als Nährstoffzeiger ist nur im oberen Hangbereich vereinzelt Wiesen-Kerbel zu beobachten. Im nordwestlichen Ende dünnen die typischen Kennarten etwas aus. Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten gut. Der Bestand weist eine typische, umberwiegend zweischichtige Wiesenstruktur auf, hangaufwärts stellenweise dreischichtig. Die obere Schicht ist licht, die untere mäßig dicht und insgesamt etwas grasreich. Nur auf den Kuppen und im Südosten weist er durch das zahlreiche Vorkommen von Bärwurz ein ausgewogenen Verhältnis von Gras- und Krautarten auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Der Bestand wird gemäht und mit Pferden beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhlatungszustand ist gut.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten gut. Das Arteninventar ist Leitparameter, wodurch der Erhaltungszustand - trotz de rguten Habitatstruktur - insgesamt dugut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese Gewann "Napf", südöstlich St. Willhelm - 28114311301140

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	**dt. Name**	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Geranium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypochaeris radicata	**dt. Name**	Gewöhnliches Ferkelkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia arvensis	**dt. Name**	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	

Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Phyteuma spicatum s. l. **dt. Name** Ährige Teufelskralle
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Pimpinella major **dt. Name** Große Pimpernell
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Poa chaixii **dt. Name** Wald-Rispengras
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Primula veris **dt. Name** Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus aconitifolius **dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Ranunculus acris **dt. Name** Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia **dt. Name** Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium pratense **dt. Name** Rot-Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

---

wiss. Name Trifolium repens **dt. Name** Weiß-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere **Anzahl Individuen**
Häufikeit BB **Wuchsfläche (m²)**
Status **Schnellerfassung** nein
Quelle **Zus. Quelle**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese Gewann "Napf", südöstlich St. Willhelm - 28114311301140

01.03.2021

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	**dt. Name**	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vicia cracca	**dt. Name**	Vogel-Wicke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen enlang St.Wilhelmer Talbach, Gewann "Napf" - 28114311301141

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301141
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen enlang St.Wilhelmer Talbach, Gewann "Napf"
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	A02IV/2		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	567		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.05.2019	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Lichter Auwaldstreifen, der überwiegend auf beiden Uferseiten des St. Wilhelmer Talbachs stockt. Es ist hochwüchsig und weist hauptsächlich Schwarz-Erle auf. Vereinzelt sind noch Sal-Weide, Berg-Ahorn und Esche sowie Vogelbeere auszumachen. Die Krautschicht ist gut ausgebildet und weist zahlreiche standortstypische Arten auf, darunter Buschwindröschen, Wiesen-Knöterich, Alpen-Lattich, Bärlauch und Gewöhnliche Pestwurz. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut. Der Bestand ist licht und weist keine gute Raumstruktur und Altersklassenverteilung auf. Totholz ist sehr wenig vorhanden (Esche). der Innerhalb des Auwaldstreifens sind moosbewachsene Felsblöcke auszumachen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist gut. Die durchschnittliche Habitatstruktur wirkt sich abwertend aus, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Allium ursinum	**dt. Name**	Bär-Lauch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Cicerbita alpina	**dt. Name**	Alpen-Milchlattich
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Knautia maxima s. str.	**dt. Name**	Wald-Witwenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Petasites hybridus	**dt. Name**	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Primula elatior	**dt. Name**	Große Schlüsselblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen enlang St.Wilhelmer Talbach, Gewann "Napf" - 28114311301141

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang der Menzenschwander Alb - 28114311301142

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301142
Erfassungseinheit Name	Auwaldstreifen entlang der Menzenschwander Alb
LRT/(Flächenanteil):	91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (60%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0262		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	16414		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.05.2019	**Anzahl Nebenbogen:**	1

Beschreibung

Lichter Auwaldstreifen, der im nordwestlichen und mittleren bis südlichen Teil auf beiden Uferseiten der Menzenschwander Alb stockt. Es ist hochwüchsig und weist neben Schwarz-Erle auch Grau-Erle, Berg-Ahorn und Trauben-Kirsche auf. Vereinzelt sind noch Sal-Weide und Esche sowie Vogelbeere auszumachen. Die Krautschicht ist gut ausgebildet und weist standortstypische Arten auf, darunter Zittergras-Segge, Mädesüß, Eisenhutblättriger Hahnenfuß, Buschwindröschen und Wald-Hainsimse. Nach Südösten hin sind stellenweise niederwüchsige Bereiche mit Ohr-Weiden auszumachen. Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden und daher gut (B). Der Bestand ist licht und weist nur eine mäßige Raumstruktur und Altersklassenverteilung auf. Totholz ist nicht vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich (C). Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das lebensraumtypische Arteninventar ist gut. Die durchschnittliche Habitatstruktur wirkt sich abwertend aus, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Acer pseudoplatanus	**dt. Name**	Berg-Ahorn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Aegopodium podagraria	**dt. Name**	Giersch
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein

Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus glutinosa	**dt. Name**	Schwarz-Erle
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alnus incana	**dt. Name**	Grau-Erle
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex brizoides	**dt. Name**	Zittergras-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Filipendula ulmaria	**dt. Name**	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Fraxinus excelsior	**dt. Name**	Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula sylvatica	**dt. Name**	Wald-Hainsimse
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ranunculus aconitifolius	**dt. Name**	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix aurita	**dt. Name**	Ohr-Weide
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Salix caprea	**dt. Name**	Sal-Weide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang der Menzenschwander Alb - 28114311301142

01.03.2021

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Sorbus aucuparia	**dt. Name**	Vogelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Auwaldstreifen entlang der Menzenschwander Alb - 28114311301142

01.03.2021

1. Nebenbogen: 3260 (40%)

Nebenbogen Nummer:	-	**LRT/(Flächenanteil):**	3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (40%)

Beschreibung Menzanschwander Alb

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	t

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Flügelginsterweide am Glashof - 28114311301143

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301143
Erfassungseinheit Name	Flügelginsterweide am Glashof
LRT/(Flächenanteil):	6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	0456		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	1811		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.05.2019	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Schmaler, mäßig artenreicher bis artenreicher Borstgrasrasen zwischen einer west-exponierten Böschung und der Menzenschwander Alb. Aspektbestimmend kommt Borstgras vor. Mit geringerem Anteil sind Blutwurz, Bärwurz , Harz-Labkraut und Dreizahn auszumachen. Vereinzelt tritt noch Pillen-Segge auf. Als Magerkeitszeiger sindn regelmäßig Arznei-Thymina und Kleines Mausohr zu finden. Nährstoff- und Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an regelmäßig vorkommenden Arten weitgehend vorhanden und damit gut (B).Der Bestand ist überwiegend niederwüchsig, lediglich in den vom angrenzenden Feldgehlözg beschatteten Bereiche ist er mittelhochwüchsig und lückig. Der Bestand weist überwiegend eine typische und mäßige bis gute Ausprägung auf mit mittlerer bis hoher Strukturvielfalt. Gehölze kommen nicht vor. Die Habitatstruktur ist gut (B). Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht festzustellen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer mittleren bis hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist gut. Zusammen ergibt sich ein guter Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8214 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Briza media	**dt. Name**	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Carex pilulifera	**dt. Name**	Pillen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Danthonia decumbens	**dt. Name**	Dreizahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Euphrasia rostkoviana agg.	**dt. Name**	Artengruppe Echter Augentrost
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leontodon hispidus	**dt. Name**	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula campestris	**dt. Name**	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras

Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla erecta	**dt. Name**	Blutwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium repens	**dt. Name**	Weiß-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Berg-Mähwiese westlich Feldsee - 28114311301145

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301145
Erfassungseinheit Name	Berg-Mähwiese westlich Feldsee
LRT/(Flächenanteil):	6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	Feldsee 1		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	693		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.05.2019	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

Am westlichen Ufer des Feldsees an einer ost-exponierten Böschung zwischen Wald und Wanderweg gelegene sehr artenreiche, magere Berg-Mähwiese. Aspektbestimmend kommen neben Bärwurz auch Hain-Flockenblume, Wiesen-Knöterich und weniger häufig auch Berg-Frauenmantel als typische Kennarten vor. Magerkeitszeiger sind zahlreich und teilweise mit hoher Deckung vorhanden. Zu nennen sind Buschwindröschen, Rotes Straußgras, Rot-Schwingel, Gewöhnliches Ruchgras, Kleines Habichtskraut und vereinzelt Wiesen-Margerite und sehr vereinzelt auf der Wegböschung Gold-Fingerkraut, Hunds-Veilchen, Wald-Ehrenpreis, Arznei-Thymian sowie Borstgras und Berg-Wohlverleih als Arten der Borstgrasrasen. Nährstoff- unf Störzeiger kommen nicht vor. Aufgrund der hohen Anzahl an typischen Kennarten ist das Arteninventar hervorragend (A). Der Bestand weist eine gute sehr gute Ausprägung und eine typscihe Struktur auf. Die obere Schicht aus Rot-Schwingel, Rotem Straußgras, Gewöhnlichem Ruchgras und Wiesen-Flockenblume ist licht, die untere Schicht mäßig dicht, stellenweise lückig. Die Habitatstruktur ist hervorragend (A). Der Bestand wird gemäht. Beeinträchtigungen sind nciht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist insgesamt hervorragend (A).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Das Arteninventar ist aufgrund der Anzahl an typischen Kennarten hervorragend. Zusammen mit der ebenfalls hervorragenden Habitatstruktur ergibt sich insgesamt ein hervorragender Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8114 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Achillea millefolium	**dt. Name**	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Ajuga reptans	**dt. Name**	Kriechender Günsel
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Alchemilla monticola	**dt. Name**	Bergwiesen-Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anemone nemorosa	**dt. Name**	Busch-Windröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	**dt. Name**	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Arnica montana	**dt. Name**	Berg-Wohlverleih
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Centaurea nigra subsp. nemoralis	**dt. Name**	Hain-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Dactylis glomerata	**dt. Name**	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Gnaphalium sylvaticum	**dt. Name**	Wald-Ruhrkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Heracleum sphondylium	**dt. Name**	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hieracium pilosella	**dt. Name**	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	**dt. Name**	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Luzula multiflora	**dt. Name**	Vielblütiges Hasenbrot
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Meum athamanticum	**dt. Name**	Bärwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Nardus stricta	**dt. Name**	Borstgras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Persicaria bistorta	**dt. Name**	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Poa chaixii	**dt. Name**	Wald-Rispengras
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Potentilla aurea	**dt. Name**	Gold-Fingerkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene dioica	**dt. Name**	Tag-Lichtnelke

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Solidago virgaurea	**dt. Name**	Gewöhnliche Goldrute
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trifolium pratense	**dt. Name**	Rot-Klee
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Trisetum flavescens	**dt. Name**	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit		**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II nördlich Brandenberg - 28114311301146

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301146
Erfassungseinheit Name	Trockene Heide II nördlich Brandenberg
LRT/(Flächenanteil):	4030 - Trockene Heiden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	H04I/324		
Teilflächenanzahl:	6	**Fläche (m²)**	37118		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	23.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einen süd-exponierten steilen Hang gelegene Zwergstrauchheide, die im südlichen Teil mit kleinen Teilflächen innerhalb einer Flügelginsterweide liegt, ansonsten von Wald begrenzt wird. Sie wird von Heidekraut dominiert, Heidelbeere weist einen deutlich geringeren Anteil auf. Als typische Begleiter der Zwergstrauchheiden sind Draht-Schmiele sowie Salbei-Gamander zu finden. Die Deckung der Zwergsträucher liegt bei ca. 80-90%. Arten der Borstgrasrasen sind nur vereinzelt in den Beständen anzutreffen, darunter Flügelginster, Wald-Ehrenpreis und Hunds-Veilchen. Nährstoff- und Störzeiger sind nicht zu beobachten. Das lebensraumtypische Arteninventar ist durch das dominierende Vorkommen von Heidekraut mit Beimengung von Heidelbeere weitgehend vorhanden und damit gut (B). Gehölzanflug auch Fichte und Birke ist mit einer Deckung von ca. 3% zu finden, ebenso wie einzelne Kuhbüsche. Die Habitatstruktur ist noch hervorragend (A). Als typische Landschaftselemente treten einzelne Feldblöcke und ein kleiner kleine Fels im südlichen Teil (ca. 8m²) mit typischer Vegetation aus Moosen, Flechten und Felsen-Leimkraut. Der Bestand wird beweidet. Beeinträchtigungen sind nicht beobachten. Der Erhaltungszustand ist gut (B).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Das lebensraumtypische Arteninventar ist weitgehend vorhanden damit gut. Der Bestand weist insgesamt eine gute Ausprägung mit einer hohen Strukturvielfalt auf. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt gut ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (100%)

TK-Blatt 8113 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Agrostis capillaris	**dt. Name**	Rotes Straußgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Calluna vulgaris	**dt. Name**	Heidekraut
Häufigkeit	dominant	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Deschampsia flexuosa	**dt. Name**	Draht-Schmiele
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Festuca rubra	**dt. Name**	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Genista sagittalis	**dt. Name**	Flügel-Ginster
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Hypericum perforatum	**dt. Name**	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene nutans	**dt. Name**	Nickendes Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Silene rupestris	**dt. Name**	Felsen-Leimkraut
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Teucrium scorodonia	**dt. Name**	Salbei-Gamander
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Thymus pulegioides	**dt. Name**	Arznei-Thymian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	etliche, mehrere	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Trockene Heide II nördlich Brandenberg - 28114311301146

01.03.2021

Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Veronica officinalis	**dt. Name**	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Viola canina s. l.	**dt. Name**	Artengruppe Hunds-Veilchen
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde nördöstlich Fahl - 28114311301147

01.03.2021

Gebiet	FFH Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal
Erfassungseinheit Nr.	28114311301147
Erfassungseinheit Name	Blockschutthalde nördöstlich Fahl
LRT/(Flächenanteil):	8150 - Silikatschutthalden (100%)

Interne Nr.	-	**Feld Nr.**	F05IV/314		
Teilflächenanzahl:	1	**Fläche (m²)**	102		
Kartierer	Steiner, Luisa	**Erfassungsdatum**	15.08.2018	**Anzahl Nebenbogen:**	0

Beschreibung

An einem südwest-exponierten Hang innerhalb eines Borstgrasrasen gelegene Blockschutthalde. Die Felsblöcke sind mit Moosen und Flechten bewachsen, dazwischen ist sehr vereinzelt Gelber Hohlzahn als wertgebende Art auszumachen. Störzeiger kommen nicht vor. Das lebensraumtypische Arteninventar ist teilweise vorhanden und damit durchschnittlich (C). Die Blockschutthalde besteht überwiegend aus mittlerem Blockschutt mit dazwischen eingestreutem Feinschutt. Sie weist überwiegend stehende Haldenbereiche auf, erkennbar am mäßig dichten Bewuchs mit Salbei-Gamander und vereinzelt auch Heidelbeere in Teilen der Blockschutthalde. Eine typische Dynamik ist somit nur in Teilen vorhanden. Die Habitatstruktur ist insgasamt noch gut (B). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht auszumachen. Der Erhaltungszustand ist durchschnittlich (C).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Das Arteninventar ist aufgrund der Vorkommens von Moosen und Flechten als tyüische Vegetation nur teilweise vorhanden und daher durchschnittlich. Durch eingeschränkte natürliche Dynamik mit nur wenig bewegten Bereichen ist die Habitatstruktur noch gut. Das Arteninventar als Leitparameter wird höher gewichtet, wodurch der Erhaltungszustand insgesamt durchschnittlich ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 155 Hochschwarzwald (99.999%)

TK-Blatt 8114 (99.999%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Bryophyta	**dt. Name**	Moose
Häufigkeit	zahlreich, viele	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	LICHENS	**dt. Name**	Flechten
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

8114311 - Blockschutthalde nördöstlich Fahl - 28114311301147

01.03.2021

Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	

wiss. Name	Vaccinium myrtillus	**dt. Name**	Heidelbeere
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	**Anzahl Individuen**	
Häufikeit BB		**Wuchsfläche (m²)**	
Status		**Schnellerfassung**	nein
Quelle		**Zus. Quelle**	